Entwicklerhandbuch für Version 2.x

AWS SDK for Java 2.x

AWS SDK for Java 2.x: Entwicklerhandbuch für Version 2.x

Table of Contents

Entwicklerhandbuch — AWS SDK for Java 2.x

Das AWS SDK for Java bietet eine Java-API für AWS-Services. Mit dem SDK können Sie Java-Anwendungen erstellen, die mitAmazon S3, Amazon EC2DynamoDB, und mehr funktionieren.

AWS SDK for Java2.x ist eine grundlegende Neufassung der Codebasis von Version 1.x. Sie basiert auf Java 8+ und fügt mehrere häufig angeforderte Funktionen hinzu. Dazu gehören die Unterstützung für blockierungsfreie I/O und die Möglichkeit, zur Laufzeit eine andere HTTP-Implementierung einzubinden.

Unterstützung für neue Services ergänzen wir regelmäßig im AWS SDK for Java. Eine Liste der Änderungen und Funktionen in einer bestimmten Version finden Sie im Änderungsprotokoll.

Fangen Sie mit dem SDK an

Wenn Sie bereit sind, das SDK in der Praxis auszuprobieren, folgen Sie dem Erste-Schritte-Tutorial Tutorial.

Informationen zum Einrichten Ihrer Entwicklungsumgebung finden Sie unterAufstellen.

Wenn Sie derzeit Version 1.x von verwendenSDK for Java, finden Sie spezifische Anleitungen unter Migration zu Version 2.

Informationen zum Stellen von Anfragen an Amazon EC2 und zu Amazon S3 anderen AWS-Services finden Sie unter Verwenden von SDK for Java und Arbeiten mit AWS-Services. DynamoDB

Entwickeln Sie mobile Anwendungen

Wenn Sie ein Entwickler mobiler Apps sind, Amazon Web Services stellt das AWS AmplifyFramework bereit.

Wartung und Support für SDK-Hauptversionen

Informationen zu Wartung und Support für SDK-Hauptversionen und deren zugrunde liegende Abhängigkeiten finden Sie in den folgenden Themen im Referenzhandbuch zu AWS SDKs und Tools:

- AWSWartungsrichtlinie für SDKs und Tools

- AWSMatrix zur Versionsunterstützung von SDKs und Tools

Weitere Ressourcen

Zusätzlich zu diesem Handbuch stehen AWS SDK for Java-Entwicklern folgende wertvolle Online-Ressourcen zur Verfügung:

- AWS SDK for Java2.x API-Referenz
- Java-Entwicklerblog
- Thema zur Java-Entwicklung in AWS re:Post
- SDK-Quelle aktiviert GitHub
- AWSBibliothek mit SDK-Codebeispielen
- @awsforjava (Twitter)

Tragen Sie zum SDK bei

Entwickler können ihr Feedback auch über die folgenden Kanäle senden:

- Probleme einreichen am GitHub:
  - Probleme mit der Dokumentation im Entwicklerhandbuch einreichen
  - Übermitteln von SDK-Problemen
- Nehmen Sie auf dem AWS SDK for Java 2.x-Gitter-Channel an einem informellen Chat über das SDK teil

Erste Schritte mit dem AWS SDK for Java 2.x

Die AWS SDK for Java 2.x stellt Java-APIs für Amazon Web Services (AWS) bereit. Mit dem SDK können Sie Java-Anwendungen erstellen, die mit Amazon S3, Amazon EC2 DynamoDB, und mehr funktionieren.

Dieses Tutorial zeigt Ihnen, wie Sie Apache Maven verwenden, um Abhängigkeiten für das SDK for Java 2.x zu definieren und dann Code zu schreiben, der eine Verbindung herstellt, Amazon S3 um eine Datei hochzuladen.

Folgen Sie diesen Schritten, um dieses Tutorial abzuschließen:

- Schritt 1: Richten Sie sich für dieses Tutorial ein
- Schritt 2: Erstellen Sie das Projekt
- Schritt 3: Schreiben Sie den Code
- Schritt 4: Erstellen Sie die Anwendung und führen Sie sie aus

Schritt 1: Bereiten Sie sich auf dieses Tutorial vor

Bevor Sie mit diesem Tutorial beginnen, benötigen Sie Folgendes:

- Erlaubnis zum Zugriff Amazon S3
- Eine Java-Entwicklungsumgebung, die für den Zugriff AWS-Services per Single Sign-On auf die konfiguriert ist AWS IAM Identity Center

Verwenden Sie die Anweisungen unter???, um sich auf dieses Tutorial vorzubereiten. Nachdem Sie Ihre Entwicklungsumgebung mit Single Sign-On-Zugriff für das Java SDK konfiguriert haben und eine aktive AWS Access-Portal-Sitzung eingerichtet haben, fahren Sie mit Schritt 2 dieses Tutorials fort.

Schritt 2: Erstellen Sie das Projekt

Um das Projekt für dieses Tutorial zu erstellen, führen Sie einen Maven-Befehl aus, der Sie zur Eingabe der Konfiguration des Projekts auffordert. Nachdem alle Eingaben eingegeben und bestätigt wurden, beendet Maven den Aufbau des Projekts durch die Erstellung von Java-Stub-Dateien `pom.xml` und erstellt diese.

1. Öffnen Sie ein Terminal oder ein Befehlszeilenfenster und navigieren Sie zu einem Verzeichnis Ihrer Wahl, z. B. Ihrem Ordner `Desktop` oder`Home`.
2. Geben Sie im Terminal den folgenden Befehl ein und drücken Sie`Enter`.

```
mvn archetype:generate \
  -DarchetypeGroupId=software.amazon.awssdk \
  -DarchetypeArtifactId=archetype-app-quickstart \
  -DarchetypeVersion=2.20.43
```

3. Geben Sie für jede Eingabeaufforderung den in der zweiten Spalte aufgeführten Wert ein.

Telefonansage	Einzugebender Wert
`Define value for property 'service':`	`s3`
`Define value for property 'httpClient' :`	`apache-client`
`Define value for property 'nativeImage' :`	`false`
`Define value for property 'credentialProvider'`	`identity-center`
`Define value for property 'groupId':`	`org.example`
`Define value for property 'artifactId':`	`getstarted`
`Define value for property 'version' 1.0-SNAPSHOT:`	*<Enter>*
`Define value for property 'package' org.example:`	*<Enter>*

4. Nachdem der letzte Wert eingegeben wurde, listet Maven die von Ihnen getroffenen Entscheidungen auf. Bestätigen Sie, indem Sie Werte eingeben, *Y*oder geben Sie sie erneut ein, indem Sie sie eingeben. *N*

Maven erstellt den Projektordner, der auf dem von Ihnen `artifactId` eingegebenen Wert `getstarted` basiert. Suchen Sie im `getstarted` Ordner nach einer `README.md` Datei, die Sie überprüfen können, nach einer `pom.xml` Datei und einem `src` Verzeichnis.

Maven erstellt den folgenden Verzeichnisbaum.

```
getstarted
### README.md
### pom.xml
### src
    ### main
    #   ### java
    #   #   ### org
    #   #       ### example
    #   #           ### App.java
    #   #           ### DependencyFactory.java
    #   #           ### Handler.java
    #   ### resources
    #       ### simplelogger.properties
    ### test
        ### java
            ### org
                ### example
                    ### HandlerTest.java

10 directories, 7 files
```

Im Folgenden wird der Inhalt der `pom.xml` Projektdatei gezeigt.

`pom.xml`

Der `dependencyManagement` Abschnitt enthält eine Abhängigkeit von AWS SDK for Java 2.x und der `dependencies` Abschnitt hat eine Abhängigkeit von Amazon S3. Das Projekt verwendet Java 1.8 aufgrund des `1.8` Werts in den `maven.compiler.target` Eigenschaften `maven.compiler.source` und.

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<project xmlns="http://maven.apache.org/POM/4.0.0" xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/
XMLSchema-instance" xsi:schemaLocation="http://maven.apache.org/POM/4.0.0 http://
maven.apache.org/xsd/maven-4.0.0.xsd">
    <modelVersion>4.0.0</modelVersion>
```

```
    <groupId>org.example</groupId>
    <artifactId>getstarted</artifactId>
    <version>1.0-SNAPSHOT</version>
    <packaging>jar</packaging>
    <properties>
        <project.build.sourceEncoding>UTF-8</project.build.sourceEncoding>
        <maven.compiler.source>1.8</maven.compiler.source>
        <maven.compiler.target>1.8</maven.compiler.target>
        <maven.shade.plugin.version>3.2.1</maven.shade.plugin.version>
        <maven.compiler.plugin.version>3.6.1</maven.compiler.plugin.version>
        <exec-maven-plugin.version>1.6.0</exec-maven-plugin.version>
        <aws.java.sdk.version>2.20.43</aws.java.sdk.version> <-------- SDK version
picked up from archetype version.
        <slf4j.version>1.7.28</slf4j.version>
        <junit5.version>5.8.1</junit5.version>
    </properties>

    <dependencyManagement>
        <dependencies>
            <dependency>
                <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
                <artifactId>bom</artifactId>
                <version>${aws.java.sdk.version}</version>
                <type>pom</type>
                <scope>import</scope>
            </dependency>
        </dependencies>
    </dependencyManagement>

    <dependencies>
        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>s3</artifactId>  <-------- S3 dependency
            <exclusions>
                <exclusion>
                    <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
                    <artifactId>netty-nio-client</artifactId>
                </exclusion>
                <exclusion>
                    <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
                    <artifactId>apache-client</artifactId>
                </exclusion>
            </exclusions>
        </dependency>
```

```
        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>sso</artifactId> <-------- Required for identity center
authentication.
        </dependency>

        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>ssooidc</artifactId> <-------- Required for identity center
authentication.
        </dependency>

        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>apache-client</artifactId> <-------- HTTP client specified.
            <exclusions>
                <exclusion>
                    <groupId>commons-logging</groupId>
                    <artifactId>commons-logging</artifactId>
                </exclusion>
            </exclusions>
        </dependency>

        <dependency>
            <groupId>org.slf4j</groupId>
            <artifactId>slf4j-api</artifactId>
            <version>${slf4j.version}</version>
        </dependency>

        <dependency>
            <groupId>org.slf4j</groupId>
            <artifactId>slf4j-simple</artifactId>
            <version>${slf4j.version}</version>
        </dependency>

        <!-- Needed to adapt Apache Commons Logging used by Apache HTTP Client to Slf4j
to avoid
        ClassNotFoundException: org.apache.commons.logging.impl.LogFactoryImpl during
runtime -->
        <dependency>
            <groupId>org.slf4j</groupId>
            <artifactId>jcl-over-slf4j</artifactId>
            <version>${slf4j.version}</version>
```

```
        </dependency>

        <!-- Test Dependencies -->
        <dependency>
            <groupId>org.junit.jupiter</groupId>
            <artifactId>junit-jupiter</artifactId>
            <version>${junit5.version}</version>
            <scope>test</scope>
        </dependency>
    </dependencies>

    <build>
        <plugins>
            <plugin>
                <groupId>org.apache.maven.plugins</groupId>
                <artifactId>maven-compiler-plugin</artifactId>
                <version>${maven.compiler.plugin.version}</version>
            </plugin>
        </plugins>
    </build>

</project>
```

Schritt 3: Schreiben Sie den Code

Der folgende Code zeigt die von Maven erstellte App Klasse. Die `main` Methode ist der Einstiegspunkt in die Anwendung, die eine Instanz der `Handler` Klasse erstellt und dann ihre `sendRequest` Methode aufruft.

App-Klasse

```
package org.example;
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;

public class App {
    private static final Logger logger = LoggerFactory.getLogger(App.class);

    public static void main(String... args) {
        logger.info("Application starts");

        Handler handler = new Handler();
```

```
        handler.sendRequest();

        logger.info("Application ends");
    }
}
```

Die von Maven erstellte `DependencyFactory` Klasse enthält die `s3Client` Factory-Methode, die eine `S3Client`Instanz erstellt und zurückgibt. Die `S3Client` Instanz verwendet eine Instanz des Apache-basierten HTTP-Clients. Dies liegt daran, dass Sie angegeben habe`apache-client`, als Maven Sie nach dem zu verwendenden HTTP-Client gefragt hat.

Das `DependencyFactory` wird im folgenden Code gezeigt.

`DependencyFactory`-Klasse

```
package org.example;

import software.amazon.awssdk.http.apache.ApacheHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;

/**
 * The module containing all dependencies required by the {@link Handler}.
 */
public class DependencyFactory {

    private DependencyFactory() {}

    /**
     * @return an instance of S3Client
     */
    public static S3Client s3Client() {
        return S3Client.builder()
                       .httpClientBuilder(ApacheHttpClient.builder())
                       .build();
    }
}
```

Die `Handler` Klasse enthält die Hauptlogik Ihres Programms. Wenn in der `App` Klasse eine Instanz von erstellt `Handler` wird, stellt `DependencyFactory` sie den `S3Client` Service-Client bereit. Ihr Code verwendet die `S3Client` Instance, um den Amazon S3 S3-Service aufzurufen.

Maven generiert die folgende `Handler` Klasse mit einem *`TODO`* Kommentar. Der nächste Schritt im Tutorial ersetzt den *`TODO`*mit Code.

`Handler`Klasse, von Maven generiert

```
package org.example;

import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;


public class Handler {
    private final S3Client s3Client;

    public Handler() {
        s3Client = DependencyFactory.s3Client();
    }

    public void sendRequest() {
        // TODO: invoking the api calls using s3Client.
    }
}
```

Um die Logik auszufüllen, ersetzen Sie den gesamten Inhalt der `Handler` Klasse durch den folgenden Code. Die `sendRequest` Methode wird ausgefüllt und die erforderlichen Importe werden hinzugefügt.

`Handler`Klasse, implementiert

Der Code erstellt zunächst einen neuen S3-Bucket, wobei der letzte Teil des Namens generiert wird, um den Bucket-Namen eindeutig zu machen. `System.currentTimeMillis()`

Nach dem Erstellen des Buckets in der `createBucket()` Methode lädt das Programm ein Objekt mit der `putObject`Methode von `S3Client` hoch. Der Inhalt des Objekts ist eine einfache Zeichenfolge, die mit der `RequestBody.fromString` Methode erstellt wurde.

Schließlich löscht das Programm das Objekt, gefolgt vom Bucket in der `cleanUp` Methode.

```
package org.example;

import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketRequest;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;


public class Handler {
    private final S3Client s3Client;

    public Handler() {
        s3Client = DependencyFactory.s3Client();
    }

    public void sendRequest() {
        String bucket = "bucket" + System.currentTimeMillis();
        String key = "key";

        createBucket(s3Client, bucket);

        System.out.println("Uploading object...");

        s3Client.putObject(PutObjectRequest.builder().bucket(bucket).key(key)
                        .build(),
                RequestBody.fromString("Testing with the {sdk-java}"));

        System.out.println("Upload complete");
        System.out.printf("%n");

        cleanUp(s3Client, bucket, key);

        System.out.println("Closing the connection to {S3}");
        s3Client.close();
        System.out.println("Connection closed");
        System.out.println("Exiting...");
    }

    public static void createBucket(S3Client s3Client, String bucketName) {
        try {
            s3Client.createBucket(CreateBucketRequest
                    .builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build());
            System.out.println("Creating bucket: " + bucketName);
```

```
            s3Client.waiter().waitUntilBucketExists(HeadBucketRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build());
            System.out.println(bucketName + " is ready.");
            System.out.printf("%n");
        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void cleanUp(S3Client s3Client, String bucketName, String keyName) {
        System.out.println("Cleaning up...");
        try {
            System.out.println("Deleting object: " + keyName);
            DeleteObjectRequest deleteObjectRequest =
 DeleteObjectRequest.builder().bucket(bucketName).key(keyName).build();
            s3Client.deleteObject(deleteObjectRequest);
            System.out.println(keyName + " has been deleted.");
            System.out.println("Deleting bucket: " + bucketName);
            DeleteBucketRequest deleteBucketRequest =
 DeleteBucketRequest.builder().bucket(bucketName).build();
            s3Client.deleteBucket(deleteBucketRequest);
            System.out.println(bucketName + " has been deleted.");
            System.out.printf("%n");
        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Cleanup complete");
        System.out.printf("%n");
    }
}
```

Schritt 4: Erstellen Sie die Anwendung und führen Sie sie aus

Nachdem das Projekt erstellt wurde und die komplette `Handler` Klasse enthält, erstellen Sie die Anwendung und führen Sie sie aus.

1. Stellen Sie sicher, dass Sie über eine aktive IAM Identity Center-Sitzung verfügen. Führen Sie dazu den AWS Command Line Interface Befehl aus `aws sts get-caller-identity` und

überprüfen Sie die Antwort. Wenn Sie keine aktive Sitzung haben, finden Sie in diesem Abschnitt Anweisungen.

2. Öffnen Sie ein Terminal- oder Befehlszeilenfenster und navigieren Sie zu Ihrem Projektverzeichnis`getstarted`.
3. Verwenden Sie den folgenden Befehl, um Ihr Projekt zu erstellen:

```
mvn clean package
```

4. Verwenden Sie den folgenden Befehl, um die Anwendung auszuführen.

```
mvn exec:java -Dexec.mainClass="org.example.App"
```

Gehen Sie wie folgt vor, um den neuen Bucket und das neue Objekt anzuzeigen, die das Programm erstellt.

1. Kommentieren Sie die Zeile `cleanUp(s3Client, bucket, key)` in der `sendRequest` Methode aus und speichern Sie die Datei. `Handler.java`
2. Erstellen Sie das Projekt neu, indem Sie es ausführen`mvn clean package`.
3. Führen Sie `mvn exec:java -Dexec.mainClass="org.example.App"` den Vorgang erneut aus, um das Textobjekt erneut hochzuladen.
4. Melden Sie sich bei der S3-Konsole an, um das neue Objekt im neu erstellten Bucket anzuzeigen.

Nachdem Sie sich die Datei angesehen haben, löschen Sie das Objekt und anschließend den Bucket.

Herzlichen Glückwunsch

Wenn Ihr Maven-Projekt ohne Fehler erstellt und ausgeführt wurde, dann herzlichen Glückwunsch! Sie haben erfolgreich Ihre erste Java-Anwendung mit dem SDK for Java 2.x erstellt.

Bereinigen

Gehen Sie wie folgt vor, um die Ressourcen zu bereinigen, die Sie in diesem Tutorial erstellt haben:

- Falls Sie dies noch nicht getan haben, löschen Sie in der S3-Konsole alle Objekte und Buckets, die beim Ausführen der Anwendung erstellt wurden.

- Löschen Sie den Projektordner (`getstarted`).

Nächste Schritte

Nachdem Sie sich mit den Grundlagen vertraut gemacht haben, können Sie sich über Folgendes informieren:

- Arbeiten mit Amazon S3
- Arbeiten mit anderen Datenbankdiensten wie Amazon Web ServicesDynamoDBAmazon EC2, und verschiedenen Datenbankdiensten
- Verwenden Sie das SDK
- Sicherheit für die AWS SDK for Java

Richten Sie das AWS SDK for Java 2.x ein

Dieser Abschnitt enthält Informationen darüber, wie Sie Ihre Entwicklungsumgebung und Projekte für die Verwendung von einrichten AWS SDK for Java 2.x.

Übersicht über die Einrichtung

Für die erfolgreiche Entwicklung von Anwendungen, die AWS-Services über das zugreifen AWS SDK for Java, sind die folgenden Bedingungen erforderlich:

- Das Java SDK muss Zugriff auf Anmeldeinformationen haben, um Anfragen in Ihrem Namen zu authentifizieren.
- Die Berechtigungen der für das SDK konfigurierten IAM-Rolle müssen den Zugriff auf die Berechtigungen ermöglichen AWS-Services , die Ihre Anwendung benötigt. Die mit der PowerUserAccess AWS verwalteten Richtlinie verbundenen Berechtigungen reichen für die meisten Entwicklungsanforderungen aus.
- Eine Entwicklungsumgebung mit den folgenden Elementen:
  - Gemeinsam genutzte Konfigurationsdateien, die auf mindestens eine der folgenden Arten eingerichtet wurden:
    - Die `config` Datei enthält Single-Sign-On-Einstellungen für IAM Identity Center, sodass das SDK Anmeldeinformationen abrufen AWS kann.
    - Die `credentials` Datei enthält temporäre Anmeldeinformationen.
  - Eine Installation von Java 8 oder höher.
  - Ein Tool zur Build-Automatisierung wie Maven oder Gradle.
  - Ein Texteditor für die Arbeit mit Code.
  - (Optional, aber empfohlen) Eine IDE (integrierte Entwicklungsumgebung) wie IntelliJ IDEA, Eclipse oder. NetBeans

    Wenn Sie eine IDE verwenden, können Sie AWS Toolkit s auch integrieren, um die Arbeit mit ihnen zu vereinfachen. AWS-Services Die AWS Toolkit for IntelliJund AWS Toolkit for Eclipsesind zwei Toolkits, die Sie für die Java-Entwicklung verwenden können.

- Eine aktive AWS Access-Portal-Sitzung, wenn Sie bereit sind, Ihre Anwendung auszuführen. Sie verwenden den AWS Command Line Interface , um den Anmeldevorgang für das AWS Zugangsportal von IAM Identity Center zu initiieren.

> **Important**
>
> Bei den Anweisungen in diesem Abschnitt zur Einrichtung wird davon ausgegangen, dass Sie oder Ihre Organisation IAM Identity Center verwenden. Wenn Ihre Organisation einen externen Identitätsanbieter verwendet, der unabhängig von IAM Identity Center arbeitet, finden Sie heraus, wie Sie temporäre Anmeldeinformationen für das SDK for Java erhalten können. Folgen Sie diesen Anweisungen, um der `~/.aws/credentials` Datei temporäre Anmeldeinformationen hinzuzufügen.
> Wenn Ihr Identitätsanbieter der `~/.aws/credentials` Datei automatisch temporäre Anmeldeinformationen hinzufügt, stellen Sie sicher, dass der Profilname `[default]` so lautet, dass Sie dem SDK keinen Profilnamen angeben müssen oder AWS CLI.

Richten Sie die Authentifizierung ein

Im Thema Authentifizierung und Zugriff im Referenzhandbuch für AWS SDKs und Tools werden die verschiedenen Authentifizierungsoptionen beschrieben. Wir empfehlen, dass Sie den Anweisungen zur Einrichtung des Zugriffs auf das IAM Identity Center folgen, damit das SDK Anmeldeinformationen abrufen kann. Nachdem Sie die Anweisungen befolgt haben, ist Ihr System so eingerichtet, dass das SDK Anfragen authentifizieren kann.

Einrichtung für den Single Sign-On-Zugriff für das SDK

Nachdem Sie Schritt 2 im Abschnitt Programmatischer Zugriff abgeschlossen haben, damit das SDK die IAM Identity Center-Authentifizierung verwenden kann, sollte Ihr System die folgenden Elemente enthalten.

- Die AWS CLI, mit der Sie eine AWS Access-Portal-Sitzung starten, bevor Sie Ihre Anwendung ausführen.
- Eine `~/.aws/config` Datei, die ein Standardprofil enthält. Das SDK for Java verwendet die SSO-Token-Provider-Konfiguration des Profils, um Anmeldeinformationen abzurufen, bevor Anfragen an gesendet AWS werden. Der `sso_role_name` Wert, bei dem es sich um eine IAM-Rolle handelt, die mit einem IAM Identity Center-Berechtigungssatz verbunden ist, sollte den Zugriff auf die in Ihrer AWS-Services Anwendung verwendeten Rollen ermöglichen.

  Die folgende `config` Beispieldatei zeigt ein Standardprofil, das mit der Konfiguration des SSO-Token-Anbieters eingerichtet wurde. Die `sso_session`-Einstellung des Profils bezieht sich auf

den benannten `sso-session`-Abschnitt. Der `sso-session` Abschnitt enthält Einstellungen zum Initiieren einer AWS Access-Portal-Sitzung.

```
[default]
sso_session = my-sso
sso_account_id = 111122223333
sso_role_name = SampleRole
region = us-east-1
output = json

[sso-session my-sso]
sso_region = us-east-1
sso_start_url = https://provided-domain.awsapps.com/start
sso_registration_scopes = sso:account:access
```

Weitere Informationen zu den in der Konfiguration des SSO-Token-Anbieters verwendeten Einstellungen finden Sie unter Konfiguration des SSO-Token-Anbieters im Referenzhandbuch für AWS SDKs und Tools.

Wenn Ihre Entwicklungsumgebung nicht wie zuvor gezeigt für den programmatischen Zugriff eingerichtet ist, folgen Sie Schritt 2 im SDKs-Referenzhandbuch.

Melden Sie sich mit dem an AWS CLI

Bevor Sie eine Zugriffsanwendung ausführen AWS-Services, benötigen Sie eine aktive AWS Access-Portal-Sitzung, damit das SDK die IAM Identity Center-Authentifizierung zur Auflösung von Anmeldeinformationen verwenden kann. Führen Sie den folgenden Befehl im aus AWS CLI , um sich beim AWS Access-Portal anzumelden.

```
aws sso login
```

Da Sie ein Standardprofil eingerichtet haben, müssen Sie den Befehl nicht mit einer `--profile`-Option aufrufen. Wenn die Konfiguration Ihres SSO-Token-Anbieters ein benanntes Profil verwendet, lautet der Befehl `aws sso login --profile named-profile`.

Führen Sie den folgenden AWS CLI Befehl aus, um zu testen, ob Sie bereits eine aktive Sitzung haben.

```
aws sts get-caller-identity
```

In der Antwort auf diesen Befehl sollten das in der freigegebenen `config`-Datei konfigurierte IAM-Identity-Center-Konto und der Berechtigungssatz angegeben werden.

> **Note**
>
> Wenn Sie bereits über eine aktive AWS Access-Portal-Sitzung verfügen und diese ausführen`aws sso login`, müssen Sie keine Anmeldeinformationen angeben.
> Es wird jedoch ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie um die Erlaubnis `botocore` zum Zugriff auf Ihre Informationen gebeten werden. `botocore`ist die Grundlage für die AWS CLI .
> Wählen Sie Zulassen, um den Zugriff auf Ihre Informationen für das AWS CLI und SDK for Java zu autorisieren.

Installieren Sie Java und ein Build-Tool

Ihre Entwicklungsumgebung benötigt Folgendes:

- Java 8 oder höher. Das AWS SDK for Java funktioniert mit dem Oracle Java SE Development Kit und mit Distributionen von Open Java Development Kit (OpenJDK) wie Amazon CorrettoRed Hat OpenJDK und Adoptium.
- Ein Build-Tool oder eine IDE, die Maven Central wie Apache Maven, Gradle oder IntelliJ unterstützt.
  - Informationen zur Installation und Verwendung von Maven finden Sie unter https://maven.apache.org/.
  - Informationen zur Installation und Verwendung von Gradle finden Sie unter https://gradle.org/.
  - Informationen zur Installation und Verwendung von IntelliJ IDEA finden Sie unter https://www.jetbrains.com/idea/.

Zusätzliche Authentifizierungsoptionen

Weitere Optionen zur Authentifizierung für das SDK, z. B. die Verwendung von Profilen und Umgebungsvariablen, finden Sie im Kapitel Konfiguration im Referenzhandbuch für AWS SDKs und Tools.

Richten Sie ein Apache Maven-Projekt ein

Sie können Apache Maven verwenden, um AWS SDK for Java Projekte einzurichten und zu erstellen oder um das SDK selbst zu erstellen.

Voraussetzungen

Um das AWS SDK for Java mit Maven zu verwenden, benötigen Sie Folgendes:

- Java 8.0 oder höher Sie können das neueste Java SE Development Kit unter http://www.oracle.com/technetwork/java/javase/downloads/ herunterladen. Das AWS SDK for Java kann auch mit OpenJDK und Amazon Corretto, einer Verteilung des Open Java Development Kit (OpenJDK), verwendet werden. Laden Sie die neuste Version des OpenJDK unter https://openjdk.java.net/install/index.html herunter. Laden Sie die neueste Version Amazon Corretto 8 oder Amazon Corretto 11 von der Corretto Seite herunter.
- Apache Maven. Wenn Sie Maven installieren müssen, navigieren Sie zu http://maven.apache.org/, um das Tool herunterzuladen und zu installieren.

Erstellen eines Maven-Projekts

Um ein Maven-Projekt von der Befehlszeile aus zu erstellen, führen Sie den folgenden Befehl in einem Terminal- oder Befehlszeilenfenster aus.

```
mvn -B archetype:generate \
 -DarchetypeGroupId=software.amazon.awssdk \
 -DarchetypeArtifactId=archetype-lambda -Dservice=s3 -Dregion=US_WEST_2 \
 -DarchetypeVersion=2.X.X \
 -DgroupId=com.example.myapp \
 -DartifactId=myapp
```

> **Note**
>
> Ersetzen Sie com.example.myapp durch den vollständigen Paket-Namespace Ihrer Anwendung. Ersetzen Sie auch myapp durch Ihren Projektnamen. Dies wird der Name des Verzeichnisses für Ihr Projekt.
> Um die neueste Version des Archetyps zu verwenden, ersetzen Sie *2.X.X* durch die neueste Version von Maven Central.

Dieser Befehl erstellt ein Maven-Projekt mit dem Archetype Templating Toolkit. Der Archetyp generiert das Gerüst für ein Function-Handler-Projekt. AWS Lambda Dieser Projekt-Archetyp ist für die Kompilierung mit Java SE 8 vorkonfiguriert und beinhaltet eine Abhängigkeit von der Version des SDK for Java 2.x, die mit spezifiziert ist. `-DarchetypeVersion`

Weitere Informationen zum Erstellen und Konfigurieren von Maven-Projekten finden Sie im Maven-Handbuch „Erste Schritte“.

Konfigurieren des Java-Compilers für Maven

Wenn Sie Ihr Projekt mit dem AWS Lambda Projekt-Archetyp wie zuvor beschrieben erstellt haben, ist die Konfiguration des Java-Compilers bereits für Sie erledigt.

Um zu überprüfen, ob diese Konfiguration vorhanden ist, öffnen Sie zunächst die Datei `pom.xml` aus dem Projektordner, den Sie erstellt haben (z. B. `myapp`), als Sie den vorherigen Befehl ausgeführt haben. In den Zeilen 11 und 12 sehen Sie die Einstellung der Java-Compiler-Version für dieses Maven-Projekt und in den Zeilen 71 bis 75 die erforderliche Einbindung des Maven-Compiler-Plug-ins.

```
<project>
  <properties>
    <maven.compiler.source>1.8</maven.compiler.source>
    <maven.compiler.target>1.8</maven.compiler.target>
  </properties>
  <build>
    <plugins>
      <plugin>
        <groupId>org.apache.maven.plugins</groupId>
        <artifactId>maven-compiler-plugin</artifactId>
        <version>${maven.compiler.plugin.version}</version>
      </plugin>
    </plugins>
  </build>
</project>
```

Wenn Sie Ihr Projekt mit einem anderen Archetyp oder mit einer anderen Methode erstellen, müssen Sie sicherstellen, dass das Maven-Compiler-Plugin Teil des Builds ist und dass seine Quell- und Zieleigenschaften in der Datei beide auf 1.8 gesetzt sind. `pom.xml`

Eine Möglichkeit, diese erforderlichen Einstellungen zu konfigurieren, finden Sie im vorherigen Snippet.

Alternativ können Sie die Compiler-Konfiguration inline wie folgt mit der Plug-in-Deklaration konfigurieren.

```
<project>
  <build>
    <plugins>
      <plugin>
        <groupId>org.apache.maven.plugins</groupId>
        <artifactId>maven-compiler-plugin</artifactId>
        <configuration>
          <source>1.8</source>
          <target>1.8</target>
        </configuration>
      </plugin>
    </plugins>
  </build>
</project>
```

Deklarieren des SDK als Abhängigkeit

Sie können das AWS SDK for Java nur dann in Ihrem Projekt verwenden, wenn Sie es in der Datei `pom.xml` Ihres Projekts als Abhängigkeit deklarieren.

Wenn Sie Ihr Projekt mit dem Projekt-Archetyp wie zuvor beschrieben erstellt haben, ist die neueste Version des SDK bereits als Abhängigkeit in Ihrem Projekt konfiguriert.

Der Archetyp generiert eine Stücklisten-Artefaktabhängigkeit (Stückliste) für die Gruppen-ID. `software.amazon.awssdk` Bei einer Stückliste müssen Sie nicht die Maven-Version für einzelne Artefaktabhängigkeiten angeben, die dieselbe Gruppen-ID haben.

Wenn Sie Ihr Maven-Projekt auf andere Weise erstellt haben, konfigurieren Sie die neueste Version des SDK für Ihr Projekt, indem Sie sicherstellen, dass die Datei `pom.xml` Folgendes enthält.

```
<project>
  <properties>
    <aws.java.sdk.version>2.X.X</aws.java.sdk.version>
  </properties>
  <dependencyManagement>
    <dependencies>
      <dependency>
        <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
```

```
        <artifactId>bom</artifactId>
        <version>${aws.java.sdk.version}</version>
        <type>pom</type>
        <scope>import</scope>
      </dependency>
    </dependencies>
  </dependencyManagement>
</project>
```

> **Note**
>
> Ersetzen Sie *2.X.X* in der `pom.xml` Datei durch die neueste Version von. AWS SDK for Java 2.x

Festlegen von Abhängigkeiten für SDK-Module

Nachdem Sie das SDK konfiguriert haben, können Sie Abhängigkeiten für eins oder mehrere der AWS SDK for Java-Module hinzufügen, die in Ihrem Projekt verwendet werden sollen.

Sie können zwar die Versionsnummer für jede Komponente angeben, müssen dies jedoch nicht, da Sie die SDK-Version bereits in dem `dependencyManagement` Abschnitt mit dem Stücklisten-Artefakt deklariert haben. Um eine andere Version eines bestimmten Moduls zu laden, geben Sie eine Versionsnummer für dessen Abhängigkeit an.

Wenn Sie Ihr Projekt mit dem Projekt-Archetyp wie zuvor beschrieben erstellt haben, ist Ihr Projekt bereits mit mehreren Abhängigkeiten konfiguriert. Dazu gehören Abhängigkeiten für AWS Lambda Funktionshandler und Amazon S3, wie folgt.

```
<project>
    <dependencies>
        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>s3</artifactId>
            <exclusions>
                <exclusion>
                    <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
                    <artifactId>netty-nio-client</artifactId>
                </exclusion>
                <exclusion>
                    <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
```

```
                    <artifactId>apache-client</artifactId>
                </exclusion>
            </exclusions>
        </dependency>

        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>url-connection-client</artifactId>
        </dependency>

        <dependency>
            <groupId>com.amazonaws</groupId>
            <artifactId>aws-lambda-java-core</artifactId>
            <version>${aws.lambda.java.version}</version>
        </dependency>
    </dependencies>
</project>
```

Note

Im obigen `pom.xml` Beispiel stammen die Abhängigkeiten von verschiedenen s. `groupId` Die `s3` Abhängigkeit ist von`software.amazon.awssdk`, wohingegen die `aws-lambda-java-core` Abhängigkeit von ist`com.amazonaws`. Die Konfiguration der STL-Abhängigkeitsverwaltung wirkt sich auf Artefakte für aus`software.amazon.awssdk`, sodass für das `aws-lambda-java-core` Artefakt eine Version erforderlich ist.
Für die Entwicklung von Lambda-Funktionshandlern, die das SDK for Java 2.x verwenden, `aws-lambda-java-core` ist dies die richtige Abhängigkeit. Wenn Ihre Anwendung jedoch Lambda-Ressourcen mithilfe von Operationen wie,`listFunctions`, und `createFunction` verwalten muss `deleteFunctioninvokeFunction`, erfordert Ihre Anwendung die folgende Abhängigkeit.

```
<groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
<artifactId>lambda</artifactId>
```

Note

Die `s3` Abhängigkeit schließt die `netty-nio-client` und die `apache-client` transitiven Abhängigkeiten aus. Anstelle eines dieser HTTP-Clients beinhaltet der Archetyp die `url-`

`connection-client` Abhängigkeit, wodurch die Startlatenz für Funktionen reduziert wird. AWS Lambda

Fügen Sie Ihrem Projekt die Module für die Funktionen hinzu, die AWS-Service Sie für Ihr Projekt benötigen. Die Module (Abhängigkeiten), die von der AWS SDK for Java BOM verwaltet werden, sind im zentralen Maven-Repository aufgeführt.

> **Note**
>
> Sie können die Datei `pom.xml` anhand eines Codebeispiels betrachten, um zu ermitteln, welche Abhängigkeiten Sie für Ihr Projekt benötigen. Wenn Sie beispielsweise an den Abhängigkeiten für den DynamoDB-Dienst interessiert sind, sehen Sie sich dieses Beispiel aus dem AWSCode Examples Repository unter an. GitHub (Suchen Sie unter /javav2/example_code/dynamodb nach der `pom.xml` Datei.)

Aufnehmen des gesamten SDK in Ihr Projekt

Zur Optimierung Ihrer Anwendung empfehlen wir dringend, nur die benötigten Komponenten abzurufen, und nicht das gesamte SDK. Wenn Sie jedoch das gesamte AWS SDK for Java in Ihr Projekt aufnehmen möchten, deklarieren Sie es wie folgt in Ihrer Datei `pom.xml`.

```
<project>
  <dependencies>
    <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
      <artifactId>aws-sdk-java</artifactId>
      <version>2.X.X</version>
    </dependency>
  </dependencies>
</project>
```

Erstellen Ihres Projekts

Nachdem Sie die Datei `pom.xml` konfiguriert haben, können Sie Ihr Projekt mithilfe von Maven erstellen.

Um ein Maven-Projekt über die Befehlszeile zu erstellen, öffnen Sie ein Terminal- oder Eingabeaufforderungsfenster, navigieren Sie zu Ihrem Projektverzeichnis (z. B. `myapp`), geben oder fügen Sie den folgenden Befehl ein und drücken Sie dann die Eingabe.

```
mvn package
```

Dadurch wird eine einzelne `.jar`-Datei (JAR) im Verzeichnis `target` erstellt (z. B. `myapp/target`). Diese JAR enthält alle SDK-Module, die Sie als Abhängigkeiten in Ihrer Datei `pom.xml` angegeben haben.

Richten Sie ein Gradle-Projekt ein

Sie können Gradle verwenden, um Projekte einzurichten und zu erstellenAWS SDK for Java.

Die ersten Schritte im folgenden Beispiel stammen aus dem Handbuch Erste Schritte von Gradle für Version 8.4. Wenn Sie eine andere Version verwenden, können Ihre Ergebnisse geringfügig abweichen.

Um eine Java-Anwendung mit Gradle (Befehlszeile) zu erstellen

1. Erstellen Sie ein Verzeichnis für Ihr Projekt. In diesem Beispiel `demo` ist das der Verzeichnisname.
2. Führen Sie innerhalb des `demo` Verzeichnisses den `gradle init` Befehl aus und geben Sie die rot markierten Werte ein, wie in der folgenden Befehlszeilenausgabe gezeigt. Für die Einführung wählen wir Kotlin als DSL-Sprache für das Build-Skript. Ein vollständiges Beispiel für Groovy finden Sie am Ende dieses Themas.

   ```
   > gradle init
   Starting a Gradle Daemon (subsequent builds will be faster)

   Select type of project to generate:
   1: basic
   2: application
   3: library
   4: Gradle plugin
   Enter selection (default: basic) [1..4] 2

   Select implementation language:
   1: C++
   2: Groovy
   ```

```
3: Java
4: Kotlin
5: Scala
6: Swift
Enter selection (default: Java) [1..6] 3

Generate multiple subprojects for application? (default: no) [yes, no] no
Select build script DSL:
1: Kotlin
2: Groovy
Enter selection (default: Kotlin) [1..2] <Enter>

Select test framework:
1: JUnit 4
2: TestNG
3: Spock
4: JUnit Jupiter
Enter selection (default: JUnit Jupiter) [1..4] 4

Project name (default: demo): <Enter>
Source package (default: demo): <Enter>
Enter target version of Java (min. 7) (default: 11): <Enter>
Generate build using new APIs and behavior (some features may change in the next
 minor release)? (default: no) [yes, no] <Enter>

> Task :init
To learn more about Gradle by exploring our Samples at https://docs.gradle.org/8.4/
samples/sample_building_java_applications.html

BUILD SUCCESSFUL in 3m 43s
2 actionable tasks: 2 executed
```

3. Nach Abschluss der `init` Aufgabe enthält das `demo` Verzeichnis die folgende Baumstruktur. Im nächsten Abschnitt schauen wir uns die Haupt-Build-Datei `build.gradle.kts` (rot hervorgehoben) genauer an.

```
### app
#   ### build.gradle.kts
#   ### src
#       ### main
#       #   ### java
#       #   #   ### demo
#       #   #       ### App.java
```

```
#       #   ### resources
#       ### test
#           ### java
#           #   ### demo
#           #       ### AppTest.java
#           ### resources
### gradle
#   ### wrapper
#       ### gradle-wrapper.jar
#       ### gradle-wrapper.properties
### gradlew
### gradlew.bat
### settings.gradle.kts
```

Die `build.gradle.kts` Datei enthält den folgenden gerüsteten Inhalt.

```
/*
 * This file was generated by the Gradle 'init' task.
 *
 * This generated file contains a sample Java application project to get you
 started.
 * For more details on building Java & JVM projects, please refer to https://
docs.gradle.org/8.4/userguide/building_java_projects.html in the Gradle
 documentation.
 */

plugins {
    // Apply the application plugin to add support for building a CLI application
 in Java.
    application
}

repositories {
    // Use Maven Central for resolving dependencies.
    mavenCentral()
}

dependencies {
    // Use JUnit Jupiter for testing.
    testImplementation("org.junit.jupiter:junit-jupiter:5.9.3")

    testRuntimeOnly("org.junit.platform:junit-platform-launcher")
```

```
    // This dependency is used by the application.
    implementation("com.google.guava:guava:32.1.1-jre")
}

// Apply a specific Java toolchain to ease working on different environments.
java {
    toolchain {
        languageVersion.set(JavaLanguageVersion.of(11))
    }
}

application {
    // Define the main class for the application.
    mainClass.set("demo.App")
}

tasks.named<Test>("test") {
    // Use JUnit Platform for unit tests.
    useJUnitPlatform()
}
```

4. Verwenden Sie die Gradle-Build-Datei mit Gerüsten als Grundlage für Ihr Projekt. AWS

   a. Um die SDK-Abhängigkeiten für Ihr Gradle-Projekt zu verwalten, fügen Sie dem Abschnitt der Datei die Maven-Stückliste (BOM) hinzu. AWS SDK for Java 2.x `dependencies` `build.gradle.kts`

   ```
   ...
   dependencies {
       implementation(platform("software.amazon.awssdk:bom:2.21.1"))
       // With the bom declared, you specify individual SDK dependencies without a
    version.
    ...
   }
   ...
   ```

   > **Note**
   >
   > Ersetzen Sie in dieser Beispiel-Builddatei 2.21.1 durch die neueste Version des SDK for Java 2.x. Finden Sie die neueste Version, die im zentralen Maven-Repository verfügbar ist.

b. Geben Sie im `dependencies` Abschnitt die SDK-Module an, die Ihre Anwendung benötigt. Im Folgenden wird beispielsweise eine Abhängigkeit von Amazon Simple Storage Service hinzugefügt.

```
...
dependencies {
    implementation(platform("software.amazon.awssdk:bom:2.21.1"))
    implementation("software.amazon.awssdk:s3")
 ...
}
...
```

Gradle löst automatisch die richtige Version der deklarierten Abhängigkeiten auf, indem es die Informationen aus der Stückliste verwendet.

Die folgenden Beispiele zeigen vollständige Gradle-Build-Dateien sowohl in den Kotlin- als auch in den Groovy-DSLs. Die Build-Datei enthält Abhängigkeiten für Amazon S3, Authentifizierung, Protokollierung und Tests. Die Quell- und Zielversion von Java ist Version 11.

Kotlin DSL (build.gradle.kts)

```
/*
 * This file was generated by the Gradle 'init' task.
 *
 * This generated file contains a sample Java application project to get you
 started.
 * For more details on building Java & JVM projects, please refer to https://
docs.gradle.org/8.4/userguide/building_java_projects.html in the Gradle
 documentation.
 */

plugins {
    // Apply the application plugin to add support for building a CLI application in
 Java.
    application
}

repositories {
    // Use Maven Central for resolving dependencies.
    mavenCentral()
}
```

```
dependencies {
    implementation(platform("software.amazon.awssdk:bom:2.20.56"))
    implementation("software.amazon.awssdk:s3")
    implementation("software.amazon.awssdk:sso")
    implementation("software.amazon.awssdk:ssooidc")
    implementation(platform("org.apache.logging.log4j:log4j-bom:2.20.0"))
    implementation("org.apache.logging.log4j:log4j-slf4j2-impl")
    implementation("org.apache.logging.log4j:log4j-1.2-api")
    testImplementation(platform("org.junit:junit-bom:5.10.0"))
    testImplementation("org.junit.jupiter:junit-jupiter")
}

// Apply a specific Java toolchain to ease working on different environments.
java {
    toolchain {
        languageVersion.set(JavaLanguageVersion.of(11))
    }
}

application {
    // Define the main class for the application.
    mainClass.set("demo.App")
}

tasks.named<Test>("test") {
    // Use JUnit Platform for unit tests.
    useJUnitPlatform()
}
```

Groovy DSL (build.gradle)

```
/*
 * This file was generated by the Gradle 'init' task.
 *
 * This generated file contains a sample Java application project to get you
 started.
 * For more details on building Java & JVM projects, please refer to https://
docs.gradle.org/8.4/userguide/building_java_projects.html in the Gradle
 documentation.
 */

plugins {
```

```
    // Apply the application plugin to add support for building a CLI application in
 Java.
    id 'application'
}

repositories {
    // Use Maven Central for resolving dependencies.
    mavenCentral()
}

dependencies {
    implementation platform('software.amazon.awssdk:bom:2.21.1')
    implementation 'software.amazon.awssdk:s3'
    implementation 'software.amazon.awssdk:sso'
    implementation 'software.amazon.awssdk:ssooidc'
    implementation platform('org.apache.logging.log4j:log4j-bom:2.20.0')
    implementation 'org.apache.logging.log4j:log4j-slf4j2-impl'
    implementation 'org.apache.logging.log4j:log4j-1.2-api'
    testImplementation platform('org.junit:junit-bom:5.10.0')
    testImplementation 'org.junit.jupiter:junit-jupiter'
}

// Apply a specific Java toolchain to ease working on different environments.
java {
    toolchain {
        languageVersion = JavaLanguageVersion.of(11)
    }
}

application {
    // Define the main class for the application.
    mainClass = 'demo_groovy.App'
}

tasks.named('test') {
    // Use JUnit Platform for unit tests.
    useJUnitPlatform()
}
```

Die nächsten Schritte finden Sie im Handbuch Erste Schritte auf der Gradle-Website mit Anweisungen zum Erstellen und Ausführen einer Gradle-Anwendung.

Richten Sie ein GraalVM Native Image-Projekt fürAWS SDK for Java

Mit den Versionen 2.16.1 und höherAWS SDK for Java bietet dasout-of-the-box Unterstützung für GraalVM Native Image-Anwendungen. Verwenden Sie den`archetype-app-quickstart` Maven-Archetyp, um ein Projekt mit integrierter nativer Image-Unterstützung einzurichten.

Voraussetzungen

- Führen Sie die unter Einrichtung derAWS SDK for Java 2.x beschriebenen Schritte aus.
- Installieren Sie GraalVM Native Image.

Create a project using the archetype

Verwenden Sie den folgenden Befehl, um ein Maven-Projekt mit integrierter nativer Image-Unterstützung in einem Terminal- oder Befehlszeilenfenster zu erstellen.

> **Note**
>
> `com.example.mynativeimageapp`Ersetzen Sie es durch den vollständigen Paket-Namespace Ihrer Anwendung. Ersetzen Sie es auch`mynativeimageapp` durch Ihren Projektnamen. Dies wird der Name des Verzeichnisses für Ihr Projekt.

```
mvn archetype:generate \
    -DarchetypeGroupId=software.amazon.awssdk \
    -DarchetypeArtifactId=archetype-app-quickstart \
    -DarchetypeVersion=2.16.1 \
    -DnativeImage=true \
    -DhttpClient=apache-client \
    -Dservice=s3 \
    -DgroupId=com.example.mynativeimageapp \
    -DartifactId=mynativeimageapp \
    -DinteractiveMode=false
```

Dieser Befehl erstellt ein Maven-Projekt, das mit Abhängigkeiten für denAWS SDK for JavaAmazon S3, und den`ApacheHttpClient` HTTP-Client konfiguriert ist. Es enthält auch eine Abhängigkeit für das GraalVM Native Image Maven-Plugin, sodass Sie native Images mit Maven erstellen können.

Um Abhängigkeiten für einen anderen Dienst einzubeziehenAmazon Web Services, setzen Sie den Wert des`-Dservice` Parameters auf die Artefakt-ID dieses Dienstes. Beispiele hierfür sind `dynamodb`, `comprehend` und `pinpoint`. Eine vollständige Liste der Artefakt-IDs finden Sie in der Liste der verwalteten Abhängigkeiten für software.amazon.awssdk auf Maven Central.

Um einen asynchronen HTTP-Client zu verwenden, setzen Sie den`-DhttpClient` Parameter auf`netty-nio-client`. Um ihn stattdessen`UrlConnectionHttpClient` als synchronen HTTP-Client zu verwenden`apache-client`, setzen Sie den`-DhttpClient` Parameter auf`url-connection-client`.

Erstellen Sie ein natives Image

Nachdem Sie das Projekt erstellt haben, führen Sie den folgenden Befehl in Ihrem Projektverzeichnis aus, z. B.`mynativeimageapp`:

```
mvn package -P native-image
```

Dadurch wird eine native Image-Anwendung im`target` Verzeichnis erstellt, zum Beispiel`target/mynativeimageapp`.

Benutze die AWS SDK for Java 2.x

Nachdem Sie die Schritte unter SDK einrichten abgeschlossen haben, können Sie Anfragen an AWS Services wie Amazon S3, DynamoDB, IAM, Amazon EC2 und mehr stellen.

Arbeiten Sie mit Servicekunden zusammen

Erstellen Sie einen Serviceclient

Um eine Anfrage an zu stellen AWS-Service, müssen Sie zunächst einen Dienstclient für diesen Dienst instanziieren, indem Sie die statische Factory-Methode verwenden,. `builder()` Die `builder()` Methode gibt ein `builder` Objekt zurück, mit dem Sie den Dienstclient anpassen können. Die praktischen Setter-Methoden geben das `builder`-Objekt zurück. So können Sie die Methodenaufrufe in Reihe schalten, was nicht nur einfacher ist, sondern auch für besser lesbaren Code sorgt. Nachdem Sie die gewünschten Eigenschaften konfiguriert haben, rufen Sie die `build()` Methode auf, um den Client zu erstellen.

Als Beispiel instanziiert der folgende Codeausschnitt ein `Ec2Client` Objekt als Service-Client für Amazon EC2.

```
Region region = Region.US_WEST_2;
Ec2Client ec2Client = Ec2Client.builder()
        .region(region)
        .build();
```

> **Note**
>
> Service-Clients im SDK sind threadsicher. Um eine optimale Leistung zu erzielen, behandeln Sie sie wie langlebige Objekte. Jeder Client verfügt über seine eigene Verbindungspool-Ressource, die freigegeben wird, wenn der Client von der Speicherbereinigung entfernt wird. Ein Service-Client-Objekt ist unveränderlich. Sie müssen also für jeden Service, an den Sie Anfragen stellen, einen neuen Client erstellen, oder wenn Sie eine andere Konfiguration für Anfragen an denselben Service verwenden möchten.
>
> Die Angabe von `Region` im Service Client Builder ist nicht für alle AWS Dienste erforderlich. Es hat sich jedoch bewährt, die Region für die API-Aufrufe festzulegen, die Sie in Ihren Anwendungen tätigen. Weitere Informationen finden Sie unter AWS Regionsauswahl.

Standard-Client-Konfiguration

Die Client-Generatoren haben eine weitere Factory-Methode mit dem Namen `create()`. Diese Methode erstellt einen Service-Client mit der Standard-Konfiguration. Es verwendet die Standardanbieterkette zum Laden von Anmeldeinformationen und der AWS-Region. Wenn die Anmeldeinformationen oder die Region nicht anhand der Umgebung ermittelt werden können, in der die Anwendung ausgeführt wird, schlägt der Aufruf von `create` fehl. Weitere Informationen darüber, wie das SDK die zu verwendenden Anmeldeinformationen und die Region bestimmt, finden Sie unter Anmeldeinformationen verwenden und Region auswählen.

Der folgende Codeausschnitt instanziiert beispielsweise ein `DynamoDbClient` Objekt als Service-Client für Amazon DynamoDB:

```
DynamoDbClient dynamoDbClient = DynamoDbClient.create();
```

Service-Clients konfigurieren

Verwenden Sie die Einstellungen der `builder()` Factory-Methode, um die Konfiguration eines Service-Clients anzupassen. Der Einfachheit halber und um besser lesbaren Code zu erstellen, sollten Sie die Methoden verketten, um mehrere Konfigurationsoptionen festzulegen.

Das folgende Beispiel zeigt eine`S3Client`, die mit mehreren benutzerdefinierten Einstellungen konfiguriert ist.

```
ClientOverrideConfiguration clientOverrideConfiguration =
    ClientOverrideConfiguration.builder()
                    .apiCallAttemptTimeout(Duration.ofSeconds(1))
                    .retryPolicy(RetryPolicy.builder().numRetries(10).build())
                    .addMetricPublisher(CloudWatchMetricPublisher.create())
                    .build();

Region region = Region.US_WEST_2;
S3Client s3Client = S3Client.builder()
                    .region(region)

 .credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.create())
                    .overrideConfiguration(clientOverrideConfiguration)
                    .httpClientBuilder(ApacheHttpClient.builder()

 .proxyConfiguration(proxyConfig.build(ProxyConfiguration.builder()))
```

```
                        .build())
                .build();
```

Anfragen stellen

Verwenden Sie den Service-Client, um Anfragen an die entsprechenden Personen zu stellen AWS-Service.

Dieser Codeausschnitt zeigt beispielsweise, wie Sie ein `RunInstancesRequest` Objekt erstellen, um eine neue Amazon EC2 EC2-Instance zu erstellen:

```
// Create the request by using the fluid setter methods of the request builder.
RunInstancesRequest runInstancesRequest = RunInstancesRequest.builder()
        .imageId(amiId)
        .instanceType(InstanceType.T1_MICRO)
        .maxCount(1)
        .minCount(1)
        .build();

// Use the configured request with the service client.
RunInstancesResponse response = ec2Client.runInstances(runInstancesRequest);
```

Anstatt eine Anfrage zu erstellen und die Instance weiterzuleiten, bietet das SDK Builder, mit denen Sie eine Anfrage erstellen können. Mit einem Builder können Sie Java-Lambda-Ausdrücke verwenden, um die Anfrage „inline“ zu erstellen.

Im folgenden Beispiel wird das vorherige Beispiel neu geschrieben, indem es die Version der `runInstances` Methode verwendet, die einen Builder verwendet, um die Anfrage zu erstellen.

```
// Create the request by using a lambda expression.
RunInstancesResponse response = ec2.runInstances(r -> r
                .imageId(amiId)
                .instanceType(InstanceType.T1_MICRO)
                .maxCount(1)
                .minCount(1));
```

Antworten verarbeiten

Das SDK gibt für die meisten Dienstoperationen ein Antwortobjekt zurück. Ihr Code kann die Informationen im Antwortobjekt Ihren Anforderungen entsprechend verarbeiten.

Der folgende Codeausschnitt druckt beispielsweise die erste Instanz-ID aus, die zusammen mit dem `RunInstancesResponse`Objekt aus der vorherigen Anfrage zurückgegeben wurde.

```
RunInstancesResponse runInstancesResponse =
 ec2Client.runInstances(runInstancesRequest);
System.out.println(runInstancesResponse.instances().get(0).instanceId());
```

Nicht alle Operationen geben jedoch ein Antwortobjekt mit dienstspezifischen Daten zurück. In diesen Situationen können Sie den HTTP-Antwortstatus abfragen, um zu erfahren, ob der Vorgang erfolgreich war.

Der Code im folgenden Codeausschnitt überprüft beispielsweise die HTTP-Antwort, um festzustellen, ob der `DeleteContactList`Betrieb von Amazon Simple Email Service erfolgreich war.

```
SesV2Client sesv2Client = SesV2Client.create();

DeleteContactListRequest request = DeleteContactListRequest.builder()
    .contactListName("ExampleContactListName")
    .build();

DeleteContactListResponse response = sesv2Client.deleteContactList(request);
if (response.sdkHttpResponse().isSuccessful()) {
    System.out.println("Contact list deleted successfully");
} else {
    System.out.println("Failed to delete contact list. Status code: " +
 response.sdkHttpResponse().statusCode());
}
```

Schließen Sie den Service-Client

Es hat sich bewährt, während der Lebensdauer einer Anwendung einen Service-Client für mehrere API-Dienstaufrufe zu verwenden. Wenn Sie jedoch einen Service-Client für eine einmalige Verwendung benötigen oder den Service-Client nicht mehr benötigen, schließen Sie ihn.

Rufen Sie die `close()` Methode auf, wenn der Service-Client nicht mehr benötigt wird, um Ressourcen freizugeben.

```
ec2Client.close();
```

Wenn Sie einen Service-Client für den einmaligen Gebrauch benötigen, können Sie den Service-Client als Ressource in einer `try` -with-resources-Anweisung instanziieren. Service-Clients

implementieren die `Autoclosable` Schnittstelle, sodass das JDK die `close()` Methode am Ende der Anweisung automatisch aufruft.

Das folgende Beispiel zeigt, wie ein Service-Client für einen einmaligen Anruf verwendet wird. Die Datei`StsClient`, die anruft, AWS Security Token Service wird geschlossen, nachdem sie die Konto-ID zurückgegeben hat.

```
import software.amazon.awssdk.services.sts.StsClient;

String getAccountID() {
    try (StsClient stsClient = StsClient.create()) {
       return stsClient.getCallerIdentity().account();
    }
}
```

Ausnahmen behandeln

Das SDK verwendet Laufzeitausnahmen (oder ungeprüfte Ausnahmen), sodass Sie die Fehlerbehandlung genau steuern und sicherstellen können, dass die Ausnahmebehandlung mit Ihrer Anwendung skaliert.

Eine `SdkServiceException`oder eine ihrer Unterklassen ist die häufigste Form von Ausnahme, die das SDK auslöst. Diese Ausnahmen stellen Antworten des AWS Dienstes dar. Sie können auch mit Problemen umgehen `SdkClientException`, die auftreten, wenn auf der Clientseite (d. h. in Ihrer Entwicklungs- oder Anwendungsumgebung) ein Problem auftritt, z. B. ein Netzwerkverbindungsfehler.

Dieser Codeausschnitt demonstriert eine Möglichkeit, Serviceausnahmen zu behandeln, wenn Sie eine Datei hochladen. Amazon S3 Der Beispielcode fängt sowohl Client- als auch Serverausnahmen ab, protokolliert die Details und gibt die Anwendung an.

```
Region region = Region.US_WEST_2;
s3Client = S3Client.builder()
        .region(region)
        .build();

try {

    PutObjectRequest putObjectRequest = PutObjectRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
```

```
                    .key(key)
                    .build();

    s3Client.putObject(putObjectRequest, RequestBody.fromString("SDK for Java test"));

} catch (S3Exception se) {
    System.err.println("Service exception thrown.");
    System.err.println(se.awsErrorDetails().errorMessage());
} catch (SdkClientExeption ce){
   System.err.println("Client exception thrown.");
   System.err.println(ce.getMessage());
} finally {
   System.exit(1);
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter Umgang mit Ausnahmen.

Verwenden Sie Kellner

Die Bearbeitung einiger Anfragen dauert einige Zeit, z. B. das Erstellen einer neuen Tabelle in DynamoDB oder das Erstellen eines neuen Amazon S3 Buckets. Verwenden Sie einen Kellner, um sicherzustellen, dass die Ressource bereit ist, bevor Ihr Code weiter ausgeführt wird.

Dieser Codeausschnitt erstellt beispielsweise eine neue Tabelle („MyTable“) in DynamoDB, wartet, bis die Tabelle einen `ACTIVE` Status hat, und druckt dann die Antwort aus:

```
DynamoDbClient dynamoDbClient = DynamoDbClient.create();
DynamoDbWaiter dynamoDbWaiter = dynamoDbClient.waiter();

WaiterResponse<DescribeTableResponse> waiterResponse =
   dynamoDbWaiter.waitUntilTableExists(r -> r.tableName("myTable"));

waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
```

Weitere Informationen finden Sie unter Kellner verwenden.

HTTP-Clients

Sie können die Standardkonfiguration für HTTP-Clients in Anwendungen ändern, die Sie mit dem AWS SDK for Java erstellen. Informationen zur Konfiguration von HTTP-Clients und Einstellungen finden Sie unter HTTP-Konfiguration.

Wiederholversuche

Sie können die Standardeinstellungen für Wiederholungsversuche in Ihren Service-Clients ändern, einschließlich des Wiederholungsmodus und der Backoff-Strategie. Weitere Informationen finden Sie in der API-Referenz zu der `RetryPolicy`AWS SDK for Java Klasse.

Weitere Informationen zu Wiederholungen in AWS Diensten finden Sie unter Error Retries and exponential backoff in. AWS

Timeouts

Sie können Timeouts für jeden Ihrer Service-Clients konfigurieren, indem Sie die und die `apiCallTimeout`Setter von verwenden. `apiCallAttemptTimeout``ClientOverrideConfiguration.Builder` Die `apiCallTimeout` Einstellung gibt an, wie lange der Client die Ausführung eines API-Aufrufs abschließen kann. Die `apiCallAttemptTimeout` Einstellung gibt an, wie lange gewartet werden soll, bis jede HTTP-Anfrage (Wiederholung) abgeschlossen ist, bevor der Vorgang abgebrochen wird.

Im folgenden Beispiel werden beide Timeouts für einen S3-Client festgelegt.

```
S3Client s3Client = S3Client.builder()
    .overrideConfiguration(b -> b
        .apiCallTimeout(Duration.ofSeconds(105L))
        .apiCallAttemptTimeout(Duration.ofSeconds(25L))).
    build();
```

Sie können Timeouts auch auf Anforderungsebene festlegen, indem Sie eine Methode konfigurieren `AwsRequestOverrideConfiguration`und sie dem Anforderungsobjekt mit der `overrideConfiguration` Methode zur Verfügung stellen.

Im folgenden Beispiel werden dieselben Timeout-Einstellungen verwendet, jedoch auf Anforderungsebene für einen `PutObject` S3-Vorgang.

```
S3Client basicS3Client = S3Client.create(); // Client with no timeout settings.

AwsRequestOverrideConfiguration overrideConfiguration =
 AwsRequestOverrideConfiguration.builder()
    .apiCallTimeout(Duration.ofSeconds(105L))
    .apiCallAttemptTimeout(Duration.ofSeconds(25L))
```

```
    .build();

basicS3Client.putObject(b -> b
        .bucket("DOC-EXAMPLE-BUCKET")
        .key("DOC-EXAMPLE_KEY")
        .overrideConfiguration(overrideConfiguration),
    RequestBody.fromString("test"));
```

Interzeptoren für die Ausführung

Sie können Code schreiben, der die Ausführung Ihrer API-Anfragen und -Antworten an verschiedenen Stellen des Anforderungs-/Antwort-Lebenszyklus abfängt. Auf diese Weise können Sie Metriken veröffentlichen, eine Anfrage während der Bearbeitung ändern, Fehler bei der Bearbeitung von Anfragen beheben, Ausnahmen anzeigen und vieles mehr. Weitere Informationen finden Sie in der AWS SDK for Java API-Referenz zur `ExecutionInterceptor` Schnittstelle.

Zusätzliche Informationen

- Vollständige Beispiele für die obigen Codefragmente finden Sie unter Arbeiten mit Amazon DynamoDB, Arbeiten mit Amazon EC2 und Arbeiten mit. Amazon S3

Geben Sie temporäre Anmeldeinformationen für das SDK ein

Bevor Sie eine Anfrage zur Amazon Web Services Verwendung von stellen AWS SDK for Java 2.x, signiert das SDK kryptografisch temporäre Anmeldeinformationen, die von ausgestellt wurden. AWS Um auf temporäre Anmeldeinformationen zuzugreifen, ruft das SDK Konfigurationswerte ab, indem es mehrere Speicherorte überprüft.

In diesem Thema werden verschiedene Möglichkeiten beschrieben, wie Sie dem SDK den Zugriff auf temporäre Anmeldeinformationen ermöglichen.

Themen

- Konfigurieren Sie den Zugriff auf temporäre Anmeldeinformationen
- Anbieterkette für Standardanmeldeinformationen
- Verwenden Sie einen bestimmten Anbieter oder eine bestimmte Anbieterkette für Anmeldeinformationen
- Verwenden Sie Profile

- Lädt temporäre Anmeldeinformationen aus einem externen Prozess
- Geben Sie temporäre Anmeldeinformationen im Code ein
- Lesen von IAM-Rollenanmeldeinformationen auf Amazon EC2

Konfigurieren Sie den Zugriff auf temporäre Anmeldeinformationen

Um die Sicherheit zu erhöhen, AWS empfiehlt es sich, das SDK for Java so zu konfigurieren, dass temporäre Anmeldeinformationen anstelle von langlebigen Anmeldeinformationen verwendet werden. Temporäre Anmeldeinformationen bestehen aus Zugriffsschlüsseln (Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel) und einem Sitzungstoken. Wir empfehlen, das SDK so zu konfigurieren, dass temporäre Anmeldeinformationen automatisch abgerufen werden, da der Token-Aktualisierungsprozess automatisch erfolgt. Sie können dem SDK jedoch direkt temporäre Anmeldeinformationen zur Verfügung stellen.

IAM Identity Center-Konfiguration

Wenn Sie das SDK für die Verwendung des IAM Identity Center Single Sign-On-Zugriffs konfigurieren, wie ??? in diesem Handbuch beschrieben, verwendet das SDK automatisch temporäre Anmeldeinformationen.

Das SDK verwendet das IAM Identity Center-Zugriffstoken, um Zugriff auf die IAM-Rolle zu erhalten, die mit der `sso_role_name` Einstellung in Ihrer Datei konfiguriert ist. `config` Das SDK übernimmt diese IAM-Rolle und ruft temporäre Anmeldeinformationen für Anfragen ab. AWS-Service

Weitere Informationen darüber, wie das SDK temporäre Anmeldeinformationen aus der Konfiguration erhält, finden Sie im Abschnitt Grundlegendes zur IAM Identity Center-Authentifizierung im Referenzhandbuch für AWS SDKs und Tools.

Aus dem Access-Portal AWS abrufen

Als Alternative zur Single-Sign-On-Konfiguration von IAM Identity Center können Sie temporäre Anmeldeinformationen kopieren und verwenden, die im AWS Zugriffsportal verfügbar sind. Sie können die temporären Anmeldeinformationen in einem Profil verwenden oder sie als Werte für Systemeigenschaften und Umgebungsvariablen verwenden.

Richten Sie eine lokale Anmeldeinformationsdatei für temporäre Anmeldeinformationen ein

1. Erstellen Sie eine gemeinsame Anmeldeinformationsdatei

2. Fügen Sie in die Anmeldeinformationsdatei den folgenden Platzhaltertext ein, bis Sie funktionierende temporäre Anmeldeinformationen einfügen.

```
[default]
aws_access_key_id=<value from AWS access portal>
aws_secret_access_key=<value from AWS access portal>
aws_session_token=<value from AWS access portal>
```

3. Speichern Sie die Datei. Die Datei `~/.aws/credentials` sollte jetzt auf Ihrem lokalen Entwicklungssystem vorhanden sein. Diese Datei enthält das [Standard] -Profil, das das SDK for Java verwendet, wenn kein bestimmtes benanntes Profil angegeben ist.
4. Melden Sie sich beim AWS Access-Portal an
5. Folgen Sie diesen Anweisungen unter der Überschrift Manuelle Aktualisierung der Anmeldeinformationen, um die Anmeldeinformationen für die IAM-Rolle aus dem AWS Zugriffsportal zu kopieren.

   a. Wählen Sie für Schritt 4 der verlinkten Anleitung den Namen der IAM-Rolle aus, der den Zugriff für Ihre Entwicklungsanforderungen gewährt. Diese Rolle hat normalerweise einen Namen wie PowerUserAccessoder Developer.

   b. Wählen Sie für Schritt 7 die Option Manuelles Hinzufügen eines Profils zu Ihrer AWS Anmeldeinformationsdatei aus und kopieren Sie den Inhalt.

6. Fügen Sie die kopierten Anmeldeinformationen in Ihre lokale `credentials` Datei ein und entfernen Sie den generierten Profilnamen. Ihre Datei sollte wie folgt aussehen.

```
[default]
aws_access_key_id=AKIAIOSFODNN7EXAMPLE
aws_secret_access_key=wJalrXUtnFEMI/K7MDENG/bPxRfiCYEXAMPLEKEY
aws_session_token=IQoJb3JpZ2luX2IQoJb3JpZ2luX2IQoJb3JpZ2luX2IQoJb3JpZ2luX2IQoJb3JpZVERYLONG
```

7. Speichern Sie die `credentials`-Datei.

Wenn das SDK for Java einen Service-Client erstellt, greift es auf diese temporären Anmeldeinformationen zu und verwendet sie für jede Anfrage. Die in Schritt 5a ausgewählten Einstellungen für die IAM-Rolle bestimmen, wie lange die temporären Anmeldeinformationen gültig sind. Die maximale Dauer beträgt zwölf Stunden.

Wenn die temporären Anmeldeinformationen abgelaufen sind, wiederholen Sie die Schritte 4 bis 7.

Anbieterkette für Standardanmeldeinformationen

Die standardmäßige Anbieterkette für Anmeldeinformationen wird von der DefaultCredentialsProviderKlasse implementiert. Sie überprüft nacheinander jede Stelle, an der Sie die Standardkonfiguration für die Bereitstellung temporärer Anmeldeinformationen festlegen können, und wählt dann die erste aus, die Sie festlegen.

Um die Anbieterkette für Standardanmeldedaten zur Bereitstellung temporärer Anmeldeinformationen zu verwenden, erstellen Sie einen Service Client Builder, geben aber keinen Anbieter für Anmeldeinformationen an. Der folgende Codeausschnitt erstellt einen`DynamoDbClient`, der die standardmäßige Anbieterkette für Anmeldeinformationen verwendet, um Standardkonfigurationseinstellungen zu finden und abzurufen.

```
Region region = Region.US_WEST_2;
DynamoDbClient ddb =
    DynamoDbClient.builder()
                  .region(region)
                  .build();
```

Reihenfolge beim Abrufen der Anmeldeinformationseinstellungen

Die Anbieterkette für Standardanmeldedaten des SDK for Java 2.x sucht anhand einer vordefinierten Reihenfolge nach Konfigurationen in Ihrer Umgebung.

1. Java-Systemeigenschaften
   - Das SDK verwendet die SystemPropertyCredentialsProviderKlasse, um temporäre Anmeldeinformationen aus den `aws.accessKeyId` `aws.sessionToken` Java-Systemeigenschaften zu laden. `aws.secretAccessKey`

     > **Note**
     >
     > Informationen zum Einstellen von Java-Systemeigenschaften finden Sie im Tutorial Systemeigenschaften auf der offiziellen Website der Java-Tutorials.

2. Umgebungsvariablen
   - Das SDK verwendet die EnvironmentVariableCredentialsProviderKlasse, um temporäre Anmeldeinformationen aus den `AWS_SESSION_TOKEN` Umgebungsvariablen `AWS_ACCESS_KEY_IDAWS_SECRET_ACCESS_KEY`, und zu laden.

3. Web-Identitätstoken von AWS Security Token Service
   - Das SDK verwendet die WebIdentityTokenFileCredentialsProviderKlasse, um temporäre Anmeldeinformationen aus Java-Systemeigenschaften oder Umgebungsvariablen zu laden.
4. Die geteilten `config` Dateien `credentials` und Dateien
   - Das SDK verwendet die ProfileCredentialsProvider, um IAM Identity Center Single Sign-On-Einstellungen oder temporäre Anmeldeinformationen aus dem `[default]` Profil in den gemeinsam genutzten `credentials` Dateien zu laden. `config`

     Das Referenzhandbuch für AWS SDKs und Tools enthält detaillierte Informationen darüber, wie das SDK for Java mit dem IAM Identity Center Single Sign-On-Token zusammenarbeitet, um temporäre Anmeldeinformationen abzurufen, die das SDK zum Aufrufen verwendet. AWS-Services

     > **Note**
     >
     > Die `config` Dateien `credentials` und werden von verschiedenen AWS SDKs und Tools gemeinsam genutzt. Weitere Informationen finden Sie in den Dateien .aws/credentials und .aws/config im Referenzhandbuch für SDKs und Tools. AWS
5. Amazon ECS Anmeldeinformationen für Container
   - Das SDK verwendet die ContainerCredentialsProviderKlasse, um temporäre Anmeldeinformationen aus der `AWS_CONTAINER_CREDENTIALS_RELATIVE_URI` Systemumgebungsvariablen zu laden.
6. Amazon EC2 Von der IAM-Rolle bereitgestellte Anmeldeinformationen der Instanz
   - Das SDK verwendet die InstanceProfileCredentialsProviderKlasse, um temporäre Anmeldeinformationen aus dem Metadatendienst zu laden. Amazon EC2

Verwenden Sie einen bestimmten Anbieter oder eine bestimmte Anbieterkette für Anmeldeinformationen

Als Alternative zur standardmäßigen Anbieterkette für Anmeldeinformationen können Sie angeben, welchen Anbieter von Anmeldeinformationen das SDK verwenden soll. Wenn Sie einen bestimmten Anbieter für Anmeldeinformationen angeben, überspringt das SDK die Überprüfung verschiedener Standorte, wodurch die Zeit für die Erstellung eines Dienstclients geringfügig reduziert wird.

Wenn Sie beispielsweise Ihre Standardkonfiguration mithilfe von Umgebungsvariablen festlegen, geben Sie der `credentialsProvider` Methode im Service Client Builder ein EnvironmentVariableCredentialsProviderObjekt an, wie im folgenden Codeausschnitt dargestellt.

```
Region region = Region.US_WEST_2;
DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
      .region(region)
      .credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.create())
      .build();
```

Eine vollständige Liste der Anbieter von Anmeldeinformationen und Anbieterketten finden Sie unter Alle bekannten Implementierungsklassen in. AwsCredentialsProvider

> **Note**
>
> Sie können Ihren eigenen Anbieter für Anmeldeinformationen oder eigene Anbieterketten verwenden, indem Sie die `AwsCredentialsProvider` Schnittstelle implementieren.

Verwenden Sie Profile

Mithilfe von Geteilte Profile `config` und `credentials` Dateien können Sie mehrere Profile einrichten. Dadurch kann Ihre Anwendung mehrere Konfigurationssätze für Anmeldeinformationen verwenden. Das `[default]` Profil wurde bereits erwähnt. Das SDK verwendet die ProfileCredentialsProviderKlasse, um Einstellungen aus Profilen zu laden, die in der gemeinsam genutzten `credentials` Datei definiert sind.

Der folgende Codeausschnitt zeigt, wie ein Dienstclient erstellt wird, der die Einstellungen verwendet, die als Teil des genannten Profils definiert sind. `my_profile`

```
Region region = Region.US_WEST_2;
DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
      .region(region)
      .credentialsProvider(ProfileCredentialsProvider.create("my_profile"))
      .build();
```

Legen Sie ein anderes Profil als Standard fest

Um ein anderes Profil als das `[default]` Profil als Standard für Ihre Anwendung festzulegen, setzen Sie die `AWS_PROFILE` Umgebungsvariable auf den Namen Ihres benutzerdefinierten Profils.

Um diese Variable unter Linux, macOS oder Unix festzulegen, verwenden Sie`export`:

```
export AWS_PROFILE="other_profile"
```

In Windows können Sie die Variablen mit `set` festlegen:

```
set AWS_PROFILE="other_profile"
```

Alternativ können Sie die `aws.profile` Java-Systemeigenschaft auf den Namen des Profils setzen.

Laden Sie die Profilanmeldedaten neu

Sie können jeden Anmeldeinformationsanbieter konfigurieren, dessen Builder über eine `profileFile()` Methode zum erneuten Laden von Profilanmeldedaten verfügt. Diese Profilklassen für Anmeldeinformationen sind:`ProfileCredentialsProvider`, `DefaultCredentialsProviderInstanceProfileCredentialsProvider`, und `ProfileTokenProvider.`

> **Note**
>
> Das erneute Laden von Profilanmeldeinformationen funktioniert nur mit den folgenden Einstellungen in der Profildatei: `aws_access_key_idaws_secret_access_key`, und. `aws_session_token`
> Einstellungen wie`region`, `sso_sessionsso_account_id`, und `source_profile` werden ignoriert.

Um einen unterstützten Anbieter für Anmeldeinformationen zum erneuten Laden von Profileinstellungen zu konfigurieren, stellen Sie eine Instanz von für die `profileFile()` Builder-Methode `ProfileFileSupplier`bereit. Das folgende Codebeispiel zeigt ein`ProfileCredentialsProvider`, die Anmeldeinformationen aus dem Profil neu lädt. `[default]`

```
ProfileCredentialsProvider provider = ProfileCredentialsProvider
    .builder()
    .profileFile(ProfileFileSupplier.defaultSupplier())
    .build();

// Set up a service client with the provider instance.
DynamoDbClient dynamoDbClient = DynamoDbClient.builder()
```

```
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .credentialsProvider(provider)
                    .build();

/*
    Before dynamoDbClient makes a request, it reloads the credentials settings
    by calling provider.resolveCredentials().
*/
```

Wenn `ProfileCredentialsProvider.resolveCredentials()` es aufgerufen wird, lädt das SDK for Java die Einstellungen neu. `ProfileFileSupplier.defaultSupplier()`ist eine von mehreren praktischen Implementierungen, die vom `ProfileFileSupplier` SDK bereitgestellt werden. Wenn Ihr Anwendungsfall dies erfordert, können Sie Ihre eigene Implementierung bereitstellen.

Das folgende Beispiel zeigt die Verwendung der `ProfileFileSupplier.reloadWhenModified()` Convenience-Methode. `reloadWhenModified()`verwendet einen `Path` Parameter, der Ihnen Flexibilität bei der Festlegung der Quelldatei für die Konfiguration bietet und nicht den Standardspeicherort `~/.aws/credentials` (oder`config`).

Die Einstellungen werden beim Aufruf nur dann neu geladen, wenn `resolveCredentials()` das SDK feststellt, dass der Inhalt der Datei geändert wurde.

```
Path credentialsFilePath = ...

ProfileCredentialsProvider provider = ProfileCredentialsProvider
    .builder()
    .profileFile(ProfileFileSupplier.reloadWhenModified(credentialsFilePath,
 ProfileFile.Type.CREDENTIALS))
    .profileName("my-profile")
    .build();
/*
    A service client configured with the provider instance calls
 provider.resolveCredential()
    before each request.
*/
```

Die `ProfileFileSupplier.aggregate()` Methode führt den Inhalt mehrerer Konfigurationsdateien zusammen. Sie entscheiden, ob eine Datei per Aufruf neu geladen wird

`resolveCredentials()` oder ob die Einstellungen einer Datei zum Zeitpunkt des ersten Lesens festgelegt sind.

Das folgende Beispiel zeigt a`DefaultCredentialsProvider`, das die Einstellungen von zwei Dateien zusammenführt, die Profileinstellungen enthalten. Das SDK lädt die Einstellungen in der Datei, auf die die `credentialsFilePath` Variable verweist, bei jedem Aufruf `resolveCredentials()` neu, wenn die Einstellungen geändert wurden. Die Einstellungen des `profileFile` Objekts bleiben unverändert.

```
Path credentialsFilePath = ...;
ProfileFile profileFile = ...;

DefaultCredentialsProvider provider = DefaultCredentialsProvider
        .builder()
        .profileFile(ProfileFileSupplier.aggregate(
                ProfileFileSupplier.reloadWhenModified(credentialsFilePath,
 ProfileFile.Type.CREDENTIALS),
                ProfileFileSupplier.fixedProfileFile(profileFile)))
        .profileName("my-profile")
        .build();
/*
    A service client configured with the provider instance calls
 provider.resolveCredential()
    before each request.
*/
```

Lädt temporäre Anmeldeinformationen aus einem externen Prozess

> **Warning**
>
> Im Folgenden wird eine Methode zum Abrufen temporärer Anmeldeinformationen aus einem externen Prozess beschrieben. Dies kann potenziell gefährlich sein, gehen Sie also vorsichtig vor. Andere Anbieter von Anmeldeinformationen sollten nach Möglichkeit bevorzugt werden. Wenn Sie diese Option verwenden, sollten Sie sicherstellen, dass die `config` Datei so weit wie möglich gesperrt ist, indem Sie die bewährten Sicherheitsmethoden für Ihr Betriebssystem verwenden.
> Stellen Sie sicher, dass Ihr Tool für benutzerdefinierte Anmeldeinformationen keine geheimen Informationen in das System schreibt`StdErr`. SDKs AWS CLI können solche Informationen

erfassen und protokollieren, wodurch sie möglicherweise unbefugten Benutzern zugänglich gemacht werden.

Mit dem SDK for Java 2.x können Sie temporäre Anmeldeinformationen von einem externen Prozess für benutzerdefinierte Anwendungsfälle abrufen. Es gibt zwei Möglichkeiten, diese Funktionalität zu konfigurieren.

Verwenden Sie die **`credential_process`** Einstellung

Wenn Sie über eine Methode verfügen, die temporäre Anmeldeinformationen bereitstellt, können Sie sie integrieren, indem Sie die `credential_process` Einstellung als Teil einer Profildefinition in der `config` Datei hinzufügen. Der von Ihnen angegebene Wert muss den vollständigen Pfad zur Befehlsdatei enthalten. Wenn der Dateipfad Leerzeichen enthält, müssen Sie ihn in Anführungszeichen setzen.

Das SDK ruft den Befehl genau wie angegeben auf und liest dann JSON-Daten aus`stdout`.

Die folgenden Beispiele zeigen die Verwendung dieser Einstellung für Dateipfade ohne Leerzeichen und Dateipfade mit Leerzeichen.

Linux/macOS

Keine Leerzeichen im Dateipfad

```
[profile process-credential-profile]
credential_process = /path/to/credential/file/credential_file.sh --custom-command
 custom_parameter
```

Leerzeichen im Dateipfad

```
[profile process-credential-profile]
credential_process = "/path/with/space to/credential/file/credential_file.sh" --
custom-command custom_parameter
```

Windows

Keine Leerzeichen im Dateipfad

```
[profile process-credential-profile]
```

```
credential_process = C:\Path\To\credentials.cmd --custom_command custom_parameter
```

Leerzeichen im Dateipfad

```
[profile process-credential-profile]
credential_process = "C:\Path\With Space To\credentials.cmd" --custom_command
 custom_parameter
```

Der folgende Codeausschnitt zeigt, wie ein Dienstclient erstellt wird, der die temporären Anmeldeinformationen verwendet, die als Teil des genannten Profils definiert sind. `process-credential-profile`

```
Region region = Region.US_WEST_2;
S3Client s3Client = S3Client.builder()
      .region(region)
      .credentialsProvider(ProfileCredentialsProvider.create("process-credential-
profile"))
      .build();
```

Ausführliche Informationen zur Verwendung eines externen Prozesses als Quelle für temporäre Anmeldeinformationen finden Sie im Abschnitt Prozessanmeldeinformationen im Referenzhandbuch für AWS SDKs und Tools.

Verwenden der **`ProcessCredentialsProvider`**

Als Alternative zur Verwendung von Einstellungen in der `config` Datei können Sie die SDKs verwenden, `ProcessCredentialsProvider` um temporäre Anmeldeinformationen mithilfe von Java zu laden.

Die folgenden Beispiele zeigen verschiedene Versionen der Spezifizierung eines externen Prozesses mithilfe von `ProcessCredentialsProvider` und der Konfiguration eines Service-Clients, der die temporären Anmeldeinformationen verwendet.

Linux/macOS

Keine Leerzeichen im Dateipfad

```
ProcessCredentialsProvider credentials =
    ProcessCredentialsProvider
        .builder()
```

```
        .command("/path/to/credentials.sh optional_param1 optional_param2")
        .build();

S3Client s3 = S3Client.builder()
                      .region(Region.US_WEST_2)
                      .credentialsProvider(credentials)
                      .build();
```

Leerzeichen im Dateipfad

```
ProcessCredentialsProvider credentials =
    ProcessCredentialsProvider
        .builder()
        .command("/path\\ with\\ spaces\\ to/credentials.sh optional_param1
 optional_param2")
        .build();

S3Client s3 = S3Client.builder()
                      .region(Region.US_WEST_2)
                      .credentialsProvider(credentials)
                      .build();
```

Windows

Keine Leerzeichen im Dateipfad

```
ProcessCredentialsProvider credentials =
    ProcessCredentialsProvider
        .builder()
        .command("C:\\Path\\To\\credentials.exe optional_param1 optional_param2")
        .build();

S3Client s3 = S3Client.builder()
                      .region(Region.US_WEST_2)
                      .credentialsProvider(credentials)
                      .build();
```

Leerzeichen im Dateipfad

```
ProcessCredentialsProvider credentials =
    ProcessCredentialsProvider
        .builder()
```

```
        .command("\"C:\\Path\\With Spaces To\\credentials.exe\" optional_param1
 optional_param2")
        .build();

S3Client s3 = S3Client.builder()
                      .region(Region.US_WEST_2)
                      .credentialsProvider(credentials)
                      .build();
```

Geben Sie temporäre Anmeldeinformationen im Code ein

Wenn die standardmäßige Anmeldeinformationskette oder ein bestimmter oder benutzerdefinierter Anbieter oder eine Anbieterkette für Ihre Anwendung nicht funktioniert, können Sie temporäre Anmeldeinformationen direkt im Code angeben. Dabei kann es sich um Anmeldeinformationen für die IAM-Rolle handeln, wie oben beschrieben, oder um temporäre Anmeldeinformationen, die von AWS Security Token Service ()AWS STS abgerufen wurden. Wenn Sie temporäre Anmeldeinformationen mit abgerufen haben AWS STS, stellen Sie sie einem AWS-Service Client zur Verfügung, wie im folgenden Codebeispiel gezeigt.

1. Nehmen Sie eine Rolle an, indem Sie anrufen`StsClient.assumeRole()`.
2. Erstellen Sie ein StaticCredentialsProviderObjekt und versorgen Sie es mit dem `AwsSessionCredentials` Objekt.
3. Konfigurieren Sie den Service Client Builder mit dem `StaticCredentialsProvider` und erstellen Sie den Client.

Das folgende Beispiel erstellt einen Amazon S3-Serviceclient mit temporären Anmeldeinformationen, die von AWS STS für eine von IAM angenommene Rolle zurückgegeben wurden.

```
   // The AWS IAM Identity Center identity (user) who executes this method does not
have permission to list buckets.
   // The identity is configured in the [default] profile.
   public static void assumeRole(String roleArn, String roleSessionName) {
       // The IAM role represented by the 'roleArn' parameter can be assumed by
identities in two different accounts
       // and the role permits the user to only list buckets.

       // The SDK's default credentials provider chain will find the single sign-on
settings in the [default] profile.
```

```
        // The identity configured with the [default] profile needs permission to call
AssumeRole on the STS service.
        try {
            Credentials tempRoleCredentials;
            try (StsClient stsClient = StsClient.create()) {
                AssumeRoleRequest roleRequest = AssumeRoleRequest.builder()
                        .roleArn(roleArn)
                        .roleSessionName(roleSessionName)
                        .build();

                AssumeRoleResponse roleResponse = stsClient.assumeRole(roleRequest);
                tempRoleCredentials = roleResponse.credentials();
            }
            // Use the following temporary credential items for the S3 client.
            String key = tempRoleCredentials.accessKeyId();
            String secKey = tempRoleCredentials.secretAccessKey();
            String secToken = tempRoleCredentials.sessionToken();

            // List all buckets in the account associated with the assumed role
            // by using the temporary credentials retrieved by invoking
stsClient.assumeRole().
            StaticCredentialsProvider staticCredentialsProvider =
StaticCredentialsProvider.create(
                    AwsSessionCredentials.create(key, secKey, secToken));
            try (S3Client s3 = S3Client.builder()
                    .credentialsProvider(staticCredentialsProvider)
                    .build()) {
                List<Bucket> buckets = s3.listBuckets().buckets();
                for (Bucket bucket : buckets) {
                    System.out.println("bucket name: " + bucket.name());
                }
            }
        } catch (StsException | S3Exception e) {
            logger.error(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Berechtigungssatz

Der folgende in definierte Berechtigungssatz AWS IAM Identity Center ermöglicht es der Identität (dem Benutzer), die folgenden zwei Operationen auszuführen

1. Der `GetObject` Betrieb des Amazon Simple Storage Service.
2. Der `AssumeRole` Betrieb des AWS Security Token Service.

Ohne Übernahme der Rolle würde die im Beispiel gezeigte `s3.listBuckets()` Methode fehlschlagen.

```
{
 "Version": "2012-10-17",
 "Statement": [
  {
   "Effect": "Allow",
   "Action": [
    "s3:GetObject",
    "sts:AssumeRole"
   ],
   "Resource": [
    "*"
   ]
  }
 ]
}
```

Angenommene Rolle

Vorausgesetzte Richtlinie für Rollenberechtigungen

Die folgende Berechtigungsrichtlinie ist an die Rolle angehängt, die im vorherigen Beispiel angenommen wurde. Diese Berechtigungsrichtlinie ermöglicht es, alle Buckets in demselben Konto wie die Rolle aufzulisten.

```
{
    "Version": "2012-10-17",
    "Statement": [
        {
            "Effect": "Allow",
            "Action": [
                "s3:ListAllMyBuckets"
            ],
            "Resource": [
                "*"
            ]
        }
```

```
    ]
}
```

Vertrauensrichtlinie für übernommene Rollen

Die folgende Vertrauensrichtlinie ist der Rolle zugeordnet, die im vorherigen Beispiel übernommen wurde. Die Richtlinie ermöglicht die Übernahme der Rolle durch Identitäten (Benutzer) in zwei Konten.

```
{
    "Version": "2012-10-17",
    "Statement": [
        {
            "Effect": "Allow",
            "Principal": {
                "AWS": [
                    "arn:aws:iam::111122223333:root",
                    "arn:aws:iam::555555555555:root"
                ]
            },
            "Action": "sts:AssumeRole",
            "Condition": {}
        }
    ]
}
```

Lesen von IAM-Rollenanmeldeinformationen auf Amazon EC2

Sie können eine IAM-Rolle verwenden, um temporäre Anmeldeinformationen für Anwendungen zu verwalten, die auf einer EC2-Instance ausgeführt werden und - AWS CLI oder AWS -API-Anforderungen stellen. Das ist eher zu empfehlen, als Zugriffsschlüssel innerhalb der EC2-Instance zu speichern. Um einer EC2-Instance eine - AWS Rolle zuzuweisen und sie für alle ihre Anwendungen verfügbar zu machen, erstellen Sie ein Instance-Profil, das der Instance zugeordnet ist. Ein Instance-Profil enthält die Rolle und ermöglicht, dass Programme, die in der EC2-Instance ausgeführt werden, temporäre Anmeldeinformationen erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden einer IAM-Rolle zum Erteilen von Berechtigungen für Anwendungen, die auf Amazon EC2-Instances ausgeführt werden im IAM-Benutzerhandbuch.

Dieses Thema enthält Informationen zum Einrichten Ihrer Java-Anwendung für die Ausführung auf einer EC2-Instance und zum Aktivieren des SDK for Java zum Abrufen von IAM Rollenanmeldeinformationen.

Anfordern von IAM-Rollenanmeldeinformationen aus der Umgebung

Wenn Ihre Anwendung mithilfe der -`create`Methode (oder -`builder().build()`Methoden) einen - AWS Service-Client erstellt, verwendet das SDK for Java die standardmäßige Anbieterkette für Anmeldeinformationen. Die standardmäßige Anmeldeinformationsanbieterkette durchsucht die Ausführungsumgebung nach Konfigurationselementen, die das SDK gegen temporäre Anmeldeinformationen eintauschen kann. Der the section called “Anbieterkette für Standardanmeldeinformationen” Abschnitt beschreibt den vollständigen Suchvorgang.

Der letzte Schritt in der Standardanbieterkette ist nur verfügbar, wenn Ihre Anwendung auf einer Instance ausgeführt wird Amazon EC2 . In diesem Schritt verwendet das SDK eine , `InstanceProfileCredentialsProvider` um die im EC2-Instance-Profil definierte IAM-Rolle zu lesen. Das SDK erwirbt dann temporäre Anmeldeinformationen für diese IAM-Rolle.

Obwohl diese Anmeldeinformationen temporär sind und irgendwann ablaufen würden, aktualisiert ein sie `InstanceProfileCredentialsProvider` regelmäßig für Sie, sodass sie weiterhin Zugriff auf gewähren AWS.

Programmgesteuertes Erfassen von Anmeldeinformationen für IAM-Rollen

Als Alternative zur standardmäßigen Anbieterkette für Anmeldeinformationen, die schließlich einen `InstanceProfileCredentialsProvider` auf EC2 verwendet, können Sie einen Service-Client explizit mit einem konfigurieren`InstanceProfileCredentialsProvider`. Dieser Ansatz wird im folgenden Ausschnitt gezeigt.

```
S3Client s3 = S3Client.builder()
       .credentialsProvider(InstanceProfileCredentialsProvider.create())
       .build();
```

Sicheres Abrufen von Anmeldeinformationen für IAM-Rollen

Standardmäßig führen EC2-Instances IMDS (Instance Metadata Service) aus, mit dem die SDKs `InstanceProfileCredentialsProvider` auf Informationen wie die konfigurierte IAM-Rolle zugreifen können. EC2-Instances führen standardmäßig zwei Versionen von IMDS aus:

- Instance-Metadatenservice Version 1 (IMDSv1) – Ein Anfrage/Antwort-Verfahren
- Instance-Metadatenservice Version 2 (IMDSv2) – Ein sitzungsorientiertes Verfahren

IMDSv2 ist ein sichererer Ansatz als IMDSv1.

Standardmäßig versucht das Java-SDK zunächst IMDSv2, die IAM-Rolle abzurufen, aber wenn dies fehlschlägt, versucht es IMDSv1. Da IMDSv1 jedoch weniger sicher ist, AWS empfiehlt nur die Verwendung von IMDSv2 und , um das SDK daran zu hindern, IMDSv1 auszuprobieren.

Um den sichereren Ansatz zu verwenden, deaktivieren Sie die Verwendung von IMDSv1 durch das SDK, indem Sie eine der folgenden Einstellungen mit dem Wert bereitstellen`true`.

- Umgebungsvariable: `AWS_EC2_METADATA_V1_DISABLED`
- JVM-Systemeigenschaft: aws.`disableEc2MetadataV1`
- Freigegebene Konfigurationsdateieinstellung: `ec2_metadata_v1_disabled`

Wenn eine dieser Einstellungen auf gesetzt ist`true`, lädt das SDK keine IMDS-Rollenanmeldeinformationen mithilfe von IMDSv1, wenn der erste IMDSv2-Aufruf fehlschlägt.

Verwenden von AWS-Regionen

AWS-Regionen ermöglichen es Service-Clients, auf zuzugreifen AWS-Services , die sich physisch in einem bestimmten geografischen Gebiet befinden.

Explizite Konfiguration eines AWS-Region

Um eine Region explizit festzulegen, empfehlen wir Ihnen, die in der Region sklassedefinierten Konstanten zu verwenden. Dabei handelt es sich um eine Aufzählung aller öffentlich verfügbaren Regionen.

Um einen Client mit einer aufgezählten Region aus der Klasse zu erstellen, verwenden Sie die `region` Methode des Client Builders.

```
Ec2Client ec2 = Ec2Client.builder()
          .region(Region.US_WEST_2)
          .build();
```

Wenn die Region, die Sie verwenden möchten, keine der Aufzählungen in der Klasse ist`Region`, können Sie mithilfe der statischen `of` Methode eine neue Region erstellen. Diese Methode ermöglicht Ihnen den Zugriff auf neue Regionen, ohne das SDK zu aktualisieren.

```
Region newRegion = Region.of("us-east-42");
Ec2Client ec2 = Ec2Client.builder()
          .region(newRegion)
```

```
            .build();
```

> **Note**
>
> Nachdem Sie einen Client mit dem Builder erstellt haben, ist er unveränderlich und kann AWS-Region nicht mehr geändert werden. Wenn Sie mit mehreren AWS-Regionen für denselben Service arbeiten müssen, sollten Sie mehrere Clients erstellen – einen pro Region.

Lassen Sie das SDK die Region automatisch aus der Umgebung ermitteln

Wenn Ihr Code auf Amazon EC2 oder ausgeführt wird AWS Lambda, sollten Sie Clients so konfigurieren, dass sie dieselbe verwenden AWS-Region , auf der Ihr Code ausgeführt wird. Dies entkoppelt Ihren Code von der Umgebung, in der er ausgeführt wird, und erleichtert die Bereitstellung Ihrer Anwendung in mehreren AWS-Regionen für eine geringere Latenz oder Redundanz.

Um die standardmäßige Kette von Anmeldeinformationen/Regionsanbietern zu verwenden, um die Region aus der Umgebung zu bestimmen, verwenden Sie die `create` Methode des Client-Builders.

```
Ec2Client ec2 = Ec2Client.create();
```

Wenn Sie ein nicht explizit AWS-Region mithilfe der `-region`Methode festlegen, konsultiert das SDK die standardmäßige Regionsanbieterkette, um die zu verwendende Region zu bestimmen.

Verstehen der standardmäßigen Regionsanbieterkette

Das SDK führt die folgenden Schritte aus, um nach einem AWS-Region zu suchen:

1. Jede explizite Region, die mithilfe von `region` auf dem Builder selbst festgelegt wird, hat Vorrang vor allem anderen.
2. Die Umgebungsvariable `AWS_REGION` wird geprüft. Wenn sie festgelegt ist, wird diese Region zur Konfiguration des Clients verwendet.

   > **Note**
   >
   > Der Lambda Container legt diese Umgebungsvariable fest.

3. Das SDK überprüft die AWS freigegebene Konfigurationsdatei und die freigegebene Anmeldeinformationsdatei (in der Regel unter `~/.aws/config` und `~/.aws/credentials`). Wenn die `region` Eigenschaft vorhanden ist, verwendet das SDK sie.
   - Wenn das SDK die -`region`Eigenschaft in beiden Dateien für dasselbe Profil (einschließlich des -`default`Profils) findet, verwendet das SDK den Wert in der Datei mit den gemeinsam genutzten Anmeldeinformationen.
   - Die Umgebungsvariable `AWS_CONFIG_FILE` kann verwendet werden, um den Speicherort der gemeinsam genutzten Konfigurationsdatei anzupassen.
   - Die `AWS_PROFILE` Umgebungsvariable oder die `aws.profile` Systemeigenschaft kann verwendet werden, um das Profil anzugeben, das das SDK lädt.
4. Das SDK versucht, den Amazon EC2 Instance Metadata Service (IMDS) zu verwenden, um die Region der aktuell Amazon EC2 ausgeführten Instance zu bestimmen.
   - Um die Sicherheit zu erhöhen, sollten Sie das SDK daran hindern, Version 1 von IMDS zu verwenden. Sie verwenden dieselbe Einstellung, um Version 1 zu deaktivieren, die im the section called “Sicheres” Abschnitt beschrieben ist.
5. Wenn das SDK zu diesem Zeitpunkt noch keine Region gefunden hat, schlägt die Client-Erstellung mit einer Ausnahme fehl.

Bei der Entwicklung von AWS Anwendungen besteht ein häufiger Ansatz darin, die gemeinsame Konfigurationsdatei (in der Reihenfolge des Abrufs von Anmeldeinformationen beschrieben) zu verwenden, um die Region für die lokale Entwicklung festzulegen, und sich auf die standardmäßige Regionsanbieterkette zu verlassen, um die Region zu bestimmen, wenn die Anwendung auf der AWS Infrastruktur ausgeführt wird. Dies vereinfacht die Client-Erstellung stark und sorgt dafür, dass Ihre Anwendung portabel bleibt.

Überprüfen der Serviceverfügbarkeit in einer Region

Um festzustellen, ob ein bestimmter in einer Region verfügbar AWS-Service ist, verwenden Sie die `region` Methode `serviceMetadata` und auf dem Service-Client.

```
DynamoDbClient.serviceMetadata().regions().forEach(System.out::println);
```

Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Region sklassefür die , die AWS-Regionen Sie angeben können, und verwenden Sie das Endpunktpräfix des abzufragenden Services.

Auswählen eines bestimmten Endpunkts

In bestimmten Situationen, z. B. um Vorschaufunktionen eines Services zu testen, bevor die Funktionen die allgemeine Verfügbarkeit erreichen, müssen Sie möglicherweise einen bestimmten Endpunkt in einer Region angeben. In diesen Situationen können Service-Clients durch Aufrufen der `-endpointOverride`Methode konfiguriert werden.

Um beispielsweise einen - Amazon EC2 Client für die Verwendung der Region Europa (Irland) mit einem bestimmten Endpunkt zu konfigurieren, verwenden Sie den folgenden Code.

```
Ec2Client ec2 = Ec2Client.builder()
                .region(Region.EU_WEST_1)
                .endpointOverride(URI.create("https://ec2.eu-west-1.amazonaws.com"))
                .build();
```

Die aktuelle Liste der Regionen und ihrer entsprechenden Endpunkte für alle AWS Services finden Sie unter Regionen und Endpunkte.

Verkürzen Sie die SDK-Startzeit für AWS Lambda

Eines der Ziele von AWS SDK for Java 2.x ist es, die Startlatenz für AWS Lambda Funktionen zu reduzieren. Das SDK enthält Änderungen zur Verkürzung der Startzeit, auf die am Ende dieses Themas eingegangen wird.

Dieses Thema konzentriert sich zunächst auf Änderungen, die Sie vornehmen können, um die Kaltstartzeiten zu verkürzen. Dazu gehören Änderungen an Ihrer Codestruktur und an der Konfiguration von Service-Clients.

Verwenden Sie einen AWS CRT-basierten HTTP-Client

Für die Arbeit mit AWS Lambda empfehlen wir die `AwsCrtHttpClient`für synchrone Szenarien und die `AwsCrtAsyncHttpClient`für asynchrone Szenarien.

Das the section called “AWS CRT-basierte HTTP-Clients konfigurieren” Thema in diesem Handbuch beschreibt die Vorteile der Verwendung der HTTP-Clients, das Hinzufügen der Abhängigkeit und die Konfiguration ihrer Verwendung durch Service-Clients.

Entfernen Sie ungenutzte HTTP-Client-Abhängigkeiten

Neben der expliziten Verwendung eines AWS CRT-basierten Clients können Sie auch andere HTTP-Clients entfernen, die das SDK standardmäßig bereitstellt. Die Lambda-Startzeit wird reduziert, wenn weniger Bibliotheken geladen werden müssen. Daher sollten Sie alle ungenutzten Artefakte entfernen, die die JVM laden muss.

Der folgende Ausschnitt aus einer `pom.xml` Maven-Datei zeigt den Ausschluss des Apache-basierten HTTP-Clients und des Netty-basierten HTTP-Clients. (Diese Clients werden nicht benötigt, wenn Sie einen CRT-basierten Client verwenden.) AWS In diesem Beispiel werden die HTTP-Client-Artefakte von der S3-Client-Abhängigkeit ausgeschlossen und das `aws-crt-client` Artefakt hinzugefügt, um den Zugriff auf die CRT-basierten HTTP-Clients zu ermöglichen. AWS

```
<project>
    <properties>
        <aws.java.sdk.version>2.25.51</aws.java.sdk.version>
    <properties>
    <dependencyManagement>
        <dependencies>
            <dependency>
                <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
                <artifactId>bom</artifactId>
                <version>${aws.java.sdk.version}</version>
                <type>pom</type>
                <scope>import</scope>
            </dependency>
        </dependencies>
    </dependencyManagement>
    <dependencies>
        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>aws-crt-client</artifactId>
        </dependency>
        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>s3</artifactId>
            <exclusions>
                <exclusion>
                    <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
                    <artifactId>netty-nio-client</artifactId>
                </exclusion>
                <exclusion>
```

```
                    <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
                    <artifactId>apache-client</artifactId>
                </exclusion>
            </exclusions>
        </dependency>
    </dependencies>
</project>
```

> **Note**
>
> Fügen Sie das `<exclusions>` Element zu allen Service-Client-Abhängigkeiten in Ihrer Datei hinzu. `pom.xml`

Konfigurieren Sie Service-Clients für Shortcut-Suchvorgänge

Geben Sie eine Region an

Wenn Sie einen Service-Client erstellen, rufen Sie die `region` Methode im Service Client Builder auf. Dadurch wird der standardmäßige Regions-Suchvorgang des SDK, der an mehreren Stellen nach AWS-Region Informationen sucht, verkürzt.

Um den Lambda-Code unabhängig von der Region zu halten, verwenden Sie den folgenden Code innerhalb der `region` Methode. Dieser Code greift auf die vom Lambda-Container festgelegte `AWS_REGION` Umgebungsvariable zu.

```
Region.of(System.getenv(SdkSystemSetting.AWS_REGION.environmentVariable()))
```

Verwenden der **`EnvironmentVariableCredentialProvider`**

Ähnlich wie beim standardmäßigen Suchverhalten für die Regionsinformationen sucht das SDK an mehreren Stellen nach Anmeldeinformationen. Indem Sie angeben `EnvironmentVariableCredentialProvider`, wann Sie einen Service-Client erstellen, sparen Sie Zeit beim Suchvorgang des SDK.

> **Note**
>
> Durch die Verwendung dieses Anbieters für Anmeldeinformationen kann der Code in Lambda Funktionen verwendet werden, funktioniert aber möglicherweise nicht auf Amazon EC2 oder anderen Systemen.

Der folgende Codeausschnitt zeigt einen S3-Serviceclient, der für die Verwendung in einer Lambda-Umgebung entsprechend konfiguriert ist.

```
S3Client s3Client = S3Client.builder()

 .region(Region.of(System.getenv(SdkSystemSetting.AWS_REGION.environmentVariable())))
    .credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.create())
    .httpClient(AwsCrtHttpClient.builder().build())
    .build();
```

Initialisieren Sie den SDK-Client außerhalb des Lambda-Funktionshandlers

Wir empfehlen, einen SDK-Client außerhalb der Lambda-Handler-Methode zu initialisieren. Auf diese Weise kann die Initialisierung des Service-Clients übersprungen werden, wenn der Ausführungskontext wiederverwendet wird. Durch die Wiederverwendung der Client-Instanz und ihrer Verbindungen erfolgen nachfolgende Aufrufe der Handler-Methode schneller.

Im folgenden Beispiel wird die `S3Client` Instanz im Konstruktor mithilfe einer statischen Factory-Methode initialisiert. Wenn der Container, der von der Lambda-Umgebung verwaltet wird, wiederverwendet wird, wird die initialisierte `S3Client` Instanz wiederverwendet.

```
public class App implements RequestHandler<Object, Object> {
    private final S3Client s3Client;

    public App() {
        s3Client = DependencyFactory.s3Client();
    }

    @Override
    public Object handle Request(final Object input, final Context context) {
         ListBucketResponse response = s3Client.listBuckets();
         // Process the response.
    }
```

```
}
```

Minimiert die Dependency-

Bei Dependency Injection (DI) -Frameworks kann es länger dauern, bis der Einrichtungsvorgang abgeschlossen ist. Sie benötigen möglicherweise auch zusätzliche Abhängigkeiten, deren Laden einige Zeit in Anspruch nimmt.

Wenn ein DI-Framework benötigt wird, empfehlen wir die Verwendung leichter DI-Frameworks wie Dagger.

Verwenden Sie ein Targeting vom Typ Maven Archetype AWS Lambda

Das AWS Java SDK-Team hat eine Maven-Archetype-Vorlage entwickelt, um ein Lambda-Projekt mit minimaler Startzeit zu booten. Sie können aus dem Archetyp ein Maven-Projekt aufbauen und wissen, dass die Abhängigkeiten für die Lambda-Umgebung geeignet konfiguriert sind.

In diesem Blogbeitrag finden Sie weitere Informationen über den Archetyp und eine Beispielbereitstellung.

Ziehen Sie Lambda SnapStart für Java in Betracht

Wenn Ihre Laufzeitanforderungen kompatibel sind, AWS bietet Lambda SnapStart für Java an. Lambda SnapStart ist eine infrastrukturbasierte Lösung, die die Startleistung von Java-Funktionen verbessert. Wenn Sie eine neue Version einer Funktion veröffentlichen, SnapStart initialisiert Lambda sie und erstellt einen unveränderlichen, verschlüsselten Snapshot des Speicher- und Festplattenstatus. SnapStart speichert den Snapshot dann zur Wiederverwendung im Cache.

Änderungen an Version 2.x, die sich auf die Startzeit auswirken

Zusätzlich zu den Änderungen, die Sie an Ihrem Code vornehmen, enthält Version 2.x des SDK for Java drei Hauptänderungen, die die Startzeit reduzieren:

- Verwendung von jackson-jr, einer Serialisierungsbibliothek, die die Initialisierungszeit verbessert
- Verwendung der java.time-Bibliotheken für Datums- und Uhrzeitobjekte, die Teil des JDK sind
- Verwendung von Slf4j für eine Holzfassade

Weitere Ressourcen

Das AWS Lambda Entwicklerhandbuch enthält einen Abschnitt über bewährte Methoden für die Entwicklung von Lambda-Funktionen, der nicht Java-spezifisch ist.

Ein Beispiel für die Erstellung einer cloudnativen Anwendung in Java, die verwendet AWS Lambda, finden Sie in diesem Workshop-Inhalt. Im Workshop werden Leistungsoptimierung und andere bewährte Verfahren erörtert.

Sie können erwägen, statische Images zu verwenden, die im Voraus kompiliert wurden, um die Startlatenz zu reduzieren. Sie können beispielsweise das SDK for Java 2.x und Maven verwenden, um ein natives GraalVM-Image zu erstellen.

HTTP-Clients

Sie können den HTTP-Client ändern, der für Ihren Service-Client verwendet werden soll, sowie die Standardkonfiguration für HTTP-Clients mit dem ändern AWS SDK for Java 2.x. In diesem Abschnitt werden HTTP-Clients und Einstellungen für das SDK beschrieben.

Im SDK for Java verfügbare HTTP-Clients

Synchrone Clients

Synchrone HTTP-Clients im SDK for Java implementieren die SdkHttpClientSchnittstelle. Ein synchroner Dienstclient, wie der `S3Client` oder der`DynamoDbClient`, erfordert die Verwendung eines synchronen HTTP-Clients. Der AWS SDK for Java bietet drei synchrone HTTP-Clients.

ApacheHttpClient (Standard)

ApacheHttpClientist der Standard-HTTP-Client für synchrone Service-Clients. Hinweise zur Konfiguration von finden Sie `ApacheHttpClient` unterDen Apache-basierten HTTP-Client konfigurieren.

AwsCrtHttpClient

AwsCrtHttpClientbietet hohen Durchsatz und blockierungsfreie I/O. Es basiert auf dem AWS Common Runtime (CRT) Http Client. Hinweise zur Konfiguration `AwsCrtHttpClient` und Verwendung mit Service-Clients finden Sie unterthe section called “AWS CRT-basierte HTTP-Clients konfigurieren”.

UrlConnectionHttpClient

Um die Anzahl der von Ihrer Anwendung verwendeten JAR-Dateien und Bibliotheken von Drittanbietern zu minimieren, können Sie die verwenden UrlConnectionHttpClient. Hinweise zur Konfiguration von finden `UrlConnectionHttpClient` Sie unterDen URL-verbindungsbasierten HTTP-Client konfigurieren.

Asynchrone Clients

Asynchrone HTTP-Clients im SDK for Java implementieren die SdkAsyncHttpClientSchnittstelle. Ein asynchroner Dienstclient, wie der `S3AsyncClient` oder der`DynamoDbAsyncClient`, erfordert die Verwendung eines asynchronen HTTP-Clients. Der AWS SDK for Java bietet zwei asynchrone HTTP-Clients.

NettyNioAsyncHttpClient (Standard)

NettyNioAsyncHttpClientist der Standard-HTTP-Client, der von asynchronen Clients verwendet wird. Hinweise zur Konfiguration von finden Sie `NettyNioAsyncHttpClient` unterthe section called “Den Netty-basierten HTTP-Client konfigurieren”.

AwsCrtAsyncHttpClient

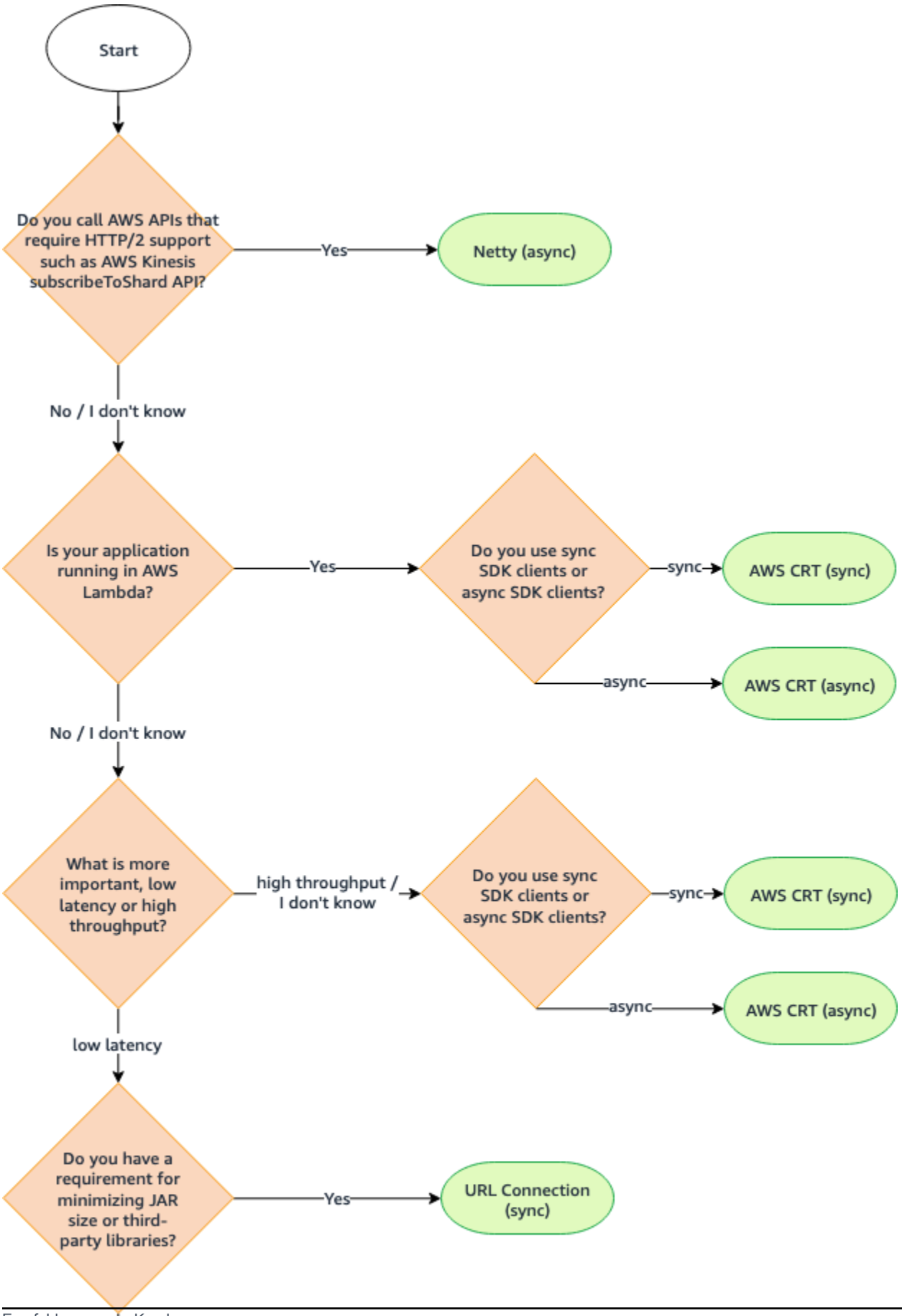
Der AwsCrtAsyncHttpClientbasiert auf dem AWS Common Runtime (CRT) -HTTP-Client. Hinweise zur Konfiguration von finden Sie `AwsCrtAsyncHttpClient` unterthe section called “AWS CRT-basierte HTTP-Clients konfigurieren”.

Empfehlungen für HTTP-Clients

Bei der Auswahl einer HTTP-Client-Implementierung spielen mehrere Faktoren eine Rolle. Verwenden Sie die folgenden Informationen als Entscheidungshilfe.

Flussdiagramm für Empfehlungen

Das folgende Flussdiagramm enthält allgemeine Hinweise, anhand derer Sie bestimmen können, welcher HTTP-Client verwendet werden soll.


Start
Do you call AWS APIs that require HTTP/2 support such as AWS Kinesis subscribeToShard API?
Yes
Netty (async)
No / I don't know
Is your application running in AWS Lambda?
Yes
Do you use sync SDK clients or async SDK clients?
sync
AWS CRT (sync)
async
AWS CRT (async)
No / I don't know
What is more important, low latency or high throughput?
high throughput / I don't know
Do you use sync SDK clients or async SDK clients?
sync
AWS CRT (sync)
async
AWS CRT (async)
low latency
Do you have a requirement for minimizing JAR size or third-party libraries?
Yes
URL Connection (sync)
No / I don't know

Vergleich von HTTP-Clients

Die folgende Tabelle enthält detaillierte Informationen für jeden HTTP-Client.

HTTP-Client	Synchronisieren oder asynchron	Wann sollte dies verwendet werden?	Einschränkung/ Nachteil
Apache-basierter HTTP-Client (Standard -Synchron isierungs-HTTP-Client)	Synchroni sierung	Verwenden Sie ihn, wenn Sie eine niedrige Latenz einem hohen Durchsatz vorziehen	Langsamer e Startzeit im Vergleich zu anderen HTTP-Clients
Auf URL-Verbi ndung basierend er HTTP-Client	Synchroni sierung	Verwenden Sie ihn, wenn Sie unbedingt die Abhängigkeiten von Drittanbietern einschränken möchten	Unterstützt nicht die HTTP-PATC H-Methode, die für einige APIS wie Amazon APIGateway-Aktualisierungsv orgänge erforderl ich ist
AWS CRT-basierter Sync-HTTP-Client [1]	Synchroni sierung	• Verwenden Sie es, wenn Ihre Anwendung in läuft AWS Lambda • Verwenden Sie es, wenn Sie einen hohen Durchsatz einer niedrigen Latenz vorziehen • Verwenden Sie es, wenn Sie SDK-Clients synchronisieren möchten	N/A
Netty-basierter HTTP-Client	Asynchron	• Verwenden Sie es, wenn Ihre Anwendung APIs aufruft, für die HTTP/2-Unterstützung erforderlich	Langsamer e Startzeit im Vergleich zu

HTTP-Client	Synchronisieren oder asynchron	Wann sollte dies verwendet werden?	Einschränkung/ Nachteil
(standard mäßiger asynchroner HTTP-Client)		ist, z. B. die Kinesis-API Subscribe ToShard	anderen HTTP-Clients
AWS CRT-basierter asynchroner HTTP-Client 1	Asynchron	• Verwenden Sie es, wenn Ihre Anwendung in läuft AWS Lambda • Verwenden Sie es, wenn Sie einen hohen Durchsatz einer niedrigen Latenz vorziehen • Verwenden Sie es, wenn Sie asynchrone SDK-Clients bevorzugen	• Unterstützt keine Service-Clients, die HTTP/2-Un terstützung benötigen, wie und `KinesisAs ynClient` `Transcrib eStreamin gAsyncCli ent`

[1] Aufgrund ihrer zusätzlichen Vorteile empfehlen wir, wenn möglich die AWS CRT-basierten HTTP-Clients zu verwenden.

Standardeinstellungen für die intelligente Konfiguration

Die AWS SDK for Java 2.x (Version 2.17.102 oder höher) bietet eine Funktion für intelligente Standardeinstellungen für Konfigurationen. Diese Funktion optimiert zwei HTTP-Client-Eigenschaften zusammen mit anderen Eigenschaften, die den HTTP-Client nicht beeinflussen.

Die Standardeinstellungen der intelligenten Konfiguration legen sinnvolle Werte für die `tlsNegotiationTimeoutInMillis` Eigenschaften `connectTimeoutInMillis` und fest, die auf einem von Ihnen angegebenen Standardmoduswert basieren. Sie wählen den Standardmoduswert auf der Grundlage der Eigenschaften Ihrer Anwendung.

Weitere Informationen zu den Standardeinstellungen für intelligente Konfigurationen und zur Auswahl des Standardmoduswerts, der für Ihre Anwendungen am besten geeignet ist, finden Sie im Referenzhandbuch für AWS SDKs und Tools.

Im Folgenden finden Sie vier Möglichkeiten, den Standardmodus für Ihre Anwendung festzulegen.

Service client

Verwenden Sie den Service Client Builder, um den Standardmodus direkt auf dem Service Client zu konfigurieren. Im folgenden Beispiel wird der Standardmodus `auto` für den auf festgelegt. `DynamoDbClient`

```
DynamoDbClient ddbClient = DynamoDbClient.builder()
                            .defaultsMode(DefaultsMode.AUTO)
                            .build();
```

System property

Sie können die `aws.defaultsMode` Systemeigenschaft verwenden, um den Standardmodus anzugeben. Wenn Sie die Systemeigenschaft in Java festlegen, müssen Sie die Eigenschaft festlegen, bevor Sie einen Service-Client initialisieren.

Das folgende Beispiel zeigt Ihnen, wie Sie den Standardmodus so einstellen, dass er eine in `auto` Java festgelegte Systemeigenschaft verwendet.

```
System.setProperty("aws.defaultsMode", "auto");
```

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie den Standardmodus `auto` mithilfe einer `-D` Option des Befehls auf „Standardmodus“ festlegen. `java`

```
java -Daws.defaultsMode=auto
```

Environment variable

Geben Sie einen Wert für die Umgebungsvariable ein`AWS_DEFAULTS_MODE`, um den Standardmodus für Ihre Anwendung auszuwählen.

Die folgenden Informationen zeigen den Befehl, der ausgeführt werden muss, um den Wert für den Standardmodus auf die `auto` Verwendung einer Umgebungsvariablen festzulegen.

Betriebssystem	Befehl zum Setzen von Umgebungsvariablen
Linux, macOS oder Unix	`export AWS_DEFAULTS_MODE=auto`

Betriebssystem	Befehl zum Setzen von Umgebungsvariablen
Windows	`set AWS_DEFAULTS_MODE=auto`

AWS config file

Sie können der gemeinsam genutzten AWS `config` Datei eine `defaults_mode` Konfigurationseigenschaft hinzufügen, wie das folgende Beispiel zeigt.

```
[default]
defaults_mode = auto
```

Wenn Sie den Standardmodus global mit der Systemeigenschaft, der Umgebungsvariablen oder der AWS Konfigurationsdatei festlegen, können Sie die Einstellungen beim Erstellen eines HTTP-Clients überschreiben.

Wenn Sie mit `httpClientBuilder()` dieser Methode einen HTTP-Client erstellen, gelten die Einstellungen nur für die Instanz, die Sie gerade erstellen. Ein Beispiel dafür wird hier gezeigt. Der Netty-basierte HTTP-Client in diesem Beispiel überschreibt alle global für und festgelegten Standardmoduswerte. `connectTimeoutInMillis` `tlsNegotiationTimeoutInMillis`

Den Apache-basierten HTTP-Client konfigurieren

Synchrone Service-Clients AWS SDK for Java 2.x verwenden standardmäßig einen Apache-basierten HTTP-Client. ApacheHttpClient Die SDKs basieren auf dem `ApacheHttpClient` Apache. HttpClient

Das SDK bietet auch das UrlConnectionHttpClient, das schneller geladen wird, aber weniger Funktionen hat. Hinweise zur Konfiguration von finden `UrlConnectionHttpClient` Sie unterthe section called “Den URL-verbindungsbasierten HTTP-Client konfigurieren”.

Alle verfügbaren Konfigurationsoptionen für finden Sie unter ApacheHttpClient.Builder und ProxyConfiguration.Builder. `ApacheHttpClient`

Greifen Sie auf **`ApacheHttpClient`**

In den meisten Situationen verwenden Sie die `ApacheHttpClient` ohne explizite Konfiguration. Sie deklarieren Ihre Service-Clients und das SDK konfiguriert sie `ApacheHttpClient` mit Standardwerten für Sie.

Wenn Sie den explizit konfigurieren `ApacheHttpClient` oder ihn mit mehreren Service-Clients verwenden möchten, müssen Sie ihn für die Konfiguration verfügbar machen.

Keine Konfiguration erforderlich

Wenn Sie in Maven eine Abhängigkeit von einem Service-Client deklarieren, fügt das SDK eine Laufzeitabhängigkeit von dem `apache-client` Artefakt hinzu. Dadurch steht die `ApacheHttpClient` Klasse Ihrem Code zur Laufzeit zur Verfügung, aber nicht zur Kompilierzeit. Wenn Sie den Apache-basierten HTTP-Client nicht konfigurieren, müssen Sie dafür keine Abhängigkeit angeben.

Im folgenden XML-Snippet einer `pom.xml` Maven-Datei wird durch die mit deklarierte Abhängigkeit `<artifactId>s3</artifactId>` automatisch der Apache-basierte HTTP-Client eingebunden. Sie müssen keine spezielle Abhängigkeit dafür deklarieren.

```
<dependencyManagement>
   <dependencies>
        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>bom</artifactId>
            <version>2.17.290</version>
            <type>pom</type>
            <scope>import</scope>
        </dependency>
    </dependencies>
</dependencyManagement>
<dependencies>
    <!-- The s3 dependency automatically adds a runtime dependency on the
 ApacheHttpClient-->
    <dependency>
        <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
        <artifactId>s3</artifactId>
    </dependency>
</dependencies>
```

Mit diesen Abhängigkeiten können Sie keine expliziten Änderungen an der HTTP-Konfiguration vornehmen, da sich die `ApacheHttpClient` Bibliothek nur im Laufzeit-Klassenpfad befindet.

Konfiguration erforderlich

Um das zu konfigurieren*`ApacheHttpClient`*, müssen Sie bei der Kompilierung eine Abhängigkeit von der *`apache-client`* Bibliothek hinzufügen.

Sehen Sie sich das folgende Beispiel für eine `pom.xml` Maven-Datei an, um die `ApacheHttpClient` zu konfigurieren.

```
    <dependencyManagement>
        <dependencies>
            <dependency>
                <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
                <artifactId>bom</artifactId>
                <version>2.17.290</version>
                <type>pom</type>
                <scope>import</scope>
            </dependency>
        </dependencies>
    </dependencyManagement>
    <dependencies>
        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>s3</artifactId>
        </dependency>
        <!-- By adding the apache-client dependency, ApacheHttpClient will be added to
             the compile classpath so you can configure it. -->
        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>apache-client</artifactId>
        </dependency>
    </dependencies>
```

Verwenden und konfigurieren Sie den **`ApacheHttpClient`**

Sie können eine Instanz von `ApacheHttpClient` konfigurieren und gleichzeitig einen Service Client erstellen, oder Sie können eine einzelne Instanz so konfigurieren, dass sie von mehreren Service Clients gemeinsam genutzt wird.

Bei beiden Ansätzen verwenden Sie den, `ApacheHttpClient.Builder` um die Eigenschaften für den Apache-basierten HTTP-Client zu konfigurieren.

Bewährtes Verfahren: Weisen Sie einem Service-Client eine **`ApacheHttpClient`** Instanz zu

Wenn Sie eine Instanz von konfigurieren müssen, empfehlen wir IhnenApacheHttpClient, die dedizierte `ApacheHttpClient` Instanz zu erstellen. Sie können dies tun, indem Sie die `httpClientBuilder` Methode des Builders des Service-Clients verwenden. Auf diese Weise wird der Lebenszyklus des HTTP-Clients vom SDK verwaltet, wodurch potenzielle Speicherlecks

vermieden werden, wenn die `ApacheHttpClient` Instanz nicht geschlossen wird, wenn sie nicht mehr benötigt wird.

Im folgenden Beispiel wird eine `S3Client` eingebettete Instanz von `ApacheHttpClient` with `maxConnections` and `connectionTimeout` values erstellt und konfiguriert. Die HTTP-Instanz wird mit der `httpClientBuilder` Methode von `S3Client.Builder` erstellt.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.http.apache.ApacheHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import java.time.Duration;
```

Code

```
S3Client s3Client = S3Client   // Singleton: Use the s3Client for all requests.
    .builder()
    .httpClientBuilder(ApacheHttpClient.builder()
        .maxConnections(100)
        .connectionTimeout(Duration.ofSeconds(5))
    ).build();

// Perform work with the s3Client.

s3Client.close();   // Requests completed: Close all service clients.
```

Alternativer Ansatz: Eine **`ApacheHttpClient`** Instanz teilen

Um den Ressourcen- und Speicherverbrauch für Ihre Anwendung zu senken, können Sie eine konfigurieren `ApacheHttpClient` und sie von mehreren Service-Clients gemeinsam nutzen. Der HTTP-Verbindungspool wird gemeinsam genutzt, wodurch die Ressourcennutzung gesenkt wird.

> **Note**
>
> Wenn eine `ApacheHttpClient` Instanz gemeinsam genutzt wird, müssen Sie sie schließen, wenn sie bereit ist, gelöscht zu werden. Das SDK schließt die Instanz nicht, wenn der Service-Client geschlossen wird.

Im folgenden Beispiel wird ein Apache-basierter HTTP-Client konfiguriert, der von zwei Service-Clients verwendet wird. Die konfigurierte `ApacheHttpClient` Instanz wird an die `httpClient`

Methode jedes Builders übergeben. Wenn die Service-Clients und der HTTP-Client nicht mehr benötigt werden, werden sie durch den Code explizit geschlossen. Der Code schließt den HTTP-Client zuletzt.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.apache.ApacheHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
```

Code

```
SdkHttpClient apacheHttpClient = ApacheHttpClient.builder()
        .maxConnections(100).build();

// Singletons: Use the s3Client and dynamoDbClient for all requests.
S3Client s3Client =
    S3Client.builder()
            .httpClient(apacheHttpClient).build();

DynamoDbClient dynamoDbClient =
    DynamoDbClient.builder()
                  .httpClient(apacheHttpClient).build();

// Perform work with the s3Client and dynamoDbClient.

// Requests completed: Close all service clients.
s3Client.close();
dynamoDbClient.close();
apacheHttpClient.close();  // Explicitly close apacheHttpClient.
```

Beispiel für eine Proxykonfiguration

Der folgende Codeausschnitt verwendet den Proxykonfigurationsgenerator für den Apache HTTP-Client.

```
SdkHttpClient apacheHttpClient = ApacheHttpClient.builder()
                .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
                        .endpoint(URI.create("http://example.com:1234"))
                        .username("username")
```

```
                        .password("password")
                        .addNonProxyHost("localhost")
                        .addNonProxyHost("host.example.com")
                        .build())
                .build();
```

Die entsprechenden Java-Systemeigenschaften für die Proxykonfiguration werden im folgenden Befehlszeilenausschnitt angezeigt.

```
$ java -Dhttp.proxyHost=example.com -Dhttp.proxyPort=1234 -Dhttp.proxyUser=username \
-Dhttp.proxyPassword=password -Dhttp.nonProxyHosts=localhost|host.example.com -cp ...
 App
```

Das äquivalente Setup, das Umgebungsvariablen verwendet, ist:

```
// Set the following environment variables.
// $ export HTTP_PROXY="http://username:password@example.com:1234"
// $ export NO_PROXY="localhost|host.example.com"

// Set the 'useSystemPropertyValues' to false on the proxy configuration.
SdkHttpClient apacheHttpClient = ApacheHttpClient.builder()
                .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
                        .useSystemPropertyValues(Boolean.FALSE)
                        .build())
                .build();

// Run the application.
// $ java -cp ... App
```

> **Note**
>
> Der Apache HTTP-Client unterstützt derzeit keine HTTPS-Proxy-Systemeigenschaften oder die Umgebungsvariable HTTPS_PROXY.

Den URL-verbindungsbasierten HTTP-Client konfigurieren

Der AWS SDK for Java 2.x bietet im Vergleich zum Standard einen leichteren `UrlConnectionHttpClient` HTTP-Client. `ApacheHttpClient` Der `UrlConnectionHttpClient` basiert auf dem von Java. `URLConnection`

Der `UrlConnectionHttpClient` wird schneller geladen als der Apache-basierte HTTP-Client, hat aber weniger Funktionen. Da er schneller geladen wird, ist er eine gute Lösung für Java-Funktionen. AWS Lambda

Das `UrlConnectionHttpClient` hat mehrere konfigurierbare Optionen, auf die Sie zugreifen können.

> **Note**
>
> Der `UrlConnectionHttpClient` unterstützt die HTTP-PATCH-Methode nicht.
> Eine Handvoll AWS API-Operationen erfordern PATCH-Anfragen. Diese Operationsnamen beginnen normalerweise mit`Update*`. Im Folgenden finden Sie einige Beispiele.
>
> - Verschiedene `Update*` Operationen in der AWS Security Hub API und auch die BatchUpdateFindingsOperation
> - Alle `Update*`API-Operationen von Amazon API Gateway
> - Verschiedene `Update*` Operationen in der WorkDocs Amazon-API
>
> Wenn Sie die verwenden könnten`UrlConnectionHttpClient`, lesen Sie zunächst in der API-Referenz nach AWS-Service , die Sie verwenden. Prüfen Sie, ob die Operationen, die Sie benötigen, den PATCH-Vorgang verwenden.

Greifen Sie auf **`UrlConnectionHttpClient`**

Um das zu konfigurieren und zu verwenden`UrlConnectionHttpClient`, deklarieren Sie eine Abhängigkeit vom `url-connection-client` Maven-Artefakt in Ihrer `pom.xml` Datei.

Im Gegensatz zu `UrlConnectionHttpClient` wird das nicht automatisch zu Ihrem Projekt hinzugefügt, daher muss es von use ausdrücklich deklariert werden. `ApacheHttpClient`

Das folgende Beispiel einer `pom.xml` Datei zeigt die Abhängigkeiten, die für die Verwendung und Konfiguration des HTTP-Clients erforderlich sind.

```
<dependencyManagement>
   <dependencies>
        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>bom</artifactId>
```

```
            <version>2.17.290</version>
            <type>pom</type>
            <scope>import</scope>
        </dependency>
    </dependencies>
</dependencyManagement>

<!-- other dependencies such as s3 or dynamodb -->

<dependencies>
    <dependency>
        <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
        <artifactId>url-connection-client</artifactId>
    </dependency>
</dependencies>
```

Verwenden und konfigurieren Sie **`UrlConnectionHttpClient`**

Sie können eine Instanz von `UrlConnectionHttpClient` konfigurieren und gleichzeitig einen Service Client erstellen, oder Sie können eine einzelne Instanz so konfigurieren, dass sie von mehreren Service Clients gemeinsam genutzt wird.

Bei beiden Ansätzen verwenden Sie den UrlConnectionHttpClient.Builder, um die Eigenschaften für den URLConnection-basierten HTTP-Client zu konfigurieren.

Bewährtes Verfahren: Dedizieren Sie eine **`UrlConnectionHttpClient`** Instanz einem Service-Client

Wenn Sie eine Instanz von konfigurieren müssen, empfehlen wir IhnenUrlConnectionHttpClient, die dedizierte `UrlConnectionHttpClient` Instanz zu erstellen. Sie können dies tun, indem Sie die `httpClientBuilder` Methode des Builders des Service-Clients verwenden. Auf diese Weise wird der Lebenszyklus des HTTP-Clients vom SDK verwaltet, wodurch potenzielle Speicherlecks vermieden werden, wenn die `UrlConnectionHttpClient` Instanz nicht geschlossen wird, wenn sie nicht mehr benötigt wird.

Im folgenden Beispiel wird eine `S3Client` eingebettete Instanz von `UrlConnectionHttpClient` with `socketTimeout` and `proxyConfiguration` values erstellt und konfiguriert. Die `proxyConfiguration` Methode verwendet einen Java-Lambda-Ausdruck vom Typ. `Consumer<ProxyConfiguration.Builder>`

Importe

```
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.urlconnection.UrlConnectionHttpClient;
import java.net.URI;
import java.time.Duration;
```

Code

```
// Singleton: Use the s3Client for all requests.
S3Client s3Client =
    S3Client.builder()
            .httpClientBuilder(UrlConnectionHttpClient.builder()
                    .socketTimeout(Duration.ofMinutes(5))
                    .proxyConfiguration(proxy -> proxy.endpoint(URI.create("http://
proxy.mydomain.net:8888"))))
            .credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.create())
            .build();

// Perform work with the s3Client.

s3Client.close();   // Requests completed: Close the s3client.
```

Alternativer Ansatz: Eine **`UrlConnectionHttpClient`** Instanz teilen

Um den Ressourcen- und Speicherverbrauch für Ihre Anwendung zu senken, können Sie eine konfigurieren `UrlConnectionHttpClient` und sie von mehreren Service-Clients gemeinsam nutzen. Der HTTP-Verbindungspool wird gemeinsam genutzt, was die Ressourcennutzung senkt.

> **Note**
>
> Wenn eine `UrlConnectionHttpClient` Instanz gemeinsam genutzt wird, müssen Sie sie schließen, wenn sie bereit ist, gelöscht zu werden. Das SDK schließt die Instanz nicht, wenn der Service-Client geschlossen wird.

Im folgenden Beispiel wird ein auf einer URL-Verbindung basierender HTTP-Client konfiguriert, der von zwei Dienstclients verwendet wird. Die konfigurierte `UrlConnectionHttpClient` Instanz wird an die `httpClient` Methode jedes Builders übergeben. Wenn die Service-Clients und der HTTP-Client nicht mehr benötigt werden, werden sie durch den Code explizit geschlossen. Der Code schließt den HTTP-Client zuletzt.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.EnvironmentVariableCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.awscore.defaultsmode.DefaultsMode;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.urlconnection.ProxyConfiguration;
import software.amazon.awssdk.http.urlconnection.UrlConnectionHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import java.net.URI;
import java.time.Duration;
```

Code

```
SdkHttpClient urlHttpClient = UrlConnectionHttpClient.create();

// Singletons: Use the s3Client and dynamoDbClient for all requests.
S3Client s3Client =
    S3Client.builder()
            .httpClient(urlHttpClient)
            .defaultsMode(DefaultsMode.IN_REGION)
            .credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.create())
            .build();

DynamoDbClient dynamoDbClient =
    DynamoDbClient.builder()
                  .httpClient(urlHttpClient)
                  .defaultsMode(DefaultsMode.IN_REGION)
                  .credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.create())
                  .build();

// Perform work with the s3Client and dynamoDbClient.

// Requests completed: Close all service clients.
s3Client.close();
dynamoDbClient.close();
urlHttpClient.close();
```

Verwenden Sie **`URLConnectionHttpClient`** und **`ApacheHttpClient`** zusammen

Wenn Sie das `UrlConnectionHttpClient` in Ihrer Anwendung verwenden, müssen Sie jedem Service-Client entweder eine `URLConnectionHttpClient` Instanz oder eine `ApacheHttpClient`

Instanz mithilfe der `httpClientBuilder` Methode des Service Client Builders zur Verfügung stellen.

Eine Ausnahme tritt auf, wenn Ihr Programm mehrere Service-Clients verwendet und beide der folgenden Bedingungen zutreffen:

- Ein Dienstclient ist für die Verwendung einer `UrlConnectionHttpClient` Instanz konfiguriert
- Ein anderer Dienstclient verwendet den Standard, `ApacheHttpClient` ohne ihn explizit mit den `httpClientBuilder()` Methoden `httpClient()` oder zu erstellen

Die Ausnahme besagt, dass im Klassenpfad mehrere HTTP-Implementierungen gefunden wurden.

Der folgende Beispielcodeausschnitt führt zu einer Ausnahme.

```
// The dynamoDbClient uses the UrlConnectionHttpClient
DynamoDbClient dynamoDbClient = DynamoDbClient.builder()
        .httpClient(UrlConnectionHttpClient.create())
        .build();

// The s3Client below uses the ApacheHttpClient at runtime, without specifying it.
// An SdkClientException is thrown with the message that multiple HTTP implementations
 were found on the classpath.
S3Client s3Client = S3Client.create();

// Perform work with the s3Client and dynamoDbClient.

dynamoDbClient.close();
s3Client.close();
```

Vermeiden Sie die Ausnahme, indem Sie das explizit `S3Client` mit einem konfigurieren. `ApacheHttpClient`

```
DynamoDbClient dynamoDbClient = DynamoDbClient.builder()
        .httpClient(UrlConnectionHttpClient.create())
        .build();

S3Client s3Client = S3Client.builder()
        .httpClient(ApacheHttpClient.create())    // Explicitly build the
 ApacheHttpClient.
        .build();
```

```
// Perform work with the s3Client and dynamoDbClient.

dynamoDbClient.close();
s3Client.close();
```

> **Note**
>
> Um das explizit zu erstellen`ApacheHttpClient`, müssen Sie Ihrer Maven-Projektdatei eine Abhängigkeit vom `apache-client` Artefakt hinzufügen.

Beispiel für eine Proxy-Konfiguration

Der folgende Codeausschnitt verwendet den Proxykonfigurationsgenerator für den URL-Verbindungs-HTTP-Client.

```
SdkHttpClient urlHttpClient = UrlConnectionHttpClient.builder()
                .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
                        .endpoint(URI.create("http://example.com:1234"))
                        .username("username")
                        .password("password")
                        .addNonProxyHost("localhost")
                        .addNonProxyHost("host.example.com")
                        .build())
                .build();
```

Die entsprechenden Java-Systemeigenschaften für die Proxykonfiguration werden im folgenden Befehlszeilenausschnitt angezeigt.

```
$ java -Dhttp.proxyHost=example.com -Dhttp.proxyPort=1234 -Dhttp.proxyUser=username \
-Dhttp.proxyPassword=password -Dhttp.nonProxyHosts=localhost|host.example.com -cp ...
 App
```

Das äquivalente Setup, das Umgebungsvariablen verwendet, ist:

```
// Set the following environment variables.
// $ export HTTP_PROXY="http://username:password@example.com:1234"
// $ export NO_PROXY="localhost|host.example.com"

// Set the 'useSystemPropertyValues' to false on the proxy configuration.
```

```
SdkHttpClient apacheHttpClient = UrlConnectionHttpClient.builder()
                .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
                        .useSystemPropertyValues(Boolean.FALSE)
                        .build())
                .build();

// Run the application.
// $ java -cp ... App
```

> **Note**
>
> Der auf URL-Verbindungen basierende HTTP-Client unterstützt derzeit keine HTTPS-Proxy-Systemeigenschaften oder die Umgebungsvariable HTTPS_PROXY.

Den Netty-basierten HTTP-Client konfigurieren

Der Standard-HTTP-Client für asynchrone Operationen in der AWS SDK for Java 2.x ist der NettyNioAsyncHttpClientNetty-basierte. Der Netty-basierte Client basiert auf dem asynchronen, ereignisgesteuerten Netzwerk-Framework des Netty-Projekts.

Als alternativen HTTP-Client können Sie den neuen CRT-basierten HTTP-Client verwenden.AWS In diesem Thema erfahren Sie, wie Sie den konfigurieren. `NettyNioAsyncHttpClient`

Greifen Sie auf **`NettyNioAsyncHttpClient`**

In den meisten Situationen verwenden Sie die `NettyNioAsyncHttpClient` ohne explizite Konfiguration in asynchronen Programmen. Sie deklarieren Ihre asynchronen Service-Clients und das SDK konfiguriert sie `NettyNioAsyncHttpClient` mit Standardwerten für Sie.

Wenn Sie den explizit konfigurieren `NettyNioAsyncHttpClient` oder ihn mit mehreren Service-Clients verwenden möchten, müssen Sie ihn für die Konfiguration verfügbar machen.

Keine Konfiguration erforderlich

Wenn Sie in Maven eine Abhängigkeit von einem Service-Client deklarieren, fügt das SDK eine Laufzeitabhängigkeit von dem `netty-nio-client` Artefakt hinzu. Dadurch steht die `NettyNioAsyncHttpClient` Klasse Ihrem Code zur Laufzeit zur Verfügung, aber nicht zur Kompilierzeit. Wenn Sie den Netty-basierten HTTP-Client nicht konfigurieren, müssen Sie dafür keine Abhängigkeit angeben.

Im folgenden XML-Snippet einer `pom.xml` Maven-Datei bezieht die mit `<artifactId>dynamodb-enhanced</artifactId>` transitiv deklarierte Abhängigkeit den Netty-basierten HTTP-Client mit ein. Sie müssen keine spezielle Abhängigkeit dafür deklarieren.

```
<dependencyManagement>
   <dependencies>
        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>bom</artifactId>
            <version>2.17.290</version>
            <type>pom</type>
            <scope>import</scope>
        </dependency>
    </dependencies>
</dependencyManagement>
<dependencies>
    <dependency>
        <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
        <artifactId>dynamodb-enhanced</artifactId>
    </dependency>
</dependencies>
```

Mit diesen Abhängigkeiten können Sie keine Änderungen an der HTTP-Konfiguration vornehmen, da sich die `NettyNioAsyncHttpClient` Bibliothek nur im Laufzeit-Klassenpfad befindet.

Konfiguration erforderlich

Um das zu konfigurieren*`NettyNioAsyncHttpClient`*, müssen Sie bei der Kompilierung eine Abhängigkeit vom *`netty-nio-client`* Artefakt hinzufügen.

Sehen Sie sich das folgende Beispiel für eine `pom.xml` Maven-Datei an, um die zu konfigurieren. `NettyNioAsyncHttpClient`

```
    <dependencyManagement>
        <dependencies>
            <dependency>
                <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
                <artifactId>bom</artifactId>
                <version>2.17.290</version>
                <type>pom</type>
                <scope>import</scope>
            </dependency>
```

```
        </dependencies>
    </dependencyManagement>
    <dependencies>
        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>dynamodb-enhanced</artifactId>
        </dependency>
        <!-- By adding the netty-nio-client dependency, NettyNioAsyncHttpClient will
be
             added to the compile classpath so you can configure it. -->
        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>netty-nio-client</artifactId>
        </dependency>
    </dependencies>
```

Verwenden und konfigurieren Sie den **`NettyNioAsyncHttpClient`**

Sie können eine Instanz von `NettyNioAsyncHttpClient` konfigurieren und gleichzeitig einen Service Client erstellen, oder Sie können eine einzelne Instanz so konfigurieren, dass sie von mehreren Service Clients gemeinsam genutzt wird.

Bei beiden Ansätzen verwenden Sie den NettyNioAsyncHttpClient.Builder, um die Eigenschaften für die Netty-basierte HTTP-Client-Instanz zu konfigurieren.

Bewährtes Verfahren: Dedizieren Sie eine **`NettyNioAsyncHttpClient`** Instanz einem Service-Client

Wenn Sie eine Instanz von konfigurieren müssen, empfehlen wir Ihnen`NettyNioAsyncHttpClient`, eine dedizierte `NettyNioAsyncHttpClient` Instanz zu erstellen. Sie können dies tun, indem Sie die `httpClientBuilder` Methode des Builders des Service-Clients verwenden. Auf diese Weise wird der Lebenszyklus des HTTP-Clients vom SDK verwaltet, wodurch potenzielle Speicherlecks vermieden werden, wenn die `NettyNioAsyncHttpClient` Instanz nicht geschlossen wird, wenn sie nicht mehr benötigt wird.

Im folgenden Beispiel wird eine `DynamoDbAsyncClient` Instanz erstellt, die von einer `DynamoDbEnhancedAsyncClient` Instanz verwendet wird. Die `DynamoDbAsyncClient` Instanz enthält die `NettyNioAsyncHttpClient` Instanz mit den `maxConcurrency` Werten `connectionTimeout` und. Die HTTP-Instanz wird mit der `httpClientBuilder` Methode von erstelltDynamoDbAsyncClient.Builder.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.EnvironmentVariableCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.awscore.defaultsmode.DefaultsMode;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.DynamoDbEnhancedAsyncClient;
import
 software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.extensions.AutoGeneratedTimestampRecordExtension;
import software.amazon.awssdk.http.nio.netty.NettyNioAsyncHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbAsyncClient;
import java.time.Duration;
```

Code

```
// DynamoDbAsyncClient is the lower-level client used by the enhanced client.
DynamoDbAsyncClient dynamoDbAsyncClient =
    DynamoDbAsyncClient
        .builder()
            .httpClientBuilder(NettyNioAsyncHttpClient.builder()
            .connectionTimeout(Duration.ofMillis(5_000))
            .maxConcurrency(100)
            .tlsNegotiationTimeout(Duration.ofMillis(3_500)))
        .defaultsMode(DefaultsMode.IN_REGION)
        .credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.create())
        .build();

// Singleton: Use dynamoDbAsyncClient and enhancedClient for all requests.
DynamoDbEnhancedAsyncClient enhancedClient =
    DynamoDbEnhancedAsyncClient
        .builder()
        .dynamoDbClient(dynamoDbAsyncClient)
        .extensions(AutoGeneratedTimestampRecordExtension.create())
        .build();

// Perform work with the dynamoDbAsyncClient and enhancedClient.

// Requests completed: Close dynamoDbAsyncClient.
dynamoDbAsyncClient.close();
```

Alternativer Ansatz: Eine **`NettyNioAsyncHttpClient`** Instanz teilen

Um den Ressourcen- und Speicherverbrauch für Ihre Anwendung zu senken, können Sie eine konfigurieren `NettyNioAsyncHttpClient` und sie von mehreren Service-Clients gemeinsam nutzen. Der HTTP-Verbindungspool wird gemeinsam genutzt, was die Ressourcennutzung senkt.

> **Note**
>
> Wenn eine `NettyNioAsyncHttpClient` Instanz gemeinsam genutzt wird, müssen Sie sie schließen, wenn sie bereit ist, gelöscht zu werden. Das SDK schließt die Instanz nicht, wenn der Service-Client geschlossen wird.

Im folgenden Beispiel wird ein Netty-basierter HTTP-Client konfiguriert, der von zwei Dienstclients verwendet wird. Die konfigurierte `NettyNioAsyncHttpClient` Instanz wird an die `httpClient` Methode jedes Builders übergeben. Wenn die Service-Clients und der HTTP-Client nicht mehr benötigt werden, werden sie durch den Code explizit geschlossen. Der Code schließt den HTTP-Client zuletzt.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.apache.ApacheHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
```

Code

```
// Create a NettyNioAsyncHttpClient shared instance.
SdkAsyncHttpClient nettyHttpClient =
 NettyNioAsyncHttpClient.builder().maxConcurrency(100).build();

// Singletons: Use the s3AsyncClient, dbAsyncClient, and enhancedAsyncClient for all
 requests.
S3AsyncClient s3AsyncClient =
    S3AsyncClient.builder()
                 .httpClient(nettyHttpClient)
                 .build();

DynamoDbAsyncClient dbAsyncClient =
    DynamoDbAsyncClient.builder()
                       .httpClient(nettyHttpClient)
                       .defaultsMode(DefaultsMode.IN_REGION)

 .credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.create())
                       .build();
```

```
DynamoDbEnhancedAsyncClient enhancedAsyncClient =
    DynamoDbEnhancedAsyncClient.builder()
                               .dynamoDbClient(dbAsyncClient)

 .extensions(AutoGeneratedTimestampRecordExtension.create())
                               .build();

// Perform work with s3AsyncClient, dbAsyncClient, and enhancedAsyncClient.

// Requests completed: Close all service clients.
s3AsyncClient.close();
dbAsyncClient.close()
nettyHttpClient.close();  // Explicitly close nettyHttpClient.
```

Beispiel für eine Proxykonfiguration

Der folgende Codeausschnitt verwendet den Proxykonfigurationsgenerator für den Netty HTTP-Client.

```
SdkAsyncHttpClient nettyHttpClient = NettyNioAsyncHttpClient.builder()
    .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
        .scheme("https")
        .host("myproxy")
        .port(1234)
        .username("username")
        .password("password")
        .nonProxyHosts(Set.of("localhost", "host.example.com"))
        .build())
    .build();
```

Die entsprechenden Java-Systemeigenschaften für die Proxykonfiguration werden im folgenden Befehlszeilenausschnitt angezeigt.

```
$ java -Dhttps.proxyHost=myproxy -Dhttps.proxyPort=1234 -Dhttps.proxyUser=username \
-Dhttps.proxyPassword=password -Dhttp.nonProxyHosts=localhost|host.example.com -cp ...
 App
```

> **Important**
>
> Um eine der HTTPS-Proxy-Systemeigenschaften verwenden zu können, muss die `scheme` Eigenschaft im Code auf gesetzt werden. `https` Wenn die Schemaeigenschaft nicht im Code

festgelegt ist, verwendet das Schema standardmäßig HTTP und das SDK sucht nur nach `http.*` Systemeigenschaften.

Das äquivalente Setup, das Umgebungsvariablen verwendet, ist:

```
// Set the following environment variables.
// $ export HTTPS_PROXY="https://username:password@myproxy:1234"
// $ export NO_PROXY="localhost|host.example.com"

// Set the 'useSystemPropertyValues' to false on the proxy configuration.
SdkAsyncHttpClient nettyHttpClient = NettyNioAsyncHttpClient.builder()
    .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
        .useSystemPropertyValues(Boolean.FALSE)
        .build())
    .build();

// Run the application.
// $ java -cp ... App
```

AWS CRT-basierte HTTP-Clients konfigurieren

Zu den AWS CRT-basierten HTTP-Clients gehören synchrone und asynchrone AwsCrtHttpClientClients. AwsCrtAsyncHttpClient Die AWS CRT-basierten HTTP-Clients bieten die folgenden Vorteile für HTTP-Clients:

- Schnellere SDK-Startzeit
- Geringerer Speicherbedarf
- Reduzierte Latenzzeit
- Verwaltung der Verbindungsintegrität
- DNS-Lastenausgleich

AWS CRT-basierte Komponenten im SDK

Die in diesem Thema beschriebenen AWS CRT-basierten HTTP-Clients und der AWS CRT-basierte S3-Client sind unterschiedliche Komponenten im SDK.

Die synchronen und asynchronen AWS CRT-basierten HTTP-Clients sind SDK-HTTP-Client-Schnittstellen für Implementierungen und werden für die allgemeine HTTP-Kommunikation

verwendet. Sie sind Alternativen zu den anderen synchronen oder asynchronen HTTP-Clients im SDK mit zusätzlichen Vorteilen.

Der AWS CRT-basierte S3-Client ist eine Implementierung der AsyncClientS3-Schnittstelle und wird für die Arbeit mit dem Amazon S3 S3-Service verwendet. Es ist eine Alternative zur Java-basierten Implementierung der `S3AsyncClient` Schnittstelle und bietet mehrere Vorteile.

Obwohl beide Komponenten Bibliotheken aus der AWS Common Runtime verwenden, verwenden die AWS CRT-basierten HTTP-Clients die aws-c-s3-Bibliothek nicht und unterstützen auch nicht die API-Funktionen für mehrteilige Uploads von S3. Der AWS CRT-basierte S3-Client wurde dagegen speziell für die Unterstützung der API-Funktionen für mehrteilige S3-Uploads entwickelt.

Greifen Sie auf die CRT-basierten HTTP-Clients zu AWS

Bevor Sie die AWS CRT-basierten HTTP-Clients verwenden können, fügen Sie das `aws-crt-client` Artefakt mit einer Mindestversion von 2.22.0 zu den Abhängigkeiten Ihres Projekts hinzu.

Der folgende Maven `pom.xml` zeigt die AWS CRT-basierten HTTP-Clients, die mithilfe des Stücklistenmechanismus (BOM) deklariert wurden.

```
<project>
   <properties>
     <aws.sdk.version>2.22.0</aws.sdk.version>
  </properties>
  <dependencyManagement>
   <dependencies>
      <dependency>
        <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
        <artifactId>bom</artifactId>
        <version>${aws.sdk.version}</version>
        <type>pom</type>
        <scope>import</scope>
      </dependency>
   </dependencies>
  </dependencyManagement>
  <dependencies>
   <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
      <artifactId>aws-crt-client</artifactId>
   </dependency>
  </dependencies>
</project>
```

Besuchen Sie das zentrale Maven-Repository für die neueste Version.

Verwenden und konfigurieren Sie einen AWS CRT-basierten HTTP-Client

Sie können einen AWS CRT-basierten HTTP-Client zusammen mit der Erstellung eines Service-Clients konfigurieren, oder Sie können eine einzelne Instanz so konfigurieren, dass sie von mehreren Service-Clients gemeinsam genutzt wird.

Bei beiden Ansätzen verwenden Sie einen Builder, um die Eigenschaften für die AWS CRT-basierte HTTP-Clientinstanz zu konfigurieren.

Bewährtes Verfahren: Dedizieren Sie eine Instanz einem Service-Client

Wenn Sie eine Instanz eines AWS CRT-basierten HTTP-Clients konfigurieren müssen, empfehlen wir, dass Sie die Instanz dedizieren, indem Sie sie zusammen mit dem Service-Client erstellen. Sie können dies tun, indem Sie die `httpClientBuilder` Methode des Builders des Service-Clients verwenden. Auf diese Weise wird der Lebenszyklus des HTTP-Clients vom SDK verwaltet, wodurch potenzielle Speicherlecks vermieden werden, wenn die AWS CRT-basierte HTTP-Client-Instanz nicht geschlossen wird, wenn sie nicht mehr benötigt wird.

Im folgenden Beispiel wird ein S3-Serviceclient erstellt und ein AWS CRT-basierter HTTP-Client mit Werten und konfiguriert. `connectionTimeout` `maxConcurrency`

Synchronous client

Importe

```
import software.amazon.awssdk.http.crt.AwsCrtHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import java.time.Duration;
```

Code

```
// Singleton: Use s3Client for all requests.
S3Client s3Client = S3Client.builder()
    .httpClientBuilder(AwsCrtHttpClient
        .builder()
        .connectionTimeout(Duration.ofSeconds(3))
        .maxConcurrency(100))
    .build();
```

```
// Perform work with the s3Client.

// Requests completed: Close the s3Client.
s3Client.close();
```

Asynchronous client

Importe

```
import software.amazon.awssdk.http.crt.AwsCrtAsyncHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3AsyncClient;
import java.time.Duration;
```

Code

```
// Singleton: Use s3AsyncClient for all requests.
S3AsyncClient s3AsyncClient = S3AsyncClient.builder()
    .httpClientBuilder(AwsCrtAsyncHttpClient
        .builder()
        .connectionTimeout(Duration.ofSeconds(3))
        .maxConcurrency(100))
    .build();

// Perform work with the s3AsyncClient.

// Requests completed: Close the s3AsyncClient.
s3AsyncClient.close();
```

Alternativer Ansatz: gemeinsame Nutzung einer Instanz

Um die Ressourcen- und Speicherauslastung für Ihre Anwendung gering zu halten, können Sie einen AWS CRT-basierten HTTP-Client konfigurieren und ihn von mehreren Service-Clients gemeinsam nutzen. Der HTTP-Verbindungspool wird gemeinsam genutzt, was die Ressourcennutzung senkt.

> **Note**
>
> Wenn eine AWS CRT-basierte HTTP-Client-Instanz gemeinsam genutzt wird, müssen Sie sie schließen, wenn sie bereit ist, gelöscht zu werden. Das SDK schließt die Instanz nicht, wenn der Service-Client geschlossen wird.

Im folgenden Beispiel wird eine AWS CRT-basierte HTTP-Clientinstanz mit `connectionTimeout` Werten und konfiguriert. `maxConcurrency` Die konfigurierte Instanz wird an die `httpClient` Methode des Builders jedes Service-Clients übergeben. Wenn die Service-Clients und der HTTP-Client nicht mehr benötigt werden, werden sie explizit geschlossen. Der HTTP-Client wird zuletzt geschlossen.

Synchronous client

Importe

```
import
 software.amazon.awssdk.auth.credentials.EnvironmentVariableCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.awscore.defaultsmode.DefaultsMode;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.crt.AwsCrtHttpClient;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import java.time.Duration;
```

Code

```
// Create an AwsCrtHttpClient shared instance.
SdkHttpClient crtHttpClient = AwsCrtHttpClient.builder()
    .connectionTimeout(Duration.ofSeconds(3))
    .maxConcurrency(100)
    .build();

// Singletons: Use the s3Client and dynamoDbClient for all requests.
S3Client s3Client = S3Client.builder()
    .httpClient(crtHttpClient)
    .credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.crea
    .defaultsMode(DefaultsMode.IN_REGION)
    .region(Region.US_EAST_1)
    .build();

DynamoDbClient dynamoDbClient = DynamoDbClient.builder()
    .httpClient(crtHttpClient)
    .credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.crea
    .defaultsMode(DefaultsMode.IN_REGION)
    .region(Region.US_EAST_1)
    .build();
```

```
// Requests completed: Close all service clients.
s3Client.close();
dynamoDbClient.close();
crtHttpClient.close();  // Explicitly close crtHttpClient.
```

Asynchronous client

Importe

```
import
 software.amazon.awssdk.auth.credentials.EnvironmentVariableCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.awscore.defaultsmode.DefaultsMode;
import software.amazon.awssdk.http.async.SdkAsyncHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.crt.AwsCrtAsyncHttpClient;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3AsyncClient;
import java.time.Duration;
```

Code

```
// Create an AwsCrtAsyncHttpClient shared instance.
SdkAsyncHttpClient crtAsyncHttpClient = AwsCrtAsyncHttpClient.builder()
    .connectionTimeout(Duration.ofSeconds(3))
    .maxConcurrency(100)
    .build();

// Singletons: Use the s3AsyncClient and dynamoDbAsyncClient for all requests.
S3AsyncClient s3AsyncClient = S3AsyncClient.builder()
    .httpClient(crtAsyncHttpClient)
    .credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.create())
    .defaultsMode(DefaultsMode.IN_REGION)
    .region(Region.US_EAST_1)
    .build();

DynamoDbAsyncClient dynamoDbAsyncClient = DynamoDbAsyncClient.builder()
    .httpClient(crtAsyncHttpClient)
    .credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.create())
    .defaultsMode(DefaultsMode.IN_REGION)
    .region(Region.US_EAST_1)
    .build();
```

```
// Requests completed: Close all service clients.
s3AsyncClient.close();
dynamoDbAsyncClient.close();
crtAsyncHttpClient.close();  // Explicitly close crtAsyncHttpClient.
```

Stellen Sie einen AWS CRT-basierten HTTP-Client als Standard ein

Sie können Ihre Maven-Build-Datei so einrichten, dass das SDK einen AWS CRT-basierten HTTP-Client als Standard-HTTP-Client für Service-Clients verwendet.

Dazu fügen Sie jedem Service-Client-Artefakt ein `exclusions` Element mit den standardmäßigen HTTP-Client-Abhängigkeiten hinzu.

Im folgenden `pom.xml` Beispiel verwendet das SDK einen AWS CRT-basierten HTTP-Client für S3-Dienste. Wenn der Service-Client in Ihrem Code ein ist`S3AsyncClient`, verwendet das SDK. `AwsCrtAsyncHttpClient` Wenn der Service-Client ein S3Client ist, verwendet das SDK. `AwsCrtHttpClient` Bei diesem Setup sind der standardmäßige asynchrone HTTP-Client auf Netty-Basis und der standardmäßige asynchrone HTTP-Client auf Apache-Basis nicht verfügbar.

```
<project>
   <properties>
     <aws.sdk.version>VERSION</aws.sdk.version>
  </properties>
  <dependencies>
   <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
      <artifactId>s3</artifactId>
      <version>${aws.sdk.version}</version>
      <exclusions>
         <exclusion>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>netty-nio-client</artifactId>
         </exclusion>
         <exclusion>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>apache-client</artifactId>
         </exclusion>
      </exclusions>
   </dependency>
   <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
```

```
      <artifactId>aws-crt-client</artifactId>
    </dependency>
  </dependencies>
</project>
```

Den neuesten VERSION-Wert finden Sie im zentralen Maven-Repository.

> **Note**
>
> Wenn mehrere Service-Clients in einer `pom.xml` Datei deklariert sind, benötigen alle das `exclusions` XML-Element.

Verwenden Sie eine Java-Systemeigenschaft

Um die AWS CRT-basierten HTTP-Clients als Standard-HTTP für Ihre Anwendung zu verwenden, können Sie die Java-Systemeigenschaft `software.amazon.awssdk.http.async.service.impl` auf den Wert von setzen. `software.amazon.awssdk.http.crt.AwsCrtSdkHttpService`

Um den Wert beim Start der Anwendung festzulegen, führen Sie einen Befehl aus, der dem folgenden ähnelt.

```
java app.jar -Dsoftware.amazon.awssdk.http.async.service.impl=\
software.amazon.awssdk.http.crt.AwsCrtSdkHttpService
```

Verwenden Sie den folgenden Codeausschnitt, um die Systemeigenschaft in Ihrem Anwendungscode festzulegen.

```
System.setProperty("software.amazon.awssdk.http.async.service.impl",
"software.amazon.awssdk.http.crt.AwsCrtSdkHttpService");
```

> **Note**
>
> Sie müssen eine Abhängigkeit von dem `aws-crt-client` Artefakt in Ihrer `poml.xml` Datei hinzufügen, wenn Sie eine Systemeigenschaft verwenden, um die Verwendung der AWS CRT-basierten HTTP-Clients zu konfigurieren.

Erweiterte Konfiguration von CRT-basierten HTTP-Clients AWS

Sie können verschiedene Konfigurationseinstellungen der AWS CRT-basierten HTTP-Clients verwenden, einschließlich der Konfiguration des Verbindungsstatus und der maximalen Leerlaufzeit. Sie können die verfügbaren Konfigurationsoptionen für überprüfen. `AwsCrtAsyncHttpClient` Sie können dieselben Optionen für den konfigurieren`AwsCrtHttpClient`.

Konfiguration des Verbindungsstatus

Sie können die Verbindungsintegritätskonfiguration für die AWS CRT-basierten HTTP-Clients konfigurieren, indem Sie die `connectionHealthConfiguration` Methode im HTTP-Client-Builder verwenden.

Im folgenden Beispiel wird ein S3-Dienstclient erstellt, der eine AWS CRT-basierte HTTP-Clientinstanz verwendet, die mit einer Verbindungsintegritätskonfiguration und einer maximalen Leerlaufzeit für Verbindungen konfiguriert ist.

Synchronous client

Importe

```
import software.amazon.awssdk.http.crt.AwsCrtHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import java.time.Duration;
```

Code

```
// Singleton: Use the s3Client for all requests.
S3Client s3Client = S3Client.builder()
    .httpClientBuilder(AwsCrtHttpClient
        .builder()
        .connectionHealthConfiguration(builder -> builder
            .minimumThroughputInBps(32000L)
            .minimumThroughputTimeout(Duration.ofSeconds(3)))
        .connectionMaxIdleTime(Duration.ofSeconds(5)))
    .build();

// Perform work with s3Client.

// Requests complete: Close the service client.
s3Client.close();
```

Asynchronous client

Importe

```
import software.amazon.awssdk.http.crt.AwsCrtAsyncHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3AsyncClient;
import java.time.Duration;
```

Code

```
// Singleton: Use the s3AsyncClient for all requests.
S3AsyncClient s3AsyncClient = S3AsyncClient.builder()
    .httpClientBuilder(AwsCrtAsyncHttpClient
        .builder()
        .connectionHealthConfiguration(builder -> builder
            .minimumThroughputInBps(32000L)
            .minimumThroughputTimeout(Duration.ofSeconds(3)))
        .connectionMaxIdleTime(Duration.ofSeconds(5)))
    .build();

// Perform work with s3AsyncClient.

// Requests complete: Close the service client.
s3AsyncClient.close();
```

HTTP/2-Support

Das HTTP/2-Protokoll wird in den AWS CRT-basierten HTTP-Clients noch nicht unterstützt, ist aber für eine future Version geplant.

Wenn Sie in der Zwischenzeit Service-Clients verwenden, die HTTP/2-Unterstützung benötigen, wie z. B. der KinesisAsyncClientoder der, sollten Sie in Erwägung ziehen TranscribeStreamingAsyncClient, stattdessen den zu verwenden. NettyNioAsyncHttpClient

Beispiel für eine Proxykonfiguration

Der folgende Codeausschnitt zeigt die Verwendung der Einstellung `ProxyConfiguration.Builder`, die Sie zur Konfiguration der Proxyeinstellungen verwenden, im Code.

Synchronous client

Importe

```
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.crt.AwsCrtHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.crt.ProxyConfiguration;
```

Code

```
SdkHttpClient crtHttpClient = AwsCrtHttpClient.builder()
    .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
        .scheme("https")
        .host("myproxy")
        .port(1234)
        .username("username")
        .password("password")
        .nonProxyHosts(Set.of("localhost", "host.example.com"))
        .build())
    .build();
```

Asynchronous client

Importe

```
import software.amazon.awssdk.http.async.SdkAsyncHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.crt.AwsCrtAsyncHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.crt.ProxyConfiguration;
```

Code

```
SdkAsyncHttpClient crtAsyncHttpClient = AwsCrtAsyncHttpClient.builder()
    .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
        .scheme("https")
        .host("myproxy")
        .port(1234)
        .username("username")
        .password("password")
        .nonProxyHosts(Set.of("localhost", "host.example.com"))
        .build())
    .build();
```

Die entsprechenden Java-Systemeigenschaften für die Proxykonfiguration werden im folgenden Befehlszeilenausschnitt angezeigt.

```
$ java -Dhttps.proxyHost=myproxy -Dhttps.proxyPort=1234 -Dhttps.proxyUser=username \
-Dhttps.proxyPassword=password -Dhttp.nonProxyHosts=localhost|host.example.com -cp ...
 App
```

> **Important**
>
> Um eine der HTTPS-Proxy-Systemeigenschaften verwenden zu können, muss die `scheme` Eigenschaft im Code auf gesetzt werden. `https` Wenn die Schemaeigenschaft nicht im Code festgelegt ist, verwendet das Schema standardmäßig HTTP und das SDK sucht nur nach `http.*` Systemeigenschaften.

Das äquivalente Setup, das Umgebungsvariablen verwendet, ist:

```
// Set the following environment variables.
// $ export HTTPS_PROXY="https://username:password@myproxy:1234"
// $ export NO_PROXY="localhost|host.example.com"

// Set the 'useSystemPropertyValues' to false on the proxy configuration.
SdkAsyncHttpClient crtAsyncHttpClient = AwsCrtAsyncHttpClient.builder()
    .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
        .scheme("https")
        .useSystemPropertyValues(Boolean.FALSE)
        .build())
    .build();

// Run the application.
// $ java -cp ... App
```

HTTP-Proxys konfigurieren

Sie können HTTP-Proxys konfigurieren, indem Sie Code verwenden, Java-Systemeigenschaften festlegen oder Umgebungsvariablen festlegen.

Im Code konfigurieren

Sie konfigurieren Proxys im Code mit einem kundenspezifischen `ProxyConfiguration` Builder, wenn Sie den Service-Client erstellen. Der folgende Code zeigt ein Beispiel für eine

Proxykonfiguration für einen Apache-basierten HTTP-Client, der von einem Amazon S3-Serviceclient verwendet wird.

```
SdkHttpClient httpClient1 = ApacheHttpClient.builder()
    .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
        .endpoint(URI.create("http://proxy.example.com"))
        .username("username")
        .password("password")
        .addNonProxyHost("localhost")
        .build())
    .build();

S3Client s3Client = S3Client.builder()
    .httpClient(httpClient)
    .build();
```

Der Abschnitt für jeden HTTP-Client in diesem Thema zeigt ein Beispiel für eine Proxykonfiguration.

- Apache HTTP-Client
- Auf URL-Verbindung basierender HTTP-Client
- Netty-basierter HTTP-Client
- AWS CRT-basierter HTTP-Client

Konfigurieren Sie HTTP-Proxys mit externen Einstellungen

Auch wenn Sie nicht explizit einen `ProxyConfiguration` Builder im Code verwenden, sucht das SDK nach externen Einstellungen, um eine Standard-Proxykonfiguration zu konfigurieren.

Standardmäßig sucht das SDK zuerst nach JVM-Systemeigenschaften. Wenn auch nur eine Eigenschaft gefunden wird, verwendet das SDK den Wert und alle anderen Systemeigenschaftswerte. Wenn keine Systemeigenschaften verfügbar sind, sucht das SDK nach Proxy-Umgebungsvariablen.

Das SDK kann die folgenden Java-Systemeigenschaften und Umgebungsvariablen verwenden.

Java-Systemeigenschaften

Systemeigenschaft	Beschreibung	Unterstützung für HTTP-Clients
http.ProxyHost	Hostname des HTTP-Proxyservers	Alle
http.ProxyPort	Portnummer des HTTP-Proxyservers	Alle
http.ProxyUser	Benutzername für die HTTP-Proxyauthentifizierung	Alle
http.ProxyPassword	Passwort für die HTTP-Proxyauthentifizierung	Alle
http. nonProxyHosts	Liste der Hosts, die unter Umgehung des Proxys direkt erreicht werden sollen. Diese Liste ist auch gültig, wenn HTTPS verwendet wird.	Alle
https.proxyHost	Hostname des HTTPS-Proxyservers	Netty, CRT
HTTPS.Proxy-Port	Portnummer des HTTPS-Proxyservers	Netty, CRT
https.proxyBenutzer	Benutzername für die HTTPS-Proxyauthentifizierung	Netty, CRT
https.proxyPasswort	Passwort für die HTTPS-Proxyauthentifizierung	Netty, CRT

Umgebungsvariablen

Umgebungsvariable	Beschreibung	HTTP-Client-Unterstützung
HTTP_PROXY 1	Eine gültige URL mit dem Schema HTTP	Alle
HTTPS_PROXY 1	Eine gültige URL mit dem Schema HTTPS	Netty, CRT
KEIN PROXY 2	Liste der Hosts, die unter Umgehung des Proxys direkt erreicht werden sollen. Die Liste ist sowohl für HTTP als auch für HTTPS gültig.	Alle

Schlüssel und Fußnoten anzeigen

Alle — Alle vom SDK angebotenen HTTP-Clients—`UrlConnectionHttpClient`,, `ApacheHttpClientNettyNioAsyncHttpClient`,`AwsCrtAsyncHttpClient`.

Netty — Der Netty-basierte HTTP-Client (). `NettyNioAsyncHttpClient`

CRT — Die AWS CRT-basierten HTTP-Clients (und). `AwsCrtHttpClient` `AwsCrtAsyncHttpClient`

[1] Die abgefragte Umgebungsvariable, ob `HTTP_PROXY` oder`HTTPS_PROXY`, hängt von der Schemaeinstellung im Client ab. `ProxyConfiguration` Das Standardschema ist HTTP. Der folgende Ausschnitt zeigt, wie Sie das Schema auf HTTPS ändern, das für die Auflösung von Umgebungsvariablen verwendet wird.

```
SdkHttpClient httpClient = ApacheHttpClient.builder()
    .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
        .scheme("https")
        .build())
    .build();
```

[2] Die `NO_PROXY` Umgebungsvariable unterstützt eine Mischung aus „|“ und „,“ -Trennzeichen zwischen Hostnamen. Hostnamen können den Platzhalter „*“ enthalten.

Verwenden Sie eine Kombination von Einstellungen

Sie können eine Kombination von HTTP-Proxyeinstellungen in Code, Systemeigenschaften und Umgebungsvariablen verwenden.

Example — Konfiguration, die durch eine Systemeigenschaft und durch Code bereitgestellt wird

```
// Command line with the proxy password set as a system property.
$ java -Dhttp.proxyPassword=SYS_PROP_password -cp ... App

// Since the 'useSystemPropertyValues' setting is 'true' (the default), the SDK will
 supplement
// the proxy configuration in code with the 'http.proxyPassword' value from the system
 property.
SdkHttpClient apacheHttpClient = ApacheHttpClient.builder()
            .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
                    .endpoint(URI.create("http://localhost:1234"))
                    .username("username")
                    .build())
            .build();

// Use the apache HTTP client with proxy configuration.
DynamoDbClient dynamoDbClient = DynamoDbClient.builder()
                    .httpClient(apacheHttpClient)
                    .build();
```

Das SDK löst die folgenden Proxyeinstellungen auf.

```
Host = localhost
Port = 1234
Password = SYS_PROP_password
UserName = username
Non ProxyHost = null
```

Example — Sowohl Systemeigenschaften als auch Umgebungsvariablen sind verfügbar

Der `ProxyConfiguration` Builder jedes HTTP-Clients bietet Einstellungen mit dem Namen `useSystemPropertyValues` und`useEnvironmentVariablesValues`. Standardmäßig sind beide Einstellungen`true`. Wann `true` verwendet das SDK automatisch Werte aus Systemeigenschaften oder Umgebungsvariablen für Optionen, die nicht vom `ProxyConfiguration` Builder bereitgestellt werden.

> **Important**
>
> Systemeigenschaften haben Vorrang vor Umgebungsvariablen. Wenn eine HTTP-Proxy-Systemeigenschaft gefunden wird, ruft das SDK alle Werte aus den Systemeigenschaften und keine aus den Umgebungsvariablen ab. Wenn Sie Umgebungsvariablen Vorrang vor Systemeigenschaften einräumen möchten, legen Sie den Wert auf festuseSystemPropertyValues. `false`

Für dieses Beispiel sind die folgenden Einstellungen zur Laufzeit verfügbar:

```
// System properties
http.proxyHost=SYS_PROP_HOST.com
http.proxyPort=2222
http.password=SYS_PROP_PASSWORD
http.user=SYS_PROP_USER

// Environment variables
HTTP_PROXY="http://EnvironmentUser:EnvironmentPassword@ENV_VAR_HOST:3333"
NO_PROXY="environmentnonproxy.host,environmentnonproxy2.host:1234"
```

Der Service-Client wird mit einer der folgenden Anweisungen erstellt. Keine der Anweisungen legt explizit eine Proxyeinstellung fest.

```
DynamoDbClient client = DynamoDbClient.create();
DynamoDbClient client = DynamoDbClient.builder().build();
DynamoDbClient client = DynamoDbClient.builder()
    .httpClient(ApacheHttpClient.builder()
        .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
            .build())
        .build())
    .build();
```

Die folgenden Proxyeinstellungen werden vom SDK aufgelöst:

```
Host = SYS_PROP_HOST.com
Port = 2222
Password = SYS_PROP_PASSWORD
UserName = SYS_PROP_USER
Non ProxyHost = null
```

Da der Service Client über Standard-Proxyeinstellungen verfügt, sucht das SDK nach Systemeigenschaften und dann nach Umgebungsvariablen. Da Einstellungen für Systemeigenschaften Vorrang vor Umgebungsvariablen haben, verwendet das SDK nur Systemeigenschaften.

Wenn die Verwendung von Systemeigenschaften `false` wie im folgenden Code gezeigt geändert wird, löst das SDK nur die Umgebungsvariablen auf.

```
DynamoDbClient client = DynamoDbClient.builder()
    .httpClient(ApacheHttpClient.builder()
        .proxyConfiguration(ProxyConfiguration.builder()
            .useSystemPropertyValues(Boolean.FALSE)
            .build())
        .build())
    .build();
```

Die mithilfe von HTTP aufgelösten Proxyeinstellungen sind:

```
Host = ENV_VAR_HOST
Port = 3333
Password = EnvironmentPassword
UserName = EnvironmentUser
Non ProxyHost = environmentnonproxy.host, environmentnonproxy2.host:1234
```

Ausnahmebehandlung für die AWS SDK for Java 2.x

Damit Sie hochwertige Anwendungen mit dem SDK erstellen können, sollten Sie unbedingt verstehen, wie und wann das AWS SDK for Java 2.x Ausnahmen auslöst. In den folgenden Abschnitten werden die verschiedenen Fälle von Ausnahmen beschrieben, die vom SDK ausgelöst werden, und wie sie korrekt verarbeitet werden.

Warum nicht aktivierte Ausnahmen?

Das AWS SDK for Java verwendet Laufzeitausnahmen (bzw. ungeprüfte Ausnahmen) anstelle geprüfter Ausnahmen, und zwar aus folgenden Gründen:

- Entwickler erhalten genaue Kontrolle über die Fehler, auf die sie eingehen möchten. Sie werden aber nicht dazu gezwungen, auftretende Ausnahmen zu verarbeiten, für die sie sich nicht interessieren (was den Code übermäßig aufblähen würde).

- Skalierbarkeitsprobleme durch geprüfte Ausnahmen in großen Anwendungen werden verhindert.

Im Allgemeinen eignen sich geprüfte Ausnahmen gut im kleinen Rahmen. Wenn Anwendungen wachsen und komplexer werden, können sie allerdings zu Problemen führen.

AwsServiceException (und Unterklassen)

AwsServiceException ist die häufigste Ausnahme, die bei der Verwendung von auftrittAWS SDK for Java. `AwsServiceException` ist eine Unterklasse der allgemeineren SdkServiceException. `AwsServiceExceptions` stellen eine Fehlerantwort von einem darAWS-Service. Wenn Sie beispielsweise versuchen, eine Instance zu beenden, Amazon EC2 die nicht existiert, Amazon EC2 gibt eine Fehlerantwort zurück und alle Details dieser Fehlerantwort werden in die `AwsServiceException` ausgelöste aufgenommen.

Wenn Sie auf eine stoßen`AwsServiceException`, wissen Sie, dass Ihre Anfrage erfolgreich an die gesendet wurde, AWS-Service aber nicht erfolgreich verarbeitet werden konnte. Dies kann an Fehlern in den Parametern der Anforderung oder an Problemen auf Seiten des Services liegen.

`AwsServiceException` gibt Ihnen Informationen wie z. B.:

- zurückgegebener HTTP-Statuscode
- Zurückgegebener AWS Fehlercode
- Detaillierte Fehlermeldung vom Service in der AwsErrorDetails Klasse
- AWS -Anforderungs-ID für die fehlgeschlagene Anforderung

In den meisten Fällen `AwsServiceException` wird eine servicespezifische Unterklasse von ausgelöst, um Entwicklern eine differenzierte Kontrolle über die Behandlung von Fehlerfällen durch Fangblöcke zu ermöglichen. Die Java-SDK-API-Referenz für AwsServiceException zeigt die große Anzahl von `AwsServiceException` Unterklassen an. Verwenden Sie die Unterklassenlinks, um eine Aufschlüsselung durchzuführen, um die detaillierten Ausnahmen anzuzeigen, die von einem Service ausgelöst werden.

Die folgenden Links zur SDK-API-Referenz zeigen beispielsweise die Ausnahmehierarchien für einige gängige AWS-Services. Die Liste der Unterklassen auf den einzelnen Seiten zeigt die spezifischen Ausnahmen, die Ihr Code abfangen kann.

- Amazon S3

- DynamoDB
- Amazon SQS

Um mehr über eine Ausnahme zu erfahren, überprüfen Sie die `errorCode` auf dem -AwsErrorDetailsObjekt. Sie können den -`errorCode`Wert verwenden, um Informationen in der Service-Leitfaden-API nachzuschlagen. Wenn beispielsweise ein abgefangen `S3Exception` wird und der `AwsErrorDetails#errorCode()` Wert ist`InvalidRequest`, verwenden Sie die Liste der Fehlercodes in der Amazon S3-API-Referenz, um weitere Details anzuzeigen.

SdkClientException

SdkClientException zeigt an, dass im Java-Clientcode ein Problem aufgetreten ist, entweder beim Versuch, eine Anfrage an zu senden, AWS oder beim Versuch, eine Antwort von zu analysierenAWS. Ein `SdkClientException` ist im Allgemeinen schwerwiegender als ein `SdkServiceException`und weist auf ein großes Problem hin, das den Client daran hindert, Service-Aufrufe an -AWSServices durchzuführen. Beispielsweise löst das AWS SDK for Java eine `SdkClientException` aus, wenn zum Zeitpunkt des Versuchs, eine Operation auf einem der Clients durchzuführen, keine Netzwerkverbindung verfügbar ist.

Ausnahmen und Wiederholungsverhalten

Das SDK for Java wiederholt Anforderungen für mehrere clientseitige Ausnahmen und für HTTP-Statuscodes, die es von AWS-Service Antworten erhält. Diese Fehler werden als Teil des veralteten behandelt`RetryMode`, das Service-Clients standardmäßig verwenden. Die Java-API-Referenz für `RetryMode` beschreibt die verschiedenen Möglichkeiten, wie Sie den Modus konfigurieren können.

Um die Ausnahmen und HTTP-Statuscodes anzupassen, die automatische Wiederholungen auslösen, konfigurieren Sie Ihren Service-Client mit einem `RetryPolicy`, der -`RetryOnExceptionsCondition` und -`RetryOnStatusCodeCondition`Instances hinzufügt.

Loggen mit dem SDK for Java 2.x

Das AWS SDK for Java 2.x verwendet SLF4J, eine Abstraktionsschicht, die die Verwendung eines von mehreren Logging-Systemen zur Laufzeit ermöglicht.

Zu den unterstützten Protokollierungssystemen gehören unter anderem das Java Logging Framework und Apache Log4j 2. In diesem Thema erfahren Sie, wie Sie Log4j 2 als Protokollierungssystem für die Arbeit mit dem SDK verwenden.

Log4j 2-Konfigurationsdatei

Normalerweise verwenden Sie eine Konfigurationsdatei `log4j2.xml` mit dem Namen Log4j 2. Beispiel-Konfigurationsdateien werden nachfolgend angezeigt. Weitere Informationen über die Werte in der Konfigurationsdatei finden Sie im Handbuch für die Log4j-Konfiguration.

Die `log4j2.xml` Datei muss sich beim Start Ihrer Anwendung im Klassenpfad befinden. Für ein Maven-Projekt legen Sie die Datei in das Verzeichnis. `<project-dir>/src/main/resources`

Die `log4j2.xml` Konfigurationsdatei spezifiziert Eigenschaften wie die Protokollierungsebene, an die die Protokollausgabe gesendet wird (z. B. an eine Datei oder an die Konsole), und das Format der Ausgabe. Die Protokollierungsebene gibt den Detaillierungsgrad an, den Log4j 2 ausgibt. Log4j 2 unterstützt das Konzept mehrerer Logging-Hierarchien. Die Protokollierungsebene wird für jede Hierarchie separat festgelegt. Die Hauptprotokollierungshierarchie, die Sie mit dem verwenden, ist. AWS SDK for Java 2.x `software.amazon.awssdk`

Protokollierungsabhängigkeit hinzufügen

Verwenden Sie Folgendes, um die Log4J 2-Bindung für SLF4J in Ihrer Build-Datei zu konfigurieren.

Maven

Fügen Sie Ihrer Datei die folgenden Elemente hinzu. `pom.xml`

```
...
<dependency>
   <groupId>org.apache.logging.log4j</groupId>
   <artifactId>log4j-slf4j2-impl</artifactId>
   <version>VERSION</version>
</dependency>
...
```

Gradle–Kotlin DSL

Fügen Sie Ihrer `build.gradle.kts` Datei Folgendes hinzu.

```
...
dependencies {
    ...
    implementation("org.apache.logging.log4j:log4j-slf4j2-impl:VERSION")
    ...
```

```
}
...
```

Verwenden Sie `2.20.0` für die Mindestversion des `log4j-slf4j2-impl` Artefakts. Verwenden Sie für die neueste Version die in Maven Central veröffentlichte Version. Ersetzen Sie *`VERSION`* durch die Version, die Sie verwenden werden.

SDK-spezifische Fehler und Warnungen

Wir empfehlen, die Logger-Hierarchie von „software.amazon.awssdk“ immer auf „WARN“ gesetzt zu lassen, um wichtige Nachrichten aus den SDK-Clientbibliotheken abzufangen. Wenn der Amazon S3 S3-Client beispielsweise feststellt, dass Ihre Anwendung nicht ordnungsgemäß geschlossen wurde `InputStream` und möglicherweise Ressourcen verloren gehen, meldet der S3-Client dies in Form einer Warnmeldung an die Protokolle. Dadurch wird auch sichergestellt, dass Nachrichten protokolliert werden, wenn der Client Schwierigkeiten bei der Verarbeitung von Anforderungen oder Antworten hat.

In der folgenden `log4j2.xml` Datei wird das `rootLogger` auf „WARN“ gesetzt, was dazu führt, dass Warnmeldungen und Meldungen auf Fehlerebene von allen Loggern in der Anwendung ausgegeben werden, einschließlich der Logger in der Hierarchie „software.amazon.awssdk“. Alternativ können Sie die Logger-Hierarchie „software.amazon.awssdk“ explizit auf „WARN“ setzen, falls sie verwendet wird. `<Root level="ERROR">`

Beispiel für eine Konfigurationsdatei Log4j2.xml

Diese Konfiguration protokolliert Meldungen auf den Ebenen „ERROR“ und „WARN“ auf der Konsole für alle Logger-Hierarchien.

```
<Configuration status="WARN">
 <Appenders>
  <Console name="ConsoleAppender" target="SYSTEM_OUT">
   <PatternLayout pattern="%d{YYYY-MM-dd HH:mm:ss} [%t] %-5p %c:%L - %m%n" />
  </Console>
 </Appenders>

 <Loggers>
  <Root level="WARN">
   <AppenderRef ref="ConsoleAppender"/>
  </Root>
 </Loggers>
```

```
</Configuration>
```

Protokollierung der Zusammenfassung von Anforderungen/Antworten

Jede Anfrage an eine AWS-Service generiert eine eindeutige AWS Anfrage-ID, die nützlich ist, wenn Sie auf ein Problem mit der Bearbeitung einer AWS-Service Anfrage stoßen. AWS Anfrage-IDs sind programmgesteuert über `SdkServiceException`Objekte im SDK für jeden fehlgeschlagenen Serviceabruf zugänglich. Sie können auch über die Protokollebene „DEBUG“ des Loggers „software.amazon.awssdk.request“ gemeldet werden.

Die folgende Datei bietet eine Zusammenfassung der Anfragen und Antworten. `log4j2.xml`

```
<Configuration status="WARN">
 <Appenders>
  <Console name="ConsoleAppender" target="SYSTEM_OUT">
   <PatternLayout pattern="%d{YYYY-MM-dd HH:mm:ss} [%t] %-5p %c:%L - %m%n" />
  </Console>
 </Appenders>

 <Loggers>
  <Root level="ERROR">
   <AppenderRef ref="ConsoleAppender"/>
  </Root>
  <Logger name="software.amazon.awssdk" level="WARN" />
  <Logger name="software.amazon.awssdk.request" level="DEBUG" />
 </Loggers>
</Configuration>
```

Hier finden Sie ein Beispiel für die Protokollausgabe:

```
2022-09-23 16:02:08 [main] DEBUG software.amazon.awssdk.request:85 - Sending Request:
 DefaultSdkHttpFullRequest(httpMethod=POST, protocol=https, host=dynamodb.us-
east-1.amazonaws.com, encodedPath=/, headers=[amz-sdk-invocation-id, Content-Length,
 Content-Type, User-Agent, X-Amz-Target], queryParameters=[])
2022-09-23 16:02:08 [main] DEBUG software.amazon.awssdk.request:85 - Received
 successful response: 200, Request ID:
 QS9DUMME2NHEDH8TGT9N5V53OJVV4KQNSO5AEMVJF66Q9ASUAAJG, Extended Request ID: not
 available
```

Wenn Sie nur an der Anfrage-ID interessiert sind, verwenden Sie`<Logger name="software.amazon.awssdk.requestId" level="DEBUG" />`.

SDK-Protokollierung auf Debug-Ebene

Wenn Sie weitere Informationen darüber benötigen, was das SDK tut, können Sie die Protokollierungsebene des `software.amazon.awssdk` Loggers auf einstellen. `DEBUG` Auf dieser Ebene gibt das SDK eine große Menge an Details aus. Wir empfehlen daher, diese Stufe festzulegen, um Fehler mithilfe von Integrationstests zu beheben.

Auf dieser Protokollierungsebene protokolliert das SDK Informationen zur Konfiguration, zur Auflösung von Anmeldeinformationen, zur Ausführung von Interceptoren, TLS-Aktivitäten auf hoher Ebene, zur Signierung von Anfragen und vieles mehr.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl von Anweisungen, die vom SDK auf `DEBUG` Ebene eines `S3Client#listBuckets()` Anrufs ausgegeben werden.

```
DEBUG s.a.a.r.p.AwsRegionProviderChain:57 - Unable to load region from
 software.amazon.awssdk.regions.providers.SystemSettingsRegionProvider@324dcd31:Unable
 to load region from system settings. Region must be specified either via environment
 variable (AWS_REGION) or  system property (aws.region).
DEBUG s.a.a.c.i.h.l.ClasspathSdkHttpServiceProvider:85 - The HTTP implementation loaded
 is software.amazon.awssdk.http.apache.ApacheSdkHttpService@a23a01d
DEBUG s.a.a.c.i.ExecutionInterceptorChain:85 - Creating an interceptor
 chain that will apply interceptors in the following order:
 [software.amazon.awssdk.core.internal.interceptor.HttpChecksumValidationInterceptor@69b2f8e5,
 software.amazon.awssdk.awscore.interceptor.HelpfulUnknownHostExceptionInterceptor@6331250e,
 software.amazon.awssdk.awscore.eventstream.EventStreamInitialRequestInterceptor@a10c1b5,
 software.amazon.awssdk.awscore.interceptor.TraceIdExecutionInterceptor@644abb8f,
 software.amazon.awssdk.services.s3.auth.scheme.internal.S3AuthSchemeInterceptor@1a411233,
 software.amazon.awssdk.services.s3.endpoints.internal.S3ResolveEndpointInterceptor@70325d20,
 software.amazon.awssdk.services.s3.endpoints.internal.S3RequestSetEndpointInterceptor@7c2327fa
 software.amazon.awssdk.services.s3.internal.handlers.StreamingRequestInterceptor@4d847d32,
 software.amazon.awssdk.services.s3.internal.handlers.CreateBucketInterceptor@5f462e3b,
 software.amazon.awssdk.services.s3.internal.handlers.CreateMultipartUploadRequestInterceptor@3
 software.amazon.awssdk.services.s3.internal.handlers.DecodeUrlEncodedResponseInterceptor@58065
 software.amazon.awssdk.services.s3.internal.handlers.GetBucketPolicyInterceptor@3605c4d3,
 software.amazon.awssdk.services.s3.internal.handlers.S3ExpressChecksumInterceptor@585c13de,
 software.amazon.awssdk.services.s3.internal.handlers.AsyncChecksumValidationInterceptor@187eb9
 software.amazon.awssdk.services.s3.internal.handlers.SyncChecksumValidationInterceptor@726a6b9
 software.amazon.awssdk.services.s3.internal.handlers.EnableTrailingChecksumInterceptor@6ad11a5
 software.amazon.awssdk.services.s3.internal.handlers.ExceptionTranslationInterceptor@522b2631,
 software.amazon.awssdk.services.s3.internal.handlers.GetObjectInterceptor@3ff57625,
 software.amazon.awssdk.services.s3.internal.handlers.CopySourceInterceptor@1ee29c84,
 software.amazon.awssdk.services.s3.internal.handlers.ObjectMetadataInterceptor@7c8326a4]
```

```
DEBUG s.a.a.u.c.CachedSupplier:85 - (SsoOidcTokenProvider()) Cached value is stale and
 will be refreshed.
...
DEBUG s.a.a.c.i.ExecutionInterceptorChain:85 - Creating an interceptor
 chain that will apply interceptors in the following order:
 [software.amazon.awssdk.core.internal.interceptor.HttpChecksumValidationInterceptor@51351f28,
 software.amazon.awssdk.awscore.interceptor.HelpfulUnknownHostExceptionInterceptor@21618fa7,
 software.amazon.awssdk.awscore.eventstream.EventStreamInitialRequestInterceptor@15f2eda3,
 software.amazon.awssdk.awscore.interceptor.TraceIdExecutionInterceptor@34cf294c,
 software.amazon.awssdk.services.sso.auth.scheme.internal.SsoAuthSchemeInterceptor@4d7aaca2,
 software.amazon.awssdk.services.sso.endpoints.internal.SsoResolveEndpointInterceptor@604b1e1d,
 software.amazon.awssdk.services.sso.endpoints.internal.SsoRequestSetEndpointInterceptor@625668
...
DEBUG s.a.a.request:85 - Sending Request: DefaultSdkHttpFullRequest(httpMethod=GET,
 protocol=https, host=portal.sso.us-east-1.amazonaws.com, encodedPath=/federation/
credentials, headers=[amz-sdk-invocation-id, User-Agent, x-amz-sso_bearer_token],
 queryParameters=[role_name, account_id])
DEBUG s.a.a.c.i.h.p.s.SigningStage:85 - Using SelectedAuthScheme: smithy.api#noAuth
DEBUG s.a.a.h.a.i.c.SdkTlsSocketFactory:366 - Connecting socket to portal.sso.us-
east-1.amazonaws.com/18.235.195.183:443 with timeout 2000
...
DEBUG s.a.a.requestId:85 - Received successful response: 200, Request ID: bb4f40f4-
e920-4b5c-8648-58f26e7e08cd, Extended Request ID: not available
DEBUG s.a.a.request:85 - Received successful response: 200, Request ID: bb4f40f4-
e920-4b5c-8648-58f26e7e08cd, Extended Request ID: not available
DEBUG s.a.a.u.c.CachedSupplier:85 -
 (software.amazon.awssdk.services.sso.auth.SsoCredentialsProvider@b965857) Successfully
 refreshed cached value. Next Prefetch Time: 2024-04-25T22:03:10.097Z. Next Stale Time:
 2024-04-25T22:05:30Z
DEBUG s.a.a.c.i.ExecutionInterceptorChain:85 - Interceptor
 'software.amazon.awssdk.services.s3.endpoints.internal.S3RequestSetEndpointInterceptor@7c2327f
 modified the message with its modifyHttpRequest method.
...
DEBUG s.a.a.c.i.h.p.s.SigningStage:85 - Using SelectedAuthScheme: aws.auth#sigv4
...
DEBUG s.a.a.a.s.Aws4Signer:85 - AWS4 Canonical Request: GET
...
DEBUG s.a.a.h.a.a.i.s.DefaultV4RequestSigner:85 - AWS4 String to sign: AWS4-HMAC-SHA256
20240425T210631Z
20240425/us-east-1/s3/aws4_request
aafb7784627fa7a49584256cb746279751c48c2076f813259ef767ecce304d64
DEBUG s.a.a.h.a.i.c.SdkTlsSocketFactory:366 - Connecting socket to s3.us-
east-1.amazonaws.com/52.217.41.86:443 with timeout 2000
```

```
...
```

Die folgende `log4j2.xml` Datei konfiguriert die vorherige Ausgabe.

```
<Configuration status="WARN">
    <Appenders>
        <Console name="ConsoleAppender" target="SYSTEM_OUT">
            <PatternLayout pattern="%-5p %c{1.}:%L - %m%n" />
        </Console>
    </Appenders>

    <Loggers>
        <Root level="WARN">
            <AppenderRef ref="ConsoleAppender"/>
        </Root>
        <Logger name="software.amazon.awssdk" level="DEBUG" />
    </Loggers>
</Configuration>
```

Aktivieren Sie die Kabelprotokollierung

Es kann nützlich sein, die genauen Anfragen und Antworten zu sehen, die das SDK for Java 2.x sendet und empfängt. Wenn Sie Zugriff auf diese Informationen benötigen, können Sie sie vorübergehend aktivieren, indem Sie je nach dem vom Service-Client verwendeten HTTP-Client die erforderliche Konfiguration hinzufügen.

Standardmäßig verwenden synchrone Dienstclients, wie der S3Client, einen zugrunde liegenden Apache, und asynchrone Dienstclients HttpClient, wie der S3 AsyncClient, verwenden einen nicht blockierenden Netty-HTTP-Client.

Im Folgenden finden Sie eine Aufschlüsselung der HTTP-Clients, die Sie für die beiden Kategorien von Service-Clients verwenden können:

Synchrone HTTP-Clients	Asynchrone HTTP-Clients
ApacheHttpClient(Standard)	NettyNioAsyncHttpClient(Standard)
UrlConnectionHttpClient	AwsCrtAsyncHttpClient

Auf der entsprechenden Registerkarte unten finden Sie die Konfigurationseinstellungen, die Sie je nach dem zugrunde liegenden HTTP-Client hinzufügen müssen.

> **Warning**
>
> Wir empfehlen Ihnen, die Übertragungsprotokollierung ausschließlich für Debugging-Zwecke zu verwenden. Deaktivieren Sie sie in Produktionsumgebungen, da sie sensible Daten aufzeichnen kann. Sie protokolliert die gesamte Anfrage oder Antwort ohne Verschlüsselung, auch bei einem HTTPS-Aufruf. Bei umfangreichen Anfragen (z. B. zum Hochladen einer Datei Amazon S3) oder Antworten kann die ausführliche Kabelprotokollierung auch die Leistung Ihrer Anwendung erheblich beeinträchtigen.

ApacheHttpClient

Fügen Sie der `log4j2.xml` Konfigurationsdatei den Logger „org.apache.http.wire“ hinzu und setzen Sie den Level auf „DEBUG“.

Die folgende `log4j2.xml` Datei aktiviert das Full-Wire-Logging für den Apache. HttpClient

```
<Configuration status="WARN">
 <Appenders>
  <Console name="ConsoleAppender" target="SYSTEM_OUT">
   <PatternLayout pattern="%d{YYYY-MM-dd HH:mm:ss} [%t] %-5p %c:%L - %m%n" />
  </Console>
 </Appenders>

 <Loggers>
  <Root level="WARN">
   <AppenderRef ref="ConsoleAppender"/>
  </Root>
  <Logger name="software.amazon.awssdk" level="WARN" />
  <Logger name="software.amazon.awssdk.request" level="DEBUG" />
  <Logger name="org.apache.http.wire" level="DEBUG" />
 </Loggers>
</Configuration>
```

Für das Wire Logging mit Apache ist eine zusätzliche Maven-Abhängigkeit vom `log4j-1.2-api` Artefakt erforderlich, da 1.2 unter der Haube verwendet wird.

Der vollständige Satz der Maven-Abhängigkeiten für log4j 2, einschließlich der Drahtprotokollierung für den Apache HTTP-Client, ist in den folgenden Ausschnitten aus der Build-Datei dargestellt.

Maven

```
...
<dependencyManagement>
    ...
    <dependencies>
        <dependency>
            <groupId>org.apache.logging.log4j</groupId>
            <artifactId>log4j-bom</artifactId>
            <version>VERSION</version>
            <type>pom</type>
            <scope>import</scope>
        </dependency>
     </dependencies>
</dependencyManagement>
...
<!-- The following is needed for Log4j2 with SLF4J -->
<dependency>
   <groupId>org.apache.logging.log4j</groupId>
   <artifactId>log4j-slf4j2-impl</artifactId>
</dependency>

<!-- The following is needed for Apache HttpClient wire logging -->
<dependency>
   <groupId>org.apache.logging.log4j</groupId>
   <artifactId>log4j-1.2-api</artifactId>
</dependency>
...
```

Gradle-Kotlin DSL

```
...
dependencies {
    ...
    implementation(platform("org.apache.logging.log4j:log4j-bom:VERSION"))
    implementation("org.apache.logging.log4j:log4j-slf4j2-impl")
    implementation("org.apache.logging.log4j:log4j-1.2-api")
}
```

```
...
```

Wird `2.20.0` für die Mindestversion des Artefakts verwendet. `log4j-bom` Verwenden Sie für die neueste Version die in Maven Central veröffentlichte Version. Ersetzen Sie *`VERSION`* durch die Version, die Sie verwenden werden.

UrlConnectionHttpClient

Um Details für Service-Clients zu protokollieren`UrlConnectionHttpClient`, die das verwenden, erstellen Sie zunächst eine `logging.properties` Datei mit dem folgenden Inhalt:

```
handlers=java.util.logging.ConsoleHandler
java.util.logging.ConsoleHandler.level=FINEST
sun.net.www.protocol.http.HttpURLConnection.level=ALL
```

Stellen Sie die folgende JVM-Systemeigenschaft mit dem vollständigen Pfad von ein: `logging.properties`

```
-Djava.util.logging.config.file=/full/path/to/logging.properties
```

Diese Konfiguration protokolliert nur die Header der Anfrage und Antwort, zum Beispiel:

```
<Request>  FINE: sun.net.www.MessageHeader@35a9782c11 pairs: {GET /fileuploadtest
 HTTP/1.1: null}{amz-sdk-invocation-id: 5f7e707e-4ac5-bef5-ba62-00d71034ffdc}
{amz-sdk-request: attempt=1; max=4}{Authorization: AWS4-HMAC-SHA256
 Credential=<deleted>/20220927/us-east-1/s3/aws4_request, SignedHeaders=amz-sdk-
invocation-id;amz-sdk-request;host;x-amz-content-sha256;x-amz-date;x-amz-te,
 Signature=e367fa0bc217a6a65675bb743e1280cf12fbe8d566196a816d948fdf0b42ca1a}{User-
Agent: aws-sdk-java/2.17.230 Mac_OS_X/12.5 OpenJDK_64-Bit_Server_VM/25.332-b08
 Java/1.8.0_332 vendor/Amazon.com_Inc. io/sync http/UrlConnection cfg/retry-mode/
legacy}{x-amz-content-sha256: UNSIGNED-PAYLOAD}{X-Amz-Date: 20220927T133955Z}{x-amz-
te: append-md5}{Host: tkhill-test1.s3.amazonaws.com}{Accept: text/html, image/gif,
 image/jpeg, *; q=.2, */*; q=.2}{Connection: keep-alive}
<Response> FINE: sun.net.www.MessageHeader@70a36a6611 pairs: {null: HTTP/1.1
 200 OK}{x-amz-id-2: sAFeZDOKdUMsBbkdjyDZw7P0oocb4C9KbiuzfJ6TWKQsGXHM/
dFuOvr2tUb7Y1wEHGdJ3DSIxq0=}{x-amz-request-id: P9QW9SMZ97FKZ9X7}{Date: Tue,
 27 Sep 2022 13:39:57 GMT}{Last-Modified: Tue, 13 Sep 2022 14:38:12 GMT}{ETag:
 "2cbe5ad4a064cedec33b452bebf48032"}{x-amz-transfer-encoding: append-md5}{Accept-
Ranges: bytes}{Content-Type: text/plain}{Server: AmazonS3}{Content-Length: 67}
```

Um die Anforderungs-/Antworttexte zu sehen, fügen Sie sie `-Djavax.net.debug=all` zu den JVM-Eigenschaften hinzu. Diese zusätzliche Eigenschaft protokolliert eine Vielzahl von Informationen, einschließlich aller SSL-Informationen.

Suchen Sie in der Protokollkonsole oder der Protokolldatei nach dem Abschnitt des Protokolls, der die tatsächlichen Anfragen und Antworten enthält, `"GET"` oder `"POST"` wechseln Sie schnell zu diesem Abschnitt. `"Plaintext before ENCRYPTION"`Suchen Sie nach Anfragen und `"Plaintext after DECRYPTION"` Antworten, um den vollständigen Text der Überschriften und Textteile zu sehen.

NettyNioAsyncHttpClient

Wenn Ihr asynchroner Service-Client den Standard verwendet`NettyNioAsyncHttpClient`, fügen Sie Ihrer `log4j2.xml` Datei zwei zusätzliche Logger hinzu, um HTTP-Header und Anforderungs-/Antworttexte zu protokollieren.

```
<Logger name="io.netty.handler.logging" level="DEBUG" />
<Logger name="io.netty.handler.codec.http2.Http2FrameLogger" level="DEBUG" />
```

Hier ist ein vollständiges Beispiel: `log4j2.xml`

```
<Configuration status="WARN">
    <Appenders>
        <Console name="ConsoleAppender" target="SYSTEM_OUT">
            <PatternLayout pattern="%d{YYYY-MM-dd HH:mm:ss} [%t] %-5p %c:%L - %m
%n" />
        </Console>
    </Appenders>

    <Loggers>
        <Root level="WARN">
            <AppenderRef ref="ConsoleAppender"/>
        </Root>
        <Logger name="software.amazon.awssdk" level="WARN" />
        <Logger name="software.amazon.awssdk.request" level="DEBUG" />
        <Logger name="io.netty.handler.logging" level="DEBUG" />
        <Logger name="io.netty.handler.codec.http2.Http2FrameLogger" level="DEBUG" /
>
    </Loggers>
</Configuration>
```

Diese Einstellungen protokollieren alle Header-Details und Anfrage-/Antworttexte.

AwsCrtAsyncHttpClient

Wenn Sie Ihren Service-Client für die Verwendung einer Instanz von konfiguriert haben, können Sie Details protokollieren`AwsCrtAsyncHttpClient`, indem Sie die JVM-Systemeigenschaften festlegen oder programmgesteuert.

Log to a file at "Debug" level

Mithilfe von Systemeigenschaften:

```
-Daws.crt.log.level=Trace
-Daws.crt.log.destination=File
-Daws.crt.log.filename=<path to file>
```

Programmgesteuert:

```
import software.amazon.awssdk.crt.Log;

// Execute this statement before constructing the SDK service client.
Log.initLoggingToFile(Log.LogLevel.Trace, "<path to file>");
```

Log to the console at "Debug" level

Systemeigenschaften verwenden:

```
-Daws.crt.log.level=Trace
-Daws.crt.log.destination=Stdout
```

Programmgesteuert:

```
import software.amazon.awssdk.crt.Log;

// Execute this statement before constructing the SDK service client.
Log.initLoggingToStdout(Log.LogLevel.Trace);
```

Aus Sicherheitsgründen werden auf der Ebene „Trace“ nur `AwsCrtAsyncHttpClient` Antwortheader protokolliert. Anforderungsheader, Anforderungstexte und Antworttexte werden nicht protokolliert.

Legen Sie die JVM-TTL für DNS-Namenssuchen fest

Die Java Virtual Machine (JVM) speichert DNS-Namensauflösungen zwischen. Wenn die JVM einen Hostnamen in eine IP-Adresse auflöst, speichert sie die IP-Adresse für einen bestimmten Zeitraum, der als (TTL) bezeichnet wird. time-to-live

Da AWS Ressourcen DNS-Namenseinträge verwenden, die sich gelegentlich ändern, empfehlen wir, dass Sie Ihre JVM mit einem TTL-Wert von 5 Sekunden konfigurieren. Auf diese Weise wird bei Änderung der IP-Adresse einer Ressource sichergestellt, dass Ihre Anwendung die neue IP-Adresse der Ressource durch erneute Abfrage des DNS abrufen und nutzen kann.

Bei einigen Java-Konfigurationen ist die JVM-Standard-TTL so festgelegt, dass DNS-Einträge nie aktualisiert werden, bis die JVM neu gestartet wird. Wenn sich also die IP-Adresse einer AWS Ressource ändert, während Ihre Anwendung noch läuft, kann sie diese Ressource erst verwenden, wenn Sie die JVM manuell neu starten und die zwischengespeicherten IP-Informationen aktualisiert werden. In diesem Fall ist es wichtig, die TTL der JVM so einzustellen, dass sie die zwischengespeicherten IP-Daten von Zeit zu Zeit aktualisiert.

Wie legt man die JVM-TTL fest

Um die TTL der JVM zu ändern, legen Sie den Sicherheitseigenschaftswert networkaddress.cache.ttl fest und legen Sie die `networkaddress.cache.ttl` Eigenschaft in der Datei für Java 8 oder in der `$JAVA_HOME/jre/lib/security/java.security` Datei für Java 11 oder höher fest. `$JAVA_HOME/conf/security/java.security`

Das Folgende ist ein Ausschnitt aus einer `java.security` Datei, die zeigt, dass der TTL-Cache auf 5 Sekunden eingestellt ist.

```
#
# This is the "master security properties file".
#
# An alternate java.security properties file may be specified
...
# The Java-level namelookup cache policy for successful lookups:
#
# any negative value: caching forever
# any positive value: the number of seconds to cache an address for
# zero: do not cache
...
networkaddress.cache.ttl=5
...
```

Alle Anwendungen, die auf der durch die `$JAVA_HOME` Umgebungsvariable repräsentierten JVM ausgeführt werden, verwenden diese Einstellung.

Bewährte Methoden für AWS SDK for Java 2.x

In diesem Abschnitt werden bewährte Methoden für die Verwendung des SDK for Java 2.x aufgeführt.

Themen

Verwenden Sie nach Möglichkeit einen SDK-Client erneut

Jeder SDK-Client unterhält seinen eigenen HTTP-Verbindungspool. Eine Verbindung, die bereits im Pool vorhanden ist, kann durch eine neue Anfrage wiederverwendet werden, um die Zeit für den Aufbau einer neuen Verbindung zu verkürzen. Wir empfehlen, eine einzelne Instanz des Clients gemeinsam zu nutzen, um den Mehraufwand zu vermeiden, der durch zu viele Verbindungspools entsteht, die nicht effektiv genutzt werden. Alle SDK-Clients sind threadsicher.

Wenn Sie eine Client-Instanz nicht gemeinsam nutzen möchten, rufen Sie die Instanz `close()` auf, um die Ressourcen freizugeben, wenn der Client nicht benötigt wird.

Schließt Eingabestreams aus Client-Vorgängen

Für Streaming-Operationen`S3Client#getObject`, z. B. wenn Sie `ResponseInputStream` direkt mit arbeiten, empfehlen wir Ihnen, wie folgt vorzugehen:

- Lesen Sie so schnell wie möglich alle Daten aus dem Eingabestream.
- Schließen Sie den Eingabestream so schnell wie möglich.

Wir geben diese Empfehlungen ab, weil der Eingabestream ein direkter Datenstrom aus der HTTP-Verbindung ist und die zugrunde liegende HTTP-Verbindung erst wiederverwendet werden kann, wenn alle Daten aus dem Stream gelesen und der Stream geschlossen wurde. Wenn diese Regeln

nicht befolgt werden, können dem Client die Ressourcen ausgehen, indem zu viele offene, aber ungenutzte HTTP-Verbindungen zugewiesen werden.

Optimieren Sie HTTP-Konfigurationen auf der Grundlage von Leistungstests

Das SDK bietet eine Reihe von Standard-HTTP-Konfigurationen, die für allgemeine Anwendungsfälle gelten. Wir empfehlen Kunden, die HTTP-Konfigurationen für ihre Anwendungen auf der Grundlage ihrer Anwendungsfälle zu optimieren.

Als guten Ausgangspunkt bietet das SDK eine Funktion für intelligente Standardkonfigurationen. Diese Funktion ist ab Version 2.17.102 verfügbar. Sie wählen je nach Anwendungsfall einen Modus, der sinnvolle Konfigurationswerte bietet.

Verwenden Sie OpenSSL für den Netty-basierten HTTP-Client

Standardmäßig verwenden die SDKs `NettyNioAsyncHttpClient`die Standard-SSL-Implementierung des JDK als. `SslProvider` Unsere Tests haben ergeben, dass OpenSSL besser abschneidet als die Standardimplementierung von JDK. Die Netty-Community empfiehlt außerdem die Verwendung von OpenSSL.

Um OpenSSL zu verwenden, fügen Sie Ihre Abhängigkeiten `netty-tcnative` hinzu. Einzelheiten zur Konfiguration finden Sie in der Netty-Projektdokumentation.

Nachdem Sie für Ihr Projekt `netty-tcnative` konfiguriert haben, wählt die `NettyNioAsyncHttpClient` Instanz automatisch OpenSSL aus. Alternativ können Sie das `SslProvider` explizit mithilfe des `NettyNioAsyncHttpClient` Builders festlegen, wie im folgenden Snippet gezeigt.

```
NettyNioAsyncHttpClient.builder()
                       .sslProvider(SslProvider.OPENSSL)
                       .build();
```

API-Timeouts konfigurieren

Das SDK bietet Standardwerte für einige Timeout-Optionen wie Verbindungs-Timeout und Socket-Timeouts, jedoch nicht für Timeouts bei API-Aufrufen oder Timeouts für einzelne API-Aufrufversuche. Es empfiehlt sich, Timeouts sowohl für einzelne Versuche als auch für die gesamte Anfrage festzulegen. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass Ihre Anwendung schnell und

optimal fehlschlägt, wenn vorübergehende Probleme auftreten, die dazu führen können, dass Anforderungsversuche länger dauern können, oder bei schwerwiegenden Netzwerkproblemen.

Sie können Timeouts für alle Anfragen konfigurieren, die von einem Service-Client gestellt werden, indem Sie und verwendenClientOverrideConfiguration#apiCallAttemptTimeout. ClientOverrideConfiguration#apiCallTimeout

Das folgende Beispiel zeigt die Konfiguration eines Amazon S3 S3-Clients mit benutzerdefinierten Timeout-Werten.

```
S3Client.builder()
        .overrideConfiguration(
             b -> b.apiCallTimeout(Duration.ofSeconds(<custom value>))
                   .apiCallAttemptTimeout(Duration.ofMillis(<custom value>)))
        .build();
```

`apiCallAttemptTimeout`

Diese Einstellung legt die Zeitspanne für einen einzelnen HTTP-Versuch fest, nach deren Ablauf der API-Aufruf erneut versucht werden kann.

`apiCallTimeout`

Der Wert für diese Eigenschaft konfiguriert die Zeitspanne für die gesamte Ausführung, einschließlich aller Wiederholungsversuche.

Als Alternative zur Einstellung dieser Timeout-Werte auf dem Service-Client können Sie eine einzelne Anforderung verwenden RequestOverrideConfiguration#apiCallTimeout()und RequestOverrideConfiguration#apiCallAttemptTimeout() konfigurieren.

Im folgenden Beispiel wird eine einzelne `listBuckets` Anfrage mit benutzerdefinierten Timeout-Werten konfiguriert.

```
s3Client.listBuckets(lbr -> lbr.overrideConfiguration(
        b -> b.apiCallTimeout(Duration.ofSeconds(<custom value>))
              .apiCallAttemptTimeout(Duration.ofMillis(<custom value>))));
```

Wenn Sie diese Eigenschaften zusammen verwenden, legen Sie ein festes Limit für die Gesamtzeit fest, die für alle Versuche bei Wiederholungsversuchen aufgewendet wird. Sie legen außerdem fest, dass eine einzelne HTTP-Anfrage bei einer langsamen Anfrage schnell fehlschlägt.

Verwenden Sie Metriken

Das SDK for Java kann Metriken für die Service-Clients in Ihrer Anwendung sammeln. Sie können diese Messwerte verwenden, um Leistungsprobleme zu identifizieren, allgemeine Nutzungstrends zu überprüfen, zurückgemeldete Service-Client-Ausnahmen zu überprüfen oder um ein bestimmtes Problem genauer zu untersuchen.

Wir empfehlen Ihnen, Metriken zu sammeln und anschließend die CloudWatch Amazon-Logs zu analysieren, um ein tieferes Verständnis der Leistung Ihrer Anwendung zu erhalten.

Fehlerbehebung-FAQ

AWS SDK for Java 2.x Bei der Verwendung von in Ihren Anwendungen können die in diesem Thema aufgeführten Laufzeitfehler auftreten. Verwenden Sie die hier aufgeführten Vorschläge, um die Ursache zu ermitteln und den Fehler zu beheben.

Wie behebe ich den Fehler "`java.net.SocketException`: Verbindung zurückgesetzt“ oder „Server konnte die Antwort nicht abschließen“?

Ein Fehler beim Zurücksetzen der Verbindung weist darauf hin, dass Ihr Host AWS-Service, der oder eine zwischengeschaltete Partei (z. B. ein NAT-Gateway, ein Proxy, ein Load Balancer) die Verbindung geschlossen hat, bevor die Anfrage abgeschlossen war. Da es viele Ursachen gibt, müssen Sie für die Suche nach einer Lösung wissen, warum die Verbindung geschlossen wurde. Die folgenden Faktoren führen in der Regel dazu, dass eine Verbindung geschlossen wird.

- Die Verbindung ist inaktiv.Dies ist bei Streaming-Vorgängen üblich, bei denen für einen bestimmten Zeitraum keine Daten auf oder von der Leitung geschrieben werden, sodass eine zwischengeschaltete Partei die Verbindung als unterbrochen erkennt und sie schließt. Um dies zu verhindern, stellen Sie sicher, dass Ihre Anwendung aktiv Daten herunterlädt oder hochlädt.
- Sie haben den HTTP- oder SDK-Client geschlossen. Achten Sie darauf, Ressourcen nicht zu schließen, während sie verwendet werden.
- Ein falsch konfigurierter Proxy. Versuchen Sie, alle von Ihnen konfigurierten Proxys zu umgehen, um festzustellen, ob das Problem dadurch behoben wird. Wenn das Problem dadurch behoben wird, schließt der Proxy Ihre Verbindung aus irgendeinem Grund. Untersuchen Sie Ihren spezifischen Proxy, um herauszufinden, warum er die Verbindung schließt.

Wenn Sie das Problem nicht identifizieren können, versuchen Sie, einen TCP-Dump für eine betroffene Verbindung am Client-Edge Ihres Netzwerks auszuführen (z. B. hinter allen Proxys, die Sie kontrollieren).

Wenn Sie feststellen, dass der AWS Endpunkt einen `TCP RST` (Reset) sendet, wenden Sie sich an den betroffenen Dienst, um herauszufinden, warum der Reset durchgeführt wird. Seien Sie bereit, Anfrage-IDs und Zeitstempel anzugeben, wann das Problem aufgetreten ist. Das AWS Support-Team könnte auch von Übertragungsprotokollen profitieren, aus denen genau hervorgeht, welche Byte Ihre Anwendung wann sendet und empfängt.

Wie behebe ich das „Verbindungs-Timeout“?

Ein Verbindungs-Timeout-Fehler weist darauf hin, dass Ihr Host AWS-Service, der oder eine zwischengeschaltete Partei (z. B. ein NAT-Gateway, ein Proxy, ein Load Balancer) innerhalb des konfigurierten Verbindungstimeouts keine neue Verbindung mit dem Server herstellen konnte. In den folgenden Abschnitten werden die häufigsten Ursachen für dieses Problem beschrieben.

- Das konfigurierte Verbindungstimeout ist zu niedrig. Standardmäßig beträgt das Verbindungstimeout 2 Sekunden in der. AWS SDK for Java 2.x Wenn Sie das Verbindungstimeout zu niedrig einstellen, wird möglicherweise dieser Fehler angezeigt. Das empfohlene Verbindungstimeout beträgt 1 Sekunde, wenn Sie nur Anrufe innerhalb der Region tätigen, und 3 Sekunden, wenn Sie regionsübergreifende Anfragen stellen.
- Ein falsch konfigurierter Proxy. Versuchen Sie, alle von Ihnen konfigurierten Proxys zu umgehen, um festzustellen, ob das Problem dadurch behoben wird. Wenn das Problem dadurch behoben wird, ist der Proxy der Grund für das Verbindungstimeout. Recherchiere deinen spezifischen Proxy, um herauszufinden, warum das passiert

Wenn Sie das Problem nicht identifizieren können, versuchen Sie, einen TCP-Dump für eine betroffene Verbindung am Client-Edge Ihres Netzwerks auszuführen (z. B. hinter allen Proxys, die Sie kontrollieren), um das Netzwerkproblem zu untersuchen.

Wie behebe ich "`java.net.SocketTimeoutException`: Timeout beim Lesen“?

Ein Timeout-Fehler beim Lesen weist darauf hin, dass die JVM versucht hat, Daten vom zugrunde liegenden Betriebssystem zu lesen, die Daten jedoch nicht innerhalb der über das SDK konfigurierten Zeit zurückgegeben wurden. Dieser Fehler kann auftreten, wenn das Betriebssystem AWS-Service,

die oder eine zwischengeschaltete Partei (z. B. ein NAT-Gateway, ein Proxy, ein Load Balancer) Daten nicht innerhalb der von der JVM erwarteten Zeit sendet. Da es viele Ursachen gibt, müssen Sie für die Suche nach einer Lösung wissen, warum die Daten nicht zurückgegeben werden.

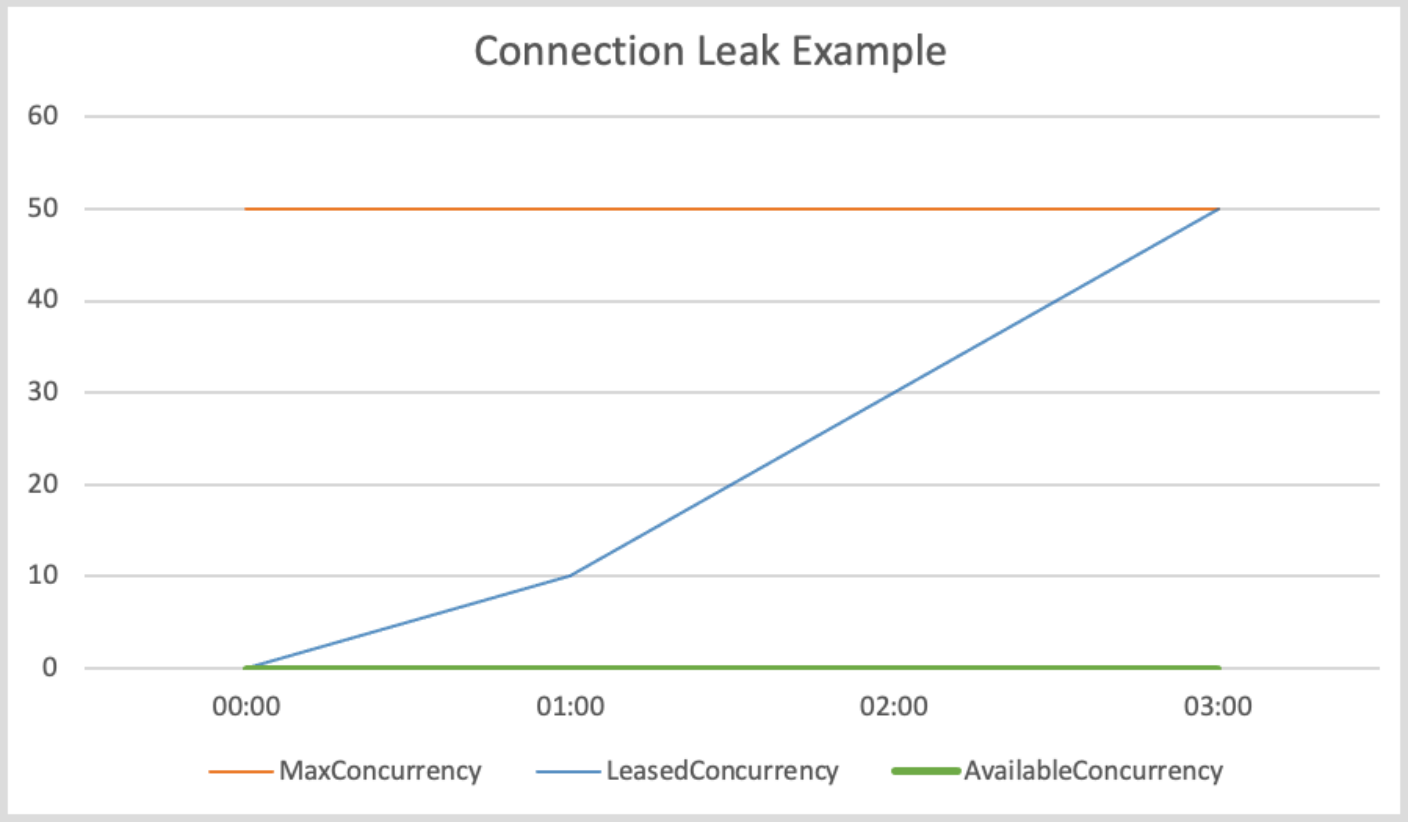
Versuchen Sie, einen TCP-Dump für eine betroffene Verbindung am Client-Edge Ihres Netzwerks auszuführen (z. B. hinter allen Proxys, die Sie kontrollieren).

Wenn Sie feststellen, dass der AWS Endpunkt einen `TCP RST` (Reset) sendet, wenden Sie sich an den betroffenen Dienst. Seien Sie bereit, Anfrage-IDs und Zeitstempel anzugeben, wann das Problem aufgetreten ist. Das AWS Support-Team könnte auch von Übertragungsprotokollen profitieren, aus denen genau hervorgeht, welche Byte Ihre Anwendung wann sendet und empfängt.

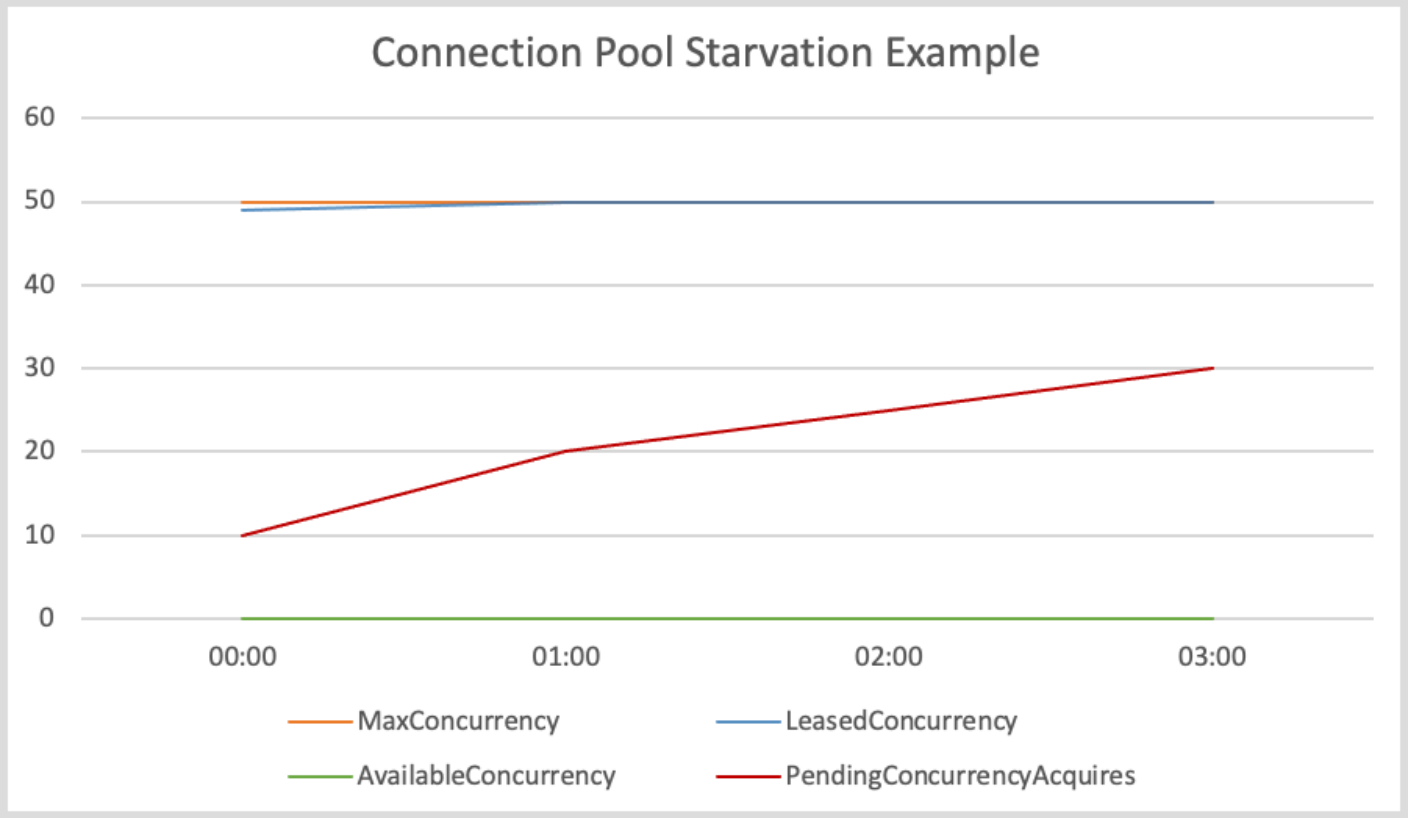
Wie behebe ich den Fehler „HTTP-Anfrage kann nicht ausgeführt werden: Timeout beim Warten auf Verbindung vom Pool“?

Dieser Fehler weist darauf hin, dass eine Anfrage innerhalb der angegebenen maximalen Zeit keine Verbindung vom Pool herstellen kann. Um das Problem zu beheben, empfehlen wir, die clientseitigen SDK-Metriken zu aktivieren, um Metriken auf Amazon zu veröffentlichen. CloudWatch Die HTTP-Metriken können helfen, die Ursache einzugrenzen. In den folgenden Artikeln werden die häufigsten Ursachen für diesen Fehler beschrieben.

- Verbindungsleck. Sie können dies untersuchen, indem Sie die `MaxConcurrency` Metriken `LeasedConcurrency`,`AvailableConcurrency`, und überprüfen. Wenn der Wert `LeasedConcurrency` zunimmt, bis er den Wert erreicht, `MaxConcurrency` aber nie abnimmt, liegt möglicherweise ein Verbindungsleck vor. Eine häufige Ursache für ein Datenleck ist, dass ein Streaming-Vorgang — z. B. eine `getObject` S3-Methode — nicht abgeschlossen ist. Wir empfehlen, dass Ihre Anwendung so schnell wie möglich alle Daten aus dem Eingabestream liest und den Eingabestream anschließend schließt. Die folgende Tabelle zeigt, wie SDK-Metriken für Verbindungslecks aussehen könnten.



- Mangel an Verbindungspool.Dies kann passieren, wenn Ihre Anforderungsrate zu hoch ist und die konfigurierte Größe des Verbindungspools den Anforderungsbedarf nicht decken kann. Die Standardgröße des Verbindungspools ist 50, und wenn die Verbindungen im Pool das Maximum erreichen, stellt der HTTP-Client eingehende Anfragen in eine Warteschlange, bis Verbindungen verfügbar sind. Die folgende Tabelle zeigt, wie SDK-Metriken bei einem Ausfall des Verbindungspools aussehen könnten.



Um dieses Problem zu beheben, sollten Sie eine der folgenden Maßnahmen in Betracht ziehen.

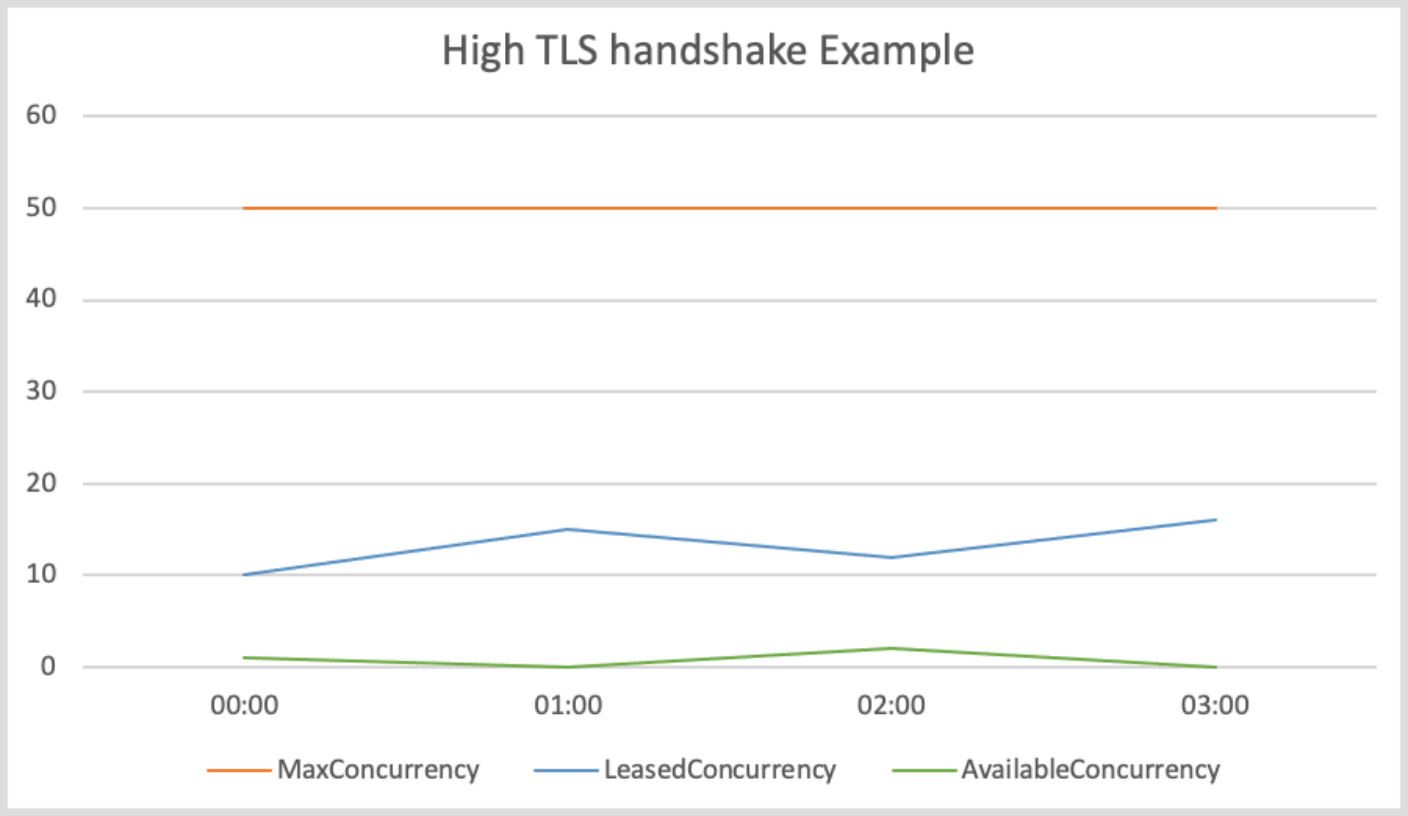
- Erhöhen Sie die Größe des Verbindungspools,
- Erhöhen Sie das Zeitlimit für die Erfassung.
- Verlangsamen Sie die Anforderungsrate.

Durch die Erhöhung der maximalen Anzahl von Verbindungen kann der Client-Durchsatz erhöht werden (sofern die Netzwerkschnittstelle nicht bereits voll ausgelastet ist). Im Laufe der Zeit kann es jedoch zu Einschränkungen des Betriebssystems kommen, was die Anzahl der vom Prozess verwendeten Dateideskriptoren angeht. Wenn Sie Ihre Netzwerkschnittstelle bereits vollständig nutzen oder die Anzahl der Verbindungen nicht weiter erhöhen können, versuchen Sie, das Acque-Timeout zu erhöhen. Mit der Erhöhung gewinnen Sie zusätzliche Zeit für Anfragen zum Verbindungsaufbau, bevor das Timeout abläuft. Wenn die Verbindungen nicht freigegeben werden, kommt es bei den nachfolgenden Anfragen trotzdem zu einem Timeout.

Wenn Sie das Problem mit den ersten beiden Mechanismen nicht beheben können, verringern Sie die Anforderungsrate, indem Sie die folgenden Optionen ausprobieren.

- Glätten Sie Ihre Anfragen, sodass der Client nicht durch große Datenströme überlastet wird.
- Seien Sie effizienter mit Anrufen an AWS-Services.

  - Erhöhen Sie die Anzahl der Hosts, die Anfragen senden.
- I/O-Threads sind zu ausgelastet. Dies gilt nur, wenn Sie einen asynchronen SDK-Client mit `NettyNioAsyncHttpClient`verwenden. Wenn die `AvailableConcurrency` Metrik nicht niedrig ist — was darauf hinweist, dass Verbindungen im Pool verfügbar sind —, sondern hoch, `ConcurrencyAcquireDuration` liegt das möglicherweise daran, dass I/O-Threads die Anfragen nicht verarbeiten können. Stellen Sie sicher, dass Sie sich nicht `Runnable:run` als Future Completion Executor ausgeben und zeitaufwändige Aufgaben in der Antwort-Future-Completion-Kette ausführen, da dies einen I/O-Thread blockieren kann. Wenn das nicht der Fall ist, sollten Sie erwägen, die Anzahl der I/O-Threads mithilfe der `eventLoopGroupBuilder` Methode zu erhöhen. Als Referenz: Die Standardanzahl von I/O-Threads für eine `NettyNioAsyncHttpClient` Instanz ist doppelt so hoch wie die Anzahl der CPU-Kerne des Hosts.
- Hohe TLS-Handshake-Latenz. Wenn Ihre `AvailableConcurrency` Metrik nahe 0 und niedriger als `LeasedConcurrency` ist, kann dies daran liegen`MaxConcurrency`, dass die TLS-Handshake-Latenz hoch ist. Die folgende Tabelle zeigt, wie SDK-Metriken für eine hohe TLS-Handshake-Latenz aussehen könnten.



Versuchen Sie für vom Java SDK angebotene HTTP-Clients, die nicht auf CRT basieren, TLS-Protokolle zu aktivieren, um TLS-Probleme zu beheben. Versuchen Sie für den AWS CRT-

basierten HTTP-Client, CRT-Protokolle zu aktivieren AWS . Wenn Sie feststellen, dass der AWS Endpunkt anscheinend lange braucht, um einen TLS-Handshake durchzuführen, sollten Sie sich an den betroffenen Dienst wenden.

Wie behebe ich ein**`NoClassDefFoundError`**, **`NoSuchMethodError`** oder**`NoSuchFieldError`**?

A `NoClassDefFoundError` gibt an, dass eine Klasse zur Laufzeit nicht geladen werden konnte. Die zwei häufigsten Ursachen für diesen Fehler sind:

- Die Klasse ist im Klassenpfad nicht vorhanden, weil die JAR fehlt oder die falsche Version der JAR sich im Klassenpfad befindet.
- Die Klasse konnte nicht geladen werden, weil ihr statischer Initialisierer eine Ausnahme ausgelöst hat.

In ähnlicher Weise resultieren `NoSuchMethodError` s und `NoSuchFieldError` s typischerweise aus einer nicht übereinstimmenden JAR-Version. Wir empfehlen Ihnen, die folgenden Schritte durchzuführen.

1. Überprüfen Sie Ihre Abhängigkeiten, um sicherzustellen, dass Sie dieselbe Version aller SDK-Jars verwenden. Der häufigste Grund dafür, dass eine Klasse, Methode oder ein Feld nicht gefunden werden kann, ist, wenn Sie auf eine neue Client-Version aktualisieren, aber weiterhin eine alte, gemeinsam genutzte SDK-Abhängigkeitsversion verwenden. Die neue Client-Version versucht möglicherweise, Klassen zu verwenden, die nur in neueren „gemeinsam genutzten“ SDK-Abhängigkeiten existieren. Versuchen Sie, `mvn dependency:tree` oder `gradle dependencies` (für Gradle) auszuführen, um zu überprüfen, ob alle Versionen der SDK-Bibliothek übereinstimmen. Um dieses Problem in future vollständig zu vermeiden, empfehlen wir die Verwendung von BOM (Bill of Materials) zur Verwaltung von SDK-Modulversionen.

   Das folgende Beispiel zeigt Ihnen ein Beispiel für gemischte SDK-Versionen.

   ```
   [INFO] +- software.amazon.awssdk:dynamodb:jar:2.20.00:compile
   [INFO] |  +- software.amazon.awssdk:aws-core:jar:2.13.19:compile
   [INFO] +- software.amazon.awssdk:netty-nio-client:jar:2.20.00:compile
   ```

   Die Version von dynamodb ist 2.20.00 und die Version von `aws-core` ist 2.13.19. Die `aws-core` Artefaktversion sollte ebenfalls 2.20.00 sein.

2. Überprüfen Sie die Anweisungen zu Beginn Ihrer Logs, um festzustellen, ob eine Klasse aufgrund eines statischen Initialisierungsfehlers nicht geladen werden kann. Wenn die Klasse zum ersten Mal nicht geladen werden kann, wird möglicherweise eine andere, nützlichere Ausnahme ausgelöst, die angibt, warum die Klasse nicht geladen werden kann. Diese potenziell nützliche Ausnahme tritt nur einmal auf, sodass spätere Protokollanweisungen nur melden, dass die Klasse nicht gefunden wurde.
3. Überprüfen Sie Ihren Bereitstellungsprozess, um sicherzustellen, dass die erforderlichen JAR-Dateien tatsächlich zusammen mit Ihrer Anwendung bereitgestellt werden. Es ist möglich, dass Sie mit der richtigen Version bauen, aber der Prozess, der den Klassenpfad für Ihre Anwendung erstellt, schließt eine erforderliche Abhängigkeit aus.

Wie behebe ich den Fehler "**`SignatureDoesNotMatch`**" oder den Fehler „Die von uns berechnete Anforderungssignatur stimmt nicht mit der von Ihnen angegebenen Signatur überein“?

Ein `SignatureDoesNotMatch` Fehler weist darauf hin, dass die von generierte Signatur AWS SDK for Java und die von der generierte Signatur AWS-Service nicht übereinstimmen. In den folgenden Punkten werden mögliche Ursachen beschrieben.

- Ein Proxy oder eine zwischengeschaltete Partei ändert die Anfrage. Beispielsweise könnte ein Proxy oder Load Balancer einen Header, Pfad oder eine Abfragezeichenfolge ändern, die vom SDK signiert wurden.
- Der Dienst und das SDK unterscheiden sich darin, wie sie die Anfrage codieren, wenn sie jeweils die zu signierende Zeichenfolge generieren.

Um dieses Problem zu beheben, empfehlen wir, die Debug-Protokollierung für das SDK zu aktivieren. Versuchen Sie, den Fehler zu reproduzieren und die kanonische Anfrage zu finden, die das SDK generiert hat. Im Protokoll ist die kanonische Anfrage mit `AWS4 Canonical Request: ...` und die zu signierende Zeichenfolge gekennzeichnet. `AWS4 String to sign: ...`

Wenn Sie das Debuggen nicht aktivieren können, z. B. weil es nur in der Produktion reproduzierbar ist, fügen Sie Ihrer Anwendung eine Logik hinzu, die Informationen über die Anfrage protokolliert, wenn der Fehler auftritt. Sie können diese Informationen dann verwenden, um zu versuchen, den Fehler außerhalb der Produktion in einem Integrationstest mit aktivierter Debug-Protokollierung zu replizieren.

Nachdem Sie die kanonische Anfrage und die zu signierende Zeichenfolge erfasst haben, vergleichen Sie sie mit der AWS Signature Version 4-Spezifikation, um festzustellen, ob es Probleme mit der Art und Weise gibt, wie das SDK die zu signierende Zeichenfolge generiert hat. Wenn etwas nicht in Ordnung zu sein scheint, können Sie einen GitHub Fehlerbericht an die erstellen. AWS SDK for Java

Wenn nichts falsch zu sein scheint, können Sie die Zeichenkette zum Signieren des SDK mit der Zeichenfolge vergleichen, die einige als Teil der Fehlerreaktion AWS-Services zurückgeben (z. B. Amazon S3). Wenn dies nicht verfügbar ist, sollten Sie sich an den betroffenen Dienst wenden, um zu erfahren, welche kanonische Anfrage und welche Zeichenfolge zum Signieren er für den Vergleich generiert hat. Diese Vergleiche können helfen, zwischengeschaltete Parteien zu identifizieren, die möglicherweise die Anfrage oder die Codierungsunterschiede zwischen dem Dienst und dem Client geändert haben.

Weitere Hintergrundinformationen zum Signieren von Anfragen finden Sie im AWS Identity and Access Management Benutzerhandbuch unter Signieren von AWS API-Anfragen.

Example einer kanonischen Anfrage

```
PUT
/Example-Bucket/Example-Object
partNumber=19&uploadId=string
amz-sdk-invocation-id:f8c2799d-367c-f024-e8fa-6ad6d0a1afb9
amz-sdk-request:attempt=1; max=4
content-encoding:aws-chunked
content-length:51
content-type:application/octet-stream
host:xxxxx
x-amz-content-sha256:STREAMING-UNSIGNED-PAYLOAD-TRAILER
x-amz-date:20240308T034733Z
x-amz-decoded-content-length:10
x-amz-sdk-checksum-algorithm:CRC32
x-amz-trailer:x-amz-checksum-crc32
```

Example einer zu signierenden Zeichenfolge

```
AWS4-HMAC-SHA256
20240308T034435Z
20240308/us-east-1/s3/aws4_request
5f20a7604b1ef65dd89c333fd66736fdef9578d11a4f5d22d289597c387dc713
```

Wie behebe ich den Fehler "**`java.lang.IllegalStateException`**: Der Verbindungspool wurde heruntergefahren“?

Dieser Fehler weist darauf hin, dass der zugrunde liegende Apache HTTP-Verbindungspool geschlossen wurde. In den folgenden Artikeln werden mögliche Ursachen beschrieben.

- Der SDK-Client wurde vorzeitig geschlossen.Das SDK schließt den Verbindungspool nur, wenn der zugehörige Client geschlossen wird. Achten Sie darauf, Ressourcen nicht zu schließen, während sie verwendet werden.
- A **`java.lang.Error`** wurde geworfen. Fehler, die z. B. `OutOfMemoryError` dazu führen, dass ein Apache HTTP-Verbindungspool heruntergefahren wird. Untersuchen Sie Ihre Logs auf Fehler-Stack-Traces. Überprüfen Sie Ihren Code auch auf Stellen, an denen er `Throwable` s oder `Error` s abfängt, aber die Ausgabe verschluckt, wodurch verhindert wird, dass der Fehler auftaucht. Wenn Ihr Code keine Fehler meldet, schreiben Sie den Code neu, sodass die Informationen protokolliert werden. Die protokollierten Informationen helfen dabei, die Ursache des Fehlers zu ermitteln.
- Sie haben versucht, den Anbieter für Anmeldeinformationen zu verwenden, der **`DefaultCredentialsProvider#create()`** nach dem Schließen zurückgegeben wurde. `DefaultCredentialsProvider#create`gibt eine Singleton-Instanz zurück. Wenn sie also geschlossen ist und Ihr Code die `resolveCredentials` Methode aufruft, wird die Ausnahme ausgelöst, nachdem die zwischengespeicherten Anmeldeinformationen (oder Token) abgelaufen sind.

  Überprüfen Sie Ihren Code auf Stellen, an denen der geschlossen `DefaultCredentialsProvider` ist, wie in den folgenden Beispielen gezeigt.

  - Die Singleton-Instanz wird durch Aufrufen geschlossen `DefaultCredentialsProvider#close().`

```
DefaultCredentialsProvider defaultCredentialsProvider =
 DefaultCredentialsProvider.create(); // Singleton instance returned.
AwsCredentials credentials = defaultCredentialsProvider.resolveCredentials();

// Make calls to AWS-Services.

defaultCredentialsProvider.close();  // Explicit close.

// Make calls to AWS-Services.
```

```
// After the credentials expire, either of the following calls eventually results
 in a "Connection pool shut down" exception.
credentials = defaultCredentialsProvider.resolveCredentials();
// Or
credentials = DefaultCredentialsProvider.create().resolveCredentials();
```

- `DefaultCredentialsProvider#create()`In einem try-with-resources Block aufrufen.

```
try (DefaultCredentialsProvider defaultCredentialsProvider =
 DefaultCredentialsProvider.create()) {
    AwsCredentials credentials = defaultCredentialsProvider.resolveCredentials();

    // Make calls to AWS-Services.

} // After the try-with-resources block exits, the singleton
 DefaultCredentialsProvider is closed.

// Make calls to AWS-Services.

DefaultCredentialsProvider defaultCredentialsProvider =
 DefaultCredentialsProvider.create(); // The closed singleton instance is returned.
// If the credentials (or token) has expired, the following call results in the
 error.
AwsCredentials credentials = defaultCredentialsProvider.resolveCredentials();
```

Erstellen Sie eine neue Nicht-Singleton-Instanz, indem Sie aufrufen, `DefaultCredentialsProvider.builder().build()` falls Ihr Code die Singleton-Instanz geschlossen hat und Sie Anmeldeinformationen mithilfe von a auflösen müssen. `DefaultCredentialsProvider`

Verwenden Sie die Funktionen von 2.x AWS SDK for Java

Allgemeine Funktionen

Das SDK for Java 2.x enthält mehrere Funktionen, die das Programmieren gegen AWS-Services erleichtern.

- Das SDK verbirgt die komplexen Mechanismen, die hinter dem Abrufen von paginierten Ergebnissen und der Abfrage von Ressourcen stehen.
- Asynchrone Programmierung mit nicht blockierender I/O hilft Ihnen, gleichzeitigen Code mit besserer Leistung zu schreiben. Das SDK bietet die Vorteile von HTTP/2, wie z. B. eine geringere Latenz, wo immer dies möglich ist.
- Das Java-SDK kann Metriken generieren, mit denen Sie den Betriebsstatus Ihrer Anwendungen überwachen können.

Servicespezifische Funktionen

Zusätzlich zu den zuvor genannten allgemeinen Funktionen bietet das Java SDK Funktionen für bestimmte AWS-Services Funktionen.

- Amazon S3 — Um Ihre Arbeit mit Dateien und Verzeichnissen mit Amazon S3 zu vereinfachen, bietet das SDK den S3 Transfer Manager. Um die Leistung und Zuverlässigkeit bei der Verwendung der standardmäßigen asynchronen S3-API des SDK zu verbessern, bietet das SDK den AWS CRT-basierten S3-Client.
- DynamoDB — Objektorientierte Mapping-Funktionen werden von der DynamoDB Enhanced Client API bereitgestellt. Arbeiten Sie mit dokumentenorientierten Daten im JSON-Stil, indem Sie die Enhanced Document API verwenden.
- IAM — Die IAM Policy Builder-API bietet eine typsichere, objektorientierte Methode zur Erstellung von IAM-Richtlinien.

Arbeiten Sie mit der Version 2.x mit paginierten Ergebnissen AWS SDK for Java

Viele AWS Operationen geben paginierte Ergebnisse zurück, wenn das Antwortobjekt zu groß ist, um es in einer einzigen Antwort zurückzugeben. In AWS SDK for Java Version 1.0 enthält die Antwort ein Token, mit dem Sie die nächste Ergebnisseite abrufen. Im Gegensatz dazu verfügt die Version AWS SDK for Java 2.x über Autopaginationsmethoden, die mehrere Serviceaufrufe tätigen, um automatisch die nächste Ergebnisseite für Sie abzurufen. Sie müssen nur Code schreiben, der die Ergebnisse verarbeitet. Autopagination ist sowohl für synchrone als auch für asynchrone Clients verfügbar.

> **Note**
>
> Bei diesen Codefragmenten wird davon ausgegangen, dass Sie die Grundlagen der Verwendung des SDK verstehen und Ihre Umgebung mit Single Sign-On-Zugriff konfiguriert haben.

Synchrone Paginierung

Die folgenden Beispiele zeigen synchrone Paginierungsmethoden zum Auflisten von Objekten in einem Bucket. Amazon S3

Iterieren Sie über mehrere Seiten

Das erste Beispiel demonstriert die Verwendung eines `listRes` Paginator-Objekts, einer `ListObjectsV2Iterable`Instanz, um mit der Methode durch alle Antwortseiten zu iterieren. `stream` Der Code streamt über die Antwortseiten, konvertiert den Antwortstream in einen `S3Object` Inhaltsstream und verarbeitet dann den Inhalt des Objekts. Amazon S3

Die folgenden Importe gelten für alle Beispiele in diesem Abschnitt zur synchronen Paginierung.

Importe

```
import java.io.IOException;
import java.nio.ByteBuffer;
import java.util.Random;
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.paginators.ListObjectsV2Iterable;
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Request;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Response;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateMultipartUploadRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateMultipartUploadResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompletedMultipartUpload;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompletedPart;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.UploadPartRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompleteMultipartUploadRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.waiters.S3Waiter;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketResponse;
```

```
                ListObjectsV2Request listReq = ListObjectsV2Request.builder()
                                .bucket(bucketName)
                                .maxKeys(1)
                                .build();

                ListObjectsV2Iterable listRes = s3.listObjectsV2Paginator(listReq);
                // Process response pages
                listRes.stream()
                                .flatMap(r -> r.contents().stream())
                                .forEach(content -> System.out
                                                .println(" Key: " + content.key() + "
 size = " + content.size()));
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Iteriere über Objekte

Die folgenden Beispiele zeigen Möglichkeit, um über die in der Antwort zurückgegebenen Objekte anstatt über die Seiten der Antwort zu iterieren. Die `contents` Methode der

`ListObjectsV2Iterable` Klasse gibt eine zurück `SdkIterable`, die mehrere Methoden zur Verarbeitung der zugrunde liegenden Inhaltselemente bereitstellt.

Verwenden Sie einen Stream

Das folgende Snippet verwendet die `stream` Methode für den Inhalt der Antwort, um über die Sammlung von paginierten Elementen zu iterieren.

```
                // Helper method to work with paginated collection of items directly.
                listRes.contents().stream()
                                .forEach(content -> System.out
                                                .println(" Key: " + content.key() + "
size = " + content.size()));
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Verwenden Sie eine For-Each-Schleife

Da die `Iterable` Schnittstelle `SdkIterable` erweitert wird, können Sie den Inhalt wie jeden anderen `Iterable` bearbeiten. Das folgende Snippet verwendet eine `for-each` Standardschleife, um durch den Inhalt der Antwort zu iterieren.

```
                for (S3Object content : listRes.contents()) {
                        System.out.println(" Key: " + content.key() + " size = " +
content.size());
                }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Manuelle Paginierung

Wenn Ihr Anwendungsfall es erfordert, ist die manuelle Paginierung weiterhin verfügbar. Verwenden Sie das nächste Token im Antwortobjekte für die nachfolgenden Anforderungen. Im folgenden Beispiel wird eine `while` Schleife verwendet.

```
                ListObjectsV2Request listObjectsReqManual =
ListObjectsV2Request.builder()
                                .bucket(bucketName)
                                .maxKeys(1)
                                .build();
```

```
                boolean done = false;
                while (!done) {
                        ListObjectsV2Response listObjResponse =
s3.listObjectsV2(listObjectsReqManual);
                        for (S3Object content : listObjResponse.contents()) {
                                System.out.println(content.key());
                        }

                        if (listObjResponse.nextContinuationToken() == null) {
                                done = true;
                        }

                        listObjectsReqManual = listObjectsReqManual.toBuilder()

.continuationToken(listObjResponse.nextContinuationToken())
                                        .build();
                }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Asynchrone Paginierung

Die folgenden Beispiele zeigen asynchrone Paginierungsmethoden zum Auflisten von Tabellen. DynamoDB

Iterieren Sie über Seiten mit Tabellennamen

In den folgenden beiden Beispielen wird ein asynchroner DynamoDB-Client verwendet, der die `listTablesPaginator` Methode mit einer Anforderung zum Abrufen von aufruft. `ListTablesPublisher` `ListTablesPublisher`implementiert zwei Schnittstellen, was viele Optionen für die Verarbeitung von Antworten bietet. Wir werden uns die Methoden der einzelnen Schnittstellen ansehen.

Benutze ein **`Subscriber`**

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie paginierte Ergebnisse mithilfe der von `ListTablesPublisher` implementierten `org.reactivestreams.Publisher` Schnittstelle verarbeitet werden. Weitere Informationen zum Modell mit reaktiven Streams finden Sie im Reactive GitHub Streams-Repo.

Die folgenden Importe gelten für alle Beispiele in diesem Abschnitt zur asynchronen Paginierung.

Importe

```
import io.reactivex.rxjava3.core.Flowable;
import org.reactivestreams.Subscriber;
import org.reactivestreams.Subscription;
import reactor.core.publisher.Flux;
import software.amazon.awssdk.core.async.SdkPublisher;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ListTablesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ListTablesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.paginators.ListTablesPublisher;

import java.util.List;
import java.util.concurrent.CompletableFuture;
import java.util.concurrent.ExecutionException;
```

Der folgende Code erwirbt eine `ListTablesPublisher` Instanz.

```
        // Creates a default client with credentials and region loaded from the
        // environment.
        final DynamoDbAsyncClient asyncClient = DynamoDbAsyncClient.create();

        ListTablesRequest listTablesRequest =
 ListTablesRequest.builder().limit(3).build();
        ListTablesPublisher publisher =
 asyncClient.listTablesPaginator(listTablesRequest);
```

Der folgende Code verwendet eine anonyme Implementierung von`org.reactivestreams.Subscriber`, um die Ergebnisse für jede Seite zu verarbeiten.

Die `onSubscribe`-Methode ruft die `Subscription.request`-Methode auf, um Anforderungen von Daten vom Publisher zu initiieren. Diese Methode muss aufgerufen werden, um den Abruf von Daten vom Publisher zu starten.

Die `onNext` Methode des Abonnenten verarbeitet eine Antwortseite, indem sie auf alle Tabellennamen zugreift und jeden einzelnen ausdruckt. Nachdem die Seite verarbeitet wurde, wird eine weitere Seite vom Herausgeber angefordert. Diese Methode wird wiederholt aufgerufen, bis alle Seiten abgerufen wurden.

Die `onError`-Methode wird ausgelöst, wenn ein Fehler auftritt, während Daten abgerufen werden. Schließlich wird die `onComplete`-Methode aufgerufen, nachdem alle Seiten angefordert wurden.

```
        // A Subscription represents a one-to-one life-cycle of a Subscriber
subscribing
        // to a Publisher.
        publisher.subscribe(new Subscriber<ListTablesResponse>() {
            // Maintain a reference to the subscription object, which is required to
request
            // data from the publisher.
            private Subscription subscription;

            @Override
            public void onSubscribe(Subscription s) {
                subscription = s;
                // Request method should be called to demand data. Here we request a
single
                // page.
                subscription.request(1);
            }

            @Override
            public void onNext(ListTablesResponse response) {
                response.tableNames().forEach(System.out::println);
                // After you process the current page, call the request method to
signal that
                // you are ready for next page.
                subscription.request(1);
            }

            @Override
            public void onError(Throwable t) {
                // Called when an error has occurred while processing the requests.
            }

            @Override
            public void onComplete() {
                // This indicates all the results are delivered and there are no more
pages
                // left.
            }
        });
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Benutze ein **`Consumer`**

Die `SdkPublisher` Schnittstelle, die `ListTablesPublisher` implementiert wird, hat eine `subscribe` Methode, die a annimmt `Consumer` und a zurückgibt`CompletableFuture<Void>`.

Die `subscribe` Methode aus dieser Schnittstelle kann für einfache Anwendungsfälle verwendet werden, wenn ein zu großer Overhead sein `org.reactivestreams.Subscriber` könnte. Da der folgende Code jede Seite verbraucht, ruft er die `tableNames` Methode auf jeder Seite auf. Die `tableNames` Methode gibt eine Anzahl `java.util.List` von DynamoDB-Tabellennamen zurück, die mit der `forEach` Methode verarbeitet wurden.

```
        // Use a Consumer for simple use cases.
        CompletableFuture<Void> future = publisher.subscribe(
                response -> response.tableNames()
                        .forEach(System.out::println));
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Iteriere über Tabellennamen

Die folgenden Beispiele zeigen Möglichkeit, um über die in der Antwort zurückgegebenen Objekte anstatt über die Seiten der Antwort zu iterieren. Ähnlich wie das zuvor gezeigte synchrone Amazon S3 S3-Beispiel mit seiner `contents` Methode `ListTablesPublisher` verfügt die asynchrone Ergebnisklasse von DynamoDB über die `tableNames` bequeme Methode, um mit der zugrunde liegenden Elementsammlung zu interagieren. Der Rückgabetyp der `tableNames` Methode ist ein `SdkPublisher`, mit dem Artikel auf allen Seiten angefordert werden können.

Verwenden Sie ein **`Subscriber`**

Mit dem folgenden Code wird eine `SdkPublisher` der zugrunde liegenden Sammlungen von Tabellennamen abgerufen.

```
        // Create a default client with credentials and region loaded from the
        // environment.
        final DynamoDbAsyncClient asyncClient = DynamoDbAsyncClient.create();

        ListTablesRequest listTablesRequest =
ListTablesRequest.builder().limit(3).build();
        ListTablesPublisher listTablesPublisher =
asyncClient.listTablesPaginator(listTablesRequest);
        SdkPublisher<String> publisher = listTablesPublisher.tableNames();
```

Der folgende Code verwendet eine anonyme Implementierung von`org.reactivestreams.Subscriber`, um die Ergebnisse für jede Seite zu verarbeiten.

Die `onNext` Methode des Abonnenten verarbeitet ein einzelnes Element der Sammlung. In diesem Fall ist es ein Tabellenname. Nachdem der Tabellenname verarbeitet wurde, wird ein anderer Tabellenname vom Herausgeber angefordert. Diese Methode wird wiederholt aufgerufen, bis alle Tabellennamen abgerufen wurden.

```
        // Use a Subscriber.
        publisher.subscribe(new Subscriber<String>() {
            private Subscription subscription;

            @Override
            public void onSubscribe(Subscription s) {
                subscription = s;
                subscription.request(1);
            }

            @Override
            public void onNext(String tableName) {
                System.out.println(tableName);
                subscription.request(1);
            }

            @Override
            public void onError(Throwable t) {
            }

            @Override
            public void onComplete() {
            }
        });
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Benutze ein **`Consumer`**

Das folgende Beispiel verwendet die `subscribe` Methode `SdkPublisher` that takes a, `Consumer` um jedes Element zu verarbeiten.

```
        // Use a Consumer.
        CompletableFuture<Void> future = publisher.subscribe(System.out::println);
```

```
        future.get();
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Verwenden Sie die Bibliothek eines Drittanbieters

Sie können andere Drittanbieter-Bibliotheken verwenden, statt einen benutzerdefinierten Abonnenten zu implementieren. Dieses Beispiel demonstriert die Verwendung von RxJava, aber jede Bibliothek, die die reaktiven Stream-Schnittstellen implementiert, kann verwendet werden. Weitere Informationen zu dieser Bibliothek GitHub finden Sie auf der RxJava Wiki-Seite unter.

Um die Bibliothek zu verwenden, fügen Sie sie als Abhängigkeit hinzu. Bei Verwendung von Maven zeigt das Beispiel den zu verwendenden POM-Ausschnitt.

POM-Eintrag

```
<dependency>
      <groupId>io.reactivex.rxjava3</groupId>
      <artifactId>rxjava</artifactId>
      <version>3.1.6</version>
</dependency>
```

Code

```
        DynamoDbAsyncClient asyncClient = DynamoDbAsyncClient.create();
        ListTablesPublisher publisher =
 asyncClient.listTablesPaginator(ListTablesRequest.builder()
                .build());

        // The Flowable class has many helper methods that work with
        // an implementation of an org.reactivestreams.Publisher.
        List<String> tables = Flowable.fromPublisher(publisher)
                .flatMapIterable(ListTablesResponse::tableNames)
                .toList()
                .blockingGet();
        System.out.println(tables);
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Umfrage zum Ressourcenstatus in der Version AWS SDK for Java 2.x: Kellner

Mit dem Waiter-Hilfsprogramm der Version AWS SDK for Java 2.x können Sie überprüfen, ob sich AWS Ressourcen in einem bestimmten Zustand befinden, bevor Sie Operationen mit diesen Ressourcen ausführen.

Ein Waiter ist eine Abstraktion, die verwendet wird, um AWS Ressourcen wie DynamoDB Tabellen oder Amazon S3 Buckets abzufragen, bis ein gewünschter Status erreicht ist (oder bis festgestellt wird, dass die Ressource niemals den gewünschten Status erreichen wird). Anstatt Logik zu schreiben, um Ihre AWS Ressourcen kontinuierlich abzufragen, was umständlich und fehleranfällig sein kann, können Sie Waiter verwenden, um eine Ressource abzufragen und Ihren Code weiterlaufen zu lassen, nachdem die Ressource bereit ist.

Voraussetzungen

Bevor Sie Waiters in einem Projekt mit dem verwenden können AWS SDK for Java, müssen Sie die Schritte unter 2.x einrichten ausführen. AWS SDK for Java

Außerdem müssen Sie Ihre Projektabhängigkeiten (z. B. in Ihrer `build.gradle` OR-Datei) so konfigurieren, dass die Version `pom.xml` oder eine neuere Version `2.15.0` von verwendet wird. AWS SDK for Java

Beispielsweise:

```
<project>
  <dependencyManagement>
   <dependencies>
      <dependency>
        <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
        <artifactId>bom</artifactId>
        <version>2.15.0</version>
        <type>pom</type>
        <scope>import</scope>
      </dependency>
   </dependencies>
  </dependencyManagement>
</project>
```

Kellner benutzen

Um ein Waiters-Objekt zu instanziieren, erstellen Sie zunächst einen Service-Client. Legen Sie die `waiter()` Methode des Service-Clients als Wert des Waiter-Objekts fest. Sobald die Waiter-Instanz existiert, legen Sie ihre Antwortoptionen fest, um den entsprechenden Code auszuführen.

Synchrone Programmierung

Der folgende Codeausschnitt zeigt, wie man darauf wartet, dass eine DynamoDB Tabelle existiert und sich im Status AKTIV befindet.

```
DynamoDbClient dynamo = DynamoDbClient.create();
DynamoDbWaiter waiter = dynamo.waiter();

WaiterResponse<DescribeTableResponse> waiterResponse =
  waiter.waitUntilTableExists(r -> r.tableName("myTable"));

// print out the matched response with a tableStatus of ACTIVE
waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
```

Asynchrone Programmierung

Der folgende Codeausschnitt zeigt, wie man darauf wartet, dass eine DynamoDB Tabelle nicht mehr existiert.

```
DynamoDbAsyncClient asyncDynamo = DynamoDbAsyncClient.create();
DynamoDbAsyncWaiter asyncWaiter = asyncDynamo.waiter();

CompletableFuture<WaiterResponse<DescribeTableResponse>> waiterResponse =
          asyncWaiter.waitUntilTableNotExists(r -> r.tableName("myTable"));

waiterResponse.whenComplete((r, t) -> {
  if (t == null) {
   // print out the matched ResourceNotFoundException
   r.matched().exception().ifPresent(System.out::println);
  }
}).join();
```

Kellner konfigurieren

Sie können die Konfiguration für einen Kellner anpassen, indem Sie den in `overrideConfiguration()` seinem Builder verwenden. Bei einigen Vorgängen können Sie bei der Anfrage eine benutzerdefinierte Konfiguration anwenden.

Konfigurieren Sie einen Kellner

Der folgende Codeausschnitt zeigt, wie Sie die Konfiguration eines Kellners überschreiben.

```
// sync
DynamoDbWaiter waiter =
   DynamoDbWaiter.builder()
          .overrideConfiguration(b -> b.maxAttempts(10))
          .client(dynamoDbClient)
          .build();
// async
DynamoDbAsyncWaiter asyncWaiter =
   DynamoDbAsyncWaiter.builder()
          .client(dynamoDbAsyncClient)
          .overrideConfiguration(o -> o.backoffStrategy(
               FixedDelayBackoffStrategy.create(Duration.ofSeconds(2))))
          .scheduledExecutorService(Executors.newScheduledThreadPool(3))
          .build();
```

Überschreiben Sie die Konfiguration für eine bestimmte Anfrage

Der folgende Codeausschnitt zeigt, wie Sie die Konfiguration für einen Kellner pro Anfrage überschreiben können. Beachten Sie, dass nur für einige Operationen anpassbare Konfigurationen verfügbar sind.

```
waiter.waitUntilTableNotExists(b -> b.tableName("myTable"),
               o -> o.maxAttempts(10));

asyncWaiter.waitUntilTableExists(b -> b.tableName("myTable"),
                 o -> o.waitTimeout(Duration.ofMinutes(1)));
```

Codebeispiele

Ein vollständiges Beispiel für die Verwendung von waiters with DynamoDB finden Sie unter CreateTable.java im AWS Code Examples Repository.

Ein vollständiges Beispiel für die Verwendung von waiters with Amazon S3 finden Sie unter S3 BucketOps .java im Code Examples Repository. AWS

Verwenden Sie asynchrone Programmierung

Es AWS SDK for Java 2.x bietet asynchrone Clients mit nicht blockierender I/O-Unterstützung, die eine hohe Parallelität über einige Threads hinweg implementieren. Eine vollständige blockierungsfreie I/O kann jedoch nicht garantiert werden. In einigen Fällen kann ein asynchroner Client blockierende Aufrufe ausführen, z. B. beim Abrufen von Anmeldeinformationen, beim Signieren von Anfragen mit AWS Signature Version 4 (Sigv4) oder bei der Endpunkterkennung.

Synchrone Methoden blockieren die Ausführung Ihres Threads, bis der Client eine Antwort vom Service erhält. Asynchrone Methoden kehren sofort zurück. So haben Sie die Gewissheit, dass die Kontrolle an den aufrufenden Thread zurückgegeben wird, ohne auf eine Antwort zu warten.

Da eine asynchrone Methode zurückmeldet, bevor eine Antwort verfügbar ist, benötigen Sie einen Weg, an die Antwort zu gelangen, sobald diese bereitsteht. Die Methoden für asynchrone Clients in 2.x der AWS SDK for Java CompletableFuture Rückgabeobjekte, mit denen Sie auf die Antwort zugreifen können, wenn sie bereit ist.

Operationen, die nicht gestreamt werden

Bei Nicht-Streaming-Operationen ähneln asynchrone Methodenaufrufe synchronen Methoden. Die asynchronen Methoden geben jedoch ein CompletableFutureObjekt AWS SDK for Java zurück, das die Ergebnisse des asynchronen Vorgangs in der future enthält.

Rufen Sie die `CompletableFuture` `whenComplete()` Methode mit einer Aktion auf, die abgeschlossen werden soll, sobald das Ergebnis verfügbar ist. `CompletableFuture`implementiert die `Future` Schnittstelle, sodass Sie das Antwortobjekt auch abrufen können, indem Sie die `get()` Methode aufrufen.

Im Folgenden finden Sie ein Beispiel für eine asynchrone Operation, bei der eine Amazon DynamoDB Funktion aufgerufen wird, um eine Liste von Tabellen abzurufen, wobei eine Tabelle empfangen wird, `CompletableFuture` die ein ListTablesResponseObjekt enthalten kann. Die im Aufruf von `whenComplete()` definierte Aktion wird nur ausgeführt, wenn der asynchrone Aufruf abgeschlossen ist.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ListTablesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ListTablesResponse;
import java.util.List;
import java.util.concurrent.CompletableFuture;
```

Code

```
public class DynamoDBAsyncListTables {

    public static void main(String[] args) throws InterruptedException {

        // Create the DynamoDbAsyncClient object
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbAsyncClient client = DynamoDbAsyncClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listTables(client);
    }

    public static void listTables(DynamoDbAsyncClient client) {

        CompletableFuture<ListTablesResponse> response =
 client.listTables(ListTablesRequest.builder()
                .build());

        // Map the response to another CompletableFuture containing just the table
 names
        CompletableFuture<List<String>> tableNames =
 response.thenApply(ListTablesResponse::tableNames);

        // When future is complete (either successfully or in error) handle the
 response
        tableNames.whenComplete((tables, err) -> {
            try {
                if (tables != null) {
                    tables.forEach(System.out::println);
                } else {
                    // Handle error
                    err.printStackTrace();
                }
```

```
            } finally {
                // Lets the application shut down. Only close the client when you are
 completely done with it.
                client.close();
            }
        });
        tableNames.join();
    }
}
```

Im folgenden Codebeispiel wird gezeigt, wie ein Element mithilfe des asynchronen Clients aus einer Tabelle abgerufen wird. Rufen Sie die `getItem` Methode von auf DynamoDbAsyncClient und übergeben Sie ihr ein GetItemRequestObjekt mit dem Tabellennamen und dem Primärschlüsselwert des gewünschten Elements. Dies ist in der Regel, wie Sie Daten übergeben, die für den Vorgang erforderlich sind. Beachten Sie in diesem Beispiel, dass ein Zeichenfolgenwert übergeben wird.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.GetItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbAsyncClient;
import java.util.HashMap;
import java.util.Map;
import java.util.Set;
import java.util.stream.Collectors;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
```

Code

```
    public static void getItem(DynamoDbAsyncClient client, String tableName, String
 key,  String keyVal) {

        HashMap<String, AttributeValue> keyToGet =
                new HashMap<String, AttributeValue>();

        keyToGet.put(key, AttributeValue.builder()
                .s(keyVal).build());

        try {

            // Create a GetItemRequest instance
```

```
            GetItemRequest request = GetItemRequest.builder()
                    .key(keyToGet)
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            // Invoke the DynamoDbAsyncClient object's getItem
            java.util.Collection<AttributeValue> returnedItem =
client.getItem(request).join().item().values();

            // Convert Set to Map
            Map<String, AttributeValue> map =
returnedItem.stream().collect(Collectors.toMap(AttributeValue::s, s->s));
            Set<String> keys = map.keySet();
            for (String sinKey : keys) {
                System.out.format("%s: %s\n", sinKey, map.get(sinKey).toString());
            }

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Streaming-Operationen

Für Streaming-Operationen müssen Sie eine angeben, AsyncRequestBodyum den Inhalt inkrementell bereitzustellen, oder eine, AsyncResponseTransformerum die Antwort zu empfangen und zu verarbeiten.

Im folgenden Beispiel wird mithilfe des Vorgangs eine Datei Amazon S3 asynchron in hochgeladen. `PutObject`

Importe

```
import software.amazon.awssdk.core.async.AsyncRequestBody;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3AsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectResponse;
import java.nio.file.Paths;
import java.util.concurrent.CompletableFuture;
```

Code

```
/**
 * To run this AWS code example, ensure that you have setup your development
 environment, including your AWS credentials.
 *
 * For information, see this documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class S3AsyncOps {

     public static void main(String[] args) {

         final String USAGE = "\n" +
                 "Usage:\n" +
                 "    S3AsyncOps <bucketName> <key> <path>\n\n" +
                 "Where:\n" +
                 "    bucketName - the name of the Amazon S3 bucket (for example,
 bucket1). \n\n" +
                 "    key - the name of the object (for example, book.pdf). \n" +
                 "    path - the local path to the file (for example, C:/AWS/book.pdf).
 \n" ;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(USAGE);
             System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String key = args[1];
        String path = args[2];

        Region region = Region.US_WEST_2;
        S3AsyncClient client = S3AsyncClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        PutObjectRequest objectRequest = PutObjectRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .key(key)
                .build();
```

```
        // Put the object into the bucket
        CompletableFuture<PutObjectResponse> future = client.putObject(objectRequest,
                AsyncRequestBody.fromFile(Paths.get(path))
        );
        future.whenComplete((resp, err) -> {
            try {
                if (resp != null) {
                    System.out.println("Object uploaded. Details: " + resp);
                } else {
                    // Handle error
                    err.printStackTrace();
                }
            } finally {
                // Only close the client when you are completely done with it
                client.close();
            }
        });

        future.join();
    }
}
```

Im folgenden Beispiel wird mithilfe des Vorgangs eine Datei Amazon S3 asynchron abgerufen. `GetObject`

Importe

```
import software.amazon.awssdk.core.async.AsyncResponseTransformer;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3AsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectResponse;
import java.nio.file.Paths;
import java.util.concurrent.CompletableFuture;
```

Code

```
/**
 * To run this AWS code example, ensure that you have setup your development
 environment, including your AWS credentials.
 *
 * For information, see this documentation topic:
 *
```

```
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class S3AsyncStreamOps {

    public static void main(String[] args) {

        final String USAGE = "\n" +
                "Usage:\n" +
                "    S3AsyncStreamOps <bucketName> <objectKey> <path>\n\n" +
                "Where:\n" +
                "    bucketName - the name of the Amazon S3 bucket (for example,
 bucket1). \n\n" +
                "    objectKey - the name of the object (for example, book.pdf). \n" +
                "    path - the local path to the file (for example, C:/AWS/book.pdf).
 \n" ;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(USAGE);
            System.exit(1);
         }

        String bucketName = args[0];
        String objectKey = args[1];
        String path = args[2];

        Region region = Region.US_WEST_2;
        S3AsyncClient client = S3AsyncClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        GetObjectRequest objectRequest = GetObjectRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .key(objectKey)
                .build();

        CompletableFuture<GetObjectResponse> futureGet =
 client.getObject(objectRequest,
                AsyncResponseTransformer.toFile(Paths.get(path)));

        futureGet.whenComplete((resp, err) -> {
            try {
                if (resp != null) {
                    System.out.println("Object downloaded. Details: "+resp);
```

```
                } else {
                    err.printStackTrace();
                }
            } finally {
               // Only close the client when you are completely done with it
                client.close();
            }
        });
        futureGet.join();
    }
}
```

Fortgeschrittene Operationen

AWS SDK for Java 2.x verwendet Netty, ein asynchrones, ereignisgesteuertes Netzwerkanwendungs-Framework, um I/O-Threads zu verarbeiten. AWS SDK for Java 2.x erstellt ein `ExecutorService` Back-Netty, um die von der HTTP-Client-Anfrage an den Netty-Client zurückgegebenen Futures zu vervollständigen. Diese Abstraktion reduziert das Risiko, dass eine Anwendung den asynchronen Prozess unterbricht, wenn Entwickler Threads anhalten oder in den Ruhezustand versetzen. Standardmäßig erstellt jeder asynchrone Client einen Threadpool, der auf der Anzahl der Prozessoren basiert, und verwaltet die Aufgaben in einer Warteschlange innerhalb von. `ExecutorService`

Fortgeschrittene Benutzer können ihre Thread-Pool-Größe beim Erstellen eines asynchronen Clients mit der folgenden Option beim Erstellen angeben.

Code

```
S3AsyncClient clientThread = S3AsyncClient.builder()
  .asyncConfiguration(
    b -> b.advancedOption(SdkAdvancedAsyncClientOption
      .FUTURE_COMPLETION_EXECUTOR,
      Executors.newFixedThreadPool(10)
    )
  )
  .build();
```

Um die Leistung zu optimieren, können Sie Ihren eigenen Thread-Pool-Executor verwalten und ihn bei der Konfiguration Ihres Clients einschließen.

```
ThreadPoolExecutor executor = new ThreadPoolExecutor(50, 50,
```

```
    10, TimeUnit.SECONDS,
    new LinkedBlockingQueue<>(<custom_value>),
    new ThreadFactoryBuilder()
      .threadNamePrefix("sdk-async-response").build());

// Allow idle core threads to time out
executor.allowCoreThreadTimeOut(true);

S3AsyncClient clientThread = S3AsyncClient.builder()
  .asyncConfiguration(
    b -> b.advancedOption(SdkAdvancedAsyncClientOption
      .FUTURE_COMPLETION_EXECUTOR,
      executor
    )
  )
  .build();
```

Arbeiten Sie mit HTTP/2 im AWS SDK for Java

HTTP/2 ist eine Hauptversion des HTTP-Protokolls. Diese neue Version verfügt über mehrere Erweiterungen, um die Leistung zu verbessern:

- Binäre Datencodierung ermöglicht eine effizientere Datenübertragung.
- Header-Komprimierung reduziert die vom Client heruntergeladenen Overhead-Bytes, sodass die Inhalte früher zum Client gelangen. Dies ist besonders bei mobilen Clients nützlich, bei denen die Bandbreite bereits eingeschränkt ist.
- Die bidirektionale asynchrone Kommunikation (Multiplexing) ermöglicht die gleichzeitige Übertragung mehrerer Anfragen und AWS Antwortnachrichten zwischen dem Client über eine einzige Verbindung statt über mehrere Verbindungen, wodurch die Leistung verbessert wird.

Entwickler, die auf die neuesten SDKs aktualisieren, verwenden automatisch HTTP/2, wenn es von dem Service, mit dem sie arbeiten, unterstützt wird. Neue Programmierschnittstellen nutzen nahtlos die Vorteile von HTTP/2 Funktionen und bieten neue Möglichkeiten zur Erstellung von Anwendungen.

AWS SDK for Java 2.x bietet neue APIs für Event-Streaming, die das HTTP/2-Protokoll implementieren. Beispiele für die Verwendung dieser neuen APIs finden Sie unter Arbeiten mit Kinesis.

Verwenden Sie SDK-Metriken aus dem AWS SDK for Java

Mit Version AWS SDK for Java 2.x können Sie Metriken zu den Service-Clients in Ihrer Anwendung sammeln, die Ergebnisse analysieren und dann entsprechend handeln. Amazon CloudWatch

Standardmäßig ist die Erfassung von Metriken im SDK deaktiviert. Dieses Thema hilft Ihnen dabei, es zu aktivieren und zu konfigurieren.

Voraussetzungen

Bevor Sie Metriken aktivieren und verwenden können, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

- Führen Sie die Schritte unter Aufstellen aus.
- Konfigurieren Sie Ihre Projektabhängigkeiten (z. B. in Ihrer `pom.xml` `build.gradle` OR-Datei) so, dass die Version `2.14.0` oder eine neuere Version von verwendet wird AWS SDK for Java.

  Um die Veröffentlichung von Metriken zu ermöglichen CloudWatch, fügen Sie auch die artifactId `cloudwatch-metric-publisher` mit der Versionsnummer `2.14.0` oder höher in die Abhängigkeiten Ihres Projekts ein.

  Beispielsweise:

```
<project>
  <dependencyManagement>
   <dependencies>
      <dependency>
        <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
        <artifactId>bom</artifactId>
        <version>2.14.0</version>
        <type>pom</type>
        <scope>import</scope>
      </dependency>
   </dependencies>
  </dependencyManagement>
  <dependencies>
   <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
      <artifactId>cloudwatch-metric-publisher</artifactId>
      <version>2.14.0</version>
   </dependency>
  </dependencies>
```

```
</project>
```

- Aktivieren Sie die `cloudwatch:PutMetricData` Berechtigungen für die IAM-Identität, die vom Herausgeber der Metriken verwendet wird, damit das SDK for Java Metriken schreiben kann.

Wie aktiviert man die Erfassung von Metriken

Sie können Metriken in Ihrer Anwendung für einen Service-Client oder für einzelne Anfragen aktivieren.

Aktivieren Sie Metriken für eine bestimmte Anfrage

In der folgenden Klasse wird gezeigt, wie Sie den CloudWatch Metrik-Publisher für eine Anfrage aktivieren Amazon DynamoDB. Es verwendet die Standardkonfiguration für den Metrik-Publisher.

```
import software.amazon.awssdk.metrics.MetricPublisher;
import software.amazon.awssdk.metrics.publishers.cloudwatch.CloudWatchMetricPublisher;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ListTablesRequest;

public class DefaultConfigForRequest {
    // Use one MetricPublisher for your application. It can be used with requests or
 service clients.
    static MetricPublisher metricsPub = CloudWatchMetricPublisher.create();

    public static void main(String[] args) {
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.create();
        // Publish metrics the for ListTables operation.
        ddb.listTables(ListTablesRequest.builder()
            .overrideConfiguration(c -> c.addMetricPublisher(metricsPub))
            .build());

        // Perform more work in your application.

        // A MetricsPublisher has its own lifecycle independent of any service client
 or request that uses it.
        // If you no longer need the publisher, close it to free up resources.
        metricsPub.close();  // All metrics stored in memory are flushed to CloudWatch.

        // Perform more work with the DynamoDbClient instance without publishing
 metrics.
        // Close the service client when you no longer need it.
```

```
        ddb.close();
    }
}
```

> **Important**
>
> Stellen Sie sicher, dass Ihre Anwendung die `MetricPublisher` Instanz `close` aufruft, wenn der Service Client nicht mehr verwendet wird. Andernfalls kann es zu Lecks in Form von Thread- oder Dateideskriptoren kommen.

Aktivieren Sie Übersichtsmetriken für einen bestimmten Service-Client

Der folgende Codeausschnitt zeigt, wie Sie einen CloudWatch Metrik-Publisher mit Standardeinstellungen für einen Service Client aktivieren.

```
MetricPublisher metricsPub = CloudWatchMetricPublisher.create();

DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
          .overrideConfiguration(c -> c.addMetricPublisher(metricsPub))
          .build();
```

Passen Sie den Herausgeber von Kennzahlen an

In der folgenden Klasse wird gezeigt, wie Sie eine benutzerdefinierte Konfiguration für den Metrik-Publisher für einen bestimmten Service-Client einrichten. Zu den Anpassungen gehören das Laden eines bestimmten Profils, die Angabe einer AWS Region, in die der Herausgeber der Metriken Anfragen sendet, und das Anpassen, wie oft der Herausgeber Metriken sendet. CloudWatch

```
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.ProfileCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.metrics.CoreMetric;
import software.amazon.awssdk.metrics.MetricPublisher;
import software.amazon.awssdk.metrics.publishers.cloudwatch.CloudWatchMetricPublisher;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;

import java.time.Duration;

public class CustomConfigForDDBClient {
```

```
    // Use one MetricPublisher for your application. It can be used with requests or
 service clients.
    static MetricPublisher metricsPub = CloudWatchMetricPublisher.builder()
        .cloudWatchClient(CloudWatchAsyncClient.builder()
            .region(Region.US_WEST_2)
            .credentialsProvider(ProfileCredentialsProvider.create("cloudwatch"))
            .build())
        .uploadFrequency(Duration.ofMinutes(5))
        .maximumCallsPerUpload(100)
        .namespace("ExampleSDKV2Metrics")
        .detailedMetrics(CoreMetric.API_CALL_DURATION)
        .build();

    public static void main(String[] args) {
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
            .overrideConfiguration(c -> c.addMetricPublisher(metricsPub))
            .build();
        // Publish metrics for DynamoDB operations.
        ddb.listTables();
        ddb.describeEndpoints();
        ddb.describeLimits();
        // Perform more work in your application.

        // A MetricsPublisher has its own lifecycle independent of any service client
 or request that uses it.
        // If you no longer need the publisher, close it to free up resources.
        metricsPub.close();  // All metrics stored in memory are flushed to CloudWatch.


        // Perform more work with the DynamoDbClient instance without publishing
 metrics.
        // Close the service client when you no longer need it.
        ddb.close();
    }
}
```

Die im vorherigen Snippet gezeigten Anpassungen haben die folgenden Auswirkungen.

- Mit `cloudWatchClient` dieser Methode können Sie den CloudWatch Client anpassen, der zum Senden von Metriken verwendet wird. In diesem Beispiel verwenden wir eine andere Region als die Standardregion us-east-1, in die der Client Metriken sendet. Wir verwenden auch ein anderes benanntes Profil, cloudwatch, dessen Anmeldeinformationen zur Authentifizierung von Anfragen

verwendet werden. CloudWatch Diese Anmeldeinformationen müssen über die entsprechenden Berechtigungen verfügen. `cloudwatch:PutMetricData`

- Mit `uploadFrequency` dieser Methode können Sie angeben, wie oft der Herausgeber Metriken hochlädt. CloudWatch Die Standardeinstellung ist einmal pro Minute.
- Die `maximumCallsPerUpload` Methode begrenzt die Anzahl der Aufrufe pro Upload. Der Standardwert lautet „unbegrenzt“.
- Standardmäßig veröffentlicht das SDK for Java 2.x Metriken unter dem `AwsSdk/JavaSdk2` Namespace. Sie können die `namespace` Methode verwenden, um einen anderen Wert anzugeben.
- Standardmäßig veröffentlicht das SDK zusammenfassende Metriken. Übersichtsmetriken bestehen aus Durchschnitt, Minimum, Maximum, Summe und Stichprobenanzahl. Durch die Angabe einer oder mehrerer SDK-Metriken in der `detailedMetrics` Methode veröffentlicht das SDK zusätzliche Daten für jede Metrik. Diese zusätzlichen Daten ermöglichen Perzentilstatistiken wie p90 und p99, die Sie abfragen können. CloudWatch Die detaillierten Metriken sind besonders nützlich für Latenzmetriken wie`APICallDuration`, mit denen die Latenz für SDK-Client-Anfragen gemessen end-to-end wird. Sie können Felder der `CoreMetric` Klasse verwenden, um andere gängige SDK-Metriken anzugeben.

Wann sind Metriken verfügbar?

Metriken sind in der Regel innerhalb von 5-10 Minuten verfügbar, nachdem sie vom SDK for Java ausgegeben wurden. Genaue up-to-date Metriken finden Sie mindestens 10 Minuten nach der Ausgabe der Metriken aus Ihren Java-Anwendungen in Cloudwatch.

Welche Informationen werden gesammelt?

Die Erfassung von Metriken umfasst Folgendes:

- Anzahl der API-Anfragen, einschließlich der Frage, ob sie erfolgreich waren oder nicht
- Informationen über die AWS Dienste, die Sie in Ihren API-Anfragen aufrufen, einschließlich der zurückgegebenen Ausnahmen
- Die Dauer verschiedener Operationen wie Marshalling, Signierung und HTTP-Anfragen
- HTTP-Client-Metriken, wie die Anzahl der offenen Verbindungen, die Anzahl der ausstehenden Anfragen und der Name des verwendeten HTTP-Clients

> **Note**
>
> Die verfügbaren Metriken variieren je nach HTTP-Client.

Eine vollständige Liste finden Sie unter Service-Client-Metriken.

Wie kann ich diese Informationen verwenden?

Sie können die vom SDK gesammelten Metriken verwenden, um die Service-Clients in Ihrer Anwendung zu überwachen. Sie können sich allgemeine Nutzungstrends ansehen, Anomalien identifizieren, zurückgegebene Service-Client-Ausnahmen überprüfen oder sich ein bestimmtes Problem genauer ansehen. Mit dieser Amazon CloudWatch Funktion können Sie auch Alarme einrichten, die Sie benachrichtigen, sobald Ihre Anwendung einen von Ihnen definierten Zustand erreicht.

Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden von Amazon CloudWatch Metriken und Verwenden von Amazon CloudWatch Alarmen im Amazon CloudWatch Benutzerhandbuch.

Serviceclient-Metriken

Mit dem AWS SDK for Java 2.x können Sie Metriken von den Service-Clients in Ihrer Anwendung sammeln und diese Metriken dann auf Amazon veröffentlichen (ausgeben) CloudWatch.

In diesen Tabellen sind die Metriken, die Sie sammeln können, sowie alle Anforderungen für die Nutzung des HTTP-Clients aufgeführt.

Weitere Informationen zur Aktivierung und Konfiguration von Metriken für das SDK finden Sie unter SDK-Metriken aktivieren.

Bei jeder Anfrage gesammelte Metriken

Metrikname	Beschreibung	Typ
ApiCallDuration	Die Gesamtzeit, die benötigt wurde, um eine Anfrage zu beenden (einschließlich aller Wiederholungen).	Dauer

Metrikname	Beschreibung	Typ
ApiCallSuccessful	Wahr, wenn der API-Aufruf erfolgreich war; andernfalls falsch.	Boolesch
CredentialsFetchDuration	Die Zeit, die zum Abrufen der AWS Signaturanmeldeinformationen für die Anfrage benötigt wurde.	Dauer
EndpointResolveDuration	Die Dauer, die zur Auflösung des für den API-Aufruf verwendeten Endpunkts benötigt wurde.	Dauer
MarshallingDuration	Die Zeit, die benötigt wird, um eine SDK-Anfrage in eine HTTP-Anfrage umzuwandeln.	Dauer
OperationName	Der Name der AWS API, an die die Anfrage gestellt wird.	String
RetryCount	Gibt an, wie oft das SDK den API-Aufruf erneut versucht hat.	Ganzzahl
ServiceId	Service-ID des Benutzers AWS-Service , für den die API-Anfrage gestellt wurde.	String
TokenFetchDuration	Die Zeit, die zum Abrufen der Tokensignaturanmeldeinformationen für die Anfrage benötigt wurde.	Dauer

Für jeden Anforderungsversuch gesammelte Metriken

Für jeden API-Aufruf sind möglicherweise mehrere Versuche erforderlich, bevor eine Antwort eingeht. Diese Metriken werden für jeden Versuch gesammelt.

Kernmetriken

Metrikname	Beschreibung	Typ
AwsExtendedRequestId	Die erweiterte Anfrage-ID der Serviceanfrage.	String
AwsRequestId	Die Anforderungs-ID der Serviceanfrage.	String
BackoffDelayDuration	Die Dauer, während der das SDK vor diesem API-Aufru fversuch gewartet hat.	Dauer
ErrorType	Die Art des Fehlers, der bei einem Aufrufversuch aufgetret en ist.	String
ReadThroughput	Der Lesedurchsatz des Clients.	Double
ServiceCallDuration	Die Zeit, die benötigt wird, um eine Verbindung mit dem Dienst herzustellen, die Anfrage zu senden und den HTTP-Statuscode und den Header aus der Antwort zu empfangen.	Dauer
SigningDuration	Die Zeit, die benötigt wird, um die HTTP-Anfrage zu signieren.	Dauer
TimeToFirstByte	Verstrichene Zeit vom Senden der HTTP-Anfrage (einschli	Dauer

Metrikname	Beschreibung	Typ
	eßlich Verbindungsaufbau) bis zum Empfang des ersten Bytes der Header in der Antwort.	
TimeToLastByte	Verstrichene Zeit vom Senden der HTTP-Anfrage (einschli eßlich Verbindungsaufbau) bis zum Empfang des letzten Bytes der Antwort.	Dauer
UnmarshallingDuration	Die Zeit, die benötigt wird, um eine HTTP-Antwort auf eine SDK-Antwort zu deaktivieren.	Dauer

HTTP-Metriken

Metrikname	Beschreibung	Typ	HTTP-Client erforderlich*
AvailableConcurrency	Die Anzahl der verbleibenden gleichzeitigen Anfragen, die vom HTTP-Client unterstützt werden können, ohne dass eine weitere Verbindung hergestellt werden muss.	Ganzzahl	Apache, Netty, CRT
ConcurrencyAcquireDuration	Die Zeit, die benötigt wurde, um einen Kanal aus dem	Dauer	Apache, Netty, CRT

Metrikname	Beschreibung	Typ	HTTP-Client erforderlich*
	Verbindungspool zu beziehen.		
HttpClientName	Der Name des HTTP, das für die Anfrage verwendet wird.	String	Apache, Netty, CRT
HttpStatusCode	Der mit der HTTP-Antwort zurückgegebene Statuscode.	Ganzzahl	Any
LeasedConcurrency	Die Anzahl der Anfragen, die derzeit vom HTTP-Client ausgeführt werden.	Ganzzahl	Apache, Netty, CRT
LocalStreamWindowSize	Die lokale HTTP/2-Fenstergröße in Byte für den Stream, auf dem diese Anforderung ausgeführt wurde.	Ganzzahl	Netty
MaxConcurrency	Die maximale Anzahl gleichzeitiger Anfragen, die vom HTTP-Client unterstützt werden.	Ganzzahl	Apache, Netty, CRT

Metrikname	Beschreibung	Typ	HTTP-Client erforderlich*
PendingConcurrencyAcquires	Die Anzahl der Anfragen, die blockiert sind und darauf warten, dass eine weitere TCP-Verbindung oder ein neuer Stream aus dem Verbindungspool verfügbar ist.	Ganzzahl	Apache, Netty, CRT
RemoteStreamWindowSize	Die Größe des Remote-HTTP/2-Fensters in Byte für den Stream, auf dem diese Anforderung ausgeführt wurde.	Ganzzahl	Netty

Die in der Spalte verwendeten Begriffe bedeuten:

- Apache: der Apache-basierte HTTP-Client () `ApacheHttpClient`
- Netty: der Netty-basierte HTTP-Client () `NettyNioAsyncHttpClient`
- CRT: der AWS CRT-basierte HTTP-Client () `AwsCrtAsyncHttpClient`
- Beliebig: Die Erfassung von Metrikdaten hängt nicht vom HTTP-Client ab. Dazu gehört auch der URLConnection-basierte HTTP-Client () `UrlConnectionHttpClient`

Arbeiten mit AWS-Services unter Verwendung der AWS SDK for Java 2.x

Dieser Abschnitt enthält kurze Tutorials und Anleitungen zur Arbeit mit Select AWS-Services. Eine vollständige Reihe von Beispielen finden Sie im Abschnitt Codebeispiele.

Themen

Arbeiten mit CloudWatch

Dieser Abschnitt enthält Beispiele für die Programmierung CloudWatch von Amazon mithilfe von AWS SDK for Java 2.x.

Amazon CloudWatch überwacht Ihre Amazon Web Services (AWS)-Ressourcen und die Anwendungen, die Sie in AWS ausführen, in Echtzeit. Sie können CloudWatch verwenden, um Metriken zu erfassen und nachzuverfolgen. Es handelt sich dabei um Variablen, die Sie für Ihre Ressourcen und Anwendungen messen können. Abhängig von den von Ihnen definierten Regeln senden CloudWatch-Alarme Benachrichtigungen oder nehmen automatisch Änderungen an den von Ihnen überwachten Ressourcen vor.

Die folgenden Beispiele enthalten nur den Code, der zur Demonstration jeder Technik nötig ist. Der vollständige Beispielcode ist verfügbar unter GitHub. Von dort aus können Sie eine einzelne

Quelldatei herunterladen oder das Repository klonen, um alle Beispiele lokal zu erstellen und auszuführen.

Themen

Abrufen von Metriken von CloudWatch

Auflisten von Metriken

Um CloudWatch Metriken aufzulisten, erstellen Sie ein ListMetricsRequest und rufen Sie die `listMetrics` Methode CloudWatchClientdes auf. Sie können `ListMetricsRequest` zum Filtern der zurückgegebenen Metriken nach Namespace, Metrikname oder Dimensionen verwenden.

> **Note**
>
> Eine Liste der Metriken und Dimensionen, die von -AWSServices veröffentlicht werden, finden Sie in der Amazon CloudWatch Referenz zu Metriken und Dimensionen im Amazon CloudWatch-Benutzerhandbuch.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.ListMetricsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.ListMetricsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.Metric;
```

Code

```
    public static void listMets( CloudWatchClient cw, String namespace) {

        boolean done = false;
```

```
        String nextToken = null;

        try {
            while(!done) {

                ListMetricsResponse response;

                if (nextToken == null) {
                   ListMetricsRequest request = ListMetricsRequest.builder()
                         .namespace(namespace)
                         .build();

                 response = cw.listMetrics(request);
                } else {
                  ListMetricsRequest request = ListMetricsRequest.builder()
                         .namespace(namespace)
                         .nextToken(nextToken)
                         .build();

                response = cw.listMetrics(request);
            }

            for (Metric metric : response.metrics()) {
                System.out.printf(
                        "Retrieved metric %s", metric.metricName());
                System.out.println();
            }

            if(response.nextToken() == null) {
                done = true;
            } else {
                nextToken = response.nextToken();
            }
        }

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Die Metriken werden in einem ListMetricsResponse durch Aufrufen seiner `getMetrics` Methode zurückgegeben.

Eventuell werden die Ergebnisse seitenweise zurückgegeben. Um den nächsten Stapel Ergebnisse abzurufen, rufen Sie `nextToken` für das Antwortobjekt auf und verwenden den Tokenwert, um ein neues Anforderungsobjekt zu erstellen. Anschließend rufen Sie die `listMetrics`-Methode erneut für die neue Anforderung auf.

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Informationen

- ListMetrics in der Amazon CloudWatch API-Referenz zu

Veröffentlichen von benutzerdefinierten Metrikdaten in CloudWatch

Eine Reihe von AWS Services veröffentlicht ihre eigenen Metriken in Namespaces, die mit „“ beginnen`AWS`, können Sie auch benutzerdefinierte Metrikdaten mit Ihrem eigenen Namespace veröffentlichen (solange sie nicht mit „ beginnen`AWS`).

Veröffentlichen benutzerdefinierter Metrikdaten

Um Ihre eigenen Metrikdaten zu veröffentlichen, rufen Sie die -`putMetricData`Methode `CloudWatchClient`des mit einem auf`PutMetricDataRequest`. muss den benutzerdefinierten Namespace `PutMetricDataRequest` enthalten, der für die Daten verwendet werden soll, sowie Informationen über den Datenpunkt selbst in einem MetricDatum Objekt.

> **Note**
>
> Sie können keinen Namespace angeben, der mit „`AWS`“ beginnt. Namespaces, die mit `AWS` " beginnen, sind für die Verwendung durch -Amazon Web ServicesProdukte reserviert.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.Dimension;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.MetricDatum;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.StandardUnit;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.PutMetricDataRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
```

```
import java.time.Instant;
import java.time.ZoneOffset;
import java.time.ZonedDateTime;
import java.time.format.DateTimeFormatter;
```

Code

```
    public static void putMetData(CloudWatchClient cw, Double dataPoint ) {

        try {
            Dimension dimension = Dimension.builder()
                    .name("UNIQUE_PAGES")
                    .value("URLS")
                    .build();

            // Set an Instant object
            String time =
 ZonedDateTime.now( ZoneOffset.UTC ).format( DateTimeFormatter.ISO_INSTANT );
            Instant instant = Instant.parse(time);

            MetricDatum datum = MetricDatum.builder()
                .metricName("PAGES_VISITED")
                .unit(StandardUnit.NONE)
                .value(dataPoint)
                .timestamp(instant)
                .dimensions(dimension).build();

            PutMetricDataRequest request = PutMetricDataRequest.builder()
                .namespace("SITE/TRAFFIC")
                .metricData(datum).build();

            cw.putMetricData(request);

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.printf("Successfully put data point %f", dataPoint);
     }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Informationen

- Verwenden Sie Amazon CloudWatch Metriken im Amazon CloudWatch -Benutzerhandbuch.
- AWS Namespaces im Amazon CloudWatch -Benutzerhandbuch.
- PutMetricData in der Amazon CloudWatch API-Referenz zu .

Arbeiten mit CloudWatch Alarmen

Alarm erstellen

Um einen Alarm basierend auf einer CloudWatch Metrik zu erstellen, rufen Sie die Methode CloudWatchClientdes `putMetricAlarm` mit einem auf, der mit den Alarmbedingungen PutMetricAlarmRequest gefüllt ist.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.Dimension;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.PutMetricAlarmRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.ComparisonOperator;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.Statistic;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.StandardUnit;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
```

Code

```
    public static void putMetricAlarm(CloudWatchClient cw, String alarmName, String
instanceId) {

        try {
            Dimension dimension = Dimension.builder()
                .name("InstanceId")
                .value(instanceId).build();

            PutMetricAlarmRequest request = PutMetricAlarmRequest.builder()
                .alarmName(alarmName)
                .comparisonOperator(
                        ComparisonOperator.GREATER_THAN_THRESHOLD)
                .evaluationPeriods(1)
                .metricName("CPUUtilization")
```

```
                .namespace("AWS/EC2")
                .period(60)
                .statistic(Statistic.AVERAGE)
                .threshold(70.0)
                .actionsEnabled(false)
                .alarmDescription(
                        "Alarm when server CPU utilization exceeds 70%")
                .unit(StandardUnit.SECONDS)
                .dimensions(dimension)
                .build();

            cw.putMetricAlarm(request);
            System.out.printf(
                    "Successfully created alarm with name %s", alarmName);

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Auflisten von Alarmen

Um die von Ihnen erstellten CloudWatch Alarme aufzulisten, rufen Sie die Methode CloudWatchClientdes `describeAlarms` mit einem aufDescribeAlarmsRequest, mit dem Sie Optionen für das Ergebnis festlegen können.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DescribeAlarmsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DescribeAlarmsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.MetricAlarm;
```

Code

```
    public static void desCWAlarms( CloudWatchClient cw) {

        try {
```

```
            boolean done = false;
            String newToken = null;

            while(!done) {
                DescribeAlarmsResponse response;

                if (newToken == null) {
                    DescribeAlarmsRequest request =
DescribeAlarmsRequest.builder().build();
                    response = cw.describeAlarms(request);
                } else {
                    DescribeAlarmsRequest request = DescribeAlarmsRequest.builder()
                        .nextToken(newToken)
                        .build();
                    response = cw.describeAlarms(request);
                }

                for(MetricAlarm alarm : response.metricAlarms()) {
                    System.out.printf("\n Retrieved alarm %s", alarm.alarmName());
                }

                if(response.nextToken() == null) {
                    done = true;
                } else {
                    newToken = response.nextToken();
                }
            }

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.printf("Done");
    }
```

Die Liste der Alarme kann abgerufen werden, indem `MetricAlarms` Sie für die aufrufen[DescribeAlarmsResponse](), die von zurückgegeben wird`describeAlarms`.

Eventuell werden die Ergebnisse seitenweise zurückgegeben. Um den nächsten Stapel Ergebnisse abzurufen, rufen Sie `nextToken` für das Antwortobjekt auf und verwenden den Tokenwert, um ein neues Anforderungsobjekt zu erstellen. Anschließend rufen Sie die `describeAlarms`-Methode erneut für die neue Anforderung auf.

> **Note**
>
> Sie können Alarme für eine bestimmte Metrik auch abrufen, indem CloudWatchClientSie die Methode des verwendendescribeAlarmsForMetric. Sie lässt sich ähnlich wie `describeAlarms` nutzen.

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Löschen von Alarmen

Um CloudWatch Alarme zu löschen, rufen Sie die Methode CloudWatchClientdes `deleteAlarms` mit einem auf, der einen oder mehrere Namen von Alarmen DeleteAlarmsRequest enthält, die Sie löschen möchten.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DeleteAlarmsRequest;
```

Code

```
    public static void deleteCWAlarm(CloudWatchClient cw, String alarmName) {

        try {
            DeleteAlarmsRequest request = DeleteAlarmsRequest.builder()
                    .alarmNames(alarmName)
                    .build();

            cw.deleteAlarms(request);
            System.out.printf("Successfully deleted alarm %s", alarmName);

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Informationen

- Verwenden von Amazon CloudWatch Alarmen im Amazon CloudWatch -Benutzerhandbuch
- PutMetricAlarm in der Amazon CloudWatch API-Referenz zu
- DescribeAlarms in der Amazon CloudWatch API-Referenz zu
- DeleteAlarms in der Amazon CloudWatch API-Referenz zu

Verwenden von Amazon CloudWatch Events

CloudWatch Ereignisse bieten einen Stream von Systemereignissen in nahezu Echtzeit, der Änderungen an AWS Ressourcen an Amazon EC2 Instances, Lambda Funktionen, Kinesis Streams, Amazon ECS Aufgaben, Step Functions Zustandsmaschinen, Amazon SNS Themen, Amazon SQS Warteschlangen oder integrierten Zielen beschreibt. Sie können Ereignisse zuordnen und sie zu einer oder mehreren Zielfunktionen oder Streams umleiten, indem Sie einfache Regeln nutzen.

Amazon EventBridge ist die Entwicklung von CloudWatch Events. Beide Services verwenden dieselbe API, sodass Sie weiterhin den vom SDK bereitgestellten CloudWatch Events-Client verwenden oder zum EventBridge Client des SDK für Java für CloudWatch die Events-Funktionalität migrieren können. Die Dokumentation zum CloudWatch Events-Benutzerhandbuch und die API-Referenz sind jetzt über die EventBridge Dokumentationsseiten verfügbar. https://docs.aws.amazon.com/eventbridge/latest/userguide/index.html

Hinzufügen von Ereignissen

Um benutzerdefinierte CloudWatch Ereignisse hinzuzufügen, rufen Sie die `-CloudWatchEventsClient’sputEvents`Methode mit einem `PutEventsRequest` Objekt auf, das ein oder mehrere `PutEventsRequestEntry` Objekte enthält, die Details zu den einzelnen Ereignissen enthalten. Sie können mehrere Parameter für den Eintrag angeben, wie z. B. die Quelle und den Typ des Ereignisses, mit dem Ereignis verknüpfte Ressourcen usw.

> **Note**
>
> Sie können maximal 10 Ereignisse pro Aufruf von `putEvents` angeben.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.CloudWatchEventsClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.PutEventsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.PutEventsRequestEntry;
```

Code

```
    public static void putCWEvents(CloudWatchEventsClient cwe, String resourceArn ) {

        try {

            final String EVENT_DETAILS =
                "{ \"key1\": \"value1\", \"key2\": \"value2\" }";

            PutEventsRequestEntry requestEntry = PutEventsRequestEntry.builder()
                    .detail(EVENT_DETAILS)
                    .detailType("sampleSubmitted")
                    .resources(resourceArn)
                    .source("aws-sdk-java-cloudwatch-example")
                    .build();

            PutEventsRequest request = PutEventsRequest.builder()
                    .entries(requestEntry)
                    .build();

            cwe.putEvents(request);
            System.out.println("Successfully put CloudWatch event");

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Hinzufügen von Regeln

Um eine Regel zu erstellen oder zu aktualisieren, rufen Sie die `CloudWatchEventsClient's` `putRule` Methode mit einem `PutRuleRequest` mit dem Namen der Regel und optionalen Parametern wie dem Ereignismuster , IAM role, die der Regel zugeordnet werden soll, und einem Planungsausdruck auf, der beschreibt, wie oft die Regel ausgeführt wird.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.CloudWatchEventsClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.PutRuleRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.PutRuleResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.RuleState;
```

Code

```
   public static void putCWRule(CloudWatchEventsClient cwe, String ruleName, String
roleArn) {

       try {
           PutRuleRequest request = PutRuleRequest.builder()
               .name(ruleName)
               .roleArn(roleArn)
               .scheduleExpression("rate(5 minutes)")
               .state(RuleState.ENABLED)
               .build();

           PutRuleResponse response = cwe.putRule(request);
           System.out.printf(
                   "Successfully created CloudWatch events rule %s with arn %s",
                   roleArn, response.ruleArn());
       } catch (
           CloudWatchException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Hinzufügen von Zielen

Ziele sind die Ressourcen, die beim Auslösen einer Regel aufgerufen werden. Beispiele für Ziele sind Amazon EC2 Instances, Lambda Funktionen, Kinesis Streams, Amazon ECS Aufgaben, Step Functions Zustandsautomaten und integrierte Ziele.

Um einer Regel ein Ziel hinzuzufügen, rufen Sie die `CloudWatchEventsClient's putTargets` Methode mit einem auf, der die zu aktualisierende Regel `PutTargetsRequest` enthält, und eine Liste der Ziele, die der Regel hinzugefügt werden sollen.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.CloudWatchEventsClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.PutTargetsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.PutTargetsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.Target;
```

Code

```
   public static void putCWTargets(CloudWatchEventsClient cwe, String ruleName, String
functionArn, String targetId ) {

       try {
           Target target = Target.builder()
               .arn(functionArn)
               .id(targetId)
               .build();

           PutTargetsRequest request = PutTargetsRequest.builder()
               .targets(target)
               .rule(ruleName)
               .build();

           PutTargetsResponse response = cwe.putTargets(request);
           System.out.printf(
               "Successfully created CloudWatch events target for rule %s",
               ruleName);
       } catch (CloudWatchException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Informationen

- Hinzufügen von Ereignissen mit PutEvents im Amazon EventBridge -Benutzerhandbuch
- Planen von Ausdrücken für Regeln im Amazon EventBridge -Benutzerhandbuch
- Ereignistypen für CloudWatch Events im Amazon EventBridge -Benutzerhandbuch

- Ereignismuster im Amazon EventBridge -Benutzerhandbuch
- PutEvents in der Amazon EventBridge -API-Referenz zu
- PutTargets in der Amazon EventBridge -API-Referenz zu
- PutRule in der Amazon EventBridge -API-Referenz zu

AWS Datenbankdienste und AWS SDK for Java 2.x

AWS bietet verschiedene Datenbanktypen: relationale Datenbanken, Key-Value-Datenbanken, In-Memory-Datenbanken, Dokumentendatenbanken und viele andere. Die Unterstützung des SDK for Java 2.x variiert je nach Art des Datenbankdienstes in AWS.

Einige Datenbankdienste, z. B. der Amazon DynamoDB DynamoDB-Dienst, verfügen über Webservice-APIs zur Verwaltung der AWS Ressource (Datenbank) sowie über Webservice-APIs zur Interaktion mit den Daten. Im SDK for Java 2.x haben diese Arten von Diensten spezielle Dienstclients, zum Beispiel DynamoDBClient.

Andere Datenbankdienste verfügen über Webservice-APIs, die mit der Ressource interagieren, z. B. die Amazon DocumentDB DocumentDB-API (für Cluster-, Instance- und Ressourcenmanagement), verfügen jedoch nicht über eine Webservice-API für die Arbeit mit den Daten. Das SDK for Java 2.x hat eine entsprechende DocDbClientSchnittstelle für die Arbeit mit der Ressource. Sie benötigen jedoch eine andere Java-API, z. B. MongoDB für Java, um mit den Daten arbeiten zu können.

Verwenden Sie die folgenden Beispiele, um zu erfahren, wie Sie das SDK for Java 2.x-Serviceclients mit den verschiedenen Datenbanktypen verwenden.

Beispiele für Amazon DynamoDB

Mit den Daten arbeiten	Mit der Datenbank arbeiten
SDK-Dienstclient: DynamoDbClient	SDK-Dienstclient: DynamoDbClient
Beispiel: React/Spring-REST-Anwendung mit DynamoDB	Beispiele:,, CreateTable ListTables DeleteTable
Beispiele: Verschiedene DynamoDB-Beispiele	
SDK-Dienstclient: DynamoDbEnhancedClient	

Mit den Daten arbeiten	Mit der Datenbank arbeiten
Beispiel: React/Spring-REST-Anwendung mit DynamoDB	
Beispiele: Verschiedene DynamoDB-Beispiele (Namen, die mit „Enhanced“ beginnen)	

Weitere DynamoDB-Beispiele finden Sie im Abschnitt mit geführten Codebeispielen dieses Handbuchs.

Beispiele für Amazon RDS

Mit den Daten arbeiten	Mit der Datenbank arbeiten
API ohne SDK: JDBC, datenbankspezifische SQL-Variante; Ihr Code verwaltet Datenbank verbindungen oder einen Verbindungspool.	SDK-Dienstclient: RdsClient
Beispiel: React/Spring REST-Anwendung mit MySQL	Beispiele: Mehrere Beispiele RdsClient

Beispiele für Amazon Redshift

Mit den Daten arbeiten	Mit der Datenbank arbeiten
SDK-Dienstclient: RedshiftDataClient	SDK-Dienstclient: RedshiftClient
Beispiele: Verschiedene RedshiftDataClient Beispiele	Beispiele: Mehrere RedshiftClient Beispiele
Beispiel: React/Spring REST-Anwendung mit RedshiftDataClient	

Beispiele für Amazon Aurora Serverless v2

Mit den Daten arbeiten	Mit der Datenbank arbeiten
SDK-Dienstclient: RdsDataClient	SDK-Dienstclient: RdsClient
Beispiel: React/Spring-REST-Anwendung mit RdsDataClient	Beispiele: Mehrere Beispiele RdsClient

Beispiele für Amazon DocumentDB

Mit den Daten arbeiten	Mit der Datenbank arbeiten
Nicht-SDK-API: MongoDB-spezifische Java-Bibliothek (zum Beispiel MongoDB für Java); Ihr Code verwaltet Datenbankverbindungen oder einen Verbindungspool.	SDK-Dienstclient: DocDbClient
Beispiele: DocumentDB (Mongo) Developer Guide (wählen Sie die Registerkarte „Java“)	

Arbeite mit DynamoDB

Dieser Abschnitt enthält Beispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie mit DynamoDB arbeiten.

In den folgenden Beispielen wird der standardmäßige Low-Level-DynamoDB-Client (`DynamoDbClient`) der Version 2.x verwendet. AWS SDK for Java

- the section called “Arbeiten mit Tabellen in DynamoDB”
- the section called “Arbeiten mit Elementen in DynamoDB”

Das SDK bietet auch den DynamoDB Enhanced Client, der einen objektorientierten Ansatz auf hoher Ebene für die Arbeit mit DynamoDB bietet. Im folgenden Abschnitt wird dieser Client ausführlich behandelt.

- the section called “ Objekte DynamoDB-Elementen zuordnen”

Arbeiten mit Tabellen in DynamoDB

Tabellen sind die Container für alle Elemente in einer DynamoDB Datenbank. Bevor Sie Daten hinzufügen oder aus entfernen können DynamoDB, müssen Sie eine Tabelle erstellen.

Für jede Tabelle definieren Sie:

- Ein Tabellenname, der für Ihr Konto und Ihre Region eindeutig ist.
- Einen Primärschlüssel, für den jeder Wert eindeutig sein muss. Ihre Tabelle kann keine zwei Elemente mit demselben Primärschlüsselwert enthalten.

  Ein Primärschlüssel kann einfach sein, also aus einem Schlüssel mit einer einzigen Partition (HASH) bestehen, oder zusammengesetzt, also aus einer Partition und einem Sortierschlüssel (RANGE).

  Jedem Schlüsselwert ist ein Datentyp zugeordnet, der von der `ScalarAttributeType` Klasse aufgezählt wird. Der Schlüsselwert kann binär (B), numerisch (n) oder eine Zeichenfolge (S) sein. Weitere Informationen finden Sie unter Benennungsregeln und Datentypen im - Amazon DynamoDB Entwicklerhandbuch.
- Der bereitgestellte Durchsatz gibt Werte an, die die Anzahl der reservierten Lese-Schreib-Kapazitätseinheiten für die Tabelle angeben.

  > **Note**
  >
  > Die -Amazon DynamoDB Preise basieren auf den bereitgestellten Durchsatzwerten, die Sie für Ihre Tabellen festgelegt haben. Reservieren Sie daher nur so viel Kapazität, wie Sie für Ihre Tabelle glauben.

  Der bereitgestellte Durchsatz für eine Tabelle kann jederzeit geändert werden. So können Sie die Kapazität anpassen, wenn sich Ihre Anforderungen ändern.

Erstellen einer Tabelle

Verwenden Sie die -`DynamoDbClient'screateTable`Methode, um eine neue DynamoDB Tabelle zu erstellen. Sie müssen Tabellenattribute und ein Tabellenschema erstellen. Beide Komponenten fließen in den Primärschlüssel der Tabelle ein. Sie müssen auch anfänglich bereitgestellte Durchsatzwerte und einen Tabellennamen angeben.

> **Note**
>
> Wenn bereits eine Tabelle mit dem von Ihnen ausgewählten Namen vorhanden ist, `DynamoDbException` wird eine ausgelöst.

Erstellen einer Tabelle mit einem einfachen Primärschlüssel

Dieser Code erstellt eine Tabelle mit einem Attribut, das der einfache Primärschlüssel der Tabelle ist. Das Beispiel verwendet - `AttributeDefinition` und -`KeySchemaElement`Objekte für die `CreateTableRequest`.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.CreateTableRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeDefinition;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ScalarAttributeType;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ScalarAttributeType;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.KeySchemaElement;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ProvisionedThroughput;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.KeyType;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.CreateTableResponse;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DescribeTableRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DescribeTableResponse;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.waiters.DynamoDbWaiter;
```

Code

```
    public static String createTable(DynamoDbClient ddb, String tableName, String key)
{

        DynamoDbWaiter dbWaiter = ddb.waiter();
        CreateTableRequest request = CreateTableRequest.builder()
                .attributeDefinitions(AttributeDefinition.builder()
                        .attributeName(key)
                        .attributeType(ScalarAttributeType.S)
                        .build())
                .keySchema(KeySchemaElement.builder()
```

```
                        .attributeName(key)
                        .keyType(KeyType.HASH)
                        .build())
                .provisionedThroughput(ProvisionedThroughput.builder()
                        .readCapacityUnits(new Long(10))
                        .writeCapacityUnits(new Long(10))
                        .build())
                .tableName(tableName)
                .build();

        String newTable ="";
        try {
            CreateTableResponse response = ddb.createTable(request);
            DescribeTableRequest tableRequest = DescribeTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            // Wait until the Amazon DynamoDB table is created
            WaiterResponse<DescribeTableResponse> waiterResponse =
dbWaiter.waitUntilTableExists(tableRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);

            newTable = response.tableDescription().tableName();
            return newTable;

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
       return "";
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Erstellen einer Tabelle mit einem zusammengesetzten Primärschlüssel

Im folgenden Beispiel wird eine Tabelle mit zwei Attributen erstellt. Beide Attribute werden für den zusammengesetzten Primärschlüssel verwendet.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeDefinition;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.CreateTableRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.CreateTableResponse;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.KeySchemaElement;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.KeyType;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ProvisionedThroughput;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ScalarAttributeType;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
```

Code

```
    public static String createTableComKey(DynamoDbClient ddb, String tableName) {
        CreateTableRequest request = CreateTableRequest.builder()
                .attributeDefinitions(
                        AttributeDefinition.builder()
                                .attributeName("Language")
                                .attributeType(ScalarAttributeType.S)
                                .build(),
                        AttributeDefinition.builder()
                                .attributeName("Greeting")
                                .attributeType(ScalarAttributeType.S)
                                .build())
                .keySchema(
                        KeySchemaElement.builder()
                                .attributeName("Language")
                                .keyType(KeyType.HASH)
                                .build(),
                        KeySchemaElement.builder()
                                .attributeName("Greeting")
                                .keyType(KeyType.RANGE)
                                .build())
                .provisionedThroughput(
                        ProvisionedThroughput.builder()
                                .readCapacityUnits(new Long(10))
                                .writeCapacityUnits(new Long(10)).build())
                .tableName(tableName)
                .build();

       String tableId = "";

       try {
            CreateTableResponse result = ddb.createTable(request);
            tableId = result.tableDescription().tableId();
```

```
            return tableId;
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
       return "";
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Auflisten von Tabellen

Sie können die Tabellen in einer bestimmten Region auflisten, indem Sie die -`DynamoDbClient`'s`listTables`Methode aufrufen.

> **Note**
>
> Wenn die benannte Tabelle für Ihr Konto und Ihre Region nicht vorhanden ist, `ResourceNotFoundException` wird eine ausgelöst.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ListTablesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ListTablesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import java.util.List;
```

Code

```
    public static void listAllTables(DynamoDbClient ddb){

        boolean moreTables = true;
        String lastName = null;

        while(moreTables) {
            try {
                ListTablesResponse response = null;
```

```
                if (lastName == null) {
                    ListTablesRequest request = ListTablesRequest.builder().build();
                    response = ddb.listTables(request);
                } else {
                    ListTablesRequest request = ListTablesRequest.builder()
                            .exclusiveStartTableName(lastName).build();
                    response = ddb.listTables(request);
                }

                List<String> tableNames = response.tableNames();

                if (tableNames.size() > 0) {
                    for (String curName : tableNames) {
                        System.out.format("* %s\n", curName);
                    }
                } else {
                    System.out.println("No tables found!");
                    System.exit(0);
                }

                lastName = response.lastEvaluatedTableName();
                if (lastName == null) {
                    moreTables = false;
                }
            } catch (DynamoDbException e) {
                System.err.println(e.getMessage());
                System.exit(1);
            }
        }
        System.out.println("\nDone!");
    }
```

Standardmäßig werden bis zu 100 Tabellen pro Aufruf zurückgegeben – verwenden Sie `lastEvaluatedTableName` für das zurückgegebene `ListTablesResponse` Objekt, um die letzte ausgewertete Tabelle abzurufen. Mit diesem Wert können Sie die Auflistung nach dem zuletzt zurückgegebenen Wert der vorherigen Auflistung beginnen.

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Beschreiben (Abrufen von Informationen zu) einer Tabelle

Verwenden Sie die -`DynamoDbClient`'s`describeTable`Methode, um Informationen zu einer Tabelle abzurufen.

> **Note**
>
> Wenn die benannte Tabelle für Ihr Konto und Ihre Region nicht vorhanden ist, `ResourceNotFoundException` wird eine ausgelöst.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeDefinition;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DescribeTableRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ProvisionedThroughputDescription;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.TableDescription;
import java.util.List;
```

Code

```
    public static void describeDymamoDBTable(DynamoDbClient ddb,String tableName ) {

        DescribeTableRequest request = DescribeTableRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .build();

        try {
            TableDescription tableInfo =
                    ddb.describeTable(request).table();

            if (tableInfo != null) {
                System.out.format("Table name  : %s\n",
                        tableInfo.tableName());
                System.out.format("Table ARN   : %s\n",
                        tableInfo.tableArn());
                System.out.format("Status      : %s\n",
                        tableInfo.tableStatus());
                System.out.format("Item count  : %d\n",
                        tableInfo.itemCount().longValue());
                System.out.format("Size (bytes): %d\n",
                        tableInfo.tableSizeBytes().longValue());

                ProvisionedThroughputDescription throughputInfo =
```

```
                tableInfo.provisionedThroughput();
            System.out.println("Throughput");
            System.out.format("  Read Capacity : %d\n",
                    throughputInfo.readCapacityUnits().longValue());
            System.out.format("  Write Capacity: %d\n",
                    throughputInfo.writeCapacityUnits().longValue());

            List<AttributeDefinition> attributes =
                    tableInfo.attributeDefinitions();
            System.out.println("Attributes");

            for (AttributeDefinition a : attributes) {
                System.out.format("  %s (%s)\n",
                        a.attributeName(), a.attributeType());
            }
        }
    } catch (DynamoDbException e) {
        System.err.println(e.getMessage());
        System.exit(1);
    }
    System.out.println("\nDone!");
}
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Ändern (Aktualisieren) einer Tabelle

Sie können die bereitgestellten Durchsatzwerte Ihrer Tabelle jederzeit ändern, indem Sie die -`DynamoDbClient`'s`updateTable`Methode aufrufen.

> **Note**
>
> Wenn die benannte Tabelle für Ihr Konto und Ihre Region nicht vorhanden ist, ResourceNotFoundException wird eine ausgelöst.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ProvisionedThroughput;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.UpdateTableRequest;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
```

Code

```
    public static void updateDynamoDBTable(DynamoDbClient ddb,
                                           String tableName,
                                           Long readCapacity,
                                           Long writeCapacity) {

        System.out.format(
                "Updating %s with new provisioned throughput values\n",
                tableName);
        System.out.format("Read capacity : %d\n", readCapacity);
        System.out.format("Write capacity : %d\n", writeCapacity);

        ProvisionedThroughput tableThroughput = ProvisionedThroughput.builder()
                .readCapacityUnits(readCapacity)
                .writeCapacityUnits(writeCapacity)
                .build();

        UpdateTableRequest request = UpdateTableRequest.builder()
                .provisionedThroughput(tableThroughput)
                .tableName(tableName)
                .build();

        try {
            ddb.updateTable(request);
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }

        System.out.println("Done!");
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Löschen einer Tabelle

Um eine Tabelle zu löschen, rufen Sie die -`DynamoDbClient`'s`deleteTable`Methode auf und geben Sie den Namen der Tabelle an.

> **Note**
>
> Wenn die benannte Tabelle für Ihr Konto und Ihre Region nicht vorhanden ist, ResourceNotFoundException wird eine ausgelöst.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DeleteTableRequest;
```

Code

```
    public static void deleteDynamoDBTable(DynamoDbClient ddb, String tableName) {

        DeleteTableRequest request = DeleteTableRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .build();

        try {
            ddb.deleteTable(request);

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println(tableName +" was successfully deleted!");
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Informationen

- Richtlinien für das Arbeiten mit Tabellen im - Amazon DynamoDB Entwicklerhandbuch
- Arbeiten mit Tabellen in DynamoDB im - Amazon DynamoDB Entwicklerhandbuch

Arbeiten mit Elementen in DynamoDB

In DynamoDB ist ein Element eine Sammlung aus Attributen, von denen jedes über einen Namen und einen Wert verfügt. Ein Attributwert kann eine Skalarfunktion, eine Gruppe oder ein Dokumenttyp sein. Weitere Informationen finden Sie unter Benennungsregeln und Datentypen im -Amazon DynamoDBEntwicklerhandbuch.

Abrufen (get) eines Elements aus einer Tabelle

Rufen Sie die `getItem` Methode DynamoDbClientdes auf und übergeben Sie ihm ein GetItemRequest Objekt mit dem Tabellennamen und dem Primärschlüsselwert des gewünschten Elements. Es gibt ein GetItemResponse Objekt mit allen Attributen für dieses Element zurück. Sie können einen oder mehrere Projektionsausdrücke in der `GetItemRequest` angeben, um spezifische Attribute abzurufen.

Sie können die `item()` Methode des zurückgegebenen `GetItemResponse` Objekts verwenden, um eine Zuordnung von Schlüsselpaaren (Zeichenfolge) und Wertpaaren (AttributeValue) abzurufen, die dem Element zugeordnet sind.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.GetItemRequest;
import java.util.HashMap;
import java.util.Map;
import java.util.Set;
```

Code

```
    public static void getDynamoDBItem(DynamoDbClient ddb,String tableName,String
 key,String keyVal ) {

        HashMap<String,AttributeValue> keyToGet = new HashMap<String,AttributeValue>();

        keyToGet.put(key, AttributeValue.builder()
                .s(keyVal).build());
```

```
        GetItemRequest request = GetItemRequest.builder()
                .key(keyToGet)
                .tableName(tableName)
                .build();

        try {
            Map<String,AttributeValue> returnedItem = ddb.getItem(request).item();

            if (returnedItem != null) {
                Set<String> keys = returnedItem.keySet();
                System.out.println("Amazon DynamoDB table attributes: \n");

                for (String key1 : keys) {
                    System.out.format("%s: %s\n", key1,
returnedItem.get(key1).toString());
                }
            } else {
                System.out.format("No item found with the key %s!\n", key);
            }
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Abrufen eines Elements aus einer Tabelle mithilfe des asynchronen Clients (get)

Rufen Sie die -`getItem`Methode des auf DynamoDbAsyncClient und übergeben Sie ihm ein GetItemRequest Objekt mit dem Tabellennamen und dem Primärschlüsselwert des gewünschten Elements.

Sie können eine Collection-Instance mit allen Attributen für dieses Element zurückgeben (siehe das folgende Beispiel).

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.GetItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbAsyncClient;
```

```
import java.util.HashMap;
import java.util.Map;
import java.util.Set;
import java.util.stream.Collectors;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
```

Code

```
   public static void getItem(DynamoDbAsyncClient client, String tableName, String
key,  String keyVal) {

       HashMap<String, AttributeValue> keyToGet =
               new HashMap<String, AttributeValue>();

       keyToGet.put(key, AttributeValue.builder()
               .s(keyVal).build());

       try {

           // Create a GetItemRequest instance
           GetItemRequest request = GetItemRequest.builder()
                   .key(keyToGet)
                   .tableName(tableName)
                   .build();

           // Invoke the DynamoDbAsyncClient object's getItem
           java.util.Collection<AttributeValue> returnedItem =
client.getItem(request).join().item().values();

           // Convert Set to Map
           Map<String, AttributeValue> map =
returnedItem.stream().collect(Collectors.toMap(AttributeValue::s, s->s));
           Set<String> keys = map.keySet();
           for (String sinKey : keys) {
               System.out.format("%s: %s\n", sinKey, map.get(sinKey).toString());
           }

       } catch (DynamoDbException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Hinzufügen eines neuen Elements in einer Tabelle

Erstellen Sie eine Map mit Schlüssel-Wert-Paaren, die die Attribute des Elements darstellen. Diese müssen Werte für die Primärschlüsselfelder der Tabelle enthalten. Wenn das Element mit dem Primärschlüssel bereits vorhanden ist, werden dessen Felder durch die Anforderung aktualisiert.

> **Note**
>
> Wenn die benannte Tabelle für Ihr Konto und Ihre Region nicht vorhanden ist, ResourceNotFoundException wird eine ausgelöst.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.PutItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ResourceNotFoundException;
import java.util.HashMap;
```

Code

```
    public static void putItemInTable(DynamoDbClient ddb,
                                      String tableName,
                                      String key,
                                      String keyVal,
                                      String albumTitle,
                                      String albumTitleValue,
                                      String awards,
                                      String awardVal,
                                      String songTitle,
                                      String songTitleVal){

        HashMap<String,AttributeValue> itemValues = new
 HashMap<String,AttributeValue>();

        // Add all content to the table
        itemValues.put(key, AttributeValue.builder().s(keyVal).build());
        itemValues.put(songTitle, AttributeValue.builder().s(songTitleVal).build());
```

```
        itemValues.put(albumTitle,
 AttributeValue.builder().s(albumTitleValue).build());
        itemValues.put(awards, AttributeValue.builder().s(awardVal).build());

        PutItemRequest request = PutItemRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .item(itemValues)
                .build();

        try {
            ddb.putItem(request);
            System.out.println(tableName +" was successfully updated");

        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.err.format("Error: The Amazon DynamoDB table \"%s\" can't be found.
\n", tableName);
            System.err.println("Be sure that it exists and that you've typed its name
 correctly!");
            System.exit(1);
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Aktualisieren eines vorhandenen Elements in einer Tabelle

Sie können ein Attribut für ein Element, das bereits in einer Tabelle vorhanden ist, aktualisieren, indem Sie die `updateItem`-Methode des DynamoDbClient aufrufen und einen Tabellennamen, Primärschlüsselwert und eine Zuordnung der Felder übergeben, die aktualisiert werden sollen.

> **Note**
>
> Wenn die benannte Tabelle für Ihr Konto und Ihre Region nicht vorhanden ist oder wenn das durch den Primärschlüssel identifizierte Element, den Sie übergeben haben, nicht vorhanden ist, ResourceNotFoundException wird eine ausgelöst.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeAction;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValueUpdate;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ResourceNotFoundException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.UpdateItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import java.util.HashMap;
```

Code

```
    public static void updateTableItem(DynamoDbClient ddb,
                                       String tableName,
                                       String key,
                                       String keyVal,
                                       String name,
                                       String updateVal){

        HashMap<String,AttributeValue> itemKey = new HashMap<String,AttributeValue>();

        itemKey.put(key, AttributeValue.builder().s(keyVal).build());

        HashMap<String,AttributeValueUpdate> updatedValues =
                new HashMap<String,AttributeValueUpdate>();

        // Update the column specified by name with updatedVal
        updatedValues.put(name, AttributeValueUpdate.builder()
                .value(AttributeValue.builder().s(updateVal).build())
                .action(AttributeAction.PUT)
                .build());

        UpdateItemRequest request = UpdateItemRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .key(itemKey)
                .attributeUpdates(updatedValues)
                .build();

        try {
            ddb.updateItem(request);
        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
```

```
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }

        System.out.println("Done!");
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Löschen eines vorhandenen Elements aus einer Tabelle

Sie können ein Element löschen, das in einer Tabelle vorhanden ist, indem Sie die `-deleteItem`Methode DynamoDbClientdes verwenden und einen Tabellennamen sowie den Primärschlüsselwert angeben.

> **Note**
>
> Wenn die benannte Tabelle für Ihr Konto und Ihre Region nicht vorhanden ist oder wenn das durch den Primärschlüssel identifizierte Element, den Sie übergeben haben, nicht vorhanden ist, ResourceNotFoundException wird eine ausgelöst.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DeleteItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import java.util.HashMap;
```

Code

```
 public static void deleteDynamoDBItem(DynamoDbClient ddb, String tableName, String
key, String keyVal) {

       HashMap<String,AttributeValue> keyToGet =
               new HashMap<String,AttributeValue>();

       keyToGet.put(key, AttributeValue.builder()
```

```
                .s(keyVal)
                .build());

        DeleteItemRequest deleteReq = DeleteItemRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .key(keyToGet)
                .build();

        try {
            ddb.deleteItem(deleteReq);
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Informationen

- Richtlinien für das Arbeiten mit Elementen im -Amazon DynamoDBEntwicklerhandbuch
- Arbeiten mit Elementen in DynamoDB im -Amazon DynamoDBEntwicklerhandbuch

Ordnen Sie Java-Objekte DynamoDB-Elementen zu mit dem AWS SDK for Java 2.x

Die DynamoDB Enhanced Client API ist eine High-Level-Bibliothek, die der Nachfolger der `DynamoDBMapper` Klasse von im SDK for Java v1.x ist. Er bietet eine einfache Möglichkeit, clientseitige Klassen zu DynamoDB-Tabellen zuzuordnen. Sie definieren die Beziehungen zwischen Tabellen und ihren entsprechenden Datenklassen in Ihrem Code. Nach der Definition dieser Beziehungen können Sie verschiedene Operationen zum Erstellen, Lesen, Aktualisieren oder Löschen (Create, Read, Update, Delete, CRUD) für Tabellen oder Elemente in DynamoDB auf intuitive Weise ausführen.

Die DynamoDB Enhanced Client API umfasst auch die Enhanced Document API, mit der Sie mit dokumentartigen Elementen arbeiten können, die keinem definierten Schema folgen.

Die DynamoDB Enhanced Client API wird in den folgenden Themen behandelt.

- Erste Schritte mit der DynamoDB Enhanced Client API

- Lernen Sie die Grundlagen der DynamoDB Enhanced Client API kennen
- Verwenden Sie erweiterte Mapping-Funktionen
- Arbeiten Sie mit JSON-Dokumenten mit der Enhanced Document API für DynamoDB
- Verwenden Sie Erweiterungen
- Verwenden Sie die DynamoDB Enhanced Client API asynchron
- Anmerkungen zu Datenklassen

Erste Schritte mit der DynamoDB Enhanced Client API

Das folgende Tutorial führt Sie in die Grundlagen ein, die Sie für die Arbeit mit der DynamoDB Enhanced Client API benötigen.

Fügen Sie Abhängigkeiten hinzu

Um mit der Arbeit mit der DynamoDB Enhanced Client API in Ihrem Projekt zu beginnen, fügen Sie eine Abhängigkeit vom `dynamodb-enhanced` Maven-Artefakt hinzu. Dies wird in den folgenden Beispielen veranschaulicht.

Maven

```
<project>
  <dependencyManagement>
   <dependencies>
      <dependency>
        <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
        <artifactId>bom</artifactId>
        <version><VERSION></version>
        <type>pom</type>
        <scope>import</scope>
      </dependency>
   </dependencies>
  </dependencyManagement>
  <dependencies>
    <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
      <artifactId>dynamodb-enhanced</artifactId>
    </dependency>
  </dependencies>
  ...
```

```
</project>
```

Suchen Sie im zentralen Maven-Repository nach der neuesten Version und <VERSION>ersetzen Sie sie durch diesen Wert.

Gradle

```
repositories {
    mavenCentral()
}
dependencies {
    implementation(platform("software.amazon.awssdk:bom:<VERSION>"))
    implementation("software.amazon.awssdk:dynamodb-enhanced")
    ...
}
```

Suchen Sie im zentralen Maven-Repository nach der neuesten Version und <VERSION>ersetzen Sie sie durch diesen Wert.

Generieren Sie **`TableSchema`** aus einer Datenklasse eine

A `TableSchema` ermöglicht es dem erweiterten Client, DynamoDB-Attributwerte Ihren clientseitigen Klassen zuzuordnen. In diesem Tutorial erfahren Sie mehr über `TableSchema` s, die von einer statischen Datenklasse abgeleitet und mithilfe eines Builders aus Code generiert wurden.

Verwenden Sie eine Datenklasse mit Anmerkungen

Das SDK for Java 2.x enthält eine Reihe von Anmerkungen, die Sie mit einer Datenklasse verwenden können, um schnell eine `TableSchema` für die Zuordnung Ihrer Klassen zu Tabellen zu generieren.

Erstellen Sie zunächst eine Datenklasse, die der Spezifikation entspricht. JavaBean Die Spezifikation erfordert, dass eine Klasse einen öffentlichen Konstruktor ohne Argumente und Getter und Setter für jedes Attribut in der Klasse hat. Fügen Sie eine Anmerkung auf Klassenebene hinzu, um anzugeben, dass es sich bei der Datenklasse um eine handelt. `DynamoDbBean` Fügen Sie außerdem mindestens eine `DynamoDbPartitionKey` Anmerkung zum Getter- oder Setter-Wert für das Primärschlüsselattribut hinzu.

Sie können Anmerkungen auf Attributebene auf Getter oder Setter anwenden, aber nicht auf beide.

> **Note**
>
> Der Begriff `property` wird normalerweise für einen Wert verwendet, der in a gekapselt ist. JavaBean In diesem Handbuch wird der Begriff jedoch `attribute` stattdessen verwendet, um mit der von DynamoDB verwendeten Terminologie konsistent zu sein.

Die folgende `Customer` Klasse zeigt Anmerkungen, die die Klassendefinition mit einer DynamoDB-Tabelle verknüpfen.

`Customer`-Klasse

```
package org.example.tests.model;

import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbBean;
import
 software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbPartitionKey;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbSortKey;

import java.time.Instant;

@DynamoDbBean
public class Customer {

    private String id;
    private String name;
    private String email;
    private Instant regDate;

    @DynamoDbPartitionKey
    public String getId() { return this.id; }

    public void setId(String id) { this.id = id; }

    public String getCustName() { return this.name; }

    public void setCustName(String name) { this.name = name; }

    @DynamoDbSortKey
    public String getEmail() { return this.email; }

    public void setEmail(String email) { this.email = email; }
```

```
    public Instant getRegistrationDate() { return this.regDate; }

    public void setRegistrationDate(Instant registrationDate) { this.regDate =
 registrationDate; }

    @Override
    public String toString() {
        return "Customer [id=" + id + ", name=" + name + ", email=" + email
                + ", regDate=" + regDate + "]";
    }
}
```

Nachdem Sie eine annotierte Datenklasse erstellt haben, verwenden Sie sie, um die zu erstellen`TableSchema`, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.

```
static final TableSchema<Customer> customerTableSchema =
 TableSchema.fromBean(Customer.class);
```

A `TableSchema` ist so konzipiert, dass es statisch und unveränderlich ist. Sie können es normalerweise beim Laden der Klasse instanziieren.

Die statische `TableSchema.fromBean()` Factory-Methode untersucht die Bean, um die Zuordnung von Datenklassenattributen (Eigenschaften) zu und von DynamoDB-Attributen zu generieren.

Ein Beispiel für die Arbeit mit einem Datenmodell, das aus mehreren Datenklassen besteht, finden Sie in der `Person` Klasse im Abschnitt. ???

Verwenden Sie einen Builder

Sie können die Kosten für die Bean-Introspektion überspringen, wenn Sie das Tabellenschema im Code definieren. Wenn Sie das Schema codieren, muss Ihre Klasse weder den JavaBean Benennungsstandards entsprechen noch muss sie mit Anmerkungen versehen werden. Das folgende Beispiel verwendet einen Builder und entspricht dem `Customer` Klassenbeispiel, das Anmerkungen verwendet.

```
static final TableSchema<Customer> customerTableSchema =
                TableSchema.builder(Customer.class)
                        .newItemSupplier(Customer::new)
                        .addAttribute(String.class, a -> a.name("id")
                                .getter(Customer::getId)
                                .setter(Customer::setId)
```

```
                .tags(StaticAttributeTags.primaryPartitionKey()))
        .addAttribute(String.class, a -> a.name("email")
                .getter(Customer::getEmail)
                .setter(Customer::setEmail)
                .tags(StaticAttributeTags.primarySortKey()))
        .addAttribute(String.class, a -> a.name("name")
                .getter(Customer::getCustName)
                .setter(Customer::setCustName))
        .addAttribute(Instant.class, a -> a.name("registrationDate")
                .getter(Customer::getRegistrationDate)
                .setter(Customer::setRegistrationDate))
        .build();
```

Erstellen Sie einen erweiterten Client und **`DynamoDbTable`**

Erstellen Sie einen erweiterten Client

Die DynamoDbEnhancedClientKlasse oder ihr asynchrones Gegenstück, DynamoDbEnhancedAsyncClient, ist der Einstiegspunkt für die Arbeit mit der DynamoDB Enhanced Client API.

Der erweiterte Client benötigt einen Standard, um die Arbeit ausführen `DynamoDbClient` zu können. Die API bietet zwei Möglichkeiten, eine `DynamoDbEnhancedClient` Instanz zu erstellen. Die erste Option, die im folgenden Ausschnitt gezeigt wird, erstellt einen Standard `DynamoDbClient` mit Standardeinstellungen, die aus den Konfigurationseinstellungen übernommen wurden.

```
DynamoDbEnhancedClient enhancedClient = DynamoDbEnhancedClient.create();
```

Wenn Sie den zugrunde liegenden Standardclient konfigurieren möchten, können Sie ihn der Builder-Methode des erweiterten Clients zur Verfügung stellen, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.

```
// Configure an instance of the standard DynamoDbClient.
DynamoDbClient standardClient = DynamoDbClient.builder()
    .region(Region.US_EAST_1)
    .credentialsProvider(ProfileCredentialsProvider.create())
    .build();

// Use the configured standard client with the enhanced client.
DynamoDbEnhancedClient enhancedClient = DynamoDbEnhancedClient.builder()
    .dynamoDbClient(standardClient)
    .build();
```

Erstellen einer **`DynamoDbTable`**-Instance

Stellen Sie sich a `DynamoDbTable`als die clientseitige Darstellung einer DynamoDB-Tabelle vor, die die von a bereitgestellte Zuordnungsfunktion verwendet. `TableSchema` Die `DynamoDbTable` Klasse stellt Methoden für CRUD-Operationen bereit, mit denen Sie mit einer einzelnen DynamoDB-Tabelle interagieren können.

`DynamoDbTable<T>`ist eine generische Klasse, die ein einzelnes Typargument akzeptiert, unabhängig davon, ob es sich um eine benutzerdefinierte Klasse handelt oder um eine, `EnhancedDocument` wenn mit dokumentartigen Elementen gearbeitet wird. Dieser Argumenttyp stellt die Beziehung zwischen der Klasse, die Sie verwenden, und der einzelnen DynamoDB-Tabelle her.

Verwenden Sie die `table()` Factory-Methode von`DynamoDbEnhancedClient`, um eine `DynamoDbTable` Instanz zu erstellen, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.

```
static final DynamoDbTable<Customer> customerTable =
        enhancedClient.table("Customer", TableSchema.fromBean(Customer.class));
```

`DynamoDbTable`Instanzen sind Kandidaten für Singletons, da sie unveränderlich sind und in Ihrer gesamten Anwendung verwendet werden können.

Ihr Code hat jetzt eine speicherinterne Darstellung einer DynamoDB-Tabelle, die mit Instanzen arbeiten kann. `Customer` Die tatsächliche DynamoDB-Tabelle ist möglicherweise vorhanden oder nicht. Wenn die angegebene Tabelle `Customer` bereits existiert, können Sie damit beginnen, CRUD-Operationen an ihr durchzuführen. Wenn sie nicht existiert, verwenden Sie die `DynamoDbTable` Instanz, um die Tabelle zu erstellen, wie im nächsten Abschnitt beschrieben.

Erstellen Sie bei Bedarf eine DynamoDB-Tabelle

Nachdem Sie eine `DynamoDbTable` Instanz erstellt haben, verwenden Sie sie, um eine einmalige Erstellung einer Tabelle in DynamoDB durchzuführen.

Beispielcode für Tabelle erstellen

Im folgenden Beispiel wird eine DynamoDB-Tabelle erstellt, die auf der `Customer` Datenklasse basiert.

In diesem Beispiel wird eine DynamoDB-Tabelle mit dem Namen erstellt, der mit dem Klassennamen `Customer` identisch ist, aber der Tabellenname kann auch ein anderer sein. Wie auch immer Sie

die Tabelle benennen, Sie müssen diesen Namen in weiteren Anwendungen verwenden, um mit der Tabelle arbeiten zu können. Geben Sie der `table()` Methode diesen Namen jedes Mal, wenn Sie ein anderes `DynamoDbTable` Objekt erstellen, um mit der zugrunde liegenden DynamoDB-Tabelle zu arbeiten.

Mit dem an die `createTable` Methode übergebenen Java-Lambda-Parameter können Sie die Tabelle anpassen. `builder` In diesem Beispiel wird der bereitgestellte Durchsatz konfiguriert. Wenn Sie beim Erstellen einer Tabelle die Standardeinstellungen verwenden möchten, überspringen Sie den Builder, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.

```
customerTable.createTable();
```

Wenn Standardeinstellungen verwendet werden, werden keine Werte für den bereitgestellten Durchsatz festgelegt. Stattdessen ist der Abrechnungsmodus für die Tabelle auf On-Demand-Modus eingestellt.

In dem Beispiel wird auch ein verwendet, `DynamoDbWaiter` bevor versucht wird, den in der Antwort erhaltenen Tabellennamen auszudrucken. Die Erstellung einer Tabelle dauert einige Zeit. Wenn Sie also einen Kellner verwenden, müssen Sie keine Logik schreiben, die den DynamoDB-Dienst abfragt, um festzustellen, ob die Tabelle existiert, bevor Sie die Tabelle verwenden.

Importe

```
import com.example.dynamodb.Customer;
import software.amazon.awssdk.core.internal.waiters.ResponseOrException;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.DynamoDbEnhancedClient;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.DynamoDbTable;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.TableSchema;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DescribeTableResponse;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.waiters.DynamoDbWaiter;
```

Code

```
public static void createCustomerTable(DynamoDbTable<Customer> customerTable,
DynamoDbClient standardClient) {
    // Create the DynamoDB table using the 'customerTable' DynamoDbTable instance.
    customerTable.createTable(builder -> builder
            .provisionedThroughput(b -> b
                    .readCapacityUnits(10L)
                    .writeCapacityUnits(10L)
```

```
                    .build())
    );
    // The DynamoDbClient instance (named 'standardClient') passed to the builder for
the DynamoDbWaiter is the same instance
    // that was passed to the builder of the DynamoDbEnhancedClient instance that we
created previously.
    // By using the same instance, it ensures that the same Region that was configured
on the standard DynamoDbClient
    // instance is used for other service clients that accept a DynamoDbClient during
construction.
    try (DynamoDbWaiter waiter =
DynamoDbWaiter.builder().client(standardClient).build()) { // DynamoDbWaiter is
Autocloseable
        ResponseOrException<DescribeTableResponse> response = waiter
                .waitUntilTableExists(builder ->
builder.tableName("Customer").build())
                .matched();
        DescribeTableResponse tableDescription = response.response().orElseThrow(
                () -> new RuntimeException("Customer table was not created."));
        // The actual error can be inspected in response.exception()
        logger.info("Customer table was created.");
    }
}
```

> **Note**
>
> Die Attributnamen einer DynamoDB-Tabelle beginnen mit einem Kleinbuchstaben, wenn die Tabelle aus einer Datenklasse generiert wird. Wenn der Attributname der Tabelle mit einem Großbuchstaben beginnen soll, verwenden Sie die `@DynamoDbAttribute(NAME)`Anmerkung und geben Sie den gewünschten Namen als Parameter an.

Führen Sie Operationen aus

Nachdem die Tabelle erstellt wurde, verwenden Sie die `DynamoDbTable` Instanz, um Operationen mit der DynamoDB-Tabelle durchzuführen.

Im folgenden Beispiel `DynamoDbTable<Customer>` wird ein Singleton als Parameter zusammen mit einer `Customer`Datenklasseninstanz übergeben, um der Tabelle ein neues Element hinzuzufügen.

```
    public static void putItemExample(DynamoDbTable<Customer> customerTable, Customer
 customer){
        logger.info(customer.toString());
        customerTable.putItem(customer);
    }
```

`Customer`-Objekt

```
        Customer customer = new Customer();
        customer.setId("1");
        customer.setCustName("Customer Name");
        customer.setEmail("customer@example.com");
        customer.setRegistrationDate(Instant.parse("2023-07-03T10:15:30.00Z"));
```

Bevor Sie das `customer` Objekt an den DynamoDB-Dienst senden, protokollieren Sie die Ausgabe der `toString()` Methode des Objekts, um sie mit dem zu vergleichen, was der erweiterte Client sendet.

```
Customer [id=1, name=Customer Name, email=customer@example.com,
 regDate=2023-07-03T10:15:30Z]
```

Die Protokollierung auf Wireebene zeigt die Nutzlast der generierten Anfrage. Der erweiterte Client generierte die Low-Level-Darstellung anhand der Datenklasse. Das `regDate` Attribut, ein `Instant` Typ in Java, wird als DynamoDB-Zeichenfolge dargestellt.

```
{
  "TableName": "Customer",
  "Item": {
    "registrationDate": {
      "S": "2023-07-03T10:15:30Z"
    },
    "id": {
      "S": "1"
    },
    "custName": {
      "S": "Customer Name"
    },
    "email": {
      "S": "customer@example.com"
    }
```

```
  }
}
```

Arbeiten Sie mit einer vorhandenen Tabelle

Im vorherigen Abschnitt wurde gezeigt, wie eine DynamoDB-Tabelle erstellt wird, die mit einer Java-Datenklasse beginnt. Wenn Sie bereits über eine bestehende Tabelle verfügen und die Funktionen des erweiterten Clients nutzen möchten, können Sie eine Java-Datenklasse erstellen, die mit der Tabelle arbeitet. Sie müssen die DynamoDB-Tabelle untersuchen und der Datenklasse die erforderlichen Anmerkungen hinzufügen.

Rufen Sie die Methode auf, bevor Sie mit einer vorhandenen Tabelle arbeiten. `DynamoDbEnhanced.table()` Dies wurde im vorherigen Beispiel mit der folgenden Anweisung durchgeführt.

```
DynamoDbTable<Customer> customerTable = enhancedClient.table("Customer",
 TableSchema.fromBean(Customer.class));
```

Nachdem die `DynamoDbTable` Instanz zurückgegeben wurde, können Sie sofort mit der Arbeit an der zugrunde liegenden Tabelle beginnen. Sie müssen die Tabelle nicht neu erstellen, indem Sie die `DynamoDbTable.createTable()` Methode aufrufen.

Das folgende Beispiel veranschaulicht dies, indem sofort eine `Customer` Instanz aus der DynamoDB-Tabelle abgerufen wird.

```
DynamoDbTable<Customer> customerTable = enhancedClient.table("Customer",
 TableSchema.fromBean(Customer.class));
// The Customer table exists already and has an item with a primary key value of "1"
 and a sort key value of "customer@example.com".
customerTable.getItem(
        Key.builder().
                partitionValue("1").
                sortValue("customer@example.com").build());
```

> **Important**
>
> Der in der `table()` Methode verwendete Tabellenname muss mit dem vorhandenen DynamoDB-Tabellennamen übereinstimmen.

Lernen Sie die Grundlagen der DynamoDB Enhanced Client API kennen

In diesem Thema werden die grundlegenden Funktionen der DynamoDB Enhanced Client API beschrieben und sie mit der standardmäßigen DynamoDB-Client-API verglichen.

Wenn Sie mit der DynamoDB Enhanced Client API noch nicht vertraut sind, empfehlen wir Ihnen, das Einführungstutorial zu lesen, um sich mit den grundlegenden Klassen vertraut zu machen.

DynamoDB-Elemente in Java

DynamoDB-Tabellen speichern Elemente. Abhängig von Ihrem Anwendungsfall können Elemente auf der Java-Seite die Form von statisch strukturierten Daten oder dynamisch erstellten Strukturen annehmen.

Wenn Ihr Anwendungsfall Elemente mit einem konsistenten Satz von Attributen erfordert, verwenden Sie annotierte Klassen oder verwenden Sie einen Builder, um die entsprechenden statisch typisierten Elemente zu generieren. `TableSchema`

Wenn Sie Elemente speichern müssen, die aus unterschiedlichen Strukturen bestehen, können Sie alternativ eine erstellen. `DocumentTableSchema` `DocumentTableSchema`ist Teil der Enhanced Document API und benötigt nur einen statisch typisierten Primärschlüssel und funktioniert mit `EnhancedDocument` Instanzen, die die Datenelemente enthalten. Die Enhanced Document API wird in einem anderen Thema behandelt.

Attributtypen für Datenmodellklassen

Obwohl DynamoDB im Vergleich zum Rich-Type-System von Java eine geringe Anzahl von Attributtypen unterstützt, bietet die DynamoDB Enhanced Client API Mechanismen zum Konvertieren von Mitgliedern einer Java-Klasse in und aus DynamoDB-Attributtypen.

Bei den Attributtypen (Eigenschaften) Ihrer Java-Datenklassen sollte es sich um Objekttypen und nicht um Primitive handeln. Verwenden Sie beispielsweise immer Datentypen `Long` und `Integer` Objekte, nicht `long` `int` Primitive.

Standardmäßig unterstützt die DynamoDB Enhanced Client-API Attributkonverter für eine Vielzahl von Typen, wie Integer BigDecimal, String und Instant. Die Liste wird in den bekannten Implementierungsklassen der AttributeConverter Schnittstelle angezeigt. Die Liste enthält viele Typen und Sammlungen wie Karten, Listen und Sets.

Um die Daten für einen Attributtyp zu speichern, der standardmäßig nicht unterstützt wird oder nicht der JavaBean Konvention entspricht, können Sie eine benutzerdefinierte `AttributeConverter`

Implementierung für die Konvertierung schreiben. Ein Beispiel finden Sie im Abschnitt zur Attributkonvertierung.

Um die Daten für einen Attributtyp zu speichern, dessen Klasse der Java-Beans-Spezifikation (oder einer unveränderlichen Datenklasse) entspricht, können Sie zwei Ansätze wählen.

- Wenn Sie Zugriff auf die Quelldatei haben, können Sie die Klasse mit `@DynamoDbBean` (oder) annotieren. `@DynamoDbImmutable` Der Abschnitt, der verschachtelte Attribute behandelt, zeigt Beispiele für die Verwendung von Klassen mit Anmerkungen.

- Wenn Sie keinen Zugriff auf die Quelldatei der JavaBean Datenklasse für das Attribut haben (oder Sie die Quelldatei einer Klasse, auf die Sie Zugriff haben, nicht mit Anmerkungen versehen möchten), können Sie den Builder-Ansatz verwenden. Dadurch wird ein Tabellenschema erstellt, ohne die Schlüssel zu definieren. Anschließend können Sie dieses Tabellenschema in einem anderen Tabellenschema verschachteln, um die Zuordnung durchzuführen. Der Abschnitt mit verschachtelten Attributen enthält ein Beispiel, das die Verwendung verschachtelter Schemas zeigt.

Null-Werte

Wenn Sie die `putItem` API verwenden, nimmt der erweiterte Client keine nullwertigen Attribute eines zugewiesenen Datenobjekts in die Anforderung an DynamoDB auf.

Bei `updateItem` Anfragen werden Attribute mit Nullwerten aus dem Element in der Datenbank entfernt. Wenn Sie beabsichtigen, einige Attributwerte zu aktualisieren und die anderen unverändert zu lassen, kopieren Sie entweder die Werte anderer Attribute, die nicht geändert werden sollen, oder verwenden Sie die Methode ignoreNull () im Update Builder.

Das folgende Beispiel demonstriert die Methode`ignoreNulls()`. `the updateItem()`

```
    public void updateItemNullsExample(){
        Customer customer = new Customer();
        customer.setCustName("CustName");
        customer.setEmail("email");
        customer.setId("1");
        customer.setRegistrationDate(Instant.now());

        // Put item with values for all attributes.
        customerDynamoDbTable.putItem(customer);
```

```
        // Create a Customer instance with the same id value, but a different name
 value.
        // Do not set the 'registrationDate' attribute.
        Customer custForUpdate = new Customer();
        custForUpdate.setCustName("NewName");
        custForUpdate.setEmail("email");
        custForUpdate.setId("1");

        // Update item without setting the registrationDate attribute.
        customerDynamoDbTable.updateItem(b -> b
                .item(custForUpdate)
                .ignoreNulls(Boolean.TRUE));

        Customer updatedWithNullsIgnored = customerDynamoDbTable.getItem(customer);
        // registrationDate value is unchanged.
        logger.info(updatedWithNullsIgnored.toString());

        customerDynamoDbTable.updateItem(custForUpdate);
        Customer updatedWithNulls = customerDynamoDbTable.getItem(customer);
        // registrationDate value is null because ignoreNulls() was not used.
        logger.info(updatedWithNulls.toString());
    }
}

// Logged lines.
Customer [id=1, custName=NewName, email=email,
 registrationDate=2023-04-05T16:32:32.056Z]
Customer [id=1, custName=NewName, email=email, registrationDate=null]
```

Grundlegende Methoden des DynamoDB Enhanced Client

Die grundlegenden Methoden des erweiterten Clients sind den DynamoDB-Dienstoperationen zugeordnet, nach denen sie benannt sind. Die folgenden Beispiele zeigen die einfachste Variante der einzelnen Methoden. Sie können jede Methode anpassen, indem Sie ein erweitertes Anforderungsobjekt übergeben. Verbesserte Anforderungsobjekte bieten die meisten Funktionen, die im Standard-DynamoDB-Client verfügbar sind. Sie sind in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz vollständig dokumentiert.

Das Beispiel verwendet das zuvor the section called “Customer-Klasse” Gezeigte.

```
// CreateTable
customerTable.createTable();
```

```
// GetItem
Customer customer =
 customerTable.getItem(Key.builder().partitionValue("a123").build());

// UpdateItem
Customer updatedCustomer = customerTable.updateItem(customer);

// PutItem
customerTable.putItem(customer);

// DeleteItem
Customer deletedCustomer =
 customerTable.deleteItem(Key.builder().partitionValue("a123").sortValue(456).build());

// Query
PageIterable<Customer> customers = customerTable.query(keyEqualTo(k ->
 k.partitionValue("a123")));

// Scan
PageIterable<Customer> customers = customerTable.scan();

// BatchGetItem
BatchGetResultPageIterable batchResults =
    enhancedClient.batchGetItem(r -> r.addReadBatch(ReadBatch.builder(Customer.class)
                                      .mappedTableResource(customerTable)
                                      .addGetItem(key1)
                                      .addGetItem(key2)
                                      .addGetItem(key3)
                                      .build()));

// BatchWriteItem
batchResults = enhancedClient.batchWriteItem(r ->
 r.addWriteBatch(WriteBatch.builder(Customer.class)
                                                    .mappedTableResource(customerTable)
                                                    .addPutItem(customer)
                                                    .addDeleteItem(key1)
                                                    .addDeleteItem(key1)
                                                    .build()));

// TransactGetItems
transactResults = enhancedClient.transactGetItems(r -> r.addGetItem(customerTable,
 key1)
                                                         .addGetItem(customerTable,
 key2));
```

```
// TransactWriteItems
enhancedClient.transactWriteItems(r -> r.addConditionCheck(customerTable,
                                                           i -> i.key(orderKey)

 .conditionExpression(conditionExpression))
                                        .addUpdateItem(customerTable, customer)
                                        .addDeleteItem(customerTable, key));
```

DynamoDB Enhanced Client mit dem Standard-DynamoDB-Client vergleichen

Mit beiden DynamoDB-Client-APIs — Standard und erweitert — können Sie mit DynamoDB-Tabellen arbeiten, um CRUD-Operationen (Create, Read, Update and Delete) auf Datenebene durchzuführen. Der Unterschied zwischen den Client-APIs besteht darin, wie dies erreicht wird. Mit dem Standard-Client arbeiten Sie direkt mit Datenattributen auf niedriger Ebene. Die erweiterte Client-API verwendet vertraute Java-Klassen und ist der Low-Level-API im Hintergrund zugeordnet.

Beide Client-APIs unterstützen zwar Operationen auf Datenebene, der standardmäßige DynamoDB-Client unterstützt jedoch auch Operationen auf Ressourcenebene. Operationen auf Ressourcenebene verwalten die Datenbank, z. B. das Erstellen von Backups, das Auflisten von Tabellen und das Aktualisieren von Tabellen. Die erweiterte Client-API unterstützt eine bestimmte Anzahl von Vorgängen auf Ressourcenebene, z. B. das Erstellen, Beschreiben und Löschen von Tabellen.

Um die unterschiedlichen Ansätze der beiden Client-APIs zu veranschaulichen, zeigen die folgenden Codebeispiele die Erstellung derselben `ProductCatalog` Tabelle mit dem Standardclient und dem erweiterten Client.

Vergleichen: Erstellen Sie eine Tabelle mit dem standardmäßigen DynamoDB-Client

```
DependencyFactory.dynamoDbClient().createTable(builder -> builder
        .tableName(TABLE_NAME)
        .attributeDefinitions(
                b -> b.attributeName("id").attributeType(ScalarAttributeType.N),
                b -> b.attributeName("title").attributeType(ScalarAttributeType.S),
                b -> b.attributeName("isbn").attributeType(ScalarAttributeType.S)
        )
        .keySchema(
                builder1 -> builder1.attributeName("id").keyType(KeyType.HASH),
                builder2 -> builder2.attributeName("title").keyType(KeyType.RANGE)
        )
```

```
        .globalSecondaryIndexes(builder3 -> builder3
                        .indexName("products_by_isbn")
                        .keySchema(builder2 -> builder2
                                .attributeName("isbn").keyType(KeyType.HASH))
                        .projection(builder2 -> builder2
                                .projectionType(ProjectionType.INCLUDE)
                                .nonKeyAttributes("price", "authors"))
                        .provisionedThroughput(builder4 -> builder4
                                .writeCapacityUnits(5L).readCapacityUnits(5L))
        )
        .provisionedThroughput(builder1 -> builder1
                .readCapacityUnits(5L).writeCapacityUnits(5L))
);
```

Vergleichen: Erstellen Sie eine Tabelle mit dem DynamoDB Enhanced Client

```
DynamoDbEnhancedClient enhancedClient = DependencyFactory.enhancedClient();
productCatalog = enhancedClient.table(TABLE_NAME,
 TableSchema.fromImmutableClass(ProductCatalog.class));
productCatalog.createTable(b -> b
        .provisionedThroughput(b1 -> b1.readCapacityUnits(5L).writeCapacityUnits(5L))
        .globalSecondaryIndices(b2 -> b2.indexName("products_by_isbn")
                .projection(b4 -> b4
                        .projectionType(ProjectionType.INCLUDE)
                        .nonKeyAttributes("price", "authors"))
                .provisionedThroughput(b3 ->
 b3.writeCapacityUnits(5L).readCapacityUnits(5L))
        )
);
```

Der erweiterte Client verwendet die folgende Datenklasse mit Anmerkungen. Der DynamoDB Enhanced Client ordnet Java-Datentypen DynamoDB-Datentypen zu und sorgt so für weniger ausführlichen Code, der leichter nachzuvollziehen ist. `ProductCatalog`ist ein Beispiel für die Verwendung einer unveränderlichen Klasse mit dem DynamoDB Enhanced Client. Die Verwendung unveränderlicher Klassen für zugeordnete Datenklassen wird später in diesem Thema erörtert.

`ProductCatalog`-Klasse

```
package org.example.tests.model;

import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbIgnore;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbImmutable;
```

```
import
 software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbPartitionKey;
import
 software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbSecondaryPartitionKey;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbSortKey;

import java.math.BigDecimal;
import java.util.Objects;
import java.util.Set;

@DynamoDbImmutable(builder = ProductCatalog.Builder.class)
public class ProductCatalog implements Comparable<ProductCatalog> {
    private Integer id;
    private String title;
    private String isbn;
    private Set<String> authors;
    private BigDecimal price;


    private ProductCatalog(Builder builder){
        this.authors = builder.authors;
        this.id = builder.id;
        this.isbn = builder.isbn;
        this.price = builder.price;
        this.title = builder.title;
    }

    public static Builder builder(){ return new Builder(); }

    @DynamoDbPartitionKey
    public Integer id() { return id; }

    @DynamoDbSortKey
    public String title() { return title; }

    @DynamoDbSecondaryPartitionKey(indexNames = "products_by_isbn")
    public String isbn() { return isbn; }
    public Set<String> authors() { return authors; }
    public BigDecimal price() { return price; }


    public static final class Builder {
      private Integer id;
      private String title;
```

```
      private String isbn;
      private Set<String> authors;
      private BigDecimal price;
      private Builder(){}

      public Builder id(Integer id) { this.id = id; return this; }
      public Builder title(String title) { this.title = title; return this; }
      public Builder isbn(String ISBN) { this.isbn = ISBN; return this; }
      public Builder authors(Set<String> authors) { this.authors = authors; return
this; }
      public Builder price(BigDecimal price) { this.price = price; return this; }
      public ProductCatalog build() { return new ProductCatalog(this); }
 }

   @Override
   public String toString() {
       final StringBuffer sb = new StringBuffer("ProductCatalog{");
       sb.append("id=").append(id);
       sb.append(", title='").append(title).append('\'');
       sb.append(", isbn='").append(isbn).append('\'');
       sb.append(", authors=").append(authors);
       sb.append(", price=").append(price);
       sb.append('}');
       return sb.toString();
   }

   @Override
   public boolean equals(Object o) {
       if (this == o) return true;
       if (o == null || getClass() != o.getClass()) return false;
       ProductCatalog that = (ProductCatalog) o;
       return id.equals(that.id) && title.equals(that.title) && Objects.equals(isbn,
that.isbn) && Objects.equals(authors, that.authors) && Objects.equals(price,
that.price);
   }

   @Override
   public int hashCode() {
       return Objects.hash(id, title, isbn, authors, price);
   }

   @Override
   @DynamoDbIgnore
   public int compareTo(ProductCatalog other) {
```

```
        if (this.id.compareTo(other.id) != 0){
            return this.id.compareTo(other.id);
        } else {
            return this.title.compareTo(other.title);
        }
    }
}
```

Die folgenden beiden Codebeispiele für Batch-Schreibvorgänge veranschaulichen die Ausführlichkeit und die mangelnde Typsicherheit bei der Verwendung des Standardclients im Gegensatz zum erweiterten Client.

Vergleich: Batch-Schreiben mit dem standardmäßigen DynamoDB-Client

```
    public static void batchWriteStandard(DynamoDbClient dynamoDbClient, String
 tableName) {

        Map<String, AttributeValue> catalogItem = Map.of(
                "authors", AttributeValue.builder().ss("a", "b").build(),
                "id", AttributeValue.builder().n("1").build(),
                "isbn", AttributeValue.builder().s("1-565-85698").build(),
                "title", AttributeValue.builder().s("Title 1").build(),
                "price", AttributeValue.builder().n("52.13").build());

        Map<String, AttributeValue> catalogItem2 = Map.of(
                "authors", AttributeValue.builder().ss("a", "b", "c").build(),
                "id", AttributeValue.builder().n("2").build(),
                "isbn", AttributeValue.builder().s("1-208-98073").build(),
                "title", AttributeValue.builder().s("Title 2").build(),
                "price", AttributeValue.builder().n("21.99").build());

        Map<String, AttributeValue> catalogItem3 = Map.of(
                "authors", AttributeValue.builder().ss("g", "k", "c").build(),
                "id", AttributeValue.builder().n("3").build(),
                "isbn", AttributeValue.builder().s("7-236-98618").build(),
                "title", AttributeValue.builder().s("Title 3").build(),
                "price", AttributeValue.builder().n("42.00").build());

        Set<WriteRequest> writeRequests = Set.of(
                WriteRequest.builder().putRequest(b -> b.item(catalogItem)).build(),
                WriteRequest.builder().putRequest(b -> b.item(catalogItem2)).build(),
                WriteRequest.builder().putRequest(b -> b.item(catalogItem3)).build());
```

```
        Map<String, Set<WriteRequest>> productCatalogItems = Map.of(
                "ProductCatalog", writeRequests);

        BatchWriteItemResponse response = dynamoDbClient.batchWriteItem(b ->
b.requestItems(productCatalogItems));

        logger.info("Unprocessed items: " + response.unprocessedItems().size());
    }
```

Vergleich: Batch-Schreiben mit dem DynamoDB Enhanced Client

```
    public static void batchWriteEnhanced(DynamoDbTable<ProductCatalog> productCatalog)
{
        ProductCatalog prod = ProductCatalog.builder()
                .id(1)
                .isbn("1-565-85698")
                .authors(new HashSet<>(Arrays.asList("a", "b")))
                .price(BigDecimal.valueOf(52.13))
                .title("Title 1")
                .build();
        ProductCatalog prod2 = ProductCatalog.builder()
                .id(2)
                .isbn("1-208-98073")
                .authors(new HashSet<>(Arrays.asList("a", "b", "c")))
                .price(BigDecimal.valueOf(21.99))
                .title("Title 2")
                .build();
        ProductCatalog prod3 = ProductCatalog.builder()
                .id(3)
                .isbn("7-236-98618")
                .authors(new HashSet<>(Arrays.asList("g", "k", "c")))
                .price(BigDecimal.valueOf(42.00))
                .title("Title 3")
                .build();

        BatchWriteResult batchWriteResult = DependencyFactory.enhancedClient()
                .batchWriteItem(b -> b.writeBatches(
                        WriteBatch.builder(ProductCatalog.class)
                                .mappedTableResource(productCatalog)
                                .addPutItem(prod).addPutItem(prod2).addPutItem(prod3)
                                .build()
                ));
```

```
        logger.info("Unprocessed items: " +
 batchWriteResult.unprocessedPutItemsForTable(productCatalog).size());
    }
```

Arbeiten Sie mit unveränderlichen Datenklassen

Die Mapping-Funktion der DynamoDB Enhanced Client API funktioniert mit unveränderlichen Datenklassen. Eine unveränderliche Klasse hat nur Getter und erfordert eine Builder-Klasse, die das SDK verwendet, um Instanzen der Klasse zu erstellen. Anstatt die `@DynamoDbBean` Annotation zu verwenden, wie in der Customer-Klasse gezeigt, verwenden unveränderliche Klassen die `@DynamoDbImmutable` Annotation, die einen Parameter verwendet, der angibt, welche Builder-Klasse verwendet werden soll.

Die folgende Klasse ist eine unveränderliche Version von. `Customer`

```
package org.example.tests.model.immutable;

import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbImmutable;
import
 software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbPartitionKey;
import
 software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbSecondaryPartitionKey;
import
 software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbSecondarySortKey;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbSortKey;

import java.time.Instant;

@DynamoDbImmutable(builder = CustomerImmutable.Builder.class)
public class CustomerImmutable {
    private final String id;
    private final String name;
    private final String email;
    private final Instant regDate;

    private CustomerImmutable(Builder b) {
        this.id = b.id;
        this.email = b.email;
        this.name = b.name;
        this.regDate = b.regDate;
    }
```

```
    // This method will be automatically discovered and used by the TableSchema.
    public static Builder builder() { return new Builder(); }

    @DynamoDbPartitionKey
    public String id() { return this.id; }

    @DynamoDbSortKey
    public String email() { return this.email; }

    @DynamoDbSecondaryPartitionKey(indexNames = "customers_by_name")
    public String name() { return this.name; }

    @DynamoDbSecondarySortKey(indexNames = {"customers_by_date", "customers_by_name"})
    public Instant regDate() { return this.regDate; }

    public static final class Builder {
        private String id;
        private String email;
        private String name;
        private Instant regDate;

        // The private Builder constructor is visible to the enclosing
 CustomerImmutable class.
        private Builder() {}

        public Builder id(String id) { this.id = id; return this; }
        public Builder email(String email) { this.email = email; return this; }
        public Builder name(String name) { this.name = name; return this; }
        public Builder regDate(Instant regDate) { this.regDate = regDate; return
 this; }

        // This method will be automatically discovered and used by the TableSchema.
        public CustomerImmutable build() { return new CustomerImmutable(this); }
    }
}
```

Sie müssen die folgenden Anforderungen erfüllen, wenn Sie eine Datenklasse mit annotieren. `@DynamoDbImmutable`

1. Jede Methode, bei der es sich nicht um eine Überschreibung von handelt `Object.class` und die nicht mit einer Anmerkung versehen wurde, `@DynamoDbIgnore` muss ein Getter für ein Attribut der DynamoDB-Tabelle sein.

2. Jeder Getter muss einen entsprechenden Setter in der Builder-Klasse haben, bei der Groß- und Kleinschreibung berücksichtigt wird.
3. Nur eine der folgenden Konstruktionsbedingungen muss erfüllt sein.
   - Die Builder-Klasse muss über einen öffentlichen Standardkonstruktor verfügen.
   - Die Datenklasse muss eine öffentliche statische Methode mit dem Namen haben`builder()`, die keine Parameter akzeptiert und eine Instanz der Builder-Klasse zurückgibt. Diese Option wird in der unveränderlichen `Customer` Klasse angezeigt.
4. Die Builder-Klasse muss eine öffentliche Methode mit dem Namen haben`build()`, die keine Parameter akzeptiert und eine Instanz der unveränderlichen Klasse zurückgibt.

Um eine `TableSchema` für Ihre unveränderliche Klasse zu erstellen, verwenden Sie die `fromImmutableClass()` Methode on, `TableSchema` wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.

```
static final TableSchema<CustomerImmutable> customerImmutableTableSchema =
                        TableSchema.fromImmutableClass(CustomerImmutable.class);
```

So wie Sie eine DynamoDB-Tabelle aus einer veränderbaren Klasse erstellen können, können Sie eine aus einer unveränderlichen Klasse mit einem einmaligen Aufruf von `createTable()` of erstellen, `DynamoDbTable` wie im folgenden Codefragmentbeispiel gezeigt.

```
static void createTableFromImmutable(DynamoDbEnhancedClient enhancedClient, String
 tableName, DynamoDbWaiter waiter){
    // First, create an in-memory representation of the table using the 'table()'
 method of the DynamoDb Enhanced Client.
    // 'table()' accepts a name for the table and a TableSchema instance that you
 created previously.
    DynamoDbTable<CustomerImmutable> customerDynamoDbTable = enhancedClient
            .table(tableName, TableSchema.fromImmutableClass(CustomerImmutable.class));

    // Second, call the 'createTable()' method on the DynamoDbTable instance.
    customerDynamoDbTable.createTable();
    waiter.waitUntilTableExists(b -> b.tableName(tableName));
}
```

Verwenden Sie Bibliotheken von Drittanbietern wie Lombok

Bibliotheken von Drittanbietern, wie Project Lombok, helfen dabei, Standardcode zu generieren, der unveränderlichen Objekten zugeordnet ist. Die DynamoDB Enhanced Client API funktioniert mit

diesen Bibliotheken, solange die Datenklassen den in diesem Abschnitt beschriebenen Konventionen entsprechen.

Das folgende Beispiel zeigt die unveränderliche `CustomerImmutable` Klasse mit Lombok-Anmerkungen. Beachten Sie, wie die `onMethod` Funktion von Lombok attributbasierte DynamoDB-Anmerkungen, wie z. B., in den generierten Code kopiert. `@DynamoDbPartitionKey`

```
@Value
@Builder
@DynamoDbImmutable(builder = Customer.CustomerBuilder.class)
public class Customer {
    @Getter(onMethod_=@DynamoDbPartitionKey)
    private String id;

    @Getter(onMethod_=@DynamoDbSortKey)
    private String email;

    @Getter(onMethod_=@DynamoDbSecondaryPartitionKey(indexNames = "customers_by_name"))
    private String name;

    @Getter(onMethod_=@DynamoDbSecondarySortKey(indexNames = {"customers_by_date",
 "customers_by_name"}))
    private Instant createdDate;
}
```

Verwenden Sie Ausdrücke und Bedingungen

Ausdrücke in der DynamoDB Enhanced Client API sind Java-Repräsentationen von DynamoDB-Ausdrücken.

Die DynamoDB Enhanced Client API verwendet drei Arten von Ausdrücken:

`Expression`

Die `Expression` Klasse wird verwendet, wenn Sie Bedingungen und Filter definieren.

`QueryConditional`

Dieser Ausdruckstyp stellt wichtige Bedingungen für Abfrageoperationen dar.

`UpdateExpression`

Diese Klasse hilft Ihnen beim Schreiben von DynamoDB-Aktualisierungsausdrücken und wird derzeit im Erweiterungs-Framework verwendet, wenn Sie ein Element aktualisieren.

Anatomie des Ausdrucks

Ein Ausdruck setzt sich wie folgt zusammen:

- Ein Zeichenkettenausdruck (erforderlich). Die Zeichenfolge enthält einen DynamoDB-Logikausdruck mit Platzhalternamen für Attributnamen und Attributwerte.
- Eine Zuordnung von Ausdruckswerten (normalerweise erforderlich).
- Eine Zuordnung von Ausdrucksnamen (optional).

Verwenden Sie einen Builder, um ein `Expression` Objekt zu generieren, das die folgende allgemeine Form annimmt.

```
Expression expression = Expression.builder()
                            .expression(<String>)
                            .expressionNames(<Map>)
                            .expressionValues(<Map>)
                           .build()
```

`Expressions` erfordern normalerweise eine Zuordnung von Ausdruckswerten. Die Map stellt die Werte für die Platzhalter im Zeichenkettenausdruck bereit. Der Map-Schlüssel besteht aus dem Platzhalternamen, dem ein Doppelpunkt (`:`) vorangestellt ist, und der Zuordnungswert ist eine Instanz von. AttributeValue Die AttributeValuesKlasse verfügt über praktische Methoden zum Generieren einer `AttributeValue` Instanz aus einem Literal. Alternativ können Sie die verwenden, `AttributeValue.Builder` um eine `AttributeValue` Instanz zu generieren.

Das folgende Snippet zeigt eine Map mit zwei Einträgen nach Kommentarzeile 2. Die an die `expression()` Methode übergebene Zeichenfolge, die nach Kommentarzeile 1 angezeigt wird, enthält die Platzhalter, die DynamoDB vor der Ausführung des Vorgangs auflöst. Dieser Ausschnitt enthält keine Zuordnung von Ausdrucksnamen, da Preis ein zulässiger Attributname ist.

```
    public static void scanAsync(DynamoDbAsyncTable productCatalog) {
        ScanEnhancedRequest request = ScanEnhancedRequest.builder()
                .consistentRead(true)
                .attributesToProject("id", "title", "authors", "price")
                .filterExpression(Expression.builder()
                        // 1. :min_value and :max_value are placeholders for the values
provided by the map
                        .expression("price >= :min_value AND price <= :max_value")
                        // 2. Two values are needed for the expression and each is
supplied as a map entry.
```

```
                        .expressionValues(
                                Map.of( ":min_value", numberValue(8.00),
                                        ":max_value", numberValue(400_000.00)))
                        .build())
                .build();
```

Wenn ein Attributname in der DynamoDB-Tabelle ein reserviertes Wort ist, mit einer Zahl beginnt oder ein Leerzeichen enthält, ist eine Zuordnung von Ausdrucksnamen für erforderlich. `Expression`

Wenn der Attributname beispielsweise *`1price`* anstelle von *`price`* im vorherigen Codebeispiel verwendet wurde, müsste das Beispiel wie im folgenden Beispiel geändert werden.

```
        ScanEnhancedRequest request = ScanEnhancedRequest.builder()
                .filterExpression(Expression.builder()
                        .expression("#price >= :min_value AND #price <= :max_value")
                        .expressionNames( Map.of("#price", "1price") )
                        .expressionValues(
                                Map.of(":min_value", numberValue(8.00),
                                        ":max_value", numberValue(400_000.00)))
                        .build())
                .build();
```

Ein Platzhalter für einen Ausdrucksnamen beginnt mit dem Rautenzeichen (#). Ein Eintrag für die Zuordnung von Ausdrucksnamen verwendet den Platzhalter als Schlüssel und den Attributnamen als Wert. Die Map wird dem Ausdrucks-Generator mit der `expressionNames()` Methode hinzugefügt. DynamoDB löst den Attributnamen auf, bevor es den Vorgang ausführt.

Ausdruckswerte sind nicht erforderlich, wenn eine Funktion im Zeichenkettenausdruck verwendet wird. Ein Beispiel für eine Ausdrucksfunktion ist`attribute_exists(`*`<attribute_name>`*`)`.

Im folgenden Beispiel wird eine erstellt`Expression`, die eine DynamoDB-Funktion verwendet. Die Ausdruckszeichenfolge in diesem Beispiel verwendet keine Platzhalter. Dieser Ausdruck könnte bei einer `putItem` Operation verwendet werden, um zu überprüfen, ob in der Datenbank bereits ein Element vorhanden ist, dessen Wert dem `movie` Attribut des Datenobjekts `movie` entspricht.

```
Expression exp = Expression.builder().expression("attribute_not_exists
 (movie)").build();
```

Das DynamoDB Developer Guide enthält vollständige Informationen zu den Low-Level-Ausdrücken, die mit DynamoDB verwendet werden.

Bedingungsausdrücke und Bedingungen

Wenn Sie die `deleteItem()` Methoden `putItem()` `updateItem()`, und sowie Transaktions- und Batchoperationen verwenden, verwenden Sie `Expression` Objekte, um Bedingungen anzugeben, die DynamoDB erfüllen muss, um mit dem Vorgang fortzufahren. Diese Ausdrücke sind benannte Bedingungsausdrücke. Ein Beispiel finden Sie in dem Bedingungsausdruck, der in der `addDeleteItem()` Methode (nach Kommentarzeile 1) des Transaktionsbeispiels in dieser Anleitung verwendet wurde.

Wenn Sie mit den `query()` Methoden arbeiten, wird eine Bedingung als ausgedrückt `QueryConditional`. Die `QueryConditional` Klasse verfügt über mehrere statische praktische Methoden, mit deren Hilfe Sie die Kriterien schreiben können, die bestimmen, welche Elemente aus DynamoDB gelesen werden sollen.

Beispiele `QueryConditionals` dafür finden Sie im ersten Codebeispiel des the section called “`Query`Beispiele für Methoden” Abschnitts dieses Handbuchs.

Filterausdrücke

Filterausdrücke werden bei Scan- und Abfragevorgängen verwendet, um die zurückgegebenen Elemente zu filtern.

Ein Filterausdruck wird angewendet, nachdem alle Daten aus der Datenbank gelesen wurden, sodass die Lesekosten dieselben sind, als ob es keinen Filter gäbe. Im Amazon DynamoDB Developer Guide finden Sie weitere Informationen zur Verwendung von Filterausdrücken für Abfrage - und Scanvorgänge.

Das folgende Beispiel zeigt einen Filterausdruck, der einer Scananforderung hinzugefügt wurde. Die Kriterien beschränken die Anzahl der zurückgesendeten Artikel auf Artikel mit einem Preis zwischen 8,00 und einschließlich 80,00€.

```
        Map<String, AttributeValue> expressionValues = Map.of(
                ":min_value", numberValue(8.00),
                ":max_value", numberValue(80.00));

        ScanEnhancedRequest request = ScanEnhancedRequest.builder()
                .consistentRead(true)
                // 1. the 'attributesToProject()' method allows you to specify which
values you want returned.
                .attributesToProject("id", "title", "authors", "price")
                // 2. Filter expression limits the items returned that match the
provided criteria.
```

```
                .filterExpression(Expression.builder()
                        .expression("price >= :min_value AND price <= :max_value")
                        .expressionValues(expressionValues)
                        .build())
                .build();
```

Aktualisierungsausdrücke

Die Methode des DynamoDB Enhanced Client bietet eine `updateItem()` Standardmethode zum Aktualisieren von Elementen in DynamoDB. Wenn Sie jedoch mehr Funktionen benötigen, UpdateExpressionsstellen Sie eine typsichere Darstellung der Syntax von DynamoDB-Aktualisierungsausdrücken bereit. Sie können es beispielsweise verwenden, um Werte `UpdateExpressions` zu erhöhen, ohne zuerst Elemente aus DynamoDB zu lesen, oder um einzelne Mitglieder zu einer Liste hinzuzufügen. Aktualisierungsausdrücke sind derzeit in benutzerdefinierten Erweiterungen für die `updateItem()` Methode verfügbar.

Ein Beispiel, das Aktualisierungsausdrücke verwendet, finden Sie im Beispiel für eine benutzerdefinierte Erweiterung in diesem Handbuch.

Weitere Informationen zu Aktualisierungsausdrücken finden Sie im Amazon DynamoDB Developer Guide.

Arbeiten Sie mit paginierten Ergebnissen: Scans und Abfragen

Die *`scan batch`* Methoden *`query`* und der DynamoDB Enhanced Client API geben Antworten mit einer oder mehreren Seiten zurück. Eine Seite enthält ein oder mehrere Elemente. Ihr Code kann die Antwort pro Seite oder einzelne Elemente verarbeiten.

Eine vom synchronen Client zurückgegebene paginierte Antwort gibt ein PageIterableObjekt zurück, wohingegen eine vom asynchronen `DynamoDbEnhancedClient` `DynamoDbEnhancedAsyncClient` Client zurückgegebene Antwort ein Objekt zurückgibt. PagePublisher

Dieser Abschnitt befasst sich mit der Verarbeitung paginierter Ergebnisse und enthält Beispiele, in denen die Scan- und Abfrage-APIs verwendet werden.

Scannen einer Tabelle

Die `scan`Methode des SDK entspricht der gleichnamigen DynamoDB-Operation. Die DynamoDB Enhanced Client API bietet dieselben Optionen, verwendet jedoch ein vertrautes Objektmodell und übernimmt die Paginierung für Sie.

Zunächst untersuchen wir die `PageIterable` Schnittstelle, indem wir uns die `scan` Methode der synchronen Mapping-Klasse ansehen. DynamoDbTable

Verwenden Sie die synchrone API

Das folgende Beispiel zeigt die `scan` Methode, die einen Ausdruck verwendet, um die zurückgegebenen Elemente zu filtern. Das ProductCatalogist das Modellobjekt, das zuvor gezeigt wurde.

Der nach Kommentarzeile 1 angezeigte Filterausdruck beschränkt die Anzahl der zurückgegebenen `ProductCatalog` Artikel auf Artikel mit einem Preiswert zwischen 8,00 und 80,00 (einschließlich).

In diesem Beispiel werden auch die `isbn` Werte ausgeschlossen, indem die `attributesToProject` Methode verwendet wird, die nach Kommentarzeile 2 gezeigt wird.

In Kommentarzeile 3 wird das `PageIterable` Objekt,`pagedResult`, von der `scan` Methode zurückgegeben. Die `stream` Methode von `PageIterable` gibt ein `java.util.Stream`Objekt zurück, mit dem Sie die Seiten bearbeiten können. In diesem Beispiel wird die Anzahl der Seiten gezählt und protokolliert.

Beginnend mit Kommentarzeile 4 zeigt das Beispiel zwei Varianten des Zugriffs auf die `ProductCatalog` Elemente. Die Version nach der Kommentarzeile 2a durchläuft jede Seite und sortiert und protokolliert die Elemente auf jeder Seite. Die Version nach der Kommentarzeile 2b überspringt die Seiteniteration und greift direkt auf die Elemente zu.

Die `PageIterable` Schnittstelle bietet aufgrund ihrer beiden übergeordneten Schnittstellen — und — mehrere Möglichkeiten zur Verarbeitung von Ergebnissen. `java.lang.IterableSdkIterable` `Iterable`bringt `forEach` die `spliterator` Methoden `iterator` und und `SdkIterable` bringt die `stream` Methode.

```
    public static void scanSync(DynamoDbTable<ProductCatalog> productCatalog) {

        Map<String, AttributeValue> expressionValues = Map.of(
                ":min_value", numberValue(8.00),
                ":max_value", numberValue(80.00));

        ScanEnhancedRequest request = ScanEnhancedRequest.builder()
                .consistentRead(true)
                // 1. the 'attributesToProject()' method allows you to specify which
values you want returned.
                .attributesToProject("id", "title", "authors", "price")
```

```
                // 2. Filter expression limits the items returned that match the
provided criteria.
                .filterExpression(Expression.builder()
                        .expression("price >= :min_value AND price <= :max_value")
                        .expressionValues(expressionValues)
                        .build())
                .build();

        // 3. A PageIterable object is returned by the scan method.
        PageIterable<ProductCatalog> pagedResults = productCatalog.scan(request);
        logger.info("page count: {}", pagedResults.stream().count());

        // 4. Log the returned ProductCatalog items using two variations.
        // 4a. This version sorts and logs the items of each page.
        pagedResults.stream().forEach(p -> p.items().stream()
                .sorted(Comparator.comparing(ProductCatalog::price))
                .forEach(
                        item -> logger.info(item.toString())
                ));
        // 4b. This version sorts and logs all items for all pages.
        pagedResults.items().stream()
                .sorted(Comparator.comparing(ProductCatalog::price))
                .forEach(
                        item -> logger.info(item.toString())
                );
    }
```

Verwenden Sie die asynchrone API

Die asynchrone `scan` Methode gibt Ergebnisse als `PagePublisher` Objekt zurück. Die `PagePublisher` Schnittstelle verfügt über zwei `subscribe` Methoden, mit denen Sie Antwortseiten verarbeiten können. Eine `subscribe` Methode stammt von der `org.reactivestreams.Publisher` übergeordneten Schnittstelle. Um Seiten mit dieser ersten Option zu verarbeiten, übergeben Sie der `subscribe` Methode eine `Subscriber` Instanz. Das erste Beispiel, das folgt, zeigt die Verwendung der `subscribe` Methode.

Die zweite `subscribe` Methode stammt von der SdkPublisherSchnittstelle. Diese Version von `subscribe` akzeptiert `Consumer`eher a als `Subscriber` a. Diese `subscribe` Methodenvariante wird im zweiten Beispiel gezeigt, das folgt.

Das folgende Beispiel zeigt die asynchrone Version der `scan` Methode, die denselben Filterausdruck wie im vorherigen Beispiel verwendet.

Gibt nach Kommentarzeile 3 ein `PagePublisher` Objekt `DynamoDbAsyncTable.scan` zurück. In der nächsten Zeile erstellt der Code eine Instanz der `org.reactivestreams.Subscriber` Schnittstelle`ProductCatalogSubscriber`, die die vierte Zeile `PagePublisher` nach dem Kommentar abonniert.

Das `Subscriber` Objekt sammelt die `ProductCatalog` Elemente von jeder Seite in der `onNext` Methode nach der Kommentarzeile 8 im `ProductCatalogSubscriber` Klassenbeispiel. Die Elemente werden in der privaten `List` Variablen gespeichert und im aufrufenden Code mit der `ProductCatalogSubscriber.getSubscribedItems()` Methode aufgerufen. Dies wird nach Kommentarzeile 5 aufgerufen.

Nachdem die Liste abgerufen wurde, sortiert der Code alle `ProductCatalog` Artikel nach Preis und protokolliert jeden Artikel.

Die Klasse CountDownLatchin der `ProductCatalogSubscriber` Klasse blockiert den aufrufenden Thread, bis alle Elemente zur Liste hinzugefügt wurden, bevor sie nach Kommentarzeile 5 weitermacht.

```
    public static void scanAsync(DynamoDbAsyncTable productCatalog) {
        ScanEnhancedRequest request = ScanEnhancedRequest.builder()
                .consistentRead(true)
                .attributesToProject("id", "title", "authors", "price")
                .filterExpression(Expression.builder()
                        // 1. :min_value and :max_value are placeholders for the values
provided by the map
                        .expression("price >= :min_value AND price <= :max_value")
                        // 2. Two values are needed for the expression and each is
supplied as a map entry.
                        .expressionValues(
                                Map.of( ":min_value", numberValue(8.00),
                                        ":max_value", numberValue(400_000.00)))
                        .build())
                .build();

        // 3. A PagePublisher object is returned by the scan method.
        PagePublisher<ProductCatalog> pagePublisher = productCatalog.scan(request);
        ProductCatalogSubscriber subscriber = new ProductCatalogSubscriber();
        // 4. Subscribe the ProductCatalogSubscriber to the PagePublisher.
        pagePublisher.subscribe(subscriber);
        // 5. Retrieve all collected ProductCatalog items accumulated by the
subscriber.
        subscriber.getSubscribedItems().stream()
```

```
                .sorted(Comparator.comparing(ProductCatalog::price))
                .forEach(item ->
                        logger.info(item.toString()));
        // 6. Use a Consumer to work through each page.
        pagePublisher.subscribe(page -> page
                        .items().stream()
                        .sorted(Comparator.comparing(ProductCatalog::price))
                        .forEach(item ->
                                logger.info(item.toString())))
                .join(); // If needed, blocks the subscribe() method thread until it is
finished processing.
        // 7. Use a Consumer to work through each ProductCatalog item.
        pagePublisher.items()
                .subscribe(product -> logger.info(product.toString()))
                .exceptionally(failure -> {
                    logger.error("ERROR  - ", failure);
                    return null;
                })
                .join(); // If needed, blocks the subscribe() method thread until it is
finished processing.
    }
```

```
    private static class ProductCatalogSubscriber implements
Subscriber<Page<ProductCatalog>> {
        private CountDownLatch latch = new CountDownLatch(1);
        private Subscription subscription;
        private List<ProductCatalog> itemsFromAllPages = new ArrayList<>();

        @Override
        public void onSubscribe(Subscription sub) {
            subscription = sub;
            subscription.request(1L);
            try {
                latch.await(); // Called by main thread blocking it until latch is
released.
            } catch (InterruptedException e) {
                throw new RuntimeException(e);
            }
        }

        @Override
        public void onNext(Page<ProductCatalog> productCatalogPage) {
```

```
            // 8. Collect all the ProductCatalog instances in the page, then ask the
publisher for one more page.
            itemsFromAllPages.addAll(productCatalogPage.items());
            subscription.request(1L);
        }

        @Override
        public void onError(Throwable throwable) {
        }

        @Override
        public void onComplete() {
            latch.countDown(); // Call by subscription thread; latch releases.
        }

        List<ProductCatalog> getSubscribedItems() {
            return this.itemsFromAllPages;
        }
    }
```

Das folgende Codefragmentbeispiel verwendet die Version der `PagePublisher.subscribe` Methode, die eine Eingabe `Consumer` nach der Kommentarzeile 6 akzeptiert. Der Java-Lambda-Parameter verbraucht Seiten, die jedes Element weiterverarbeiten. In diesem Beispiel wird jede Seite verarbeitet und die Elemente auf jeder Seite werden sortiert und anschließend protokolliert.

```
        // 6. Use a Consumer to work through each page.
        pagePublisher.subscribe(page -> page
                        .items().stream()
                        .sorted(Comparator.comparing(ProductCatalog::price))
                        .forEach(item ->
                                logger.info(item.toString())))
                .join(); // If needed, blocks the subscribe() method thread until it is
finished processing.
```

Die `items` Methode `PagePublisher` entpackt die Modellinstanzen, sodass Ihr Code die Elemente direkt verarbeiten kann. Dieser Ansatz wird im folgenden Snippet gezeigt.

```
        // 7. Use a Consumer to work through each ProductCatalog item.
        pagePublisher.items()
                .subscribe(product -> logger.info(product.toString()))
                .exceptionally(failure -> {
                    logger.error("ERROR  - ", failure);
```

```
                    return null;
                })
                .join(); // If needed, blocks the subscribe() method thread until it is
 finished processing.
```

Abfragen einer Tabelle

Die query()Methode der DynamoDbTable Klasse findet Elemente auf der Grundlage von Primärschlüsselwerten. Die @DynamoDbPartitionKey Anmerkung und die optionale @DynamoDbSortKey Anmerkung werden verwendet, um den Primärschlüssel für Ihre Datenklasse zu definieren.

Die query() Methode erfordert einen Partitionsschlüsselwert, der Elemente findet, die dem angegebenen Wert entsprechen. Wenn Ihre Tabelle auch einen Sortierschlüssel definiert, können Sie Ihrer Abfrage einen Wert für diesen als zusätzliche Vergleichsbedingung hinzufügen, um die Ergebnisse zu optimieren.

Mit Ausnahme der Verarbeitung der Ergebnisse query() funktionieren die synchronen und asynchronen Versionen von genauso. Wie bei der scan API gibt die query API a PageIterable für einen synchronen Aufruf und a für einen asynchronen Aufruf zurück. PagePublisher Wir haben die Verwendung von PageIterable und PagePublisher bereits im Abschnitt „Scannen“ besprochen.

QueryBeispiele für Methoden

Das folgende query() Methodencodebeispiel verwendet die MovieActor Klasse. Die Datenklasse definiert einen zusammengesetzten Primärschlüssel, der aus dem **movie**Attribut für den Partitionsschlüssel und dem **actor**Attribut für den Sortierschlüssel besteht.

Die Klasse signalisiert auch, dass sie einen globalen sekundären Index mit dem Namen verwendet **acting_award_year**. Der zusammengesetzte Primärschlüssel des Indexes besteht aus dem **actingaward**Attribut für den Partitionsschlüssel und dem **actingyear**für den Sortierschlüssel. Wenn wir später in diesem Thema zeigen, wie Indizes erstellt und verwendet werden, beziehen wir uns auf den **acting_award_year**Index.

MovieActor-Klasse

```
package org.example.tests.model;

import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbAttribute;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbBean;
```

```
import
 software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbPartitionKey;
import
 software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbSecondaryPartitionKey;
import
 software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbSecondarySortKey;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbSortKey;

import java.util.Objects;

@DynamoDbBean
public class MovieActor implements Comparable<MovieActor> {

    private String movieName;
    private String actorName;
    private String actingAward;
    private Integer actingYear;
    private String actingSchoolName;

    @DynamoDbPartitionKey
    @DynamoDbAttribute("movie")
    public String getMovieName() {
        return movieName;
    }

    public void setMovieName(String movieName) {
        this.movieName = movieName;
    }

    @DynamoDbSortKey
    @DynamoDbAttribute("actor")
    public String getActorName() {
        return actorName;
    }

    public void setActorName(String actorName) {
        this.actorName = actorName;
    }

    @DynamoDbSecondaryPartitionKey(indexNames = "acting_award_year")
    @DynamoDbAttribute("actingaward")
    public String getActingAward() {
        return actingAward;
    }
```

```
    public void setActingAward(String actingAward) {
        this.actingAward = actingAward;
    }

    @DynamoDbSecondarySortKey(indexNames = {"acting_award_year", "movie_year"})
    @DynamoDbAttribute("actingyear")
    public Integer getActingYear() {
        return actingYear;
    }

    public void setActingYear(Integer actingYear) {
        this.actingYear = actingYear;
    }

    @DynamoDbAttribute("actingschoolname")
    public String getActingSchoolName() {
        return actingSchoolName;
    }

    public void setActingSchoolName(String actingSchoolName) {
        this.actingSchoolName = actingSchoolName;
    }

    @Override
    public String toString() {
        final StringBuffer sb = new StringBuffer("MovieActor{");
        sb.append("movieName='").append(movieName).append('\'');
        sb.append(", actorName='").append(actorName).append('\'');
        sb.append(", actingAward='").append(actingAward).append('\'');
        sb.append(", actingYear=").append(actingYear);
        sb.append(", actingSchoolName='").append(actingSchoolName).append('\'');
        sb.append('}');
        return sb.toString();
    }

    @Override
    public boolean equals(Object o) {
        if (this == o) return true;
        if (o == null || getClass() != o.getClass()) return false;
        MovieActor that = (MovieActor) o;
        return Objects.equals(movieName, that.movieName) && Objects.equals(actorName,
that.actorName) && Objects.equals(actingAward, that.actingAward) &&
```

```
 Objects.equals(actingYear, that.actingYear) && Objects.equals(actingSchoolName,
 that.actingSchoolName);
    }

    @Override
    public int hashCode() {
        return Objects.hash(movieName, actorName, actingAward, actingYear,
 actingSchoolName);
    }

    @Override
    public int compareTo(MovieActor o) {
        if (this.movieName.compareTo(o.movieName) != 0){
            return this.movieName.compareTo(o.movieName);
        } else {
            return this.actorName.compareTo(o.actorName);
        }
    }
}
```

In den folgenden Codebeispielen werden die folgenden Elemente abgefragt.

Elemente in der **`MovieActor`** Tabelle

```
MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor0', actingAward='actingaward0',
 actingYear=2001, actingSchoolName='null'}
MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor1', actingAward='actingaward1',
 actingYear=2001, actingSchoolName='actingschool1'}
MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor2', actingAward='actingaward2',
 actingYear=2001, actingSchoolName='actingschool2'}
MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor3', actingAward='actingaward3',
 actingYear=2001, actingSchoolName='null'}
MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor4', actingAward='actingaward4',
 actingYear=2001, actingSchoolName='actingschool4'}
MovieActor{movieName='movie02', actorName='actor0', actingAward='actingaward0',
 actingYear=2002, actingSchoolName='null'}
MovieActor{movieName='movie02', actorName='actor1', actingAward='actingaward1',
 actingYear=2002, actingSchoolName='actingschool1'}
MovieActor{movieName='movie02', actorName='actor2', actingAward='actingaward2',
 actingYear=2002, actingSchoolName='actingschool2'}
MovieActor{movieName='movie02', actorName='actor3', actingAward='actingaward3',
 actingYear=2002, actingSchoolName='null'}
MovieActor{movieName='movie02', actorName='actor4', actingAward='actingaward4',
 actingYear=2002, actingSchoolName='actingschool4'}
```

```
MovieActor{movieName='movie03', actorName='actor0', actingAward='actingaward0',
 actingYear=2003, actingSchoolName='null'}
MovieActor{movieName='movie03', actorName='actor1', actingAward='actingaward1',
 actingYear=2003, actingSchoolName='actingschool1'}
MovieActor{movieName='movie03', actorName='actor2', actingAward='actingaward2',
 actingYear=2003, actingSchoolName='actingschool2'}
MovieActor{movieName='movie03', actorName='actor3', actingAward='actingaward3',
 actingYear=2003, actingSchoolName='null'}
MovieActor{movieName='movie03', actorName='actor4', actingAward='actingaward4',
 actingYear=2003, actingSchoolName='actingschool4'}
```

Der folgende Code definiert zwei QueryConditionalInstanzen. `QueryConditionals`arbeiten mit Schlüsselwerten — entweder dem Partitionsschlüssel allein oder in Kombination mit dem Sortierschlüssel — und entsprechen den bedingten Schlüsselausdrücken der DynamoDB-Dienst-API. Nach der ersten Kommentarzeile definiert das Beispiel die `keyEqual` Instanz, die Elementen mit dem Partitionswert von entspricht. **`movie01`**

In diesem Beispiel wird auch ein Filterausdruck definiert, der alle Elemente herausfiltert, für die nach Kommentarzeile 2 kein **`actingschoolname`**On angegeben ist.

Nach Kommentarzeile 3 zeigt das Beispiel die QueryEnhancedRequestInstanz, die der Code an die `DynamoDbTable.query()` Methode übergibt. Dieses Objekt kombiniert die Schlüsselbedingung und den Filter, die das SDK verwendet, um die Anforderung an den DynamoDB-Dienst zu generieren.

```
    public static void query(DynamoDbTable movieActorTable) {

        // 1. Define a QueryConditional instance to return items matching a partition
value.
        QueryConditional keyEqual = QueryConditional.keyEqualTo(b ->
b.partitionValue("movie01"));
        // 1a. Define a QueryConditional that adds a sort key criteria to the partition
value criteria.
        QueryConditional sortGreaterThanOrEqualTo =
QueryConditional.sortGreaterThanOrEqualTo(b ->
b.partitionValue("movie01").sortValue("actor2"));
        // 2. Define a filter expression that filters out items whose attribute value
is null.
        final Expression filterOutNoActingschoolname =
Expression.builder().expression("attribute_exists(actingschoolname)").build();

        // 3. Build the query request.
        QueryEnhancedRequest tableQuery = QueryEnhancedRequest.builder()
```

```
                .queryConditional(keyEqual)
                .filterExpression(filterOutNoActingschoolname)
                .build();
        // 4. Perform the query.
        PageIterable<MovieActor> pagedResults = movieActorTable.query(tableQuery);
        logger.info("page count: {}", pagedResults.stream().count()); // Log  number of
 pages.

        pagedResults.items().stream()
                .sorted()
                .forEach(
                        item -> logger.info(item.toString()) // Log the sorted list of
 items.
                );
```

Das Folgende ist das Ergebnis der Ausführung der Methode. In der Ausgabe werden Elemente mit dem `movieName` Wert movie01 und keine Elemente mit dem Wert `actingSchoolName` gleich angezeigt. **`null`**

```
2023-03-05 13:11:05 [main] INFO  org.example.tests.QueryDemo:46 - page count: 1
2023-03-05 13:11:05 [main] INFO  org.example.tests.QueryDemo:51 -
 MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor1', actingAward='actingaward1',
 actingYear=2001, actingSchoolName='actingschool1'}
2023-03-05 13:11:05 [main] INFO  org.example.tests.QueryDemo:51 -
 MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor2', actingAward='actingaward2',
 actingYear=2001, actingSchoolName='actingschool2'}
2023-03-05 13:11:05 [main] INFO  org.example.tests.QueryDemo:51 -
 MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor4', actingAward='actingaward4',
 actingYear=2001, actingSchoolName='actingschool4'}
```

In der folgenden Variante der Abfrageanforderung, die zuvor nach Kommentarzeile 3 angezeigt wurde, ersetzt der Code die Variante durch die `keyEqual` `QueryConditional` Variante `sortGreaterThanOrEqualToQueryConditional`, die nach der Kommentarzeile 1a definiert wurde. Der folgende Code entfernt auch den Filterausdruck.

```
        QueryEnhancedRequest tableQuery = QueryEnhancedRequest.builder()
                .queryConditional(sortGreaterThanOrEqualTo)
```

Da diese Tabelle einen zusammengesetzten Primärschlüssel hat, benötigen alle `QueryConditional` Instanzen einen Partitionsschlüsselwert. `QueryConditional`Methoden, die

mit beginnen, `sort...` geben an, dass ein Sortierschlüssel erforderlich ist. Die Ergebnisse sind nicht sortiert.

In der folgenden Ausgabe werden die Ergebnisse der Abfrage angezeigt. Die Abfrage gibt Elemente zurück, deren **`movieName`** Wert movie01 entspricht, und nur Elemente, deren **`actorName`** Wert größer oder gleich actor2 ist. Da der Filter entfernt wurde, gibt die Abfrage Elemente zurück, die keinen Wert für das Attribut haben. `actingSchoolName`

```
2023-03-05 13:15:00 [main] INFO  org.example.tests.QueryDemo:46 - page count: 1
2023-03-05 13:15:00 [main] INFO  org.example.tests.QueryDemo:51 -
 MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor2', actingAward='actingaward2',
 actingYear=2001, actingSchoolName='actingschool2'}
2023-03-05 13:15:00 [main] INFO  org.example.tests.QueryDemo:51 -
 MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor3', actingAward='actingaward3',
 actingYear=2001, actingSchoolName='null'}
2023-03-05 13:15:00 [main] INFO  org.example.tests.QueryDemo:51 -
 MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor4', actingAward='actingaward4',
 actingYear=2001, actingSchoolName='actingschool4'}
```

Führen Sie Batch-Operationen durch

Die DynamoDB Enhanced Client API bietet zwei Batch-Methoden, `batchGetItem()` und `batchWriteItem()`.

`batchGetItem()`Beispiel für

Mit `DynamoDbTable.batchGetItem()`dieser Methode können Sie bis zu 100 einzelne Elemente aus mehreren Tabellen in einer Gesamtanforderung abrufen. Im folgenden Beispiel werden die zuvor gezeigten `MovieActor`Datenklassen `Customer`und verwendet.

Im Beispiel nach den Zeilen 1 und 2 erstellen Sie `ReadBatch` Objekte, die Sie später nach Kommentarzeile 3 als Parameter `batchGetItem()` zur Methode hinzufügen. Der Code nach der ersten Kommentarzeile erstellt den Batch, der aus der `Customer` Tabelle gelesen werden soll. Der Code nach der Kommentarzeile 1a zeigt die Verwendung eines `GetItemEnhancedRequest` Builders, der Primärschlüsselwerte verwendet, um das zu lesende Element zu spezifizieren. Im Gegensatz zur Angabe von Schlüsselwerten für die Anforderung eines Elements können Sie eine Datenklasse verwenden, um ein Element anzufordern, wie nach Kommentarzeile 1b gezeigt. Das SDK extrahiert die Schlüsselwerte hinter den Kulissen, bevor die Anfrage gesendet wird.

Wenn Sie das Element mithilfe des schlüsselbasierten Ansatzes angeben, wie in den beiden Anweisungen nach 2a gezeigt, können Sie auch angeben, dass DynamoDB einen stark konsistenten

Lesevorgang durchführen soll. Wenn die `consistentRead()` Methode verwendet wird, muss sie für alle angeforderten Elemente für dieselbe Tabelle verwendet werden.

Verwenden Sie die `resultsForTable()` Methode, die nach Kommentarzeile 4 angezeigt wird, um die von DynamoDB gefundenen Elemente abzurufen. Rufen Sie die Methode für jede Tabelle auf, die in der Anforderung gelesen wurde. `resultsForTable()`gibt eine Liste der gefundenen Elemente zurück, die Sie mit einer beliebigen `java.util.List` Methode verarbeiten können. In diesem Beispiel wird jedes Element protokolliert.

Um Elemente zu finden, die DynamoDB nicht verarbeitet hat, verwenden Sie den Ansatz nach Kommentarzeile 5. Die `BatchGetResultPage` Klasse verfügt über die `unprocessedKeysForTable()` Methode, mit der Sie auf jeden Schlüssel zugreifen können, der nicht verarbeitet wurde. Die BatchGetItem API-Referenz enthält weitere Informationen zu Situationen, die zu unverarbeiteten Elementen führen.

```
    public static void batchGetItemExample(DynamoDbEnhancedClient enhancedClient,
                                           DynamoDbTable<Customer> customerTable,
                                           DynamoDbTable<MovieActor> movieActorTable) {

        Customer customer2 = new Customer();
        customer2.setId("2");
        customer2.setEmail("cust2@example.org");

        // 1. Build a batch to read from the Customer table.
        ReadBatch customerBatch = ReadBatch.builder(Customer.class)
                .mappedTableResource(customerTable)
                // 1a. Specify the primary key values for the item.
                .addGetItem(b -> b.key(k ->
k.partitionValue("1").sortValue("cust1@orgname.org")))
                // 1b. Alternatively, supply a data class instances to provide the
primary key values.
                .addGetItem(customer2)
                .build();

        // 2. Build a batch to read from the MovieActor table.
        ReadBatch moveActorBatch = ReadBatch.builder(MovieActor.class)
                .mappedTableResource(movieActorTable)
                // 2a. Call consistentRead(Boolean.TRUE) for each item for the same
table.
                .addGetItem(b -> b.key(k ->
k.partitionValue("movie01").sortValue("actor1")).consistentRead(Boolean.TRUE))
```

```
                .addGetItem(b -> b.key(k ->
k.partitionValue("movie01").sortValue("actor4")).consistentRead(Boolean.TRUE))
                .build();

        // 3. Add ReadBatch objects to the request.
        BatchGetResultPageIterable resultPages = enhancedClient.batchGetItem(b ->
b.readBatches(customerBatch, moveActorBatch));

        // 4. Retrieve the successfully requested items from each table.
        resultPages.resultsForTable(customerTable).forEach(item ->
logger.info(item.toString()));
        resultPages.resultsForTable(movieActorTable).forEach(item ->
logger.info(item.toString()));

        // 5. Retrieve the keys of the items requested but not processed by the
service.
        resultPages.forEach((BatchGetResultPage pageResult) -> {
            pageResult.unprocessedKeysForTable(customerTable).forEach(key ->
logger.info("Unprocessed item key: " + key.toString()));
            pageResult.unprocessedKeysForTable(customerTable).forEach(key ->
logger.info("Unprocessed item key: " + key.toString()));
        });
    }
```

Gehen Sie davon aus, dass sich die folgenden Elemente in den beiden Tabellen befinden, bevor Sie den Beispielcode ausführen.

Elemente in Tabellen

```
Customer [id=1, name=CustName1, email=cust1@example.org,
 regDate=2023-03-31T15:46:27.688Z]
Customer [id=2, name=CustName2, email=cust2@example.org,
 regDate=2023-03-31T15:46:28.688Z]
Customer [id=3, name=CustName3, email=cust3@example.org,
 regDate=2023-03-31T15:46:29.688Z]
Customer [id=4, name=CustName4, email=cust4@example.org,
 regDate=2023-03-31T15:46:30.688Z]
Customer [id=5, name=CustName5, email=cust5@example.org,
 regDate=2023-03-31T15:46:31.689Z]
MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor0', actingAward='actingaward0',
 actingYear=2001, actingSchoolName='null'}
MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor1', actingAward='actingaward1',
 actingYear=2001, actingSchoolName='actingschool1'}
```

```
MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor2', actingAward='actingaward2',
 actingYear=2001, actingSchoolName='actingschool2'}
MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor3', actingAward='actingaward3',
 actingYear=2001, actingSchoolName='null'}
MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor4', actingAward='actingaward4',
 actingYear=2001, actingSchoolName='actingschool4'}
```

Die folgende Ausgabe zeigt die zurückgegebenen und protokollierten Elemente nach Kommentarzeile 4.

```
Customer [id=1, name=CustName1, email=cust1@example.org,
 regDate=2023-03-31T15:46:27.688Z]
Customer [id=2, name=CustName2, email=cust2@example.org,
 regDate=2023-03-31T15:46:28.688Z]
MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor4', actingAward='actingaward4',
 actingYear=2001, actingSchoolName='actingschool4'}
MovieActor{movieName='movie01', actorName='actor1', actingAward='actingaward1',
 actingYear=2001, actingSchoolName='actingschool1'}
```

`batchWriteItem()`Beispiel für

Die `batchWriteItem()` Methode fügt mehrere Elemente in eine oder mehrere Tabellen ein oder löscht sie. Sie können bis zu 25 einzelne Put- oder Löschvorgänge in der Anfrage angeben. Im folgenden Beispiel werden die zuvor gezeigten Klassen `ProductCatalog`und `MovieActor`Modellklassen verwendet.

`WriteBatch`Objekte werden nach den Kommentarzeilen 1 und 2 erstellt. Für die `ProductCatalog` Tabelle fügt der Code ein Element ein und löscht ein Element. Für die `MovieActor` Tabelle nach Kommentarzeile 2 fügt der Code zwei Elemente ein und löscht eines.

Die `batchWriteItem` Methode wird nach Kommentarzeile 3 aufgerufen. Der `builder` Parameter stellt die Batch-Anfragen für jede Tabelle bereit.

Das zurückgegebene `BatchWriteResult` Objekt bietet separate Methoden für jeden Vorgang, um unverarbeitete Anfragen anzuzeigen. Der Code nach der Kommentarzeile 4a stellt die Schlüssel für unverarbeitete Löschanfragen bereit und der Code nach der Kommentarzeile 4b stellt die unverarbeiteten PUT-Elemente bereit.

```
    public static void batchWriteItemExample(DynamoDbEnhancedClient enhancedClient,
                                             DynamoDbTable<ProductCatalog>
 catalogTable,
```

```
                                                DynamoDbTable<MovieActor> movieActorTable)
{

       // 1. Build a batch to write to the ProductCatalog table.
       WriteBatch products = WriteBatch.builder(ProductCatalog.class)
               .mappedTableResource(catalogTable)
               .addPutItem(b -> b.item(getProductCatItem1()))
               .addDeleteItem(b -> b.key(k -> k
                       .partitionValue(getProductCatItem2().id())
                       .sortValue(getProductCatItem2().title())))
               .build();

       // 2. Build a batch to write to the MovieActor table.
       WriteBatch movies = WriteBatch.builder(MovieActor.class)
               .mappedTableResource(movieActorTable)
               .addPutItem(getMovieActorYeoh())
               .addPutItem(getMovieActorBlanchettPartial())
               .addDeleteItem(b -> b.key(k -> k
                       .partitionValue(getMovieActorStreep().getMovieName())
                       .sortValue(getMovieActorStreep().getActorName())))
               .build();

       // 3. Add WriteBatch objects to the request.
       BatchWriteResult batchWriteResult = enhancedClient.batchWriteItem(b ->
b.writeBatches(products, movies));
       // 4. Retrieve keys for items the service did not process.
       // 4a. 'unprocessedDeleteItemsForTable()' returns keys for delete requests that
did not process.
       if (batchWriteResult.unprocessedDeleteItemsForTable(movieActorTable).size() >
0) {

batchWriteResult.unprocessedDeleteItemsForTable(movieActorTable).forEach(key ->
                   logger.info(key.toString()));
       }
       // 4b. 'unprocessedPutItemsForTable()' returns keys for put requests that did
not process.
       if (batchWriteResult.unprocessedPutItemsForTable(catalogTable).size() > 0) {
           batchWriteResult.unprocessedPutItemsForTable(catalogTable).forEach(key ->
                   logger.info(key.toString()));
       }
   }
```

Die folgenden Hilfsmethoden stellen die Modellobjekte für die Put- und Delete-Operationen bereit.

Hilfsmethoden

```
    public static ProductCatalog getProductCatItem1() {
        return ProductCatalog.builder()
                .id(2)
                .isbn("1-565-85698")
                .authors(new HashSet<>(Arrays.asList("a", "b")))
                .price(BigDecimal.valueOf(30.22))
                .title("Title 55")
                .build();
    }

    public static ProductCatalog getProductCatItem2() {
        return ProductCatalog.builder()
                .id(4)
                .price(BigDecimal.valueOf(40.00))
                .title("Title 1")
                .build();
    }

    public static MovieActor getMovieActorBlanchettPartial() {
        MovieActor movieActor = new MovieActor();
        movieActor.setActorName("Cate Blanchett");
        movieActor.setMovieName("Blue Jasmine");
        movieActor.setActingYear(2023);
        movieActor.setActingAward("Best Actress");
        return movieActor;
    }

    public static MovieActor getMovieActorStreep() {
        MovieActor movieActor = new MovieActor();
        movieActor.setActorName("Meryl Streep");
        movieActor.setMovieName("Sophie's Choice");
        movieActor.setActingYear(1982);
        movieActor.setActingAward("Best Actress");
        movieActor.setActingSchoolName("Yale School of Drama");
        return movieActor;
    }

    public static MovieActor getMovieActorYeoh(){
        MovieActor movieActor = new MovieActor();
        movieActor.setActorName("Michelle Yeoh");
        movieActor.setMovieName("Everything Everywhere All at Once");
        movieActor.setActingYear(2023);
```

```
        movieActor.setActingAward("Best Actress");
        movieActor.setActingSchoolName("Royal Academy of Dance");
        return movieActor;
    }
```

Gehen Sie davon aus, dass die Tabellen die folgenden Elemente enthalten, bevor Sie den Beispielcode ausführen.

```
MovieActor{movieName='Blue Jasmine', actorName='Cate Blanchett', actingAward='Best
 Actress', actingYear=2013, actingSchoolName='National Institute of Dramatic Art'}
MovieActor{movieName='Sophie's Choice', actorName='Meryl Streep', actingAward='Best
 Actress', actingYear=1982, actingSchoolName='Yale School of Drama'}
ProductCatalog{id=4, title='Title 1', isbn='orig_isbn', authors=[b, g], price=10}
```

Nach Abschluss des Beispielcodes enthalten die Tabellen die folgenden Elemente.

```
MovieActor{movieName='Blue Jasmine', actorName='Cate Blanchett', actingAward='Best
 Actress', actingYear=2013, actingSchoolName='null'}
MovieActor{movieName='Everything Everywhere All at Once', actorName='Michelle Yeoh',
 actingAward='Best Actress', actingYear=2023, actingSchoolName='Royal Academy of
 Dance'}
ProductCatalog{id=2, title='Title 55', isbn='1-565-85698', authors=[a, b], price=30.22}
```

Beachten Sie in der `MovieActor` Tabelle, dass das `Blue Jasmine` Filmelement durch das Element ersetzt wurde, das in der Put-Anfrage verwendet wurde, die mit der `getMovieActorBlanchettPartial()` Helper-Methode abgerufen wurde. Wenn kein Data-Bean-Attributwert angegeben wurde, wird der Wert in der Datenbank entfernt. Aus diesem Grund ist das Ergebnis `actingSchoolName` für das `Blue Jasmine` Filmelement Null.

> **Note**
>
> In der API-Dokumentation wird zwar darauf hingewiesen, dass Bedingungsausdrücke verwendet werden können und dass verbrauchte Kapazität und Erfassungsmetriken mit einzelnen Put - und Löschanforderungen zurückgegeben werden können, dies ist jedoch in einem Batch-Write-Szenario nicht der Fall. Um die Leistung von Batch-Vorgängen zu verbessern, werden diese einzelnen Optionen ignoriert.

Führen Sie Transaktionsoperationen durch

Die DynamoDB Enhanced Client API stellt die `transactGetItems()` und die `transactWriteItems()` Methoden bereit. Die Transaktionsmethoden des SDK for Java sorgen für Atomizität, Konsistenz, Isolierung und Haltbarkeit (ACID) in DynamoDB-Tabellen und helfen Ihnen so, die Datenkorrektheit in Ihren Anwendungen aufrechtzuerhalten.

`transactGetItems()`Beispiel für

Die `transactGetItems()` Methode akzeptiert bis zu 100 individuelle Anfragen für Elemente. Alle Elemente werden in einer einzigen atomaren Transaktion gelesen. Das Amazon DynamoDB DynamoDB-Entwicklerhandbuch enthält Informationen zu den Bedingungen, die dazu führen, dass eine `transactGetItems()` Methode fehlschlägt, sowie über die Isolationsstufe, die beim Aufrufen verwendet wird. `transactGetItem()`

Nach Kommentarzeile 1 im folgenden Beispiel ruft der Code die `transactGetItems()` Methode mit einem `builder` Parameter auf. Der Builder `addGetItem()` wird dreimal mit einem Datenobjekt aufgerufen, das die Schlüsselwerte enthält, die das SDK verwendet, um die endgültige Anfrage zu generieren.

Die Anfrage gibt nach Kommentarzeile 2 eine Liste von `Document` Objekten zurück. Die zurückgegebene Dokumentenliste enthält Dokumentinstanzen von Elementdaten, die nicht Null sind, und zwar in derselben Reihenfolge wie angefordert. Die `Document.getItem(MappedTableResource<T> mappedTableResource)` Methode konvertiert ein untypisiertes `Document` Objekt in ein typisiertes Java-Objekt, wenn Elementdaten zurückgegeben wurden, andernfalls gibt die Methode Null zurück.

```
    public static void transactGetItemsExample(DynamoDbEnhancedClient enhancedClient,
                                               DynamoDbTable<ProductCatalog>
catalogTable,
                                               DynamoDbTable<MovieActor>
movieActorTable) {

        // 1. Request three items from two tables using a builder.
        final List<Document> documents = enhancedClient.transactGetItems(b -> b
                .addGetItem(catalogTable,
Key.builder().partitionValue(2).sortValue("Title 55").build())
                .addGetItem(movieActorTable, Key.builder().partitionValue("Sophie's
Choice").sortValue("Meryl Streep").build())
                .addGetItem(movieActorTable, Key.builder().partitionValue("Blue
Jasmine").sortValue("Cate Blanchett").build())
```

```
                .build());

        // 2. A list of Document objects is returned in the same order as requested.
        ProductCatalog title55 = documents.get(0).getItem(catalogTable);
        if (title55 != null) {
            logger.info(title55.toString());
        }

        MovieActor sophiesChoice = documents.get(1).getItem(movieActorTable);
        if (sophiesChoice != null) {
            logger.info(sophiesChoice.toString());
        }

        // 3. The getItem() method returns null if the Document object contains no item
 from DynamoDB.
        MovieActor blueJasmine = documents.get(2).getItem(movieActorTable);
        if (blueJasmine != null) {
            logger.info(blueJasmine.toString());
        }
    }
```

Die DynamoDB-Tabellen enthalten die folgenden Elemente, bevor das Codebeispiel ausgeführt wird.

```
ProductCatalog{id=2, title='Title 55', isbn='orig_isbn', authors=[b, g], price=10}
MovieActor{movieName='Sophie's Choice', actorName='Meryl Streep', actingAward='Best
 Actress', actingYear=1982, actingSchoolName='Yale School of Drama'}
```

Die folgende Ausgabe wird protokolliert. Wenn ein Element angefordert, aber nicht gefunden wird, wird es nicht zurückgegeben, wie es bei der Anfrage für den genannten Film der Fall ist`Blue Jasmine`.

```
ProductCatalog{id=2, title='Title 55', isbn='orig_isbn', authors=[b, g], price=10}
MovieActor{movieName='Sophie's Choice', actorName='Meryl Streep', actingAward='Best
 Actress', actingYear=1982, actingSchoolName='Yale School of Drama'}
```

Beispiele für **`transactWriteItems()`**

Der `transactWriteItems()` akzeptiert bis zu 100 Put-, Aktualisierungs- oder Löschaktionen in einer einzigen atomaren Transaktion über mehrere Tabellen hinweg. Das Amazon DynamoDB DynamoDB-Entwicklerhandbuch enthält Einzelheiten zu Einschränkungen und Fehlerbedingungen des zugrunde liegenden DynamoDB-Servicebetriebs.

Einfaches Beispiel

Im folgenden Beispiel werden vier Operationen für zwei Tabellen angefordert. Die entsprechenden Modellklassen `ProductCatalog`und `MovieActor`wurden bereits gezeigt.

Jede der drei möglichen Operationen — Put, Update und Delete — verwendet einen speziellen Anforderungsparameter, um die Details anzugeben.

Der Code nach der ersten Kommentarzeile zeigt die einfache Variante der Methode. `addPutItem()` Die Methode akzeptiert ein `MappedTableResource` Objekt und die zu setzende Datenobjektinstanz. Die Anweisung nach Kommentarzeile 2 zeigt die Variante, die eine `TransactPutItemEnhancedRequest` Instanz akzeptiert. Mit dieser Variante können Sie der Anfrage weitere Optionen hinzufügen, z. B. einen Bedingungsausdruck. Ein nachfolgendes Beispiel zeigt einen Bedingungsausdruck für eine einzelne Operation.

Nach Kommentarzeile 3 wird ein Aktualisierungsvorgang angefordert. `TransactUpdateItemEnhancedRequest`hat eine `ignoreNulls()` Methode, mit der Sie konfigurieren können, was das SDK mit `null` Werten im Modellobjekt macht. Wenn die `ignoreNulls()` Methode true zurückgibt, entfernt das SDK nicht die Attributwerte der Tabelle für Datenobjektattribute, die `null` Wenn die `ignoreNulls()` Methode false zurückgibt, fordert das SDK den DynamoDB-Dienst auf, die Attribute aus dem Element in der Tabelle zu entfernen. Der Standardwert für `ignoreNulls` ist False.

Die Aussage nach Kommentarzeile 4 zeigt die Variante einer Löschanforderung, die ein Datenobjekt akzeptiert. Der erweiterte Client extrahiert die Schlüsselwerte, bevor er die endgültige Anfrage sendet.

```
    public static void transactWriteItems(DynamoDbEnhancedClient enhancedClient,
                                          DynamoDbTable<ProductCatalog> catalogTable,
                                          DynamoDbTable<MovieActor> movieActorTable) {

        enhancedClient.transactWriteItems(b -> b
                // 1. Simplest variation of put item request.
                .addPutItem(catalogTable, getProductCatId2())
                // 2. Put item request variation that accommodates condition
expressions.
                .addPutItem(movieActorTable,
TransactPutItemEnhancedRequest.builder(MovieActor.class)
                        .item(getMovieActorStreep())
```

```
.conditionExpression(Expression.builder().expression("attribute_not_exists
(movie)").build())
                        .build())
                // 3. Update request that does not remove attribute values on the table
if the data object's value is null.
                .addUpdateItem(catalogTable,
TransactUpdateItemEnhancedRequest.builder(ProductCatalog.class)
                        .item(getProductCatId4ForUpdate())
                        .ignoreNulls(Boolean.TRUE)
                        .build())
                // 4. Variation of delete request that accepts a data object. The key
values are extracted for the request.
                .addDeleteItem(movieActorTable, getMovieActorBlanchett())
        );
    }
```

Die folgenden Hilfsmethoden stellen die Datenobjekte für die `add*Item` Parameter bereit.

Hilfsmethoden

```
    public static ProductCatalog getProductCatId2() {
        return ProductCatalog.builder()
                .id(2)
                .isbn("1-565-85698")
                .authors(new HashSet<>(Arrays.asList("a", "b")))
                .price(BigDecimal.valueOf(30.22))
                .title("Title 55")
                .build();
    }

    public static ProductCatalog getProductCatId4ForUpdate() {
        return ProductCatalog.builder()
                .id(4)
                .price(BigDecimal.valueOf(40.00))
                .title("Title 1")
                .build();
    }

    public static MovieActor getMovieActorBlanchett() {
        MovieActor movieActor = new MovieActor();
        movieActor.setActorName("Cate Blanchett");
        movieActor.setMovieName("Tar");
        movieActor.setActingYear(2022);
```

```
        movieActor.setActingAward("Best Actress");
        movieActor.setActingSchoolName("National Institute of Dramatic Art");
        return movieActor;
    }

    public static MovieActor getMovieActorStreep() {
        MovieActor movieActor = new MovieActor();
        movieActor.setActorName("Meryl Streep");
        movieActor.setMovieName("Sophie's Choice");
        movieActor.setActingYear(1982);
        movieActor.setActingAward("Best Actress");
        movieActor.setActingSchoolName("Yale School of Drama");
        return movieActor;
    }
```

Die DynamoDB-Tabellen enthalten die folgenden Elemente, bevor das Codebeispiel ausgeführt wird.

```
1 | ProductCatalog{id=4, title='Title 1', isbn='orig_isbn', authors=[b, g], price=10}
2 | MovieActor{movieName='Tar', actorName='Cate Blanchett', actingAward='Best Actress',
 actingYear=2022, actingSchoolName='National Institute of Dramatic Art'}
```

Die folgenden Elemente befinden sich in den Tabellen, nachdem die Ausführung des Codes abgeschlossen ist.

```
3 | ProductCatalog{id=2, title='Title 55', isbn='1-565-85698', authors=[a, b],
 price=30.22}
4 | ProductCatalog{id=4, title='Title 1', isbn='orig_isbn', authors=[b, g], price=40.0}
5 | MovieActor{movieName='Sophie's Choice', actorName='Meryl Streep', actingAward='Best
 Actress', actingYear=1982, actingSchoolName='Yale School of Drama'}
```

Das Element in Zeile 2 wurde gelöscht und die Zeilen 3 und 5 zeigen die Elemente, die eingefügt wurden. Zeile 4 zeigt die Aktualisierung von Zeile 1. Der `price` Wert ist der einzige Wert, der sich für den Artikel geändert hat. Wenn False zurückgegeben `ignoreNulls()` worden wäre, würde Zeile 4 wie die folgende Zeile aussehen.

```
ProductCatalog{id=4, title='Title 1', isbn='null', authors=null, price=40.0}
```

Beispiel für eine Zustandsprüfung

Das folgende Beispiel zeigt die Verwendung einer Zustandsprüfung. Eine Zustandsprüfung wird verwendet, um zu überprüfen, ob ein Element vorhanden ist, oder um den Zustand bestimmter

Attribute eines Elements in der Datenbank zu überprüfen. Der Artikel, der bei der Zustandsprüfung geprüft wurde, kann nicht für einen anderen Vorgang in der Transaktion verwendet werden.

> **Note**
>
> Sie können nicht in derselben Transaktion mit mehreren Operationen auf das gleiche Element abzielen. Sie können beispielsweise nicht eine Zustandsprüfung durchführen und gleichzeitig versuchen, denselben Artikel in derselben Transaktion zu aktualisieren.

Das Beispiel zeigt einen von jedem Operationstyp in einer transaktionalen Anforderung zum Schreiben von Elementen. Nach Kommentarzeile 2 gibt die `addConditionCheck()` Methode die Bedingung an, dass die Transaktion fehlschlägt, wenn der `conditionExpression` Parameter als 0 ausgewertet wird. `false` Der Bedingungsausdruck, der von der im Block Helper-Methoden gezeigten Methode zurückgegeben wird, prüft, ob das Preisjahr für den Film ungleich `Sophie's Choice` ist. 1982 Ist dies der Fall, wird der Ausdruck als 0 ausgewertet `false` und die Transaktion schlägt fehl.

In diesem Handbuch werden Ausdrücke in einem anderen Thema ausführlich behandelt.

```
   public static void conditionCheckFailExample(DynamoDbEnhancedClient enhancedClient,
                                                DynamoDbTable<ProductCatalog>
catalogTable,
                                                DynamoDbTable<MovieActor>
movieActorTable) {

       try {
           enhancedClient.transactWriteItems(b -> b
                   // 1. Perform one of each type of operation with the next three
methods.
                   .addPutItem(catalogTable,
TransactPutItemEnhancedRequest.builder(ProductCatalog.class)
                           .item(getProductCatId2()).build())
                   .addUpdateItem(catalogTable,
TransactUpdateItemEnhancedRequest.builder(ProductCatalog.class)
                           .item(getProductCatId4ForUpdate())
                           .ignoreNulls(Boolean.TRUE).build())
                   .addDeleteItem(movieActorTable,
TransactDeleteItemEnhancedRequest.builder()
                           .key(b1 -> b1

.partitionValue(getMovieActorBlanchett().getMovieName())
```

```
.sortValue(getMovieActorBlanchett().getActorName())).build())
                    // 2. Add a condition check on a table item that is not involved in
another operation in this request.
                    .addConditionCheck(movieActorTable, ConditionCheck.builder()
                            .conditionExpression(buildConditionCheckExpression())
                            .key(k -> k
                                    .partitionValue("Sophie's Choice")
                                    .sortValue("Meryl Streep"))
                            // 3. Specify the request to return existing values from
the item if the condition evaluates to true.

.returnValuesOnConditionCheckFailure(ReturnValuesOnConditionCheckFailure.ALL_OLD)
                            .build())
                    .build());
        // 4. Catch the exception if the transaction fails and log the information.
        } catch (TransactionCanceledException ex) {
            ex.cancellationReasons().stream().forEach(cancellationReason -> {
                logger.info(cancellationReason.toString());
            });
        }
    }
```

Die folgenden Hilfsmethoden wurden im vorherigen Codebeispiel verwendet.

Hilfsmethoden

```
    private static Expression buildConditionCheckExpression() {
        Map<String, AttributeValue> expressionValue = Map.of(
                ":year", numberValue(1982));

        return Expression.builder()
                .expression("actingyear <> :year")
                .expressionValues(expressionValue)
                .build();
    }

    public static ProductCatalog getProductCatId2() {
        return ProductCatalog.builder()
                .id(2)
                .isbn("1-565-85698")
                .authors(new HashSet<>(Arrays.asList("a", "b")))
                .price(BigDecimal.valueOf(30.22))
                .title("Title 55")
```

```
                .build();
    }

    public static ProductCatalog getProductCatId4ForUpdate() {
        return ProductCatalog.builder()
                .id(4)
                .price(BigDecimal.valueOf(40.00))
                .title("Title 1")
                .build();
    }

    public static MovieActor getMovieActorBlanchett() {
        MovieActor movieActor = new MovieActor();
        movieActor.setActorName("Cate Blanchett");
        movieActor.setMovieName("Blue Jasmine");
        movieActor.setActingYear(2013);
        movieActor.setActingAward("Best Actress");
        movieActor.setActingSchoolName("National Institute of Dramatic Art");
        return movieActor;
    }
```

Die DynamoDB-Tabellen enthalten die folgenden Elemente, bevor das Codebeispiel ausgeführt wird.

```
1 | ProductCatalog{id=4, title='Title 1', isbn='orig_isbn', authors=[b, g], price=10}
2 | MovieActor{movieName='Sophie's Choice', actorName='Meryl Streep', actingAward='Best
 Actress', actingYear=1982, actingSchoolName='Yale School of Drama'}
3 | MovieActor{movieName='Tar', actorName='Cate Blanchett', actingAward='Best Actress',
 actingYear=2022, actingSchoolName='National Institute of Dramatic Art'}
```

Die folgenden Elemente befinden sich in den Tabellen, nachdem die Ausführung des Codes abgeschlossen ist.

```
ProductCatalog{id=4, title='Title 1', isbn='orig_isbn', authors=[b, g], price=10}
MovieActor{movieName='Sophie's Choice', actorName='Meryl Streep', actingAward='Best
 Actress', actingYear=1982, actingSchoolName='Yale School of Drama'}
MovieActor{movieName='Tar', actorName='Cate Blanchett', actingAward='Best Actress',
 actingYear=2022, actingSchoolName='National Institute of Dramatic Art'}
```

Die Elemente in den Tabellen bleiben unverändert, da die Transaktion fehlgeschlagen ist. Der `actingYear` Wert für den Film `Sophie's Choice` entspricht dem Wert`1982`, der in Zeile 2 der Elemente in der Tabelle vor dem Aufruf der `transactWriteItem()` Methode angegeben wurde.

Um die Stornierungsinformationen für die Transaktion zu erfassen, schließen Sie den `transactWriteItems()` Methodenaufruf in einen `try` Block ein und fügen Sie `catch` den `TransactionCanceledException`. Nach Kommentarzeile 4 des Beispiels protokolliert der Code jedes `CancellationReason` Objekt. Da der Code nach der dritten Kommentarzeile des Beispiels angibt, dass Werte für das Element zurückgegeben werden sollen, das zum Fehlschlagen der Transaktion geführt hat, zeigt das Protokoll die unformatierten Datenbankwerte für das `Sophie's Choice` Filmelement an.

```
CancellationReason(Code=None)
CancellationReason(Code=None)
CancellationReason(Code=None)
CancellationReason(Item={actor=AttributeValue(S=Meryl Streep),
 movie=AttributeValue(S=Sophie's Choice), actingaward=AttributeValue(S=Best Actress),
 actingyear=AttributeValue(N=1982), actingschoolname=AttributeValue(S=Yale School of
 Drama)}, ¬
    Code=ConditionalCheckFailed, Message=The conditional request failed.)
```

Beispiel für eine einzelne Betriebsbedingung

Das folgende Beispiel zeigt die Verwendung einer Bedingung für eine einzelne Operation in einer Transaktionsanforderung. Der Löschvorgang nach der ersten Kommentarzeile enthält eine Bedingung, die den Wert des Zielelements der Operation mit der Datenbank vergleicht. In diesem Beispiel gibt der Bedingungsausdruck, der mit der Hilfsmethode nach Kommentarzeile 2 erstellt wurde, an, dass das Element aus der Datenbank gelöscht werden soll, wenn das Schauspieljahr des Films nicht 2013 entspricht.

Ausdrücke werden später in diesem Handbuch behandelt.

```
   public static void singleOperationConditionFailExample(DynamoDbEnhancedClient
enhancedClient,

DynamoDbTable<ProductCatalog> catalogTable,
                                                          DynamoDbTable<MovieActor>
movieActorTable) {
       try {
           enhancedClient.transactWriteItems(b -> b
                   .addPutItem(catalogTable,
TransactPutItemEnhancedRequest.builder(ProductCatalog.class)
                           .item(getProductCatId2())
                           .build())
```

```
                    .addUpdateItem(catalogTable,
TransactUpdateItemEnhancedRequest.builder(ProductCatalog.class)
                            .item(getProductCatId4ForUpdate())
                            .ignoreNulls(Boolean.TRUE).build())
                    // 1. Delete operation that contains a condition expression
                    .addDeleteItem(movieActorTable,
TransactDeleteItemEnhancedRequest.builder()
                            .key((Key.Builder k) -> {
                                MovieActor blanchett = getMovieActorBlanchett();
                                k.partitionValue(blanchett.getMovieName())
                                        .sortValue(blanchett.getActorName());
                            })
                            .conditionExpression(buildDeleteItemExpression())

.returnValuesOnConditionCheckFailure(ReturnValuesOnConditionCheckFailure.ALL_OLD)
                            .build())
                    .build());
        } catch (TransactionCanceledException ex) {
            ex.cancellationReasons().forEach(cancellationReason ->
logger.info(cancellationReason.toString()));
        }
    }

    // 2. Provide condition expression to check if 'actingyear' is not equal to 2013.
    private static Expression buildDeleteItemExpression() {
        Map<String, AttributeValue> expressionValue = Map.of(
                ":year", numberValue(2013));

        return Expression.builder()
                .expression("actingyear <> :year")
                .expressionValues(expressionValue)
                .build();
    }
```

Die folgenden Hilfsmethoden wurden im vorherigen Codebeispiel verwendet.

Hilfsmethoden

```
    public static ProductCatalog getProductCatId2() {
        return ProductCatalog.builder()
                .id(2)
                .isbn("1-565-85698")
                .authors(new HashSet<>(Arrays.asList("a", "b")))
                .price(BigDecimal.valueOf(30.22))
```

```
                .title("Title 55")
                .build();
    }

    public static ProductCatalog getProductCatId4ForUpdate() {
        return ProductCatalog.builder()
                .id(4)
                .price(BigDecimal.valueOf(40.00))
                .title("Title 1")
                .build();
    }
    public static MovieActor getMovieActorBlanchett() {
        MovieActor movieActor = new MovieActor();
        movieActor.setActorName("Cate Blanchett");
        movieActor.setMovieName("Blue Jasmine");
        movieActor.setActingYear(2013);
        movieActor.setActingAward("Best Actress");
        movieActor.setActingSchoolName("National Institute of Dramatic Art");
        return movieActor;
    }
```

Die DynamoDB-Tabellen enthalten die folgenden Elemente, bevor das Codebeispiel ausgeführt wird.

```
1 | ProductCatalog{id=4, title='Title 1', isbn='orig_isbn', authors=[b, g], price=10}
2 | MovieActor{movieName='Blue Jasmine', actorName='Cate Blanchett', actingAward='Best
 Actress', actingYear=2013, actingSchoolName='National Institute of Dramatic Art'}
```

Die folgenden Elemente befinden sich in den Tabellen, nachdem die Ausführung des Codes abgeschlossen ist.

```
ProductCatalog{id=4, title='Title 1', isbn='orig_isbn', authors=[b, g], price=10}
2023-03-15 11:29:07 [main] INFO  org.example.tests.TransactDemoTest:168 -
 MovieActor{movieName='Blue Jasmine', actorName='Cate Blanchett', actingAward='Best
 Actress', actingYear=2013, actingSchoolName='National Institute of Dramatic Art'}
```

Die Elemente in den Tabellen bleiben unverändert, da die Transaktion fehlgeschlagen ist. Der `actingYear` Wert für den Film `Blue Jasmine` entspricht `2013` dem Wert in Zeile 2 der Elementliste, bevor das Codebeispiel ausgeführt wird.

Die folgenden Zeilen werden in der Konsole protokolliert.

```
CancellationReason(Code=None)
```

```
CancellationReason(Code=None)
CancellationReason(Item={actor=AttributeValue(S=Cate Blanchett),
 movie=AttributeValue(S=Blue Jasmine), actingaward=AttributeValue(S=Best Actress),
 actingyear=AttributeValue(N=2013), actingschoolname=AttributeValue(S=National
 Institute of Dramatic Art)},
    Code=ConditionalCheckFailed, Message=The conditional request failed)
```

Verwenden Sie sekundäre Indizes

Sekundäre Indizes verbessern den Datenzugriff, indem sie alternative Schlüssel definieren, die Sie bei Abfrage- und Scanvorgängen verwenden. Globale Sekundärindizes (GSI) haben einen Partitionsschlüssel und einen Sortierschlüssel, die sich von denen in der Basistabelle unterscheiden können. Im Gegensatz dazu verwenden lokale Sekundärindizes (LSI) den Partitionsschlüssel des Primärindexes.

Kommentieren Sie die Datenklasse mit Anmerkungen zum sekundären Index

Für Attribute, die an sekundären Indizes beteiligt sind, ist entweder die `@DynamoDbSecondarySortKey` Anmerkung `@DynamoDbSecondaryPartitionKey` oder erforderlich.

Die folgende Klasse zeigt Anmerkungen für zwei Indizes. Die angegebene GSI SubjectLastPostedDateIndexverwendet das `Subject` Attribut für den Partitionsschlüssel und das `LastPostedDateTime` für den Sortierschlüssel. Die benannte LSI ForumLastPostedDateIndexverwendet den `ForumName` als Partitionsschlüssel und `LastPostedDateTime` als Sortierschlüssel.

Beachten Sie, dass das `Subject` Attribut eine doppelte Rolle spielt. Es ist der Sortierschlüssel des Primärschlüssels und der Partitionsschlüssel der genannten SubjectLastPostedDateIndexGSI.

`MessageThread`-Klasse

Die `MessageThread` Klasse eignet sich als Datenklasse für die Thread-Beispieltabelle im Amazon DynamoDB Developer Guide.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbBean;
import
 software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbPartitionKey;
import
 software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbSecondaryPartitionKey;
```

```
import
 software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbSecondarySortKey;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.mapper.annotations.DynamoDbSortKey;

import java.util.List;
```

```
@DynamoDbBean
public class MessageThread {
    private String ForumName;
    private String Subject;
    private String Message;
    private String LastPostedBy;
    private String LastPostedDateTime;
    private Integer Views;
    private Integer Replies;
    private Integer Answered;
    private List<String> Tags;

    @DynamoDbPartitionKey
    public String getForumName() {
        return ForumName;
    }

    public void setForumName(String forumName) {
        ForumName = forumName;
    }

    // Sort key for primary index and partition key for GSI
 "SubjectLastPostedDateIndex".
    @DynamoDbSortKey
    @DynamoDbSecondaryPartitionKey(indexNames = "SubjectLastPostedDateIndex")
    public String getSubject() {
        return Subject;
    }

    public void setSubject(String subject) {
        Subject = subject;
    }

    // Sort key for GSI "SubjectLastPostedDateIndex" and sort key for LSI
 "ForumLastPostedDateIndex".
    @DynamoDbSecondarySortKey(indexNames = {"SubjectLastPostedDateIndex",
 "ForumLastPostedDateIndex"})
```

```
    public String getLastPostedDateTime() {
        return LastPostedDateTime;
    }

    public void setLastPostedDateTime(String lastPostedDateTime) {
        LastPostedDateTime = lastPostedDateTime;
    }
    public String getMessage() {
        return Message;
    }

    public void setMessage(String message) {
        Message = message;
    }

    public String getLastPostedBy() {
        return LastPostedBy;
    }

    public void setLastPostedBy(String lastPostedBy) {
        LastPostedBy = lastPostedBy;
    }

    public Integer getViews() {
        return Views;
    }

    public void setViews(Integer views) {
        Views = views;
    }

    @DynamoDbSecondaryPartitionKey(indexNames = "ForumRepliesIndex")
    public Integer getReplies() {
        return Replies;
    }

    public void setReplies(Integer replies) {
        Replies = replies;
    }

    public Integer getAnswered() {
        return Answered;
    }
```

```
    public void setAnswered(Integer answered) {
        Answered = answered;
    }

    public List<String> getTags() {
        return Tags;
    }

    public void setTags(List<String> tags) {
        Tags = tags;
    }

    public MessageThread() {
        this.Answered = 0;
        this.LastPostedBy = "";
        this.ForumName = "";
        this.Message = "";
        this.LastPostedDateTime = "";
        this.Replies = 0;
        this.Views = 0;
        this.Subject = "";
    }

    @Override
    public String toString() {
        return "MessageThread{" +
                "ForumName='" + ForumName + '\'' +
                ", Subject='" + Subject + '\'' +
                ", Message='" + Message + '\'' +
                ", LastPostedBy='" + LastPostedBy + '\'' +
                ", LastPostedDateTime='" + LastPostedDateTime + '\'' +
                ", Views=" + Views +
                ", Replies=" + Replies +
                ", Answered=" + Answered +
                ", Tags=" + Tags +
                '}';
    }
}
```

Erstellen Sie den Index

Ab Version 2.20.86 des SDK for Java generiert die `createTable()` Methode automatisch Sekundärindizes aus Datenklassenanmerkungen. Standardmäßig werden alle Attribute aus

der Basistabelle in einen Index kopiert, und die bereitgestellten Durchsatzwerte betragen 20 Lesekapazitätseinheiten und 20 Schreibkapazitätseinheiten.

Wenn Sie jedoch eine SDK-Version vor 2.20.86 verwenden, müssen Sie den Index zusammen mit der Tabelle erstellen, wie im folgenden Beispiel gezeigt. In diesem Beispiel werden die beiden Indizes für die Tabelle erstellt. `Thread` Der Builder-Parameter verfügt über Methoden zur Konfiguration beider Indextypen, wie nach den Kommentarzeilen 1 und 2 gezeigt. Sie verwenden die `indexName()` Methode des Indexgenerators, um die in den Datenklassenanmerkungen angegebenen Indexnamen dem gewünschten Indextyp zuzuordnen.

Dieser Code konfiguriert alle Tabellenattribute so, dass sie nach den Kommentarzeilen 3 und 4 in beiden Indizes landen. Weitere Informationen zu Attributprojektionen finden Sie im Amazon DynamoDB Developer Guide.

```
   public static void createMessageThreadTable(DynamoDbTable<MessageThread>
messageThreadDynamoDbTable, DynamoDbClient dynamoDbClient) {
       messageThreadDynamoDbTable.createTable(b -> b
               // 1. Generate the GSI.
               .globalSecondaryIndices(gsi ->
gsi.indexName("SubjectLastPostedDateIndex")
                       // 3. Populate the GSI with all attributes.
                       .projection(p -> p
                               .projectionType(ProjectionType.ALL))
               )
               // 2. Generate the LSI.
               .localSecondaryIndices(lsi -> lsi.indexName("ForumLastPostedDateIndex")
                       // 4. Populate the LSI with all attributes.
                       .projection(p -> p
                               .projectionType(ProjectionType.ALL))
               )
       );
```

Abfragen mithilfe eines Indexes

Im folgenden Beispiel wird der lokale sekundäre Index abgefragt ForumLastPostedDateIndex.

Nach Kommentarzeile 2 erstellen Sie ein QueryConditionalObjekt, das für den Aufruf der DynamoDbIndex.query () -Methode erforderlich ist.

Sie erhalten nach Kommentarzeile 3 einen Verweis auf den Index, den Sie abfragen möchten, indem Sie den Namen des Indexes übergeben. Nach Kommentarzeile 4 rufen Sie die `query()` Methode für den Index auf und übergeben das `QueryConditional` Objekt.

Sie konfigurieren die Abfrage auch so, dass sie drei Attributwerte zurückgibt, wie nach Kommentarzeile 5 gezeigt. Wenn nicht aufgerufen `attributesToProject()` wird, gibt die Abfrage alle Attributwerte zurück. Beachten Sie, dass die angegebenen Attributnamen mit Kleinbuchstaben beginnen. Diese Attributnamen stimmen mit denen überein, die in der Tabelle verwendet werden, nicht unbedingt mit den Attributnamen der Datenklasse.

Folgen Sie der Kommentarzeile 6 und wiederholen Sie die Ergebnisse, protokollieren Sie jedes von der Abfrage zurückgegebene Element und speichern Sie es auch in der Liste, um zum Aufrufer zurückzukehren.

```
public static List<MessageThread> queryUsingSecondaryIndices(DynamoDbEnhancedClient
 enhancedClient,
                                                              String lastPostedDate,

 DynamoDbTable<MessageThread> threadTable) {
        // 1. Log the parameter value.
        logger.info("lastPostedDate value: {}", lastPostedDate);

        // 2. Create a QueryConditional whose sort key value must be greater than or
 equal to the parameter value.
        QueryConditional queryConditional =
 QueryConditional.sortGreaterThanOrEqualTo(qc ->
                qc.partitionValue("Forum02").sortValue(lastPostedDate));

        // 3. Specify the index name to query the DynamoDbIndex instance.
        final DynamoDbIndex<MessageThread> forumLastPostedDateIndex =
 threadTable.index("ForumLastPostedDateIndex");

        // 4. Perform the query by using the QueryConditional object.
        final SdkIterable<Page<MessageThread>> pagedResult =
 forumLastPostedDateIndex.query(q -> q
                .queryConditional(queryConditional)
                // 5. Request three attribute in the results.
                .attributesToProject("forumName", "subject", "lastPostedDateTime"));

        List<MessageThread> collectedItems = new ArrayList<>();
        // 6. Iterate through the pages response and sort the items.
        pagedResult.stream().forEach(page -> page.items().stream()

 .sorted(Comparator.comparing(MessageThread::getLastPostedDateTime))
                        .forEach(mt -> {
                            // 7. Log the returned items and add the collection to
 return to the caller.
```

```
                        logger.info(mt.toString());
                        collectedItems.add(mt);
                    }));
        return collectedItems;
    }
```

Die folgenden Elemente sind in der Datenbank vorhanden, bevor die Abfrage ausgeführt wird.

```
MessageThread{ForumName='Forum01', Subject='Subject01', Message='Message01',
 LastPostedBy='', LastPostedDateTime='2023.03.28', Views=0, Replies=0, Answered=0,
 Tags=null}
MessageThread{ForumName='Forum02', Subject='Subject02', Message='Message02',
 LastPostedBy='', LastPostedDateTime='2023.03.29', Views=0, Replies=0, Answered=0,
 Tags=null}
MessageThread{ForumName='Forum02', Subject='Subject04', Message='Message04',
 LastPostedBy='', LastPostedDateTime='2023.03.31', Views=0, Replies=0, Answered=0,
 Tags=null}
MessageThread{ForumName='Forum02', Subject='Subject08', Message='Message08',
 LastPostedBy='', LastPostedDateTime='2023.04.04', Views=0, Replies=0, Answered=0,
 Tags=null}
MessageThread{ForumName='Forum02', Subject='Subject10', Message='Message10',
 LastPostedBy='', LastPostedDateTime='2023.04.06', Views=0, Replies=0, Answered=0,
 Tags=null}
MessageThread{ForumName='Forum03', Subject='Subject03', Message='Message03',
 LastPostedBy='', LastPostedDateTime='2023.03.30', Views=0, Replies=0, Answered=0,
 Tags=null}
MessageThread{ForumName='Forum03', Subject='Subject06', Message='Message06',
 LastPostedBy='', LastPostedDateTime='2023.04.02', Views=0, Replies=0, Answered=0,
 Tags=null}
MessageThread{ForumName='Forum03', Subject='Subject09', Message='Message09',
 LastPostedBy='', LastPostedDateTime='2023.04.05', Views=0, Replies=0, Answered=0,
 Tags=null}
MessageThread{ForumName='Forum05', Subject='Subject05', Message='Message05',
 LastPostedBy='', LastPostedDateTime='2023.04.01', Views=0, Replies=0, Answered=0,
 Tags=null}
MessageThread{ForumName='Forum07', Subject='Subject07', Message='Message07',
 LastPostedBy='', LastPostedDateTime='2023.04.03', Views=0, Replies=0, Answered=0,
 Tags=null}
```

Die Protokollierungsanweisungen in den Zeilen 1 und 6 führen zu der folgenden Konsolenausgabe.

```
lastPostedDate value: 2023.03.31
```

```
MessageThread{ForumName='Forum02', Subject='Subject04', Message='', LastPostedBy='',
 LastPostedDateTime='2023.03.31', Views=0, Replies=0, Answered=0, Tags=null}
MessageThread{ForumName='Forum02', Subject='Subject08', Message='', LastPostedBy='',
 LastPostedDateTime='2023.04.04', Views=0, Replies=0, Answered=0, Tags=null}
MessageThread{ForumName='Forum02', Subject='Subject10', Message='', LastPostedBy='',
 LastPostedDateTime='2023.04.06', Views=0, Replies=0, Answered=0, Tags=null}
```

Die Abfrage hat Elemente mit dem `forumName` Wert Forum02 und einem `lastPostedDateTime` Wert größer oder gleich 2023.03.31 zurückgegeben. Die Ergebnisse zeigen `message` Werte mit einer leeren Zeichenfolge, obwohl die `message` Attribute Werte im Index haben. Das liegt daran, dass das Nachrichtenattribut nicht nach Kommentarzeile 5 projiziert wurde.

Verwenden Sie erweiterte Mapping-Funktionen

Erfahren Sie mehr über erweiterte Tabellenschemafunktionen in der DynamoDB Enhanced Client API.

Machen Sie sich mit Tabellenschematypen vertraut

`TableSchema`ist die Schnittstelle zur Mapping-Funktionalität der DynamoDB Enhanced Client API. Sie kann ein Datenobjekt einer Map von und zu einer Map von zuordnen. AttributeValues Ein `TableSchema` Objekt muss die Struktur der Tabelle kennen, die es abbildet. Diese Strukturinformationen werden in einem `TableMetadata`Objekt gespeichert.

Die erweiterte Client-API hat mehrere Implementierungen von`TableSchema`, die im Folgenden aufgeführt sind.

Aus kommentierten Klassen generiertes Tabellenschema

Das Erstellen eines `TableSchema` aus annotierten Klassen ist ein relativ teurer Vorgang. Wir empfehlen daher, dies einmal beim Start der Anwendung zu tun.

BeanTableSchema

Diese Implementierung basiert auf Attributen und Anmerkungen einer Bean-Klasse. Ein Beispiel für diesen Ansatz wird im Abschnitt Erste Schritte demonstriert.

> **Note**
>
> Wenn `BeanTableSchema` sich a nicht wie erwartet verhält, aktivieren Sie die Debug-Protokollierung für. `software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.beans`

ImmutableTableSchema

Diese Implementierung basiert auf einer unveränderlichen Datenklasse. Dieser Ansatz wird im ??? Abschnitt beschrieben.

Mit einem Builder generiertes Tabellenschema

Die folgenden `TableSchema` s werden mithilfe eines Builders aus Code erstellt. Dieser Ansatz ist kostengünstiger als der Ansatz, bei dem annotierte Datenklassen verwendet werden. Der Builder-Ansatz vermeidet die Verwendung von Anmerkungen und erfordert keine JavaBean Benennungsstandards.

StaticTableSchema

Diese Implementierung wurde für veränderbare Datenklassen entwickelt. Im Abschnitt „Erste Schritte“ dieses Handbuchs wurde gezeigt, wie Sie `StaticTableSchema`mithilfe eines Builders eine generieren.

StaticImmutableTableSchema

Ähnlich wie beim Erstellen eines generieren Sie eine Implementierung dieses Typs`StaticTableSchema`, indem Sie einen Builder für die `TableSchema` Verwendung mit unveränderlichen Datenklassen verwenden.

Tabellenschema für Daten ohne festes Schema

DocumentTableSchema

Im Gegensatz zu anderen Implementierungen von `TableSchema` definieren Sie keine Attribute für eine `DocumentTableSchema` Instanz. Normalerweise geben Sie nur Primärschlüssel und Anbieter von Attributkonvertern an. Eine `EnhancedDocument` Instanz stellt die Attribute bereit, die Sie aus einzelnen Elementen oder aus einer JSON-Zeichenfolge erstellen.

Fügen Sie Attribute explizit ein oder schließen Sie sie aus

Die DynamoDB Enhanced Client API bietet Anmerkungen, um Datenklassenattribute daran zu hindern, zu Attributen in einer Tabelle zu werden. Mit der API können Sie auch einen Attributnamen verwenden, der sich vom Attributnamen der Datenklasse unterscheidet.

Attribute ausschließen

Um Attribute zu ignorieren, die keiner DynamoDB-Tabelle zugeordnet werden sollten, markieren Sie das Attribut mit der Anmerkung. `@DynamoDbIgnore`

```
private String internalKey;

@DynamoDbIgnore
public String getInternalKey() { return this.internalKey; }
public void setInternalKey(String internalKey) { return this.internalKey =
 internalKey;}
```

Attribute einbeziehen

Um den Namen eines in der DynamoDB-Tabelle verwendeten Attributs zu ändern, markieren Sie es mit der `@DynamoDbAttribute` Anmerkung und geben Sie einen anderen Namen ein.

```
private String internalKey;

@DynamoDbAttribute("renamedInternalKey")
public String getInternalKey() { return this.internalKey; }
public void setInternalKey(String internalKey) { return this.internalKey =
 internalKey;}
```

Steuern Sie die Attributkonvertierung

Standardmäßig stellt ein Tabellenschema über eine Standardimplementierung der `AttributeConverterProvider` Schnittstelle Konverter für viele gängige Java-Typen bereit. Sie können das allgemeine Standardverhalten mit einer benutzerdefinierten `AttributeConverterProvider` Implementierung ändern. Sie können den Konverter auch für ein einzelnes Attribut ändern.

Eine Liste der verfügbaren Konverter finden Sie in der AttributeConverterJava-Dokumentation zur Schnittstelle.

Stellen Sie Anbieter für benutzerdefinierte Attributkonverter bereit

Sie können über die `@DynamoDbBean (converterProviders = {…})` Anmerkung ein einzelnes `AttributeConverterProvider` oder eine Kette von bestellten `AttributeConverterProvider` S angeben. Jeder benutzerdefinierte `AttributeConverterProvider` Benutzer muss die `AttributeConverterProvider` Schnittstelle erweitern.

Beachten Sie, dass Sie, wenn Sie Ihre eigene Kette von Anbietern für Attributkonverter angeben, den Standardkonverter-Anbieter außer Kraft setzen`DefaultAttributeConverterProvider`. Wenn Sie die Funktionalität von verwenden möchten`DefaultAttributeConverterProvider`, müssen Sie sie in die Kette aufnehmen.

Es ist auch möglich, die Bean mit einem leeren Array `{}` zu annotieren. Dadurch wird die Verwendung aller Anbieter für Attributkonverter deaktiviert, einschließlich der Standardanbieter. In diesem Fall müssen alle Attribute, die zugeordnet werden sollen, über einen eigenen Attributkonverter verfügen.

Das folgende Snippet zeigt einen einzelnen Konverter-Anbieter.

```
@DynamoDbBean(converterProviders = ConverterProvider1.class)
public class Customer {

}
```

Der folgende Ausschnitt zeigt die Verwendung einer Kette von Konverteranbietern. Da der SDK-Standard zuletzt bereitgestellt wird, hat er die niedrigste Priorität.

```
@DynamoDbBean(converterProviders = {
   ConverterProvider1.class,
   ConverterProvider2.class,
   DefaultAttributeConverterProvider.class})
public class Customer {

}
```

Die Schema-Builder für statische Tabellen verfügen über eine `attributeConverterProviders()` Methode, die auf die gleiche Weise funktioniert. Dies wird im folgenden Snippet gezeigt.

```
private static final StaticTableSchema<Customer> CUSTOMER_TABLE_SCHEMA =
  StaticTableSchema.builder(Customer.class)
    .newItemSupplier(Customer::new)
    .addAttribute(String.class, a -> a.name("name")
                                      a.getter(Customer::getName)
                                      a.setter(Customer::setName))
    .attributeConverterProviders(converterProvider1, converterProvider2)
    .build();
```

Überschreiben Sie die Zuordnung eines einzelnen Attributs

Um die Art und Weise, wie ein einzelnes Attribut zugeordnet wird, zu überschreiben, geben Sie an `AttributeConverter` für das Attribut ein. Dieser Zusatz hat Vorrang vor allen Konvertern, die von `AttributeConverterProviders` im Tabellenschema bereitgestellt werden. Dadurch wird ein benutzerdefinierter Konverter nur für dieses Attribut hinzugefügt. Andere Attribute, auch solche desselben Typs, verwenden diesen Konverter nur, wenn er explizit für diese anderen Attribute angegeben ist.

Die `@DynamoDbConvertedBy` Anmerkung wird verwendet, um die benutzerdefinierte `AttributeConverter` Klasse anzugeben, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.

```
@DynamoDbBean
public class Customer {
    private String name;

    @DynamoDbConvertedBy(CustomAttributeConverter.class)
    public String getName() { return this.name; }
    public void setName(String name) { this.name = name;}
}
```

Die Builder für statische Schemas verfügen über eine entsprechende Methode zur Erstellung von Attributen. `attributeConverter()` Diese Methode benötigt eine Instanz von a, `AttributeConverter` wie im Folgenden gezeigt.

```
private static final StaticTableSchema<Customer> CUSTOMER_TABLE_SCHEMA =
  StaticTableSchema.builder(Customer.class)
    .newItemSupplier(Customer::new)
    .addAttribute(String.class, a -> a.name("name")
                                      a.getter(Customer::getName)
                                      a.setter(Customer::setName)
                                      a.attributeConverter(customAttributeConverter))
    .build();
```

Beispiel

Dieses Beispiel zeigt eine `AttributeConverterProvider` Implementierung, die einen Attributkonverter für `java.net.HttpCookie`Objekte bereitstellt.

Die folgende `SimpleUser` Klasse enthält ein Attribut mit dem Namen`lastUsedCookie`, das eine Instanz von ist`HttpCookie`.

Der Parameter für die `@DynamoDbBean` Anmerkungen listet die beiden `AttributeConverterProvider` Klassen auf, die Konverter bereitstellen.

Class with annotations

```
   @DynamoDbBean(converterProviders = {CookieConverterProvider.class,
DefaultAttributeConverterProvider.class})
   public static final class SimpleUser {
       private String name;
       private HttpCookie lastUsedCookie;

       @DynamoDbPartitionKey
       public String getName() {
           return name;
       }

       public void setName(String name) {
           this.name = name;
       }

       public HttpCookie getLastUsedCookie() {
           return lastUsedCookie;
       }

       public void setLastUsedCookie(HttpCookie lastUsedCookie) {
           this.lastUsedCookie = lastUsedCookie;
       }
```

Static table schema

```
   private static final TableSchema<SimpleUser> SIMPLE_USER_TABLE_SCHEMA =
           TableSchema.builder(SimpleUser.class)
                   .newItemSupplier(SimpleUser::new)
                   .attributeConverterProviders(CookieConverterProvider.create(),
AttributeConverterProvider.defaultProvider())
                   .addAttribute(String.class, a -> a.name("name")
                           .setter(SimpleUser::setName)
                           .getter(SimpleUser::getName)
                           .tags(StaticAttributeTags.primaryPartitionKey()))
                   .addAttribute(HttpCookie.class, a -> a.name("lastUsedCookie")
                           .setter(SimpleUser::setLastUsedCookie)
                           .getter(SimpleUser::getLastUsedCookie))
```

```
                    .build();
```

Das `CookieConverterProvider` folgende Beispiel bietet eine Instanz `HttpCookeConverter` von.

```
   public static final class CookieConverterProvider implements
AttributeConverterProvider {
       private final Map<EnhancedType<?>, AttributeConverter<?>> converterCache =
ImmutableMap.of(
               // 1. Add HttpCookieConverter to the internal cache.
               EnhancedType.of(HttpCookie.class), new HttpCookieConverter());

       public static CookieConverterProvider create() {
           return new CookieConverterProvider();
       }

       // The SDK calls this method to find out if the provider contains a
AttributeConverter instance
       // for the EnhancedType<T> argument.
       @SuppressWarnings("unchecked")
       @Override
       public <T> AttributeConverter<T> converterFor(EnhancedType<T> enhancedType) {
           return (AttributeConverter<T>) converterCache.get(enhancedType);
       }
   }
```

Konvertierungscode

In der `transformFrom()` Methode der folgenden `HttpCookieConverter` Klasse empfängt der Code eine `HttpCookie` Instanz und wandelt sie in eine DynamoDB-Map um, die als Attribut gespeichert wird.

Die `transformTo()` Methode empfängt einen DynamoDB-Zuordnungsparameter und ruft dann den `HttpCookie` Konstruktor auf, der einen Namen und einen Wert benötigt.

```
   public static final class HttpCookieConverter implements
AttributeConverter<HttpCookie> {

       @Override
       public AttributeValue transformFrom(HttpCookie httpCookie) {
```

```
            return AttributeValue.fromM(
            Map.of ("cookieName", AttributeValue.fromS(httpCookie.getName()),
                    "cookieValue", AttributeValue.fromS(httpCookie.getValue()))
            );
        }

        @Override
        public HttpCookie transformTo(AttributeValue attributeValue) {
            Map<String, AttributeValue> map = attributeValue.m();
            return new HttpCookie(
                    map.get("cookieName").s(),
                    map.get("cookieValue").s());
        }

        @Override
        public EnhancedType<HttpCookie> type() {
            return EnhancedType.of(HttpCookie.class);
        }

        @Override
        public AttributeValueType attributeValueType() {
            return AttributeValueType.M;
        }
    }
```

Ändern Sie das Aktualisierungsverhalten von Attributen

Sie können das Aktualisierungsverhalten einzelner Attribute anpassen, wenn Sie einen Aktualisierungsvorgang durchführen. Einige Beispiele für Aktualisierungsvorgänge in der DynamoDB Enhanced Client API sind updateItem () und (). transactWriteItems

Stellen Sie sich zum Beispiel vor, Sie möchten einen am erstellten Zeitstempel in Ihrem Datensatz speichern. Sie möchten jedoch, dass sein Wert nur geschrieben wird, wenn für das Attribut noch kein Wert in der Datenbank vorhanden ist. In diesem Fall verwenden Sie das `WRITE_IF_NOT_EXISTS` Aktualisierungsverhalten.

Das folgende Beispiel zeigt die Anmerkung, die dem `createdOn` Attribut das Verhalten hinzufügt.

```
@DynamoDbBean
public class Customer extends GenericRecord {
    private String id;
    private Instant createdOn;
```

```
    @DynamoDbPartitionKey
    public String getId() { return this.id; }
    public void setId(String id) { this.name = id; }

    @DynamoDbUpdateBehavior(UpdateBehavior.WRITE_IF_NOT_EXISTS)
    public Instant getCreatedOn() { return this.createdOn; }
    public void setCreatedOn(Instant createdOn) { this.createdOn = createdOn; }
}
```

Sie können dasselbe Aktualisierungsverhalten deklarieren, wenn Sie ein statisches Tabellenschema erstellen, wie im folgenden Beispiel nach Kommentarzeile 1 gezeigt.

```
static final TableSchema<Customer> CUSTOMER_TABLE_SCHEMA =
     TableSchema.builder(Customer.class)
       .newItemSupplier(Customer::new)
       .addAttribute(String.class, a -> a.name("id")
                                         .getter(Customer::getId)
                                         .setter(Customer::setId)

 .tags(StaticAttributeTags.primaryPartitionKey()))
       .addAttribute(Instant.class, a -> a.name("createdOn")
                                          .getter(Customer::getCreatedOn)
                                          .setter(Customer::setCreatedOn)
                                          // 1. Add an UpdateBehavior.

 .tags(StaticAttributeTags.updateBehavior(UpdateBehavior.WRITE_IF_NOT_EXISTS)))
       .build();
```

Reduzieren Sie Attribute aus anderen Klassen

Wenn die Attribute für Ihre Tabelle entweder durch Vererbung oder Zusammensetzung auf mehrere verschiedene Java-Klassen verteilt sind, bietet die DynamoDB Enhanced Client-API Unterstützung, um die Attribute zu einer Klasse zusammenzufassen.

Verwenden Sie Vererbung

Wenn Ihre Klassen Vererbung verwenden, verwenden Sie die folgenden Methoden, um die Hierarchie zu vereinfachen.

Verwenden Sie Beans mit Anmerkungen

Für den Annotationsansatz müssen beide Klassen die `@DynamoDbBean` Annotation enthalten und eine Klasse muss eine oder mehrere Primärschlüssel-Annotationen enthalten.

Im Folgenden werden Beispiele für Datenklassen gezeigt, die eine Vererbungsbeziehung haben.

Standard data class

```
@DynamoDbBean
public class Customer extends GenericRecord {
    private String name;

    public String getName() { return name; }
    public void setName(String name) { this.name = name; }
}

@DynamoDbBean
public abstract class GenericRecord {
    private String id;
    private String createdDate;

    @DynamoDbPartitionKey
    public String getId() { return id; }
    public void setId(String id) { this.id = id; }

    public String getCreatedDate() { return createdDate; }
    public void setCreatedDate(String createdDate) { this.createdDate =
 createdDate; }
}
```

Lombok

Die onMethodOption von Lombok kopiert attributbasierte DynamoDB-Anmerkungen, wie z. B., in den generierten Code. `@DynamoDbPartitionKey`

```
@DynamoDbBean
@Data
@ToString(callSuper = true)
public class Customer extends GenericRecord {
    private String name;
}

@Data
@DynamoDbBean
public abstract class GenericRecord {
    @Getter(onMethod_=@DynamoDbPartitionKey)
    private String id;
```

```
    private String createdDate;
}
```

Verwenden Sie statische Schemas

Verwenden Sie für den statischen Schemaansatz die `extend()` Methode des Builders, um die Attribute der übergeordneten Klasse auf die untergeordnete Klasse zu reduzieren. Dies wird im folgenden Beispiel nach Kommentarzeile 1 gezeigt.

```
       StaticTableSchema<org.example.tests.model.inheritance.stat.GenericRecord>
GENERIC_RECORD_SCHEMA =

StaticTableSchema.builder(org.example.tests.model.inheritance.stat.GenericRecord.class)
                      // The partition key will be inherited by the top level mapper.
                      .addAttribute(String.class, a -> a.name("id")

.getter(org.example.tests.model.inheritance.stat.GenericRecord::getId)

.setter(org.example.tests.model.inheritance.stat.GenericRecord::setId)
                              .tags(primaryPartitionKey()))
                      .addAttribute(String.class, a -> a.name("created_date")

.getter(org.example.tests.model.inheritance.stat.GenericRecord::getCreatedDate)

.setter(org.example.tests.model.inheritance.stat.GenericRecord::setCreatedDate))
                      .build();

       StaticTableSchema<org.example.tests.model.inheritance.stat.Customer>
CUSTOMER_SCHEMA =

StaticTableSchema.builder(org.example.tests.model.inheritance.stat.Customer.class)

.newItemSupplier(org.example.tests.model.inheritance.stat.Customer::new)
                      .addAttribute(String.class, a -> a.name("name")

.getter(org.example.tests.model.inheritance.stat.Customer::getName)

.setter(org.example.tests.model.inheritance.stat.Customer::setName))
                      // 1. Use the extend() method to collapse the parent attributes
onto the child class.
                      .extend(GENERIC_RECORD_SCHEMA)     // All the attributes of the
GenericRecord schema are added to Customer.
```

```
                        .build();
```

Das vorherige Beispiel für ein statisches Schema verwendet die folgenden Datenklassen. Da die Zuordnung beim Erstellen des statischen Tabellenschemas definiert wird, benötigen die Datenklassen keine Anmerkungen.

Datenklassen

Standard data class

```
public class Customer extends GenericRecord {
    private String name;

    public String getName() { return name; }
    public void setName(String name) { this.name = name; }
}


public abstract class GenericRecord {
    private String id;
    private String createdDate;

    public String getId() { return id; }
    public void setId(String id) { this.id = id; }

    public String getCreatedDate() { return createdDate; }
    public void setCreatedDate(String createdDate) { this.createdDate =
 createdDate; }
```

Lombok

```
@Data
@ToString(callSuper = true)
public class Customer extends GenericRecord{
    private String name;
}

@Data
public abstract class GenericRecord {
    private String id;
    private String createdDate;
}
```

Verwenden Sie die Zusammensetzung

Wenn in Ihren Klassen Komposition verwendet wird, verwenden Sie die folgenden Methoden, um die Hierarchie zu vereinfachen.

Verwenden Sie Beans mit Anmerkungen

Die `@DynamoDbFlatten` Anmerkung reduziert die enthaltene Klasse.

In den folgenden Beispielen für Datenklassen wird die `@DynamoDbFlatten` Anmerkung verwendet, um der Klasse effektiv alle Attribute der enthaltenen `GenericRecord` Klasse hinzuzufügen. `Customer`

Standard data class

```
@DynamoDbBean
public class Customer {
    private String name;
    private GenericRecord record;

    public String getName() { return this.name; }
    public void setName(String name) { this.name = name; }

    @DynamoDbFlatten
    public GenericRecord getRecord() { return this.record; }
    public void setRecord(GenericRecord record) { this.record = record; }

@DynamoDbBean
public class GenericRecord {
    private String id;
    private String createdDate;

    @DynamoDbPartitionKey
    public String getId() { return this.id; }
    public void setId(String id) { this.id = id; }

    public String getCreatedDate() { return this.createdDate; }
    public void setCreatedDate(String createdDate) { this.createdDate =
 createdDate; }
}
```

Lombok

```
@Data
@DynamoDbBean
public class Customer {
    private String name;
    @Getter(onMethod_=@DynamoDbFlatten)
    private GenericRecord record;
}

@Data
@DynamoDbBean
public class GenericRecord {
    @Getter(onMethod_=@DynamoDbPartitionKey)
    private String id;
    private String createdDate;
}
```

Sie können die Annotation Flatten verwenden, um so viele verschiedene geeignete Klassen wie nötig zu reduzieren. Die folgenden Einschränkungen gelten:

- Alle Attributnamen müssen eindeutig sein, nachdem sie reduziert wurden.
- Es darf nie mehr als einen Partitionsschlüssel, Sortierschlüssel oder Tabellennamen geben.

Verwenden Sie statische Schemas

Wenn Sie ein statisches Tabellenschema erstellen, verwenden Sie die `flatten()` Methode des Builders. Sie stellen auch die Getter- und Setter-Methoden bereit, die die enthaltene Klasse identifizieren.

```
       StaticTableSchema<GenericRecord> GENERIC_RECORD_SCHEMA =
               StaticTableSchema.builder(GenericRecord.class)
                       .newItemSupplier(GenericRecord::new)
                       .addAttribute(String.class, a -> a.name("id")
                               .getter(GenericRecord::getId)
                               .setter(GenericRecord::setId)
                               .tags(primaryPartitionKey()))
                       .addAttribute(String.class, a -> a.name("created_date")
                               .getter(GenericRecord::getCreatedDate)
                               .setter(GenericRecord::setCreatedDate))
```

```
                        .build();

        StaticTableSchema<Customer> CUSTOMER_SCHEMA =
                StaticTableSchema.builder(Customer.class)
                        .newItemSupplier(Customer::new)
                        .addAttribute(String.class, a -> a.name("name")
                                .getter(Customer::getName)
                                .setter(Customer::setName))
                        // Because we are flattening a component object, we supply a
getter and setter so the
                        // mapper knows how to access it.
                        .flatten(GENERIC_RECORD_SCHEMA, Customer::getRecord,
Customer::setRecord)
                        .build();
```

Das vorherige Beispiel für ein statisches Schema verwendet die folgenden Datenklassen.

Datenklassen

Standard data class

```
public class Customer {
    private String name;
    private GenericRecord record;

    public String getName() { return this.name; }
    public void setName(String name) { this.name = name; }

    public GenericRecord getRecord() { return this.record; }
    public void setRecord(GenericRecord record) { this.record = record; }

public class GenericRecord {
    private String id;
    private String createdDate;

    public String getId() { return this.id; }
    public void setId(String id) { this.id = id; }

    public String getCreatedDate() { return this.createdDate; }
    public void setCreatedDate(String createdDate) { this.createdDate =
 createdDate; }
}
```

Lombok

```
@Data
public class Customer {
    private String name;
    private GenericRecord record;
}

@Data
public class GenericRecord {
    private String id;
    private String createdDate;
}
```

Sie können das Builder-Muster verwenden, um so viele verschiedene in Frage kommende Klassen zu reduzieren, wie Sie möchten.

Implikationen für anderen Code

Wenn Sie das `@DynamoDbFlatten` Attribut (oder die `flatten()` Builder-Methode) verwenden, enthält das Element in DynamoDB ein Attribut für jedes Attribut des erstellten Objekts. Es enthält auch die Attribute des zusammengesetzten Objekts.

Wenn Sie dagegen eine Datenklasse mit einer zusammengesetzten Klasse annotieren und diese nicht verwenden`@DynamoDbFlatten`, wird das Element zusammen mit dem zusammengesetzten Objekt als einzelnes Attribut gespeichert.

Vergleichen Sie beispielsweise die im Beispiel „Reduzieren mit Komposition“ gezeigte `Customer` Klasse mit und ohne Reduzierung des Attributs. `record` Sie können den Unterschied mit JSON visualisieren, wie in der folgenden Tabelle dargestellt.

Mit Abflachen	Ohne Abflachen
3 Attribute	2 Attribute

<pre>{
  "id": "1",
  "createdDate": "today",
  "name": "my name"</pre>
	<pre>{
	  "id": "1",
	  "record": {
	  "createdDate": "today",
	  "name": "my name"</pre>

Mit Abflachen	Ohne Abflachen
`}`	`  }` `}`

Der Unterschied wird wichtig, wenn Sie anderen Code haben, der auf die DynamoDB-Tabelle zugreift und erwartet, bestimmte Attribute zu finden.

Arbeiten Sie mit verschachtelten Attributen

Ein verschachteltes Attribut in DynamoDB ist in ein anderes Attribut eingebettet. Beispiele hierfür sind Listenelemente und Karteneinträge.

In Java entspricht ein verschachteltes DynamoDB-Attribut einem Mitglied einer Klasse, das ein oder ist. `List` `Map` Es entspricht auch einer Instanz eines komplexen Typs wie `Address` oder`PhoneNumber`, wie er in der folgenden Klasse verwendet wird. `Person`

`Person`-Klasse

```
@DynamoDbBean
public class Person {
    Integer id;
    String firstName;
    String lastName;
    Integer age;
    Map<String, Address> addresses;
    List<PhoneNumber> phoneNumbers;

    List<String> hobbies;

    @DynamoDbPartitionKey
    public Integer getId() {
        return id;
    }

    public void setId(Integer id) {
        this.id = id;
    }

    public String getFirstName() {
        return firstName;
    }
```

```
    public void setFirstName(String firstName) {
        this.firstName = firstName;
    }

    public String getLastName() {
        return lastName;
    }

    public void setLastName(String lastName) {
        this.lastName = lastName;
    }

    public Integer getAge() {
        return age;
    }

    public void setAge(Integer age) {
        this.age = age;
    }

    public Map<String, Address> getAddresses() {
        return addresses;
    }

    public void setAddresses(Map<String, Address> addresses) {
        this.addresses = addresses;
    }

    public List<PhoneNumber> getPhoneNumbers() {
        return phoneNumbers;
    }

    public void setPhoneNumbers(List<PhoneNumber> phoneNumbers) {
        this.phoneNumbers = phoneNumbers;
    }

    public List<String> getHobbies() {
        return hobbies;
    }

    public void setHobbies(List<String> hobbies) {
        this.hobbies = hobbies;
    }
```

```
    @Override
    public String toString() {
        return "Person{" +
                "id=" + id +
                ", firstName='" + firstName + '\'' +
                ", lastName='" + lastName + '\'' +
                ", age=" + age +
                ", addresses=" + addresses +
                ", phoneNumbers=" + phoneNumbers +
                ", hobbies=" + hobbies +
                '}';
    }
}
```

`Address`-Klasse

```
@DynamoDbBean
public class Address {
    private String street;
    private String city;
    private String state;
    private String zipCode;

    public Address() {
    }

    public String getStreet() {
        return this.street;
    }

    public String getCity() {
        return this.city;
    }

    public String getState() {
        return this.state;
    }

    public String getZipCode() {
        return this.zipCode;
    }
```

```
    public void setStreet(String street) {
        this.street = street;
    }

    public void setCity(String city) {
        this.city = city;
    }

    public void setState(String state) {
        this.state = state;
    }

    public void setZipCode(String zipCode) {
        this.zipCode = zipCode;
    }

    @Override
    public boolean equals(Object o) {
        if (this == o) return true;
        if (o == null || getClass() != o.getClass()) return false;
        Address address = (Address) o;
        return Objects.equals(street, address.street) && Objects.equals(city,
 address.city) && Objects.equals(state, address.state) && Objects.equals(zipCode,
 address.zipCode);
    }

    @Override
    public int hashCode() {
        return Objects.hash(street, city, state, zipCode);
    }

    @Override
    public String toString() {
        return "Address{" +
                "street='" + street + '\'' +
                ", city='" + city + '\'' +
                ", state='" + state + '\'' +
                ", zipCode='" + zipCode + '\'' +
                '}';
    }
}
```

`PhoneNumber`-Klasse

```
@DynamoDbBean
public class PhoneNumber {
    String type;
    String number;

    public String getType() {
        return type;
    }

    public void setType(String type) {
        this.type = type;
    }

    public String getNumber() {
        return number;
    }

    public void setNumber(String number) {
        this.number = number;
    }

    @Override
    public String toString() {
        return "PhoneNumber{" +
                "type='" + type + '\'' +
                ", number='" + number + '\'' +
                '}';
    }
}
```

Ordnen Sie verschachtelte Attribute zu

Verwenden Sie kommentierte Klassen

Sie können verschachtelte Attribute für benutzerdefinierte Klassen speichern, indem Sie sie mit Anmerkungen versehen. Die zuvor gezeigte `Address` `PhoneNumber` Klasse und Klasse sind nur mit der Anmerkung annotiert. `@DynamoDbBean` Wenn die DynamoDB Enhanced Client-API das Tabellenschema für die `Person` Klasse mit dem folgenden Codeausschnitt erstellt, erkennt die API die Verwendung der `PhoneNumber` Klassen `Address` und und erstellt die entsprechenden Mappings für die Arbeit mit DynamoDB.

```
TableSchema<Person> personTableSchema = TableSchema.fromBean(Person.class);
```

Verwenden Sie verschachtelte Schemas

Der alternative Ansatz besteht darin, Schema-Builder für statische Tabellen für jede der Klassen zu verwenden, wie im folgenden Code gezeigt.

Die Tabellenschemas für die `PhoneNumber` Klassen `Address` und sind abstrakt in dem Sinne, dass sie nicht mit einer DynamoDB-Tabelle verwendet werden können. Das liegt daran, dass ihnen Definitionen für den Primärschlüssel fehlen. Sie werden jedoch als verschachtelte Schemas im Tabellenschema für die `Person` Klasse verwendet.

Nach den Kommentarzeilen 1 und 2 in der Definition von sehen Sie den Code`PERSON_TABLE_SCHEMA`, der die abstrakten Tabellenschemas verwendet. Die Verwendung von `documentOf` in der `EnhanceType.documentOf(...)` Methode bedeutet nicht, dass die Methode einen `EnhancedDocument` Typ der Enhanced Document API zurückgibt. Die `documentOf(...)` Methode gibt in diesem Kontext ein Objekt zurück, das weiß, wie es sein Klassenargument mithilfe des Tabellenschema-Arguments DynamoDB-Tabellenattributen zuordnen kann.

Statischer Schemacode

```
    // Abstract table schema that cannot be used to work with a DynamoDB table,
    // but can be used as a nested schema.
    public static final TableSchema<Address> TABLE_SCHEMA_ADDRESS =
TableSchema.builder(Address.class)
            .newItemSupplier(Address::new)
            .addAttribute(String.class, a -> a.name("street")
                    .getter(Address::getStreet)
                    .setter(Address::setStreet))
            .addAttribute(String.class, a -> a.name("city")
                    .getter(Address::getCity)
                    .setter(Address::setCity))
            .addAttribute(String.class, a -> a.name("zipcode")
                    .getter(Address::getZipCode)
                    .setter(Address::setZipCode))
            .addAttribute(String.class, a -> a.name("state")
                    .getter(Address::getState)
                    .setter(Address::setState))
            .build();
```

```
   // Abstract table schema that cannot be used to work with a DynamoDB table,
   // but can be used as a nested schema.
   public static final TableSchema<PhoneNumber> TABLE_SCHEMA_PHONENUMBER =
TableSchema.builder(PhoneNumber.class)
           .newItemSupplier(PhoneNumber::new)
           .addAttribute(String.class, a -> a.name("type")
                   .getter(PhoneNumber::getType)
                   .setter(PhoneNumber::setType))
           .addAttribute(String.class, a -> a.name("number")
                   .getter(PhoneNumber::getNumber)
                   .setter(PhoneNumber::setNumber))
           .build();

   // A static table schema that can be used with a DynamoDB table.
   // The table schema contains two nested schemas that are used to perform mapping
to/from DynamoDB.
   public static final TableSchema<Person> PERSON_TABLE_SCHEMA =
           TableSchema.builder(Person.class)
                   .newItemSupplier(Person::new)
                   .addAttribute(Integer.class, a -> a.name("id")
                           .getter(Person::getId)
                           .setter(Person::setId)
                           .addTag(StaticAttributeTags.primaryPartitionKey()))
                   .addAttribute(String.class, a -> a.name("firstName")
                           .getter(Person::getFirstName)
                           .setter(Person::setFirstName))
                   .addAttribute(String.class, a -> a.name("lastName")
                           .getter(Person::getLastName)
                           .setter(Person::setLastName))
                   .addAttribute(Integer.class, a -> a.name("age")
                           .getter(Person::getAge)
                           .setter(Person::setAge))
                   .addAttribute(EnhancedType.listOf(String.class), a ->
a.name("hobbies")
                           .getter(Person::getHobbies)
                           .setter(Person::setHobbies))
                   .addAttribute(EnhancedType.mapOf(
                           EnhancedType.of(String.class),
                           // 1. Use mapping functionality of the Address table
schema.
                           EnhancedType.documentOf(Address.class,
TABLE_SCHEMA_ADDRESS)), a -> a.name("addresses")
                           .getter(Person::getAddresses)
                           .setter(Person::setAddresses))
```

```
                    .addAttribute(EnhancedType.listOf(
                            // 2. Use mapping functionality of the PhoneNumber table
schema.
                            EnhancedType.documentOf(PhoneNumber.class,
TABLE_SCHEMA_PHONENUMBER)), a -> a.name("phoneNumbers")
                            .getter(Person::getPhoneNumbers)
                            .setter(Person::setPhoneNumbers))
                    .build();
```

Verschachtelte Attribute für das Projekt

Für `query()` und `scan()` Methoden können Sie angeben, welche Attribute in den Ergebnissen zurückgegeben werden sollen, indem Sie Methodenaufrufen wie `addNestedAttributeToProject()` und `attributesToProject()` verwenden. Die DynamoDB Enhanced Client API konvertiert die Parameter des Java-Methodenaufrufs in Projektionsausdrücke, bevor die Anforderung gesendet wird.

Das folgende Beispiel füllt die `Person` Tabelle mit zwei Elementen und führt dann drei Scanvorgänge durch.

Beim ersten Scan werden alle Elemente in der Tabelle abgerufen, um die Ergebnisse mit den anderen Scanvorgängen zu vergleichen.

Der zweite Scan verwendet die `addNestedAttributeToProject()`Builder-Methode, um nur den `street` Attributwert zurückzugeben.

Der dritte Scanvorgang verwendet die `attributesToProject()`Builder-Methode, um die Daten für das Attribut der ersten Ebene zurückzugeben,`hobbies`. Der Attributtyp von `hobbies` ist eine Liste. Um auf einzelne Listenelemente zuzugreifen, führen Sie einen `get()` Vorgang in der Liste aus.

```
        personDynamoDbTable = getDynamoDbEnhancedClient().table("Person",
PERSON_TABLE_SCHEMA);
        PersonUtils.createPersonTable(personDynamoDbTable, getDynamoDbClient());
        // Use a utility class to add items to the Person table.
        List<Person> personList = PersonUtils.getItemsForCount(2);
        // This utility method performs a put against DynamoDB to save the instances in
the list argument.
        PersonUtils.putCollection(getDynamoDbEnhancedClient(), personList,
personDynamoDbTable);

        // The first scan logs all items in the table to compare to the results of the
subsequent scans.
```

```
        final PageIterable<Person> allItems = personDynamoDbTable.scan();
        allItems.items().forEach(p ->
                // 1. Log what is in the table.
                logger.info(p.toString()));

        // Scan for nested attributes.
        PageIterable<Person> streetScanResult = personDynamoDbTable.scan(b -> b
                // Use the 'addNestedAttributeToProject()' or
 'addNestedAttributesToProject()' to access data nested in maps in DynamoDB.
                .addNestedAttributeToProject(
                        NestedAttributeName.create("addresses", "work", "street")
                ));

        streetScanResult.items().forEach(p ->
                //2. Log the results of requesting nested attributes.
                logger.info(p.toString()));

        // Scan for a top-level list attribute.
        PageIterable<Person> phoneNumbersScanResult = personDynamoDbTable.scan(b -> b
                // Use the 'attributesToProject()' method to access first-level
 attributes.
                .attributesToProject("hobbies"));

        phoneNumbersScanResult.items().forEach((p) -> {
            // 3. Log the results of the request for the 'hobbies' attribute.
            logger.info(p.toString());
            // To access an item in a list, first get the parent attribute, 'hobbies',
 then access items in the list.
            String hobby = p.getHobbies().get(1);
            // 4. Log an item in the list.
            logger.info(hobby);
        });
```

```
// Logged results from comment line 1.
Person{id=2, firstName='first name 2', lastName='last name 2', age=11,
 addresses={work=Address{street='street 21', city='city 21', state='state 21',
 zipCode='33333'}, home=Address{street='street 2', city='city 2', state='state 2',
 zipCode='22222'}}, phoneNumbers=[PhoneNumber{type='home', number='222-222-2222'},
 PhoneNumber{type='work', number='333-333-3333'}], hobbies=[hobby 2, hobby 21]}
Person{id=1, firstName='first name 1', lastName='last name 1', age=11,
 addresses={work=Address{street='street 11', city='city 11', state='state 11',
 zipCode='22222'}, home=Address{street='street 1', city='city 1', state='state 1',
```

```
 zipCode='11111'}}, phoneNumbers=[PhoneNumber{type='home', number='111-111-1111'},
 PhoneNumber{type='work', number='222-222-2222'}], hobbies=[hobby 1, hobby 11]}

// Logged results from comment line 2.
Person{id=null, firstName='null', lastName='null', age=null,
 addresses={work=Address{street='street 21', city='null', state='null',
 zipCode='null'}}, phoneNumbers=null, hobbies=null}
Person{id=null, firstName='null', lastName='null', age=null,
 addresses={work=Address{street='street 11', city='null', state='null',
 zipCode='null'}}, phoneNumbers=null, hobbies=null}

// Logged results from comment lines 3 and 4.
Person{id=null, firstName='null', lastName='null', age=null, addresses=null,
 phoneNumbers=null, hobbies=[hobby 2, hobby 21]}
hobby 21
Person{id=null, firstName='null', lastName='null', age=null, addresses=null,
 phoneNumbers=null, hobbies=[hobby 1, hobby 11]}
hobby 11
```

Note

Wenn die `attributesToProject()` Methode einer anderen Builder-Methode folgt, die Attribute hinzufügt, die Sie projizieren möchten, `attributesToProject()` ersetzt die mitgelieferte Liste der Attributnamen alle anderen Attributnamen.
Ein Scan, der mit der `ScanEnhancedRequest` Instanz im folgenden Codeausschnitt durchgeführt wird, gibt nur Hobbydaten zurück.

```
ScanEnhancedRequest lastOverwrites = ScanEnhancedRequest.builder()
        .addNestedAttributeToProject(
                NestedAttributeName.create("addresses", "work", "street"))
        .addAttributeToProject("firstName")
        // If the 'attributesToProject()' method follows other builder methods
 that add attributes for projection,
        // its list of attributes replace all previous attributes.
        .attributesToProject("hobbies")
        .build();
PageIterable<Person> hobbiesOnlyResult =
 personDynamoDbTable.scan(lastOverwrites);
hobbiesOnlyResult.items().forEach(p ->
        logger.info(p.toString()));

// Logged results.
```

```
Person{id=null, firstName='null', lastName='null', age=null, addresses=null,
 phoneNumbers=null, hobbies=[hobby 2, hobby 21]}
Person{id=null, firstName='null', lastName='null', age=null, addresses=null,
 phoneNumbers=null, hobbies=[hobby 1, hobby 11]}
```

Der folgende Codeausschnitt verwendet die Methode zuerst. `attributesToProject()` Bei dieser Reihenfolge werden alle anderen angeforderten Attribute beibehalten.

```
ScanEnhancedRequest attributesPreserved = ScanEnhancedRequest.builder()
        // Use 'attributesToProject()' first so that the method call does not
 replace all other attributes
        // that you want to project.
        .attributesToProject("firstName")
        .addNestedAttributeToProject(
                NestedAttributeName.create("addresses", "work", "street"))
        .addAttributeToProject("hobbies")
        .build();
PageIterable<Person> allAttributesResult =
 personDynamoDbTable.scan(attributesPreserved);
allAttributesResult.items().forEach(p ->
        logger.info(p.toString()));

// Logged results.
Person{id=null, firstName='first name 2', lastName='null', age=null,
 addresses={work=Address{street='street 21', city='null', state='null',
 zipCode='null'}}, phoneNumbers=null, hobbies=[hobby 2, hobby 21]}
Person{id=null, firstName='first name 1', lastName='null', age=null,
 addresses={work=Address{street='street 11', city='null', state='null',
 zipCode='null'}}, phoneNumbers=null, hobbies=[hobby 1, hobby 11]}
```

Leere Objekte konservieren mit **`@DynamoDbPreserveEmptyObject`**

Wenn Sie eine Bean mit leeren Objekten in Amazon DynamoDB speichern und möchten, dass das SDK die leeren Objekte beim Abrufen neu erstellt, kommentieren Sie den Getter der inneren Bean mit. `@DynamoDbPreserveEmptyObject`

Um zu veranschaulichen, wie die Anmerkung funktioniert, verwendet das Codebeispiel die folgenden beiden Beans.

Beispiel Bohnen

Die folgende Datenklasse enthält zwei `InnerBean` Felder. Die Getter-Methode,`getInnerBeanWithoutAnno()`, ist nicht mit annotiert. `@DynamoDbPreserveEmptyObject` Die `getInnerBeanWithAnno()` Methode ist mit Anmerkungen versehen.

```
@DynamoDbBean
public class MyBean {

    private String id;
    private String name;
    private InnerBean innerBeanWithoutAnno;
    private InnerBean innerBeanWithAnno;

    @DynamoDbPartitionKey
    public String getId() { return id; }
    public void setId(String id) { this.id = id; }

    public String getName() { return name; }
    public void setName(String name) { this.name = name; }

    public InnerBean getInnerBeanWithoutAnno() { return innerBeanWithoutAnno; }
    public void setInnerBeanWithoutAnno(InnerBean innerBeanWithoutAnno)
 { this.innerBeanWithoutAnno = innerBeanWithoutAnno; }

    @DynamoDbPreserveEmptyObject
    public InnerBean getInnerBeanWithAnno() { return innerBeanWithAnno; }
    public void setInnerBeanWithAnno(InnerBean innerBeanWithAnno)
 { this.innerBeanWithAnno = innerBeanWithAnno; }

    @Override
    public String toString() {
        return new StringJoiner(", ", MyBean.class.getSimpleName() + "[", "]")
                .add("innerBeanWithoutAnno=" + innerBeanWithoutAnno)
                .add("innerBeanWithAnno=" + innerBeanWithAnno)
                .add("id='" + id + "'")
                .add("name='" + name + "'")
                .toString();
    }
}
```

Instanzen der folgenden `InnerBean` Klasse sind Felder von `MyBean` und werden im Beispielcode als leere Objekte initialisiert.

```
@DynamoDbBean
public class InnerBean {

    private String innerBeanField;

    public String getInnerBeanField() {
        return innerBeanField;
    }

    public void setInnerBeanField(String innerBeanField) {
        this.innerBeanField = innerBeanField;
    }

    @Override
    public String toString() {
        return "InnerBean{" +
                "innerBeanField='" + innerBeanField + '\'' +
                '}';
    }
}
```

Das folgende Codebeispiel speichert ein `MyBean` Objekt mit initialisierten inneren Beans in DynamoDB und ruft dann das Element ab. Die protokollierte Ausgabe zeigt, dass das `innerBeanWithoutAnno` nicht initialisiert wurde, sondern erstellt wurde. `innerBeanWithAnno`

```
    public MyBean preserveEmptyObjectAnnoUsingGetItemExample(DynamoDbTable<MyBean>
 myBeanTable) {
        // Save an item to DynamoDB.
        MyBean bean = new MyBean();
        bean.setId("1");
        bean.setInnerBeanWithoutAnno(new InnerBean());   // Instantiate the inner bean.
        bean.setInnerBeanWithAnno(new InnerBean());      // Instantiate the inner bean.
        myBeanTable.putItem(bean);

        GetItemEnhancedRequest request = GetItemEnhancedRequest.builder()
                .key(Key.builder().partitionValue("1").build())
                .build();
        MyBean myBean = myBeanTable.getItem(request);
```

```
        logger.info(myBean.toString());
        // Output 'MyBean[innerBeanWithoutAnno=null,
innerBeanWithAnno=InnerBean{innerBeanField='null'}, id='1', name='null']'.

        return myBean;
    }
```

Alternatives statisches Schema

Sie können die folgende `StaticTableSchema` Version der Tabellenschemas anstelle der Anmerkungen auf den Beans verwenden.

```
    public static TableSchema<MyBean> buildStaticSchemas() {

        StaticTableSchema<InnerBean> innerBeanStaticTableSchema =
                StaticTableSchema.builder(InnerBean.class)
                        .newItemSupplier(InnerBean::new)
                        .addAttribute(String.class, a -> a.name("innerBeanField")
                                .getter(InnerBean::getInnerBeanField)
                                .setter(InnerBean::setInnerBeanField))
                        .build();

        return StaticTableSchema.builder(MyBean.class)
                .newItemSupplier(MyBean::new)
                .addAttribute(String.class, a -> a.name("id")
                        .getter(MyBean::getId)
                        .setter(MyBean::setId)
                        .addTag(primaryPartitionKey()))
                .addAttribute(String.class, a -> a.name("name")
                        .getter(MyBean::getName)
                        .setter(MyBean::setName))
                .addAttribute(EnhancedType.documentOf(InnerBean.class,
                                innerBeanStaticTableSchema),
                        a -> a.name("innerBean1")
                                .getter(MyBean::getInnerBeanWithoutAnno)
                                .setter(MyBean::setInnerBeanWithoutAnno))
                .addAttribute(EnhancedType.documentOf(InnerBean.class,
                                innerBeanStaticTableSchema,
                                b -> b.preserveEmptyObject(true)),
                        a -> a.name("innerBean2")
                                .getter(MyBean::getInnerBeanWithAnno)
                                .setter(MyBean::setInnerBeanWithAnno))
                .build();
```

```
    }
```

Vermeiden Sie das Speichern von Null-Attributen verschachtelter Objekte

Sie können Null-Attribute verschachtelter Objekte überspringen, wenn Sie ein Datenklassenobjekt in DynamoDB speichern, indem Sie die Anmerkung anwenden. `@DynamoDbIgnoreNulls` Im Gegensatz dazu werden Attribute der obersten Ebene mit Nullwerten niemals in der Datenbank gespeichert.

Um zu veranschaulichen, wie die Anmerkung funktioniert, verwendet das Codebeispiel die folgenden beiden Beans.

Beispiel Bohnen

Die folgende Datenklasse enthält zwei `InnerBean` Felder. Die Getter-Methode,`getInnerBeanWithoutAnno()`, ist nicht annotiert. Die `getInnerBeanWithIgnoreNullsAnno()` Methode ist mit annotiert. `@DynamoDbIgnoreNulls`

```
@DynamoDbBean
public class MyBean {

    private String id;
    private String name;
    private InnerBean innerBeanWithoutAnno;
    private InnerBean innerBeanWithIgnoreNullsAnno;

    @DynamoDbPartitionKey
    public String getId() { return id; }
    public void setId(String id) { this.id = id; }

    public String getName() { return name; }
    public void setName(String name) { this.name = name; }

    public InnerBean getInnerBeanWithoutAnno() { return innerBeanWithoutAnno; }
    public void setInnerBeanWithoutAnno(InnerBean innerBeanWithoutAnno)
 { this.innerBeanWithoutAnno = innerBeanWithoutAnno; }

    @DynamoDbIgnoreNulls
    public InnerBean getInnerBeanWithIgnoreNullsAnno() { return
 innerBeanWithIgnoreNullsAnno; }
    public void setInnerBeanWithIgnoreNullsAnno(InnerBean innerBeanWithAnno)
 { this.innerBeanWithIgnoreNullsAnno = innerBeanWithAnno; }
```

```
    @Override
    public String toString() {
        return new StringJoiner(", ", MyBean.class.getSimpleName() + "[", "]")
                .add("innerBeanWithoutAnno=" + innerBeanWithoutAnno)
                .add("innerBeanWithIgnoreNullsAnno=" + innerBeanWithIgnoreNullsAnno)
                .add("id='" + id + "'")
                .add("name='" + name + "'")
                .toString();
    }
}
```

Instanzen der folgenden `InnerBean` Klasse sind Felder von `MyBean` und werden im folgenden Beispielcode verwendet.

```
@DynamoDbBean
public class InnerBean {

    private String innerBeanFieldString;
    private Integer innerBeanFieldInteger;

    public String getInnerBeanFieldString() { return innerBeanFieldString; }
    public void setInnerBeanFieldString(String innerBeanFieldString)
 { this.innerBeanFieldString = innerBeanFieldString; }

    public Integer getInnerBeanFieldInteger() { return innerBeanFieldInteger; }
    public void setInnerBeanFieldInteger(Integer innerBeanFieldInteger)
 { this.innerBeanFieldInteger = innerBeanFieldInteger; }

    @Override
    public String toString() {
        return new StringJoiner(", ", InnerBean.class.getSimpleName() + "[", "]")
                .add("innerBeanFieldString='" + innerBeanFieldString + "'")
                .add("innerBeanFieldInteger=" + innerBeanFieldInteger)
                .toString();
    }
}
```

Im folgenden Codebeispiel wird ein `InnerBean` Objekt erstellt und nur einem seiner beiden Attribute ein Wert zugewiesen.

```
    public void ignoreNullsAnnoUsingPutItemExample(DynamoDbTable<MyBean> myBeanTable) {
        // Create an InnerBean object and give only one attribute a value.
```

```
        InnerBean innerBeanOneAttributeSet = new InnerBean();
        innerBeanOneAttributeSet.setInnerBeanFieldInteger(200);

        // Create a MyBean instance and use the same InnerBean instance both for
 attributes.
        MyBean bean = new MyBean();
        bean.setId("1");
        bean.setInnerBeanWithoutAnno(innerBeanOneAttributeSet);
        bean.setInnerBeanWithIgnoreNullsAnno(innerBeanOneAttributeSet);

        Map<String, AttributeValue> itemMap = myBeanTable.tableSchema().itemToMap(bean,
 true);
        logger.info(itemMap.toString());
        // Log the map that is sent to the database.
        //
 {innerBeanWithIgnoreNullsAnno=AttributeValue(M={innerBeanFieldInteger=AttributeValue(N=200)}),
 id=AttributeValue(S=1),
 innerBeanWithoutAnno=AttributeValue(M={innerBeanFieldInteger=AttributeValue(N=200),
 innerBeanFieldString=AttributeValue(NUL=true)})}

        // Save the MyBean object to the table.
        myBeanTable.putItem(bean);
    }
```

Um die Low-Level-Daten zu visualisieren, die an DynamoDB gesendet werden, protokolliert der Code die Attributzuordnung, bevor das Objekt gespeichert wird. `MyBean`

Die protokollierte Ausgabe zeigt, dass ein Attribut `innerBeanWithIgnoreNullsAnno` ausgegeben wird,

```
innerBeanWithIgnoreNullsAnno=AttributeValue(M={innerBeanFieldInteger=AttributeValue(N=200)})
```

Die `innerBeanWithoutAnno` Instanz gibt zwei Attribute aus. Ein Attribut hat einen Wert von 200 und das andere ist ein Nullwertattribut.

```
innerBeanWithoutAnno=AttributeValue(M={innerBeanFieldInteger=AttributeValue(N=200),
 innerBeanFieldString=AttributeValue(NUL=true)})
```

JSON-Darstellung der Attributzuordnung

Die folgende JSON-Darstellung macht es einfacher, die in DynamoDB gespeicherten Daten zu sehen.

```
{
  "id": {
    "S": "1"
  },
  "innerBeanWithIgnoreNullsAnno": {
    "M": {
      "innerBeanFieldInteger": {
        "N": "200"
      }
    }
  },
  "innerBeanWithoutAnno": {
    "M": {
      "innerBeanFieldInteger": {
        "N": "200"
      },
      "innerBeanFieldString": {
        "NULL": true
      }
    }
  }
}
```

Alternatives statisches Schema

Sie können die folgende `StaticTableSchema` Version der Tabellenschemas anstelle von Datenklassenanmerkungen verwenden.

```
public static TableSchema<MyBean> buildStaticSchemas() {

    StaticTableSchema<InnerBean> innerBeanStaticTableSchema =
        StaticTableSchema.builder(InnerBean.class)
            .newItemSupplier(InnerBean::new)
            .addAttribute(String.class, a -> a.name("innerBeanFieldString")
                .getter(InnerBean::getInnerBeanFieldString)
                .setter(InnerBean::setInnerBeanFieldString))
            .addAttribute(Integer.class, a -> a.name("innerBeanFieldInteger")
                .getter(InnerBean::getInnerBeanFieldInteger)
                .setter(InnerBean::setInnerBeanFieldInteger))
            .build();

    return StaticTableSchema.builder(MyBean.class)
        .newItemSupplier(MyBean::new)
```

```
        .addAttribute(String.class, a -> a.name("id")
            .getter(MyBean::getId)
            .setter(MyBean::setId)
            .addTag(primaryPartitionKey()))
        .addAttribute(String.class, a -> a.name("name")
            .getter(MyBean::getName)
            .setter(MyBean::setName))
        .addAttribute(EnhancedType.documentOf(InnerBean.class,
                innerBeanStaticTableSchema),
            a -> a.name("innerBeanWithoutAnno")
                .getter(MyBean::getInnerBeanWithoutAnno)
                .setter(MyBean::setInnerBeanWithoutAnno))
        .addAttribute(EnhancedType.documentOf(InnerBean.class,
                innerBeanStaticTableSchema,
                b -> b.ignoreNulls(true)),
            a -> a.name("innerBeanWithIgnoreNullsAnno")
                .getter(MyBean::getInnerBeanWithIgnoreNullsAnno)
                .setter(MyBean::setInnerBeanWithIgnoreNullsAnno))
        .build();
}
```

Arbeiten Sie mit JSON-Dokumenten mit der Enhanced Document API für DynamoDB

Die Enhanced Document API für AWS SDK for Java 2.x ist für die Arbeit mit dokumentenorientierten Daten konzipiert, die kein festes Schema haben. Sie können damit jedoch auch benutzerdefinierte Klassen verwenden, um einzelne Attribute zuzuordnen.

Die Enhanced Document API ist der Nachfolger der Document API der AWS SDK for Java Version v1.x.

Inhalt

Beginnen Sie mit der Verwendung der Enhanced Document API

Die Enhanced Document API erfordert dieselben Abhängigkeiten wie die DynamoDB Enhanced Client API. Außerdem ist eine `DynamoDbEnhancedClient`Instanz erforderlich, wie am Anfang dieses Themas beschrieben.

Da die Enhanced Document API mit Version 2.20.3 von veröffentlicht wurdeAWS SDK for Java 2.x, benötigen Sie diese Version oder eine höhere Version.

Erstellen Sie ein und ein **`DocumentTableSchema`** **`DynamoDbTable`**

Um mithilfe der Enhanced Document API Befehle für eine DynamoDB-Tabelle aufzurufen, verknüpfen Sie die Tabelle mit einem clientseitigen DynamoDbTable < > -Ressourcenobjekt. EnhancedDocument

Die `table()` Methode des erweiterten Clients erstellt eine `DynamoDbTable<EnhancedDocument>` Instanz und benötigt Parameter für den DynamoDB-Tabellennamen und a. `DocumentTableSchema`

Der Builder für a DocumentTableSchemaerfordert einen primären Indexschlüssel und einen oder mehrere Attributkonverter-Anbieter. Die `AttributeConverterProvider.defaultProvider()` Methode stellt Konverter für Standardtypen bereit. Sie sollte auch dann angegeben werden, wenn Sie einen benutzerdefinierten Attributkonverter-Anbieter angeben. Sie können dem Builder einen optionalen sekundären Indexschlüssel hinzufügen.

Der folgende Codeausschnitt zeigt den Code, der die clientseitige Darstellung einer DynamoDB-Tabelle generiert, in der schemalose Objekte gespeichert `person` werden. `EnhancedDocument`

```
DynamoDbTable<EnhancedDocument> documentDynamoDbTable =
                enhancedClient.table("person",
                        TableSchema.documentSchemaBuilder()
                            // Specify the primary key attributes.

 .addIndexPartitionKey(TableMetadata.primaryIndexName(),"id", AttributeValueType.S)
                            .addIndexSortKey(TableMetadata.primaryIndexName(),
 "lastName", AttributeValueType.S)
                            // Specify attribute converter providers. Minimally add the
 default one.

 .attributeConverterProviders(AttributeConverterProvider.defaultProvider())
                            .build());

// Call documentTable.createTable() if "person" does not exist in DynamoDB.
```

```
// createTable() should be called only one time.
```

Im Folgenden wird die JSON-Darstellung eines Objekts gezeigt, die in diesem Abschnitt verwendet wird`person`.

`person`JSON-Objekt

```
{
  "id": 1,
  "firstName": "Richard",
  "lastName": "Roe",
  "age": 25,
  "addresses":
    {
      "home": {
        "zipCode": "00000",
        "city": "Any Town",
        "state": "FL",
        "street": "123 Any Street"
      },
      "work": {
        "zipCode": "00001",
        "city": "Anywhere",
        "state": "FL",
        "street": "100 Main Street"
      }
    },
  "hobbies": [
    "Hobby 1",
    "Hobby 2"
  ],
  "phoneNumbers": [
    {
      "type": "Home",
      "number": "555-0100"
    },
    {
      "type": "Work",
      "number": "555-0119"
    }
  ]
}
```

Erstellen Sie erweiterte Dokumente

An `EnhancedDocument` steht für ein Objekt vom Typ Dokument mit einer komplexen Struktur mit verschachtelten Attributen. An `EnhancedDocument` erfordert Attribute der obersten Ebene, die den für den angegebenen Primärschlüsselattributen entsprechen. `DocumentTableSchema` Der restliche Inhalt ist willkürlich und kann aus Attributen der obersten Ebene und auch tief verschachtelten Attributen bestehen.

Sie erstellen eine `EnhancedDocument` Instanz mithilfe eines Builders, der mehrere Möglichkeiten zum Hinzufügen von Elementen bietet.

Aus einer JSON-Zeichenfolge erstellen

Mit einer JSON-Zeichenfolge können Sie einen Methodenaufruf `EnhancedDocument` in einem Schritt erstellen. Das folgende Snippet erstellt `EnhancedDocument` aus einer JSON-Zeichenfolge, die von der `jsonPerson()` Hilfsmethode zurückgegeben wird. Die `jsonPerson()` Methode gibt die JSON-String-Version des zuvor gezeigten Personenobjekts zurück.

```
EnhancedDocument document =
        EnhancedDocument.builder()
                        .json( jsonPerson() )
                        .build());
```

Aus einzelnen Elementen zusammensetzen

Alternativ können Sie mit den typsicheren Methoden des Builders eine `EnhancedDocument` Instanz aus einzelnen Komponenten erstellen.

Im folgenden Beispiel wird ein `person` erweitertes Dokument erstellt, das dem erweiterten Dokument ähnelt, das aus der JSON-Zeichenfolge im vorherigen Beispiel erstellt wurde.

```
       /* Define the shape of an address map whose JSON representation looks like the
following.
          Use 'addressMapEnhancedType' in the following EnhancedDocument.builder() to
simplify the code.
          "home": {
            "zipCode": "00000",
            "city": "Any Town",
            "state": "FL",
            "street": "123 Any Street"
          }*/
```

```
        EnhancedType<Map<String, String>> addressMapEnhancedType =
                EnhancedType.mapOf(EnhancedType.of(String.class),
EnhancedType.of(String.class));


        //  Use the builder's typesafe methods to add elements to the enhanced
document.
        EnhancedDocument personDocument = EnhancedDocument.builder()
                .putNumber("id", 50)
                .putString("firstName", "Shirley")
                .putString("lastName", "Rodriguez")
                .putNumber("age", 53)
                .putNull("nullAttribute")
                .putJson("phoneNumbers", phoneNumbersJSONString())
                /* Add the map of addresses whose JSON representation looks like the
following.
                        {
                          "home": {
                            "zipCode": "00000",
                            "city": "Any Town",
                            "state": "FL",
                            "street": "123 Any Street"
                          }
                        } */
                .putMap("addresses", getAddresses(), EnhancedType.of(String.class),
addressMapEnhancedType)
                .putList("hobbies", List.of("Theater", "Golf"),
EnhancedType.of(String.class))
                .build();
```

Hilfsmethoden

```
   private static String phoneNumbersJSONString() {
        return "  [" +
                "    {" +
                "      \"type\": \"Home\"," +
                "      \"number\": \"555-0140\"" +
                "    }," +
                "    {" +
                "      \"type\": \"Work\"," +
                "      \"number\": \"555-0155\"" +
                "    }" +
                "  ]";
```

```
    }

    private static Map<String, Map<String, String>> getAddresses() {
        return Map.of(
                "home", Map.of(
                        "zipCode", "00002",
                        "city", "Any Town",
                        "state", "ME",
                        "street", "123 Any Street"));

    }
```

Führen Sie CRUD-Operationen durch

Nachdem Sie eine `EnhancedDocument` Instanz definiert haben, können Sie sie in einer DynamoDB-Tabelle speichern. Der folgende Codeausschnitt verwendet das PersonDocument, das aus einzelnen Elementen erstellt wurde.

```
documentDynamoDbTable.putItem(personDocument);
```

Nachdem Sie eine erweiterte Dokumentinstanz aus DynamoDB gelesen haben, können Sie die einzelnen Attributwerte mithilfe von Getter extrahieren, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt, die auf die Daten zugreifen, die aus dem gespeichert wurden. `personDocument` Alternativ können Sie den gesamten Inhalt in eine JSON-Zeichenfolge extrahieren, wie im letzten Teil des Beispielcodes gezeigt.

```
        // Read the item.
        EnhancedDocument personDocFromDb =
documentDynamoDbTable.getItem(Key.builder().partitionValue(50).build());

        // Access top-level attributes.
        logger.info("Name: {} {}", personDocFromDb.getString("firstName"),
personDocFromDb.getString("lastName"));
        // Name: Shirley Rodriguez

        // Typesafe access of a deeply nested attribute. The addressMapEnhancedType
shown previously defines the shape of an addresses map.
        Map<String, Map<String, String>> addresses =
personDocFromDb.getMap("addresses", EnhancedType.of(String.class),
addressMapEnhancedType);
        addresses.keySet().forEach(k -> logger.info(addresses.get(k).toString()));
```

```
        // {zipCode=00002, city=Any Town, street=123 Any Street, state=ME}

        // Alternatively, work with AttributeValue types checking along the way for
 deeply nested attributes.
        Map<String, AttributeValue> addressesMap =
 personDocFromDb.getMapOfUnknownType("addresses");
        addressesMap.keySet().forEach((String k) -> {
            logger.info("Looking at data for [{}] address", k);
            // Looking at data for [home] address
            AttributeValue value = addressesMap.get(k);
            AttributeValue cityValue = value.m().get("city");
            if (cityValue != null) {
                logger.info(cityValue.s());
                // Any Town
            }
        });

        List<AttributeValue> phoneNumbers =
 personDocFromDb.getListOfUnknownType("phoneNumbers");
        phoneNumbers.forEach((AttributeValue av) -> {
            if (av.hasM()) {
                AttributeValue type = av.m().get("type");
                if (type.s() != null) {
                    logger.info("Type of phone: {}", type.s());
                    // Type of phone: Home
                    // Type of phone: Work
                }
            }
        });

        String jsonPerson = personDocFromDb.toJson();
        logger.info(jsonPerson);
        // {"firstName":"Shirley","lastName":"Rodriguez","addresses":
{"home":{"zipCode":"00002","city":"Any Town","street":"123 Any
 Street","state":"ME"}},"hobbies":["Theater","Golf"],
        //     "id":50,"nullAttribute":null,"age":53,"phoneNumbers":
[{"number":"555-0140","type":"Home"},{"number":"555-0155","type":"Work"}]}
```

`EnhancedDocument`Instanzen können mit jeder Methode von `DynamoDbTable` oder `DynamoDbEnhancedClient`anstelle von zugewiesenen Datenklassen verwendet werden.

Greifen Sie als benutzerdefinierte Objekte auf erweiterte Dokumentattribute zu

Die Enhanced Document API bietet nicht nur eine API zum Lesen und Schreiben von Attributen mit schemalosen Strukturen, sondern ermöglicht auch die Konvertierung von Attributen in und aus Instanzen benutzerdefinierter Klassen.

Die Enhanced Document API verwendet `AttributeConverterProvider` s und `AttributeConverter` s, die im Abschnitt zur Konvertierung von Steuerattributen als Teil der DynamoDB Enhanced Client API angezeigt wurden.

Im folgenden Beispiel verwenden wir a `CustomAttributeConverterProvider` mit seiner verschachtelten `AddressConverter` Klasse, um Objekte zu konvertieren. `Address`

Dieses Beispiel zeigt, dass Sie Daten aus Klassen und auch Daten aus Strukturen kombinieren können, die nach Bedarf erstellt werden. Dieses Beispiel zeigt auch, dass benutzerdefinierte Klassen auf jeder Ebene einer verschachtelten Struktur verwendet werden können. Die `Address` Objekte in diesem Beispiel sind Werte, die in einer Map verwendet werden.

```
   public static void attributeToAddressClassMappingExample(DynamoDbEnhancedClient
enhancedClient, DynamoDbClient standardClient) {
       String tableName = "customer";

       // Define the DynamoDbTable for an enhanced document.
       // The schema builder provides methods for attribute converter providers and
keys.
       DynamoDbTable<EnhancedDocument> documentDynamoDbTable =
enhancedClient.table(tableName,
               DocumentTableSchema.builder()
                       // Add the CustomAttributeConverterProvider along with the
default when you build the table schema.
                       .attributeConverterProviders(
                               List.of(
                                       new CustomAttributeConverterProvider(),
                                       AttributeConverterProvider.defaultProvider()))
                       .addIndexPartitionKey(TableMetadata.primaryIndexName(), "id",
AttributeValueType.N)
                       .addIndexSortKey(TableMetadata.primaryIndexName(), "lastName",
AttributeValueType.S)
                       .build());
       // Create the DynamoDB table if needed.
       documentDynamoDbTable.createTable();
       waitForTableCreation(tableName, standardClient);
```

```
        // The getAddressesForCustomMappingExample() helper method that provides
 'addresses' shows the use of a custom Address class
        // rather than using a Map<String, Map<String, String> to hold the address
 data.
        Map<String, Address> addresses = getAddressesForCustomMappingExample();

        // Build an EnhancedDocument instance to save an item with a mix of structures
 defined as needed and static classes.
        EnhancedDocument personDocument = EnhancedDocument.builder()
                .putNumber("id", 50)
                .putString("firstName", "Shirley")
                .putString("lastName", "Rodriguez")
                .putNumber("age", 53)
                .putNull("nullAttribute")
                .putJson("phoneNumbers", phoneNumbersJSONString())
                // Note the use of 'EnhancedType.of(Address.class)' instead of the more
 generic
                // 'EnhancedType.mapOf(EnhancedType.of(String.class),
 EnhancedType.of(String.class))' that was used in a previous example.
                .putMap("addresses", addresses, EnhancedType.of(String.class),
 EnhancedType.of(Address.class))
                .putList("hobbies", List.of("Hobby 1", "Hobby 2"),
 EnhancedType.of(String.class))
                .build();
        // Save the item to DynamoDB.
        documentDynamoDbTable.putItem(personDocument);

        // Retrieve the item just saved.
        EnhancedDocument srPerson =
 documentDynamoDbTable.getItem(Key.builder().partitionValue(50).sortValue("Rodriguez").build())

        // Access the addresses attribute.
        Map<String, Address> srAddresses = srPerson.get("addresses",
                EnhancedType.mapOf(EnhancedType.of(String.class),
 EnhancedType.of(Address.class)));

        srAddresses.keySet().forEach(k -> logger.info(addresses.get(k).toString()));

        documentDynamoDbTable.deleteTable();

// The content logged to the console shows that the saved maps were converted to
 Address instances.
Address{street='123 Main Street', city='Any Town', state='NC', zipCode='00000'}
```

```
Address{street='100 Any Street', city='Any Town', state='NC', zipCode='00000'}
```

CustomAttributeConverterProviderCode

```
public class CustomAttributeConverterProvider implements AttributeConverterProvider {

    private final Map<EnhancedType<?>, AttributeConverter<?>> converterCache =
 ImmutableMap.of(
            // 1. Add AddressConverter to the internal cache.
            EnhancedType.of(Address.class), new AddressConverter());

    public static CustomAttributeConverterProvider create() {
        return new CustomAttributeConverterProvider();
    }

    // 2. The enhanced client queries the provider for attribute converters if it
    //    encounters a type that it does not know how to convert.
    @SuppressWarnings("unchecked")
    @Override
    public <T> AttributeConverter<T> converterFor(EnhancedType<T> enhancedType) {
        return (AttributeConverter<T>) converterCache.get(enhancedType);
    }

    // 3. Custom attribute converter
    private class AddressConverter implements AttributeConverter<Address> {
        // 4. Transform an Address object into a DynamoDB map.
        @Override
        public AttributeValue transformFrom(Address address) {

            Map<String, AttributeValue> attributeValueMap = Map.of(
                    "street", AttributeValue.fromS(address.getStreet()),
                    "city", AttributeValue.fromS(address.getCity()),
                    "state", AttributeValue.fromS(address.getState()),
                    "zipCode", AttributeValue.fromS(address.getZipCode()));

            return AttributeValue.fromM(attributeValueMap);
        }

        // 5. Transform the DynamoDB map attribute to an Address oject.
        @Override
        public Address transformTo(AttributeValue attributeValue) {
            Map<String, AttributeValue> m = attributeValue.m();
            Address address = new Address();
```

```
            address.setStreet(m.get("street").s());
            address.setCity(m.get("city").s());
            address.setState(m.get("state").s());
            address.setZipCode(m.get("zipCode").s());

            return address;
        }

        @Override
        public EnhancedType<Address> type() {
            return EnhancedType.of(Address.class);
        }

        @Override
        public AttributeValueType attributeValueType() {
            return AttributeValueType.M;
        }
    }
}
```

`Address`-Klasse

```
public class Address {
                  private String street;
                  private String city;
                  private String state;
                  private String zipCode;

                  public Address() {
                  }

                  public String getStreet() {
                  return this.street;
                  }

                  public String getCity() {
                  return this.city;
                  }

                  public String getState() {
                  return this.state;
                  }
```

```
    public String getZipCode() {
    return this.zipCode;
    }

    public void setStreet(String street) {
    this.street = street;
    }

    public void setCity(String city) {
    this.city = city;
    }

    public void setState(String state) {
    this.state = state;
    }

    public void setZipCode(String zipCode) {
    this.zipCode = zipCode;
    }
    }
```

Hilfsmethode, die Adressen bereitstellt

Die folgende Hilfsmethode stellt die Map bereit, die benutzerdefinierte `Address` Instanzen für Werte anstelle von generischen `Map<String, String>` Instanzen für Werte verwendet.

```
private static Map<String, Address> getAddressesForCustomMappingExample() {
    Address homeAddress = new Address();
    homeAddress.setStreet("100 Any Street");
    homeAddress.setCity("Any Town");
    homeAddress.setState("NC");
    homeAddress.setZipCode("00000");

    Address workAddress = new Address();
    workAddress.setStreet("123 Main Street");
    workAddress.setCity("Any Town");
    workAddress.setState("NC");
    workAddress.setZipCode("00000");

    return Map.of("home", homeAddress,
            "work", workAddress);
}
```

Verwenden Sie eine **`EnhancedDocument`** ohne DynamoDB

Normalerweise verwenden Sie eine Instanz von an, `EnhancedDocument` um DynamoDB-Elemente vom Typ Dokument zu lesen und zu schreiben, sie kann jedoch auch unabhängig von DynamoDB verwendet werden.

Sie können ihre Fähigkeit verwenden`EnhancedDocuments`, zwischen JSON-Zeichenfolgen oder benutzerdefinierten Objekten in Low-Level-Maps von `AttributeValues` zu konvertieren, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

```
    public static void conversionWithoutDynamoDbExample() {
        Address address = new Address();
        address.setCity("my city");
        address.setState("my state");
        address.setStreet("my street");
        address.setZipCode("00000");

        // Build an EnhancedDocument instance for its conversion functionality alone.
        EnhancedDocument addressEnhancedDoc = EnhancedDocument.builder()
                // Important: You must specify attribute converter providers when you
build an EnhancedDocument instance not used with a DynamoDB table.
                .attributeConverterProviders(new CustomAttributeConverterProvider(),
DefaultAttributeConverterProvider.create())
                .put("addressDoc", address, Address.class)
                .build();

        // Convert address to a low-level item representation.
        final Map<String, AttributeValue> addressAsAttributeMap =
addressEnhancedDoc.getMapOfUnknownType("addressDoc");
        logger.info("addressAsAttributeMap: {}", addressAsAttributeMap.toString());

        // Convert address to a JSON string.
        String addressAsJsonString = addressEnhancedDoc.getJson("addressDoc");
        logger.info("addressAsJsonString: {}", addressAsJsonString);
        // Convert addressEnhancedDoc back to an Address instance.
        Address addressConverted =  addressEnhancedDoc.get("addressDoc",
Address.class);
        logger.info("addressConverted: {}", addressConverted.toString());
    }

   /* Console output:
```

```
         addressAsAttributeMap: {zipCode=AttributeValue(S=00000),
state=AttributeValue(S=my state), street=AttributeValue(S=my street),
city=AttributeValue(S=my city)}
         addressAsJsonString: {"zipCode":"00000","state":"my state","street":"my
street","city":"my city"}
         addressConverted: Address{street='my street', city='my city', state='my
state', zipCode='00000'}
  */
```

> **Note**
>
> Wenn Sie ein erweitertes Dokument verwenden, das unabhängig von einer DynamoDB-Tabelle ist, stellen Sie sicher, dass Sie im Builder explizit Attributkonverter-Anbieter festlegen. Im Gegensatz dazu stellt das Dokumenttabellenschema die Konverteranbieter bereit, wenn ein erweitertes Dokument mit einer DynamoDB-Tabelle verwendet wird.

Verwenden Sie Erweiterungen

Die DynamoDB Enhanced Client API unterstützt Plugin-Erweiterungen, die Funktionen bieten, die über Mapping-Operationen hinausgehen. Erweiterungen haben zwei Hook-Methoden, und`beforeWrite()`. `afterRead()` `beforeWrite()`ändert einen Schreibvorgang, bevor er stattfindet, und die `afterRead()` Methode ändert die Ergebnisse eines Lesevorgangs, nachdem er ausgeführt wurde. Da bei einigen Vorgängen (z. B. bei Elementaktualisierungen) sowohl ein Schreib- als auch ein Lesevorgang ausgeführt wird, werden beide Hook-Methoden aufgerufen.

Erweiterungen werden in der Reihenfolge geladen, in der sie im erweiterten Client Builder angegeben sind. Die Ladereihenfolge kann wichtig sein, da eine Erweiterung auf Werte reagieren kann, die durch eine vorherige Erweiterung transformiert wurden.

Die erweiterte Client-API enthält eine Reihe von Plugin-Erweiterungen, die sich im `extensions` Paket befinden. Standardmäßig lädt der erweiterte Client die `VersionedRecordExtension` und die`AtomicCounterExtension`. Sie können das Standardverhalten mit dem Enhance Client Builder überschreiben und jede Erweiterung laden. Sie können auch keine angeben, wenn Sie die Standarderweiterungen nicht verwenden möchten.

Wenn Sie Ihre eigenen Erweiterungen laden, lädt der erweiterte Client keine Standarderweiterungen. Wenn Sie das Verhalten einer der Standarderweiterungen verwenden möchten, müssen Sie sie explizit zur Liste der Erweiterungen hinzufügen.

Im folgenden Beispiel `verifyChecksumExtension` wird eine benutzerdefinierte Erweiterung mit dem Namen geladen`VersionedRecordExtension`, die normalerweise standardmäßig von selbst geladen wird. Die `AtomicCounterExtension` ist in diesem Beispiel nicht geladen.

```
DynamoDbEnhancedClientExtension versionedRecordExtension =
 VersionedRecordExtension.builder().build();

DynamoDbEnhancedClient enhancedClient =
    DynamoDbEnhancedClient.builder()
                          .dynamoDbClient(dynamoDbClient)
                          .extensions(versionedRecordExtension,
 verifyChecksumExtension)
                          .build();
```

VersionedRecordExtension

Der `VersionedRecordExtension` wird standardmäßig geladen und erhöht die Versionsnummer eines Elements und verfolgt, wenn Elemente in die Datenbank geschrieben werden. Zu jedem Schreibvorgang wird eine Bedingung hinzugefügt, die dazu führt, dass der Schreibvorgang fehlschlägt, wenn die Versionsnummer des tatsächlich persistenten Elements nicht dem Wert entspricht, den die Anwendung zuletzt gelesen hat. Dieses Verhalten sorgt effektiv für optimistisches Sperren von Elementaktualisierungen. Wenn ein anderer Prozess ein Element zwischen dem Zeitpunkt aktualisiert, an dem der erste Prozess das Element gelesen hat und ein Update darauf geschrieben hat, schlägt der Schreibvorgang fehl.

Um anzugeben, welches Attribut verwendet werden soll, um die Versionsnummer des Elements nachzuverfolgen, kennzeichnen Sie ein numerisches Attribut im Tabellenschema.

Der folgende Ausschnitt gibt an, dass das `version` Attribut die Versionsnummer des Artikels enthalten soll.

```
    @DynamoDbVersionAttribute
    public Integer getVersion() {...};
    public void setVersion(Integer version) {...};
```

Der entsprechende Ansatz für ein statisches Tabellenschema wird im folgenden Codeausschnitt dargestellt.

```
    .addAttribute(Integer.class, a -> a.name("version")
```

```
                                        .getter(Customer::getVersion)
                                        .setter(Customer::setVersion)
                                         // Apply the 'version' tag to the attribute.

    .tags(VersionedRecordExtension.AttributeTags.versionAttribute())
```

AtomicCounterExtension

Das `AtomicCounterExtension` wird standardmäßig geladen und erhöht jedes Mal, wenn ein Datensatz in die Datenbank geschrieben wird, ein mit Tags versehenes numerisches Attribut. Start- und Inkrementwerte können angegeben werden. Wenn keine Werte angegeben sind, wird der Startwert auf 0 gesetzt und der Wert des Attributs wird um 1 erhöht.

Um anzugeben, welches Attribut ein Zähler ist, kennzeichnen Sie ein Attribut vom Typ `Long` im Tabellenschema.

Der folgende Ausschnitt zeigt die Verwendung der standardmäßigen Start- und Inkrementwerte für das Attribut. `counter`

```
    @DynamoDbAtomicCounter
    public Long getCounter() {...};
    public void setCounter(Long counter) {...};
```

Der Ansatz eines statischen Tabellenschemas wird im folgenden Codeausschnitt dargestellt. Die Atomic Counter Extension verwendet einen Startwert von 10 und erhöht den Wert jedes Mal, wenn der Datensatz geschrieben wird, um 5.

```
    .addAttribute(Integer.class, a -> a.name("counter")
                                        .getter(Customer::getCounter)
                                        .setter(Customer::setCounter)
                                         // Apply the 'atomicCounter' tag to the
attribute with start and increment values.
                                        .tags(StaticAttributeTags.atomicCounter(10L,
5L))
```

AutoGeneratedTimestampRecordExtension

Jedes Mal, wenn das Element erfolgreich in die Datenbank geschrieben wurde, werden die markierten Attribute des Typs `AutoGeneratedTimestampRecordExtension` automatisch `Instant` mit einem aktuellen Zeitstempel aktualisiert.

Diese Erweiterung ist standardmäßig nicht geladen. Daher müssen Sie sie als benutzerdefinierte Erweiterung angeben, wenn Sie den erweiterten Client erstellen, wie im ersten Beispiel in diesem Thema gezeigt.

Um anzugeben, welches Attribut mit dem aktuellen Zeitstempel aktualisiert werden soll, kennzeichnen Sie das `Instant` Attribut im Tabellenschema.

Das `lastUpdate` Attribut ist das Ziel des Erweiterungsverhaltens im folgenden Codeausschnitt. Beachten Sie die Anforderung, dass das Attribut ein `Instant` Typ sein muss.

```
    @DynamoDbAutoGeneratedTimestampAttribute
    public Instant getLastUpdate() {...}
    public void setLastUpdate(Instant lastUpdate) {...}
```

Der entsprechende Ansatz für ein statisches Tabellenschema wird im folgenden Codeausschnitt dargestellt.

```
     .addAttribute(Instant.class, a -> a.name("lastUpdate")
                                        .getter(Customer::getLastUpdate)
                                        .setter(Customer::setLastUpdate)
                                        // Applying the 'autoGeneratedTimestamp' tag to
 the attribute.

 .tags(AutoGeneratedTimestampRecordExtension.AttributeTags.autoGeneratedTimestampAttribute())
```

Benutzerdefinierte Erweiterungen

Die folgende benutzerdefinierte Erweiterungsklasse zeigt eine `beforeWrite()` Methode, die einen Aktualisierungsausdruck verwendet. Nach Kommentarzeile 2 erstellen wir ein, `SetAction` um das `registrationDate` Attribut festzulegen, falls das Element in der Datenbank noch kein `registrationDate` Attribut hat. Immer wenn ein `Customer` Objekt aktualisiert wird, stellt die Erweiterung sicher, dass a gesetzt `registrationDate` ist.

```
public final class CustomExtension implements DynamoDbEnhancedClientExtension {

    // 1. In a custom extension, use an UpdateExpression to define what action to take
 before
    //    an item is updated.
    @Override
    public WriteModification beforeWrite(DynamoDbExtensionContext.BeforeWrite context)
 {
```

```
        if ( context.operationContext().tableName().equals("Customer")
                && context.operationName().equals(OperationName.UPDATE_ITEM)) {
            return WriteModification.builder()
                    .updateExpression(createUpdateExpression())
                    .build();
        }
        return WriteModification.builder().build();  // Return an "empty"
 WriteModification instance if the extension should not be applied.
                                                     // In this case, if the code is
 not updating an item on the Customer table.
    }

    private static UpdateExpression createUpdateExpression() {

        // 2. Use a SetAction, a subclass of UpdateAction, to provide the values in the
 update.
        SetAction setAction =
                SetAction.builder()
                        .path("registrationDate")
                        .value("if_not_exists(registrationDate, :regValue)")
                        .putExpressionValue(":regValue",
 AttributeValue.fromS(Instant.now().toString()))
                        .build();
        // 3. Build the UpdateExpression with one or more UpdateAction.
        return UpdateExpression.builder()
                .addAction(setAction)
                .build();
    }
}
```

Verwenden Sie die DynamoDB Enhanced Client API asynchron

Wenn Ihre Anwendung nicht blockierende, asynchrone Aufrufe von DynamoDB erfordert, können Sie den verwenden. DynamoDbEnhancedAsyncClient Sie ähnelt der synchronen Implementierung, weist jedoch die folgenden wesentlichen Unterschiede auf:

1. Wenn Sie den erstellen`DynamoDbEnhancedAsyncClient`, müssen Sie die asynchrone Version des Standardclients bereitstellen`DynamoDbAsyncClient`, wie im folgenden Codeausschnitt dargestellt.

   ```
   DynamoDbEnhancedAsyncClient enhancedClient =
       DynamoDbEnhancedAsyncClient.builder()
   ```

```
                                .dynamoDbClient(dynamoDbAsyncClient)
                                .build();
```

2. Methoden, die ein einzelnes Datenobjekt zurückgeben, geben nicht nur das Ergebnis zurück. `CompletableFuture` Ihre Anwendung kann dann andere Aufgaben ausführen, ohne das Ergebnis blockieren zu müssen. Der folgende Ausschnitt zeigt die asynchrone `getItem()` Methode.

```
CompletableFuture<Customer> result = customerDynamoDbTable.getItem(customer);
// Perform other work here.
return result.join();   // Now block and wait for the result.
```

3. Methoden, die paginierte Ergebnislisten zurückgeben, geben `SdkPublisher`statt eines zurück `SdkIterable`, das die synchrone Methode für dieselben Methoden `DynamoDbEnhanceClient` zurückgibt. Ihre Anwendung kann dann einen Handler für diesen Herausgeber abonnieren, um die Ergebnisse asynchron zu verarbeiten, ohne sie blockieren zu müssen.

```
PagePublisher<Customer> results = customerDynamoDbTable.query(r ->
 r.queryConditional(keyEqualTo(k -> k.partitionValue("Smith"))));
results.subscribe(myCustomerResultsProcessor);
// Perform other work and let the processor handle the results asynchronously.
```

   Ein vollständigeres Beispiel für die Arbeit mit dem `SdkPublisher API` finden Sie in dem Beispiel in dem Abschnitt, in dem die asynchrone `scan()` Methode beschrieben wird.

Anmerkungen zu Datenklassen

In der folgenden Tabelle sind die Anmerkungen aufgeführt, die für Datenklassen verwendet werden können, und sie enthält Links zu Informationen und Beispielen in diesem Handbuch. Die Tabelle ist in aufsteigender alphabetischer Reihenfolge nach dem Namen der Anmerkung sortiert.

Anmerkungen zur Datenklasse, die in diesem Handbuch verwendet werden

Name der Anmerkung	Die Anmerkung bezieht sich auf [1]	Was macht es	Wo es in diesem Handbuch gezeigt wird
DynamoDbA tomicCounter	Attribut [2]	Inkrementiert ein mit Tags versehenes numerisches Attribut	Einführung und Diskussion.

Name der Anmerkung	Die Anmerkung bezieht sich auf [1]	Was macht es	Wo es in diesem Handbuch gezeigt wird
		jedes Mal, wenn ein Datensatz in die Datenbank geschrieben wird.	
DynamoDbAttribute	Attribut	Definiert oder benennt eine Bean-Eigenschaft um, die einem DynamoDB-Tabellenattribut zugeordnet ist.	• Erste Diskussion. • Abschnitt Erste Schritte — siehe Hinweis. • In der MovieActor Klasse Beispiele für In Query-Methoden.
DynamoDbAutoGeneratedTimestampAttribute	Attribut	Aktualisiert jedes Mal, wenn das Element erfolgreich in die Datenbank geschrieben wurde, ein mit einem Tag versehenes Attribut mit einem aktuellen Zeitstempel	Einführung und Diskussion.
DynamoDbBean	class	Markiert eine Datenklasse als einem Tabellenschema zuordbar.	Erste Anwendung in der Kundenklasse im Abschnitt Erste Schritte. Im gesamten Handbuch werden verschiedene Verwendungen verwendet.

Name der Anmerkung	Die Anmerkung bezieht sich auf [1]	Was macht es	Wo es in diesem Handbuch gezeigt wird
DynamoDbConvertedBy	Attribut	Ordnet dem annotierten `Attribute Converter` Attribut einen benutzerdefinierten Wert zu.	Erste Diskussion und Beispiel.
DynamoDbFlatten	Attribut	Reduziert alle Attribute einer separaten DynamoDB-Datenklasse und fügt sie dem Datensatz, der in die Datenbank gelesen und geschrieben wird, als Attribute der obersten Ebene hinzu.	• Erste Diskussion. • Implikationen für anderen Code.
DynamoDbIgnore	Attribut	Führt dazu, dass das Attribut nicht zugeordnet wird.	• Erste Diskussion. • In der ProductCatalog Klasse verwenden.
DynamoDbIgnoreNulls	Attribut	Verhindert das Speichern von Null-Attributen verschachtelter DynamoDb Objekte.	Diskussion und Beispiele.

Name der Anmerkung	Die Anmerkung bezieht sich auf [1]	Was macht es	Wo es in diesem Handbuch gezeigt wird
DynamoDbImmutable	class	Markiert eine unveränderliche Datenklasse als einem Tabellens chema zuordbar.	• Einführung in die Anmerkung. • In der ProductCa talog Klasse verwenden. • Verwenden Sie es mit Lombok.
DynamoDbPartitionK ey	Attribut	Markiert ein Attribut als primären Partition sschlüssel (Hash-Sch lüssel) der DynamoDb Tabelle.	• Erste Verwendun g in der Klasse „Kunde“ im Abschnitt „Erste Schritte“. • Mit Lombok.
DynamoDbP reserveEmptyObject	Attribut	Gibt an, dass das Objekt mit allen Nullfeldern initialis iert werden soll, wenn keine Daten für das Objekt vorhanden sind, das dem annotierten Attribut zugeordnet ist.	Diskussion und Beispiele.

Name der Anmerkung	Die Anmerkung bezieht sich auf [1]	Was macht es	Wo es in diesem Handbuch gezeigt wird
DynamoDbSecondaryPartitionKey	Attribut	Markiert ein Attribut als Partitionsschlüssel für einen globalen sekundären Index.	• Verwendung in Sekundärindizes und Beispiel. • In Beispielen für Query-Methoden. • Im Beispiel Lombok • Mit unveränderlichen Klassen.
DynamoDbSecondarySortKey	Attribut	Markiert ein Attribut als optionalen Sortierschlüssel für einen globalen oder lokalen Sekundärindex.	• Verwendung in Sekundärindizes und als Beispiel. • In Beispielen für Query-Methoden. • Im Beispiel Lombok. • Mit unveränderlichen Klassen.
DynamoDbSortKey	Attribut	Markiert ein Attribut als optionalen primären Sortierschlüssel (Bereichsschlüssel).	• Abschnitt „Erste Schritte“ zur Kundenklasse. • Mit unveränderlichen Klassen. • Im Beispiel Lombok. • In Beispielen für Query-Methoden.

Name der Anmerkung	Die Anmerkung bezieht sich auf [1]	Was macht es	Wo es in diesem Handbuch gezeigt wird
DynamoDbUpdateBehavior	Attribut	Gibt das Verhalten an, wenn dieses Attribut im Rahmen eines Aktualisierungsvorgangs aktualisiert wird, UpdateItem z.	Einführung und Beispiel.
DynamoDbVersionAttribute	Attribut	Erhöht die Versionsnummer eines Artikels.	Einführung und Diskussion.

[1] Sie können Anmerkungen auf Attributebene auf Getter oder Setter anwenden, aber nicht auf beide. Diese Anleitung zeigt Anmerkungen zu Getter.

[2] Der Begriff `property` wird normalerweise für einen Wert verwendet, der in einer Datenklasse gekapselt ist. JavaBean In diesem Handbuch wird der Begriff jedoch `attribute` stattdessen verwendet, um mit der von DynamoDB verwendeten Terminologie konsistent zu sein.

Arbeiten mit Amazon EC2

Dieser Abschnitt enthält Beispiele für die ProgrammierungAmazon EC2, die AWS SDK for Java 2.x verwenden.

Themen

- Amazon EC2Instanzen verwalten
- Verwenden von AWS-Regionen und Availability Zones
- Arbeiten mit Sicherheitsgruppen in Amazon EC2
- Mit Amazon EC2 EC2-EC2-Instance-Metadaten arbeiten

Amazon EC2Instanzen verwalten

Erstellen einer -Instance

Erstellen Sie eine neue Amazon EC2 Instance, indem Sie die `runInstances`Methode des Ec2Client aufrufen und ihr ein zu RunInstancesRequestverwendendes Amazon Machine Image (AMI) und einen Instance-Typ zur Verfügung stellen.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.InstanceType;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.RunInstancesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.RunInstancesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Tag;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.CreateTagsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;
```

Code

```
   public static String createEC2Instance(Ec2Client ec2,String name, String amiId ) {

        RunInstancesRequest runRequest = RunInstancesRequest.builder()
                .imageId(amiId)
                .instanceType(InstanceType.T1_MICRO)
                .maxCount(1)
                .minCount(1)
                .build();

        RunInstancesResponse response = ec2.runInstances(runRequest);
        String instanceId = response.instances().get(0).instanceId();

        Tag tag = Tag.builder()
                .key("Name")
                .value(name)
                .build();

        CreateTagsRequest tagRequest = CreateTagsRequest.builder()
                .resources(instanceId)
                .tags(tag)
                .build();
```

```
        try {
            ec2.createTags(tagRequest);
            System.out.printf(
                    "Successfully started EC2 Instance %s based on AMI %s",
                    instanceId, amiId);

          return instanceId;

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        return "";
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Starten einer Instance

Um eine Amazon EC2 Instanz zu starten, rufen Sie die `startInstances`Methode des Ec2Client auf und geben ihr eine, die die ID der zu startenden Instanz StartInstancesRequestenthält.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.StartInstancesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.StopInstancesRequest;
```

Code

```
    public static void startInstance(Ec2Client ec2, String instanceId) {

        StartInstancesRequest request = StartInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .build();

        ec2.startInstances(request);
        System.out.printf("Successfully started instance %s", instanceId);
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Anhalten einer Instance

Um eine Amazon EC2 Instanz zu stoppen, rufen Sie die `stopInstances`Methode des Ec2Client auf und geben ihr eine, die die ID der Instanz StopInstancesRequestenthält, die gestoppt werden soll.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.StartInstancesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.StopInstancesRequest;
```

Code

```
    public static void stopInstance(Ec2Client ec2, String instanceId) {

        StopInstancesRequest request = StopInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .build();

        ec2.stopInstances(request);
        System.out.printf("Successfully stopped instance %s", instanceId);
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Neustarten einer Instance

Um eine Amazon EC2 Instanz neu zu starten, rufen Sie die `rebootInstances`Methode des Ec2Client auf und geben Sie ihr eine, die die ID der Instanz RebootInstancesRequestenthält, die neu gestartet werden soll.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.RebootInstancesRequest;
```

Code

```
    public static void rebootEC2Instance(Ec2Client ec2, String instanceId) {
```

```
     try {
           RebootInstancesRequest request = RebootInstancesRequest.builder()
               .instanceIds(instanceId)
                   .build();

           ec2.rebootInstances(request);
           System.out.printf(
               "Successfully rebooted instance %s", instanceId);
   } catch (Ec2Exception e) {
         System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
         System.exit(1);
    }
}
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Beschreiben von Instances

Um Ihre Instanzen aufzulisten, erstellen Sie eine Methode des Ec2Client DescribeInstancesRequestund rufen Sie sie auf. `describeInstances` Es wird ein DescribeInstancesResponseObjekt zurückgegeben, mit dem Sie die Amazon EC2 Instanzen für Ihr Konto und Ihre Region auflisten können.

Instances werden nach Reservierung gruppiert. Jede Reservierung entspricht dem Aufruf von `startInstances`, durch den die Instance gestartet wurde. Um Ihre Instances aufzulisten, müssen Sie zuerst die Methode `reservations` der Klasse `DescribeInstancesResponse` aufrufen und dann `instances` für jedes zurückgegebene Reservation-Objekt aufrufen.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeInstancesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeInstancesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Instance;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Reservation;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;
```

Code

```
    public static void describeEC2Instances( Ec2Client ec2){
```

```
        String nextToken = null;

        try {

            do {
                DescribeInstancesRequest request =
DescribeInstancesRequest.builder().maxResults(6).nextToken(nextToken).build();
                DescribeInstancesResponse response = ec2.describeInstances(request);

                for (Reservation reservation : response.reservations()) {
                    for (Instance instance : reservation.instances()) {
                        System.out.println("Instance Id is " + instance.instanceId());
                        System.out.println("Image id is "+  instance.imageId());
                        System.out.println("Instance type is "+
instance.instanceType());
                        System.out.println("Instance state name is "+
instance.state().name());
                        System.out.println("monitoring information is "+
instance.monitoring().state());

                }
            }
                nextToken = response.nextToken();
            } while (nextToken != null);

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Die Ergebnisse werden seitenweise zurückgegeben. Sie können die weiteren Ergebnisse abrufen, indem Sie den von der `nextToken`-Methode des Rückgabeobjekts zurückgegebenen Wert an die `nextToken`-Methode eines neuen Anforderungsobjekts übergeben. Verwenden Sie dann das neue Anforderungsobjekt für den nächsten Aufruf von `describeInstances`.

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Überwachen einer Instance

Sie können verschiedene Aspekte Ihrer Amazon EC2-Instances überwachen, wie CPU- und Netzwerkauslastung, verfügbarer Arbeitsspeicher und verbleibender Festplattenspeicher. Weitere

Informationen zur Instanzüberwachung finden Sie unter Überwachung Amazon EC2 im Amazon EC2 Benutzerhandbuch für Linux-Instances.

Um mit der Überwachung einer Instanz zu beginnen, müssen Sie eine MonitorInstancesRequestmit der ID der zu überwachenden Instanz erstellen und sie an die Methode des Ec2Client übergeben. `monitorInstances`

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.MonitorInstancesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.UnmonitorInstancesRequest;
```

Code

```
    public static void monitorInstance( Ec2Client ec2, String instanceId) {

        MonitorInstancesRequest request = MonitorInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId).build();

        ec2.monitorInstances(request);
        System.out.printf(
                "Successfully enabled monitoring for instance %s",
                instanceId);
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Anhalten der Instance-Überwachung

Um die Überwachung einer Instanz zu beenden, erstellen Sie eine UnmonitorInstancesRequestmit der ID der Instanz, deren Überwachung beendet werden soll, und übergeben Sie sie an die Methode des `unmonitorInstances`Ec2Client.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.MonitorInstancesRequest;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.UnmonitorInstancesRequest;
```

Code

```
    public static void unmonitorInstance(Ec2Client ec2, String instanceId) {
        UnmonitorInstancesRequest request = UnmonitorInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId).build();

        ec2.unmonitorInstances(request);

        System.out.printf(
                "Successfully disabled monitoring for instance %s",
                instanceId);
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Weitere Informationen

- RunInstancesin der Amazon EC2 API-Referenz
- DescribeInstancesin der Amazon EC2 API-Referenz
- StartInstancesin der Amazon EC2 API-Referenz
- StopInstancesin der Amazon EC2 API-Referenz
- RebootInstancesin der Amazon EC2 API-Referenz
- MonitorInstancesin der Amazon EC2 API-Referenz
- UnmonitorInstancesin der Amazon EC2 API-Referenz

Verwenden von AWS-Regionen und Availability Zones

Beschreiben von Regionen

Um die für Ihr Konto verfügbaren Regionen aufzulisten, rufen Sie die Methode des Ec2Client auf`describeRegions`. Sie gibt DescribeRegionsResponse zurück. Rufen Sie die `regions`-Methode des zurückgegebenen Objekts auf und Sie erhalten eine Liste mit Region-Objekten, von denen jedes für eine Region steht.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeRegionsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeAvailabilityZonesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;
```

Code

```
        try {
            DescribeRegionsResponse regionsResponse = ec2.describeRegions();
            regionsResponse.regions().forEach(region -> {
                System.out.printf(
                    "Found Region %s with endpoint %s%n",
                    region.regionName(),
                    region.endpoint());
                System.out.println();
            });
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Beschreiben von Availability Zones

Um jede Availability Zone aufzulisten, die Ihrem Konto zur Verfügung steht, rufen Sie die Methode des Ec2Client auf`describeAvailabilityZones`. Sie gibt DescribeAvailabilityZonesResponse zurück. Rufen Sie die `availabilityZones` Methode auf, um eine Liste der AvailabilityZone Objekte abzurufen, die jede Availability Zone repräsentieren.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeRegionsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeAvailabilityZonesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;
```

Code

Erstellen Sie den Ec2Client .

```
        software.amazon.awssdk.regions.Region region =
software.amazon.awssdk.regions.Region.US_EAST_1;
        Ec2Client ec2 = Ec2Client.builder()
            .region(region)
            .build();
```

Rufen Sie dann describeAvailabilityZones() auf und rufen Sie Ergebnisse ab.

```
            DescribeAvailabilityZonesResponse zonesResponse =
ec2.describeAvailabilityZones();
            zonesResponse.availabilityZones().forEach(zone -> {
                System.out.printf(
                    "Found Availability Zone %s with status %s in region %s%n",
                    zone.zoneName(),
                    zone.state(),
                    zone.regionName()
                );
                System.out.println();
            });
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Beschreiben von Konten

Um EC2-related Informationen zu Ihrem Konto aufzulisten, rufen Sie die Methode des Ec2Client auf`describeAccountAttributes`. Diese Methode gibt ein -DescribeAccountAttributesResponseObjekt zurück. Rufen Sie diese `accountAttributes` Objektmethode auf, um eine Liste von AccountAttribute Objekten abzurufen. Sie können die Liste durchlaufen, um ein `AccountAttribute` Objekt abzurufen.

Sie können die Attributwerte Ihres Kontos abrufen, indem Sie die `attributeValues` Methode des `AccountAttribute` Objekts aufrufen. Diese Methode gibt eine Liste von AccountAttributeValue Objekten zurück. Sie können diese zweite Liste durchlaufen, um den Wert von Attributen anzuzeigen (siehe das folgende Codebeispiel).

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeAccountAttributesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;
```

Code

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeAccountAttributesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeAccount {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        Ec2Client ec2 = Ec2Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        describeEC2Account(ec2);
        System.out.print("Done");
        ec2.close();
    }

    public static void describeEC2Account(Ec2Client ec2) {
        try {
            DescribeAccountAttributesResponse accountResults =
 ec2.describeAccountAttributes();
            accountResults.accountAttributes().forEach(attribute -> {
                System.out.print("\n The name of the attribute is " +
 attribute.attributeName());
                attribute.attributeValues().forEach(
                        myValue -> System.out.print("\n The value of the attribute is "
 + myValue.attributeValue()));
            });

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
}
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Informationen

- Regionen und Availability Zones im Amazon EC2 Benutzerhandbuch für Linux-Instances
- DescribeRegions in der Amazon EC2 API-Referenz zu
- DescribeAvailabilityZones in der Amazon EC2 API-Referenz zu

Arbeiten mit Sicherheitsgruppen in Amazon EC2

Eine Sicherheitsgruppe erstellen

Um eine Sicherheitsgruppe zu erstellen, rufen Sie die -Methode des Ec2Client mit einem aufCreateSecurityGroupRequest, der den Namen des Schlüssels enthält. `createSecurityGroup`

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.CreateSecurityGroupRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.AuthorizeSecurityGroupIngressRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.AuthorizeSecurityGroupIngressResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.IpPermission;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.CreateSecurityGroupResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.IpRange;
```

Code

```
            CreateSecurityGroupRequest createRequest =
 CreateSecurityGroupRequest.builder()
                .groupName(groupName)
                .description(groupDesc)
                .vpcId(vpcId)
                .build();

            CreateSecurityGroupResponse resp= ec2.createSecurityGroup(createRequest);
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Konfigurieren einer Sicherheitsgruppe

Eine Sicherheitsgruppe kann sowohl eingehenden (eingehenden) als auch ausgehenden (ausgehenden) Datenverkehr zu Ihren Amazon EC2 Instances steuern.

Um Ihrer Sicherheitsgruppe Regeln für eingehenden Datenverkehr hinzuzufügen, verwenden Sie die -Methode des Ec2Client und geben Sie den Namen der Sicherheitsgruppe und die Zugriffsregeln (IpPermission) an, die Sie ihr innerhalb eines AuthorizeSecurityGroupIngressRequest Objekts zuweisen möchten. `authorizeSecurityGroupIngress` Im folgenden Beispiel wird gezeigt, wie Sie einer Sicherheitsgruppe IP-Berechtigungen hinzufügen.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.CreateSecurityGroupRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.AuthorizeSecurityGroupIngressRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.AuthorizeSecurityGroupIngressResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.IpPermission;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.CreateSecurityGroupResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.IpRange;
```

Code

Erstellen Sie zunächst einen Ec2Client

```
        Region region = Region.US_WEST_2;
        Ec2Client ec2 = Ec2Client.builder()
                .region(region)
                .build();
```

Verwenden Sie dann die -`authorizeSecurityGroupIngress`Methode von Ec2Client,

```
            IpRange ipRange = IpRange.builder()
                .cidrIp("0.0.0.0/0").build();

            IpPermission ipPerm = IpPermission.builder()
                .ipProtocol("tcp")
                .toPort(80)
```

```
                .fromPort(80)
                .ipRanges(ipRange)
                .build();

            IpPermission ipPerm2 = IpPermission.builder()
                .ipProtocol("tcp")
                .toPort(22)
                .fromPort(22)
                .ipRanges(ipRange)
                .build();

            AuthorizeSecurityGroupIngressRequest authRequest =
                AuthorizeSecurityGroupIngressRequest.builder()
                        .groupName(groupName)
                        .ipPermissions(ipPerm, ipPerm2)
                        .build();

            AuthorizeSecurityGroupIngressResponse authResponse =
            ec2.authorizeSecurityGroupIngress(authRequest);

            System.out.printf(
                "Successfully added ingress policy to Security Group %s",
                groupName);

            return resp.groupId();

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

Um der Sicherheitsgruppe eine Ausgangsregel hinzuzufügen, geben Sie ähnliche Daten in einem AuthorizeSecurityGroupEgressRequest wie in der `authorizeSecurityGroupEgress` Methode des Ec2Client an.

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Beschreiben von Sicherheitsgruppen

Um Ihre Sicherheitsgruppen zu beschreiben oder Informationen darüber zu erhalten, rufen Sie die Methode des Ec2Client auf`describeSecurityGroups`. Es gibt einen

zurückDescribeSecurityGroupsResponse, mit dem Sie auf die Liste der Sicherheitsgruppen zugreifen können, indem Sie die Methode aufrufen`securityGroups`, die eine Liste von SecurityGroup Objekten zurückgibt.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeSecurityGroupsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeSecurityGroupsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.SecurityGroup;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;
```

Code

```
    public static void describeEC2SecurityGroups(Ec2Client ec2, String groupId) {

       try {
           DescribeSecurityGroupsRequest request =
               DescribeSecurityGroupsRequest.builder()
                       .groupIds(groupId).build();

           DescribeSecurityGroupsResponse response =
               ec2.describeSecurityGroups(request);

            for(SecurityGroup group : response.securityGroups()) {
               System.out.printf(
                   "Found Security Group with id %s, " +
                           "vpc id %s " +
                           "and description %s",
                   group.groupId(),
                   group.vpcId(),
                   group.description());
           }
       } catch (Ec2Exception e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Löschen einer Sicherheitsgruppe

Um eine Sicherheitsgruppe zu löschen, rufen Sie die -Methode des Ec2Client auf und übergeben Sie ihr eine DeleteSecurityGroupRequest, die die ID der zu löschenden Sicherheitsgruppe enthält. `deleteSecurityGroup`

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DeleteSecurityGroupRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;
```

Code

```
    public static void deleteEC2SecGroup(Ec2Client ec2,String groupId) {

        try {
            DeleteSecurityGroupRequest request = DeleteSecurityGroupRequest.builder()
                .groupId(groupId)
                .build();

            ec2.deleteSecurityGroup(request);
            System.out.printf(
                "Successfully deleted Security Group with id %s", groupId);

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
     }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Informationen

- Amazon EC2 Sicherheitsgruppen im Amazon EC2 Benutzerhandbuch für Linux-Instances
- Autorisieren von eingehendem Datenverkehr für Ihre Linux-Instances im Amazon EC2 Benutzerhandbuch für Linux-Instances
- CreateSecurityGroup in der Amazon EC2 API-Referenz zu

- DescribeSecurityGroups in der Amazon EC2 API-Referenz zu
- DeleteSecurityGroup in der Amazon EC2 API-Referenz zu
- AuthorizeSecurityGroupIngress in der Amazon EC2 API-Referenz zu

Mit Amazon EC2 EC2-EC2-Instance-Metadaten arbeiten

Ein Java SDK-Client für den Amazon EC2 Instance Metadata Service (Metadaten-Client) ermöglicht Ihren Anwendungen den Zugriff auf Metadaten auf ihrer lokalen EC2-Instance. Der Metadaten-Client arbeitet mit der lokalen Instanz von IMDSv2 (Instance Metadata Service v2) und verwendet sitzungsorientierte Anfragen.

Zwei Client-Klassen sind im SDK verfügbar. Die synchroneEc2MetadataClient ist für blockierende Operationen und die Ec2MetadataAsyncClientfür asynchrone, nicht blockierende Anwendungsfälle vorgesehen.

Erste Schritte

Um den Metadaten-Client zu verwenden, fügen Sie dasimds Maven-Artefakt zu Ihrem Projekt hinzu. Sie benötigen auch Klassen für einSdkHttpClient (oder einSdkAsyncHttpClient für die asynchrone Variante) im Klassenpfad.

Das folgende Maven-XML zeigt Abhängigkeitsschnipsel für die Verwendung von Synchron UrlConnectionHttpClientzusammen mit der Abhängigkeit für Metadaten-Clients.

```
<dependencyManagement>
   <dependencies>
        <dependency>
            <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
            <artifactId>bom</artifactId>
            <version>VERSION</version>
            <type>pom</type>
            <scope>import</scope>
        </dependency>
    </dependencies>
</dependencyManagement>

<dependencies>
    <dependency>
        <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
        <artifactId>imds</artifactId>
```

```
    </dependency>
    <dependency>
        <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
        <artifactId>url-connection-client</artifactId>
    </dependency>
    <!-- other dependencies -->
</dependencies>
```

Suchen Sie im zentralen Maven-Repository nach der neuesten Version desbom Artefakts.

Um einen asynchronen HTTP-Client zu verwenden, ersetzen Sie das Abhängigkeits-Snippet für das`url-connection-client` Artefakt. Das folgende Snippet enthält beispielsweise die NettyNioAsyncHttpClientImplementierung.

```
    <dependency>
        <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
        <artifactId>netty-nio-client</artifactId>
    </dependency>
```

Verwenden Sie den Metadaten-Client

Instanziieren Sie einen Metadaten-Client

Sie können eine Instanz eines Synchronous instanziieren,`Ec2MetadataClient` wenn nur eine Implementierung der`SdkHttpClient` Schnittstelle im Klassenpfad vorhanden ist. Rufen Sie dafür die statische`Ec2MetadataClient#create()` Methode auf, wie im folgenden Snippet gezeigt.

```
Ec2MetadataClient client = Ec2MetadataClient.create(); //
 'Ec2MetadataAsyncClient#create' is the asynchronous version.
```

Wenn Ihre Anwendung mehrere Implementierungen der`SdkHttpClient``SdkHttpAsyncClient` OR-Schnittstelle hat, müssen Sie eine Implementierung angeben, die der Metadaten-Client verwenden soll, wie imthe section called “Konfigurierbarer HTTP-Client” Abschnitt gezeigt.

> **Note**
>
> Für die meisten Service-Clients, wie Amazon S3, fügt das SDK for Java automatisch Implementierungen der`SdkHttpClient``SdkHttpAsyncClient` OR-Schnittstelle hinzu. Wenn Ihr Metadaten-Client dieselbe Implementierung verwendet,`Ec2MetadataClient#create()` funktioniert das. Wenn Sie eine andere

Implementierung benötigen, müssen Sie diese angeben, wenn Sie den Metadaten-Client erstellen.

Anfragen senden

Um Instanzmetadaten abzurufen, instanziieren Sie die`EC2MetadataClient` Klasse und rufen Sie die`get` Methode mit einem Pfadparameter auf, der die Metadatenkategorie der Instanz angibt.

Das folgende Beispiel druckt den Wert, der dem`ami-id` Schlüssel zugeordnet ist, an die Konsole.

```
Ec2MetadataClient client = Ec2MetadataClient.create();
Ec2MetadataResponse response = client.get("/latest/meta-data/ami-id");
System.out.println(response.asString());
client.close(); // Closes the internal resources used by the Ec2MetadataClient class.
```

Wenn der Pfad nicht gültig ist, löst die`get` Methode eine Ausnahme aus.

Verwenden Sie dieselbe Client-Instanz für mehrere Anfragen wieder, rufen Sie den Client jedoch`close` an, wenn er nicht mehr benötigt wird, um Ressourcen freizugeben. Nach dem Aufruf der Close-Methode kann die Client-Instanz nicht mehr verwendet werden.

Antworten analysieren

EC2-Instanzmetadaten können in verschiedenen Formaten ausgegeben werden. Klartext und JSON sind die am häufigsten verwendeten Formate. Die Metadaten-Clients bieten Möglichkeiten, mit diesen Formaten zu arbeiten.

Wie das folgende Beispiel zeigt, verwenden Sie die`asString` Methode, um die Daten als Java-Zeichenfolge abzurufen. Sie können die`asList` Methode auch verwenden, um eine Klartextantwort zu trennen, die mehrere Zeilen zurückgibt.

```
Ec2MetadataClient client = Ec2MetadataClient.create();
Ec2MetadataResponse response = client.get("/latest/meta-data/");
String fullResponse = response.asString();
List<String> splits = response.asList();
```

Wenn die Antwort in JSON ist, verwenden Sie die`Ec2MetadataResponse#asDocument` Methode, um die JSON-Antwort in eine Dokumentinstanz zu analysieren, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.

```
Document fullResponse = response.asDocument();
```

Eine Ausnahme wird ausgelöst, wenn das Format der Metadaten nicht in JSON ist. Wenn die Antwort erfolgreich analysiert wurde, können Sie die Dokument-API verwenden, um die Antwort genauer zu überprüfen. Sehen Sie sich das Kategoriediagramm für Instanzmetadaten an, um zu erfahren, welche Metadatenkategorien Antworten im JSON-Format liefern.

Einen Metadaten-Client konfigurieren

Wiederholversuche

Sie können einen Metadaten-Client mit einem Wiederholungsmechanismus konfigurieren. Wenn Sie dies tun, kann der Client Anfragen, die aus unerwarteten Gründen fehlschlagen, automatisch wiederholen. Standardmäßig versucht es der Client bei einer fehlgeschlagenen Anfrage dreimal mit einer exponentiellen Backoff-Zeit zwischen den Versuchen.

Wenn Ihr Anwendungsfall einen anderen Wiederholungsmechanismus erfordert, können Sie den Client mithilfe der`retryPolicy` Methode in seinem Builder anpassen. Das folgende Beispiel zeigt beispielsweise einen synchronen Client, der mit einer festen Verzögerung von zwei Sekunden zwischen Versuchen und fünf Wiederholungsversuchen konfiguriert ist.

```
BackoffStrategy fixedBackoffStrategy =
 FixedDelayBackoffStrategy.create(Duration.ofSeconds(2));
Ec2MetadataClient client =
    Ec2MetadataClient.builder()
                     .retryPolicy(retryPolicyBuilder ->
 retryPolicyBuilder.numRetries(5)

 .backoffStrategy(fixedBackoffStrategy))
                     .build();
```

Es gibt mehrere BackoffStrategies, die Sie mit einem Metadaten-Client verwenden können.

Sie können den Wiederholungsmechanismus auch vollständig deaktivieren, wie das folgende Snippet zeigt.

```
Ec2MetadataClient client =
    Ec2MetadataClient.builder()
                    .retryPolicy(Ec2MetadataRetryPolicy.none())
                    .build();
```

Bei Verwendung`Ec2MetadataRetryPolicy#none()` wird die standardmäßige Wiederholungsrichtlinie deaktiviert, sodass der Metadaten-Client keine Wiederholungsversuche unternimmt.

IP-Version

Standardmäßig verwendet ein Metadaten-Client den IPV4-Endpunkt unter`http://169.254.169.254`. Um den Client so zu ändern, dass er die IPV6-Version verwendet, verwenden Sie entweder die`endpointMode` oder die`endpoint` Methode des Builders. Eine Ausnahme entsteht, wenn beide Methoden im Builder aufgerufen werden.

Die folgenden Beispiele zeigen beide IPv6-Optionen.

```
Ec2MetadataClient client =
    Ec2MetadataClient.builder()
                     .endpointMode(EndpointMode.IPV6)
                     .build();
```

```
Ec2MetadataClient client =
    Ec2MetadataClient.builder()
                     .endpoint(URI.create("http://[fd00:ec2::254]"))
                     .build();
```

Schlüsselfunktionen

Asynchroner Client

Um die nicht blockierende Version des Clients zu verwenden, instanziieren Sie eine Instanz der`Ec2MetadataAsyncClient` Klasse. Der Code im folgenden Beispiel erstellt einen asynchronen Client mit Standardeinstellungen und verwendet die`get` Methode, um den Wert für den`ami-id` Schlüssel abzurufen.

```
Ec2MetadataAsyncClient asyncClient = Ec2MetadataAsyncClient.create();
CompletableFuture<Ec2MetadataResponse> response = asyncClient.get("/latest/meta-data/
ami-id");
```

Das von der`get` Methode`java.util.concurrent.CompletableFuture` zurückgegebene Ergebnis ist abgeschlossen, wenn die Antwort zurückgegeben wird. Im folgenden Beispiel werden die`ami-id` Metadaten auf die Konsole gedruckt.

```
response.thenAccept(metadata -> System.out.println(metadata.asString()));
```

Konfigurierbarer HTTP-Client

Der Builder für jeden Metadaten-Client verfügt über einehttpClient Methode, mit der Sie einen benutzerdefinierten HTTP-Client bereitstellen können.

Das folgende Beispiel zeigt den Code für eine benutzerdefinierteUrlConnectionHttpClient Instanz.

```
SdkHttpClient httpClient =
    UrlConnectionHttpClient.builder()
                           .socketTimeout(Duration.ofMinutes(5))
                           .proxyConfiguration(proxy ->
 proxy.endpoint(URI.create("http://proxy.example.net:8888"))))
                           .build();
Ec2MetadataClient metaDataClient =
    Ec2MetadataClient.builder()
                     .httpClient(httpClient)
                     .build();
// Use the metaDataClient instance.
metaDataClient.close();   // Close the instance when no longer needed.
```

Das folgende Beispiel zeigt Code für eine benutzerdefinierteNettyNioAsyncHttpClient Instanz mit einem asynchronen Metadatenclient.

```
SdkAsyncHttpClient httpAsyncClient =
    NettyNioAsyncHttpClient.builder()
                           .connectionTimeout(Duration.ofMinutes(5))
                           .maxConcurrency(100)
                           .build();
Ec2MetadataAsyncClient asyncMetaDataClient =
    Ec2MetadataAsyncClient.builder()
                          .httpClient(httpAsyncClient)
                          .build();
// Use the asyncMetaDataClient instance.
asyncMetaDataClient.close();   // Close the instance when no longer needed.
```

Dasthe section called “HTTP-Clients” Thema in diesem Handbuch enthält Einzelheiten zur Konfiguration der HTTP-Clients, die im SDK for Java verfügbar sind.

Zwischenspeichern von Token

Da die Metadaten-Clients IMDSv2 verwenden, sind alle Anfragen einer Sitzung zugeordnet. Eine Sitzung wird durch ein Token mit einem Ablaufdatum definiert, das der Metadaten-Client für Sie verwaltet. Jede Metadatenanfrage verwendet das Token automatisch wieder, bis es abläuft.

Standardmäßig dauert ein Token sechs Stunden (21 600 Sekunden). Wir empfehlen, den time-to-live Standardwert, es sei denn, Ihr spezieller Anwendungsfall erfordert, eine erweiterte Konfiguration.

Konfigurieren Sie die Dauer bei Bedarf mithilfe der`tokenTtl` Builder-Methode. Der Code im folgenden Codeausschnitt erstellt beispielsweise einen Client mit einer Sitzungsdauer von fünf Minuten.

```
Ec2MetadataClient client =
    Ec2MetadataClient.builder()
                     .tokenTtl(Duration.ofMinutes(5))
                     .build();
```

Wenn Sie den Aufruf der`tokenTtl` Methode im Builder auslassen, wird stattdessen die Standarddauer von 21.600 verwendet.

Arbeiten mit IAM

Dieser Abschnitt enthält Beispiele für die Programmierung AWS Identity and Access Management (IAM) mit AWS SDK for Java 2.x.

AWS Identity and Access Management(IAM) ermöglicht es Ihnen, den Zugriff Ihrer Benutzer auf AWS Dienste und Ressourcen sicher zu kontrollieren. Mithilfe von IAM Cookies können Sie AWS Benutzer und Gruppen erstellen und verwalten und ihnen mithilfe von Berechtigungen den Zugriff auf AWS Ressourcen gewähren oder verweigern. Eine vollständige Anleitung dazu IAM finden Sie im IAMBenutzerhandbuch.

Die folgenden Beispiele enthalten nur den Code, der zur Demonstration jeder Technik nötig ist. Der vollständige Beispielcode ist verfügbar unter GitHub. Von dort aus können Sie eine einzelne Quelldatei herunterladen oder das Repository klonen, um alle Beispiele lokal zu erstellen und auszuführen.

Themen

- Verwalten von IAM Zugriffsschlüsseln
- IAM Benutzer verwalten

- Erstellen von IAM-Richtlinien mit der AWS SDK for Java 2.x
- Arbeiten mit IAM Richtlinien
- Arbeiten mit IAM Serverzertifikaten

Verwalten von IAM Zugriffsschlüsseln

Erstellen eines Zugriffsschlüssels

Um einen IAM Zugriffsschlüssel zu erstellen, rufen Sie die `-IamClient'screateAccessKey`Methode mit einem -`CreateAccessKeyRequest`Objekt auf.

> **Note**
>
> Sie müssen die Region auf AWS_GLOBAL setzen, damit `IamClient` Aufrufe funktionieren, da ein globaler Service IAM ist.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreateAccessKeyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreateAccessKeyResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
```

Code

```
    public static String createIAMAccessKey(IamClient iam,String user) {

        try {
            CreateAccessKeyRequest request = CreateAccessKeyRequest.builder()
                .userName(user).build();

            CreateAccessKeyResponse response = iam.createAccessKey(request);
           String keyId = response.accessKey().accessKeyId();
           return keyId;

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
        return "";
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Auflisten von Zugriffsschlüsseln

Um die Zugriffsschlüssel für einen bestimmten Benutzer aufzulisten, erstellen Sie ein `ListAccessKeysRequest` Objekt, das den Benutzernamen enthält, für den Schlüssel aufgelistet werden sollen, und übergeben Sie es an die `IamClient's listAccessKeys` Methode .

> **Note**
>
> Wenn Sie keinen Benutzernamen für angeben`listAccessKeys`, wird versucht, die Zugriffsschlüssel aufzulisten, die dem zugeordnet sind AWS-Konto , der die Anforderung signiert hat.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.AccessKeyMetadata;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListAccessKeysRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListAccessKeysResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
```

Code

```
    public static void listKeys( IamClient iam,String userName ){

        try {
            boolean done = false;
            String newMarker = null;

            while (!done) {
                ListAccessKeysResponse response;

            if(newMarker == null) {
                ListAccessKeysRequest request = ListAccessKeysRequest.builder()
```

```
                        .userName(userName).build();
                response = iam.listAccessKeys(request);
            } else {
                ListAccessKeysRequest request = ListAccessKeysRequest.builder()
                        .userName(userName)
                        .marker(newMarker).build();
                response = iam.listAccessKeys(request);
            }

            for (AccessKeyMetadata metadata :
                    response.accessKeyMetadata()) {
                System.out.format("Retrieved access key %s",
                        metadata.accessKeyId());
            }

            if (!response.isTruncated()) {
                done = true;
            } else {
                newMarker = response.marker();
            }
        }

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Die Ergebnisse von `listAccessKeys` sind seitenweise angeordnet (mit einem Standardhöchstwert von 100 Datensätzen pro Aufruf). Sie können `isTruncated` für das zurückgegebene `ListAccessKeysResponse` Objekt aufrufen, um festzustellen, ob die Abfrage weniger Ergebnisse zurückgegeben hat und verfügbar ist. Falls ja, rufen Sie `marker` für `ListAccessKeysResponse` auf und verwenden es beim Erstellen einer neuen Anforderung. Verwenden Sie diese neue Anforderung im nächsten Aufruf von `listAccessKeys`.

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Abrufen der letzten Nutzungszeit eines Zugriffsschlüssels

Um die Zeit zu erhalten, zu der ein Zugriffsschlüssel zuletzt verwendet wurde, rufen Sie die `IamClient's getAccessKeyLastUsed` Methode mit der ID des Zugriffsschlüssels auf (die mit einem -`GetAccessKeyLastUsedRequest`Objekt übergeben werden kann.

Anschließend können Sie das zurückgegebene `GetAccessKeyLastUsedResponse` Objekt verwenden, um die letzte Nutzungszeit des Schlüssels abzurufen.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetAccessKeyLastUsedRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetAccessKeyLastUsedResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
```

Code

```
    public static void getAccessKeyLastUsed(IamClient iam, String accessId ){

        try {
            GetAccessKeyLastUsedRequest request = GetAccessKeyLastUsedRequest.builder()
                    .accessKeyId(accessId).build();

            GetAccessKeyLastUsedResponse response = iam.getAccessKeyLastUsed(request);

            System.out.println("Access key was last used at: " +
                    response.accessKeyLastUsed().lastUsedDate());

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Done");
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Aktivieren oder Deaktivieren von Zugriffsschlüsseln

Sie können einen Zugriffsschlüssel aktivieren oder deaktivieren, indem Sie ein `UpdateAccessKeyRequest` Objekt erstellen, die Zugriffsschlüssel-ID, optional den Benutzernamen und die gewünschte angeben und dann das `status`Anforderungsobjekt an die `IamClient's updateAccessKey` Methode übergeben.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.StatusType;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.UpdateAccessKeyRequest;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
```

Code

```
      public static void updateKey(IamClient iam, String username, String accessId,
 String status ) {

         try {
             if (status.toLowerCase().equalsIgnoreCase("active")) {
                 statusType = StatusType.ACTIVE;
             } else if (status.toLowerCase().equalsIgnoreCase("inactive")) {
                 statusType = StatusType.INACTIVE;
             } else {
                 statusType = StatusType.UNKNOWN_TO_SDK_VERSION;
             }
             UpdateAccessKeyRequest request = UpdateAccessKeyRequest.builder()
               .accessKeyId(accessId)
               .userName(username)
               .status(statusType)
               .build();

             iam.updateAccessKey(request);

             System.out.printf(
               "Successfully updated the status of access key %s to" +
                       "status %s for user %s", accessId, status, username);

       } catch (IamException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Löschen eines Zugriffsschlüssels

Um einen Zugriffsschlüssel dauerhaft zu löschen, rufen Sie die -`IamClient`'s`deleteKey`Methode auf und stellen Sie ihr eine mit der ID und dem Benutzernamen des Zugriffsschlüssels `DeleteAccessKeyRequest` zur Verfügung.

> **Note**
>
> Nach dem Löschen können Schlüssel nicht mehr abgerufen oder verwendet werden. Um einen Schlüssel vorübergehend zu deaktivieren, damit er später wieder aktiviert werden kann, verwenden Sie stattdessen die -`updateAccessKey`Methode.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.DeleteAccessKeyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
```

Code

```
    public static void deleteKey(IamClient iam ,String username, String accessKey ) {

        try {
            DeleteAccessKeyRequest request = DeleteAccessKeyRequest.builder()
                    .accessKeyId(accessKey)
                    .userName(username)
                    .build();

            iam.deleteAccessKey(request);
            System.out.println("Successfully deleted access key " + accessKey +
                " from user " + username);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Informationen

- CreateAccessKey in der IAM API-Referenz zu
- ListAccessKeys in der IAM API-Referenz zu
- GetAccessKeyLastUsed in der IAM API-Referenz zu
- UpdateAccessKey in der IAM API-Referenz zu
- DeleteAccessKey in der IAM API-Referenz zu

IAM Benutzer verwalten

Erstellen eines Benutzers

Erstellen Sie einen neuen IAM Benutzer, indem Sie den Benutzernamen für die Methode IamClientdes `createUser` mit einem CreateUserRequest Objekt bereitstellen, das den Benutzernamen enthält.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreateUserRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreateUserResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.waiters.IamWaiter;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetUserRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetUserResponse;
```

Code

```
    public static String createIAMUser(IamClient iam, String username ) {

        try {
            // Create an IamWaiter object
            IamWaiter iamWaiter = iam.waiter();

            CreateUserRequest request = CreateUserRequest.builder()
                    .userName(username)
```

```
                    .build();

            CreateUserResponse response = iam.createUser(request);

            // Wait until the user is created
            GetUserRequest userRequest = GetUserRequest.builder()
                    .userName(response.user().userName())
                    .build();

            WaiterResponse<GetUserResponse> waitUntilUserExists =
iamWaiter.waitUntilUserExists(userRequest);
            waitUntilUserExists.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            return response.user().userName();

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
       return "";
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

-Benutzer auflisten

Um die IAM Benutzer für Ihr Konto aufzulisten, erstellen Sie einen neuen ListUsersRequest und übergeben Sie ihn an die - IamClient`listUsers`Methode. Sie können die Liste der Benutzer abrufen, indem Sie `users` für das zurückgegebene ListUsersResponse Objekt aufrufen.

Die von `listUsers` zurückgegebene Benutzerliste ist segmentiert. Sie können prüfen, ob weitere Ergebnisse bereitliegen, indem Sie die `isTruncated`-Methode des Antwortobjekts aufrufen. Wenn sie `true` zurückgibt, rufen Sie die `marker()`-Methode des Antwortobjekts auf. Verwenden Sie den Marker-Wert, um ein neues Objekt zu erstellen. Anschließend rufen Sie die `listUsers`-Methode erneut für die neue Anforderung auf.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListUsersRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListUsersResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.User;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
```

Code

```
    public static void listAllUsers(IamClient iam ) {

        try {

             boolean done = false;
             String newMarker = null;

             while(!done) {
                ListUsersResponse response;

                if (newMarker == null) {
                    ListUsersRequest request = ListUsersRequest.builder().build();
                    response = iam.listUsers(request);
                } else {
                    ListUsersRequest request = ListUsersRequest.builder()
                        .marker(newMarker).build();
                    response = iam.listUsers(request);
                }

                for(User user : response.users()) {
                 System.out.format("\n Retrieved user %s", user.userName());
                }

                if(!response.isTruncated()) {
                  done = true;
                } else {
                    newMarker = response.marker();
                }
            }
        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Aktualisieren eines Benutzers

Um einen Benutzer zu aktualisieren, rufen Sie die `updateUser` Methode des IamClient Objekts auf, die ein UpdateUserRequest Objekt verwendet, mit dem Sie den Namen oder Pfad des Benutzers ändern können.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.UpdateUserRequest;
```

Code

```
    public static void updateIAMUser(IamClient iam, String curName,String newName ) {

        try {
            UpdateUserRequest request = UpdateUserRequest.builder()
                    .userName(curName)
                    .newUserName(newName)
                    .build();

            iam.updateUser(request);
            System.out.printf("Successfully updated user to username %s",
                newName);
        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
      }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Einen Benutzer löschen

Um einen Benutzer zu löschen, rufen Sie die IamClient `deleteUser` Anforderung des mit einem UpdateUserRequest Objekt auf, das mit dem zu löschenden Benutzernamen festgelegt ist.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.DeleteUserRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
```

Code

```
    public static void deleteIAMUser(IamClient iam, String userName) {

        try {
            DeleteUserRequest request = DeleteUserRequest.builder()
                    .userName(userName)
                    .build();

            iam.deleteUser(request);
            System.out.println("Successfully deleted IAM user " + userName);
        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Informationen

- IAM Benutzer im IAM -Benutzerhandbuch
- Verwalten von IAM Benutzern im IAM -Benutzerhandbuch
- CreateUser in der IAM API-Referenz zu
- ListUsers in der IAM API-Referenz zu
- UpdateUser in der IAM API-Referenz zu
- DeleteUser in der IAM API-Referenz zu

Erstellen von IAM-Richtlinien mit der AWS SDK for Java 2.x

Die IAM Policy Builder API ist eine Bibliothek, mit der Sie IAM-Richtlinien in Java erstellen und in AWS Identity and Access Management (IAM) hochladen können.

Anstatt eine IAM-Richtlinie durch manuelles Zusammenstellen einer JSON-Zeichenfolge oder durch Lesen einer Datei zu erstellen, bietet die API einen clientseitigen, objektorientierten Ansatz zum

Generieren der JSON-Zeichenfolge. Wenn Sie eine vorhandene IAM-Richtlinie im JSON-Format lesen, konvertiert die API sie zur Verarbeitung in eine IamPolicy Instance.

Die IAM Policy Builder API wurde mit Version 2.20.105 des SDK verfügbar. Verwenden Sie daher diese Version oder eine neuere Version in Ihrer Maven-Build-Datei. Die neueste Versionsnummer des SDK ist auf Maven Central aufgeführt.

Der folgende Codeausschnitt zeigt ein Beispiel für einen Abhängigkeitsblock für eine Maven-`pom.xml`Datei. Auf diese Weise können Sie die IAM Policy Builder-API in Ihrem Projekt verwenden.

```
<dependency>
    <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
    <artifactId>iam-policy-builder</artifactId>
    <version>2.20.139</version>
</dependency>
```

Erstellen eines `IamPolicy`

Dieser Abschnitt zeigt mehrere Beispiele für die Erstellung von Richtlinien mithilfe der IAM-Policy-Builder-API.

Beginnen Sie in jedem der folgenden Beispiele mit `IamPolicy.Builder` und fügen Sie eine oder mehrere Anweisungen hinzu, indem Sie die -`addStatement`Methode verwenden. Nach diesem Muster verfügt der IamStatement.Builder über Methoden, um der Anweisung die Wirkung, Aktionen, Ressourcen und Bedingungen hinzuzufügen.

Beispiel: Erstellen einer zeitbasierten Richtlinie

Im folgenden Beispiel wird eine identitätsbasierte Richtlinie erstellt, die die Amazon-DynamoDB-`GetItem`Aktion zwischen zwei Zeitpunkten zulässt.

```
    public String timeBasedPolicyExample() {
        IamPolicy policy = IamPolicy.builder()
                .addStatement(b -> b
                        .effect(IamEffect.ALLOW)
                        .addAction("dynamodb:GetItem")
                        .addResource(IamResource.ALL)
                        .addCondition(b1 -> b1
                                .operator(IamConditionOperator.DATE_GREATER_THAN)
                                .key("aws:CurrentTime")
```

```
                                .value("2020-04-01T00:00:00Z"))
                        .addCondition(b1 -> b1
                                .operator(IamConditionOperator.DATE_LESS_THAN)
                                .key("aws:CurrentTime")
                                .value("2020-06-30T23:59:59Z")))
                .build();

        // Use an IamPolicyWriter to write out the JSON string to a more readable
 format.
        return policy.toJson(IamPolicyWriter.builder()
                        .prettyPrint(true)
                        .build());
    }
```

JSON-Ausgabe

Die letzte Anweisung im vorherigen Beispiel gibt die folgende JSON-Zeichenfolge zurück.

Weitere Informationen zu diesem Beispiel finden Sie im AWS Identity and Access Management - Benutzerhandbuch.

```
{
  "Version" : "2012-10-17",
  "Statement" : {
    "Effect" : "Allow",
    "Action" : "dynamodb:GetItem",
    "Resource" : "*",
    "Condition" : {
      "DateGreaterThan" : {
        "aws:CurrentTime" : "2020-04-01T00:00:00Z"
      },
      "DateLessThan" : {
        "aws:CurrentTime" : "2020-06-30T23:59:59Z"
      }
    }
  }
```

Beispiel: Angeben mehrerer Bedingungen

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie eine identitätsbasierte Richtlinie erstellen können, die den Zugriff auf bestimmte DynamoDB-Attribute ermöglicht. Die Richtlinie enthält zwei Bedingungen.

```
    public String multipleConditionsExample() {
```

```
        IamPolicy policy = IamPolicy.builder()
                .addStatement(b -> b
                        .effect(IamEffect.ALLOW)
                        .addAction("dynamodb:GetItem")
                        .addAction("dynamodb:BatchGetItem")
                        .addAction("dynamodb:Query")
                        .addAction("dynamodb:PutItem")
                        .addAction("dynamodb:UpdateItem")
                        .addAction("dynamodb:DeleteItem")
                        .addAction("dynamodb:BatchWriteItem")
                        .addResource("arn:aws:dynamodb:*:*:table/table-name")

 .addConditions(IamConditionOperator.STRING_EQUALS.addPrefix("ForAllValues:"),
                                "dynamodb:Attributes",
                                List.of("column-name1", "column-name2", "column-
name3"))
                        .addCondition(b1 ->
 b1.operator(IamConditionOperator.STRING_EQUALS.addSuffix("IfExists"))
                                .key("dynamodb:Select")
                                .value("SPECIFIC_ATTRIBUTES")))
                .build();

        return policy.toJson(IamPolicyWriter.builder()
                .prettyPrint(true).build());
    }
```

JSON-Ausgabe

Die letzte Anweisung im vorherigen Beispiel gibt die folgende JSON-Zeichenfolge zurück.

Weitere Informationen zu diesem Beispiel finden Sie im AWS Identity and Access Management - Benutzerhandbuch.

```
{
  "Version" : "2012-10-17",
  "Statement" : {
    "Effect" : "Allow",
    "Action" : [ "dynamodb:GetItem", "dynamodb:BatchGetItem", "dynamodb:Query",
 "dynamodb:PutItem", "dynamodb:UpdateItem", "dynamodb:DeleteItem",
 "dynamodb:BatchWriteItem" ],
    "Resource" : "arn:aws:dynamodb:*:*:table/table-name",
    "Condition" : {
      "ForAllValues:StringEquals" : {
```

```
        "dynamodb:Attributes" : [ "column-name1", "column-name2", "column-name3" ]
      },
      "StringEqualsIfExists" : {
        "dynamodb:Select" : "SPECIFIC_ATTRIBUTES"
      }
    }
  }
```

Beispiel: Angeben von Prinzipalen

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie eine ressourcenbasierte Richtlinie erstellen, die den Zugriff auf einen Bucket für alle Prinzipale verweigert, mit Ausnahme der in der Bedingung angegebenen.

```
    public String specifyPrincipalsExample() {
        IamPolicy policy = IamPolicy.builder()
                .addStatement(b -> b
                        .effect(IamEffect.DENY)
                        .addAction("s3:*")
                        .addPrincipal(IamPrincipal.ALL)
                        .addResource("arn:aws:s3:::BUCKETNAME/*")
                        .addResource("arn:aws:s3:::BUCKETNAME")
                        .addCondition(b1 -> b1
                                .operator(IamConditionOperator.ARN_NOT_EQUALS)
                                .key("aws:PrincipalArn")
                                .value("arn:aws:iam::444455556666:user/user-name")))
                .build();
        return policy.toJson(IamPolicyWriter.builder()
                .prettyPrint(true).build());
    }
```

JSON-Ausgabe

Die letzte Anweisung im vorherigen Beispiel gibt die folgende JSON-Zeichenfolge zurück.

Weitere Informationen zu diesem Beispiel finden Sie im AWS Identity and Access Management - Benutzerhandbuch.

```
{
  "Version" : "2012-10-17",
  "Statement" : {
    "Effect" : "Deny",
    "Principal" : "*",
```

```
    "Action" : "s3:*",
    "Resource" : [ "arn:aws:s3:::BUCKETNAME/*", "arn:aws:s3:::BUCKETNAME" ],
    "Condition" : {
      "ArnNotEquals" : {
        "aws:PrincipalArn" : "arn:aws:iam::444455556666:user/user-name"
      }
    }
  }
}
```

Beispiel: Kontoübergreifenden Zugriff zulassen

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie einem anderen erlauben AWS-Konto , Objekte in Ihren Bucket hochzuladen, während die volle Eigentümerkontrolle der hochgeladenen Objekte beibehalten wird.

```
    public String allowCrossAccountAccessExample() {
        IamPolicy policy = IamPolicy.builder()
                .addStatement(b -> b
                        .effect(IamEffect.ALLOW)
                        .addPrincipal(IamPrincipalType.AWS, "111122223333")
                        .addAction("s3:PutObject")
                        .addResource("arn:aws:s3:::DOC-EXAMPLE-BUCKET/*")
                        .addCondition(b1 -> b1
                                .operator(IamConditionOperator.STRING_EQUALS)
                                .key("s3:x-amz-acl")
                                .value("bucket-owner-full-control")))
                .build();
        return policy.toJson(IamPolicyWriter.builder()
                .prettyPrint(true).build());
    }
```

JSON-Ausgabe

Die letzte Anweisung im vorherigen Beispiel gibt die folgende JSON-Zeichenfolge zurück.

Weitere Informationen zu diesem Beispiel finden Sie im Benutzerhandbuch für Amazon Simple Storage Service.

```
{
  "Version" : "2012-10-17",
  "Statement" : {
    "Effect" : "Allow",
    "Principal" : {
```

```
      "AWS" : "111122223333"
    },
    "Action" : "s3:PutObject",
    "Resource" : "arn:aws:s3:::DOC-EXAMPLE-BUCKET/*",
    "Condition" : {
      "StringEquals" : {
        "s3:x-amz-acl" : "bucket-owner-full-control"
      }
    }
  }
}
```

Verwenden eines **`IamPolicy`** mit IAM

Nachdem Sie eine `IamPolicy` Instance erstellt haben, verwenden Sie eine , `IamClient` um mit dem IAM-Service zu arbeiten.

Im folgenden Beispiel wird eine Richtlinie erstellt, die es einer IAM-Identität ermöglicht, Elemente in eine DynamoDB-Tabelle in dem Konto zu schreiben, das mit dem -`accountID`Parameter angegeben ist. Die Richtlinie wird dann als JSON-Zeichenfolge in IAM hochgeladen.

```
   public String createAndUploadPolicyExample(IamClient iam, String accountID, String
policyName) {
       // Build the policy.
       IamPolicy policy =
               IamPolicy.builder() // 'version' defaults to "2012-10-17".
                       .addStatement(IamStatement.builder()
                               .effect(IamEffect.ALLOW)
                               .addAction("dynamodb:PutItem")
                               .addResource("arn:aws:dynamodb:us-east-1:" + accountID
+ ":table/exampleTableName")
                               .build())
                       .build();
       // Upload the policy.
       iam.createPolicy(r ->
r.policyName(policyName).policyDocument(policy.toJson()));
       return policy.toJson(IamPolicyWriter.builder().prettyPrint(true).build());
   }
```

Das nächste Beispiel baut auf dem vorherigen Beispiel auf. Der Code lädt die Richtlinie herunter und verwendet sie als Grundlage für eine neue Richtlinie, indem er die Anweisung kopiert und ändert. Die neue Richtlinie wird dann hochgeladen.

```
   public String createNewBasedOnExistingPolicyExample(IamClient iam, String
accountID, String policyName, String newPolicyName) {

       String policyArn = "arn:aws:iam::" + accountID + ":policy/" + policyName;
       GetPolicyResponse getPolicyResponse = iam.getPolicy(r ->
r.policyArn(policyArn));

       String policyVersion = getPolicyResponse.policy().defaultVersionId();
       GetPolicyVersionResponse getPolicyVersionResponse =
               iam.getPolicyVersion(r ->
r.policyArn(policyArn).versionId(policyVersion));

       // Create an IamPolicy instance from the JSON string returned from IAM.
       String decodedPolicy =
URLDecoder.decode(getPolicyVersionResponse.policyVersion().document(),
StandardCharsets.UTF_8);
       IamPolicy policy = IamPolicy.fromJson(decodedPolicy);

           /*
            All IamPolicy components are immutable, so use the copy method that
creates a new instance that
            can be altered in the same method call.

            Add the ability to get an item from DynamoDB as an additional action.
           */
       IamStatement newStatement = policy.statements().get(0).copy(s ->
s.addAction("dynamodb:GetItem"));

       // Create a new statement that replaces the original statement.
       IamPolicy newPolicy = policy.copy(p ->
p.statements(Arrays.asList(newStatement)));

       // Upload the new policy. IAM now has both policies.
       iam.createPolicy(r -> r.policyName(newPolicyName)
               .policyDocument(newPolicy.toJson()));

       return newPolicy.toJson(IamPolicyWriter.builder().prettyPrint(true).build());
   }
```

IamClient

In den vorherigen Beispielen wird ein `IamClient` Argument verwendet, das wie im folgenden Ausschnitt gezeigt erstellt wird.

```
IamClient iam = IamClient.builder().region(Region.AWS_GLOBAL).build();
```

Richtlinien in JSON

Die Beispiele geben die folgenden JSON-Zeichenfolgen zurück.

```
First example
{
  "Version" : "2012-10-17",
  "Statement" : {
    "Effect" : "Allow",
    "Action" : "dynamodb:PutItem",
    "Resource" : "arn:aws:dynamodb:us-east-1:111122223333:table/exampleTableName"
  }
}

Second example
{
  "Version" : "2012-10-17",
  "Statement" : {
    "Effect" : "Allow",
    "Action" : [ "dynamodb:PutItem", "dynamodb:GetItem" ],
    "Resource" : "arn:aws:dynamodb:us-east-1:111122223333:table/exampleTableName"
  }
}
```

Arbeiten mit IAM Richtlinien

Erstellen einer Richtlinie

Um eine neue Richtlinie CreatePolicyRequest zu erstellen, geben Sie den Namen der Richtlinie und ein JSON-formatiertes Richtliniendokument in einem für die IamClient `createPolicy` Methode des an.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreatePolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreatePolicyResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetPolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetPolicyResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
```

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.waiters.IamWaiter;
```

Code

```
    public static String createIAMPolicy(IamClient iam, String policyName ) {

        try {
            // Create an IamWaiter object
            IamWaiter iamWaiter = iam.waiter();

            CreatePolicyRequest request = CreatePolicyRequest.builder()
                .policyName(policyName)
                .policyDocument(PolicyDocument).build();

            CreatePolicyResponse response = iam.createPolicy(request);

            // Wait until the policy is created
            GetPolicyRequest polRequest = GetPolicyRequest.builder()
                    .policyArn(response.policy().arn())
                    .build();

            WaiterResponse<GetPolicyResponse> waitUntilPolicyExists =
iamWaiter.waitUntilPolicyExists(polRequest);
            waitUntilPolicyExists.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            return response.policy().arn();

         } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "" ;
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Abrufen einer Richtlinie

Um eine vorhandene Richtlinie abzurufen, rufen Sie die -`getPolicy`Methode IamClientdes auf und geben Sie den ARN der Richtlinie in einem -GetPolicyRequestObjekt an.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetPolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetPolicyResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
```

Code

```
    public static void getIAMPolicy(IamClient iam, String policyArn) {

        try {
            GetPolicyRequest request = GetPolicyRequest.builder()
                .policyArn(policyArn).build();

            GetPolicyResponse response = iam.getPolicy(request);
            System.out.format("Successfully retrieved policy %s",
                response.policy().policyName());

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Anfügen einer Rollenrichtlinie

Sie können eine Richtlinie an eine -IAMRolle IamClientanfügen, indem Sie die -`attachRolePolicy`Methode des aufrufen und ihr den Rollennamen und den Richtlinien-ARN in einer zur Verfügung stellenAttachRolePolicyRequest.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.AttachRolePolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.AttachedPolicy;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListAttachedRolePoliciesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListAttachedRolePoliciesResponse;
import java.util.List;
```

Code

```
   public static void attachIAMRolePolicy(IamClient iam, String roleName, String
policyArn ) {

       try {

            ListAttachedRolePoliciesRequest request =
ListAttachedRolePoliciesRequest.builder()
                  .roleName(roleName)
                  .build();

           ListAttachedRolePoliciesResponse  response =
iam.listAttachedRolePolicies(request);
           List<AttachedPolicy> attachedPolicies = response.attachedPolicies();

           // Ensure that the policy is not attached to this role
           String polArn = "";
           for (AttachedPolicy policy: attachedPolicies) {
               polArn = policy.policyArn();
               if (polArn.compareTo(policyArn)==0) {
                  System.out.println(roleName +
                           " policy is already attached to this role.");
                   return;
               }
         }

           AttachRolePolicyRequest attachRequest =
               AttachRolePolicyRequest.builder()
                       .roleName(roleName)
                       .policyArn(policyArn)
                       .build();

           iam.attachRolePolicy(attachRequest);

           System.out.println("Successfully attached policy " + policyArn +
               " to role " + roleName);

        } catch (IamException e) {
               System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
               System.exit(1);
         }

    System.out.println("Done");
```

```
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Auflisten angefügter Rollenrichtlinien

Listen Sie die angefügten Richtlinien für eine Rolle auf, indem Sie die Methode IamClientdes aufrufen`listAttachedRolePolicies`. Es benötigt ein ListAttachedRolePoliciesRequest Objekt, das den Rollennamen enthält, um die Richtlinien aufzulisten.

Rufen Sie für das zurückgegebene ListAttachedRolePoliciesResponse Objekt `getAttachedPolicies` auf, um die Liste der angehängten Richtlinien abzurufen.
Die Ergebnisse sind evtl. gekürzt. Wenn die `isTruncated`-Methode des `ListAttachedRolePoliciesResponse`-Objekts `true` zurückgibt, rufen Sie die `marker`-Methode des `ListAttachedRolePoliciesResponse`-Objekts auf. Verwenden Sie den zurückgegebenen Marker, um eine neue Anforderung zu erstellen, und verwenden Sie sie, um `listAttachedRolePolicies` erneut aufzurufen, um die nächste Ergebnisteilmenge zu erhalten.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.AttachRolePolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.AttachedPolicy;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListAttachedRolePoliciesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListAttachedRolePoliciesResponse;
import java.util.List;
```

Code

```
   public static void attachIAMRolePolicy(IamClient iam, String roleName, String
policyArn ) {

       try {

            ListAttachedRolePoliciesRequest request =
ListAttachedRolePoliciesRequest.builder()
                  .roleName(roleName)
                  .build();
```

```
            ListAttachedRolePoliciesResponse  response =
iam.listAttachedRolePolicies(request);
            List<AttachedPolicy> attachedPolicies = response.attachedPolicies();

            // Ensure that the policy is not attached to this role
            String polArn = "";
            for (AttachedPolicy policy: attachedPolicies) {
                polArn = policy.policyArn();
                if (polArn.compareTo(policyArn)==0) {
                   System.out.println(roleName +
                            " policy is already attached to this role.");
                    return;
                }
           }

             AttachRolePolicyRequest attachRequest =
                 AttachRolePolicyRequest.builder()
                         .roleName(roleName)
                         .policyArn(policyArn)
                         .build();

             iam.attachRolePolicy(attachRequest);

             System.out.println("Successfully attached policy " + policyArn +
                 " to role " + roleName);

           } catch (IamException e) {
                 System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                 System.exit(1);
            }

        System.out.println("Done");
       }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Trennen einer Rollenrichtlinie

Um eine Richtlinie von einer Rolle zu trennen, rufen Sie die -`detachRolePolicy`Methode IamClientdes auf und geben Sie ihr den Rollennamen und den Richtlinien-ARN in einem anDetachRolePolicyRequest.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.DetachRolePolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
```

Code

```
   public static void detachPolicy(IamClient iam, String roleName, String policyArn )
{

       try {
           DetachRolePolicyRequest request = DetachRolePolicyRequest.builder()
                   .roleName(roleName)
                   .policyArn(policyArn)
                   .build();

           iam.detachRolePolicy(request);
           System.out.println("Successfully detached policy " + policyArn +
               " from role " + roleName);

       } catch (IamException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Informationen

- Übersicht über IAM Richtlinien im IAM -Benutzerhandbuch.
- AWS IAM-Richtlinienreferenz im IAM -Benutzerhandbuch.
- CreatePolicy in der IAM API-Referenz zu
- GetPolicy in der IAM API-Referenz zu
- AttachRolePolicy in der IAM API-Referenz zu
- ListAttachedRolePolicies in der IAM API-Referenz zu
- DetachRolePolicy in der IAM API-Referenz zu

Arbeiten mit IAM Serverzertifikaten

Um HTTPS-Verbindungen zu Ihrer Website oder Anwendung auf zu aktivieren AWS, benötigen Sie ein SSL-/TLS-Serverzertifikat . Sie können ein von bereitgestelltes Serverzertifikat AWS Certificate Manager oder eines verwenden, das Sie von einem externen Anbieter erhalten haben.

Wir empfehlen Ihnen, ACM zum Bereitstellen, Verwalten und Bereitstellen Ihrer Serverzertifikate zu verwenden. Mit können ACM Sie ein Zertifikat anfordern, es für Ihre AWS Ressourcen bereitstellen und Zertifikatserneuerungen für Sie ACM übernehmen lassen. Von bereitgestellte Zertifikate ACM sind kostenlos. Weitere Informationen zu ACM finden Sie im AWS Certificate Manager - Benutzerhandbuch.

Abrufen eines Serverzertifikats

Sie können ein Serverzertifikat abrufen, indem Sie die Methode IamClientdes aufrufen `getServerCertificate` und ein GetServerCertificateRequest mit dem Namen des Zertifikats übergeben.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetServerCertificateRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetServerCertificateResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
```

Code

```
    public static void getCertificate(IamClient iam,String certName ) {

        try {
            GetServerCertificateRequest request = GetServerCertificateRequest.builder()
                    .serverCertificateName(certName)
                    .build();

            GetServerCertificateResponse response = iam.getServerCertificate(request);
            System.out.format("Successfully retrieved certificate with body %s",
                response.serverCertificate().certificateBody());

         } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Auflisten von Serverzertifikaten

Um Ihre Serverzertifikate aufzulisten, rufen Sie die -`listServerCertificates`Methode IamClientdes mit einem aufListServerCertificatesRequest. Sie gibt ListServerCertificatesResponse zurück.

Rufen Sie die `serverCertificateMetadataList` Methode des zurückgegebenen `ListServerCertificateResponse` Objekts auf, um eine Liste der ServerCertificateMetadata Objekte abzurufen, mit denen Sie Informationen zu den einzelnen Zertifikaten abrufen können.

Die Ergebnisse sind evtl. gekürzt. Wenn die `isTruncated`-Methode des `ListServerCertificateResponse`-Objekts `true` zurückgibt, rufen Sie die `marker`-Methode des `ListServerCertificatesResponse`-Objekts auf und verwenden den Marker, um eine neue Anforderung zu erstellen. Verwenden Sie die neue Anforderung, um `listServerCertificates` erneut aufzurufen, um die nächsten Teilergebnisse zu erhalten.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListServerCertificatesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListServerCertificatesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ServerCertificateMetadata;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
```

Code

```
    public static void listCertificates(IamClient iam) {

        try {
            boolean done = false;
            String newMarker = null;

            while(!done) {
              ListServerCertificatesResponse response;
```

```
            if (newMarker == null) {
                ListServerCertificatesRequest request =
                        ListServerCertificatesRequest.builder().build();
                response = iam.listServerCertificates(request);
            } else {
                ListServerCertificatesRequest request =
                        ListServerCertificatesRequest.builder()
                                .marker(newMarker).build();
                response = iam.listServerCertificates(request);
            }

            for(ServerCertificateMetadata metadata :
                    response.serverCertificateMetadataList()) {
                System.out.printf("Retrieved server certificate %s",
                        metadata.serverCertificateName());
            }

            if(!response.isTruncated()) {
                done = true;
            } else {
                newMarker = response.marker();
            }
        }

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Aktualisieren eines Serverzertifikats

Sie können den Namen oder Pfad eines Serverzertifikats aktualisieren, indem IamClientSie die Methode des aufrufen`updateServerCertificate`. Es benötigt einen UpdateServerCertificateRequest Objektsatz mit dem aktuellen Namen des Serverzertifikats und entweder einem neuen Namen oder einem neuen Pfad.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.UpdateServerCertificateRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.UpdateServerCertificateResponse;
```

Code

```
    public static void updateCertificate(IamClient iam, String curName, String newName)
 {

        try {
            UpdateServerCertificateRequest request =
                UpdateServerCertificateRequest.builder()
                        .serverCertificateName(curName)
                        .newServerCertificateName(newName)
                        .build();

            UpdateServerCertificateResponse response =
                iam.updateServerCertificate(request);


            System.out.printf("Successfully updated server certificate to name %s",
                newName);

        } catch (IamException e) {
             System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
             System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Löschen eines Serverzertifikats

Um ein Serverzertifikat zu löschen, rufen Sie die Methode IamClientdes `deleteServerCertificate` mit einem auf, der den Namen des Zertifikats DeleteServerCertificateRequest enthält.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.DeleteServerCertificateRequest;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
```

Code

```
    public static void deleteCert(IamClient iam,String certName ) {

        try {
            DeleteServerCertificateRequest request =
                DeleteServerCertificateRequest.builder()
                        .serverCertificateName(certName)
                        .build();

            iam.deleteServerCertificate(request);
            System.out.println("Successfully deleted server certificate " +
                    certName);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Informationen

- Arbeiten mit Serverzertifikaten im IAM -Benutzerhandbuch
- GetServerCertificate in der IAM API-Referenz zu
- ListServerCertificates in der IAM API-Referenz zu
- UpdateServerCertificate in der IAM API-Referenz zu
- DeleteServerCertificate in der IAM API-Referenz zu
- AWS Certificate Manager Benutzerhandbuch

Arbeiten mit Kinesis

Dieser Abschnitt enthält Beispiele für die Programmierung Amazon Kinesis mit AWS SDK for Java 2.x.

Weitere Informationen zu Kinesis finden Sie im Amazon Kinesis -Entwicklerhandbuch.

Die folgenden Beispiele enthalten nur den Code, der zur Demonstration jeder Technik nötig ist. Der vollständige Beispielcode ist auf verfügbar GitHub. Von dort aus können Sie eine einzelne Quelldatei herunterladen oder das Repository klonen, um alle Beispiele lokal zu erstellen und auszuführen.

Themen

- Abonnieren von Amazon Kinesis Data Streams

Abonnieren von Amazon Kinesis Data Streams

Die folgenden Beispiele zeigen Ihnen, wie Sie mit `subscribeToShard` dieser Methode Daten aus Amazon Kinesis Datenströmen abrufen und verarbeiten. Kinesis Data Streamsverwendet jetzt die erweiterte Fanout-Funktion und eine HTTP/2-Datenabruf-API mit niedriger Latenz, was es Entwicklern erleichtert, mehrere Hochleistungsanwendungen mit niedriger Latenz auf demselben Datenstream auszuführen. Kinesis

Einrichten

Erstellen Sie zunächst einen asynchronen Client und ein ObjektKinesis. SubscribeToShardRequest Diese Objekte werden in jedem der folgenden Beispiele zum Abonnieren von Kinesis-Ereignissen verwendet.

Importe

```
import java.util.concurrent.CompletableFuture;
import java.util.concurrent.atomic.AtomicInteger;
import org.reactivestreams.Subscriber;
import org.reactivestreams.Subscription;
import software.amazon.awssdk.core.async.SdkPublisher;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.KinesisAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.ShardIteratorType;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.SubscribeToShardEvent;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.SubscribeToShardEventStream;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.SubscribeToShardRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.SubscribeToShardResponse;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.SubscribeToShardResponseHandler;
```

Code

```
        Region region = Region.US_EAST_1;
```

```
        KinesisAsyncClient client = KinesisAsyncClient.builder()
        .region(region)
        .build();

        SubscribeToShardRequest request = SubscribeToShardRequest.builder()
                .consumerARN(CONSUMER_ARN)
                .shardId("arn:aws:kinesis:us-east-1:111122223333:stream/
StockTradeStream")
                .startingPosition(s -> s.type(ShardIteratorType.LATEST)).build();
```

Verwenden Sie die Builder-Schnittstelle

Sie können die `builder` Methode verwenden, um die Erstellung von zu vereinfachen SubscribeToShardResponseHandler.

Mit dem Builder können Sie jeden Lebenszyklusrückruf mit einem Methodenaufruf versehen, anstatt die vollständige Schnittstelle zu implementieren.

Code

```
   private static CompletableFuture<Void> responseHandlerBuilder(KinesisAsyncClient
client, SubscribeToShardRequest request) {
       SubscribeToShardResponseHandler responseHandler =
SubscribeToShardResponseHandler
               .builder()
               .onError(t -> System.err.println("Error during stream - " +
t.getMessage()))
               .onComplete(() -> System.out.println("All records stream
successfully"))
               // Must supply some type of subscriber
               .subscriber(e -> System.out.println("Received event - " + e))
               .build();
       return client.subscribeToShard(request, responseHandler);
   }
```

Um mehr Kontrolle über den Herausgeber zu erhalten, können Sie ihn mit der Methode `publisherTransformer` anzupassen.

Code

```
   private static CompletableFuture<Void>
responseHandlerBuilderPublisherTransformer(KinesisAsyncClient client,
SubscribeToShardRequest request) {
```

```
        SubscribeToShardResponseHandler responseHandler =
SubscribeToShardResponseHandler
                .builder()
                .onError(t -> System.err.println("Error during stream - " +
t.getMessage()))
                .publisherTransformer(p -> p.filter(e -> e instanceof
SubscribeToShardEvent).limit(100))
                .subscriber(e -> System.out.println("Received event - " + e))
                .build();
        return client.subscribeToShard(request, responseHandler);
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Verwenden Sie einen benutzerdefinierten Antworthandler

Implementieren Sie die `SubscribeToShardResponseHandler` Schnittstelle, um die vollständige Kontrolle über den Abonnenten und den Herausgeber zu erhalten.

In diesem Beispiel implementieren Sie die Methode `onEventStream`, die Vollzugriff auf den Herausgeber ermöglicht. Hier wird veranschaulicht, wie der Herausgeber für durch den Abonnenten zu druckende Ereignisdatensätze transformiert wird.

Code

```
    private static CompletableFuture<Void>
responseHandlerBuilderClassic(KinesisAsyncClient client, SubscribeToShardRequest
request) {
        SubscribeToShardResponseHandler responseHandler = new
SubscribeToShardResponseHandler() {

            @Override
            public void responseReceived(SubscribeToShardResponse response) {
                System.out.println("Receieved initial response");
            }

            @Override
            public void onEventStream(SdkPublisher<SubscribeToShardEventStream>
publisher) {
                publisher
                        // Filter to only SubscribeToShardEvents
                        .filter(SubscribeToShardEvent.class)
                        // Flat map into a publisher of just records
```

```
                        .flatMapIterable(SubscribeToShardEvent::records)
                        // Limit to 1000 total records
                        .limit(1000)
                        // Batch records into lists of 25
                        .buffer(25)
                        // Print out each record batch
                        .subscribe(batch -> System.out.println("Record Batch - " +
batch));
            }

            @Override
            public void complete() {
                System.out.println("All records stream successfully");
            }

            @Override
            public void exceptionOccurred(Throwable throwable) {
                System.err.println("Error during stream - " + throwable.getMessage());
            }
        };
        return client.subscribeToShard(request, responseHandler);
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Verwenden Sie die Besucherschnittstelle

Sie können mithilfe eines Visitor-Objekts bestimmte Ereignisse abonnieren, an denen Sie interessiert sind.

Code

```
    private static CompletableFuture<Void>
responseHandlerBuilderVisitorBuilder(KinesisAsyncClient client,
SubscribeToShardRequest request) {
        SubscribeToShardResponseHandler.Visitor visitor =
SubscribeToShardResponseHandler.Visitor
                .builder()
                .onSubscribeToShardEvent(e -> System.out.println("Received subscribe to
shard event " + e))
                .build();
        SubscribeToShardResponseHandler responseHandler =
SubscribeToShardResponseHandler
```

```
                .builder()
                .onError(t -> System.err.println("Error during stream - " +
t.getMessage()))
                .subscriber(visitor)
                .build();
        return client.subscribeToShard(request, responseHandler);
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Verwenden Sie einen benutzerdefinierten Abonnenten

Sie können auch Ihren eigenen benutzerdefinierten Abonnenten implementieren, um den Stream zu abonnieren.

Dieser Codeausschnitt zeigt einen Beispiel für einen Abonnenten.

Code

```
    private static class MySubscriber implements
Subscriber<SubscribeToShardEventStream> {

        private Subscription subscription;
        private AtomicInteger eventCount = new AtomicInteger(0);

        @Override
        public void onSubscribe(Subscription subscription) {
            this.subscription = subscription;
            this.subscription.request(1);
        }

        @Override
        public void onNext(SubscribeToShardEventStream shardSubscriptionEventStream) {
            System.out.println("Received event " + shardSubscriptionEventStream);
            if (eventCount.incrementAndGet() >= 100) {
                // You can cancel the subscription at any time if you wish to stop
receiving events.
                subscription.cancel();
            }
            subscription.request(1);
        }

        @Override
        public void onError(Throwable throwable) {
```

```
            System.err.println("Error occurred while stream - " +
throwable.getMessage());
        }

        @Override
        public void onComplete() {
            System.out.println("Finished streaming all events");
        }
    }
```

Sie können den benutzerdefinierten Abonnenten an die `subscribe` Methode übergeben, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.

Code

```
    private static CompletableFuture<Void>
responseHandlerBuilderSubscriber(KinesisAsyncClient client, SubscribeToShardRequest
request) {
        SubscribeToShardResponseHandler responseHandler =
SubscribeToShardResponseHandler
                .builder()
                .onError(t -> System.err.println("Error during stream - " +
t.getMessage()))
                .subscriber(MySubscriber::new)
                .build();
        return client.subscribeToShard(request, responseHandler);
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Schreiben Sie Datensätze in einen Kinesis Datenstrom

Sie können das KinesisClientObjekt verwenden, um Datensätze in einen Kinesis Datenstrom zu schreiben, indem Sie die `putRecords` Methode verwenden. Um diese Methode erfolgreich aufzurufen, erstellen Sie ein PutRecordsRequestObjekt. Sie übergeben den Namen des Datenstroms an die `streamName` Methode. Darüber hinaus müssen Sie die Daten mit der Methode `putRecords` übergeben (wie im folgenden Codebeispiel gezeigt).

Importe

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.KinesisClient;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.PutRecordRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.KinesisException;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.DescribeStreamRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.DescribeStreamResponse;
```

Beachten Sie im folgenden Java-Codebeispiel, dass das StockTradeObjekt als Daten verwendet wird, um in den Kinesis Datenstrom zu schreiben. Bevor Sie dieses Beispiel ausführen, stellen Sie sicher, dass Sie den Datenstream erstellt haben.

Code

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.KinesisClient;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.PutRecordRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.KinesisException;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.DescribeStreamRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.DescribeStreamResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class StockTradesWriter {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <streamName>

                Where:
                    streamName - The Amazon Kinesis data stream to which records are
 written (for example, StockTradeStream)
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
```

```
        }

        String streamName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        KinesisClient kinesisClient = KinesisClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        // Ensure that the Kinesis Stream is valid.
        validateStream(kinesisClient, streamName);
        setStockData(kinesisClient, streamName);
        kinesisClient.close();
    }

    public static void setStockData(KinesisClient kinesisClient, String streamName) {
        try {
            // Repeatedly send stock trades with a 100 milliseconds wait in between.
            StockTradeGenerator stockTradeGenerator = new StockTradeGenerator();

            // Put in 50 Records for this example.
            int index = 50;
            for (int x = 0; x < index; x++) {
                StockTrade trade = stockTradeGenerator.getRandomTrade();
                sendStockTrade(trade, kinesisClient, streamName);
                Thread.sleep(100);
            }

        } catch (KinesisException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Done");
    }

    private static void sendStockTrade(StockTrade trade, KinesisClient kinesisClient,
            String streamName) {
        byte[] bytes = trade.toJsonAsBytes();

        // The bytes could be null if there is an issue with the JSON serialization by
        // the Jackson JSON library.
        if (bytes == null) {
            System.out.println("Could not get JSON bytes for stock trade");
            return;
        }
```

```
        System.out.println("Putting trade: " + trade);
        PutRecordRequest request = PutRecordRequest.builder()
                .partitionKey(trade.getTickerSymbol()) // We use the ticker symbol as
 the partition key, explained in
                                                       // the Supplemental Information
 section below.
                .streamName(streamName)
                .data(SdkBytes.fromByteArray(bytes))
                .build();

        try {
            kinesisClient.putRecord(request);
        } catch (KinesisException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
        }
    }

    private static void validateStream(KinesisClient kinesisClient, String streamName)
 {
        try {
            DescribeStreamRequest describeStreamRequest =
 DescribeStreamRequest.builder()
                    .streamName(streamName)
                    .build();

            DescribeStreamResponse describeStreamResponse =
 kinesisClient.describeStream(describeStreamRequest);

            if (!
describeStreamResponse.streamDescription().streamStatus().toString().equals("ACTIVE"))
 {
                System.err.println("Stream " + streamName + " is not active. Please
 wait a few moments and try again.");
                System.exit(1);
            }

        } catch (KinesisException e) {
            System.err.println("Error found while describing the stream " +
 streamName);
            System.err.println(e);
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
}
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Verwenden Sie eine Bibliothek eines Drittanbieters

Sie können andere Drittanbieter-Bibliotheken verwenden, anstatt eine benutzerdefinierten Abonnenten zu implementieren. In diesem Beispiel wird die Verwendung der RxJava Implementierung demonstriert. Sie können jedoch jede Bibliothek verwenden, die die Reactive Streams-Schnittstellen implementiert. Weitere Informationen zu dieser Bibliothek finden Sie auf der RxJava Wiki-Seite auf Github.

Um die Bibliothek zu verwenden, fügen Sie sie als Abhängigkeit hinzu. Bei Einsatz von Maven zeigt das Beispiel den zu verwendenden POM-Ausschnitt.

POM-Eintrag

```
<dependency>
 <groupId>io.reactivex.rxjava2</groupId>
 <artifactId>rxjava</artifactId>
 <version>2.1.14</version>
</dependency>
```

Importe

```
import java.net.URI;
import java.util.concurrent.CompletableFuture;

import io.reactivex.Flowable;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.ProfileCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.async.SdkPublisher;
import software.amazon.awssdk.http.Protocol;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpConfigurationOption;
import software.amazon.awssdk.http.nio.netty.NettyNioAsyncHttpClient;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.KinesisAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.ShardIteratorType;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.StartingPosition;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.SubscribeToShardEvent;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.SubscribeToShardRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.SubscribeToShardResponseHandler;
import software.amazon.awssdk.utils.AttributeMap;
```

In diesem Beispiel wird die `onEventStream` Lifecycle-Methode verwendet RxJava . Dadurch haben Sie Vollzugriff auf den Herausgeber, der zum Erstellen einer Rx Flowable verwendet werden kann.

Code

```
       SubscribeToShardResponseHandler responseHandler =
SubscribeToShardResponseHandler
           .builder()
           .onError(t -> System.err.println("Error during stream - " +
t.getMessage()))
           .onEventStream(p -> Flowable.fromPublisher(p)
                                       .ofType(SubscribeToShardEvent.class)

.flatMapIterable(SubscribeToShardEvent::records)
                                       .limit(1000)
                                       .buffer(25)
                                       .subscribe(e -> System.out.println("Record
batch = " + e)))
           .build();
```

Sie können bei dem Herausgeber `Flowable` auch die Methode `publisherTransformer` verwenden. Sie müssen den `Flowable` Herausgeber an eine anpassen SdkPublisher, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

Code

```
       SubscribeToShardResponseHandler responseHandler =
SubscribeToShardResponseHandler
           .builder()
           .onError(t -> System.err.println("Error during stream - " +
t.getMessage()))
           .publisherTransformer(p ->
SdkPublisher.adapt(Flowable.fromPublisher(p).limit(100)))
           .build();
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Weitere Informationen

- SubscribeToShardEventin der Amazon Kinesis API-Referenz
- SubscribeToShardin der Amazon Kinesis API-Referenz

Aufrufen, Auflisten und Löschen AWS Lambda von Funktionen

Dieser Abschnitt enthält Beispiele für die Programmierung mit dem Lambda Service-Client unter Verwendung von AWS SDK for Java 2.x.

Themen

Aufrufen von einer Lambda-Funktion

Sie können eine Lambda Funktion aufrufen, indem Sie ein `LambdaClient` Objekt erstellen und dessen `invoke` Methode aufrufen. Erstellen Sie ein -`InvokeRequest`Objekt, um zusätzliche Informationen wie den Funktionsnamen und die Nutzlast anzugeben, die an die Lambda Funktion übergeben werden soll. Funktionsnamen werden als arn:aws:lambda:us-east-1:123456789012:function:HelloFunction angezeigt. Sie können den Wert abrufen, indem Sie sich die Funktion in der ansehen AWS Management Console.

Um Nutzlastdaten an eine Funktion zu übergeben, erstellen Sie ein `SdkBytes` Objekt, das Informationen enthält. Beachten Sie beispielsweise im folgenden Codebeispiel die an die Lambda -Funktion übergebenen JSON-Daten.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.lambda.LambdaClient;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.InvokeRequest;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.InvokeResponse;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.LambdaException;
```

Code

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine Lambda Funktion aufgerufen wird.

```
    public static void invokeFunction(LambdaClient awsLambda, String functionName) {
```

```
         InvokeResponse res = null ;
        try {
            //Need a SdkBytes instance for the payload
            String json = "{\"Hello \":\"Paris\"}";
            SdkBytes payload = SdkBytes.fromUtf8String(json) ;

            //Setup an InvokeRequest
            InvokeRequest request = InvokeRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .payload(payload)
                    .build();

            res = awsLambda.invoke(request);
            String value = res.payload().asUtf8String() ;
            System.out.println(value);

        } catch(LambdaException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Auflisten von Lambda-Funktionen

Erstellen Sie ein `Lambda Client` Objekt und rufen Sie dessen `listFunctions` Methode auf. Diese Methode gibt ein -`ListFunctionsResponse`Objekt zurück. Sie können die `functions` Methode dieses Objekts aufrufen, um eine Liste von `FunctionConfiguration` Objekten zurückzugeben. Sie können die Liste durchlaufen, um Informationen über die Funktionen abzurufen. Das folgende Java-Codebeispiel zeigt beispielsweise, wie die einzelnen Funktionsnamen abgerufen werden.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.LambdaClient;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.LambdaException;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.ListFunctionsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.FunctionConfiguration;
import java.util.List;
```

Code

Das folgende Java-Codebeispiel veranschaulicht, wie eine Liste von Funktionsnamen abgerufen wird.

```
    public static void listFunctions(LambdaClient awsLambda) {

        try {
            ListFunctionsResponse functionResult = awsLambda.listFunctions();
            List<FunctionConfiguration> list = functionResult.functions();

            for (FunctionConfiguration config: list) {
                System.out.println("The function name is "+config.functionName());
            }

        } catch(LambdaException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Löschen einer Lambda-Funktion

Erstellen Sie ein `LambdaClient` Objekt und rufen Sie dessen `deleteFunction` Methode auf. Erstellen Sie ein `DeleteFunctionRequest` Objekt und übergeben Sie es an die `deleteFunction` Methode . Dieses Objekt enthält Informationen wie den Namen der zu löschenden Funktion. Funktionsnamen werden als arn:aws:lambda:us-east-1:123456789012:function:HelloFunction angezeigt. Sie können den Wert abrufen, indem Sie sich die Funktion in der ansehen AWS Management Console.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.services.lambda.LambdaClient;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.DeleteFunctionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.LambdaException;
```

Code

Der folgende Java-Code zeigt, wie eine Lambda Funktion gelöscht wird.

```
   public static void deleteLambdaFunction(LambdaClient awsLambda, String
functionName ) {
       try {
           DeleteFunctionRequest request = DeleteFunctionRequest.builder()
                   .functionName(functionName)
                   .build();

           awsLambda.deleteFunction(request);
           System.out.println("The "+functionName +" function was deleted");

       } catch(LambdaException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Arbeiten Sie mit Amazon S3

Dieser Abschnitt enthält Beispiele für die Programmierung mit Amazon Simple Storage Service (S3) unter Verwendung von AWS SDK for Java 2.x.

Die folgenden Beispiele enthalten nur den Code, der zur Demonstration jeder Technik nötig ist. Der vollständige Beispielcode ist verfügbar unter GitHub. Von dort aus können Sie eine einzelne Quelldatei herunterladen oder das Repository klonen, um alle Beispiele lokal zu erstellen und auszuführen.

> **Note**
>
> Ab Version 2.18.x AWS SDK for Java 2.x verwendet der eine Adressierung im Stil eines virtuellen Hosts, wenn eine Endpunkt-Override enthalten ist. Dies gilt, solange der Bucket-Name ein gültiges DNS-Label ist.
> Rufen Sie die `forcePathStyle`Methode with `true` in Ihrem Client Builder auf, um den Client zu zwingen, die Pfadadressierung für Buckets zu verwenden.
> Das folgende Beispiel zeigt einen Service-Client, der mit einer Endpunktüberschreibung konfiguriert ist und eine Pfadadressierung verwendet.
>
> ```
> S3Client client = S3Client.builder()
>                          .region(Region.US_WEST_2)
> ```

```
                            .endpointOverride(URI.create("https://s3.us-
west-2.amazonaws.com"))
                            .forcePathStyle(true)
                            .build();
```

Verwenden Sie Access Points oder Access Points für mehrere Regionen

Nachdem Amazon S3 S3-Access Points oder Multi-Region-Access Points eingerichtet wurden, können Sie Objektmethoden wie `putObject` und aufrufen `getObject` und die Access Point-ID anstelle eines Bucket-Namens angeben.

Wenn die ARN-ID eines Access Points beispielsweise lautet`arn:aws:s3:us-west-2:123456789012:accesspoint/test`, können Sie den folgenden Ausschnitt verwenden, um die `putObject` Methode aufzurufen.

```
        Path path = Paths.get(URI.create("file:///temp/file.txt"));

        s3Client.putObject(builder -> builder
                        .key("myKey")
                        .bucket("arn:aws:s3:us-west-2:123456789012:accesspoint/test")
                , path);
```

Anstelle der ARN-Zeichenfolge können Sie auch den Bucket-Alias des Access Points für den `bucket` Parameter verwenden.

Um Multi-Region Access Point zu verwenden, ersetzen Sie den `bucket` Parameter durch den Multi-Region Access Point ARN, der das folgende Format hat.

```
arn:aws:s3::account-id:accesspoint/MultiRegionAccessPoint_alias
```

Fügen Sie die folgende Maven-Abhängigkeit hinzu, um mit Multi-Region Access Points unter Verwendung des SDK for Java zu arbeiten. Suchen Sie in Maven Central nach der neuesten Version.

```
<dependency>
  <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
  <artifactId>auth-crt</artifactId>
  <version>VERSION</version>
</dependency>
```

Themen

Amazon S3Buckets erstellen, auflisten und löschen

Jedes Objekt (Datei) in Amazon S3 muss sich in einem Bucket befinden. Ein Bucket stellt eine Sammlung von Objekten (Container) dar. Jeder Bucket muss einen eindeutigen Schlüssel (Name) haben. Ausführliche Informationen zu Buckets und ihrer Konfiguration finden Sie unter Working with Amazon S3 Buckets im Amazon Simple Storage Service Benutzerhandbuch.

> **Note**
>
> Bewährte Methode
> Wir empfehlen, dass Sie die AbortIncompleteMultipartUploadLebenszyklusregel für Ihre Amazon S3 Buckets aktivieren.
> Diese Regel weist Amazon S3 an, mehrteilige Uploads abzubrechen, die nicht innerhalb einer bestimmten Anzahl von Tagen nach dem Start abgeschlossen werden. Wenn die festgelegte Höchstdauer überschritten wird, bricht Amazon S3 den Upload ab und löscht dann die unvollständigen Upload-Daten.
> Weitere Informationen finden Sie unter Lebenszykluskonfiguration für einen Bucket mit Versionierung im Amazon Simple Storage Service Benutzerhandbuch.

> **Note**
>
> Bei diesen Codefragmenten wird davon ausgegangen, dass Sie das Material in den Grundlagen verstehen und AWS Standardanmeldedaten anhand der Informationen in konfiguriert haben. the section called “Einrichtung für den Single Sign-On-Zugriff für das SDK”

Erstellen eines -Buckets

Erstellen Sie einen Bucket CreateBucketRequestund geben Sie einen Namen an. Übergeben Sie ihn an die Methode des S3Client. `createBucket` Verwenden Sie den `S3Client`, um zusätzliche Operationen wie das Auflisten oder Löschen von Buckets, wie in späteren Beispielen gezeigt, durchzuführen.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListBucketsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListBucketsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.waiters.S3Waiter;
```

Code

Erstellen Sie zuerst einen S3Client.

```
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();
```

Stellen Sie eine Anfrage zum Erstellen eines Buckets.

```
 import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListBucketsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListBucketsResponse;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.waiters.S3Waiter;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class S3BucketOps {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        String bucket = "bucket" + System.currentTimeMillis();
        System.out.println(bucket);
        createBucket(s3, bucket);
        performOperations(s3, bucket);
    }

    // Create a bucket by using a S3Waiter object
    public static void createBucket(S3Client s3Client, String bucketName) {
        try {
            S3Waiter s3Waiter = s3Client.waiter();
            CreateBucketRequest bucketRequest = CreateBucketRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            s3Client.createBucket(bucketRequest);
            HeadBucketRequest bucketRequestWait = HeadBucketRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            // Wait until the bucket is created and print out the response.
            WaiterResponse<HeadBucketResponse> waiterResponse =
 s3Waiter.waitUntilBucketExists(bucketRequestWait);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println(bucketName + " is ready");

        } catch (S3Exception e) {
```

```
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Buckets auflisten

Baue ein ListBucketsRequest. Verwenden Sie die `listBuckets` Methode des S3Client, um die Liste der Buckets abzurufen. Wenn die Anfrage erfolgreich ist, wird a zurückgegeben. ListBucketsResponse Verwenden Sie dieses Antwortobjekt zum Abrufen der Liste der Buckets.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListBucketsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListBucketsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.waiters.S3Waiter;
```

Code

Erstellen Sie zuerst einen S3Client.

```
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();
```

Stellen Sie eine Anfrage zum Auflisten der Buckets.

```
        // List buckets
        ListBucketsRequest listBucketsRequest = ListBucketsRequest.builder().build();
```

```
        ListBucketsResponse listBucketsResponse = s3.listBuckets(listBucketsRequest);
        listBucketsResponse.buckets().stream().forEach(x ->
System.out.println(x.name()));
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Löschen eines -Buckets

Bevor Sie einen Amazon S3-Bucket löschen können, müssen Sie sicherstellen, dass der Bucket leer ist. Andernfalls gibt der Service einen Fehler zurück. Wenn Sie einen versionierten Bucket nutzen, müssen Sie außerdem alle versionierten Objekte löschen, die sich im Bucket befinden.

Themen

- Objekte in einem Bucket löschen
- Einen leeren Bucket löschen

Objekte in einem Bucket löschen

Erstellen Sie eine ListObjectsV2Request und verwenden Sie die `listObjects` Methode des S3Client, um die Liste der Objekte im Bucket abzurufen. Anschließend verwenden Sie die `deleteObject`-Methode für jedes Objekt, um es zu löschen.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Request;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Response;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Object;
```

Code

Erstellen Sie zuerst einen S3Client.

```
        ProfileCredentialsProvider credentialsProvider =
ProfileCredentialsProvider.create();
        Region region = Region.US_EAST_1;
```

```
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .credentialsProvider(credentialsProvider)
                .build();
```

Löschen Sie alle Objekte im Bucket.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Request;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Response;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Object;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class S3BucketDeletion {
    public static void main(String[] args) throws Exception {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucket>

                Where:
                    bucket - The bucket to delete (for example, bucket1).\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucket = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
```

```
                .region(region)
                .build();

        deleteObjectsInBucket(s3, bucket);
        s3.close();
    }

    public static void deleteObjectsInBucket(S3Client s3, String bucket) {
        try {
            // To delete a bucket, all the objects in the bucket must be deleted first.
            ListObjectsV2Request listObjectsV2Request = ListObjectsV2Request.builder()
                    .bucket(bucket)
                    .build();
            ListObjectsV2Response listObjectsV2Response;

            do {
                listObjectsV2Response = s3.listObjectsV2(listObjectsV2Request);
                for (S3Object s3Object : listObjectsV2Response.contents()) {
                    DeleteObjectRequest request = DeleteObjectRequest.builder()
                            .bucket(bucket)
                            .key(s3Object.key())
                            .build();
                    s3.deleteObject(request);
                }
            } while (listObjectsV2Response.isTruncated());
            DeleteBucketRequest deleteBucketRequest =
 DeleteBucketRequest.builder().bucket(bucket).build();
            s3.deleteBucket(deleteBucketRequest);

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Einen leeren Bucket löschen

Erstellen Sie eine DeleteBucketRequestmit einem Bucket-Namen und übergeben Sie sie an die Methode des S3Client. `deleteBucket`

Importe

```
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListBucketsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListBucketsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.waiters.S3Waiter;
```

Code

Erstellen Sie zuerst einen S3Client.

```
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();
```

Löschen Sie den Bucket.

```
        DeleteBucketRequest deleteBucketRequest = DeleteBucketRequest.builder()
                .bucket(bucket)
                .build();

        s3.deleteBucket(deleteBucketRequest);
        s3.close();
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Mit Amazon S3 Objekten arbeiten

Ein Amazon S3-Objekt stellt eine Datei oder eine Sammlung von Daten dar. Jedes Objekt ist in einem Bucket enthalten sein.

> **Note**
>
> Bewährte Methode

Wir empfehlen, dass Sie die AbortIncompleteMultipartUploadLebenszyklusregel für Ihre Amazon S3 Buckets aktivieren.
Diese Regel weist Amazon S3 an, mehrteilige Uploads abzubrechen, die nicht innerhalb einer bestimmten Anzahl von Tagen nach dem Start abgeschlossen werden. Wenn die festgelegte Höchstdauer überschritten wird, bricht Amazon S3 den Upload ab und löscht dann die unvollständigen Upload-Daten.
Weitere Informationen finden Sie unter Lebenszykluskonfiguration für einen Bucket mit Versionierung im Amazon Simple Storage Service Benutzerhandbuch.

Note

Bei diesen Codefragmenten wird davon ausgegangen, dass Sie das Material in den Grundlagen verstehen und AWS Standardanmeldedaten anhand der Informationen in konfiguriert haben. the section called “Einrichtung für den Single Sign-On-Zugriff für das SDK”

Themen

Hochladen eines Objekts

Erstellen Sie eine PutObjectRequestund geben Sie einen Bucket- und Schlüsselnamen an. Verwenden Sie dann die `putObject` Methode des S3Client mit einer RequestBody, die den Objektinhalt und das `PutObjectRequest` Objekt enthält. Der Bucket muss vorhanden sein, andernfalls gibt der Service einen Fehler zurück.

Importe

```
import java.io.IOException;
import java.nio.ByteBuffer;
import java.util.Random;
```

```
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.paginators.ListObjectsV2Iterable;
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Request;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Response;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateMultipartUploadRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateMultipartUploadResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompletedMultipartUpload;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompletedPart;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.UploadPartRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompleteMultipartUploadRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.waiters.S3Waiter;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketResponse;
```

Code

```
                Region region = Region.US_WEST_2;
                s3 = S3Client.builder()
                                .region(region)
                                .build();

                createBucket(s3, bucketName, region);

                PutObjectRequest objectRequest = PutObjectRequest.builder()
                                .bucket(bucketName)
                                .key(key)
                                .build();

                s3.putObject(objectRequest,
 RequestBody.fromByteBuffer(getRandomByteBuffer(10_000)));
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Hochladen von Objekten in mehreren Teilen

Verwenden Sie die `createMultipartUpload` Methode des S3Client, um eine Upload-ID zu erhalten. Anschließend verwenden Sie die `uploadPart`-Methode, um die einzelnen Teile hochzuladen. Verwenden Sie abschließend die `completeMultipartUpload` Methode des S3Client, um anzuweisen, dass alle hochgeladenen Teile zusammengeführt und der Upload-Vorgang abgeschlossen werden Amazon S3 soll.

Importe

```
import java.io.IOException;
import java.nio.ByteBuffer;
import java.util.Random;
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.paginators.ListObjectsV2Iterable;
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Request;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Response;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateMultipartUploadRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateMultipartUploadResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompletedMultipartUpload;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompletedPart;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.UploadPartRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompleteMultipartUploadRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.waiters.S3Waiter;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketResponse;
```

Code

```
                // First create a multipart upload and get the upload id
```

```
                CreateMultipartUploadRequest createMultipartUploadRequest =
CreateMultipartUploadRequest.builder()
                                .bucket(bucketName)
                                .key(key)
                                .build();

                CreateMultipartUploadResponse response =
s3.createMultipartUpload(createMultipartUploadRequest);
                String uploadId = response.uploadId();
                System.out.println(uploadId);

                // Upload all the different parts of the object
                UploadPartRequest uploadPartRequest1 = UploadPartRequest.builder()
                                .bucket(bucketName)
                                .key(key)
                                .uploadId(uploadId)
                                .partNumber(1).build();

                String etag1 = s3
                                .uploadPart(uploadPartRequest1,
RequestBody.fromByteBuffer(getRandomByteBuffer(5 * mB)))
                                .eTag();

                CompletedPart part1 =
CompletedPart.builder().partNumber(1).eTag(etag1).build();

                UploadPartRequest uploadPartRequest2 =
UploadPartRequest.builder().bucket(bucketName).key(key)
                                .uploadId(uploadId)
                                .partNumber(2).build();
                String etag2 = s3
                                .uploadPart(uploadPartRequest2,
RequestBody.fromByteBuffer(getRandomByteBuffer(3 * mB)))
                                .eTag();
                CompletedPart part2 =
CompletedPart.builder().partNumber(2).eTag(etag2).build();

                // Finally call completeMultipartUpload operation to tell S3 to merge
all
                // uploaded
                // parts and finish the multipart operation.
                CompletedMultipartUpload completedMultipartUpload =
CompletedMultipartUpload.builder()
                                .parts(part1, part2)
```

```
                                .build();

                CompleteMultipartUploadRequest completeMultipartUploadRequest =
CompleteMultipartUploadRequest.builder()
                                .bucket(bucketName)
                                .key(key)
                                .uploadId(uploadId)
                                .multipartUpload(completedMultipartUpload)
                                .build();

                s3.completeMultipartUpload(completeMultipartUploadRequest);
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Ein Objekt löschen

Erstellen Sie einen DeleteObjectRequestund geben Sie einen Bucket-Namen und einen Schlüsselnamen an. Verwenden Sie die `deleteObject` Methode des S3Client und übergeben Sie ihr den Namen eines Buckets und eines Objekts, das gelöscht werden soll. Der angegebene Bucket und der Objektschlüssel müssen vorhanden sein, andernfalls gibt der Service einen Fehler zurück.

Importe

```
import java.io.IOException;
import java.nio.ByteBuffer;
import java.util.Random;
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.paginators.ListObjectsV2Iterable;
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Request;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Response;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateMultipartUploadRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateMultipartUploadResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompletedMultipartUpload;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketRequest;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompletedPart;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.UploadPartRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompleteMultipartUploadRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.waiters.S3Waiter;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketResponse;
```

Code

```
                DeleteObjectRequest deleteObjectRequest = DeleteObjectRequest.builder()
                                .bucket(bucketName)
                                .key(key)
                                .build();

                s3.deleteObject(deleteObjectRequest);
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Kopieren eines Objekts

Erstellen Sie einen CopyObjectRequestund geben Sie einen Bucket-Namen an, in den das Objekt kopiert wird, einen URL-codierten Zeichenfolgenwert (siehe die Methode UrlEncoder.Encode) und den Schlüsselnamen des Objekts. Verwenden Sie die Methode von S3Client und übergeben Sie das Objekt. `copyObject` CopyObjectRequest Der angegebene Bucket und der Objektschlüssel müssen vorhanden sein, andernfalls gibt der Service einen Fehler zurück.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CopyObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CopyObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
```

Code

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CopyObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CopyObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
```

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class CopyObject {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <objectKey> <fromBucket> <toBucket>

                Where:
                    objectKey - The name of the object (for example, book.pdf).
                    fromBucket - The S3 bucket name that contains the object (for
 example, bucket1).
                    toBucket - The S3 bucket to copy the object to (for example,
 bucket2).
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String objectKey = args[0];
        String fromBucket = args[1];
        String toBucket = args[2];
        System.out.format("Copying object %s from bucket %s to %s\n", objectKey,
 fromBucket, toBucket);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        copyBucketObject(s3, fromBucket, objectKey, toBucket);
        s3.close();
    }
```

```
    public static String copyBucketObject(S3Client s3, String fromBucket, String
 objectKey, String toBucket) {
        CopyObjectRequest copyReq = CopyObjectRequest.builder()
                .sourceBucket(fromBucket)
                .sourceKey(objectKey)
                .destinationBucket(toBucket)
                .destinationKey(objectKey)
                .build();

        try {
            CopyObjectResponse copyRes = s3.copyObject(copyReq);
            return copyRes.copyObjectResult().toString();

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

List objects

Erstellen Sie einen ListObjectsRequestund geben Sie den Bucket-Namen an. Rufen Sie dann die `listObjects` Methode des S3Client auf und übergeben Sie das Objekt. `ListObjectsRequest` Diese Methode gibt a zurück ListObjectsResponse, das alle Objekte im Bucket enthält. Sie können die Inhaltsmethode dieses Objekts aufrufen, um eine Liste von Objekten anzufordern. Sie können durch diese Liste iterieren, um die Objekte anzuzeigen, wie im folgenden Codebeispiel gezeigt.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Object;
import java.util.List;
```

Code

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Object;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class ListObjects {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName>\s

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket from which objects are read.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        listBucketObjects(s3, bucketName);
        s3.close();
    }
```

```
    public static void listBucketObjects(S3Client s3, String bucketName) {
        try {
            ListObjectsRequest listObjects = ListObjectsRequest
                    .builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            ListObjectsResponse res = s3.listObjects(listObjects);
            List<S3Object> objects = res.contents();
            for (S3Object myValue : objects) {
                System.out.print("\n The name of the key is " + myValue.key());
                System.out.print("\n The object is " + calKb(myValue.size()) + " KBs");
                System.out.print("\n The owner is " + myValue.owner());
            }

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // convert bytes to kbs.
    private static long calKb(Long val) {
        return val / 1024;
    }
}
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Weitere Beispiele

Der Abschnitt mit den Codebeispielen dieses Handbuchs enthält weitere Beispiele für die Arbeit mit Amazon S3 S3-Objekten, einschließlich des Herunterladens eines Objekts.

Mit Amazon S3 vorsignierten URLs arbeiten

Vorsignierte URLs bieten temporären Zugriff auf private S3-Objekte, ohne dass Benutzer über AWS Anmeldeinformationen oder Berechtigungen verfügen müssen.

Angenommen, Alice hat Zugriff auf ein S3-Objekt, und sie möchte den Zugriff auf dieses Objekt vorübergehend mit Bob teilen. Alice kann eine vorsignierte GET-Anfrage generieren, um sie mit Bob zu teilen, sodass er das Objekt herunterladen kann, ohne Zugriff auf Alices Anmeldeinformationen zu benötigen. Sie können vorsignierte URLs für HTTP-GET- und für HTTP-PUT-Anfragen generieren.

Generieren Sie eine vorsignierte URL für ein Objekt und laden Sie sie dann herunter (GET-Anfrage)

Das folgende Beispiel besteht aus zwei Teilen.

- Teil 1: Alice generiert die vorsignierte URL für ein Objekt.
- Teil 2: Bob lädt das Objekt mithilfe der vorsignierten URL herunter.

Teil 1: Generieren Sie die URL

Alice hat bereits ein Objekt in einem S3-Bucket. Sie verwendet den folgenden Code, um eine URL-Zeichenfolge zu generieren, die Bob in einer nachfolgenden GET-Anfrage verwenden kann.

Importe

```
import com.example.s3.util.PresignUrlUtils;
import org.slf4j.Logger;
import software.amazon.awssdk.http.HttpExecuteRequest;
import software.amazon.awssdk.http.HttpExecuteResponse;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpMethod;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpRequest;
import software.amazon.awssdk.http.apache.ApacheHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.S3Presigner;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.model.GetObjectPresignRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.model.PresignedGetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.utils.IoUtils;

import java.io.ByteArrayOutputStream;
import java.io.File;
import java.io.IOException;
import java.io.InputStream;
import java.net.HttpURLConnection;
import java.net.URISyntaxException;
import java.net.URL;
import java.net.http.HttpClient;
import java.net.http.HttpRequest;
import java.net.http.HttpResponse;
import java.nio.file.Paths;
```

```
import java.time.Duration;
import java.util.UUID;
```

```
   /* Create a pre-signed URL to download an object in a subsequent GET request. */
   public String createPresignedGetUrl(String bucketName, String keyName) {
       try (S3Presigner presigner = S3Presigner.create()) {

           GetObjectRequest objectRequest = GetObjectRequest.builder()
                   .bucket(bucketName)
                   .key(keyName)
                   .build();

           GetObjectPresignRequest presignRequest = GetObjectPresignRequest.builder()
                   .signatureDuration(Duration.ofMinutes(10))  // The URL will expire
in 10 minutes.
                   .getObjectRequest(objectRequest)
                   .build();

           PresignedGetObjectRequest presignedRequest =
presigner.presignGetObject(presignRequest);
           logger.info("Presigned URL: [{}]", presignedRequest.url().toString());
           logger.info("HTTP method: [{}]", presignedRequest.httpRequest().method());

           return presignedRequest.url().toExternalForm();
       }
   }
```

Teil 2: Laden Sie das Objekt herunter

Bob verwendet eine der folgenden drei Codeoptionen, um das Objekt herunterzuladen. Alternativ könnte er einen Browser verwenden, um die GET-Anfrage auszuführen.

Benutze JDK **`HttpURLConnection`** (seit v1.1)

```
   /* Use the JDK HttpURLConnection (since v1.1) class to do the download. */
   public byte[] useHttpUrlConnectionToGet(String presignedUrlString) {
       ByteArrayOutputStream byteArrayOutputStream = new ByteArrayOutputStream(); //
Capture the response body to a byte array.

       try {
           URL presignedUrl = new URL(presignedUrlString);
           HttpURLConnection connection = (HttpURLConnection)
presignedUrl.openConnection();
```

```
            connection.setRequestMethod("GET");
            // Download the result of executing the request.
            try (InputStream content = connection.getInputStream()) {
                IoUtils.copy(content, byteArrayOutputStream);
            }
            logger.info("HTTP response code is " + connection.getResponseCode());

        } catch (S3Exception | IOException e) {
            logger.error(e.getMessage(), e);
        }
        return byteArrayOutputStream.toByteArray();
    }
```

Benutze JDK **`HttpClient`** (seit v11)

```
    /* Use the JDK HttpClient (since v11) class to do the download. */
    public byte[] useHttpClientToGet(String presignedUrlString) {
        ByteArrayOutputStream byteArrayOutputStream = new ByteArrayOutputStream(); //
 Capture the response body to a byte array.

        HttpRequest.Builder requestBuilder = HttpRequest.newBuilder();
        HttpClient httpClient = HttpClient.newHttpClient();
        try {
            URL presignedUrl = new URL(presignedUrlString);
            HttpResponse<InputStream> response = httpClient.send(requestBuilder
                            .uri(presignedUrl.toURI())
                            .GET()
                            .build(),
                    HttpResponse.BodyHandlers.ofInputStream());

            IoUtils.copy(response.body(), byteArrayOutputStream);

            logger.info("HTTP response code is " + response.statusCode());

        } catch (URISyntaxException | InterruptedException | IOException e) {
            logger.error(e.getMessage(), e);
        }
        return byteArrayOutputStream.toByteArray();
    }
```

Verwendung **`SdkHttpClient`** aus dem SDK for Java

```
    /* Use the AWS SDK for Java SdkHttpClient class to do the download. */
```

```
    public byte[] useSdkHttpClientToPut(String presignedUrlString) {

        ByteArrayOutputStream byteArrayOutputStream = new ByteArrayOutputStream(); //
Capture the response body to a byte array.
        try {
            URL presignedUrl = new URL(presignedUrlString);
            SdkHttpRequest request = SdkHttpRequest.builder()
                    .method(SdkHttpMethod.GET)
                    .uri(presignedUrl.toURI())
                    .build();

            HttpExecuteRequest executeRequest = HttpExecuteRequest.builder()
                    .request(request)
                    .build();

            try (SdkHttpClient sdkHttpClient = ApacheHttpClient.create()) {
                HttpExecuteResponse response =
sdkHttpClient.prepareRequest(executeRequest).call();
                response.responseBody().ifPresentOrElse(
                        abortableInputStream -> {
                            try {
                                IoUtils.copy(abortableInputStream,
byteArrayOutputStream);
                            } catch (IOException e) {
                                throw new RuntimeException(e);
                            }
                        },
                        () -> logger.error("No response body."));

                logger.info("HTTP Response code is {}",
response.httpResponse().statusCode());
            }
        } catch (URISyntaxException | IOException e) {
            logger.error(e.getMessage(), e);
        }
        return byteArrayOutputStream.toByteArray();
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel an und testen Sie es weiter GitHub.

Generieren Sie eine vorsignierte URL für einen Upload und laden Sie dann eine Datei hoch (PUT-Anfrage)

Das folgende Beispiel besteht aus zwei Teilen.

- Teil 1: Alice generiert die vorsignierte URL, um ein Objekt hochzuladen.
- Teil 2: Bob lädt eine Datei mithilfe der vorsignierten URL hoch.

Teil 1: Generieren Sie die URL

Alice hat bereits einen S3-Bucket. Sie verwendet den folgenden Code, um eine URL-Zeichenfolge zu generieren, die Bob in einer nachfolgenden PUT-Anfrage verwenden kann.

Importe

```
import com.example.s3.util.PresignUrlUtils;
import org.slf4j.Logger;
import software.amazon.awssdk.core.internal.sync.FileContentStreamProvider;
import software.amazon.awssdk.http.HttpExecuteRequest;
import software.amazon.awssdk.http.HttpExecuteResponse;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpMethod;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpRequest;
import software.amazon.awssdk.http.apache.ApacheHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.S3Presigner;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.model.PresignedPutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.model.PutObjectPresignRequest;

import java.io.File;
import java.io.IOException;
import java.io.OutputStream;
import java.io.RandomAccessFile;
import java.net.HttpURLConnection;
import java.net.URISyntaxException;
import java.net.URL;
import java.net.http.HttpClient;
import java.net.http.HttpRequest;
import java.net.http.HttpResponse;
import java.nio.ByteBuffer;
```

```
import java.nio.channels.FileChannel;
import java.nio.file.Path;
import java.nio.file.Paths;
import java.time.Duration;
import java.util.Map;
import java.util.UUID;
```

```
   /* Create a presigned URL to use in a subsequent PUT request */
   public String createPresignedUrl(String bucketName, String keyName, Map<String,
String> metadata) {
       try (S3Presigner presigner = S3Presigner.create()) {

           PutObjectRequest objectRequest = PutObjectRequest.builder()
                   .bucket(bucketName)
                   .key(keyName)
                   .metadata(metadata)
                   .build();

           PutObjectPresignRequest presignRequest = PutObjectPresignRequest.builder()
                   .signatureDuration(Duration.ofMinutes(10))  // The URL expires in
10 minutes.
                   .putObjectRequest(objectRequest)
                   .build();


           PresignedPutObjectRequest presignedRequest =
presigner.presignPutObject(presignRequest);
           String myURL = presignedRequest.url().toString();
           logger.info("Presigned URL to upload a file to: [{}]", myURL);
           logger.info("HTTP method: [{}]", presignedRequest.httpRequest().method());

           return presignedRequest.url().toExternalForm();
       }
   }
```

Teil 2: Laden Sie ein Dateiobjekt hoch

Bob verwendet eine der folgenden drei Codeoptionen, um eine Datei hochzuladen.

Benutze JDK **`HttpURLConnection`** (seit v1.1)

```
   /* Use the JDK HttpURLConnection (since v1.1) class to do the upload. */
```

```
    public void useHttpUrlConnectionToPut(String presignedUrlString, File fileToPut,
Map<String, String> metadata) {
        logger.info("Begin [{}] upload", fileToPut.toString());
        try {
            URL presignedUrl = new URL(presignedUrlString);
            HttpURLConnection connection = (HttpURLConnection)
presignedUrl.openConnection();
            connection.setDoOutput(true);
            metadata.forEach((k, v) -> connection.setRequestProperty("x-amz-meta-" + k,
v));
            connection.setRequestMethod("PUT");
            OutputStream out = connection.getOutputStream();

            try (RandomAccessFile file = new RandomAccessFile(fileToPut, "r");
                 FileChannel inChannel = file.getChannel()) {
                ByteBuffer buffer = ByteBuffer.allocate(8192); //Buffer size is 8k

                while (inChannel.read(buffer) > 0) {
                    buffer.flip();
                    for (int i = 0; i < buffer.limit(); i++) {
                        out.write(buffer.get());
                    }
                    buffer.clear();
                }
            } catch (IOException e) {
                logger.error(e.getMessage(), e);
            }

            out.close();
            connection.getResponseCode();
            logger.info("HTTP response code is " + connection.getResponseCode());

        } catch (S3Exception | IOException e) {
            logger.error(e.getMessage(), e);
        }
    }
```

Benutze JDK **`HttpClient`** (seit v11)

```
    /* Use the JDK HttpClient (since v11) class to do the upload. */
    public void useHttpClientToPut(String presignedUrlString, File fileToPut,
Map<String, String> metadata) {
        logger.info("Begin [{}] upload", fileToPut.toString());
```

```
        HttpRequest.Builder requestBuilder = HttpRequest.newBuilder();
        metadata.forEach((k, v) -> requestBuilder.header("x-amz-meta-" + k, v));

        HttpClient httpClient = HttpClient.newHttpClient();
        try {
            final HttpResponse<Void> response = httpClient.send(requestBuilder
                            .uri(new URL(presignedUrlString).toURI())

.PUT(HttpRequest.BodyPublishers.ofFile(Path.of(fileToPut.toURI())))
                            .build(),
                    HttpResponse.BodyHandlers.discarding());

            logger.info("HTTP response code is " + response.statusCode());

        } catch (URISyntaxException | InterruptedException | IOException e) {
            logger.error(e.getMessage(), e);
        }
    }
```

Verwendung **`SdkHttpClient`** aus dem SDK for Java

```
    /* Use the AWS SDK for Java V2 SdkHttpClient class to do the upload. */
    public void useSdkHttpClientToPut(String presignedUrlString, File fileToPut,
Map<String, String> metadata) {
        logger.info("Begin [{}] upload", fileToPut.toString());

        try {
            URL presignedUrl = new URL(presignedUrlString);

            SdkHttpRequest.Builder requestBuilder = SdkHttpRequest.builder()
                    .method(SdkHttpMethod.PUT)
                    .uri(presignedUrl.toURI());
            // Add headers
            metadata.forEach((k, v) -> requestBuilder.putHeader("x-amz-meta-" + k, v));
            // Finish building the request.
            SdkHttpRequest request = requestBuilder.build();

            HttpExecuteRequest executeRequest = HttpExecuteRequest.builder()
                    .request(request)
                    .contentStreamProvider(new
FileContentStreamProvider(fileToPut.toPath()))
                    .build();
```

```
            try (SdkHttpClient sdkHttpClient = ApacheHttpClient.create()) {
                HttpExecuteResponse response =
 sdkHttpClient.prepareRequest(executeRequest).call();
                logger.info("Response code: {}", response.httpResponse().statusCode());
            }
        } catch (URISyntaxException | IOException e) {
            logger.error(e.getMessage(), e);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel an und testen Sie es weiter GitHub.

Regionsübergreifender Zugriff für Amazon S3

Wenn Sie mit Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) -Buckets arbeiten, kennen Sie normalerweise das AWS-Region für den Bucket. Die Region, mit der Sie arbeiten, wird bei der Erstellung des S3-Clients festgelegt.

Manchmal müssen Sie jedoch möglicherweise mit einem bestimmten Bucket arbeiten, wissen aber nicht, ob sich dieser in derselben Region befindet, die für den S3-Client festgelegt ist.

Anstatt mehr Aufrufe zu tätigen, um die Bucket-Region zu ermitteln, können Sie das SDK verwenden, um den Zugriff auf S3-Buckets in verschiedenen Regionen zu ermöglichen.

Setup

Die Support für den regionsübergreifenden Zugriff wurde mit `2.20.111` der Version des SDK verfügbar. Verwenden Sie diese oder eine neuere Version in Ihrer Maven-Build-Datei für die `s3` Abhängigkeit, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.

```
<dependency>
  <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
  <artifactId>s3</artifactId>
  <version>2.20.111</version>
</dependency>
```

Wenn Sie als Nächstes Ihren S3-Client erstellen, aktivieren Sie den regionsübergreifenden Zugriff, wie im Snippet gezeigt. Standardmäßig ist der Zugriff nicht aktiviert.

```
S3AsyncClient client = S3AsyncClient.builder()
```

```
                                        .crossRegionAccessEnabled(true)
                                        .build();
```

Wie das SDK regionsübergreifenden Zugriff bietet

Wenn Sie in einer Anfrage auf einen vorhandenen Bucket verweisen, z. B. wenn Sie die `putObject` Methode verwenden, initiiert das SDK eine Anfrage an die für den Client konfigurierte Region.

Wenn der Bucket in dieser bestimmten Region nicht existiert, umfasst die Fehlerantwort die tatsächliche Region, in der sich der Bucket befindet. Das SDK verwendet dann in einer zweiten Anfrage die richtige Region.

Um future Anfragen an denselben Bucket zu optimieren, speichert das SDK diese Regionszuweisung im Client zwischen.

Überlegungen

Wenn Sie den regionsübergreifenden Bucket-Zugriff aktivieren, beachten Sie, dass der erste API-Aufruf zu einer erhöhten Latenz führen kann, wenn sich der Bucket nicht in der konfigurierten Region des Clients befindet. Nachfolgende Aufrufe profitieren jedoch von zwischengespeicherten Regionsinformationen, was zu einer verbesserten Leistung führt.

Wenn Sie den regionsübergreifenden Zugriff aktivieren, wird der Zugriff auf den Bucket nicht beeinträchtigt. Der Benutzer muss berechtigt sein, auf den Bucket in der Region zuzugreifen, in der er sich befindet.

Amazon S3 S3-Prüfsummen mit 3

Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) bietet die Möglichkeit, beim Hochladen eines Objekts eine Prüfsumme anzugeben. Wenn Sie eine Prüfsumme angeben, wird diese zusammen mit dem Objekt gespeichert und kann beim Herunterladen des Objekts überprüft werden.

Prüfsummen bieten eine zusätzliche Ebene der Datenintegrität bei der Übertragung von Dateien. Mit Prüfsummen können Sie die Datenkonsistenz überprüfen, indem Sie sicherstellen, dass die empfangene Datei mit der Originaldatei übereinstimmt. Weitere Informationen zu Prüfsummen mit Amazon S3 finden Sie im Amazon Simple Storage Service User Guide.

Amazon S3 unterstützt derzeit vier Prüfsummenalgorithmen: SHA-1, SHA-256, CRC-32 und CRC-32C. Sie haben die Flexibilität, den Algorithmus auszuwählen, der Ihren Anforderungen

am besten entspricht, und das SDK die Prüfsumme berechnen zu lassen. Alternativ können Sie ihren eigenen vorberechneten Prüfsummenwert angeben, indem Sie einen der vier unterstützten Algorithmen verwenden.

Wir behandeln Prüfsummen in zwei Anforderungsphasen: beim Hochladen eines Objekts und beim Herunterladen eines Objekts.

Hochladen eines Objekts

Gültige Werte für den Algorithmus sind`CRC32`, `CRC32CSHA1`, und. `SHA256`

Der folgende Codeausschnitt zeigt eine Anforderung zum Hochladen eines Objekts mit einer CRC-32-Prüfsumme. Wenn das SDK die Anfrage sendet, berechnet es die CRC-32-Prüfsumme und lädt das Objekt hoch. Amazon S3 speichert die Prüfsumme zusammen mit dem Objekt.

Wenn die vom SDK berechnete Prüfsumme nicht mit der Prüfsumme übereinstimmt, die Amazon S3 beim Empfang der Anfrage berechnet, wird ein Fehler zurückgegeben.

Verwenden Sie einen vorberechneten Prüfsummenwert

Ein mit der Anfrage bereitgestellter vorberechneter Prüfsummenwert deaktiviert die automatische Berechnung durch das SDK und verwendet stattdessen den angegebenen Wert.

Das folgende Beispiel zeigt eine Anfrage mit einer vorberechneten SHA-256-Prüfsumme.

Wenn Amazon S3 feststellt, dass der Prüfsummenwert für den angegebenen Algorithmus falsch ist, gibt der Service eine Fehlerantwort zurück.

Mehrteilige Uploads

Sie können Prüfsummen auch bei mehrteiligen Uploads verwenden.

Herunterladen eines Objekts

Wenn Sie die GetObject-Methode verwenden, um ein Objekt herunterzuladen, validiert das SDK automatisch die Prüfsumme, . `enabled`

Die Anfrage im folgenden Codeausschnitt weist das SDK an, die Prüfsumme in der Antwort zu validieren, indem es die Prüfsumme berechnet und die Werte vergleicht.

Wenn das Objekt nicht mit einer Prüfsumme hochgeladen wurde, findet keine Überprüfung statt.

Ein Objekt in Amazon S3 kann mehrere Prüfsummen haben, aber nur eine Prüfsumme wird beim Herunterladen validiert. Die folgende Rangfolge — basierend auf der Effizienz des Prüfsummenalgorithmus — bestimmt, welche Prüfsumme das SDK validiert:

1. CRC-32C
2. CRC-32
3. SHA-1
4. SHA-256

Wenn eine Antwort beispielsweise sowohl CRC-32- als auch SHA-256-Prüfsummen enthält, wird nur die CRC-32-Prüfsumme validiert.

Verwenden Sie einen leistungsstarken S3-Client: AWS CRT-basierter S3-Client

Der AWS CRT-basierte S3-Client, der auf AWSCommon Runtime (CRT) aufbaut, ist ein alternativer asynchroner S3-Client. Es überträgt Objekte zu und von Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) mit verbesserter Leistung und Zuverlässigkeit, indem es automatisch die mehrteilige Upload-API und Bytebereichs-Abrufe von Amazon S3 verwendet.

Der AWS CRT-basierte S3-Client verbessert die Zuverlässigkeit der Übertragung im Falle eines Netzwerkausfalls. Die Zuverlässigkeit wird verbessert, indem einzelne fehlgeschlagene Teile einer Dateiübertragung erneut versucht werden, ohne die Übertragung von vorne neu zu starten.

Darüber hinaus bietet der AWS CRT-basierte S3-Client ein erweitertes Verbindungspooling und einen DNS-Lastenausgleich (Domain Name System), wodurch auch der Durchsatz verbessert wird.

Sie können den AWS CRT-basierten S3-Client anstelle des standardmäßigen asynchronen S3-Clients des SDK verwenden und sofort von seinem verbesserten Durchsatz profitieren.

AWSCRT-basierte Komponenten im SDK

Der AWS CRT-basierte S3-Client, der in diesem Thema beschrieben wird, und der AWS CRT-basierte HTTP-Client sind unterschiedliche Komponenten im SDK.

Der AWSCRT-basierte S3-Client ist eine Implementierung der AsyncClientS3-Schnittstelle und wird für die Arbeit mit dem Amazon S3 S3-Service verwendet. Es ist eine Alternative zur Java-basierten Implementierung der `S3AsyncClient` Schnittstelle und bietet mehrere Vorteile.

Der AWSCRT-basierte HTTP-Client ist eine Implementierung der SdkAsyncHttpClientSchnittstelle und wird für die allgemeine HTTP-Kommunikation verwendet. Es ist eine Alternative zur Netty-Implementierung der `SdkAsyncHttpClient` Schnittstelle und bietet mehrere Vorteile.

Obwohl beide Komponenten Bibliotheken aus der AWSCommon Runtime verwenden, verwendet der AWS CRT-basierte S3-Client die 3-Bibliothek und unterstützt die aws-c-s S3-Funktionen der mehrteiligen Upload-API. Da der AWS CRT-basierte HTTP-Client für allgemeine Zwecke vorgesehen ist, unterstützt er die API-Funktionen für mehrteilige Uploads von S3 nicht.

Fügen Sie Abhängigkeiten hinzu, um den CRT-basierten S3-Client zu verwenden AWS

Um den AWS CRT-basierten S3-Client zu verwenden, fügen Sie Ihrer Maven-Projektdatei die folgenden beiden Abhängigkeiten hinzu. Das Beispiel zeigt die Mindestversionen, die verwendet werden müssen. Suchen Sie im zentralen Maven-Repository nach den neuesten Versionen der s3 - und aws-crt-Artefakte.

```
<dependency>
  <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
  <artifactId>s3</artifactId>
  <version>2.20.68</version>
</dependency>
<dependency>
  <groupId>software.amazon.awssdk.crt</groupId>
  <artifactId>aws-crt</artifactId>
  <version>0.21.16</version>
</dependency>
```

Erstellen Sie eine Instanz des CRT-basierten S3-Clients AWS

Erstellen Sie eine Instanz des AWS CRT-basierten S3-Clients mit Standardeinstellungen, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.

```
S3AsyncClient s3AsyncClient = S3AsyncClient.crtCreate();
```

Verwenden Sie den CRT-Client-Builder, um den AWS Client zu konfigurieren. Sie können vom standardmäßigen asynchronen S3-Client zum AWS CRT-basierten Client wechseln, indem Sie die Builder-Methode ändern.

```
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3AsyncClient;


S3AsyncClient s3AsyncClient =
        S3AsyncClient.crtBuilder()
                     .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                     .region(Region.US_WEST_2)
                     .targetThroughputInGbps(20.0)
                     .minimumPartSizeInBytes(8 * 1025 * 1024L)
                     .build();
```

> **Note**
>
> Einige Einstellungen im Standard-Builder werden derzeit möglicherweise nicht im AWS CRT-Client-Builder unterstützt. Rufen Sie den Standard Builder an, indem Sie anrufen`S3AsyncClient#builder()`.

Verwenden Sie den AWS CRT-basierten S3-Client

Verwenden Sie den AWS CRT-basierten S3-Client, um Amazon S3 S3-API-Operationen aufzurufen. Das folgende Beispiel zeigt die GetObjectOperationen PutObjectund, die über die verfügbar sind. AWS SDK for Java

```
import software.amazon.awssdk.core.async.AsyncRequestBody;
import software.amazon.awssdk.core.async.AsyncResponseTransformer;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3AsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectResponse;


S3AsyncClient s3Client = S3AsyncClient.crtCreate();

// Upload a local file to Amazon S3.
PutObjectResponse putObjectResponse =
      s3Client.putObject(req -> req.bucket(<BUCKET_NAME>)
                                   .key(<KEY_NAME>),
                        AsyncRequestBody.fromFile(Paths.get(<FILE_NAME>)))
              .join();

// Download an object from Amazon S3 to a local file.
GetObjectResponse getObjectResponse =
```

```
        s3Client.getObject(req -> req.bucket(<BUCKET_NAME>)
                                     .key(<KEY_NAME>),
                           AsyncResponseTransformer.toFile(Paths.get(<FILE_NAME>)))
                .join();
```

Dateien und Verzeichnisse mit dem Amazon S3 Transfer Manager übertragen

Der Amazon S3 Transfer Manager ist ein Open-Source-Hilfsprogramm zur Dateiübertragung auf hohem Niveau für AWS SDK for Java 2.x. Verwenden Sie es, um Dateien und Verzeichnisse zu und von Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) zu übertragen.

Wenn der S3 Transfer Manager auf dem AWS CRT-basierten S3-Client aufbaut, kann er Leistungsverbesserungen wie die mehrteilige Upload-API und Abrufe im Bytebereich nutzen.

Mit dem S3 Transfer Manager können Sie auch den Fortschritt einer Übertragung in Echtzeit überwachen und die Übertragung für eine spätere Ausführung unterbrechen.

Erste Schritte

Fügen Sie Ihrer Build-Datei Abhängigkeiten hinzu

Um den S3 Transfer Manager mit verbesserter Leistung auf der Grundlage des AWS CRT-basierten S3-Clients zu verwenden, konfigurieren Sie Ihre Build-Datei mit den folgenden Abhängigkeiten.

- Verwenden Sie Version *2.19.1* oder höher des SDK for Java 2.x.
- Fügen Sie das `s3-transfer-manager` Artefakt als Abhängigkeit hinzu.
- Fügen Sie das `aws-crt` Artefakt als Abhängigkeit in Version *0.20.3* oder höher hinzu.

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie Ihre Projektabhängigkeiten für Maven konfigurieren.

```
<project>
   <properties>
     <aws.sdk.version>2.19.1</aws.sdk.version>
  </properties>
  <dependencyManagement>
   <dependencies>
      <dependency>
```

```
        <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
        <artifactId>bom</artifactId>
        <version>${aws.sdk.version}</version>
        <type>pom</type>
        <scope>import</scope>
      </dependency>
   </dependencies>
  </dependencyManagement>
  <dependencies>
   <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
      <artifactId>s3-transfer-manager</artifactId>
   </dependency>
   <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk.crt</groupId>
      <artifactId>aws-crt</artifactId>
      <version>0.20.3</version>
   </dependency>
  </dependencies>
</project>
```

Suchen Sie im zentralen Maven-Repository nach den neuesten Versionen der Artefakte s3-Transfer-Manager und aws-crt.

Erstellen Sie eine Instanz des S3 Transfer Managers

Der folgende Ausschnitt zeigt, wie Sie eine TransferManagerS3-Instanz mit Standardeinstellungen erstellen.

```
        S3TransferManager transferManager = S3TransferManager.create();
```

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie einen S3 Transfer Manager mit benutzerdefinierten Einstellungen konfigurieren. In diesem Beispiel wird eine AWS CRT-basierte AsyncClient S3-Instanz als zugrundeliegender Client für den S3 Transfer Manager verwendet.

```
        S3AsyncClient s3AsyncClient = S3AsyncClient.crtBuilder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .targetThroughputInGbps(20.0)
                .minimumPartSizeInBytes(8 * MB)
                .build();
```

```
        S3TransferManager transferManager = S3TransferManager.builder()
                .s3Client(s3AsyncClient)
                .build();
```

> **Note**
>
> Wenn die `aws-crt` Abhängigkeit nicht in der Build-Datei enthalten ist, baut der S3 Transfer Manager auf dem standardmäßigen asynchronen S3-Client auf, der im SDK for Java 2.x verwendet wird.

Laden Sie eine Datei in einen S3-Bucket hoch

Das folgende Beispiel zeigt ein Beispiel für den Datei-Upload zusammen mit der optionalen Verwendung von a LoggingTransferListener, das den Fortschritt des Uploads protokolliert.

Um eine Datei mit dem S3 Transfer Manager auf Amazon S3 hochzuladen, übergeben Sie ein `UploadFileRequest`Objekt an die UploadFile-Methode `S3TransferManager` von.

Das von der `uploadFile` Methode zurückgegebene FileUploadObjekt repräsentiert den Upload-Vorgang. Nach Abschluss der Anfrage enthält das CompletedFileUploadObjekt Informationen über den Upload.

```
    public String uploadFile(S3TransferManager transferManager, String bucketName,
                             String key, URI filePathURI) {
        UploadFileRequest uploadFileRequest = UploadFileRequest.builder()
            .putObjectRequest(b -> b.bucket(bucketName).key(key))
            .source(Paths.get(filePathURI))
            .build();

        FileUpload fileUpload = transferManager.uploadFile(uploadFileRequest);

        CompletedFileUpload uploadResult = fileUpload.completionFuture().join();
        return uploadResult.response().eTag();
    }
```

Importe

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
```

```
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.S3TransferManager;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CompletedFileUpload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.FileUpload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.UploadFileRequest;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.progress.LoggingTransferListener;
import java.net.URI;
import java.net.URISyntaxException;
import java.net.URL;
import java.nio.file.Paths;
import java.util.UUID;
```

Laden Sie eine Datei aus einem S3-Bucket herunter

Das folgende Beispiel zeigt ein Download-Beispiel zusammen mit der optionalen Verwendung von a LoggingTransferListener, das den Fortschritt des Downloads protokolliert.

Um ein Objekt mit dem S3 Transfer Manager aus einem S3-Bucket herunterzuladen, erstellen Sie ein DownloadFileRequestObjekt und übergeben es an die Methode DownloadFile.

Das von der `S3TransferManager` `downloadFile` Methode zurückgegebene FileDownloadObjekt stellt die Dateiübertragung dar. Nach Abschluss des Downloads CompletedFileDownloadenthält der Zugriff auf Informationen über den Download.

```
    public Long downloadFile(S3TransferManager transferManager, String bucketName,
                             String key, String downloadedFileWithPath) {
        DownloadFileRequest downloadFileRequest = DownloadFileRequest.builder()
                .getObjectRequest(b -> b.bucket(bucketName).key(key))
                .destination(Paths.get(downloadedFileWithPath))
                .build();

        FileDownload downloadFile = transferManager.downloadFile(downloadFileRequest);

        CompletedFileDownload downloadResult = downloadFile.completionFuture().join();
        logger.info("Content length [{}]", downloadResult.response().contentLength());
        return downloadResult.response().contentLength();
    }
```

Importe

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
```

```
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.S3TransferManager;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CompletedFileDownload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.DownloadFileRequest;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.FileDownload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.progress.LoggingTransferListener;

import java.io.IOException;
import java.net.URISyntaxException;
import java.net.URL;
import java.nio.file.Files;
import java.nio.file.Path;
import java.nio.file.Paths;
import java.util.UUID;
```

Ein Amazon S3 S3-Objekt in einen anderen Bucket kopieren

Das folgende Beispiel zeigt, wie ein Objekt mit dem S3 Transfer Manager kopiert wird.

Um mit dem Kopieren eines Objekts von einem S3-Bucket in einen anderen Bucket zu beginnen, erstellen Sie eine CopyObjectRequestBasisinstanz.

Verpacken Sie als Nächstes die Basisdatei `CopyObjectRequest` in eine CopyRequest, die vom S3 Transfer Manager verwendet werden kann.

Das von der `S3TransferManager` `copy` Methode zurückgegebene `Copy` Objekt stellt den Kopiervorgang dar. Nach Abschluss des Kopiervorgangs enthält das CompletedCopyObjekt Details zur Antwort.

```
    public String copyObject(S3TransferManager transferManager, String bucketName,
            String key, String destinationBucket, String destinationKey) {
        CopyObjectRequest copyObjectRequest = CopyObjectRequest.builder()
                .sourceBucket(bucketName)
                .sourceKey(key)
                .destinationBucket(destinationBucket)
                .destinationKey(destinationKey)
                .build();

        CopyRequest copyRequest = CopyRequest.builder()
                .copyObjectRequest(copyObjectRequest)
                .build();
```

```
        Copy copy = transferManager.copy(copyRequest);

        CompletedCopy completedCopy = copy.completionFuture().join();
        return completedCopy.response().copyObjectResult().eTag();
    }
```

> **Note**
>
> Um eine regionsübergreifende Kopie mit dem S3 Transfer Manager durchzuführen, aktivieren Sie ihn `crossRegionAccessEnabled` auf dem AWS CRT-basierten S3-Client-Builder, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.
>
> ```
> S3AsyncClient s3AsyncClient = S3AsyncClient.crtBuilder()
>                 .crossRegionAccessEnabled(true)
>                 .build();
>
> S3TransferManager transferManager = S3TransferManager.builder()
>                 .s3Client(s3AsyncClient)
>                 .build();
> ```

Importe

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CopyObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.S3TransferManager;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CompletedCopy;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.Copy;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CopyRequest;

import java.util.UUID;
```

Laden Sie ein lokales Verzeichnis in einen S3-Bucket hoch

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie ein lokales Verzeichnis auf S3 hochladen können.

Rufen Sie zunächst die UploadDirectory-Methode der `S3TransferManager` Instanz auf und übergeben Sie eine UploadDirectoryRequest.

Das DirectoryUploadObjekt stellt den Upload-Vorgang dar, der nach CompletedDirectoryUploadAbschluss der Anforderung eine generiert. Das `CompleteDirectoryUpload` Objekt enthält Informationen über die Ergebnisse der Übertragung, einschließlich der Dateien, die nicht übertragen werden konnten.

```
    public Integer uploadDirectory(S3TransferManager transferManager,
            URI sourceDirectory, String bucketName) {
        DirectoryUpload directoryUpload =
transferManager.uploadDirectory(UploadDirectoryRequest.builder()
                .source(Paths.get(sourceDirectory))
                .bucket(bucketName)
                .build());

        CompletedDirectoryUpload completedDirectoryUpload =
directoryUpload.completionFuture().join();
        completedDirectoryUpload.failedTransfers()
                .forEach(fail -> logger.warn("Object [{}] failed to transfer",
fail.toString()));
        return completedDirectoryUpload.failedTransfers().size();
    }
```

Importe

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectIdentifier;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.S3TransferManager;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CompletedDirectoryUpload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.DirectoryUpload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.UploadDirectoryRequest;

import java.net.URI;
import java.net.URISyntaxException;
import java.net.URL;
import java.nio.file.Paths;
import java.util.UUID;
```

Laden Sie S3-Bucket-Objekte in ein lokales Verzeichnis herunter

Sie können die Objekte in einem S3-Bucket in ein lokales Verzeichnis herunterladen, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

Um die Objekte in einem S3-Bucket in ein lokales Verzeichnis herunterzuladen, rufen Sie zunächst die Methode DownloadDirectory des Transfer Managers auf und übergeben Sie eine DownloadDirectoryRequest.

Das DirectoryDownloadObjekt stellt den Download-Vorgang dar, der nach CompletedDirectoryDownloadAbschluss der Anforderung eine generiert. Das `CompleteDirectoryDownload` Objekt enthält Informationen über die Ergebnisse der Übertragung, einschließlich der Dateien, die nicht übertragen werden konnten.

```
   public Integer downloadObjectsToDirectory(S3TransferManager transferManager,
           URI destinationPathURI, String bucketName) {
       DirectoryDownload directoryDownload =
transferManager.downloadDirectory(DownloadDirectoryRequest.builder()
               .destination(Paths.get(destinationPathURI))
               .bucket(bucketName)
               .build());
       CompletedDirectoryDownload completedDirectoryDownload =
directoryDownload.completionFuture().join();

       completedDirectoryDownload.failedTransfers()
               .forEach(fail -> logger.warn("Object [{}] failed to transfer",
fail.toString()));
       return completedDirectoryDownload.failedTransfers().size();
   }
```

Importe

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectIdentifier;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.S3TransferManager;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CompletedDirectoryDownload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.DirectoryDownload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.DownloadDirectoryRequest;
import java.io.IOException;
import java.net.URI;
import java.net.URISyntaxException;
import java.nio.file.Files;
import java.nio.file.Path;
import java.nio.file.Paths;
import java.util.HashSet;
```

```
import java.util.Set;
import java.util.UUID;
import java.util.stream.Collectors;
```

Vollständige Beispiele anzeigen

GitHub enthält den vollständigen Code für alle Beispiele auf dieser Seite.

Arbeiten mit Amazon Simple Notification Service

Mit Amazon Simple Notification Service können Sie ganz einfach Echtzeitbenachrichtigungen von Ihren Anwendungen über mehrere Kommunikationskanäle an Abonnenten senden. In diesem Thema wird beschrieben, wie Sie einige der Grundfunktionen von ausführenAmazon SNS.

Erstellen eines Themas

Ein Thema ist eine logische Gruppierung von Kommunikationskanälen, die definiert, an welche Systeme eine Nachricht gesendet werden soll, z. B. das Ausfächern einer Nachricht an AWS Lambda und einen HTTP-Webhook. Sie senden Nachrichten an Amazon SNS und diese werden dann an die Kanäle verteilt, die im Thema definiert sind. Dadurch werden die Nachrichten für Abonnenten zur Verfügung gestellt.

Um ein Thema zu erstellen, erstellen Sie zunächst mithilfe der `name()` Methode im Builder ein CreateTopicRequestObjekt mit dem Namen des Themas. Senden Sie dann das Anforderungsobjekt an Amazon SNS, indem Sie die Methode `createTopic()` von SnsClient verwenden. Sie können das Ergebnis dieser Anfrage als CreateTopicResponseObjekt erfassen, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.CreateTopicRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.CreateTopicResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
```

Code

```
    public static String createSNSTopic(SnsClient snsClient, String topicName ) {
```

```
        CreateTopicResponse result = null;
        try {
            CreateTopicRequest request = CreateTopicRequest.builder()
                    .name(topicName)
                    .build();

            result = snsClient.createTopic(request);
            return result.topicArn();
        } catch (SnsException e) {

            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Listen Sie Ihre Amazon SNS Themen auf

Um eine Liste Ihrer vorhandenen Amazon SNS Themen abzurufen, erstellen Sie ein ListTopicsRequestObjekt. Senden Sie dann das Anforderungsobjekt an Amazon SNS, indem Sie die Methode `listTopics()` von `SnsClient` verwenden. Sie können das Ergebnis dieser Anfrage als ListTopicsResponseObjekt erfassen.

Der folgende Codeausschnitt druckt den HTTP-Statuscode der Anfrage und eine Liste der Amazon Resource Names (ARNs) für Ihre Amazon SNS-Themen aus.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.ListTopicsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.ListTopicsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
```

Code

```
    public static void listSNSTopics(SnsClient snsClient) {
```

```
        try {
            ListTopicsRequest request = ListTopicsRequest.builder()
                    .build();

            ListTopicsResponse result = snsClient.listTopics(request);
            System.out.println("Status was " + result.sdkHttpResponse().statusCode() +
"\n\nTopics\n\n" + result.topics());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Abonnieren eines Endpunkts für ein Thema

Nachdem Sie ein Thema erstellt haben, können Sie konfigurieren, welche Kommunikationskanäle Endpunkte für dieses Thema sein sollen. Nachrichten werden an diese Endpunkte verteilt, nachdem Amazon SNS diese empfangen hat.

Wenn Sie einen Kommunikationskanal als Endpunkt für ein Thema konfigurieren möchten, abonnieren Sie diesen Endpunkt für das Thema. Erstellen Sie zunächst ein SubscribeRequestObjekt. Geben Sie den Kommunikationskanal (z. B. `lambda` oder`email`) als an`protocol()`. Stellen Sie das `endpoint()` auf den entsprechenden Ausgabespeicherort ein (z. B. den ARN einer Lambda Funktion oder eine E-Mail-Adresse), und legen Sie dann den ARN des Themas fest, das Sie abonnieren möchten, als`topicArn()`. Senden Sie das Anforderungsobjekt mit der `subscribe()` Methode von`SnsClient`. Amazon SNS Sie können das Ergebnis dieser Anfrage als SubscribeResponseObjekt erfassen.

Im folgenden Codeausschnitt wird dargestellt, wie Sie eine E-Mail-Adresse für ein Thema abonnieren.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SubscribeRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SubscribeResponse;
```

Code

```
    public static void subEmail(SnsClient snsClient, String topicArn, String email) {

        try {
            SubscribeRequest request = SubscribeRequest.builder()
                .protocol("email")
                .endpoint(email)
                .returnSubscriptionArn(true)
                .topicArn(topicArn)
                .build();

            SubscribeResponse result = snsClient.subscribe(request);
            System.out.println("Subscription ARN: " + result.subscriptionArn() + "\n\n
 Status is " + result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Veröffentlichen einer Nachricht für ein Thema

Nachdem Sie ein Thema und einen oder mehrere Endpunkte dafür konfiguriert haben, können Sie eine Nachricht dafür veröffentlichen. Erstellen Sie zunächst ein PublishRequestObjekt. Geben Sie zum Senden `message()` und den ARN des Themas (`topicArn()`) an, an das es gesendet werden soll. Senden Sie dann das Anforderungsobjekt an Amazon SNS, indem Sie die Methode `publish()` von `SnsClient` verwenden. Sie können das Ergebnis dieser Anfrage als PublishResponseObjekt erfassen.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.PublishRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.PublishResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
```

Code

```
    public static void pubTopic(SnsClient snsClient, String message, String topicArn) {

        try {
            PublishRequest request = PublishRequest.builder()
                .message(message)
                .topicArn(topicArn)
                .build();

            PublishResponse result = snsClient.publish(request);
            System.out.println(result.messageId() + " Message sent. Status is " +
result.sdkHttpResponse().statusCode());

         } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
         }
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Abmelden eines Endpunkts von einem Thema

Sie können die als Endpunkte für ein Thema konfigurierten Kommunikationskanäle entfernen. Danach ist das Thema selbst weiterhin vorhanden und verteilt Nachrichten an alle anderen Endpunkte, die für dieses Thema konfiguriert sind.

Wenn Sie einen Kommunikationskanal als Endpunkt für ein Thema entfernen möchten, melden Sie diesen Endpunkt für das Thema ab. Erstellen Sie zunächst ein UnsubscribeRequestObjekt und legen Sie den ARN des Themas, von dem Sie sich abmelden möchten, als`subscriptionArn()`. Senden Sie dann das Anforderungsobjekt an SNS, indem Sie die Methode `unsubscribe()` von `SnsClient` verwenden. Sie können das Ergebnis dieser Anfrage als UnsubscribeResponseObjekt erfassen.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.UnsubscribeRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.UnsubscribeResponse;
```

Code

```
    public static void unSub(SnsClient snsClient, String subscriptionArn) {

        try {
            UnsubscribeRequest request = UnsubscribeRequest.builder()
                .subscriptionArn(subscriptionArn)
                .build();

            UnsubscribeResponse result = snsClient.unsubscribe(request);

            System.out.println("\n\nStatus was " +
result.sdkHttpResponse().statusCode()
                + "\n\nSubscription was removed for " + request.subscriptionArn());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Löschen eines Themas

Um ein Amazon SNS Thema zu löschen, erstellen Sie zunächst ein DeleteTopicRequestObjekt mit dem ARN des Themas, der als `topicArn()` Methode im Builder festgelegt ist. Senden Sie dann das Anforderungsobjekt an Amazon SNS, indem Sie die Methode `deleteTopic()` von `SnsClient` verwenden. Sie können das Ergebnis dieser Anfrage als DeleteTopicResponseObjekt erfassen, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.DeleteTopicRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.DeleteTopicResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
```

Code

```
    public static void deleteSNSTopic(SnsClient snsClient, String topicArn ) {
```

```
        try {
            DeleteTopicRequest request = DeleteTopicRequest.builder()
                .topicArn(topicArn)
                .build();

            DeleteTopicResponse result = snsClient.deleteTopic(request);
            System.out.println("\n\nStatus was " +
result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Weitere Informationen finden Sie im Amazon Simple Notification Service-Entwicklerhandbuch.

Arbeiten mit Amazon Simple Queue Service

Dieser Abschnitt enthält Beispiele für die Programmierung Amazon Simple Queue Service mit AWS SDK for Java 2.x.

Die folgenden Beispiele enthalten nur den Code, der zur Demonstration jeder Technik nötig ist. Der vollständige Beispielcode ist auf verfügbar GitHub. Von dort aus können Sie eine einzelne Quelldatei herunterladen oder das Repository klonen, um alle Beispiele lokal zu erstellen und auszuführen.

Themen

- Arbeiten mit Amazon Simple Queue Service Nachrichtenwarteschlangen
- Senden, Empfangen und Löschen von Amazon Simple Queue Service Nachrichten

Arbeiten mit Amazon Simple Queue Service Nachrichtenwarteschlangen

Eine Nachrichtenwarteschlange ist der logische Container, der zum zuverlässigen Senden von Nachrichten in Amazon Simple Queue Service genutzt wird. Es gibt zwei Arten von Warteschlangen: Standard und First-in-First-out-Verfahren (FIFO). Weitere Informationen zu Warteschlangen und den Unterschieden zwischen diesen Typen finden Sie im Amazon Simple Queue Service - Entwicklerhandbuch.

In diesem Thema wird beschrieben, wie Sie Amazon Simple Queue Service-Warteschlangen erstellen, auflisten, löschen und die URL einer Warteschlange mit AWS SDK for Java abrufen können.

Die `sqsClient` Variable, die in den folgenden Beispielen verwendet wird, kann aus dem folgenden Codeausschnitt erstellt werden.

```
SqsClient sqsClient = SqsClient.create();
```

Wenn Sie ein `SqsClient` mit der statischen `create()` Methode erstellen, konfiguriert das SDK die Region mithilfe der standardmäßigen Regionsanbieterkette und die Anmeldeinformationen mithilfe der standardmäßigen Anbieterkette für Anmeldeinformationen.

Erstellen einer Warteschlange

Verwenden Sie die -`SqsClient`'`screateQueue`Methode und stellen Sie ein `CreateQueueRequest` Objekt bereit, das die Warteschlangenparameter beschreibt, wie im folgenden Codeausschnitt gezeigt.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.*;
import java.util.List;
```

Code

```
            CreateQueueRequest createQueueRequest = CreateQueueRequest.builder()
                .queueName(queueName)
                .build();

            sqsClient.createQueue(createQueueRequest);
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Auflisten von Warteschlangen

Um die Amazon Simple Queue ServiceWarteschlangen für Ihr Konto aufzulisten, rufen Sie die -`SqsClient`'`slistQueues`Methode mit einem -`ListQueuesRequest`Objekt auf.

Wenn Sie das Format der `listQueues` Methode verwenden, die keine Parameter verwendet, gibt der Service alle Warteschlangen zurück – bis zu 1 000 Warteschlangen.

Sie können dem `ListQueuesRequest` Objekt ein Präfix für den Warteschlangennamen bereitstellen, um die Ergebnisse auf Warteschlangen zu beschränken, die diesem Präfix entsprechen, wie im folgenden Code gezeigt.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.*;
import java.util.List;
```

Code

```
        String prefix = "que";

        try {
            ListQueuesRequest listQueuesRequest =
ListQueuesRequest.builder().queueNamePrefix(prefix).build();
            ListQueuesResponse listQueuesResponse =
sqsClient.listQueues(listQueuesRequest);

            for (String url : listQueuesResponse.queueUrls()) {
                System.out.println(url);
            }

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Abrufen der URL für eine Warteschlange

Der folgende Code zeigt, wie Sie die URL für eine Warteschlange abrufen, indem Sie die -`SqsClient`'s`getQueueUrl`Methode mit einem -`GetQueueUrlRequest`Objekt aufrufen.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.*;
import java.util.List;
```

Code

```
            GetQueueUrlResponse getQueueUrlResponse =

sqsClient.getQueueUrl(GetQueueUrlRequest.builder().queueName(queueName).build());
            String queueUrl = getQueueUrlResponse.queueUrl();
            return queueUrl;
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Löschen einer Warteschlange

Geben Sie die URL der Warteschlange für das `DeleteQueueRequest` Objekt an. Rufen Sie dann die -`SqsClient`'s`deleteQueue`Methode auf, um eine Warteschlange zu löschen, wie im folgenden Code gezeigt.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.*;
import java.util.List;
```

Code

```
    public static void deleteSQSQueue(SqsClient sqsClient, String queueName) {

        try {

            GetQueueUrlRequest getQueueRequest = GetQueueUrlRequest.builder()
                    .queueName(queueName)
                    .build();

            String queueUrl = sqsClient.getQueueUrl(getQueueRequest).queueUrl();

            DeleteQueueRequest deleteQueueRequest = DeleteQueueRequest.builder()
```

```
                    .queueUrl(queueUrl)
                    .build();

            sqsClient.deleteQueue(deleteQueueRequest);

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Informationen

- CreateQueue in der Amazon Simple Queue Service API-Referenz zu
- GetQueueUrl in der Amazon Simple Queue Service API-Referenz zu
- ListQueues in der Amazon Simple Queue Service API-Referenz zu
- DeleteQueue in der Amazon Simple Queue Service API-Referenz zu

Senden, Empfangen und Löschen von Amazon Simple Queue Service Nachrichten

Eine Nachricht ist ein Datenabschnitt, der von verteilten Komponenten gesendet und empfangen werden kann. Nachrichten werden immer mit einer SQS-Warteschlange geliefert.

Die `sqsClient` Variable, die in den folgenden Beispielen verwendet wird, kann aus dem folgenden Codeausschnitt erstellt werden.

```
SqsClient sqsClient = SqsClient.create();
```

Wenn Sie ein `SqsClient` mit der statischen `create()` Methode erstellen, konfiguriert das SDK die Region mithilfe der standardmäßigen Regionsanbieterkette und die Anmeldeinformationen mithilfe der standardmäßigen Anbieterkette für Anmeldeinformationen.

Senden einer Nachricht

Fügen Sie einer -Amazon Simple Queue ServiceWarteschlange eine einzelne Nachricht hinzu, indem Sie die SqsClient Client-`sendMessage`Methode aufrufen. Geben Sie ein

SendMessageRequest Objekt an, das die URL der Warteschlange, den Nachrichtentext und den optionalen Verzögerungswert (in Sekunden) enthält.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.*;
import java.util.List;
```

Code

```
            sqsClient.sendMessage(SendMessageRequest.builder()
                .queueUrl(queueUrl)
                .messageBody("Hello world!")
                .delaySeconds(10)
                .build());

            sqsClient.sendMessage(sendMsgRequest);
```

Senden mehrerer Nachrichten in einer Anforderung

Senden mehrerer Nachrichten in einer einzigen Anforderung unter Verwendung der `sendMessageBatch`-Methode des SqsClient . Diese Methode verwendet eine SendMessageBatchRequest, die die Warteschlangen-URL und eine Liste der zu sendenden Nachrichten enthält. (Jede Nachricht ist ein SendMessageBatchRequestEntry.) Sie können das Senden einer bestimmten Nachricht auch verzögern, indem Sie einen Verzögerungswert für die Nachricht festlegen.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.*;
import java.util.List;
```

Code

```
            SendMessageBatchRequest sendMessageBatchRequest =
 SendMessageBatchRequest.builder()
```

```
                .queueUrl(queueUrl)

.entries(SendMessageBatchRequestEntry.builder().id("id1").messageBody("Hello from msg
1").build(),

SendMessageBatchRequestEntry.builder().id("id2").messageBody("msg
2").delaySeconds(10).build())
                .build();
            sqsClient.sendMessageBatch(sendMessageBatchRequest);
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Nachrichten abrufen

Abrufen von aktuell in der Warteschlange enthaltenen Nachrichten durch Aufruf der `receiveMessage`-Methode des SqsClient . Diese Methode verwendet eine ReceiveMessageRequest, die die Warteschlangen-URL enthält. Sie können auch die maximale Anzahl von Nachrichten angeben, die zurückgegeben werden soll. Nachrichten werden als Liste von Message-Objekten zurückgegeben.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.*;
import java.util.List;
```

Code

```
        try {
            ReceiveMessageRequest receiveMessageRequest =
ReceiveMessageRequest.builder()
                .queueUrl(queueUrl)
                .maxNumberOfMessages(5)
                .build();
            List<Message> messages =
sqsClient.receiveMessage(receiveMessageRequest).messages();
            return messages;
        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
```

```
        return null;
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Löschen einer Nachricht nach Erhalt

Nachdem Sie eine Nachricht empfangen und ihren Inhalt verarbeitet haben, löschen Sie die Nachricht aus der Warteschlange, indem Sie den Empfangs-Handle und die Warteschlangen-URL der Nachricht an die `SqsClient's` `deleteMessage` Methode senden.

Importe

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.*;
import java.util.List;
```

Code

```
        try {
            for (Message message : messages) {
                DeleteMessageRequest deleteMessageRequest =
DeleteMessageRequest.builder()
                        .queueUrl(queueUrl)
                        .receiptHandle(message.receiptHandle())
                        .build();
                sqsClient.deleteMessage(deleteMessageRequest);
            }
```

Sehen Sie sich das vollständige Beispiel auf an GitHub.

Weitere Infos

- Funktionsweise von Amazon Simple Queue ServiceWarteschlangen im -Amazon Simple Queue ServiceEntwicklerhandbuch
- SendMessage in der Amazon Simple Queue Service API-Referenz zu
- SendMessageBatch in der Amazon Simple Queue Service API-Referenz zu
- ReceiveMessage in der Amazon Simple Queue Service API-Referenz zu
- DeleteMessage in der Amazon Simple Queue Service API-Referenz zu

Arbeiten mit Amazon Transcribe

Das folgende Beispiel zeigt, wie bidirektionales Streaming mit Amazon Transcribe funktioniert. Bidirektionales Streaming bedeutet, dass ein Datenstrom zum Service gesendet wird und auch in Echtzeit wieder empfangen wird. Das Beispiel verwendet Amazon Transcribe-Streaming-Transkription zum Senden eines Audio-Streams und Empfangen eines transkribierten Text-Streams in Echtzeit.

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie unter Streaming-Transkription im Amazon Transcribe Entwicklerhandbuch.

Informationen zu den ersten Schritten finden Sie unter Amazon Transcribe Erste Schritte im Amazon Transcribe Entwicklerhandbuch.

Richten Sie das Mikrofon ein

Dieser Code verwendet das javax.sound.sampled-Paket zum Streamen von Audio aus einem Eingabegerät.

Code

```
import javax.sound.sampled.AudioFormat;
import javax.sound.sampled.AudioSystem;
import javax.sound.sampled.DataLine;
import javax.sound.sampled.TargetDataLine;

public class Microphone {

    public static TargetDataLine get() throws Exception {
        AudioFormat format = new AudioFormat(16000, 16, 1, true, false);
        DataLine.Info datalineInfo = new DataLine.Info(TargetDataLine.class, format);

        TargetDataLine dataLine = (TargetDataLine) AudioSystem.getLine(datalineInfo);
        dataLine.open(format);

        return dataLine;
    }
}
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Erstellen Sie einen Herausgeber

Dieser Code implementiert einen Herausgeber, der Audiodaten aus dem Amazon Transcribe-Audio-Stream veröffentlicht.

Code

```
package com.amazonaws.transcribe;

import java.io.IOException;
import java.io.InputStream;
import java.io.UncheckedIOException;
import java.nio.ByteBuffer;
import java.util.concurrent.ExecutorService;
import java.util.concurrent.Executors;
import java.util.concurrent.atomic.AtomicLong;
import org.reactivestreams.Publisher;
import org.reactivestreams.Subscriber;
import org.reactivestreams.Subscription;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.services.transcribestreaming.model.AudioEvent;
import software.amazon.awssdk.services.transcribestreaming.model.AudioStream;
import
 software.amazon.awssdk.services.transcribestreaming.model.TranscribeStreamingException;


public class AudioStreamPublisher implements Publisher<AudioStream> {
    private final InputStream inputStream;

    public AudioStreamPublisher(InputStream inputStream) {
        this.inputStream = inputStream;
    }

    @Override
    public void subscribe(Subscriber<? super AudioStream> s) {
        s.onSubscribe(new SubscriptionImpl(s, inputStream));
    }

    private class SubscriptionImpl implements Subscription {
        private static final int CHUNK_SIZE_IN_BYTES = 1024 * 1;
        private ExecutorService executor = Executors.newFixedThreadPool(1);
        private AtomicLong demand = new AtomicLong(0);
```

```
        private final Subscriber<? super AudioStream> subscriber;
        private final InputStream inputStream;

        private SubscriptionImpl(Subscriber<? super AudioStream> s, InputStream
inputStream) {
            this.subscriber = s;
            this.inputStream = inputStream;
        }

        @Override
        public void request(long n) {
            if (n <= 0) {
                subscriber.onError(new IllegalArgumentException("Demand must be
positive"));
            }

            demand.getAndAdd(n);

            executor.submit(() -> {
                try {
                    do {
                        ByteBuffer audioBuffer = getNextEvent();
                        if (audioBuffer.remaining() > 0) {
                            AudioEvent audioEvent = audioEventFromBuffer(audioBuffer);
                            subscriber.onNext(audioEvent);
                        } else {
                            subscriber.onComplete();
                            break;
                        }
                    } while (demand.decrementAndGet() > 0);
                } catch (TranscribeStreamingException e) {
                    subscriber.onError(e);
                }
            });
        }

        @Override
        public void cancel() {

        }

        private ByteBuffer getNextEvent() {
            ByteBuffer audioBuffer;
            byte[] audioBytes = new byte[CHUNK_SIZE_IN_BYTES];
```

```
            int len = 0;
            try {
                len = inputStream.read(audioBytes);

                if (len <= 0) {
                    audioBuffer = ByteBuffer.allocate(0);
                } else {
                    audioBuffer = ByteBuffer.wrap(audioBytes, 0, len);
                }
            } catch (IOException e) {
                throw new UncheckedIOException(e);
            }

            return audioBuffer;
        }

        private AudioEvent audioEventFromBuffer(ByteBuffer bb) {
            return AudioEvent.builder()
                    .audioChunk(SdkBytes.fromByteBuffer(bb))
                    .build();
        }
    }
}
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter GitHub.

Erstellen Sie den Client und starten Sie den Stream

Erstellen Sie in der Hauptmethode ein Anforderungsobjekt, starten Sie den Audioeingabe-Stream und instanziieren Sie den Herausgeber mit der Audioeingabe.

Sie müssen auch eine erstellen StartStreamTranscriptionResponseHandler, um anzugeben, wie mit der Antwort von umgegangen werden sollAmazon Transcribe.

Verwenden Sie dann die `startStreamTranscription` Methode TranscribeStreamingAsyncClient's, um das bidirektionale Streaming zu starten.

Importe

```
import javax.sound.sampled.AudioFormat;
import javax.sound.sampled.AudioSystem;
import javax.sound.sampled.DataLine;
```

```
import javax.sound.sampled.TargetDataLine;
import javax.sound.sampled.AudioInputStream;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import
 software.amazon.awssdk.services.transcribestreaming.TranscribeStreamingAsyncClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.transcribestreaming.model.TranscribeStreamingException ;
import
 software.amazon.awssdk.services.transcribestreaming.model.StartStreamTranscriptionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.transcribestreaming.model.MediaEncoding;
import software.amazon.awssdk.services.transcribestreaming.model.LanguageCode;
import
 software.amazon.awssdk.services.transcribestreaming.model.StartStreamTranscriptionResponseHand
import software.amazon.awssdk.services.transcribestreaming.model.TranscriptEvent;
```

Code

```
   public static void convertAudio(TranscribeStreamingAsyncClient client) throws
Exception {

       try {

           StartStreamTranscriptionRequest request =
StartStreamTranscriptionRequest.builder()
                   .mediaEncoding(MediaEncoding.PCM)
                   .languageCode(LanguageCode.EN_US)
                   .mediaSampleRateHertz(16_000).build();

           TargetDataLine mic = Microphone.get();
           mic.start();

           AudioStreamPublisher publisher = new AudioStreamPublisher(new
AudioInputStream(mic));

           StartStreamTranscriptionResponseHandler response =
                   StartStreamTranscriptionResponseHandler.builder().subscriber(e -> {
                       TranscriptEvent event = (TranscriptEvent) e;
                       event.transcript().results().forEach(r ->
r.alternatives().forEach(a -> System.out.println(a.transcript())));
                   }).build();

           // Keeps Streaming until you end the Java program
           client.startStreamTranscription(request, publisher, response);
```

```
        } catch (TranscribeStreamingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
         }
    }
```

Das vollständige Beispiel finden Sie unter. GitHub

Weitere Informationen

- Wie es funktioniert, finden Sie im Amazon Transcribe Entwicklerhandbuch.
- Erste Schritte mit dem Streamen von Audio im Amazon Transcribe Entwicklerhandbuch.

SDK for Java 2.x-Codebeispiele

Die Codebeispiele in diesem Thema zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x with verwenden AWS.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Serviceübergreifende Beispiele sind Beispielanwendungen, die über mehrere AWS-Services hinweg arbeiten.

Beispiele

- Aktionen und Szenarien mit SDK for Java 2.x
- Serviceübergreifende Beispiele mit SDK for Java 2.x

Aktionen und Szenarien mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen, wie Aktionen ausgeführt und allgemeine Szenarien mithilfe von with implementiert werden. AWS SDK for Java 2.x AWS-Services

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Services

- API Gateway Gateway-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Beispiele für Application Auto Scaling mit SDK for Java 2.x
- Beispiele für Application Recovery Controller mit SDK for Java 2.x
- Aurora-Beispiele mit SDK for Java 2.x

- Auto Scaling Scaling-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon Bedrock-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon Bedrock Runtime-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- CloudFront Beispiele mit SDK for Java 2.x
- CloudWatch Beispiele mit SDK for Java 2.x
- CloudWatch Beispiele für Ereignisse mit SDK for Java 2.x
- CloudWatch Log-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Beispiele für Amazon Cognito Identity mit SDK for Java 2.x
- Beispiele für Amazon Cognito Identity Provider mit SDK for Java 2.x
- Amazon Comprehend Comprehend-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- DynamoDB-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon EC2 EC2-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon ECS-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Elastic Load Balancing — Beispiele für Version 2 mit SDK for Java 2.x
- MediaStore Beispiele mit SDK for Java 2.x
- OpenSearch Servicebeispiele mit SDK for Java 2.x
- EventBridge Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Prognosebeispiele mit SDK for Java 2.x
- AWS Glue Beispiele mit SDK for Java 2.x
- HealthImaging Beispiele mit SDK for Java 2.x
- IAM-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- AWS IoT Beispiele mit SDK for Java 2.x
- AWS IoT data Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon Keyspaces-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Kinesis-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- AWS KMS Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Lambda-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- MediaConvert Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Migration Hub Hub-Beispiele mit SDK for Java 2.x

- Amazon Personalize Personalize-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Beispiele für Amazon Personalize Events mit SDK for Java 2.x
- Amazon Personalize Runtime-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon Pinpoint Pinpoint-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon Pinpoint SMS- und Voice-API-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon Polly Polly-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon RDS-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon Redshift Redshift-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon Rekognition Rekognition-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Beispiele für die Route 53-Domainregistrierung mit SDK for Java 2.x
- Amazon S3 S3-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- S3 Glacier-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- SageMaker Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Secrets Manager Manager-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon SES SES-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon SES API v2-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon SNS SNS-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon SQS SQS-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Step Functions Functions-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- AWS STS Beispiele mit SDK for Java 2.x
- AWS Support Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Systems Manager Manager-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon Textract Textract-Beispiele mit SDK for Java 2.x
- Amazon Transcribe Transcribe-Beispiele mit SDK for Java 2.x

API Gateway Gateway-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with API Gateway Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

Aktionen

`CreateDeployment`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateDeployment`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createNewDeployment(ApiGatewayClient apiGateway, String
restApiId, String stageName) {

       try {
           CreateDeploymentRequest request = CreateDeploymentRequest.builder()
                   .restApiId(restApiId)
                   .description("Created using the AWS API Gateway Java API")
                   .stageName(stageName)
                   .build();

           CreateDeploymentResponse response =
apiGateway.createDeployment(request);
           System.out.println("The id of the deployment is " + response.id());
           return response.id();
```

```
        } catch (ApiGatewayException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateDeploymentin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateRestApi`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateRestApi`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createAPI(ApiGatewayClient apiGateway, String restApiId,
String restApiName) {

        try {
            CreateRestApiRequest request = CreateRestApiRequest.builder()
                    .cloneFrom(restApiId)
                    .description("Created using the Gateway Java API")
                    .name(restApiName)
                    .build();

            CreateRestApiResponse response = apiGateway.createRestApi(request);
            System.out.println("The id of the new api is " + response.id());
            return response.id();

        } catch (ApiGatewayException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
```

```
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateRestApiin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteDeployment`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteDeployment`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void deleteSpecificDeployment(ApiGatewayClient apiGateway, String
restApiId, String deploymentId) {

       try {
           DeleteDeploymentRequest request = DeleteDeploymentRequest.builder()
                   .restApiId(restApiId)
                   .deploymentId(deploymentId)
                   .build();

           apiGateway.deleteDeployment(request);
           System.out.println("Deployment was deleted");

       } catch (ApiGatewayException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteDeploymentin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteRestApi`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteRestApi`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
public static void deleteAPI(ApiGatewayClient apiGateway, String restApiId) {

    try {
        DeleteRestApiRequest request = DeleteRestApiRequest.builder()
                .restApiId(restApiId)
                .build();

        apiGateway.deleteRestApi(request);
        System.out.println("The API was successfully deleted");

    } catch (ApiGatewayException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteRestApiin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Beispiele für Application Auto Scaling mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x mit Application Auto Scaling Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

Aktionen

`DeleteScalingPolicy`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteScalingPolicy`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.ApplicationAutoScalingClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.ApplicationAutoScalingExceptio
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.DeleteScalingPolicyRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.DeregisterScalableTargetReques
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.DescribeScalableTargetsRequest
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.DescribeScalableTargetsRespons
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.DescribeScalingPoliciesRequest
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.DescribeScalingPoliciesRespons
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.ScalableDimension;
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.ServiceNamespace;

/**
```

```
 * Before running this Java V2 code example, set up your development environment,
 including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class DisableDynamoDBAutoscaling {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

            Usage:
               <tableId> <policyName>\s

            Where:
               tableId - The table Id value (for example, table/Music).\s
               policyName - The name of the policy (for example, $Music5-scaling-
policy).

            """;
        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        ApplicationAutoScalingClient appAutoScalingClient =
 ApplicationAutoScalingClient.builder()
            .region(Region.US_EAST_1)
            .build();

        ServiceNamespace ns = ServiceNamespace.DYNAMODB;
        ScalableDimension tableWCUs =
 ScalableDimension.DYNAMODB_TABLE_WRITE_CAPACITY_UNITS;
        String tableId = args[0];
        String policyName = args[1];

        deletePolicy(appAutoScalingClient, policyName, tableWCUs, ns, tableId);
        verifyScalingPolicies(appAutoScalingClient, tableId, ns, tableWCUs);
        deregisterScalableTarget(appAutoScalingClient, tableId, ns, tableWCUs);
        verifyTarget(appAutoScalingClient, tableId, ns, tableWCUs);
    }
```

```
   public static void deletePolicy(ApplicationAutoScalingClient
appAutoScalingClient, String policyName, ScalableDimension tableWCUs,
ServiceNamespace ns, String tableId) {
       try {
           DeleteScalingPolicyRequest delSPRequest =
DeleteScalingPolicyRequest.builder()
               .policyName(policyName)
               .scalableDimension(tableWCUs)
               .serviceNamespace(ns)
               .resourceId(tableId)
               .build();

           appAutoScalingClient.deleteScalingPolicy(delSPRequest);
           System.out.println(policyName +" was deleted successfully.");

       } catch (ApplicationAutoScalingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
       }
   }

   // Verify that the scaling policy was deleted
   public static void verifyScalingPolicies(ApplicationAutoScalingClient
appAutoScalingClient, String tableId, ServiceNamespace ns, ScalableDimension
tableWCUs) {
       DescribeScalingPoliciesRequest dscRequest =
DescribeScalingPoliciesRequest.builder()
           .scalableDimension(tableWCUs)
           .serviceNamespace(ns)
           .resourceId(tableId)
           .build();

       DescribeScalingPoliciesResponse response =
appAutoScalingClient.describeScalingPolicies(dscRequest);
       System.out.println("DescribeScalableTargets result: ");
       System.out.println(response);
   }

   public static void deregisterScalableTarget(ApplicationAutoScalingClient
appAutoScalingClient, String tableId, ServiceNamespace ns, ScalableDimension
tableWCUs) {
       try {
           DeregisterScalableTargetRequest targetRequest =
DeregisterScalableTargetRequest.builder()
               .scalableDimension(tableWCUs)
```

```
                .serviceNamespace(ns)
                .resourceId(tableId)
                .build();

            appAutoScalingClient.deregisterScalableTarget(targetRequest);
            System.out.println("The scalable target was deregistered.");

        } catch (ApplicationAutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
    }

    public static void verifyTarget(ApplicationAutoScalingClient
 appAutoScalingClient, String tableId, ServiceNamespace ns, ScalableDimension
 tableWCUs) {
        DescribeScalableTargetsRequest dscRequest =
 DescribeScalableTargetsRequest.builder()
            .scalableDimension(tableWCUs)
            .serviceNamespace(ns)
            .resourceIds(tableId)
            .build();

        DescribeScalableTargetsResponse response =
 appAutoScalingClient.describeScalableTargets(dscRequest);
        System.out.println("DescribeScalableTargets result: ");
        System.out.println(response);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteScalingPolicyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`RegisterScalableTarget`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`RegisterScalableTarget`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.ApplicationAutoScalingClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.ApplicationAutoScalingExceptio
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.DescribeScalableTargetsRequest
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.DescribeScalableTargetsRespons
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.DescribeScalingPoliciesRequest
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.DescribeScalingPoliciesRespons
import software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.PolicyType;
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.PredefinedMetricSpecification;
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.PutScalingPolicyRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.RegisterScalableTargetRequest;
import software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.ScalingPolicy;
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.ServiceNamespace;
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.ScalableDimension;
import software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.MetricType;
import
 software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.model.TargetTrackingScalingPolicyCon
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development environment,
 including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class EnableDynamoDBAutoscaling {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

            Usage:
```

```
               <tableId> <roleARN> <policyName>\s

            Where:
               tableId - The table Id value (for example, table/Music).
               roleARN - The ARN of the role that has ApplicationAutoScaling
permissions.
               policyName - The name of the policy to create.

            """;

       if (args.length != 3) {
           System.out.println(usage);
           System.exit(1);
       }

       System.out.println("This example registers an Amazon DynamoDB table, which
is the resource to scale.");
       String tableId = args[0];
       String roleARN = args[1];
       String policyName = args[2];
       ServiceNamespace ns = ServiceNamespace.DYNAMODB;
       ScalableDimension tableWCUs =
ScalableDimension.DYNAMODB_TABLE_WRITE_CAPACITY_UNITS;
       ApplicationAutoScalingClient appAutoScalingClient =
ApplicationAutoScalingClient.builder()
           .region(Region.US_EAST_1)
           .build();

       registerScalableTarget(appAutoScalingClient, tableId, roleARN, ns,
tableWCUs);
       verifyTarget(appAutoScalingClient, tableId, ns, tableWCUs);
       configureScalingPolicy(appAutoScalingClient, tableId, ns, tableWCUs,
policyName);
   }

   public static void registerScalableTarget(ApplicationAutoScalingClient
appAutoScalingClient, String tableId, String roleARN, ServiceNamespace ns,
ScalableDimension tableWCUs) {
       try {
           RegisterScalableTargetRequest targetRequest =
RegisterScalableTargetRequest.builder()
               .serviceNamespace(ns)
               .scalableDimension(tableWCUs)
               .resourceId(tableId)
```

```
                .roleARN(roleARN)
                .minCapacity(5)
                .maxCapacity(10)
                .build();

            appAutoScalingClient.registerScalableTarget(targetRequest);
            System.out.println("You have registered " + tableId);

        } catch (ApplicationAutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
    }

    // Verify that the target was created.
    public static void verifyTarget(ApplicationAutoScalingClient
appAutoScalingClient, String tableId, ServiceNamespace ns, ScalableDimension
tableWCUs) {
        DescribeScalableTargetsRequest dscRequest =
DescribeScalableTargetsRequest.builder()
            .scalableDimension(tableWCUs)
            .serviceNamespace(ns)
            .resourceIds(tableId)
            .build();

        DescribeScalableTargetsResponse response =
appAutoScalingClient.describeScalableTargets(dscRequest);
        System.out.println("DescribeScalableTargets result: ");
        System.out.println(response);
    }

    // Configure a scaling policy.
    public static void configureScalingPolicy(ApplicationAutoScalingClient
appAutoScalingClient, String tableId, ServiceNamespace ns, ScalableDimension
tableWCUs, String policyName) {
        // Check if the policy exists before creating a new one.
        DescribeScalingPoliciesResponse describeScalingPoliciesResponse =
appAutoScalingClient.describeScalingPolicies(DescribeScalingPoliciesRequest.builder()
            .serviceNamespace(ns)
            .resourceId(tableId)
            .scalableDimension(tableWCUs)
            .build());

        if (!describeScalingPoliciesResponse.scalingPolicies().isEmpty()) {
```

```
            // If policies exist, consider updating an existing policy instead of
creating a new one.
            System.out.println("Policy already exists. Consider updating it
instead.");
            List<ScalingPolicy> polList =
describeScalingPoliciesResponse.scalingPolicies();
            for (ScalingPolicy pol : polList) {
                System.out.println("Policy name:" +pol.policyName());
            }
        } else {
            // If no policies exist, proceed with creating a new policy.
            PredefinedMetricSpecification specification =
PredefinedMetricSpecification.builder()

.predefinedMetricType(MetricType.DYNAMO_DB_WRITE_CAPACITY_UTILIZATION)
                .build();

            TargetTrackingScalingPolicyConfiguration policyConfiguration =
TargetTrackingScalingPolicyConfiguration.builder()
                .predefinedMetricSpecification(specification)
                .targetValue(50.0)
                .scaleInCooldown(60)
                .scaleOutCooldown(60)
                .build();

            PutScalingPolicyRequest putScalingPolicyRequest =
PutScalingPolicyRequest.builder()
                .targetTrackingScalingPolicyConfiguration(policyConfiguration)
                .serviceNamespace(ns)
                .scalableDimension(tableWCUs)
                .resourceId(tableId)
                .policyName(policyName)
                .policyType(PolicyType.TARGET_TRACKING_SCALING)
                .build();

            try {
                appAutoScalingClient.putScalingPolicy(putScalingPolicyRequest);
                System.out.println("You have successfully created a scaling policy
for an Application Auto Scaling scalable target");
            } catch (ApplicationAutoScalingException e) {
                System.err.println("Error: " + e.awsErrorDetails().errorMessage());
            }
        }
    }
```

```
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie RegisterScalableTargetin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Beispiele für Application Recovery Controller mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Application Recovery Controller Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`GetRoutingControlState`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetRoutingControlState`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static GetRoutingControlStateResponse
 getRoutingControlState(List<ClusterEndpoint> clusterEndpoints,
            String routingControlArn) {
        // As a best practice, we recommend choosing a random cluster endpoint to
 get or
        // set routing control states.
        // For more information, see
        // https://docs.aws.amazon.com/r53recovery/latest/dg/route53-arc-best-
practices.html#route53-arc-best-practices.regional
        Collections.shuffle(clusterEndpoints);
        for (ClusterEndpoint clusterEndpoint : clusterEndpoints) {
            try {
                System.out.println(clusterEndpoint);
                Route53RecoveryClusterClient client =
 Route53RecoveryClusterClient.builder()
                        .endpointOverride(URI.create(clusterEndpoint.endpoint()))
                        .region(Region.of(clusterEndpoint.region())).build();
                return client.getRoutingControlState(
                        GetRoutingControlStateRequest.builder()
                                .routingControlArn(routingControlArn).build());
            } catch (Exception exception) {
                System.out.println(exception);
            }
        }
        return null;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetRoutingControlStatein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateRoutingControlState`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateRoutingControlState`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static UpdateRoutingControlStateResponse
 updateRoutingControlState(List<ClusterEndpoint> clusterEndpoints,
            String routingControlArn,
            String routingControlState) {
        // As a best practice, we recommend choosing a random cluster endpoint to
 get or
        // set routing control states.
        // For more information, see
        // https://docs.aws.amazon.com/r53recovery/latest/dg/route53-arc-best-
practices.html#route53-arc-best-practices.regional
        Collections.shuffle(clusterEndpoints);
        for (ClusterEndpoint clusterEndpoint : clusterEndpoints) {
            try {
                System.out.println(clusterEndpoint);
                Route53RecoveryClusterClient client =
 Route53RecoveryClusterClient.builder()
                        .endpointOverride(URI.create(clusterEndpoint.endpoint()))
                        .region(Region.of(clusterEndpoint.region()))
                        .build();
                return client.updateRoutingControlState(
                        UpdateRoutingControlStateRequest.builder()

 .routingControlArn(routingControlArn).routingControlState(routingControlState).build());
            } catch (Exception exception) {
                System.out.println(exception);
            }
        }
        return null;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateRoutingControlStatein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Aurora-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x mit Aurora Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hello Aurora

Die folgenden Codebeispiele veranschaulichen die ersten Schritte mit Aurora.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rds.RdsClient;
import software.amazon.awssdk.services.rds.paginators.DescribeDBClustersIterable;

public class DescribeDbClusters {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RdsClient rdsClient = RdsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        describeClusters(rdsClient);
        rdsClient.close();
    }

    public static void describeClusters(RdsClient rdsClient) {
        DescribeDBClustersIterable clustersIterable =
 rdsClient.describeDBClustersPaginator();
```

```
        clustersIterable.stream()
                .flatMap(r -> r.dbClusters().stream())
                .forEach(cluster -> System.out
                        .println("Database name: " + cluster.databaseName() + " Arn
 = " + cluster.dbClusterArn()));
    }
}
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter DescribeDBClusters in der API-Referenz zu AWS SDK for Java 2.x .

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`CreateDBCluster`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`CreateDBCluster`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createDBCluster(RdsClient rdsClient, String
dbParameterGroupFamily, String dbName,
           String dbClusterIdentifier, String userName, String password) {
       try {
           CreateDbClusterRequest clusterRequest = CreateDbClusterRequest.builder()
                   .databaseName(dbName)
                   .dbClusterIdentifier(dbClusterIdentifier)
                   .dbClusterParameterGroupName(dbParameterGroupFamily)
                   .engine("aurora-mysql")
                   .masterUsername(userName)
```

```
                    .masterUserPassword(password)
                    .build();

            CreateDbClusterResponse response =
rdsClient.createDBCluster(clusterRequest);
            return response.dbCluster().dbClusterArn();

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter CreateDBCluster in der API-Referenz zu AWS SDK for Java 2.x .

`CreateDBClusterParameterGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`CreateDBClusterParameterGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void createDBClusterParameterGroup(RdsClient rdsClient, String
dbClusterGroupName,
            String dbParameterGroupFamily) {
        try {
            CreateDbClusterParameterGroupRequest groupRequest =
CreateDbClusterParameterGroupRequest.builder()
                    .dbClusterParameterGroupName(dbClusterGroupName)
                    .dbParameterGroupFamily(dbParameterGroupFamily)
                    .description("Created by using the AWS SDK for Java")
                    .build();
```

```
            CreateDbClusterParameterGroupResponse response =
rdsClient.createDBClusterParameterGroup(groupRequest);
            System.out.println("The group name is " +
response.dbClusterParameterGroup().dbClusterParameterGroupName());

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter CreateDB ClusterParameterGroup in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateDBClusterSnapshot`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `CreateDBClusterSnapshot`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void createDBClusterSnapshot(RdsClient rdsClient, String
dbInstanceClusterIdentifier,
            String dbSnapshotIdentifier) {
        try {
            CreateDbClusterSnapshotRequest snapshotRequest =
CreateDbClusterSnapshotRequest.builder()
                    .dbClusterIdentifier(dbInstanceClusterIdentifier)
                    .dbClusterSnapshotIdentifier(dbSnapshotIdentifier)
                    .build();

            CreateDbClusterSnapshotResponse response =
rdsClient.createDBClusterSnapshot(snapshotRequest);
            System.out.println("The Snapshot ARN is " +
response.dbClusterSnapshot().dbClusterSnapshotArn());
```

```
        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter CreateDB ClusterSnapshot in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateDBInstance`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `CreateDBInstance`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static String createDBInstanceCluster(RdsClient rdsClient,
            String dbInstanceIdentifier,
            String dbInstanceClusterIdentifier,
            String instanceClass) {
        try {
            CreateDbInstanceRequest instanceRequest =
CreateDbInstanceRequest.builder()
                    .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                    .dbClusterIdentifier(dbInstanceClusterIdentifier)
                    .engine("aurora-mysql")
                    .dbInstanceClass(instanceClass)
                    .build();

            CreateDbInstanceResponse response =
rdsClient.createDBInstance(instanceRequest);
            System.out.print("The status is " +
response.dbInstance().dbInstanceStatus());
            return response.dbInstance().dbInstanceArn();
```

```
        } catch (RdsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter CreateDBInstance in der AWS SDK for Java 2.x - API-Referenz.

`DeleteDBCluster`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`DeleteDBCluster`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void deleteCluster(RdsClient rdsClient, String
dbInstanceClusterIdentifier) {
        try {
            DeleteDbClusterRequest deleteDbClusterRequest =
DeleteDbClusterRequest.builder()
                    .dbClusterIdentifier(dbInstanceClusterIdentifier)
                    .skipFinalSnapshot(true)
                    .build();

            rdsClient.deleteDBCluster(deleteDbClusterRequest);
            System.out.println(dbInstanceClusterIdentifier + " was deleted!");

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter DeleteDBCluster in der API-Referenz zu AWS SDK for Java 2.x .

`DeleteDBClusterParameterGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`DeleteDBClusterParameterGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void deleteDBClusterGroup(RdsClient rdsClient, String
dbClusterGroupName, String clusterDBARN)
           throws InterruptedException {
       try {
           boolean isDataDel = false;
           boolean didFind;
           String instanceARN;

           // Make sure that the database has been deleted.
           while (!isDataDel) {
               DescribeDbInstancesResponse response =
rdsClient.describeDBInstances();
               List<DBInstance> instanceList = response.dbInstances();
               int listSize = instanceList.size();
               didFind = false;
               int index = 1;
               for (DBInstance instance : instanceList) {
                   instanceARN = instance.dbInstanceArn();
                   if (instanceARN.compareTo(clusterDBARN) == 0) {
                       System.out.println(clusterDBARN + " still exists");
                       didFind = true;
                   }
                   if ((index == listSize) && (!didFind)) {
```

```
                        // Went through the entire list and did not find the
database ARN.
                        isDataDel = true;
                    }
                    Thread.sleep(sleepTime * 1000);
                    index++;
                }
            }

            DeleteDbClusterParameterGroupRequest clusterParameterGroupRequest =
DeleteDbClusterParameterGroupRequest
                    .builder()
                    .dbClusterParameterGroupName(dbClusterGroupName)
                    .build();

            rdsClient.deleteDBClusterParameterGroup(clusterParameterGroupRequest);
            System.out.println(dbClusterGroupName + " was deleted.");

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter DeleteDB ClusterParameterGroup in AWS SDK for Java 2.x der API-Referenz.

`DeleteDBInstance`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `DeleteDBInstance`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void deleteDatabaseInstance(RdsClient rdsClient, String
dbInstanceIdentifier) {
       try {
           DeleteDbInstanceRequest deleteDbInstanceRequest =
DeleteDbInstanceRequest.builder()
                   .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                   .deleteAutomatedBackups(true)
                   .skipFinalSnapshot(true)
                   .build();

           DeleteDbInstanceResponse response =
rdsClient.deleteDBInstance(deleteDbInstanceRequest);
           System.out.println("The status of the database is " +
response.dbInstance().dbInstanceStatus());

       } catch (RdsException e) {
           System.out.println(e.getLocalizedMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter DeleteDBInstance in der API-Referenz zu AWS SDK for Java 2.x .

`DescribeDBClusterParameterGroups`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`DescribeDBClusterParameterGroups`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void describeDbClusterParameterGroups(RdsClient rdsClient, String
dbClusterGroupName) {
       try {
```

```
            DescribeDbClusterParameterGroupsRequest groupsRequest =
DescribeDbClusterParameterGroupsRequest.builder()
                    .dbClusterParameterGroupName(dbClusterGroupName)
                    .maxRecords(20)
                    .build();

            List<DBClusterParameterGroup> groups =
rdsClient.describeDBClusterParameterGroups(groupsRequest)
                    .dbClusterParameterGroups();
            for (DBClusterParameterGroup group : groups) {
                System.out.println("The group name is " +
group.dbClusterParameterGroupName());
                System.out.println("The group ARN is " +
group.dbClusterParameterGroupArn());
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter DescribeDB ClusterParameterGroups in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeDBClusterParameters`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `DescribeDBClusterParameters`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void describeDbClusterParameters(RdsClient rdsClient, String
dbClusterGroupName, int flag) {
        try {
```

```
            DescribeDbClusterParametersRequest dbParameterGroupsRequest;
            if (flag == 0) {
                dbParameterGroupsRequest =
DescribeDbClusterParametersRequest.builder()
                        .dbClusterParameterGroupName(dbCLusterGroupName)
                        .build();
            } else {
                dbParameterGroupsRequest =
DescribeDbClusterParametersRequest.builder()
                        .dbClusterParameterGroupName(dbCLusterGroupName)
                        .source("user")
                        .build();
            }

            DescribeDbClusterParametersResponse response = rdsClient
                    .describeDBClusterParameters(dbParameterGroupsRequest);
            List<Parameter> dbParameters = response.parameters();
            String paraName;
            for (Parameter para : dbParameters) {
                // Only print out information about either auto_increment_offset or
                // auto_increment_increment.
                paraName = para.parameterName();
                if ((paraName.compareTo("auto_increment_offset") == 0)
                        || (paraName.compareTo("auto_increment_increment ") == 0)) {
                    System.out.println("*** The parameter name is  " + paraName);
                    System.out.println("*** The parameter value is  " +
para.parameterValue());
                    System.out.println("*** The parameter data type is " +
para.dataType());
                    System.out.println("*** The parameter description is " +
para.description());
                    System.out.println("*** The parameter allowed values  is " +
para.allowedValues());
                }
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter DescribeDB ClusterParameters in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeDBClusterSnapshots`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `DescribeDBClusterSnapshots`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void waitForSnapshotReady(RdsClient rdsClient, String
dbSnapshotIdentifier,
           String dbInstanceClusterIdentifier) {
       try {
           boolean snapshotReady = false;
           String snapshotReadyStr;
           System.out.println("Waiting for the snapshot to become available.");

           DescribeDbClusterSnapshotsRequest snapshotsRequest =
DescribeDbClusterSnapshotsRequest.builder()
                   .dbClusterSnapshotIdentifier(dbSnapshotIdentifier)
                   .dbClusterIdentifier(dbInstanceClusterIdentifier)
                   .build();

           while (!snapshotReady) {
               DescribeDbClusterSnapshotsResponse response =
rdsClient.describeDBClusterSnapshots(snapshotsRequest);
               List<DBClusterSnapshot> snapshotList =
response.dbClusterSnapshots();
               for (DBClusterSnapshot snapshot : snapshotList) {
                   snapshotReadyStr = snapshot.status();
                   if (snapshotReadyStr.contains("available")) {
                       snapshotReady = true;
                   } else {
                       System.out.println(".");
                       Thread.sleep(sleepTime * 5000);
                   }
```

```
                }
            }

            System.out.println("The Snapshot is available!");

        } catch (RdsException | InterruptedException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter DescribeDB ClusterSnapshots in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeDBClusters`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `DescribeDBClusters`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void describeDbClusterParameters(RdsClient rdsClient, String
dbCLusterGroupName, int flag) {
        try {
            DescribeDbClusterParametersRequest dbParameterGroupsRequest;
            if (flag == 0) {
                dbParameterGroupsRequest =
DescribeDbClusterParametersRequest.builder()
                        .dbClusterParameterGroupName(dbCLusterGroupName)
                        .build();
            } else {
                dbParameterGroupsRequest =
DescribeDbClusterParametersRequest.builder()
                        .dbClusterParameterGroupName(dbCLusterGroupName)
                        .source("user")
```

```
                        .build();
            }

            DescribeDbClusterParametersResponse response = rdsClient
                    .describeDBClusterParameters(dbParameterGroupsRequest);
            List<Parameter> dbParameters = response.parameters();
            String paraName;
            for (Parameter para : dbParameters) {
                // Only print out information about either auto_increment_offset or
                // auto_increment_increment.
                paraName = para.parameterName();
                if ((paraName.compareTo("auto_increment_offset") == 0)
                        || (paraName.compareTo("auto_increment_increment ") == 0)) {
                    System.out.println("*** The parameter name is  " + paraName);
                    System.out.println("*** The parameter value is  " +
para.parameterValue());
                    System.out.println("*** The parameter data type is " +
para.dataType());
                    System.out.println("*** The parameter description is " +
para.description());
                    System.out.println("*** The parameter allowed values  is " +
para.allowedValues());
                }
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter DescribeDBClusters in der API-Referenz zu AWS SDK for Java 2.x .

`DescribeDBEngineVersions`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`DescribeDBEngineVersions`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void describeDBEngines(RdsClient rdsClient) {
       try {
           DescribeDbEngineVersionsRequest engineVersionsRequest =
DescribeDbEngineVersionsRequest.builder()
                   .engine("aurora-mysql")
                   .defaultOnly(true)
                   .maxRecords(20)
                   .build();

           DescribeDbEngineVersionsResponse response =
rdsClient.describeDBEngineVersions(engineVersionsRequest);
           List<DBEngineVersion> engines = response.dbEngineVersions();

           // Get all DBEngineVersion objects.
           for (DBEngineVersion engineOb : engines) {
               System.out.println("The name of the DB parameter group family for
the database engine is "
                       + engineOb.dbParameterGroupFamily());
               System.out.println("The name of the database engine " +
engineOb.engine());
               System.out.println("The version number of the database engine " +
engineOb.engineVersion());
           }

       } catch (RdsException e) {
           System.out.println(e.getLocalizedMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter DescribeDB EngineVersions in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeDBInstances`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `DescribeDBInstances`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Waits until the database instance is available.
   public static void waitForInstanceReady(RdsClient rdsClient, String
dbClusterIdentifier) {
       boolean instanceReady = false;
       String instanceReadyStr;
       System.out.println("Waiting for instance to become available.");
       try {
           DescribeDbClustersRequest instanceRequest =
DescribeDbClustersRequest.builder()
                   .dbClusterIdentifier(dbClusterIdentifier)
                   .build();

           while (!instanceReady) {
               DescribeDbClustersResponse response =
rdsClient.describeDBClusters(instanceRequest);
               List<DBCluster> clusterList = response.dbClusters();
               for (DBCluster cluster : clusterList) {
                   instanceReadyStr = cluster.status();
                   if (instanceReadyStr.contains("available")) {
                       instanceReady = true;
                   } else {
                       System.out.print(".");
                       Thread.sleep(sleepTime * 1000);
                   }
               }
           }
           System.out.println("Database cluster is available!");

       } catch (RdsException | InterruptedException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
```

```
        }
    }
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter DescribeDBInstances in der API-Referenz zu AWS SDK for Java 2.x .

`DescribeOrderableDBInstanceOptions`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`DescribeOrderableDBInstanceOptions`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void describeDBEngines(RdsClient rdsClient) {
        try {
            DescribeDbEngineVersionsRequest engineVersionsRequest =
DescribeDbEngineVersionsRequest.builder()
                    .engine("aurora-mysql")
                    .defaultOnly(true)
                    .maxRecords(20)
                    .build();

            DescribeDbEngineVersionsResponse response =
rdsClient.describeDBEngineVersions(engineVersionsRequest);
            List<DBEngineVersion> engines = response.dbEngineVersions();

            // Get all DBEngineVersion objects.
            for (DBEngineVersion engineOb : engines) {
                System.out.println("The name of the DB parameter group family for
the database engine is "
                        + engineOb.dbParameterGroupFamily());
                System.out.println("The name of the database engine " +
engineOb.engine());
                System.out.println("The version number of the database engine " +
engineOb.engineVersion());
```

```
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter DescribeOrderableDB InstanceOptions in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ModifyDBClusterParameterGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ModifyDBClusterParameterGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void describeDbClusterParameterGroups(RdsClient rdsClient, String
dbClusterGroupName) {
        try {
            DescribeDbClusterParameterGroupsRequest groupsRequest =
DescribeDbClusterParameterGroupsRequest.builder()
                    .dbClusterParameterGroupName(dbClusterGroupName)
                    .maxRecords(20)
                    .build();

            List<DBClusterParameterGroup> groups =
rdsClient.describeDBClusterParameterGroups(groupsRequest)
                    .dbClusterParameterGroups();
            for (DBClusterParameterGroup group : groups) {
                System.out.println("The group name is " +
group.dbClusterParameterGroupName());
                System.out.println("The group ARN is " +
group.dbClusterParameterGroupArn());
```

```
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter ModifyDB ClusterParameterGroup in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Erste Schritte mit DB-Clustern

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Aurora-DB-Cluster-Parametergruppe und legen Sie Parameterwerte fest.
- Erstellen Sie einen DB-Cluster, der die Parametergruppe verwendet.
- Erstellen Sie eine DB-Instance, die eine Datenbank enthält.
- Erstellen Sie einen Snapshot des DB-Clusters und bereinigen Sie dann die Ressourcen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
/**
 * Before running this Java (v2) code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
```

```
 *
 * This example requires an AWS Secrets Manager secret that contains the
 * database credentials. If you do not create a
 * secret, this example will not work. For details, see:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/secretsmanager/latest/userguide/integrating_how-
services-use-secrets_RS.html
 *
 * This Java example performs the following tasks:
 *
 * 1. Gets available engine families for Amazon Aurora MySQL-Compatible Edition
 * by calling the DescribeDbEngineVersions(Engine='aurora-mysql') method.
 * 2. Selects an engine family and creates a custom DB cluster parameter group
 * by invoking the describeDBClusterParameters method.
 * 3. Gets the parameter groups by invoking the describeDBClusterParameterGroups
 * method.
 * 4. Gets parameters in the group by invoking the describeDBClusterParameters
 * method.
 * 5. Modifies the auto_increment_offset parameter by invoking the
 * modifyDbClusterParameterGroupRequest method.
 * 6. Gets and displays the updated parameters.
 * 7. Gets a list of allowed engine versions by invoking the
 * describeDbEngineVersions method.
 * 8. Creates an Aurora DB cluster database cluster that contains a MySQL
 * database.
 * 9. Waits for DB instance to be ready.
 * 10. Gets a list of instance classes available for the selected engine.
 * 11. Creates a database instance in the cluster.
 * 12. Waits for DB instance to be ready.
 * 13. Creates a snapshot.
 * 14. Waits for DB snapshot to be ready.
 * 15. Deletes the DB cluster.
 * 16. Deletes the DB cluster group.
 */
public class AuroraScenario {
    public static long sleepTime = 20;
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws InterruptedException {
        final String usage = "\n" +
                "Usage:\n" +
                "    <dbClusterGroupName> <dbParameterGroupFamily>
 <dbInstanceClusterIdentifier> <dbInstanceIdentifier> <dbName>
 <dbSnapshotIdentifier><secretName>"
```

```
                +
                "Where:\n" +
                "    dbClusterGroupName - The name of the DB cluster parameter
group. \n" +
                "    dbParameterGroupFamily - The DB cluster parameter group family
name (for example, aurora-mysql5.7). \n"
                +
                "    dbInstanceClusterIdentifier - The instance cluster identifier
value.\n" +
                "    dbInstanceIdentifier - The database instance identifier.\n" +
                "    dbName - The database name.\n" +
                "    dbSnapshotIdentifier - The snapshot identifier.\n" +
                "    secretName - The name of the AWS Secrets Manager secret that
contains the database credentials\"\n";
        ;

        if (args.length != 7) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String dbClusterGroupName = args[0];
        String dbParameterGroupFamily = args[1];
        String dbInstanceClusterIdentifier = args[2];
        String dbInstanceIdentifier = args[3];
        String dbName = args[4];
        String dbSnapshotIdentifier = args[5];
        String secretName = args[6];

        // Retrieve the database credentials using AWS Secrets Manager.
        Gson gson = new Gson();
        User user = gson.fromJson(String.valueOf(getSecretValues(secretName)),
User.class);
        String username = user.getUsername();
        String userPassword = user.getPassword();

        Region region = Region.US_WEST_2;
        RdsClient rdsClient = RdsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the Amazon Aurora example scenario.");
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("1. Return a list of the available DB engines");
        describeDBEngines(rdsClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. Create a custom parameter group");
        createDBClusterParameterGroup(rdsClient, dbClusterGroupName,
dbParameterGroupFamily);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. Get the parameter group");
        describeDbClusterParameterGroups(rdsClient, dbClusterGroupName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. Get the parameters in the group");
        describeDbClusterParameters(rdsClient, dbClusterGroupName, 0);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Modify the auto_increment_offset parameter");
        modifyDBClusterParas(rdsClient, dbClusterGroupName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Display the updated parameter value");
        describeDbClusterParameters(rdsClient, dbClusterGroupName, -1);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Get a list of allowed engine versions");
        getAllowedEngines(rdsClient, dbParameterGroupFamily);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("8. Create an Aurora DB cluster database");
        String arnClusterVal = createDBCluster(rdsClient, dbClusterGroupName,
dbName, dbInstanceClusterIdentifier,
                username, userPassword);
        System.out.println("The ARN of the cluster is " + arnClusterVal);
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("9. Wait for DB instance to be ready");
        waitForInstanceReady(rdsClient, dbInstanceClusterIdentifier);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("10. Get a list of instance classes available for the
selected engine");
        String instanceClass = getListInstanceClasses(rdsClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("11. Create a database instance in the cluster.");
        String clusterDBARN = createDBInstanceCluster(rdsClient,
dbInstanceIdentifier, dbInstanceClusterIdentifier,
                instanceClass);
        System.out.println("The ARN of the database is " + clusterDBARN);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("12. Wait for DB instance to be ready");
        waitDBInstanceReady(rdsClient, dbInstanceIdentifier);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("13. Create a snapshot");
        createDBClusterSnapshot(rdsClient, dbInstanceClusterIdentifier,
dbSnapshotIdentifier);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("14. Wait for DB snapshot to be ready");
        waitForSnapshotReady(rdsClient, dbSnapshotIdentifier,
dbInstanceClusterIdentifier);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("14. Delete the DB instance");
        deleteDatabaseInstance(rdsClient, dbInstanceIdentifier);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("15. Delete the DB cluster");
```

```
        deleteCluster(rdsClient, dbInstanceClusterIdentifier);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("16. Delete the DB cluster group");
        deleteDBClusterGroup(rdsClient, dbClusterGroupName, clusterDBARN);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("The Scenario has successfully completed.");
        System.out.println(DASHES);
        rdsClient.close();
    }

    private static SecretsManagerClient getSecretClient() {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        return SecretsManagerClient.builder()
                .region(region)

.credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.create())
                .build();
    }

    private static String getSecretValues(String secretName) {
        SecretsManagerClient secretClient = getSecretClient();
        GetSecretValueRequest valueRequest = GetSecretValueRequest.builder()
                .secretId(secretName)
                .build();

        GetSecretValueResponse valueResponse =
secretClient.getSecretValue(valueRequest);
        return valueResponse.secretString();
    }

    public static void deleteDBClusterGroup(RdsClient rdsClient, String
dbClusterGroupName, String clusterDBARN)
            throws InterruptedException {
        try {
            boolean isDataDel = false;
            boolean didFind;
            String instanceARN;

            // Make sure that the database has been deleted.
            while (!isDataDel) {
```

```
                DescribeDbInstancesResponse response =
rdsClient.describeDBInstances();
                List<DBInstance> instanceList = response.dbInstances();
                int listSize = instanceList.size();
                didFind = false;
                int index = 1;
                for (DBInstance instance : instanceList) {
                    instanceARN = instance.dbInstanceArn();
                    if (instanceARN.compareTo(clusterDBARN) == 0) {
                        System.out.println(clusterDBARN + " still exists");
                        didFind = true;
                    }
                    if ((index == listSize) && (!didFind)) {
                        // Went through the entire list and did not find the
database ARN.
                        isDataDel = true;
                    }
                    Thread.sleep(sleepTime * 1000);
                    index++;
                }
            }

            DeleteDbClusterParameterGroupRequest clusterParameterGroupRequest =
DeleteDbClusterParameterGroupRequest
                    .builder()
                    .dbClusterParameterGroupName(dbClusterGroupName)
                    .build();

            rdsClient.deleteDBClusterParameterGroup(clusterParameterGroupRequest);
            System.out.println(dbClusterGroupName + " was deleted.");

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteCluster(RdsClient rdsClient, String
dbInstanceClusterIdentifier) {
        try {
            DeleteDbClusterRequest deleteDbClusterRequest =
DeleteDbClusterRequest.builder()
                    .dbClusterIdentifier(dbInstanceClusterIdentifier)
                    .skipFinalSnapshot(true)
```

```
                    .build();

            rdsClient.deleteDBCluster(deleteDbClusterRequest);
            System.out.println(dbInstanceClusterIdentifier + " was deleted!");

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteDatabaseInstance(RdsClient rdsClient, String
dbInstanceIdentifier) {
        try {
            DeleteDbInstanceRequest deleteDbInstanceRequest =
DeleteDbInstanceRequest.builder()
                    .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                    .deleteAutomatedBackups(true)
                    .skipFinalSnapshot(true)
                    .build();

            DeleteDbInstanceResponse response =
rdsClient.deleteDBInstance(deleteDbInstanceRequest);
            System.out.println("The status of the database is " +
response.dbInstance().dbInstanceStatus());

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void waitForSnapshotReady(RdsClient rdsClient, String
dbSnapshotIdentifier,
            String dbInstanceClusterIdentifier) {
        try {
            boolean snapshotReady = false;
            String snapshotReadyStr;
            System.out.println("Waiting for the snapshot to become available.");

            DescribeDbClusterSnapshotsRequest snapshotsRequest =
DescribeDbClusterSnapshotsRequest.builder()
                    .dbClusterSnapshotIdentifier(dbSnapshotIdentifier)
                    .dbClusterIdentifier(dbInstanceClusterIdentifier)
```

```
                    .build();

            while (!snapshotReady) {
                DescribeDbClusterSnapshotsResponse response =
rdsClient.describeDBClusterSnapshots(snapshotsRequest);
                List<DBClusterSnapshot> snapshotList =
response.dbClusterSnapshots();
                for (DBClusterSnapshot snapshot : snapshotList) {
                    snapshotReadyStr = snapshot.status();
                    if (snapshotReadyStr.contains("available")) {
                        snapshotReady = true;
                    } else {
                        System.out.println(".");
                        Thread.sleep(sleepTime * 5000);
                    }
                }
            }

            System.out.println("The Snapshot is available!");

        } catch (RdsException | InterruptedException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createDBClusterSnapshot(RdsClient rdsClient, String
dbInstanceClusterIdentifier,
            String dbSnapshotIdentifier) {
        try {
            CreateDbClusterSnapshotRequest snapshotRequest =
CreateDbClusterSnapshotRequest.builder()
                    .dbClusterIdentifier(dbInstanceClusterIdentifier)
                    .dbClusterSnapshotIdentifier(dbSnapshotIdentifier)
                    .build();

            CreateDbClusterSnapshotResponse response =
rdsClient.createDBClusterSnapshot(snapshotRequest);
            System.out.println("The Snapshot ARN is " +
response.dbClusterSnapshot().dbClusterSnapshotArn());

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }

    public static void waitDBInstanceReady(RdsClient rdsClient, String
dbInstanceIdentifier) {
        boolean instanceReady = false;
        String instanceReadyStr;
        System.out.println("Waiting for instance to become available.");
        try {
            DescribeDbInstancesRequest instanceRequest =
DescribeDbInstancesRequest.builder()
                    .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                    .build();

            String endpoint = "";
            while (!instanceReady) {
                DescribeDbInstancesResponse response =
rdsClient.describeDBInstances(instanceRequest);
                List<DBInstance> instanceList = response.dbInstances();
                for (DBInstance instance : instanceList) {
                    instanceReadyStr = instance.dbInstanceStatus();
                    if (instanceReadyStr.contains("available")) {
                        endpoint = instance.endpoint().address();
                        instanceReady = true;
                    } else {
                        System.out.print(".");
                        Thread.sleep(sleepTime * 1000);
                    }
                }
            }
            System.out.println("Database instance is available! The connection
endpoint is " + endpoint);

        } catch (RdsException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String createDBInstanceCluster(RdsClient rdsClient,
            String dbInstanceIdentifier,
            String dbInstanceClusterIdentifier,
            String instanceClass) {
        try {
```

```
            CreateDbInstanceRequest instanceRequest =
CreateDbInstanceRequest.builder()
                    .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                    .dbClusterIdentifier(dbInstanceClusterIdentifier)
                    .engine("aurora-mysql")
                    .dbInstanceClass(instanceClass)
                    .build();

            CreateDbInstanceResponse response =
rdsClient.createDBInstance(instanceRequest);
            System.out.print("The status is " +
response.dbInstance().dbInstanceStatus());
            return response.dbInstance().dbInstanceArn();

        } catch (RdsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static String getListInstanceClasses(RdsClient rdsClient) {
        try {
            DescribeOrderableDbInstanceOptionsRequest optionsRequest =
DescribeOrderableDbInstanceOptionsRequest
                    .builder()
                    .engine("aurora-mysql")
                    .maxRecords(20)
                    .build();

            DescribeOrderableDbInstanceOptionsResponse response = rdsClient
                    .describeOrderableDBInstanceOptions(optionsRequest);
            List<OrderableDBInstanceOption> instanceOptions =
response.orderableDBInstanceOptions();
            String instanceClass = "";
            for (OrderableDBInstanceOption instanceOption : instanceOptions) {
                instanceClass = instanceOption.dbInstanceClass();
                System.out.println("The instance class is " +
instanceOption.dbInstanceClass());
                System.out.println("The engine version is " +
instanceOption.engineVersion());
            }
            return instanceClass;
```

```
        } catch (RdsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    // Waits until the database instance is available.
    public static void waitForInstanceReady(RdsClient rdsClient, String
dbClusterIdentifier) {
        boolean instanceReady = false;
        String instanceReadyStr;
        System.out.println("Waiting for instance to become available.");
        try {
            DescribeDbClustersRequest instanceRequest =
DescribeDbClustersRequest.builder()
                    .dbClusterIdentifier(dbClusterIdentifier)
                    .build();

            while (!instanceReady) {
                DescribeDbClustersResponse response =
rdsClient.describeDBClusters(instanceRequest);
                List<DBCluster> clusterList = response.dbClusters();
                for (DBCluster cluster : clusterList) {
                    instanceReadyStr = cluster.status();
                    if (instanceReadyStr.contains("available")) {
                        instanceReady = true;
                    } else {
                        System.out.print(".");
                        Thread.sleep(sleepTime * 1000);
                    }
                }
            }
            System.out.println("Database cluster is available!");

        } catch (RdsException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String createDBCluster(RdsClient rdsClient, String
dbParameterGroupFamily, String dbName,
            String dbClusterIdentifier, String userName, String password) {
```

```
        try {
            CreateDbClusterRequest clusterRequest = CreateDbClusterRequest.builder()
                    .databaseName(dbName)
                    .dbClusterIdentifier(dbClusterIdentifier)
                    .dbClusterParameterGroupName(dbParameterGroupFamily)
                    .engine("aurora-mysql")
                    .masterUsername(userName)
                    .masterUserPassword(password)
                    .build();

            CreateDbClusterResponse response =
rdsClient.createDBCluster(clusterRequest);
            return response.dbCluster().dbClusterArn();

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    // Get a list of allowed engine versions.
    public static void getAllowedEngines(RdsClient rdsClient, String
dbParameterGroupFamily) {
        try {
            DescribeDbEngineVersionsRequest versionsRequest =
DescribeDbEngineVersionsRequest.builder()
                    .dbParameterGroupFamily(dbParameterGroupFamily)
                    .engine("aurora-mysql")
                    .build();

            DescribeDbEngineVersionsResponse response =
rdsClient.describeDBEngineVersions(versionsRequest);
            List<DBEngineVersion> dbEngines = response.dbEngineVersions();
            for (DBEngineVersion dbEngine : dbEngines) {
                System.out.println("The engine version is " +
dbEngine.engineVersion());
                System.out.println("The engine description is " +
dbEngine.dbEngineDescription());
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }

    // Modify the auto_increment_offset parameter.
    public static void modifyDBClusterParas(RdsClient rdsClient, String
dClusterGroupName) {
        try {
            Parameter parameter1 = Parameter.builder()
                    .parameterName("auto_increment_offset")
                    .applyMethod("immediate")
                    .parameterValue("5")
                    .build();

            List<Parameter> paraList = new ArrayList<>();
            paraList.add(parameter1);
            ModifyDbClusterParameterGroupRequest groupRequest =
ModifyDbClusterParameterGroupRequest.builder()
                    .dbClusterParameterGroupName(dClusterGroupName)
                    .parameters(paraList)
                    .build();

            ModifyDbClusterParameterGroupResponse response =
rdsClient.modifyDBClusterParameterGroup(groupRequest);
            System.out.println(
                    "The parameter group " + response.dbClusterParameterGroupName()
+ " was successfully modified");

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void describeDbClusterParameters(RdsClient rdsClient, String
dbCLusterGroupName, int flag) {
        try {
            DescribeDbClusterParametersRequest dbParameterGroupsRequest;
            if (flag == 0) {
                dbParameterGroupsRequest =
DescribeDbClusterParametersRequest.builder()
                        .dbClusterParameterGroupName(dbCLusterGroupName)
                        .build();
            } else {
```

```
                dbParameterGroupsRequest =
DescribeDbClusterParametersRequest.builder()
                        .dbClusterParameterGroupName(dbCLusterGroupName)
                        .source("user")
                        .build();
            }

            DescribeDbClusterParametersResponse response = rdsClient
                    .describeDBClusterParameters(dbParameterGroupsRequest);
            List<Parameter> dbParameters = response.parameters();
            String paraName;
            for (Parameter para : dbParameters) {
                // Only print out information about either auto_increment_offset or
                // auto_increment_increment.
                paraName = para.parameterName();
                if ((paraName.compareTo("auto_increment_offset") == 0)
                        || (paraName.compareTo("auto_increment_increment ") == 0)) {
                    System.out.println("*** The parameter name is  " + paraName);
                    System.out.println("*** The parameter value is  " +
para.parameterValue());
                    System.out.println("*** The parameter data type is " +
para.dataType());
                    System.out.println("*** The parameter description is " +
para.description());
                    System.out.println("*** The parameter allowed values  is " +
para.allowedValues());
                }
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void describeDbClusterParameterGroups(RdsClient rdsClient, String
dbClusterGroupName) {
        try {
            DescribeDbClusterParameterGroupsRequest groupsRequest =
DescribeDbClusterParameterGroupsRequest.builder()
                    .dbClusterParameterGroupName(dbClusterGroupName)
                    .maxRecords(20)
                    .build();
```

```
            List<DBClusterParameterGroup> groups =
rdsClient.describeDBClusterParameterGroups(groupsRequest)
                    .dbClusterParameterGroups();
            for (DBClusterParameterGroup group : groups) {
                System.out.println("The group name is " +
group.dbClusterParameterGroupName());
                System.out.println("The group ARN is " +
group.dbClusterParameterGroupArn());
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createDBClusterParameterGroup(RdsClient rdsClient, String
dbClusterGroupName,
            String dbParameterGroupFamily) {
        try {
            CreateDbClusterParameterGroupRequest groupRequest =
CreateDbClusterParameterGroupRequest.builder()
                    .dbClusterParameterGroupName(dbClusterGroupName)
                    .dbParameterGroupFamily(dbParameterGroupFamily)
                    .description("Created by using the AWS SDK for Java")
                    .build();

            CreateDbClusterParameterGroupResponse response =
rdsClient.createDBClusterParameterGroup(groupRequest);
            System.out.println("The group name is " +
response.dbClusterParameterGroup().dbClusterParameterGroupName());

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void describeDBEngines(RdsClient rdsClient) {
        try {
            DescribeDbEngineVersionsRequest engineVersionsRequest =
DescribeDbEngineVersionsRequest.builder()
                    .engine("aurora-mysql")
                    .defaultOnly(true)
```

```
                    .maxRecords(20)
                    .build();

            DescribeDbEngineVersionsResponse response =
 rdsClient.describeDBEngineVersions(engineVersionsRequest);
            List<DBEngineVersion> engines = response.dbEngineVersions();

            // Get all DBEngineVersion objects.
            for (DBEngineVersion engineOb : engines) {
                System.out.println("The name of the DB parameter group family for
 the database engine is "
                        + engineOb.dbParameterGroupFamily());
                System.out.println("The name of the database engine " +
 engineOb.engine());
                System.out.println("The version number of the database engine " +
 engineOb.engineVersion());
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CreateDBCluster
  - B wurde erstellt ClusterParameterGroup
  - B wurde erstellt ClusterSnapshot
  - CreateDBInstance
  - DeleteDBCluster
  - DB wurde gelöscht ClusterParameterGroup
  - DeleteDBInstance
  - BeschriebenDB ClusterParameterGroups
  - BeschriebenB ClusterParameters
  - BeschriebenB ClusterSnapshots
  - DescribeDBClusters

- BeschriebenB EngineVersions
- DescribeDBInstances
- DescribeOrderableDB InstanceOptions
- DB ändern ClusterParameterGroup

Auto Scaling Scaling-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x mit Auto Scaling Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo Auto Scaling

Die folgenden Codebeispiele zeigen, wie Sie mit Auto Scaling beginnen können.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.autoscaling.AutoScalingClient;
import software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.AutoScalingGroup;
import
 software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.DescribeAutoScalingGroupsResponse;
```

```
import java.util.List;

/**
 * Before running this SDK for Java (v2) code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeAutoScalingGroups {
    public static void main(String[] args) throws InterruptedException {
        AutoScalingClient autoScalingClient = AutoScalingClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        describeGroups(autoScalingClient);
    }

    public static void describeGroups(AutoScalingClient autoScalingClient) {
        DescribeAutoScalingGroupsResponse response =
 autoScalingClient.describeAutoScalingGroups();
        List<AutoScalingGroup> groups = response.autoScalingGroups();
        groups.forEach(group -> {
            System.out.println("Group Name: " + group.autoScalingGroupName());
            System.out.println("Group ARN: " + group.autoScalingGroupARN());
        });
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeAutoScalingGroupsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`CreateAutoScalingGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateAutoScalingGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.autoscaling.AutoScalingClient;
import software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.AutoScalingException;
import
 software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.CreateAutoScalingGroupRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.DescribeAutoScalingGroupsRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.DescribeAutoScalingGroupsResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.LaunchTemplateSpecification;
import software.amazon.awssdk.services.autoscaling.waiters.AutoScalingWaiter;

/**
 * Before running this SDK for Java (v2) code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateAutoScalingGroup {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <groupName> <launchTemplateName> <serviceLinkedRoleARN>
 <vpcZoneId>
```

```
                Where:
                    groupName - The name of the Auto Scaling group.
                    launchTemplateName - The name of the launch template.\s
                    vpcZoneId - A subnet Id for a virtual private cloud (VPC) where
instances in the Auto Scaling group can be created.
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String groupName = args[0];
        String launchTemplateName = args[1];
        String vpcZoneId = args[2];
        AutoScalingClient autoScalingClient = AutoScalingClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        createAutoScalingGroup(autoScalingClient, groupName, launchTemplateName,
vpcZoneId);
        autoScalingClient.close();
    }

    public static void createAutoScalingGroup(AutoScalingClient autoScalingClient,
            String groupName,
            String launchTemplateName,
            String vpcZoneId) {

        try {
            AutoScalingWaiter waiter = autoScalingClient.waiter();
            LaunchTemplateSpecification templateSpecification =
LaunchTemplateSpecification.builder()
                    .launchTemplateName(launchTemplateName)
                    .build();

            CreateAutoScalingGroupRequest request =
CreateAutoScalingGroupRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(groupName)
                    .availabilityZones("us-east-1a")
                    .launchTemplate(templateSpecification)
                    .maxSize(1)
                    .minSize(1)
```

```
                    .vpcZoneIdentifier(vpcZoneId)
                    .build();

            autoScalingClient.createAutoScalingGroup(request);
            DescribeAutoScalingGroupsRequest groupsRequest =
 DescribeAutoScalingGroupsRequest.builder()
                    .autoScalingGroupNames(groupName)
                    .build();

            WaiterResponse<DescribeAutoScalingGroupsResponse> waiterResponse =
 waiter
                    .waitUntilGroupExists(groupsRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("Auto Scaling Group created");

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateAutoScalingGroupin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteAutoScalingGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteAutoScalingGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.autoscaling.AutoScalingClient;
import software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.AutoScalingException;
```

```
import
 software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.DeleteAutoScalingGroupRequest;

/**
 * Before running this SDK for Java (v2) code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteAutoScalingGroup {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <groupName>

                Where:
                    groupName - The name of the Auto Scaling group.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String groupName = args[0];
        AutoScalingClient autoScalingClient = AutoScalingClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        deleteAutoScalingGroup(autoScalingClient, groupName);
        autoScalingClient.close();
    }

    public static void deleteAutoScalingGroup(AutoScalingClient autoScalingClient,
 String groupName) {
        try {
            DeleteAutoScalingGroupRequest deleteAutoScalingGroupRequest =
 DeleteAutoScalingGroupRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(groupName)
                    .forceDelete(true)
                    .build();
```

```
            autoScalingClient.deleteAutoScalingGroup(deleteAutoScalingGroupRequest);
            System.out.println("You successfully deleted " + groupName);

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteAutoScalingGroupin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeAutoScalingGroups`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeAutoScalingGroups`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.autoscaling.AutoScalingClient;
import software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.AutoScalingException;
import software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.AutoScalingGroup;
import
 software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.DescribeAutoScalingGroupsResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.DescribeAutoScalingGroupsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.autoscaling.model.Instance;
import java.util.List;

/**
 * Before running this SDK for Java (v2) code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
```

```
 *
 * For more information, see the following documentation:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeAutoScalingInstances {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <groupName>

                Where:
                    groupName - The name of the Auto Scaling group.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String groupName = args[0];
        AutoScalingClient autoScalingClient = AutoScalingClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        String instanceId = getAutoScaling(autoScalingClient, groupName);
        System.out.println(instanceId);
        autoScalingClient.close();
    }

    public static String getAutoScaling(AutoScalingClient autoScalingClient, String
 groupName) {
        try {
            String instanceId = "";
            DescribeAutoScalingGroupsRequest scalingGroupsRequest =
 DescribeAutoScalingGroupsRequest.builder()
                    .autoScalingGroupNames(groupName)
                    .build();

            DescribeAutoScalingGroupsResponse response = autoScalingClient
                    .describeAutoScalingGroups(scalingGroupsRequest);
            List<AutoScalingGroup> groups = response.autoScalingGroups();
            for (AutoScalingGroup group : groups) {
```

```
                System.out.println("The group name is " +
 group.autoScalingGroupName());
                System.out.println("The group ARN is " +
 group.autoScalingGroupARN());

                List<Instance> instances = group.instances();
                for (Instance instance : instances) {
                    instanceId = instance.instanceId();
                }
            }
            return instanceId;
        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeAutoScalingGroupsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeAutoScalingInstances`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeAutoScalingInstances`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void describeAutoScalingInstance(AutoScalingClient
 autoScalingClient, String id) {
        try {
            DescribeAutoScalingInstancesRequest describeAutoScalingInstancesRequest
 = DescribeAutoScalingInstancesRequest
                    .builder()
```

```
                    .instanceIds(id)
                    .build();

            DescribeAutoScalingInstancesResponse response = autoScalingClient

.describeAutoScalingInstances(describeAutoScalingInstancesRequest);
            List<AutoScalingInstanceDetails> instances =
response.autoScalingInstances();
            for (AutoScalingInstanceDetails instance : instances) {
                System.out.println("The instance lifecycle state is: " +
instance.lifecycleState());
            }

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeAutoScalingInstancesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeScalingActivities`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeScalingActivities`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void describeScalingActivities(AutoScalingClient
autoScalingClient, String groupName) {
        try {
            DescribeScalingActivitiesRequest scalingActivitiesRequest =
DescribeScalingActivitiesRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(groupName)
```

```
                    .maxRecords(10)
                    .build();

            DescribeScalingActivitiesResponse response = autoScalingClient
                    .describeScalingActivities(scalingActivitiesRequest);
            List<Activity> activities = response.activities();
            for (Activity activity : activities) {
                System.out.println("The activity Id is " + activity.activityId());
                System.out.println("The activity details are " +
activity.details());
            }

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeScalingActivitiesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DisableMetricsCollection`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DisableMetricsCollection`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void disableMetricsCollection(AutoScalingClient autoScalingClient,
String groupName) {
        try {
            DisableMetricsCollectionRequest disableMetricsCollectionRequest =
DisableMetricsCollectionRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(groupName)
                    .metrics("GroupMaxSize")
```

```
                    .build();


autoScalingClient.disableMetricsCollection(disableMetricsCollectionRequest);
            System.out.println("The disable metrics collection operation was
successful");

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DisableMetricsCollectionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`EnableMetricsCollection`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`EnableMetricsCollection`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void enableMetricsCollection(AutoScalingClient autoScalingClient,
String groupName) {
        try {
            EnableMetricsCollectionRequest collectionRequest =
EnableMetricsCollectionRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(groupName)
                    .metrics("GroupMaxSize")
                    .granularity("1Minute")
                    .build();

            autoScalingClient.enableMetricsCollection(collectionRequest);
```

```
            System.out.println("The enable metrics collection operation was
successful");

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie EnableMetricsCollectionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SetDesiredCapacity`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SetDesiredCapacity`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void setDesiredCapacity(AutoScalingClient autoScalingClient,
String groupName) {
        try {
            SetDesiredCapacityRequest capacityRequest =
SetDesiredCapacityRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(groupName)
                    .desiredCapacity(2)
                    .build();

            autoScalingClient.setDesiredCapacity(capacityRequest);
            System.out.println("You have set the DesiredCapacity to 2");

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
```

```
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SetDesiredCapacityin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`TerminateInstanceInAutoScalingGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`TerminateInstanceInAutoScalingGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void terminateInstanceInAutoScalingGroup(AutoScalingClient
autoScalingClient, String instanceId) {
       try {
           TerminateInstanceInAutoScalingGroupRequest request =
TerminateInstanceInAutoScalingGroupRequest.builder()
                   .instanceId(instanceId)
                   .shouldDecrementDesiredCapacity(false)
                   .build();

           autoScalingClient.terminateInstanceInAutoScalingGroup(request);
           System.out.println("You have terminated instance " + instanceId);

       } catch (AutoScalingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie TerminateInstanceInAutoScalingGroupin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateAutoScalingGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateAutoScalingGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void updateAutoScalingGroup(AutoScalingClient autoScalingClient,
String groupName,
           String launchTemplateName) {
       try {
           AutoScalingWaiter waiter = autoScalingClient.waiter();
           LaunchTemplateSpecification templateSpecification =
LaunchTemplateSpecification.builder()
                   .launchTemplateName(launchTemplateName)
                   .build();

           UpdateAutoScalingGroupRequest groupRequest =
UpdateAutoScalingGroupRequest.builder()
                   .maxSize(3)
                   .autoScalingGroupName(groupName)
                   .launchTemplate(templateSpecification)
                   .build();

           autoScalingClient.updateAutoScalingGroup(groupRequest);
           DescribeAutoScalingGroupsRequest groupsRequest =
DescribeAutoScalingGroupsRequest.builder()
                   .autoScalingGroupNames(groupName)
                   .build();

           WaiterResponse<DescribeAutoScalingGroupsResponse> waiterResponse =
waiter
                   .waitUntilGroupInService(groupsRequest);
           waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
           System.out.println("You successfully updated the auto scaling group  " +
groupName);

       } catch (AutoScalingException e) {
```

```
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateAutoScalingGroupin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Erstellen und Verwalten eines ausfallsicheren Services

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie einen Webservice mit Load Balancing erstellen, der Buch-, Film- und Liedempfehlungen zurückgibt. Das Beispiel zeigt, wie der Service auf Fehler reagiert und wie der Service für mehr Ausfallsicherheit umstrukturiert werden kann.

- Verwenden Sie eine Gruppe von Amazon EC2 Auto Scaling, um Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2)-Instances basierend auf einer Startvorlage zu erstellen und die Anzahl der Instances in einem bestimmten Bereich zu halten.
- Verarbeiten und verteilen Sie HTTP-Anfragen mit Elastic Load Balancing.
- Überwachen Sie den Zustand von Instances in einer Auto-Scaling-Gruppe und leiten Sie Anfragen nur an fehlerfreie Instances weiter.
- Führen Sie auf jeder EC2-Instance einen Python-Webserver aus, um HTTP-Anfragen zu verarbeiten. Der Webserver reagiert mit Empfehlungen und Zustandsprüfungen.
- Simulieren Sie einen Empfehlungsservice mit einer Amazon DynamoDB-Tabelle.
- Steuern Sie die Antwort des Webservers auf Anfragen und Zustandsprüfungen, indem Sie die AWS Systems Manager Parameter aktualisieren.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Führen Sie ein interaktives Szenario an einer Eingabeaufforderung aus.

```
public class Main {

    public static final String fileName = "C:\\AWS\\resworkflow\
\recommendations.json"; // Modify file location.
    public static final String tableName = "doc-example-recommendation-service";
    public static final String startScript = "C:\\AWS\\resworkflow\
\server_startup_script.sh"; // Modify file location.
    public static final String policyFile = "C:\\AWS\\resworkflow\
\instance_policy.json"; // Modify file location.
    public static final String ssmJSON = "C:\\AWS\\resworkflow\
\ssm_only_policy.json"; // Modify file location.
    public static final String failureResponse = "doc-example-resilient-
architecture-failure-response";
    public static final String healthCheck = "doc-example-resilient-architecture-
health-check";
    public static final String templateName = "doc-example-resilience-template";
    public static final String roleName = "doc-example-resilience-role";
    public static final String policyName = "doc-example-resilience-pol";
    public static final String profileName = "doc-example-resilience-prof";

    public static final String badCredsProfileName = "doc-example-resilience-prof-
bc";

    public static final String targetGroupName = "doc-example-resilience-tg";
    public static final String autoScalingGroupName = "doc-example-resilience-
group";
    public static final String lbName = "doc-example-resilience-lb";
    public static final String protocol = "HTTP";
    public static final int port = 80;

    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws IOException, InterruptedException
 {
        Scanner in = new Scanner(System.in);
        Database database = new Database();
        AutoScaler autoScaler = new AutoScaler();
        LoadBalancer loadBalancer = new LoadBalancer();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the demonstration of How to Build and Manage
 a Resilient Service!");
```

```
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("A - SETUP THE RESOURCES");
        System.out.println("Press Enter when you're ready to start deploying
resources.");
        in.nextLine();
        deploy(loadBalancer);
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("B - DEMO THE RESILIENCE FUNCTIONALITY");
        System.out.println("Press Enter when you're ready.");
        in.nextLine();
        demo(loadBalancer);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("C - DELETE THE RESOURCES");
        System.out.println("""
                This concludes the demo of how to build and manage a resilient
service.
                To keep things tidy and to avoid unwanted charges on your account,
we can clean up all AWS resources
                that were created for this demo.
                """);

        System.out.println("\n Do you want to delete the resources (y/n)? ");
        String userInput = in.nextLine().trim().toLowerCase(); // Capture user input

        if (userInput.equals("y")) {
            // Delete resources here
            deleteResources(loadBalancer, autoScaler, database);
            System.out.println("Resources deleted.");
        } else {
            System.out.println("""
                    Okay, we'll leave the resources intact.
                    Don't forget to delete them when you're done with them or you
might incur unexpected charges.
                    """);
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("The example has completed. ");
```

```
        System.out.println("\n Thanks for watching!");
        System.out.println(DASHES);
    }

    // Deletes the AWS resources used in this example.
    private static void deleteResources(LoadBalancer loadBalancer, AutoScaler
autoScaler, Database database)
            throws IOException, InterruptedException {
        loadBalancer.deleteLoadBalancer(lbName);
        System.out.println("*** Wait 30 secs for resource to be deleted");
        TimeUnit.SECONDS.sleep(30);
        loadBalancer.deleteTargetGroup(targetGroupName);
        autoScaler.deleteAutoScaleGroup(autoScalingGroupName);
        autoScaler.deleteRolesPolicies(policyName, roleName, profileName);
        autoScaler.deleteTemplate(templateName);
        database.deleteTable(tableName);
    }

    private static void deploy(LoadBalancer loadBalancer) throws
InterruptedException, IOException {
        Scanner in = new Scanner(System.in);
        System.out.println(
                """
                        For this demo, we'll use the AWS SDK for Java (v2) to create
several AWS resources
                        to set up a load-balanced web service endpoint and explore
some ways to make it resilient
                        against various kinds of failures.

                        Some of the resources create by this demo are:
                        \t* A DynamoDB table that the web service depends on to
provide book, movie, and song recommendations.
                        \t* An EC2 launch template that defines EC2 instances that
each contain a Python web server.
                        \t* An EC2 Auto Scaling group that manages EC2 instances
across several Availability Zones.
                        \t* An Elastic Load Balancing (ELB) load balancer that
targets the Auto Scaling group to distribute requests.
                        """);

        System.out.println("Press Enter when you're ready.");
        in.nextLine();
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Creating and populating a DynamoDB table named " +
tableName);
        Database database = new Database();
        database.createTable(tableName, fileName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("""
                Creating an EC2 launch template that runs '{startup_script}' when an
instance starts.
                This script starts a Python web server defined in the `server.py`
script. The web server
                listens to HTTP requests on port 80 and responds to requests to '/'
and to '/healthcheck'.
                For demo purposes, this server is run as the root user. In
production, the best practice is to
                run a web server, such as Apache, with least-privileged credentials.

                The template also defines an IAM policy that each instance uses to
assume a role that grants
                permissions to access the DynamoDB recommendation table and Systems
Manager parameters
                that control the flow of the demo.
                """);

        LaunchTemplateCreator templateCreator = new LaunchTemplateCreator();
        templateCreator.createTemplate(policyFile, policyName, profileName,
startScript, templateName, roleName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(
                "Creating an EC2 Auto Scaling group that maintains three EC2
instances, each in a different Availability Zone.");
        System.out.println("*** Wait 30 secs for the VPC to be created");
        TimeUnit.SECONDS.sleep(30);
        AutoScaler autoScaler = new AutoScaler();
        String[] zones = autoScaler.createGroup(3, templateName,
autoScalingGroupName);

        System.out.println("""
                At this point, you have EC2 instances created. Once each instance
starts, it listens for
```

```
                HTTP requests. You can see these instances in the console or
continue with the demo.
                Press Enter when you're ready to continue.
                """);

        in.nextLine();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Creating variables that control the flow of the demo.");
        ParameterHelper paramHelper = new ParameterHelper();
        paramHelper.reset();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("""
                Creating an Elastic Load Balancing target group and load balancer.
The target group
                defines how the load balancer connects to instances. The load
balancer provides a
                single endpoint where clients connect and dispatches requests to
instances in the group.
                """);

        String vpcId = autoScaler.getDefaultVPC();
        List<Subnet> subnets = autoScaler.getSubnets(vpcId, zones);
        System.out.println("You have retrieved a list with " + subnets.size() + "
subnets");
        String targetGroupArn = loadBalancer.createTargetGroup(protocol, port,
vpcId, targetGroupName);
        String elbDnsName = loadBalancer.createLoadBalancer(subnets, targetGroupArn,
lbName, port, protocol);
        autoScaler.attachLoadBalancerTargetGroup(autoScalingGroupName,
targetGroupArn);
        System.out.println("Verifying access to the load balancer endpoint...");
        boolean wasSuccessul = loadBalancer.verifyLoadBalancerEndpoint(elbDnsName);
        if (!wasSuccessul) {
            System.out.println("Couldn't connect to the load balancer, verifying
that the port is open...");
            CloseableHttpClient httpClient = HttpClients.createDefault();

            // Create an HTTP GET request to "http://checkip.amazonaws.com"
            HttpGet httpGet = new HttpGet("http://checkip.amazonaws.com");
            try {
```

```
                // Execute the request and get the response
                HttpResponse response = httpClient.execute(httpGet);

                // Read the response content.
                String ipAddress =
IOUtils.toString(response.getEntity().getContent(), StandardCharsets.UTF_8).trim();

                // Print the public IP address.
                System.out.println("Public IP Address: " + ipAddress);
                GroupInfo groupInfo = autoScaler.verifyInboundPort(vpcId, port,
ipAddress);
                if (!groupInfo.isPortOpen()) {
                    System.out.println("""
                            For this example to work, the default security group for
your default VPC must
                            allow access from this computer. You can either add it
automatically from this
                            example or add it yourself using the AWS Management
Console.
                            """);

                    System.out.println(
                            "Do you want to add a rule to security group " +
groupInfo.getGroupName() + " to allow");
                    System.out.println("inbound traffic on port " + port + " from
your computer's IP address (y/n) ");
                    String ans = in.nextLine();
                    if ("y".equalsIgnoreCase(ans)) {
                        autoScaler.openInboundPort(groupInfo.getGroupName(),
String.valueOf(port), ipAddress);
                        System.out.println("Security group rule added.");
                    } else {
                        System.out.println("No security group rule added.");
                    }
                }

            } catch (AutoScalingException e) {
                e.printStackTrace();
            }
        } else if (wasSuccessul) {
            System.out.println("Your load balancer is ready. You can access it by
browsing to:");
            System.out.println("\t http://" + elbDnsName);
        } else {
```

```
            System.out.println("Couldn't get a successful response from the load
balancer endpoint. Troubleshoot by");
            System.out.println("manually verifying that your VPC and security group
are configured correctly and that");
            System.out.println("you can successfully make a GET request to the load
balancer.");
        }

        System.out.println("Press Enter when you're ready to continue with the
demo.");
        in.nextLine();
    }

    // A method that controls the demo part of the Java program.
    public static void demo(LoadBalancer loadBalancer) throws IOException,
InterruptedException {
        ParameterHelper paramHelper = new ParameterHelper();
        System.out.println("Read the ssm_only_policy.json file");
        String ssmOnlyPolicy = readFileAsString(ssmJSON);

        System.out.println("Resetting parameters to starting values for demo.");
        paramHelper.reset();

        System.out.println(
                """
                        This part of the demonstration shows how to toggle
different parts of the system
                        to create situations where the web service fails, and shows
how using a resilient
                        architecture can keep the web service running in spite of
these failures.

                        At the start, the load balancer endpoint returns
recommendations and reports that all targets are healthy.
                       """);
        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println(
                """
                        The web service running on the EC2 instances gets
recommendations by querying a DynamoDB table.
                        The table name is contained in a Systems Manager parameter
named self.param_helper.table.
```

```
                        To simulate a failure of the recommendation service, let's
set this parameter to name a non-existent table.
                        """);
        paramHelper.put(paramHelper.tableName, "this-is-not-a-table");

        System.out.println(
                """
                        \nNow, sending a GET request to the load balancer endpoint
returns a failure code. But, the service reports as
                        healthy to the load balancer because shallow health checks
don't check for failure of the recommendation service.
                        """);
        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println(
                """
                        Instead of failing when the recommendation service fails,
the web service can return a static response.
                        While this is not a perfect solution, it presents the
customer with a somewhat better experience than failure.
                        """);
        paramHelper.put(paramHelper.failureResponse, "static");

        System.out.println("""
                Now, sending a GET request to the load balancer endpoint returns a
static response.
                The service still reports as healthy because health checks are still
shallow.
                """);
        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println("Let's reinstate the recommendation service.");
        paramHelper.put(paramHelper.tableName, paramHelper.dyntable);

        System.out.println("""
                Let's also substitute bad credentials for one of the instances in
the target group so that it can't
                access the DynamoDB recommendation table. We will get an instance id
value.
                """);

        LaunchTemplateCreator templateCreator = new LaunchTemplateCreator();
        AutoScaler autoScaler = new AutoScaler();
```

```
        // Create a new instance profile based on badCredsProfileName.
        templateCreator.createInstanceProfile(policyFile, policyName,
badCredsProfileName, roleName);
        String badInstanceId = autoScaler.getBadInstance(autoScalingGroupName);
        System.out.println("The bad instance id values used for this demo is " +
badInstanceId);

        String profileAssociationId = autoScaler.getInstanceProfile(badInstanceId);
        System.out.println("The association Id value is " + profileAssociationId);
        System.out.println("Replacing the profile for instance " + badInstanceId
                + " with a profile that contains bad credentials");
        autoScaler.replaceInstanceProfile(badInstanceId, badCredsProfileName,
profileAssociationId);

        System.out.println(
                """
                        Now, sending a GET request to the load balancer endpoint
returns either a recommendation or a static response,
                        depending on which instance is selected by the load
balancer.
                        """);

        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println("""
                Let's implement a deep health check. For this demo, a deep health
check tests whether
                the web service can access the DynamoDB table that it depends on for
recommendations. Note that
                the deep health check is only for ELB routing and not for Auto
Scaling instance health.
                This kind of deep health check is not recommended for Auto Scaling
instance health, because it
                risks accidental termination of all instances in the Auto Scaling
group when a dependent service fails.
                """);

        System.out.println("""
                By implementing deep health checks, the load balancer can detect
when one of the instances is failing
                and take that instance out of rotation.
                """);

        paramHelper.put(paramHelper.healthCheck, "deep");
```

```
        System.out.println("""
                Now, checking target health indicates that the instance with bad
credentials
                is unhealthy. Note that it might take a minute or two for the load
balancer to detect the unhealthy
                instance. Sending a GET request to the load balancer endpoint always
returns a recommendation, because
                the load balancer takes unhealthy instances out of its rotation.
                """);

        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println(
                """
                        Because the instances in this demo are controlled by an auto
scaler, the simplest way to fix an unhealthy
                        instance is to terminate it and let the auto scaler start a
new instance to replace it.
                        """);
        autoScaler.terminateInstance(badInstanceId);

        System.out.println("""
                Even while the instance is terminating and the new instance is
starting, sending a GET
                request to the web service continues to get a successful
recommendation response because
                the load balancer routes requests to the healthy instances. After
the replacement instance
                starts and reports as healthy, it is included in the load balancing
rotation.
                Note that terminating and replacing an instance typically takes
several minutes, during which time you
                can see the changing health check status until the new instance is
running and healthy.
                """);

        demoChoices(loadBalancer);
        System.out.println(
                "If the recommendation service fails now, deep health checks mean
all instances report as unhealthy.");
        paramHelper.put(paramHelper.tableName, "this-is-not-a-table");

        demoChoices(loadBalancer);
```

```
        paramHelper.reset();
    }

    public static void demoChoices(LoadBalancer loadBalancer) throws IOException,
InterruptedException {
        String[] actions = {
                "Send a GET request to the load balancer endpoint.",
                "Check the health of load balancer targets.",
                "Go to the next part of the demo."
        };
        Scanner scanner = new Scanner(System.in);

        while (true) {
            System.out.println("-".repeat(88));
            System.out.println("See the current state of the service by selecting
one of the following choices:");
            for (int i = 0; i < actions.length; i++) {
                System.out.println(i + ": " + actions[i]);
            }

            try {
                System.out.print("\nWhich action would you like to take? ");
                int choice = scanner.nextInt();
                System.out.println("-".repeat(88));

                switch (choice) {
                    case 0 -> {
                        System.out.println("Request:\n");
                        System.out.println("GET http://" +
loadBalancer.getEndpoint(lbName));
                        CloseableHttpClient httpClient =
HttpClients.createDefault();

                        // Create an HTTP GET request to the ELB.
                        HttpGet httpGet = new HttpGet("http://" +
loadBalancer.getEndpoint(lbName));

                        // Execute the request and get the response.
                        HttpResponse response = httpClient.execute(httpGet);
                        int statusCode = response.getStatusLine().getStatusCode();
                        System.out.println("HTTP Status Code: " + statusCode);

                        // Display the JSON response
                        BufferedReader reader = new BufferedReader(
```

```
                                new
InputStreamReader(response.getEntity().getContent()));
                        StringBuilder jsonResponse = new StringBuilder();
                        String line;
                        while ((line = reader.readLine()) != null) {
                            jsonResponse.append(line);
                        }
                        reader.close();

                        // Print the formatted JSON response.
                        System.out.println("Full Response:\n");
                        System.out.println(jsonResponse.toString());

                        // Close the HTTP client.
                        httpClient.close();

                    }
                    case 1 -> {
                        System.out.println("\nChecking the health of load balancer
targets:\n");
                        List<TargetHealthDescription> health =
loadBalancer.checkTargetHealth(targetGroupName);
                        for (TargetHealthDescription target : health) {
                            System.out.printf("\tTarget %s on port %d is %s%n",
target.target().id(),
                                    target.target().port(),
target.targetHealth().stateAsString());
                        }
                        System.out.println("""
                                Note that it can take a minute or two for the health
check to update
                                after changes are made.
                                """);
                    }
                    case 2 -> {
                        System.out.println("\nOkay, let's move on.");
                        System.out.println("-".repeat(88));
                        return; // Exit the method when choice is 2
                    }
                    default -> System.out.println("You must choose a value between
0-2. Please select again.");
                }

            } catch (java.util.InputMismatchException e) {
```

```
                System.out.println("Invalid input. Please select again.");
                scanner.nextLine(); // Clear the input buffer.
            }
        }
    }

    public static String readFileAsString(String filePath) throws IOException {
        byte[] bytes = Files.readAllBytes(Paths.get(filePath));
        return new String(bytes);
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die Auto-Scaling- und Amazon-EC2-Aktionen beinhaltet.

```
public class AutoScaler {

    private static Ec2Client ec2Client;
    private static AutoScalingClient autoScalingClient;
    private static IamClient iamClient;

    private static SsmClient ssmClient;

    private IamClient getIAMClient() {
        if (iamClient == null) {
            iamClient = IamClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return iamClient;
    }

    private SsmClient getSSMClient() {
        if (ssmClient == null) {
            ssmClient = SsmClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return ssmClient;
    }

    private Ec2Client getEc2Client() {
        if (ec2Client == null) {
```

```
            ec2Client = Ec2Client.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return ec2Client;
    }

    private AutoScalingClient getAutoScalingClient() {
        if (autoScalingClient == null) {
            autoScalingClient = AutoScalingClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return autoScalingClient;
    }

    /**
     * Terminates and instances in an EC2 Auto Scaling group. After an instance is
     * terminated, it can no longer be accessed.
     */
    public void terminateInstance(String instanceId) {
        TerminateInstanceInAutoScalingGroupRequest terminateInstanceIRequest =
TerminateInstanceInAutoScalingGroupRequest
                .builder()
                .instanceId(instanceId)
                .shouldDecrementDesiredCapacity(false)
                .build();


getAutoScalingClient().terminateInstanceInAutoScalingGroup(terminateInstanceIRequest);
        System.out.format("Terminated instance %s.", instanceId);
    }

    /**
     * Replaces the profile associated with a running instance. After the profile is
     * replaced, the instance is rebooted to ensure that it uses the new profile.
     * When
     * the instance is ready, Systems Manager is used to restart the Python web
     * server.
     */
    public void replaceInstanceProfile(String instanceId, String
newInstanceProfileName, String profileAssociationId)
            throws InterruptedException {
        // Create an IAM instance profile specification.
```

```
        software.amazon.awssdk.services.ec2.model.IamInstanceProfileSpecification
iamInstanceProfile =
software.amazon.awssdk.services.ec2.model.IamInstanceProfileSpecification
                .builder()
                .name(newInstanceProfileName) // Make sure 'newInstanceProfileName'
is a valid IAM Instance Profile
                                                // name.
                .build();

        // Replace the IAM instance profile association for the EC2 instance.
        ReplaceIamInstanceProfileAssociationRequest replaceRequest =
ReplaceIamInstanceProfileAssociationRequest
                .builder()
                .iamInstanceProfile(iamInstanceProfile)
                .associationId(profileAssociationId) // Make sure
'profileAssociationId' is a valid association ID.
                .build();

        try {
            getEc2Client().replaceIamInstanceProfileAssociation(replaceRequest);
            // Handle the response as needed.
        } catch (Ec2Exception e) {
            // Handle exceptions, log, or report the error.
            System.err.println("Error: " + e.getMessage());
        }
        System.out.format("Replaced instance profile for association %s with profile
%s.", profileAssociationId,
                newInstanceProfileName);
        TimeUnit.SECONDS.sleep(15);
        boolean instReady = false;
        int tries = 0;

        // Reboot after 60 seconds
        while (!instReady) {
            if (tries % 6 == 0) {
                getEc2Client().rebootInstances(RebootInstancesRequest.builder()
                        .instanceIds(instanceId)
                        .build());
                System.out.println("Rebooting instance " + instanceId + " and
waiting for it to be ready.");
            }
            tries++;
            try {
                TimeUnit.SECONDS.sleep(10);
```

```
            } catch (InterruptedException e) {
                e.printStackTrace();
            }

            DescribeInstanceInformationResponse informationResponse =
getSSMClient().describeInstanceInformation();
            List<InstanceInformation> instanceInformationList =
informationResponse.instanceInformationList();
            for (InstanceInformation info : instanceInformationList) {
                if (info.instanceId().equals(instanceId)) {
                    instReady = true;
                    break;
                }
            }
        }

        SendCommandRequest sendCommandRequest = SendCommandRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .documentName("AWS-RunShellScript")
                .parameters(Collections.singletonMap("commands",
                        Collections.singletonList("cd / && sudo python3 server.py
80")))
                .build();

        getSSMClient().sendCommand(sendCommandRequest);
        System.out.println("Restarted the Python web server on instance " +
instanceId + ".");
    }

    public void openInboundPort(String secGroupId, String port, String ipAddress) {
        AuthorizeSecurityGroupIngressRequest ingressRequest =
AuthorizeSecurityGroupIngressRequest.builder()
                .groupName(secGroupId)
                .cidrIp(ipAddress)
                .fromPort(Integer.parseInt(port))
                .build();

        getEc2Client().authorizeSecurityGroupIngress(ingressRequest);
        System.out.format("Authorized ingress to %s on port %s from %s.",
secGroupId, port, ipAddress);
    }

    /**
     * Detaches a role from an instance profile, detaches policies from the role,
```

```
     * and deletes all the resources.
     */
    public void deleteInstanceProfile(String roleName, String profileName) {
        try {
            software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetInstanceProfileRequest
getInstanceProfileRequest =
software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetInstanceProfileRequest
                    .builder()
                    .instanceProfileName(profileName)
                    .build();

            GetInstanceProfileResponse response =
getIAMClient().getInstanceProfile(getInstanceProfileRequest);
            String name = response.instanceProfile().instanceProfileName();
            System.out.println(name);

            RemoveRoleFromInstanceProfileRequest profileRequest =
RemoveRoleFromInstanceProfileRequest.builder()
                    .instanceProfileName(profileName)
                    .roleName(roleName)
                    .build();

            getIAMClient().removeRoleFromInstanceProfile(profileRequest);
            DeleteInstanceProfileRequest deleteInstanceProfileRequest =
DeleteInstanceProfileRequest.builder()
                    .instanceProfileName(profileName)
                    .build();

            getIAMClient().deleteInstanceProfile(deleteInstanceProfileRequest);
            System.out.println("Deleted instance profile " + profileName);

            DeleteRoleRequest deleteRoleRequest = DeleteRoleRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .build();

            // List attached role policies.
            ListAttachedRolePoliciesResponse rolesResponse = getIAMClient()
                    .listAttachedRolePolicies(role -> role.roleName(roleName));
            List<AttachedPolicy> attachedPolicies =
rolesResponse.attachedPolicies();
            for (AttachedPolicy attachedPolicy : attachedPolicies) {
                DetachRolePolicyRequest request = DetachRolePolicyRequest.builder()
                        .roleName(roleName)
                        .policyArn(attachedPolicy.policyArn())
```

```
                        .build();

                getIAMClient().detachRolePolicy(request);
                System.out.println("Detached and deleted policy " +
attachedPolicy.policyName());
            }

            getIAMClient().deleteRole(deleteRoleRequest);
            System.out.println("Instance profile and role deleted.");

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public void deleteTemplate(String templateName) {
        getEc2Client().deleteLaunchTemplate(name ->
name.launchTemplateName(templateName));
        System.out.format(templateName + " was deleted.");
    }

    public void deleteAutoScaleGroup(String groupName) {
        DeleteAutoScalingGroupRequest deleteAutoScalingGroupRequest =
DeleteAutoScalingGroupRequest.builder()
                .autoScalingGroupName(groupName)
                .forceDelete(true)
                .build();


getAutoScalingClient().deleteAutoScalingGroup(deleteAutoScalingGroupRequest);
        System.out.println(groupName + " was deleted.");
    }

    /*
     * Verify the default security group of the specified VPC allows ingress from
     * this
     * computer. This can be done by allowing ingress from this computer's IP
     * address. In some situations, such as connecting from a corporate network, you
     * must instead specify a prefix list ID. You can also temporarily open the port
     * to
     * any IP address while running this example. If you do, be sure to remove
     * public
     * access when you're done.
```

```
     *
     */
    public GroupInfo verifyInboundPort(String VPC, int port, String ipAddress) {
        boolean portIsOpen = false;
        GroupInfo groupInfo = new GroupInfo();
        try {
            Filter filter = Filter.builder()
                    .name("group-name")
                    .values("default")
                    .build();

            Filter filter1 = Filter.builder()
                    .name("vpc-id")
                    .values(VPC)
                    .build();

            DescribeSecurityGroupsRequest securityGroupsRequest =
DescribeSecurityGroupsRequest.builder()
                    .filters(filter, filter1)
                    .build();

            DescribeSecurityGroupsResponse securityGroupsResponse = getEc2Client()
                    .describeSecurityGroups(securityGroupsRequest);
            String securityGroup =
securityGroupsResponse.securityGroups().get(0).groupName();
            groupInfo.setGroupName(securityGroup);

            for (SecurityGroup secGroup : securityGroupsResponse.securityGroups()) {
                System.out.println("Found security group: " + secGroup.groupId());

                for (IpPermission ipPermission : secGroup.ipPermissions()) {
                    if (ipPermission.fromPort() == port) {
                        System.out.println("Found inbound rule: " + ipPermission);
                        for (IpRange ipRange : ipPermission.ipRanges()) {
                            String cidrIp = ipRange.cidrIp();
                            if (cidrIp.startsWith(ipAddress) ||
cidrIp.equals("0.0.0.0/0")) {
                                System.out.println(cidrIp + " is applicable");
                                portIsOpen = true;
                            }
                        }

                        if (!ipPermission.prefixListIds().isEmpty()) {
                            System.out.println("Prefix lList is applicable");
```

```
                            portIsOpen = true;
                        }

                        if (!portIsOpen) {
                            System.out
                                    .println("The inbound rule does not appear to be
open to either this computer's IP,"
                                            + " all IP addresses (0.0.0.0/0), or to
a prefix list ID.");
                        } else {
                            break;
                        }
                    }
                }
            }

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }

        groupInfo.setPortOpen(portIsOpen);
        return groupInfo;
    }

    /*
     * Attaches an Elastic Load Balancing (ELB) target group to this EC2 Auto
     * Scaling group.
     * The target group specifies how the load balancer forward requests to the
     * instances
     * in the group.
     */
    public void attachLoadBalancerTargetGroup(String asGroupName, String
targetGroupARN) {
        try {
            AttachLoadBalancerTargetGroupsRequest targetGroupsRequest =
AttachLoadBalancerTargetGroupsRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(asGroupName)
                    .targetGroupARNs(targetGroupARN)
                    .build();


getAutoScalingClient().attachLoadBalancerTargetGroups(targetGroupsRequest);
            System.out.println("Attached load balancer to " + asGroupName);
```

```
        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Creates an EC2 Auto Scaling group with the specified size.
    public String[] createGroup(int groupSize, String templateName, String
autoScalingGroupName) {

        // Get availability zones.
        software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeAvailabilityZonesRequest
zonesRequest =
software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeAvailabilityZonesRequest
                .builder()
                .build();

        DescribeAvailabilityZonesResponse zonesResponse =
getEc2Client().describeAvailabilityZones(zonesRequest);
        List<String> availabilityZoneNames =
zonesResponse.availabilityZones().stream()

.map(software.amazon.awssdk.services.ec2.model.AvailabilityZone::zoneName)
                .collect(Collectors.toList());

        String availabilityZones = String.join(",", availabilityZoneNames);
        LaunchTemplateSpecification specification =
LaunchTemplateSpecification.builder()
                .launchTemplateName(templateName)
                .version("$Default")
                .build();

        String[] zones = availabilityZones.split(",");
        CreateAutoScalingGroupRequest groupRequest =
CreateAutoScalingGroupRequest.builder()
                .launchTemplate(specification)
                .availabilityZones(zones)
                .maxSize(groupSize)
                .minSize(groupSize)
                .autoScalingGroupName(autoScalingGroupName)
                .build();

        try {
            getAutoScalingClient().createAutoScalingGroup(groupRequest);
```

```
        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Created an EC2 Auto Scaling group named " +
autoScalingGroupName);
        return zones;
    }

    public String getDefaultVPC() {
        // Define the filter.
        Filter defaultFilter = Filter.builder()
                .name("is-default")
                .values("true")
                .build();

        software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeVpcsRequest request =
software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeVpcsRequest
                .builder()
                .filters(defaultFilter)
                .build();

        DescribeVpcsResponse response = getEc2Client().describeVpcs(request);
        return response.vpcs().get(0).vpcId();
    }

    // Gets the default subnets in a VPC for a specified list of Availability Zones.
    public List<Subnet> getSubnets(String vpcId, String[] availabilityZones) {
        List<Subnet> subnets = null;
        Filter vpcFilter = Filter.builder()
                .name("vpc-id")
                .values(vpcId)
                .build();

        Filter azFilter = Filter.builder()
                .name("availability-zone")
                .values(availabilityZones)
                .build();

        Filter defaultForAZ = Filter.builder()
                .name("default-for-az")
                .values("true")
                .build();
```

```
        DescribeSubnetsRequest request = DescribeSubnetsRequest.builder()
                .filters(vpcFilter, azFilter, defaultForAZ)
                .build();

        DescribeSubnetsResponse response = getEc2Client().describeSubnets(request);
        subnets = response.subnets();
        return subnets;
    }

    // Gets data about the instances in the EC2 Auto Scaling group.
    public String getBadInstance(String groupName) {
        DescribeAutoScalingGroupsRequest request =
DescribeAutoScalingGroupsRequest.builder()
                .autoScalingGroupNames(groupName)
                .build();

        DescribeAutoScalingGroupsResponse response =
getAutoScalingClient().describeAutoScalingGroups(request);
        AutoScalingGroup autoScalingGroup = response.autoScalingGroups().get(0);
        List<String> instanceIds = autoScalingGroup.instances().stream()
                .map(instance -> instance.instanceId())
                .collect(Collectors.toList());

        String[] instanceIdArray = instanceIds.toArray(new String[0]);
        for (String instanceId : instanceIdArray) {
            System.out.println("Instance ID: " + instanceId);
            return instanceId;
        }
        return "";
    }

    // Gets data about the profile associated with an instance.
    public String getInstanceProfile(String instanceId) {
        Filter filter = Filter.builder()
                .name("instance-id")
                .values(instanceId)
                .build();

        DescribeIamInstanceProfileAssociationsRequest associationsRequest =
DescribeIamInstanceProfileAssociationsRequest
                .builder()
                .filters(filter)
                .build();
```

```
        DescribeIamInstanceProfileAssociationsResponse response = getEc2Client()
                .describeIamInstanceProfileAssociations(associationsRequest);
        return response.iamInstanceProfileAssociations().get(0).associationId();
    }

    public void deleteRolesPolicies(String policyName, String roleName, String
 InstanceProfile) {
        ListPoliciesRequest listPoliciesRequest =
 ListPoliciesRequest.builder().build();
        ListPoliciesResponse listPoliciesResponse =
 getIAMClient().listPolicies(listPoliciesRequest);
        for (Policy policy : listPoliciesResponse.policies()) {
            if (policy.policyName().equals(policyName)) {
                // List the entities (users, groups, roles) that are attached to the
 policy.

 software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListEntitiesForPolicyRequest
 listEntitiesRequest =
 software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListEntitiesForPolicyRequest
                        .builder()
                        .policyArn(policy.arn())
                        .build();
                ListEntitiesForPolicyResponse listEntitiesResponse = iamClient
                        .listEntitiesForPolicy(listEntitiesRequest);
                if (!listEntitiesResponse.policyGroups().isEmpty() || !
listEntitiesResponse.policyUsers().isEmpty()
                        || !listEntitiesResponse.policyRoles().isEmpty()) {
                    // Detach the policy from any entities it is attached to.
                    DetachRolePolicyRequest detachPolicyRequest =
 DetachRolePolicyRequest.builder()
                            .policyArn(policy.arn())
                            .roleName(roleName) // Specify the name of the IAM role
                            .build();

                    getIAMClient().detachRolePolicy(detachPolicyRequest);
                    System.out.println("Policy detached from entities.");
                }

                // Now, you can delete the policy.
                DeletePolicyRequest deletePolicyRequest =
 DeletePolicyRequest.builder()
                        .policyArn(policy.arn())
                        .build();
```

```
                getIAMClient().deletePolicy(deletePolicyRequest);
                System.out.println("Policy deleted successfully.");
                break;
            }
        }

        // List the roles associated with the instance profile
        ListInstanceProfilesForRoleRequest listRolesRequest =
 ListInstanceProfilesForRoleRequest.builder()
                .roleName(roleName)
                .build();

        // Detach the roles from the instance profile
        ListInstanceProfilesForRoleResponse listRolesResponse =
 iamClient.listInstanceProfilesForRole(listRolesRequest);
        for (software.amazon.awssdk.services.iam.model.InstanceProfile profile :
 listRolesResponse.instanceProfiles()) {
            RemoveRoleFromInstanceProfileRequest removeRoleRequest =
 RemoveRoleFromInstanceProfileRequest.builder()
                    .instanceProfileName(InstanceProfile)
                    .roleName(roleName) // Remove the extra dot here
                    .build();

            getIAMClient().removeRoleFromInstanceProfile(removeRoleRequest);
            System.out.println("Role " + roleName + " removed from instance profile
 " + InstanceProfile);
        }

        // Delete the instance profile after removing all roles
        DeleteInstanceProfileRequest deleteInstanceProfileRequest =
 DeleteInstanceProfileRequest.builder()
                .instanceProfileName(InstanceProfile)
                .build();

        getIAMClient().deleteInstanceProfile(r ->
 r.instanceProfileName(InstanceProfile));
        System.out.println(InstanceProfile + " Deleted");
        System.out.println("All roles and policies are deleted.");
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die Elastic-Load-Balancing-Aktionen beinhaltet.

```
public class LoadBalancer {
    public ElasticLoadBalancingV2Client elasticLoadBalancingV2Client;

    public ElasticLoadBalancingV2Client getLoadBalancerClient() {
        if (elasticLoadBalancingV2Client == null) {
            elasticLoadBalancingV2Client = ElasticLoadBalancingV2Client.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }

        return elasticLoadBalancingV2Client;
    }

    // Checks the health of the instances in the target group.
    public List<TargetHealthDescription> checkTargetHealth(String targetGroupName) {
        DescribeTargetGroupsRequest targetGroupsRequest =
 DescribeTargetGroupsRequest.builder()
                .names(targetGroupName)
                .build();

        DescribeTargetGroupsResponse tgResponse =
 getLoadBalancerClient().describeTargetGroups(targetGroupsRequest);

        DescribeTargetHealthRequest healthRequest =
 DescribeTargetHealthRequest.builder()
                .targetGroupArn(tgResponse.targetGroups().get(0).targetGroupArn())
                .build();

        DescribeTargetHealthResponse healthResponse =
 getLoadBalancerClient().describeTargetHealth(healthRequest);
        return healthResponse.targetHealthDescriptions();
    }

    // Gets the HTTP endpoint of the load balancer.
    public String getEndpoint(String lbName) {
        DescribeLoadBalancersResponse res = getLoadBalancerClient()
                .describeLoadBalancers(describe -> describe.names(lbName));
        return res.loadBalancers().get(0).dnsName();
    }

    // Deletes a load balancer.
    public void deleteLoadBalancer(String lbName) {
```

```
        try {
            // Use a waiter to delete the Load Balancer.
            DescribeLoadBalancersResponse res = getLoadBalancerClient()
                    .describeLoadBalancers(describe -> describe.names(lbName));
            ElasticLoadBalancingV2Waiter loadBalancerWaiter =
getLoadBalancerClient().waiter();
            DescribeLoadBalancersRequest request =
DescribeLoadBalancersRequest.builder()
                    .loadBalancerArns(res.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn())
                    .build();

            getLoadBalancerClient().deleteLoadBalancer(
                    builder ->
builder.loadBalancerArn(res.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn()));
            WaiterResponse<DescribeLoadBalancersResponse> waiterResponse =
loadBalancerWaiter
                    .waitUntilLoadBalancersDeleted(request);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);

        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
        System.out.println(lbName + " was deleted.");
    }

    // Deletes the target group.
    public void deleteTargetGroup(String targetGroupName) {
        try {
            DescribeTargetGroupsResponse res = getLoadBalancerClient()
                    .describeTargetGroups(describe ->
describe.names(targetGroupName));
            getLoadBalancerClient()
                    .deleteTargetGroup(builder ->
builder.targetGroupArn(res.targetGroups().get(0).targetGroupArn()));
        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
        System.out.println(targetGroupName + " was deleted.");
    }

    // Verify this computer can successfully send a GET request to the load balancer
    // endpoint.
    public boolean verifyLoadBalancerEndpoint(String elbDnsName) throws IOException,
InterruptedException {
```

```
        boolean success = false;
        int retries = 3;
        CloseableHttpClient httpClient = HttpClients.createDefault();

        // Create an HTTP GET request to the ELB.
        HttpGet httpGet = new HttpGet("http://" + elbDnsName);
        try {
            while ((!success) && (retries > 0)) {
                // Execute the request and get the response.
                HttpResponse response = httpClient.execute(httpGet);
                int statusCode = response.getStatusLine().getStatusCode();
                System.out.println("HTTP Status Code: " + statusCode);
                if (statusCode == 200) {
                    success = true;
                } else {
                    retries--;
                    System.out.println("Got connection error from load balancer
endpoint, retrying...");
                    TimeUnit.SECONDS.sleep(15);
                }
            }

        } catch (org.apache.http.conn.HttpHostConnectException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
        }

        System.out.println("Status.." + success);
        return success;
    }

    /*
     * Creates an Elastic Load Balancing target group. The target group specifies
     * how
     * the load balancer forward requests to instances in the group and how instance
     * health is checked.
     */
    public String createTargetGroup(String protocol, int port, String vpcId, String
targetGroupName) {
        CreateTargetGroupRequest targetGroupRequest =
CreateTargetGroupRequest.builder()
                .healthCheckPath("/healthcheck")
                .healthCheckTimeoutSeconds(5)
                .port(port)
                .vpcId(vpcId)
```

```
                .name(targetGroupName)
                .protocol(protocol)
                .build();

        CreateTargetGroupResponse targetGroupResponse =
getLoadBalancerClient().createTargetGroup(targetGroupRequest);
        String targetGroupArn =
targetGroupResponse.targetGroups().get(0).targetGroupArn();
        String targetGroup =
targetGroupResponse.targetGroups().get(0).targetGroupName();
        System.out.println("The " + targetGroup + " was created with ARN" +
targetGroupArn);
        return targetGroupArn;
    }

    /*
     * Creates an Elastic Load Balancing load balancer that uses the specified
     * subnets
     * and forwards requests to the specified target group.
     */
    public String createLoadBalancer(List<Subnet> subnetIds, String targetGroupARN,
String lbName, int port,
            String protocol) {
        try {
            List<String> subnetIdStrings = subnetIds.stream()
                    .map(Subnet::subnetId)
                    .collect(Collectors.toList());

            CreateLoadBalancerRequest balancerRequest =
CreateLoadBalancerRequest.builder()
                    .subnets(subnetIdStrings)
                    .name(lbName)
                    .scheme("internet-facing")
                    .build();

            // Create and wait for the load balancer to become available.
            CreateLoadBalancerResponse lsResponse =
getLoadBalancerClient().createLoadBalancer(balancerRequest);
            String lbARN = lsResponse.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn();

            ElasticLoadBalancingV2Waiter loadBalancerWaiter =
getLoadBalancerClient().waiter();
            DescribeLoadBalancersRequest request =
DescribeLoadBalancersRequest.builder()
```

```
                    .loadBalancerArns(lbARN)
                    .build();

            System.out.println("Waiting for Load Balancer " + lbName + " to become
 available.");
            WaiterResponse<DescribeLoadBalancersResponse> waiterResponse =
 loadBalancerWaiter
                    .waitUntilLoadBalancerAvailable(request);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("Load Balancer " + lbName + " is available.");

            // Get the DNS name (endpoint) of the load balancer.
            String lbDNSName = lsResponse.loadBalancers().get(0).dnsName();
            System.out.println("*** Load Balancer DNS Name: " + lbDNSName);

            // Create a listener for the load balance.
            Action action = Action.builder()
                    .targetGroupArn(targetGroupARN)
                    .type("forward")
                    .build();

            CreateListenerRequest listenerRequest = CreateListenerRequest.builder()

 .loadBalancerArn(lsResponse.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn())
                    .defaultActions(action)
                    .port(port)
                    .protocol(protocol)
                    .defaultActions(action)
                    .build();

            getLoadBalancerClient().createListener(listenerRequest);
            System.out.println("Created listener to forward traffic from load
 balancer " + lbName + " to target group "
                    + targetGroupARN);

            // Return the load balancer DNS name.
            return lbDNSName;

        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            e.printStackTrace();
        }
        return "";
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die DynamoDB zum Simulieren eines Empfehlungsservices verwendet.

```
public class Database {

    private static DynamoDbClient dynamoDbClient;

    public static DynamoDbClient getDynamoDbClient() {
        if (dynamoDbClient == null) {
            dynamoDbClient = DynamoDbClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return dynamoDbClient;
    }

    // Checks to see if the Amazon DynamoDB table exists.
    private boolean doesTableExist(String tableName) {
        try {
            // Describe the table and catch any exceptions.
            DescribeTableRequest describeTableRequest =
 DescribeTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            getDynamoDbClient().describeTable(describeTableRequest);
            System.out.println("Table '" + tableName + "' exists.");
            return true;

        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.out.println("Table '" + tableName + "' does not exist.");
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println("Error checking table existence: " + e.getMessage());
        }
        return false;
    }

    /*
     * Creates a DynamoDB table to use a recommendation service. The table has a
     * hash key named 'MediaType' that defines the type of media recommended, such
     * as
     * Book or Movie, and a range key named 'ItemId' that, combined with the
```

```
     * MediaType,
     * forms a unique identifier for the recommended item.
     */
    public void createTable(String tableName, String fileName) throws IOException {
        // First check to see if the table exists.
        boolean doesExist = doesTableExist(tableName);
        if (!doesExist) {
            DynamoDbWaiter dbWaiter = getDynamoDbClient().waiter();
            CreateTableRequest createTableRequest = CreateTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .attributeDefinitions(
                            AttributeDefinition.builder()
                                    .attributeName("MediaType")
                                    .attributeType(ScalarAttributeType.S)
                                    .build(),
                            AttributeDefinition.builder()
                                    .attributeName("ItemId")
                                    .attributeType(ScalarAttributeType.N)
                                    .build())
                    .keySchema(
                            KeySchemaElement.builder()
                                    .attributeName("MediaType")
                                    .keyType(KeyType.HASH)
                                    .build(),
                            KeySchemaElement.builder()
                                    .attributeName("ItemId")
                                    .keyType(KeyType.RANGE)
                                    .build())
                    .provisionedThroughput(
                            ProvisionedThroughput.builder()
                                    .readCapacityUnits(5L)
                                    .writeCapacityUnits(5L)
                                    .build())
                    .build();

            getDynamoDbClient().createTable(createTableRequest);
            System.out.println("Creating table " + tableName + "...");

            // Wait until the Amazon DynamoDB table is created.
            DescribeTableRequest tableRequest = DescribeTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();
```

```
            WaiterResponse<DescribeTableResponse> waiterResponse =
dbWaiter.waitUntilTableExists(tableRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("Table " + tableName + " created.");

            // Add records to the table.
            populateTable(fileName, tableName);
        }
    }

    public void deleteTable(String tableName) {
        getDynamoDbClient().deleteTable(table -> table.tableName(tableName));
        System.out.println("Table " + tableName + " deleted.");
    }

    // Populates the table with data located in a JSON file using the DynamoDB
    // enhanced client.
    public void populateTable(String fileName, String tableName) throws IOException
{
        DynamoDbEnhancedClient enhancedClient = DynamoDbEnhancedClient.builder()
                .dynamoDbClient(getDynamoDbClient())
                .build();
        ObjectMapper objectMapper = new ObjectMapper();
        File jsonFile = new File(fileName);
        JsonNode rootNode = objectMapper.readTree(jsonFile);

        DynamoDbTable<Recommendation> mappedTable = enhancedClient.table(tableName,
                TableSchema.fromBean(Recommendation.class));
        for (JsonNode currentNode : rootNode) {
            String mediaType = currentNode.path("MediaType").path("S").asText();
            int itemId = currentNode.path("ItemId").path("N").asInt();
            String title = currentNode.path("Title").path("S").asText();
            String creator = currentNode.path("Creator").path("S").asText();

            // Create a Recommendation object and set its properties.
            Recommendation rec = new Recommendation();
            rec.setMediaType(mediaType);
            rec.setItemId(itemId);
            rec.setTitle(title);
            rec.setCreator(creator);

            // Put the item into the DynamoDB table.
            mappedTable.putItem(rec); // Add the Recommendation to the list.
        }
```

```
        System.out.println("Added all records to the " + tableName);
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die Systems-Manager-Aktionen umschließt.

```
public class ParameterHelper {

    String tableName = "doc-example-resilient-architecture-table";
    String dyntable = "doc-example-recommendation-service";
    String failureResponse = "doc-example-resilient-architecture-failure-response";
    String healthCheck = "doc-example-resilient-architecture-health-check";

    public void reset() {
        put(dyntable, tableName);
        put(failureResponse, "none");
        put(healthCheck, "shallow");
    }

    public void put(String name, String value) {
        SsmClient ssmClient = SsmClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        PutParameterRequest parameterRequest = PutParameterRequest.builder()
                .name(name)
                .value(value)
                .overwrite(true)
                .type("String")
                .build();

        ssmClient.putParameter(parameterRequest);
        System.out.printf("Setting demo parameter %s to '%s'.", name, value);
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - AttachLoadBalancerTargetGroups
  - CreateAutoScalingGroup
  - CreateInstanceProfile

- CreateLaunchTemplate
- CreateListener
- CreateLoadBalancer
- CreateTargetGroup
- DeleteAutoScalingGroup
- DeleteInstanceProfile
- DeleteLaunchTemplate
- DeleteLoadBalancer
- DeleteTargetGroup
- DescribeAutoScalingGroups
- DescribeAvailabilityZones
- DescribeIamInstanceProfileAssociations
- DescribeInstances
- DescribeLoadBalancers
- DescribeSubnets
- DescribeTargetGroups
- DescribeTargetHealth
- DescribeVpcs
- RebootInstances
- ReplaceIamInstanceProfileAssociation
- TerminateInstanceInAutoScalingGroup
- UpdateAutoScalingGroup

Gruppen und Instanzen verwalten

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen Sie eine Amazon EC2 Auto Scaling Scaling-Gruppe mit einer Startvorlage und Availability Zones und erhalten Sie Informationen über laufende Instances.
- Aktivieren Sie die Erfassung von CloudWatch Amazon-Metriken.
- Aktualisieren Sie die gewünschte Kapazität der Gruppe und warten Sie, bis eine Instance gestartet wird.

- Beenden Sie eine Instanz in der Gruppe.
- Listet Skalierungsaktivitäten auf, die als Reaktion auf Benutzeranfragen und Kapazitätsänderungen erfolgen.
- Holen Sie sich Statistiken für CloudWatch Metriken und bereinigen Sie dann Ressourcen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
/**
 * Before running this SDK for Java (v2) code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * In addition, create a launch template. For more information, see the
 * following topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/AWSEC2/latest/UserGuide/ec2-launch-
templates.html#create-launch-template
 *
 * This code example performs the following operations:
 * 1. Creates an Auto Scaling group using an AutoScalingWaiter.
 * 2. Gets a specific Auto Scaling group and returns an instance Id value.
 * 3. Describes Auto Scaling with the Id value.
 * 4. Enables metrics collection.
 * 5. Update an Auto Scaling group.
 * 6. Describes Account details.
 * 7. Describe account details"
 * 8. Updates an Auto Scaling group to use an additional instance.
 * 9. Gets the specific Auto Scaling group and gets the number of instances.
 * 10. List the scaling activities that have occurred for the group.
 * 11. Terminates an instance in the Auto Scaling group.
 * 12. Stops the metrics collection.
 * 13. Deletes the Auto Scaling group.
```

```
 */

public class AutoScalingScenario {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws InterruptedException {
        final String usage = """

                Usage:
                    <groupName> <launchTemplateName> <vpcZoneId>

                Where:
                    groupName - The name of the Auto Scaling group.
                    launchTemplateName - The name of the launch template.\s
                    vpcZoneId - A subnet Id for a virtual private cloud (VPC) where
 instances in the Auto Scaling group can be created.
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String groupName = args[0];
        String launchTemplateName = args[1];
        String vpcZoneId = args[2];
        AutoScalingClient autoScalingClient = AutoScalingClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the Amazon EC2 Auto Scaling example
 scenario.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("1. Create an Auto Scaling group named " + groupName);
        createAutoScalingGroup(autoScalingClient, groupName, launchTemplateName,
 vpcZoneId);
        System.out.println(
                "Wait 1 min for the resources, including the instance. Otherwise, an
 empty instance Id is returned");
        Thread.sleep(60000);
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. Get Auto Scale group Id value");
        String instanceId = getSpecificAutoScalingGroups(autoScalingClient,
groupName);
        if (instanceId.compareTo("") == 0) {
            System.out.println("Error - no instance Id value");
            System.exit(1);
        } else {
            System.out.println("The instance Id value is " + instanceId);
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. Describe Auto Scaling with the Id value " +
instanceId);
        describeAutoScalingInstance(autoScalingClient, instanceId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. Enable metrics collection " + instanceId);
        enableMetricsCollection(autoScalingClient, groupName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Update an Auto Scaling group to update max size to
3");
        updateAutoScalingGroup(autoScalingClient, groupName, launchTemplateName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Describe Auto Scaling groups");
        describeAutoScalingGroups(autoScalingClient, groupName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Describe account details");
        describeAccountLimits(autoScalingClient);
        System.out.println(
                "Wait 1 min for the resources, including the instance. Otherwise, an
empty instance Id is returned");
        Thread.sleep(60000);
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("8. Set desired capacity to 2");
        setDesiredCapacity(autoScalingClient, groupName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("9. Get the two instance Id values and state");
        getSpecificAutoScalingGroups(autoScalingClient, groupName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("10. List the scaling activities that have occurred for
the group");
        describeScalingActivities(autoScalingClient, groupName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("11. Terminate an instance in the Auto Scaling group");
        terminateInstanceInAutoScalingGroup(autoScalingClient, instanceId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("12. Stop the metrics collection");
        disableMetricsCollection(autoScalingClient, groupName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("13. Delete the Auto Scaling group");
        deleteAutoScalingGroup(autoScalingClient, groupName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("The Scenario has successfully completed.");
        System.out.println(DASHES);

        autoScalingClient.close();
    }

    public static void describeScalingActivities(AutoScalingClient
autoScalingClient, String groupName) {
        try {
            DescribeScalingActivitiesRequest scalingActivitiesRequest =
DescribeScalingActivitiesRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(groupName)
```

```
                    .maxRecords(10)
                    .build();

            DescribeScalingActivitiesResponse response = autoScalingClient
                    .describeScalingActivities(scalingActivitiesRequest);
            List<Activity> activities = response.activities();
            for (Activity activity : activities) {
                System.out.println("The activity Id is " + activity.activityId());
                System.out.println("The activity details are " +
activity.details());
            }

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void setDesiredCapacity(AutoScalingClient autoScalingClient,
String groupName) {
        try {
            SetDesiredCapacityRequest capacityRequest =
SetDesiredCapacityRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(groupName)
                    .desiredCapacity(2)
                    .build();

            autoScalingClient.setDesiredCapacity(capacityRequest);
            System.out.println("You have set the DesiredCapacity to 2");

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createAutoScalingGroup(AutoScalingClient autoScalingClient,
            String groupName,
            String launchTemplateName,
            String vpcZoneId) {
        try {
            AutoScalingWaiter waiter = autoScalingClient.waiter();
            LaunchTemplateSpecification templateSpecification =
LaunchTemplateSpecification.builder()
```

```
                    .launchTemplateName(launchTemplateName)
                    .build();

            CreateAutoScalingGroupRequest request =
CreateAutoScalingGroupRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(groupName)
                    .availabilityZones("us-east-1a")
                    .launchTemplate(templateSpecification)
                    .maxSize(1)
                    .minSize(1)
                    .vpcZoneIdentifier(vpcZoneId)
                    .build();

            autoScalingClient.createAutoScalingGroup(request);
            DescribeAutoScalingGroupsRequest groupsRequest =
DescribeAutoScalingGroupsRequest.builder()
                    .autoScalingGroupNames(groupName)
                    .build();

            WaiterResponse<DescribeAutoScalingGroupsResponse> waiterResponse =
waiter
                    .waitUntilGroupExists(groupsRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("Auto Scaling Group created");

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void describeAutoScalingInstance(AutoScalingClient
autoScalingClient, String id) {
        try {
            DescribeAutoScalingInstancesRequest describeAutoScalingInstancesRequest
= DescribeAutoScalingInstancesRequest
                    .builder()
                    .instanceIds(id)
                    .build();

            DescribeAutoScalingInstancesResponse response = autoScalingClient

.describeAutoScalingInstances(describeAutoScalingInstancesRequest);
```

```
            List<AutoScalingInstanceDetails> instances =
response.autoScalingInstances();
            for (AutoScalingInstanceDetails instance : instances) {
                System.out.println("The instance lifecycle state is: " +
instance.lifecycleState());
            }

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void describeAutoScalingGroups(AutoScalingClient
autoScalingClient, String groupName) {
        try {
            DescribeAutoScalingGroupsRequest groupsRequest =
DescribeAutoScalingGroupsRequest.builder()
                    .autoScalingGroupNames(groupName)
                    .maxRecords(10)
                    .build();

            DescribeAutoScalingGroupsResponse response =
autoScalingClient.describeAutoScalingGroups(groupsRequest);
            List<AutoScalingGroup> groups = response.autoScalingGroups();
            for (AutoScalingGroup group : groups) {
                System.out.println("*** The service to use for the health checks: "
+ group.healthCheckType());
            }

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String getSpecificAutoScalingGroups(AutoScalingClient
autoScalingClient, String groupName) {
        try {
            String instanceId = "";
            DescribeAutoScalingGroupsRequest scalingGroupsRequest =
DescribeAutoScalingGroupsRequest.builder()
                    .autoScalingGroupNames(groupName)
                    .build();
```

```
            DescribeAutoScalingGroupsResponse response = autoScalingClient
                    .describeAutoScalingGroups(scalingGroupsRequest);
            List<AutoScalingGroup> groups = response.autoScalingGroups();
            for (AutoScalingGroup group : groups) {
                System.out.println("The group name is " +
group.autoScalingGroupName());
                System.out.println("The group ARN is " +
group.autoScalingGroupARN());
                List<Instance> instances = group.instances();

                for (Instance instance : instances) {
                    instanceId = instance.instanceId();
                    System.out.println("The instance id is " + instanceId);
                    System.out.println("The lifecycle state is " +
instance.lifecycleState());
                }
            }

            return instanceId;
        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static void enableMetricsCollection(AutoScalingClient autoScalingClient,
String groupName) {
        try {
            EnableMetricsCollectionRequest collectionRequest =
EnableMetricsCollectionRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(groupName)
                    .metrics("GroupMaxSize")
                    .granularity("1Minute")
                    .build();

            autoScalingClient.enableMetricsCollection(collectionRequest);
            System.out.println("The enable metrics collection operation was
successful");

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }

    public static void disableMetricsCollection(AutoScalingClient autoScalingClient,
String groupName) {
        try {
            DisableMetricsCollectionRequest disableMetricsCollectionRequest =
DisableMetricsCollectionRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(groupName)
                    .metrics("GroupMaxSize")
                    .build();


autoScalingClient.disableMetricsCollection(disableMetricsCollectionRequest);
            System.out.println("The disable metrics collection operation was
successful");

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void describeAccountLimits(AutoScalingClient autoScalingClient) {
        try {
            DescribeAccountLimitsResponse response =
autoScalingClient.describeAccountLimits();
            System.out.println("The max number of auto scaling groups is " +
response.maxNumberOfAutoScalingGroups());
            System.out.println("The current number of auto scaling groups is " +
response.numberOfAutoScalingGroups());

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void updateAutoScalingGroup(AutoScalingClient autoScalingClient,
String groupName,
            String launchTemplateName) {
        try {
            AutoScalingWaiter waiter = autoScalingClient.waiter();
```

```
            LaunchTemplateSpecification templateSpecification =
LaunchTemplateSpecification.builder()
                    .launchTemplateName(launchTemplateName)
                    .build();

            UpdateAutoScalingGroupRequest groupRequest =
UpdateAutoScalingGroupRequest.builder()
                    .maxSize(3)
                    .autoScalingGroupName(groupName)
                    .launchTemplate(templateSpecification)
                    .build();

            autoScalingClient.updateAutoScalingGroup(groupRequest);
            DescribeAutoScalingGroupsRequest groupsRequest =
DescribeAutoScalingGroupsRequest.builder()
                    .autoScalingGroupNames(groupName)
                    .build();

            WaiterResponse<DescribeAutoScalingGroupsResponse> waiterResponse =
waiter
                    .waitUntilGroupInService(groupsRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("You successfully updated the auto scaling group  " +
groupName);

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void terminateInstanceInAutoScalingGroup(AutoScalingClient
autoScalingClient, String instanceId) {
        try {
            TerminateInstanceInAutoScalingGroupRequest request =
TerminateInstanceInAutoScalingGroupRequest.builder()
                    .instanceId(instanceId)
                    .shouldDecrementDesiredCapacity(false)
                    .build();

            autoScalingClient.terminateInstanceInAutoScalingGroup(request);
            System.out.println("You have terminated instance " + instanceId);

        } catch (AutoScalingException e) {
```

```
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteAutoScalingGroup(AutoScalingClient autoScalingClient,
 String groupName) {
        try {
            DeleteAutoScalingGroupRequest deleteAutoScalingGroupRequest =
 DeleteAutoScalingGroupRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(groupName)
                    .forceDelete(true)
                    .build();

            autoScalingClient.deleteAutoScalingGroup(deleteAutoScalingGroupRequest);
            System.out.println("You successfully deleted " + groupName);

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CreateAutoScalingGroup
  - DeleteAutoScalingGroup
  - DescribeAutoScalingGroups
  - DescribeAutoScalingInstances
  - DescribeScalingActivities
  - DisableMetricsCollection
  - EnableMetricsCollection
  - SetDesiredCapacity
  - TerminateInstanceInAutoScalingGroup
  - UpdateAutoScalingGroup

Amazon Bedrock-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Amazon Bedrock Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

Aktionen

`GetFoundationModel`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetFoundationModel`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Erfahren Sie mehr über ein Foundation-Modell mithilfe des synchronen Amazon Bedrock-Clients.

```
    /**
     * Get details about an Amazon Bedrock foundation model.
     *
     * @param bedrockClient   The service client for accessing Amazon Bedrock.
     * @param modelIdentifier The model identifier.
     * @return An object containing the foundation model's details.
     */
```

```
   public static FoundationModelDetails getFoundationModel(BedrockClient
bedrockClient, String modelIdentifier) {
       try {
           GetFoundationModelResponse response = bedrockClient.getFoundationModel(
                   r -> r.modelIdentifier(modelIdentifier)
           );

           FoundationModelDetails model = response.modelDetails();

           System.out.println(" Model ID:                    " + model.modelId());
           System.out.println(" Model ARN:                   " +
model.modelArn());
           System.out.println(" Model Name:                  " +
model.modelName());
           System.out.println(" Provider Name:               " +
model.providerName());
           System.out.println(" Lifecycle status:            " +
model.modelLifecycle().statusAsString());
           System.out.println(" Input modalities:            " +
model.inputModalities());
           System.out.println(" Output modalities:           " +
model.outputModalities());
           System.out.println(" Supported customizations:    " +
model.customizationsSupported());
           System.out.println(" Supported inference types:   " +
model.inferenceTypesSupported());
           System.out.println(" Response streaming supported: " +
model.responseStreamingSupported());

           return model;

       } catch (ValidationException e) {
           throw new IllegalArgumentException(e.getMessage());
       } catch (SdkException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           throw new RuntimeException(e);
       }
   }
```

Erfahren Sie mehr über ein Foundation-Modell mithilfe des asynchronen Amazon Bedrock-Clients.

```
   /**
```

```
    * Get details about an Amazon Bedrock foundation model.
    *
    * @param bedrockClient   The async service client for accessing Amazon Bedrock.
    * @param modelIdentifier The model identifier.
    * @return An object containing the foundation model's details.
    */
   public static FoundationModelDetails getFoundationModel(BedrockAsyncClient
bedrockClient, String modelIdentifier) {
       try {
           CompletableFuture<GetFoundationModelResponse> future =
bedrockClient.getFoundationModel(
                   r -> r.modelIdentifier(modelIdentifier)
           );

           FoundationModelDetails model = future.get().modelDetails();

           System.out.println(" Model ID:                    " + model.modelId());
           System.out.println(" Model ARN:                   " +
model.modelArn());
           System.out.println(" Model Name:                  " +
model.modelName());
           System.out.println(" Provider Name:               " +
model.providerName());
           System.out.println(" Lifecycle status:            " +
model.modelLifecycle().statusAsString());
           System.out.println(" Input modalities:            " +
model.inputModalities());
           System.out.println(" Output modalities:           " +
model.outputModalities());
           System.out.println(" Supported customizations:    " +
model.customizationsSupported());
           System.out.println(" Supported inference types:   " +
model.inferenceTypesSupported());
           System.out.println(" Response streaming supported: " +
model.responseStreamingSupported());

           return model;

       } catch (ExecutionException e) {
           if (e.getMessage().contains("ValidationException")) {
               throw new IllegalArgumentException(e.getMessage());
           } else {
               System.err.println(e.getMessage());
               throw new RuntimeException(e);
```

```
            }
        } catch (InterruptedException e) {
            Thread.currentThread().interrupt();
            System.err.println(e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter GetFoundationModel AWS SDK for Java 2.xAPI-Referenz.

`ListFoundationModels`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListFoundationModels`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Listet die verfügbaren Amazon Bedrock Foundation-Modelle mit dem synchronen Amazon Bedrock-Client auf.

```
    /**
     * Lists Amazon Bedrock foundation models that you can use.
     * You can filter the results with the request parameters.
     *
     * @param bedrockClient The service client for accessing Amazon Bedrock.
     * @return A list of objects containing the foundation models' details
     */
    public static List<FoundationModelSummary> listFoundationModels(BedrockClient
bedrockClient) {

        try {
            ListFoundationModelsResponse response =
bedrockClient.listFoundationModels(r -> {});

            List<FoundationModelSummary> models = response.modelSummaries();
```

```
            if (models.isEmpty()) {
                System.out.println("No available foundation models in " +
region.toString());
            } else {
                for (FoundationModelSummary model : models) {
                    System.out.println("Model ID: " + model.modelId());
                    System.out.println("Provider: " + model.providerName());
                    System.out.println("Name:     " + model.modelName());
                    System.out.println();
                }
            }

            return models;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }
```

Listet die verfügbaren Amazon Bedrock Foundation-Modelle auf, die den asynchronen Amazon Bedrock-Client verwenden.

```
    /**
     * Lists Amazon Bedrock foundation models that you can use.
     * You can filter the results with the request parameters.
     *
     * @param bedrockClient The async service client for accessing Amazon Bedrock.
     * @return A list of objects containing the foundation models' details
     */
    public static List<FoundationModelSummary>
listFoundationModels(BedrockAsyncClient bedrockClient) {
        try {
            CompletableFuture<ListFoundationModelsResponse> future =
bedrockClient.listFoundationModels(r -> {});

            List<FoundationModelSummary> models = future.get().modelSummaries();

            if (models.isEmpty()) {
                System.out.println("No available foundation models in " +
region.toString());
            } else {
```

```
                for (FoundationModelSummary model : models) {
                    System.out.println("Model ID: " + model.modelId());
                    System.out.println("Provider: " + model.providerName());
                    System.out.println("Name:     " + model.modelName());
                    System.out.println();
                }
            }

            return models;

        } catch (InterruptedException e) {
            Thread.currentThread().interrupt();
            System.err.println(e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        } catch (ExecutionException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter ListFoundationModelsAPI-Referenz.AWS SDK for Java 2.x

Amazon Bedrock Runtime-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x mit Amazon Bedrock Runtime Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Codes im Kontext finden.

Themen

- AI21 Labs Jurassic-2

- Amazon Titan Image Generator
- Amazon Titan Text
- Amazon Titan Text Embeddings
- Anthropic Claude
- Cohere Command
- Meta-Lama
- Mistral KI
- Szenarien
- Stabile Diffusion

AI21 Labs Jurassic-2

Converse

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an AI21 Labs Jurassic-2 gesendet wird.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an AI21 Labs Jurassic-2.

```
// Use the Converse API to send a text message to AI21 Labs Jurassic-2.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConverseResponse;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;
```

```
public class Converse {

    public static String converse() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Jurassic-2 Mid.
        var modelId = "ai21.j2-mid-v1";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
 role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
 line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();

        try {
            // Send the message with a basic inference configuration.
            ConverseResponse response = client.converse(request -> request
                    .modelId(modelId)
                    .messages(message)
                    .inferenceConfig(config -> config
                            .maxTokens(512)
                            .temperature(0.5F)
                            .topP(0.9F)));

            // Retrieve the generated text from Bedrock's response object.
            var responseText = response.output().message().content().get(0).text();
            System.out.println(responseText);

            return responseText;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
```

```
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        converse();
    }
}
```

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock mit dem asynchronen Java-Client eine Textnachricht an AI21 Labs Jurassic-2.

```
// Use the Converse API to send a text message to AI21 Labs Jurassic-2
// with the async Java client.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

import java.util.concurrent.CompletableFuture;
import java.util.concurrent.ExecutionException;

public class ConverseAsync {

    public static String converseAsync() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Jurassic-2 Mid.
        var modelId = "ai21.j2-mid-v1";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
 role.
```

```
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();

        // Send the message with a basic inference configuration.
        var request = client.converse(params -> params
                .modelId(modelId)
                .messages(message)
                .inferenceConfig(config -> config
                        .maxTokens(512)
                        .temperature(0.5F)
                        .topP(0.9F))
        );

        // Prepare a future object to handle the asynchronous response.
        CompletableFuture<String> future = new CompletableFuture<>();

        // Handle the response or error using the future object.
        request.whenComplete((response, error) -> {
            if (error == null) {
                // Extract the generated text from Bedrock's response object.
                String responseText =
response.output().message().content().get(0).text();
                future.complete(responseText);
            } else {
                future.completeExceptionally(error);
            }
        });

        try {
            // Wait for the future object to complete and retrieve the generated
text.
            String responseText = future.get();
            System.out.println(responseText);

            return responseText;

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId, e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
```

```
    }

    public static void main(String[] args) {
        converseAsync();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter Converse in der API-Referenz.AWS SDK for Java 2.x

InvokeModel

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie mithilfe der Invoke Model API eine Textnachricht an AI21 Labs Jurassic-2 gesendet wird.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden.

```
// Use the native inference API to send a text message to AI21 Labs Jurassic-2.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;

public class InvokeModel {

    public static String invokeModel() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
```

```
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Jurassic-2 Mid.
        var modelId = "ai21.j2-mid-v1";

        // The InvokeModel API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
jurassic2.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"prompt\": \"{{prompt}}\" }";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in the model's native request payload.
        String nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{prompt}}", prompt);

        try {
            // Encode and send the request to the Bedrock Runtime.
            var response = client.invokeModel(request -> request
                    .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                    .modelId(modelId)
            );

            // Decode the response body.
            var responseBody = new JSONObject(response.body().asUtf8String());

            // Retrieve the generated text from the model's response.
            var text = new JSONPointer("/completions/0/data/
text").queryFrom(responseBody).toString();
            System.out.println(text);

            return text;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }
```

```
    public static void main(String[] args) {
        invokeModel();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon Titan Image Generator

InvokeModel

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Amazon Titan Image auf Amazon Bedrock aufgerufen wird, um ein Bild zu generieren.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Erstellen Sie ein Bild mit dem Amazon Titan Image Generator.

```
// Create an image with the Amazon Titan Image Generator.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;

import java.math.BigInteger;
import java.security.SecureRandom;

import static com.example.bedrockruntime.libs.ImageTools.displayImage;

public class InvokeModel {
```

```
    public static String invokeModel() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Titan Image G1.
        var modelId = "amazon.titan-image-generator-v1";

        // The InvokeModel API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
titan-image.html
        var nativeRequestTemplate = """
                {
                    "taskType": "TEXT_IMAGE",
                    "textToImageParams": { "text": "{{prompt}}" },
                    "imageGenerationConfig": { "seed": {{seed}} }
                }""";

        // Define the prompt for the image generation.
        var prompt = "A stylized picture of a cute old steampunk robot";

        // Get a random 31-bit seed for the image generation (max. 2,147,483,647).
        var seed = new BigInteger(31, new SecureRandom());

        // Embed the prompt and seed in the model's native request payload.
        var nativeRequest = nativeRequestTemplate
                .replace("{{prompt}}", prompt)
                .replace("{{seed}}", seed.toString());

        try {
            // Encode and send the request to the Bedrock Runtime.
            var response = client.invokeModel(request -> request
                    .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                    .modelId(modelId)
            );
```

```
            // Decode the response body.
            var responseBody = new JSONObject(response.body().asUtf8String());

            // Retrieve the generated image data from the model's response.
            var base64ImageData = new JSONPointer("/
images/0").queryFrom(responseBody).toString();

            return base64ImageData;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        System.out.println("Generating image. This may take a few seconds...");

        String base64ImageData = invokeModel();

        displayImage(base64ImageData);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon Titan Text

Converse

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Amazon Titan Text senden.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Amazon Titan Text.

```
// Use the Converse API to send a text message to Amazon Titan Text.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConverseResponse;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

public class Converse {

    public static String converse() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Titan Text Premier.
        var modelId = "amazon.titan-text-premier-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
 role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
 line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();


        try {
            // Send the message with a basic inference configuration.
            ConverseResponse response = client.converse(request -> request
                    .modelId(modelId)
                    .messages(message)
                    .inferenceConfig(config -> config
```

```
                            .maxTokens(512)
                            .temperature(0.5F)
                            .topP(0.9F)));

            // Retrieve the generated text from Bedrock's response object.
            var responseText = response.output().message().content().get(0).text();
            System.out.println(responseText);

            return responseText;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        converse();
    }
}
```

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock mit dem asynchronen Java-Client eine Textnachricht an Amazon Titan Text.

```
// Use the Converse API to send a text message to Amazon Titan Text
// with the async Java client.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

import java.util.concurrent.CompletableFuture;
import java.util.concurrent.ExecutionException;

public class ConverseAsync {

    public static String converseAsync() {
```

```
        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Titan Text Premier.
        var modelId = "amazon.titan-text-premier-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();

        // Send the message with a basic inference configuration.
        var request = client.converse(params -> params
                .modelId(modelId)
                .messages(message)
                .inferenceConfig(config -> config
                        .maxTokens(512)
                        .temperature(0.5F)
                        .topP(0.9F))
        );

        // Prepare a future object to handle the asynchronous response.
        CompletableFuture<String> future = new CompletableFuture<>();

        // Handle the response or error using the future object.
        request.whenComplete((response, error) -> {
            if (error == null) {
                // Extract the generated text from Bedrock's response object.
                String responseText =
response.output().message().content().get(0).text();
                future.complete(responseText);
            } else {
                future.completeExceptionally(error);
            }
```

```
        });

        try {
            // Wait for the future object to complete and retrieve the generated
 text.
            String responseText = future.get();
            System.out.println(responseText);

            return responseText;

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId, e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        converseAsync();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter Converse in der API-Referenz.AWS SDK for Java 2.x

ConverseStream

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Amazon Titan Text senden und den Antwortstream in Echtzeit verarbeiten.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Amazon Titan Text und verarbeiten Sie den Antwortstream in Echtzeit.

```
// Use the Converse API to send a text message to Amazon Titan Text
// and print the response stream.
```

```
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConverseStreamResponseHandler;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

import java.util.concurrent.ExecutionException;

public class ConverseStream {

    public static void main(String[] args) {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Titan Text Premier.
        var modelId = "amazon.titan-text-premier-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
 role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
 line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();

        // Create a handler to extract and print the response text in real-time.
        var responseStreamHandler = ConverseStreamResponseHandler.builder()
                .subscriber(ConverseStreamResponseHandler.Visitor.builder()
                        .onContentBlockDelta(chunk -> {
                            String responseText = chunk.delta().text();
                            System.out.print(responseText);
                        }).build()
                ).onError(err ->
```

```
                        System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 err.getMessage())
                ).build();

        try {
            // Send the message with a basic inference configuration and attach the
 handler.
            client.converseStream(request -> request
                    .modelId(modelId)
                    .messages(message)
                    .inferenceConfig(config -> config
                            .maxTokens(512)
                            .temperature(0.5F)
                            .topP(0.9F)
                    ), responseStreamHandler).get();

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 e.getCause().getMessage());
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ConverseStreamin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

InvokeModel

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Invoke Model API eine Textnachricht an Amazon Titan Text senden.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden.

```
// Use the native inference API to send a text message to Amazon Titan Text.
```

```
import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;

public class InvokeModel {

    public static String invokeModel() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Titan Text Premier.
        var modelId = "amazon.titan-text-premier-v1:0";

        // The InvokeModel API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
titan-text.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"inputText\": \"{{prompt}}\" }";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in the model's native request payload.
        String nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{prompt}}", prompt);

        try {
            // Encode and send the request to the Bedrock Runtime.
            var response = client.invokeModel(request -> request
                    .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                    .modelId(modelId)
            );
```

```
            // Decode the response body.
            var responseBody = new JSONObject(response.body().asUtf8String());

            // Retrieve the generated text from the model's response.
            var text = new JSONPointer("/results/0/
outputText").queryFrom(responseBody).toString();
            System.out.println(text);

            return text;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        invokeModel();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

InvokeModelWithResponseStream

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Invoke Model API eine Textnachricht an Amazon Titan Text-Modelle senden und den Antwortstream drucken.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden und den Antwortstream in Echtzeit zu verarbeiten.

```
// Use the native inference API to send a text message to Amazon Titan Text
```

```
// and print the response stream.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

import java.util.concurrent.ExecutionException;

import static
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

public class InvokeModelWithResponseStream {

    public static String invokeModelWithResponseStream() throws ExecutionException,
 InterruptedException {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Titan Text Premier.
        var modelId = "amazon.titan-text-premier-v1:0";

        // The InvokeModelWithResponseStream API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
titan-text.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"inputText\": \"{{prompt}}\" }";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";
```

```
        // Embed the prompt in the model's native request payload.
        String nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{prompt}}", prompt);

        // Create a request with the model ID and the model's native request
payload.
        var request = InvokeModelWithResponseStreamRequest.builder()
                .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                .modelId(modelId)
                .build();

        // Prepare a buffer to accumulate the generated response text.
        var completeResponseTextBuffer = new StringBuilder();

        // Prepare a handler to extract, accumulate, and print the response text in
real-time.
        var responseStreamHandler =
InvokeModelWithResponseStreamResponseHandler.builder()
                .subscriber(Visitor.builder().onChunk(chunk -> {
                    // Extract and print the text from the model's native response.
                    var response = new JSONObject(chunk.bytes().asUtf8String());
                    var text = new JSONPointer("/outputText").queryFrom(response);
                    System.out.print(text);

                    // Append the text to the response text buffer.
                    completeResponseTextBuffer.append(text);
                }).build()).build();

        try {
            // Send the request and wait for the handler to process the response.
            client.invokeModelWithResponseStream(request,
responseStreamHandler).get();

            // Return the complete response text.
            return completeResponseTextBuffer.toString();

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
e.getCause().getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) throws ExecutionException,
InterruptedException {
```

```
        invokeModelWithResponseStream();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelWithResponseStreamunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon Titan Text Embeddings

InvokeModel

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Fangen Sie an, Ihre erste Einbettung zu erstellen.
- Erstellen Sie Einbettungen, indem Sie die Anzahl der Dimensionen und die Normalisierung konfigurieren (nur V2).

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Erstellen Sie Ihre erste Einbettung mit Titan Text Embeddings V2.

```
// Generate and print an embedding with Amazon Titan Text Embeddings.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;

public class InvokeModel {
```

```
    public static String invokeModel() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Titan Text Embeddings V2.
        var modelId = "amazon.titan-embed-text-v2:0";

        // The InvokeModel API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
titan-embed-text.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"inputText\": \"{{inputText}}\" }";

        // The text to convert into an embedding.
        var inputText = "Please recommend books with a theme similar to the movie
 'Inception'.";

        // Embed the prompt in the model's native request payload.
        String nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{inputText}}",
 inputText);

        try {
            // Encode and send the request to the Bedrock Runtime.
            var response = client.invokeModel(request -> request
                    .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                    .modelId(modelId)
            );

            // Decode the response body.
            var responseBody = new JSONObject(response.body().asUtf8String());

            // Retrieve the generated text from the model's response.
            var text = new JSONPointer("/
embedding").queryFrom(responseBody).toString();
            System.out.println(text);

            return text;
```

```
        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        invokeModel();
    }
}
```

Rufen Sie Titan Text Embeddings V2 auf, indem Sie die Anzahl der Dimensionen und die Normalisierung konfigurieren.

```
    /**
     * Invoke Amazon Titan Text Embeddings V2 with additional inference parameters.
     *
     * @param inputText  - The text to convert to an embedding.
     * @param dimensions - The number of dimensions the output embeddings should
 have.
     *                   Values accepted by the model: 256, 512, 1024.
     * @param normalize  - A flag indicating whether or not to normalize the output
 embeddings.
     * @return The {@link JSONObject} representing the model's response.
     */
    public static JSONObject invokeModel(String inputText, int dimensions, boolean
 normalize) {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region of your choice.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .region(Region.US_WEST_2)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Titan Embed Text v2.0.
        var modelId = "amazon.titan-embed-text-v2:0";

        // Create the request for the model.
        var nativeRequest = """
                {
```

```
                    "inputText": "%s",
                    "dimensions": %d,
                    "normalize": %b
                }
                """.formatted(inputText, dimensions, normalize);

        // Encode and send the request.
        var response = client.invokeModel(request -> {
            request.body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest));
            request.modelId(modelId);
        });

        // Decode the model's response.
        var modelResponse = new JSONObject(response.body().asUtf8String());

        // Extract and print the generated embedding and the input text token count.
        var embedding = modelResponse.getJSONArray("embedding");
        var inputTokenCount = modelResponse.getBigInteger("inputTextTokenCount");
        System.out.println("Embedding: " + embedding);
        System.out.println("\nInput token count: " + inputTokenCount);

        // Return the model's native response.
        return modelResponse;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter InvokeModelAPI-Referenz.AWS SDK for Java 2.x

Anthropic Claude

Converse

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Anthropic Claude senden.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Anthropic Claude.

```
// Use the Converse API to send a text message to Anthropic Claude.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConverseResponse;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

public class Converse {

    public static String converse() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Claude 3 Haiku.
        var modelId = "anthropic.claude-3-haiku-20240307-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
 role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
 line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();


        try {
            // Send the message with a basic inference configuration.
            ConverseResponse response = client.converse(request -> request
                    .modelId(modelId)
                    .messages(message)
                    .inferenceConfig(config -> config
```

```
                            .maxTokens(512)
                            .temperature(0.5F)
                            .topP(0.9F)));

            // Retrieve the generated text from Bedrock's response object.
            var responseText = response.output().message().content().get(0).text();
            System.out.println(responseText);

            return responseText;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        converse();
    }
}
```

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock mit dem asynchronen Java-Client eine Textnachricht an Anthropic Claude.

```
// Use the Converse API to send a text message to Anthropic Claude
// with the async Java client.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

import java.util.concurrent.CompletableFuture;
import java.util.concurrent.ExecutionException;

public class ConverseAsync {

    public static String converseAsync() {
```

```
        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Claude 3 Haiku.
        var modelId = "anthropic.claude-3-haiku-20240307-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();

        // Send the message with a basic inference configuration.
        var request = client.converse(params -> params
                .modelId(modelId)
                .messages(message)
                .inferenceConfig(config -> config
                        .maxTokens(512)
                        .temperature(0.5F)
                        .topP(0.9F))
        );

        // Prepare a future object to handle the asynchronous response.
        CompletableFuture<String> future = new CompletableFuture<>();

        // Handle the response or error using the future object.
        request.whenComplete((response, error) -> {
            if (error == null) {
                // Extract the generated text from Bedrock's response object.
                String responseText =
response.output().message().content().get(0).text();
                future.complete(responseText);
            } else {
                future.completeExceptionally(error);
            }
        });
```

```
        try {
            // Wait for the future object to complete and retrieve the generated
 text.
            String responseText = future.get();
            System.out.println(responseText);

            return responseText;

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId, e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        converseAsync();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter Converse in der API-Referenz.AWS SDK for Java 2.x

ConverseStream

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Anthropic Claude senden und den Antwortstream in Echtzeit verarbeiten.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Anthropic Claude und verarbeiten Sie den Antwortstream in Echtzeit.

```
// Use the Converse API to send a text message to Anthropic Claude
// and print the response stream.
```

```
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConverseStreamResponseHandler;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

import java.util.concurrent.ExecutionException;

public class ConverseStream {

    public static void main(String[] args) {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Claude 3 Haiku.
        var modelId = "anthropic.claude-3-haiku-20240307-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
 role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
 line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();

        // Create a handler to extract and print the response text in real-time.
        var responseStreamHandler = ConverseStreamResponseHandler.builder()
                .subscriber(ConverseStreamResponseHandler.Visitor.builder()
                        .onContentBlockDelta(chunk -> {
                            String responseText = chunk.delta().text();
                            System.out.print(responseText);
                        }).build()
                ).onError(err ->
```

```
                        System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 err.getMessage())
                ).build();

        try {
            // Send the message with a basic inference configuration and attach the
 handler.
            client.converseStream(request -> request.modelId(modelId)
                    .messages(message)
                    .inferenceConfig(config -> config
                            .maxTokens(512)
                            .temperature(0.5F)
                            .topP(0.9F)
                    ), responseStreamHandler).get();

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 e.getCause().getMessage());
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ConverseStreamin AWS SDK for Java 2.x der API-Referenz.

InvokeModel

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie mithilfe der Invoke Model API eine Textnachricht an Anthropic Claude gesendet wird.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden.

```
// Use the native inference API to send a text message to Anthropic Claude.
```

```
import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;

public class InvokeModel {

    public static String invokeModel() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Claude 3 Haiku.
        var modelId = "anthropic.claude-3-haiku-20240307-v1:0";

        // The InvokeModel API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
anthropic-claude-messages.html
        var nativeRequestTemplate = """
                {
                    "anthropic_version": "bedrock-2023-05-31",
                    "max_tokens": 512,
                    "temperature": 0.5,
                    "messages": [{
                        "role": "user",
                        "content": "{{prompt}}"
                    }]
                }""";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in the model's native request payload.
        String nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{prompt}}", prompt);
```

```
        try {
            // Encode and send the request to the Bedrock Runtime.
            var response = client.invokeModel(request -> request
                    .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                    .modelId(modelId)
            );

            // Decode the response body.
            var responseBody = new JSONObject(response.body().asUtf8String());

            // Retrieve the generated text from the model's response.
            var text = new JSONPointer("/content/0/
text").queryFrom(responseBody).toString();
            System.out.println(text);

            return text;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        invokeModel();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

InvokeModelWithResponseStream

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Invoke Model API eine Textnachricht an Modelle von Anthropic Claude senden und den Antwortstream drucken.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden und den Antwortstream in Echtzeit zu verarbeiten.

```
// Use the native inference API to send a text message to Anthropic Claude
// and print the response stream.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

import java.util.Objects;
import java.util.concurrent.ExecutionException;

import static
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

public class InvokeModelWithResponseStream {

    public static String invokeModelWithResponseStream() throws ExecutionException,
 InterruptedException {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
```

```
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Claude 3 Haiku.
        var modelId = "anthropic.claude-3-haiku-20240307-v1:0";

        // The InvokeModelWithResponseStream API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
anthropic-claude-messages.html
        var nativeRequestTemplate = """
                {
                    "anthropic_version": "bedrock-2023-05-31",
                    "max_tokens": 512,
                    "temperature": 0.5,
                    "messages": [{
                        "role": "user",
                        "content": "{{prompt}}"
                    }]
                }""";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in the model's native request payload.
        String nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{prompt}}", prompt);

        // Create a request with the model ID and the model's native request
 payload.
        var request = InvokeModelWithResponseStreamRequest.builder()
                .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                .modelId(modelId)
                .build();

        // Prepare a buffer to accumulate the generated response text.
        var completeResponseTextBuffer = new StringBuilder();

        // Prepare a handler to extract, accumulate, and print the response text in
 real-time.
        var responseStreamHandler =
InvokeModelWithResponseStreamResponseHandler.builder()
                .subscriber(Visitor.builder().onChunk(chunk -> {
                    var response = new JSONObject(chunk.bytes().asUtf8String());
```

```
                    // Extract and print the text from the content blocks.
                    if (Objects.equals(response.getString("type"),
 "content_block_delta")) {
                        var text = new JSONPointer("/delta/
text").queryFrom(response);
                        System.out.print(text);

                        // Append the text to the response text buffer.
                        completeResponseTextBuffer.append(text);
                    }
                }).build()).build();

        try {
            // Send the request and wait for the handler to process the response.
            client.invokeModelWithResponseStream(request,
 responseStreamHandler).get();

            // Return the complete response text.
            return completeResponseTextBuffer.toString();

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 e.getCause().getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) throws ExecutionException,
 InterruptedException {
        invokeModelWithResponseStream();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelWithResponseStreamunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Cohere Command

Converse: Alle Modelle

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Cohere Command gesendet wird.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Cohere Command.

```
// Use the Converse API to send a text message to Cohere Command.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConverseResponse;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

public class Converse {

    public static String converse() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Command R.
        var modelId = "cohere.command-r-v1:0";
```

```
        // Create the input text and embed it in a message object with the user
 role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
 line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();


        try {
            // Send the message with a basic inference configuration.
            ConverseResponse response = client.converse(request -> request
                    .modelId(modelId)
                    .messages(message)
                    .inferenceConfig(config -> config
                            .maxTokens(512)
                            .temperature(0.5F)
                            .topP(0.9F)));

            // Retrieve the generated text from Bedrock's response object.
            var responseText = response.output().message().content().get(0).text();
            System.out.println(responseText);

            return responseText;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        converse();
    }
}
```

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock mit dem asynchronen Java-Client eine Textnachricht an Cohere Command.

```
// Use the Converse API to send a text message to Cohere Command
```

```
// with the async Java client.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

import java.util.concurrent.CompletableFuture;
import java.util.concurrent.ExecutionException;

public class ConverseAsync {

    public static String converseAsync() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Command R.
        var modelId = "cohere.command-r-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
 role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
 line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();

        // Send the message with a basic inference configuration.
        var request = client.converse(params -> params
                .modelId(modelId)
                .messages(message)
                .inferenceConfig(config -> config
                        .maxTokens(512)
                        .temperature(0.5F)
                        .topP(0.9F))
```

```
        );

        // Prepare a future object to handle the asynchronous response.
        CompletableFuture<String> future = new CompletableFuture<>();

        // Handle the response or error using the future object.
        request.whenComplete((response, error) -> {
            if (error == null) {
                // Extract the generated text from Bedrock's response object.
                String responseText =
 response.output().message().content().get(0).text();
                future.complete(responseText);
            } else {
                future.completeExceptionally(error);
            }
        });

        try {
            // Wait for the future object to complete and retrieve the generated
 text.
            String responseText = future.get();
            System.out.println(responseText);

            return responseText;

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId, e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        converseAsync();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter Converse in der API-Referenz.AWS SDK for Java 2.x

ConverseStream: Alle Modelle

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Cohere Command senden und den Antwortstream in Echtzeit verarbeiten.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Cohere Command und verarbeiten Sie den Antwortstream in Echtzeit.

```
// Use the Converse API to send a text message to Cohere Command
// and print the response stream.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConverseStreamResponseHandler;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

import java.util.concurrent.ExecutionException;

public class ConverseStream {

    public static void main(String[] args) {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Command R.
        var modelId = "cohere.command-r-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
 role.
```

```
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
 line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();

        // Create a handler to extract and print the response text in real-time.
        var responseStreamHandler = ConverseStreamResponseHandler.builder()
                .subscriber(ConverseStreamResponseHandler.Visitor.builder()
                        .onContentBlockDelta(chunk -> {
                            String responseText = chunk.delta().text();
                            System.out.print(responseText);
                        }).build()
                ).onError(err ->
                        System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 err.getMessage())
                ).build();

        try {
            // Send the message with a basic inference configuration and attach the
 handler.
            client.converseStream(request -> request.modelId(modelId)
                    .messages(message)
                    .inferenceConfig(config -> config
                            .maxTokens(512)
                            .temperature(0.5F)
                            .topP(0.9F)
                    ), responseStreamHandler).get();

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 e.getCause().getMessage());
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ConverseStreamin AWS SDK for Java 2.x der API-Referenz.

InvokeModel: Befehl R und R+

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie mithilfe der Invoke Model API eine Textnachricht an Cohere Command R und R+ gesendet wird.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden.

```
// Use the native inference API to send a text message to Cohere Command R.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;

public class Command_R_InvokeModel {

    public static String invokeModel() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Command R.
        var modelId = "cohere.command-r-v1:0";

        // The InvokeModel API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
```

```
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
cohere-command-r-plus.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"message\": \"{{prompt}}\" }";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in the model's native request payload.
        String nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{prompt}}", prompt);

        try {
            // Encode and send the request to the Bedrock Runtime.
            var response = client.invokeModel(request -> request
                    .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                    .modelId(modelId)
            );

            // Decode the response body.
            var responseBody = new JSONObject(response.body().asUtf8String());

            // Retrieve the generated text from the model's response.
            var text = new JSONPointer("/text").queryFrom(responseBody).toString();
            System.out.println(text);

            return text;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        invokeModel();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

InvokeModel: Befehls- und Befehlsampel

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie mithilfe der Invoke Model API eine Textnachricht an Cohere Command gesendet wird.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden.

```
// Use the native inference API to send a text message to Cohere Command.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;

public class Command_InvokeModel {

    public static String invokeModel() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Command Light.
        var modelId = "cohere.command-light-text-v14";

        // The InvokeModel API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
```

```
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
cohere-command.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"prompt\": \"{{prompt}}\" }";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in the model's native request payload.
        String nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{prompt}}", prompt);

        try {
            // Encode and send the request to the Bedrock Runtime.
            var response = client.invokeModel(request -> request
                    .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                    .modelId(modelId)
            );

            // Decode the response body.
            var responseBody = new JSONObject(response.body().asUtf8String());

            // Retrieve the generated text from the model's response.
            var text = new JSONPointer("/generations/0/
text").queryFrom(responseBody).toString();
            System.out.println(text);

            return text;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        invokeModel();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

InvokeModelWithResponseStream: Befehl R und R+

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Invoke Model API mit einem Antwortstream eine Textnachricht an Cohere Command senden.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden und den Antwortstream in Echtzeit zu verarbeiten.

```
// Use the native inference API to send a text message to Cohere Command R
// and print the response stream.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

import java.util.concurrent.ExecutionException;

import static
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

public class Command_R_InvokeModelWithResponseStream {

    public static String invokeModelWithResponseStream() throws ExecutionException,
 InterruptedException {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
```

```
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Command R.
        var modelId = "cohere.command-r-v1:0";

        // The InvokeModelWithResponseStream API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
cohere-command-r-plus.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"message\": \"{{prompt}}\" }";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in the model's native request payload.
        String nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{prompt}}", prompt);

        // Create a request with the model ID and the model's native request
 payload.
        var request = InvokeModelWithResponseStreamRequest.builder()
                .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                .modelId(modelId)
                .build();

        // Prepare a buffer to accumulate the generated response text.
        var completeResponseTextBuffer = new StringBuilder();

        // Prepare a handler to extract, accumulate, and print the response text in
 real-time.
        var responseStreamHandler =
 InvokeModelWithResponseStreamResponseHandler.builder()
                .subscriber(Visitor.builder().onChunk(chunk -> {
                    // Extract and print the text from the model's native response.
                    var response = new JSONObject(chunk.bytes().asUtf8String());
                    var text = new JSONPointer("/text").queryFrom(response);
                    System.out.print(text);

                    // Append the text to the response text buffer.
```

```
                    completeResponseTextBuffer.append(text);
                }).build()).build();

        try {
            // Send the request and wait for the handler to process the response.
            client.invokeModelWithResponseStream(request,
 responseStreamHandler).get();

            // Return the complete response text.
            return completeResponseTextBuffer.toString();

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 e.getCause().getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) throws ExecutionException,
 InterruptedException {
        invokeModelWithResponseStream();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

InvokeModelWithResponseStream: Befehls- und Befehlsampel

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Invoke Model API mit einem Antwortstream eine Textnachricht an Cohere Command senden.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden und den Antwortstream in Echtzeit zu verarbeiten.

```
// Use the native inference API to send a text message to Cohere Command
// and print the response stream.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

import java.util.concurrent.ExecutionException;

import static
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

public class Command_InvokeModelWithResponseStream {

    public static String invokeModelWithResponseStream() throws ExecutionException,
 InterruptedException {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Command Light.
        var modelId = "cohere.command-light-text-v14";

        // The InvokeModelWithResponseStream API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
cohere-command.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"prompt\": \"{{prompt}}\" }";

        // Define the prompt for the model.
```

```
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in the model's native request payload.
        String nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{prompt}}", prompt);

        // Create a request with the model ID and the model's native request
 payload.
        var request = InvokeModelWithResponseStreamRequest.builder()
                .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                .modelId(modelId)
                .build();

        // Prepare a buffer to accumulate the generated response text.
        var completeResponseTextBuffer = new StringBuilder();

        // Prepare a handler to extract, accumulate, and print the response text in
 real-time.
        var responseStreamHandler =
 InvokeModelWithResponseStreamResponseHandler.builder()
                .subscriber(Visitor.builder().onChunk(chunk -> {
                    // Extract and print the text from the model's native response.
                    var response = new JSONObject(chunk.bytes().asUtf8String());
                    var text = new JSONPointer("/generations/0/
text").queryFrom(response);
                    System.out.print(text);

                    // Append the text to the response text buffer.
                    completeResponseTextBuffer.append(text);
                }).build()).build();

        try {
            // Send the request and wait for the handler to process the response.
            client.invokeModelWithResponseStream(request,
 responseStreamHandler).get();

            // Return the complete response text.
            return completeResponseTextBuffer.toString();

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 e.getCause().getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }
```

```
    public static void main(String[] args) throws ExecutionException,
 InterruptedException {
        invokeModelWithResponseStream();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Meta-Lama

Alle Modelle: Converse API

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Meta Llama senden.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Meta Llama.

```
// Use the Converse API to send a text message to Meta Llama.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConverseResponse;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

public class Converse {

    public static String converse() {
```

```
        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Llama 3 8b Instruct.
        var modelId = "meta.llama3-8b-instruct-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();


        try {
            // Send the message with a basic inference configuration.
            ConverseResponse response = client.converse(request -> request
                    .modelId(modelId)
                    .messages(message)
                    .inferenceConfig(config -> config
                            .maxTokens(512)
                            .temperature(0.5F)
                            .topP(0.9F)));

            // Retrieve the generated text from Bedrock's response object.
            var responseText = response.output().message().content().get(0).text();
            System.out.println(responseText);

            return responseText;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }
```

```
    public static void main(String[] args) {
        converse();
    }
}
```

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock mit dem asynchronen Java-Client eine Textnachricht an Meta Llama.

```
// Use the Converse API to send a text message to Meta Llama
// with the async Java client.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

import java.util.concurrent.CompletableFuture;
import java.util.concurrent.ExecutionException;

public class ConverseAsync {

    public static String converseAsync() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Llama 3 8b Instruct.
        var modelId = "meta.llama3-8b-instruct-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
 role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
 line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
```

```
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();

        // Send the message with a basic inference configuration.
        var request = client.converse(params -> params
                .modelId(modelId)
                .messages(message)
                .inferenceConfig(config -> config
                        .maxTokens(512)
                        .temperature(0.5F)
                        .topP(0.9F))
        );

        // Prepare a future object to handle the asynchronous response.
        CompletableFuture<String> future = new CompletableFuture<>();

        // Handle the response or error using the future object.
        request.whenComplete((response, error) -> {
            if (error == null) {
                // Extract the generated text from Bedrock's response object.
                String responseText =
response.output().message().content().get(0).text();
                future.complete(responseText);
            } else {
                future.completeExceptionally(error);
            }
        });

        try {
            // Wait for the future object to complete and retrieve the generated
text.
            String responseText = future.get();
            System.out.println(responseText);

            return responseText;

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId, e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        converseAsync();
```

```
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter Converse in der API-Referenz.AWS SDK for Java 2.x

ConverseStream: Alle Modelle

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Meta Llama senden und den Antwortstream in Echtzeit verarbeiten.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Meta Llama und verarbeiten Sie den Antwortstream in Echtzeit.

```
// Use the Converse API to send a text message to Meta Llama
// and print the response stream.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConverseStreamResponseHandler;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

import java.util.concurrent.ExecutionException;

public class ConverseStream {

    public static void main(String[] args) {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
```

```
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Llama 3 8b Instruct.
        var modelId = "meta.llama3-8b-instruct-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();

        // Create a handler to extract and print the response text in real-time.
        var responseStreamHandler = ConverseStreamResponseHandler.builder()
                .subscriber(ConverseStreamResponseHandler.Visitor.builder()
                        .onContentBlockDelta(chunk -> {
                            String responseText = chunk.delta().text();
                            System.out.print(responseText);
                        }).build()
                ).onError(err ->
                        System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
err.getMessage())
                ).build();

        try {
            // Send the message with a basic inference configuration and attach the
handler.
            client.converseStream(request -> request
                    .modelId(modelId)
                    .messages(message)
                    .inferenceConfig(config -> config
                            .maxTokens(512)
                            .temperature(0.5F)
                            .topP(0.9F)
                    ), responseStreamHandler).get();

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
```

```
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 e.getCause().getMessage());
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ConverseStreamin AWS SDK for Java 2.x der API-Referenz.

InvokeModel: Lama 2

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie mithilfe der Invoke Model API eine Textnachricht an Meta Llama 2 gesendet wird.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden.

```
// Use the native inference API to send a text message to Meta Llama 2.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;

public class Llama2_InvokeModel {

    public static String invokeModel() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
```

```
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Llama 2 Chat 13B.
        var modelId = "meta.llama2-13b-chat-v1";

        // The InvokeModel API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
meta.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"prompt\": \"{{instruction}}\" }";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in Llama 2's instruction format.
        var instruction = "<s>[INST] {{prompt}} [/INST]\\n".replace("{{prompt}}",
 prompt);

        // Embed the instruction in the the native request payload.
        var nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{instruction}}",
 instruction);

        try {
            // Encode and send the request to the Bedrock Runtime.
            var response = client.invokeModel(request -> request
                    .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                    .modelId(modelId)
            );

            // Decode the response body.
            var responseBody = new JSONObject(response.body().asUtf8String());

            // Retrieve the generated text from the model's response.
            var text = new JSONPointer("/
generation").queryFrom(responseBody).toString();
            System.out.println(text);

            return text;

        } catch (SdkClientException e) {
```

```
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        invokeModel();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

InvokeModel: Lama 3

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie mithilfe der Invoke Model API eine Textnachricht an Meta Llama 3 gesendet wird.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden.

```
// Use the native inference API to send a text message to Meta Llama 3.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;

public class Llama3_InvokeModel {

    public static String invokeModel() {
```

```
        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Llama 3 8b Instruct.
        var modelId = "meta.llama3-8b-instruct-v1:0";

        // The InvokeModel API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
meta.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"prompt\": \"{{instruction}}\" }";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in Llama 3's instruction format.
        var instruction = (
                "<|begin_of_text|>\\n" +
                "<|start_header_id|>user<|end_header_id|>\\n" +
                "{{prompt}} <|eot_id|>\\n" +
                "<|start_header_id|>assistant<|end_header_id|>\\n"
        ).replace("{{prompt}}", prompt);

        // Embed the instruction in the the native request payload.
        var nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{instruction}}",
 instruction);

        try {
            // Encode and send the request to the Bedrock Runtime.
            var response = client.invokeModel(request -> request
                    .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                    .modelId(modelId)
            );

            // Decode the response body.
            var responseBody = new JSONObject(response.body().asUtf8String());
```

```
            // Retrieve the generated text from the model's response.
            var text = new JSONPointer("/
generation").queryFrom(responseBody).toString();
            System.out.println(text);

            return text;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        invokeModel();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

InvokeModelWithResponseStream: Lama 2

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Invoke Model API eine Textnachricht an Meta Llama 2 senden und den Antwortstream drucken.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden und den Antwortstream in Echtzeit zu verarbeiten.

```
// Use the native inference API to send a text message to Meta Llama 2
// and print the response stream.

import org.json.JSONObject;
```

```
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

import java.util.concurrent.ExecutionException;

import static
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

public class Llama2_InvokeModelWithResponseStream {

    public static String invokeModelWithResponseStream() throws ExecutionException,
 InterruptedException {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Llama 2 Chat 13B.
        var modelId = "meta.llama2-13b-chat-v1";

        // The InvokeModelWithResponseStream API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
meta.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"prompt\": \"{{instruction}}\" }";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in Llama 2's instruction format.
        var instruction = "<s>[INST] {{prompt}} [/INST]\\n".replace("{{prompt}}",
 prompt);
```

```
        // Embed the instruction in the the native request payload.
        var nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{instruction}}",
instruction);

        // Create a request with the model ID and the model's native request
payload.
        var request = InvokeModelWithResponseStreamRequest.builder()
                .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                .modelId(modelId)
                .build();

        // Prepare a buffer to accumulate the generated response text.
        var completeResponseTextBuffer = new StringBuilder();

        // Prepare a handler to extract, accumulate, and print the response text in
real-time.
        var responseStreamHandler =
InvokeModelWithResponseStreamResponseHandler.builder()
                .subscriber(Visitor.builder().onChunk(chunk -> {
                    // Extract and print the text from the model's native response.
                    var response = new JSONObject(chunk.bytes().asUtf8String());
                    var text = new JSONPointer("/generation").queryFrom(response);
                    System.out.print(text);

                    // Append the text to the response text buffer.
                    completeResponseTextBuffer.append(text);
                }).build()).build();

        try {
            // Send the request and wait for the handler to process the response.
            client.invokeModelWithResponseStream(request,
responseStreamHandler).get();

            // Return the complete response text.
            return completeResponseTextBuffer.toString();

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
e.getCause().getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }
```

```
    public static void main(String[] args) throws ExecutionException,
 InterruptedException {
        invokeModelWithResponseStream();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelWithResponseStreamunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

InvokeModelWithResponseStream: Lama 3

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Invoke Model API eine Textnachricht an Meta Llama 3 senden und den Antwortstream drucken.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden und den Antwortstream in Echtzeit zu verarbeiten.

```
// Use the native inference API to send a text message to Meta Llama 3
// and print the response stream.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

import java.util.concurrent.ExecutionException;
```

```
import static
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

public class Llama3_InvokeModelWithResponseStream {

    public static String invokeModelWithResponseStream() throws ExecutionException,
 InterruptedException {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Llama 3 8b Instruct.
        var modelId = "meta.llama3-8b-instruct-v1:0";

        // The InvokeModelWithResponseStream API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
meta.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"prompt\": \"{{instruction}}\" }";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in Llama 3's instruction format.
        var instruction = (
                "<|begin_of_text|>\\n" +
                "<|start_header_id|>user<|end_header_id|>\\n" +
                "{{prompt}} <|eot_id|>\\n" +
                "<|start_header_id|>assistant<|end_header_id|>\\n"
        ).replace("{{prompt}}", prompt);

        // Embed the instruction in the the native request payload.
        var nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{instruction}}",
 instruction);

        // Create a request with the model ID and the model's native request
 payload.
```

```
        var request = InvokeModelWithResponseStreamRequest.builder()
                .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                .modelId(modelId)
                .build();

        // Prepare a buffer to accumulate the generated response text.
        var completeResponseTextBuffer = new StringBuilder();

        // Prepare a handler to extract, accumulate, and print the response text in
 real-time.
        var responseStreamHandler =
 InvokeModelWithResponseStreamResponseHandler.builder()
                .subscriber(Visitor.builder().onChunk(chunk -> {
                    // Extract and print the text from the model's native response.
                    var response = new JSONObject(chunk.bytes().asUtf8String());
                    var text = new JSONPointer("/generation").queryFrom(response);
                    System.out.print(text);

                    // Append the text to the response text buffer.
                    completeResponseTextBuffer.append(text);
                }).build()).build();

        try {
            // Send the request and wait for the handler to process the response.
            client.invokeModelWithResponseStream(request,
 responseStreamHandler).get();

            // Return the complete response text.
            return completeResponseTextBuffer.toString();

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 e.getCause().getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) throws ExecutionException,
 InterruptedException {
        invokeModelWithResponseStream();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelWithResponseStreamunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Mistral KI

Converse

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Mistral senden.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Mistral.

```
// Use the Converse API to send a text message to Mistral.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConverseResponse;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

public class Converse {

    public static String converse() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();
```

```
        // Set the model ID, e.g., Mistral Large.
        var modelId = "mistral.mistral-large-2402-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
 role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
 line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();


        try {
            // Send the message with a basic inference configuration.
            ConverseResponse response = client.converse(request -> request
                    .modelId(modelId)
                    .messages(message)
                    .inferenceConfig(config -> config
                            .maxTokens(512)
                            .temperature(0.5F)
                            .topP(0.9F)));

            // Retrieve the generated text from Bedrock's response object.
            var responseText = response.output().message().content().get(0).text();
            System.out.println(responseText);

            return responseText;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }

    }

    public static void main(String[] args) {
        converse();
    }
}
```

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock mit dem asynchronen Java-Client eine Textnachricht an Mistral.

```
// Use the Converse API to send a text message to Mistral
// with the async Java client.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

import java.util.concurrent.CompletableFuture;
import java.util.concurrent.ExecutionException;

public class ConverseAsync {

    public static String converseAsync() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Mistral Large.
        var modelId = "mistral.mistral-large-2402-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
 role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
 line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();

        // Send the message with a basic inference configuration.
        var request = client.converse(params -> params
                .modelId(modelId)
```

```
                .messages(message)
                .inferenceConfig(config -> config
                        .maxTokens(512)
                        .temperature(0.5F)
                        .topP(0.9F))
        );

        // Prepare a future object to handle the asynchronous response.
        CompletableFuture<String> future = new CompletableFuture<>();

        // Handle the response or error using the future object.
        request.whenComplete((response, error) -> {
            if (error == null) {
                // Extract the generated text from Bedrock's response object.
                String responseText =
 response.output().message().content().get(0).text();
                future.complete(responseText);
            } else {
                future.completeExceptionally(error);
            }
        });

        try {
            // Wait for the future object to complete and retrieve the generated
 text.
            String responseText = future.get();
            System.out.println(responseText);

            return responseText;

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId, e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        converseAsync();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter Converse in der API-Referenz.AWS SDK for Java 2.x

ConverseStream

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Mistral senden und den Antwortstream in Echtzeit verarbeiten.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Senden Sie mithilfe der Converse-API von Bedrock eine Textnachricht an Mistral und verarbeiten Sie den Antwortstream in Echtzeit.

```
// Use the Converse API to send a text message to Mistral
// and print the response stream.

import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ContentBlock;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConversationRole;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.ConverseStreamResponseHandler;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.Message;

import java.util.concurrent.ExecutionException;

public class ConverseStream {

    public static void main(String[] args) {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();
```

```
        // Set the model ID, e.g., Mistral Large.
        var modelId = "mistral.mistral-large-2402-v1:0";

        // Create the input text and embed it in a message object with the user
 role.
        var inputText = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one
 line.";
        var message = Message.builder()
                .content(ContentBlock.fromText(inputText))
                .role(ConversationRole.USER)
                .build();

        // Create a handler to extract and print the response text in real-time.
        var responseStreamHandler = ConverseStreamResponseHandler.builder()
                .subscriber(ConverseStreamResponseHandler.Visitor.builder()
                        .onContentBlockDelta(chunk -> {
                            String responseText = chunk.delta().text();
                            System.out.print(responseText);
                        }).build()
                ).onError(err ->
                        System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 err.getMessage())
                ).build();

        try {
            // Send the message with a basic inference configuration and attach the
 handler.
            client.converseStream(request -> request.modelId(modelId)
                    .messages(message)
                    .inferenceConfig(config -> config
                            .maxTokens(512)
                            .temperature(0.5F)
                            .topP(0.9F)
                    ), responseStreamHandler).get();

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 e.getCause().getMessage());
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie in der API-Referenz. ConverseStreamAWS SDK for Java 2.x

InvokeModel

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie mithilfe der Invoke Model API eine Textnachricht an Mistral-Modelle gesendet wird.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden.

```
// Use the native inference API to send a text message to Mistral.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;

public class InvokeModel {

    public static String invokeModel() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Mistral Large.
        var modelId = "mistral.mistral-large-2402-v1:0";

        // The InvokeModel API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
```

```
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
mistral-text-completion.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"prompt\": \"{{instruction}}\" }";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in Mistral's instruction format.
        var instruction = "<s>[INST] {{prompt}} [/INST]\\n".replace("{{prompt}}",
 prompt);

        // Embed the instruction in the the native request payload.
        var nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{instruction}}",
 instruction);

        try {
            // Encode and send the request to the Bedrock Runtime.
            var response = client.invokeModel(request -> request
                    .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                    .modelId(modelId)
            );

            // Decode the response body.
            var responseBody = new JSONObject(response.body().asUtf8String());

            // Retrieve the generated text from the model's response.
            var text = new JSONPointer("/outputs/0/
text").queryFrom(responseBody).toString();
            System.out.println(text);

            return text;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
 e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        invokeModel();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

InvokeModelWithResponseStream

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe der Invoke Model API eine Textnachricht an Mistral AI-Modelle senden und den Antwortstream drucken.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die Invoke Model API, um eine Textnachricht zu senden und den Antwortstream in Echtzeit zu verarbeiten.

```
// Use the native inference API to send a text message to Mistral
// and print the response stream.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeAsyncClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

import java.util.concurrent.ExecutionException;

import static
 software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.model.InvokeModelWithResponseStreamResponseH

public class InvokeModelWithResponseStream {
```

```
    public static String invokeModelWithResponseStream() throws ExecutionException,
 InterruptedException {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Mistral Large.
        var modelId = "mistral.mistral-large-2402-v1:0";

        // The InvokeModelWithResponseStream API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
mistral-text-completion.html
        var nativeRequestTemplate = "{ \"prompt\": \"{{instruction}}\" }";

        // Define the prompt for the model.
        var prompt = "Describe the purpose of a 'hello world' program in one line.";

        // Embed the prompt in Mistral's instruction format.
        var instruction = "<s>[INST] {{prompt}} [/INST]\\n".replace("{{prompt}}",
 prompt);

        // Embed the instruction in the the native request payload.
        var nativeRequest = nativeRequestTemplate.replace("{{instruction}}",
 instruction);

        // Create a request with the model ID and the model's native request
 payload.
        var request = InvokeModelWithResponseStreamRequest.builder()
                .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                .modelId(modelId)
                .build();

        // Prepare a buffer to accumulate the generated response text.
        var completeResponseTextBuffer = new StringBuilder();

        // Prepare a handler to extract, accumulate, and print the response text in
 real-time.
```

```
        var responseStreamHandler =
 InvokeModelWithResponseStreamResponseHandler.builder()
                .subscriber(Visitor.builder().onChunk(chunk -> {
                    // Extract and print the text from the model's native response.
                    var response = new JSONObject(chunk.bytes().asUtf8String());
                    var text = new JSONPointer("/outputs/0/
text").queryFrom(response);
                    System.out.print(text);

                    // Append the text to the response text buffer.
                    completeResponseTextBuffer.append(text);
                }).build()).build();

        try {
            // Send the request and wait for the handler to process the response.
            client.invokeModelWithResponseStream(request,
 responseStreamHandler).get();

            // Return the complete response text.
            return completeResponseTextBuffer.toString();

        } catch (ExecutionException | InterruptedException e) {
            System.err.printf("Can't invoke '%s': %s", modelId,
 e.getCause().getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) throws ExecutionException,
 InterruptedException {
        invokeModelWithResponseStream();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelWithResponseStreamunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Erstellen Sie eine Playground-Anwendung zur Interaktion mit Amazon Bedrock Foundation-Modellen

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Spielplätze für die Interaktion mit Amazon Bedrock Foundation-Modellen über verschiedene Modalitäten erstellt werden.

SDK für Java 2.x

Der Java Foundation Model (FM) Playground ist eine Spring Boot-Beispielanwendung, die zeigt, wie Amazon Bedrock mit Java verwendet wird. Dieses Beispiel zeigt, wie Java-Entwickler Amazon Bedrock verwenden können, um generative KI-fähige Anwendungen zu erstellen. Sie können Amazon Bedrock Foundation-Modelle testen und mit ihnen interagieren, indem Sie die folgenden drei Playgrounds verwenden:

- Eine Spielwiese mit Text.
- Ein Chat-Spielplatz.
- Ein Spielplatz mit Bildern.

In dem Beispiel werden auch die Fundamentmodelle, auf die Sie Zugriff haben, zusammen mit ihren Eigenschaften aufgelistet und angezeigt. Quellcode und Anweisungen zur Bereitstellung finden Sie im Projekt unter GitHub.

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- Amazon Bedrock Runtime

Stabile Diffusion

InvokeModel

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Stability.ai Stable Diffusion XL auf Amazon Bedrock aufgerufen wird, um ein Bild zu generieren.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Erstellen Sie ein Bild mit Stable Diffusion.

```
// Create an image with Stable Diffusion.

import org.json.JSONObject;
import org.json.JSONPointer;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.bedrockruntime.BedrockRuntimeClient;

import java.math.BigInteger;
import java.security.SecureRandom;

import static com.example.bedrockruntime.libs.ImageTools.displayImage;

public class InvokeModel {

    public static String invokeModel() {

        // Create a Bedrock Runtime client in the AWS Region you want to use.
        // Replace the DefaultCredentialsProvider with your preferred credentials
 provider.
        var client = BedrockRuntimeClient.builder()
                .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.create())
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        // Set the model ID, e.g., Stable Diffusion XL v1.
        var modelId = "stability.stable-diffusion-xl-v1";

        // The InvokeModel API uses the model's native payload.
        // Learn more about the available inference parameters and response fields
 at:
        // https://docs.aws.amazon.com/bedrock/latest/userguide/model-parameters-
diffusion-1-0-text-image.html
        var nativeRequestTemplate = """
                {
                    "text_prompts": [{ "text": "{{prompt}}" }],
                    "style_preset": "{{style}}",
                    "seed": {{seed}}
                }""";
```

```
        // Define the prompt for the image generation.
        var prompt = "A stylized picture of a cute old steampunk robot";

        // Get a random 32-bit seed for the image generation (max. 4,294,967,295).
        var seed = new BigInteger(31, new SecureRandom());

        // Choose a style preset.
        var style = "cinematic";

        // Embed the prompt, seed, and style in the model's native request payload.
        String nativeRequest = nativeRequestTemplate
                .replace("{{prompt}}", prompt)
                .replace("{{seed}}", seed.toString())
                .replace("{{style}}", style);

        try {
            // Encode and send the request to the Bedrock Runtime.
            var response = client.invokeModel(request -> request
                    .body(SdkBytes.fromUtf8String(nativeRequest))
                    .modelId(modelId)
            );

            // Decode the response body.
            var responseBody = new JSONObject(response.body().asUtf8String());

            // Retrieve the generated image data from the model's response.
            var base64ImageData = new JSONPointer("/artifacts/0/base64")
                    .queryFrom(responseBody)
                    .toString();

            return base64ImageData;

        } catch (SdkClientException e) {
            System.err.printf("ERROR: Can't invoke '%s'. Reason: %s", modelId,
e.getMessage());
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        System.out.println("Generating image. This may take a few seconds...");

        String base64ImageData = invokeModel();
```

```
            displayImage(base64ImageData);
        }


}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InvokeModelin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

CloudFront Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren CloudFront.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`CreateDistribution`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateDistribution`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Im folgenden Beispiel wird ein Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) -Bucket als Inhaltsquelle verwendet.

Nach dem Erstellen der Verteilung erstellt der Code eine CloudFrontWaiterOption, mit der Sie warten sollen, bis die Verteilung bereitgestellt wurde, bevor die Verteilung zurückgegeben wird.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.core.internal.waiters.ResponseOrException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.CloudFrontClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.CreateDistributionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.Distribution;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.GetDistributionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.ItemSelection;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.Method;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.ViewerProtocolPolicy;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.waiters.CloudFrontWaiter;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;

import java.time.Instant;

public class CreateDistribution {

        private static final Logger logger =
 LoggerFactory.getLogger(CreateDistribution.class);

        public static Distribution createDistribution(CloudFrontClient
 cloudFrontClient, S3Client s3Client,
                        final String bucketName, final String keyGroupId, final
 String originAccessControlId) {

                final String region = s3Client.headBucket(b ->
 b.bucket(bucketName)).sdkHttpResponse().headers()
```

```
                                .get("x-amz-bucket-region").get(0);
                final String originDomain = bucketName + ".s3." + region +
".amazonaws.com";
                String originId = originDomain; // Use the originDomain value for
the originId.

                // The service API requires some deprecated methods, such as
                // DefaultCacheBehavior.Builder#minTTL and #forwardedValue.
                CreateDistributionResponse createDistResponse =
cloudFrontClient.createDistribution(builder -> builder
                                .distributionConfig(b1 -> b1
                                                .origins(b2 -> b2
                                                                .quantity(1)
                                                                .items(b3 -> b3

.domainName(originDomain)

.id(originId)

.s3OriginConfig(builder4 -> builder4

           .originAccessIdentity(

                           ""))

.originAccessControlId(

           originAccessControlId)))
                                                .defaultCacheBehavior(b2 -> b2

.viewerProtocolPolicy(ViewerProtocolPolicy.ALLOW_ALL)

.targetOriginId(originId)
                                                                .minTTL(200L)
                                                                .forwardedValues(b5
-> b5

.cookies(cp -> cp

           .forward(ItemSelection.NONE))

.queryString(true))
                                                                .trustedKeyGroups(b3
-> b3
```

```
 .quantity(1)
 .items(keyGroupId)
 .enabled(true))
                                                                .allowedMethods(b4 -
> b4
 .quantity(2)
 .items(Method.HEAD, Method.GET)
 .cachedMethods(b5 -> b5
            .quantity(2)
            .items(Method.HEAD,
                           Method.GET))))
                                              .cacheBehaviors(b -> b
                                                              .quantity(1)
                                                              .items(b2 -> b2
 .pathPattern("/index.html")
 .viewerProtocolPolicy(
            ViewerProtocolPolicy.ALLOW_ALL)
 .targetOriginId(originId)
 .trustedKeyGroups(b3 -> b3
            .quantity(1)
            .items(keyGroupId)
            .enabled(true))
 .minTTL(200L)
 .forwardedValues(b4 -> b4
```

```
            .cookies(cp -> cp

                            .forward(ItemSelection.NONE))

            .queryString(true))

.allowedMethods(b5 -> b5.quantity(2)

            .items(Method.HEAD,

                            Method.GET)

            .cachedMethods(b6 -> b6

                            .quantity(2)

                            .items(Method.HEAD,

                                            Method.GET)))))
                                .enabled(true)
                                .comment("Distribution built with
java")

.callerReference(Instant.now().toString())));

                final Distribution distribution = createDistResponse.distribution();
                logger.info("Distribution created. DomainName: [{}]  Id: [{}]",
distribution.domainName(),
                                distribution.id());
                logger.info("Waiting for distribution to be deployed ...");
                try (CloudFrontWaiter cfWaiter =
CloudFrontWaiter.builder().client(cloudFrontClient).build()) {
                        ResponseOrException<GetDistributionResponse>
responseOrException = cfWaiter
                                        .waitUntilDistributionDeployed(builder ->
builder.id(distribution.id()))
                                        .matched();
                        responseOrException.response()
                                        .orElseThrow(() -> new
RuntimeException("Distribution not created"));
                        logger.info("Distribution deployed. DomainName: [{}]  Id:
[{}]", distribution.domainName(),
                                        distribution.id());
```

```
                }
                return distribution;
        }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateDistributionunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateFunction`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateFunction`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.CloudFrontClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.CloudFrontException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.CreateFunctionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.CreateFunctionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.FunctionConfig;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.FunctionRuntime;
import java.io.InputStream;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateFunction {

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
```

```
                Usage:
                    <functionName> <filePath>

                Where:
                    functionName - The name of the function to create.\s
                    filePath - The path to a file that contains the application
logic for the function.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String functionName = args[0];
        String filePath = args[1];
        CloudFrontClient cloudFrontClient = CloudFrontClient.builder()
                .region(Region.AWS_GLOBAL)
                .build();

        String funArn = createNewFunction(cloudFrontClient, functionName, filePath);
        System.out.println("The function ARN is " + funArn);
        cloudFrontClient.close();
    }

    public static String createNewFunction(CloudFrontClient cloudFrontClient, String
functionName, String filePath) {
        try {
            InputStream fileIs =
CreateFunction.class.getClassLoader().getResourceAsStream(filePath);
            SdkBytes functionCode = SdkBytes.fromInputStream(fileIs);

            FunctionConfig config = FunctionConfig.builder()
                    .comment("Created by using the CloudFront Java API")
                    .runtime(FunctionRuntime.CLOUDFRONT_JS_1_0)
                    .build();

            CreateFunctionRequest functionRequest = CreateFunctionRequest.builder()
                    .name(functionName)
                    .functionCode(functionCode)
                    .functionConfig(config)
                    .build();
```

```
            CreateFunctionResponse response =
 cloudFrontClient.createFunction(functionRequest);
            return response.functionSummary().functionMetadata().functionARN();

        } catch (CloudFrontException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateFunctionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateKeyGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateKeyGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Für eine Schlüsselgruppe ist mindestens ein öffentlicher Schlüssel erforderlich, der zur Überprüfung signierter URLs oder Cookies verwendet wird.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.CloudFrontClient;

import java.util.UUID;

public class CreateKeyGroup {
    private static final Logger logger =
 LoggerFactory.getLogger(CreateKeyGroup.class);

    public static String createKeyGroup(CloudFrontClient cloudFrontClient, String
 publicKeyId) {
```

```
        String keyGroupId = cloudFrontClient.createKeyGroup(b -> b.keyGroupConfig(c
 -> c
                .items(publicKeyId)
                .name("JavaKeyGroup" + UUID.randomUUID()))
                .keyGroup().id();
        logger.info("KeyGroup created with ID: [{}]", keyGroupId);
        return keyGroupId;
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateKeyGroupunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreatePublicKey`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreatePublicKey`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Das folgende Codebeispiel liest einen öffentlichen Schlüssel ein und lädt ihn auf Amazon CloudFront hoch.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.CloudFrontClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.CreatePublicKeyResponse;
import software.amazon.awssdk.utils.IoUtils;

import java.io.IOException;
import java.io.InputStream;
import java.util.UUID;

public class CreatePublicKey {
    private static final Logger logger =
 LoggerFactory.getLogger(CreatePublicKey.class);
```

```
    public static String createPublicKey(CloudFrontClient cloudFrontClient, String
 publicKeyFileName) {
        try (InputStream is =
 CreatePublicKey.class.getClassLoader().getResourceAsStream(publicKeyFileName)) {
            String publicKeyString = IoUtils.toUtf8String(is);
            CreatePublicKeyResponse createPublicKeyResponse = cloudFrontClient
                    .createPublicKey(b -> b.publicKeyConfig(c -> c
                            .name("JavaCreatedPublicKey" + UUID.randomUUID())
                            .encodedKey(publicKeyString)
                            .callerReference(UUID.randomUUID().toString())));
            String createdPublicKeyId = createPublicKeyResponse.publicKey().id();
            logger.info("Public key created with id: [{}]", createdPublicKeyId);
            return createdPublicKeyId;

        } catch (IOException e) {
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreatePublicKeyunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteDistribution`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteDistribution`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Im folgenden Codebeispiel wird eine Distribution auf „Deaktiviert“ aktualisiert, es wird ein Kellner verwendet, der auf die Bereitstellung der Änderung wartet und dann die Verteilung löscht.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.core.internal.waiters.ResponseOrException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.CloudFrontClient;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.DeleteDistributionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.DistributionConfig;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.GetDistributionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.waiters.CloudFrontWaiter;

public class DeleteDistribution {
        private static final Logger logger =
 LoggerFactory.getLogger(DeleteDistribution.class);

        public static void deleteDistribution(final CloudFrontClient
 cloudFrontClient, final String distributionId) {
                // First, disable the distribution by updating it.
                GetDistributionResponse response =
 cloudFrontClient.getDistribution(b -> b
                                .id(distributionId));
                String etag = response.eTag();
                DistributionConfig distConfig =
 response.distribution().distributionConfig();

                cloudFrontClient.updateDistribution(builder -> builder
                                .id(distributionId)
                                .distributionConfig(builder1 -> builder1

 .cacheBehaviors(distConfig.cacheBehaviors())

 .defaultCacheBehavior(distConfig.defaultCacheBehavior())
                                                        .enabled(false)
                                                        .origins(distConfig.origins())
                                                        .comment(distConfig.comment())

 .callerReference(distConfig.callerReference())

 .defaultCacheBehavior(distConfig.defaultCacheBehavior())
                                                        .priceClass(distConfig.priceClass())
                                                        .aliases(distConfig.aliases())
                                                        .logging(distConfig.logging())

 .defaultRootObject(distConfig.defaultRootObject())

 .customErrorResponses(distConfig.customErrorResponses())

 .httpVersion(distConfig.httpVersion())

 .isIPV6Enabled(distConfig.isIPV6Enabled())
```

```
 .restrictions(distConfig.restrictions())

 .viewerCertificate(distConfig.viewerCertificate())
                                                 .webACLId(distConfig.webACLId())

 .originGroups(distConfig.originGroups()))
                                .ifMatch(etag));

                logger.info("Distribution [{}] is DISABLED, waiting for deployment
 before deleting ...",
                                distributionId);
                GetDistributionResponse distributionResponse;
                try (CloudFrontWaiter cfWaiter =
 CloudFrontWaiter.builder().client(cloudFrontClient).build()) {
                        ResponseOrException<GetDistributionResponse>
 responseOrException = cfWaiter
                                        .waitUntilDistributionDeployed(builder ->
 builder.id(distributionId)).matched();
                        distributionResponse = responseOrException.response()
                                        .orElseThrow(() -> new
 RuntimeException("Could not disable distribution"));
                }

                DeleteDistributionResponse deleteDistributionResponse =
 cloudFrontClient
                                .deleteDistribution(builder -> builder
                                                .id(distributionId)

 .ifMatch(distributionResponse.eTag()));
                if (deleteDistributionResponse.sdkHttpResponse().isSuccessful()) {
                        logger.info("Distribution [{}] DELETED", distributionId);
                }
        }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter DeleteDistributionAPI-Referenz.AWS SDK for Java 2.x

`UpdateDistribution`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateDistribution`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.CloudFrontClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.GetDistributionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.GetDistributionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.Distribution;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.DistributionConfig;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.UpdateDistributionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.CloudFrontException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ModifyDistribution {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <id>\s

                Where:
                    id - the id value of the distribution.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String id = args[0];
```

```
        CloudFrontClient cloudFrontClient = CloudFrontClient.builder()
                .region(Region.AWS_GLOBAL)
                .build();

        modDistribution(cloudFrontClient, id);
        cloudFrontClient.close();
    }

    public static void modDistribution(CloudFrontClient cloudFrontClient, String
idVal) {
        try {
            // Get the Distribution to modify.
            GetDistributionRequest disRequest = GetDistributionRequest.builder()
                    .id(idVal)
                    .build();

            GetDistributionResponse response =
cloudFrontClient.getDistribution(disRequest);
            Distribution disObject = response.distribution();
            DistributionConfig config = disObject.distributionConfig();

            // Create a new DistributionConfig object and add new values to comment
and
            // aliases
            DistributionConfig config1 = DistributionConfig.builder()
                    .aliases(config.aliases()) // You can pass in new values here
                    .comment("New Comment")
                    .cacheBehaviors(config.cacheBehaviors())
                    .priceClass(config.priceClass())
                    .defaultCacheBehavior(config.defaultCacheBehavior())
                    .enabled(config.enabled())
                    .callerReference(config.callerReference())
                    .logging(config.logging())
                    .originGroups(config.originGroups())
                    .origins(config.origins())
                    .restrictions(config.restrictions())
                    .defaultRootObject(config.defaultRootObject())
                    .webACLId(config.webACLId())
                    .httpVersion(config.httpVersion())
                    .viewerCertificate(config.viewerCertificate())
                    .customErrorResponses(config.customErrorResponses())
                    .build();
```

```
            UpdateDistributionRequest updateDistributionRequest =
 UpdateDistributionRequest.builder()
                    .distributionConfig(config1)
                    .id(disObject.id())
                    .ifMatch(response.eTag())
                    .build();

            cloudFrontClient.updateDistribution(updateDistributionRequest);

        } catch (CloudFrontException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateDistributionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Löschen Sie die Signaturressourcen

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Ressourcen gelöscht werden, die für den Zugriff auf eingeschränkte Inhalte in einem Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) -Bucket verwendet werden.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.CloudFrontClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.DeleteKeyGroupResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.DeleteOriginAccessControlResponse;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.DeletePublicKeyResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.GetKeyGroupResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.GetOriginAccessControlResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.GetPublicKeyResponse;

public class DeleteSigningResources {
    private static final Logger logger =
 LoggerFactory.getLogger(DeleteSigningResources.class);

    public static void deleteOriginAccessControl(final CloudFrontClient
 cloudFrontClient,
            final String originAccessControlId) {
        GetOriginAccessControlResponse getResponse = cloudFrontClient
                .getOriginAccessControl(b -> b.id(originAccessControlId));
        DeleteOriginAccessControlResponse deleteResponse =
 cloudFrontClient.deleteOriginAccessControl(builder -> builder
                .id(originAccessControlId)
                .ifMatch(getResponse.eTag()));
        if (deleteResponse.sdkHttpResponse().isSuccessful()) {
            logger.info("Successfully deleted Origin Access Control [{}]",
 originAccessControlId);
        }
    }

    public static void deleteKeyGroup(final CloudFrontClient cloudFrontClient, final
 String keyGroupId) {

        GetKeyGroupResponse getResponse = cloudFrontClient.getKeyGroup(b ->
 b.id(keyGroupId));
        DeleteKeyGroupResponse deleteResponse =
 cloudFrontClient.deleteKeyGroup(builder -> builder
                .id(keyGroupId)
                .ifMatch(getResponse.eTag()));
        if (deleteResponse.sdkHttpResponse().isSuccessful()) {
            logger.info("Successfully deleted Key Group [{}]", keyGroupId);
        }
    }

    public static void deletePublicKey(final CloudFrontClient cloudFrontClient,
 final String publicKeyId) {
        GetPublicKeyResponse getResponse = cloudFrontClient.getPublicKey(b ->
 b.id(publicKeyId));
```

```
        DeletePublicKeyResponse deleteResponse =
 cloudFrontClient.deletePublicKey(builder -> builder
                .id(publicKeyId)
                .ifMatch(getResponse.eTag()));

        if (deleteResponse.sdkHttpResponse().isSuccessful()) {
            logger.info("Successfully deleted Public Key [{}]", publicKeyId);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - DeleteKeyGroup
  - DeleteOriginAccessControl
  - DeletePublicKey

Signieren Sie URLs und Cookies

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie signierte URLs und Cookies erstellt werden, die den Zugriff auf eingeschränkte Ressourcen ermöglichen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie den CannedSignerRequestKurs, um URLs oder Cookies mit einer vorgefertigten Richtlinie zu signieren.

```
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.CannedSignerRequest;

import java.net.URL;
import java.nio.file.Path;
import java.nio.file.Paths;
import java.time.Instant;
import java.time.temporal.ChronoUnit;
```

```
public class CreateCannedPolicyRequest {

    public static CannedSignerRequest createRequestForCannedPolicy(String
 distributionDomainName,
            String fileNameToUpload,
            String privateKeyFullPath, String publicKeyId) throws Exception {
        String protocol = "https";
        String resourcePath = "/" + fileNameToUpload;

        String cloudFrontUrl = new URL(protocol, distributionDomainName,
 resourcePath).toString();
        Instant expirationDate = Instant.now().plus(7, ChronoUnit.DAYS);
        Path path = Paths.get(privateKeyFullPath);

        return CannedSignerRequest.builder()
                .resourceUrl(cloudFrontUrl)
                .privateKey(path)
                .keyPairId(publicKeyId)
                .expirationDate(expirationDate)
                .build();
    }
}
```

Verwenden Sie die CustomSignerRequestKlasse, um URLs oder Cookies mit einer benutzerdefinierten Richtlinie zu signieren. Die Methoden `activeDate` und `ipRange` sind optionale Methoden.

```
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.CustomSignerRequest;

import java.net.URL;
import java.nio.file.Path;
import java.nio.file.Paths;
import java.time.Instant;
import java.time.temporal.ChronoUnit;

public class CreateCustomPolicyRequest {

    public static CustomSignerRequest createRequestForCustomPolicy(String
 distributionDomainName,
            String fileNameToUpload,
            String privateKeyFullPath, String publicKeyId) throws Exception {
```

```
        String protocol = "https";
        String resourcePath = "/" + fileNameToUpload;

        String cloudFrontUrl = new URL(protocol, distributionDomainName,
 resourcePath).toString();
        Instant expireDate = Instant.now().plus(7, ChronoUnit.DAYS);
        // URL will be accessible tomorrow using the signed URL.
        Instant activeDate = Instant.now().plus(1, ChronoUnit.DAYS);
        Path path = Paths.get(privateKeyFullPath);

        return CustomSignerRequest.builder()
                .resourceUrl(cloudFrontUrl)
                .privateKey(path)
                .keyPairId(publicKeyId)
                .expirationDate(expireDate)
                .activeDate(activeDate) // Optional.
                // .ipRange("192.168.0.1/24") // Optional.
                .build();
    }
}
```

Das folgende Beispiel zeigt die Verwendung der CloudFrontUtilitiesKlasse zur Erzeugung signierter Cookies und URLs. Sehen Sie sich dieses Codebeispiel unter an GitHub.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.CloudFrontUtilities;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.cookie.CookiesForCannedPolicy;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.cookie.CookiesForCustomPolicy;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.CannedSignerRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.model.CustomSignerRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudfront.url.SignedUrl;

public class SigningUtilities {
    private static final Logger logger =
 LoggerFactory.getLogger(SigningUtilities.class);
    private static final CloudFrontUtilities cloudFrontUtilities =
 CloudFrontUtilities.create();

    public static SignedUrl signUrlForCannedPolicy(CannedSignerRequest
 cannedSignerRequest) {
```

```
        SignedUrl signedUrl =
 cloudFrontUtilities.getSignedUrlWithCannedPolicy(cannedSignerRequest);
        logger.info("Signed URL: [{}]", signedUrl.url());
        return signedUrl;
    }

    public static SignedUrl signUrlForCustomPolicy(CustomSignerRequest
 customSignerRequest) {
        SignedUrl signedUrl =
 cloudFrontUtilities.getSignedUrlWithCustomPolicy(customSignerRequest);
        logger.info("Signed URL: [{}]", signedUrl.url());
        return signedUrl;
    }

    public static CookiesForCannedPolicy
 getCookiesForCannedPolicy(CannedSignerRequest cannedSignerRequest) {
        CookiesForCannedPolicy cookiesForCannedPolicy = cloudFrontUtilities
                .getCookiesForCannedPolicy(cannedSignerRequest);
        logger.info("Cookie EXPIRES header [{}]",
 cookiesForCannedPolicy.expiresHeaderValue());
        logger.info("Cookie KEYPAIR header [{}]",
 cookiesForCannedPolicy.keyPairIdHeaderValue());
        logger.info("Cookie SIGNATURE header [{}]",
 cookiesForCannedPolicy.signatureHeaderValue());
        return cookiesForCannedPolicy;
    }

    public static CookiesForCustomPolicy
 getCookiesForCustomPolicy(CustomSignerRequest customSignerRequest) {
        CookiesForCustomPolicy cookiesForCustomPolicy = cloudFrontUtilities
                .getCookiesForCustomPolicy(customSignerRequest);
        logger.info("Cookie POLICY header [{}]",
 cookiesForCustomPolicy.policyHeaderValue());
        logger.info("Cookie KEYPAIR header [{}]",
 cookiesForCustomPolicy.keyPairIdHeaderValue());
        logger.info("Cookie SIGNATURE header [{}]",
 cookiesForCustomPolicy.signatureHeaderValue());
        return cookiesForCustomPolicy;
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CloudFrontUtilitiesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

CloudWatch Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren CloudWatch.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo CloudWatch

Die folgenden Codebeispiele zeigen, wie Sie mit der Verwendung beginnen CloudWatch.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.ListMetricsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.paginators.ListMetricsIterable;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
```

```
 */
public class HelloService {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                  <namespace>\s

                Where:
                  namespace - The namespace to filter against (for example, AWS/
EC2).\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String namespace = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        CloudWatchClient cw = CloudWatchClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listMets(cw, namespace);
        cw.close();
    }

    public static void listMets(CloudWatchClient cw, String namespace) {
        try {
            ListMetricsRequest request = ListMetricsRequest.builder()
                    .namespace(namespace)
                    .build();

            ListMetricsIterable listRes = cw.listMetricsPaginator(request);
            listRes.stream()
                    .flatMap(r -> r.metrics().stream())
                    .forEach(metrics -> System.out.println(" Retrieved metric is: "
 + metrics.metricName()));

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
```

```
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListMetricsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`DeleteAlarms`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteAlarms`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DeleteAlarmsRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class DeleteAlarm {
```

```
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                  <alarmName>

                Where:
                  alarmName - An alarm name to delete (for example, MyAlarm).
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String alarmName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_2;
        CloudWatchClient cw = CloudWatchClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteCWAlarm(cw, alarmName);
        cw.close();
    }

    public static void deleteCWAlarm(CloudWatchClient cw, String alarmName) {
        try {
            DeleteAlarmsRequest request = DeleteAlarmsRequest.builder()
                    .alarmNames(alarmName)
                    .build();

            cw.deleteAlarms(request);
            System.out.printf("Successfully deleted alarm %s", alarmName);

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteAlarmsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteAnomalyDetector`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteAnomalyDetector`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void deleteAnomalyDetector(CloudWatchClient cw, String fileName) {
       try {
           // Read values from the JSON file.
           JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
           com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
           String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
           String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();

           SingleMetricAnomalyDetector singleMetricAnomalyDetector =
SingleMetricAnomalyDetector.builder()
                   .metricName(customMetricName)
                   .namespace(customMetricNamespace)
                   .stat("Maximum")
                   .build();

           DeleteAnomalyDetectorRequest request =
DeleteAnomalyDetectorRequest.builder()
                   .singleMetricAnomalyDetector(singleMetricAnomalyDetector)
                   .build();

           cw.deleteAnomalyDetector(request);
           System.out.println("Successfully deleted the Anomaly Detector.");

       } catch (CloudWatchException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       } catch (IOException e) {
           e.printStackTrace();
```

```
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteAnomalyDetectorin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteDashboards`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteDashboards`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void deleteDashboard(CloudWatchClient cw, String dashboardName) {
        try {
            DeleteDashboardsRequest dashboardsRequest =
DeleteDashboardsRequest.builder()
                    .dashboardNames(dashboardName)
                    .build();
            cw.deleteDashboards(dashboardsRequest);
            System.out.println(dashboardName + " was successfully deleted.");

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteDashboardsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeAlarmHistory`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeAlarmHistory`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void getAlarmHistory(CloudWatchClient cw, String fileName, String
date) {
       try {
           // Read values from the JSON file.
           JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
           com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
           String alarmName = rootNode.findValue("exampleAlarmName").asText();

           Instant start = Instant.parse(date);
           Instant endDate = Instant.now();
           DescribeAlarmHistoryRequest historyRequest =
DescribeAlarmHistoryRequest.builder()
                   .startDate(start)
                   .endDate(endDate)
                   .alarmName(alarmName)
                   .historyItemType(HistoryItemType.ACTION)
                   .build();

           DescribeAlarmHistoryResponse response =
cw.describeAlarmHistory(historyRequest);
           List<AlarmHistoryItem> historyItems = response.alarmHistoryItems();
           if (historyItems.isEmpty()) {
               System.out.println("No alarm history data found for " + alarmName +
".");
           } else {
               for (AlarmHistoryItem item : historyItems) {
                   System.out.println("History summary: " + item.historySummary());
                   System.out.println("Time stamp: " + item.timestamp());
               }
           }

       } catch (CloudWatchException | IOException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeAlarmHistoryin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeAlarms`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeAlarms`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void describeAlarms(CloudWatchClient cw) {
        try {
            List<AlarmType> typeList = new ArrayList<>();
            typeList.add(AlarmType.METRIC_ALARM);

            DescribeAlarmsRequest alarmsRequest = DescribeAlarmsRequest.builder()
                    .alarmTypes(typeList)
                    .maxRecords(10)
                    .build();

            DescribeAlarmsResponse response = cw.describeAlarms(alarmsRequest);
            List<MetricAlarm> alarmList = response.metricAlarms();
            for (MetricAlarm alarm : alarmList) {
                System.out.println("Alarm name: " + alarm.alarmName());
                System.out.println("Alarm description: " +
alarm.alarmDescription());
            }
        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
```

```
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeAlarmsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeAlarmsForMetric`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeAlarmsForMetric`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void checkForMetricAlarm(CloudWatchClient cw, String fileName) {
       try {
           // Read values from the JSON file.
           JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
           com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
           String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
           String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();
           boolean hasAlarm = false;
           int retries = 10;

           DescribeAlarmsForMetricRequest metricRequest =
DescribeAlarmsForMetricRequest.builder()
                   .metricName(customMetricName)
                   .namespace(customMetricNamespace)
                   .build();

           while (!hasAlarm && retries > 0) {
               DescribeAlarmsForMetricResponse response =
cw.describeAlarmsForMetric(metricRequest);
               hasAlarm = response.hasMetricAlarms();
               retries--;
```

```
                Thread.sleep(20000);
                System.out.println(".");
            }
            if (!hasAlarm)
                System.out.println("No Alarm state found for " + customMetricName +
" after 10 retries.");
            else
                System.out.println("Alarm state found for " + customMetricName +
".");

        } catch (CloudWatchException | IOException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeAlarmsForMetricin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeAnomalyDetectors`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeAnomalyDetectors`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void describeAnomalyDetectors(CloudWatchClient cw, String
fileName) {
        try {
            // Read values from the JSON file.
            JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
            com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
            String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
```

```
            String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();
            DescribeAnomalyDetectorsRequest detectorsRequest =
DescribeAnomalyDetectorsRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .metricName(customMetricName)
                    .namespace(customMetricNamespace)
                    .build();

            DescribeAnomalyDetectorsResponse response =
cw.describeAnomalyDetectors(detectorsRequest);
            List<AnomalyDetector> anomalyDetectorList = response.anomalyDetectors();
            for (AnomalyDetector detector : anomalyDetectorList) {
                System.out.println("Metric name: " +
detector.singleMetricAnomalyDetector().metricName());
                System.out.println("State: " + detector.stateValue());
            }

        } catch (CloudWatchException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeAnomalyDetectorsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DisableAlarmActions`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DisableAlarmActions`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DisableAlarmActionsRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DisableAlarmActions {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                  <alarmName>

                Where:
                  alarmName - An alarm name to disable (for example, MyAlarm).
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String alarmName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        CloudWatchClient cw = CloudWatchClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        disableActions(cw, alarmName);
        cw.close();
    }

    public static void disableActions(CloudWatchClient cw, String alarmName) {
        try {
            DisableAlarmActionsRequest request =
 DisableAlarmActionsRequest.builder()
                    .alarmNames(alarmName)
                    .build();
```

```
            cw.disableAlarmActions(request);
            System.out.printf("Successfully disabled actions on alarm %s",
 alarmName);

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DisableAlarmActionsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`EnableAlarmActions`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`EnableAlarmActions`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.EnableAlarmActionsRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
```

```
public class EnableAlarmActions {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                  <alarmName>

                Where:
                  alarmName - An alarm name to enable (for example, MyAlarm).
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String alarm = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        CloudWatchClient cw = CloudWatchClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        enableActions(cw, alarm);
        cw.close();
    }

    public static void enableActions(CloudWatchClient cw, String alarm) {
        try {
            EnableAlarmActionsRequest request = EnableAlarmActionsRequest.builder()
                    .alarmNames(alarm)
                    .build();

            cw.enableAlarmActions(request);
            System.out.printf("Successfully enabled actions on alarm %s", alarm);

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie EnableAlarmActionsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetMetricData`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetMetricData`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void getCustomMetricData(CloudWatchClient cw, String fileName) {
        try {
            // Read values from the JSON file.
            JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
            com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
            String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
            String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();

            // Set the date.
            Instant nowDate = Instant.now();

            long hours = 1;
            long minutes = 30;
            Instant date2 = nowDate.plus(hours, ChronoUnit.HOURS).plus(minutes,
                    ChronoUnit.MINUTES);

            Metric met = Metric.builder()
                    .metricName(customMetricName)
                    .namespace(customMetricNamespace)
                    .build();

            MetricStat metStat = MetricStat.builder()
                    .stat("Maximum")
                    .period(1)
                    .metric(met)
                    .build();

            MetricDataQuery dataQUery = MetricDataQuery.builder()
```

```
                    .metricStat(metStat)
                    .id("foo2")
                    .returnData(true)
                    .build();

            List<MetricDataQuery> dq = new ArrayList<>();
            dq.add(dataQUery);

            GetMetricDataRequest getMetReq = GetMetricDataRequest.builder()
                    .maxDatapoints(10)
                    .scanBy(ScanBy.TIMESTAMP_DESCENDING)
                    .startTime(nowDate)
                    .endTime(date2)
                    .metricDataQueries(dq)
                    .build();

            GetMetricDataResponse response = cw.getMetricData(getMetReq);
            List<MetricDataResult> data = response.metricDataResults();
            for (MetricDataResult item : data) {
                System.out.println("The label is " + item.label());
                System.out.println("The status code is " +
item.statusCode().toString());
            }

        } catch (CloudWatchException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetMetricDatain der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetMetricStatistics`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetMetricStatistics`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void getAndDisplayMetricStatistics(CloudWatchClient cw, String
nameSpace, String metVal,
           String metricOption, String date, Dimension myDimension) {
       try {
           Instant start = Instant.parse(date);
           Instant endDate = Instant.now();

           GetMetricStatisticsRequest statisticsRequest =
GetMetricStatisticsRequest.builder()
                   .endTime(endDate)
                   .startTime(start)
                   .dimensions(myDimension)
                   .metricName(metVal)
                   .namespace(nameSpace)
                   .period(86400)
                   .statistics(Statistic.fromValue(metricOption))
                   .build();

           GetMetricStatisticsResponse response =
cw.getMetricStatistics(statisticsRequest);
           List<Datapoint> data = response.datapoints();
           if (!data.isEmpty()) {
               for (Datapoint datapoint : data) {
                   System.out
                           .println("Timestamp: " + datapoint.timestamp() + "
Maximum value: " + datapoint.maximum());
               }
           } else {
               System.out.println("The returned data list is empty");
           }

       } catch (CloudWatchException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
```

```
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetMetricStatisticsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetMetricWidgetImage`

Das folgende Codebeispiel zeigt die VerwendungGetMetricWidgetImage.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void getAndOpenMetricImage(CloudWatchClient cw, String fileName) {
        System.out.println("Getting Image data for custom metric.");
        try {
            String myJSON = "{\n" +
                    "  \"title\": \"Example Metric Graph\",\n" +
                    "  \"view\": \"timeSeries\",\n" +
                    "  \"stacked \": false,\n" +
                    "  \"period\": 10,\n" +
                    "  \"width\": 1400,\n" +
                    "  \"height\": 600,\n" +
                    "  \"metrics\": [\n" +
                    "    [\n" +
                    "      \"AWS/Billing\",\n" +
                    "      \"EstimatedCharges\",\n" +
                    "      \"Currency\",\n" +
                    "      \"USD\"\n" +
                    "    ]\n" +
                    "  ]\n" +
                    "}";

            GetMetricWidgetImageRequest imageRequest =
GetMetricWidgetImageRequest.builder()
                    .metricWidget(myJSON)
```

```
                    .build();

            GetMetricWidgetImageResponse response =
cw.getMetricWidgetImage(imageRequest);
            SdkBytes sdkBytes = response.metricWidgetImage();
            byte[] bytes = sdkBytes.asByteArray();
            File outputFile = new File(fileName);
            try (FileOutputStream outputStream = new FileOutputStream(outputFile)) {
                outputStream.write(bytes);
            }

        } catch (CloudWatchException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetMetricWidgetImagein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListDashboards`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListDashboards`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void listDashboards(CloudWatchClient cw) {
        try {
            ListDashboardsIterable listRes = cw.listDashboardsPaginator();
            listRes.stream()
                    .flatMap(r -> r.dashboardEntries().stream())
                    .forEach(entry -> {
                        System.out.println("Dashboard name is: " +
entry.dashboardName());
```

```
                        System.out.println("Dashboard ARN is: " +
 entry.dashboardArn());
                    });

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListDashboardsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListMetrics`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListMetrics`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.ListMetricsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.ListMetricsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.Metric;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListMetrics {
    public static void main(String[] args) {
```

```
        final String usage = """

                Usage:
                  <namespace>\s

                Where:
                  namespace - The namespace to filter against (for example, AWS/
EC2).\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String namespace = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        CloudWatchClient cw = CloudWatchClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listMets(cw, namespace);
        cw.close();
    }

    public static void listMets(CloudWatchClient cw, String namespace) {
        boolean done = false;
        String nextToken = null;

        try {
            while (!done) {

                ListMetricsResponse response;
                if (nextToken == null) {
                    ListMetricsRequest request = ListMetricsRequest.builder()
                            .namespace(namespace)
                            .build();

                    response = cw.listMetrics(request);
                } else {
                    ListMetricsRequest request = ListMetricsRequest.builder()
                            .namespace(namespace)
                            .nextToken(nextToken)
                            .build();
```

```
                response = cw.listMetrics(request);
            }

            for (Metric metric : response.metrics()) {
                System.out.printf("Retrieved metric %s", metric.metricName());
                System.out.println();
            }

            if (response.nextToken() == null) {
                done = true;
            } else {
                nextToken = response.nextToken();
            }
        }

    } catch (CloudWatchException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
  }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListMetricsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutAnomalyDetector`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutAnomalyDetector`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void addAnomalyDetector(CloudWatchClient cw, String fileName) {
        try {
            // Read values from the JSON file.
```

```
            JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
            com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
            String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
            String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();

            SingleMetricAnomalyDetector singleMetricAnomalyDetector =
SingleMetricAnomalyDetector.builder()
                    .metricName(customMetricName)
                    .namespace(customMetricNamespace)
                    .stat("Maximum")
                    .build();

            PutAnomalyDetectorRequest anomalyDetectorRequest =
PutAnomalyDetectorRequest.builder()
                    .singleMetricAnomalyDetector(singleMetricAnomalyDetector)
                    .build();

            cw.putAnomalyDetector(anomalyDetectorRequest);
            System.out.println("Added anomaly detector for metric " +
customMetricName + ".");

        } catch (CloudWatchException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutAnomalyDetectorin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutDashboard`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutDashboard`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void createDashboardWithMetrics(CloudWatchClient cw, String
dashboardName, String fileName) {
       try {
           PutDashboardRequest dashboardRequest = PutDashboardRequest.builder()
                   .dashboardName(dashboardName)
                   .dashboardBody(readFileAsString(fileName))
                   .build();

           PutDashboardResponse response = cw.putDashboard(dashboardRequest);
           System.out.println(dashboardName + " was successfully created.");
           List<DashboardValidationMessage> messages =
response.dashboardValidationMessages();
           if (messages.isEmpty()) {
               System.out.println("There are no messages in the new Dashboard");
           } else {
               for (DashboardValidationMessage message : messages) {
                   System.out.println("Message is: " + message.message());
               }
           }

       } catch (CloudWatchException | IOException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutDashboardin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutMetricAlarm`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutMetricAlarm`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createAlarm(CloudWatchClient cw, String fileName) {
       try {
           // Read values from the JSON file.
           JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
           com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
           String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
           String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();
           String alarmName = rootNode.findValue("exampleAlarmName").asText();
           String emailTopic = rootNode.findValue("emailTopic").asText();
           String accountId = rootNode.findValue("accountId").asText();
           String region = rootNode.findValue("region").asText();

           // Create a List for alarm actions.
           List<String> alarmActions = new ArrayList<>();
           alarmActions.add("arn:aws:sns:" + region + ":" + accountId + ":" +
emailTopic);
           PutMetricAlarmRequest alarmRequest = PutMetricAlarmRequest.builder()
                   .alarmActions(alarmActions)
                   .alarmDescription("Example metric alarm")
                   .alarmName(alarmName)

.comparisonOperator(ComparisonOperator.GREATER_THAN_OR_EQUAL_TO_THRESHOLD)
                   .threshold(100.00)
                   .metricName(customMetricName)
                   .namespace(customMetricNamespace)
                   .evaluationPeriods(1)
                   .period(10)
                   .statistic("Maximum")
                   .datapointsToAlarm(1)
                   .treatMissingData("ignore")
                   .build();
```

```
            cw.putMetricAlarm(alarmRequest);
            System.out.println(alarmName + " was successfully created!");
            return alarmName;

        } catch (CloudWatchException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutMetricAlarmin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutMetricData`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutMetricData`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void addMetricDataForAlarm(CloudWatchClient cw, String fileName) {
        try {
            // Read values from the JSON file.
            JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
            com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
            String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
            String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();

            // Set an Instant object.
            String time =
ZonedDateTime.now(ZoneOffset.UTC).format(DateTimeFormatter.ISO_INSTANT);
```

```
            Instant instant = Instant.parse(time);

            MetricDatum datum = MetricDatum.builder()
                    .metricName(customMetricName)
                    .unit(StandardUnit.NONE)
                    .value(1001.00)
                    .timestamp(instant)
                    .build();

            MetricDatum datum2 = MetricDatum.builder()
                    .metricName(customMetricName)
                    .unit(StandardUnit.NONE)
                    .value(1002.00)
                    .timestamp(instant)
                    .build();

            List<MetricDatum> metricDataList = new ArrayList<>();
            metricDataList.add(datum);
            metricDataList.add(datum2);

            PutMetricDataRequest request = PutMetricDataRequest.builder()
                    .namespace(customMetricNamespace)
                    .metricData(metricDataList)
                    .build();

            cw.putMetricData(request);
            System.out.println("Added metric values for for metric " +
customMetricName);

        } catch (CloudWatchException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutMetricDatain der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Erste Schritte mit CloudWatch-Metriken, -Dashboards und -Alarmen

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Listet CloudWatch Namespaces und Metriken auf.
- Rufen Sie Statistiken für eine Metrik und die geschätzte Fakturierung ab.
- Erstellen und aktualisieren Sie ein Dashboard.
- Erstellen Sie eine Metrik und fügen Sie ihr Daten hinzu.
- Erstellen und lösen Sie einen Alarm aus und zeigen Sie dann den Alarmverlauf an.
- Fügen Sie einen Anomaliedetektor hinzu.
- Ermitteln Sie ein Metrik-Image, dann bereinigen Sie die Ressourcen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import com.fasterxml.jackson.core.JsonFactory;
import com.fasterxml.jackson.core.JsonParser;
import com.fasterxml.jackson.databind.ObjectMapper;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.ProfileCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.AlarmHistoryItem;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.AlarmType;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.AnomalyDetector;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.ComparisonOperator;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DashboardValidationMessage;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.Datapoint;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DeleteAlarmsRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DeleteAnomalyDetectorRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DeleteDashboardsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DescribeAlarmHistoryRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DescribeAlarmHistoryResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DescribeAlarmsForMetricRequest;
```

```
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DescribeAlarmsForMetricResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DescribeAlarmsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DescribeAlarmsResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DescribeAnomalyDetectorsRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.DescribeAnomalyDetectorsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.Dimension;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.GetMetricDataRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.GetMetricDataResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.GetMetricStatisticsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.GetMetricStatisticsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.GetMetricWidgetImageRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.GetMetricWidgetImageResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.HistoryItemType;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.ListMetricsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.ListMetricsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.Metric;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.MetricAlarm;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.MetricDataQuery;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.MetricDataResult;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.MetricDatum;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.MetricStat;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.PutAnomalyDetectorRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.PutDashboardRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.PutDashboardResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.PutMetricAlarmRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.PutMetricDataRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.ScanBy;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.SingleMetricAnomalyDetector;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.StandardUnit;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.Statistic;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.paginators.ListDashboardsIterable;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.paginators.ListMetricsIterable;
import java.io.BufferedReader;
import java.io.File;
import java.io.FileOutputStream;
import java.io.IOException;
import java.io.InputStreamReader;
import java.nio.file.Files;
import java.nio.file.Paths;
import java.time.Instant;
```

```
import java.time.ZoneOffset;
import java.time.ZonedDateTime;
import java.time.format.DateTimeFormatter;
import java.time.temporal.ChronoUnit;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;
import java.util.Scanner;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * To enable billing metrics and statistics for this example, make sure billing
 * alerts are enabled for your account:
 * https://docs.aws.amazon.com/AmazonCloudWatch/latest/monitoring/
monitor_estimated_charges_with_cloudwatch.html#turning_on_billing_metrics
 *
 * This Java code example performs the following tasks:
 *
 * 1. List available namespaces from Amazon CloudWatch.
 * 2. List available metrics within the selected Namespace.
 * 3. Get statistics for the selected metric over the last day.
 * 4. Get CloudWatch estimated billing for the last week.
 * 5. Create a new CloudWatch dashboard with metrics.
 * 6. List dashboards using a paginator.
 * 7. Create a new custom metric by adding data for it.
 * 8. Add the custom metric to the dashboard.
 * 9. Create an alarm for the custom metric.
 * 10. Describe current alarms.
 * 11. Get current data for the new custom metric.
 * 12. Push data into the custom metric to trigger the alarm.
 * 13. Check the alarm state using the action DescribeAlarmsForMetric.
 * 14. Get alarm history for the new alarm.
 * 15. Add an anomaly detector for the custom metric.
 * 16. Describe current anomaly detectors.
 * 17. Get a metric image for the custom metric.
 * 18. Clean up the Amazon CloudWatch resources.
 */
public class CloudWatchScenario {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");
```

```
   public static void main(String[] args) throws IOException {
       final String usage = """

                Usage:
                  <myDate> <costDateWeek> <dashboardName> <dashboardJson>
<dashboardAdd> <settings> <metricImage> \s

                Where:
                  myDate - The start date to use to get metric statistics. (For
example, 2023-01-11T18:35:24.00Z.)\s
                  costDateWeek - The start date to use to get AWS/Billinget
statistics. (For example, 2023-01-11T18:35:24.00Z.)\s
                  dashboardName - The name of the dashboard to create.\s
                  dashboardJson - The location of a JSON file to use to create a
dashboard. (See Readme file.)\s
                  dashboardAdd - The location of a JSON file to use to update a
dashboard. (See Readme file.)\s
                  settings - The location of a JSON file from which various values
are read. (See Readme file.)\s
                  metricImage - The location of a BMP file that is used to create a
graph.\s
                """;

       if (args.length != 7) {
           System.out.println(usage);
           System.exit(1);
       }

       Region region = Region.US_EAST_1;
       String myDate = args[0];
       String costDateWeek = args[1];
       String dashboardName = args[2];
       String dashboardJson = args[3];
       String dashboardAdd = args[4];
       String settings = args[5];
       String metricImage = args[6];

       Double dataPoint = Double.parseDouble("10.0");
       Scanner sc = new Scanner(System.in);
       CloudWatchClient cw = CloudWatchClient.builder()
               .region(region)
               .credentialsProvider(ProfileCredentialsProvider.create())
               .build();
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the Amazon CloudWatch example scenario.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(
                "1. List at least five available unique namespaces from Amazon
CloudWatch. Select one from the list.");
        ArrayList<String> list = listNameSpaces(cw);
        for (int z = 0; z < 5; z++) {
            int index = z + 1;
            System.out.println("    " + index + ". " + list.get(z));
        }

        String selectedNamespace = "";
        String selectedMetrics = "";
        int num = Integer.parseInt(sc.nextLine());
        if (1 <= num && num <= 5) {
            selectedNamespace = list.get(num - 1);
        } else {
            System.out.println("You did not select a valid option.");
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("You selected " + selectedNamespace);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. List available metrics within the selected namespace
and select one from the list.");
        ArrayList<String> metList = listMets(cw, selectedNamespace);
        for (int z = 0; z < 5; z++) {
            int index = z + 1;
            System.out.println("    " + index + ". " + metList.get(z));
        }
        num = Integer.parseInt(sc.nextLine());
        if (1 <= num && num <= 5) {
            selectedMetrics = metList.get(num - 1);
        } else {
            System.out.println("You did not select a valid option.");
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("You selected " + selectedMetrics);
        Dimension myDimension = getSpecificMet(cw, selectedNamespace);
```

```
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. Get statistics for the selected metric over the last
day.");
        String metricOption = "";
        ArrayList<String> statTypes = new ArrayList<>();
        statTypes.add("SampleCount");
        statTypes.add("Average");
        statTypes.add("Sum");
        statTypes.add("Minimum");
        statTypes.add("Maximum");

        for (int t = 0; t < 5; t++) {
            System.out.println("    " + (t + 1) + ". " + statTypes.get(t));
        }
        System.out.println("Select a metric statistic by entering a number from the
preceding list:");
        num = Integer.parseInt(sc.nextLine());
        if (1 <= num && num <= 5) {
            metricOption = statTypes.get(num - 1);
        } else {
            System.out.println("You did not select a valid option.");
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("You selected " + metricOption);
        getAndDisplayMetricStatistics(cw, selectedNamespace, selectedMetrics,
metricOption, myDate, myDimension);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. Get CloudWatch estimated billing for the last
week.");
        getMetricStatistics(cw, costDateWeek);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Create a new CloudWatch dashboard with metrics.");
        createDashboardWithMetrics(cw, dashboardName, dashboardJson);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. List dashboards using a paginator.");
        listDashboards(cw);
```

```
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Create a new custom metric by adding data to it.");
        createNewCustomMetric(cw, dataPoint);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("8. Add an additional metric to the dashboard.");
        addMetricToDashboard(cw, dashboardAdd, dashboardName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("9. Create an alarm for the custom metric.");
        String alarmName = createAlarm(cw, settings);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("10. Describe ten current alarms.");
        describeAlarms(cw);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("11. Get current data for new custom metric.");
        getCustomMetricData(cw, settings);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("12. Push data into the custom metric to trigger the
alarm.");
        addMetricDataForAlarm(cw, settings);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("13. Check the alarm state using the action
DescribeAlarmsForMetric.");
        checkForMetricAlarm(cw, settings);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("14. Get alarm history for the new alarm.");
        getAlarmHistory(cw, settings, myDate);
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("15. Add an anomaly detector for the custom metric.");
        addAnomalyDetector(cw, settings);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("16. Describe current anomaly detectors.");
        describeAnomalyDetectors(cw, settings);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("17. Get a metric image for the custom metric.");
        getAndOpenMetricImage(cw, metricImage);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("18. Clean up the Amazon CloudWatch resources.");
        deleteDashboard(cw, dashboardName);
        deleteCWAlarm(cw, alarmName);
        deleteAnomalyDetector(cw, settings);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("The Amazon CloudWatch example scenario is complete.");
        System.out.println(DASHES);
        cw.close();
    }

    public static void deleteAnomalyDetector(CloudWatchClient cw, String fileName) {
        try {
            // Read values from the JSON file.
            JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
            com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
            String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
            String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();

            SingleMetricAnomalyDetector singleMetricAnomalyDetector =
SingleMetricAnomalyDetector.builder()
                    .metricName(customMetricName)
                    .namespace(customMetricNamespace)
                    .stat("Maximum")
```

```
                    .build();

            DeleteAnomalyDetectorRequest request =
DeleteAnomalyDetectorRequest.builder()
                    .singleMetricAnomalyDetector(singleMetricAnomalyDetector)
                    .build();

            cw.deleteAnomalyDetector(request);
            System.out.println("Successfully deleted the Anomaly Detector.");

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        } catch (IOException e) {
            e.printStackTrace();
        }
    }

    public static void deleteCWAlarm(CloudWatchClient cw, String alarmName) {
        try {
            DeleteAlarmsRequest request = DeleteAlarmsRequest.builder()
                    .alarmNames(alarmName)
                    .build();

            cw.deleteAlarms(request);
            System.out.println("Successfully deleted alarm " + alarmName);

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteDashboard(CloudWatchClient cw, String dashboardName) {
        try {
            DeleteDashboardsRequest dashboardsRequest =
DeleteDashboardsRequest.builder()
                    .dashboardNames(dashboardName)
                    .build();
            cw.deleteDashboards(dashboardsRequest);
            System.out.println(dashboardName + " was successfully deleted.");

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getAndOpenMetricImage(CloudWatchClient cw, String fileName) {
        System.out.println("Getting Image data for custom metric.");
        try {
            String myJSON = "{\n" +
                    "  \"title\": \"Example Metric Graph\",\n" +
                    "  \"view\": \"timeSeries\",\n" +
                    "  \"stacked \": false,\n" +
                    "  \"period\": 10,\n" +
                    "  \"width\": 1400,\n" +
                    "  \"height\": 600,\n" +
                    "  \"metrics\": [\n" +
                    "    [\n" +
                    "      \"AWS/Billing\",\n" +
                    "      \"EstimatedCharges\",\n" +
                    "      \"Currency\",\n" +
                    "      \"USD\"\n" +
                    "    ]\n" +
                    "  ]\n" +
                    "}";

            GetMetricWidgetImageRequest imageRequest =
GetMetricWidgetImageRequest.builder()
                    .metricWidget(myJSON)
                    .build();

            GetMetricWidgetImageResponse response =
cw.getMetricWidgetImage(imageRequest);
            SdkBytes sdkBytes = response.metricWidgetImage();
            byte[] bytes = sdkBytes.asByteArray();
            File outputFile = new File(fileName);
            try (FileOutputStream outputStream = new FileOutputStream(outputFile)) {
                outputStream.write(bytes);
            }

        } catch (CloudWatchException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
   public static void describeAnomalyDetectors(CloudWatchClient cw, String
fileName) {
       try {
           // Read values from the JSON file.
           JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
           com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
           String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
           String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();
           DescribeAnomalyDetectorsRequest detectorsRequest =
DescribeAnomalyDetectorsRequest.builder()
                   .maxResults(10)
                   .metricName(customMetricName)
                   .namespace(customMetricNamespace)
                   .build();

           DescribeAnomalyDetectorsResponse response =
cw.describeAnomalyDetectors(detectorsRequest);
           List<AnomalyDetector> anomalyDetectorList = response.anomalyDetectors();
           for (AnomalyDetector detector : anomalyDetectorList) {
               System.out.println("Metric name: " +
detector.singleMetricAnomalyDetector().metricName());
               System.out.println("State: " + detector.stateValue());
           }

       } catch (CloudWatchException | IOException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }

   public static void addAnomalyDetector(CloudWatchClient cw, String fileName) {
       try {
           // Read values from the JSON file.
           JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
           com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
           String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
           String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();
```

```
            SingleMetricAnomalyDetector singleMetricAnomalyDetector =
SingleMetricAnomalyDetector.builder()
                    .metricName(customMetricName)
                    .namespace(customMetricNamespace)
                    .stat("Maximum")
                    .build();

            PutAnomalyDetectorRequest anomalyDetectorRequest =
PutAnomalyDetectorRequest.builder()
                    .singleMetricAnomalyDetector(singleMetricAnomalyDetector)
                    .build();

            cw.putAnomalyDetector(anomalyDetectorRequest);
            System.out.println("Added anomaly detector for metric " +
customMetricName + ".");

        } catch (CloudWatchException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getAlarmHistory(CloudWatchClient cw, String fileName, String
date) {
        try {
            // Read values from the JSON file.
            JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
            com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
            String alarmName = rootNode.findValue("exampleAlarmName").asText();

            Instant start = Instant.parse(date);
            Instant endDate = Instant.now();
            DescribeAlarmHistoryRequest historyRequest =
DescribeAlarmHistoryRequest.builder()
                    .startDate(start)
                    .endDate(endDate)
                    .alarmName(alarmName)
                    .historyItemType(HistoryItemType.ACTION)
                    .build();

            DescribeAlarmHistoryResponse response =
cw.describeAlarmHistory(historyRequest);
            List<AlarmHistoryItem> historyItems = response.alarmHistoryItems();
```

```
            if (historyItems.isEmpty()) {
                System.out.println("No alarm history data found for " + alarmName +
"."");
            } else {
                for (AlarmHistoryItem item : historyItems) {
                    System.out.println("History summary: " + item.historySummary());
                    System.out.println("Time stamp: " + item.timestamp());
                }
            }

        } catch (CloudWatchException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void checkForMetricAlarm(CloudWatchClient cw, String fileName) {
        try {
            // Read values from the JSON file.
            JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
            com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
            String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
            String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();
            boolean hasAlarm = false;
            int retries = 10;

            DescribeAlarmsForMetricRequest metricRequest =
DescribeAlarmsForMetricRequest.builder()
                    .metricName(customMetricName)
                    .namespace(customMetricNamespace)
                    .build();

            while (!hasAlarm && retries > 0) {
                DescribeAlarmsForMetricResponse response =
cw.describeAlarmsForMetric(metricRequest);
                hasAlarm = response.hasMetricAlarms();
                retries--;
                Thread.sleep(20000);
                System.out.println(".");
            }
            if (!hasAlarm)
```

```
                System.out.println("No Alarm state found for " + customMetricName +
" after 10 retries.");
            else
                System.out.println("Alarm state found for " + customMetricName +
".");

        } catch (CloudWatchException | IOException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void addMetricDataForAlarm(CloudWatchClient cw, String fileName) {
        try {
            // Read values from the JSON file.
            JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
            com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
            String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
            String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();

            // Set an Instant object.
            String time =
ZonedDateTime.now(ZoneOffset.UTC).format(DateTimeFormatter.ISO_INSTANT);
            Instant instant = Instant.parse(time);

            MetricDatum datum = MetricDatum.builder()
                    .metricName(customMetricName)
                    .unit(StandardUnit.NONE)
                    .value(1001.00)
                    .timestamp(instant)
                    .build();

            MetricDatum datum2 = MetricDatum.builder()
                    .metricName(customMetricName)
                    .unit(StandardUnit.NONE)
                    .value(1002.00)
                    .timestamp(instant)
                    .build();

            List<MetricDatum> metricDataList = new ArrayList<>();
            metricDataList.add(datum);
```

```
            metricDataList.add(datum2);

            PutMetricDataRequest request = PutMetricDataRequest.builder()
                    .namespace(customMetricNamespace)
                    .metricData(metricDataList)
                    .build();

            cw.putMetricData(request);
            System.out.println("Added metric values for for metric " +
customMetricName);

        } catch (CloudWatchException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getCustomMetricData(CloudWatchClient cw, String fileName) {
        try {
            // Read values from the JSON file.
            JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
            com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
            String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
            String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();

            // Set the date.
            Instant nowDate = Instant.now();

            long hours = 1;
            long minutes = 30;
            Instant date2 = nowDate.plus(hours, ChronoUnit.HOURS).plus(minutes,
                    ChronoUnit.MINUTES);

            Metric met = Metric.builder()
                    .metricName(customMetricName)
                    .namespace(customMetricNamespace)
                    .build();

            MetricStat metStat = MetricStat.builder()
                    .stat("Maximum")
                    .period(1)
```

```
                .metric(met)
                .build();

        MetricDataQuery dataQUery = MetricDataQuery.builder()
                .metricStat(metStat)
                .id("foo2")
                .returnData(true)
                .build();

        List<MetricDataQuery> dq = new ArrayList<>();
        dq.add(dataQUery);

        GetMetricDataRequest getMetReq = GetMetricDataRequest.builder()
                .maxDatapoints(10)
                .scanBy(ScanBy.TIMESTAMP_DESCENDING)
                .startTime(nowDate)
                .endTime(date2)
                .metricDataQueries(dq)
                .build();

        GetMetricDataResponse response = cw.getMetricData(getMetReq);
        List<MetricDataResult> data = response.metricDataResults();
        for (MetricDataResult item : data) {
            System.out.println("The label is " + item.label());
            System.out.println("The status code is " +
item.statusCode().toString());
        }

    } catch (CloudWatchException | IOException e) {
        System.err.println(e.getMessage());
        System.exit(1);
    }
}

public static void describeAlarms(CloudWatchClient cw) {
    try {
        List<AlarmType> typeList = new ArrayList<>();
        typeList.add(AlarmType.METRIC_ALARM);

        DescribeAlarmsRequest alarmsRequest = DescribeAlarmsRequest.builder()
                .alarmTypes(typeList)
                .maxRecords(10)
                .build();
```

```
            DescribeAlarmsResponse response = cw.describeAlarms(alarmsRequest);
            List<MetricAlarm> alarmList = response.metricAlarms();
            for (MetricAlarm alarm : alarmList) {
                System.out.println("Alarm name: " + alarm.alarmName());
                System.out.println("Alarm description: " +
alarm.alarmDescription());
            }
        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String createAlarm(CloudWatchClient cw, String fileName) {
        try {
            // Read values from the JSON file.
            JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
            com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
            String customMetricNamespace =
rootNode.findValue("customMetricNamespace").asText();
            String customMetricName =
rootNode.findValue("customMetricName").asText();
            String alarmName = rootNode.findValue("exampleAlarmName").asText();
            String emailTopic = rootNode.findValue("emailTopic").asText();
            String accountId = rootNode.findValue("accountId").asText();
            String region = rootNode.findValue("region").asText();

            // Create a List for alarm actions.
            List<String> alarmActions = new ArrayList<>();
            alarmActions.add("arn:aws:sns:" + region + ":" + accountId + ":" +
emailTopic);
            PutMetricAlarmRequest alarmRequest = PutMetricAlarmRequest.builder()
                    .alarmActions(alarmActions)
                    .alarmDescription("Example metric alarm")
                    .alarmName(alarmName)

.comparisonOperator(ComparisonOperator.GREATER_THAN_OR_EQUAL_TO_THRESHOLD)
                    .threshold(100.00)
                    .metricName(customMetricName)
                    .namespace(customMetricNamespace)
                    .evaluationPeriods(1)
                    .period(10)
                    .statistic("Maximum")
```

```
                    .datapointsToAlarm(1)
                    .treatMissingData("ignore")
                    .build();

            cw.putMetricAlarm(alarmRequest);
            System.out.println(alarmName + " was successfully created!");
            return alarmName;

        } catch (CloudWatchException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static void addMetricToDashboard(CloudWatchClient cw, String fileName,
String dashboardName) {
        try {
            PutDashboardRequest dashboardRequest = PutDashboardRequest.builder()
                    .dashboardName(dashboardName)
                    .dashboardBody(readFileAsString(fileName))
                    .build();

            cw.putDashboard(dashboardRequest);
            System.out.println(dashboardName + " was successfully updated.");

        } catch (CloudWatchException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createNewCustomMetric(CloudWatchClient cw, Double dataPoint)
{
        try {
            Dimension dimension = Dimension.builder()
                    .name("UNIQUE_PAGES")
                    .value("URLS")
                    .build();

            // Set an Instant object.
            String time =
ZonedDateTime.now(ZoneOffset.UTC).format(DateTimeFormatter.ISO_INSTANT);
            Instant instant = Instant.parse(time);
```

```
            MetricDatum datum = MetricDatum.builder()
                    .metricName("PAGES_VISITED")
                    .unit(StandardUnit.NONE)
                    .value(dataPoint)
                    .timestamp(instant)
                    .dimensions(dimension)
                    .build();

            PutMetricDataRequest request = PutMetricDataRequest.builder()
                    .namespace("SITE/TRAFFIC")
                    .metricData(datum)
                    .build();

            cw.putMetricData(request);
            System.out.println("Added metric values for for metric PAGES_VISITED");

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void listDashboards(CloudWatchClient cw) {
        try {
            ListDashboardsIterable listRes = cw.listDashboardsPaginator();
            listRes.stream()
                    .flatMap(r -> r.dashboardEntries().stream())
                    .forEach(entry -> {
                        System.out.println("Dashboard name is: " +
entry.dashboardName());
                        System.out.println("Dashboard ARN is: " +
entry.dashboardArn());
                    });

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createDashboardWithMetrics(CloudWatchClient cw, String
dashboardName, String fileName) {
        try {
```

```
            PutDashboardRequest dashboardRequest = PutDashboardRequest.builder()
                    .dashboardName(dashboardName)
                    .dashboardBody(readFileAsString(fileName))
                    .build();

            PutDashboardResponse response = cw.putDashboard(dashboardRequest);
            System.out.println(dashboardName + " was successfully created.");
            List<DashboardValidationMessage> messages =
response.dashboardValidationMessages();
            if (messages.isEmpty()) {
                System.out.println("There are no messages in the new Dashboard");
            } else {
                for (DashboardValidationMessage message : messages) {
                    System.out.println("Message is: " + message.message());
                }
            }

        } catch (CloudWatchException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String readFileAsString(String file) throws IOException {
        return new String(Files.readAllBytes(Paths.get(file)));
    }

    public static void getMetricStatistics(CloudWatchClient cw, String costDateWeek)
{
        try {
            Instant start = Instant.parse(costDateWeek);
            Instant endDate = Instant.now();
            Dimension dimension = Dimension.builder()
                    .name("Currency")
                    .value("USD")
                    .build();

            List<Dimension> dimensionList = new ArrayList<>();
            dimensionList.add(dimension);
            GetMetricStatisticsRequest statisticsRequest =
GetMetricStatisticsRequest.builder()
                    .metricName("EstimatedCharges")
                    .namespace("AWS/Billing")
                    .dimensions(dimensionList)
```

```
                    .statistics(Statistic.MAXIMUM)
                    .startTime(start)
                    .endTime(endDate)
                    .period(86400)
                    .build();

            GetMetricStatisticsResponse response =
cw.getMetricStatistics(statisticsRequest);
            List<Datapoint> data = response.datapoints();
            if (!data.isEmpty()) {
                for (Datapoint datapoint : data) {
                    System.out
                            .println("Timestamp: " + datapoint.timestamp() + "
Maximum value: " + datapoint.maximum());
                }
            } else {
                System.out.println("The returned data list is empty");
            }

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getAndDisplayMetricStatistics(CloudWatchClient cw, String
nameSpace, String metVal,
            String metricOption, String date, Dimension myDimension) {
        try {
            Instant start = Instant.parse(date);
            Instant endDate = Instant.now();

            GetMetricStatisticsRequest statisticsRequest =
GetMetricStatisticsRequest.builder()
                    .endTime(endDate)
                    .startTime(start)
                    .dimensions(myDimension)
                    .metricName(metVal)
                    .namespace(nameSpace)
                    .period(86400)
                    .statistics(Statistic.fromValue(metricOption))
                    .build();
```

```
            GetMetricStatisticsResponse response =
cw.getMetricStatistics(statisticsRequest);
            List<Datapoint> data = response.datapoints();
            if (!data.isEmpty()) {
                for (Datapoint datapoint : data) {
                    System.out
                            .println("Timestamp: " + datapoint.timestamp() + "
Maximum value: " + datapoint.maximum());
                }
            } else {
                System.out.println("The returned data list is empty");
            }

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static Dimension getSpecificMet(CloudWatchClient cw, String namespace) {
        try {
            ListMetricsRequest request = ListMetricsRequest.builder()
                    .namespace(namespace)
                    .build();

            ListMetricsResponse response = cw.listMetrics(request);
            List<Metric> myList = response.metrics();
            Metric metric = myList.get(0);
            return metric.dimensions().get(0);

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }

    public static ArrayList<String> listMets(CloudWatchClient cw, String namespace)
{
        try {
            ArrayList<String> metList = new ArrayList<>();
            ListMetricsRequest request = ListMetricsRequest.builder()
                    .namespace(namespace)
                    .build();
```

```
            ListMetricsIterable listRes = cw.listMetricsPaginator(request);
            listRes.stream()
                    .flatMap(r -> r.metrics().stream())
                    .forEach(metrics -> metList.add(metrics.metricName()));

            return metList;

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }

    public static ArrayList<String> listNameSpaces(CloudWatchClient cw) {
        try {
            ArrayList<String> nameSpaceList = new ArrayList<>();
            ListMetricsRequest request = ListMetricsRequest.builder()
                    .build();

            ListMetricsIterable listRes = cw.listMetricsPaginator(request);
            listRes.stream()
                    .flatMap(r -> r.metrics().stream())
                    .forEach(metrics -> {
                        String data = metrics.namespace();
                        if (!nameSpaceList.contains(data)) {
                            nameSpaceList.add(data);
                        }
                    });

            return nameSpaceList;
        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - DeleteAlarms

- DeleteAnomalyDetector
- DeleteDashboards
- DescribeAlarmHistory
- DescribeAlarms
- DescribeAlarmsForMetric
- DescribeAnomalyDetectors
- GetMetricData
- GetMetricStatistics
- GetMetricWidgetImage
- ListMetrics
- PutAnomalyDetector
- PutDashboard
- PutMetricAlarm
- PutMetricData

CloudWatch Beispiele für Ereignisse mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with CloudWatch Events Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`PutEvents`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutEvents`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.CloudWatchEventsClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.PutEventsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.PutEventsRequestEntry;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class PutEvents {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                   <resourceArn>

                Where:
                   resourceArn - An Amazon Resource Name (ARN) related to the
 events.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
```

```
        }

        String resourceArn = args[0];
        CloudWatchEventsClient cwe = CloudWatchEventsClient.builder()
                .build();

        putCWEvents(cwe, resourceArn);
        cwe.close();
    }

    public static void putCWEvents(CloudWatchEventsClient cwe, String resourceArn) {
        try {
            final String EVENT_DETAILS = "{ \"key1\": \"value1\", \"key2\":
 \"value2\" }";

            PutEventsRequestEntry requestEntry = PutEventsRequestEntry.builder()
                    .detail(EVENT_DETAILS)
                    .detailType("sampleSubmitted")
                    .resources(resourceArn)
                    .source("aws-sdk-java-cloudwatch-example")
                    .build();

            PutEventsRequest request = PutEventsRequest.builder()
                    .entries(requestEntry)
                    .build();

            cwe.putEvents(request);
            System.out.println("Successfully put CloudWatch event");

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutEventsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutRule`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutRule`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.CloudWatchEventsClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.PutRuleRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.PutRuleResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.RuleState;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class PutRule {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                  <ruleName> roleArn>\s

                Where:
                  ruleName - A rule name (for example, myrule).
                  roleArn - A role ARN value (for example,
 arn:aws:iam::xxxxxx047983:user/MyUser).
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String ruleName = args[0];
        String roleArn = args[1];
```

```
        CloudWatchEventsClient cwe = CloudWatchEventsClient.builder()
                .build();

        putCWRule(cwe, ruleName, roleArn);
        cwe.close();
    }

    public static void putCWRule(CloudWatchEventsClient cwe, String ruleName, String
 roleArn) {
        try {
            PutRuleRequest request = PutRuleRequest.builder()
                    .name(ruleName)
                    .roleArn(roleArn)
                    .scheduleExpression("rate(5 minutes)")
                    .state(RuleState.ENABLED)
                    .build();

            PutRuleResponse response = cwe.putRule(request);
            System.out.printf(
                    "Successfully created CloudWatch events rule %s with arn %s",
                    roleArn, response.ruleArn());

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutRulein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutTargets`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutTargets`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.CloudWatchEventsClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.PutTargetsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.model.Target;

/**
 * To run this Java V2 code example, ensure that you have setup your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For information, see this documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class PutTargets {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                  <ruleName> <functionArn> <targetId>\s

                Where:
                  ruleName - A rule name (for example, myrule).
                  functionArn - An AWS Lambda function ARN (for example,
 arn:aws:lambda:us-west-2:xxxxxx047983:function:lamda1).
                  targetId - A target id value.
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String ruleName = args[0];
        String functionArn = args[1];
        String targetId = args[2];
        CloudWatchEventsClient cwe = CloudWatchEventsClient.builder()
                .build();

        putCWTargets(cwe, ruleName, functionArn, targetId);
        cwe.close();
    }
```

```
    public static void putCWTargets(CloudWatchEventsClient cwe, String ruleName,
 String functionArn, String targetId) {
        try {
            Target target = Target.builder()
                    .arn(functionArn)
                    .id(targetId)
                    .build();

            PutTargetsRequest request = PutTargetsRequest.builder()
                    .targets(target)
                    .rule(ruleName)
                    .build();

            cwe.putTargets(request);
            System.out.printf(
                    "Successfully created CloudWatch events target for rule %s",
                    ruleName);

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutTargetsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

CloudWatch Log-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with CloudWatch Logs Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`DeleteSubscriptionFilter`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteSubscriptionFilter`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.CloudWatchLogsClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.model.DeleteSubscriptionFilterRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteSubscriptionFilter {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                  <filter> <logGroup>

                Where:
                  filter - The name of the subscription filter (for example,
 MyFilter).
                  logGroup - The name of the log group. (for example, testgroup).
```

```
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String filter = args[0];
        String logGroup = args[1];
        CloudWatchLogsClient logs = CloudWatchLogsClient.builder()
                .build();

        deleteSubFilter(logs, filter, logGroup);
        logs.close();
    }

    public static void deleteSubFilter(CloudWatchLogsClient logs, String filter,
 String logGroup) {
        try {
            DeleteSubscriptionFilterRequest request =
 DeleteSubscriptionFilterRequest.builder()
                    .filterName(filter)
                    .logGroupName(logGroup)
                    .build();

            logs.deleteSubscriptionFilter(request);
            System.out.printf("Successfully deleted CloudWatch logs subscription
 filter %s", filter);

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteSubscriptionFilterin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeSubscriptionFilters`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeSubscriptionFilters`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.ProfileCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.model.CloudWatchException;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.CloudWatchLogsClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.model.DescribeSubscriptionFiltersRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.model.DescribeSubscriptionFiltersResponse;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.model.SubscriptionFilter;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeSubscriptionFilters {
    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:
                  <logGroup>

                Where:
                  logGroup - A log group name (for example, myloggroup).
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }
```

```
        String logGroup = args[0];
        CloudWatchLogsClient logs = CloudWatchLogsClient.builder()
                .credentialsProvider(ProfileCredentialsProvider.create())
                .build();

        describeFilters(logs, logGroup);
        logs.close();
    }

    public static void describeFilters(CloudWatchLogsClient logs, String logGroup) {
        try {
            boolean done = false;
            String newToken = null;

            while (!done) {
                DescribeSubscriptionFiltersResponse response;
                if (newToken == null) {
                    DescribeSubscriptionFiltersRequest request =
DescribeSubscriptionFiltersRequest.builder()
                            .logGroupName(logGroup)
                            .limit(1).build();

                    response = logs.describeSubscriptionFilters(request);
                } else {
                    DescribeSubscriptionFiltersRequest request =
DescribeSubscriptionFiltersRequest.builder()
                            .nextToken(newToken)
                            .logGroupName(logGroup)
                            .limit(1).build();
                    response = logs.describeSubscriptionFilters(request);
                }

                for (SubscriptionFilter filter : response.subscriptionFilters()) {
                    System.out.printf("Retrieved filter with name %s, " + "pattern
%s " + "and destination arn %s",
                            filter.filterName(),
                            filter.filterPattern(),
                            filter.destinationArn());
                }

                if (response.nextToken() == null) {
                    done = true;
                } else {
                    newToken = response.nextToken();
```

```
                }
            }

        } catch (CloudWatchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.printf("Done");
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeSubscriptionFiltersin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutSubscriptionFilter`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutSubscriptionFilter`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.CloudWatchLogsClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.model.CloudWatchLogsException;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.model.PutSubscriptionFilterRequest;

/**
 * Before running this code example, you need to grant permission to CloudWatch
 * Logs the right to execute your Lambda function.
 * To perform this task, you can use this CLI command:
 *
 * aws lambda add-permission --function-name "lamda1" --statement-id "lamda1"
 * --principal "logs.us-west-2.amazonaws.com" --action "lambda:InvokeFunction"
 * --source-arn "arn:aws:logs:us-west-2:111111111111:log-group:testgroup:*"
```

```
 * --source-account "111111111111"
 *
 * Make sure you replace the function name with your function name and replace
 * '111111111111' with your account details.
 * For more information, see "Subscription Filters with AWS Lambda" in the
 * Amazon CloudWatch Logs Guide.
 *
 *
 * Also, before running this Java V2 code example,set up your development
 * environment,including your credentials.
 *
 * For more information,see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 */

public class PutSubscriptionFilter {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                  <filter> <pattern> <logGroup> <functionArn>\s

                Where:
                  filter - A filter name (for example, myfilter).
                  pattern - A filter pattern (for example, ERROR).
                  logGroup - A log group name (testgroup).
                  functionArn - An AWS Lambda function ARN (for example,
 arn:aws:lambda:us-west-2:111111111111:function:lambda1) .
                """;

        if (args.length != 4) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String filter = args[0];
        String pattern = args[1];
        String logGroup = args[2];
        String functionArn = args[3];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        CloudWatchLogsClient cwl = CloudWatchLogsClient.builder()
                .region(region)
```

```
                .build();

        putSubFilters(cwl, filter, pattern, logGroup, functionArn);
        cwl.close();
    }

    public static void putSubFilters(CloudWatchLogsClient cwl,
            String filter,
            String pattern,
            String logGroup,
            String functionArn) {

        try {
            PutSubscriptionFilterRequest request =
 PutSubscriptionFilterRequest.builder()
                    .filterName(filter)
                    .filterPattern(pattern)
                    .logGroupName(logGroup)
                    .destinationArn(functionArn)
                    .build();

            cwl.putSubscriptionFilter(request);
            System.out.printf(
                    "Successfully created CloudWatch logs subscription filter %s",
                    filter);

        } catch (CloudWatchLogsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutSubscriptionFilterin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`StartLiveTail`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`StartLiveTail`.

SDK für Java 2.x

Binden Sie die erforderlichen Dateien ein.

```
import io.reactivex.FlowableSubscriber;
import io.reactivex.annotations.NonNull;
import org.reactivestreams.Subscription;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.ProfileCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.CloudWatchLogsAsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.model.LiveTailSessionLogEvent;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.model.LiveTailSessionStart;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.model.LiveTailSessionUpdate;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.model.StartLiveTailRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.model.StartLiveTailResponseHandler;
import software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.model.CloudWatchLogsException;
import
 software.amazon.awssdk.services.cloudwatchlogs.model.StartLiveTailResponseStream;

import java.util.Date;
import java.util.List;
import java.util.concurrent.atomic.AtomicReference;
```

Behandeln Sie die Ereignisse aus der Live Tail-Sitzung.

```
   private static StartLiveTailResponseHandler
 getStartLiveTailResponseStreamHandler(
           AtomicReference<Subscription> subscriptionAtomicReference) {
       return StartLiveTailResponseHandler.builder()
           .onResponse(r -> System.out.println("Received initial response"))
           .onError(throwable -> {
               CloudWatchLogsException e = (CloudWatchLogsException)
 throwable.getCause();
               System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
               System.exit(1);
           })
           .subscriber(() -> new FlowableSubscriber<>() {
               @Override
               public void onSubscribe(@NonNull Subscription s) {
                   subscriptionAtomicReference.set(s);
                   s.request(Long.MAX_VALUE);
               }
```

```
                @Override
                public void onNext(StartLiveTailResponseStream event) {
                    if (event instanceof LiveTailSessionStart) {
                        LiveTailSessionStart sessionStart = (LiveTailSessionStart)
event;
                        System.out.println(sessionStart);
                    } else if (event instanceof LiveTailSessionUpdate) {
                        LiveTailSessionUpdate sessionUpdate =
(LiveTailSessionUpdate) event;
                        List<LiveTailSessionLogEvent> logEvents =
sessionUpdate.sessionResults();
                        logEvents.forEach(e -> {
                            long timestamp = e.timestamp();
                            Date date = new Date(timestamp);
                            System.out.println("[" + date + "] " + e.message());
                        });
                    } else {
                        throw CloudWatchLogsException.builder().message("Unknown
event type").build();
                    }
                }

                @Override
                public void onError(Throwable throwable) {
                    System.out.println(throwable.getMessage());
                    System.exit(1);
                }

                @Override
                public void onComplete() {
                    System.out.println("Completed Streaming Session");
                }
            })
            .build();
    }
```

Starten Sie die Live-Tail-Sitzung.

```
        CloudWatchLogsAsyncClient cloudWatchLogsAsyncClient =
                CloudWatchLogsAsyncClient.builder()
                    .credentialsProvider(ProfileCredentialsProvider.create())
```

```
                    .build();

        StartLiveTailRequest request =
                StartLiveTailRequest.builder()
                    .logGroupIdentifiers(logGroupIdentifiers)
                    .logStreamNames(logStreamNames)
                    .logEventFilterPattern(logEventFilterPattern)
                    .build();

        /* Create a reference to store the subscription */
        final AtomicReference<Subscription> subscriptionAtomicReference = new
AtomicReference<>(null);

        cloudWatchLogsAsyncClient.startLiveTail(request,
getStartLiveTailResponseStreamHandler(subscriptionAtomicReference));
```

Beenden Sie die Live-Tail-Sitzung nach Ablauf einer gewissen Zeit.

```
        /* Set a timeout for the session and cancel the subscription. This will:
         * 1). Close the stream
         * 2). Stop the Live Tail session
         */
        try {
            Thread.sleep(10000);
        } catch (InterruptedException e) {
            throw new RuntimeException(e);
        }
        if (subscriptionAtomicReference.get() != null) {
            subscriptionAtomicReference.get().cancel();
            System.out.println("Subscription to stream closed");
        }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie StartLiveTailin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Beispiele für Amazon Cognito Identity mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x mit Amazon Cognito Identity Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Codes im Kontext finden.

Themen

Aktionen

`CreateIdentityPool`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateIdentityPool`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cognitoidentity.CognitoIdentityClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentity.model.CreateIdentityPoolRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentity.model.CreateIdentityPoolResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.CognitoIdentityProviderExcept

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
```

```
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateIdentityPool {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
                Usage:
                    <identityPoolName>\s

                Where:
                    identityPoolName - The name to give your identity pool.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String identityPoolName = args[0];
        CognitoIdentityClient cognitoClient = CognitoIdentityClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        String identityPoolId = createIdPool(cognitoClient, identityPoolName);
        System.out.println("Unity pool ID " + identityPoolId);
        cognitoClient.close();
    }

    public static String createIdPool(CognitoIdentityClient cognitoClient, String
 identityPoolName) {
        try {
            CreateIdentityPoolRequest poolRequest =
 CreateIdentityPoolRequest.builder()
                    .allowUnauthenticatedIdentities(false)
                    .identityPoolName(identityPoolName)
                    .build();

            CreateIdentityPoolResponse response =
 cognitoClient.createIdentityPool(poolRequest);
            return response.identityPoolId();

        } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateIdentityPoolin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteIdentityPool`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteIdentityPool`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.ProfileCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.awscore.exception.AwsServiceException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cognitoidentity.CognitoIdentityClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentity.model.DeleteIdentityPoolRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteIdentityPool {

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
```

```
                    <identityPoolId>\s

                Where:
                    identityPoolId - The Id value of your identity pool.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String identityPoold = args[0];
        CognitoIdentityClient cognitoIdClient = CognitoIdentityClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .credentialsProvider(ProfileCredentialsProvider.create())
                .build();

        deleteIdPool(cognitoIdClient, identityPoold);
        cognitoIdClient.close();
    }

    public static void deleteIdPool(CognitoIdentityClient cognitoIdClient, String
 identityPoold) {
        try {

            DeleteIdentityPoolRequest identityPoolRequest =
 DeleteIdentityPoolRequest.builder()
                    .identityPoolId(identityPoold)
                    .build();

            cognitoIdClient.deleteIdentityPool(identityPoolRequest);
            System.out.println("Done");

        } catch (AwsServiceException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteIdentityPoolin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetCredentialsForIdentity`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetCredentialsForIdentity`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cognitoidentity.CognitoIdentityClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentity.model.GetCredentialsForIdentityRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentity.model.GetCredentialsForIdentityResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.CognitoIdentityProviderExcept

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class GetIdentityCredentials {
    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:
                    <identityId>\s

            Where:
                identityId - The Id of an existing identity in the format
 REGION:GUID.
            """;

        if (args.length != 1) {
```

```
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String identityId = args[0];
        CognitoIdentityClient cognitoClient = CognitoIdentityClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        getCredsForIdentity(cognitoClient, identityId);
        cognitoClient.close();
    }

    public static void getCredsForIdentity(CognitoIdentityClient cognitoClient,
 String identityId) {
        try {
            GetCredentialsForIdentityRequest getCredentialsForIdentityRequest =
 GetCredentialsForIdentityRequest
                    .builder()
                    .identityId(identityId)
                    .build();

            GetCredentialsForIdentityResponse response = cognitoClient
                    .getCredentialsForIdentity(getCredentialsForIdentityRequest);
            System.out.println(
                    "Identity ID " + response.identityId() + ", Access key ID " +
 response.credentials().accessKeyId());

        } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetCredentialsForIdentityin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListIdentityPools`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListIdentityPools`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.cognitoidentity.CognitoIdentityClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentity.model.ListIdentityPoolsRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentity.model.ListIdentityPoolsResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.CognitoIdentityProviderExcept

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListIdentityPools {
    public static void main(String[] args) {
        CognitoIdentityClient cognitoClient = CognitoIdentityClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        listIdPools(cognitoClient);
        cognitoClient.close();
    }

    public static void listIdPools(CognitoIdentityClient cognitoClient) {
        try {
            ListIdentityPoolsRequest poolsRequest =
 ListIdentityPoolsRequest.builder()
                    .maxResults(15)
                    .build();
```

```
            ListIdentityPoolsResponse response =
 cognitoClient.listIdentityPools(poolsRequest);
            response.identityPools().forEach(pool -> {
                System.out.println("Pool ID: " + pool.identityPoolId());
                System.out.println("Pool name: " + pool.identityPoolName());
            });

        } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListIdentityPoolsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Beispiele für Amazon Cognito Identity Provider mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Amazon Cognito Identity Provider Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hello Amazon Cognito

Die folgenden Codebeispiele veranschaulichen die ersten Schritte mit Amazon Cognito.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.CognitoIdentityProviderClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.CognitoIdentityProviderExcept
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.ListUserPoolsResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.ListUserPoolsRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListUserPools {
    public static void main(String[] args) {
        CognitoIdentityProviderClient cognitoClient =
 CognitoIdentityProviderClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        listAllUserPools(cognitoClient);
        cognitoClient.close();
    }

    public static void listAllUserPools(CognitoIdentityProviderClient cognitoClient)
 {
        try {
            ListUserPoolsRequest request = ListUserPoolsRequest.builder()
                    .maxResults(10)
```

```
                    .build();

            ListUserPoolsResponse response = cognitoClient.listUserPools(request);
            response.userPools().forEach(userpool -> {
                System.out.println("User pool " + userpool.name() + ", User ID " +
 userpool.id());
            });

        } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListUserPoolsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`AdminGetUser`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`AdminGetUser`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void getAdminUser(CognitoIdentityProviderClient
 identityProviderClient, String userName,
            String poolId) {
```

```
        try {
            AdminGetUserRequest userRequest = AdminGetUserRequest.builder()
                    .username(userName)
                    .userPoolId(poolId)
                    .build();

            AdminGetUserResponse response =
identityProviderClient.adminGetUser(userRequest);
            System.out.println("User status " + response.userStatusAsString());

        } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie AdminGetUserin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`AdminInitiateAuth`

Das folgende Codebeispiel zeigt die VerwendungAdminInitiateAuth.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static AdminInitiateAuthResponse
initiateAuth(CognitoIdentityProviderClient identityProviderClient,
            String clientId, String userName, String password, String userPoolId) {
        try {
            Map<String, String> authParameters = new HashMap<>();
            authParameters.put("USERNAME", userName);
            authParameters.put("PASSWORD", password);

            AdminInitiateAuthRequest authRequest =
AdminInitiateAuthRequest.builder()
                    .clientId(clientId)
```

```
                    .userPoolId(userPoolId)
                    .authParameters(authParameters)
                    .authFlow(AuthFlowType.ADMIN_USER_PASSWORD_AUTH)
                    .build();

            AdminInitiateAuthResponse response =
identityProviderClient.adminInitiateAuth(authRequest);
            System.out.println("Result Challenge is : " + response.challengeName());
            return response;

        } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        return null;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie AdminInitiateAuthin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`AdminRespondToAuthChallenge`

Das folgende Codebeispiel zeigt die VerwendungAdminRespondToAuthChallenge.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    // Respond to an authentication challenge.
    public static void adminRespondToAuthChallenge(CognitoIdentityProviderClient
identityProviderClient,
            String userName, String clientId, String mfaCode, String session) {
        System.out.println("SOFTWARE_TOKEN_MFA challenge is generated");
        Map<String, String> challengeResponses = new HashMap<>();

        challengeResponses.put("USERNAME", userName);
        challengeResponses.put("SOFTWARE_TOKEN_MFA_CODE", mfaCode);
```

```
        AdminRespondToAuthChallengeRequest respondToAuthChallengeRequest =
AdminRespondToAuthChallengeRequest.builder()
                .challengeName(ChallengeNameType.SOFTWARE_TOKEN_MFA)
                .clientId(clientId)
                .challengeResponses(challengeResponses)
                .session(session)
                .build();

        AdminRespondToAuthChallengeResponse respondToAuthChallengeResult =
identityProviderClient
                .adminRespondToAuthChallenge(respondToAuthChallengeRequest);
        System.out.println("respondToAuthChallengeResult.getAuthenticationResult()"
                + respondToAuthChallengeResult.authenticationResult());
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie AdminRespondToAuthChallengein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`AssociateSoftwareToken`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`AssociateSoftwareToken`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static String getSecretForAppMFA(CognitoIdentityProviderClient
identityProviderClient, String session) {
        AssociateSoftwareTokenRequest softwareTokenRequest =
AssociateSoftwareTokenRequest.builder()
                .session(session)
                .build();

        AssociateSoftwareTokenResponse tokenResponse = identityProviderClient
                .associateSoftwareToken(softwareTokenRequest);
```

```
        String secretCode = tokenResponse.secretCode();
        System.out.println("Enter this token into Google Authenticator");
        System.out.println(secretCode);
        return tokenResponse.session();
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie AssociateSoftwareTokenin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ConfirmSignUp`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ConfirmSignUp`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void confirmSignUp(CognitoIdentityProviderClient
identityProviderClient, String clientId, String code,
           String userName) {
       try {
           ConfirmSignUpRequest signUpRequest = ConfirmSignUpRequest.builder()
                   .clientId(clientId)
                   .confirmationCode(code)
                   .username(userName)
                   .build();

           identityProviderClient.confirmSignUp(signUpRequest);
           System.out.println(userName + " was confirmed");

       } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ConfirmSignUpin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateUserPool`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateUserPool`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.CognitoIdentityProviderClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.CognitoIdentityProviderExcept
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.CreateUserPoolRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.CreateUserPoolResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateUserPool {
    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:
                    <userPoolName>\s

                Where:
```

```
                    userPoolName - The name to give your user pool when it's
 created.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String userPoolName = args[0];
        CognitoIdentityProviderClient cognitoClient =
 CognitoIdentityProviderClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        String id = createPool(cognitoClient, userPoolName);
        System.out.println("User pool ID: " + id);
        cognitoClient.close();
    }

    public static String createPool(CognitoIdentityProviderClient cognitoClient,
 String userPoolName) {
        try {
            CreateUserPoolRequest request = CreateUserPoolRequest.builder()
                    .poolName(userPoolName)
                    .build();

            CreateUserPoolResponse response = cognitoClient.createUserPool(request);
            return response.userPool().id();

        } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateUserPoolin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateUserPoolClient`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateUserPoolClient`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.CognitoIdentityProviderClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.CognitoIdentityProviderExcept
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.CreateUserPoolClientRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.CreateUserPoolClientResponse;

/**
 * A user pool client app is an application that authenticates with Amazon
 * Cognito user pools.
 * When you create a user pool, you can configure app clients that allow mobile
 * or web applications
 * to call API operations to authenticate users, manage user attributes and
 * profiles,
 * and implement sign-up and sign-in flows.
 *
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateUserPoolClient {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <clientName> <userPoolId>\s
```

```
                Where:
                    clientName - The name for the user pool client to create.
                    userPoolId - The ID for the user pool.
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String clientName = args[0];
        String userPoolId = args[1];
        CognitoIdentityProviderClient cognitoClient =
 CognitoIdentityProviderClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        createPoolClient(cognitoClient, clientName, userPoolId);
        cognitoClient.close();
    }

    public static void createPoolClient(CognitoIdentityProviderClient cognitoClient,
 String clientName,
            String userPoolId) {
        try {
            CreateUserPoolClientRequest request =
 CreateUserPoolClientRequest.builder()
                    .clientName(clientName)
                    .userPoolId(userPoolId)
                    .build();

            CreateUserPoolClientResponse response =
 cognitoClient.createUserPoolClient(request);
            System.out.println("User pool " + response.userPoolClient().clientName()
 + " created. ID: "
                    + response.userPoolClient().clientId());

        } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateUserPoolClientin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListUserPools`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListUserPools`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.CognitoIdentityProviderClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.CognitoIdentityProviderExcept
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.ListUserPoolsResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.ListUserPoolsRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListUserPools {
    public static void main(String[] args) {
        CognitoIdentityProviderClient cognitoClient =
 CognitoIdentityProviderClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();
```

```
        listAllUserPools(cognitoClient);
        cognitoClient.close();
    }

    public static void listAllUserPools(CognitoIdentityProviderClient cognitoClient)
 {
        try {
            ListUserPoolsRequest request = ListUserPoolsRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .build();

            ListUserPoolsResponse response = cognitoClient.listUserPools(request);
            response.userPools().forEach(userpool -> {
                System.out.println("User pool " + userpool.name() + ", User ID " +
 userpool.id());
            });

        } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListUserPoolsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListUsers`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListUsers`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.CognitoIdentityProviderClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.CognitoIdentityProviderExcept
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.ListUsersRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.ListUsersResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListUsers {
    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:
                    <userPoolId>\s

                Where:
                    userPoolId - The ID given to your user pool when it's created.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String userPoolId = args[0];
        CognitoIdentityProviderClient cognitoClient =
 CognitoIdentityProviderClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        listAllUsers(cognitoClient, userPoolId);
        listUsersFilter(cognitoClient, userPoolId);
        cognitoClient.close();
    }
```

```
   public static void listAllUsers(CognitoIdentityProviderClient cognitoClient,
String userPoolId) {
       try {
           ListUsersRequest usersRequest = ListUsersRequest.builder()
                   .userPoolId(userPoolId)
                   .build();

           ListUsersResponse response = cognitoClient.listUsers(usersRequest);
           response.users().forEach(user -> {
               System.out.println("User " + user.username() + " Status " +
user.userStatus() + " Created "
                       + user.userCreateDate());
           });

       } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }

   // Shows how to list users by using a filter.
   public static void listUsersFilter(CognitoIdentityProviderClient cognitoClient,
String userPoolId) {

       try {
           String filter = "email = \"tblue@noserver.com\"";
           ListUsersRequest usersRequest = ListUsersRequest.builder()
                   .userPoolId(userPoolId)
                   .filter(filter)
                   .build();

           ListUsersResponse response = cognitoClient.listUsers(usersRequest);
           response.users().forEach(user -> {
               System.out.println("User with filter applied " + user.username() + "
Status " + user.userStatus()
                       + " Created " + user.userCreateDate());
           });

       } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

```
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListUsersin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ResendConfirmationCode`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ResendConfirmationCode`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void resendConfirmationCode(CognitoIdentityProviderClient
identityProviderClient, String clientId,
           String userName) {
       try {
           ResendConfirmationCodeRequest codeRequest =
ResendConfirmationCodeRequest.builder()
                   .clientId(clientId)
                   .username(userName)
                   .build();

           ResendConfirmationCodeResponse response =
identityProviderClient.resendConfirmationCode(codeRequest);
           System.out.println("Method of delivery is " +
response.codeDeliveryDetails().deliveryMediumAsString());

       } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ResendConfirmationCodein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SignUp`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SignUp`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void signUp(CognitoIdentityProviderClient identityProviderClient,
String clientId, String userName,
           String password, String email) {
       AttributeType userAttrs = AttributeType.builder()
               .name("email")
               .value(email)
               .build();

       List<AttributeType> userAttrsList = new ArrayList<>();
       userAttrsList.add(userAttrs);
       try {
           SignUpRequest signUpRequest = SignUpRequest.builder()
                   .userAttributes(userAttrsList)
                   .username(userName)
                   .clientId(clientId)
                   .password(password)
                   .build();

           identityProviderClient.signUp(signUpRequest);
           System.out.println("User has been signed up ");

       } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SignUpin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`VerifySoftwareToken`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`VerifySoftwareToken`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Verify the TOTP and register for MFA.
   public static void verifyTOTP(CognitoIdentityProviderClient
identityProviderClient, String session, String code) {
       try {
           VerifySoftwareTokenRequest tokenRequest =
VerifySoftwareTokenRequest.builder()
                   .userCode(code)
                   .session(session)
                   .build();

           VerifySoftwareTokenResponse verifyResponse =
identityProviderClient.verifySoftwareToken(tokenRequest);
           System.out.println("The status of the token is " +
verifyResponse.statusAsString());

       } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie VerifySoftwareTokenin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Registrieren eines Benutzers bei einem Benutzerpool, der MFA erfordert

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Registrieren Sie einen Benutzer mit einem Benutzernamen, einem Passwort und einer E-Mail-Adresse und bestätigen Sie ihn.
- Einrichten der Multi-Faktor-Authentifizierung durch Zuordnung einer MFA-Anwendung zu dem Benutzer.
- Anmelden unter Verwendung eines Passworts und eines MFA-Codes.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.CognitoIdentityProviderClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.AdminGetUserRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.AdminGetUserResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.AdminInitiateAuthRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.AdminInitiateAuthResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.AdminRespondToAuthChallengeRe
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.AdminRespondToAuthChallengeRe
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.AssociateSoftwareTokenRequest
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.AssociateSoftwareTokenRespons
import software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.AttributeType;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.AuthFlowType;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.ChallengeNameType;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.CognitoIdentityProviderExcept
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.ConfirmSignUpRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.ResendConfirmationCodeRequest
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.ResendConfirmationCodeRespons
import software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.SignUpRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.VerifySoftwareTokenRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.model.VerifySoftwareTokenResponse;
import java.security.InvalidKeyException;
import java.security.NoSuchAlgorithmException;
import java.util.ArrayList;
import java.util.HashMap;
import java.util.List;
import java.util.Map;
import java.util.Scanner;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * TIP: To set up the required user pool, run the AWS Cloud Development Kit (AWS
 * CDK) script provided in this GitHub repo at
 * resources/cdk/cognito_scenario_user_pool_with_mfa.
 *
 * This code example performs the following operations:
 *
 * 1. Invokes the signUp method to sign up a user.
 * 2. Invokes the adminGetUser method to get the user's confirmation status.
 * 3. Invokes the ResendConfirmationCode method if the user requested another
 * code.
 * 4. Invokes the confirmSignUp method.
 * 5. Invokes the AdminInitiateAuth to sign in. This results in being prompted
```

```
 * to set up TOTP (time-based one-time password). (The response is
 * “ChallengeName”: “MFA_SETUP”).
 * 6. Invokes the AssociateSoftwareToken method to generate a TOTP MFA private
 * key. This can be used with Google Authenticator.
 * 7. Invokes the VerifySoftwareToken method to verify the TOTP and register for
 * MFA.
 * 8. Invokes the AdminInitiateAuth to sign in again. This results in being
 * prompted to submit a TOTP (Response: “ChallengeName”: “SOFTWARE_TOKEN_MFA”).
 * 9. Invokes the AdminRespondToAuthChallenge to get back a token.
 */

public class CognitoMVP {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws NoSuchAlgorithmException,
 InvalidKeyException {
        final String usage = """

                Usage:
                    <clientId> <poolId>

                Where:
                    clientId - The app client Id value that you can get from the AWS
 CDK script.
                    poolId - The pool Id that you can get from the AWS CDK script.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String clientId = args[0];
        String poolId = args[1];
        CognitoIdentityProviderClient identityProviderClient =
 CognitoIdentityProviderClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the Amazon Cognito example scenario.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println("*** Enter your user name");
        Scanner in = new Scanner(System.in);
        String userName = in.nextLine();

        System.out.println("*** Enter your password");
        String password = in.nextLine();

        System.out.println("*** Enter your email");
        String email = in.nextLine();

        System.out.println("1. Signing up " + userName);
        signUp(identityProviderClient, clientId, userName, password, email);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. Getting " + userName + " in the user pool");
        getAdminUser(identityProviderClient, userName, poolId);

        System.out
                .println("*** Conformation code sent to " + userName + ". Would you
like to send a new code? (Yes/No)");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        String ans = in.nextLine();

        if (ans.compareTo("Yes") == 0) {
            resendConfirmationCode(identityProviderClient, clientId, userName);
            System.out.println("3. Sending a new confirmation code");
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. Enter confirmation code that was emailed");
        String code = in.nextLine();
        confirmSignUp(identityProviderClient, clientId, code, userName);
        System.out.println("Rechecking the status of " + userName + " in the user
pool");
        getAdminUser(identityProviderClient, userName, poolId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Invokes the initiateAuth to sign in");
```

```
        AdminInitiateAuthResponse authResponse =
initiateAuth(identityProviderClient, clientId, userName, password,
                poolId);
        String mySession = authResponse.session();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Invokes the AssociateSoftwareToken method to generate
a TOTP key");
        String newSession = getSecretForAppMFA(identityProviderClient, mySession);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("*** Enter the 6-digit code displayed in Google
Authenticator");
        String myCode = in.nextLine();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Verify the TOTP and register for MFA");
        verifyTOTP(identityProviderClient, newSession, myCode);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("8. Re-enter a 6-digit code displayed in Google
Authenticator");
        String mfaCode = in.nextLine();
        AdminInitiateAuthResponse authResponse1 =
initiateAuth(identityProviderClient, clientId, userName, password,
                poolId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("9.  Invokes the AdminRespondToAuthChallenge");
        String session2 = authResponse1.session();
        adminRespondToAuthChallenge(identityProviderClient, userName, clientId,
mfaCode, session2);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("All Amazon Cognito operations were successfully
performed");
        System.out.println(DASHES);
    }
```

```
   // Respond to an authentication challenge.
   public static void adminRespondToAuthChallenge(CognitoIdentityProviderClient
identityProviderClient,
           String userName, String clientId, String mfaCode, String session) {
       System.out.println("SOFTWARE_TOKEN_MFA challenge is generated");
       Map<String, String> challengeResponses = new HashMap<>();

       challengeResponses.put("USERNAME", userName);
       challengeResponses.put("SOFTWARE_TOKEN_MFA_CODE", mfaCode);

       AdminRespondToAuthChallengeRequest respondToAuthChallengeRequest =
AdminRespondToAuthChallengeRequest.builder()
               .challengeName(ChallengeNameType.SOFTWARE_TOKEN_MFA)
               .clientId(clientId)
               .challengeResponses(challengeResponses)
               .session(session)
               .build();

       AdminRespondToAuthChallengeResponse respondToAuthChallengeResult =
identityProviderClient
               .adminRespondToAuthChallenge(respondToAuthChallengeRequest);
       System.out.println("respondToAuthChallengeResult.getAuthenticationResult()"
               + respondToAuthChallengeResult.authenticationResult());
   }

   // Verify the TOTP and register for MFA.
   public static void verifyTOTP(CognitoIdentityProviderClient
identityProviderClient, String session, String code) {
       try {
           VerifySoftwareTokenRequest tokenRequest =
VerifySoftwareTokenRequest.builder()
                   .userCode(code)
                   .session(session)
                   .build();

           VerifySoftwareTokenResponse verifyResponse =
identityProviderClient.verifySoftwareToken(tokenRequest);
           System.out.println("The status of the token is " +
verifyResponse.statusAsString());

       } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
```

```
        }
    }

    public static AdminInitiateAuthResponse
initiateAuth(CognitoIdentityProviderClient identityProviderClient,
            String clientId, String userName, String password, String userPoolId) {
        try {
            Map<String, String> authParameters = new HashMap<>();
            authParameters.put("USERNAME", userName);
            authParameters.put("PASSWORD", password);

            AdminInitiateAuthRequest authRequest =
AdminInitiateAuthRequest.builder()
                    .clientId(clientId)
                    .userPoolId(userPoolId)
                    .authParameters(authParameters)
                    .authFlow(AuthFlowType.ADMIN_USER_PASSWORD_AUTH)
                    .build();

            AdminInitiateAuthResponse response =
identityProviderClient.adminInitiateAuth(authRequest);
            System.out.println("Result Challenge is : " + response.challengeName());
            return response;

        } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        return null;
    }

    public static String getSecretForAppMFA(CognitoIdentityProviderClient
identityProviderClient, String session) {
        AssociateSoftwareTokenRequest softwareTokenRequest =
AssociateSoftwareTokenRequest.builder()
                .session(session)
                .build();

        AssociateSoftwareTokenResponse tokenResponse = identityProviderClient
                .associateSoftwareToken(softwareTokenRequest);
        String secretCode = tokenResponse.secretCode();
        System.out.println("Enter this token into Google Authenticator");
        System.out.println(secretCode);
```

```
        return tokenResponse.session();
    }

    public static void confirmSignUp(CognitoIdentityProviderClient
identityProviderClient, String clientId, String code,
            String userName) {
        try {
            ConfirmSignUpRequest signUpRequest = ConfirmSignUpRequest.builder()
                    .clientId(clientId)
                    .confirmationCode(code)
                    .username(userName)
                    .build();

            identityProviderClient.confirmSignUp(signUpRequest);
            System.out.println(userName + " was confirmed");

        } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void resendConfirmationCode(CognitoIdentityProviderClient
identityProviderClient, String clientId,
            String userName) {
        try {
            ResendConfirmationCodeRequest codeRequest =
ResendConfirmationCodeRequest.builder()
                    .clientId(clientId)
                    .username(userName)
                    .build();

            ResendConfirmationCodeResponse response =
identityProviderClient.resendConfirmationCode(codeRequest);
            System.out.println("Method of delivery is " +
response.codeDeliveryDetails().deliveryMediumAsString());

        } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
   public static void signUp(CognitoIdentityProviderClient identityProviderClient,
String clientId, String userName,
           String password, String email) {
       AttributeType userAttrs = AttributeType.builder()
               .name("email")
               .value(email)
               .build();

       List<AttributeType> userAttrsList = new ArrayList<>();
       userAttrsList.add(userAttrs);
       try {
           SignUpRequest signUpRequest = SignUpRequest.builder()
                   .userAttributes(userAttrsList)
                   .username(userName)
                   .clientId(clientId)
                   .password(password)
                   .build();

           identityProviderClient.signUp(signUpRequest);
           System.out.println("User has been signed up ");

       } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }

   public static void getAdminUser(CognitoIdentityProviderClient
identityProviderClient, String userName,
           String poolId) {
       try {
           AdminGetUserRequest userRequest = AdminGetUserRequest.builder()
                   .username(userName)
                   .userPoolId(poolId)
                   .build();

           AdminGetUserResponse response =
identityProviderClient.adminGetUser(userRequest);
           System.out.println("User status " + response.userStatusAsString());

       } catch (CognitoIdentityProviderException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
```

```
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - AdminGetUser
  - AdminInitiateAuth
  - AdminRespondToAuthChallenge
  - AssociateSoftwareToken
  - ConfirmDevice
  - ConfirmSignUp
  - InitiateAuth
  - ListUsers
  - ResendConfirmationCode
  - RespondToAuthChallenge
  - SignUp
  - VerifySoftwareToken

Amazon Comprehend Comprehend-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Amazon Comprehend Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`CreateDocumentClassifier`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateDocumentClassifier`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.ComprehendClient;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.ComprehendException;
import
 software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.CreateDocumentClassifierRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.CreateDocumentClassifierResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.DocumentClassifierInputDataConfig;

/**
 * Before running this code example, you can setup the necessary resources, such
 * as the CSV file and IAM Roles, by following this document:
 * https://aws.amazon.com/blogs/machine-learning/building-a-custom-classifier-using-
amazon-comprehend/
 *
 * Also, set up your development environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DocumentClassifierDemo {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <dataAccessRoleArn> <s3Uri> <documentClassifierName>

                Where:
```

```
                dataAccessRoleArn - The ARN value of the role used for this
operation.
                s3Uri - The Amazon S3 bucket that contains the CSV file.
                documentClassifierName - The name of the document classifier.
              """;

       if (args.length != 3) {
           System.out.println(usage);
           System.exit(1);
       }

       String dataAccessRoleArn = args[0];
       String s3Uri = args[1];
       String documentClassifierName = args[2];

       Region region = Region.US_EAST_1;
       ComprehendClient comClient = ComprehendClient.builder()
               .region(region)
               .build();

       createDocumentClassifier(comClient, dataAccessRoleArn, s3Uri,
documentClassifierName);
       comClient.close();
   }

   public static void createDocumentClassifier(ComprehendClient comClient, String
dataAccessRoleArn, String s3Uri,
           String documentClassifierName) {
       try {
           DocumentClassifierInputDataConfig config =
DocumentClassifierInputDataConfig.builder()
                   .s3Uri(s3Uri)
                   .build();

           CreateDocumentClassifierRequest createDocumentClassifierRequest =
CreateDocumentClassifierRequest.builder()
                   .documentClassifierName(documentClassifierName)
                   .dataAccessRoleArn(dataAccessRoleArn)
                   .languageCode("en")
                   .inputDataConfig(config)
                   .build();

           CreateDocumentClassifierResponse createDocumentClassifierResult =
comClient
```

```
                    .createDocumentClassifier(createDocumentClassifierRequest);
            String documentClassifierArn =
 createDocumentClassifierResult.documentClassifierArn();
            System.out.println("Document Classifier ARN: " + documentClassifierArn);

        } catch (ComprehendException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateDocumentClassifierin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DetectDominantLanguage`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DetectDominantLanguage`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.ComprehendClient;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.ComprehendException;
import
 software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.DetectDominantLanguageRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.DetectDominantLanguageResponse;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.DominantLanguage;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
```

```
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DetectLanguage {
    public static void main(String[] args) {
        // Specify French text - "It is raining today in Seattle".
        String text = "Il pleut aujourd'hui à Seattle";
        Region region = Region.US_EAST_1;

        ComprehendClient comClient = ComprehendClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println("Calling DetectDominantLanguage");
        detectTheDominantLanguage(comClient, text);
        comClient.close();
    }

    public static void detectTheDominantLanguage(ComprehendClient comClient, String
 text) {
        try {
            DetectDominantLanguageRequest request =
 DetectDominantLanguageRequest.builder()
                    .text(text)
                    .build();

            DetectDominantLanguageResponse resp =
 comClient.detectDominantLanguage(request);
            List<DominantLanguage> allLanList = resp.languages();
            for (DominantLanguage lang : allLanList) {
                System.out.println("Language is " + lang.languageCode());
            }

        } catch (ComprehendException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DetectDominantLanguagein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DetectEntities`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DetectEntities`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.ComprehendClient;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.DetectEntitiesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.DetectEntitiesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.Entity;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.ComprehendException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DetectEntities {
    public static void main(String[] args) {
        String text = "Amazon.com, Inc. is located in Seattle, WA and was founded
 July 5th, 1994 by Jeff Bezos, allowing customers to buy everything from books to
 blenders. Seattle is north of Portland and south of Vancouver, BC. Other notable
 Seattle - based companies are Starbucks and Boeing.";
        Region region = Region.US_EAST_1;
        ComprehendClient comClient = ComprehendClient.builder()
                .region(region)
                .build();
```

```
        System.out.println("Calling DetectEntities");
        detectAllEntities(comClient, text);
        comClient.close();
    }

    public static void detectAllEntities(ComprehendClient comClient, String text) {
        try {
            DetectEntitiesRequest detectEntitiesRequest =
 DetectEntitiesRequest.builder()
                    .text(text)
                    .languageCode("en")
                    .build();

            DetectEntitiesResponse detectEntitiesResult =
 comClient.detectEntities(detectEntitiesRequest);
            List<Entity> entList = detectEntitiesResult.entities();
            for (Entity entity : entList) {
                System.out.println("Entity text is " + entity.text());
            }

        } catch (ComprehendException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DetectEntitiesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DetectKeyPhrases`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DetectKeyPhrases`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.ComprehendClient;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.DetectKeyPhrasesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.DetectKeyPhrasesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.KeyPhrase;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.ComprehendException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DetectKeyPhrases {
    public static void main(String[] args) {
        String text = "Amazon.com, Inc. is located in Seattle, WA and was founded
 July 5th, 1994 by Jeff Bezos, allowing customers to buy everything from books to
 blenders. Seattle is north of Portland and south of Vancouver, BC. Other notable
 Seattle - based companies are Starbucks and Boeing.";
        Region region = Region.US_EAST_1;
        ComprehendClient comClient = ComprehendClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println("Calling DetectKeyPhrases");
        detectAllKeyPhrases(comClient, text);
        comClient.close();
    }

    public static void detectAllKeyPhrases(ComprehendClient comClient, String text)
 {
        try {
            DetectKeyPhrasesRequest detectKeyPhrasesRequest =
 DetectKeyPhrasesRequest.builder()
                    .text(text)
                    .languageCode("en")
                    .build();

            DetectKeyPhrasesResponse detectKeyPhrasesResult =
 comClient.detectKeyPhrases(detectKeyPhrasesRequest);
```

```
            List<KeyPhrase> phraseList = detectKeyPhrasesResult.keyPhrases();
            for (KeyPhrase keyPhrase : phraseList) {
                System.out.println("Key phrase text is " + keyPhrase.text());
            }

        } catch (ComprehendException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DetectKeyPhrasesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DetectSentiment`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DetectSentiment`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.ComprehendClient;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.ComprehendException;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.DetectSentimentRequest;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.DetectSentimentResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
```

```
public class DetectSentiment {
    public static void main(String[] args) {
        String text = "Amazon.com, Inc. is located in Seattle, WA and was founded
 July 5th, 1994 by Jeff Bezos, allowing customers to buy everything from books to
 blenders. Seattle is north of Portland and south of Vancouver, BC. Other notable
 Seattle - based companies are Starbucks and Boeing.";
        Region region = Region.US_EAST_1;
        ComprehendClient comClient = ComprehendClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println("Calling DetectSentiment");
        detectSentiments(comClient, text);
        comClient.close();
    }

    public static void detectSentiments(ComprehendClient comClient, String text) {
        try {
            DetectSentimentRequest detectSentimentRequest =
 DetectSentimentRequest.builder()
                    .text(text)
                    .languageCode("en")
                    .build();

            DetectSentimentResponse detectSentimentResult =
 comClient.detectSentiment(detectSentimentRequest);
            System.out.println("The Neutral value is " +
 detectSentimentResult.sentimentScore().neutral());

        } catch (ComprehendException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DetectSentimentin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DetectSyntax`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DetectSyntax`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.ComprehendClient;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.ComprehendException;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.DetectSyntaxRequest;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.DetectSyntaxResponse;
import software.amazon.awssdk.services.comprehend.model.SyntaxToken;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DetectSyntax {
    public static void main(String[] args) {
        String text = "Amazon.com, Inc. is located in Seattle, WA and was founded
 July 5th, 1994 by Jeff Bezos, allowing customers to buy everything from books to
 blenders. Seattle is north of Portland and south of Vancouver, BC. Other notable
 Seattle - based companies are Starbucks and Boeing.";
        Region region = Region.US_EAST_1;
        ComprehendClient comClient = ComprehendClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println("Calling DetectSyntax");
        detectAllSyntax(comClient, text);
        comClient.close();
    }

    public static void detectAllSyntax(ComprehendClient comClient, String text) {
        try {
```

```
            DetectSyntaxRequest detectSyntaxRequest = DetectSyntaxRequest.builder()
                    .text(text)
                    .languageCode("en")
                    .build();

            DetectSyntaxResponse detectSyntaxResult =
 comClient.detectSyntax(detectSyntaxRequest);
            List<SyntaxToken> syntaxTokens = detectSyntaxResult.syntaxTokens();
            for (SyntaxToken token : syntaxTokens) {
                System.out.println("Language is " + token.text());
                System.out.println("Part of speech is " +
 token.partOfSpeech().tagAsString());
            }

        } catch (ComprehendException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DetectSyntaxin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

DynamoDB-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x mit DynamoDB Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo DynamoDB

Die folgenden Codebeispiele veranschaulichen die ersten Schritte mit DynamoDB.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ListTablesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ListTablesResponse;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListTables {
    public static void main(String[] args) {
        System.out.println("Listing your Amazon DynamoDB tables:\n");
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build();
        listAllTables(ddb);
        ddb.close();
    }

    public static void listAllTables(DynamoDbClient ddb) {
        boolean moreTables = true;
        String lastName = null;

        while (moreTables) {
```

```
            try {
                ListTablesResponse response = null;
                if (lastName == null) {
                    ListTablesRequest request = ListTablesRequest.builder().build();
                    response = ddb.listTables(request);
                } else {
                    ListTablesRequest request = ListTablesRequest.builder()
                            .exclusiveStartTableName(lastName).build();
                    response = ddb.listTables(request);
                }

                List<String> tableNames = response.tableNames();
                if (tableNames.size() > 0) {
                    for (String curName : tableNames) {
                        System.out.format("* %s\n", curName);
                    }
                } else {
                    System.out.println("No tables found!");
                    System.exit(0);
                }

                lastName = response.lastEvaluatedTableName();
                if (lastName == null) {
                    moreTables = false;
                }

            } catch (DynamoDbException e) {
                System.err.println(e.getMessage());
                System.exit(1);
            }
        }
        System.out.println("\nDone!");
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListTablesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

- Serverless-Beispiele

Aktionen

`BatchGetItem`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`BatchGetItem`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

zeigt, wie man Batch-Artikel mit dem Service Client abruft.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.BatchGetItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.BatchGetItemResponse;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.KeysAndAttributes;
import java.util.HashMap;
import java.util.List;
import java.util.Map;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development environment,
 including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class BatchReadItems {
    public static void main(String[] args){
        final String usage = """

                Usage:
                    <tableName>
```

```
                Where:
                    tableName - The Amazon DynamoDB table (for example, Music).\s
                """;

        String tableName = "Music";
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient dynamoDbClient = DynamoDbClient.builder()
            .region(region)
            .build();

        getBatchItems(dynamoDbClient, tableName);
    }

    public static void getBatchItems(DynamoDbClient dynamoDbClient, String
tableName) {
        // Define the primary key values for the items you want to retrieve.
        Map<String, AttributeValue> key1 = new HashMap<>();
        key1.put("Artist", AttributeValue.builder().s("Artist1").build());

        Map<String, AttributeValue> key2 = new HashMap<>();
        key2.put("Artist", AttributeValue.builder().s("Artist2").build());

        // Construct the batchGetItem request.
        Map<String, KeysAndAttributes> requestItems = new HashMap<>();
        requestItems.put(tableName, KeysAndAttributes.builder()
            .keys(List.of(key1, key2))
            .projectionExpression("Artist, SongTitle")
            .build());

        BatchGetItemRequest batchGetItemRequest = BatchGetItemRequest.builder()
            .requestItems(requestItems)
            .build();

        // Make the batchGetItem request.
        BatchGetItemResponse batchGetItemResponse =
dynamoDbClient.batchGetItem(batchGetItemRequest);

        // Extract and print the retrieved items.
        Map<String, List<Map<String, AttributeValue>>> responses =
batchGetItemResponse.responses();
        if (responses.containsKey(tableName)) {
            List<Map<String, AttributeValue>> musicItems = responses.get(tableName);
            for (Map<String, AttributeValue> item : musicItems) {
```

```
                System.out.println("Artist: " + item.get("Artist").s() +
                    ", SongTitle: " + item.get("SongTitle").s());
            }
        } else {
            System.out.println("No items retrieved.");
        }
    }
}
```

zeigt, wie man Batch-Elemente mithilfe des Service-Clients und eines Paginators abruft.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.BatchGetItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.KeysAndAttributes;
import java.util.Collections;
import java.util.HashMap;
import java.util.List;
import java.util.Map;

public class BatchGetItemsPaginator {

    public static void main(String[] args){
        final String usage = """

                Usage:
                    <tableName>

                Where:
                    tableName - The Amazon DynamoDB table (for example, Music).\s
                """;

        String tableName = "Music";
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient dynamoDbClient = DynamoDbClient.builder()
            .region(region)
            .build();

        getBatchItemsPaginator(dynamoDbClient, tableName) ;
    }
```

```
    public static void getBatchItemsPaginator(DynamoDbClient dynamoDbClient, String
 tableName) {
        // Define the primary key values for the items you want to retrieve.
        Map<String, AttributeValue> key1 = new HashMap<>();
        key1.put("Artist", AttributeValue.builder().s("Artist1").build());

        Map<String, AttributeValue> key2 = new HashMap<>();
        key2.put("Artist", AttributeValue.builder().s("Artist2").build());

        // Construct the batchGetItem request.
        Map<String, KeysAndAttributes> requestItems = new HashMap<>();
        requestItems.put(tableName, KeysAndAttributes.builder()
            .keys(List.of(key1, key2))
            .projectionExpression("Artist, SongTitle")
            .build());

        BatchGetItemRequest batchGetItemRequest = BatchGetItemRequest.builder()
            .requestItems(requestItems)
            .build();

        // Use batchGetItemPaginator for paginated requests.
        dynamoDbClient.batchGetItemPaginator(batchGetItemRequest).stream()
            .flatMap(response -> response.responses().getOrDefault(tableName,
 Collections.emptyList()).stream())
            .forEach(item -> {
                System.out.println("Artist: " + item.get("Artist").s() +
                    ", SongTitle: " + item.get("SongTitle").s());
            });
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter BatchGetItem AWS SDK for Java 2.xAPI-Referenz.

`BatchWriteItem`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`BatchWriteItem`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Fügt mithilfe des Service-Clients viele Elemente in eine Tabelle ein.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.BatchWriteItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.BatchWriteItemResponse;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.PutRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.WriteRequest;
import java.util.ArrayList;
import java.util.HashMap;
import java.util.List;
import java.util.Map;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development environment,
 including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class BatchWriteItems {
    public static void main(String[] args){
        final String usage = """

                Usage:
                    <tableName>

                Where:
                    tableName - The Amazon DynamoDB table (for example, Music).\s
                """;

        String tableName = "Music";
```

```
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient dynamoDbClient = DynamoDbClient.builder()
            .region(region)
            .build();

        addBatchItems(dynamoDbClient, tableName);
    }

    public static void addBatchItems(DynamoDbClient dynamoDbClient, String
tableName) {
        // Specify the updates you want to perform.
        List<WriteRequest> writeRequests = new ArrayList<>();

        // Set item 1.
        Map<String, AttributeValue> item1Attributes = new HashMap<>();
        item1Attributes.put("Artist",
AttributeValue.builder().s("Artist1").build());
        item1Attributes.put("Rating", AttributeValue.builder().s("5").build());
        item1Attributes.put("Comments", AttributeValue.builder().s("Great
song!").build());
        item1Attributes.put("SongTitle",
AttributeValue.builder().s("SongTitle1").build());

writeRequests.add(WriteRequest.builder().putRequest(PutRequest.builder().item(item1Attribut

        // Set item 2.
        Map<String, AttributeValue> item2Attributes = new HashMap<>();
        item2Attributes.put("Artist",
AttributeValue.builder().s("Artist2").build());
        item2Attributes.put("Rating", AttributeValue.builder().s("4").build());
        item2Attributes.put("Comments", AttributeValue.builder().s("Nice
melody.").build());
        item2Attributes.put("SongTitle",
AttributeValue.builder().s("SongTitle2").build());

writeRequests.add(WriteRequest.builder().putRequest(PutRequest.builder().item(item2Attribut

        try {
            // Create the BatchWriteItemRequest.
            BatchWriteItemRequest batchWriteItemRequest =
BatchWriteItemRequest.builder()
                .requestItems(Map.of(tableName, writeRequests))
                .build();
```

```
            // Execute the BatchWriteItem operation.
            BatchWriteItemResponse batchWriteItemResponse =
 dynamoDbClient.batchWriteItem(batchWriteItemRequest);

            // Process the response.
            System.out.println("Batch write successful: " + batchWriteItemResponse);

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Fügt mithilfe des erweiterten Clients viele Elemente in eine Tabelle ein.

```
import com.example.dynamodb.Customer;
import com.example.dynamodb.Music;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.DynamoDbEnhancedClient;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.DynamoDbTable;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.Key;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.TableSchema;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.model.BatchWriteItemEnhancedRequest;
import software.amazon.awssdk.enhanced.dynamodb.model.WriteBatch;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import java.time.Instant;
import java.time.LocalDate;
import java.time.LocalDateTime;
import java.time.ZoneOffset;

/*
 * Before running this code example, create an Amazon DynamoDB table named Customer
 with these columns:
 *   - id - the id of the record that is the key
 *   - custName - the customer name
 *   - email - the email value
 *   - registrationDate - an instant value when the item was added to the table
 *
 * Also, ensure that you have set up your development environment, including your
 credentials.
```

```
 *
 * For information, see this documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class EnhancedBatchWriteItems {
        public static void main(String[] args) {
                Region region = Region.US_EAST_1;
                DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                                .region(region)
                                .build();
                DynamoDbEnhancedClient enhancedClient =
 DynamoDbEnhancedClient.builder()
                                .dynamoDbClient(ddb)
                                .build();
                putBatchRecords(enhancedClient);
                ddb.close();
        }

        public static void putBatchRecords(DynamoDbEnhancedClient enhancedClient) {
                try {
                        DynamoDbTable<Customer> customerMappedTable =
 enhancedClient.table("Customer",
                                        TableSchema.fromBean(Customer.class));
                        DynamoDbTable<Music> musicMappedTable =
 enhancedClient.table("Music",
                                        TableSchema.fromBean(Music.class));
                        LocalDate localDate = LocalDate.parse("2020-04-07");
                        LocalDateTime localDateTime = localDate.atStartOfDay();
                        Instant instant = localDateTime.toInstant(ZoneOffset.UTC);

                        Customer record2 = new Customer();
                        record2.setCustName("Fred Pink");
                        record2.setId("id110");
                        record2.setEmail("fredp@noserver.com");
                        record2.setRegistrationDate(instant);

                        Customer record3 = new Customer();
                        record3.setCustName("Susan Pink");
                        record3.setId("id120");
                        record3.setEmail("spink@noserver.com");
                        record3.setRegistrationDate(instant);

                        Customer record4 = new Customer();
```

```
                        record4.setCustName("Jerry orange");
                        record4.setId("id101");
                        record4.setEmail("jorange@noserver.com");
                        record4.setRegistrationDate(instant);

                        BatchWriteItemEnhancedRequest batchWriteItemEnhancedRequest
= BatchWriteItemEnhancedRequest
                                        .builder()
                                        .writeBatches(

WriteBatch.builder(Customer.class) // add items to the Customer

      // table

.mappedTableResource(customerMappedTable)

.addPutItem(builder -> builder.item(record2))

.addPutItem(builder -> builder.item(record3))

.addPutItem(builder -> builder.item(record4))
                                                                        .build(),

WriteBatch.builder(Music.class) // delete an item from the Music

   // table

.mappedTableResource(musicMappedTable)

.addDeleteItem(builder -> builder.key(

   Key.builder().partitionValue(

                  "Famous Band")

                  .build()))
                                                                        .build())
                                        .build();

                        // Add three items to the Customer table and delete one item
from the Music
                        // table.

enhancedClient.batchWriteItem(batchWriteItemEnhancedRequest);
```

```
                        System.out.println("done");

                } catch (DynamoDbException e) {
                        System.err.println(e.getMessage());
                        System.exit(1);
                }
        }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie BatchWriteItemunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateTable`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateTable`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeDefinition;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.CreateTableRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.CreateTableResponse;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DescribeTableRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DescribeTableResponse;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.KeySchemaElement;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.KeyType;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ProvisionedThroughput;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ScalarAttributeType;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.waiters.DynamoDbWaiter;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
```

```
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateTable {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <tableName> <key>

                Where:
                    tableName - The Amazon DynamoDB table to create (for example,
 Music3).
                    key - The key for the Amazon DynamoDB table (for example,
 Artist).
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String tableName = args[0];
        String key = args[1];
        System.out.println("Creating an Amazon DynamoDB table " + tableName + " with
 a simple primary key: " + key);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        String result = createTable(ddb, tableName, key);
        System.out.println("New table is " + result);
        ddb.close();
    }

    public static String createTable(DynamoDbClient ddb, String tableName, String
 key) {
        DynamoDbWaiter dbWaiter = ddb.waiter();
        CreateTableRequest request = CreateTableRequest.builder()
                .attributeDefinitions(AttributeDefinition.builder()
                        .attributeName(key)
```

```
                        .attributeType(ScalarAttributeType.S)
                        .build())
                .keySchema(KeySchemaElement.builder()
                        .attributeName(key)
                        .keyType(KeyType.HASH)
                        .build())
                .provisionedThroughput(ProvisionedThroughput.builder()
                        .readCapacityUnits(10L)
                        .writeCapacityUnits(10L)
                        .build())
                .tableName(tableName)
                .build();

        String newTable;
        try {
            CreateTableResponse response = ddb.createTable(request);
            DescribeTableRequest tableRequest = DescribeTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            // Wait until the Amazon DynamoDB table is created.
            WaiterResponse<DescribeTableResponse> waiterResponse =
 dbWaiter.waitUntilTableExists(tableRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            newTable = response.tableDescription().tableName();
            return newTable;

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateTablein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteItem`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteItem`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DeleteItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import java.util.HashMap;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteItem {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <tableName> <key> <keyval>

                Where:
                    tableName - The Amazon DynamoDB table to delete the item from
 (for example, Music3).
                    key - The key used in the Amazon DynamoDB table (for example,
 Artist).\s
                    keyval - The key value that represents the item to delete (for
 example, Famous Band).
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
```

```
        }

        String tableName = args[0];
        String key = args[1];
        String keyVal = args[2];
        System.out.format("Deleting item \"%s\" from %s\n", keyVal, tableName);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteDynamoDBItem(ddb, tableName, key, keyVal);
        ddb.close();
    }

    public static void deleteDynamoDBItem(DynamoDbClient ddb, String tableName,
 String key, String keyVal) {
        HashMap<String, AttributeValue> keyToGet = new HashMap<>();
        keyToGet.put(key, AttributeValue.builder()
                .s(keyVal)
                .build());

        DeleteItemRequest deleteReq = DeleteItemRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .key(keyToGet)
                .build();

        try {
            ddb.deleteItem(deleteReq);
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteItemin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteTable`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteTable`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DeleteTableRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class DeleteTable {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <tableName>

                Where:
                    tableName - The Amazon DynamoDB table to delete (for example,
 Music3).

                **Warning** This program will delete the table that you specify!
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String tableName = args[0];
```

```
        System.out.format("Deleting the Amazon DynamoDB table %s...\n", tableName);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteDynamoDBTable(ddb, tableName);
        ddb.close();
    }

    public static void deleteDynamoDBTable(DynamoDbClient ddb, String tableName) {
        DeleteTableRequest request = DeleteTableRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .build();

        try {
            ddb.deleteTable(request);

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println(tableName + " was successfully deleted!");
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteTablein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeTable`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeTable`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeDefinition;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DescribeTableRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ProvisionedThroughputDescription;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.TableDescription;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeTable {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <tableName>

                Where:
                    tableName - The Amazon DynamoDB table to get information about
 (for example, Music3).
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String tableName = args[0];
        System.out.format("Getting description for %s\n\n", tableName);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        describeDymamoDBTable(ddb, tableName);
        ddb.close();
    }
```

```
    public static void describeDymamoDBTable(DynamoDbClient ddb, String tableName) {
        DescribeTableRequest request = DescribeTableRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .build();

        try {
            TableDescription tableInfo = ddb.describeTable(request).table();
            if (tableInfo != null) {
                System.out.format("Table name  : %s\n", tableInfo.tableName());
                System.out.format("Table ARN   : %s\n", tableInfo.tableArn());
                System.out.format("Status      : %s\n", tableInfo.tableStatus());
                System.out.format("Item count  : %d\n", tableInfo.itemCount());
                System.out.format("Size (bytes): %d\n", tableInfo.tableSizeBytes());

                ProvisionedThroughputDescription throughputInfo =
 tableInfo.provisionedThroughput();
                System.out.println("Throughput");
                System.out.format("  Read Capacity : %d\n",
 throughputInfo.readCapacityUnits());
                System.out.format("  Write Capacity: %d\n",
 throughputInfo.writeCapacityUnits());

                List<AttributeDefinition> attributes =
 tableInfo.attributeDefinitions();
                System.out.println("Attributes");
                for (AttributeDefinition a : attributes) {
                    System.out.format("  %s (%s)\n", a.attributeName(),
 a.attributeType());
                }
            }

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("\nDone!");
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeTablein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeTimeToLive`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeTimeToLive`.

SDK für Java 2.x

Beschreiben Sie die TTL-Konfiguration für eine bestehende DynamoDB-Tabelle.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DescribeTimeToLiveRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DescribeTimeToLiveResponse;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ResourceNotFoundException;

import java.util.Optional;

        final DescribeTimeToLiveRequest request =
 DescribeTimeToLiveRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .build();
        try (DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build()) {
            final DescribeTimeToLiveResponse response =
 ddb.describeTimeToLive(request);
            System.out.println(tableName + " description of time to live is "
                    + response.toString());
        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.err.format("Error: The Amazon DynamoDB table \"%s\" can't be
 found.\n", tableName);
            System.exit(1);
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.exit(0);
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter DescribeTimeToLiveAPI-Referenz.AWS SDK for Java 2.x

`GetItem`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetItem`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Ruft mithilfe von ein Element aus einer Tabelle ab DynamoDbClient.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.GetItemRequest;
import java.util.HashMap;
import java.util.Map;
import java.util.Set;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * To get an item from an Amazon DynamoDB table using the AWS SDK for Java V2,
 * its better practice to use the
 * Enhanced Client, see the EnhancedGetItem example.
 */
public class GetItem {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <tableName> <key> <keyVal>

                Where:
```

```
                    tableName - The Amazon DynamoDB table from which an item is
retrieved (for example, Music3).\s
                    key - The key used in the Amazon DynamoDB table (for example,
Artist).\s
                    keyval - The key value that represents the item to get (for
example, Famous Band).
                """";

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String tableName = args[0];
        String key = args[1];
        String keyVal = args[2];
        System.out.format("Retrieving item \"%s\" from \"%s\"\n", keyVal,
tableName);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        getDynamoDBItem(ddb, tableName, key, keyVal);
        ddb.close();
    }

    public static void getDynamoDBItem(DynamoDbClient ddb, String tableName, String
key, String keyVal) {
        HashMap<String, AttributeValue> keyToGet = new HashMap<>();
        keyToGet.put(key, AttributeValue.builder()
                .s(keyVal)
                .build());

        GetItemRequest request = GetItemRequest.builder()
                .key(keyToGet)
                .tableName(tableName)
                .build();

        try {
            // If there is no matching item, GetItem does not return any data.
            Map<String, AttributeValue> returnedItem = ddb.getItem(request).item();
            if (returnedItem.isEmpty())
                System.out.format("No item found with the key %s!\n", key);
```

```
            else {
                Set<String> keys = returnedItem.keySet();
                System.out.println("Amazon DynamoDB table attributes: \n");
                for (String key1 : keys) {
                    System.out.format("%s: %s\n", key1,
 returnedItem.get(key1).toString());
                }
            }

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetItemunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListTables`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListTables`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ListTablesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ListTablesResponse;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
```

```
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListTables {
    public static void main(String[] args) {
        System.out.println("Listing your Amazon DynamoDB tables:\n");
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build();
        listAllTables(ddb);
        ddb.close();
    }

    public static void listAllTables(DynamoDbClient ddb) {
        boolean moreTables = true;
        String lastName = null;

        while (moreTables) {
            try {
                ListTablesResponse response = null;
                if (lastName == null) {
                    ListTablesRequest request = ListTablesRequest.builder().build();
                    response = ddb.listTables(request);
                } else {
                    ListTablesRequest request = ListTablesRequest.builder()
                            .exclusiveStartTableName(lastName).build();
                    response = ddb.listTables(request);
                }

                List<String> tableNames = response.tableNames();
                if (tableNames.size() > 0) {
                    for (String curName : tableNames) {
                        System.out.format("* %s\n", curName);
                    }
                } else {
                    System.out.println("No tables found!");
                    System.exit(0);
                }

                lastName = response.lastEvaluatedTableName();
                if (lastName == null) {
                    moreTables = false;
```

```
                }

            } catch (DynamoDbException e) {
                System.err.println(e.getMessage());
                System.exit(1);
            }
        }
        System.out.println("\nDone!");
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListTablesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutItem`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutItem`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Fügt ein Element in eine Tabelle ein mit DynamoDbClient.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.PutItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.PutItemResponse;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ResourceNotFoundException;
import java.util.HashMap;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
```

```
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * To place items into an Amazon DynamoDB table using the AWS SDK for Java V2,
 * its better practice to use the
 * Enhanced Client. See the EnhancedPutItem example.
 */
public class PutItem {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <tableName> <key> <keyVal> <albumtitle> <albumtitleval> <awards>
 <awardsval> <Songtitle> <songtitleval>

                Where:
                    tableName - The Amazon DynamoDB table in which an item is placed
 (for example, Music3).
                    key - The key used in the Amazon DynamoDB table (for example,
 Artist).
                    keyval - The key value that represents the item to get (for
 example, Famous Band).
                    albumTitle - The Album title (for example, AlbumTitle).
                    AlbumTitleValue - The name of the album (for example, Songs
 About Life ).
                    Awards - The awards column (for example, Awards).
                    AwardVal - The value of the awards (for example, 10).
                    SongTitle - The song title (for example, SongTitle).
                    SongTitleVal - The value of the song title (for example, Happy
 Day).
                **Warning** This program will  place an item that you specify into a
 table!
                """;

        if (args.length != 9) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String tableName = args[0];
        String key = args[1];
        String keyVal = args[2];
        String albumTitle = args[3];
        String albumTitleValue = args[4];
```

```
        String awards = args[5];
        String awardVal = args[6];
        String songTitle = args[7];
        String songTitleVal = args[8];

        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        putItemInTable(ddb, tableName, key, keyVal, albumTitle, albumTitleValue,
awards, awardVal, songTitle,
                songTitleVal);
        System.out.println("Done!");
        ddb.close();
    }

    public static void putItemInTable(DynamoDbClient ddb,
            String tableName,
            String key,
            String keyVal,
            String albumTitle,
            String albumTitleValue,
            String awards,
            String awardVal,
            String songTitle,
            String songTitleVal) {

        HashMap<String, AttributeValue> itemValues = new HashMap<>();
        itemValues.put(key, AttributeValue.builder().s(keyVal).build());
        itemValues.put(songTitle, AttributeValue.builder().s(songTitleVal).build());
        itemValues.put(albumTitle,
AttributeValue.builder().s(albumTitleValue).build());
        itemValues.put(awards, AttributeValue.builder().s(awardVal).build());

        PutItemRequest request = PutItemRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .item(itemValues)
                .build();

        try {
            PutItemResponse response = ddb.putItem(request);
            System.out.println(tableName + " was successfully updated. The request
id is "
```

```
                    + response.responseMetadata().requestId());

        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.err.format("Error: The Amazon DynamoDB table \"%s\" can't be
 found.\n", tableName);
            System.err.println("Be sure that it exists and that you've typed its
 name correctly!");
            System.exit(1);
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutItemunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`Query`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`Query`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Fragt eine Tabelle ab mithilfe von DynamoDbClient.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.QueryRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.QueryResponse;
import java.util.HashMap;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
```

```
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * To query items from an Amazon DynamoDB table using the AWS SDK for Java V2,
 * its better practice to use the
 * Enhanced Client. See the EnhancedQueryRecords example.
 */
public class Query {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <tableName> <partitionKeyName> <partitionKeyVal>

                Where:
                    tableName - The Amazon DynamoDB table to put the item in (for
 example, Music3).
                    partitionKeyName - The partition key name of the Amazon DynamoDB
 table (for example, Artist).
                    partitionKeyVal - The value of the partition key that should
 match (for example, Famous Band).
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String tableName = args[0];
        String partitionKeyName = args[1];
        String partitionKeyVal = args[2];

        // For more information about an alias, see:
        // https://docs.aws.amazon.com/amazondynamodb/latest/developerguide/
Expressions.ExpressionAttributeNames.html
        String partitionAlias = "#a";

        System.out.format("Querying %s", tableName);
        System.out.println("");
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
```

```
                .region(region)
                .build();

        int count = queryTable(ddb, tableName, partitionKeyName, partitionKeyVal,
 partitionAlias);
        System.out.println("There were " + count + "  record(s) returned");
        ddb.close();
    }

    public static int queryTable(DynamoDbClient ddb, String tableName, String
 partitionKeyName, String partitionKeyVal,
            String partitionAlias) {
        // Set up an alias for the partition key name in case it's a reserved word.
        HashMap<String, String> attrNameAlias = new HashMap<String, String>();
        attrNameAlias.put(partitionAlias, partitionKeyName);

        // Set up mapping of the partition name with the value.
        HashMap<String, AttributeValue> attrValues = new HashMap<>();
        attrValues.put(":" + partitionKeyName, AttributeValue.builder()
                .s(partitionKeyVal)
                .build());

        QueryRequest queryReq = QueryRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .keyConditionExpression(partitionAlias + " = :" + partitionKeyName)
                .expressionAttributeNames(attrNameAlias)
                .expressionAttributeValues(attrValues)
                .build();

        try {
            QueryResponse response = ddb.query(queryReq);
            return response.count();

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return -1;
    }
}
```

Fragt eine Tabelle mithilfe von `DynamoDbClient` und eines sekundären Index ab.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.QueryRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.QueryResponse;
import java.util.HashMap;
import java.util.Map;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * Create the Movies table by running the Scenario example and loading the Movie
 * data from the JSON file. Next create a secondary
 * index for the Movies table that uses only the year column. Name the index
 * **year-index**. For more information, see:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/amazondynamodb/latest/developerguide/GSI.html
 */
public class QueryItemsUsingIndex {
    public static void main(String[] args) {
        String tableName = "Movies";
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        queryIndex(ddb, tableName);
        ddb.close();
    }

    public static void queryIndex(DynamoDbClient ddb, String tableName) {
        try {
            Map<String, String> expressionAttributesNames = new HashMap<>();
            expressionAttributesNames.put("#year", "year");
            Map<String, AttributeValue> expressionAttributeValues = new HashMap<>();
            expressionAttributeValues.put(":yearValue",
 AttributeValue.builder().n("2013").build());
```

```
            QueryRequest request = QueryRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .indexName("year-index")
                    .keyConditionExpression("#year = :yearValue")
                    .expressionAttributeNames(expressionAttributesNames)
                    .expressionAttributeValues(expressionAttributeValues)
                    .build();

            System.out.println("=== Movie Titles ===");
            QueryResponse response = ddb.query(request);
            response.items()
                    .forEach(movie -> System.out.println(movie.get("title").s()));

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter Query in der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.

`Scan`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man`Scan`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Scannt eine Amazon DynamoDB-Tabelle mit. DynamoDbClient

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ScanRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ScanResponse;
import java.util.Map;
import java.util.Set;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * To scan items from an Amazon DynamoDB table using the AWS SDK for Java V2,
 * its better practice to use the
 * Enhanced Client, See the EnhancedScanRecords example.
 */

public class DynamoDBScanItems {
    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:
                    <tableName>

                Where:
                    tableName - The Amazon DynamoDB table to get information from
 (for example, Music3).
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String tableName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        scanItems(ddb, tableName);
        ddb.close();
```

```
    }

    public static void scanItems(DynamoDbClient ddb, String tableName) {
        try {
            ScanRequest scanRequest = ScanRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            ScanResponse response = ddb.scan(scanRequest);
            for (Map<String, AttributeValue> item : response.items()) {
                Set<String> keys = item.keySet();
                for (String key : keys) {
                    System.out.println("The key name is " + key + "\n");
                    System.out.println("The value is " + item.get(key).s());
                }
            }

        } catch (DynamoDbException e) {
            e.printStackTrace();
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter Scan in der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.

`UpdateItem`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man. `UpdateItem`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Aktualisiert ein Element in einer Tabelle mit DynamoDbClient.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeAction;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValueUpdate;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.UpdateItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import java.util.HashMap;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * To update an Amazon DynamoDB table using the AWS SDK for Java V2, its better
 * practice to use the
 * Enhanced Client, See the EnhancedModifyItem example.
 */
public class UpdateItem {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <tableName> <key> <keyVal> <name> <updateVal>

                Where:
                    tableName - The Amazon DynamoDB table (for example, Music3).
                    key - The name of the key in the table (for example, Artist).
                    keyVal - The value of the key (for example, Famous Band).
                    name - The name of the column where the value is updated (for
 example, Awards).
                    updateVal - The value used to update an item (for example, 14).
                 Example:
                    UpdateItem Music3 Artist Famous Band Awards 14
                """;

        if (args.length != 5) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String tableName = args[0];
```

```
        String key = args[1];
        String keyVal = args[2];
        String name = args[3];
        String updateVal = args[4];

        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build();
        updateTableItem(ddb, tableName, key, keyVal, name, updateVal);
        ddb.close();
    }

    public static void updateTableItem(DynamoDbClient ddb,
            String tableName,
            String key,
            String keyVal,
            String name,
            String updateVal) {

        HashMap<String, AttributeValue> itemKey = new HashMap<>();
        itemKey.put(key, AttributeValue.builder()
                .s(keyVal)
                .build());

        HashMap<String, AttributeValueUpdate> updatedValues = new HashMap<>();
        updatedValues.put(name, AttributeValueUpdate.builder()
                .value(AttributeValue.builder().s(updateVal).build())
                .action(AttributeAction.PUT)
                .build());

        UpdateItemRequest request = UpdateItemRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .key(itemKey)
                .attributeUpdates(updatedValues)
                .build();

        try {
            ddb.updateItem(request);
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("The Amazon DynamoDB table was updated!");
```

```
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateItemunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateTimeToLive`

Das folgende Codebeispiel zeigt die VerwendungUpdateTimeToLive.

SDK für Java 2.x

Aktivieren Sie TTL für eine bestehende DynamoDB-Tabelle.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ResourceNotFoundException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.TimeToLiveSpecification;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.UpdateTimeToLiveRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.UpdateTimeToLiveResponse;

import java.util.Optional;

        final TimeToLiveSpecification ttlSpecification =
 TimeToLiveSpecification.builder()
                .attributeName(ttlAttributeName)
                .enabled(true)
                .build();
        final UpdateTimeToLiveRequest request = UpdateTimeToLiveRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .timeToLiveSpecification(ttlSpecification)
                .build();
        try (DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build()) {
                final UpdateTimeToLiveResponse response =
 ddb.updateTimeToLive(request);
                System.out.println(tableName + " had its TTL successfully updated.
 The request id is "
                        + response.responseMetadata().requestId());
        } catch (ResourceNotFoundException e) {
```

```
                System.err.format("Error: The Amazon DynamoDB table \"%s\" can't be
 found.\n", tableName);
                System.exit(1);
        } catch (DynamoDbException e) {
                System.err.println(e.getMessage());
                System.exit(1);
        }
        System.out.println("Done!");
```

Deaktivieren Sie TTL für eine bestehende DynamoDB-Tabelle.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ResourceNotFoundException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.TimeToLiveSpecification;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.UpdateTimeToLiveRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.UpdateTimeToLiveResponse;

import java.util.Optional;

        final Region region = Optional.ofNullable(args[2]).isEmpty() ?
 Region.US_EAST_1 : Region.of(args[2]);
        final TimeToLiveSpecification ttlSpecification =
 TimeToLiveSpecification.builder()
                .attributeName(ttlAttributeName)
                .enabled(false)
                .build();
        final UpdateTimeToLiveRequest request = UpdateTimeToLiveRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .timeToLiveSpecification(ttlSpecification)
                .build();
        try (DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build()) {
            final UpdateTimeToLiveResponse response = ddb.updateTimeToLive(request);
            System.out.println(tableName + " had its TTL successfully updated. The
 request id is "
                    + response.responseMetadata().requestId());
        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.err.format("Error: The Amazon DynamoDB table \"%s\" can't be
 found.\n", tableName);
```

```
            System.exit(1);
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Done!");
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [UpdateTimeToLive](#)API-Referenz.AWS SDK for Java 2.x

Szenarien

Aktualisieren Sie die TTL eines Artikels unter bestimmten Bedingungen

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie die TTL eines Elements bedingt aktualisiert wird.

SDK für Java 2.x

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
package com.amazon.samplelib.ttl;

import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ResourceNotFoundException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.UpdateItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.UpdateItemResponse;
import software.amazon.awssdk.utils.ImmutableMap;

import java.util.Map;
import java.util.Optional;

public class UpdateTTLConditional {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
                Usage:
                    <tableName> <primaryKey> <sortKey> <newTtlAttribute> <region>
                Where:
                    tableName - The Amazon DynamoDB table being queried.
                    primaryKey - The name of the primary key. Also known as the hash
 or partition key.
```

```
                    sortKey - The name of the sort key. Also known as the range
 attribute.
                    newTtlAttribute - New attribute name (as part of the update
 command)
                    region (optional) - The AWS region that the Amazon DynamoDB
 table is located in. (Default: us-east-1)
                """;
        // Optional "region" parameter - if args list length is NOT 3 or 4, short-
circuit exit.
        if (!(args.length == 4 || args.length == 5)) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }
        final String tableName = args[0];
        final String primaryKey = args[1];
        final String sortKey = args[2];
        final String newTtlAttribute = args[3];
        Region region = Optional.ofNullable(args[4]).isEmpty() ? Region.US_EAST_1 :
 Region.of(args[4]);

        // Get current time in epoch second format
        final long currentTime = System.currentTimeMillis() / 1000;
        // Calculate expiration time 90 days from now in epoch second format
        final long expireDate = currentTime + (90 * 24 * 60 * 60);
        // An expression that defines one or more attributes to be updated, the
 action to be performed on them, and new values for them.
        final String updateExpression = "SET newTtlAttribute = :val1";
        // A condition that must be satisfied in order for a conditional update to
 succeed.
        final String conditionExpression = "expireAt > :val2";

        final ImmutableMap<String, AttributeValue> keyMap =
                ImmutableMap.of("primaryKey", AttributeValue.fromS(primaryKey),
                        "sortKey", AttributeValue.fromS(sortKey));
        final Map<String, AttributeValue> expressionAttributeValues =
 ImmutableMap.of(
                ":val1", AttributeValue.builder().s(newTtlAttribute).build(),
                ":val2",
 AttributeValue.builder().s(String.valueOf(expireDate)).build()
        );

        final UpdateItemRequest request = UpdateItemRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .key(keyMap)
```

```
                .updateExpression(updateExpression)
                .conditionExpression(conditionExpression)
                .expressionAttributeValues(expressionAttributeValues)
                .build();
        try (DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build()) {
            final UpdateItemResponse response = ddb.updateItem(request);
            System.out.println(tableName + " UpdateItem operation with conditional
 TTL successful. Request id is "
                    + response.responseMetadata().requestId());
        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.err.format("Error: The Amazon DynamoDB table \"%s\" can't be
 found.\n", tableName);
            System.exit(1);
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.exit(0);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter UpdateItem AWS SDK for Java 2.xAPI-Referenz.

Erstellen Sie ein Objekt mit einer TTL

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie ein Element mit TTL erstellt wird.

SDK für Java 2.x

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0

package com.amazon.samplelib.ttl;

import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.PutItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.PutItemResponse;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ResourceNotFoundException;
import software.amazon.awssdk.utils.ImmutableMap;

import java.io.Serializable;
import java.util.Map;
import java.util.Optional;

public class CreateTTL {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
                Usage:
                    <tableName> <primaryKey> <sortKey> <region>
                Where:
                    tableName - The Amazon DynamoDB table being queried.
                    primaryKey - The name of the primary key. Also known as the hash
 or partition key.
                    sortKey - The name of the sort key. Also known as the range
 attribute.
                    region (optional) - The AWS region that the Amazon DynamoDB
 table is located in. (Default: us-east-1)
                """;
        // Optional "region" parameter - if args list length is NOT 3 or 4, short-
circuit exit.
        if (!(args.length == 3 || args.length == 4)) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String tableName = args[0];
        String primaryKey = args[1];
        String sortKey = args[2];
        Region region = Optional.ofNullable(args[3]).isEmpty() ? Region.US_EAST_1 :
 Region.of(args[3]);

        // Get current time in epoch second format
        final long createDate = System.currentTimeMillis() / 1000;

        // Calculate expiration time 90 days from now in epoch second format
        final long expireDate = createDate + (90 * 24 * 60 * 60);

        final ImmutableMap<String, ? extends Serializable> itemMap =
                ImmutableMap.of("primaryKey", primaryKey,
                "sortKey", sortKey,
                "creationDate", createDate,
```

```
                "expireAt", expireDate);
        final PutItemRequest request = PutItemRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .item((Map<String, AttributeValue>) itemMap)
                .build();
        try (DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build()) {
            final PutItemResponse response = ddb.putItem(request);
            System.out.println(tableName + " PutItem operation with TTL successful.
 Request id is "
                    + response.responseMetadata().requestId());
        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.err.format("Error: The Amazon DynamoDB table \"%s\" can't be
 found.\n", tableName);
            System.exit(1);
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.exit(0);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutItemunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Erste Schritte mit Tabellen, Elementen und Abfragen

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen einer Tabelle, die Filmdaten enthalten kann.
- Einfügen, Abrufen und Aktualisieren eines einzelnen Films in der Tabelle.
- Schreiben von Filmdaten in die Tabelle anhand einer JSON-Beispieldatei.
- Abfragen nach Filmen, die in einem bestimmten Jahr veröffentlicht wurden.
- Scan nach Filmen, die in mehreren Jahren veröffentlicht wurden.
- Löschen eines Films aus der Tabelle und anschließendes Löschen der Tabelle.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Erstellen Sie eine DynamoDB-Tabelle.

```
// Create a table with a Sort key.
public static void createTable(DynamoDbClient ddb, String tableName) {
    DynamoDbWaiter dbWaiter = ddb.waiter();
    ArrayList<AttributeDefinition> attributeDefinitions = new ArrayList<>();

    // Define attributes.
    attributeDefinitions.add(AttributeDefinition.builder()
            .attributeName("year")
            .attributeType("N")
            .build());

    attributeDefinitions.add(AttributeDefinition.builder()
            .attributeName("title")
            .attributeType("S")
            .build());

    ArrayList<KeySchemaElement> tableKey = new ArrayList<>();
    KeySchemaElement key = KeySchemaElement.builder()
            .attributeName("year")
            .keyType(KeyType.HASH)
            .build();

    KeySchemaElement key2 = KeySchemaElement.builder()
            .attributeName("title")
            .keyType(KeyType.RANGE)
            .build();

    // Add KeySchemaElement objects to the list.
    tableKey.add(key);
    tableKey.add(key2);

    CreateTableRequest request = CreateTableRequest.builder()
            .keySchema(tableKey)
```

```
                .provisionedThroughput(ProvisionedThroughput.builder()
                        .readCapacityUnits(10L)
                        .writeCapacityUnits(10L)
                        .build())
                .attributeDefinitions(attributeDefinitions)
                .tableName(tableName)
                .build();

        try {
            CreateTableResponse response = ddb.createTable(request);
            DescribeTableRequest tableRequest = DescribeTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            // Wait until the Amazon DynamoDB table is created.
            WaiterResponse<DescribeTableResponse> waiterResponse =
dbWaiter.waitUntilTableExists(tableRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            String newTable = response.tableDescription().tableName();
            System.out.println("The " + newTable + " was successfully created.");

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Erstellen Sie eine Helper-Funktion zum Herunterladen und Extrahieren der JSON-Beispieldatei.

```
    // Load data into the table.
    public static void loadData(DynamoDbClient ddb, String tableName, String
fileName) throws IOException {
        DynamoDbEnhancedClient enhancedClient = DynamoDbEnhancedClient.builder()
                .dynamoDbClient(ddb)
                .build();

        DynamoDbTable<Movies> mappedTable = enhancedClient.table("Movies",
TableSchema.fromBean(Movies.class));
        JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
        com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
        Iterator<JsonNode> iter = rootNode.iterator();
```

```
        ObjectNode currentNode;
        int t = 0;
        while (iter.hasNext()) {
            // Only add 200 Movies to the table.
            if (t == 200)
                break;
            currentNode = (ObjectNode) iter.next();

            int year = currentNode.path("year").asInt();
            String title = currentNode.path("title").asText();
            String info = currentNode.path("info").toString();

            Movies movies = new Movies();
            movies.setYear(year);
            movies.setTitle(title);
            movies.setInfo(info);

            // Put the data into the Amazon DynamoDB Movie table.
            mappedTable.putItem(movies);
            t++;
        }
    }
```

Rufen Sie ein Element aus einer Tabelle ab.

```
    public static void getItem(DynamoDbClient ddb) {

        HashMap<String, AttributeValue> keyToGet = new HashMap<>();
        keyToGet.put("year", AttributeValue.builder()
                .n("1933")
                .build());

        keyToGet.put("title", AttributeValue.builder()
                .s("King Kong")
                .build());

        GetItemRequest request = GetItemRequest.builder()
                .key(keyToGet)
                .tableName("Movies")
                .build();

        try {
```

```
            Map<String, AttributeValue> returnedItem = ddb.getItem(request).item();

            if (returnedItem != null) {
                Set<String> keys = returnedItem.keySet();
                System.out.println("Amazon DynamoDB table attributes: \n");

                for (String key1 : keys) {
                    System.out.format("%s: %s\n", key1,
 returnedItem.get(key1).toString());
                }
            } else {
                System.out.format("No item found with the key %s!\n", "year");
            }

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Vollständiges Beispiel.

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * This Java example performs these tasks:
 *
 * 1. Creates the Amazon DynamoDB Movie table with partition and sort key.
 * 2. Puts data into the Amazon DynamoDB table from a JSON document using the
 * Enhanced client.
 * 3. Gets data from the Movie table.
 * 4. Adds a new item.
 * 5. Updates an item.
 * 6. Uses a Scan to query items using the Enhanced client.
 * 7. Queries all items where the year is 2013 using the Enhanced Client.
 * 8. Deletes the table.
 */
```

```
public class Scenario {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws IOException {
        final String usage = """

                Usage:
                    <fileName>

                Where:
                    fileName - The path to the moviedata.json file that you can
 download from the Amazon DynamoDB Developer Guide.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String tableName = "Movies";
        String fileName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the Amazon DynamoDB example scenario.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(
                "1. Creating an Amazon DynamoDB table named Movies with a key named
 year and a sort key named title.");
        createTable(ddb, tableName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. Loading data into the Amazon DynamoDB table.");
        loadData(ddb, tableName, fileName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println("3. Getting data from the Movie table.");
        getItem(ddb);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. Putting a record into the Amazon DynamoDB table.");
        putRecord(ddb);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Updating a record.");
        updateTableItem(ddb, tableName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Scanning the Amazon DynamoDB table.");
        scanMovies(ddb, tableName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Querying the Movies released in 2013.");
        queryTable(ddb);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("8. Deleting the Amazon DynamoDB table.");
        deleteDynamoDBTable(ddb, tableName);
        System.out.println(DASHES);

        ddb.close();
    }

    // Create a table with a Sort key.
    public static void createTable(DynamoDbClient ddb, String tableName) {
        DynamoDbWaiter dbWaiter = ddb.waiter();
        ArrayList<AttributeDefinition> attributeDefinitions = new ArrayList<>();

        // Define attributes.
        attributeDefinitions.add(AttributeDefinition.builder()
                .attributeName("year")
                .attributeType("N")
                .build());

        attributeDefinitions.add(AttributeDefinition.builder()
```

```
                .attributeName("title")
                .attributeType("S")
                .build());

        ArrayList<KeySchemaElement> tableKey = new ArrayList<>();
        KeySchemaElement key = KeySchemaElement.builder()
                .attributeName("year")
                .keyType(KeyType.HASH)
                .build();

        KeySchemaElement key2 = KeySchemaElement.builder()
                .attributeName("title")
                .keyType(KeyType.RANGE)
                .build();

        // Add KeySchemaElement objects to the list.
        tableKey.add(key);
        tableKey.add(key2);

        CreateTableRequest request = CreateTableRequest.builder()
                .keySchema(tableKey)
                .provisionedThroughput(ProvisionedThroughput.builder()
                        .readCapacityUnits(10L)
                        .writeCapacityUnits(10L)
                        .build())
                .attributeDefinitions(attributeDefinitions)
                .tableName(tableName)
                .build();

        try {
            CreateTableResponse response = ddb.createTable(request);
            DescribeTableRequest tableRequest = DescribeTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            // Wait until the Amazon DynamoDB table is created.
            WaiterResponse<DescribeTableResponse> waiterResponse =
dbWaiter.waitUntilTableExists(tableRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            String newTable = response.tableDescription().tableName();
            System.out.println("The " + newTable + " was successfully created.");

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }
    }

    // Query the table.
    public static void queryTable(DynamoDbClient ddb) {
        try {
            DynamoDbEnhancedClient enhancedClient = DynamoDbEnhancedClient.builder()
                    .dynamoDbClient(ddb)
                    .build();

            DynamoDbTable<Movies> custTable = enhancedClient.table("Movies",
TableSchema.fromBean(Movies.class));
            QueryConditional queryConditional = QueryConditional
                    .keyEqualTo(Key.builder()
                            .partitionValue(2013)
                            .build());

            // Get items in the table and write out the ID value.
            Iterator<Movies> results =
custTable.query(queryConditional).items().iterator();
            String result = "";

            while (results.hasNext()) {
                Movies rec = results.next();
                System.out.println("The title of the movie is " + rec.getTitle());
                System.out.println("The movie information  is " + rec.getInfo());
            }

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Scan the table.
    public static void scanMovies(DynamoDbClient ddb, String tableName) {
        System.out.println("******* Scanning all movies.\n");
        try {
            DynamoDbEnhancedClient enhancedClient = DynamoDbEnhancedClient.builder()
                    .dynamoDbClient(ddb)
                    .build();
```

```
            DynamoDbTable<Movies> custTable = enhancedClient.table("Movies",
TableSchema.fromBean(Movies.class));
            Iterator<Movies> results = custTable.scan().items().iterator();
            while (results.hasNext()) {
                Movies rec = results.next();
                System.out.println("The movie title is " + rec.getTitle());
                System.out.println("The movie year is " + rec.getYear());
            }

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Load data into the table.
    public static void loadData(DynamoDbClient ddb, String tableName, String
fileName) throws IOException {
        DynamoDbEnhancedClient enhancedClient = DynamoDbEnhancedClient.builder()
                .dynamoDbClient(ddb)
                .build();

        DynamoDbTable<Movies> mappedTable = enhancedClient.table("Movies",
TableSchema.fromBean(Movies.class));
        JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
        com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
        Iterator<JsonNode> iter = rootNode.iterator();
        ObjectNode currentNode;
        int t = 0;
        while (iter.hasNext()) {
            // Only add 200 Movies to the table.
            if (t == 200)
                break;
            currentNode = (ObjectNode) iter.next();

            int year = currentNode.path("year").asInt();
            String title = currentNode.path("title").asText();
            String info = currentNode.path("info").toString();

            Movies movies = new Movies();
            movies.setYear(year);
            movies.setTitle(title);
            movies.setInfo(info);
```

```
            // Put the data into the Amazon DynamoDB Movie table.
            mappedTable.putItem(movies);
            t++;
        }
    }

    // Update the record to include show only directors.
    public static void updateTableItem(DynamoDbClient ddb, String tableName) {
        HashMap<String, AttributeValue> itemKey = new HashMap<>();
        itemKey.put("year", AttributeValue.builder().n("1933").build());
        itemKey.put("title", AttributeValue.builder().s("King Kong").build());

        HashMap<String, AttributeValueUpdate> updatedValues = new HashMap<>();
        updatedValues.put("info", AttributeValueUpdate.builder()
                .value(AttributeValue.builder().s("{\"directors\":[\"Merian C.
Cooper\",\"Ernest B. Schoedsack\"]")
                        .build())
                .action(AttributeAction.PUT)
                .build());

        UpdateItemRequest request = UpdateItemRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .key(itemKey)
                .attributeUpdates(updatedValues)
                .build();

        try {
            ddb.updateItem(request);
        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }

        System.out.println("Item was updated!");
    }

    public static void deleteDynamoDBTable(DynamoDbClient ddb, String tableName) {
        DeleteTableRequest request = DeleteTableRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .build();
```

```
        try {
            ddb.deleteTable(request);

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println(tableName + " was successfully deleted!");
    }

    public static void putRecord(DynamoDbClient ddb) {
        try {
            DynamoDbEnhancedClient enhancedClient = DynamoDbEnhancedClient.builder()
                    .dynamoDbClient(ddb)
                    .build();

            DynamoDbTable<Movies> table = enhancedClient.table("Movies",
TableSchema.fromBean(Movies.class));

            // Populate the Table.
            Movies record = new Movies();
            record.setYear(2020);
            record.setTitle("My Movie2");
            record.setInfo("no info");
            table.putItem(record);

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Added a new movie to the table.");
    }

    public static void getItem(DynamoDbClient ddb) {

        HashMap<String, AttributeValue> keyToGet = new HashMap<>();
        keyToGet.put("year", AttributeValue.builder()
                .n("1933")
                .build());

        keyToGet.put("title", AttributeValue.builder()
                .s("King Kong")
                .build());
```

```
        GetItemRequest request = GetItemRequest.builder()
                .key(keyToGet)
                .tableName("Movies")
                .build();

        try {
            Map<String, AttributeValue> returnedItem = ddb.getItem(request).item();

            if (returnedItem != null) {
                Set<String> keys = returnedItem.keySet();
                System.out.println("Amazon DynamoDB table attributes: \n");

                for (String key1 : keys) {
                    System.out.format("%s: %s\n", key1,
 returnedItem.get(key1).toString());
                }
            } else {
                System.out.format("No item found with the key %s!\n", "year");
            }

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - BatchWriteItem
  - CreateTable
  - DeleteItem
  - DeleteTable
  - DescribeTable
  - GetItem
  - PutItem
  - Abfrage
  - Scan

- UpdateItem

Abfragen einer Tabelle mithilfe von Stapeln von PartiQL-Anweisungen

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Abrufen eines Stapels von Elementen mithilfe mehrerer SELECT-Anweisungen.
- Hinzufügen eines Stapels von Elementen hinzu, indem mehrere INSERT-Anweisungen ausgeführt werden.
- Aktualisieren eines Stapels von Elementen mithilfe mehrerer UPDATE-Anweisungen.
- Löschen eines Stapels von Elementen mithilfe mehrerer DELETE-Anweisungen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
public class ScenarioPartiQLBatch {
        public static void main(String[] args) throws IOException {
                String tableName = "MoviesPartiQBatch";
                Region region = Region.US_EAST_1;
                DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                                .region(region)
                                .build();

                System.out.println("******* Creating an Amazon DynamoDB table named
 " + tableName
                                + " with a key named year and a sort key named
 title.");
                createTable(ddb, tableName);

                System.out.println("******* Adding multiple records into the " +
 tableName
                                + " table using a batch command.");
                putRecordBatch(ddb);
```

```
                System.out.println("******* Updating multiple records using a batch
command.");
                updateTableItemBatch(ddb);

                System.out.println("******* Deleting multiple records using a batch
command.");
                deleteItemBatch(ddb);

                System.out.println("******* Deleting the Amazon DynamoDB table.");
                deleteDynamoDBTable(ddb, tableName);
                ddb.close();
        }

        public static void createTable(DynamoDbClient ddb, String tableName) {
                DynamoDbWaiter dbWaiter = ddb.waiter();
                ArrayList<AttributeDefinition> attributeDefinitions = new
ArrayList<>();

                // Define attributes.
                attributeDefinitions.add(AttributeDefinition.builder()
                                .attributeName("year")
                                .attributeType("N")
                                .build());

                attributeDefinitions.add(AttributeDefinition.builder()
                                .attributeName("title")
                                .attributeType("S")
                                .build());

                ArrayList<KeySchemaElement> tableKey = new ArrayList<>();
                KeySchemaElement key = KeySchemaElement.builder()
                                .attributeName("year")
                                .keyType(KeyType.HASH)
                                .build();

                KeySchemaElement key2 = KeySchemaElement.builder()
                                .attributeName("title")
                                .keyType(KeyType.RANGE) // Sort
                                .build();

                // Add KeySchemaElement objects to the list.
                tableKey.add(key);
                tableKey.add(key2);
```

```
                CreateTableRequest request = CreateTableRequest.builder()
                                .keySchema(tableKey)

.provisionedThroughput(ProvisionedThroughput.builder()
                                                .readCapacityUnits(new Long(10))
                                                .writeCapacityUnits(new Long(10))
                                                .build())
                                .attributeDefinitions(attributeDefinitions)
                                .tableName(tableName)
                                .build();

                try {
                        CreateTableResponse response = ddb.createTable(request);
                        DescribeTableRequest tableRequest =
DescribeTableRequest.builder()
                                        .tableName(tableName)
                                        .build();

                        // Wait until the Amazon DynamoDB table is created.
                        WaiterResponse<DescribeTableResponse> waiterResponse =
dbWaiter
                                        .waitUntilTableExists(tableRequest);

waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
                        String newTable = response.tableDescription().tableName();
                        System.out.println("The " + newTable + " was successfully
created.");

                } catch (DynamoDbException e) {
                        System.err.println(e.getMessage());
                        System.exit(1);
                }
        }

        public static void putRecordBatch(DynamoDbClient ddb) {
                String sqlStatement = "INSERT INTO MoviesPartiQBatch VALUE
{'year':?, 'title' : ?, 'info' : ?}";
                try {
                        // Create three movies to add to the Amazon DynamoDB table.
                        // Set data for Movie 1.
                        List<AttributeValue> parameters = new ArrayList<>();

                        AttributeValue att1 = AttributeValue.builder()
                                        .n(String.valueOf("2022"))
```

```
                                        .build();

                        AttributeValue att2 = AttributeValue.builder()
                                        .s("My Movie 1")
                                        .build();

                        AttributeValue att3 = AttributeValue.builder()
                                        .s("No Information")
                                        .build();

                        parameters.add(att1);
                        parameters.add(att2);
                        parameters.add(att3);

                        BatchStatementRequest statementRequestMovie1 =
BatchStatementRequest.builder()
                                        .statement(sqlStatement)
                                        .parameters(parameters)
                                        .build();

                        // Set data for Movie 2.
                        List<AttributeValue> parametersMovie2 = new ArrayList<>();
                        AttributeValue attMovie2 = AttributeValue.builder()
                                        .n(String.valueOf("2022"))
                                        .build();

                        AttributeValue attMovie2A = AttributeValue.builder()
                                        .s("My Movie 2")
                                        .build();

                        AttributeValue attMovie2B = AttributeValue.builder()
                                        .s("No Information")
                                        .build();

                        parametersMovie2.add(attMovie2);
                        parametersMovie2.add(attMovie2A);
                        parametersMovie2.add(attMovie2B);

                        BatchStatementRequest statementRequestMovie2 =
BatchStatementRequest.builder()
                                        .statement(sqlStatement)
                                        .parameters(parametersMovie2)
                                        .build();
```

```
                        // Set data for Movie 3.
                        List<AttributeValue> parametersMovie3 = new ArrayList<>();
                        AttributeValue attMovie3 = AttributeValue.builder()
                                        .n(String.valueOf("2022"))
                                        .build();

                        AttributeValue attMovie3A = AttributeValue.builder()
                                        .s("My Movie 3")
                                        .build();

                        AttributeValue attMovie3B = AttributeValue.builder()
                                        .s("No Information")
                                        .build();

                        parametersMovie3.add(attMovie3);
                        parametersMovie3.add(attMovie3A);
                        parametersMovie3.add(attMovie3B);

                        BatchStatementRequest statementRequestMovie3 =
BatchStatementRequest.builder()
                                        .statement(sqlStatement)
                                        .parameters(parametersMovie3)
                                        .build();

                        // Add all three movies to the list.
                        List<BatchStatementRequest> myBatchStatementList = new
ArrayList<>();
                        myBatchStatementList.add(statementRequestMovie1);
                        myBatchStatementList.add(statementRequestMovie2);
                        myBatchStatementList.add(statementRequestMovie3);

                        BatchExecuteStatementRequest batchRequest =
BatchExecuteStatementRequest.builder()
                                        .statements(myBatchStatementList)
                                        .build();

                        BatchExecuteStatementResponse response =
ddb.batchExecuteStatement(batchRequest);
                        System.out.println("ExecuteStatement successful: " +
response.toString());
                        System.out.println("Added new movies using a batch
command.");

                } catch (DynamoDbException e) {
```

```
                System.err.println(e.getMessage());
                System.exit(1);
        }
    }

    public static void updateTableItemBatch(DynamoDbClient ddb) {
        String sqlStatement = "UPDATE MoviesPartiQBatch SET info =
'directors\":[\"Merian C. Cooper\",\"Ernest B. Schoedsack' where year=? and
title=?";
        List<AttributeValue> parametersRec1 = new ArrayList<>();

        // Update three records.
        AttributeValue att1 = AttributeValue.builder()
                .n(String.valueOf("2022"))
                .build();

        AttributeValue att2 = AttributeValue.builder()
                .s("My Movie 1")
                .build();

        parametersRec1.add(att1);
        parametersRec1.add(att2);

        BatchStatementRequest statementRequestRec1 =
BatchStatementRequest.builder()
                .statement(sqlStatement)
                .parameters(parametersRec1)
                .build();

        // Update record 2.
        List<AttributeValue> parametersRec2 = new ArrayList<>();
        AttributeValue attRec2 = AttributeValue.builder()
                .n(String.valueOf("2022"))
                .build();

        AttributeValue attRec2a = AttributeValue.builder()
                .s("My Movie 2")
                .build();

        parametersRec2.add(attRec2);
        parametersRec2.add(attRec2a);
        BatchStatementRequest statementRequestRec2 =
BatchStatementRequest.builder()
                .statement(sqlStatement)
```

```
                                .parameters(parametersRec2)
                                .build();

                // Update record 3.
                List<AttributeValue> parametersRec3 = new ArrayList<>();
                AttributeValue attRec3 = AttributeValue.builder()
                                .n(String.valueOf("2022"))
                                .build();

                AttributeValue attRec3a = AttributeValue.builder()
                                .s("My Movie 3")
                                .build();

                parametersRec3.add(attRec3);
                parametersRec3.add(attRec3a);
                BatchStatementRequest statementRequestRec3 =
BatchStatementRequest.builder()
                                .statement(sqlStatement)
                                .parameters(parametersRec3)
                                .build();

                // Add all three movies to the list.
                List<BatchStatementRequest> myBatchStatementList = new
ArrayList<>();
                myBatchStatementList.add(statementRequestRec1);
                myBatchStatementList.add(statementRequestRec2);
                myBatchStatementList.add(statementRequestRec3);

                BatchExecuteStatementRequest batchRequest =
BatchExecuteStatementRequest.builder()
                                .statements(myBatchStatementList)
                                .build();

                try {
                        BatchExecuteStatementResponse response =
ddb.batchExecuteStatement(batchRequest);
                        System.out.println("ExecuteStatement successful: " +
response.toString());
                        System.out.println("Updated three movies using a batch
command.");

                } catch (DynamoDbException e) {
                        System.err.println(e.getMessage());
                        System.exit(1);
```

```
                }
                System.out.println("Item was updated!");
        }

        public static void deleteItemBatch(DynamoDbClient ddb) {
                String sqlStatement = "DELETE FROM MoviesPartiQBatch WHERE year = ?
and title=?";
                List<AttributeValue> parametersRec1 = new ArrayList<>();

                // Specify three records to delete.
                AttributeValue att1 = AttributeValue.builder()
                                .n(String.valueOf("2022"))
                                .build();

                AttributeValue att2 = AttributeValue.builder()
                                .s("My Movie 1")
                                .build();

                parametersRec1.add(att1);
                parametersRec1.add(att2);

                BatchStatementRequest statementRequestRec1 =
BatchStatementRequest.builder()
                                .statement(sqlStatement)
                                .parameters(parametersRec1)
                                .build();

                // Specify record 2.
                List<AttributeValue> parametersRec2 = new ArrayList<>();
                AttributeValue attRec2 = AttributeValue.builder()
                                .n(String.valueOf("2022"))
                                .build();

                AttributeValue attRec2a = AttributeValue.builder()
                                .s("My Movie 2")
                                .build();

                parametersRec2.add(attRec2);
                parametersRec2.add(attRec2a);
                BatchStatementRequest statementRequestRec2 =
BatchStatementRequest.builder()
                                .statement(sqlStatement)
                                .parameters(parametersRec2)
                                .build();
```

```
                // Specify record 3.
                List<AttributeValue> parametersRec3 = new ArrayList<>();
                AttributeValue attRec3 = AttributeValue.builder()
                                .n(String.valueOf("2022"))
                                .build();

                AttributeValue attRec3a = AttributeValue.builder()
                                .s("My Movie 3")
                                .build();

                parametersRec3.add(attRec3);
                parametersRec3.add(attRec3a);

                BatchStatementRequest statementRequestRec3 =
BatchStatementRequest.builder()
                                .statement(sqlStatement)
                                .parameters(parametersRec3)
                                .build();

                // Add all three movies to the list.
                List<BatchStatementRequest> myBatchStatementList = new
ArrayList<>();
                myBatchStatementList.add(statementRequestRec1);
                myBatchStatementList.add(statementRequestRec2);
                myBatchStatementList.add(statementRequestRec3);

                BatchExecuteStatementRequest batchRequest =
BatchExecuteStatementRequest.builder()
                                .statements(myBatchStatementList)
                                .build();

                try {
                        ddb.batchExecuteStatement(batchRequest);
                        System.out.println("Deleted three movies using a batch
command.");

                } catch (DynamoDbException e) {
                        System.err.println(e.getMessage());
                        System.exit(1);
                }
        }
```

```
        public static void deleteDynamoDBTable(DynamoDbClient ddb, String tableName)
 {
                DeleteTableRequest request = DeleteTableRequest.builder()
                                .tableName(tableName)
                                .build();

                try {
                        ddb.deleteTable(request);

                } catch (DynamoDbException e) {
                        System.err.println(e.getMessage());
                        System.exit(1);
                }
                System.out.println(tableName + " was successfully deleted!");
        }

        private static ExecuteStatementResponse
 executeStatementRequest(DynamoDbClient ddb, String statement,
                        List<AttributeValue> parameters) {
                ExecuteStatementRequest request = ExecuteStatementRequest.builder()
                                .statement(statement)
                                .parameters(parameters)
                                .build();

                return ddb.executeStatement(request);
        }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie BatchExecuteStatementin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Abfragen einer Tabelle mit PartiQL

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Abrufen eines Elementes durch Ausführen einer SELECT-Anweisung.
- Hinzufügen eines Elementes durch Ausführung einer INSERT-Anweisung.
- Aktualisieren eines Elementes durch Ausführung einer UPDATE-Anweisung.
- Löschen eines Elementes durch Ausführung einer DELETE-Anweisung.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
public class ScenarioPartiQ {
    public static void main(String[] args) throws IOException {
        final String usage = """

                Usage:
                    <fileName>

                Where:
                    fileName - The path to the moviedata.json file that you can
 download from the Amazon DynamoDB Developer Guide.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String fileName = args[0];
        String tableName = "MoviesPartiQ";
        Region region = Region.US_EAST_1;
        DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println(
                "******* Creating an Amazon DynamoDB table named MoviesPartiQ with a
 key named year and a sort key named title.");
        createTable(ddb, tableName);

        System.out.println("******* Loading data into the MoviesPartiQ table.");
        loadData(ddb, fileName);

        System.out.println("******* Getting data from the MoviesPartiQ table.");
        getItem(ddb);
```

```
        System.out.println("******* Putting a record into the MoviesPartiQ table.");
        putRecord(ddb);

        System.out.println("******* Updating a record.");
        updateTableItem(ddb);

        System.out.println("******* Querying the movies released in 2013.");
        queryTable(ddb);

        System.out.println("******* Deleting the Amazon DynamoDB table.");
        deleteDynamoDBTable(ddb, tableName);
        ddb.close();
    }

    public static void createTable(DynamoDbClient ddb, String tableName) {
        DynamoDbWaiter dbWaiter = ddb.waiter();
        ArrayList<AttributeDefinition> attributeDefinitions = new ArrayList<>();

        // Define attributes.
        attributeDefinitions.add(AttributeDefinition.builder()
                .attributeName("year")
                .attributeType("N")
                .build());

        attributeDefinitions.add(AttributeDefinition.builder()
                .attributeName("title")
                .attributeType("S")
                .build());

        ArrayList<KeySchemaElement> tableKey = new ArrayList<>();
        KeySchemaElement key = KeySchemaElement.builder()
                .attributeName("year")
                .keyType(KeyType.HASH)
                .build();

        KeySchemaElement key2 = KeySchemaElement.builder()
                .attributeName("title")
                .keyType(KeyType.RANGE) // Sort
                .build();

        // Add KeySchemaElement objects to the list.
        tableKey.add(key);
        tableKey.add(key2);
```

```
        CreateTableRequest request = CreateTableRequest.builder()
                .keySchema(tableKey)
                .provisionedThroughput(ProvisionedThroughput.builder()
                        .readCapacityUnits(new Long(10))
                        .writeCapacityUnits(new Long(10))
                        .build())
                .attributeDefinitions(attributeDefinitions)
                .tableName(tableName)
                .build();

        try {
            CreateTableResponse response = ddb.createTable(request);
            DescribeTableRequest tableRequest = DescribeTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            // Wait until the Amazon DynamoDB table is created.
            WaiterResponse<DescribeTableResponse> waiterResponse =
dbWaiter.waitUntilTableExists(tableRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            String newTable = response.tableDescription().tableName();
            System.out.println("The " + newTable + " was successfully created.");

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Load data into the table.
    public static void loadData(DynamoDbClient ddb, String fileName) throws
IOException {

        String sqlStatement = "INSERT INTO MoviesPartiQ VALUE {'year':?,
'title' : ?, 'info' : ?}";
        JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
        com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
        Iterator<JsonNode> iter = rootNode.iterator();
        ObjectNode currentNode;
        int t = 0;
        List<AttributeValue> parameters = new ArrayList<>();
        while (iter.hasNext()) {
```

```
            // Add 200 movies to the table.
            if (t == 200)
                break;
            currentNode = (ObjectNode) iter.next();

            int year = currentNode.path("year").asInt();
            String title = currentNode.path("title").asText();
            String info = currentNode.path("info").toString();

            AttributeValue att1 = AttributeValue.builder()
                    .n(String.valueOf(year))
                    .build();

            AttributeValue att2 = AttributeValue.builder()
                    .s(title)
                    .build();

            AttributeValue att3 = AttributeValue.builder()
                    .s(info)
                    .build();

            parameters.add(att1);
            parameters.add(att2);
            parameters.add(att3);

            // Insert the movie into the Amazon DynamoDB table.
            executeStatementRequest(ddb, sqlStatement, parameters);
            System.out.println("Added Movie " + title);

            parameters.remove(att1);
            parameters.remove(att2);
            parameters.remove(att3);
            t++;
        }
    }

    public static void getItem(DynamoDbClient ddb) {

        String sqlStatement = "SELECT * FROM MoviesPartiQ where year=? and title=?";
        List<AttributeValue> parameters = new ArrayList<>();
        AttributeValue att1 = AttributeValue.builder()
                .n("2012")
                .build();
```

```
        AttributeValue att2 = AttributeValue.builder()
                .s("The Perks of Being a Wallflower")
                .build();

        parameters.add(att1);
        parameters.add(att2);

        try {
            ExecuteStatementResponse response = executeStatementRequest(ddb,
sqlStatement, parameters);
            System.out.println("ExecuteStatement successful: " +
response.toString());

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void putRecord(DynamoDbClient ddb) {

        String sqlStatement = "INSERT INTO MoviesPartiQ VALUE {'year':?,
'title' : ?, 'info' : ?}";
        try {
            List<AttributeValue> parameters = new ArrayList<>();

            AttributeValue att1 = AttributeValue.builder()
                    .n(String.valueOf("2020"))
                    .build();

            AttributeValue att2 = AttributeValue.builder()
                    .s("My Movie")
                    .build();

            AttributeValue att3 = AttributeValue.builder()
                    .s("No Information")
                    .build();

            parameters.add(att1);
            parameters.add(att2);
            parameters.add(att3);

            executeStatementRequest(ddb, sqlStatement, parameters);
```

```
            System.out.println("Added new movie.");

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void updateTableItem(DynamoDbClient ddb) {

        String sqlStatement = "UPDATE MoviesPartiQ SET info = 'directors\":[\"Merian
C. Cooper\",\"Ernest B. Schoedsack' where year=? and title=?";
        List<AttributeValue> parameters = new ArrayList<>();
        AttributeValue att1 = AttributeValue.builder()
                .n(String.valueOf("2013"))
                .build();

        AttributeValue att2 = AttributeValue.builder()
                .s("The East")
                .build();

        parameters.add(att1);
        parameters.add(att2);

        try {
            executeStatementRequest(ddb, sqlStatement, parameters);

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Item was updated!");
    }

    // Query the table where the year is 2013.
    public static void queryTable(DynamoDbClient ddb) {
        String sqlStatement = "SELECT * FROM MoviesPartiQ where year = ? ORDER BY
year";
        try {

            List<AttributeValue> parameters = new ArrayList<>();
            AttributeValue att1 = AttributeValue.builder()
                    .n(String.valueOf("2013"))
                    .build();
```

```
            parameters.add(att1);

            // Get items in the table and write out the ID value.
            ExecuteStatementResponse response = executeStatementRequest(ddb,
sqlStatement, parameters);
            System.out.println("ExecuteStatement successful: " +
response.toString());

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteDynamoDBTable(DynamoDbClient ddb, String tableName) {

        DeleteTableRequest request = DeleteTableRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .build();

        try {
            ddb.deleteTable(request);

        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println(tableName + " was successfully deleted!");
    }

    private static ExecuteStatementResponse executeStatementRequest(DynamoDbClient
ddb, String statement,
            List<AttributeValue> parameters) {
        ExecuteStatementRequest request = ExecuteStatementRequest.builder()
                .statement(statement)
                .parameters(parameters)
                .build();

        return ddb.executeStatement(request);
    }

    private static void processResults(ExecuteStatementResponse
executeStatementResult) {
```

```
        System.out.println("ExecuteStatement successful: " +
 executeStatementResult.toString());
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ExecuteStatementin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Fragen Sie nach TTL-Elementen ab

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie TTL-Elemente abgefragt werden.

SDK für Java 2.x

Gefilterter Ausdruck abfragen, um TTL-Elemente in einer DynamoDB-Tabelle zu sammeln.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.QueryRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.QueryResponse;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ResourceNotFoundException;
import software.amazon.awssdk.utils.ImmutableMap;

import java.util.Map;
import java.util.Optional;

        // Get current time in epoch second format (comparing against expiry
 attribute)
        final long currentTime = System.currentTimeMillis() / 1000;

        // A string that contains conditions that DynamoDB applies after the Query
 operation, but before the data is returned to you.
        final String keyConditionExpression = "#pk = :pk";

        // The condition that specifies the key values for items to be retrieved by
 the Query action.
        final String filterExpression = "#ea > :ea";
        final Map<String, String> expressionAttributeNames = ImmutableMap.of(
                "#pk", "primaryKey",
                "#ea", "expireAt");
```

```
        final Map<String, AttributeValue> expressionAttributeValues =
ImmutableMap.of(
                ":pk", AttributeValue.builder().s(primaryKey).build(),
                ":ea",
AttributeValue.builder().s(String.valueOf(currentTime)).build()
        );

        final QueryRequest request = QueryRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .keyConditionExpression(keyConditionExpression)
                .filterExpression(filterExpression)
                .expressionAttributeNames(expressionAttributeNames)
                .expressionAttributeValues(expressionAttributeValues)
                .build();
        try (DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build()) {
            final QueryResponse response = ddb.query(request);
            System.out.println(tableName + " Query operation with TTL successful.
Request id is "
                    + response.responseMetadata().requestId());
            // Print the items that are not expired
            for (Map<String, AttributeValue> item : response.items()) {
                System.out.println(item.toString());
            }
        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.err.format("Error: The Amazon DynamoDB table \"%s\" can't be
found.\n", tableName);
            System.exit(1);
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.exit(0);
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter Query in der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.

Aktualisieren Sie die TTL eines Elements

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie die TTL eines Elements aktualisiert wird.

SDK für Java 2.x

Aktualisieren Sie TTL für ein vorhandenes DynamoDB-Element in einer Tabelle.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.AttributeValue;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.DynamoDbException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.ResourceNotFoundException;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.UpdateItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.dynamodb.model.UpdateItemResponse;
import software.amazon.awssdk.utils.ImmutableMap;

import java.util.Map;
import java.util.Optional;

        // Get current time in epoch second format
        final long currentTime = System.currentTimeMillis() / 1000;
        // Calculate expiration time 90 days from now in epoch second format
        final long expireDate = currentTime + (90 * 24 * 60 * 60);
        // An expression that defines one or more attributes to be updated, the
 action to be performed on them, and new values for them.
        final String updateExpression = "SET updatedAt=:c, expireAt=:e";

        final ImmutableMap<String, AttributeValue> keyMap =
                ImmutableMap.of("primaryKey", AttributeValue.fromS(primaryKey),
                        "sortKey", AttributeValue.fromS(sortKey));
        final Map<String, AttributeValue> expressionAttributeValues =
 ImmutableMap.of(
                ":c",
 AttributeValue.builder().s(String.valueOf(currentTime)).build(),
                ":e", AttributeValue.builder().s(String.valueOf(expireDate)).build()
        );

        final UpdateItemRequest request = UpdateItemRequest.builder()
                .tableName(tableName)
                .key(keyMap)
                .updateExpression(updateExpression)
                .expressionAttributeValues(expressionAttributeValues)
                .build();
        try (DynamoDbClient ddb = DynamoDbClient.builder()
                .region(region)
                .build()) {
            final UpdateItemResponse response = ddb.updateItem(request);
```

```
            System.out.println(tableName + " UpdateItem operation with TTL
successful. Request id is "
                    + response.responseMetadata().requestId());
        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.err.format("Error: The Amazon DynamoDB table \"%s\" can't be
found.\n", tableName);
            System.exit(1);
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.exit(0);
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter UpdateItemAPI-Referenz.AWS SDK for Java 2.x

Serverless-Beispiele

Melden von Batch-Elementfehlern für Lambda-Funktionen mit einem DynamoDB-Trigger

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine partielle Batch-Antwort für Lambda-Funktionen implementiert wird, die Ereignisse aus einem DynamoDB-Stream empfangen. Die Funktion meldet die Batch-Elementfehler in der Antwort und signalisiert Lambda, diese Nachrichten später erneut zu versuchen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Melden von DynamoDB-Batchelementfehlern mit Lambda unter Verwendung von Java.

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.DynamodbEvent;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.StreamsEventResponse;
```

```
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.models.dynamodb.StreamRecord;

import java.io.Serializable;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

public class ProcessDynamodbRecords implements RequestHandler<DynamodbEvent,
 Serializable> {

    @Override
    public StreamsEventResponse handleRequest(DynamodbEvent input, Context context)
 {

        List<StreamsEventResponse.BatchItemFailure> batchItemFailures = new
 ArrayList<>();
        String curRecordSequenceNumber = "";

        for (DynamodbEvent.DynamodbStreamRecord dynamodbStreamRecord :
 input.getRecords()) {
          try {
                //Process your record
                StreamRecord dynamodbRecord = dynamodbStreamRecord.getDynamodb();
                curRecordSequenceNumber = dynamodbRecord.getSequenceNumber();

            } catch (Exception e) {
                /* Since we are working with streams, we can return the failed item
 immediately.
                   Lambda will immediately begin to retry processing from this
 failed item onwards. */
                batchItemFailures.add(new
 StreamsEventResponse.BatchItemFailure(curRecordSequenceNumber));
                return new StreamsEventResponse(batchItemFailures);
            }
        }

       return new StreamsEventResponse();
    }
}
```

Amazon EC2 EC2-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Amazon EC2 Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hello Amazon EC2

Die folgenden Codebeispiele veranschaulichen die ersten Schritte mit Amazon EC2.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void describeSecurityGroups(Ec2Client ec2, String groupId) {
       try {
           DescribeSecurityGroupsRequest request =
DescribeSecurityGroupsRequest.builder()
               .groupIds(groupId)
               .build();

           // Use a paginator.
           DescribeSecurityGroupsIterable listGroups =
ec2.describeSecurityGroupsPaginator(request);
           listGroups.stream()
```

```
                .flatMap(r -> r.securityGroups().stream())
                .forEach(group -> System.out
                    .println(" Group id: " +group.groupId() + " group name = " +
group.groupName()));

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeSecurityGroupsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`AllocateAddress`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`AllocateAddress`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static String allocateAddress(Ec2Client ec2) {
        try {
            AllocateAddressRequest allocateRequest =
AllocateAddressRequest.builder()
                    .domain(DomainType.VPC)
                    .build();
```

```
            AllocateAddressResponse allocateResponse =
ec2.allocateAddress(allocateRequest);
            return allocateResponse.allocationId();

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie AllocateAddressin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`AssociateAddress`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`AssociateAddress`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static String associateAddress(Ec2Client ec2, String instanceId, String
allocationId) {
        try {
            AssociateAddressRequest associateRequest =
AssociateAddressRequest.builder()
                    .instanceId(instanceId)
                    .allocationId(allocationId)
                    .build();

            AssociateAddressResponse associateResponse =
ec2.associateAddress(associateRequest);
            return associateResponse.associationId();

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie AssociateAddressin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`AuthorizeSecurityGroupIngress`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`AuthorizeSecurityGroupIngress`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createSecurityGroup(Ec2Client ec2, String groupName, String
groupDesc, String vpcId,
            String myIpAddress) {
        try {
            CreateSecurityGroupRequest createRequest =
CreateSecurityGroupRequest.builder()
                    .groupName(groupName)
                    .description(groupDesc)
                    .vpcId(vpcId)
                    .build();

            CreateSecurityGroupResponse resp =
ec2.createSecurityGroup(createRequest);
            IpRange ipRange = IpRange.builder()
                    .cidrIp(myIpAddress + "/0")
                    .build();

            IpPermission ipPerm = IpPermission.builder()
                    .ipProtocol("tcp")
                    .toPort(80)
                    .fromPort(80)
                    .ipRanges(ipRange)
```

```
                    .build();

            IpPermission ipPerm2 = IpPermission.builder()
                    .ipProtocol("tcp")
                    .toPort(22)
                    .fromPort(22)
                    .ipRanges(ipRange)
                    .build();

            AuthorizeSecurityGroupIngressRequest authRequest =
AuthorizeSecurityGroupIngressRequest.builder()
                    .groupName(groupName)
                    .ipPermissions(ipPerm, ipPerm2)
                    .build();

            ec2.authorizeSecurityGroupIngress(authRequest);
            System.out.println("Successfully added ingress policy to security group
" + groupName);
            return resp.groupId();

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie AuthorizeSecurityGroupIngressin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateKeyPair`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateKeyPair`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void createKeyPair(Ec2Client ec2, String keyName, String fileName)
{
       try {
           CreateKeyPairRequest request = CreateKeyPairRequest.builder()
                   .keyName(keyName)
                   .build();

           CreateKeyPairResponse response = ec2.createKeyPair(request);
           String content = response.keyMaterial();
           BufferedWriter writer = new BufferedWriter(new FileWriter(fileName));
           writer.write(content);
           writer.close();
           System.out.println("Successfully created key pair named " + keyName);

       } catch (Ec2Exception | IOException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateKeyPairin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateSecurityGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateSecurityGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createSecurityGroup(Ec2Client ec2, String groupName, String
groupDesc, String vpcId,
           String myIpAddress) {
       try {
           CreateSecurityGroupRequest createRequest =
CreateSecurityGroupRequest.builder()
```

```
                    .groupName(groupName)
                    .description(groupDesc)
                    .vpcId(vpcId)
                    .build();

            CreateSecurityGroupResponse resp =
ec2.createSecurityGroup(createRequest);
            IpRange ipRange = IpRange.builder()
                    .cidrIp(myIpAddress + "/0")
                    .build();

            IpPermission ipPerm = IpPermission.builder()
                    .ipProtocol("tcp")
                    .toPort(80)
                    .fromPort(80)
                    .ipRanges(ipRange)
                    .build();

            IpPermission ipPerm2 = IpPermission.builder()
                    .ipProtocol("tcp")
                    .toPort(22)
                    .fromPort(22)
                    .ipRanges(ipRange)
                    .build();

            AuthorizeSecurityGroupIngressRequest authRequest =
AuthorizeSecurityGroupIngressRequest.builder()
                    .groupName(groupName)
                    .ipPermissions(ipPerm, ipPerm2)
                    .build();

            ec2.authorizeSecurityGroupIngress(authRequest);
            System.out.println("Successfully added ingress policy to security group
" + groupName);
            return resp.groupId();

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateSecurityGroupin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteKeyPair`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteKeyPair`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
public static void deleteKeys(Ec2Client ec2, String keyPair) {
    try {
        DeleteKeyPairRequest request = DeleteKeyPairRequest.builder()
                .keyName(keyPair)
                .build();

        ec2.deleteKeyPair(request);
        System.out.println("Successfully deleted key pair named " + keyPair);

    } catch (Ec2Exception e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteKeyPairin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteSecurityGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteSecurityGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void deleteEC2SecGroup(Ec2Client ec2, String groupId) {
       try {
           DeleteSecurityGroupRequest request =
DeleteSecurityGroupRequest.builder()
                   .groupId(groupId)
                   .build();

           ec2.deleteSecurityGroup(request);
           System.out.println("Successfully deleted security group with Id " +
groupId);

       } catch (Ec2Exception e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteSecurityGroupin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeInstanceTypes`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeInstanceTypes`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Get a list of instance types.
   public static String getInstanceTypes(Ec2Client ec2) {
       String instanceType;
       try {
           DescribeInstanceTypesRequest typesRequest =
DescribeInstanceTypesRequest.builder()
               .maxResults(10)
               .build();

           DescribeInstanceTypesResponse response =
ec2.describeInstanceTypes(typesRequest);
           List<InstanceTypeInfo> instanceTypes = response.instanceTypes();
           for (InstanceTypeInfo type : instanceTypes) {
               System.out.println("The memory information of this type is " +
type.memoryInfo().sizeInMiB());
               System.out.println("Network information is " +
type.networkInfo().toString());
               System.out.println("Instance type is " +
type.instanceType().toString());
               instanceType = type.instanceType().toString();
               if (instanceType.compareTo("t2.2xlarge")  == 0){
                   return instanceType;
               }
           }

       } catch (SsmException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
       return "";
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeInstanceTypesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeInstances`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeInstances`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeInstancesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.paginators.DescribeInstancesIterable;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeInstances {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        Ec2Client ec2 = Ec2Client.builder()
            .region(region)
            .build();

        describeEC2Instances(ec2);
        ec2.close();
    }

    public static void describeEC2Instances(Ec2Client ec2) {
        try {
            DescribeInstancesRequest request = DescribeInstancesRequest.builder()
                .maxResults(10)
                .build();

            DescribeInstancesIterable instancesIterable =
 ec2.describeInstancesPaginator(request);
            instancesIterable.stream()
```

```
                .flatMap(r -> r.reservations().stream())
                .flatMap(reservation -> reservation.instances().stream())
                .forEach(instance -> {
                    System.out.println("Instance Id is " + instance.instanceId());
                    System.out.println("Image id is " + instance.imageId());
                    System.out.println("Instance type is " +
 instance.instanceType());
                    System.out.println("Instance state name is " +
 instance.state().name());
                    System.out.println("Monitoring information is " +
 instance.monitoring().state());
                });

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorCode());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeInstancesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeKeyPairs`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeKeyPairs`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void describeKeys(Ec2Client ec2) {
        try {
            DescribeKeyPairsResponse response = ec2.describeKeyPairs();
            response.keyPairs().forEach(keyPair -> System.out.printf(
                    "Found key pair with name %s " +
                            "and fingerprint %s",
```

```
                    keyPair.keyName(),
                    keyPair.keyFingerprint()));

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeKeyPairsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeSecurityGroups`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeSecurityGroups`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void describeSecurityGroups(Ec2Client ec2, String groupId) {
        try {
            DescribeSecurityGroupsRequest request =
DescribeSecurityGroupsRequest.builder()
                .groupIds(groupId)
                .build();

            // Use a paginator.
            DescribeSecurityGroupsIterable listGroups =
ec2.describeSecurityGroupsPaginator(request);
            listGroups.stream()
                .flatMap(r -> r.securityGroups().stream())
                .forEach(group -> System.out
                    .println(" Group id: " +group.groupId() + " group name = " +
group.groupName()));

        } catch (Ec2Exception e) {
```

```
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeSecurityGroupsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DisassociateAddress`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DisassociateAddress`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void disassociateAddress(Ec2Client ec2, String associationId) {
        try {
            DisassociateAddressRequest addressRequest =
DisassociateAddressRequest.builder()
                    .associationId(associationId)
                    .build();

            ec2.disassociateAddress(addressRequest);
            System.out.println("You successfully disassociated the address!");

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DisassociateAddressin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ReleaseAddress`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ReleaseAddress`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void releaseEC2Address(Ec2Client ec2, String allocId) {
        try {
            ReleaseAddressRequest request = ReleaseAddressRequest.builder()
                    .allocationId(allocId)
                    .build();

            ec2.releaseAddress(request);
            System.out.println("Successfully released Elastic IP address " +
allocId);
        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ReleaseAddressin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`RunInstances`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`RunInstances`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.InstanceType;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.RunInstancesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.RunInstancesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Tag;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.CreateTagsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * This code example requires an AMI value. You can learn more about this value
 * by reading this documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/AWSEC2/latest/WindowsGuide/AMIs.html
 */
public class CreateInstance {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                   <name> <amiId>

                Where:
                   name - An instance name value that you can obtain from the AWS
 Console (for example, ami-xxxxxx5c8b987b1a0).\s
                   amiId - An Amazon Machine Image (AMI) value that you can obtain
 from the AWS Console (for example, i-xxxxxx2734106d0ab).\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String name = args[0];
        String amiId = args[1];
```

```
        Region region = Region.US_EAST_1;
        Ec2Client ec2 = Ec2Client.builder()
            .region(region)
            .build();

        String instanceId = createEC2Instance(ec2, name, amiId);
        System.out.println("The Amazon EC2 Instance ID is " + instanceId);
        ec2.close();
    }

    public static String createEC2Instance(Ec2Client ec2, String name, String amiId)
{
        RunInstancesRequest runRequest = RunInstancesRequest.builder()
            .imageId(amiId)
            .instanceType(InstanceType.T1_MICRO)
            .maxCount(1)
            .minCount(1)
            .build();

        // Use a waiter to wait until the instance is running.
        System.out.println("Going to start an EC2 instance using a waiter");
        RunInstancesResponse response = ec2.runInstances(runRequest);
        String instanceIdVal = response.instances().get(0).instanceId();
        ec2.waiter().waitUntilInstanceRunning(r -> r.instanceIds(instanceIdVal));
        Tag tag = Tag.builder()
            .key("Name")
            .value(name)
            .build();

        CreateTagsRequest tagRequest = CreateTagsRequest.builder()
            .resources(instanceIdVal)
            .tags(tag)
            .build();

        try {
            ec2.createTags(tagRequest);
            System.out.printf("Successfully started EC2 Instance %s based on AMI
%s", instanceIdVal, amiId);
            return instanceIdVal;

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
```

```
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie RunInstancesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`StartInstances`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`StartInstances`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void startInstance(Ec2Client ec2, String instanceId) {
        Ec2Waiter ec2Waiter = Ec2Waiter.builder()
                .overrideConfiguration(b -> b.maxAttempts(100))
                .client(ec2)
                .build();

        StartInstancesRequest request = StartInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .build();

        System.out.println("Use an Ec2Waiter to wait for the instance to run. This
will take a few minutes.");
        ec2.startInstances(request);
        DescribeInstancesRequest instanceRequest =
DescribeInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .build();

        WaiterResponse<DescribeInstancesResponse> waiterResponse =
ec2Waiter.waitUntilInstanceRunning(instanceRequest);
        waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
```

```
        System.out.println("Successfully started instance " + instanceId);
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie StartInstancesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`StopInstances`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`StopInstances`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void stopInstance(Ec2Client ec2, String instanceId) {
        Ec2Waiter ec2Waiter = Ec2Waiter.builder()
                .overrideConfiguration(b -> b.maxAttempts(100))
                .client(ec2)
                .build();
        StopInstancesRequest request = StopInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .build();

        System.out.println("Use an Ec2Waiter to wait for the instance to stop. This
will take a few minutes.");
        ec2.stopInstances(request);
        DescribeInstancesRequest instanceRequest =
DescribeInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .build();

        WaiterResponse<DescribeInstancesResponse> waiterResponse =
ec2Waiter.waitUntilInstanceStopped(instanceRequest);
        waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
        System.out.println("Successfully stopped instance " + instanceId);
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie StopInstancesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`TerminateInstances`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`TerminateInstances`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void terminateEC2(Ec2Client ec2, String instanceId) {
        try {
            Ec2Waiter ec2Waiter = Ec2Waiter.builder()
                    .overrideConfiguration(b -> b.maxAttempts(100))
                    .client(ec2)
                    .build();

            TerminateInstancesRequest ti = TerminateInstancesRequest.builder()
                    .instanceIds(instanceId)
                    .build();

            System.out.println("Use an Ec2Waiter to wait for the instance to
terminate. This will take a few minutes.");
            ec2.terminateInstances(ti);
            DescribeInstancesRequest instanceRequest =
DescribeInstancesRequest.builder()
                    .instanceIds(instanceId)
                    .build();

            WaiterResponse<DescribeInstancesResponse> waiterResponse = ec2Waiter
                    .waitUntilInstanceTerminated(instanceRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("Successfully started instance " + instanceId);
            System.out.println(instanceId + " is terminated!");

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie TerminateInstancesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Erstellen und Verwalten eines ausfallsicheren Services

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie einen Webservice mit Load Balancing erstellen, der Buch-, Film- und Liedempfehlungen zurückgibt. Das Beispiel zeigt, wie der Service auf Fehler reagiert und wie der Service für mehr Ausfallsicherheit umstrukturiert werden kann.

- Verwenden Sie eine Gruppe von Amazon EC2 Auto Scaling, um Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2)-Instances basierend auf einer Startvorlage zu erstellen und die Anzahl der Instances in einem bestimmten Bereich zu halten.
- Verarbeiten und verteilen Sie HTTP-Anfragen mit Elastic Load Balancing.
- Überwachen Sie den Zustand von Instances in einer Auto-Scaling-Gruppe und leiten Sie Anfragen nur an fehlerfreie Instances weiter.
- Führen Sie auf jeder EC2-Instance einen Python-Webserver aus, um HTTP-Anfragen zu verarbeiten. Der Webserver reagiert mit Empfehlungen und Zustandsprüfungen.
- Simulieren Sie einen Empfehlungsservice mit einer Amazon DynamoDB-Tabelle.
- Steuern Sie die Antwort des Webservers auf Anfragen und Zustandsprüfungen, indem Sie die AWS Systems Manager Parameter aktualisieren.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Führen Sie ein interaktives Szenario an einer Eingabeaufforderung aus.

```
public class Main {
```

```
    public static final String fileName = "C:\\AWS\\resworkflow\
\recommendations.json"; // Modify file location.
    public static final String tableName = "doc-example-recommendation-service";
    public static final String startScript = "C:\\AWS\\resworkflow\
\server_startup_script.sh"; // Modify file location.
    public static final String policyFile = "C:\\AWS\\resworkflow\
\instance_policy.json"; // Modify file location.
    public static final String ssmJSON = "C:\\AWS\\resworkflow\
\ssm_only_policy.json"; // Modify file location.
    public static final String failureResponse = "doc-example-resilient-
architecture-failure-response";
    public static final String healthCheck = "doc-example-resilient-architecture-
health-check";
    public static final String templateName = "doc-example-resilience-template";
    public static final String roleName = "doc-example-resilience-role";
    public static final String policyName = "doc-example-resilience-pol";
    public static final String profileName = "doc-example-resilience-prof";

    public static final String badCredsProfileName = "doc-example-resilience-prof-
bc";

    public static final String targetGroupName = "doc-example-resilience-tg";
    public static final String autoScalingGroupName = "doc-example-resilience-
group";
    public static final String lbName = "doc-example-resilience-lb";
    public static final String protocol = "HTTP";
    public static final int port = 80;

    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws IOException, InterruptedException
 {
        Scanner in = new Scanner(System.in);
        Database database = new Database();
        AutoScaler autoScaler = new AutoScaler();
        LoadBalancer loadBalancer = new LoadBalancer();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the demonstration of How to Build and Manage
 a Resilient Service!");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("A - SETUP THE RESOURCES");
```

```
        System.out.println("Press Enter when you're ready to start deploying
resources.");
        in.nextLine();
        deploy(loadBalancer);
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("B - DEMO THE RESILIENCE FUNCTIONALITY");
        System.out.println("Press Enter when you're ready.");
        in.nextLine();
        demo(loadBalancer);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("C - DELETE THE RESOURCES");
        System.out.println("""
                This concludes the demo of how to build and manage a resilient
service.
                To keep things tidy and to avoid unwanted charges on your account,
we can clean up all AWS resources
                that were created for this demo.
                """);

        System.out.println("\n Do you want to delete the resources (y/n)? ");
        String userInput = in.nextLine().trim().toLowerCase(); // Capture user input

        if (userInput.equals("y")) {
            // Delete resources here
            deleteResources(loadBalancer, autoScaler, database);
            System.out.println("Resources deleted.");
        } else {
            System.out.println("""
                    Okay, we'll leave the resources intact.
                    Don't forget to delete them when you're done with them or you
might incur unexpected charges.
                    """);
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("The example has completed. ");
        System.out.println("\n Thanks for watching!");
        System.out.println(DASHES);
    }
```

```
   // Deletes the AWS resources used in this example.
   private static void deleteResources(LoadBalancer loadBalancer, AutoScaler
autoScaler, Database database)
           throws IOException, InterruptedException {
       loadBalancer.deleteLoadBalancer(lbName);
       System.out.println("*** Wait 30 secs for resource to be deleted");
       TimeUnit.SECONDS.sleep(30);
       loadBalancer.deleteTargetGroup(targetGroupName);
       autoScaler.deleteAutoScaleGroup(autoScalingGroupName);
       autoScaler.deleteRolesPolicies(policyName, roleName, profileName);
       autoScaler.deleteTemplate(templateName);
       database.deleteTable(tableName);
   }

   private static void deploy(LoadBalancer loadBalancer) throws
InterruptedException, IOException {
       Scanner in = new Scanner(System.in);
       System.out.println(
               """
                       For this demo, we'll use the AWS SDK for Java (v2) to create
several AWS resources
                       to set up a load-balanced web service endpoint and explore
some ways to make it resilient
                       against various kinds of failures.

                       Some of the resources create by this demo are:
                       \t* A DynamoDB table that the web service depends on to
provide book, movie, and song recommendations.
                       \t* An EC2 launch template that defines EC2 instances that
each contain a Python web server.
                       \t* An EC2 Auto Scaling group that manages EC2 instances
across several Availability Zones.
                       \t* An Elastic Load Balancing (ELB) load balancer that
targets the Auto Scaling group to distribute requests.
                       """);

       System.out.println("Press Enter when you're ready.");
       in.nextLine();
       System.out.println(DASHES);

       System.out.println(DASHES);
       System.out.println("Creating and populating a DynamoDB table named " +
tableName);
       Database database = new Database();
```

```
        database.createTable(tableName, fileName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("""
                Creating an EC2 launch template that runs '{startup_script}' when an
instance starts.
                This script starts a Python web server defined in the `server.py`
script. The web server
                listens to HTTP requests on port 80 and responds to requests to '/'
and to '/healthcheck'.
                For demo purposes, this server is run as the root user. In
production, the best practice is to
                run a web server, such as Apache, with least-privileged credentials.

                The template also defines an IAM policy that each instance uses to
assume a role that grants
                permissions to access the DynamoDB recommendation table and Systems
Manager parameters
                that control the flow of the demo.
                """);

        LaunchTemplateCreator templateCreator = new LaunchTemplateCreator();
        templateCreator.createTemplate(policyFile, policyName, profileName,
startScript, templateName, roleName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(
                "Creating an EC2 Auto Scaling group that maintains three EC2
instances, each in a different Availability Zone.");
        System.out.println("*** Wait 30 secs for the VPC to be created");
        TimeUnit.SECONDS.sleep(30);
        AutoScaler autoScaler = new AutoScaler();
        String[] zones = autoScaler.createGroup(3, templateName,
autoScalingGroupName);

        System.out.println("""
                At this point, you have EC2 instances created. Once each instance
starts, it listens for
                HTTP requests. You can see these instances in the console or
continue with the demo.
                Press Enter when you're ready to continue.
                """);
```

```
        in.nextLine();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Creating variables that control the flow of the demo.");
        ParameterHelper paramHelper = new ParameterHelper();
        paramHelper.reset();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("""
                Creating an Elastic Load Balancing target group and load balancer.
The target group
                defines how the load balancer connects to instances. The load
balancer provides a
                single endpoint where clients connect and dispatches requests to
instances in the group.
                """);

        String vpcId = autoScaler.getDefaultVPC();
        List<Subnet> subnets = autoScaler.getSubnets(vpcId, zones);
        System.out.println("You have retrieved a list with " + subnets.size() + "
subnets");
        String targetGroupArn = loadBalancer.createTargetGroup(protocol, port,
vpcId, targetGroupName);
        String elbDnsName = loadBalancer.createLoadBalancer(subnets, targetGroupArn,
lbName, port, protocol);
        autoScaler.attachLoadBalancerTargetGroup(autoScalingGroupName,
targetGroupArn);
        System.out.println("Verifying access to the load balancer endpoint...");
        boolean wasSuccessul = loadBalancer.verifyLoadBalancerEndpoint(elbDnsName);
        if (!wasSuccessul) {
            System.out.println("Couldn't connect to the load balancer, verifying
that the port is open...");
            CloseableHttpClient httpClient = HttpClients.createDefault();

            // Create an HTTP GET request to "http://checkip.amazonaws.com"
            HttpGet httpGet = new HttpGet("http://checkip.amazonaws.com");
            try {
                // Execute the request and get the response
                HttpResponse response = httpClient.execute(httpGet);

                // Read the response content.
```

```
                String ipAddress =
IOUtils.toString(response.getEntity().getContent(), StandardCharsets.UTF_8).trim();

                // Print the public IP address.
                System.out.println("Public IP Address: " + ipAddress);
                GroupInfo groupInfo = autoScaler.verifyInboundPort(vpcId, port,
ipAddress);
                if (!groupInfo.isPortOpen()) {
                    System.out.println("""
                            For this example to work, the default security group for
your default VPC must
                            allow access from this computer. You can either add it
automatically from this
                            example or add it yourself using the AWS Management
Console.
                            """);

                    System.out.println(
                            "Do you want to add a rule to security group " +
groupInfo.getGroupName() + " to allow");
                    System.out.println("inbound traffic on port " + port + " from
your computer's IP address (y/n) ");
                    String ans = in.nextLine();
                    if ("y".equalsIgnoreCase(ans)) {
                        autoScaler.openInboundPort(groupInfo.getGroupName(),
String.valueOf(port), ipAddress);
                        System.out.println("Security group rule added.");
                    } else {
                        System.out.println("No security group rule added.");
                    }
                }

            } catch (AutoScalingException e) {
                e.printStackTrace();
            }
        } else if (wasSuccessul) {
            System.out.println("Your load balancer is ready. You can access it by
browsing to:");
            System.out.println("\t http://" + elbDnsName);
        } else {
            System.out.println("Couldn't get a successful response from the load
balancer endpoint. Troubleshoot by");
            System.out.println("manually verifying that your VPC and security group
are configured correctly and that");
```

```
            System.out.println("you can successfully make a GET request to the load
balancer.");
        }

        System.out.println("Press Enter when you're ready to continue with the
demo.");
        in.nextLine();
    }

    // A method that controls the demo part of the Java program.
    public static void demo(LoadBalancer loadBalancer) throws IOException,
InterruptedException {
        ParameterHelper paramHelper = new ParameterHelper();
        System.out.println("Read the ssm_only_policy.json file");
        String ssmOnlyPolicy = readFileAsString(ssmJSON);

        System.out.println("Resetting parameters to starting values for demo.");
        paramHelper.reset();

        System.out.println(
                """
                        This part of the demonstration shows how to toggle
different parts of the system
                        to create situations where the web service fails, and shows
how using a resilient
                        architecture can keep the web service running in spite of
these failures.

                        At the start, the load balancer endpoint returns
recommendations and reports that all targets are healthy.
                       """);
        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println(
                """
                        The web service running on the EC2 instances gets
recommendations by querying a DynamoDB table.
                        The table name is contained in a Systems Manager parameter
named self.param_helper.table.
                        To simulate a failure of the recommendation service, let's
set this parameter to name a non-existent table.
                       """);
        paramHelper.put(paramHelper.tableName, "this-is-not-a-table");
```

```
        System.out.println(
                """
                        \nNow, sending a GET request to the load balancer endpoint
returns a failure code. But, the service reports as
                        healthy to the load balancer because shallow health checks
don't check for failure of the recommendation service.
                        """);
        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println(
                """
                        Instead of failing when the recommendation service fails,
the web service can return a static response.
                        While this is not a perfect solution, it presents the
customer with a somewhat better experience than failure.
                        """);
        paramHelper.put(paramHelper.failureResponse, "static");

        System.out.println("""
                Now, sending a GET request to the load balancer endpoint returns a
static response.
                The service still reports as healthy because health checks are still
shallow.
                """);
        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println("Let's reinstate the recommendation service.");
        paramHelper.put(paramHelper.tableName, paramHelper.dyntable);

        System.out.println("""
                Let's also substitute bad credentials for one of the instances in
the target group so that it can't
                access the DynamoDB recommendation table. We will get an instance id
value.
                """);

        LaunchTemplateCreator templateCreator = new LaunchTemplateCreator();
        AutoScaler autoScaler = new AutoScaler();

        // Create a new instance profile based on badCredsProfileName.
        templateCreator.createInstanceProfile(policyFile, policyName,
badCredsProfileName, roleName);
        String badInstanceId = autoScaler.getBadInstance(autoScalingGroupName);
```

```
        System.out.println("The bad instance id values used for this demo is " +
badInstanceId);

        String profileAssociationId = autoScaler.getInstanceProfile(badInstanceId);
        System.out.println("The association Id value is " + profileAssociationId);
        System.out.println("Replacing the profile for instance " + badInstanceId
                + " with a profile that contains bad credentials");
        autoScaler.replaceInstanceProfile(badInstanceId, badCredsProfileName,
profileAssociationId);

        System.out.println(
                """
                        Now, sending a GET request to the load balancer endpoint
returns either a recommendation or a static response,
                        depending on which instance is selected by the load
balancer.
                        """);

        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println("""
                Let's implement a deep health check. For this demo, a deep health
check tests whether
                the web service can access the DynamoDB table that it depends on for
recommendations. Note that
                the deep health check is only for ELB routing and not for Auto
Scaling instance health.
                This kind of deep health check is not recommended for Auto Scaling
instance health, because it
                risks accidental termination of all instances in the Auto Scaling
group when a dependent service fails.
                """);

        System.out.println("""
                By implementing deep health checks, the load balancer can detect
when one of the instances is failing
                and take that instance out of rotation.
                """);

        paramHelper.put(paramHelper.healthCheck, "deep");

        System.out.println("""
                Now, checking target health indicates that the instance with bad
credentials
```

```
                is unhealthy. Note that it might take a minute or two for the load
balancer to detect the unhealthy
                instance. Sending a GET request to the load balancer endpoint always
returns a recommendation, because
                the load balancer takes unhealthy instances out of its rotation.
                """);

        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println(
                """
                        Because the instances in this demo are controlled by an auto
scaler, the simplest way to fix an unhealthy
                        instance is to terminate it and let the auto scaler start a
new instance to replace it.
                        """);
        autoScaler.terminateInstance(badInstanceId);

        System.out.println("""
                Even while the instance is terminating and the new instance is
starting, sending a GET
                request to the web service continues to get a successful
recommendation response because
                the load balancer routes requests to the healthy instances. After
the replacement instance
                starts and reports as healthy, it is included in the load balancing
rotation.
                Note that terminating and replacing an instance typically takes
several minutes, during which time you
                can see the changing health check status until the new instance is
running and healthy.
                """);

        demoChoices(loadBalancer);
        System.out.println(
                "If the recommendation service fails now, deep health checks mean
all instances report as unhealthy.");
        paramHelper.put(paramHelper.tableName, "this-is-not-a-table");

        demoChoices(loadBalancer);
        paramHelper.reset();
    }
```

```
   public static void demoChoices(LoadBalancer loadBalancer) throws IOException,
InterruptedException {
       String[] actions = {
               "Send a GET request to the load balancer endpoint.",
               "Check the health of load balancer targets.",
               "Go to the next part of the demo."
       };
       Scanner scanner = new Scanner(System.in);

       while (true) {
           System.out.println("-".repeat(88));
           System.out.println("See the current state of the service by selecting
one of the following choices:");
           for (int i = 0; i < actions.length; i++) {
               System.out.println(i + ": " + actions[i]);
           }

           try {
               System.out.print("\nWhich action would you like to take? ");
               int choice = scanner.nextInt();
               System.out.println("-".repeat(88));

               switch (choice) {
                   case 0 -> {
                       System.out.println("Request:\n");
                       System.out.println("GET http://" +
loadBalancer.getEndpoint(lbName));
                       CloseableHttpClient httpClient =
HttpClients.createDefault();

                       // Create an HTTP GET request to the ELB.
                       HttpGet httpGet = new HttpGet("http://" +
loadBalancer.getEndpoint(lbName));

                       // Execute the request and get the response.
                       HttpResponse response = httpClient.execute(httpGet);
                       int statusCode = response.getStatusLine().getStatusCode();
                       System.out.println("HTTP Status Code: " + statusCode);

                       // Display the JSON response
                       BufferedReader reader = new BufferedReader(
                               new
InputStreamReader(response.getEntity().getContent()));
                       StringBuilder jsonResponse = new StringBuilder();
```

```
                        String line;
                        while ((line = reader.readLine()) != null) {
                            jsonResponse.append(line);
                        }
                        reader.close();

                        // Print the formatted JSON response.
                        System.out.println("Full Response:\n");
                        System.out.println(jsonResponse.toString());

                        // Close the HTTP client.
                        httpClient.close();

                    }
                    case 1 -> {
                        System.out.println("\nChecking the health of load balancer
targets:\n");
                        List<TargetHealthDescription> health =
loadBalancer.checkTargetHealth(targetGroupName);
                        for (TargetHealthDescription target : health) {
                            System.out.printf("\tTarget %s on port %d is %s%n",
target.target().id(),
                                    target.target().port(),
target.targetHealth().stateAsString());
                        }
                        System.out.println("""
                                Note that it can take a minute or two for the health
check to update
                                after changes are made.
                                """);
                    }
                    case 2 -> {
                        System.out.println("\nOkay, let's move on.");
                        System.out.println("-".repeat(88));
                        return; // Exit the method when choice is 2
                    }
                    default -> System.out.println("You must choose a value between
0-2. Please select again.");
                }

            } catch (java.util.InputMismatchException e) {
                System.out.println("Invalid input. Please select again.");
                scanner.nextLine(); // Clear the input buffer.
            }
```

```
        }
    }

    public static String readFileAsString(String filePath) throws IOException {
        byte[] bytes = Files.readAllBytes(Paths.get(filePath));
        return new String(bytes);
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die Auto-Scaling- und Amazon-EC2-Aktionen beinhaltet.

```
public class AutoScaler {

    private static Ec2Client ec2Client;
    private static AutoScalingClient autoScalingClient;
    private static IamClient iamClient;

    private static SsmClient ssmClient;

    private IamClient getIAMClient() {
        if (iamClient == null) {
            iamClient = IamClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return iamClient;
    }

    private SsmClient getSSMClient() {
        if (ssmClient == null) {
            ssmClient = SsmClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return ssmClient;
    }

    private Ec2Client getEc2Client() {
        if (ec2Client == null) {
            ec2Client = Ec2Client.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
```

```
        }
        return ec2Client;
    }

    private AutoScalingClient getAutoScalingClient() {
        if (autoScalingClient == null) {
            autoScalingClient = AutoScalingClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return autoScalingClient;
    }

    /**
     * Terminates and instances in an EC2 Auto Scaling group. After an instance is
     * terminated, it can no longer be accessed.
     */
    public void terminateInstance(String instanceId) {
        TerminateInstanceInAutoScalingGroupRequest terminateInstanceIRequest =
TerminateInstanceInAutoScalingGroupRequest
                .builder()
                .instanceId(instanceId)
                .shouldDecrementDesiredCapacity(false)
                .build();


getAutoScalingClient().terminateInstanceInAutoScalingGroup(terminateInstanceIRequest);
        System.out.format("Terminated instance %s.", instanceId);
    }

    /**
     * Replaces the profile associated with a running instance. After the profile is
     * replaced, the instance is rebooted to ensure that it uses the new profile.
     * When
     * the instance is ready, Systems Manager is used to restart the Python web
     * server.
     */
    public void replaceInstanceProfile(String instanceId, String
newInstanceProfileName, String profileAssociationId)
            throws InterruptedException {
        // Create an IAM instance profile specification.
        software.amazon.awssdk.services.ec2.model.IamInstanceProfileSpecification
iamInstanceProfile =
software.amazon.awssdk.services.ec2.model.IamInstanceProfileSpecification
```

```
                .builder()
                .name(newInstanceProfileName) // Make sure 'newInstanceProfileName'
is a valid IAM Instance Profile
                                              // name.
                .build();

        // Replace the IAM instance profile association for the EC2 instance.
        ReplaceIamInstanceProfileAssociationRequest replaceRequest =
ReplaceIamInstanceProfileAssociationRequest
                .builder()
                .iamInstanceProfile(iamInstanceProfile)
                .associationId(profileAssociationId) // Make sure
'profileAssociationId' is a valid association ID.
                .build();

        try {
            getEc2Client().replaceIamInstanceProfileAssociation(replaceRequest);
            // Handle the response as needed.
        } catch (Ec2Exception e) {
            // Handle exceptions, log, or report the error.
            System.err.println("Error: " + e.getMessage());
        }
        System.out.format("Replaced instance profile for association %s with profile
%s.", profileAssociationId,
                newInstanceProfileName);
        TimeUnit.SECONDS.sleep(15);
        boolean instReady = false;
        int tries = 0;

        // Reboot after 60 seconds
        while (!instReady) {
            if (tries % 6 == 0) {
                getEc2Client().rebootInstances(RebootInstancesRequest.builder()
                        .instanceIds(instanceId)
                        .build());
                System.out.println("Rebooting instance " + instanceId + " and
waiting for it to be ready.");
            }
            tries++;
            try {
                TimeUnit.SECONDS.sleep(10);
            } catch (InterruptedException e) {
                e.printStackTrace();
            }
```

```
            DescribeInstanceInformationResponse informationResponse =
getSSMClient().describeInstanceInformation();
            List<InstanceInformation> instanceInformationList =
informationResponse.instanceInformationList();
            for (InstanceInformation info : instanceInformationList) {
                if (info.instanceId().equals(instanceId)) {
                    instReady = true;
                    break;
                }
            }
        }

        SendCommandRequest sendCommandRequest = SendCommandRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .documentName("AWS-RunShellScript")
                .parameters(Collections.singletonMap("commands",
                        Collections.singletonList("cd / && sudo python3 server.py
80")))
                .build();

        getSSMClient().sendCommand(sendCommandRequest);
        System.out.println("Restarted the Python web server on instance " +
instanceId + ".");
    }

    public void openInboundPort(String secGroupId, String port, String ipAddress) {
        AuthorizeSecurityGroupIngressRequest ingressRequest =
AuthorizeSecurityGroupIngressRequest.builder()
                .groupName(secGroupId)
                .cidrIp(ipAddress)
                .fromPort(Integer.parseInt(port))
                .build();

        getEc2Client().authorizeSecurityGroupIngress(ingressRequest);
        System.out.format("Authorized ingress to %s on port %s from %s.",
secGroupId, port, ipAddress);
    }

    /**
     * Detaches a role from an instance profile, detaches policies from the role,
     * and deletes all the resources.
     */
    public void deleteInstanceProfile(String roleName, String profileName) {
```

```
        try {
            software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetInstanceProfileRequest
getInstanceProfileRequest =
software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetInstanceProfileRequest
                    .builder()
                    .instanceProfileName(profileName)
                    .build();

            GetInstanceProfileResponse response =
getIAMClient().getInstanceProfile(getInstanceProfileRequest);
            String name = response.instanceProfile().instanceProfileName();
            System.out.println(name);

            RemoveRoleFromInstanceProfileRequest profileRequest =
RemoveRoleFromInstanceProfileRequest.builder()
                    .instanceProfileName(profileName)
                    .roleName(roleName)
                    .build();

            getIAMClient().removeRoleFromInstanceProfile(profileRequest);
            DeleteInstanceProfileRequest deleteInstanceProfileRequest =
DeleteInstanceProfileRequest.builder()
                    .instanceProfileName(profileName)
                    .build();

            getIAMClient().deleteInstanceProfile(deleteInstanceProfileRequest);
            System.out.println("Deleted instance profile " + profileName);

            DeleteRoleRequest deleteRoleRequest = DeleteRoleRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .build();

            // List attached role policies.
            ListAttachedRolePoliciesResponse rolesResponse = getIAMClient()
                    .listAttachedRolePolicies(role -> role.roleName(roleName));
            List<AttachedPolicy> attachedPolicies =
rolesResponse.attachedPolicies();
            for (AttachedPolicy attachedPolicy : attachedPolicies) {
                DetachRolePolicyRequest request = DetachRolePolicyRequest.builder()
                        .roleName(roleName)
                        .policyArn(attachedPolicy.policyArn())
                        .build();

                getIAMClient().detachRolePolicy(request);
```

```
                System.out.println("Detached and deleted policy " +
attachedPolicy.policyName());
            }

            getIAMClient().deleteRole(deleteRoleRequest);
            System.out.println("Instance profile and role deleted.");

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public void deleteTemplate(String templateName) {
        getEc2Client().deleteLaunchTemplate(name ->
name.launchTemplateName(templateName));
        System.out.format(templateName + " was deleted.");
    }

    public void deleteAutoScaleGroup(String groupName) {
        DeleteAutoScalingGroupRequest deleteAutoScalingGroupRequest =
DeleteAutoScalingGroupRequest.builder()
                .autoScalingGroupName(groupName)
                .forceDelete(true)
                .build();


getAutoScalingClient().deleteAutoScalingGroup(deleteAutoScalingGroupRequest);
        System.out.println(groupName + " was deleted.");
    }

    /*
     * Verify the default security group of the specified VPC allows ingress from
     * this
     * computer. This can be done by allowing ingress from this computer's IP
     * address. In some situations, such as connecting from a corporate network, you
     * must instead specify a prefix list ID. You can also temporarily open the port
     * to
     * any IP address while running this example. If you do, be sure to remove
     * public
     * access when you're done.
     *
     */
    public GroupInfo verifyInboundPort(String VPC, int port, String ipAddress) {
```

```
        boolean portIsOpen = false;
        GroupInfo groupInfo = new GroupInfo();
        try {
            Filter filter = Filter.builder()
                    .name("group-name")
                    .values("default")
                    .build();

            Filter filter1 = Filter.builder()
                    .name("vpc-id")
                    .values(VPC)
                    .build();

            DescribeSecurityGroupsRequest securityGroupsRequest =
DescribeSecurityGroupsRequest.builder()
                    .filters(filter, filter1)
                    .build();

            DescribeSecurityGroupsResponse securityGroupsResponse = getEc2Client()
                    .describeSecurityGroups(securityGroupsRequest);
            String securityGroup =
securityGroupsResponse.securityGroups().get(0).groupName();
            groupInfo.setGroupName(securityGroup);

            for (SecurityGroup secGroup : securityGroupsResponse.securityGroups()) {
                System.out.println("Found security group: " + secGroup.groupId());

                for (IpPermission ipPermission : secGroup.ipPermissions()) {
                    if (ipPermission.fromPort() == port) {
                        System.out.println("Found inbound rule: " + ipPermission);
                        for (IpRange ipRange : ipPermission.ipRanges()) {
                            String cidrIp = ipRange.cidrIp();
                            if (cidrIp.startsWith(ipAddress) ||
cidrIp.equals("0.0.0.0/0")) {
                                System.out.println(cidrIp + " is applicable");
                                portIsOpen = true;
                            }
                        }

                        if (!ipPermission.prefixListIds().isEmpty()) {
                            System.out.println("Prefix lList is applicable");
                            portIsOpen = true;
                        }
```

```
                        if (!portIsOpen) {
                            System.out
                                    .println("The inbound rule does not appear to be
open to either this computer's IP,"
                                            + " all IP addresses (0.0.0.0/0), or to
a prefix list ID.");
                        } else {
                            break;
                        }
                    }
                }
            }

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }

        groupInfo.setPortOpen(portIsOpen);
        return groupInfo;
    }

    /*
     * Attaches an Elastic Load Balancing (ELB) target group to this EC2 Auto
     * Scaling group.
     * The target group specifies how the load balancer forward requests to the
     * instances
     * in the group.
     */
    public void attachLoadBalancerTargetGroup(String asGroupName, String
targetGroupARN) {
        try {
            AttachLoadBalancerTargetGroupsRequest targetGroupsRequest =
AttachLoadBalancerTargetGroupsRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(asGroupName)
                    .targetGroupARNs(targetGroupARN)
                    .build();


getAutoScalingClient().attachLoadBalancerTargetGroups(targetGroupsRequest);
            System.out.println("Attached load balancer to " + asGroupName);

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }

    // Creates an EC2 Auto Scaling group with the specified size.
    public String[] createGroup(int groupSize, String templateName, String
autoScalingGroupName) {

        // Get availability zones.
        software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeAvailabilityZonesRequest
zonesRequest =
software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeAvailabilityZonesRequest
                .builder()
                .build();

        DescribeAvailabilityZonesResponse zonesResponse =
getEc2Client().describeAvailabilityZones(zonesRequest);
        List<String> availabilityZoneNames =
zonesResponse.availabilityZones().stream()

.map(software.amazon.awssdk.services.ec2.model.AvailabilityZone::zoneName)
                .collect(Collectors.toList());

        String availabilityZones = String.join(",", availabilityZoneNames);
        LaunchTemplateSpecification specification =
LaunchTemplateSpecification.builder()
                .launchTemplateName(templateName)
                .version("$Default")
                .build();

        String[] zones = availabilityZones.split(",");
        CreateAutoScalingGroupRequest groupRequest =
CreateAutoScalingGroupRequest.builder()
                .launchTemplate(specification)
                .availabilityZones(zones)
                .maxSize(groupSize)
                .minSize(groupSize)
                .autoScalingGroupName(autoScalingGroupName)
                .build();

        try {
            getAutoScalingClient().createAutoScalingGroup(groupRequest);

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Created an EC2 Auto Scaling group named " +
autoScalingGroupName);
        return zones;
    }

    public String getDefaultVPC() {
        // Define the filter.
        Filter defaultFilter = Filter.builder()
                .name("is-default")
                .values("true")
                .build();

        software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeVpcsRequest request =
software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeVpcsRequest
                .builder()
                .filters(defaultFilter)
                .build();

        DescribeVpcsResponse response = getEc2Client().describeVpcs(request);
        return response.vpcs().get(0).vpcId();
    }

    // Gets the default subnets in a VPC for a specified list of Availability Zones.
    public List<Subnet> getSubnets(String vpcId, String[] availabilityZones) {
        List<Subnet> subnets = null;
        Filter vpcFilter = Filter.builder()
                .name("vpc-id")
                .values(vpcId)
                .build();

        Filter azFilter = Filter.builder()
                .name("availability-zone")
                .values(availabilityZones)
                .build();

        Filter defaultForAZ = Filter.builder()
                .name("default-for-az")
                .values("true")
                .build();

        DescribeSubnetsRequest request = DescribeSubnetsRequest.builder()
                .filters(vpcFilter, azFilter, defaultForAZ)
```

```
                .build();

        DescribeSubnetsResponse response = getEc2Client().describeSubnets(request);
        subnets = response.subnets();
        return subnets;
    }

    // Gets data about the instances in the EC2 Auto Scaling group.
    public String getBadInstance(String groupName) {
        DescribeAutoScalingGroupsRequest request =
DescribeAutoScalingGroupsRequest.builder()
                .autoScalingGroupNames(groupName)
                .build();

        DescribeAutoScalingGroupsResponse response =
getAutoScalingClient().describeAutoScalingGroups(request);
        AutoScalingGroup autoScalingGroup = response.autoScalingGroups().get(0);
        List<String> instanceIds = autoScalingGroup.instances().stream()
                .map(instance -> instance.instanceId())
                .collect(Collectors.toList());

        String[] instanceIdArray = instanceIds.toArray(new String[0]);
        for (String instanceId : instanceIdArray) {
            System.out.println("Instance ID: " + instanceId);
            return instanceId;
        }
        return "";
    }

    // Gets data about the profile associated with an instance.
    public String getInstanceProfile(String instanceId) {
        Filter filter = Filter.builder()
                .name("instance-id")
                .values(instanceId)
                .build();

        DescribeIamInstanceProfileAssociationsRequest associationsRequest =
DescribeIamInstanceProfileAssociationsRequest
                .builder()
                .filters(filter)
                .build();

        DescribeIamInstanceProfileAssociationsResponse response = getEc2Client()
                .describeIamInstanceProfileAssociations(associationsRequest);
```

```
        return response.iamInstanceProfileAssociations().get(0).associationId();
    }

    public void deleteRolesPolicies(String policyName, String roleName, String
 InstanceProfile) {
        ListPoliciesRequest listPoliciesRequest =
 ListPoliciesRequest.builder().build();
        ListPoliciesResponse listPoliciesResponse =
 getIAMClient().listPolicies(listPoliciesRequest);
        for (Policy policy : listPoliciesResponse.policies()) {
            if (policy.policyName().equals(policyName)) {
                // List the entities (users, groups, roles) that are attached to the
 policy.

 software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListEntitiesForPolicyRequest
 listEntitiesRequest =
 software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListEntitiesForPolicyRequest
                        .builder()
                        .policyArn(policy.arn())
                        .build();
                ListEntitiesForPolicyResponse listEntitiesResponse = iamClient
                        .listEntitiesForPolicy(listEntitiesRequest);
                if (!listEntitiesResponse.policyGroups().isEmpty() || !
listEntitiesResponse.policyUsers().isEmpty()
                        || !listEntitiesResponse.policyRoles().isEmpty()) {
                    // Detach the policy from any entities it is attached to.
                    DetachRolePolicyRequest detachPolicyRequest =
 DetachRolePolicyRequest.builder()
                            .policyArn(policy.arn())
                            .roleName(roleName) // Specify the name of the IAM role
                            .build();

                    getIAMClient().detachRolePolicy(detachPolicyRequest);
                    System.out.println("Policy detached from entities.");
                }

                // Now, you can delete the policy.
                DeletePolicyRequest deletePolicyRequest =
 DeletePolicyRequest.builder()
                        .policyArn(policy.arn())
                        .build();

                getIAMClient().deletePolicy(deletePolicyRequest);
                System.out.println("Policy deleted successfully.");
```

```
                break;
            }
        }

        // List the roles associated with the instance profile
        ListInstanceProfilesForRoleRequest listRolesRequest =
 ListInstanceProfilesForRoleRequest.builder()
                .roleName(roleName)
                .build();

        // Detach the roles from the instance profile
        ListInstanceProfilesForRoleResponse listRolesResponse =
 iamClient.listInstanceProfilesForRole(listRolesRequest);
        for (software.amazon.awssdk.services.iam.model.InstanceProfile profile :
 listRolesResponse.instanceProfiles()) {
            RemoveRoleFromInstanceProfileRequest removeRoleRequest =
 RemoveRoleFromInstanceProfileRequest.builder()
                    .instanceProfileName(InstanceProfile)
                    .roleName(roleName) // Remove the extra dot here
                    .build();

            getIAMClient().removeRoleFromInstanceProfile(removeRoleRequest);
            System.out.println("Role " + roleName + " removed from instance profile
 " + InstanceProfile);
        }

        // Delete the instance profile after removing all roles
        DeleteInstanceProfileRequest deleteInstanceProfileRequest =
 DeleteInstanceProfileRequest.builder()
                .instanceProfileName(InstanceProfile)
                .build();

        getIAMClient().deleteInstanceProfile(r ->
 r.instanceProfileName(InstanceProfile));
        System.out.println(InstanceProfile + " Deleted");
        System.out.println("All roles and policies are deleted.");
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die Elastic-Load-Balancing-Aktionen beinhaltet.

```
public class LoadBalancer {
```

```
    public ElasticLoadBalancingV2Client elasticLoadBalancingV2Client;

    public ElasticLoadBalancingV2Client getLoadBalancerClient() {
        if (elasticLoadBalancingV2Client == null) {
            elasticLoadBalancingV2Client = ElasticLoadBalancingV2Client.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }

        return elasticLoadBalancingV2Client;
    }

    // Checks the health of the instances in the target group.
    public List<TargetHealthDescription> checkTargetHealth(String targetGroupName) {
        DescribeTargetGroupsRequest targetGroupsRequest =
DescribeTargetGroupsRequest.builder()
                .names(targetGroupName)
                .build();

        DescribeTargetGroupsResponse tgResponse =
getLoadBalancerClient().describeTargetGroups(targetGroupsRequest);

        DescribeTargetHealthRequest healthRequest =
DescribeTargetHealthRequest.builder()
                .targetGroupArn(tgResponse.targetGroups().get(0).targetGroupArn())
                .build();

        DescribeTargetHealthResponse healthResponse =
getLoadBalancerClient().describeTargetHealth(healthRequest);
        return healthResponse.targetHealthDescriptions();
    }

    // Gets the HTTP endpoint of the load balancer.
    public String getEndpoint(String lbName) {
        DescribeLoadBalancersResponse res = getLoadBalancerClient()
                .describeLoadBalancers(describe -> describe.names(lbName));
        return res.loadBalancers().get(0).dnsName();
    }

    // Deletes a load balancer.
    public void deleteLoadBalancer(String lbName) {
        try {
            // Use a waiter to delete the Load Balancer.
            DescribeLoadBalancersResponse res = getLoadBalancerClient()
```

```
                    .describeLoadBalancers(describe -> describe.names(lbName));
            ElasticLoadBalancingV2Waiter loadBalancerWaiter =
getLoadBalancerClient().waiter();
            DescribeLoadBalancersRequest request =
DescribeLoadBalancersRequest.builder()
                    .loadBalancerArns(res.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn())
                    .build();

            getLoadBalancerClient().deleteLoadBalancer(
                    builder ->
builder.loadBalancerArn(res.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn()));
            WaiterResponse<DescribeLoadBalancersResponse> waiterResponse =
loadBalancerWaiter
                    .waitUntilLoadBalancersDeleted(request);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);

        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
        System.out.println(lbName + " was deleted.");
    }

    // Deletes the target group.
    public void deleteTargetGroup(String targetGroupName) {
        try {
            DescribeTargetGroupsResponse res = getLoadBalancerClient()
                    .describeTargetGroups(describe ->
describe.names(targetGroupName));
            getLoadBalancerClient()
                    .deleteTargetGroup(builder ->
builder.targetGroupArn(res.targetGroups().get(0).targetGroupArn()));
        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
        System.out.println(targetGroupName + " was deleted.");
    }

    // Verify this computer can successfully send a GET request to the load balancer
    // endpoint.
    public boolean verifyLoadBalancerEndpoint(String elbDnsName) throws IOException,
InterruptedException {
        boolean success = false;
        int retries = 3;
        CloseableHttpClient httpClient = HttpClients.createDefault();
```

```
        // Create an HTTP GET request to the ELB.
        HttpGet httpGet = new HttpGet("http://" + elbDnsName);
        try {
            while ((!success) && (retries > 0)) {
                // Execute the request and get the response.
                HttpResponse response = httpClient.execute(httpGet);
                int statusCode = response.getStatusLine().getStatusCode();
                System.out.println("HTTP Status Code: " + statusCode);
                if (statusCode == 200) {
                    success = true;
                } else {
                    retries--;
                    System.out.println("Got connection error from load balancer
endpoint, retrying...");
                    TimeUnit.SECONDS.sleep(15);
                }
            }

        } catch (org.apache.http.conn.HttpHostConnectException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
        }

        System.out.println("Status.." + success);
        return success;
    }

    /*
     * Creates an Elastic Load Balancing target group. The target group specifies
     * how
     * the load balancer forward requests to instances in the group and how instance
     * health is checked.
     */
    public String createTargetGroup(String protocol, int port, String vpcId, String
targetGroupName) {
        CreateTargetGroupRequest targetGroupRequest =
CreateTargetGroupRequest.builder()
                .healthCheckPath("/healthcheck")
                .healthCheckTimeoutSeconds(5)
                .port(port)
                .vpcId(vpcId)
                .name(targetGroupName)
                .protocol(protocol)
                .build();
```

```
        CreateTargetGroupResponse targetGroupResponse =
getLoadBalancerClient().createTargetGroup(targetGroupRequest);
        String targetGroupArn =
targetGroupResponse.targetGroups().get(0).targetGroupArn();
        String targetGroup =
targetGroupResponse.targetGroups().get(0).targetGroupName();
        System.out.println("The " + targetGroup + " was created with ARN" +
targetGroupArn);
        return targetGroupArn;
    }

    /*
     * Creates an Elastic Load Balancing load balancer that uses the specified
     * subnets
     * and forwards requests to the specified target group.
     */
    public String createLoadBalancer(List<Subnet> subnetIds, String targetGroupARN,
String lbName, int port,
            String protocol) {
        try {
            List<String> subnetIdStrings = subnetIds.stream()
                    .map(Subnet::subnetId)
                    .collect(Collectors.toList());

            CreateLoadBalancerRequest balancerRequest =
CreateLoadBalancerRequest.builder()
                    .subnets(subnetIdStrings)
                    .name(lbName)
                    .scheme("internet-facing")
                    .build();

            // Create and wait for the load balancer to become available.
            CreateLoadBalancerResponse lsResponse =
getLoadBalancerClient().createLoadBalancer(balancerRequest);
            String lbARN = lsResponse.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn();

            ElasticLoadBalancingV2Waiter loadBalancerWaiter =
getLoadBalancerClient().waiter();
            DescribeLoadBalancersRequest request =
DescribeLoadBalancersRequest.builder()
                    .loadBalancerArns(lbARN)
                    .build();
```

```
            System.out.println("Waiting for Load Balancer " + lbName + " to become
 available.");
            WaiterResponse<DescribeLoadBalancersResponse> waiterResponse =
 loadBalancerWaiter
                    .waitUntilLoadBalancerAvailable(request);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("Load Balancer " + lbName + " is available.");

            // Get the DNS name (endpoint) of the load balancer.
            String lbDNSName = lsResponse.loadBalancers().get(0).dnsName();
            System.out.println("*** Load Balancer DNS Name: " + lbDNSName);

            // Create a listener for the load balance.
            Action action = Action.builder()
                    .targetGroupArn(targetGroupARN)
                    .type("forward")
                    .build();

            CreateListenerRequest listenerRequest = CreateListenerRequest.builder()

 .loadBalancerArn(lsResponse.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn())
                    .defaultActions(action)
                    .port(port)
                    .protocol(protocol)
                    .defaultActions(action)
                    .build();

            getLoadBalancerClient().createListener(listenerRequest);
            System.out.println("Created listener to forward traffic from load
 balancer " + lbName + " to target group "
                    + targetGroupARN);

            // Return the load balancer DNS name.
            return lbDNSName;

        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            e.printStackTrace();
        }
        return "";
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die DynamoDB zum Simulieren eines Empfehlungsservices verwendet.

```
public class Database {

    private static DynamoDbClient dynamoDbClient;

    public static DynamoDbClient getDynamoDbClient() {
        if (dynamoDbClient == null) {
            dynamoDbClient = DynamoDbClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return dynamoDbClient;
    }

    // Checks to see if the Amazon DynamoDB table exists.
    private boolean doesTableExist(String tableName) {
        try {
            // Describe the table and catch any exceptions.
            DescribeTableRequest describeTableRequest =
 DescribeTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            getDynamoDbClient().describeTable(describeTableRequest);
            System.out.println("Table '" + tableName + "' exists.");
            return true;

        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.out.println("Table '" + tableName + "' does not exist.");
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println("Error checking table existence: " + e.getMessage());
        }
        return false;
    }

    /*
     * Creates a DynamoDB table to use a recommendation service. The table has a
     * hash key named 'MediaType' that defines the type of media recommended, such
     * as
     * Book or Movie, and a range key named 'ItemId' that, combined with the
     * MediaType,
     * forms a unique identifier for the recommended item.
     */
```

```
    public void createTable(String tableName, String fileName) throws IOException {
        // First check to see if the table exists.
        boolean doesExist = doesTableExist(tableName);
        if (!doesExist) {
            DynamoDbWaiter dbWaiter = getDynamoDbClient().waiter();
            CreateTableRequest createTableRequest = CreateTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .attributeDefinitions(
                            AttributeDefinition.builder()
                                    .attributeName("MediaType")
                                    .attributeType(ScalarAttributeType.S)
                                    .build(),
                            AttributeDefinition.builder()
                                    .attributeName("ItemId")
                                    .attributeType(ScalarAttributeType.N)
                                    .build())
                    .keySchema(
                            KeySchemaElement.builder()
                                    .attributeName("MediaType")
                                    .keyType(KeyType.HASH)
                                    .build(),
                            KeySchemaElement.builder()
                                    .attributeName("ItemId")
                                    .keyType(KeyType.RANGE)
                                    .build())
                    .provisionedThroughput(
                            ProvisionedThroughput.builder()
                                    .readCapacityUnits(5L)
                                    .writeCapacityUnits(5L)
                                    .build())
                    .build();

            getDynamoDbClient().createTable(createTableRequest);
            System.out.println("Creating table " + tableName + "...");

            // Wait until the Amazon DynamoDB table is created.
            DescribeTableRequest tableRequest = DescribeTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            WaiterResponse<DescribeTableResponse> waiterResponse =
dbWaiter.waitUntilTableExists(tableRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("Table " + tableName + " created.");
```

```
            // Add records to the table.
            populateTable(fileName, tableName);
        }
    }

    public void deleteTable(String tableName) {
        getDynamoDbClient().deleteTable(table -> table.tableName(tableName));
        System.out.println("Table " + tableName + " deleted.");
    }

    // Populates the table with data located in a JSON file using the DynamoDB
    // enhanced client.
    public void populateTable(String fileName, String tableName) throws IOException
 {
        DynamoDbEnhancedClient enhancedClient = DynamoDbEnhancedClient.builder()
                .dynamoDbClient(getDynamoDbClient())
                .build();
        ObjectMapper objectMapper = new ObjectMapper();
        File jsonFile = new File(fileName);
        JsonNode rootNode = objectMapper.readTree(jsonFile);

        DynamoDbTable<Recommendation> mappedTable = enhancedClient.table(tableName,
                TableSchema.fromBean(Recommendation.class));
        for (JsonNode currentNode : rootNode) {
            String mediaType = currentNode.path("MediaType").path("S").asText();
            int itemId = currentNode.path("ItemId").path("N").asInt();
            String title = currentNode.path("Title").path("S").asText();
            String creator = currentNode.path("Creator").path("S").asText();

            // Create a Recommendation object and set its properties.
            Recommendation rec = new Recommendation();
            rec.setMediaType(mediaType);
            rec.setItemId(itemId);
            rec.setTitle(title);
            rec.setCreator(creator);

            // Put the item into the DynamoDB table.
            mappedTable.putItem(rec); // Add the Recommendation to the list.
        }
        System.out.println("Added all records to the " + tableName);
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die Systems-Manager-Aktionen umschließt.

```
public class ParameterHelper {

    String tableName = "doc-example-resilient-architecture-table";
    String dyntable = "doc-example-recommendation-service";
    String failureResponse = "doc-example-resilient-architecture-failure-response";
    String healthCheck = "doc-example-resilient-architecture-health-check";

    public void reset() {
        put(dyntable, tableName);
        put(failureResponse, "none");
        put(healthCheck, "shallow");
    }

    public void put(String name, String value) {
        SsmClient ssmClient = SsmClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        PutParameterRequest parameterRequest = PutParameterRequest.builder()
                .name(name)
                .value(value)
                .overwrite(true)
                .type("String")
                .build();

        ssmClient.putParameter(parameterRequest);
        System.out.printf("Setting demo parameter %s to '%s'.", name, value);
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - AttachLoadBalancerTargetGroups
  - CreateAutoScalingGroup
  - CreateInstanceProfile
  - CreateLaunchTemplate
  - CreateListener

- CreateLoadBalancer
- CreateTargetGroup
- DeleteAutoScalingGroup
- DeleteInstanceProfile
- DeleteLaunchTemplate
- DeleteLoadBalancer
- DeleteTargetGroup
- DescribeAutoScalingGroups
- DescribeAvailabilityZones
- DescribeIamInstanceProfileAssociations
- DescribeInstances
- DescribeLoadBalancers
- DescribeSubnets
- DescribeTargetGroups
- DescribeTargetHealth
- DescribeVpcs
- RebootInstances
- ReplaceIamInstanceProfileAssociation
- TerminateInstanceInAutoScalingGroup
- UpdateAutoScalingGroup

Erste Schritte mit Instances

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen Sie ein Schlüsselpaar und eine Sicherheitsgruppe.
- Wählen Sie ein Amazon Machine Image (AMI) und einen kompatiblen Instance-Typ aus und erstellen Sie anschließend eine Instance.
- Halten Sie die Instance an und starten Sie sie neu.
- Verknüpfen einer Elastic-IP-Adresse mit der Instance.
- Stellen Sie über SSH eine Verbindung zu Ihrer Instance her und bereinigen Sie dann die Ressourcen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
/**
 * Before running this Java (v2) code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * This Java example performs the following tasks:
 *
 * 1. Creates an RSA key pair and saves the private key data as a .pem file.
 * 2. Lists key pairs.
 * 3. Creates a security group for the default VPC.
 * 4. Displays security group information.
 * 5. Gets a list of Amazon Linux 2 AMIs and selects one.
 * 6. Gets more information about the image.
 * 7. Gets a list of instance types that are compatible with the selected AMI's
 * architecture.
 * 8. Creates an instance with the key pair, security group, AMI, and an
 * instance type.
 * 9. Displays information about the instance.
 * 10. Stops the instance and waits for it to stop.
 * 11. Starts the instance and waits for it to start.
 * 12. Allocates an Elastic IP address and associates it with the instance.
 * 13. Displays SSH connection info for the instance.
 * 14. Disassociates and deletes the Elastic IP address.
 * 15. Terminates the instance and waits for it to terminate.
 * 16. Deletes the security group.
 * 17. Deletes the key pair.
 */
public class EC2Scenario {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws InterruptedException {
```

```
        final String usage = """

                Usage:
                   <keyName> <fileName> <groupName> <groupDesc> <vpcId>

                Where:
                   keyName -  A key pair name (for example, TestKeyPair).\s
                   fileName -  A file name where the key information is written to.
\s
                   groupName - The name of the security group.\s
                   groupDesc - The description of the security group.\s
                   vpcId - A VPC Id value. You can get this value from the AWS
 Management Console.\s
                   myIpAddress - The IP address of your development machine.\s

                """;

        if (args.length != 6) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String keyName = args[0];
        String fileName = args[1];
        String groupName = args[2];
        String groupDesc = args[3];
        String vpcId = args[4];
        String myIpAddress = args[5];

        Region region = Region.US_WEST_2;
        Ec2Client ec2 = Ec2Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        SsmClient ssmClient = SsmClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the Amazon EC2 example scenario.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println("1. Create an RSA key pair and save the private key
material as a .pem file.");
        createKeyPair(ec2, keyName, fileName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. List key pairs.");
        describeKeys(ec2);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. Create a security group.");
        String groupId = createSecurityGroup(ec2, groupName, groupDesc, vpcId,
myIpAddress);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. Display security group info for the newly created
security group.");
        describeSecurityGroups(ec2, groupId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Get a list of Amazon Linux 2 AMIs and selects one
with amzn2 in the name.");
        String instanceId = getParaValues(ssmClient);
        System.out.println("The instance Id is " + instanceId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Get more information about an amzn2 image.");
        String amiValue = describeImage(ec2, instanceId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Get a list of instance types.");
        String instanceType = getInstanceTypes(ec2);
        System.out.println("The instance type is " + instanceType);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("8. Create an instance.");
        String newInstanceId = runInstance(ec2, instanceType, keyName, groupName,
amiValue);
```

```
        System.out.println("The instance Id is " + newInstanceId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("9. Display information about the running instance. ");
        String ipAddress = describeEC2Instances(ec2, newInstanceId);
        System.out.println("You can SSH to the instance using this command:");
        System.out.println("ssh -i " + fileName + "ec2-user@" + ipAddress);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("10. Stop the instance and use a waiter.");
        stopInstance(ec2, newInstanceId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("11. Start the instance and use a waiter.");
        startInstance(ec2, newInstanceId);
        ipAddress = describeEC2Instances(ec2, newInstanceId);
        System.out.println("You can SSH to the instance using this command:");
        System.out.println("ssh -i " + fileName + "ec2-user@" + ipAddress);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("12. Allocate an Elastic IP address and associate it with
the instance.");
        String allocationId = allocateAddress(ec2);
        System.out.println("The allocation Id value is " + allocationId);
        String associationId = associateAddress(ec2, newInstanceId, allocationId);
        System.out.println("The associate Id value is " + associationId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("13. Describe the instance again.");
        ipAddress = describeEC2Instances(ec2, newInstanceId);
        System.out.println("You can SSH to the instance using this command:");
        System.out.println("ssh -i " + fileName + "ec2-user@" + ipAddress);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("14. Disassociate and release the Elastic IP address.");
        disassociateAddress(ec2, associationId);
        releaseEC2Address(ec2, allocationId);
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("15. Terminate the instance and use a waiter.");
        terminateEC2(ec2, newInstanceId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("16. Delete the security group.");
        deleteEC2SecGroup(ec2, groupId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("17. Delete the key.");
        deleteKeys(ec2, keyName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("You successfully completed the Amazon EC2 scenario.");
        System.out.println(DASHES);
        ec2.close();
    }

    public static void deleteEC2SecGroup(Ec2Client ec2, String groupId) {
        try {
            DeleteSecurityGroupRequest request =
DeleteSecurityGroupRequest.builder()
                    .groupId(groupId)
                    .build();

            ec2.deleteSecurityGroup(request);
            System.out.println("Successfully deleted security group with Id " +
groupId);

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void terminateEC2(Ec2Client ec2, String instanceId) {
        try {
            Ec2Waiter ec2Waiter = Ec2Waiter.builder()
                    .overrideConfiguration(b -> b.maxAttempts(100))
                    .client(ec2)
```

```
                .build();

        TerminateInstancesRequest ti = TerminateInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .build();

        System.out.println("Use an Ec2Waiter to wait for the instance to
terminate. This will take a few minutes.");
        ec2.terminateInstances(ti);
        DescribeInstancesRequest instanceRequest =
DescribeInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .build();

        WaiterResponse<DescribeInstancesResponse> waiterResponse = ec2Waiter
                .waitUntilInstanceTerminated(instanceRequest);
        waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
        System.out.println("Successfully started instance " + instanceId);
        System.out.println(instanceId + " is terminated!");

    } catch (Ec2Exception e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}

public static void deleteKeys(Ec2Client ec2, String keyPair) {
    try {
        DeleteKeyPairRequest request = DeleteKeyPairRequest.builder()
                .keyName(keyPair)
                .build();

        ec2.deleteKeyPair(request);
        System.out.println("Successfully deleted key pair named " + keyPair);

    } catch (Ec2Exception e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}

public static void releaseEC2Address(Ec2Client ec2, String allocId) {
    try {
        ReleaseAddressRequest request = ReleaseAddressRequest.builder()
```

```
                    .allocationId(allocId)
                    .build();

            ec2.releaseAddress(request);
            System.out.println("Successfully released Elastic IP address " +
allocId);
        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void disassociateAddress(Ec2Client ec2, String associationId) {
        try {
            DisassociateAddressRequest addressRequest =
DisassociateAddressRequest.builder()
                    .associationId(associationId)
                    .build();

            ec2.disassociateAddress(addressRequest);
            System.out.println("You successfully disassociated the address!");

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String associateAddress(Ec2Client ec2, String instanceId, String
allocationId) {
        try {
            AssociateAddressRequest associateRequest =
AssociateAddressRequest.builder()
                    .instanceId(instanceId)
                    .allocationId(allocationId)
                    .build();

            AssociateAddressResponse associateResponse =
ec2.associateAddress(associateRequest);
            return associateResponse.associationId();

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
        return "";
    }

    public static String allocateAddress(Ec2Client ec2) {
        try {
            AllocateAddressRequest allocateRequest =
AllocateAddressRequest.builder()
                    .domain(DomainType.VPC)
                    .build();

            AllocateAddressResponse allocateResponse =
ec2.allocateAddress(allocateRequest);
            return allocateResponse.allocationId();

        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static void startInstance(Ec2Client ec2, String instanceId) {
        Ec2Waiter ec2Waiter = Ec2Waiter.builder()
                .overrideConfiguration(b -> b.maxAttempts(100))
                .client(ec2)
                .build();

        StartInstancesRequest request = StartInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .build();

        System.out.println("Use an Ec2Waiter to wait for the instance to run. This
will take a few minutes.");
        ec2.startInstances(request);
        DescribeInstancesRequest instanceRequest =
DescribeInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .build();

        WaiterResponse<DescribeInstancesResponse> waiterResponse =
ec2Waiter.waitUntilInstanceRunning(instanceRequest);
        waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
        System.out.println("Successfully started instance " + instanceId);
```

```
    }

    public static void stopInstance(Ec2Client ec2, String instanceId) {
        Ec2Waiter ec2Waiter = Ec2Waiter.builder()
                .overrideConfiguration(b -> b.maxAttempts(100))
                .client(ec2)
                .build();
        StopInstancesRequest request = StopInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .build();

        System.out.println("Use an Ec2Waiter to wait for the instance to stop. This
will take a few minutes.");
        ec2.stopInstances(request);
        DescribeInstancesRequest instanceRequest =
DescribeInstancesRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .build();

        WaiterResponse<DescribeInstancesResponse> waiterResponse =
ec2Waiter.waitUntilInstanceStopped(instanceRequest);
        waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
        System.out.println("Successfully stopped instance " + instanceId);
    }

    public static String describeEC2Instances(Ec2Client ec2, String newInstanceId) {
        try {
            String pubAddress = "";
            boolean isRunning = false;
            DescribeInstancesRequest request = DescribeInstancesRequest.builder()
                    .instanceIds(newInstanceId)
                    .build();

            while (!isRunning) {
                DescribeInstancesResponse response = ec2.describeInstances(request);
                String state =
response.reservations().get(0).instances().get(0).state().name().name();
                if (state.compareTo("RUNNING") == 0) {
                    System.out.println("Image id is " +
response.reservations().get(0).instances().get(0).imageId());
                    System.out.println(
                            "Instance type is " +
response.reservations().get(0).instances().get(0).instanceType());
                    System.out.println(
```

```
                            "Instance state is " +
response.reservations().get(0).instances().get(0).state().name());
                    pubAddress =
response.reservations().get(0).instances().get(0).publicIpAddress();
                    System.out.println("Instance address is " + pubAddress);
                    isRunning = true;
                }
            }
            return pubAddress;
        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static String runInstance(Ec2Client ec2, String instanceType, String
keyName, String groupName,
            String amiId) {
        try {
            RunInstancesRequest runRequest = RunInstancesRequest.builder()
                    .instanceType(instanceType)
                    .keyName(keyName)
                    .securityGroups(groupName)
                    .maxCount(1)
                    .minCount(1)
                    .imageId(amiId)
                    .build();

            System.out.println("Going to start an EC2 instance using a waiter");
            RunInstancesResponse response = ec2.runInstances(runRequest);
            String instanceIdVal = response.instances().get(0).instanceId();
            ec2.waiter().waitUntilInstanceRunning(r ->
r.instanceIds(instanceIdVal));
            System.out.println("Successfully started EC2 instance " + instanceIdVal
+ " based on AMI " + amiId);
            return instanceIdVal;

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

```
   // Get a list of instance types.
   public static String getInstanceTypes(Ec2Client ec2) {
       String instanceType;
       try {
           DescribeInstanceTypesRequest typesRequest =
DescribeInstanceTypesRequest.builder()
                   .maxResults(10)
                   .build();

           DescribeInstanceTypesResponse response =
ec2.describeInstanceTypes(typesRequest);
           List<InstanceTypeInfo> instanceTypes = response.instanceTypes();
           for (InstanceTypeInfo type : instanceTypes) {
               System.out.println("The memory information of this type is " +
type.memoryInfo().sizeInMiB());
               System.out.println("Network information is " +
type.networkInfo().toString());
               System.out.println("Instance type is " +
type.instanceType().toString());
               instanceType = type.instanceType().toString();
               if (instanceType.compareTo("t2.2xlarge")  == 0){
                   return instanceType;
               }
           }

       } catch (SsmException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
       return "";
   }

   // Display the Description field that corresponds to the instance Id value.
   public static String describeImage(Ec2Client ec2, String instanceId) {
       try {
           DescribeImagesRequest imagesRequest = DescribeImagesRequest.builder()
                   .imageIds(instanceId)
                   .build();

           DescribeImagesResponse response = ec2.describeImages(imagesRequest);
           System.out.println("The description of the first image is " +
response.images().get(0).description());
```

```
            System.out.println("The name of the first image is " +
response.images().get(0).name());

            // Return the image Id value.
            return response.images().get(0).imageId();

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    // Get the Id value of an instance with amzn2 in the name.
    public static String getParaValues(SsmClient ssmClient) {
        try {
            GetParametersByPathRequest parameterRequest =
GetParametersByPathRequest.builder()
                    .path("/aws/service/ami-amazon-linux-latest")
                    .build();

            GetParametersByPathIterable responses =
ssmClient.getParametersByPathPaginator(parameterRequest);
            for
(software.amazon.awssdk.services.ssm.model.GetParametersByPathResponse response :
responses) {
                System.out.println("Test " + response.nextToken());
                List<Parameter> parameterList = response.parameters();
                for (Parameter para : parameterList) {
                    System.out.println("The name of the para is: " + para.name());
                    System.out.println("The type of the para is: " + para.type());
                    if (filterName(para.name())) {
                        return para.value();
                    }
                }
            }

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

```
   // Return true if the name has amzn2 in it. For example:
   // /aws/service/ami-amazon-linux-latest/amzn2-ami-hvm-arm64-gp2
   private static boolean filterName(String name) {
       String[] parts = name.split("/");
       String myValue = parts[4];
       return myValue.contains("amzn2");
   }

   public static void describeSecurityGroups(Ec2Client ec2, String groupId) {
       try {
           DescribeSecurityGroupsRequest request =
DescribeSecurityGroupsRequest.builder()
               .groupIds(groupId)
               .build();

           // Use a paginator.
           DescribeSecurityGroupsIterable listGroups =
ec2.describeSecurityGroupsPaginator(request);
           listGroups.stream()
               .flatMap(r -> r.securityGroups().stream())
               .forEach(group -> System.out
                   .println(" Group id: " +group.groupId() + " group name = " +
group.groupName()));

       } catch (Ec2Exception e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }

   public static String createSecurityGroup(Ec2Client ec2, String groupName, String
groupDesc, String vpcId,
           String myIpAddress) {
       try {
           CreateSecurityGroupRequest createRequest =
CreateSecurityGroupRequest.builder()
                   .groupName(groupName)
                   .description(groupDesc)
                   .vpcId(vpcId)
                   .build();

           CreateSecurityGroupResponse resp =
ec2.createSecurityGroup(createRequest);
           IpRange ipRange = IpRange.builder()
```

```
                .cidrIp(myIpAddress + "/0")
                .build();

        IpPermission ipPerm = IpPermission.builder()
                .ipProtocol("tcp")
                .toPort(80)
                .fromPort(80)
                .ipRanges(ipRange)
                .build();

        IpPermission ipPerm2 = IpPermission.builder()
                .ipProtocol("tcp")
                .toPort(22)
                .fromPort(22)
                .ipRanges(ipRange)
                .build();

        AuthorizeSecurityGroupIngressRequest authRequest =
AuthorizeSecurityGroupIngressRequest.builder()
                .groupName(groupName)
                .ipPermissions(ipPerm, ipPerm2)
                .build();

        ec2.authorizeSecurityGroupIngress(authRequest);
        System.out.println("Successfully added ingress policy to security group
" + groupName);
        return resp.groupId();

    } catch (Ec2Exception e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
    return "";
  }

  public static void describeKeys(Ec2Client ec2) {
    try {
        DescribeKeyPairsResponse response = ec2.describeKeyPairs();
        response.keyPairs().forEach(keyPair -> System.out.printf(
                "Found key pair with name %s " +
                        "and fingerprint %s",
                keyPair.keyName(),
                keyPair.keyFingerprint()));
```

```
        } catch (Ec2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createKeyPair(Ec2Client ec2, String keyName, String fileName)
 {
        try {
            CreateKeyPairRequest request = CreateKeyPairRequest.builder()
                    .keyName(keyName)
                    .build();

            CreateKeyPairResponse response = ec2.createKeyPair(request);
            String content = response.keyMaterial();
            BufferedWriter writer = new BufferedWriter(new FileWriter(fileName));
            writer.write(content);
            writer.close();
            System.out.println("Successfully created key pair named " + keyName);

        } catch (Ec2Exception | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - AllocateAddress
  - AssociateAddress
  - AuthorizeSecurityGroupIngress
  - CreateKeyPair
  - CreateSecurityGroup
  - DeleteKeyPair
  - DeleteSecurityGroup
  - DescribeImages
  - DescribeInstanceTypes
  - DescribeInstances

- DescribeKeyPairs
- DescribeSecurityGroups
- DisassociateAddress
- ReleaseAddress
- RunInstances
- StartInstances
- StopInstances
- TerminateInstances
- UnmonitorInstances

Amazon ECS-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Amazon ECS Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`CreateCluster`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateCluster`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.EcsClient;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.ExecuteCommandConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.ExecuteCommandLogging;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.ClusterConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.CreateClusterResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.EcsException;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.CreateClusterRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateCluster {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                   <clusterName>\s

                Where:
                   clusterName - The name of the ECS cluster to create.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String clusterName = args[0];
```

```
        Region region = Region.US_EAST_1;
        EcsClient ecsClient = EcsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        String clusterArn = createGivenCluster(ecsClient, clusterName);
        System.out.println("The cluster ARN is " + clusterArn);
        ecsClient.close();
    }

    public static String createGivenCluster(EcsClient ecsClient, String clusterName)
{
        try {
            ExecuteCommandConfiguration commandConfiguration =
ExecuteCommandConfiguration.builder()
                    .logging(ExecuteCommandLogging.DEFAULT)
                    .build();

            ClusterConfiguration clusterConfiguration =
ClusterConfiguration.builder()
                    .executeCommandConfiguration(commandConfiguration)
                    .build();

            CreateClusterRequest clusterRequest = CreateClusterRequest.builder()
                    .clusterName(clusterName)
                    .configuration(clusterConfiguration)
                    .build();

            CreateClusterResponse response =
ecsClient.createCluster(clusterRequest);
            return response.cluster().clusterArn();

        } catch (EcsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateClusterin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateService`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateService`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.EcsClient;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.AwsVpcConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.NetworkConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.CreateServiceRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.LaunchType;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.CreateServiceResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.EcsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateService {
        public static void main(String[] args) {
                final String usage = """

                                Usage:
                                  <clusterName> <serviceName> <securityGroups>
 <subnets> <taskDefinition>

                                Where:
                                  clusterName - The name of the ECS cluster.
                                  serviceName - The name of the ECS service to
 create.
                                  securityGroups - The name of the security group.
                                  subnets - The name of the subnet.
```

```
                                taskDefinition - The name of the task definition.
                               """;

                if (args.length != 5) {
                        System.out.println(usage);
                        System.exit(1);
                }

                String clusterName = args[0];
                String serviceName = args[1];
                String securityGroups = args[2];
                String subnets = args[3];
                String taskDefinition = args[4];
                Region region = Region.US_EAST_1;
                EcsClient ecsClient = EcsClient.builder()
                                .region(region)
                                .build();

                String serviceArn = createNewService(ecsClient, clusterName,
serviceName, securityGroups, subnets,
                                taskDefinition);
                System.out.println("The ARN of the service is " + serviceArn);
                ecsClient.close();
        }

        public static String createNewService(EcsClient ecsClient,
                        String clusterName,
                        String serviceName,
                        String securityGroups,
                        String subnets,
                        String taskDefinition) {

                try {
                        AwsVpcConfiguration vpcConfiguration =
AwsVpcConfiguration.builder()
                                        .securityGroups(securityGroups)
                                        .subnets(subnets)
                                        .build();

                        NetworkConfiguration configuration =
NetworkConfiguration.builder()
                                        .awsvpcConfiguration(vpcConfiguration)
                                        .build();
```

```
                        CreateServiceRequest serviceRequest =
 CreateServiceRequest.builder()
                                        .cluster(clusterName)
                                        .networkConfiguration(configuration)
                                        .desiredCount(1)
                                        .launchType(LaunchType.FARGATE)
                                        .serviceName(serviceName)
                                        .taskDefinition(taskDefinition)
                                        .build();

                        CreateServiceResponse response =
 ecsClient.createService(serviceRequest);
                        return response.service().serviceArn();

                } catch (EcsException e) {
                        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                        System.exit(1);
                }
                return "";
        }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateServicein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteService`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteService`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.EcsClient;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.DeleteServiceRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.EcsException;
```

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class DeleteService {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                  <clusterName> <serviceArn>\s

                Where:
                  clusterName - The name of the ECS cluster.
                  serviceArn - The ARN of the ECS service.
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String clusterName = args[0];
        String serviceArn = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        EcsClient ecsClient = EcsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteSpecificService(ecsClient, clusterName, serviceArn);
        ecsClient.close();
    }

    public static void deleteSpecificService(EcsClient ecsClient, String
 clusterName, String serviceArn) {
        try {
            DeleteServiceRequest serviceRequest = DeleteServiceRequest.builder()
                    .cluster(clusterName)
                    .service(serviceArn)
                    .build();
```

```
            ecsClient.deleteService(serviceRequest);
            System.out.println("The Service was successfully deleted");

        } catch (EcsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteServicein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeClusters`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeClusters`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.EcsClient;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.DescribeClustersRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.DescribeClustersResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.Cluster;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.EcsException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
```

```
public class DescribeClusters {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                  <clusterArn> \s

                Where:
                  clusterArn - The ARN of the ECS cluster to describe.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String clusterArn = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        EcsClient ecsClient = EcsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        descCluster(ecsClient, clusterArn);
    }

    public static void descCluster(EcsClient ecsClient, String clusterArn) {
        try {
            DescribeClustersRequest clustersRequest =
 DescribeClustersRequest.builder()
                    .clusters(clusterArn)
                    .build();

            DescribeClustersResponse response =
 ecsClient.describeClusters(clustersRequest);
            List<Cluster> clusters = response.clusters();
            for (Cluster cluster : clusters) {
                System.out.println("The cluster name is " + cluster.clusterName());
            }

        } catch (EcsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeClustersin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeTasks`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeTasks`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.EcsClient;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.DescribeTasksRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.DescribeTasksResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.EcsException;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.Task;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListTaskDefinitions {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                  <clusterArn> <taskId>\s

                Where:
```

```
                clusterArn - The ARN of an ECS cluster.
                taskId - The task Id value.
               """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String clusterArn = args[0];
        String taskId = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        EcsClient ecsClient = EcsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        getAllTasks(ecsClient, clusterArn, taskId);
        ecsClient.close();
    }

    public static void getAllTasks(EcsClient ecsClient, String clusterArn, String
 taskId) {
        try {
            DescribeTasksRequest tasksRequest = DescribeTasksRequest.builder()
                    .cluster(clusterArn)
                    .tasks(taskId)
                    .build();

            DescribeTasksResponse response = ecsClient.describeTasks(tasksRequest);
            List<Task> tasks = response.tasks();
            for (Task task : tasks) {
                System.out.println("The task ARN is " + task.taskDefinitionArn());
            }

        } catch (EcsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeTasksin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListClusters`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListClusters`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.EcsClient;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.ListClustersResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.EcsException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class ListClusters {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        EcsClient ecsClient = EcsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listAllClusters(ecsClient);
        ecsClient.close();
    }

    public static void listAllClusters(EcsClient ecsClient) {
        try {
            ListClustersResponse response = ecsClient.listClusters();
            List<String> clusters = response.clusterArns();
            for (String cluster : clusters) {
```

```
                System.out.println("The cluster arn is " + cluster);
            }

        } catch (EcsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListClustersin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateService`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateService`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.EcsClient;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.EcsException;
import software.amazon.awssdk.services.ecs.model.UpdateServiceRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class UpdateService {

    public static void main(String[] args) {
```

```
        final String usage = """

                Usage:
                   <clusterName> <serviceArn>\s

                Where:
                  clusterName - The cluster name.
                  serviceArn - The service ARN value.
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String clusterName = args[0];
        String serviceArn = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        EcsClient ecsClient = EcsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        updateSpecificService(ecsClient, clusterName, serviceArn);
        ecsClient.close();
    }

    public static void updateSpecificService(EcsClient ecsClient, String
clusterName, String serviceArn) {
        try {
            UpdateServiceRequest serviceRequest = UpdateServiceRequest.builder()
                    .cluster(clusterName)
                    .service(serviceArn)
                    .desiredCount(0)
                    .build();

            ecsClient.updateService(serviceRequest);
            System.out.println("The service was modified");

        } catch (EcsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateServicein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Elastic Load Balancing — Beispiele für Version 2 mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x mit Elastic Load Balancing — Version 2 Aktionen ausführen und gängige Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo Elastic Load Balancing

Die folgenden Codebeispiele zeigen, wie Sie mit Elastic Load Balancing beginnen können.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
public class HelloLoadBalancer {

        public static void main(String[] args) {
                ElasticLoadBalancingV2Client loadBalancingV2Client =
 ElasticLoadBalancingV2Client.builder()
                                .region(Region.US_EAST_1)
                                .build();
```

```
                DescribeLoadBalancersResponse loadBalancersResponse =
 loadBalancingV2Client
                                .describeLoadBalancers(r -> r.pageSize(10));
                List<LoadBalancer> loadBalancerList =
 loadBalancersResponse.loadBalancers();
                for (LoadBalancer lb : loadBalancerList)
                        System.out.println("Load Balancer DNS name = " +
 lb.dnsName());
        }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeLoadBalancersin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`CreateListener`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateListener`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    /*
     * Creates an Elastic Load Balancing load balancer that uses the specified
     * subnets
     * and forwards requests to the specified target group.
     */
```

```
   public String createLoadBalancer(List<Subnet> subnetIds, String targetGroupARN,
String lbName, int port,
           String protocol) {
       try {
           List<String> subnetIdStrings = subnetIds.stream()
                   .map(Subnet::subnetId)
                   .collect(Collectors.toList());

           CreateLoadBalancerRequest balancerRequest =
CreateLoadBalancerRequest.builder()
                   .subnets(subnetIdStrings)
                   .name(lbName)
                   .scheme("internet-facing")
                   .build();

           // Create and wait for the load balancer to become available.
           CreateLoadBalancerResponse lsResponse =
getLoadBalancerClient().createLoadBalancer(balancerRequest);
           String lbARN = lsResponse.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn();

           ElasticLoadBalancingV2Waiter loadBalancerWaiter =
getLoadBalancerClient().waiter();
           DescribeLoadBalancersRequest request =
DescribeLoadBalancersRequest.builder()
                   .loadBalancerArns(lbARN)
                   .build();

           System.out.println("Waiting for Load Balancer " + lbName + " to become
available.");
           WaiterResponse<DescribeLoadBalancersResponse> waiterResponse =
loadBalancerWaiter
                   .waitUntilLoadBalancerAvailable(request);
           waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
           System.out.println("Load Balancer " + lbName + " is available.");

           // Get the DNS name (endpoint) of the load balancer.
           String lbDNSName = lsResponse.loadBalancers().get(0).dnsName();
           System.out.println("*** Load Balancer DNS Name: " + lbDNSName);

           // Create a listener for the load balance.
           Action action = Action.builder()
                   .targetGroupArn(targetGroupARN)
                   .type("forward")
                   .build();
```

```
            CreateListenerRequest listenerRequest = CreateListenerRequest.builder()

.loadBalancerArn(lsResponse.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn())
                    .defaultActions(action)
                    .port(port)
                    .protocol(protocol)
                    .defaultActions(action)
                    .build();

            getLoadBalancerClient().createListener(listenerRequest);
            System.out.println("Created listener to forward traffic from load
balancer " + lbName + " to target group "
                    + targetGroupARN);

            // Return the load balancer DNS name.
            return lbDNSName;

        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            e.printStackTrace();
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateListenerin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateLoadBalancer`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateLoadBalancer`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    /*
     * Creates an Elastic Load Balancing load balancer that uses the specified
     * subnets
```

```
     * and forwards requests to the specified target group.
     */
    public String createLoadBalancer(List<Subnet> subnetIds, String targetGroupARN,
String lbName, int port,
            String protocol) {
        try {
            List<String> subnetIdStrings = subnetIds.stream()
                    .map(Subnet::subnetId)
                    .collect(Collectors.toList());

            CreateLoadBalancerRequest balancerRequest =
CreateLoadBalancerRequest.builder()
                    .subnets(subnetIdStrings)
                    .name(lbName)
                    .scheme("internet-facing")
                    .build();

            // Create and wait for the load balancer to become available.
            CreateLoadBalancerResponse lsResponse =
getLoadBalancerClient().createLoadBalancer(balancerRequest);
            String lbARN = lsResponse.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn();

            ElasticLoadBalancingV2Waiter loadBalancerWaiter =
getLoadBalancerClient().waiter();
            DescribeLoadBalancersRequest request =
DescribeLoadBalancersRequest.builder()
                    .loadBalancerArns(lbARN)
                    .build();

            System.out.println("Waiting for Load Balancer " + lbName + " to become
available.");
            WaiterResponse<DescribeLoadBalancersResponse> waiterResponse =
loadBalancerWaiter
                    .waitUntilLoadBalancerAvailable(request);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("Load Balancer " + lbName + " is available.");

            // Get the DNS name (endpoint) of the load balancer.
            String lbDNSName = lsResponse.loadBalancers().get(0).dnsName();
            System.out.println("*** Load Balancer DNS Name: " + lbDNSName);

            // Create a listener for the load balance.
            Action action = Action.builder()
                    .targetGroupArn(targetGroupARN)
```

```
                    .type("forward")
                    .build();

            CreateListenerRequest listenerRequest = CreateListenerRequest.builder()

.loadBalancerArn(lsResponse.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn())
                    .defaultActions(action)
                    .port(port)
                    .protocol(protocol)
                    .defaultActions(action)
                    .build();

            getLoadBalancerClient().createListener(listenerRequest);
            System.out.println("Created listener to forward traffic from load
balancer " + lbName + " to target group "
                    + targetGroupARN);

            // Return the load balancer DNS name.
            return lbDNSName;

        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            e.printStackTrace();
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateLoadBalancerin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateTargetGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateTargetGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    /*
     * Creates an Elastic Load Balancing target group. The target group specifies
     * how
     * the load balancer forward requests to instances in the group and how instance
     * health is checked.
     */
    public String createTargetGroup(String protocol, int port, String vpcId, String
targetGroupName) {
        CreateTargetGroupRequest targetGroupRequest =
CreateTargetGroupRequest.builder()
                .healthCheckPath("/healthcheck")
                .healthCheckTimeoutSeconds(5)
                .port(port)
                .vpcId(vpcId)
                .name(targetGroupName)
                .protocol(protocol)
                .build();

        CreateTargetGroupResponse targetGroupResponse =
getLoadBalancerClient().createTargetGroup(targetGroupRequest);
        String targetGroupArn =
targetGroupResponse.targetGroups().get(0).targetGroupArn();
        String targetGroup =
targetGroupResponse.targetGroups().get(0).targetGroupName();
        System.out.println("The " + targetGroup + " was created with ARN" +
targetGroupArn);
        return targetGroupArn;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateTargetGroupin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteLoadBalancer`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteLoadBalancer`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Deletes a load balancer.
   public void deleteLoadBalancer(String lbName) {
       try {
           // Use a waiter to delete the Load Balancer.
           DescribeLoadBalancersResponse res = getLoadBalancerClient()
                   .describeLoadBalancers(describe -> describe.names(lbName));
           ElasticLoadBalancingV2Waiter loadBalancerWaiter =
getLoadBalancerClient().waiter();
           DescribeLoadBalancersRequest request =
DescribeLoadBalancersRequest.builder()
                   .loadBalancerArns(res.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn())
                   .build();

           getLoadBalancerClient().deleteLoadBalancer(
                   builder ->
builder.loadBalancerArn(res.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn()));
           WaiterResponse<DescribeLoadBalancersResponse> waiterResponse =
loadBalancerWaiter
                   .waitUntilLoadBalancersDeleted(request);
           waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);

       } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
       }
       System.out.println(lbName + " was deleted.");
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteLoadBalancerin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteTargetGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteTargetGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Deletes the target group.
   public void deleteTargetGroup(String targetGroupName) {
       try {
           DescribeTargetGroupsResponse res = getLoadBalancerClient()
                   .describeTargetGroups(describe ->
describe.names(targetGroupName));
           getLoadBalancerClient()
                   .deleteTargetGroup(builder ->
builder.targetGroupArn(res.targetGroups().get(0).targetGroupArn()));
       } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
       }
       System.out.println(targetGroupName + " was deleted.");
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteTargetGroupin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeTargetHealth`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeTargetHealth`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Checks the health of the instances in the target group.
   public List<TargetHealthDescription> checkTargetHealth(String targetGroupName) {
```

```
        DescribeTargetGroupsRequest targetGroupsRequest =
DescribeTargetGroupsRequest.builder()
                .names(targetGroupName)
                .build();

        DescribeTargetGroupsResponse tgResponse =
getLoadBalancerClient().describeTargetGroups(targetGroupsRequest);

        DescribeTargetHealthRequest healthRequest =
DescribeTargetHealthRequest.builder()
                .targetGroupArn(tgResponse.targetGroups().get(0).targetGroupArn())
                .build();

        DescribeTargetHealthResponse healthResponse =
getLoadBalancerClient().describeTargetHealth(healthRequest);
        return healthResponse.targetHealthDescriptions();
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeTargetHealthin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Erstellen und Verwalten eines ausfallsicheren Services

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie einen Webservice mit Load Balancing erstellen, der Buch-, Film- und Liedempfehlungen zurückgibt. Das Beispiel zeigt, wie der Service auf Fehler reagiert und wie der Service für mehr Ausfallsicherheit umstrukturiert werden kann.

- Verwenden Sie eine Gruppe von Amazon EC2 Auto Scaling, um Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2)-Instances basierend auf einer Startvorlage zu erstellen und die Anzahl der Instances in einem bestimmten Bereich zu halten.
- Verarbeiten und verteilen Sie HTTP-Anfragen mit Elastic Load Balancing.
- Überwachen Sie den Zustand von Instances in einer Auto-Scaling-Gruppe und leiten Sie Anfragen nur an fehlerfreie Instances weiter.
- Führen Sie auf jeder EC2-Instance einen Python-Webserver aus, um HTTP-Anfragen zu verarbeiten. Der Webserver reagiert mit Empfehlungen und Zustandsprüfungen.
- Simulieren Sie einen Empfehlungsservice mit einer Amazon DynamoDB-Tabelle.

- Steuern Sie die Antwort des Webservers auf Anfragen und Zustandsprüfungen, indem Sie die AWS Systems Manager Parameter aktualisieren.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Führen Sie ein interaktives Szenario an einer Eingabeaufforderung aus.

```
public class Main {

    public static final String fileName = "C:\\AWS\\resworkflow\
\recommendations.json"; // Modify file location.
    public static final String tableName = "doc-example-recommendation-service";
    public static final String startScript = "C:\\AWS\\resworkflow\
\server_startup_script.sh"; // Modify file location.
    public static final String policyFile = "C:\\AWS\\resworkflow\
\instance_policy.json"; // Modify file location.
    public static final String ssmJSON = "C:\\AWS\\resworkflow\
\ssm_only_policy.json"; // Modify file location.
    public static final String failureResponse = "doc-example-resilient-
architecture-failure-response";
    public static final String healthCheck = "doc-example-resilient-architecture-
health-check";
    public static final String templateName = "doc-example-resilience-template";
    public static final String roleName = "doc-example-resilience-role";
    public static final String policyName = "doc-example-resilience-pol";
    public static final String profileName = "doc-example-resilience-prof";

    public static final String badCredsProfileName = "doc-example-resilience-prof-
bc";

    public static final String targetGroupName = "doc-example-resilience-tg";
    public static final String autoScalingGroupName = "doc-example-resilience-
group";
    public static final String lbName = "doc-example-resilience-lb";
    public static final String protocol = "HTTP";
    public static final int port = 80;
```

```
   public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

   public static void main(String[] args) throws IOException, InterruptedException
{
       Scanner in = new Scanner(System.in);
       Database database = new Database();
       AutoScaler autoScaler = new AutoScaler();
       LoadBalancer loadBalancer = new LoadBalancer();

       System.out.println(DASHES);
       System.out.println("Welcome to the demonstration of How to Build and Manage
a Resilient Service!");
       System.out.println(DASHES);

       System.out.println(DASHES);
       System.out.println("A - SETUP THE RESOURCES");
       System.out.println("Press Enter when you're ready to start deploying
resources.");
       in.nextLine();
       deploy(loadBalancer);
       System.out.println(DASHES);
       System.out.println(DASHES);
       System.out.println("B - DEMO THE RESILIENCE FUNCTIONALITY");
       System.out.println("Press Enter when you're ready.");
       in.nextLine();
       demo(loadBalancer);
       System.out.println(DASHES);

       System.out.println(DASHES);
       System.out.println("C - DELETE THE RESOURCES");
       System.out.println("""
               This concludes the demo of how to build and manage a resilient
service.
               To keep things tidy and to avoid unwanted charges on your account,
we can clean up all AWS resources
               that were created for this demo.
               """);

       System.out.println("\n Do you want to delete the resources (y/n)? ");
       String userInput = in.nextLine().trim().toLowerCase(); // Capture user input

       if (userInput.equals("y")) {
           // Delete resources here
```

```
            deleteResources(loadBalancer, autoScaler, database);
            System.out.println("Resources deleted.");
        } else {
            System.out.println("""
                    Okay, we'll leave the resources intact.
                    Don't forget to delete them when you're done with them or you
might incur unexpected charges.
                    """);
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("The example has completed. ");
        System.out.println("\n Thanks for watching!");
        System.out.println(DASHES);
    }

    // Deletes the AWS resources used in this example.
    private static void deleteResources(LoadBalancer loadBalancer, AutoScaler
autoScaler, Database database)
            throws IOException, InterruptedException {
        loadBalancer.deleteLoadBalancer(lbName);
        System.out.println("*** Wait 30 secs for resource to be deleted");
        TimeUnit.SECONDS.sleep(30);
        loadBalancer.deleteTargetGroup(targetGroupName);
        autoScaler.deleteAutoScaleGroup(autoScalingGroupName);
        autoScaler.deleteRolesPolicies(policyName, roleName, profileName);
        autoScaler.deleteTemplate(templateName);
        database.deleteTable(tableName);
    }

    private static void deploy(LoadBalancer loadBalancer) throws
InterruptedException, IOException {
        Scanner in = new Scanner(System.in);
        System.out.println(
                """
                        For this demo, we'll use the AWS SDK for Java (v2) to create
several AWS resources
                        to set up a load-balanced web service endpoint and explore
some ways to make it resilient
                        against various kinds of failures.

                        Some of the resources create by this demo are:
```

```
                        \t* A DynamoDB table that the web service depends on to
provide book, movie, and song recommendations.
                        \t* An EC2 launch template that defines EC2 instances that
each contain a Python web server.
                        \t* An EC2 Auto Scaling group that manages EC2 instances
across several Availability Zones.
                        \t* An Elastic Load Balancing (ELB) load balancer that
targets the Auto Scaling group to distribute requests.
                        """);

        System.out.println("Press Enter when you're ready.");
        in.nextLine();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Creating and populating a DynamoDB table named " +
tableName);
        Database database = new Database();
        database.createTable(tableName, fileName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("""
                Creating an EC2 launch template that runs '{startup_script}' when an
instance starts.
                This script starts a Python web server defined in the `server.py`
script. The web server
                listens to HTTP requests on port 80 and responds to requests to '/'
and to '/healthcheck'.
                For demo purposes, this server is run as the root user. In
production, the best practice is to
                run a web server, such as Apache, with least-privileged credentials.

                The template also defines an IAM policy that each instance uses to
assume a role that grants
                permissions to access the DynamoDB recommendation table and Systems
Manager parameters
                that control the flow of the demo.
                """);

        LaunchTemplateCreator templateCreator = new LaunchTemplateCreator();
        templateCreator.createTemplate(policyFile, policyName, profileName,
startScript, templateName, roleName);
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(
                "Creating an EC2 Auto Scaling group that maintains three EC2
instances, each in a different Availability Zone.");
        System.out.println("*** Wait 30 secs for the VPC to be created");
        TimeUnit.SECONDS.sleep(30);
        AutoScaler autoScaler = new AutoScaler();
        String[] zones = autoScaler.createGroup(3, templateName,
autoScalingGroupName);

        System.out.println("""
                At this point, you have EC2 instances created. Once each instance
starts, it listens for
                HTTP requests. You can see these instances in the console or
continue with the demo.
                Press Enter when you're ready to continue.
                """);

        in.nextLine();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Creating variables that control the flow of the demo.");
        ParameterHelper paramHelper = new ParameterHelper();
        paramHelper.reset();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("""
                Creating an Elastic Load Balancing target group and load balancer.
The target group
                defines how the load balancer connects to instances. The load
balancer provides a
                single endpoint where clients connect and dispatches requests to
instances in the group.
                """);

        String vpcId = autoScaler.getDefaultVPC();
        List<Subnet> subnets = autoScaler.getSubnets(vpcId, zones);
        System.out.println("You have retrieved a list with " + subnets.size() + "
subnets");
        String targetGroupArn = loadBalancer.createTargetGroup(protocol, port,
vpcId, targetGroupName);
```

```
        String elbDnsName = loadBalancer.createLoadBalancer(subnets, targetGroupArn,
lbName, port, protocol);
        autoScaler.attachLoadBalancerTargetGroup(autoScalingGroupName,
targetGroupArn);
        System.out.println("Verifying access to the load balancer endpoint...");
        boolean wasSuccessul = loadBalancer.verifyLoadBalancerEndpoint(elbDnsName);
        if (!wasSuccessul) {
            System.out.println("Couldn't connect to the load balancer, verifying
that the port is open...");
            CloseableHttpClient httpClient = HttpClients.createDefault();

            // Create an HTTP GET request to "http://checkip.amazonaws.com"
            HttpGet httpGet = new HttpGet("http://checkip.amazonaws.com");
            try {
                // Execute the request and get the response
                HttpResponse response = httpClient.execute(httpGet);

                // Read the response content.
                String ipAddress =
IOUtils.toString(response.getEntity().getContent(), StandardCharsets.UTF_8).trim();

                // Print the public IP address.
                System.out.println("Public IP Address: " + ipAddress);
                GroupInfo groupInfo = autoScaler.verifyInboundPort(vpcId, port,
ipAddress);
                if (!groupInfo.isPortOpen()) {
                    System.out.println("""
                            For this example to work, the default security group for
your default VPC must
                            allow access from this computer. You can either add it
automatically from this
                            example or add it yourself using the AWS Management
Console.
                            """);

                    System.out.println(
                            "Do you want to add a rule to security group " +
groupInfo.getGroupName() + " to allow");
                    System.out.println("inbound traffic on port " + port + " from
your computer's IP address (y/n) ");
                    String ans = in.nextLine();
                    if ("y".equalsIgnoreCase(ans)) {
                        autoScaler.openInboundPort(groupInfo.getGroupName(),
String.valueOf(port), ipAddress);
```

```
                        System.out.println("Security group rule added.");
                    } else {
                        System.out.println("No security group rule added.");
                    }
                }

            } catch (AutoScalingException e) {
                e.printStackTrace();
            }
        } else if (wasSuccessul) {
            System.out.println("Your load balancer is ready. You can access it by
browsing to:");
            System.out.println("\t http://" + elbDnsName);
        } else {
            System.out.println("Couldn't get a successful response from the load
balancer endpoint. Troubleshoot by");
            System.out.println("manually verifying that your VPC and security group
are configured correctly and that");
            System.out.println("you can successfully make a GET request to the load
balancer.");
        }

        System.out.println("Press Enter when you're ready to continue with the
demo.");
        in.nextLine();
    }

    // A method that controls the demo part of the Java program.
    public static void demo(LoadBalancer loadBalancer) throws IOException,
InterruptedException {
        ParameterHelper paramHelper = new ParameterHelper();
        System.out.println("Read the ssm_only_policy.json file");
        String ssmOnlyPolicy = readFileAsString(ssmJSON);

        System.out.println("Resetting parameters to starting values for demo.");
        paramHelper.reset();

        System.out.println(
                """
                        This part of the demonstration shows how to toggle
different parts of the system
                        to create situations where the web service fails, and shows
how using a resilient
```

```
                        architecture can keep the web service running in spite of
these failures.

                        At the start, the load balancer endpoint returns
recommendations and reports that all targets are healthy.
                        """);
        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println(
                """
                        The web service running on the EC2 instances gets
recommendations by querying a DynamoDB table.
                        The table name is contained in a Systems Manager parameter
named self.param_helper.table.
                        To simulate a failure of the recommendation service, let's
set this parameter to name a non-existent table.
                        """);
        paramHelper.put(paramHelper.tableName, "this-is-not-a-table");

        System.out.println(
                """
                        \nNow, sending a GET request to the load balancer endpoint
returns a failure code. But, the service reports as
                        healthy to the load balancer because shallow health checks
don't check for failure of the recommendation service.
                        """);
        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println(
                """
                        Instead of failing when the recommendation service fails,
the web service can return a static response.
                        While this is not a perfect solution, it presents the
customer with a somewhat better experience than failure.
                        """);
        paramHelper.put(paramHelper.failureResponse, "static");

        System.out.println("""
                Now, sending a GET request to the load balancer endpoint returns a
static response.
                The service still reports as healthy because health checks are still
shallow.
                """);
        demoChoices(loadBalancer);
```

```
        System.out.println("Let's reinstate the recommendation service.");
        paramHelper.put(paramHelper.tableName, paramHelper.dyntable);

        System.out.println("""
                Let's also substitute bad credentials for one of the instances in
the target group so that it can't
                access the DynamoDB recommendation table. We will get an instance id
value.
                """);

        LaunchTemplateCreator templateCreator = new LaunchTemplateCreator();
        AutoScaler autoScaler = new AutoScaler();

        // Create a new instance profile based on badCredsProfileName.
        templateCreator.createInstanceProfile(policyFile, policyName,
badCredsProfileName, roleName);
        String badInstanceId = autoScaler.getBadInstance(autoScalingGroupName);
        System.out.println("The bad instance id values used for this demo is " +
badInstanceId);

        String profileAssociationId = autoScaler.getInstanceProfile(badInstanceId);
        System.out.println("The association Id value is " + profileAssociationId);
        System.out.println("Replacing the profile for instance " + badInstanceId
                + " with a profile that contains bad credentials");
        autoScaler.replaceInstanceProfile(badInstanceId, badCredsProfileName,
profileAssociationId);

        System.out.println(
                """
                        Now, sending a GET request to the load balancer endpoint
returns either a recommendation or a static response,
                        depending on which instance is selected by the load
balancer.
                        """);

        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println("""
                Let's implement a deep health check. For this demo, a deep health
check tests whether
                the web service can access the DynamoDB table that it depends on for
recommendations. Note that
```

```
                the deep health check is only for ELB routing and not for Auto
Scaling instance health.
                This kind of deep health check is not recommended for Auto Scaling
instance health, because it
                risks accidental termination of all instances in the Auto Scaling
group when a dependent service fails.
                """);

        System.out.println("""
                By implementing deep health checks, the load balancer can detect
when one of the instances is failing
                and take that instance out of rotation.
                """);

        paramHelper.put(paramHelper.healthCheck, "deep");

        System.out.println("""
                Now, checking target health indicates that the instance with bad
credentials
                is unhealthy. Note that it might take a minute or two for the load
balancer to detect the unhealthy
                instance. Sending a GET request to the load balancer endpoint always
returns a recommendation, because
                the load balancer takes unhealthy instances out of its rotation.
                """);

        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println(
                """
                        Because the instances in this demo are controlled by an auto
scaler, the simplest way to fix an unhealthy
                        instance is to terminate it and let the auto scaler start a
new instance to replace it.
                        """);
        autoScaler.terminateInstance(badInstanceId);

        System.out.println("""
                Even while the instance is terminating and the new instance is
starting, sending a GET
                request to the web service continues to get a successful
recommendation response because
                the load balancer routes requests to the healthy instances. After
the replacement instance
```

```
                starts and reports as healthy, it is included in the load balancing
rotation.
                Note that terminating and replacing an instance typically takes
several minutes, during which time you
                can see the changing health check status until the new instance is
running and healthy.
                """);

        demoChoices(loadBalancer);
        System.out.println(
                "If the recommendation service fails now, deep health checks mean
all instances report as unhealthy.");
        paramHelper.put(paramHelper.tableName, "this-is-not-a-table");

        demoChoices(loadBalancer);
        paramHelper.reset();
    }

    public static void demoChoices(LoadBalancer loadBalancer) throws IOException,
InterruptedException {
        String[] actions = {
                "Send a GET request to the load balancer endpoint.",
                "Check the health of load balancer targets.",
                "Go to the next part of the demo."
        };
        Scanner scanner = new Scanner(System.in);

        while (true) {
            System.out.println("-".repeat(88));
            System.out.println("See the current state of the service by selecting
one of the following choices:");
            for (int i = 0; i < actions.length; i++) {
                System.out.println(i + ": " + actions[i]);
            }

            try {
                System.out.print("\nWhich action would you like to take? ");
                int choice = scanner.nextInt();
                System.out.println("-".repeat(88));

                switch (choice) {
                    case 0 -> {
                        System.out.println("Request:\n");
```

```
                        System.out.println("GET http://" +
loadBalancer.getEndpoint(lbName));
                        CloseableHttpClient httpClient =
HttpClients.createDefault();

                        // Create an HTTP GET request to the ELB.
                        HttpGet httpGet = new HttpGet("http://" +
loadBalancer.getEndpoint(lbName));

                        // Execute the request and get the response.
                        HttpResponse response = httpClient.execute(httpGet);
                        int statusCode = response.getStatusLine().getStatusCode();
                        System.out.println("HTTP Status Code: " + statusCode);

                        // Display the JSON response
                        BufferedReader reader = new BufferedReader(
                                new
InputStreamReader(response.getEntity().getContent()));
                        StringBuilder jsonResponse = new StringBuilder();
                        String line;
                        while ((line = reader.readLine()) != null) {
                            jsonResponse.append(line);
                        }
                        reader.close();

                        // Print the formatted JSON response.
                        System.out.println("Full Response:\n");
                        System.out.println(jsonResponse.toString());

                        // Close the HTTP client.
                        httpClient.close();

                    }
                    case 1 -> {
                        System.out.println("\nChecking the health of load balancer
targets:\n");
                        List<TargetHealthDescription> health =
loadBalancer.checkTargetHealth(targetGroupName);
                        for (TargetHealthDescription target : health) {
                            System.out.printf("\tTarget %s on port %d is %s%n",
target.target().id(),
                                    target.target().port(),
target.targetHealth().stateAsString());
                        }
```

```
                        System.out.println("""
                                Note that it can take a minute or two for the health
 check to update
                                after changes are made.
                                """);
                    }
                    case 2 -> {
                        System.out.println("\nOkay, let's move on.");
                        System.out.println("-".repeat(88));
                        return; // Exit the method when choice is 2
                    }
                    default -> System.out.println("You must choose a value between
 0-2. Please select again.");
                }

            } catch (java.util.InputMismatchException e) {
                System.out.println("Invalid input. Please select again.");
                scanner.nextLine(); // Clear the input buffer.
            }
        }
    }

    public static String readFileAsString(String filePath) throws IOException {
        byte[] bytes = Files.readAllBytes(Paths.get(filePath));
        return new String(bytes);
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die Auto-Scaling- und Amazon-EC2-Aktionen beinhaltet.

```
public class AutoScaler {

    private static Ec2Client ec2Client;
    private static AutoScalingClient autoScalingClient;
    private static IamClient iamClient;

    private static SsmClient ssmClient;

    private IamClient getIAMClient() {
        if (iamClient == null) {
            iamClient = IamClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
```

```
                    .build();
        }
        return iamClient;
    }

    private SsmClient getSSMClient() {
        if (ssmClient == null) {
            ssmClient = SsmClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return ssmClient;
    }

    private Ec2Client getEc2Client() {
        if (ec2Client == null) {
            ec2Client = Ec2Client.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return ec2Client;
    }

    private AutoScalingClient getAutoScalingClient() {
        if (autoScalingClient == null) {
            autoScalingClient = AutoScalingClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return autoScalingClient;
    }

    /**
     * Terminates and instances in an EC2 Auto Scaling group. After an instance is
     * terminated, it can no longer be accessed.
     */
    public void terminateInstance(String instanceId) {
        TerminateInstanceInAutoScalingGroupRequest terminateInstanceIRequest =
TerminateInstanceInAutoScalingGroupRequest
                .builder()
                .instanceId(instanceId)
                .shouldDecrementDesiredCapacity(false)
                .build();
```

```
getAutoScalingClient().terminateInstanceInAutoScalingGroup(terminateInstanceIRequest);
       System.out.format("Terminated instance %s.", instanceId);
   }

   /**
    * Replaces the profile associated with a running instance. After the profile is
    * replaced, the instance is rebooted to ensure that it uses the new profile.
    * When
    * the instance is ready, Systems Manager is used to restart the Python web
    * server.
    */
   public void replaceInstanceProfile(String instanceId, String
newInstanceProfileName, String profileAssociationId)
           throws InterruptedException {
       // Create an IAM instance profile specification.
       software.amazon.awssdk.services.ec2.model.IamInstanceProfileSpecification
iamInstanceProfile =
software.amazon.awssdk.services.ec2.model.IamInstanceProfileSpecification
               .builder()
               .name(newInstanceProfileName) // Make sure 'newInstanceProfileName'
is a valid IAM Instance Profile
                                             // name.
               .build();

       // Replace the IAM instance profile association for the EC2 instance.
       ReplaceIamInstanceProfileAssociationRequest replaceRequest =
ReplaceIamInstanceProfileAssociationRequest
               .builder()
               .iamInstanceProfile(iamInstanceProfile)
               .associationId(profileAssociationId) // Make sure
'profileAssociationId' is a valid association ID.
               .build();

       try {
           getEc2Client().replaceIamInstanceProfileAssociation(replaceRequest);
           // Handle the response as needed.
       } catch (Ec2Exception e) {
           // Handle exceptions, log, or report the error.
           System.err.println("Error: " + e.getMessage());
       }
       System.out.format("Replaced instance profile for association %s with profile
%s.", profileAssociationId,
               newInstanceProfileName);
```

```
        TimeUnit.SECONDS.sleep(15);
        boolean instReady = false;
        int tries = 0;

        // Reboot after 60 seconds
        while (!instReady) {
            if (tries % 6 == 0) {
                getEc2Client().rebootInstances(RebootInstancesRequest.builder()
                        .instanceIds(instanceId)
                        .build());
                System.out.println("Rebooting instance " + instanceId + " and
waiting for it to be ready.");
            }
            tries++;
            try {
                TimeUnit.SECONDS.sleep(10);
            } catch (InterruptedException e) {
                e.printStackTrace();
            }

            DescribeInstanceInformationResponse informationResponse =
getSSMClient().describeInstanceInformation();
            List<InstanceInformation> instanceInformationList =
informationResponse.instanceInformationList();
            for (InstanceInformation info : instanceInformationList) {
                if (info.instanceId().equals(instanceId)) {
                    instReady = true;
                    break;
                }
            }
        }

        SendCommandRequest sendCommandRequest = SendCommandRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .documentName("AWS-RunShellScript")
                .parameters(Collections.singletonMap("commands",
                        Collections.singletonList("cd / && sudo python3 server.py
80")))
                .build();

        getSSMClient().sendCommand(sendCommandRequest);
        System.out.println("Restarted the Python web server on instance " +
instanceId + ".");
    }
```

```
   public void openInboundPort(String secGroupId, String port, String ipAddress) {
       AuthorizeSecurityGroupIngressRequest ingressRequest =
AuthorizeSecurityGroupIngressRequest.builder()
               .groupName(secGroupId)
               .cidrIp(ipAddress)
               .fromPort(Integer.parseInt(port))
               .build();

       getEc2Client().authorizeSecurityGroupIngress(ingressRequest);
       System.out.format("Authorized ingress to %s on port %s from %s.",
secGroupId, port, ipAddress);
   }

   /**
    * Detaches a role from an instance profile, detaches policies from the role,
    * and deletes all the resources.
    */
   public void deleteInstanceProfile(String roleName, String profileName) {
       try {
           software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetInstanceProfileRequest
getInstanceProfileRequest =
software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetInstanceProfileRequest
                   .builder()
                   .instanceProfileName(profileName)
                   .build();

           GetInstanceProfileResponse response =
getIAMClient().getInstanceProfile(getInstanceProfileRequest);
           String name = response.instanceProfile().instanceProfileName();
           System.out.println(name);

           RemoveRoleFromInstanceProfileRequest profileRequest =
RemoveRoleFromInstanceProfileRequest.builder()
                   .instanceProfileName(profileName)
                   .roleName(roleName)
                   .build();

           getIAMClient().removeRoleFromInstanceProfile(profileRequest);
           DeleteInstanceProfileRequest deleteInstanceProfileRequest =
DeleteInstanceProfileRequest.builder()
                   .instanceProfileName(profileName)
                   .build();
```

```
            getIAMClient().deleteInstanceProfile(deleteInstanceProfileRequest);
            System.out.println("Deleted instance profile " + profileName);

            DeleteRoleRequest deleteRoleRequest = DeleteRoleRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .build();

            // List attached role policies.
            ListAttachedRolePoliciesResponse rolesResponse = getIAMClient()
                    .listAttachedRolePolicies(role -> role.roleName(roleName));
            List<AttachedPolicy> attachedPolicies =
rolesResponse.attachedPolicies();
            for (AttachedPolicy attachedPolicy : attachedPolicies) {
                DetachRolePolicyRequest request = DetachRolePolicyRequest.builder()
                        .roleName(roleName)
                        .policyArn(attachedPolicy.policyArn())
                        .build();

                getIAMClient().detachRolePolicy(request);
                System.out.println("Detached and deleted policy " +
attachedPolicy.policyName());
            }

            getIAMClient().deleteRole(deleteRoleRequest);
            System.out.println("Instance profile and role deleted.");

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public void deleteTemplate(String templateName) {
        getEc2Client().deleteLaunchTemplate(name ->
name.launchTemplateName(templateName));
        System.out.format(templateName + " was deleted.");
    }

    public void deleteAutoScaleGroup(String groupName) {
        DeleteAutoScalingGroupRequest deleteAutoScalingGroupRequest =
DeleteAutoScalingGroupRequest.builder()
                .autoScalingGroupName(groupName)
                .forceDelete(true)
                .build();
```

```
getAutoScalingClient().deleteAutoScalingGroup(deleteAutoScalingGroupRequest);
        System.out.println(groupName + " was deleted.");
    }

    /*
     * Verify the default security group of the specified VPC allows ingress from
     * this
     * computer. This can be done by allowing ingress from this computer's IP
     * address. In some situations, such as connecting from a corporate network, you
     * must instead specify a prefix list ID. You can also temporarily open the port
     * to
     * any IP address while running this example. If you do, be sure to remove
     * public
     * access when you're done.
     *
     */
    public GroupInfo verifyInboundPort(String VPC, int port, String ipAddress) {
        boolean portIsOpen = false;
        GroupInfo groupInfo = new GroupInfo();
        try {
            Filter filter = Filter.builder()
                    .name("group-name")
                    .values("default")
                    .build();

            Filter filter1 = Filter.builder()
                    .name("vpc-id")
                    .values(VPC)
                    .build();

            DescribeSecurityGroupsRequest securityGroupsRequest =
DescribeSecurityGroupsRequest.builder()
                    .filters(filter, filter1)
                    .build();

            DescribeSecurityGroupsResponse securityGroupsResponse = getEc2Client()
                    .describeSecurityGroups(securityGroupsRequest);
            String securityGroup =
securityGroupsResponse.securityGroups().get(0).groupName();
            groupInfo.setGroupName(securityGroup);

            for (SecurityGroup secGroup : securityGroupsResponse.securityGroups()) {
```

```
                System.out.println("Found security group: " + secGroup.groupId());

                for (IpPermission ipPermission : secGroup.ipPermissions()) {
                    if (ipPermission.fromPort() == port) {
                        System.out.println("Found inbound rule: " + ipPermission);
                        for (IpRange ipRange : ipPermission.ipRanges()) {
                            String cidrIp = ipRange.cidrIp();
                            if (cidrIp.startsWith(ipAddress) ||
cidrIp.equals("0.0.0.0/0")) {
                                System.out.println(cidrIp + " is applicable");
                                portIsOpen = true;
                            }
                        }

                        if (!ipPermission.prefixListIds().isEmpty()) {
                            System.out.println("Prefix lList is applicable");
                            portIsOpen = true;
                        }

                        if (!portIsOpen) {
                            System.out
                                    .println("The inbound rule does not appear to be
open to either this computer's IP,"
                                            + " all IP addresses (0.0.0.0/0), or to
a prefix list ID.");
                        } else {
                            break;
                        }
                    }
                }
            }

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }

        groupInfo.setPortOpen(portIsOpen);
        return groupInfo;
    }

    /*
     * Attaches an Elastic Load Balancing (ELB) target group to this EC2 Auto
     * Scaling group.
     * The target group specifies how the load balancer forward requests to the
```

```
    * instances
    * in the group.
    */
   public void attachLoadBalancerTargetGroup(String asGroupName, String
targetGroupARN) {
       try {
           AttachLoadBalancerTargetGroupsRequest targetGroupsRequest =
AttachLoadBalancerTargetGroupsRequest.builder()
                   .autoScalingGroupName(asGroupName)
                   .targetGroupARNs(targetGroupARN)
                   .build();


getAutoScalingClient().attachLoadBalancerTargetGroups(targetGroupsRequest);
           System.out.println("Attached load balancer to " + asGroupName);

       } catch (AutoScalingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }

   // Creates an EC2 Auto Scaling group with the specified size.
   public String[] createGroup(int groupSize, String templateName, String
autoScalingGroupName) {

       // Get availability zones.
       software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeAvailabilityZonesRequest
zonesRequest =
software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeAvailabilityZonesRequest
               .builder()
               .build();

       DescribeAvailabilityZonesResponse zonesResponse =
getEc2Client().describeAvailabilityZones(zonesRequest);
       List<String> availabilityZoneNames =
zonesResponse.availabilityZones().stream()

.map(software.amazon.awssdk.services.ec2.model.AvailabilityZone::zoneName)
               .collect(Collectors.toList());

       String availabilityZones = String.join(",", availabilityZoneNames);
       LaunchTemplateSpecification specification =
LaunchTemplateSpecification.builder()
```

```
                .launchTemplateName(templateName)
                .version("$Default")
                .build();

        String[] zones = availabilityZones.split(",");
        CreateAutoScalingGroupRequest groupRequest =
CreateAutoScalingGroupRequest.builder()
                .launchTemplate(specification)
                .availabilityZones(zones)
                .maxSize(groupSize)
                .minSize(groupSize)
                .autoScalingGroupName(autoScalingGroupName)
                .build();

        try {
            getAutoScalingClient().createAutoScalingGroup(groupRequest);

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Created an EC2 Auto Scaling group named " +
autoScalingGroupName);
        return zones;
    }

    public String getDefaultVPC() {
        // Define the filter.
        Filter defaultFilter = Filter.builder()
                .name("is-default")
                .values("true")
                .build();

        software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeVpcsRequest request =
software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeVpcsRequest
                .builder()
                .filters(defaultFilter)
                .build();

        DescribeVpcsResponse response = getEc2Client().describeVpcs(request);
        return response.vpcs().get(0).vpcId();
    }

    // Gets the default subnets in a VPC for a specified list of Availability Zones.
```

```
    public List<Subnet> getSubnets(String vpcId, String[] availabilityZones) {
        List<Subnet> subnets = null;
        Filter vpcFilter = Filter.builder()
                .name("vpc-id")
                .values(vpcId)
                .build();

        Filter azFilter = Filter.builder()
                .name("availability-zone")
                .values(availabilityZones)
                .build();

        Filter defaultForAZ = Filter.builder()
                .name("default-for-az")
                .values("true")
                .build();

        DescribeSubnetsRequest request = DescribeSubnetsRequest.builder()
                .filters(vpcFilter, azFilter, defaultForAZ)
                .build();

        DescribeSubnetsResponse response = getEc2Client().describeSubnets(request);
        subnets = response.subnets();
        return subnets;
    }

    // Gets data about the instances in the EC2 Auto Scaling group.
    public String getBadInstance(String groupName) {
        DescribeAutoScalingGroupsRequest request =
DescribeAutoScalingGroupsRequest.builder()
                .autoScalingGroupNames(groupName)
                .build();

        DescribeAutoScalingGroupsResponse response =
getAutoScalingClient().describeAutoScalingGroups(request);
        AutoScalingGroup autoScalingGroup = response.autoScalingGroups().get(0);
        List<String> instanceIds = autoScalingGroup.instances().stream()
                .map(instance -> instance.instanceId())
                .collect(Collectors.toList());

        String[] instanceIdArray = instanceIds.toArray(new String[0]);
        for (String instanceId : instanceIdArray) {
            System.out.println("Instance ID: " + instanceId);
            return instanceId;
```

```
        }
        return "";
    }

    // Gets data about the profile associated with an instance.
    public String getInstanceProfile(String instanceId) {
        Filter filter = Filter.builder()
                .name("instance-id")
                .values(instanceId)
                .build();

        DescribeIamInstanceProfileAssociationsRequest associationsRequest =
 DescribeIamInstanceProfileAssociationsRequest
                .builder()
                .filters(filter)
                .build();

        DescribeIamInstanceProfileAssociationsResponse response = getEc2Client()
                .describeIamInstanceProfileAssociations(associationsRequest);
        return response.iamInstanceProfileAssociations().get(0).associationId();
    }

    public void deleteRolesPolicies(String policyName, String roleName, String
 InstanceProfile) {
        ListPoliciesRequest listPoliciesRequest =
 ListPoliciesRequest.builder().build();
        ListPoliciesResponse listPoliciesResponse =
 getIAMClient().listPolicies(listPoliciesRequest);
        for (Policy policy : listPoliciesResponse.policies()) {
            if (policy.policyName().equals(policyName)) {
                // List the entities (users, groups, roles) that are attached to the
 policy.

 software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListEntitiesForPolicyRequest
 listEntitiesRequest =
 software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListEntitiesForPolicyRequest
                        .builder()
                        .policyArn(policy.arn())
                        .build();
                ListEntitiesForPolicyResponse listEntitiesResponse = iamClient
                        .listEntitiesForPolicy(listEntitiesRequest);
                if (!listEntitiesResponse.policyGroups().isEmpty() || !
listEntitiesResponse.policyUsers().isEmpty()
                        || !listEntitiesResponse.policyRoles().isEmpty()) {
```

```
                    // Detach the policy from any entities it is attached to.
                    DetachRolePolicyRequest detachPolicyRequest =
DetachRolePolicyRequest.builder()
                            .policyArn(policy.arn())
                            .roleName(roleName) // Specify the name of the IAM role
                            .build();

                    getIAMClient().detachRolePolicy(detachPolicyRequest);
                    System.out.println("Policy detached from entities.");
                }

                // Now, you can delete the policy.
                DeletePolicyRequest deletePolicyRequest =
DeletePolicyRequest.builder()
                        .policyArn(policy.arn())
                        .build();

                getIAMClient().deletePolicy(deletePolicyRequest);
                System.out.println("Policy deleted successfully.");
                break;
            }
        }

        // List the roles associated with the instance profile
        ListInstanceProfilesForRoleRequest listRolesRequest =
ListInstanceProfilesForRoleRequest.builder()
                .roleName(roleName)
                .build();

        // Detach the roles from the instance profile
        ListInstanceProfilesForRoleResponse listRolesResponse =
iamClient.listInstanceProfilesForRole(listRolesRequest);
        for (software.amazon.awssdk.services.iam.model.InstanceProfile profile :
listRolesResponse.instanceProfiles()) {
            RemoveRoleFromInstanceProfileRequest removeRoleRequest =
RemoveRoleFromInstanceProfileRequest.builder()
                    .instanceProfileName(InstanceProfile)
                    .roleName(roleName) // Remove the extra dot here
                    .build();

            getIAMClient().removeRoleFromInstanceProfile(removeRoleRequest);
            System.out.println("Role " + roleName + " removed from instance profile
" + InstanceProfile);
        }
```

```
        // Delete the instance profile after removing all roles
        DeleteInstanceProfileRequest deleteInstanceProfileRequest =
 DeleteInstanceProfileRequest.builder()
                .instanceProfileName(InstanceProfile)
                .build();

        getIAMClient().deleteInstanceProfile(r ->
 r.instanceProfileName(InstanceProfile));
        System.out.println(InstanceProfile + " Deleted");
        System.out.println("All roles and policies are deleted.");
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die Elastic-Load-Balancing-Aktionen beinhaltet.

```
public class LoadBalancer {
    public ElasticLoadBalancingV2Client elasticLoadBalancingV2Client;

    public ElasticLoadBalancingV2Client getLoadBalancerClient() {
        if (elasticLoadBalancingV2Client == null) {
            elasticLoadBalancingV2Client = ElasticLoadBalancingV2Client.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }

        return elasticLoadBalancingV2Client;
    }

    // Checks the health of the instances in the target group.
    public List<TargetHealthDescription> checkTargetHealth(String targetGroupName) {
        DescribeTargetGroupsRequest targetGroupsRequest =
 DescribeTargetGroupsRequest.builder()
                .names(targetGroupName)
                .build();

        DescribeTargetGroupsResponse tgResponse =
 getLoadBalancerClient().describeTargetGroups(targetGroupsRequest);

        DescribeTargetHealthRequest healthRequest =
 DescribeTargetHealthRequest.builder()
                .targetGroupArn(tgResponse.targetGroups().get(0).targetGroupArn())
```

```
                .build();

        DescribeTargetHealthResponse healthResponse =
getLoadBalancerClient().describeTargetHealth(healthRequest);
        return healthResponse.targetHealthDescriptions();
    }

    // Gets the HTTP endpoint of the load balancer.
    public String getEndpoint(String lbName) {
        DescribeLoadBalancersResponse res = getLoadBalancerClient()
                .describeLoadBalancers(describe -> describe.names(lbName));
        return res.loadBalancers().get(0).dnsName();
    }

    // Deletes a load balancer.
    public void deleteLoadBalancer(String lbName) {
        try {
            // Use a waiter to delete the Load Balancer.
            DescribeLoadBalancersResponse res = getLoadBalancerClient()
                    .describeLoadBalancers(describe -> describe.names(lbName));
            ElasticLoadBalancingV2Waiter loadBalancerWaiter =
getLoadBalancerClient().waiter();
            DescribeLoadBalancersRequest request =
DescribeLoadBalancersRequest.builder()
                    .loadBalancerArns(res.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn())
                    .build();

            getLoadBalancerClient().deleteLoadBalancer(
                    builder ->
builder.loadBalancerArn(res.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn()));
            WaiterResponse<DescribeLoadBalancersResponse> waiterResponse =
loadBalancerWaiter
                    .waitUntilLoadBalancersDeleted(request);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);

        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
        System.out.println(lbName + " was deleted.");
    }

    // Deletes the target group.
    public void deleteTargetGroup(String targetGroupName) {
        try {
```

```
            DescribeTargetGroupsResponse res = getLoadBalancerClient()
                    .describeTargetGroups(describe ->
describe.names(targetGroupName));
            getLoadBalancerClient()
                    .deleteTargetGroup(builder ->
builder.targetGroupArn(res.targetGroups().get(0).targetGroupArn()));
        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
        System.out.println(targetGroupName + " was deleted.");
    }

    // Verify this computer can successfully send a GET request to the load balancer
    // endpoint.
    public boolean verifyLoadBalancerEndpoint(String elbDnsName) throws IOException,
InterruptedException {
        boolean success = false;
        int retries = 3;
        CloseableHttpClient httpClient = HttpClients.createDefault();

        // Create an HTTP GET request to the ELB.
        HttpGet httpGet = new HttpGet("http://" + elbDnsName);
        try {
            while ((!success) && (retries > 0)) {
                // Execute the request and get the response.
                HttpResponse response = httpClient.execute(httpGet);
                int statusCode = response.getStatusLine().getStatusCode();
                System.out.println("HTTP Status Code: " + statusCode);
                if (statusCode == 200) {
                    success = true;
                } else {
                    retries--;
                    System.out.println("Got connection error from load balancer
endpoint, retrying...");
                    TimeUnit.SECONDS.sleep(15);
                }
            }

        } catch (org.apache.http.conn.HttpHostConnectException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
        }

        System.out.println("Status.." + success);
        return success;
```

```
    }

    /*
     * Creates an Elastic Load Balancing target group. The target group specifies
     * how
     * the load balancer forward requests to instances in the group and how instance
     * health is checked.
     */
    public String createTargetGroup(String protocol, int port, String vpcId, String
targetGroupName) {
        CreateTargetGroupRequest targetGroupRequest =
CreateTargetGroupRequest.builder()
                .healthCheckPath("/healthcheck")
                .healthCheckTimeoutSeconds(5)
                .port(port)
                .vpcId(vpcId)
                .name(targetGroupName)
                .protocol(protocol)
                .build();

        CreateTargetGroupResponse targetGroupResponse =
getLoadBalancerClient().createTargetGroup(targetGroupRequest);
        String targetGroupArn =
targetGroupResponse.targetGroups().get(0).targetGroupArn();
        String targetGroup =
targetGroupResponse.targetGroups().get(0).targetGroupName();
        System.out.println("The " + targetGroup + " was created with ARN" +
targetGroupArn);
        return targetGroupArn;
    }

    /*
     * Creates an Elastic Load Balancing load balancer that uses the specified
     * subnets
     * and forwards requests to the specified target group.
     */
    public String createLoadBalancer(List<Subnet> subnetIds, String targetGroupARN,
String lbName, int port,
            String protocol) {
        try {
            List<String> subnetIdStrings = subnetIds.stream()
                    .map(Subnet::subnetId)
                    .collect(Collectors.toList());
```

```
            CreateLoadBalancerRequest balancerRequest =
CreateLoadBalancerRequest.builder()
                    .subnets(subnetIdStrings)
                    .name(lbName)
                    .scheme("internet-facing")
                    .build();

            // Create and wait for the load balancer to become available.
            CreateLoadBalancerResponse lsResponse =
getLoadBalancerClient().createLoadBalancer(balancerRequest);
            String lbARN = lsResponse.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn();

            ElasticLoadBalancingV2Waiter loadBalancerWaiter =
getLoadBalancerClient().waiter();
            DescribeLoadBalancersRequest request =
DescribeLoadBalancersRequest.builder()
                    .loadBalancerArns(lbARN)
                    .build();

            System.out.println("Waiting for Load Balancer " + lbName + " to become
available.");
            WaiterResponse<DescribeLoadBalancersResponse> waiterResponse =
loadBalancerWaiter
                    .waitUntilLoadBalancerAvailable(request);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("Load Balancer " + lbName + " is available.");

            // Get the DNS name (endpoint) of the load balancer.
            String lbDNSName = lsResponse.loadBalancers().get(0).dnsName();
            System.out.println("*** Load Balancer DNS Name: " + lbDNSName);

            // Create a listener for the load balance.
            Action action = Action.builder()
                    .targetGroupArn(targetGroupARN)
                    .type("forward")
                    .build();

            CreateListenerRequest listenerRequest = CreateListenerRequest.builder()

.loadBalancerArn(lsResponse.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn())
                    .defaultActions(action)
                    .port(port)
                    .protocol(protocol)
                    .defaultActions(action)
```

```
                    .build();

            getLoadBalancerClient().createListener(listenerRequest);
            System.out.println("Created listener to forward traffic from load
 balancer " + lbName + " to target group "
                    + targetGroupARN);

            // Return the load balancer DNS name.
            return lbDNSName;

        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            e.printStackTrace();
        }
        return "";
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die DynamoDB zum Simulieren eines Empfehlungsservices verwendet.

```
public class Database {

    private static DynamoDbClient dynamoDbClient;

    public static DynamoDbClient getDynamoDbClient() {
        if (dynamoDbClient == null) {
            dynamoDbClient = DynamoDbClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return dynamoDbClient;
    }

    // Checks to see if the Amazon DynamoDB table exists.
    private boolean doesTableExist(String tableName) {
        try {
            // Describe the table and catch any exceptions.
            DescribeTableRequest describeTableRequest =
 DescribeTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            getDynamoDbClient().describeTable(describeTableRequest);
```

```
            System.out.println("Table '" + tableName + "' exists.");
            return true;

        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.out.println("Table '" + tableName + "' does not exist.");
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println("Error checking table existence: " + e.getMessage());
        }
        return false;
    }

    /*
     * Creates a DynamoDB table to use a recommendation service. The table has a
     * hash key named 'MediaType' that defines the type of media recommended, such
     * as
     * Book or Movie, and a range key named 'ItemId' that, combined with the
     * MediaType,
     * forms a unique identifier for the recommended item.
     */
    public void createTable(String tableName, String fileName) throws IOException {
        // First check to see if the table exists.
        boolean doesExist = doesTableExist(tableName);
        if (!doesExist) {
            DynamoDbWaiter dbWaiter = getDynamoDbClient().waiter();
            CreateTableRequest createTableRequest = CreateTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .attributeDefinitions(
                            AttributeDefinition.builder()
                                    .attributeName("MediaType")
                                    .attributeType(ScalarAttributeType.S)
                                    .build(),
                            AttributeDefinition.builder()
                                    .attributeName("ItemId")
                                    .attributeType(ScalarAttributeType.N)
                                    .build())
                    .keySchema(
                            KeySchemaElement.builder()
                                    .attributeName("MediaType")
                                    .keyType(KeyType.HASH)
                                    .build(),
                            KeySchemaElement.builder()
                                    .attributeName("ItemId")
                                    .keyType(KeyType.RANGE)
                                    .build())
```

```
                    .provisionedThroughput(
                            ProvisionedThroughput.builder()
                                    .readCapacityUnits(5L)
                                    .writeCapacityUnits(5L)
                                    .build())
                    .build();

            getDynamoDbClient().createTable(createTableRequest);
            System.out.println("Creating table " + tableName + "...");

            // Wait until the Amazon DynamoDB table is created.
            DescribeTableRequest tableRequest = DescribeTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            WaiterResponse<DescribeTableResponse> waiterResponse =
dbWaiter.waitUntilTableExists(tableRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("Table " + tableName + " created.");

            // Add records to the table.
            populateTable(fileName, tableName);
        }
    }

    public void deleteTable(String tableName) {
        getDynamoDbClient().deleteTable(table -> table.tableName(tableName));
        System.out.println("Table " + tableName + " deleted.");
    }

    // Populates the table with data located in a JSON file using the DynamoDB
    // enhanced client.
    public void populateTable(String fileName, String tableName) throws IOException
{
        DynamoDbEnhancedClient enhancedClient = DynamoDbEnhancedClient.builder()
                .dynamoDbClient(getDynamoDbClient())
                .build();
        ObjectMapper objectMapper = new ObjectMapper();
        File jsonFile = new File(fileName);
        JsonNode rootNode = objectMapper.readTree(jsonFile);

        DynamoDbTable<Recommendation> mappedTable = enhancedClient.table(tableName,
                TableSchema.fromBean(Recommendation.class));
        for (JsonNode currentNode : rootNode) {
```

```
            String mediaType = currentNode.path("MediaType").path("S").asText();
            int itemId = currentNode.path("ItemId").path("N").asInt();
            String title = currentNode.path("Title").path("S").asText();
            String creator = currentNode.path("Creator").path("S").asText();

            // Create a Recommendation object and set its properties.
            Recommendation rec = new Recommendation();
            rec.setMediaType(mediaType);
            rec.setItemId(itemId);
            rec.setTitle(title);
            rec.setCreator(creator);

            // Put the item into the DynamoDB table.
            mappedTable.putItem(rec); // Add the Recommendation to the list.
        }
        System.out.println("Added all records to the " + tableName);
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die Systems-Manager-Aktionen umschließt.

```
public class ParameterHelper {

    String tableName = "doc-example-resilient-architecture-table";
    String dyntable = "doc-example-recommendation-service";
    String failureResponse = "doc-example-resilient-architecture-failure-response";
    String healthCheck = "doc-example-resilient-architecture-health-check";

    public void reset() {
        put(dyntable, tableName);
        put(failureResponse, "none");
        put(healthCheck, "shallow");
    }

    public void put(String name, String value) {
        SsmClient ssmClient = SsmClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        PutParameterRequest parameterRequest = PutParameterRequest.builder()
                .name(name)
                .value(value)
```

```
                .overwrite(true)
                .type("String")
                .build();

        ssmClient.putParameter(parameterRequest);
        System.out.printf("Setting demo parameter %s to '%s'.", name, value);
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - AttachLoadBalancerTargetGroups
  - CreateAutoScalingGroup
  - CreateInstanceProfile
  - CreateLaunchTemplate
  - CreateListener
  - CreateLoadBalancer
  - CreateTargetGroup
  - DeleteAutoScalingGroup
  - DeleteInstanceProfile
  - DeleteLaunchTemplate
  - DeleteLoadBalancer
  - DeleteTargetGroup
  - DescribeAutoScalingGroups
  - DescribeAvailabilityZones
  - DescribeIamInstanceProfileAssociations
  - DescribeInstances
  - DescribeLoadBalancers
  - DescribeSubnets
  - DescribeTargetGroups
  - DescribeTargetHealth
  - DescribeVpcs
  - RebootInstances

- ReplaceIamInstanceProfileAssociation
- TerminateInstanceInAutoScalingGroup
- UpdateAutoScalingGroup

MediaStore Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren MediaStore.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`CreateContainer`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateContainer`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.MediaStoreClient;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.CreateContainerRequest;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.CreateContainerResponse;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.MediaStoreException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateContainer {
    public static long sleepTime = 10;

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <containerName>

                Where:
                   containerName - The name of the container to create.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String containerName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        MediaStoreClient mediaStoreClient = MediaStoreClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        createMediaContainer(mediaStoreClient, containerName);
        mediaStoreClient.close();
    }

    public static void createMediaContainer(MediaStoreClient mediaStoreClient,
 String containerName) {
        try {
            CreateContainerRequest containerRequest =
 CreateContainerRequest.builder()
                    .containerName(containerName)
```

```
                    .build();

            CreateContainerResponse containerResponse =
 mediaStoreClient.createContainer(containerRequest);
            String status = containerResponse.container().status().toString();
            while (!status.equalsIgnoreCase("Active")) {
                status = DescribeContainer.checkContainer(mediaStoreClient,
 containerName);
                System.out.println("Status - " + status);
                Thread.sleep(sleepTime * 1000);
            }

            System.out.println("The container ARN value is " +
 containerResponse.container().arn());
            System.out.println("Finished ");

        } catch (MediaStoreException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateContainerin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteContainer`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteContainer`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.MediaStoreClient;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.CreateContainerRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.CreateContainerResponse;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.MediaStoreException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateContainer {
    public static long sleepTime = 10;

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <containerName>

                Where:
                   containerName - The name of the container to create.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String containerName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        MediaStoreClient mediaStoreClient = MediaStoreClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        createMediaContainer(mediaStoreClient, containerName);
        mediaStoreClient.close();
    }

    public static void createMediaContainer(MediaStoreClient mediaStoreClient,
 String containerName) {
        try {
            CreateContainerRequest containerRequest =
 CreateContainerRequest.builder()
                    .containerName(containerName)
                    .build();
```

```
            CreateContainerResponse containerResponse =
 mediaStoreClient.createContainer(containerRequest);
            String status = containerResponse.container().status().toString();
            while (!status.equalsIgnoreCase("Active")) {
                status = DescribeContainer.checkContainer(mediaStoreClient,
 containerName);
                System.out.println("Status - " + status);
                Thread.sleep(sleepTime * 1000);
            }

            System.out.println("The container ARN value is " +
 containerResponse.container().arn());
            System.out.println("Finished ");

        } catch (MediaStoreException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteContainerin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteObject`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteObject`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.MediaStoreClient;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.DescribeContainerRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.DescribeContainerResponse;
import software.amazon.awssdk.services.mediastoredata.MediaStoreDataClient;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.mediastoredata.model.DeleteObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediastoredata.model.MediaStoreDataException;
import java.net.URI;
import java.net.URISyntaxException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteObject {
    public static void main(String[] args) throws URISyntaxException {
        final String usage = """

                Usage:    <completePath> <containerName>

                Where:
                   completePath - The path (including the container) of the item to
 delete.
                   containerName - The name of the container.
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String completePath = args[0];
        String containerName = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        URI uri = new URI(getEndpoint(containerName));

        MediaStoreDataClient mediaStoreData = MediaStoreDataClient.builder()
                .endpointOverride(uri)
                .region(region)
                .build();

        deleteMediaObject(mediaStoreData, completePath);
        mediaStoreData.close();
    }
```

```
    public static void deleteMediaObject(MediaStoreDataClient mediaStoreData, String
 completePath) {
        try {
            DeleteObjectRequest deleteObjectRequest = DeleteObjectRequest.builder()
                    .path(completePath)
                    .build();

            mediaStoreData.deleteObject(deleteObjectRequest);

        } catch (MediaStoreDataException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    private static String getEndpoint(String containerName) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        MediaStoreClient mediaStoreClient = MediaStoreClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        DescribeContainerRequest containerRequest =
 DescribeContainerRequest.builder()
                .containerName(containerName)
                .build();

        DescribeContainerResponse response =
 mediaStoreClient.describeContainer(containerRequest);
        mediaStoreClient.close();
        return response.container().endpoint();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteObjectin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeContainer`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeContainer`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.MediaStoreClient;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.DescribeContainerRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.DescribeContainerResponse;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.MediaStoreException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeContainer {

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <containerName>

                Where:
                   containerName - The name of the container to describe.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String containerName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        MediaStoreClient mediaStoreClient = MediaStoreClient.builder()
                .region(region)
```

```
                .build();

        System.out.println("Status is " + checkContainer(mediaStoreClient,
 containerName));
        mediaStoreClient.close();
    }

    public static String checkContainer(MediaStoreClient mediaStoreClient, String
 containerName) {
        try {
            DescribeContainerRequest describeContainerRequest =
 DescribeContainerRequest.builder()
                    .containerName(containerName)
                    .build();

            DescribeContainerResponse containerResponse =
 mediaStoreClient.describeContainer(describeContainerRequest);
            System.out.println("The container name is " +
 containerResponse.container().name());
            System.out.println("The container ARN is " +
 containerResponse.container().arn());
            return containerResponse.container().status().toString();

        } catch (MediaStoreException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeContainerin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetObject`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetObject`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.ResponseInputStream;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.MediaStoreClient;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.DescribeContainerRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.DescribeContainerResponse;
import software.amazon.awssdk.services.mediastoredata.MediaStoreDataClient;
import software.amazon.awssdk.services.mediastoredata.model.GetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediastoredata.model.GetObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.mediastoredata.model.MediaStoreDataException;
import java.io.File;
import java.io.FileOutputStream;
import java.io.IOException;
import java.io.OutputStream;
import java.net.URI;
import java.net.URISyntaxException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class GetObject {
    public static void main(String[] args) throws URISyntaxException {
        final String usage = """

                Usage:    <completePath> <containerName> <savePath>

                Where:
                   completePath - The path of the object in the container (for
 example, Videos5/sampleVideo.mp4).
                   containerName - The name of the container.
```

```
                    savePath - The path on the local drive where the file is saved,
including the file name (for example, C:/AWS/myvid.mp4).
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String completePath = args[0];
        String containerName = args[1];
        String savePath = args[2];

        Region region = Region.US_EAST_1;
        URI uri = new URI(getEndpoint(containerName));
        MediaStoreDataClient mediaStoreData = MediaStoreDataClient.builder()
                .endpointOverride(uri)
                .region(region)
                .build();

        getMediaObject(mediaStoreData, completePath, savePath);
        mediaStoreData.close();
    }

    public static void getMediaObject(MediaStoreDataClient mediaStoreData, String
completePath, String savePath) {

        try {
            GetObjectRequest objectRequest = GetObjectRequest.builder()
                    .path(completePath)
                    .build();

            // Write out the data to a file.
            ResponseInputStream<GetObjectResponse> data =
mediaStoreData.getObject(objectRequest);
            byte[] buffer = new byte[data.available()];
            data.read(buffer);

            File targetFile = new File(savePath);
            OutputStream outStream = new FileOutputStream(targetFile);
            outStream.write(buffer);
            System.out.println("The data was written to " + savePath);

        } catch (MediaStoreDataException | IOException e) {
```

```
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    private static String getEndpoint(String containerName) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        MediaStoreClient mediaStoreClient = MediaStoreClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        DescribeContainerRequest containerRequest =
 DescribeContainerRequest.builder()
                .containerName(containerName)
                .build();

        DescribeContainerResponse response =
 mediaStoreClient.describeContainer(containerRequest);
        return response.container().endpoint();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetObjectin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListContainers`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListContainers`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.ProfileCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.MediaStoreClient;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.Container;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.ListContainersResponse;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.MediaStoreException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListContainers {

    public static void main(String[] args) {

        Region region = Region.US_EAST_1;
        MediaStoreClient mediaStoreClient = MediaStoreClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listAllContainers(mediaStoreClient);
        mediaStoreClient.close();
    }

    public static void listAllContainers(MediaStoreClient mediaStoreClient) {
        try {
            ListContainersResponse containersResponse =
 mediaStoreClient.listContainers();
            List<Container> containers = containersResponse.containers();
            for (Container container : containers) {
                System.out.println("Container name is " + container.name());
            }

        } catch (MediaStoreException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListContainersin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutObject`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutObject`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.MediaStoreClient;
import software.amazon.awssdk.services.mediastoredata.MediaStoreDataClient;
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.services.mediastoredata.model.PutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediastoredata.model.MediaStoreDataException;
import software.amazon.awssdk.services.mediastoredata.model.PutObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.DescribeContainerRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediastore.model.DescribeContainerResponse;
import java.io.File;
import java.net.URI;
import java.net.URISyntaxException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class PutObject {
    public static void main(String[] args) throws URISyntaxException {
        final String USAGE = """

                To run this example, supply the name of a container, a file location
 to use, and path in the container\s

                Ex: <containerName> <filePath> <completePath>
                """;
```

```
        if (args.length < 3) {
            System.out.println(USAGE);
            System.exit(1);
        }

        String containerName = args[0];
        String filePath = args[1];
        String completePath = args[2];

        Region region = Region.US_EAST_1;
        URI uri = new URI(getEndpoint(containerName));
        MediaStoreDataClient mediaStoreData = MediaStoreDataClient.builder()
                .endpointOverride(uri)
                .region(region)
                .build();

        putMediaObject(mediaStoreData, filePath, completePath);
        mediaStoreData.close();
    }

    public static void putMediaObject(MediaStoreDataClient mediaStoreData, String
filePath, String completePath) {
        try {
            File myFile = new File(filePath);
            RequestBody requestBody = RequestBody.fromFile(myFile);

            PutObjectRequest objectRequest = PutObjectRequest.builder()
                    .path(completePath)
                    .contentType("video/mp4")
                    .build();

            PutObjectResponse response = mediaStoreData.putObject(objectRequest,
requestBody);
            System.out.println("The saved object is " +
response.storageClass().toString());

        } catch (MediaStoreDataException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String getEndpoint(String containerName) {
```

```
        Region region = Region.US_EAST_1;
        MediaStoreClient mediaStoreClient = MediaStoreClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        DescribeContainerRequest containerRequest =
 DescribeContainerRequest.builder()
                .containerName(containerName)
                .build();

        DescribeContainerResponse response =
 mediaStoreClient.describeContainer(containerRequest);
        return response.container().endpoint();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutObjectin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

OpenSearch Servicebeispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with OpenSearch Service Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`CreateDomain`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateDomain`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.OpenSearchClient;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.ClusterConfig;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.EBSOptions;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.VolumeType;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.NodeToNodeEncryptionOptions;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.CreateDomainRequest;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.CreateDomainResponse;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.OpenSearchException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateDomain {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <domainName>

                Where:
                    domainName - The name of the domain to create.
                """;
```

```
        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String domainName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        OpenSearchClient searchClient = OpenSearchClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        createNewDomain(searchClient, domainName);
        System.out.println("Done");
    }

    public static void createNewDomain(OpenSearchClient searchClient, String
domainName) {
        try {
            ClusterConfig clusterConfig = ClusterConfig.builder()
                    .dedicatedMasterEnabled(true)
                    .dedicatedMasterCount(3)
                    .dedicatedMasterType("t2.small.search")
                    .instanceType("t2.small.search")
                    .instanceCount(5)
                    .build();

            EBSOptions ebsOptions = EBSOptions.builder()
                    .ebsEnabled(true)
                    .volumeSize(10)
                    .volumeType(VolumeType.GP2)
                    .build();

            NodeToNodeEncryptionOptions encryptionOptions =
NodeToNodeEncryptionOptions.builder()
                    .enabled(true)
                    .build();

            CreateDomainRequest domainRequest = CreateDomainRequest.builder()
                    .domainName(domainName)
                    .engineVersion("OpenSearch_1.0")
                    .clusterConfig(clusterConfig)
                    .ebsOptions(ebsOptions)
                    .nodeToNodeEncryptionOptions(encryptionOptions)
                    .build();
```

```
            System.out.println("Sending domain creation request...");
            CreateDomainResponse createResponse =
 searchClient.createDomain(domainRequest);
            System.out.println("Domain status is " +
 createResponse.domainStatus().toString());
            System.out.println("Domain Id is " +
 createResponse.domainStatus().domainId());

        } catch (OpenSearchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateDomainin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteDomain`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteDomain`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.OpenSearchClient;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.OpenSearchException;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.DeleteDomainRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
```

```
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteDomain {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <domainName>

                Where:
                    domainName - The name of the domain to delete.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String domainName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        OpenSearchClient searchClient = OpenSearchClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteSpecificDomain(searchClient, domainName);
        System.out.println("Done");
    }

    public static void deleteSpecificDomain(OpenSearchClient searchClient, String
 domainName) {
        try {
            DeleteDomainRequest domainRequest = DeleteDomainRequest.builder()
                    .domainName(domainName)
                    .build();

            searchClient.deleteDomain(domainRequest);
            System.out.println(domainName + " was successfully deleted.");

        } catch (OpenSearchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteDomainin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListDomainNames`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListDomainNames`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.ProfileCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.OpenSearchClient;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.DomainInfo;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.ListDomainNamesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.ListDomainNamesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.OpenSearchException;

import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListDomainNames {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        OpenSearchClient searchClient = OpenSearchClient.builder()
                .region(region)
                .credentialsProvider(ProfileCredentialsProvider.create())
                .build();
        listAllDomains(searchClient);
```

```
        System.out.println("Done");
    }

    public static void listAllDomains(OpenSearchClient searchClient) {
        try {
            ListDomainNamesRequest namesRequest = ListDomainNamesRequest.builder()
                    .engineType("OpenSearch")
                    .build();

            ListDomainNamesResponse response =
 searchClient.listDomainNames(namesRequest);
            List<DomainInfo> domainInfoList = response.domainNames();
            for (DomainInfo domain : domainInfoList)
                System.out.println("Domain name is " + domain.domainName());

        } catch (OpenSearchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListDomainNamesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateDomainConfig`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateDomainConfig`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.OpenSearchClient;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.ClusterConfig;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.OpenSearchException;
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.UpdateDomainConfigRequest;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.opensearch.model.UpdateDomainConfigResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class UpdateDomain {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <domainName>

                Where:
                    domainName - The name of the domain to update.

                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String domainName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        OpenSearchClient searchClient = OpenSearchClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        updateSpecificDomain(searchClient, domainName);
        System.out.println("Done");
    }

    public static void updateSpecificDomain(OpenSearchClient searchClient, String
 domainName) {
        try {
            ClusterConfig clusterConfig = ClusterConfig.builder()
                    .instanceCount(3)
                    .build();
```

```
            UpdateDomainConfigRequest updateDomainConfigRequest =
 UpdateDomainConfigRequest.builder()
                    .domainName(domainName)
                    .clusterConfig(clusterConfig)
                    .build();

            System.out.println("Sending domain update request...");
            UpdateDomainConfigResponse updateResponse =
 searchClient.updateDomainConfig(updateDomainConfigRequest);
            System.out.println("Domain update response from Amazon OpenSearch
 Service:");
            System.out.println(updateResponse.toString());

        } catch (OpenSearchException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateDomainConfigin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

EventBridge Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren EventBridge.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo EventBridge

Die folgenden Codebeispiele zeigen, wie Sie mit der Verwendung beginnen EventBridge.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 */
public class HelloEventBridge {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        EventBridgeClient eventBrClient = EventBridgeClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listBuses(eventBrClient);
        eventBrClient.close();
    }

    public static void listBuses(EventBridgeClient eventBrClient) {
        try {
            ListEventBusesRequest busesRequest = ListEventBusesRequest.builder()
                    .limit(10)
                    .build();

            ListEventBusesResponse response =
 eventBrClient.listEventBuses(busesRequest);
            List<EventBus> buses = response.eventBuses();
            for (EventBus bus : buses) {
                System.out.println("The name of the event bus is: " + bus.name());
```

```
                System.out.println("The ARN of the event bus is: " + bus.arn());
            }

        } catch (EventBridgeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListEventBusesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`DeleteRule`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteRule`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void deleteRuleByName(EventBridgeClient eventBrClient, String
ruleName) {
       DeleteRuleRequest ruleRequest = DeleteRuleRequest.builder()
               .name(ruleName)
               .build();

       eventBrClient.deleteRule(ruleRequest);
       System.out.println("Successfully deleted the rule");
```

```
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteRulein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeRule`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeRule`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void checkRule(EventBridgeClient eventBrClient, String
eventRuleName) {
       try {
           DescribeRuleRequest ruleRequest = DescribeRuleRequest.builder()
                   .name(eventRuleName)
                   .build();

           DescribeRuleResponse response = eventBrClient.describeRule(ruleRequest);
           System.out.println("The state of the rule is " +
response.stateAsString());

       } catch (EventBridgeException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeRulein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DisableRule`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DisableRule`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Deaktivieren Sie eine Regel anhand ihres Regelnamens.

```
   public static void changeRuleState(EventBridgeClient eventBrClient, String
eventRuleName, Boolean isEnabled) {
       try {
           if (!isEnabled) {
               System.out.println("Disabling the rule: " + eventRuleName);
               DisableRuleRequest ruleRequest = DisableRuleRequest.builder()
                       .name(eventRuleName)
                       .build();

               eventBrClient.disableRule(ruleRequest);
           } else {
               System.out.println("Enabling the rule: " + eventRuleName);
               EnableRuleRequest ruleRequest = EnableRuleRequest.builder()
                       .name(eventRuleName)
                       .build();
               eventBrClient.enableRule(ruleRequest);
           }

       } catch (EventBridgeException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DisableRulein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`EnableRule`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`EnableRule`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Aktivieren Sie eine Regel anhand ihres Regelnamens.

```
   public static void changeRuleState(EventBridgeClient eventBrClient, String
eventRuleName, Boolean isEnabled) {
       try {
           if (!isEnabled) {
               System.out.println("Disabling the rule: " + eventRuleName);
               DisableRuleRequest ruleRequest = DisableRuleRequest.builder()
                       .name(eventRuleName)
                       .build();

               eventBrClient.disableRule(ruleRequest);
           } else {
               System.out.println("Enabling the rule: " + eventRuleName);
               EnableRuleRequest ruleRequest = EnableRuleRequest.builder()
                       .name(eventRuleName)
                       .build();
               eventBrClient.enableRule(ruleRequest);
           }

       } catch (EventBridgeException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie EnableRulein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListRuleNamesByTarget`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListRuleNamesByTarget`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Listen Sie alle Regelnamen mithilfe des Ziels auf.

```
   public static void listTargetRules(EventBridgeClient eventBrClient, String
topicArn) {
       ListRuleNamesByTargetRequest ruleNamesByTargetRequest =
ListRuleNamesByTargetRequest.builder()
               .targetArn(topicArn)
               .build();

       ListRuleNamesByTargetResponse response =
eventBrClient.listRuleNamesByTarget(ruleNamesByTargetRequest);
       List<String> rules = response.ruleNames();
       for (String rule : rules) {
           System.out.println("The rule name is " + rule);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListRuleNamesByTargetin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListRules`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListRules`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Aktivieren Sie eine Regel anhand ihres Regelnamens.

```
    public static void listRules(EventBridgeClient eventBrClient) {
        try {
            ListRulesRequest rulesRequest = ListRulesRequest.builder()
                    .eventBusName("default")
                    .limit(10)
                    .build();

            ListRulesResponse response = eventBrClient.listRules(rulesRequest);
            List<Rule> rules = response.rules();
            for (Rule rule : rules) {
                System.out.println("The rule name is : " + rule.name());
                System.out.println("The rule description is : " +
rule.description());
                System.out.println("The rule state is : " + rule.stateAsString());
            }

        } catch (EventBridgeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListRulesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListTargetsByRule`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListTargetsByRule`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Listen Sie alle Ziele für eine Regel mithilfe des Regelnamens auf.

```
   public static void listTargets(EventBridgeClient eventBrClient, String ruleName)
{
       ListTargetsByRuleRequest ruleRequest = ListTargetsByRuleRequest.builder()
               .rule(ruleName)
               .build();

       ListTargetsByRuleResponse res =
eventBrClient.listTargetsByRule(ruleRequest);
       List<Target> targetsList = res.targets();
       for (Target target: targetsList) {
           System.out.println("Target ARN: "+target.arn());
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListTargetsByRulein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutEvents`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutEvents`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void triggerCustomRule(EventBridgeClient eventBrClient, String
email) {
       String json = "{" +
               "\"UserEmail\": \"" + email + "\"," +
               "\"Message\": \"This event was generated by example code.\"," +
               "\"UtcTime\": \"Now.\"" +
               "}";

       PutEventsRequestEntry entry = PutEventsRequestEntry.builder()
               .source("ExampleSource")
               .detail(json)
               .detailType("ExampleType")
```

```
                .build();

        PutEventsRequest eventsRequest = PutEventsRequest.builder()
                .entries(entry)
                .build();

        eventBrClient.putEvents(eventsRequest);
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutEventsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutRule`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutRule`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Erstellen Sie eine geplante Regel.

```
   public static void createEBRule(EventBridgeClient eventBrClient, String
ruleName, String cronExpression) {
       try {
           PutRuleRequest ruleRequest = PutRuleRequest.builder()
                   .name(ruleName)
                   .eventBusName("default")
                   .scheduleExpression(cronExpression)
                   .state("ENABLED")
                   .description("A test rule that runs on a schedule created by the
Java API")
                   .build();

           PutRuleResponse ruleResponse = eventBrClient.putRule(ruleRequest);
           System.out.println("The ARN of the new rule is " +
ruleResponse.ruleArn());
```

```
        } catch (EventBridgeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Erstellen Sie eine Regel, die ausgelöst wird, wenn ein Objekt zu einem Amazon-Simple-Storage-Service-Bucket hinzugefügt wird.

```
    // Create a new event rule that triggers when an Amazon S3 object is created in
    // a bucket.
    public static void addEventRule(EventBridgeClient eventBrClient, String roleArn,
String bucketName,
            String eventRuleName) {
        String pattern = "{\n" +
                "  \"source\": [\"aws.s3\"],\n" +
                "  \"detail-type\": [\"Object Created\"],\n" +
                "  \"detail\": {\n" +
                "    \"bucket\": {\n" +
                "      \"name\": [\"" + bucketName + "\"]\n" +
                "    }\n" +
                "  }\n" +
                "}";

        try {
            PutRuleRequest ruleRequest = PutRuleRequest.builder()
                    .description("Created by using the AWS SDK for Java v2")
                    .name(eventRuleName)
                    .eventPattern(pattern)
                    .roleArn(roleArn)
                    .build();

            PutRuleResponse ruleResponse = eventBrClient.putRule(ruleRequest);
            System.out.println("The ARN of the new rule is " +
ruleResponse.ruleArn());

        } catch (EventBridgeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutRulein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutTargets`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutTargets`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Fügen Sie ein Amazon-SNS-Thema als Ziel für eine Regel hinzu.

```
   // Add a rule which triggers an SNS target when a file is uploaded to an S3
   // bucket.
   public static void addSnsEventRule(EventBridgeClient eventBrClient, String
ruleName, String topicArn,
           String topicName, String eventRuleName, String bucketName) {
       String targetID = java.util.UUID.randomUUID().toString();
       Target myTarget = Target.builder()
               .id(targetID)
               .arn(topicArn)
               .build();

       List<Target> targets = new ArrayList<>();
       targets.add(myTarget);
       PutTargetsRequest request = PutTargetsRequest.builder()
               .eventBusName(null)
               .targets(targets)
               .rule(ruleName)
               .build();

       eventBrClient.putTargets(request);
       System.out.println("Added event rule " + eventRuleName + " with Amazon SNS
target " + topicName + " for bucket "
               + bucketName + ".");
   }
```

Fügen Sie einen Eingabe-Transformator als Ziel für eine Regel hinzu.

```
   public static void updateCustomRuleTargetWithTransform(EventBridgeClient
eventBrClient, String topicArn,
           String ruleName) {
       String targetId = java.util.UUID.randomUUID().toString();
       InputTransformer inputTransformer = InputTransformer.builder()
               .inputTemplate("\"Notification: sample event was received.\"")
               .build();

       Target target = Target.builder()
               .id(targetId)
               .arn(topicArn)
               .inputTransformer(inputTransformer)
               .build();

       try {
           PutTargetsRequest targetsRequest = PutTargetsRequest.builder()
                   .rule(ruleName)
                   .targets(target)
                   .eventBusName(null)
                   .build();

           eventBrClient.putTargets(targetsRequest);
       } catch (EventBridgeException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutTargetsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`RemoveTargets`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`RemoveTargets`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Entfernen Sie alle Ziele für eine Regel mithilfe des Regelnamens.

```
   public static void deleteTargetsFromRule(EventBridgeClient eventBrClient, String
eventRuleName) {
       // First, get all targets that will be deleted.
       ListTargetsByRuleRequest request = ListTargetsByRuleRequest.builder()
               .rule(eventRuleName)
               .build();

       ListTargetsByRuleResponse response =
eventBrClient.listTargetsByRule(request);
       List<Target> allTargets = response.targets();

       // Get all targets and delete them.
       for (Target myTarget : allTargets) {
           RemoveTargetsRequest removeTargetsRequest =
RemoveTargetsRequest.builder()
                   .rule(eventRuleName)
                   .ids(myTarget.id())
                   .build();

           eventBrClient.removeTargets(removeTargetsRequest);
           System.out.println("Successfully removed the target");
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie RemoveTargetsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Erste Schritte mit Regeln und Zielen

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen Sie eine Regel und fügen Sie ihr ein Ziel hinzu.
- Aktivieren und deaktivieren Sie Regeln.
- Listen Sie Regeln und Ziele auf und aktualisieren Sie sie.
- Senden Sie Ereignisse und bereinigen Sie dann die Ressourcen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * This Java code example performs the following tasks:
 *
 * This Java V2 example performs the following tasks with Amazon EventBridge:
 *
 * 1. Creates an AWS Identity and Access Management (IAM) role to use with
 * Amazon EventBridge.
 * 2. Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) bucket with EventBridge events
 * enabled.
 * 3. Creates a rule that triggers when an object is uploaded to Amazon S3.
 * 4. Lists rules on the event bus.
 * 5. Creates a new Amazon Simple Notification Service (Amazon SNS) topic and
 * lets the user subscribe to it.
 * 6. Adds a target to the rule that sends an email to the specified topic.
 * 7. Creates an EventBridge event that sends an email when an Amazon S3 object
 * is created.
 * 8. Lists Targets.
 * 9. Lists the rules for the same target.
 * 10. Triggers the rule by uploading a file to the Amazon S3 bucket.
 * 11. Disables a specific rule.
```

```
 * 12. Checks and print the state of the rule.
 * 13. Adds a transform to the rule to change the text of the email.
 * 14. Enables a specific rule.
 * 15. Triggers the updated rule by uploading a file to the Amazon S3 bucket.
 * 16. Updates the rule to be a custom rule pattern.
 * 17. Sending an event to trigger the rule.
 * 18. Cleans up resources.
 *
 */
public class EventbridgeMVP {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws InterruptedException, IOException
 {
        final String usage = """

                Usage:
                    <roleName> <bucketName> <topicName> <eventRuleName>

                Where:
                    roleName - The name of the role to create.
                    bucketName - The Amazon Simple Storage Service (Amazon S3)
 bucket name to create.
                    topicName - The name of the Amazon Simple Notification Service
 (Amazon SNS) topic to create.
                    eventRuleName - The Amazon EventBridge rule name to create.
                """;

        if (args.length != 5) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String polJSON = "{" +
                "\"Version\": \"2012-10-17\"," +
                "\"Statement\": [{" +
                "\"Effect\": \"Allow\"," +
                "\"Principal\": {" +
                "\"Service\": \"events.amazonaws.com\"" +
                "}," +
                "\"Action\": \"sts:AssumeRole\"" +
                "}]" +
                "}";
```

```
        Scanner sc = new Scanner(System.in);
        String roleName = args[0];
        String bucketName = args[1];
        String topicName = args[2];
        String eventRuleName = args[3];

        Region region = Region.US_EAST_1;
        EventBridgeClient eventBrClient = EventBridgeClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        S3Client s3Client = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        Region regionGl = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(regionGl)
                .build();

        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the Amazon EventBridge example scenario.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out
                .println("1. Create an AWS Identity and Access Management (IAM) role
to use with Amazon EventBridge.");
        String roleArn = createIAMRole(iam, roleName, polJSON);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. Create an S3 bucket with EventBridge events
enabled.");
        if (checkBucket(s3Client, bucketName)) {
            System.out.println("Bucket " + bucketName + " already exists. Ending
this scenario.");
            System.exit(1);
        }
```

```
        createBucket(s3Client, bucketName);
        Thread.sleep(3000);
        setBucketNotification(s3Client, bucketName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. Create a rule that triggers when an object is
uploaded to Amazon S3.");
        Thread.sleep(10000);
        addEventRule(eventBrClient, roleArn, bucketName, eventRuleName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. List rules on the event bus.");
        listRules(eventBrClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Create a new SNS topic for testing and let the user
subscribe to the topic.");
        String topicArn = createSnsTopic(snsClient, topicName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Add a target to the rule that sends an email to the
specified topic.");
        System.out.println("Enter your email to subscribe to the Amazon SNS
topic:");
        String email = sc.nextLine();
        subEmail(snsClient, topicArn, email);
        System.out.println(
                "Use the link in the email you received to confirm your
subscription. Then, press Enter to continue.");
        sc.nextLine();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Create an EventBridge event that sends an email when
an Amazon S3 object is created.");
        addSnsEventRule(eventBrClient, eventRuleName, topicArn, topicName,
eventRuleName, bucketName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(" 8. List Targets.");
        listTargets(eventBrClient, eventRuleName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(" 9. List the rules for the same target.");
        listTargetRules(eventBrClient, topicArn);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(" 10. Trigger the rule by uploading a file to the S3
bucket.");
        System.out.println("Press Enter to continue.");
        sc.nextLine();
        uploadTextFiletoS3(s3Client, bucketName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("11. Disable a specific rule.");
        changeRuleState(eventBrClient, eventRuleName, false);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("12. Check and print the state of the rule.");
        checkRule(eventBrClient, eventRuleName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("13. Add a transform to the rule to change the text of
the email.");
        updateSnsEventRule(eventBrClient, topicArn, eventRuleName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("14. Enable a specific rule.");
        changeRuleState(eventBrClient, eventRuleName, true);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(" 15. Trigger the updated rule by uploading a file to the
S3 bucket.");
        System.out.println("Press Enter to continue.");
        sc.nextLine();
        uploadTextFiletoS3(s3Client, bucketName);
```

```
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(" 16. Update the rule to be a custom rule pattern.");
        updateToCustomRule(eventBrClient, eventRuleName);
        System.out.println("Updated event rule " + eventRuleName + " to use a custom
pattern.");
        updateCustomRuleTargetWithTransform(eventBrClient, topicArn, eventRuleName);
        System.out.println("Updated event target " + topicArn + ".");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("17. Sending an event to trigger the rule. This will
trigger a subscription email.");
        triggerCustomRule(eventBrClient, email);
        System.out.println("Events have been sent. Press Enter to continue.");
        sc.nextLine();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("18. Clean up resources.");
        System.out.println("Do you want to clean up resources (y/n)");
        String ans = sc.nextLine();
        if (ans.compareTo("y") == 0) {
            cleanupResources(eventBrClient, snsClient, s3Client, iam, topicArn,
eventRuleName, bucketName, roleName);
        } else {
            System.out.println("The resources will not be cleaned up. ");
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("The Amazon EventBridge example scenario has successfully
completed.");
        System.out.println(DASHES);
    }

    public static void cleanupResources(EventBridgeClient eventBrClient, SnsClient
snsClient, S3Client s3Client,
            IamClient iam, String topicArn, String eventRuleName, String bucketName,
String roleName) {
        System.out.println("Removing all targets from the event rule.");
        deleteTargetsFromRule(eventBrClient, eventRuleName);
        deleteRuleByName(eventBrClient, eventRuleName);
```

```
        deleteSNSTopic(snsClient, topicArn);
        deleteS3Bucket(s3Client, bucketName);
        deleteRole(iam, roleName);
    }

    public static void deleteRole(IamClient iam, String roleName) {
        String policyArn = "arn:aws:iam::aws:policy/AmazonEventBridgeFullAccess";
        DetachRolePolicyRequest policyRequest = DetachRolePolicyRequest.builder()
                .policyArn(policyArn)
                .roleName(roleName)
                .build();

        iam.detachRolePolicy(policyRequest);
        System.out.println("Successfully detached policy " + policyArn + " from role
" + roleName);

        // Delete the role.
        DeleteRoleRequest roleRequest = DeleteRoleRequest.builder()
                .roleName(roleName)
                .build();

        iam.deleteRole(roleRequest);
        System.out.println("*** Successfully deleted " + roleName);
    }

    public static void deleteS3Bucket(S3Client s3Client, String bucketName) {
        // Remove all the objects from the S3 bucket.
        ListObjectsRequest listObjects = ListObjectsRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .build();

        ListObjectsResponse res = s3Client.listObjects(listObjects);
        List<S3Object> objects = res.contents();
        ArrayList<ObjectIdentifier> toDelete = new ArrayList<>();

        for (S3Object myValue : objects) {
            toDelete.add(ObjectIdentifier.builder()
                    .key(myValue.key())
                    .build());
        }

        DeleteObjectsRequest dor = DeleteObjectsRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .delete(Delete.builder()
```

```
                        .objects(toDelete).build())
                .build();

        s3Client.deleteObjects(dor);

        // Delete the S3 bucket.
        DeleteBucketRequest deleteBucketRequest = DeleteBucketRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .build();

        s3Client.deleteBucket(deleteBucketRequest);
        System.out.println("You have deleted the bucket and the objects");
    }

    // Delete the SNS topic.
    public static void deleteSNSTopic(SnsClient snsClient, String topicArn) {
        try {
            DeleteTopicRequest request = DeleteTopicRequest.builder()
                    .topicArn(topicArn)
                    .build();

            DeleteTopicResponse result = snsClient.deleteTopic(request);
            System.out.println("\n\nStatus was " +
result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteRuleByName(EventBridgeClient eventBrClient, String
ruleName) {
        DeleteRuleRequest ruleRequest = DeleteRuleRequest.builder()
                .name(ruleName)
                .build();

        eventBrClient.deleteRule(ruleRequest);
        System.out.println("Successfully deleted the rule");
    }

    public static void deleteTargetsFromRule(EventBridgeClient eventBrClient, String
eventRuleName) {
        // First, get all targets that will be deleted.
```

```
        ListTargetsByRuleRequest request = ListTargetsByRuleRequest.builder()
                .rule(eventRuleName)
                .build();

        ListTargetsByRuleResponse response =
eventBrClient.listTargetsByRule(request);
        List<Target> allTargets = response.targets();

        // Get all targets and delete them.
        for (Target myTarget : allTargets) {
            RemoveTargetsRequest removeTargetsRequest =
RemoveTargetsRequest.builder()
                    .rule(eventRuleName)
                    .ids(myTarget.id())
                    .build();

            eventBrClient.removeTargets(removeTargetsRequest);
            System.out.println("Successfully removed the target");
        }
    }

    public static void triggerCustomRule(EventBridgeClient eventBrClient, String
email) {
        String json = "{" +
                "\"UserEmail\": \"" + email + "\"," +
                "\"Message\": \"This event was generated by example code.\"," +
                "\"UtcTime\": \"Now.\"" +
                "}";

        PutEventsRequestEntry entry = PutEventsRequestEntry.builder()
                .source("ExampleSource")
                .detail(json)
                .detailType("ExampleType")
                .build();

        PutEventsRequest eventsRequest = PutEventsRequest.builder()
                .entries(entry)
                .build();

        eventBrClient.putEvents(eventsRequest);
    }

    public static void updateCustomRuleTargetWithTransform(EventBridgeClient
eventBrClient, String topicArn,
```

```
            String ruleName) {
        String targetId = java.util.UUID.randomUUID().toString();
        InputTransformer inputTransformer = InputTransformer.builder()
                .inputTemplate("\"Notification: sample event was received.\"")
                .build();

        Target target = Target.builder()
                .id(targetId)
                .arn(topicArn)
                .inputTransformer(inputTransformer)
                .build();

        try {
            PutTargetsRequest targetsRequest = PutTargetsRequest.builder()
                    .rule(ruleName)
                    .targets(target)
                    .eventBusName(null)
                    .build();

            eventBrClient.putTargets(targetsRequest);
        } catch (EventBridgeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void updateToCustomRule(EventBridgeClient eventBrClient, String
ruleName) {
        String customEventsPattern = "{" +
                "\"source\": [\"ExampleSource\"]," +
                "\"detail-type\": [\"ExampleType\"]" +
                "}";

        PutRuleRequest request = PutRuleRequest.builder()
                .name(ruleName)
                .description("Custom test rule")
                .eventPattern(customEventsPattern)
                .build();

        eventBrClient.putRule(request);
    }

    // Update an Amazon S3 object created rule with a transform on the target.
```

```
   public static void updateSnsEventRule(EventBridgeClient eventBrClient, String
topicArn, String ruleName) {
       String targetId = java.util.UUID.randomUUID().toString();
       Map<String, String> myMap = new HashMap<>();
       myMap.put("bucket", "$.detail.bucket.name");
       myMap.put("time", "$.time");

       InputTransformer inputTransformer = InputTransformer.builder()
               .inputTemplate("\"Notification: an object was uploaded to bucket
<bucket> at <time>.\"")
               .inputPathsMap(myMap)
               .build();

       Target target = Target.builder()
               .id(targetId)
               .arn(topicArn)
               .inputTransformer(inputTransformer)
               .build();

       try {
           PutTargetsRequest targetsRequest = PutTargetsRequest.builder()
                   .rule(ruleName)
                   .targets(target)
                   .eventBusName(null)
                   .build();

           eventBrClient.putTargets(targetsRequest);

       } catch (EventBridgeException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }

   public static void checkRule(EventBridgeClient eventBrClient, String
eventRuleName) {
       try {
           DescribeRuleRequest ruleRequest = DescribeRuleRequest.builder()
                   .name(eventRuleName)
                   .build();

           DescribeRuleResponse response = eventBrClient.describeRule(ruleRequest);
           System.out.println("The state of the rule is " +
response.stateAsString());
```

```
        } catch (EventBridgeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void changeRuleState(EventBridgeClient eventBrClient, String
eventRuleName, Boolean isEnabled) {
        try {
            if (!isEnabled) {
                System.out.println("Disabling the rule: " + eventRuleName);
                DisableRuleRequest ruleRequest = DisableRuleRequest.builder()
                        .name(eventRuleName)
                        .build();

                eventBrClient.disableRule(ruleRequest);
            } else {
                System.out.println("Enabling the rule: " + eventRuleName);
                EnableRuleRequest ruleRequest = EnableRuleRequest.builder()
                        .name(eventRuleName)
                        .build();
                eventBrClient.enableRule(ruleRequest);
            }

        } catch (EventBridgeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Create and upload a file to an S3 bucket to trigger an event.
    public static void uploadTextFiletoS3(S3Client s3Client, String bucketName)
throws IOException {
        // Create a unique file name.
        String fileSuffix = new SimpleDateFormat("yyyyMMddHHmmss").format(new
Date());
        String fileName = "TextFile" + fileSuffix + ".txt";

        File myFile = new File(fileName);
        FileWriter fw = new FileWriter(myFile.getAbsoluteFile());
        BufferedWriter bw = new BufferedWriter(fw);
        bw.write("This is a sample file for testing uploads.");
        bw.close();
```

```
        try {
            PutObjectRequest putOb = PutObjectRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .key(fileName)
                    .build();

            s3Client.putObject(putOb, RequestBody.fromFile(myFile));

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void listTargetRules(EventBridgeClient eventBrClient, String
topicArn) {
        ListRuleNamesByTargetRequest ruleNamesByTargetRequest =
ListRuleNamesByTargetRequest.builder()
                .targetArn(topicArn)
                .build();

        ListRuleNamesByTargetResponse response =
eventBrClient.listRuleNamesByTarget(ruleNamesByTargetRequest);
        List<String> rules = response.ruleNames();
        for (String rule : rules) {
            System.out.println("The rule name is " + rule);
        }
    }

    public static void listTargets(EventBridgeClient eventBrClient, String ruleName)
{
        ListTargetsByRuleRequest ruleRequest = ListTargetsByRuleRequest.builder()
                .rule(ruleName)
                .build();

        ListTargetsByRuleResponse res =
eventBrClient.listTargetsByRule(ruleRequest);
        List<Target> targetsList = res.targets();
        for (Target target: targetsList) {
            System.out.println("Target ARN: "+target.arn());
        }
    }
```

```
    // Add a rule which triggers an SNS target when a file is uploaded to an S3
    // bucket.
    public static void addSnsEventRule(EventBridgeClient eventBrClient, String
 ruleName, String topicArn,
            String topicName, String eventRuleName, String bucketName) {
        String targetID = java.util.UUID.randomUUID().toString();
        Target myTarget = Target.builder()
                .id(targetID)
                .arn(topicArn)
                .build();

        List<Target> targets = new ArrayList<>();
        targets.add(myTarget);
        PutTargetsRequest request = PutTargetsRequest.builder()
                .eventBusName(null)
                .targets(targets)
                .rule(ruleName)
                .build();

        eventBrClient.putTargets(request);
        System.out.println("Added event rule " + eventRuleName + " with Amazon SNS
 target " + topicName + " for bucket "
                + bucketName + ".");
    }

    public static void subEmail(SnsClient snsClient, String topicArn, String email)
 {
        try {
            SubscribeRequest request = SubscribeRequest.builder()
                    .protocol("email")
                    .endpoint(email)
                    .returnSubscriptionArn(true)
                    .topicArn(topicArn)
                    .build();

            SubscribeResponse result = snsClient.subscribe(request);
            System.out.println("Subscription ARN: " + result.subscriptionArn() + "\n
\n Status is "
                    + result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
```

```
    }

    public static void listRules(EventBridgeClient eventBrClient) {
        try {
            ListRulesRequest rulesRequest = ListRulesRequest.builder()
                    .eventBusName("default")
                    .limit(10)
                    .build();

            ListRulesResponse response = eventBrClient.listRules(rulesRequest);
            List<Rule> rules = response.rules();
            for (Rule rule : rules) {
                System.out.println("The rule name is : " + rule.name());
                System.out.println("The rule description is : " +
rule.description());
                System.out.println("The rule state is : " + rule.stateAsString());
            }

        } catch (EventBridgeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String createSnsTopic(SnsClient snsClient, String topicName) {
        String topicPolicy = "{" +
                "\"Version\": \"2012-10-17\"," +
                "\"Statement\": [{" +
                "\"Sid\": \"EventBridgePublishTopic\"," +
                "\"Effect\": \"Allow\"," +
                "\"Principal\": {" +
                "\"Service\": \"events.amazonaws.com\"" +
                "}," +
                "\"Resource\": \"*\"," +
                "\"Action\": \"sns:Publish\"" +
                "}]" +
                "}";

        Map<String, String> topicAttributes = new HashMap<>();
        topicAttributes.put("Policy", topicPolicy);
        CreateTopicRequest topicRequest = CreateTopicRequest.builder()
                .name(topicName)
                .attributes(topicAttributes)
                .build();
```

```
        CreateTopicResponse response = snsClient.createTopic(topicRequest);
        System.out.println("Added topic " + topicName + " for email
subscriptions.");
        return response.topicArn();
    }

    // Create a new event rule that triggers when an Amazon S3 object is created in
    // a bucket.
    public static void addEventRule(EventBridgeClient eventBrClient, String roleArn,
String bucketName,
            String eventRuleName) {
        String pattern = "{\n" +
                "  \"source\": [\"aws.s3\"],\n" +
                "  \"detail-type\": [\"Object Created\"],\n" +
                "  \"detail\": {\n" +
                "    \"bucket\": {\n" +
                "      \"name\": [\"" + bucketName + "\"]\n" +
                "    }\n" +
                "  }\n" +
                "}";

        try {
            PutRuleRequest ruleRequest = PutRuleRequest.builder()
                    .description("Created by using the AWS SDK for Java v2")
                    .name(eventRuleName)
                    .eventPattern(pattern)
                    .roleArn(roleArn)
                    .build();

            PutRuleResponse ruleResponse = eventBrClient.putRule(ruleRequest);
            System.out.println("The ARN of the new rule is " +
ruleResponse.ruleArn());

        } catch (EventBridgeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Determine if the S3 bucket exists.
    public static Boolean checkBucket(S3Client s3Client, String bucketName) {
        try {
            HeadBucketRequest headBucketRequest = HeadBucketRequest.builder()
```

```
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            s3Client.headBucket(headBucketRequest);
            return true;
        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
        return false;
    }

    // Set the S3 bucket notification configuration.
    public static void setBucketNotification(S3Client s3Client, String bucketName) {
        try {
            EventBridgeConfiguration eventBridgeConfiguration =
EventBridgeConfiguration.builder()
                    .build();

            NotificationConfiguration configuration =
NotificationConfiguration.builder()
                    .eventBridgeConfiguration(eventBridgeConfiguration)
                    .build();

            PutBucketNotificationConfigurationRequest configurationRequest =
PutBucketNotificationConfigurationRequest
                    .builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .notificationConfiguration(configuration)
                    .skipDestinationValidation(true)
                    .build();

            s3Client.putBucketNotificationConfiguration(configurationRequest);
            System.out.println("Added bucket " + bucketName + " with EventBridge
events enabled.");

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createBucket(S3Client s3Client, String bucketName) {
        try {
            S3Waiter s3Waiter = s3Client.waiter();
```

```
            CreateBucketRequest bucketRequest = CreateBucketRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            s3Client.createBucket(bucketRequest);
            HeadBucketRequest bucketRequestWait = HeadBucketRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            // Wait until the bucket is created and print out the response.
            WaiterResponse<HeadBucketResponse> waiterResponse =
 s3Waiter.waitUntilBucketExists(bucketRequestWait);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println(bucketName + " is ready");

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String createIAMRole(IamClient iam, String rolename, String
 polJSON) {
        try {
            CreateRoleRequest request = CreateRoleRequest.builder()
                    .roleName(rolename)
                    .assumeRolePolicyDocument(polJSON)
                    .description("Created using the AWS SDK for Java")
                    .build();

            CreateRoleResponse response = iam.createRole(request);
            AttachRolePolicyRequest rolePolicyRequest =
 AttachRolePolicyRequest.builder()
                    .roleName(rolename)
                    .policyArn("arn:aws:iam::aws:policy/
AmazonEventBridgeFullAccess")
                    .build();

            iam.attachRolePolicy(rolePolicyRequest);
            return response.role().arn();

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
        return "";
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - DeleteRule
  - DescribeRule
  - DisableRule
  - EnableRule
  - ListRuleNamesByTarget
  - ListRules
  - ListTargetsByRule
  - PutEvents
  - PutRule
  - PutTargets

Prognosebeispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Forecast Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`CreateDataset`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateDataset`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.ForecastClient;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.CreateDatasetRequest;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.Schema;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.SchemaAttribute;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.CreateDatasetResponse;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.ForecastException;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateDataSet {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <name>\s

                Where:
                    name - The name of the data set.\s
                """;
```

```
        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String name = args[0];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        ForecastClient forecast = ForecastClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        String myDataSetARN = createForecastDataSet(forecast, name);
        System.out.println("The ARN of the new data set is " + myDataSetARN);
        forecast.close();
    }

    public static String createForecastDataSet(ForecastClient forecast, String name)
{
        try {
            Schema schema = Schema.builder()
                    .attributes(getSchema())
                    .build();

            CreateDatasetRequest datasetRequest = CreateDatasetRequest.builder()
                    .datasetName(name)
                    .domain("CUSTOM")
                    .datasetType("RELATED_TIME_SERIES")
                    .dataFrequency("D")
                    .schema(schema)
                    .build();

            CreateDatasetResponse response = forecast.createDataset(datasetRequest);
            return response.datasetArn();

        } catch (ForecastException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        return "";
    }

    // Create a SchemaAttribute list required to create a data set.
    private static List<SchemaAttribute> getSchema() {
```

```
        List<SchemaAttribute> schemaList = new ArrayList<>();
        SchemaAttribute att1 = SchemaAttribute.builder()
                .attributeName("item_id")
                .attributeType("string")
                .build();

        SchemaAttribute att2 = SchemaAttribute.builder()
                .attributeName("timestamp")
                .attributeType("timestamp")
                .build();

        SchemaAttribute att3 = SchemaAttribute.builder()
                .attributeName("target_value")
                .attributeType("float")
                .build();

        // Push the SchemaAttribute objects to the List.
        schemaList.add(att1);
        schemaList.add(att2);
        schemaList.add(att3);
        return schemaList;
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateDatasetin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateForecast`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateForecast`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.ForecastClient;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.CreateForecastRequest;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.CreateForecastResponse;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.ForecastException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateForecast {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <name> <predictorArn>\s

                Where:
                    name - The name of the forecast.\s
                    predictorArn - The arn of the predictor to use.\s

                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String name = args[0];
        String predictorArn = args[1];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        ForecastClient forecast = ForecastClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        String forecastArn = createNewForecast(forecast, name, predictorArn);
        System.out.println("The ARN of the new forecast is " + forecastArn);
        forecast.close();
    }

    public static String createNewForecast(ForecastClient forecast, String name,
 String predictorArn) {
```

```
        try {
            CreateForecastRequest forecastRequest = CreateForecastRequest.builder()
                    .forecastName(name)
                    .predictorArn(predictorArn)
                    .build();

            CreateForecastResponse response =
 forecast.createForecast(forecastRequest);
            return response.forecastArn();

        } catch (ForecastException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateForecastin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteDataset`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteDataset`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.ForecastClient;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.DeleteDatasetRequest;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.ForecastException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
```

```
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteDataset {

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <datasetARN>\s

                Where:
                    datasetARN - The ARN of the data set to delete.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String datasetARN = args[0];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        ForecastClient forecast = ForecastClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteForecastDataSet(forecast, datasetARN);
        forecast.close();
    }

    public static void deleteForecastDataSet(ForecastClient forecast, String
 myDataSetARN) {
        try {
            DeleteDatasetRequest deleteRequest = DeleteDatasetRequest.builder()
                    .datasetArn(myDataSetARN)
                    .build();

            forecast.deleteDataset(deleteRequest);
            System.out.println("The Data Set was deleted");

        } catch (ForecastException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteDatasetin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteForecast`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteForecast`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.ForecastClient;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.DeleteDatasetRequest;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.ForecastException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteDataset {

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <datasetARN>\s

                Where:
```

```
                    datasetARN - The ARN of the data set to delete.\s
                """";

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String datasetARN = args[0];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        ForecastClient forecast = ForecastClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteForecastDataSet(forecast, datasetARN);
        forecast.close();
    }

    public static void deleteForecastDataSet(ForecastClient forecast, String
 myDataSetARN) {
        try {
            DeleteDatasetRequest deleteRequest = DeleteDatasetRequest.builder()
                    .datasetArn(myDataSetARN)
                    .build();

            forecast.deleteDataset(deleteRequest);
            System.out.println("The Data Set was deleted");

        } catch (ForecastException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteForecastin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeForecast`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeForecast`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.ForecastClient;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.DescribeForecastRequest;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.DescribeForecastResponse;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.ForecastException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeForecast {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <forecastarn>\s

                Where:
                    forecastarn - The arn of the forecast (for example,
 "arn:aws:forecast:us-west-2:xxxxx322:forecast/my_forecast)
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String forecastarn = args[0];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        ForecastClient forecast = ForecastClient.builder()
```

```
                .region(region)
                .build();

        describe(forecast, forecastarn);
        forecast.close();
    }

    public static void describe(ForecastClient forecast, String forecastarn) {
        try {
            DescribeForecastRequest request = DescribeForecastRequest.builder()
                    .forecastArn(forecastarn)
                    .build();

            DescribeForecastResponse response = forecast.describeForecast(request);
            System.out.println("The name of the forecast is " +
 response.forecastName());

        } catch (ForecastException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeForecastin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListDatasetGroups`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListDatasetGroups`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.ForecastClient;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.DatasetGroupSummary;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.ListDatasetGroupsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.ListDatasetGroupsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.ForecastException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListDataSetGroups {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        ForecastClient forecast = ForecastClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listDataGroups(forecast);
        forecast.close();
    }

    public static void listDataGroups(ForecastClient forecast) {
        try {
            ListDatasetGroupsRequest group = ListDatasetGroupsRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .build();

            ListDatasetGroupsResponse response = forecast.listDatasetGroups(group);
            List<DatasetGroupSummary> groups = response.datasetGroups();
            for (DatasetGroupSummary myGroup : groups) {
                System.out.println("The Data Set name is " +
 myGroup.datasetGroupName());
            }

        } catch (ForecastException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListDatasetGroupsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListForecasts`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListForecasts`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.ForecastClient;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.ListForecastsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.ListForecastsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.ForecastSummary;
import software.amazon.awssdk.services.forecast.model.ForecastException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListForecasts {

    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        ForecastClient forecast = ForecastClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listAllForeCasts(forecast);
        forecast.close();
```

```
    }

    public static void listAllForeCasts(ForecastClient forecast) {
        try {
            ListForecastsRequest request = ListForecastsRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .build();

            ListForecastsResponse response = forecast.listForecasts(request);
            List<ForecastSummary> forecasts = response.forecasts();
            for (ForecastSummary forecastSummary : forecasts) {
                System.out.println("The name of the forecast is " +
 forecastSummary.forecastName());
            }

        } catch (ForecastException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListForecastsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

AWS Glue Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren AWS Glue.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo AWS Glue

Die folgenden Codebeispiele veranschaulichen, wie Sie mit der Verwendung von AWS Glue beginnen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
package com.example.glue;

import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.glue.GlueClient;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.ListJobsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.ListJobsResponse;
import java.util.List;

public class HelloGlue {
    public static void main(String[] args) {
        GlueClient glueClient = GlueClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        listJobs(glueClient);
    }

    public static void listJobs(GlueClient glueClient) {
        ListJobsRequest request = ListJobsRequest.builder()
                .maxResults(10)
                .build();
        ListJobsResponse response = glueClient.listJobs(request);
        List<String> jobList = response.jobNames();
        jobList.forEach(job -> {
            System.out.println("Job Name: " + job);
        });
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListJobsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`CreateCrawler`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateCrawler`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.glue.GlueClient;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.CreateCrawlerRequest;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.CrawlerTargets;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.GlueException;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.S3Target;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateCrawler {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
```

```
                Usage:
                    <IAM> <s3Path> <cron> <dbName> <crawlerName>

                Where:
                    IAM - The ARN of the IAM role that has AWS Glue and S3
permissions.\s
                    s3Path - The Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) target
that contains data (for example, CSV data).
                    cron - A cron expression used to specify the schedule  (i.e.,
cron(15 12 * * ? *).
                    dbName - The database name.\s
                    crawlerName - The name of the crawler.\s
                """;

        if (args.length != 5) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String iam = args[0];
        String s3Path = args[1];
        String cron = args[2];
        String dbName = args[3];
        String crawlerName = args[4];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        GlueClient glueClient = GlueClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        createGlueCrawler(glueClient, iam, s3Path, cron, dbName, crawlerName);
        glueClient.close();
    }

    public static void createGlueCrawler(GlueClient glueClient,
            String iam,
            String s3Path,
            String cron,
            String dbName,
            String crawlerName) {

        try {
            S3Target s3Target = S3Target.builder()
                    .path(s3Path)
```

```
                .build();

        // Add the S3Target to a list.
        List<S3Target> targetList = new ArrayList<>();
        targetList.add(s3Target);

        CrawlerTargets targets = CrawlerTargets.builder()
                .s3Targets(targetList)
                .build();

        CreateCrawlerRequest crawlerRequest = CreateCrawlerRequest.builder()
                .databaseName(dbName)
                .name(crawlerName)
                .description("Created by the AWS Glue Java API")
                .targets(targets)
                .role(iam)
                .schedule(cron)
                .build();

        glueClient.createCrawler(crawlerRequest);
        System.out.println(crawlerName + " was successfully created");

    } catch (GlueException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
  }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateCrawlerin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetCrawler`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetCrawler`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.glue.GlueClient;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.GetCrawlerRequest;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.GetCrawlerResponse;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.GlueException;
import java.time.Instant;
import java.time.ZoneId;
import java.time.format.DateTimeFormatter;
import java.time.format.FormatStyle;
import java.util.Locale;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class GetCrawler {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <crawlerName>

                Where:
                    crawlerName - The name of the crawler.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String crawlerName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        GlueClient glueClient = GlueClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        getSpecificCrawler(glueClient, crawlerName);
        glueClient.close();
```

```
    }

    public static void getSpecificCrawler(GlueClient glueClient, String crawlerName)
 {
        try {
            GetCrawlerRequest crawlerRequest = GetCrawlerRequest.builder()
                    .name(crawlerName)
                    .build();

            GetCrawlerResponse response = glueClient.getCrawler(crawlerRequest);
            Instant createDate = response.crawler().creationTime();

            // Convert the Instant to readable date
            DateTimeFormatter formatter =
 DateTimeFormatter.ofLocalizedDateTime(FormatStyle.SHORT)
                    .withLocale(Locale.US)
                    .withZone(ZoneId.systemDefault());

            formatter.format(createDate);
            System.out.println("The create date of the Crawler is " + createDate);

        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetCrawlerin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetDatabase`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetDatabase`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.glue.GlueClient;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.GetDatabaseRequest;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.GetDatabaseResponse;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.GlueException;
import java.time.Instant;
import java.time.ZoneId;
import java.time.format.DateTimeFormatter;
import java.time.format.FormatStyle;
import java.util.Locale;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class GetDatabase {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <databaseName>

                Where:
                    databaseName - The name of the database.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String databaseName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        GlueClient glueClient = GlueClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        getSpecificDatabase(glueClient, databaseName);
        glueClient.close();
```

```
    }

    public static void getSpecificDatabase(GlueClient glueClient, String
 databaseName) {
        try {
            GetDatabaseRequest databasesRequest = GetDatabaseRequest.builder()
                    .name(databaseName)
                    .build();

            GetDatabaseResponse response = glueClient.getDatabase(databasesRequest);
            Instant createDate = response.database().createTime();

            // Convert the Instant to readable date.
            DateTimeFormatter formatter =
 DateTimeFormatter.ofLocalizedDateTime(FormatStyle.SHORT)
                    .withLocale(Locale.US)
                    .withZone(ZoneId.systemDefault());

            formatter.format(createDate);
            System.out.println("The create date of the database is " + createDate);

        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetDatabasein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetTables`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetTables`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.glue.GlueClient;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.GetTableRequest;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.GetTableResponse;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.GlueException;
import java.time.Instant;
import java.time.ZoneId;
import java.time.format.DateTimeFormatter;
import java.time.format.FormatStyle;
import java.util.Locale;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class GetTable {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <dbName> <tableName>

                Where:
                    dbName - The database name.\s
                    tableName - The name of the table.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String dbName = args[0];
        String tableName = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        GlueClient glueClient = GlueClient.builder()
                .region(region)
                .build();
```

```
        getGlueTable(glueClient, dbName, tableName);
        glueClient.close();
    }

    public static void getGlueTable(GlueClient glueClient, String dbName, String
 tableName) {
        try {
            GetTableRequest tableRequest = GetTableRequest.builder()
                    .databaseName(dbName)
                    .name(tableName)
                    .build();

            GetTableResponse tableResponse = glueClient.getTable(tableRequest);
            Instant createDate = tableResponse.table().createTime();

            // Convert the Instant to readable date.
            DateTimeFormatter formatter =
 DateTimeFormatter.ofLocalizedDateTime(FormatStyle.SHORT)
                    .withLocale(Locale.US)
                    .withZone(ZoneId.systemDefault());

            formatter.format(createDate);
            System.out.println("The create date of the table is " + createDate);

        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetTablesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`StartCrawler`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`StartCrawler`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.glue.GlueClient;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.GlueException;
import software.amazon.awssdk.services.glue.model.StartCrawlerRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class StartCrawler {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <crawlerName>

                Where:
                    crawlerName - The name of the crawler.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String crawlerName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        GlueClient glueClient = GlueClient.builder()
                .region(region)
                .build();
```

```
        startSpecificCrawler(glueClient, crawlerName);
        glueClient.close();
    }

    public static void startSpecificCrawler(GlueClient glueClient, String
 crawlerName) {
        try {
            StartCrawlerRequest crawlerRequest = StartCrawlerRequest.builder()
                    .name(crawlerName)
                    .build();

            glueClient.startCrawler(crawlerRequest);

        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie StartCrawlerin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Erste Schritte mit Crawlern und Aufträgen

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen Sie einen Crawler, der einen öffentlichen Amazon-S3-Bucket crawlt und eine Datenbank mit CSV-formatierten Metadaten generiert.
- Führen Sie Informationen zu Datenbanken und Tabellen in Ihrem auf AWS Glue Data Catalog.
- Erstellen Sie einen Auftrag, um CSV-Daten aus dem S3-Bucket zu extrahieren, die Daten umzuwandeln und die JSON-formatierte Ausgabe in einen anderen S3-Bucket zu laden.
- Listen Sie Informationen zu Auftragsausführungen auf, zeigen Sie transformierte Daten an und bereinigen Sie Ressourcen.

Weitere Informationen finden Sie unter Tutorial: Erste Schritte mit AWS Glue Studio.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
/**
 *
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * To set up the resources, see this documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/glue/latest/ug/tutorial-add-crawler.html
 *
 * This example performs the following tasks:
 *
 * 1. Create a database.
 * 2. Create a crawler.
 * 3. Get a crawler.
 * 4. Start a crawler.
 * 5. Get a database.
 * 6. Get tables.
 * 7. Create a job.
 * 8. Start a job run.
 * 9. List all jobs.
 * 10. Get job runs.
 * 11. Delete a job.
 * 12. Delete a database.
 * 13. Delete a crawler.
 */

public class GlueScenario {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws InterruptedException {
```

```
        final String usage = """

                Usage:
                    <iam> <s3Path> <cron> <dbName> <crawlerName> <jobName>\s

                Where:
                    iam - The ARN of the IAM role that has AWS Glue and S3
permissions.\s
                    s3Path - The Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) target
that contains data (for example, CSV data).
                    cron - A cron expression used to specify the schedule  (i.e.,
cron(15 12 * * ? *).
                    dbName - The database name.\s
                    crawlerName - The name of the crawler.\s
                    jobName - The name you assign to this job definition.
                    scriptLocation - The Amazon S3 path to a script that runs a job.
                    locationUri - The location of the database
                    bucketNameSc - The Amazon S3 bucket name used when creating a
job
                    """;

        if (args.length != 9) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String iam = args[0];
        String s3Path = args[1];
        String cron = args[2];
        String dbName = args[3];
        String crawlerName = args[4];
        String jobName = args[5];
        String scriptLocation = args[6];
        String locationUri = args[7];
        String bucketNameSc = args[8];

        Region region = Region.US_EAST_1;
        GlueClient glueClient = GlueClient.builder()
                .region(region)
                .build();
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the AWS Glue scenario.");
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("1. Create a database.");
        createDatabase(glueClient, dbName, locationUri);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. Create a crawler.");
        createGlueCrawler(glueClient, iam, s3Path, cron, dbName, crawlerName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. Get a crawler.");
        getSpecificCrawler(glueClient, crawlerName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. Start a crawler.");
        startSpecificCrawler(glueClient, crawlerName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Get a database.");
        getSpecificDatabase(glueClient, dbName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("*** Wait 5 min for the tables to become available");
        TimeUnit.MINUTES.sleep(5);
        System.out.println("6. Get tables.");
        String myTableName = getGlueTables(glueClient, dbName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Create a job.");
        createJob(glueClient, jobName, iam, scriptLocation);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("8. Start a Job run.");
        startJob(glueClient, jobName, dbName, myTableName, bucketNameSc);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("9. List all jobs.");
```

```
        getAllJobs(glueClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("10. Get job runs.");
        getJobRuns(glueClient, jobName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("11. Delete a job.");
        deleteJob(glueClient, jobName);
        System.out.println("*** Wait 5 MIN for the " + crawlerName + " to stop");
        TimeUnit.MINUTES.sleep(5);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("12. Delete a database.");
        deleteDatabase(glueClient, dbName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Delete a crawler.");
        deleteSpecificCrawler(glueClient, crawlerName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Successfully completed the AWS Glue Scenario");
        System.out.println(DASHES);
    }

    public static void createDatabase(GlueClient glueClient, String dbName, String
locationUri) {
        try {
            DatabaseInput input = DatabaseInput.builder()
                    .description("Built with the AWS SDK for Java V2")
                    .name(dbName)
                    .locationUri(locationUri)
                    .build();

            CreateDatabaseRequest request = CreateDatabaseRequest.builder()
                    .databaseInput(input)
                    .build();

            glueClient.createDatabase(request);
```

```
            System.out.println(dbName + " was successfully created");

        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createGlueCrawler(GlueClient glueClient,
            String iam,
            String s3Path,
            String cron,
            String dbName,
            String crawlerName) {

        try {
            S3Target s3Target = S3Target.builder()
                    .path(s3Path)
                    .build();

            List<S3Target> targetList = new ArrayList<>();
            targetList.add(s3Target);
            CrawlerTargets targets = CrawlerTargets.builder()
                    .s3Targets(targetList)
                    .build();

            CreateCrawlerRequest crawlerRequest = CreateCrawlerRequest.builder()
                    .databaseName(dbName)
                    .name(crawlerName)
                    .description("Created by the AWS Glue Java API")
                    .targets(targets)
                    .role(iam)
                    .schedule(cron)
                    .build();

            glueClient.createCrawler(crawlerRequest);
            System.out.println(crawlerName + " was successfully created");

        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
   public static void getSpecificCrawler(GlueClient glueClient, String crawlerName)
{
       try {
           GetCrawlerRequest crawlerRequest = GetCrawlerRequest.builder()
                   .name(crawlerName)
                   .build();

           boolean ready = false;
           while (!ready) {
               GetCrawlerResponse response = glueClient.getCrawler(crawlerRequest);
               String status = response.crawler().stateAsString();
               if (status.compareTo("READY") == 0) {
                   ready = true;
               }
               Thread.sleep(3000);
           }

           System.out.println("The crawler is now ready");

       } catch (GlueException | InterruptedException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }

   public static void startSpecificCrawler(GlueClient glueClient, String
crawlerName) {
       try {
           StartCrawlerRequest crawlerRequest = StartCrawlerRequest.builder()
                   .name(crawlerName)
                   .build();

           glueClient.startCrawler(crawlerRequest);
           System.out.println(crawlerName + " was successfully started!");

       } catch (GlueException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }

   public static void getSpecificDatabase(GlueClient glueClient, String
databaseName) {
       try {
```

```
            GetDatabaseRequest databasesRequest = GetDatabaseRequest.builder()
                    .name(databaseName)
                    .build();

            GetDatabaseResponse response = glueClient.getDatabase(databasesRequest);
            Instant createDate = response.database().createTime();

            // Convert the Instant to readable date.
            DateTimeFormatter formatter =
DateTimeFormatter.ofLocalizedDateTime(FormatStyle.SHORT)
                    .withLocale(Locale.US)
                    .withZone(ZoneId.systemDefault());

            formatter.format(createDate);
            System.out.println("The create date of the database is " + createDate);

        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String getGlueTables(GlueClient glueClient, String dbName) {
        String myTableName = "";
        try {
            GetTablesRequest tableRequest = GetTablesRequest.builder()
                    .databaseName(dbName)
                    .build();

            GetTablesResponse response = glueClient.getTables(tableRequest);
            List<Table> tables = response.tableList();
            if (tables.isEmpty()) {
                System.out.println("No tables were returned");
            } else {
                for (Table table : tables) {
                    myTableName = table.name();
                    System.out.println("Table name is: " + myTableName);
                }
            }

        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
```

```
        return myTableName;
    }

    public static void startJob(GlueClient glueClient, String jobName, String
inputDatabase, String inputTable,
            String outBucket) {
        try {
            Map<String, String> myMap = new HashMap<>();
            myMap.put("--input_database", inputDatabase);
            myMap.put("--input_table", inputTable);
            myMap.put("--output_bucket_url", outBucket);

            StartJobRunRequest runRequest = StartJobRunRequest.builder()
                    .workerType(WorkerType.G_1_X)
                    .numberOfWorkers(10)
                    .arguments(myMap)
                    .jobName(jobName)
                    .build();

            StartJobRunResponse response = glueClient.startJobRun(runRequest);
            System.out.println("The request Id of the job is " +
response.responseMetadata().requestId());

        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createJob(GlueClient glueClient, String jobName, String iam,
String scriptLocation) {
        try {
            JobCommand command = JobCommand.builder()
                    .pythonVersion("3")
                    .name("glueetl")
                    .scriptLocation(scriptLocation)
                    .build();

            CreateJobRequest jobRequest = CreateJobRequest.builder()
                    .description("A Job created by using the AWS SDK for Java V2")
                    .glueVersion("2.0")
                    .workerType(WorkerType.G_1_X)
                    .numberOfWorkers(10)
                    .name(jobName)
```

```
                    .role(iam)
                    .command(command)
                    .build();

            glueClient.createJob(jobRequest);
            System.out.println(jobName + " was successfully created.");

        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getAllJobs(GlueClient glueClient) {
        try {
            GetJobsRequest jobsRequest = GetJobsRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .build();

            GetJobsResponse jobsResponse = glueClient.getJobs(jobsRequest);
            List<Job> jobs = jobsResponse.jobs();
            for (Job job : jobs) {
                System.out.println("Job name is : " + job.name());
                System.out.println("The job worker type is : " +
job.workerType().name());
            }

        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getJobRuns(GlueClient glueClient, String jobName) {
        try {
            GetJobRunsRequest runsRequest = GetJobRunsRequest.builder()
                    .jobName(jobName)
                    .maxResults(20)
                    .build();

            boolean jobDone = false;
            while (!jobDone) {
                GetJobRunsResponse response = glueClient.getJobRuns(runsRequest);
                List<JobRun> jobRuns = response.jobRuns();
```

```
                for (JobRun jobRun : jobRuns) {
                    String jobState = jobRun.jobRunState().name();
                    if (jobState.compareTo("SUCCEEDED") == 0) {
                        System.out.println(jobName + " has succeeded");
                        jobDone = true;

                    } else if (jobState.compareTo("STOPPED") == 0) {
                        System.out.println("Job run has stopped");
                        jobDone = true;

                    } else if (jobState.compareTo("FAILED") == 0) {
                        System.out.println("Job run has failed");
                        jobDone = true;

                    } else if (jobState.compareTo("TIMEOUT") == 0) {
                        System.out.println("Job run has timed out");
                        jobDone = true;

                    } else {
                        System.out.println("*** Job run state is " +
jobRun.jobRunState().name());
                        System.out.println("Job run Id is " + jobRun.id());
                        System.out.println("The Glue version is " +
jobRun.glueVersion());
                    }
                    TimeUnit.SECONDS.sleep(5);
                }
            }

        } catch (GlueException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteJob(GlueClient glueClient, String jobName) {
        try {
            DeleteJobRequest jobRequest = DeleteJobRequest.builder()
                    .jobName(jobName)
                    .build();

            glueClient.deleteJob(jobRequest);
            System.out.println(jobName + " was successfully deleted");
```

```
        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteDatabase(GlueClient glueClient, String databaseName) {
        try {
            DeleteDatabaseRequest request = DeleteDatabaseRequest.builder()
                    .name(databaseName)
                    .build();

            glueClient.deleteDatabase(request);
            System.out.println(databaseName + " was successfully deleted");

        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteSpecificCrawler(GlueClient glueClient, String
 crawlerName) {
        try {
            DeleteCrawlerRequest deleteCrawlerRequest =
 DeleteCrawlerRequest.builder()
                    .name(crawlerName)
                    .build();

            glueClient.deleteCrawler(deleteCrawlerRequest);
            System.out.println(crawlerName + " was deleted");

        } catch (GlueException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CreateCrawler
  - CreateJob

- DeleteCrawler
- DeleteDatabase
- DeleteJob
- DeleteTable
- GetCrawler
- GetDatabase
- GetDatabases
- GetJob
- GetJobRun
- GetJobRuns
- GetTables
- ListJobs
- StartCrawler
- StartJobRun

HealthImaging Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren HealthImaging.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`CopyImageSet`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CopyImageSet`.

SDK für Java 2.x

```
   public static String copyMedicalImageSet(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
           String datastoreId,
           String imageSetId,
           String latestVersionId,
           String destinationImageSetId,
           String destinationVersionId) {

       try {
           CopySourceImageSetInformation copySourceImageSetInformation =
CopySourceImageSetInformation.builder()
                   .latestVersionId(latestVersionId)
                   .build();

           CopyImageSetInformation.Builder copyImageSetBuilder =
CopyImageSetInformation.builder()
                   .sourceImageSet(copySourceImageSetInformation);

           if (destinationImageSetId != null) {
               copyImageSetBuilder =
copyImageSetBuilder.destinationImageSet(CopyDestinationImageSet.builder()
                       .imageSetId(destinationImageSetId)
                       .latestVersionId(destinationVersionId)
                       .build());
           }

           CopyImageSetRequest copyImageSetRequest = CopyImageSetRequest.builder()
                   .datastoreId(datastoreId)
                   .sourceImageSetId(imageSetId)
                   .copyImageSetInformation(copyImageSetBuilder.build())
                   .build();

           CopyImageSetResponse response =
medicalImagingClient.copyImageSet(copyImageSetRequest);

           return response.destinationImageSetProperties().imageSetId();
```

```
        } catch (MedicalImagingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CopyImageSetunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`CreateDatastore`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`CreateDatastore`.

SDK für Java 2.x

```
   public static String createMedicalImageDatastore(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
            String datastoreName) {
        try {
            CreateDatastoreRequest datastoreRequest =
CreateDatastoreRequest.builder()
                    .datastoreName(datastoreName)
                    .build();
            CreateDatastoreResponse response =
medicalImagingClient.createDatastore(datastoreRequest);
            return response.datastoreId();
        } catch (MedicalImagingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateDatastoreunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`DeleteDatastore`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`DeleteDatastore`.

SDK für Java 2.x

```
   public static void deleteMedicalImagingDatastore(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
           String datastoreID) {
       try {
           DeleteDatastoreRequest datastoreRequest =
DeleteDatastoreRequest.builder()
                   .datastoreId(datastoreID)
                   .build();
           medicalImagingClient.deleteDatastore(datastoreRequest);
       } catch (MedicalImagingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteDatastoreunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`DeleteImageSet`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`DeleteImageSet`.

SDK für Java 2.x

```
   public static void deleteMedicalImageSet(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
           String datastoreId,
           String imagesetId) {
       try {
           DeleteImageSetRequest deleteImageSetRequest =
DeleteImageSetRequest.builder()
                   .datastoreId(datastoreId)
                   .imageSetId(imagesetId)
                   .build();

           medicalImagingClient.deleteImageSet(deleteImageSetRequest);

           System.out.println("The image set was deleted.");
       } catch (MedicalImagingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteImageSetunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`GetDICOMImportJob`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`GetDICOMImportJob`.

SDK für Java 2.x

```
   public static DICOMImportJobProperties getDicomImportJob(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
           String datastoreId,
           String jobId) {
```

```
        try {
            GetDicomImportJobRequest getDicomImportJobRequest =
GetDicomImportJobRequest.builder()
                    .datastoreId(datastoreId)
                    .jobId(jobId)
                    .build();
            GetDicomImportJobResponse response =
medicalImagingClient.getDICOMImportJob(getDicomImportJobRequest);
            return response.jobProperties();
        } catch (MedicalImagingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        return null;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter GetDICOM ImportJob in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`GetDatastore`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`GetDatastore`.

SDK für Java 2.x

```
    public static DatastoreProperties getMedicalImageDatastore(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
            String datastoreID) {
        try {
            GetDatastoreRequest datastoreRequest = GetDatastoreRequest.builder()
                    .datastoreId(datastoreID)
                    .build();
            GetDatastoreResponse response =
medicalImagingClient.getDatastore(datastoreRequest);
```

```
            return response.datastoreProperties();
        } catch (MedicalImagingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        return null;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetDatastoreunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`GetImageFrame`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`GetImageFrame`.

SDK für Java 2.x

```
        public static void getMedicalImageSetFrame(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
                        String destinationPath,
                        String datastoreId,
                        String imagesetId,
                        String imageFrameId) {

                try {
                        GetImageFrameRequest getImageSetMetadataRequest =
GetImageFrameRequest.builder()
                                        .datastoreId(datastoreId)
                                        .imageSetId(imagesetId)

.imageFrameInformation(ImageFrameInformation.builder()
                                                        .imageFrameId(imageFrameId)
                                                        .build())
                                        .build();

medicalImagingClient.getImageFrame(getImageSetMetadataRequest,
```

```
FileSystems.getDefault().getPath(destinationPath));

                        System.out.println("Image frame downloaded to " +
destinationPath);
                } catch (MedicalImagingException e) {
                        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                        System.exit(1);
                }
        }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetImageFrameunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`GetImageSet`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`GetImageSet`.

SDK für Java 2.x

```
   public static GetImageSetResponse getMedicalImageSet(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
            String datastoreId,
            String imagesetId,
            String versionId) {
        try {
            GetImageSetRequest.Builder getImageSetRequestBuilder =
GetImageSetRequest.builder()
                    .datastoreId(datastoreId)
                    .imageSetId(imagesetId);

            if (versionId != null) {
                getImageSetRequestBuilder =
getImageSetRequestBuilder.versionId(versionId);
            }
```

```
            return
medicalImagingClient.getImageSet(getImageSetRequestBuilder.build());
        } catch (MedicalImagingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        return null;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetImageSetunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`GetImageSetMetadata`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`GetImageSetMetadata`.

SDK für Java 2.x

```
    public static void getMedicalImageSetMetadata(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
            String destinationPath,
            String datastoreId,
            String imagesetId,
            String versionId) {

        try {
            GetImageSetMetadataRequest.Builder getImageSetMetadataRequestBuilder =
GetImageSetMetadataRequest.builder()
                    .datastoreId(datastoreId)
                    .imageSetId(imagesetId);

            if (versionId != null) {
                getImageSetMetadataRequestBuilder =
getImageSetMetadataRequestBuilder.versionId(versionId);
            }
```

```
medicalImagingClient.getImageSetMetadata(getImageSetMetadataRequestBuilder.build(),
                    FileSystems.getDefault().getPath(destinationPath));

            System.out.println("Metadata downloaded to " + destinationPath);
        } catch (MedicalImagingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetImageSetMetadataunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`ListDICOMImportJobs`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`ListDICOMImportJobs`.

SDK für Java 2.x

```
    public static List<DICOMImportJobSummary>
listDicomImportJobs(MedicalImagingClient medicalImagingClient,
            String datastoreId) {

        try {
            ListDicomImportJobsRequest listDicomImportJobsRequest =
ListDicomImportJobsRequest.builder()
                    .datastoreId(datastoreId)
                    .build();
            ListDicomImportJobsResponse response =
medicalImagingClient.listDICOMImportJobs(listDicomImportJobsRequest);
            return response.jobSummaries();
        } catch (MedicalImagingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }

        return new ArrayList<>();
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter ListDicom ImportJobs in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`ListDatastores`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`ListDatastores`.

SDK für Java 2.x

```
   public static List<DatastoreSummary>
listMedicalImagingDatastores(MedicalImagingClient medicalImagingClient) {
       try {
           ListDatastoresRequest datastoreRequest = ListDatastoresRequest.builder()
                   .build();
           ListDatastoresIterable responses =
medicalImagingClient.listDatastoresPaginator(datastoreRequest);
           List<DatastoreSummary> datastoreSummaries = new ArrayList<>();

           responses.stream().forEach(response ->
datastoreSummaries.addAll(response.datastoreSummaries()));

           return datastoreSummaries;
       } catch (MedicalImagingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }

       return null;
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListDatastoresunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`ListImageSetVersions`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`ListImageSetVersions`.

SDK für Java 2.x

```
   public static List<ImageSetProperties>
listMedicalImageSetVersions(MedicalImagingClient medicalImagingClient,
           String datastoreId,
           String imagesetId) {
       try {
           ListImageSetVersionsRequest getImageSetRequest =
ListImageSetVersionsRequest.builder()
                   .datastoreId(datastoreId)
                   .imageSetId(imagesetId)
                   .build();

           ListImageSetVersionsIterable responses = medicalImagingClient
                   .listImageSetVersionsPaginator(getImageSetRequest);
           List<ImageSetProperties> imageSetProperties = new ArrayList<>();
           responses.stream().forEach(response ->
imageSetProperties.addAll(response.imageSetPropertiesList()));

           return imageSetProperties;
       } catch (MedicalImagingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }

       return null;
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListImageSetVersionsunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`ListTagsForResource`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`ListTagsForResource`.

SDK für Java 2.x

```
   public static ListTagsForResourceResponse
listMedicalImagingResourceTags(MedicalImagingClient medicalImagingClient,
           String resourceArn) {
       try {
           ListTagsForResourceRequest listTagsForResourceRequest =
ListTagsForResourceRequest.builder()
                   .resourceArn(resourceArn)
                   .build();

           return
medicalImagingClient.listTagsForResource(listTagsForResourceRequest);
       } catch (MedicalImagingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }

       return null;
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListTagsForResourceunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`SearchImageSets`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`SearchImageSets`.

SDK für Java 2.x

Die Hilfsfunktion für die Suche nach Bilddatensätzen.

```
    public static List<ImageSetsMetadataSummary> searchMedicalImagingImageSets(
            MedicalImagingClient medicalImagingClient,
            String datastoreId, SearchCriteria searchCriteria) {
        try {
            SearchImageSetsRequest datastoreRequest =
SearchImageSetsRequest.builder()
                    .datastoreId(datastoreId)
                    .searchCriteria(searchCriteria)
                    .build();
            SearchImageSetsIterable responses = medicalImagingClient
                    .searchImageSetsPaginator(datastoreRequest);
            List<ImageSetsMetadataSummary> imageSetsMetadataSummaries = new
ArrayList<>();

            responses.stream().forEach(response -> imageSetsMetadataSummaries
                    .addAll(response.imageSetsMetadataSummaries()));

            return imageSetsMetadataSummaries;
        } catch (MedicalImagingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        return null;
    }
```

Anwendungsfall #1: EQUAL-Operator.

```
        List<SearchFilter> searchFilters =
Collections.singletonList(SearchFilter.builder()
                .operator(Operator.EQUAL)
                .values(SearchByAttributeValue.builder()
                        .dicomPatientId(patientId)
                        .build())
                .build());

        SearchCriteria searchCriteria = SearchCriteria.builder()
                .filters(searchFilters)
                .build();

        List<ImageSetsMetadataSummary> imageSetsMetadataSummaries =
searchMedicalImagingImageSets(
                medicalImagingClient,
                datastoreId, searchCriteria);
        if (imageSetsMetadataSummaries != null) {
            System.out.println("The image sets for patient " + patientId + " are:\n"
                    + imageSetsMetadataSummaries);
            System.out.println();
        }
```

Anwendungsfall #2: BETWEEN-Operator, der DICOM StudyDate und StudyTime DICOM verwendet.

```
        DateTimeFormatter formatter = DateTimeFormatter.ofPattern("yyyyMMdd");
        searchFilters = Collections.singletonList(SearchFilter.builder()
                .operator(Operator.BETWEEN)
                .values(SearchByAttributeValue.builder()

.dicomStudyDateAndTime(DICOMStudyDateAndTime.builder()
                                        .dicomStudyDate("19990101")
                                        .dicomStudyTime("000000.000")
                                        .build())
                                .build(),
                        SearchByAttributeValue.builder()

.dicomStudyDateAndTime(DICOMStudyDateAndTime.builder()
                                        .dicomStudyDate((LocalDate.now()
                                                .format(formatter)))
                                        .dicomStudyTime("000000.000")
                                        .build())
```

```
                                .build())
                .build());

        searchCriteria = SearchCriteria.builder()
                .filters(searchFilters)
                .build();

        imageSetsMetadataSummaries =
searchMedicalImagingImageSets(medicalImagingClient,
                datastoreId, searchCriteria);
        if (imageSetsMetadataSummaries != null) {
            System.out.println(
                    "The image sets searched with BETWEEN operator using
DICOMStudyDate and DICOMStudyTime are:\n"
                            +
                            imageSetsMetadataSummaries);
            System.out.println();
        }
```

Anwendungsfall #3: BETWEEN-Operator mit createdAt. Zeitstudien wurden bisher fortgeführt.

```
        searchFilters = Collections.singletonList(SearchFilter.builder()
                .operator(Operator.BETWEEN)
                .values(SearchByAttributeValue.builder()
                                .createdAt(Instant.parse("1985-04-12T23:20:50.52Z"))
                                .build(),
                        SearchByAttributeValue.builder()
                                .createdAt(Instant.now())
                                .build())
                .build());

        searchCriteria = SearchCriteria.builder()
                .filters(searchFilters)
                .build();
        imageSetsMetadataSummaries =
searchMedicalImagingImageSets(medicalImagingClient,
                datastoreId, searchCriteria);
        if (imageSetsMetadataSummaries != null) {
            System.out.println("The image sets searched with BETWEEN operator using
createdAt are:\n "
                    + imageSetsMetadataSummaries);
            System.out.println();
```

```
        }
```

Anwendungsfall #4: EQUAL-Operator für DICOM SeriesInstance UID und BETWEEN für updatedAt und sortiere die Antwort in ASC-Reihenfolge im updatedAt-Feld.

```
        Instant startDate = Instant.parse("1985-04-12T23:20:50.52Z");
        Instant endDate = Instant.now();

        searchFilters = Arrays.asList(
                SearchFilter.builder()
                        .operator(Operator.EQUAL)
                        .values(SearchByAttributeValue.builder()
                                .dicomSeriesInstanceUID(seriesInstanceUID)
                                .build())
                        .build(),
                SearchFilter.builder()
                        .operator(Operator.BETWEEN)
                        .values(

SearchByAttributeValue.builder().updatedAt(startDate).build(),

SearchByAttributeValue.builder().updatedAt(endDate).build()
                        ).build());

        Sort sort =
Sort.builder().sortOrder(SortOrder.ASC).sortField(SortField.UPDATED_AT).build();

        searchCriteria = SearchCriteria.builder()
                .filters(searchFilters)
                .sort(sort)
                .build();

        imageSetsMetadataSummaries =
searchMedicalImagingImageSets(medicalImagingClient,
                datastoreId, searchCriteria);
        if (imageSetsMetadataSummaries != null) {
            System.out.println("The image sets searched with EQUAL operator on
DICOMSeriesInstanceUID and BETWEEN on updatedAt and sort response\n" +
                    "in ASC order on updatedAt field are:\n "
                    + imageSetsMetadataSummaries);
            System.out.println();
        }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie in der API-Referenz. SearchImageSetsAWS SDK for Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`StartDICOMImportJob`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`StartDICOMImportJob`.

SDK für Java 2.x

```
   public static String startDicomImportJob(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
           String jobName,
           String datastoreId,
           String dataAccessRoleArn,
           String inputS3Uri,
           String outputS3Uri) {

       try {
           StartDicomImportJobRequest startDicomImportJobRequest =
StartDicomImportJobRequest.builder()
                   .jobName(jobName)
                   .datastoreId(datastoreId)
                   .dataAccessRoleArn(dataAccessRoleArn)
                   .inputS3Uri(inputS3Uri)
                   .outputS3Uri(outputS3Uri)
                   .build();
           StartDicomImportJobResponse response =
medicalImagingClient.startDICOMImportJob(startDicomImportJobRequest);
           return response.jobId();
       } catch (MedicalImagingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }

       return "";
```

```
    }
```

- API-Details finden Sie unter StartDicom ImportJob in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`TagResource`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`TagResource`.

SDK für Java 2.x

```
   public static void tagMedicalImagingResource(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
           String resourceArn,
           Map<String, String> tags) {
       try {
           TagResourceRequest tagResourceRequest = TagResourceRequest.builder()
                   .resourceArn(resourceArn)
                   .tags(tags)
                   .build();

           medicalImagingClient.tagResource(tagResourceRequest);

           System.out.println("Tags have been added to the resource.");
       } catch (MedicalImagingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie TagResourceunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`UntagResource`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`UntagResource`.

SDK für Java 2.x

```
   public static void untagMedicalImagingResource(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
           String resourceArn,
           Collection<String> tagKeys) {
       try {
           UntagResourceRequest untagResourceRequest =
UntagResourceRequest.builder()
                   .resourceArn(resourceArn)
                   .tagKeys(tagKeys)
                   .build();

           medicalImagingClient.untagResource(untagResourceRequest);

           System.out.println("Tags have been removed from the resource.");
       } catch (MedicalImagingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UntagResourceunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

`UpdateImageSetMetadata`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`UpdateImageSetMetadata`.

SDK für Java 2.x

```
   public static void updateMedicalImageSetMetadata(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
                                                    String datastoreId,
                                                    String imagesetId,
                                                    String versionId,
                                                    MetadataUpdates
metadataUpdates) {
       try {
           UpdateImageSetMetadataRequest updateImageSetMetadataRequest =
UpdateImageSetMetadataRequest
                   .builder()
                   .datastoreId(datastoreId)
                   .imageSetId(imagesetId)
                   .latestVersionId(versionId)
                   .updateImageSetMetadataUpdates(metadataUpdates)
                   .build();

           UpdateImageSetMetadataResponse response =
medicalImagingClient.updateImageSetMetadata(updateImageSetMetadataRequest);

           System.out.println("The image set metadata was updated" + response);
       } catch (MedicalImagingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

Anwendungsfall #1: Fügen Sie ein Attribut ein oder aktualisieren Sie es.

```
           final String insertAttributes = """
                   {
                     "SchemaVersion": 1.1,
                     "Study": {
                       "DICOM": {
                         "StudyDescription": "CT CHEST"
                       }
```

```
                    }
                }
                """;
        MetadataUpdates metadataInsertUpdates = MetadataUpdates.builder()
                .dicomUpdates(DICOMUpdates.builder()
                        .updatableAttributes(SdkBytes.fromByteBuffer(
                                ByteBuffer.wrap(insertAttributes
                                        .getBytes(StandardCharsets.UTF_8))))
                        .build())
                .build();

        updateMedicalImageSetMetadata(medicalImagingClient, datastoreId,
imagesetId,
                versionid, metadataInsertUpdates);
```

Anwendungsfall #2: Entfernen Sie ein Attribut.

```
        final String removeAttributes = """
                {
                  "SchemaVersion": 1.1,
                  "Study": {
                    "DICOM": {
                      "StudyDescription": "CT CHEST"
                    }
                  }
                }
                """;
        MetadataUpdates metadataRemoveUpdates = MetadataUpdates.builder()
                .dicomUpdates(DICOMUpdates.builder()
                        .removableAttributes(SdkBytes.fromByteBuffer(
                                ByteBuffer.wrap(removeAttributes
                                        .getBytes(StandardCharsets.UTF_8))))
                        .build())
                .build();

        updateMedicalImageSetMetadata(medicalImagingClient, datastoreId,
imagesetId,
                versionid, metadataRemoveUpdates);
```

Anwendungsfall #3: Eine Instanz entfernen.

```
            final String removeInstance = """
                    {
                      "SchemaVersion": 1.1,
                      "Study": {
                        "Series": {
                          "1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1": {
                            "Instances": {
                              "1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1":
{}
                            }
                          }
                        }
                      }
                    }
                    """;
            MetadataUpdates metadataRemoveUpdates = MetadataUpdates.builder()
                    .dicomUpdates(DICOMUpdates.builder()
                            .removableAttributes(SdkBytes.fromByteBuffer(
                                    ByteBuffer.wrap(removeInstance
                                            .getBytes(StandardCharsets.UTF_8))))
                            .build())
                    .build();

            updateMedicalImageSetMetadata(medicalImagingClient, datastoreId,
imagesetId,
                    versionid, metadataRemoveUpdates);
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateImageSetMetadatain der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Szenarien

Einen Datenspeicher taggen

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie ein HealthImaging Datenspeicher markiert wird.

SDK für Java 2.x

Um einen Datenspeicher zu taggen.

```
                final String datastoreArn = "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012";

                TagResource.tagMedicalImagingResource(medicalImagingClient,
 datastoreArn,
                                ImmutableMap.of("Deployment", "Development"));
```

Die Hilfsfunktion zum Markieren einer Ressource.

```
   public static void tagMedicalImagingResource(MedicalImagingClient
 medicalImagingClient,
           String resourceArn,
           Map<String, String> tags) {
       try {
           TagResourceRequest tagResourceRequest = TagResourceRequest.builder()
                   .resourceArn(resourceArn)
                   .tags(tags)
                   .build();

           medicalImagingClient.tagResource(tagResourceRequest);

           System.out.println("Tags have been added to the resource.");
       } catch (MedicalImagingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

Um Tags für einen Datenspeicher aufzulisten.

```
                final String datastoreArn = "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012";

                ListTagsForResourceResponse result =
 ListTagsForResource.listMedicalImagingResourceTags(
                                medicalImagingClient,
```

```
                                datastoreArn);
                if (result != null) {
                        System.out.println("Tags for resource: " + result.tags());
                }
```

Die Hilfsfunktion zum Auflisten der Tags einer Ressource.

```
   public static ListTagsForResourceResponse
listMedicalImagingResourceTags(MedicalImagingClient medicalImagingClient,
           String resourceArn) {
       try {
           ListTagsForResourceRequest listTagsForResourceRequest =
ListTagsForResourceRequest.builder()
                   .resourceArn(resourceArn)
                   .build();

           return
medicalImagingClient.listTagsForResource(listTagsForResourceRequest);
       } catch (MedicalImagingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }

       return null;
   }
```

Um die Markierung eines Datenspeichers aufzuheben.

```
                final String datastoreArn = "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012";

                UntagResource.untagMedicalImagingResource(medicalImagingClient,
 datastoreArn,
                                Collections.singletonList("Deployment"));
```

Die Hilfsfunktion zum Entkennzeichnen einer Ressource.

```
   public static void untagMedicalImagingResource(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
```

```
            String resourceArn,
            Collection<String> tagKeys) {
        try {
            UntagResourceRequest untagResourceRequest =
 UntagResourceRequest.builder()
                    .resourceArn(resourceArn)
                    .tagKeys(tagKeys)
                    .build();

            medicalImagingClient.untagResource(untagResourceRequest);

            System.out.println("Tags have been removed from the resource.");
        } catch (MedicalImagingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - ListTagsForResource
  - TagResource
  - UntagResource

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Einen Bilddatensatz taggen

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie ein HealthImaging Bilddatensatz mit Tags versehen wird.

SDK für Java 2.x

Um einen Bildsatz zu taggen.

```
                final String imageSetArn = "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/
imageset/12345678901234567890123456789012";
```

```
                TagResource.tagMedicalImagingResource(medicalImagingClient,
imageSetArn,
                                ImmutableMap.of("Deployment", "Development"));
```

Die Hilfsfunktion zum Markieren einer Ressource.

```
   public static void tagMedicalImagingResource(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
           String resourceArn,
           Map<String, String> tags) {
       try {
           TagResourceRequest tagResourceRequest = TagResourceRequest.builder()
                   .resourceArn(resourceArn)
                   .tags(tags)
                   .build();

           medicalImagingClient.tagResource(tagResourceRequest);

           System.out.println("Tags have been added to the resource.");
       } catch (MedicalImagingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

Um Tags für einen Bilddatensatz aufzulisten.

```
                final String imageSetArn = "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/
imageset/12345678901234567890123456789012";

                ListTagsForResourceResponse result =
 ListTagsForResource.listMedicalImagingResourceTags(
                                medicalImagingClient,
                                imageSetArn);
                if (result != null) {
                        System.out.println("Tags for resource: " + result.tags());
                }
```

Die Hilfsfunktion zum Auflisten der Tags einer Ressource.

```
   public static ListTagsForResourceResponse
listMedicalImagingResourceTags(MedicalImagingClient medicalImagingClient,
           String resourceArn) {
       try {
           ListTagsForResourceRequest listTagsForResourceRequest =
ListTagsForResourceRequest.builder()
                   .resourceArn(resourceArn)
                   .build();

           return
medicalImagingClient.listTagsForResource(listTagsForResourceRequest);
       } catch (MedicalImagingException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }

       return null;
   }
```

Um die Markierung eines Bilddatensatzes aufzuheben.

```
               final String imageSetArn = "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/
imageset/12345678901234567890123456789012";

               UntagResource.untagMedicalImagingResource(medicalImagingClient,
 imageSetArn,
                               Collections.singletonList("Deployment"));
```

Die Hilfsfunktion zum Entkennzeichnen einer Ressource.

```
   public static void untagMedicalImagingResource(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
           String resourceArn,
           Collection<String> tagKeys) {
       try {
           UntagResourceRequest untagResourceRequest =
UntagResourceRequest.builder()
                   .resourceArn(resourceArn)
```

```
                .tagKeys(tagKeys)
                .build();

        medicalImagingClient.untagResource(untagResourceRequest);

        System.out.println("Tags have been removed from the resource.");
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - ListTagsForResource
  - TagResource
  - UntagResource

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

IAM-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x mit IAM Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo IAM

Die folgenden Codebeispiele veranschaulichen, wie Sie mit der Verwendung von IAM beginnen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListPoliciesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.Policy;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class HelloIAM {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listPolicies(iam);
    }

    public static void listPolicies(IamClient iam) {
        ListPoliciesResponse response = iam.listPolicies();
        List<Policy> polList = response.policies();
        polList.forEach(policy -> {
            System.out.println("Policy Name: " + policy.policyName());
        });
    }
```

```
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListPoliciesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`AttachRolePolicy`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`AttachRolePolicy`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.AttachRolePolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.AttachedPolicy;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListAttachedRolePoliciesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListAttachedRolePoliciesResponse;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
```

```
public class AttachRolePolicy {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <roleName> <policyArn>\s

                Where:
                    roleName - A role name that you can obtain from the AWS
 Management Console.\s
                    policyArn - A policy ARN that you can obtain from the AWS
 Management Console.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String roleName = args[0];
        String policyArn = args[1];

        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        attachIAMRolePolicy(iam, roleName, policyArn);
        iam.close();
    }

    public static void attachIAMRolePolicy(IamClient iam, String roleName, String
 policyArn) {
        try {
            ListAttachedRolePoliciesRequest request =
ListAttachedRolePoliciesRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .build();

            ListAttachedRolePoliciesResponse response =
iam.listAttachedRolePolicies(request);
            List<AttachedPolicy> attachedPolicies = response.attachedPolicies();

            // Ensure that the policy is not attached to this role
```

```
            String polArn = "";
            for (AttachedPolicy policy : attachedPolicies) {
                polArn = policy.policyArn();
                if (polArn.compareTo(policyArn) == 0) {
                    System.out.println(roleName + " policy is already attached to
 this role.");
                    return;
                }
            }

            AttachRolePolicyRequest attachRequest =
 AttachRolePolicyRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .policyArn(policyArn)
                    .build();

            iam.attachRolePolicy(attachRequest);

            System.out.println("Successfully attached policy " + policyArn +
                    " to role " + roleName);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Done");
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie AttachRolePolicyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateAccessKey`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateAccessKey`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreateAccessKeyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreateAccessKeyResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateAccessKey {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                   <user>\s

                Where:
                   user - An AWS IAM user that you can obtain from the AWS
 Management Console.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String user = args[0];
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        String keyId = createIAMAccessKey(iam, user);
        System.out.println("The Key Id is " + keyId);
        iam.close();
    }

    public static String createIAMAccessKey(IamClient iam, String user) {
```

```
        try {
            CreateAccessKeyRequest request = CreateAccessKeyRequest.builder()
                    .userName(user)
                    .build();

            CreateAccessKeyResponse response = iam.createAccessKey(request);
            return response.accessKey().accessKeyId();

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateAccessKeyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateAccountAlias`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateAccountAlias`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreateAccountAliasRequest;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
```

```
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateAccountAlias {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
                Usage:
                    <alias>\s

                Where:
                    alias - The account alias to create (for example, myawsaccount).
\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String alias = args[0];
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        createIAMAccountAlias(iam, alias);
        iam.close();
        System.out.println("Done");
    }

    public static void createIAMAccountAlias(IamClient iam, String alias) {
        try {
            CreateAccountAliasRequest request = CreateAccountAliasRequest.builder()
                    .accountAlias(alias)
                    .build();

            iam.createAccountAlias(request);
            System.out.println("Successfully created account alias: " + alias);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateAccountAliasin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreatePolicy`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreatePolicy`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreatePolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreatePolicyResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetPolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetPolicyResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.waiters.IamWaiter;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreatePolicy {

    public static final String PolicyDocument = "{" +
            "  \"Version\": \"2012-10-17\"," +
            "  \"Statement\": [" +
            "    {" +
            "        \"Effect\": \"Allow\"," +
            "        \"Action\": [" +
```

```
            "            \"dynamodb:DeleteItem\"," +
            "            \"dynamodb:GetItem\"," +
            "            \"dynamodb:PutItem\"," +
            "            \"dynamodb:Scan\"," +
            "            \"dynamodb:UpdateItem\"" +
            "       ]," +
            "       \"Resource\": \"*\"" +
            "    }" +
            "   ]" +
            "}";

    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """
                Usage:
                    CreatePolicy <policyName>\s

                Where:
                    policyName - A unique policy name.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String policyName = args[0];
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        String result = createIAMPolicy(iam, policyName);
        System.out.println("Successfully created a policy with this ARN value: " +
result);
        iam.close();
    }

    public static String createIAMPolicy(IamClient iam, String policyName) {
        try {
            // Create an IamWaiter object.
            IamWaiter iamWaiter = iam.waiter();

            CreatePolicyRequest request = CreatePolicyRequest.builder()
```

```
                    .policyName(policyName)
                    .policyDocument(PolicyDocument)
                    .build();

            CreatePolicyResponse response = iam.createPolicy(request);

            // Wait until the policy is created.
            GetPolicyRequest polRequest = GetPolicyRequest.builder()
                    .policyArn(response.policy().arn())
                    .build();

            WaiterResponse<GetPolicyResponse> waitUntilPolicyExists =
 iamWaiter.waitUntilPolicyExists(polRequest);

 waitUntilPolicyExists.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            return response.policy().arn();

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreatePolicyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateRole`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateRole`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import org.json.simple.JSONObject;
import org.json.simple.parser.JSONParser;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreateRoleRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreateRoleResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import java.io.FileReader;

/*
*   This example requires a trust policy document. For more information, see:
*   https://aws.amazon.com/blogs/security/how-to-use-trust-policies-with-iam-roles/
*
*
*  In addition, set up your development environment, including your credentials.
*
*  For information, see this documentation topic:
*
*  https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class CreateRole {
    public static void main(String[] args) throws Exception {
        final String usage = """
                Usage:
                    <rolename> <fileLocation>\s

                Where:
                    rolename - The name of the role to create.\s
                    fileLocation - The location of the JSON document that represents
 the trust policy.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String rolename = args[0];
        String fileLocation = args[1];
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        String result = createIAMRole(iam, rolename, fileLocation);
```

```
        System.out.println("Successfully created user: " + result);
        iam.close();
    }

    public static String createIAMRole(IamClient iam, String rolename, String
 fileLocation) throws Exception {
        try {
            JSONObject jsonObject = (JSONObject) readJsonSimpleDemo(fileLocation);
            CreateRoleRequest request = CreateRoleRequest.builder()
                    .roleName(rolename)
                    .assumeRolePolicyDocument(jsonObject.toJSONString())
                    .description("Created using the AWS SDK for Java")
                    .build();

            CreateRoleResponse response = iam.createRole(request);
            System.out.println("The ARN of the role is " + response.role().arn());

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static Object readJsonSimpleDemo(String filename) throws Exception {
        FileReader reader = new FileReader(filename);
        JSONParser jsonParser = new JSONParser();
        return jsonParser.parse(reader);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateRolein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateUser`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateUser`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreateUserRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.CreateUserResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.waiters.IamWaiter;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetUserRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetUserResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateUser {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <username>\s

                Where:
                    username - The name of the user to create.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }
```

```
        String username = args[0];
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        String result = createIAMUser(iam, username);
        System.out.println("Successfully created user: " + result);
        iam.close();
    }

    public static String createIAMUser(IamClient iam, String username) {
        try {
            // Create an IamWaiter object.
            IamWaiter iamWaiter = iam.waiter();

            CreateUserRequest request = CreateUserRequest.builder()
                    .userName(username)
                    .build();

            CreateUserResponse response = iam.createUser(request);

            // Wait until the user is created.
            GetUserRequest userRequest = GetUserRequest.builder()
                    .userName(response.user().userName())
                    .build();

            WaiterResponse<GetUserResponse> waitUntilUserExists =
 iamWaiter.waitUntilUserExists(userRequest);
            waitUntilUserExists.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            return response.user().userName();

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateUserin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteAccessKey`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteAccessKey`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.DeleteAccessKeyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteAccessKey {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <username> <accessKey>\s

                Where:
                    username - The name of the user.\s
                    accessKey - The access key ID for the secret access key you want
 to delete.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }
```

```
        String username = args[0];
        String accessKey = args[1];
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();
        deleteKey(iam, username, accessKey);
        iam.close();
    }

    public static void deleteKey(IamClient iam, String username, String accessKey) {
        try {
            DeleteAccessKeyRequest request = DeleteAccessKeyRequest.builder()
                    .accessKeyId(accessKey)
                    .userName(username)
                    .build();

            iam.deleteAccessKey(request);
            System.out.println("Successfully deleted access key " + accessKey +
                    " from user " + username);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteAccessKeyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteAccountAlias`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteAccountAlias`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.DeleteAccountAliasRequest;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteAccountAlias {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <alias>\s

                Where:
                    alias - The account alias to delete.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String alias = args[0];
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteIAMAccountAlias(iam, alias);
        iam.close();
    }

    public static void deleteIAMAccountAlias(IamClient iam, String alias) {
        try {
            DeleteAccountAliasRequest request = DeleteAccountAliasRequest.builder()
                    .accountAlias(alias)
```

```
                    .build();

            iam.deleteAccountAlias(request);
            System.out.println("Successfully deleted account alias " + alias);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Done");
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteAccountAliasin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeletePolicy`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeletePolicy`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.DeletePolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeletePolicy {
```

```
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <policyARN>\s

                Where:
                    policyARN - A policy ARN value to delete.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String policyARN = args[0];
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteIAMPolicy(iam, policyARN);
        iam.close();
    }

    public static void deleteIAMPolicy(IamClient iam, String policyARN) {
        try {
            DeletePolicyRequest request = DeletePolicyRequest.builder()
                    .policyArn(policyARN)
                    .build();

            iam.deletePolicy(request);
            System.out.println("Successfully deleted the policy");

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Done");
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeletePolicyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteUser`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteUser`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.DeleteUserRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteUser {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <userName>\s

                Where:
                    userName - The name of the user to delete.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String userName = args[0];
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
```

```
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteIAMUser(iam, userName);
        System.out.println("Done");
        iam.close();
    }

    public static void deleteIAMUser(IamClient iam, String userName) {
        try {
            DeleteUserRequest request = DeleteUserRequest.builder()
                    .userName(userName)
                    .build();

            iam.deleteUser(request);
            System.out.println("Successfully deleted IAM user " + userName);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteUserin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DetachRolePolicy`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DetachRolePolicy`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.DetachRolePolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DetachRolePolicy {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <roleName> <policyArn>\s

                Where:
                    roleName - A role name that you can obtain from the AWS
 Management Console.\s
                    policyArn - A policy ARN that you can obtain from the AWS
 Management Console.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String roleName = args[0];
        String policyArn = args[1];
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();
        detachPolicy(iam, roleName, policyArn);
        System.out.println("Done");
        iam.close();
    }

    public static void detachPolicy(IamClient iam, String roleName, String
 policyArn) {
        try {
```

```
            DetachRolePolicyRequest request = DetachRolePolicyRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .policyArn(policyArn)
                    .build();

            iam.detachRolePolicy(request);
            System.out.println("Successfully detached policy " + policyArn +
                    " from role " + roleName);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DetachRolePolicyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListAccessKeys`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListAccessKeys`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.AccessKeyMetadata;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListAccessKeysRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListAccessKeysResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
```

```
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListAccessKeys {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <userName>\s

                Where:
                    userName - The name of the user for which access keys are
 retrieved.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String userName = args[0];
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listKeys(iam, userName);
        System.out.println("Done");
        iam.close();
    }

    public static void listKeys(IamClient iam, String userName) {
        try {
            boolean done = false;
            String newMarker = null;

            while (!done) {
                ListAccessKeysResponse response;

                if (newMarker == null) {
                    ListAccessKeysRequest request = ListAccessKeysRequest.builder()
                            .userName(userName)
                            .build();
```

```
                response = iam.listAccessKeys(request);

            } else {
                ListAccessKeysRequest request = ListAccessKeysRequest.builder()
                        .userName(userName)
                        .marker(newMarker)
                        .build();

                response = iam.listAccessKeys(request);
            }

            for (AccessKeyMetadata metadata : response.accessKeyMetadata()) {
                System.out.format("Retrieved access key %s",
 metadata.accessKeyId());
            }

            if (!response.isTruncated()) {
                done = true;
            } else {
                newMarker = response.marker();
            }
        }

    } catch (IamException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
  }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListAccessKeysin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListAccountAliases`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListAccountAliases`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListAccountAliasesResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListAccountAliases {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listAliases(iam);
        System.out.println("Done");
        iam.close();
    }

    public static void listAliases(IamClient iam) {
        try {
            ListAccountAliasesResponse response = iam.listAccountAliases();
            for (String alias : response.accountAliases()) {
                System.out.printf("Retrieved account alias %s", alias);
            }

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListAccountAliasesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListUsers`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListUsers`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.AttachedPermissionsBoundary;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListUsersRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListUsersResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.User;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListUsers {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();
```

```
        listAllUsers(iam);
        System.out.println("Done");
        iam.close();
    }

    public static void listAllUsers(IamClient iam) {
        try {
            boolean done = false;
            String newMarker = null;
            while (!done) {
                ListUsersResponse response;
                if (newMarker == null) {
                    ListUsersRequest request = ListUsersRequest.builder().build();
                    response = iam.listUsers(request);
                } else {
                    ListUsersRequest request = ListUsersRequest.builder()
                            .marker(newMarker)
                            .build();

                    response = iam.listUsers(request);
                }

                for (User user : response.users()) {
                    System.out.format("\n Retrieved user %s", user.userName());
                    AttachedPermissionsBoundary permissionsBoundary =
user.permissionsBoundary();
                    if (permissionsBoundary != null)
                        System.out.format("\n Permissions boundary details %s",

permissionsBoundary.permissionsBoundaryTypeAsString());
                }

                if (!response.isTruncated()) {
                    done = true;
                } else {
                    newMarker = response.marker();
                }
            }

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
```

```
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListUsersin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateAccessKey`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateAccessKey`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.StatusType;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.UpdateAccessKeyRequest;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class UpdateAccessKey {

    private static StatusType statusType;

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <username> <accessId> <status>\s
```

```
                Where:
                    username - The name of the user whose key you want to update.\s
                    accessId - The access key ID of the secret access key you want
 to update.\s
                    status - The status you want to assign to the secret access key.
\s
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String username = args[0];
        String accessId = args[1];
        String status = args[2];
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        updateKey(iam, username, accessId, status);
        System.out.println("Done");
        iam.close();
    }

    public static void updateKey(IamClient iam, String username, String accessId,
 String status) {
        try {
            if (status.toLowerCase().equalsIgnoreCase("active")) {
                statusType = StatusType.ACTIVE;
            } else if (status.toLowerCase().equalsIgnoreCase("inactive")) {
                statusType = StatusType.INACTIVE;
            } else {
                statusType = StatusType.UNKNOWN_TO_SDK_VERSION;
            }

            UpdateAccessKeyRequest request = UpdateAccessKeyRequest.builder()
                    .accessKeyId(accessId)
                    .userName(username)
                    .status(statusType)
                    .build();

            iam.updateAccessKey(request);
```

```
            System.out.printf("Successfully updated the status of access key %s to"
 +
                    "status %s for user %s", accessId, status, username);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateAccessKeyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateUser`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateUser`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.IamException;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.UpdateUserRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class UpdateUser {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
```

```
                Usage:
                    <curName> <newName>\s

                Where:
                    curName - The current user name.\s
                    newName - An updated user name.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String curName = args[0];
        String newName = args[1];
        Region region = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        updateIAMUser(iam, curName, newName);
        System.out.println("Done");
        iam.close();
    }

    public static void updateIAMUser(IamClient iam, String curName, String newName)
 {
        try {
            UpdateUserRequest request = UpdateUserRequest.builder()
                    .userName(curName)
                    .newUserName(newName)
                    .build();

            iam.updateUser(request);
            System.out.printf("Successfully updated user to username %s", newName);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateUserin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Erstellen und Verwalten eines ausfallsicheren Services

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie einen Webservice mit Load Balancing erstellen, der Buch-, Film- und Liedempfehlungen zurückgibt. Das Beispiel zeigt, wie der Service auf Fehler reagiert und wie der Service für mehr Ausfallsicherheit umstrukturiert werden kann.

- Verwenden Sie eine Gruppe von Amazon EC2 Auto Scaling, um Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2)-Instances basierend auf einer Startvorlage zu erstellen und die Anzahl der Instances in einem bestimmten Bereich zu halten.
- Verarbeiten und verteilen Sie HTTP-Anfragen mit Elastic Load Balancing.
- Überwachen Sie den Zustand von Instances in einer Auto-Scaling-Gruppe und leiten Sie Anfragen nur an fehlerfreie Instances weiter.
- Führen Sie auf jeder EC2-Instance einen Python-Webserver aus, um HTTP-Anfragen zu verarbeiten. Der Webserver reagiert mit Empfehlungen und Zustandsprüfungen.
- Simulieren Sie einen Empfehlungsservice mit einer Amazon DynamoDB-Tabelle.
- Steuern Sie die Antwort des Webservers auf Anfragen und Zustandsprüfungen, indem Sie die AWS Systems Manager Parameter aktualisieren.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Führen Sie ein interaktives Szenario an einer Eingabeaufforderung aus.

```
public class Main {

    public static final String fileName = "C:\\AWS\\resworkflow\
\recommendations.json"; // Modify file location.
```

```
    public static final String tableName = "doc-example-recommendation-service";
    public static final String startScript = "C:\\AWS\\resworkflow\
\server_startup_script.sh"; // Modify file location.
    public static final String policyFile = "C:\\AWS\\resworkflow\
\instance_policy.json"; // Modify file location.
    public static final String ssmJSON = "C:\\AWS\\resworkflow\
\ssm_only_policy.json"; // Modify file location.
    public static final String failureResponse = "doc-example-resilient-
architecture-failure-response";
    public static final String healthCheck = "doc-example-resilient-architecture-
health-check";
    public static final String templateName = "doc-example-resilience-template";
    public static final String roleName = "doc-example-resilience-role";
    public static final String policyName = "doc-example-resilience-pol";
    public static final String profileName = "doc-example-resilience-prof";

    public static final String badCredsProfileName = "doc-example-resilience-prof-
bc";

    public static final String targetGroupName = "doc-example-resilience-tg";
    public static final String autoScalingGroupName = "doc-example-resilience-
group";
    public static final String lbName = "doc-example-resilience-lb";
    public static final String protocol = "HTTP";
    public static final int port = 80;

    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws IOException, InterruptedException
 {
        Scanner in = new Scanner(System.in);
        Database database = new Database();
        AutoScaler autoScaler = new AutoScaler();
        LoadBalancer loadBalancer = new LoadBalancer();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the demonstration of How to Build and Manage
 a Resilient Service!");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("A - SETUP THE RESOURCES");
        System.out.println("Press Enter when you're ready to start deploying
 resources.");
```

```
        in.nextLine();
        deploy(loadBalancer);
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("B - DEMO THE RESILIENCE FUNCTIONALITY");
        System.out.println("Press Enter when you're ready.");
        in.nextLine();
        demo(loadBalancer);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("C - DELETE THE RESOURCES");
        System.out.println("""
                This concludes the demo of how to build and manage a resilient
service.
                To keep things tidy and to avoid unwanted charges on your account,
we can clean up all AWS resources
                that were created for this demo.
                """);

        System.out.println("\n Do you want to delete the resources (y/n)? ");
        String userInput = in.nextLine().trim().toLowerCase(); // Capture user input

        if (userInput.equals("y")) {
            // Delete resources here
            deleteResources(loadBalancer, autoScaler, database);
            System.out.println("Resources deleted.");
        } else {
            System.out.println("""
                    Okay, we'll leave the resources intact.
                    Don't forget to delete them when you're done with them or you
might incur unexpected charges.
                    """);
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("The example has completed. ");
        System.out.println("\n Thanks for watching!");
        System.out.println(DASHES);
    }

    // Deletes the AWS resources used in this example.
```

```
   private static void deleteResources(LoadBalancer loadBalancer, AutoScaler
autoScaler, Database database)
           throws IOException, InterruptedException {
       loadBalancer.deleteLoadBalancer(lbName);
       System.out.println("*** Wait 30 secs for resource to be deleted");
       TimeUnit.SECONDS.sleep(30);
       loadBalancer.deleteTargetGroup(targetGroupName);
       autoScaler.deleteAutoScaleGroup(autoScalingGroupName);
       autoScaler.deleteRolesPolicies(policyName, roleName, profileName);
       autoScaler.deleteTemplate(templateName);
       database.deleteTable(tableName);
   }

   private static void deploy(LoadBalancer loadBalancer) throws
InterruptedException, IOException {
       Scanner in = new Scanner(System.in);
       System.out.println(
               """
                       For this demo, we'll use the AWS SDK for Java (v2) to create
several AWS resources
                       to set up a load-balanced web service endpoint and explore
some ways to make it resilient
                       against various kinds of failures.

                       Some of the resources create by this demo are:
                       \t* A DynamoDB table that the web service depends on to
provide book, movie, and song recommendations.
                       \t* An EC2 launch template that defines EC2 instances that
each contain a Python web server.
                       \t* An EC2 Auto Scaling group that manages EC2 instances
across several Availability Zones.
                       \t* An Elastic Load Balancing (ELB) load balancer that
targets the Auto Scaling group to distribute requests.
                       """);

       System.out.println("Press Enter when you're ready.");
       in.nextLine();
       System.out.println(DASHES);

       System.out.println(DASHES);
       System.out.println("Creating and populating a DynamoDB table named " +
tableName);
       Database database = new Database();
       database.createTable(tableName, fileName);
```

```
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("""
                Creating an EC2 launch template that runs '{startup_script}' when an
instance starts.
                This script starts a Python web server defined in the `server.py`
script. The web server
                listens to HTTP requests on port 80 and responds to requests to '/'
and to '/healthcheck'.
                For demo purposes, this server is run as the root user. In
production, the best practice is to
                run a web server, such as Apache, with least-privileged credentials.

                The template also defines an IAM policy that each instance uses to
assume a role that grants
                permissions to access the DynamoDB recommendation table and Systems
Manager parameters
                that control the flow of the demo.
                """);

        LaunchTemplateCreator templateCreator = new LaunchTemplateCreator();
        templateCreator.createTemplate(policyFile, policyName, profileName,
startScript, templateName, roleName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(
                "Creating an EC2 Auto Scaling group that maintains three EC2
instances, each in a different Availability Zone.");
        System.out.println("*** Wait 30 secs for the VPC to be created");
        TimeUnit.SECONDS.sleep(30);
        AutoScaler autoScaler = new AutoScaler();
        String[] zones = autoScaler.createGroup(3, templateName,
autoScalingGroupName);

        System.out.println("""
                At this point, you have EC2 instances created. Once each instance
starts, it listens for
                HTTP requests. You can see these instances in the console or
continue with the demo.
                Press Enter when you're ready to continue.
                """);
```

```
        in.nextLine();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Creating variables that control the flow of the demo.");
        ParameterHelper paramHelper = new ParameterHelper();
        paramHelper.reset();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("""
                Creating an Elastic Load Balancing target group and load balancer.
The target group
                defines how the load balancer connects to instances. The load
balancer provides a
                single endpoint where clients connect and dispatches requests to
instances in the group.
                """);

        String vpcId = autoScaler.getDefaultVPC();
        List<Subnet> subnets = autoScaler.getSubnets(vpcId, zones);
        System.out.println("You have retrieved a list with " + subnets.size() + "
subnets");
        String targetGroupArn = loadBalancer.createTargetGroup(protocol, port,
vpcId, targetGroupName);
        String elbDnsName = loadBalancer.createLoadBalancer(subnets, targetGroupArn,
lbName, port, protocol);
        autoScaler.attachLoadBalancerTargetGroup(autoScalingGroupName,
targetGroupArn);
        System.out.println("Verifying access to the load balancer endpoint...");
        boolean wasSuccessul = loadBalancer.verifyLoadBalancerEndpoint(elbDnsName);
        if (!wasSuccessul) {
            System.out.println("Couldn't connect to the load balancer, verifying
that the port is open...");
            CloseableHttpClient httpClient = HttpClients.createDefault();

            // Create an HTTP GET request to "http://checkip.amazonaws.com"
            HttpGet httpGet = new HttpGet("http://checkip.amazonaws.com");
            try {
                // Execute the request and get the response
                HttpResponse response = httpClient.execute(httpGet);

                // Read the response content.
```

```
                String ipAddress =
IOUtils.toString(response.getEntity().getContent(), StandardCharsets.UTF_8).trim();

                // Print the public IP address.
                System.out.println("Public IP Address: " + ipAddress);
                GroupInfo groupInfo = autoScaler.verifyInboundPort(vpcId, port,
ipAddress);
                if (!groupInfo.isPortOpen()) {
                    System.out.println("""
                            For this example to work, the default security group for
your default VPC must
                            allow access from this computer. You can either add it
automatically from this
                            example or add it yourself using the AWS Management
Console.
                            """);

                    System.out.println(
                            "Do you want to add a rule to security group " +
groupInfo.getGroupName() + " to allow");
                    System.out.println("inbound traffic on port " + port + " from
your computer's IP address (y/n) ");
                    String ans = in.nextLine();
                    if ("y".equalsIgnoreCase(ans)) {
                        autoScaler.openInboundPort(groupInfo.getGroupName(),
String.valueOf(port), ipAddress);
                        System.out.println("Security group rule added.");
                    } else {
                        System.out.println("No security group rule added.");
                    }
                }

            } catch (AutoScalingException e) {
                e.printStackTrace();
            }
        } else if (wasSuccessul) {
            System.out.println("Your load balancer is ready. You can access it by
browsing to:");
            System.out.println("\t http://" + elbDnsName);
        } else {
            System.out.println("Couldn't get a successful response from the load
balancer endpoint. Troubleshoot by");
            System.out.println("manually verifying that your VPC and security group
are configured correctly and that");
```

```
            System.out.println("you can successfully make a GET request to the load
balancer.");
        }

        System.out.println("Press Enter when you're ready to continue with the
demo.");
        in.nextLine();
    }

    // A method that controls the demo part of the Java program.
    public static void demo(LoadBalancer loadBalancer) throws IOException,
InterruptedException {
        ParameterHelper paramHelper = new ParameterHelper();
        System.out.println("Read the ssm_only_policy.json file");
        String ssmOnlyPolicy = readFileAsString(ssmJSON);

        System.out.println("Resetting parameters to starting values for demo.");
        paramHelper.reset();

        System.out.println(
                """
                        This part of the demonstration shows how to toggle
different parts of the system
                        to create situations where the web service fails, and shows
how using a resilient
                        architecture can keep the web service running in spite of
these failures.

                        At the start, the load balancer endpoint returns
recommendations and reports that all targets are healthy.
                       """);
        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println(
                """
                        The web service running on the EC2 instances gets
recommendations by querying a DynamoDB table.
                        The table name is contained in a Systems Manager parameter
named self.param_helper.table.
                        To simulate a failure of the recommendation service, let's
set this parameter to name a non-existent table.
                       """);
        paramHelper.put(paramHelper.tableName, "this-is-not-a-table");
```

```
        System.out.println(
                """
                        \nNow, sending a GET request to the load balancer endpoint
returns a failure code. But, the service reports as
                        healthy to the load balancer because shallow health checks
don't check for failure of the recommendation service.
                        """);
        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println(
                """
                        Instead of failing when the recommendation service fails,
the web service can return a static response.
                        While this is not a perfect solution, it presents the
customer with a somewhat better experience than failure.
                        """);
        paramHelper.put(paramHelper.failureResponse, "static");

        System.out.println("""
                Now, sending a GET request to the load balancer endpoint returns a
static response.
                The service still reports as healthy because health checks are still
shallow.
                """);
        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println("Let's reinstate the recommendation service.");
        paramHelper.put(paramHelper.tableName, paramHelper.dyntable);

        System.out.println("""
                Let's also substitute bad credentials for one of the instances in
the target group so that it can't
                access the DynamoDB recommendation table. We will get an instance id
value.
                """);

        LaunchTemplateCreator templateCreator = new LaunchTemplateCreator();
        AutoScaler autoScaler = new AutoScaler();

        // Create a new instance profile based on badCredsProfileName.
        templateCreator.createInstanceProfile(policyFile, policyName,
badCredsProfileName, roleName);
        String badInstanceId = autoScaler.getBadInstance(autoScalingGroupName);
```

```
        System.out.println("The bad instance id values used for this demo is " +
badInstanceId);

        String profileAssociationId = autoScaler.getInstanceProfile(badInstanceId);
        System.out.println("The association Id value is " + profileAssociationId);
        System.out.println("Replacing the profile for instance " + badInstanceId
                + " with a profile that contains bad credentials");
        autoScaler.replaceInstanceProfile(badInstanceId, badCredsProfileName,
profileAssociationId);

        System.out.println(
                """
                        Now, sending a GET request to the load balancer endpoint
returns either a recommendation or a static response,
                        depending on which instance is selected by the load
balancer.
                        """);

        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println("""
                Let's implement a deep health check. For this demo, a deep health
check tests whether
                the web service can access the DynamoDB table that it depends on for
recommendations. Note that
                the deep health check is only for ELB routing and not for Auto
Scaling instance health.
                This kind of deep health check is not recommended for Auto Scaling
instance health, because it
                risks accidental termination of all instances in the Auto Scaling
group when a dependent service fails.
                """);

        System.out.println("""
                By implementing deep health checks, the load balancer can detect
when one of the instances is failing
                and take that instance out of rotation.
                """);

        paramHelper.put(paramHelper.healthCheck, "deep");

        System.out.println("""
                Now, checking target health indicates that the instance with bad
credentials
```

```
                is unhealthy. Note that it might take a minute or two for the load
balancer to detect the unhealthy
                instance. Sending a GET request to the load balancer endpoint always
returns a recommendation, because
                the load balancer takes unhealthy instances out of its rotation.
                """);

        demoChoices(loadBalancer);

        System.out.println(
                """
                        Because the instances in this demo are controlled by an auto
scaler, the simplest way to fix an unhealthy
                        instance is to terminate it and let the auto scaler start a
new instance to replace it.
                        """);
        autoScaler.terminateInstance(badInstanceId);

        System.out.println("""
                Even while the instance is terminating and the new instance is
starting, sending a GET
                request to the web service continues to get a successful
recommendation response because
                the load balancer routes requests to the healthy instances. After
the replacement instance
                starts and reports as healthy, it is included in the load balancing
rotation.
                Note that terminating and replacing an instance typically takes
several minutes, during which time you
                can see the changing health check status until the new instance is
running and healthy.
                """);

        demoChoices(loadBalancer);
        System.out.println(
                "If the recommendation service fails now, deep health checks mean
all instances report as unhealthy.");
        paramHelper.put(paramHelper.tableName, "this-is-not-a-table");

        demoChoices(loadBalancer);
        paramHelper.reset();
    }
```

```
   public static void demoChoices(LoadBalancer loadBalancer) throws IOException,
InterruptedException {
       String[] actions = {
               "Send a GET request to the load balancer endpoint.",
               "Check the health of load balancer targets.",
               "Go to the next part of the demo."
       };
       Scanner scanner = new Scanner(System.in);

       while (true) {
           System.out.println("-".repeat(88));
           System.out.println("See the current state of the service by selecting
one of the following choices:");
           for (int i = 0; i < actions.length; i++) {
               System.out.println(i + ": " + actions[i]);
           }

           try {
               System.out.print("\nWhich action would you like to take? ");
               int choice = scanner.nextInt();
               System.out.println("-".repeat(88));

               switch (choice) {
                   case 0 -> {
                       System.out.println("Request:\n");
                       System.out.println("GET http://" +
loadBalancer.getEndpoint(lbName));
                       CloseableHttpClient httpClient =
HttpClients.createDefault();

                       // Create an HTTP GET request to the ELB.
                       HttpGet httpGet = new HttpGet("http://" +
loadBalancer.getEndpoint(lbName));

                       // Execute the request and get the response.
                       HttpResponse response = httpClient.execute(httpGet);
                       int statusCode = response.getStatusLine().getStatusCode();
                       System.out.println("HTTP Status Code: " + statusCode);

                       // Display the JSON response
                       BufferedReader reader = new BufferedReader(
                               new
InputStreamReader(response.getEntity().getContent()));
                       StringBuilder jsonResponse = new StringBuilder();
```

```
                        String line;
                        while ((line = reader.readLine()) != null) {
                            jsonResponse.append(line);
                        }
                        reader.close();

                        // Print the formatted JSON response.
                        System.out.println("Full Response:\n");
                        System.out.println(jsonResponse.toString());

                        // Close the HTTP client.
                        httpClient.close();

                    }
                    case 1 -> {
                        System.out.println("\nChecking the health of load balancer
targets:\n");
                        List<TargetHealthDescription> health =
loadBalancer.checkTargetHealth(targetGroupName);
                        for (TargetHealthDescription target : health) {
                            System.out.printf("\tTarget %s on port %d is %s%n",
target.target().id(),
                                    target.target().port(),
target.targetHealth().stateAsString());
                        }
                        System.out.println("""
                                Note that it can take a minute or two for the health
check to update
                                after changes are made.
                                """);
                    }
                    case 2 -> {
                        System.out.println("\nOkay, let's move on.");
                        System.out.println("-".repeat(88));
                        return; // Exit the method when choice is 2
                    }
                    default -> System.out.println("You must choose a value between
0-2. Please select again.");
                }

            } catch (java.util.InputMismatchException e) {
                System.out.println("Invalid input. Please select again.");
                scanner.nextLine(); // Clear the input buffer.
            }
```

```
        }
    }

    public static String readFileAsString(String filePath) throws IOException {
        byte[] bytes = Files.readAllBytes(Paths.get(filePath));
        return new String(bytes);
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die Auto-Scaling- und Amazon-EC2-Aktionen beinhaltet.

```
public class AutoScaler {

    private static Ec2Client ec2Client;
    private static AutoScalingClient autoScalingClient;
    private static IamClient iamClient;

    private static SsmClient ssmClient;

    private IamClient getIAMClient() {
        if (iamClient == null) {
            iamClient = IamClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return iamClient;
    }

    private SsmClient getSSMClient() {
        if (ssmClient == null) {
            ssmClient = SsmClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return ssmClient;
    }

    private Ec2Client getEc2Client() {
        if (ec2Client == null) {
            ec2Client = Ec2Client.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
```

```
        }
        return ec2Client;
    }

    private AutoScalingClient getAutoScalingClient() {
        if (autoScalingClient == null) {
            autoScalingClient = AutoScalingClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return autoScalingClient;
    }

    /**
     * Terminates and instances in an EC2 Auto Scaling group. After an instance is
     * terminated, it can no longer be accessed.
     */
    public void terminateInstance(String instanceId) {
        TerminateInstanceInAutoScalingGroupRequest terminateInstanceIRequest =
TerminateInstanceInAutoScalingGroupRequest
                .builder()
                .instanceId(instanceId)
                .shouldDecrementDesiredCapacity(false)
                .build();


getAutoScalingClient().terminateInstanceInAutoScalingGroup(terminateInstanceIRequest);
        System.out.format("Terminated instance %s.", instanceId);
    }

    /**
     * Replaces the profile associated with a running instance. After the profile is
     * replaced, the instance is rebooted to ensure that it uses the new profile.
     * When
     * the instance is ready, Systems Manager is used to restart the Python web
     * server.
     */
    public void replaceInstanceProfile(String instanceId, String
newInstanceProfileName, String profileAssociationId)
            throws InterruptedException {
        // Create an IAM instance profile specification.
        software.amazon.awssdk.services.ec2.model.IamInstanceProfileSpecification
iamInstanceProfile =
software.amazon.awssdk.services.ec2.model.IamInstanceProfileSpecification
```

```
                .builder()
                .name(newInstanceProfileName) // Make sure 'newInstanceProfileName'
is a valid IAM Instance Profile
                                              // name.
                .build();

        // Replace the IAM instance profile association for the EC2 instance.
        ReplaceIamInstanceProfileAssociationRequest replaceRequest =
ReplaceIamInstanceProfileAssociationRequest
                .builder()
                .iamInstanceProfile(iamInstanceProfile)
                .associationId(profileAssociationId) // Make sure
'profileAssociationId' is a valid association ID.
                .build();

        try {
            getEc2Client().replaceIamInstanceProfileAssociation(replaceRequest);
            // Handle the response as needed.
        } catch (Ec2Exception e) {
            // Handle exceptions, log, or report the error.
            System.err.println("Error: " + e.getMessage());
        }
        System.out.format("Replaced instance profile for association %s with profile
%s.", profileAssociationId,
                newInstanceProfileName);
        TimeUnit.SECONDS.sleep(15);
        boolean instReady = false;
        int tries = 0;

        // Reboot after 60 seconds
        while (!instReady) {
            if (tries % 6 == 0) {
                getEc2Client().rebootInstances(RebootInstancesRequest.builder()
                        .instanceIds(instanceId)
                        .build());
                System.out.println("Rebooting instance " + instanceId + " and
waiting for it to be ready.");
            }
            tries++;
            try {
                TimeUnit.SECONDS.sleep(10);
            } catch (InterruptedException e) {
                e.printStackTrace();
            }
```

```
            DescribeInstanceInformationResponse informationResponse =
getSSMClient().describeInstanceInformation();
            List<InstanceInformation> instanceInformationList =
informationResponse.instanceInformationList();
            for (InstanceInformation info : instanceInformationList) {
                if (info.instanceId().equals(instanceId)) {
                    instReady = true;
                    break;
                }
            }
        }

        SendCommandRequest sendCommandRequest = SendCommandRequest.builder()
                .instanceIds(instanceId)
                .documentName("AWS-RunShellScript")
                .parameters(Collections.singletonMap("commands",
                        Collections.singletonList("cd / && sudo python3 server.py
80")))
                .build();

        getSSMClient().sendCommand(sendCommandRequest);
        System.out.println("Restarted the Python web server on instance " +
instanceId + ".");
    }

    public void openInboundPort(String secGroupId, String port, String ipAddress) {
        AuthorizeSecurityGroupIngressRequest ingressRequest =
AuthorizeSecurityGroupIngressRequest.builder()
                .groupName(secGroupId)
                .cidrIp(ipAddress)
                .fromPort(Integer.parseInt(port))
                .build();

        getEc2Client().authorizeSecurityGroupIngress(ingressRequest);
        System.out.format("Authorized ingress to %s on port %s from %s.",
secGroupId, port, ipAddress);
    }

    /**
     * Detaches a role from an instance profile, detaches policies from the role,
     * and deletes all the resources.
     */
    public void deleteInstanceProfile(String roleName, String profileName) {
```

```
        try {
            software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetInstanceProfileRequest
getInstanceProfileRequest =
software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetInstanceProfileRequest
                    .builder()
                    .instanceProfileName(profileName)
                    .build();

            GetInstanceProfileResponse response =
getIAMClient().getInstanceProfile(getInstanceProfileRequest);
            String name = response.instanceProfile().instanceProfileName();
            System.out.println(name);

            RemoveRoleFromInstanceProfileRequest profileRequest =
RemoveRoleFromInstanceProfileRequest.builder()
                    .instanceProfileName(profileName)
                    .roleName(roleName)
                    .build();

            getIAMClient().removeRoleFromInstanceProfile(profileRequest);
            DeleteInstanceProfileRequest deleteInstanceProfileRequest =
DeleteInstanceProfileRequest.builder()
                    .instanceProfileName(profileName)
                    .build();

            getIAMClient().deleteInstanceProfile(deleteInstanceProfileRequest);
            System.out.println("Deleted instance profile " + profileName);

            DeleteRoleRequest deleteRoleRequest = DeleteRoleRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .build();

            // List attached role policies.
            ListAttachedRolePoliciesResponse rolesResponse = getIAMClient()
                    .listAttachedRolePolicies(role -> role.roleName(roleName));
            List<AttachedPolicy> attachedPolicies =
rolesResponse.attachedPolicies();
            for (AttachedPolicy attachedPolicy : attachedPolicies) {
                DetachRolePolicyRequest request = DetachRolePolicyRequest.builder()
                        .roleName(roleName)
                        .policyArn(attachedPolicy.policyArn())
                        .build();

                getIAMClient().detachRolePolicy(request);
```

```
                System.out.println("Detached and deleted policy " +
attachedPolicy.policyName());
            }

            getIAMClient().deleteRole(deleteRoleRequest);
            System.out.println("Instance profile and role deleted.");

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public void deleteTemplate(String templateName) {
        getEc2Client().deleteLaunchTemplate(name ->
name.launchTemplateName(templateName));
        System.out.format(templateName + " was deleted.");
    }

    public void deleteAutoScaleGroup(String groupName) {
        DeleteAutoScalingGroupRequest deleteAutoScalingGroupRequest =
DeleteAutoScalingGroupRequest.builder()
                .autoScalingGroupName(groupName)
                .forceDelete(true)
                .build();


getAutoScalingClient().deleteAutoScalingGroup(deleteAutoScalingGroupRequest);
        System.out.println(groupName + " was deleted.");
    }

    /*
     * Verify the default security group of the specified VPC allows ingress from
     * this
     * computer. This can be done by allowing ingress from this computer's IP
     * address. In some situations, such as connecting from a corporate network, you
     * must instead specify a prefix list ID. You can also temporarily open the port
     * to
     * any IP address while running this example. If you do, be sure to remove
     * public
     * access when you're done.
     *
     */
    public GroupInfo verifyInboundPort(String VPC, int port, String ipAddress) {
```

```
        boolean portIsOpen = false;
        GroupInfo groupInfo = new GroupInfo();
        try {
            Filter filter = Filter.builder()
                    .name("group-name")
                    .values("default")
                    .build();

            Filter filter1 = Filter.builder()
                    .name("vpc-id")
                    .values(VPC)
                    .build();

            DescribeSecurityGroupsRequest securityGroupsRequest =
DescribeSecurityGroupsRequest.builder()
                    .filters(filter, filter1)
                    .build();

            DescribeSecurityGroupsResponse securityGroupsResponse = getEc2Client()
                    .describeSecurityGroups(securityGroupsRequest);
            String securityGroup =
securityGroupsResponse.securityGroups().get(0).groupName();
            groupInfo.setGroupName(securityGroup);

            for (SecurityGroup secGroup : securityGroupsResponse.securityGroups()) {
                System.out.println("Found security group: " + secGroup.groupId());

                for (IpPermission ipPermission : secGroup.ipPermissions()) {
                    if (ipPermission.fromPort() == port) {
                        System.out.println("Found inbound rule: " + ipPermission);
                        for (IpRange ipRange : ipPermission.ipRanges()) {
                            String cidrIp = ipRange.cidrIp();
                            if (cidrIp.startsWith(ipAddress) ||
cidrIp.equals("0.0.0.0/0")) {
                                System.out.println(cidrIp + " is applicable");
                                portIsOpen = true;
                            }
                        }

                        if (!ipPermission.prefixListIds().isEmpty()) {
                            System.out.println("Prefix lList is applicable");
                            portIsOpen = true;
                        }
```

```
                        if (!portIsOpen) {
                            System.out
                                    .println("The inbound rule does not appear to be
open to either this computer's IP,"
                                            + " all IP addresses (0.0.0.0/0), or to
a prefix list ID.");
                        } else {
                            break;
                        }
                    }
                }
            }

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }

        groupInfo.setPortOpen(portIsOpen);
        return groupInfo;
    }

    /*
     * Attaches an Elastic Load Balancing (ELB) target group to this EC2 Auto
     * Scaling group.
     * The target group specifies how the load balancer forward requests to the
     * instances
     * in the group.
     */
    public void attachLoadBalancerTargetGroup(String asGroupName, String
targetGroupARN) {
        try {
            AttachLoadBalancerTargetGroupsRequest targetGroupsRequest =
AttachLoadBalancerTargetGroupsRequest.builder()
                    .autoScalingGroupName(asGroupName)
                    .targetGroupARNs(targetGroupARN)
                    .build();


getAutoScalingClient().attachLoadBalancerTargetGroups(targetGroupsRequest);
            System.out.println("Attached load balancer to " + asGroupName);

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }

    // Creates an EC2 Auto Scaling group with the specified size.
    public String[] createGroup(int groupSize, String templateName, String
autoScalingGroupName) {

        // Get availability zones.
        software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeAvailabilityZonesRequest
zonesRequest =
software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeAvailabilityZonesRequest
                .builder()
                .build();

        DescribeAvailabilityZonesResponse zonesResponse =
getEc2Client().describeAvailabilityZones(zonesRequest);
        List<String> availabilityZoneNames =
zonesResponse.availabilityZones().stream()

.map(software.amazon.awssdk.services.ec2.model.AvailabilityZone::zoneName)
                .collect(Collectors.toList());

        String availabilityZones = String.join(",", availabilityZoneNames);
        LaunchTemplateSpecification specification =
LaunchTemplateSpecification.builder()
                .launchTemplateName(templateName)
                .version("$Default")
                .build();

        String[] zones = availabilityZones.split(",");
        CreateAutoScalingGroupRequest groupRequest =
CreateAutoScalingGroupRequest.builder()
                .launchTemplate(specification)
                .availabilityZones(zones)
                .maxSize(groupSize)
                .minSize(groupSize)
                .autoScalingGroupName(autoScalingGroupName)
                .build();

        try {
            getAutoScalingClient().createAutoScalingGroup(groupRequest);

        } catch (AutoScalingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Created an EC2 Auto Scaling group named " +
autoScalingGroupName);
        return zones;
    }

    public String getDefaultVPC() {
        // Define the filter.
        Filter defaultFilter = Filter.builder()
                .name("is-default")
                .values("true")
                .build();

        software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeVpcsRequest request =
software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeVpcsRequest
                .builder()
                .filters(defaultFilter)
                .build();

        DescribeVpcsResponse response = getEc2Client().describeVpcs(request);
        return response.vpcs().get(0).vpcId();
    }

    // Gets the default subnets in a VPC for a specified list of Availability Zones.
    public List<Subnet> getSubnets(String vpcId, String[] availabilityZones) {
        List<Subnet> subnets = null;
        Filter vpcFilter = Filter.builder()
                .name("vpc-id")
                .values(vpcId)
                .build();

        Filter azFilter = Filter.builder()
                .name("availability-zone")
                .values(availabilityZones)
                .build();

        Filter defaultForAZ = Filter.builder()
                .name("default-for-az")
                .values("true")
                .build();

        DescribeSubnetsRequest request = DescribeSubnetsRequest.builder()
                .filters(vpcFilter, azFilter, defaultForAZ)
```

```
                .build();

        DescribeSubnetsResponse response = getEc2Client().describeSubnets(request);
        subnets = response.subnets();
        return subnets;
    }

    // Gets data about the instances in the EC2 Auto Scaling group.
    public String getBadInstance(String groupName) {
        DescribeAutoScalingGroupsRequest request =
DescribeAutoScalingGroupsRequest.builder()
                .autoScalingGroupNames(groupName)
                .build();

        DescribeAutoScalingGroupsResponse response =
getAutoScalingClient().describeAutoScalingGroups(request);
        AutoScalingGroup autoScalingGroup = response.autoScalingGroups().get(0);
        List<String> instanceIds = autoScalingGroup.instances().stream()
                .map(instance -> instance.instanceId())
                .collect(Collectors.toList());

        String[] instanceIdArray = instanceIds.toArray(new String[0]);
        for (String instanceId : instanceIdArray) {
            System.out.println("Instance ID: " + instanceId);
            return instanceId;
        }
        return "";
    }

    // Gets data about the profile associated with an instance.
    public String getInstanceProfile(String instanceId) {
        Filter filter = Filter.builder()
                .name("instance-id")
                .values(instanceId)
                .build();

        DescribeIamInstanceProfileAssociationsRequest associationsRequest =
DescribeIamInstanceProfileAssociationsRequest
                .builder()
                .filters(filter)
                .build();

        DescribeIamInstanceProfileAssociationsResponse response = getEc2Client()
                .describeIamInstanceProfileAssociations(associationsRequest);
```

```
        return response.iamInstanceProfileAssociations().get(0).associationId();
    }

    public void deleteRolesPolicies(String policyName, String roleName, String
 InstanceProfile) {
        ListPoliciesRequest listPoliciesRequest =
 ListPoliciesRequest.builder().build();
        ListPoliciesResponse listPoliciesResponse =
 getIAMClient().listPolicies(listPoliciesRequest);
        for (Policy policy : listPoliciesResponse.policies()) {
            if (policy.policyName().equals(policyName)) {
                // List the entities (users, groups, roles) that are attached to the
 policy.

 software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListEntitiesForPolicyRequest
 listEntitiesRequest =
 software.amazon.awssdk.services.iam.model.ListEntitiesForPolicyRequest
                        .builder()
                        .policyArn(policy.arn())
                        .build();
                ListEntitiesForPolicyResponse listEntitiesResponse = iamClient
                        .listEntitiesForPolicy(listEntitiesRequest);
                if (!listEntitiesResponse.policyGroups().isEmpty() || !
listEntitiesResponse.policyUsers().isEmpty()
                        || !listEntitiesResponse.policyRoles().isEmpty()) {
                    // Detach the policy from any entities it is attached to.
                    DetachRolePolicyRequest detachPolicyRequest =
 DetachRolePolicyRequest.builder()
                            .policyArn(policy.arn())
                            .roleName(roleName) // Specify the name of the IAM role
                            .build();

                    getIAMClient().detachRolePolicy(detachPolicyRequest);
                    System.out.println("Policy detached from entities.");
                }

                // Now, you can delete the policy.
                DeletePolicyRequest deletePolicyRequest =
 DeletePolicyRequest.builder()
                        .policyArn(policy.arn())
                        .build();

                getIAMClient().deletePolicy(deletePolicyRequest);
                System.out.println("Policy deleted successfully.");
```

```
                break;
            }
        }

        // List the roles associated with the instance profile
        ListInstanceProfilesForRoleRequest listRolesRequest =
 ListInstanceProfilesForRoleRequest.builder()
                .roleName(roleName)
                .build();

        // Detach the roles from the instance profile
        ListInstanceProfilesForRoleResponse listRolesResponse =
 iamClient.listInstanceProfilesForRole(listRolesRequest);
        for (software.amazon.awssdk.services.iam.model.InstanceProfile profile :
 listRolesResponse.instanceProfiles()) {
            RemoveRoleFromInstanceProfileRequest removeRoleRequest =
 RemoveRoleFromInstanceProfileRequest.builder()
                    .instanceProfileName(InstanceProfile)
                    .roleName(roleName) // Remove the extra dot here
                    .build();

            getIAMClient().removeRoleFromInstanceProfile(removeRoleRequest);
            System.out.println("Role " + roleName + " removed from instance profile
 " + InstanceProfile);
        }

        // Delete the instance profile after removing all roles
        DeleteInstanceProfileRequest deleteInstanceProfileRequest =
 DeleteInstanceProfileRequest.builder()
                .instanceProfileName(InstanceProfile)
                .build();

        getIAMClient().deleteInstanceProfile(r ->
 r.instanceProfileName(InstanceProfile));
        System.out.println(InstanceProfile + " Deleted");
        System.out.println("All roles and policies are deleted.");
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die Elastic-Load-Balancing-Aktionen beinhaltet.

```
public class LoadBalancer {
```

```
    public ElasticLoadBalancingV2Client elasticLoadBalancingV2Client;

    public ElasticLoadBalancingV2Client getLoadBalancerClient() {
        if (elasticLoadBalancingV2Client == null) {
            elasticLoadBalancingV2Client = ElasticLoadBalancingV2Client.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }

        return elasticLoadBalancingV2Client;
    }

    // Checks the health of the instances in the target group.
    public List<TargetHealthDescription> checkTargetHealth(String targetGroupName) {
        DescribeTargetGroupsRequest targetGroupsRequest =
DescribeTargetGroupsRequest.builder()
                .names(targetGroupName)
                .build();

        DescribeTargetGroupsResponse tgResponse =
getLoadBalancerClient().describeTargetGroups(targetGroupsRequest);

        DescribeTargetHealthRequest healthRequest =
DescribeTargetHealthRequest.builder()
                .targetGroupArn(tgResponse.targetGroups().get(0).targetGroupArn())
                .build();

        DescribeTargetHealthResponse healthResponse =
getLoadBalancerClient().describeTargetHealth(healthRequest);
        return healthResponse.targetHealthDescriptions();
    }

    // Gets the HTTP endpoint of the load balancer.
    public String getEndpoint(String lbName) {
        DescribeLoadBalancersResponse res = getLoadBalancerClient()
                .describeLoadBalancers(describe -> describe.names(lbName));
        return res.loadBalancers().get(0).dnsName();
    }

    // Deletes a load balancer.
    public void deleteLoadBalancer(String lbName) {
        try {
            // Use a waiter to delete the Load Balancer.
            DescribeLoadBalancersResponse res = getLoadBalancerClient()
```

```
                    .describeLoadBalancers(describe -> describe.names(lbName));
            ElasticLoadBalancingV2Waiter loadBalancerWaiter =
getLoadBalancerClient().waiter();
            DescribeLoadBalancersRequest request =
DescribeLoadBalancersRequest.builder()
                    .loadBalancerArns(res.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn())
                    .build();

            getLoadBalancerClient().deleteLoadBalancer(
                    builder ->
builder.loadBalancerArn(res.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn()));
            WaiterResponse<DescribeLoadBalancersResponse> waiterResponse =
loadBalancerWaiter
                    .waitUntilLoadBalancersDeleted(request);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);

        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
        System.out.println(lbName + " was deleted.");
    }

    // Deletes the target group.
    public void deleteTargetGroup(String targetGroupName) {
        try {
            DescribeTargetGroupsResponse res = getLoadBalancerClient()
                    .describeTargetGroups(describe ->
describe.names(targetGroupName));
            getLoadBalancerClient()
                    .deleteTargetGroup(builder ->
builder.targetGroupArn(res.targetGroups().get(0).targetGroupArn()));
        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
        System.out.println(targetGroupName + " was deleted.");
    }

    // Verify this computer can successfully send a GET request to the load balancer
    // endpoint.
    public boolean verifyLoadBalancerEndpoint(String elbDnsName) throws IOException,
InterruptedException {
        boolean success = false;
        int retries = 3;
        CloseableHttpClient httpClient = HttpClients.createDefault();
```

```
        // Create an HTTP GET request to the ELB.
        HttpGet httpGet = new HttpGet("http://" + elbDnsName);
        try {
            while ((!success) && (retries > 0)) {
                // Execute the request and get the response.
                HttpResponse response = httpClient.execute(httpGet);
                int statusCode = response.getStatusLine().getStatusCode();
                System.out.println("HTTP Status Code: " + statusCode);
                if (statusCode == 200) {
                    success = true;
                } else {
                    retries--;
                    System.out.println("Got connection error from load balancer
endpoint, retrying...");
                    TimeUnit.SECONDS.sleep(15);
                }
            }

        } catch (org.apache.http.conn.HttpHostConnectException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
        }

        System.out.println("Status.." + success);
        return success;
    }

    /*
     * Creates an Elastic Load Balancing target group. The target group specifies
     * how
     * the load balancer forward requests to instances in the group and how instance
     * health is checked.
     */
    public String createTargetGroup(String protocol, int port, String vpcId, String
targetGroupName) {
        CreateTargetGroupRequest targetGroupRequest =
CreateTargetGroupRequest.builder()
                .healthCheckPath("/healthcheck")
                .healthCheckTimeoutSeconds(5)
                .port(port)
                .vpcId(vpcId)
                .name(targetGroupName)
                .protocol(protocol)
                .build();
```

```
        CreateTargetGroupResponse targetGroupResponse =
getLoadBalancerClient().createTargetGroup(targetGroupRequest);
        String targetGroupArn =
targetGroupResponse.targetGroups().get(0).targetGroupArn();
        String targetGroup =
targetGroupResponse.targetGroups().get(0).targetGroupName();
        System.out.println("The " + targetGroup + " was created with ARN" +
targetGroupArn);
        return targetGroupArn;
    }

    /*
     * Creates an Elastic Load Balancing load balancer that uses the specified
     * subnets
     * and forwards requests to the specified target group.
     */
    public String createLoadBalancer(List<Subnet> subnetIds, String targetGroupARN,
String lbName, int port,
            String protocol) {
        try {
            List<String> subnetIdStrings = subnetIds.stream()
                    .map(Subnet::subnetId)
                    .collect(Collectors.toList());

            CreateLoadBalancerRequest balancerRequest =
CreateLoadBalancerRequest.builder()
                    .subnets(subnetIdStrings)
                    .name(lbName)
                    .scheme("internet-facing")
                    .build();

            // Create and wait for the load balancer to become available.
            CreateLoadBalancerResponse lsResponse =
getLoadBalancerClient().createLoadBalancer(balancerRequest);
            String lbARN = lsResponse.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn();

            ElasticLoadBalancingV2Waiter loadBalancerWaiter =
getLoadBalancerClient().waiter();
            DescribeLoadBalancersRequest request =
DescribeLoadBalancersRequest.builder()
                    .loadBalancerArns(lbARN)
                    .build();
```

```
            System.out.println("Waiting for Load Balancer " + lbName + " to become
 available.");
            WaiterResponse<DescribeLoadBalancersResponse> waiterResponse =
 loadBalancerWaiter
                    .waitUntilLoadBalancerAvailable(request);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("Load Balancer " + lbName + " is available.");

            // Get the DNS name (endpoint) of the load balancer.
            String lbDNSName = lsResponse.loadBalancers().get(0).dnsName();
            System.out.println("*** Load Balancer DNS Name: " + lbDNSName);

            // Create a listener for the load balance.
            Action action = Action.builder()
                    .targetGroupArn(targetGroupARN)
                    .type("forward")
                    .build();

            CreateListenerRequest listenerRequest = CreateListenerRequest.builder()

 .loadBalancerArn(lsResponse.loadBalancers().get(0).loadBalancerArn())
                    .defaultActions(action)
                    .port(port)
                    .protocol(protocol)
                    .defaultActions(action)
                    .build();

            getLoadBalancerClient().createListener(listenerRequest);
            System.out.println("Created listener to forward traffic from load
 balancer " + lbName + " to target group "
                    + targetGroupARN);

            // Return the load balancer DNS name.
            return lbDNSName;

        } catch (ElasticLoadBalancingV2Exception e) {
            e.printStackTrace();
        }
        return "";
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die DynamoDB zum Simulieren eines Empfehlungsservices verwendet.

```
public class Database {

    private static DynamoDbClient dynamoDbClient;

    public static DynamoDbClient getDynamoDbClient() {
        if (dynamoDbClient == null) {
            dynamoDbClient = DynamoDbClient.builder()
                    .region(Region.US_EAST_1)
                    .build();
        }
        return dynamoDbClient;
    }

    // Checks to see if the Amazon DynamoDB table exists.
    private boolean doesTableExist(String tableName) {
        try {
            // Describe the table and catch any exceptions.
            DescribeTableRequest describeTableRequest =
 DescribeTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            getDynamoDbClient().describeTable(describeTableRequest);
            System.out.println("Table '" + tableName + "' exists.");
            return true;

        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.out.println("Table '" + tableName + "' does not exist.");
        } catch (DynamoDbException e) {
            System.err.println("Error checking table existence: " + e.getMessage());
        }
        return false;
    }

    /*
     * Creates a DynamoDB table to use a recommendation service. The table has a
     * hash key named 'MediaType' that defines the type of media recommended, such
     * as
     * Book or Movie, and a range key named 'ItemId' that, combined with the
     * MediaType,
     * forms a unique identifier for the recommended item.
     */
```

```
    public void createTable(String tableName, String fileName) throws IOException {
        // First check to see if the table exists.
        boolean doesExist = doesTableExist(tableName);
        if (!doesExist) {
            DynamoDbWaiter dbWaiter = getDynamoDbClient().waiter();
            CreateTableRequest createTableRequest = CreateTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .attributeDefinitions(
                            AttributeDefinition.builder()
                                    .attributeName("MediaType")
                                    .attributeType(ScalarAttributeType.S)
                                    .build(),
                            AttributeDefinition.builder()
                                    .attributeName("ItemId")
                                    .attributeType(ScalarAttributeType.N)
                                    .build())
                    .keySchema(
                            KeySchemaElement.builder()
                                    .attributeName("MediaType")
                                    .keyType(KeyType.HASH)
                                    .build(),
                            KeySchemaElement.builder()
                                    .attributeName("ItemId")
                                    .keyType(KeyType.RANGE)
                                    .build())
                    .provisionedThroughput(
                            ProvisionedThroughput.builder()
                                    .readCapacityUnits(5L)
                                    .writeCapacityUnits(5L)
                                    .build())
                    .build();

            getDynamoDbClient().createTable(createTableRequest);
            System.out.println("Creating table " + tableName + "...");

            // Wait until the Amazon DynamoDB table is created.
            DescribeTableRequest tableRequest = DescribeTableRequest.builder()
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            WaiterResponse<DescribeTableResponse> waiterResponse =
dbWaiter.waitUntilTableExists(tableRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("Table " + tableName + " created.");
```

```
            // Add records to the table.
            populateTable(fileName, tableName);
        }
    }

    public void deleteTable(String tableName) {
        getDynamoDbClient().deleteTable(table -> table.tableName(tableName));
        System.out.println("Table " + tableName + " deleted.");
    }

    // Populates the table with data located in a JSON file using the DynamoDB
    // enhanced client.
    public void populateTable(String fileName, String tableName) throws IOException
 {
        DynamoDbEnhancedClient enhancedClient = DynamoDbEnhancedClient.builder()
                .dynamoDbClient(getDynamoDbClient())
                .build();
        ObjectMapper objectMapper = new ObjectMapper();
        File jsonFile = new File(fileName);
        JsonNode rootNode = objectMapper.readTree(jsonFile);

        DynamoDbTable<Recommendation> mappedTable = enhancedClient.table(tableName,
                TableSchema.fromBean(Recommendation.class));
        for (JsonNode currentNode : rootNode) {
            String mediaType = currentNode.path("MediaType").path("S").asText();
            int itemId = currentNode.path("ItemId").path("N").asInt();
            String title = currentNode.path("Title").path("S").asText();
            String creator = currentNode.path("Creator").path("S").asText();

            // Create a Recommendation object and set its properties.
            Recommendation rec = new Recommendation();
            rec.setMediaType(mediaType);
            rec.setItemId(itemId);
            rec.setTitle(title);
            rec.setCreator(creator);

            // Put the item into the DynamoDB table.
            mappedTable.putItem(rec); // Add the Recommendation to the list.
        }
        System.out.println("Added all records to the " + tableName);
    }
}
```

Erstellen Sie eine Klasse, die Systems-Manager-Aktionen umschließt.

```
public class ParameterHelper {

    String tableName = "doc-example-resilient-architecture-table";
    String dyntable = "doc-example-recommendation-service";
    String failureResponse = "doc-example-resilient-architecture-failure-response";
    String healthCheck = "doc-example-resilient-architecture-health-check";

    public void reset() {
        put(dyntable, tableName);
        put(failureResponse, "none");
        put(healthCheck, "shallow");
    }

    public void put(String name, String value) {
        SsmClient ssmClient = SsmClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        PutParameterRequest parameterRequest = PutParameterRequest.builder()
                .name(name)
                .value(value)
                .overwrite(true)
                .type("String")
                .build();

        ssmClient.putParameter(parameterRequest);
        System.out.printf("Setting demo parameter %s to '%s'.", name, value);
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - AttachLoadBalancerTargetGroups
  - CreateAutoScalingGroup
  - CreateInstanceProfile
  - CreateLaunchTemplate
  - CreateListener

- CreateLoadBalancer
- CreateTargetGroup
- DeleteAutoScalingGroup
- DeleteInstanceProfile
- DeleteLaunchTemplate
- DeleteLoadBalancer
- DeleteTargetGroup
- DescribeAutoScalingGroups
- DescribeAvailabilityZones
- DescribeIamInstanceProfileAssociations
- DescribeInstances
- DescribeLoadBalancers
- DescribeSubnets
- DescribeTargetGroups
- DescribeTargetHealth
- DescribeVpcs
- RebootInstances
- ReplaceIamInstanceProfileAssociation
- TerminateInstanceInAutoScalingGroup
- UpdateAutoScalingGroup

Erstellen Sie einen Benutzer und nehmen Sie eine Rolle an

Das folgende Codebeispiel veranschaulicht, wie Sie einen Benutzer erstellen und eine Rolle annehmen lassen.

> **Warning**
>
> Um Sicherheitsrisiken zu vermeiden, sollten Sie IAM-Benutzer nicht zur Authentifizierung verwenden, wenn Sie speziell entwickelte Software entwickeln oder mit echten Daten arbeiten. Verwenden Sie stattdessen den Verbund mit einem Identitätsanbieter wie AWS IAM Identity Center.

- Erstellen Sie einen Benutzer ohne Berechtigungen.
- Erstellen einer Rolle, die die Berechtigung zum Auflisten von Amazon-S3-Buckets für das Konto erteilt.
- Hinzufügen einer Richtlinie, damit der Benutzer die Rolle übernehmen kann.
- Übernehmen Sie die Rolle und listen Sie S3-Buckets mit temporären Anmeldeinformationen auf, und bereinigen Sie dann die Ressourcen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Erstellen Sie Funktionen, die IAM-Benutzer-Aktionen umschließen.

```
/*
  To run this Java V2 code example, set up your development environment, including
 your credentials.

  For information, see this documentation topic:

  https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html

  This example performs these operations:

  1. Creates a user that has no permissions.
  2. Creates a role and policy that grants Amazon S3 permissions.
  3. Creates a role.
  4. Grants the user permissions.
  5. Gets temporary credentials by assuming the role.  Creates an Amazon S3 Service
 client object with the temporary credentials.
  6. Deletes the resources.
 */

public class IAMScenario {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");
    public static final String PolicyDocument = "{" +
            "  \"Version\": \"2012-10-17\"," +
```

```
            "  \"Statement\": [" +
            "    {" +
            "        \"Effect\": \"Allow\"," +
            "        \"Action\": [" +
            "            \"s3:*\"" +
            "       ]," +
            "       \"Resource\": \"*\"" +
            "    }" +
            "   ]" +
            "}";

   public static String userArn;

   public static void main(String[] args) throws Exception {

       final String usage = """

               Usage:
                   <username> <policyName> <roleName> <roleSessionName>
<bucketName>\s

               Where:
                   username - The name of the IAM user to create.\s
                   policyName - The name of the policy to create.\s
                   roleName - The name of the role to create.\s
                   roleSessionName - The name of the session required for the
assumeRole operation.\s
                   bucketName - The name of the Amazon S3 bucket from which objects
are read.\s
               """;

       if (args.length != 5) {
           System.out.println(usage);
           System.exit(1);
       }

       String userName = args[0];
       String policyName = args[1];
       String roleName = args[2];
       String roleSessionName = args[3];
       String bucketName = args[4];

       Region region = Region.AWS_GLOBAL;
       IamClient iam = IamClient.builder()
```

```
                .region(region)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the AWS IAM example scenario.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(" 1. Create the IAM user.");
        User createUser = createIAMUser(iam, userName);

        System.out.println(DASHES);
        userArn = createUser.arn();

        AccessKey myKey = createIAMAccessKey(iam, userName);
        String accessKey = myKey.accessKeyId();
        String secretKey = myKey.secretAccessKey();
        String assumeRolePolicyDocument = "{" +
                "\"Version\": \"2012-10-17\"," +
                "\"Statement\": [{" +
                "\"Effect\": \"Allow\"," +
                "\"Principal\": {" +
                " \"AWS\": \"" + userArn + "\"" +
                "}," +
                "\"Action\": \"sts:AssumeRole\"" +
                "}]" +
                "}";

        System.out.println(assumeRolePolicyDocument);
        System.out.println(userName + " was successfully created.");
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. Creates a policy.");
        String polArn = createIAMPolicy(iam, policyName);
        System.out.println("The policy " + polArn + " was successfully created.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. Creates a role.");
        TimeUnit.SECONDS.sleep(30);
        String roleArn = createIAMRole(iam, roleName, assumeRolePolicyDocument);
        System.out.println(roleArn + " was successfully created.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println("4. Grants the user permissions.");
        attachIAMRolePolicy(iam, roleName, polArn);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("*** Wait for 30 secs so the resource is available");
        TimeUnit.SECONDS.sleep(30);
        System.out.println("5. Gets temporary credentials by assuming the role.");
        System.out.println("Perform an Amazon S3 Service operation using the
temporary credentials.");
        assumeRole(roleArn, roleSessionName, bucketName, accessKey, secretKey);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6 Getting ready to delete the AWS resources");
        deleteKey(iam, userName, accessKey);
        deleteRole(iam, roleName, polArn);
        deleteIAMUser(iam, userName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("This IAM Scenario has successfully completed");
        System.out.println(DASHES);
    }

    public static AccessKey createIAMAccessKey(IamClient iam, String user) {
        try {
            CreateAccessKeyRequest request = CreateAccessKeyRequest.builder()
                    .userName(user)
                    .build();

            CreateAccessKeyResponse response = iam.createAccessKey(request);
            return response.accessKey();

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }

    public static User createIAMUser(IamClient iam, String username) {
        try {
            // Create an IamWaiter object
```

```
            IamWaiter iamWaiter = iam.waiter();
            CreateUserRequest request = CreateUserRequest.builder()
                    .userName(username)
                    .build();

            // Wait until the user is created.
            CreateUserResponse response = iam.createUser(request);
            GetUserRequest userRequest = GetUserRequest.builder()
                    .userName(response.user().userName())
                    .build();

            WaiterResponse<GetUserResponse> waitUntilUserExists =
iamWaiter.waitUntilUserExists(userRequest);
            waitUntilUserExists.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            return response.user();

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }

    public static String createIAMRole(IamClient iam, String rolename, String json)
{

        try {
            CreateRoleRequest request = CreateRoleRequest.builder()
                    .roleName(rolename)
                    .assumeRolePolicyDocument(json)
                    .description("Created using the AWS SDK for Java")
                    .build();

            CreateRoleResponse response = iam.createRole(request);
            System.out.println("The ARN of the role is " + response.role().arn());
            return response.role().arn();

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

```
   public static String createIAMPolicy(IamClient iam, String policyName) {
       try {
           // Create an IamWaiter object.
           IamWaiter iamWaiter = iam.waiter();
           CreatePolicyRequest request = CreatePolicyRequest.builder()
                   .policyName(policyName)
                   .policyDocument(PolicyDocument).build();

           CreatePolicyResponse response = iam.createPolicy(request);
           GetPolicyRequest polRequest = GetPolicyRequest.builder()
                   .policyArn(response.policy().arn())
                   .build();

           WaiterResponse<GetPolicyResponse> waitUntilPolicyExists =
iamWaiter.waitUntilPolicyExists(polRequest);

waitUntilPolicyExists.matched().response().ifPresent(System.out::println);
           return response.policy().arn();

       } catch (IamException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
       return "";
   }

   public static void attachIAMRolePolicy(IamClient iam, String roleName, String
policyArn) {
       try {
           ListAttachedRolePoliciesRequest request =
ListAttachedRolePoliciesRequest.builder()
                   .roleName(roleName)
                   .build();

           ListAttachedRolePoliciesResponse response =
iam.listAttachedRolePolicies(request);
           List<AttachedPolicy> attachedPolicies = response.attachedPolicies();
           String polArn;
           for (AttachedPolicy policy : attachedPolicies) {
               polArn = policy.policyArn();
               if (polArn.compareTo(policyArn) == 0) {
                   System.out.println(roleName + " policy is already attached to
this role.");
                   return;
```

```
                }
            }

            AttachRolePolicyRequest attachRequest =
AttachRolePolicyRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .policyArn(policyArn)
                    .build();

            iam.attachRolePolicy(attachRequest);
            System.out.println("Successfully attached policy " + policyArn + " to
role " + roleName);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Invoke an Amazon S3 operation using the Assumed Role.
    public static void assumeRole(String roleArn, String roleSessionName, String
bucketName, String keyVal,
            String keySecret) {

        // Use the creds of the new IAM user that was created in this code example.
        AwsBasicCredentials credentials = AwsBasicCredentials.create(keyVal,
keySecret);
        StsClient stsClient = StsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .credentialsProvider(StaticCredentialsProvider.create(credentials))
                .build();

        try {
            AssumeRoleRequest roleRequest = AssumeRoleRequest.builder()
                    .roleArn(roleArn)
                    .roleSessionName(roleSessionName)
                    .build();

            AssumeRoleResponse roleResponse = stsClient.assumeRole(roleRequest);
            Credentials myCreds = roleResponse.credentials();
            String key = myCreds.accessKeyId();
            String secKey = myCreds.secretAccessKey();
            String secToken = myCreds.sessionToken();
```

```
            // List all objects in an Amazon S3 bucket using the temp creds
retrieved by
            // invoking assumeRole.
            Region region = Region.US_EAST_1;
            S3Client s3 = S3Client.builder()
                    .credentialsProvider(

StaticCredentialsProvider.create(AwsSessionCredentials.create(key, secKey,
secToken)))
                    .region(region)
                    .build();

            System.out.println("Created a S3Client using temp credentials.");
            System.out.println("Listing objects in " + bucketName);
            ListObjectsRequest listObjects = ListObjectsRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            ListObjectsResponse res = s3.listObjects(listObjects);
            List<S3Object> objects = res.contents();
            for (S3Object myValue : objects) {
                System.out.println("The name of the key is " + myValue.key());
                System.out.println("The owner is " + myValue.owner());
            }

        } catch (StsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteRole(IamClient iam, String roleName, String polArn) {

        try {
            // First the policy needs to be detached.
            DetachRolePolicyRequest rolePolicyRequest =
DetachRolePolicyRequest.builder()
                    .policyArn(polArn)
                    .roleName(roleName)
                    .build();

            iam.detachRolePolicy(rolePolicyRequest);

            // Delete the policy.
```

```
            DeletePolicyRequest request = DeletePolicyRequest.builder()
                    .policyArn(polArn)
                    .build();

            iam.deletePolicy(request);
            System.out.println("*** Successfully deleted " + polArn);

            // Delete the role.
            DeleteRoleRequest roleRequest = DeleteRoleRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .build();

            iam.deleteRole(roleRequest);
            System.out.println("*** Successfully deleted " + roleName);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteKey(IamClient iam, String username, String accessKey) {
        try {
            DeleteAccessKeyRequest request = DeleteAccessKeyRequest.builder()
                    .accessKeyId(accessKey)
                    .userName(username)
                    .build();

            iam.deleteAccessKey(request);
            System.out.println("Successfully deleted access key " + accessKey +
                    " from user " + username);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteIAMUser(IamClient iam, String userName) {
        try {
            DeleteUserRequest request = DeleteUserRequest.builder()
                    .userName(userName)
                    .build();
```

```
            iam.deleteUser(request);
            System.out.println("*** Successfully deleted " + userName);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - AttachRolePolicy
  - CreateAccessKey
  - CreatePolicy
  - CreateRole
  - CreateUser
  - DeleteAccessKey
  - DeletePolicy
  - DeleteRole
  - DeleteUser
  - DeleteUserPolicy
  - DetachRolePolicy
  - PutUserPolicy

Arbeiten mit der IAM-Policy-Builder-API

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen Sie IAM-Richtlinien mithilfe der objektorientierten API.
- Verwenden Sie die IAM-Policy-Builder-API mit dem IAM-Service.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

In den Beispielen werden folgende Importe verwendet.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.policybuilder.iam.IamConditionOperator;
import software.amazon.awssdk.policybuilder.iam.IamEffect;
import software.amazon.awssdk.policybuilder.iam.IamPolicy;
import software.amazon.awssdk.policybuilder.iam.IamPolicyWriter;
import software.amazon.awssdk.policybuilder.iam.IamPrincipal;
import software.amazon.awssdk.policybuilder.iam.IamPrincipalType;
import software.amazon.awssdk.policybuilder.iam.IamResource;
import software.amazon.awssdk.policybuilder.iam.IamStatement;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetPolicyResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iam.model.GetPolicyVersionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sts.StsClient;

import java.net.URLDecoder;
import java.nio.charset.StandardCharsets;
import java.util.Arrays;
import java.util.List;
```

Erstellen Sie eine zeitbasierte Richtlinie.

```
        public String timeBasedPolicyExample() {
                IamPolicy policy = IamPolicy.builder()
                                .addStatement(b -> b
                                                .effect(IamEffect.ALLOW)
                                                .addAction("dynamodb:GetItem")
                                                .addResource(IamResource.ALL)
                                                .addCondition(b1 -> b1
```

```
.operator(IamConditionOperator.DATE_GREATER_THAN)

.key("aws:CurrentTime")

.value("2020-04-01T00:00:00Z"))
                                                .addCondition(b1 -> b1

.operator(IamConditionOperator.DATE_LESS_THAN)

.key("aws:CurrentTime")

.value("2020-06-30T23:59:59Z")))
                                .build();

                // Use an IamPolicyWriter to write out the JSON string to a more
readable
                // format.
                return policy.toJson(IamPolicyWriter.builder()
                                .prettyPrint(true)
                                .build());
        }
```

Erstellen Sie eine Richtlinie mit mehreren Bedingungen.

```
        public String multipleConditionsExample() {
                IamPolicy policy = IamPolicy.builder()
                                .addStatement(b -> b
                                                .effect(IamEffect.ALLOW)
                                                .addAction("dynamodb:GetItem")
                                                .addAction("dynamodb:BatchGetItem")
                                                .addAction("dynamodb:Query")
                                                .addAction("dynamodb:PutItem")
                                                .addAction("dynamodb:UpdateItem")
                                                .addAction("dynamodb:DeleteItem")

.addAction("dynamodb:BatchWriteItem")

.addResource("arn:aws:dynamodb:*:*:table/table-name")

.addConditions(IamConditionOperator.STRING_EQUALS
```

```
 .addPrefix("ForAllValues:"),

 "dynamodb:Attributes",
                                                                    List.of("column-
name1", "column-name2", "column-name3"))
                                                .addCondition(b1 -> b1

 .operator(IamConditionOperator.STRING_EQUALS

 .addSuffix("IfExists"))

 .key("dynamodb:Select")

 .value("SPECIFIC_ATTRIBUTES")))
                                .build();

                return policy.toJson(IamPolicyWriter.builder()
                                .prettyPrint(true).build());
        }
```

Verwenden Sie Prinzipale in einer Richtlinie.

```
        public String specifyPrincipalsExample() {
                IamPolicy policy = IamPolicy.builder()
                                .addStatement(b -> b
                                                .effect(IamEffect.DENY)
                                                .addAction("s3:*")
                                                .addPrincipal(IamPrincipal.ALL)

 .addResource("arn:aws:s3:::BUCKETNAME/*")

 .addResource("arn:aws:s3:::BUCKETNAME")
                                                .addCondition(b1 -> b1

 .operator(IamConditionOperator.ARN_NOT_EQUALS)

 .key("aws:PrincipalArn")

 .value("arn:aws:iam::444455556666:user/user-name")))
                                .build();
                return policy.toJson(IamPolicyWriter.builder()
```

```
                                .prettyPrint(true).build());
        }
```

Gewähren Sie kontoübergreifenden -Zugriff.

```
        public String allowCrossAccountAccessExample() {
                IamPolicy policy = IamPolicy.builder()
                                .addStatement(b -> b
                                                .effect(IamEffect.ALLOW)
                                                .addPrincipal(IamPrincipalType.AWS,
 "111122223333")
                                                .addAction("s3:PutObject")
                                                .addResource("arn:aws:s3:::DOC-
EXAMPLE-BUCKET/*")
                                                .addCondition(b1 -> b1

 .operator(IamConditionOperator.STRING_EQUALS)
                                                                .key("s3:x-amz-acl")
                                                                .value("bucket-
owner-full-control")))
                                .build();
                return policy.toJson(IamPolicyWriter.builder()
                                .prettyPrint(true).build());
        }
```

Erstellen und laden Sie eine `IamPolicy` hoch.

```
        public String createAndUploadPolicyExample(IamClient iam, String accountID,
 String policyName) {
                // Build the policy.
                IamPolicy policy = IamPolicy.builder() // 'version' defaults to
 "2012-10-17".
                                .addStatement(IamStatement.builder()
                                                .effect(IamEffect.ALLOW)
                                                .addAction("dynamodb:PutItem")
                                                .addResource("arn:aws:dynamodb:us-
east-1:" + accountID
                                                                + ":table/
exampleTableName")
                                                .build())
                                .build();
```

```
                // Upload the policy.
                iam.createPolicy(r ->
r.policyName(policyName).policyDocument(policy.toJson()));
                return
policy.toJson(IamPolicyWriter.builder().prettyPrint(true).build());
        }
```

Downloaden und arbeiten Sie mit einer `IamPolicy`.

```
        public String createNewBasedOnExistingPolicyExample(IamClient iam, String
accountID, String policyName,
                        String newPolicyName) {

                String policyArn = "arn:aws:iam::" + accountID + ":policy/" +
policyName;
                GetPolicyResponse getPolicyResponse = iam.getPolicy(r ->
r.policyArn(policyArn));

                String policyVersion =
getPolicyResponse.policy().defaultVersionId();
                GetPolicyVersionResponse getPolicyVersionResponse = iam
                                .getPolicyVersion(r ->
r.policyArn(policyArn).versionId(policyVersion));

                // Create an IamPolicy instance from the JSON string returned from
IAM.
                String decodedPolicy =
URLDecoder.decode(getPolicyVersionResponse.policyVersion().document(),
                                StandardCharsets.UTF_8);
                IamPolicy policy = IamPolicy.fromJson(decodedPolicy);

                /*
                 * All IamPolicy components are immutable, so use the copy method
that creates a
                 * new instance that
                 * can be altered in the same method call.
                 *
                 * Add the ability to get an item from DynamoDB as an additional
action.
                 */
                IamStatement newStatement = policy.statements().get(0).copy(s ->
s.addAction("dynamodb:GetItem"));
```

```
                // Create a new statement that replaces the original statement.
                IamPolicy newPolicy = policy.copy(p ->
p.statements(Arrays.asList(newStatement)));

                // Upload the new policy. IAM now has both policies.
                iam.createPolicy(r -> r.policyName(newPolicyName)
                                .policyDocument(newPolicy.toJson()));

                return
newPolicy.toJson(IamPolicyWriter.builder().prettyPrint(true).build());
        }
```

- Weitere Informationen finden Sie im AWS SDK for Java 2.x -Entwicklerhandbuch.
- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CreatePolicy
  - GetPolicy
  - GetPolicyVersion

AWS IoT Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren AWS IoT.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo AWS IoT

Die folgenden Codebeispiele veranschaulichen, wie Sie mit der Verwendung von AWS IoT beginnen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iot.IotClient;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.ListThingsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.ListThingsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.ThingAttribute;
import java.util.List;

public class HelloIoT {
    public static void main(String[] args) {
        System.out.println("Hello AWS IoT. Here is a listing of your AWS IoT
 Things:");
        IotClient iotClient = IotClient.builder()
            .region(Region.US_EAST_1)
            .build();

        listAllThings(iotClient);
    }

    public static void listAllThings( IotClient iotClient) {
        ListThingsRequest thingsRequest = ListThingsRequest.builder()
            .maxResults(10)
            .build();

        ListThingsResponse response = iotClient.listThings(thingsRequest) ;
        List<ThingAttribute> thingList = response.things();
        for (ThingAttribute attribute : thingList) {
            System.out.println("Thing name: "+attribute.thingName());
            System.out.println("Thing ARN: "+attribute.thingArn());
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter ListThings in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

Aktionen

`AttachThingPrincipal`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`AttachThingPrincipal`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void attachCertificateToThing(IotClient iotClient, String
thingName, String certificateArn) {
       // Attach the certificate to the thing.
       AttachThingPrincipalRequest principalRequest =
AttachThingPrincipalRequest.builder()
           .thingName(thingName)
           .principal(certificateArn)
           .build();

       AttachThingPrincipalResponse attachResponse =
iotClient.attachThingPrincipal(principalRequest);

       // Verify the attachment was successful.
       if (attachResponse.sdkHttpResponse().isSuccessful()) {
           System.out.println("Certificate attached to Thing successfully.");

           // Print additional information about the Thing.
           describeThing(iotClient, thingName);
       } else {
           System.err.println("Failed to attach certificate to Thing. HTTP Status
Code: " +
                   attachResponse.sdkHttpResponse().statusCode());
       }
```

```
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie AttachThingPrincipalin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateKeysAndCertificate`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateKeysAndCertificate`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createCertificate(IotClient iotClient) {
       try {
           CreateKeysAndCertificateResponse response =
iotClient.createKeysAndCertificate();
           String certificatePem = response.certificatePem();
           String certificateArn = response.certificateArn();

           // Print the details.
           System.out.println("\nCertificate:");
           System.out.println(certificatePem);
           System.out.println("\nCertificate ARN:");
           System.out.println(certificateArn);
           return certificateArn;

       } catch (IotException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }

       return "";
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateKeysAndCertificatein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateThing`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateThing`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void createIoTThing(IotClient iotClient, String thingName) {
       try {
           CreateThingRequest createThingRequest = CreateThingRequest.builder()
               .thingName(thingName)
               .build();

           CreateThingResponse createThingResponse =
iotClient.createThing(createThingRequest);
           System.out.println(thingName +" was successfully created. The ARN value
is " + createThingResponse.thingArn());

       } catch (IotException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateThingin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateTopicRule`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateTopicRule`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void createIoTRule(IotClient iotClient, String roleARN, String
ruleName, String action) {
       try {
           String sql = "SELECT * FROM '" + TOPIC + "'";
           SnsAction action1 = SnsAction.builder()
               .targetArn(action)
               .roleArn(roleARN)
               .build();

           // Create the action.
           Action myAction = Action.builder()
               .sns(action1)
               .build();

           // Create the topic rule payload.
           TopicRulePayload topicRulePayload = TopicRulePayload.builder()
               .sql(sql)
               .actions(myAction)
               .build();

           // Create the topic rule request.
           CreateTopicRuleRequest topicRuleRequest =
CreateTopicRuleRequest.builder()
               .ruleName(ruleName)
               .topicRulePayload(topicRulePayload)
               .build();

           // Create the rule.
           iotClient.createTopicRule(topicRuleRequest);
           System.out.println("IoT Rule created successfully.");

       } catch (IotException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
```

```
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateTopicRulein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteCertificate`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteCertificate`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void deleteCertificate(IotClient iotClient, String
certificateArn ) {
       DeleteCertificateRequest certificateProviderRequest =
DeleteCertificateRequest.builder()
           .certificateId(extractCertificateId(certificateArn))
           .build();

       iotClient.deleteCertificate(certificateProviderRequest);
       System.out.println(certificateArn +" was successfully deleted.");
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteCertificatein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteThing`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteThing`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
public static void deleteIoTThing(IotClient iotClient, String thingName) {
    try {
        DeleteThingRequest deleteThingRequest = DeleteThingRequest.builder()
            .thingName(thingName)
            .build();

        iotClient.deleteThing(deleteThingRequest);
        System.out.println("Deleted Thing " + thingName);

    } catch (IotException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteThingin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeEndpoint`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeEndpoint`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
public static String describeEndpoint(IotClient iotClient) {
```

```
        try {
            DescribeEndpointResponse endpointResponse =
 iotClient.describeEndpoint(DescribeEndpointRequest.builder().build());

            // Get the endpoint URL.
            String endpointUrl = endpointResponse.endpointAddress();
            String exString = getValue(endpointUrl);
            String fullEndpoint = "https://"+exString+"-ats.iot.us-
east-1.amazonaws.com";

            System.out.println("Full Endpoint URL: "+fullEndpoint);
            return fullEndpoint;

        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "" ;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeEndpointin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeThing`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeThing`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    private static void describeThing(IotClient iotClient, String thingName) {
        try {
            DescribeThingRequest thingRequest = DescribeThingRequest.builder()
                .thingName(thingName)
                .build() ;
```

```
            // Print Thing details.
            DescribeThingResponse describeResponse =
iotClient.describeThing(thingRequest);
            System.out.println("Thing Details:");
            System.out.println("Thing Name: " + describeResponse.thingName());
            System.out.println("Thing ARN: " + describeResponse.thingArn());

        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeThingin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DetachThingPrincipal`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DetachThingPrincipal`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void detachThingPrincipal(IotClient iotClient, String thingName,
String certificateArn){
        try {
            DetachThingPrincipalRequest thingPrincipalRequest =
DetachThingPrincipalRequest.builder()
                .principal(certificateArn)
                .thingName(thingName)
                .build();

            iotClient.detachThingPrincipal(thingPrincipalRequest);
            System.out.println(certificateArn +" was successfully removed from "
+thingName);
```

```
        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DetachThingPrincipalin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListCertificates`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListCertificates`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void listCertificates(IotClient iotClient) {
        ListCertificatesResponse response = iotClient.listCertificates();
        List<Certificate> certList = response.certificates();
        for (Certificate cert : certList) {
            System.out.println("Cert id: " + cert.certificateId());
            System.out.println("Cert Arn: " + cert.certificateArn());
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListCertificatesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SearchIndex`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SearchIndex`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void searchThings(IotClient iotClient, String queryString){
       SearchIndexRequest searchIndexRequest = SearchIndexRequest.builder()
           .queryString(queryString)
           .build();

       try {
           // Perform the search and get the result.
           SearchIndexResponse searchIndexResponse =
iotClient.searchIndex(searchIndexRequest);

           // Process the result.
           if (searchIndexResponse.things().isEmpty()) {
               System.out.println("No things found.");
           } else {
               searchIndexResponse.things().forEach(thing ->
System.out.println("Thing id found using search is " + thing.thingId()));
           }
       } catch (IotException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SearchIndexin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateThing`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateThing`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
public static void updateThing(IotClient iotClient, String thingName) {
    // Specify the new attribute values.
    String newLocation = "Office";
    String newFirmwareVersion = "v2.0";

    Map<String, String> attMap = new HashMap<>();
    attMap.put("location", newLocation);
    attMap.put("firmwareVersion", newFirmwareVersion);

    AttributePayload attributePayload = AttributePayload.builder()
        .attributes(attMap)
        .build();

    UpdateThingRequest updateThingRequest = UpdateThingRequest.builder()
        .thingName(thingName)
        .attributePayload(attributePayload)
        .build();

    try {
        // Update the IoT Thing attributes.
        iotClient.updateThing(updateThingRequest);
        System.out.println("Thing attributes updated successfully.");

    } catch (IotException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateThingin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Arbeiten Sie mit Anwendungsfällen zur Geräteverwaltung

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mithilfe von AWS IoT SDK mit Anwendungsfällen für die AWS IoT Geräteverwaltung arbeiten

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.iot.IotClient;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.Action;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.AttachThingPrincipalRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.AttachThingPrincipalResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.AttributePayload;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.Certificate;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.CreateKeysAndCertificateResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.CreateThingRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.CreateTopicRuleRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.DeleteCertificateRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.CreateThingResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.DeleteThingRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.DescribeEndpointRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.DescribeEndpointResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.DescribeThingRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.DescribeThingResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.DetachThingPrincipalRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.IotException;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.ListCertificatesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.ListTopicRulesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.ListTopicRulesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.SearchIndexRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.SearchIndexResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.SnsAction;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.TopicRuleListItem;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.TopicRulePayload;
import software.amazon.awssdk.services.iot.model.UpdateThingRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iotdataplane.IotDataPlaneClient;
import software.amazon.awssdk.services.iotdataplane.model.GetThingShadowRequest;
import software.amazon.awssdk.services.iotdataplane.model.GetThingShadowResponse;
import software.amazon.awssdk.services.iotdataplane.model.UpdateThingShadowRequest;
import java.net.URI;
import java.nio.charset.StandardCharsets;
import java.util.HashMap;
import java.util.List;
import java.util.Map;
import java.util.Scanner;
import java.util.regex.Matcher;
import java.util.regex.Pattern;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * This Java example performs these tasks:
 *
 * 1. Creates an AWS IoT Thing.
 * 2. Generate and attach a device certificate.
 * 3. Update an AWS IoT Thing with Attributes.
 * 4. Get an AWS IoT Endpoint.
 * 5. List your certificates.
 * 6. Updates the shadow for the specified thing..
 * 7. Write out the state information, in JSON format
 * 8. Creates a rule
 * 9. List rules
 * 10. Search things
 * 11. Detach amd delete the certificate.
 * 12. Delete Thing.
 */
public class IotScenario {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");
    private static final String TOPIC = "your-iot-topic";
    public static void main(String[] args) {
        final String usage =
            """
```

```
                Usage:
                    <roleARN> <snsAction>

                Where:
                    roleARN - The ARN of an IAM role that has permission to work
with AWS IOT.
                    snsAction  - An ARN of an SNS topic.
                """;

      if (args.length != 2) {
          System.out.println(usage);
          System.exit(1);
      }

       String thingName;
       String ruleName;
       String roleARN = args[0];
       String snsAction = args[1];
       Scanner scanner = new Scanner(System.in);
       IotClient iotClient = IotClient.builder()
           .region(Region.US_EAST_1)
           .build();

       System.out.println(DASHES);
       System.out.println("Welcome to the AWS IoT example workflow.");
       System.out.println("""
           This example program demonstrates various interactions with the AWS
Internet of Things (IoT) Core service. The program guides you through a series of
steps,
           including creating an IoT Thing, generating a device certificate,
updating the Thing with attributes, and so on.
           It utilizes the AWS SDK for Java V2 and incorporates functionality for
creating and managing IoT Things, certificates, rules,
           shadows, and performing searches. The program aims to showcase AWS IoT
capabilities and provides a comprehensive example for
           developers working with AWS IoT in a Java environment.

           """);
       System.out.print("Press Enter to continue...");
       scanner.nextLine();
       System.out.println(DASHES);

       System.out.println(DASHES);
       System.out.println("1. Create an AWS IoT Thing.");
```

```
        System.out.println("""
            An AWS IoT Thing represents a virtual entity in the AWS IoT service that
can be associated with a physical device.
            """);
        // Prompt the user for input.
        System.out.print("Enter Thing name: ");
        thingName = scanner.nextLine();
        createIoTThing(iotClient, thingName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. Generate a device certificate.");
        System.out.println("""
            A device certificate performs a role in securing the communication
between devices (Things) and the AWS IoT platform.
            """);

        System.out.print("Do you want to create a certificate for " +thingName +"?
(y/n)");
        String certAns = scanner.nextLine();
        String certificateArn="" ;
        if (certAns != null && certAns.trim().equalsIgnoreCase("y")) {
            certificateArn = createCertificate(iotClient);
            System.out.println("Attach the certificate to the AWS IoT Thing.");
            attachCertificateToThing(iotClient, thingName, certificateArn);
        } else {
            System.out.println("A device certificate was not created.");
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. Update an AWS IoT Thing with Attributes.");
        System.out.println("""
             IoT Thing attributes, represented as key-value pairs, offer a pivotal
advantage in facilitating efficient data
             management and retrieval within the AWS IoT ecosystem.
            """);
        System.out.print("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        updateThing(iotClient, thingName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println("4. Return a unique endpoint specific to the Amazon Web
Services account.");
        System.out.println("""
            An IoT Endpoint refers to a specific URL or Uniform Resource Locator
that serves as the entry point for communication between IoT devices and the AWS
IoT service.
           """);
        System.out.print("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        String endpointUrl = describeEndpoint(iotClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. List your AWS IoT certificates");
        System.out.print("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        if (certificateArn.length() > 0) {
            listCertificates(iotClient);
        } else {
            System.out.println("You did not create a certificates. Skipping this
step.");
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Create an IoT shadow that refers to a digital
representation or virtual twin of a physical IoT device");
        System.out.println("""
            A Thing Shadow refers to a feature that enables you to create a virtual
representation, or "shadow,"
            of a physical device or thing. The Thing Shadow allows you to
synchronize and control the state of a device between
            the cloud and the device itself. and the AWS IoT service. For example,
you can write and retrieve JSON data from a Thing Shadow.
           """);
        System.out.print("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        IotDataPlaneClient iotPlaneClient = IotDataPlaneClient.builder()
            .region(Region.US_EAST_1)
            .endpointOverride(URI.create(endpointUrl))
            .build();

        updateShadowThing(iotPlaneClient, thingName);
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Write out the state information, in JSON format.");
        System.out.print("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        getPayload(iotPlaneClient, thingName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("8. Creates a rule");
        System.out.println("""
        Creates a rule that is an administrator-level action.
        Any user who has permission to create rules will be able to access data
processed by the rule.
        """);
        System.out.print("Enter Rule name: ");
        ruleName = scanner.nextLine();
        createIoTRule(iotClient, roleARN, ruleName, snsAction);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("9. List your rules.");
        System.out.print("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        listIoTRules(iotClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("10. Search things using the Thing name.");
        System.out.print("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        String queryString = "thingName:"+thingName ;
        searchThings(iotClient, queryString);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        if (certificateArn.length() > 0) {
            System.out.print("Do you want to detach and delete the certificate for "
+thingName +"? (y/n)");
            String delAns = scanner.nextLine();
            if (delAns != null && delAns.trim().equalsIgnoreCase("y")) {
                System.out.println("11. You selected to detach amd delete the
certificate.");
                System.out.print("Press Enter to continue...");
```

```
                scanner.nextLine();
                detachThingPrincipal(iotClient, thingName, certificateArn);
                deleteCertificate(iotClient, certificateArn);
            } else {
                System.out.println("11. You selected not to delete the
certificate.");
            }
        } else {
            System.out.println("11. You did not create a certificate so there is
nothing to delete.");
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("12. Delete the AWS IoT Thing.");
        System.out.print("Do you want to delete the IoT Thing? (y/n)");
        String delAns = scanner.nextLine();
        if (delAns != null && delAns.trim().equalsIgnoreCase("y")) {
            deleteIoTThing(iotClient, thingName);
        } else {
            System.out.println("The IoT Thing was not deleted.");
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("The AWS IoT workflow has successfully completed.");
        System.out.println(DASHES);
    }

    public static void listCertificates(IotClient iotClient) {
        ListCertificatesResponse response = iotClient.listCertificates();
        List<Certificate> certList = response.certificates();
        for (Certificate cert : certList) {
            System.out.println("Cert id: " + cert.certificateId());
            System.out.println("Cert Arn: " + cert.certificateArn());
        }
    }

    public static void listIoTRules(IotClient iotClient) {
        try {
            ListTopicRulesRequest listTopicRulesRequest =
ListTopicRulesRequest.builder().build();
            ListTopicRulesResponse listTopicRulesResponse =
iotClient.listTopicRules(listTopicRulesRequest);
```

```
            System.out.println("List of IoT Rules:");
            List<TopicRuleListItem> ruleList = listTopicRulesResponse.rules();
            for (TopicRuleListItem rule : ruleList) {
                System.out.println("Rule Name: " + rule.ruleName());
                System.out.println("Rule ARN: " + rule.ruleArn());
                System.out.println("--------------");
            }

        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createIoTRule(IotClient iotClient, String roleARN, String
ruleName, String action) {
        try {
            String sql = "SELECT * FROM '" + TOPIC + "'";
            SnsAction action1 = SnsAction.builder()
                .targetArn(action)
                .roleArn(roleARN)
                .build();

            // Create the action.
            Action myAction = Action.builder()
                .sns(action1)
                .build();

            // Create the topic rule payload.
            TopicRulePayload topicRulePayload = TopicRulePayload.builder()
                .sql(sql)
                .actions(myAction)
                .build();

            // Create the topic rule request.
            CreateTopicRuleRequest topicRuleRequest =
CreateTopicRuleRequest.builder()
                .ruleName(ruleName)
                .topicRulePayload(topicRulePayload)
                .build();

            // Create the rule.
            iotClient.createTopicRule(topicRuleRequest);
            System.out.println("IoT Rule created successfully.");
```

```
        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getPayload(IotDataPlaneClient iotPlaneClient, String
thingName) {
        try {
            GetThingShadowRequest getThingShadowRequest =
GetThingShadowRequest.builder()
                .thingName(thingName)
                .build();

            GetThingShadowResponse getThingShadowResponse =
iotPlaneClient.getThingShadow(getThingShadowRequest);

            // Extracting payload from response.
            SdkBytes payload = getThingShadowResponse.payload();
            String payloadString = payload.asUtf8String();
            System.out.println("Received Shadow Data: " + payloadString);

        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void updateShadowThing(IotDataPlaneClient iotPlaneClient, String
thingName) {
        try {
            // Create Thing Shadow State Document.
            String stateDocument = "{\"state\":{\"reported\":{\"temperature\":25,
\"humidity\":50}}}";
            SdkBytes data= SdkBytes.fromString(stateDocument,
StandardCharsets.UTF_8 );
            UpdateThingShadowRequest updateThingShadowRequest =
UpdateThingShadowRequest.builder()
                .thingName(thingName)
                .payload(data)
                .build();

            // Update Thing Shadow.
```

```
            iotPlaneClient.updateThingShadow(updateThingShadowRequest);
            System.out.println("Thing Shadow updated successfully.");

        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void updateThing(IotClient iotClient, String thingName) {
        // Specify the new attribute values.
        String newLocation = "Office";
        String newFirmwareVersion = "v2.0";

        Map<String, String> attMap = new HashMap<>();
        attMap.put("location", newLocation);
        attMap.put("firmwareVersion", newFirmwareVersion);

        AttributePayload attributePayload = AttributePayload.builder()
            .attributes(attMap)
            .build();

        UpdateThingRequest updateThingRequest = UpdateThingRequest.builder()
            .thingName(thingName)
            .attributePayload(attributePayload)
            .build();

        try {
            // Update the IoT Thing attributes.
            iotClient.updateThing(updateThingRequest);
            System.out.println("Thing attributes updated successfully.");

        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String describeEndpoint(IotClient iotClient) {
        try {
            DescribeEndpointResponse endpointResponse =
iotClient.describeEndpoint(DescribeEndpointRequest.builder().build());

            // Get the endpoint URL.
```

```
            String endpointUrl = endpointResponse.endpointAddress();
            String exString = getValue(endpointUrl);
            String fullEndpoint = "https://"+exString+"-ats.iot.us-
east-1.amazonaws.com";

            System.out.println("Full Endpoint URL: "+fullEndpoint);
            return fullEndpoint;

        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "" ;
    }

    public static void detachThingPrincipal(IotClient iotClient, String thingName,
 String certificateArn){
        try {
            DetachThingPrincipalRequest thingPrincipalRequest =
 DetachThingPrincipalRequest.builder()
                .principal(certificateArn)
                .thingName(thingName)
                .build();

            iotClient.detachThingPrincipal(thingPrincipalRequest);
            System.out.println(certificateArn +" was successfully removed from "
 +thingName);

        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteCertificate(IotClient iotClient, String
 certificateArn ) {
        DeleteCertificateRequest certificateProviderRequest =
 DeleteCertificateRequest.builder()
            .certificateId(extractCertificateId(certificateArn))
            .build();

        iotClient.deleteCertificate(certificateProviderRequest);
        System.out.println(certificateArn +" was successfully deleted.");
    }
```

```
   // Get the cert Id  from the Cert ARN value.
   private static String extractCertificateId(String certificateArn) {
       // Example ARN: arn:aws:iot:region:account-id:cert/certificate-id.
       String[] arnParts = certificateArn.split(":");
       String certificateIdPart = arnParts[arnParts.length - 1];
       return certificateIdPart.substring(certificateIdPart.lastIndexOf("/") + 1);
   }

   public static String createCertificate(IotClient iotClient) {
       try {
           CreateKeysAndCertificateResponse response =
iotClient.createKeysAndCertificate();
           String certificatePem = response.certificatePem();
           String certificateArn = response.certificateArn();

           // Print the details.
           System.out.println("\nCertificate:");
           System.out.println(certificatePem);
           System.out.println("\nCertificate ARN:");
           System.out.println(certificateArn);
           return certificateArn;

       } catch (IotException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }

       return "";
   }

   public static void attachCertificateToThing(IotClient iotClient, String
thingName, String certificateArn) {
       // Attach the certificate to the thing.
       AttachThingPrincipalRequest principalRequest =
AttachThingPrincipalRequest.builder()
           .thingName(thingName)
           .principal(certificateArn)
           .build();

       AttachThingPrincipalResponse attachResponse =
iotClient.attachThingPrincipal(principalRequest);

       // Verify the attachment was successful.
```

```
        if (attachResponse.sdkHttpResponse().isSuccessful()) {
            System.out.println("Certificate attached to Thing successfully.");

            // Print additional information about the Thing.
            describeThing(iotClient, thingName);
        } else {
            System.err.println("Failed to attach certificate to Thing. HTTP Status
Code: " +
                attachResponse.sdkHttpResponse().statusCode());
        }
    }

    private static void describeThing(IotClient iotClient, String thingName) {
        try {
            DescribeThingRequest thingRequest = DescribeThingRequest.builder()
                .thingName(thingName)
                .build() ;

            // Print Thing details.
            DescribeThingResponse describeResponse =
iotClient.describeThing(thingRequest);
            System.out.println("Thing Details:");
            System.out.println("Thing Name: " + describeResponse.thingName());
            System.out.println("Thing ARN: " + describeResponse.thingArn());

        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteIoTThing(IotClient iotClient, String thingName) {
        try {
            DeleteThingRequest deleteThingRequest = DeleteThingRequest.builder()
                .thingName(thingName)
                .build();

            iotClient.deleteThing(deleteThingRequest);
            System.out.println("Deleted Thing " + thingName);

        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
```

```
    }

    public static void createIoTThing(IotClient iotClient, String thingName) {
        try {
            CreateThingRequest createThingRequest = CreateThingRequest.builder()
                .thingName(thingName)
                .build();

            CreateThingResponse createThingResponse =
 iotClient.createThing(createThingRequest);
            System.out.println(thingName +" was successfully created. The ARN value
 is " + createThingResponse.thingArn());

        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    private static String getValue(String input) {
        // Define a regular expression pattern for extracting the subdomain.
        Pattern pattern = Pattern.compile("^(.*?)\\.iot\\.us-east-1\\.amazonaws\
\.com");

        // Match the pattern against the input string.
        Matcher matcher = pattern.matcher(input);

        // Check if a match is found.
        if (matcher.find()) {
            // Extract the subdomain from the first capturing group.
            String subdomain = matcher.group(1);
            System.out.println("Extracted subdomain: " + subdomain);
            return subdomain ;
        } else {
            System.out.println("No match found");
        }
        return "" ;
    }

    public static void searchThings(IotClient iotClient, String queryString){
        SearchIndexRequest searchIndexRequest = SearchIndexRequest.builder()
            .queryString(queryString)
            .build();
```

```
        try {
            // Perform the search and get the result.
            SearchIndexResponse searchIndexResponse =
 iotClient.searchIndex(searchIndexRequest);

            // Process the result.
            if (searchIndexResponse.things().isEmpty()) {
                System.out.println("No things found.");
            } else {
                searchIndexResponse.things().forEach(thing ->
 System.out.println("Thing id found using search is " + thing.thingId()));
            }
        } catch (IotException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

AWS IoT data Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren AWS IoT data.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`GetThingShadow`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetThingShadow`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void getPayload(IotDataPlaneClient iotPlaneClient, String
thingName) {
       try {
           GetThingShadowRequest getThingShadowRequest =
GetThingShadowRequest.builder()
               .thingName(thingName)
               .build();

           GetThingShadowResponse getThingShadowResponse =
iotPlaneClient.getThingShadow(getThingShadowRequest);

           // Extracting payload from response.
           SdkBytes payload = getThingShadowResponse.payload();
           String payloadString = payload.asUtf8String();
           System.out.println("Received Shadow Data: " + payloadString);

       } catch (IotException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetThingShadowin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateThingShadow`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateThingShadow`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void updateShadowThing(IotDataPlaneClient iotPlaneClient, String
thingName) {
       try {
           // Create Thing Shadow State Document.
           String stateDocument = "{\"state\":{\"reported\":{\"temperature\":25,
\"humidity\":50}}}";
           SdkBytes data= SdkBytes.fromString(stateDocument,
StandardCharsets.UTF_8 );
           UpdateThingShadowRequest updateThingShadowRequest =
UpdateThingShadowRequest.builder()
                .thingName(thingName)
                .payload(data)
                .build();

           // Update Thing Shadow.
           iotPlaneClient.updateThingShadow(updateThingShadowRequest);
           System.out.println("Thing Shadow updated successfully.");

       } catch (IotException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateThingShadowin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon Keyspaces-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x mit Amazon Keyspaces Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren können.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo Amazon Keyspaces

Die folgenden Codebeispiele zeigen, wie Sie mit Amazon Keyspaces beginnen können.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.keyspaces.KeyspacesClient;
import software.amazon.awssdk.services.keyspaces.model.KeyspaceSummary;
import software.amazon.awssdk.services.keyspaces.model.KeyspacesException;
import software.amazon.awssdk.services.keyspaces.model.ListKeyspacesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.keyspaces.model.ListKeyspacesResponse;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java (v2) code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class HelloKeyspaces {
    public static void main(String[] args) {
```

```
        Region region = Region.US_EAST_1;
        KeyspacesClient keyClient = KeyspacesClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listKeyspaces(keyClient);
    }

    public static void listKeyspaces(KeyspacesClient keyClient) {
        try {
            ListKeyspacesRequest keyspacesRequest = ListKeyspacesRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .build();

            ListKeyspacesResponse response =
 keyClient.listKeyspaces(keyspacesRequest);
            List<KeyspaceSummary> keyspaces = response.keyspaces();
            for (KeyspaceSummary keyspace : keyspaces) {
                System.out.println("The name of the keyspace is " +
 keyspace.keyspaceName());
            }

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListKeyspacesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`CreateKeyspace`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateKeyspace`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void createKeySpace(KeyspacesClient keyClient, String
keyspaceName) {
       try {
           CreateKeyspaceRequest keyspaceRequest = CreateKeyspaceRequest.builder()
                   .keyspaceName(keyspaceName)
                   .build();

           CreateKeyspaceResponse response =
keyClient.createKeyspace(keyspaceRequest);
           System.out.println("The ARN of the KeySpace is " +
response.resourceArn());

       } catch (KeyspacesException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateKeyspacein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateTable`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateTable`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void createTable(KeyspacesClient keyClient, String keySpace,
String tableName) {
       try {
           // Set the columns.
           ColumnDefinition defTitle = ColumnDefinition.builder()
                   .name("title")
                   .type("text")
                   .build();

           ColumnDefinition defYear = ColumnDefinition.builder()
                   .name("year")
                   .type("int")
                   .build();

           ColumnDefinition defReleaseDate = ColumnDefinition.builder()
                   .name("release_date")
                   .type("timestamp")
                   .build();

           ColumnDefinition defPlot = ColumnDefinition.builder()
                   .name("plot")
                   .type("text")
                   .build();

           List<ColumnDefinition> colList = new ArrayList<>();
           colList.add(defTitle);
           colList.add(defYear);
           colList.add(defReleaseDate);
           colList.add(defPlot);

           // Set the keys.
           PartitionKey yearKey = PartitionKey.builder()
                   .name("year")
                   .build();

           PartitionKey titleKey = PartitionKey.builder()
                   .name("title")
                   .build();

           List<PartitionKey> keyList = new ArrayList<>();
           keyList.add(yearKey);
           keyList.add(titleKey);
```

```
            SchemaDefinition schemaDefinition = SchemaDefinition.builder()
                    .partitionKeys(keyList)
                    .allColumns(colList)
                    .build();

            PointInTimeRecovery timeRecovery = PointInTimeRecovery.builder()
                    .status(PointInTimeRecoveryStatus.ENABLED)
                    .build();

            CreateTableRequest tableRequest = CreateTableRequest.builder()
                    .keyspaceName(keySpace)
                    .tableName(tableName)
                    .schemaDefinition(schemaDefinition)
                    .pointInTimeRecovery(timeRecovery)
                    .build();

            CreateTableResponse response = keyClient.createTable(tableRequest);
            System.out.println("The table ARN is " + response.resourceArn());

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateTablein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteKeyspace`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteKeyspace`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void deleteKeyspace(KeyspacesClient keyClient, String
keyspaceName) {
```

```
        try {
            DeleteKeyspaceRequest deleteKeyspaceRequest =
DeleteKeyspaceRequest.builder()
                    .keyspaceName(keyspaceName)
                    .build();

            keyClient.deleteKeyspace(deleteKeyspaceRequest);

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteKeyspacein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteTable`

Das folgende Codebeispiel zeigt die VerwendungDeleteTable.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void deleteTable(KeyspacesClient keyClient, String keyspaceName,
String tableName) {
        try {
            DeleteTableRequest tableRequest = DeleteTableRequest.builder()
                    .keyspaceName(keyspaceName)
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            keyClient.deleteTable(tableRequest);

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteTablein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetKeyspace`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetKeyspace`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void checkKeyspaceExistence(KeyspacesClient keyClient, String
keyspaceName) {
       try {
           GetKeyspaceRequest keyspaceRequest = GetKeyspaceRequest.builder()
                   .keyspaceName(keyspaceName)
                   .build();

           GetKeyspaceResponse response = keyClient.getKeyspace(keyspaceRequest);
           String name = response.keyspaceName();
           System.out.println("The " + name + " KeySpace is ready");

       } catch (KeyspacesException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetKeyspacein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetTable`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetTable`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void checkTable(KeyspacesClient keyClient, String keyspaceName,
String tableName)
           throws InterruptedException {
       try {
           boolean tableStatus = false;
           String status;
           GetTableResponse response = null;
           GetTableRequest tableRequest = GetTableRequest.builder()
                   .keyspaceName(keyspaceName)
                   .tableName(tableName)
                   .build();

           while (!tableStatus) {
               response = keyClient.getTable(tableRequest);
               status = response.statusAsString();
               System.out.println(". The table status is " + status);

               if (status.compareTo("ACTIVE") == 0) {
                   tableStatus = true;
               }
               Thread.sleep(500);
           }

           List<ColumnDefinition> cols = response.schemaDefinition().allColumns();
           for (ColumnDefinition def : cols) {
               System.out.println("The column name is " + def.name());
               System.out.println("The column type is " + def.type());
           }

       } catch (KeyspacesException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetTablein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListKeyspaces`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListKeyspaces`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void listKeyspacesPaginator(KeyspacesClient keyClient) {
       try {
           ListKeyspacesRequest keyspacesRequest = ListKeyspacesRequest.builder()
                   .maxResults(10)
                   .build();

           ListKeyspacesIterable listRes =
keyClient.listKeyspacesPaginator(keyspacesRequest);
           listRes.stream()
                   .flatMap(r -> r.keyspaces().stream())
                   .forEach(content -> System.out.println(" Name: " +
content.keyspaceName()));

       } catch (KeyspacesException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListKeyspacesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListTables`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListTables`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void listTables(KeyspacesClient keyClient, String keyspaceName) {
       try {
           ListTablesRequest tablesRequest = ListTablesRequest.builder()
                   .keyspaceName(keyspaceName)
                   .build();

           ListTablesIterable listRes =
keyClient.listTablesPaginator(tablesRequest);
           listRes.stream()
                   .flatMap(r -> r.tables().stream())
                   .forEach(content -> System.out.println(" ARN: " +
content.resourceArn() +
                           " Table name: " + content.tableName()));

       } catch (KeyspacesException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListTablesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`RestoreTable`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`RestoreTable`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void restoreTable(KeyspacesClient keyClient, String keyspaceName,
ZonedDateTime utc) {
       try {
           Instant myTime = utc.toInstant();
           RestoreTableRequest restoreTableRequest = RestoreTableRequest.builder()
                   .restoreTimestamp(myTime)
                   .sourceTableName("Movie")
                   .targetKeyspaceName(keyspaceName)
                   .targetTableName("MovieRestore")
                   .sourceKeyspaceName(keyspaceName)
                   .build();

           RestoreTableResponse response =
keyClient.restoreTable(restoreTableRequest);
           System.out.println("The ARN of the restored table is " +
response.restoredTableARN());

       } catch (KeyspacesException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie RestoreTablein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateTable`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateTable`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void updateTable(KeyspacesClient keyClient, String keySpace,
String tableName) {
       try {
           ColumnDefinition def = ColumnDefinition.builder()
                   .name("watched")
                   .type("boolean")
                   .build();

           UpdateTableRequest tableRequest = UpdateTableRequest.builder()
                   .keyspaceName(keySpace)
                   .tableName(tableName)
                   .addColumns(def)
                   .build();

           keyClient.updateTable(tableRequest);

       } catch (KeyspacesException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateTablein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Beginnen Sie mit Schlüsselräumen und Tabellen

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen Sie einen Schlüsselraum und eine Tabelle. Das Tabellenschema enthält Filmdaten und die point-in-time Wiederherstellung ist aktiviert.

- Connect Sie über eine sichere TLS-Verbindung mit SigV4-Authentifizierung eine Verbindung zum Keyspace her.
- Fragen Sie die Tabelle ab. Fügen Sie Filmdaten hinzu, rufen Sie sie ab und aktualisieren Sie sie.
- Aktualisieren Sie die Tabelle. Fügen Sie eine Spalte hinzu, um die angesehenen Filme zu verfolgen.
- Stellen Sie den vorherigen Zustand der Tabelle wieder her und bereinigen Sie die Ressourcen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
/**
 * Before running this Java (v2) code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * Before running this Java code example, you must create a
 * Java keystore (JKS) file and place it in your project's resources folder.
 *
 * This file is a secure file format used to hold certificate information for
 * Java applications. This is required to make a connection to Amazon Keyspaces.
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/keyspaces/latest/devguide/using_java_driver.html
 *
 * This Java example performs the following tasks:
 *
 * 1. Create a keyspace.
 * 2. Check for keyspace existence.
 * 3. List keyspaces using a paginator.
 * 4. Create a table with a simple movie data schema and enable point-in-time
 * recovery.
 * 5. Check for the table to be in an Active state.
```

```
 * 6. List all tables in the keyspace.
 * 7. Use a Cassandra driver to insert some records into the Movie table.
 * 8. Get all records from the Movie table.
 * 9. Get a specific Movie.
 * 10. Get a UTC timestamp for the current time.
 * 11. Update the table schema to add a ‘watched’ Boolean column.
 * 12. Update an item as watched.
 * 13. Query for items with watched = True.
 * 14. Restore the table back to the previous state using the timestamp.
 * 15. Check for completion of the restore action.
 * 16. Delete the table.
 * 17. Confirm that both tables are deleted.
 * 18. Delete the keyspace.
 */

public class ScenarioKeyspaces {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    /*
     * Usage:
     * fileName - The name of the JSON file that contains movie data. (Get this file
     * from the GitHub repo at resources/sample_file.)
     * keyspaceName - The name of the keyspace to create.
     */
    public static void main(String[] args) throws InterruptedException, IOException
 {
        String fileName = "<Replace with the JSON file that contains movie data>";
        String keyspaceName = "<Replace with the name of the keyspace to create>";
        String titleUpdate = "The Family";
        int yearUpdate = 2013;
        String tableName = "Movie";
        String tableNameRestore = "MovieRestore";
        Region region = Region.US_EAST_1;
        KeyspacesClient keyClient = KeyspacesClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        DriverConfigLoader loader =
 DriverConfigLoader.fromClasspath("application.conf");
        CqlSession session = CqlSession.builder()
                .withConfigLoader(loader)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println("Welcome to the Amazon Keyspaces example scenario.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("1. Create a keyspace.");
        createKeySpace(keyClient, keyspaceName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        Thread.sleep(5000);
        System.out.println("2. Check for keyspace existence.");
        checkKeyspaceExistence(keyClient, keyspaceName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. List keyspaces using a paginator.");
        listKeyspacesPaginator(keyClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. Create a table with a simple movie data schema and
enable point-in-time recovery.");
        createTable(keyClient, keyspaceName, tableName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Check for the table to be in an Active state.");
        Thread.sleep(6000);
        checkTable(keyClient, keyspaceName, tableName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. List all tables in the keyspace.");
        listTables(keyClient, keyspaceName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Use a Cassandra driver to insert some records into
the Movie table.");
        Thread.sleep(6000);
        loadData(session, fileName, keyspaceName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println("8. Get all records from the Movie table.");
        getMovieData(session, keyspaceName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("9. Get a specific Movie.");
        getSpecificMovie(session, keyspaceName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("10. Get a UTC timestamp for the current time.");
        ZonedDateTime utc = ZonedDateTime.now(ZoneOffset.UTC);
        System.out.println("DATETIME = " + Date.from(utc.toInstant()));
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("11. Update the table schema to add a watched Boolean
column.");
        updateTable(keyClient, keyspaceName, tableName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("12. Update an item as watched.");
        Thread.sleep(10000); // Wait 10 secs for the update.
        updateRecord(session, keyspaceName, titleUpdate, yearUpdate);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("13. Query for items with watched = True.");
        getWatchedData(session, keyspaceName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("14. Restore the table back to the previous state using
the timestamp.");
        System.out.println("Note that the restore operation can take up to 20
minutes.");
        restoreTable(keyClient, keyspaceName, utc);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("15. Check for completion of the restore action.");
        Thread.sleep(5000);
        checkRestoredTable(keyClient, keyspaceName, "MovieRestore");
```

```
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("16. Delete both tables.");
        deleteTable(keyClient, keyspaceName, tableName);
        deleteTable(keyClient, keyspaceName, tableNameRestore);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("17. Confirm that both tables are deleted.");
        checkTableDelete(keyClient, keyspaceName, tableName);
        checkTableDelete(keyClient, keyspaceName, tableNameRestore);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("18. Delete the keyspace.");
        deleteKeyspace(keyClient, keyspaceName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("The scenario has completed successfully.");
        System.out.println(DASHES);
    }

    public static void deleteKeyspace(KeyspacesClient keyClient, String
keyspaceName) {
        try {
            DeleteKeyspaceRequest deleteKeyspaceRequest =
DeleteKeyspaceRequest.builder()
                    .keyspaceName(keyspaceName)
                    .build();

            keyClient.deleteKeyspace(deleteKeyspaceRequest);

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void checkTableDelete(KeyspacesClient keyClient, String
keyspaceName, String tableName)
            throws InterruptedException {
        try {
```

```
            String status;
            GetTableResponse response;
            GetTableRequest tableRequest = GetTableRequest.builder()
                    .keyspaceName(keyspaceName)
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            // Keep looping until table cannot be found and a
ResourceNotFoundException is
            // thrown.
            while (true) {
                response = keyClient.getTable(tableRequest);
                status = response.statusAsString();
                System.out.println(". The table status is " + status);
                Thread.sleep(500);
            }

        } catch (ResourceNotFoundException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
        System.out.println("The table is deleted");
    }

    public static void deleteTable(KeyspacesClient keyClient, String keyspaceName,
String tableName) {
        try {
            DeleteTableRequest tableRequest = DeleteTableRequest.builder()
                    .keyspaceName(keyspaceName)
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            keyClient.deleteTable(tableRequest);

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void checkRestoredTable(KeyspacesClient keyClient, String
keyspaceName, String tableName)
            throws InterruptedException {
        try {
            boolean tableStatus = false;
```

```
            String status;
            GetTableResponse response = null;
            GetTableRequest tableRequest = GetTableRequest.builder()
                    .keyspaceName(keyspaceName)
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            while (!tableStatus) {
                response = keyClient.getTable(tableRequest);
                status = response.statusAsString();
                System.out.println("The table status is " + status);

                if (status.compareTo("ACTIVE") == 0) {
                    tableStatus = true;
                }
                Thread.sleep(500);
            }

            List<ColumnDefinition> cols = response.schemaDefinition().allColumns();
            for (ColumnDefinition def : cols) {
                System.out.println("The column name is " + def.name());
                System.out.println("The column type is " + def.type());
            }

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void restoreTable(KeyspacesClient keyClient, String keyspaceName,
ZonedDateTime utc) {
        try {
            Instant myTime = utc.toInstant();
            RestoreTableRequest restoreTableRequest = RestoreTableRequest.builder()
                    .restoreTimestamp(myTime)
                    .sourceTableName("Movie")
                    .targetKeyspaceName(keyspaceName)
                    .targetTableName("MovieRestore")
                    .sourceKeyspaceName(keyspaceName)
                    .build();

            RestoreTableResponse response =
keyClient.restoreTable(restoreTableRequest);
```

```
            System.out.println("The ARN of the restored table is " +
response.restoredTableARN());

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getWatchedData(CqlSession session, String keyspaceName) {
        ResultSet resultSet = session
                .execute("SELECT * FROM \"" + keyspaceName + "\".\"Movie\" WHERE
watched = true ALLOW FILTERING;");
        resultSet.forEach(item -> {
            System.out.println("The Movie title is " + item.getString("title"));
            System.out.println("The Movie year is " + item.getInt("year"));
            System.out.println("The plot is " + item.getString("plot"));
        });
    }

    public static void updateRecord(CqlSession session, String keySpace, String
titleUpdate, int yearUpdate) {
        String sqlStatement = "UPDATE \"" + keySpace
                + "\".\"Movie\" SET watched=true WHERE title = :k0 AND year = :k1;";
        BatchStatementBuilder builder =
BatchStatement.builder(DefaultBatchType.UNLOGGED);
        builder.setConsistencyLevel(ConsistencyLevel.LOCAL_QUORUM);
        PreparedStatement preparedStatement = session.prepare(sqlStatement);
        builder.addStatement(preparedStatement.boundStatementBuilder()
                .setString("k0", titleUpdate)
                .setInt("k1", yearUpdate)
                .build());

        BatchStatement batchStatement = builder.build();
        session.execute(batchStatement);
    }

    public static void updateTable(KeyspacesClient keyClient, String keySpace,
String tableName) {
        try {
            ColumnDefinition def = ColumnDefinition.builder()
                    .name("watched")
                    .type("boolean")
                    .build();
```

```
            UpdateTableRequest tableRequest = UpdateTableRequest.builder()
                    .keyspaceName(keySpace)
                    .tableName(tableName)
                    .addColumns(def)
                    .build();

            keyClient.updateTable(tableRequest);

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getSpecificMovie(CqlSession session, String keyspaceName) {
        ResultSet resultSet = session.execute(
                "SELECT * FROM \"" + keyspaceName + "\".\"Movie\" WHERE title = 'The
Family' ALLOW FILTERING ;");
        resultSet.forEach(item -> {
            System.out.println("The Movie title is " + item.getString("title"));
            System.out.println("The Movie year is " + item.getInt("year"));
            System.out.println("The plot is " + item.getString("plot"));
        });
    }

    // Get records from the Movie table.
    public static void getMovieData(CqlSession session, String keyspaceName) {
        ResultSet resultSet = session.execute("SELECT * FROM \"" + keyspaceName +
"\".\"Movie\";");
        resultSet.forEach(item -> {
            System.out.println("The Movie title is " + item.getString("title"));
            System.out.println("The Movie year is " + item.getInt("year"));
            System.out.println("The plot is " + item.getString("plot"));
        });
    }

    // Load data into the table.
    public static void loadData(CqlSession session, String fileName, String
keySpace) throws IOException {
        String sqlStatement = "INSERT INTO \"" + keySpace + "\".\"Movie\" (title,
year, plot) values (:k0, :k1, :k2)";
        JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
```

```
        com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
        Iterator<JsonNode> iter = rootNode.iterator();
        ObjectNode currentNode;
        int t = 0;
        while (iter.hasNext()) {

            // Add 20 movies to the table.
            if (t == 20)
                break;
            currentNode = (ObjectNode) iter.next();

            int year = currentNode.path("year").asInt();
            String title = currentNode.path("title").asText();
            String plot = currentNode.path("info").path("plot").toString();

            // Insert the data into the Amazon Keyspaces table.
            BatchStatementBuilder builder =
BatchStatement.builder(DefaultBatchType.UNLOGGED);
            builder.setConsistencyLevel(ConsistencyLevel.LOCAL_QUORUM);
            PreparedStatement preparedStatement = session.prepare(sqlStatement);
            builder.addStatement(preparedStatement.boundStatementBuilder()
                    .setString("k0", title)
                    .setInt("k1", year)
                    .setString("k2", plot)
                    .build());

            BatchStatement batchStatement = builder.build();
            session.execute(batchStatement);
            t++;
        }

        System.out.println("You have added " + t + " records successfully!");
    }

    public static void listTables(KeyspacesClient keyClient, String keyspaceName) {
        try {
            ListTablesRequest tablesRequest = ListTablesRequest.builder()
                    .keyspaceName(keyspaceName)
                    .build();

            ListTablesIterable listRes =
keyClient.listTablesPaginator(tablesRequest);
            listRes.stream()
```

```
                    .flatMap(r -> r.tables().stream())
                    .forEach(content -> System.out.println(" ARN: " +
content.resourceArn() +
                            " Table name: " + content.tableName()));

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void checkTable(KeyspacesClient keyClient, String keyspaceName,
String tableName)
            throws InterruptedException {
        try {
            boolean tableStatus = false;
            String status;
            GetTableResponse response = null;
            GetTableRequest tableRequest = GetTableRequest.builder()
                    .keyspaceName(keyspaceName)
                    .tableName(tableName)
                    .build();

            while (!tableStatus) {
                response = keyClient.getTable(tableRequest);
                status = response.statusAsString();
                System.out.println(". The table status is " + status);

                if (status.compareTo("ACTIVE") == 0) {
                    tableStatus = true;
                }
                Thread.sleep(500);
            }

            List<ColumnDefinition> cols = response.schemaDefinition().allColumns();
            for (ColumnDefinition def : cols) {
                System.out.println("The column name is " + def.name());
                System.out.println("The column type is " + def.type());
            }

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
```

```
    }

    public static void createTable(KeyspacesClient keyClient, String keySpace,
String tableName) {
        try {
            // Set the columns.
            ColumnDefinition defTitle = ColumnDefinition.builder()
                    .name("title")
                    .type("text")
                    .build();

            ColumnDefinition defYear = ColumnDefinition.builder()
                    .name("year")
                    .type("int")
                    .build();

            ColumnDefinition defReleaseDate = ColumnDefinition.builder()
                    .name("release_date")
                    .type("timestamp")
                    .build();

            ColumnDefinition defPlot = ColumnDefinition.builder()
                    .name("plot")
                    .type("text")
                    .build();

            List<ColumnDefinition> colList = new ArrayList<>();
            colList.add(defTitle);
            colList.add(defYear);
            colList.add(defReleaseDate);
            colList.add(defPlot);

            // Set the keys.
            PartitionKey yearKey = PartitionKey.builder()
                    .name("year")
                    .build();

            PartitionKey titleKey = PartitionKey.builder()
                    .name("title")
                    .build();

            List<PartitionKey> keyList = new ArrayList<>();
            keyList.add(yearKey);
            keyList.add(titleKey);
```

```
            SchemaDefinition schemaDefinition = SchemaDefinition.builder()
                    .partitionKeys(keyList)
                    .allColumns(colList)
                    .build();

            PointInTimeRecovery timeRecovery = PointInTimeRecovery.builder()
                    .status(PointInTimeRecoveryStatus.ENABLED)
                    .build();

            CreateTableRequest tableRequest = CreateTableRequest.builder()
                    .keyspaceName(keySpace)
                    .tableName(tableName)
                    .schemaDefinition(schemaDefinition)
                    .pointInTimeRecovery(timeRecovery)
                    .build();

            CreateTableResponse response = keyClient.createTable(tableRequest);
            System.out.println("The table ARN is " + response.resourceArn());

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void listKeyspacesPaginator(KeyspacesClient keyClient) {
        try {
            ListKeyspacesRequest keyspacesRequest = ListKeyspacesRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .build();

            ListKeyspacesIterable listRes =
keyClient.listKeyspacesPaginator(keyspacesRequest);
            listRes.stream()
                    .flatMap(r -> r.keyspaces().stream())
                    .forEach(content -> System.out.println(" Name: " +
content.keyspaceName()));

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
    public static void checkKeyspaceExistence(KeyspacesClient keyClient, String
 keyspaceName) {
        try {
            GetKeyspaceRequest keyspaceRequest = GetKeyspaceRequest.builder()
                    .keyspaceName(keyspaceName)
                    .build();

            GetKeyspaceResponse response = keyClient.getKeyspace(keyspaceRequest);
            String name = response.keyspaceName();
            System.out.println("The " + name + " KeySpace is ready");

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createKeySpace(KeyspacesClient keyClient, String
 keyspaceName) {
        try {
            CreateKeyspaceRequest keyspaceRequest = CreateKeyspaceRequest.builder()
                    .keyspaceName(keyspaceName)
                    .build();

            CreateKeyspaceResponse response =
 keyClient.createKeyspace(keyspaceRequest);
            System.out.println("The ARN of the KeySpace is " +
 response.resourceArn());

        } catch (KeyspacesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CreateKeyspace
  - CreateTable
  - DeleteKeyspace

- DeleteTable
- GetKeyspace
- GetTable
- ListKeyspaces
- ListTables
- RestoreTable
- UpdateTable

Kinesis-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x mit Kinesis Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen
- Serverless-Beispiele

Aktionen

`CreateStream`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateStream`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.KinesisClient;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.CreateStreamRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.KinesisException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateDataStream {
    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:
                    <streamName>

                Where:
                    streamName - The Amazon Kinesis data stream (for example,
 StockTradeStream).
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String streamName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        KinesisClient kinesisClient = KinesisClient.builder()
```

```
                .region(region)
                .build();
        createStream(kinesisClient, streamName);
        System.out.println("Done");
        kinesisClient.close();
    }

    public static void createStream(KinesisClient kinesisClient, String streamName)
 {
        try {
            CreateStreamRequest streamReq = CreateStreamRequest.builder()
                    .streamName(streamName)
                    .shardCount(1)
                    .build();

            kinesisClient.createStream(streamReq);

        } catch (KinesisException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateStreamin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteStream`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteStream`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.KinesisClient;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.DeleteStreamRequest;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.KinesisException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteDataStream {

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <streamName>

                Where:
                    streamName - The Amazon Kinesis data stream (for example,
 StockTradeStream)
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String streamName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        KinesisClient kinesisClient = KinesisClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteStream(kinesisClient, streamName);
        kinesisClient.close();
        System.out.println("Done");
    }

    public static void deleteStream(KinesisClient kinesisClient, String streamName)
 {
        try {
            DeleteStreamRequest delStream = DeleteStreamRequest.builder()
                    .streamName(streamName)
```

```
                    .build();

            kinesisClient.deleteStream(delStream);

        } catch (KinesisException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteStreamin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetRecords`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetRecords`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.KinesisClient;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.DescribeStreamResponse;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.DescribeStreamRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.Shard;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.GetShardIteratorRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.GetShardIteratorResponse;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.Record;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.GetRecordsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.GetRecordsResponse;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
```

```
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class GetRecords {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <streamName>

                Where:
                    streamName - The Amazon Kinesis data stream to read from (for
 example, StockTradeStream).
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String streamName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        KinesisClient kinesisClient = KinesisClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        getStockTrades(kinesisClient, streamName);
        kinesisClient.close();
    }

    public static void getStockTrades(KinesisClient kinesisClient, String
 streamName) {
        String shardIterator;
        String lastShardId = null;
        DescribeStreamRequest describeStreamRequest =
 DescribeStreamRequest.builder()
                .streamName(streamName)
                .build();

        List<Shard> shards = new ArrayList<>();
        DescribeStreamResponse streamRes;
```

```
        do {
            streamRes = kinesisClient.describeStream(describeStreamRequest);
            shards.addAll(streamRes.streamDescription().shards());

            if (shards.size() > 0) {
                lastShardId = shards.get(shards.size() - 1).shardId();
            }
        } while (streamRes.streamDescription().hasMoreShards());

        GetShardIteratorRequest itReq = GetShardIteratorRequest.builder()
                .streamName(streamName)
                .shardIteratorType("TRIM_HORIZON")
                .shardId(lastShardId)
                .build();

        GetShardIteratorResponse shardIteratorResult =
 kinesisClient.getShardIterator(itReq);
        shardIterator = shardIteratorResult.shardIterator();

        // Continuously read data records from shard.
        List<Record> records;

        // Create new GetRecordsRequest with existing shardIterator.
        // Set maximum records to return to 1000.
        GetRecordsRequest recordsRequest = GetRecordsRequest.builder()
                .shardIterator(shardIterator)
                .limit(1000)
                .build();

        GetRecordsResponse result = kinesisClient.getRecords(recordsRequest);

        // Put result into record list. Result may be empty.
        records = result.records();

        // Print records
        for (Record record : records) {
            SdkBytes byteBuffer = record.data();
            System.out.printf("Seq No: %s - %s%n", record.sequenceNumber(), new
 String(byteBuffer.asByteArray()));
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetRecordsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutRecord`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutRecord`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.KinesisClient;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.PutRecordRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.KinesisException;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.DescribeStreamRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kinesis.model.DescribeStreamResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class StockTradesWriter {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <streamName>

                Where:
                    streamName - The Amazon Kinesis data stream to which records are
 written (for example, StockTradeStream)
                """;
```

```
        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String streamName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        KinesisClient kinesisClient = KinesisClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        // Ensure that the Kinesis Stream is valid.
        validateStream(kinesisClient, streamName);
        setStockData(kinesisClient, streamName);
        kinesisClient.close();
    }

    public static void setStockData(KinesisClient kinesisClient, String streamName)
{
        try {
            // Repeatedly send stock trades with a 100 milliseconds wait in between.
            StockTradeGenerator stockTradeGenerator = new StockTradeGenerator();

            // Put in 50 Records for this example.
            int index = 50;
            for (int x = 0; x < index; x++) {
                StockTrade trade = stockTradeGenerator.getRandomTrade();
                sendStockTrade(trade, kinesisClient, streamName);
                Thread.sleep(100);
            }

        } catch (KinesisException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Done");
    }

    private static void sendStockTrade(StockTrade trade, KinesisClient
kinesisClient,
            String streamName) {
        byte[] bytes = trade.toJsonAsBytes();
```

```
        // The bytes could be null if there is an issue with the JSON serialization
 by
        // the Jackson JSON library.
        if (bytes == null) {
            System.out.println("Could not get JSON bytes for stock trade");
            return;
        }

        System.out.println("Putting trade: " + trade);
        PutRecordRequest request = PutRecordRequest.builder()
                .partitionKey(trade.getTickerSymbol()) // We use the ticker symbol
 as the partition key, explained in
                                                       // the Supplemental
 Information section below.
                .streamName(streamName)
                .data(SdkBytes.fromByteArray(bytes))
                .build();

        try {
            kinesisClient.putRecord(request);
        } catch (KinesisException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
        }
    }

    private static void validateStream(KinesisClient kinesisClient, String
 streamName) {
        try {
            DescribeStreamRequest describeStreamRequest =
 DescribeStreamRequest.builder()
                    .streamName(streamName)
                    .build();

            DescribeStreamResponse describeStreamResponse =
 kinesisClient.describeStream(describeStreamRequest);

            if (!
describeStreamResponse.streamDescription().streamStatus().toString().equals("ACTIVE"))
 {
                System.err.println("Stream " + streamName + " is not active. Please
 wait a few moments and try again.");
                System.exit(1);
            }
```

```
        } catch (KinesisException e) {
            System.err.println("Error found while describing the stream " +
 streamName);
            System.err.println(e);
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutRecordin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Serverless-Beispiele

Aufrufen einer Lambda-Funktion über einen Kinesis-Auslöser

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine Lambda-Funktion implementiert wird, die ein Ereignis empfängt, das durch den Empfang von Datensätzen aus einem Kinesis-Stream ausgelöst wird. Die Funktion ruft die Kinesis-Nutzlast ab, dekodiert von Base64 und protokolliert den Datensatzinhalt.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Nutzen eines Kinesis-Ereignisses mit Lambda unter Verwendung von Java.

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
package example;

import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.LambdaLogger;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.KinesisEvent;

public class Handler implements RequestHandler<KinesisEvent, Void> {
    @Override
```

```
    public Void handleRequest(final KinesisEvent event, final Context context) {
        LambdaLogger logger = context.getLogger();
        if (event.getRecords().isEmpty()) {
            logger.log("Empty Kinesis Event received");
            return null;
        }
        for (KinesisEvent.KinesisEventRecord record : event.getRecords()) {
            try {
                logger.log("Processed Event with EventId: "+record.getEventID());
                String data = new String(record.getKinesis().getData().array());
                logger.log("Data:"+ data);
                // TODO: Do interesting work based on the new data
            }
            catch (Exception ex) {
                logger.log("An error occurred:"+ex.getMessage());
                throw ex;
            }
        }
        logger.log("Successfully processed:"+event.getRecords().size()+" records");
        return null;
    }

}
```

Melden von Batch-Elementfehlern für Lambda-Funktionen mit einem Kinesis-Auslöser

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine partielle Batch-Antwort für Lambda-Funktionen implementiert wird, die Ereignisse aus einem Kinesis-Stream empfangen. Die Funktion meldet die Batch-Elementfehler in der Antwort und signalisiert Lambda, diese Nachrichten später erneut zu versuchen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Melden von Fehlern bei Kinesis-Batchelementen mit Lambda unter Verwendung von Java.

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.KinesisEvent;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.StreamsEventResponse;

import java.io.Serializable;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

public class ProcessKinesisRecords implements RequestHandler<KinesisEvent,
 StreamsEventResponse> {

    @Override
    public StreamsEventResponse handleRequest(KinesisEvent input, Context context) {

        List<StreamsEventResponse.BatchItemFailure> batchItemFailures = new
 ArrayList<>();
        String curRecordSequenceNumber = "";

        for (KinesisEvent.KinesisEventRecord kinesisEventRecord :
 input.getRecords()) {
            try {
                //Process your record
                KinesisEvent.Record kinesisRecord = kinesisEventRecord.getKinesis();
                curRecordSequenceNumber = kinesisRecord.getSequenceNumber();

            } catch (Exception e) {
                /* Since we are working with streams, we can return the failed item
 immediately.
                   Lambda will immediately begin to retry processing from this
 failed item onwards. */
                batchItemFailures.add(new
 StreamsEventResponse.BatchItemFailure(curRecordSequenceNumber));
                return new StreamsEventResponse(batchItemFailures);
            }
        }

       return new StreamsEventResponse(batchItemFailures);
    }
}
```

AWS KMS Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren AWS KMS.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo KMS-Schlüssel

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mit dem KMS-Schlüssel beginnen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.kms.KmsClient;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.ListKeysRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.KmsException;
import software.amazon.awssdk.services.kms.paginators.ListKeysIterable;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
```

```
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class HelloKMS {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        KmsClient kmsClient = KmsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listAllKeys(kmsClient);
        kmsClient.close();
    }

    public static void listAllKeys(KmsClient kmsClient) {
        try {
            ListKeysRequest listKeysRequest = ListKeysRequest.builder()
                    .limit(15)
                    .build();

            ListKeysIterable keysResponse =
 kmsClient.listKeysPaginator(listKeysRequest);
            keysResponse.stream()
                .flatMap(r -> r.keys().stream())
                .forEach(key -> System.out
                    .println(" The key ARN is: " + key.keyArn() + ". The key Id is:
 " + key.keyId()));

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie listKeysPaginatorin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`CreateAlias`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateAlias`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void createCustomAlias(KmsClient kmsClient, String targetKeyId,
String aliasName) {
       try {
           CreateAliasRequest aliasRequest = CreateAliasRequest.builder()
               .aliasName(aliasName)
               .targetKeyId(targetKeyId)
               .build();

           kmsClient.createAlias(aliasRequest);
           System.out.println(aliasName + " was successfully created.");

       } catch (ResourceExistsException e) {
           System.err.println("Alias already exists: " + e.getMessage());
           System.err.println("Moving on...");
       } catch (Exception e) {
           System.err.println("An unexpected error occurred: " + e.getMessage());
           System.err.println("Moving on...");
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateAliasin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateGrant`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateGrant`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String grantKey(KmsClient kmsClient, String keyId, String
granteePrincipal)  {
       try {
           // Add the desired KMS Grant permissions.
           List<GrantOperation> grantPermissions = new ArrayList<>();
           grantPermissions.add(GrantOperation.ENCRYPT);
           grantPermissions.add(GrantOperation.DECRYPT);
           grantPermissions.add(GrantOperation.DESCRIBE_KEY);

           CreateGrantRequest grantRequest = CreateGrantRequest.builder()
               .keyId(keyId)
               .name("grant1")
               .granteePrincipal(granteePrincipal)
               .operations(grantPermissions)
               .build();

           CreateGrantResponse response = kmsClient.createGrant(grantRequest);
           return response.grantId();

       } catch (KmsException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
       return "";
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateGrantin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateKey`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateKey`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static String createKey(KmsClient kmsClient, String keyDesc) {
        try {
            CreateKeyRequest keyRequest = CreateKeyRequest.builder()
                .description(keyDesc)
                .customerMasterKeySpec(CustomerMasterKeySpec.SYMMETRIC_DEFAULT)
                .keyUsage("ENCRYPT_DECRYPT")
                .build();

            CreateKeyResponse result = kmsClient.createKey(keyRequest);
            System.out.println("Symmetric key with ARN [" +
result.keyMetadata().arn() + "] has been created.");
            return result.keyMetadata().keyId();

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateKeyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`Decrypt`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`Decrypt`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String decryptData(KmsClient kmsClient, SdkBytes encryptedData,
String keyId) {
       try {
           DecryptRequest decryptRequest = DecryptRequest.builder()
               .ciphertextBlob(encryptedData)
               .keyId(keyId)
               .build();

           DecryptResponse decryptResponse = kmsClient.decrypt(decryptRequest);
           return decryptResponse.plaintext().asString(StandardCharsets.UTF_8);

       } catch (KmsException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
       return "";
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter Decrypt in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteAlias`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteAlias`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void deleteSpecificAlias(KmsClient kmsClient, String aliasName) {
        try {
            DeleteAliasRequest deleteAliasRequest = DeleteAliasRequest.builder()
                .aliasName(aliasName)
                .build();

            kmsClient.deleteAlias(deleteAliasRequest);

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteAliasin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeKey`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeKey`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static boolean isKeyEnabled(KmsClient kmsClient, String keyId) {
        try {
            DescribeKeyRequest keyRequest = DescribeKeyRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .build();

            DescribeKeyResponse response = kmsClient.describeKey(keyRequest);
            KeyState keyState = response.keyMetadata().keyState();
            if (keyState == KeyState.ENABLED) {
                System.out.println("The key is enabled.");
                return true;
            } else {
```

```
                System.out.println("The key is not enabled. Key state: " +
keyState);
            }

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return false;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeKeyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DisableKey`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DisableKey`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void disableKey(KmsClient kmsClient, String keyId) {
        try {
            DisableKeyRequest keyRequest = DisableKeyRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .build();

            kmsClient.disableKey(keyRequest);

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DisableKeyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`EnableKey`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`EnableKey`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
// Enable the KMS key.
public static void enableKey(KmsClient kmsClient, String keyId) {
    try {
        EnableKeyRequest enableKeyRequest = EnableKeyRequest.builder()
            .keyId(keyId)
            .build();

        kmsClient.enableKey(enableKeyRequest);

    } catch (KmsException e) {
        System.err.println(e.getMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie EnableKeyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`Encrypt`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`Encrypt`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static SdkBytes encryptData(KmsClient kmsClient, String keyId, String
text) {
       try {
           SdkBytes myBytes = SdkBytes.fromUtf8String(text);
           EncryptRequest encryptRequest = EncryptRequest.builder()
               .keyId(keyId)
               .plaintext(myBytes)
               .build();

           EncryptResponse response = kmsClient.encrypt(encryptRequest);
           String algorithm = response.encryptionAlgorithm().toString();
           System.out.println("The string was encrypted with algorithm " +
algorithm + ".");

           // Get the encrypted data.
           SdkBytes encryptedData = response.ciphertextBlob();
           return encryptedData;

       } catch (KmsException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
       return null;
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter Verschlüsseln in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListAliases`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListAliases`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void listAllAliases(KmsClient kmsClient) {
        try {
            ListAliasesRequest aliasesRequest = ListAliasesRequest.builder()
                .limit(15)
                .build();

            ListAliasesIterable aliasesResponse =
kmsClient.listAliasesPaginator(aliasesRequest);
            aliasesResponse.stream()
                .flatMap(r -> r.aliases().stream())
                .forEach(alias -> System.out
                    .println("The alias name is: " + alias.aliasName()));

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListAliasesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListGrants`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListGrants`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void displayGrantIds(KmsClient kmsClient, String keyId) {
        try {
            ListGrantsRequest grantsRequest = ListGrantsRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .limit(15)
                .build();

            ListGrantsIterable response =
kmsClient.listGrantsPaginator(grantsRequest);
            response.stream()
                .flatMap(r -> r.grants().stream())
                .forEach(grant -> {
                    System.out.println("The grant Id is : " + grant.grantId());
                    List<GrantOperation> ops = grant.operations();
                    for (GrantOperation op : ops) {
                        System.out.println(op.name());
                    }
                });

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListGrantsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListKeyPolicies`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListKeyPolicies`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void getKeyPolicy(KmsClient kmsClient, String keyId, String
policyName) {
       try {
           GetKeyPolicyRequest policyRequest = GetKeyPolicyRequest.builder()
               .keyId(keyId)
               .policyName(policyName)
               .build();

           GetKeyPolicyResponse response = kmsClient.getKeyPolicy(policyRequest);
           System.out.println("The response is "+response.policy());
       } catch (KmsException e) {
           if (e.getMessage().contains("No such policy exists")) {
               System.out.println("The policy cannot be found. Error message: " +
e.getMessage());
           } else {
               throw e;
           }
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListKeyPoliciesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListKeys`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListKeys`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.kms.KmsClient;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.ListKeysRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.KmsException;
import software.amazon.awssdk.services.kms.paginators.ListKeysIterable;
```

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class HelloKMS {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        KmsClient kmsClient = KmsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listAllKeys(kmsClient);
        kmsClient.close();
    }

    public static void listAllKeys(KmsClient kmsClient) {
        try {
            ListKeysRequest listKeysRequest = ListKeysRequest.builder()
                    .limit(15)
                    .build();

            ListKeysIterable keysResponse =
 kmsClient.listKeysPaginator(listKeysRequest);
            keysResponse.stream()
                .flatMap(r -> r.keys().stream())
                .forEach(key -> System.out
                    .println(" The key ARN is: " + key.keyArn() + ". The key Id is:
 " + key.keyId()));

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListKeysin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`RevokeGrant`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`RevokeGrant`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void revokeKeyGrant(KmsClient kmsClient, String keyId, String
grantId) {
       try {
           RevokeGrantRequest grantRequest = RevokeGrantRequest.builder()
               .keyId(keyId)
               .grantId(grantId)
               .build();

           kmsClient.revokeGrant(grantRequest);
           System.out.println("Grant ID: [" + grantId +"] was successfully
revoked!");

       } catch (KmsException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie RevokeGrantin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ScheduleKeyDeletion`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ScheduleKeyDeletion`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void deleteKey(KmsClient kmsClient, String keyId) {
        try {
            ScheduleKeyDeletionRequest deletionRequest =
ScheduleKeyDeletionRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .pendingWindowInDays(7)
                .build();

            kmsClient.scheduleKeyDeletion(deletionRequest);
            System.out.println("The key will be deleted in 7 days.");

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ScheduleKeyDeletionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`Sign`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`Sign`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void signVerifyData(KmsClient kmsClient) {
        String signMessage = "Here is the message that will be digitally signed";

        // Create an AWS KMS key used to digitally sign data.
        CreateKeyRequest request = CreateKeyRequest.builder()
            .keySpec(KeySpec.RSA_2048) // Specify key spec
            .keyUsage(KeyUsageType.SIGN_VERIFY) // Specify key usage
            .origin(OriginType.AWS_KMS) // Specify key origin
            .build();

        CreateKeyResponse response = kmsClient.createKey(request);
        String keyId2 = response.keyMetadata().keyId();
        System.out.println("Created KMS key with ID: " + keyId2);

        SdkBytes bytes = SdkBytes.fromString(signMessage, Charset.defaultCharset());
        SignRequest signRequest = SignRequest.builder()
            .keyId(keyId2)
            .message(bytes)
            .signingAlgorithm(SigningAlgorithmSpec.RSASSA_PSS_SHA_256)
            .build();

        SignResponse signResponse = kmsClient.sign(signRequest);
        byte[] signedBytes = signResponse.signature().asByteArray();

        // Verify the digital signature.
        VerifyRequest verifyRequest = VerifyRequest.builder()
            .keyId(keyId2)

.message(SdkBytes.fromByteArray(signMessage.getBytes(Charset.defaultCharset())))
            .signature(SdkBytes.fromByteBuffer(ByteBuffer.wrap(signedBytes)))
            .signingAlgorithm(SigningAlgorithmSpec.RSASSA_PSS_SHA_256)
            .build();

        VerifyResponse verifyResponse = kmsClient.verify(verifyRequest);
        System.out.println("Signature verification result: " +
verifyResponse.signatureValid());
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz für die Anmeldung.

`TagResource`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`TagResource`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
public static void tagKMSKey(KmsClient kmsClient, String keyId) {
    try {
        Tag tag = Tag.builder()
            .tagKey("Environment")
            .tagValue("Production")
            .build();

        TagResourceRequest tagResourceRequest = TagResourceRequest.builder()
            .keyId(keyId)
            .tags(tag)
            .build();

        kmsClient.tagResource(tagResourceRequest);
        System.out.println("The key has been tagged.");

    } catch (KmsException e) {
        System.err.println(e.getMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie TagResourcein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Lernen Sie die wichtigsten Kernoperationen von KMS kennen

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen eines KMS-Schlüssels.
- Listen Sie die KMS-Schlüssel für Ihr Konto auf und informieren Sie sich über sie.
- Aktivieren und Deaktivieren von KMS-Schlüsseln
- Generieren Sie einen symmetrischen Datenschlüssel, der für die clientseitige Verschlüsselung verwendet werden kann.
- Generieren Sie einen asymmetrischen Schlüssel, der zum digitalen Signieren von Daten verwendet wird.
- Kennzeichnen Sie Schlüssel.
- KMS-Schlüssel löschen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.kms.KmsClient;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.AliasListEntry;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.AlreadyExistsException;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.CreateAliasRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.CreateGrantRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.CreateGrantResponse;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.CreateKeyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.CreateKeyResponse;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.CustomerMasterKeySpec;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.DecryptRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.DecryptResponse;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.DeleteAliasRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.DescribeKeyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.DescribeKeyResponse;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.DisableKeyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.EnableKeyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.EnableKeyRotationRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.EncryptRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.EncryptResponse;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.GetKeyPolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.GetKeyPolicyResponse;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.GrantOperation;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.KeySpec;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.KeyState;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.KeyUsageType;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.KmsException;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.LimitExceededException;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.ListAliasesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.ListGrantsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.ListKeyPoliciesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.ListKeyPoliciesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.OriginType;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.PutKeyPolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.RevokeGrantRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.ScheduleKeyDeletionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.SignRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.SignResponse;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.SigningAlgorithmSpec;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.Tag;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.TagResourceRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.VerifyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.kms.model.VerifyResponse;
import software.amazon.awssdk.services.kms.paginators.ListAliasesIterable;
import software.amazon.awssdk.services.kms.paginators.ListGrantsIterable;
import software.amazon.awssdk.services.secretsmanager.model.ResourceExistsException;
import software.amazon.awssdk.services.sts.StsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sts.model.GetCallerIdentityResponse;
import java.nio.ByteBuffer;
import java.nio.charset.Charset;
import java.nio.charset.StandardCharsets;
import java.util.List;
import java.util.ArrayList;
import java.util.Scanner;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
```

```
public class KMSScenario {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");
    private static final String accountId = getAccountId();

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
                Usage: <granteePrincipal>

                Where:
                   granteePrincipal - The principal (user, service account, or
 group) to whom the grant or permission is being given.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }
        String granteePrincipal = args[0];
        String policyName = "default";

        Scanner scanner = new Scanner(System.in);
        String keyDesc = "Created by the AWS KMS API";

        Region region = Region.US_WEST_2;
        KmsClient kmsClient = KmsClient.builder()
            .region(region)
            .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("""
            Welcome to the AWS Key Management SDK Getting Started scenario.

            This program demonstrates how to interact with AWS Key Management using
 the AWS SDK for Java (v2).
            The AWS Key Management Service (KMS) is a secure and highly available
 service that allows you to create
            and manage AWS KMS keys and control their use across a wide range of AWS
 services and applications.
            KMS provides a centralized and unified approach to managing encryption
 keys, making it easier to meet your
            data protection and regulatory compliance requirements.

            This Getting Started scenario creates two key types. A symmetric
 encryption key is used to encrypt and decrypt data,
```

```
            and an asymmetric key used to digitally sign data.
            Let's get started...
            """);
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("1. Create a symmetric KMS key\n");
        System.out.println("First, the program will creates a symmetric KMS key that
you can used to encrypt and decrypt data.");
        waitForInputToContinue(scanner);
        String targetKeyId = createKey(kmsClient, keyDesc);
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("""
            2. Enable a KMS key

            By default, when the SDK creates an AWS key it is enabled. The next bit
of code checks to
            determine if the key is enabled. If it is not enabled, the code enables
it.
             """);
        waitForInputToContinue(scanner);
        boolean isEnabled = isKeyEnabled(kmsClient, targetKeyId);
        if (!isEnabled)
            enableKey(kmsClient, targetKeyId);
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. Encrypt data using the symmetric KMS key");
        String plaintext = "Hello, AWS KMS!";
        System.out.printf("""

                One of the main uses of symmetric keys is to encrypt and decrypt
data.
                Next, the code encrypts the string '%s' with the SYMMETRIC_DEFAULT
encryption algorithm.
                %n""", plaintext);
        waitForInputToContinue(scanner);
        SdkBytes ciphertext = encryptData(kmsClient, targetKeyId, plaintext);
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. Create an alias");
```

```
        System.out.println("""

            Enter an alias name for the key. The name should be prefixed with
'alias/'.
            For example, 'alias/myFirstKey'.
            """);

        String aliasName = scanner.nextLine();
        String fullAliasName = aliasName.isEmpty() ? "alias/dev-encryption-key" :
aliasName;
        createCustomAlias(kmsClient, targetKeyId, fullAliasName);
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. List all of your aliases");
        waitForInputToContinue(scanner);
        listAllAliases(kmsClient);
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Enable automatic rotation of the KMS key");
        System.out.println("""

            By default, when the SDK enables automatic rotation of a KMS key,
            KMS rotates the key material of the KMS key one year (approximately 365
days) from the enable date and every year
            thereafter.
            """);
        waitForInputToContinue(scanner);
        enableKeyRotation(kmsClient, targetKeyId);
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("""
            7. Create a grant

            A grant is a policy instrument that allows Amazon Web Services
principals to use KMS keys.
            It also can allow them to view a KMS key (DescribeKey) and create and
manage grants.
            When authorizing access to a KMS key, grants are considered along with
key policies and IAM policies.
            """);
```

```
        waitForInputToContinue(scanner);
        String grantId = grantKey(kmsClient, targetKeyId, granteePrincipal);
        System.out.println("The code granted principal with ARN [" +
granteePrincipal + "] ");
        System.out.println("use of the symmetric key. The grant ID is [" + grantId +
"]");
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("8. List grants for the KMS key");
        waitForInputToContinue(scanner);
        displayGrantIds(kmsClient, targetKeyId);
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("9. Revoke the grant");
        waitForInputToContinue(scanner);
        revokeKeyGrant(kmsClient, targetKeyId, grantId);
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("10. Decrypt the data\n");
        System.out.println("""
            Lets decrypt the data that was encrypted in an early step.
            The code uses the same key to decrypt the string that we encrypted
earlier in the program.
            """);
        waitForInputToContinue(scanner);
        String decryptText = decryptData(kmsClient, ciphertext, targetKeyId);
        System.out.println("Decrypted text is: " + decryptText);
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("11. Replace a key policy\n");
        System.out.println("""
            A key policy is a resource policy for a KMS key. Key policies are the
primary way to control
            access to KMS keys. Every KMS key must have exactly one key policy. The
statements in the key policy
            determine who has permission to use the KMS key and how they can use
it.
            You can also use IAM policies and grants to control access to the KMS
key, but every KMS key
            must have a key policy.
```

```
            By default, when you create a key by using the SDK, a policy is created
that
            gives the AWS account that owns the KMS key full access to the KMS key.

            Let's try to replace the automatically created policy with the following
policy.

                "Version": "2012-10-17",
                "Statement": [{
                "Effect": "Allow",
                "Principal": {"AWS": "arn:aws:iam::0000000000:root"},
                "Action": "kms:*",
                "Resource": "*"
                }]
            """);

        waitForInputToContinue(scanner);
        boolean polAdded = replacePolicy(kmsClient, targetKeyId, policyName);
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("12. Get the key policy\n");
        System.out.println("The next bit of code that runs gets the key policy to
make sure it exists.");
        waitForInputToContinue(scanner);
        getKeyPolicy(kmsClient, targetKeyId, policyName);
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("13. Create an asymmetric KMS key and sign your data\n");
        System.out.println("""
            Signing your data with an AWS key can provide several benefits that make
it an attractive option
            for your data signing needs. By using an AWS KMS key, you can leverage
the
            security controls and compliance features provided by AWS,
            which can help you meet various regulatory requirements and enhance the
overall security posture
            of your organization.
           """);
        waitForInputToContinue(scanner);
        signVerifyData(kmsClient);
        waitForInputToContinue(scanner);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("14. Tag your symmetric KMS Key\n");
        System.out.println("""
            By using tags, you can improve the overall management, security, and
governance of your
            KMS keys, making it easier to organize, track, and control access to
your encrypted data within
            your AWS environment
            """);
        waitForInputToContinue(scanner);
        tagKMSKey(kmsClient, targetKeyId);
        waitForInputToContinue(scanner);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("15. Schedule the deletion of the KMS key\n");
        System.out.println("""
            By default, KMS applies a waiting period of 30 days,
            but you can specify a waiting period of 7-30 days. When this operation
is successful,
            the key state of the KMS key changes to PendingDeletion and the key
can't be used in any
            cryptographic operations. It remains in this state for the duration of
the waiting period.

            Deleting a KMS key is a destructive and potentially dangerous operation.
When a KMS key is deleted,
            all data that was encrypted under the KMS key is unrecoverable.\s
            """);
        System.out.println("Would you like to delete the Key Management resources?
(y/n)");
        String delAns = scanner.nextLine().trim();
        if (delAns.equalsIgnoreCase("y")) {
            System.out.println("You selected to delete the AWS KMS resources.");
            waitForInputToContinue(scanner);
            deleteSpecificAlias(kmsClient, fullAliasName);
            disableKey(kmsClient, targetKeyId);
            deleteKey(kmsClient, targetKeyId);

        } else {
            System.out.println("The Key Management resources will not be deleted");
        }

        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println("This concludes the AWS Key Management SDK Getting
Started scenario");
        System.out.println(DASHES);
    }
    public static void listAllAliases(KmsClient kmsClient) {
        try {
            ListAliasesRequest aliasesRequest = ListAliasesRequest.builder()
                .limit(15)
                .build();

            ListAliasesIterable aliasesResponse =
kmsClient.listAliasesPaginator(aliasesRequest);
            aliasesResponse.stream()
                .flatMap(r -> r.aliases().stream())
                .forEach(alias -> System.out
                    .println("The alias name is: " + alias.aliasName()));

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void disableKey(KmsClient kmsClient, String keyId) {
        try {
            DisableKeyRequest keyRequest = DisableKeyRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .build();

            kmsClient.disableKey(keyRequest);

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void signVerifyData(KmsClient kmsClient) {
        String signMessage = "Here is the message that will be digitally signed";

        // Create an AWS KMS key used to digitally sign data.
        CreateKeyRequest request = CreateKeyRequest.builder()
            .keySpec(KeySpec.RSA_2048) // Specify key spec
            .keyUsage(KeyUsageType.SIGN_VERIFY) // Specify key usage
```

```
            .origin(OriginType.AWS_KMS) // Specify key origin
            .build();

        CreateKeyResponse response = kmsClient.createKey(request);
        String keyId2 = response.keyMetadata().keyId();
        System.out.println("Created KMS key with ID: " + keyId2);

        SdkBytes bytes = SdkBytes.fromString(signMessage, Charset.defaultCharset());
        SignRequest signRequest = SignRequest.builder()
            .keyId(keyId2)
            .message(bytes)
            .signingAlgorithm(SigningAlgorithmSpec.RSASSA_PSS_SHA_256)
            .build();

        SignResponse signResponse = kmsClient.sign(signRequest);
        byte[] signedBytes = signResponse.signature().asByteArray();

        // Verify the digital signature.
        VerifyRequest verifyRequest = VerifyRequest.builder()
            .keyId(keyId2)

.message(SdkBytes.fromByteArray(signMessage.getBytes(Charset.defaultCharset())))
            .signature(SdkBytes.fromByteBuffer(ByteBuffer.wrap(signedBytes)))
            .signingAlgorithm(SigningAlgorithmSpec.RSASSA_PSS_SHA_256)
            .build();

        VerifyResponse verifyResponse = kmsClient.verify(verifyRequest);
        System.out.println("Signature verification result: " +
verifyResponse.signatureValid());
    }

    public static void tagKMSKey(KmsClient kmsClient, String keyId) {
        try {
            Tag tag = Tag.builder()
                .tagKey("Environment")
                .tagValue("Production")
                .build();

            TagResourceRequest tagResourceRequest = TagResourceRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .tags(tag)
                .build();

            kmsClient.tagResource(tagResourceRequest);
```

```
            System.out.println("The key has been tagged.");

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getKeyPolicy(KmsClient kmsClient, String keyId, String
policyName) {
        try {
            GetKeyPolicyRequest policyRequest = GetKeyPolicyRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .policyName(policyName)
                .build();

            GetKeyPolicyResponse response = kmsClient.getKeyPolicy(policyRequest);
            System.out.println("The response is "+response.policy());
        } catch (KmsException e) {
            if (e.getMessage().contains("No such policy exists")) {
                System.out.println("The policy cannot be found. Error message: " +
e.getMessage());
            } else {
                throw e;
            }
        }
    }

    public static boolean replacePolicy(KmsClient kmsClient, String keyId, String
policyName) {
        // Change the principle in the below JSON.
        String policy = """
            {
              "Version": "2012-10-17",
              "Statement": [{
                "Effect": "Allow",
                "Principal": {"AWS": "arn:aws:iam::%s:root"},
                "Action": "kms:*",
                "Resource": "*"
              }]
            }
            """.formatted(accountId);

        try {
```

```
            PutKeyPolicyRequest keyPolicyRequest = PutKeyPolicyRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .policyName(policyName)
                .policy(policy)
                .build();
            kmsClient.putKeyPolicy(keyPolicyRequest);
            System.out.println("The key policy has been replaced.");
        } catch (LimitExceededException e) {
            System.out.println("Policy limit reached. Unable to create the
policy.");
            return false;
        } catch (AlreadyExistsException e) {
            System.out.println("Only one policy per key is supported. Unable to
create the policy.");
            return false;
        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }

        return true;
    }

    public static boolean doesKeyHavePolicy(KmsClient kmsClient, String keyId,
String policyName){
        ListKeyPoliciesRequest policiesRequest = ListKeyPoliciesRequest.builder()
            .keyId(keyId)
            .build();

        boolean hasPolicy = false;
        ListKeyPoliciesResponse response =
kmsClient.listKeyPolicies(policiesRequest);
        List<String>policyNames = response.policyNames();
        for (String pol : policyNames) {
            hasPolicy = true;
        }
        return hasPolicy;
    }

    public static void deleteKey(KmsClient kmsClient, String keyId) {
        try {
            ScheduleKeyDeletionRequest deletionRequest =
ScheduleKeyDeletionRequest.builder()
                .keyId(keyId)
```

```
                .pendingWindowInDays(7)
                .build();

            kmsClient.scheduleKeyDeletion(deletionRequest);
            System.out.println("The key will be deleted in 7 days.");

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteSpecificAlias(KmsClient kmsClient, String aliasName) {
        try {
            DeleteAliasRequest deleteAliasRequest = DeleteAliasRequest.builder()
                .aliasName(aliasName)
                .build();

            kmsClient.deleteAlias(deleteAliasRequest);

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static boolean isKeyEnabled(KmsClient kmsClient, String keyId) {
        try {
            DescribeKeyRequest keyRequest = DescribeKeyRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .build();

            DescribeKeyResponse response = kmsClient.describeKey(keyRequest);
            KeyState keyState = response.keyMetadata().keyState();
            if (keyState == KeyState.ENABLED) {
                System.out.println("The key is enabled.");
                return true;
            } else {
                System.out.println("The key is not enabled. Key state: " +
keyState);
            }

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }
        return false;
    }

    public static String decryptData(KmsClient kmsClient, SdkBytes encryptedData,
String keyId) {
        try {
            DecryptRequest decryptRequest = DecryptRequest.builder()
                .ciphertextBlob(encryptedData)
                .keyId(keyId)
                .build();

            DecryptResponse decryptResponse = kmsClient.decrypt(decryptRequest);
            return decryptResponse.plaintext().asString(StandardCharsets.UTF_8);

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static void revokeKeyGrant(KmsClient kmsClient, String keyId, String
grantId) {
        try {
            RevokeGrantRequest grantRequest = RevokeGrantRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .grantId(grantId)
                .build();

            kmsClient.revokeGrant(grantRequest);
            System.out.println("Grant ID: [" + grantId +"] was successfully
revoked!");

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void displayGrantIds(KmsClient kmsClient, String keyId) {
        try {
            ListGrantsRequest grantsRequest = ListGrantsRequest.builder()
```

```
                .keyId(keyId)
                .limit(15)
                .build();

            ListGrantsIterable response =
kmsClient.listGrantsPaginator(grantsRequest);
            response.stream()
                .flatMap(r -> r.grants().stream())
                .forEach(grant -> {
                    System.out.println("The grant Id is : " + grant.grantId());
                    List<GrantOperation> ops = grant.operations();
                    for (GrantOperation op : ops) {
                        System.out.println(op.name());
                    }
                });

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String grantKey(KmsClient kmsClient, String keyId, String
granteePrincipal)  {
        try {
            // Add the desired KMS Grant permissions.
            List<GrantOperation> grantPermissions = new ArrayList<>();
            grantPermissions.add(GrantOperation.ENCRYPT);
            grantPermissions.add(GrantOperation.DECRYPT);
            grantPermissions.add(GrantOperation.DESCRIBE_KEY);

            CreateGrantRequest grantRequest = CreateGrantRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .name("grant1")
                .granteePrincipal(granteePrincipal)
                .operations(grantPermissions)
                .build();

            CreateGrantResponse response = kmsClient.createGrant(grantRequest);
            return response.grantId();

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
        return "";
    }

    public static void enableKeyRotation(KmsClient kmsClient, String keyId) {
        try {
            EnableKeyRotationRequest enableKeyRotationRequest =
EnableKeyRotationRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .build();

            kmsClient.enableKeyRotation(enableKeyRotationRequest);
            System.out.println("Key rotation has been enabled for key with id [" +
keyId + "]");

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createCustomAlias(KmsClient kmsClient, String targetKeyId,
String aliasName) {
        try {
            CreateAliasRequest aliasRequest = CreateAliasRequest.builder()
                .aliasName(aliasName)
                .targetKeyId(targetKeyId)
                .build();

            kmsClient.createAlias(aliasRequest);
            System.out.println(aliasName + " was successfully created.");

        } catch (ResourceExistsException e) {
            System.err.println("Alias already exists: " + e.getMessage());
            System.err.println("Moving on...");
        } catch (Exception e) {
            System.err.println("An unexpected error occurred: " + e.getMessage());
            System.err.println("Moving on...");
        }
    }

    public static SdkBytes encryptData(KmsClient kmsClient, String keyId, String
text) {
        try {
```

```
            SdkBytes myBytes = SdkBytes.fromUtf8String(text);
            EncryptRequest encryptRequest = EncryptRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .plaintext(myBytes)
                .build();

            EncryptResponse response = kmsClient.encrypt(encryptRequest);
            String algorithm = response.encryptionAlgorithm().toString();
            System.out.println("The string was encrypted with algorithm " +
algorithm + ".");

            // Get the encrypted data.
            SdkBytes encryptedData = response.ciphertextBlob();
            return encryptedData;

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }

    public static String createKey(KmsClient kmsClient, String keyDesc) {
        try {
            CreateKeyRequest keyRequest = CreateKeyRequest.builder()
                .description(keyDesc)
                .customerMasterKeySpec(CustomerMasterKeySpec.SYMMETRIC_DEFAULT)
                .keyUsage("ENCRYPT_DECRYPT")
                .build();

            CreateKeyResponse result = kmsClient.createKey(keyRequest);
            System.out.println("Symmetric key with ARN [" +
result.keyMetadata().arn() + "] has been created.");
            return result.keyMetadata().keyId();

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    // Enable the KMS key.
    public static void enableKey(KmsClient kmsClient, String keyId) {
```

```
        try {
            EnableKeyRequest enableKeyRequest = EnableKeyRequest.builder()
                .keyId(keyId)
                .build();

            kmsClient.enableKey(enableKeyRequest);

        } catch (KmsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
    private static void waitForInputToContinue(Scanner scanner) {
        while (true) {
            System.out.println("");
            System.out.println("Enter 'c' followed by <ENTER> to continue:");
            String input = scanner.nextLine();

            if (input.trim().equalsIgnoreCase("c")) {
                System.out.println("Continuing with the program...");
                System.out.println("");
                break;
            } else {
                // Handle invalid input.
                System.out.println("Invalid input. Please try again.");
            }
        }
    }
    private static String getAccountId(){
        try (StsClient stsClient = StsClient.create()){
            GetCallerIdentityResponse callerIdentity =
 stsClient.getCallerIdentity();
            return callerIdentity.account();
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CreateKey
  - DescribeKey
  - DisableKey

- EnableKey
- GenerateDataKey
- ListKeys
- ScheduleKeyDeletion
- Sign

Lambda-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x mit Lambda Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo Lambda

Die folgenden Codebeispiele veranschaulichen, wie Sie mit der Verwendung von Lambda beginnen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
package com.example.lambda;

import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.LambdaClient;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.LambdaException;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.ListFunctionsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.FunctionConfiguration;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListLambdaFunctions {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        LambdaClient awsLambda = LambdaClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listFunctions(awsLambda);
        awsLambda.close();
    }

    public static void listFunctions(LambdaClient awsLambda) {
        try {
            ListFunctionsResponse functionResult = awsLambda.listFunctions();
            List<FunctionConfiguration> list = functionResult.functions();
            for (FunctionConfiguration config : list) {
                System.out.println("The function name is " + config.functionName());
            }

        } catch (LambdaException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListFunctionsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien
- Serverless-Beispiele

Aktionen

`CreateFunction`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateFunction`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.LambdaClient;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.CreateFunctionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.FunctionCode;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.CreateFunctionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.GetFunctionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.GetFunctionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.LambdaException;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.Runtime;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.waiters.LambdaWaiter;
import java.io.FileInputStream;
import java.io.FileNotFoundException;
import java.io.InputStream;

/**
 * This code example requires a ZIP or JAR that represents the code of the
 * Lambda function.
 * If you do not have a ZIP or JAR, please refer to the following document:
 *
 * https://github.com/aws-doc-sdk-examples/tree/master/javav2/usecases/
creating_workflows_stepfunctions
```

```
 *
 * Also, set up your development environment, including your credentials.
 *
 * For information, see this documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class CreateFunction {
    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:
                    <functionName> <filePath> <role> <handler>\s

                Where:
                    functionName - The name of the Lambda function.\s
                    filePath - The path to the ZIP or JAR where the code is located.
\s
                    role - The role ARN that has Lambda permissions.\s
                    handler - The fully qualified method name (for example,
 example.Handler::handleRequest). \s
                """;

        if (args.length != 4) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String functionName = args[0];
        String filePath = args[1];
        String role = args[2];
        String handler = args[3];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        LambdaClient awsLambda = LambdaClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        createLambdaFunction(awsLambda, functionName, filePath, role, handler);
        awsLambda.close();
    }

    public static void createLambdaFunction(LambdaClient awsLambda,
```

```
            String functionName,
            String filePath,
            String role,
            String handler) {

        try {
            LambdaWaiter waiter = awsLambda.waiter();
            InputStream is = new FileInputStream(filePath);
            SdkBytes fileToUpload = SdkBytes.fromInputStream(is);

            FunctionCode code = FunctionCode.builder()
                    .zipFile(fileToUpload)
                    .build();

            CreateFunctionRequest functionRequest = CreateFunctionRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .description("Created by the Lambda Java API")
                    .code(code)
                    .handler(handler)
                    .runtime(Runtime.JAVA8)
                    .role(role)
                    .build();

            // Create a Lambda function using a waiter.
            CreateFunctionResponse functionResponse =
 awsLambda.createFunction(functionRequest);
            GetFunctionRequest getFunctionRequest = GetFunctionRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .build();
            WaiterResponse<GetFunctionResponse> waiterResponse =
 waiter.waitUntilFunctionExists(getFunctionRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("The function ARN is " +
 functionResponse.functionArn());

        } catch (LambdaException | FileNotFoundException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateFunctionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteFunction`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteFunction`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.lambda.LambdaClient;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.DeleteFunctionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.LambdaException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteFunction {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <functionName>\s

                Where:
                    functionName - The name of the Lambda function.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String functionName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
```

```
        LambdaClient awsLambda = LambdaClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteLambdaFunction(awsLambda, functionName);
        awsLambda.close();
    }

    public static void deleteLambdaFunction(LambdaClient awsLambda, String
 functionName) {
        try {
            DeleteFunctionRequest request = DeleteFunctionRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .build();

            awsLambda.deleteFunction(request);
            System.out.println("The " + functionName + " function was deleted");

        } catch (LambdaException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteFunctionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`Invoke`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`Invoke`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import org.json.JSONObject;
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.ProfileCredentialsProvider;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.lambda.LambdaClient;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.InvokeRequest;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.InvokeResponse;
import software.amazon.awssdk.services.lambda.model.LambdaException;

public class LambdaInvoke {

    /*
     * Function names appear as
     * arn:aws:lambda:us-west-2:335556666777:function:HelloFunction
     * you can retrieve the value by looking at the function in the AWS Console
     *
     * Also, set up your development environment, including your credentials.
     *
     * For information, see this documentation topic:
     *
     * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.
     * html
     */

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <functionName>\s

                Where:
                    functionName - The name of the Lambda function\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String functionName = args[0];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        LambdaClient awsLambda = LambdaClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        invokeFunction(awsLambda, functionName);
```

```
        awsLambda.close();
    }

    public static void invokeFunction(LambdaClient awsLambda, String functionName) {

        InvokeResponse res = null;
        try {
            // Need a SdkBytes instance for the payload.
            JSONObject jsonObj = new JSONObject();
            jsonObj.put("inputValue", "2000");
            String json = jsonObj.toString();
            SdkBytes payload = SdkBytes.fromUtf8String(json);

            // Setup an InvokeRequest.
            InvokeRequest request = InvokeRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .payload(payload)
                    .build();

            res = awsLambda.invoke(request);
            String value = res.payload().asUtf8String();
            System.out.println(value);

        } catch (LambdaException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter Invoke in der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.

Szenarien

Erste Schritte mit Funktionen

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen Sie eine IAM-Rolle und eine Lambda-Funktion und laden Sie den Handlercode hoch.
- Rufen Sie die Funktion mit einem einzigen Parameter auf und erhalten Sie Ergebnisse.
- Aktualisieren Sie den Funktionscode und konfigurieren Sie mit einer Umgebungsvariablen.

- Rufen Sie die Funktion mit neuen Parametern auf und erhalten Sie Ergebnisse. Zeigt das zurückgegebene Ausführungsprotokoll an.
- Listen Sie die Funktionen für Ihr Konto auf und bereinigen Sie dann die Ressourcen.

Weitere Informationen zur Verwendung von Lambda finden Sie unter Erstellen einer Lambda-Funktion mit der Konsole.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
/*
 *  Lambda function names appear as:
 *
 *  arn:aws:lambda:us-west-2:335556666777:function:HelloFunction
 *
 *  To find this value, look at the function in the AWS Management Console.
 *
 *  Before running this Java code example, set up your development environment,
 including your credentials.
 *
 *  For more information, see this documentation topic:
 *
 *  https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 *  This example performs the following tasks:
 *
 * 1. Creates an AWS Lambda function.
 * 2. Gets a specific AWS Lambda function.
 * 3. Lists all Lambda functions.
 * 4. Invokes a Lambda function.
 * 5. Updates the Lambda function code and invokes it again.
 * 6. Updates a Lambda function's configuration value.
 * 7. Deletes a Lambda function.
 */

public class LambdaScenario {
```

```
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws InterruptedException {
        final String usage = """

                Usage:
                    <functionName> <filePath> <role> <handler> <bucketName> <key>\s

                Where:
                    functionName - The name of the Lambda function.\s
                    filePath - The path to the .zip or .jar where the code is
located.\s
                    role - The AWS Identity and Access Management (IAM) service role
that has Lambda permissions.\s
                    handler - The fully qualified method name (for example,
example.Handler::handleRequest).\s
                    bucketName - The Amazon Simple Storage Service (Amazon S3)
bucket name that contains the .zip or .jar used to update the Lambda function's
code.\s
                    key - The Amazon S3 key name that represents the .zip or .jar
(for example, LambdaHello-1.0-SNAPSHOT.jar).
                    """;

        if (args.length != 6) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String functionName = args[0];
        String filePath = args[1];
        String role = args[2];
        String handler = args[3];
        String bucketName = args[4];
        String key = args[5];

        Region region = Region.US_WEST_2;
        LambdaClient awsLambda = LambdaClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the AWS Lambda example scenario.");
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("1. Create an AWS Lambda function.");
        String funArn = createLambdaFunction(awsLambda, functionName, filePath,
role, handler);
        System.out.println("The AWS Lambda ARN is " + funArn);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. Get the " + functionName + " AWS Lambda function.");
        getFunction(awsLambda, functionName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. List all AWS Lambda functions.");
        listFunctions(awsLambda);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. Invoke the Lambda function.");
        System.out.println("*** Sleep for 1 min to get Lambda function ready.");
        Thread.sleep(60000);
        invokeFunction(awsLambda, functionName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Update the Lambda function code and invoke it
again.");
        updateFunctionCode(awsLambda, functionName, bucketName, key);
        System.out.println("*** Sleep for 1 min to get Lambda function ready.");
        Thread.sleep(60000);
        invokeFunction(awsLambda, functionName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Update a Lambda function's configuration value.");
        updateFunctionConfiguration(awsLambda, functionName, handler);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Delete the AWS Lambda function.");
        LambdaScenario.deleteLambdaFunction(awsLambda, functionName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println("The AWS Lambda scenario completed successfully");
        System.out.println(DASHES);
        awsLambda.close();
    }

    public static String createLambdaFunction(LambdaClient awsLambda,
            String functionName,
            String filePath,
            String role,
            String handler) {

        try {
            LambdaWaiter waiter = awsLambda.waiter();
            InputStream is = new FileInputStream(filePath);
            SdkBytes fileToUpload = SdkBytes.fromInputStream(is);

            FunctionCode code = FunctionCode.builder()
                    .zipFile(fileToUpload)
                    .build();

            CreateFunctionRequest functionRequest = CreateFunctionRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .description("Created by the Lambda Java API")
                    .code(code)
                    .handler(handler)
                    .runtime(Runtime.JAVA8)
                    .role(role)
                    .build();

            // Create a Lambda function using a waiter
            CreateFunctionResponse functionResponse =
awsLambda.createFunction(functionRequest);
            GetFunctionRequest getFunctionRequest = GetFunctionRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .build();
            WaiterResponse<GetFunctionResponse> waiterResponse =
waiter.waitUntilFunctionExists(getFunctionRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            return functionResponse.functionArn();

        } catch (LambdaException | FileNotFoundException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
```

```
        return "";
    }

    public static void getFunction(LambdaClient awsLambda, String functionName) {
        try {
            GetFunctionRequest functionRequest = GetFunctionRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .build();

            GetFunctionResponse response = awsLambda.getFunction(functionRequest);
            System.out.println("The runtime of this Lambda function is " +
response.configuration().runtime());

        } catch (LambdaException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void listFunctions(LambdaClient awsLambda) {
        try {
            ListFunctionsResponse functionResult = awsLambda.listFunctions();
            List<FunctionConfiguration> list = functionResult.functions();
            for (FunctionConfiguration config : list) {
                System.out.println("The function name is " + config.functionName());
            }

        } catch (LambdaException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void invokeFunction(LambdaClient awsLambda, String functionName) {

        InvokeResponse res;
        try {
            // Need a SdkBytes instance for the payload.
            JSONObject jsonObj = new JSONObject();
            jsonObj.put("inputValue", "2000");
            String json = jsonObj.toString();
            SdkBytes payload = SdkBytes.fromUtf8String(json);

            InvokeRequest request = InvokeRequest.builder()
```

```
                    .functionName(functionName)
                    .payload(payload)
                    .build();

            res = awsLambda.invoke(request);
            String value = res.payload().asUtf8String();
            System.out.println(value);

        } catch (LambdaException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void updateFunctionCode(LambdaClient awsLambda, String
functionName, String bucketName, String key) {
        try {
            LambdaWaiter waiter = awsLambda.waiter();
            UpdateFunctionCodeRequest functionCodeRequest =
UpdateFunctionCodeRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .publish(true)
                    .s3Bucket(bucketName)
                    .s3Key(key)
                    .build();

            UpdateFunctionCodeResponse response =
awsLambda.updateFunctionCode(functionCodeRequest);
            GetFunctionConfigurationRequest getFunctionConfigRequest =
GetFunctionConfigurationRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .build();

            WaiterResponse<GetFunctionConfigurationResponse> waiterResponse = waiter
                    .waitUntilFunctionUpdated(getFunctionConfigRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("The last modified value is " +
response.lastModified());

        } catch (LambdaException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
    public static void updateFunctionConfiguration(LambdaClient awsLambda, String
 functionName, String handler) {
        try {
            UpdateFunctionConfigurationRequest configurationRequest =
 UpdateFunctionConfigurationRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .handler(handler)
                    .runtime(Runtime.JAVA11)
                    .build();

            awsLambda.updateFunctionConfiguration(configurationRequest);

        } catch (LambdaException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteLambdaFunction(LambdaClient awsLambda, String
 functionName) {
        try {
            DeleteFunctionRequest request = DeleteFunctionRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .build();

            awsLambda.deleteFunction(request);
            System.out.println("The " + functionName + " function was deleted");

        } catch (LambdaException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CreateFunction
  - DeleteFunction
  - GetFunction
  - Aufrufen

- ListFunctions
- UpdateFunctionCode
- UpdateFunctionConfiguration

Serverless-Beispiele

Aufrufen einer Lambda-Funktion über einen Kinesis-Auslöser

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine Lambda-Funktion implementiert wird, die ein Ereignis empfängt, das durch den Empfang von Datensätzen aus einem Kinesis-Stream ausgelöst wird. Die Funktion ruft die Kinesis-Nutzlast ab, dekodiert von Base64 und protokolliert den Datensatzinhalt.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Nutzen eines Kinesis-Ereignisses mit Lambda unter Verwendung von Java.

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
package example;

import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.LambdaLogger;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.KinesisEvent;

public class Handler implements RequestHandler<KinesisEvent, Void> {
    @Override
    public Void handleRequest(final KinesisEvent event, final Context context) {
        LambdaLogger logger = context.getLogger();
        if (event.getRecords().isEmpty()) {
            logger.log("Empty Kinesis Event received");
            return null;
        }
        for (KinesisEvent.KinesisEventRecord record : event.getRecords()) {
```

```
            try {
                logger.log("Processed Event with EventId: "+record.getEventID());
                String data = new String(record.getKinesis().getData().array());
                logger.log("Data:"+ data);
                // TODO: Do interesting work based on the new data
            }
            catch (Exception ex) {
                logger.log("An error occurred:"+ex.getMessage());
                throw ex;
            }
        }
        logger.log("Successfully processed:"+event.getRecords().size()+" records");
        return null;
    }

}
```

Aufrufen einer Lambda-Funktion über einen Amazon-S3-Auslöser

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine Lambda-Funktion implementiert wird, die ein Ereignis empfängt, das durch das Hochladen eines Objekts in einen S3-Bucket ausgelöst wird. Die Funktion ruft den Namen des S3-Buckets sowie den Objektschlüssel aus dem Ereignisparameter ab und ruft die Amazon-S3-API auf, um den Inhaltstyp des Objekts abzurufen und zu protokollieren.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Nutzen eines S3-Ereignisses mit Lambda unter Verwendung von Java

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
package example;

import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadObjectResponse;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;

import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.S3Event;
import
 com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.models.s3.S3EventNotification.S3EventNotificat

import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;

public class Handler implements RequestHandler<S3Event, String> {
    private static final Logger logger = LoggerFactory.getLogger(Handler.class);
    @Override
    public String handleRequest(S3Event s3event, Context context) {
        try {
          S3EventNotificationRecord record = s3event.getRecords().get(0);
          String srcBucket = record.getS3().getBucket().getName();
          String srcKey = record.getS3().getObject().getUrlDecodedKey();

          S3Client s3Client = S3Client.builder().build();
          HeadObjectResponse headObject = getHeadObject(s3Client, srcBucket,
 srcKey);

          logger.info("Successfully retrieved " + srcBucket + "/" + srcKey + " of
 type " + headObject.contentType());

          return "Ok";
        } catch (Exception e) {
          throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    private HeadObjectResponse getHeadObject(S3Client s3Client, String bucket,
 String key) {
        HeadObjectRequest headObjectRequest = HeadObjectRequest.builder()
                .bucket(bucket)
                .key(key)
                .build();
        return s3Client.headObject(headObjectRequest);
    }
}
```

Eine Lambda-Funktion über einen Amazon-SNS-Trigger aufrufen

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine Lambda-Funktion implementiert wird, die ein Ereignis empfängt, das durch den Empfang von Nachrichten von einem SNS-Thema ausgelöst wird. Die Funktion ruft die Nachrichten aus dem Ereignisparameter ab und protokolliert den Inhalt jeder Nachricht.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Verwenden eines SNS-Ereignisses mit Lambda unter Verwendung von Java.

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
package example;

import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.LambdaLogger;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.SNSEvent;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.SNSEvent.SNSRecord;


import java.util.Iterator;
import java.util.List;

public class SNSEventHandler implements RequestHandler<SNSEvent, Boolean> {
    LambdaLogger logger;

    @Override
    public Boolean handleRequest(SNSEvent event, Context context) {
        logger = context.getLogger();
        List<SNSRecord> records = event.getRecords();
        if (!records.isEmpty()) {
            Iterator<SNSRecord> recordsIter = records.iterator();
            while (recordsIter.hasNext()) {
                processRecord(recordsIter.next());
```

```
            }
        }
        return Boolean.TRUE;
    }

    public void processRecord(SNSRecord record) {
        try {
            String message = record.getSNS().getMessage();
            logger.log("message: " + message);
        } catch (Exception e) {
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

}
```

Aufrufen einer Lambda-Funktion über einen Amazon-SQS-Auslöser

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine Lambda-Funktion implementiert wird, die ein Ereignis empfängt, das durch den Empfang von Nachrichten aus einer SQS-Warteschlange ausgelöst wird. Die Funktion ruft die Nachrichten aus dem Ereignisparameter ab und protokolliert den Inhalt jeder Nachricht.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Nutzen eines SQS-Ereignisses mit Lambda unter Verwendung von Java.

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
```

```
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.SQSEvent;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.SQSEvent.SQSMessage;

public class Function implements RequestHandler<SQSEvent, Void> {
    @Override
    public Void handleRequest(SQSEvent sqsEvent, Context context) {
        for (SQSMessage msg : sqsEvent.getRecords()) {
            processMessage(msg, context);
        }
        context.getLogger().log("done");
        return null;
    }

    private void processMessage(SQSMessage msg, Context context) {
        try {
            context.getLogger().log("Processed message " + msg.getBody());

            // TODO: Do interesting work based on the new message

        } catch (Exception e) {
            context.getLogger().log("An error occurred");
            throw e;
        }

    }
}
```

Melden von Batch-Elementfehlern für Lambda-Funktionen mit einem Kinesis-Auslöser

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine partielle Batch-Antwort für Lambda-Funktionen implementiert wird, die Ereignisse aus einem Kinesis-Stream empfangen. Die Funktion meldet die Batch-Elementfehler in der Antwort und signalisiert Lambda, diese Nachrichten später erneut zu versuchen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Melden von Fehlern bei Kinesis-Batchelementen mit Lambda unter Verwendung von Java.

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.KinesisEvent;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.StreamsEventResponse;

import java.io.Serializable;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

public class ProcessKinesisRecords implements RequestHandler<KinesisEvent,
 StreamsEventResponse> {

    @Override
    public StreamsEventResponse handleRequest(KinesisEvent input, Context context) {

        List<StreamsEventResponse.BatchItemFailure> batchItemFailures = new
 ArrayList<>();
        String curRecordSequenceNumber = "";

        for (KinesisEvent.KinesisEventRecord kinesisEventRecord :
 input.getRecords()) {
            try {
                //Process your record
                KinesisEvent.Record kinesisRecord = kinesisEventRecord.getKinesis();
                curRecordSequenceNumber = kinesisRecord.getSequenceNumber();

            } catch (Exception e) {
                /* Since we are working with streams, we can return the failed item
 immediately.
                   Lambda will immediately begin to retry processing from this
 failed item onwards. */
                batchItemFailures.add(new
 StreamsEventResponse.BatchItemFailure(curRecordSequenceNumber));
                return new StreamsEventResponse(batchItemFailures);
            }
        }

       return new StreamsEventResponse(batchItemFailures);
    }
}
```

Melden von Batch-Elementfehlern für Lambda-Funktionen mit einem DynamoDB-Trigger

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine partielle Batch-Antwort für Lambda-Funktionen implementiert wird, die Ereignisse aus einem DynamoDB-Stream empfangen. Die Funktion meldet die Batch-Elementfehler in der Antwort und signalisiert Lambda, diese Nachrichten später erneut zu versuchen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Melden von DynamoDB-Batchelementfehlern mit Lambda unter Verwendung von Java.

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.DynamodbEvent;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.StreamsEventResponse;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.models.dynamodb.StreamRecord;

import java.io.Serializable;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

public class ProcessDynamodbRecords implements RequestHandler<DynamodbEvent,
 Serializable> {

    @Override
    public StreamsEventResponse handleRequest(DynamodbEvent input, Context context)
 {

        List<StreamsEventResponse.BatchItemFailure> batchItemFailures = new
 ArrayList<>();
        String curRecordSequenceNumber = "";
```

```
        for (DynamodbEvent.DynamodbStreamRecord dynamodbStreamRecord :
 input.getRecords()) {
          try {
                //Process your record
                StreamRecord dynamodbRecord = dynamodbStreamRecord.getDynamodb();
                curRecordSequenceNumber = dynamodbRecord.getSequenceNumber();

            } catch (Exception e) {
                /* Since we are working with streams, we can return the failed item
 immediately.
                   Lambda will immediately begin to retry processing from this
 failed item onwards. */
                batchItemFailures.add(new
 StreamsEventResponse.BatchItemFailure(curRecordSequenceNumber));
                return new StreamsEventResponse(batchItemFailures);
            }
        }

       return new StreamsEventResponse();
    }
}
```

Melden von Batch-Elementfehlern für Lambda-Funktionen mit einem Amazon-SQS-Auslöser

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine partielle Batch-Antwort für Lambda-Funktionen implementiert wird, die Ereignisse aus einer SQS-Warteschlange empfangen. Die Funktion meldet die Batch-Elementfehler in der Antwort und signalisiert Lambda, diese Nachrichten später erneut zu versuchen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Melden von Fehlern bei SQS-Batchelementen mit Lambda unter Verwendung von Java.

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.SQSEvent;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.SQSBatchResponse;

import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

public class ProcessSQSMessageBatch implements RequestHandler<SQSEvent,
 SQSBatchResponse> {
    @Override
    public SQSBatchResponse handleRequest(SQSEvent sqsEvent, Context context) {

        List<SQSBatchResponse.BatchItemFailure> batchItemFailures = new
 ArrayList<SQSBatchResponse.BatchItemFailure>();
        String messageId = "";
        for (SQSEvent.SQSMessage message : sqsEvent.getRecords()) {
            try {
                //process your message
                messageId = message.getMessageId();
            } catch (Exception e) {
                //Add failed message identifier to the batchItemFailures list
                batchItemFailures.add(new
 SQSBatchResponse.BatchItemFailure(messageId));
            }
        }
        return new SQSBatchResponse(batchItemFailures);
    }
}
```

MediaConvert Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren MediaConvert.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

Aktionen

`CreateJob`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateJob`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
package com.example.mediaconvert;

import java.net.URI;
import java.util.HashMap;
import java.util.Map;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.MediaConvertClient;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.DescribeEndpointsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.DescribeEndpointsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.Output;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.MediaConvertException;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.OutputGroup;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.OutputGroupSettings;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsGroupSettings;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.OutputGroupType;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsDirectoryStructure;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsManifestDurationFormat;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsStreamInfResolution;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsClientCache;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsCaptionLanguageSetting;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsManifestCompression;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsCodecSpecification;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsOutputSelection;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsProgramDateTime;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsTimedMetadataId3Frame;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsSegmentControl;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.FileGroupSettings;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.ContainerSettings;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.VideoDescription;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.ContainerType;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.ScalingBehavior;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.VideoTimecodeInsertion;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.ColorMetadata;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.RespondToAfd;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AfdSignaling;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.DropFrameTimecode;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.VideoCodecSettings;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264Settings;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.VideoCodec;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.CreateJobRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264RateControlMode;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264QualityTuningLevel;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264SceneChangeDetect;
import
 software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AacAudioDescriptionBroadcasterMix;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264ParControl;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AacRawFormat;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264QvbrSettings;
import
 software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264FramerateConversionAlgorithm;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264CodecLevel;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264FramerateControl;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AacCodingMode;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264Telecine;
import
 software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264FlickerAdaptiveQuantization;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264GopSizeUnits;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264CodecProfile;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264GopBReference;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AudioTypeControl;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AntiAlias;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264SlowPal;
```

```
import
 software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264SpatialAdaptiveQuantization;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264Syntax;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.M3u8Settings;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.InputDenoiseFilter;
import
 software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264TemporalAdaptiveQuantization;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.CreateJobResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264UnregisteredSeiTimecode;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264EntropyEncoding;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.InputPsiControl;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.ColorSpace;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264RepeatPps;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264FieldEncoding;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.M3u8NielsenId3;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.InputDeblockFilter;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.InputRotate;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264DynamicSubGop;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.TimedMetadata;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.JobSettings;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AudioDefaultSelection;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.VideoSelector;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AacSpecification;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.Input;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.OutputSettings;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264AdaptiveQuantization;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AudioLanguageCodeControl;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.InputFilterEnable;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AudioDescription;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.H264InterlaceMode;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AudioCodecSettings;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AacSettings;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AudioCodec;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AacRateControlMode;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AacCodecProfile;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsIFrameOnlyManifest;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.FrameCaptureSettings;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.AudioSelector;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.M3u8PcrControl;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.InputTimecodeSource;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.HlsSettings;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.M3u8Scte35Source;
```

```
/**
 * Create a MediaConvert job. Must supply MediaConvert access role Amazon
 * Resource Name (ARN), and a
 * valid video input file via Amazon S3 URL.
 *
 * Also, set up your development environment, including your credentials.
 *
 * For information, see this documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 */
public class CreateJob {
        public static void main(String[] args) {
                final String usage = """

                                Usage:
                                    <mcRoleARN> <fileInput>\s

                                Where:
                                    mcRoleARN - The MediaConvert Role ARN.\s
                                    fileInput -  The URL of an Amazon S3 bucket
 where the input file is located.\s
                                """;

                if (args.length != 2) {
                        System.out.println(usage);
                        System.exit(1);
                }

                String mcRoleARN = args[0];
                String fileInput = args[1];
                Region region = Region.US_WEST_2;
                MediaConvertClient mc = MediaConvertClient.builder()
                                .region(region)
                                .build();

                String id = createMediaJob(mc, mcRoleARN, fileInput);
                System.out.println("MediaConvert job created. Job Id = " + id);
                mc.close();
        }

        public static String createMediaJob(MediaConvertClient mc, String mcRoleARN,
 String fileInput) {
```

```
                String s3path = fileInput.substring(0, fileInput.lastIndexOf('/') +
 1) + "javasdk/out/";
                String fileOutput = s3path + "index";
                String thumbsOutput = s3path + "thumbs/";
                String mp4Output = s3path + "mp4/";

                try {
                        DescribeEndpointsResponse res = mc

 .describeEndpoints(DescribeEndpointsRequest.builder().maxResults(20).build());

                        if (res.endpoints().size() <= 0) {
                                System.out.println("Cannot find MediaConvert service
 endpoint URL!");
                                System.exit(1);
                        }
                        String endpointURL = res.endpoints().get(0).url();
                        System.out.println("MediaConvert service URL: " +
 endpointURL);
                        System.out.println("MediaConvert role arn: " + mcRoleARN);
                        System.out.println("MediaConvert input file: " + fileInput);
                        System.out.println("MediaConvert output path: " + s3path);

                        MediaConvertClient emc = MediaConvertClient.builder()
                                        .region(Region.US_WEST_2)
                                        .endpointOverride(URI.create(endpointURL))
                                        .build();

                        // output group Preset HLS low profile
                        Output hlsLow = createOutput("hls_low", "_low", "_$dt$",
 750000, 7, 1920, 1080, 640);
                        // output group Preset HLS media profile
                        Output hlsMedium = createOutput("hls_medium", "_medium", "_
$dt$", 1200000, 7, 1920, 1080, 1280);
                        // output group Preset HLS high profole
                        Output hlsHigh = createOutput("hls_high", "_high", "_$dt$",
 3500000, 8, 1920, 1080, 1920);

                        OutputGroup appleHLS = OutputGroup.builder().name("Apple
 HLS").customName("Example")

 .outputGroupSettings(OutputGroupSettings.builder()
```

```
.type(OutputGroupType.HLS_GROUP_SETTINGS)
.hlsGroupSettings(HlsGroupSettings.builder()
.directoryStructure(
   HlsDirectoryStructure.SINGLE_DIRECTORY)
.manifestDurationFormat(
   HlsManifestDurationFormat.INTEGER)
.streamInfResolution(
   HlsStreamInfResolution.INCLUDE)
.clientCache(HlsClientCache.ENABLED)
.captionLanguageSetting(
   HlsCaptionLanguageSetting.OMIT)
.manifestCompression(
   HlsManifestCompression.NONE)
.codecSpecification(
   HlsCodecSpecification.RFC_4281)
.outputSelection(
   HlsOutputSelection.MANIFESTS_AND_SEGMENTS)
.programDateTime(HlsProgramDateTime.EXCLUDE)
.programDateTimePeriod(600)
.timedMetadataId3Frame(
   HlsTimedMetadataId3Frame.PRIV)
.timedMetadataId3Period(10)
```

```
.destination(fileOutput)

.segmentControl(HlsSegmentControl.SEGMENTED_FILES)

.minFinalSegmentLength((double) 0)

.segmentLength(4).minSegmentLength(0).build())
                                                          .build())
                                          .outputs(hlsLow, hlsMedium,
hlsHigh).build();

                       OutputGroup fileMp4 = OutputGroup.builder().name("File
Group").customName("mp4")

.outputGroupSettings(OutputGroupSettings.builder()

.type(OutputGroupType.FILE_GROUP_SETTINGS)

.fileGroupSettings(FileGroupSettings.builder()

.destination(mp4Output).build())
                                                          .build())
                                          .outputs(Output.builder().extension("mp4")

.containerSettings(ContainerSettings.builder()

.container(ContainerType.MP4).build())

.videoDescription(VideoDescription.builder().width(1280)
                                                                        .height(720)

.scalingBehavior(ScalingBehavior.DEFAULT)

.sharpness(50).antiAlias(AntiAlias.ENABLED)

.timecodeInsertion(

   VideoTimecodeInsertion.DISABLED)

.colorMetadata(ColorMetadata.INSERT)

.respondToAfd(RespondToAfd.NONE)
```

```
.afdSignaling(AfdSignaling.NONE)
.dropFrameTimecode(DropFrameTimecode.ENABLED)
.codecSettings(VideoCodecSettings.builder()
   .codec(VideoCodec.H_264)
   .h264Settings(H264Settings
                  .builder()
                  .rateControlMode(
                                 H264RateControlMode.QVBR)
                  .parControl(H264ParControl.INITIALIZE_FROM_SOURCE)
                  .qualityTuningLevel(
                                 H264QualityTuningLevel.SINGLE_PASS)
                  .qvbrSettings(
                                 H264QvbrSettings.builder()
                                                .qvbrQualityLevel(
                                                               8)
                                                .build())
                  .codecLevel(H264CodecLevel.AUTO)
                  .codecProfile(H264CodecProfile.MAIN)
                  .maxBitrate(2400000)
                  .framerateControl(
                                 H264FramerateControl.INITIALIZE_FROM_SOURCE)
                  .gopSize(2.0)
```

```
                .gopSizeUnits(H264GopSizeUnits.SECONDS)
                .numberBFramesBetweenReferenceFrames(
                        2)
                .gopClosedCadence(
                        1)
                .gopBReference(H264GopBReference.DISABLED)
                .slowPal(H264SlowPal.DISABLED)
                .syntax(H264Syntax.DEFAULT)
                .numberReferenceFrames(
                        3)
                .dynamicSubGop(H264DynamicSubGop.STATIC)
                .fieldEncoding(H264FieldEncoding.PAFF)
                .sceneChangeDetect(
                        H264SceneChangeDetect.ENABLED)
                .minIInterval(0)
                .telecine(H264Telecine.NONE)
                .framerateConversionAlgorithm(
                        H264FramerateConversionAlgorithm.DUPLICATE_DROP)
                .entropyEncoding(
                        H264EntropyEncoding.CABAC)
                .slices(1)
                .unregisteredSeiTimecode(
```

```
                                    H264UnregisteredSeiTimecode.DISABLED)
                    .repeatPps(H264RepeatPps.DISABLED)
                    .adaptiveQuantization(
                                    H264AdaptiveQuantization.HIGH)
                    .spatialAdaptiveQuantization(
                                    H264SpatialAdaptiveQuantization.ENABLED)
                    .temporalAdaptiveQuantization(
                                    H264TemporalAdaptiveQuantization.ENABLED)
                    .flickerAdaptiveQuantization(
                                    H264FlickerAdaptiveQuantization.DISABLED)
                    .softness(0)
                    .interlaceMode(H264InterlaceMode.PROGRESSIVE)
                    .build())
    .build())
                                                                    .build())
.audioDescriptions(AudioDescription.builder()
.audioTypeControl(AudioTypeControl.FOLLOW_INPUT)
.languageCodeControl(
   AudioLanguageCodeControl.FOLLOW_INPUT)
.codecSettings(AudioCodecSettings.builder()
    .codec(AudioCodec.AAC)
    .aacSettings(AacSettings
```

```
                    .builder()
                    .codecProfile(AacCodecProfile.LC)
                    .rateControlMode(
                                    AacRateControlMode.CBR)
                    .codingMode(AacCodingMode.CODING_MODE_2_0)
                    .sampleRate(44100)
                    .bitrate(160000)
                    .rawFormat(AacRawFormat.NONE)
                    .specification(AacSpecification.MPEG4)
                    .audioDescriptionBroadcasterMix(
                                    AacAudioDescriptionBroadcasterMix.NORMAL)
                    .build())
   .build())
                                                                    .build())
                                                        .build())
                                        .build();
                        OutputGroup thumbs = OutputGroup.builder().name("File
Group").customName("thumbs")
.outputGroupSettings(OutputGroupSettings.builder()
.type(OutputGroupType.FILE_GROUP_SETTINGS)
.fileGroupSettings(FileGroupSettings.builder()
.destination(thumbsOutput).build())
                                                        .build())
                                        .outputs(Output.builder().extension("jpg")
.containerSettings(ContainerSettings.builder()
```

```
.container(ContainerType.RAW).build())

.videoDescription(VideoDescription.builder()

.scalingBehavior(ScalingBehavior.DEFAULT)

.sharpness(50).antiAlias(AntiAlias.ENABLED)

.timecodeInsertion(

   VideoTimecodeInsertion.DISABLED)

.colorMetadata(ColorMetadata.INSERT)

.dropFrameTimecode(DropFrameTimecode.ENABLED)

.codecSettings(VideoCodecSettings.builder()

   .codec(VideoCodec.FRAME_CAPTURE)

   .frameCaptureSettings(

                  FrameCaptureSettings

                                 .builder()

                                 .framerateNumerator(

                                                1)

                                 .framerateDenominator(

                                                1)

                                 .maxCaptures(10000000)

                                 .quality(80)

                                 .build())

   .build())
                                                                        .build())
                                                          .build())
```

```
                                        .build();

                        Map<String, AudioSelector> audioSelectors = new HashMap<>();
                        audioSelectors.put("Audio Selector 1",

AudioSelector.builder().defaultSelection(AudioDefaultSelection.DEFAULT)
                                                                .offset(0).build());

                        JobSettings jobSettings =
JobSettings.builder().inputs(Input.builder()
                                        .audioSelectors(audioSelectors)
                                        .videoSelector(

VideoSelector.builder().colorSpace(ColorSpace.FOLLOW)

.rotate(InputRotate.DEGREE_0).build())

.filterEnable(InputFilterEnable.AUTO).filterStrength(0)
                                        .deblockFilter(InputDeblockFilter.DISABLED)

.denoiseFilter(InputDenoiseFilter.DISABLED).psiControl(InputPsiControl.USE_PSI)

.timecodeSource(InputTimecodeSource.EMBEDDED).fileInput(fileInput).build())
                                        .outputGroups(appleHLS, thumbs,
fileMp4).build();

                        CreateJobRequest createJobRequest =
CreateJobRequest.builder().role(mcRoleARN)
                                        .settings(jobSettings)
                                        .build();

                        CreateJobResponse createJobResponse =
emc.createJob(createJobRequest);
                        return createJobResponse.job().id();

                } catch (MediaConvertException e) {
                        System.out.println(e.toString());
                        System.exit(0);
                }
                return "";
        }

        private final static Output createOutput(String customName,
                        String nameModifier,
```

```
                        String segmentModifier,
                        int qvbrMaxBitrate,
                        int qvbrQualityLevel,
                        int originWidth,
                        int originHeight,
                        int targetWidth) {

                int targetHeight = Math.round(originHeight * targetWidth /
originWidth)
                                - (Math.round(originHeight * targetWidth /
originWidth) % 4);
                Output output = null;
                try {
                        output =
Output.builder().nameModifier(nameModifier).outputSettings(OutputSettings.builder()

.hlsSettings(HlsSettings.builder().segmentModifier(segmentModifier)

.audioGroupId("program_audio")

.iFrameOnlyManifest(HlsIFrameOnlyManifest.EXCLUDE).build())
                                        .build())

.containerSettings(ContainerSettings.builder().container(ContainerType.M3_U8)

.m3u8Settings(M3u8Settings.builder().audioFramesPerPes(4)

.pcrControl(M3u8PcrControl.PCR_EVERY_PES_PACKET)

.pmtPid(480).privateMetadataPid(503)

.programNumber(1).patInterval(0).pmtInterval(0)

.scte35Source(M3u8Scte35Source.NONE)

.scte35Pid(500).nielsenId3(M3u8NielsenId3.NONE)

.timedMetadata(TimedMetadata.NONE)

.timedMetadataPid(502).videoPid(481)

.audioPids(482, 483, 484, 485, 486, 487, 488,

   489, 490, 491, 492)
```

```
                                                                    .build())
                                                            .build())
                                        .videoDescription(

VideoDescription.builder().width(targetWidth)

.height(targetHeight)

.scalingBehavior(ScalingBehavior.DEFAULT)

.sharpness(50).antiAlias(AntiAlias.ENABLED)

.timecodeInsertion(

   VideoTimecodeInsertion.DISABLED)

.colorMetadata(ColorMetadata.INSERT)

.respondToAfd(RespondToAfd.NONE)

.afdSignaling(AfdSignaling.NONE)

.dropFrameTimecode(DropFrameTimecode.ENABLED)

.codecSettings(VideoCodecSettings.builder()

   .codec(VideoCodec.H_264)

   .h264Settings(H264Settings

                  .builder()

                  .rateControlMode(

                                 H264RateControlMode.QVBR)

                  .parControl(H264ParControl.INITIALIZE_FROM_SOURCE)

                  .qualityTuningLevel(

                                 H264QualityTuningLevel.SINGLE_PASS)

                  .qvbrSettings(H264QvbrSettings
```

```
                        .builder()
                        .qvbrQualityLevel(
                                        qvbrQualityLevel)
                        .build())
                .codecLevel(H264CodecLevel.AUTO)
                .codecProfile((targetHeight > 720
                        && targetWidth > 1280)
                                        ? H264CodecProfile.HIGH
                                        : H264CodecProfile.MAIN)
                .maxBitrate(qvbrMaxBitrate)
                .framerateControl(
                        H264FramerateControl.INITIALIZE_FROM_SOURCE)
                .gopSize(2.0)
                .gopSizeUnits(H264GopSizeUnits.SECONDS)
                .numberBFramesBetweenReferenceFrames(
                        2)
                .gopClosedCadence(
                        1)
                .gopBReference(H264GopBReference.DISABLED)
                .slowPal(H264SlowPal.DISABLED)
                .syntax(H264Syntax.DEFAULT)
                .numberReferenceFrames(
```

```
                3)
        .dynamicSubGop(H264DynamicSubGop.STATIC)
        .fieldEncoding(H264FieldEncoding.PAFF)
        .sceneChangeDetect(
                H264SceneChangeDetect.ENABLED)
        .minIInterval(0)
        .telecine(H264Telecine.NONE)
        .framerateConversionAlgorithm(
                H264FramerateConversionAlgorithm.DUPLICATE_DROP)
        .entropyEncoding(
                H264EntropyEncoding.CABAC)
        .slices(1)
        .unregisteredSeiTimecode(
                H264UnregisteredSeiTimecode.DISABLED)
        .repeatPps(H264RepeatPps.DISABLED)
        .adaptiveQuantization(
                H264AdaptiveQuantization.HIGH)
        .spatialAdaptiveQuantization(
                H264SpatialAdaptiveQuantization.ENABLED)
        .temporalAdaptiveQuantization(
                H264TemporalAdaptiveQuantization.ENABLED)
        .flickerAdaptiveQuantization(
```

```
                                    H264FlickerAdaptiveQuantization.DISABLED)
                    .softness(0)
                    .interlaceMode(H264InterlaceMode.PROGRESSIVE)
                    .build())
    .build())
                                                                    .build())
.audioDescriptions(AudioDescription.builder()
.audioTypeControl(AudioTypeControl.FOLLOW_INPUT)
.languageCodeControl(AudioLanguageCodeControl.FOLLOW_INPUT)
.codecSettings(AudioCodecSettings.builder()
.codec(AudioCodec.AAC).aacSettings(AacSettings
    .builder()
    .codecProfile(AacCodecProfile.LC)
    .rateControlMode(
                    AacRateControlMode.CBR)
    .codingMode(AacCodingMode.CODING_MODE_2_0)
    .sampleRate(44100)
    .bitrate(96000)
    .rawFormat(AacRawFormat.NONE)
    .specification(AacSpecification.MPEG4)
    .audioDescriptionBroadcasterMix(
                    AacAudioDescriptionBroadcasterMix.NORMAL)
```

```
    .build())
                                                                    .build())
                                                        .build())
                                    .build();
                } catch (MediaConvertException e) {
                        e.printStackTrace();
                        System.exit(0);
                }
                return output;
        }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateJobin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetJob`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetJob`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.DescribeEndpointsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.GetJobRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.DescribeEndpointsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.GetJobResponse;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.MediaConvertException;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.MediaConvertClient;
import java.net.URI;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
```

```
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class GetJob {

    public static void main(String[] args) {

        final String usage = "\n" +
                "  <jobId> \n\n" +
                "Where:\n" +
                "  jobId - The job id value.\n\n";

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String jobId = args[0];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        MediaConvertClient mc = MediaConvertClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        getSpecificJob(mc, jobId);
        mc.close();
    }

    public static void getSpecificJob(MediaConvertClient mc, String jobId) {
        try {
            DescribeEndpointsResponse res =
 mc.describeEndpoints(DescribeEndpointsRequest.builder()
                    .maxResults(20)
                    .build());

            if (res.endpoints().size() <= 0) {
                System.out.println("Cannot find MediaConvert service endpoint
 URL!");
                System.exit(1);
            }
            String endpointURL = res.endpoints().get(0).url();
            MediaConvertClient emc = MediaConvertClient.builder()
                    .region(Region.US_WEST_2)
                    .endpointOverride(URI.create(endpointURL))
                    .build();
```

```
            GetJobRequest jobRequest = GetJobRequest.builder()
                    .id(jobId)
                    .build();

            GetJobResponse response = emc.getJob(jobRequest);
            System.out.println("The ARN of the job is " + response.job().arn());

        } catch (MediaConvertException e) {
            System.out.println(e.toString());
            System.exit(0);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetJobin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListJobs`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListJobs`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.MediaConvertClient;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.ListJobsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.DescribeEndpointsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.DescribeEndpointsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.ListJobsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.Job;
import software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.model.MediaConvertException;
import java.net.URI;
import java.util.List;

/**
```

```
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListJobs {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        MediaConvertClient mc = MediaConvertClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listCompleteJobs(mc);
        mc.close();
    }

    public static void listCompleteJobs(MediaConvertClient mc) {
        try {
            DescribeEndpointsResponse res =
 mc.describeEndpoints(DescribeEndpointsRequest.builder()
                    .maxResults(20)
                    .build());

            if (res.endpoints().size() <= 0) {
                System.out.println("Cannot find MediaConvert service endpoint
 URL!");
                System.exit(1);
            }

            String endpointURL = res.endpoints().get(0).url();
            MediaConvertClient emc = MediaConvertClient.builder()
                    .region(Region.US_WEST_2)
                    .endpointOverride(URI.create(endpointURL))
                    .build();

            ListJobsRequest jobsRequest = ListJobsRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .status("COMPLETE")
                    .build();

            ListJobsResponse jobsResponse = emc.listJobs(jobsRequest);
            List<Job> jobs = jobsResponse.jobs();
```

```
            for (Job job : jobs) {
                System.out.println("The JOB ARN is : " + job.arn());
            }

        } catch (MediaConvertException e) {
            System.out.println(e.toString());
            System.exit(0);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListJobsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Migration Hub Hub-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Migration Hub Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`DeleteProgressUpdateStream`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteProgressUpdateStream`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.MigrationHubClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.DeleteProgressUpdateStreamRequest;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.MigrationHubException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteProgressStream {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <progressStream>\s

                Where:
                    progressStream - the name of a progress stream to delete.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String progressStream = args[0];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        MigrationHubClient migrationClient = MigrationHubClient.builder()
                .region(region)
```

```
                .build();

        deleteStream(migrationClient, progressStream);
        migrationClient.close();
    }

    public static void deleteStream(MigrationHubClient migrationClient, String
 streamName) {
        try {
            DeleteProgressUpdateStreamRequest deleteProgressUpdateStreamRequest =
 DeleteProgressUpdateStreamRequest
                    .builder()
                    .progressUpdateStreamName(streamName)
                    .build();


 migrationClient.deleteProgressUpdateStream(deleteProgressUpdateStreamRequest);
            System.out.println(streamName + " is deleted");

        } catch (MigrationHubException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteProgressUpdateStreamin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeApplicationState`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeApplicationState`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.MigrationHubClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.DescribeApplicationStateRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.DescribeApplicationStateResponse;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.MigrationHubException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeAppState {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    DescribeAppState <appId>\s

                Where:
                    appId -  the application id value.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String appId = args[0];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        MigrationHubClient migrationClient = MigrationHubClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        describeApplicationState(migrationClient, appId);
        migrationClient.close();
    }
```

```
    public static void describeApplicationState(MigrationHubClient migrationClient,
 String appId) {
        try {
            DescribeApplicationStateRequest applicationStateRequest =
 DescribeApplicationStateRequest.builder()
                    .applicationId(appId)
                    .build();

            DescribeApplicationStateResponse applicationStateResponse =
 migrationClient
                    .describeApplicationState(applicationStateRequest);
            System.out.println("The application status is " +
 applicationStateResponse.applicationStatusAsString());

        } catch (MigrationHubException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeApplicationStatein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeMigrationTask`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeMigrationTask`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.MigrationHubClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.DescribeMigrationTaskRequest;
```

```
import
 software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.DescribeMigrationTaskResponse;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.MigrationHubException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeMigrationTask {

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    DescribeMigrationTask <migrationTask> <progressStream>\s

                Where:
                    migrationTask - the name of a migration task.\s
                    progressStream - the name of a progress stream.\s
                """;

        if (args.length < 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String migrationTask = args[0];
        String progressStream = args[1];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        MigrationHubClient migrationClient = MigrationHubClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        describeMigTask(migrationClient, migrationTask, progressStream);
        migrationClient.close();
    }

    public static void describeMigTask(MigrationHubClient migrationClient, String
 migrationTask,
            String progressStream) {
```

```
        try {
            DescribeMigrationTaskRequest migrationTaskRequestRequest =
 DescribeMigrationTaskRequest.builder()
                    .progressUpdateStream(progressStream)
                    .migrationTaskName(migrationTask)
                    .build();

            DescribeMigrationTaskResponse migrationTaskResponse = migrationClient
                    .describeMigrationTask(migrationTaskRequestRequest);
            System.out.println("The name is " +
 migrationTaskResponse.migrationTask().migrationTaskName());

        } catch (MigrationHubException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeMigrationTaskin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ImportMigrationTask`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ImportMigrationTask`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.MigrationHubClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.CreateProgressUpdateStreamRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.ImportMigrationTaskRequest;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.MigrationHubException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ImportMigrationTask {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <migrationTask> <progressStream>\s

                Where:
                    migrationTask - the name of a migration task.\s
                    progressStream - the name of a progress stream.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String migrationTask = args[0];
        String progressStream = args[1];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        MigrationHubClient migrationClient = MigrationHubClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        importMigrTask(migrationClient, migrationTask, progressStream);
        migrationClient.close();
    }

    public static void importMigrTask(MigrationHubClient migrationClient, String
 migrationTask, String progressStream) {
        try {
            CreateProgressUpdateStreamRequest progressUpdateStreamRequest =
 CreateProgressUpdateStreamRequest.builder()
                    .progressUpdateStreamName(progressStream)
```

```
                    .dryRun(false)
                    .build();

            migrationClient.createProgressUpdateStream(progressUpdateStreamRequest);
            ImportMigrationTaskRequest migrationTaskRequest =
 ImportMigrationTaskRequest.builder()
                    .migrationTaskName(migrationTask)
                    .progressUpdateStream(progressStream)
                    .dryRun(false)
                    .build();

            migrationClient.importMigrationTask(migrationTaskRequest);

        } catch (MigrationHubException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ImportMigrationTaskin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListApplications`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListApplications`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.MigrationHubClient;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.ApplicationState;
import
 software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.ListApplicationStatesRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.ListApplicationStatesResponse;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.MigrationHubException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListApplications {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        MigrationHubClient migrationClient = MigrationHubClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listApps(migrationClient);
        migrationClient.close();
    }

    public static void listApps(MigrationHubClient migrationClient) {
        try {
            ListApplicationStatesRequest applicationStatesRequest =
 ListApplicationStatesRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .build();

            ListApplicationStatesResponse response =
 migrationClient.listApplicationStates(applicationStatesRequest);
            List<ApplicationState> apps = response.applicationStateList();
            for (ApplicationState appState : apps) {
                System.out.println("App Id is " + appState.applicationId());
                System.out.println("The status is " +
 appState.applicationStatus().toString());
            }

        } catch (MigrationHubException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListApplicationsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListCreatedArtifacts`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListCreatedArtifacts`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.MigrationHubClient;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.CreatedArtifact;
import
 software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.ListCreatedArtifactsRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.ListCreatedArtifactsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.MigrationHubException;
import java.util.List;

/**
 * To run this Java V2 code example, ensure that you have setup your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For information, see this documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListCreatedArtifacts {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        MigrationHubClient migrationClient = MigrationHubClient.builder()
                .region(region)
                .build();
```

```
        listArtifacts(migrationClient);
        migrationClient.close();
    }

    public static void listArtifacts(MigrationHubClient migrationClient) {
        try {
            ListCreatedArtifactsRequest listCreatedArtifactsRequest =
 ListCreatedArtifactsRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .migrationTaskName("SampleApp5")
                    .progressUpdateStream("ProgressSteamB")
                    .build();

            ListCreatedArtifactsResponse response =
 migrationClient.listCreatedArtifacts(listCreatedArtifactsRequest);
            List<CreatedArtifact> apps = response.createdArtifactList();
            for (CreatedArtifact artifact : apps) {
                System.out.println("APp Id is " + artifact.description());
                System.out.println("The name is " + artifact.name());
            }

        } catch (MigrationHubException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListCreatedArtifactsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListMigrationTasks`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListMigrationTasks`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.MigrationHubClient;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.ListMigrationTasksRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.ListMigrationTasksResponse;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.MigrationTaskSummary;
import software.amazon.awssdk.services.migrationhub.model.MigrationHubException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListMigrationTasks {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        MigrationHubClient migrationClient = MigrationHubClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listMigrTasks(migrationClient);
        migrationClient.close();
    }

    public static void listMigrTasks(MigrationHubClient migrationClient) {
        try {
            ListMigrationTasksRequest listMigrationTasksRequest =
 ListMigrationTasksRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .build();

            ListMigrationTasksResponse response =
 migrationClient.listMigrationTasks(listMigrationTasksRequest);
            List<MigrationTaskSummary> migrationList =
 response.migrationTaskSummaryList();
            for (MigrationTaskSummary migration : migrationList) {
                System.out.println("Migration task name is " +
 migration.migrationTaskName());
```

```
                System.out.println("The Progress update stream is " +
 migration.progressUpdateStream());
            }

        } catch (MigrationHubException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListMigrationTasksin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon Personalize Personalize-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren, indem Sie Amazon Personalize verwenden. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`CreateBatchInferenceJob`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateBatchInferenceJob`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
        public static String createPersonalizeBatchInferenceJob(PersonalizeClient
personalizeClient,
                        String solutionVersionArn,
                        String jobName,
                        String s3InputDataSourcePath,
                        String s3DataDestinationPath,
                        String roleArn,
                        String explorationWeight,
                        String explorationItemAgeCutOff) {

                long waitInMilliseconds = 60 * 1000;
                String status;
                String batchInferenceJobArn;

                try {

                        // Set up data input and output parameters.
                        S3DataConfig inputSource = S3DataConfig.builder()
                                        .path(s3InputDataSourcePath)
                                        .build();

                        S3DataConfig outputDestination = S3DataConfig.builder()
                                        .path(s3DataDestinationPath)
                                        .build();

                        BatchInferenceJobInput jobInput =
BatchInferenceJobInput.builder()
                                        .s3DataSource(inputSource)
                                        .build();

                        BatchInferenceJobOutput jobOutputLocation =
BatchInferenceJobOutput.builder()
                                        .s3DataDestination(outputDestination)
                                        .build();
```

```
                        // Optional code to build the User-Personalization specific
item exploration
                        // config.
                        HashMap<String, String> explorationConfig = new HashMap<>();

                        explorationConfig.put("explorationWeight",
explorationWeight);
                        explorationConfig.put("explorationItemAgeCutOff",
explorationItemAgeCutOff);

                        BatchInferenceJobConfig jobConfig =
BatchInferenceJobConfig.builder()
                                        .itemExplorationConfig(explorationConfig)
                                        .build();

                        // End optional User-Personalization recipe specific code.

                        CreateBatchInferenceJobRequest
createBatchInferenceJobRequest = CreateBatchInferenceJobRequest
                                        .builder()
                                        .solutionVersionArn(solutionVersionArn)
                                        .jobInput(jobInput)
                                        .jobOutput(jobOutputLocation)
                                        .jobName(jobName)
                                        .roleArn(roleArn)
                                        .batchInferenceJobConfig(jobConfig) //
Optional
                                        .build();

                        batchInferenceJobArn =
personalizeClient.createBatchInferenceJob(createBatchInferenceJobRequest)
                                        .batchInferenceJobArn();

                        DescribeBatchInferenceJobRequest
describeBatchInferenceJobRequest = DescribeBatchInferenceJobRequest
                                        .builder()
                                        .batchInferenceJobArn(batchInferenceJobArn)
                                        .build();

                        long maxTime = Instant.now().getEpochSecond() + 3 * 60 * 60;
                        while (Instant.now().getEpochSecond() < maxTime) {
```

```
                                BatchInferenceJob batchInferenceJob =
personalizeClient

.describeBatchInferenceJob(describeBatchInferenceJobRequest)
                                                .batchInferenceJob();

                                status = batchInferenceJob.status();
                                System.out.println("Batch inference job status: " +
status);

                                if (status.equals("ACTIVE") || status.equals("CREATE
FAILED")) {
                                        break;
                                }
                                try {
                                        Thread.sleep(waitInMilliseconds);
                                } catch (InterruptedException e) {
                                        System.out.println(e.getMessage());
                                }
                        }
                        return batchInferenceJobArn;

                } catch (PersonalizeException e) {
                        System.out.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                }
                return "";
        }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateBatchInferenceJobin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateCampaign`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateCampaign`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void createPersonalCompaign(PersonalizeClient personalizeClient,
String solutionVersionArn,
           String name) {

       try {
           CreateCampaignRequest createCampaignRequest =
CreateCampaignRequest.builder()
                   .minProvisionedTPS(1)
                   .solutionVersionArn(solutionVersionArn)
                   .name(name)
                   .build();

           CreateCampaignResponse campaignResponse =
personalizeClient.createCampaign(createCampaignRequest);
           System.out.println("The campaign ARN is " +
campaignResponse.campaignArn());

       } catch (PersonalizeException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateCampaignin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateDataset`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateDataset`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
public static String createDataset(PersonalizeClient personalizeClient,
        String datasetName,
        String datasetGroupArn,
        String datasetType,
        String schemaArn) {
    try {
        CreateDatasetRequest request = CreateDatasetRequest.builder()
                .name(datasetName)
                .datasetGroupArn(datasetGroupArn)
                .datasetType(datasetType)
                .schemaArn(schemaArn)
                .build();

        String datasetArn = personalizeClient.createDataset(request)
                .datasetArn();
        System.out.println("Dataset " + datasetName + " created.");
        return datasetArn;

    } catch (PersonalizeException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
    return "";
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateDatasetin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateDatasetExportJob`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateDatasetExportJob`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createDatasetExportJob(PersonalizeClient personalizeClient,
           String jobName,
           String datasetArn,
           IngestionMode ingestionMode,
           String roleArn,
           String s3BucketPath,
           String kmsKeyArn) {

       long waitInMilliseconds = 30 * 1000; // 30 seconds
       String status = null;

       try {

           S3DataConfig exportS3DataConfig =
S3DataConfig.builder().path(s3BucketPath).kmsKeyArn(kmsKeyArn).build();
           DatasetExportJobOutput jobOutput =
DatasetExportJobOutput.builder().s3DataDestination(exportS3DataConfig)
                   .build();

           CreateDatasetExportJobRequest createRequest =
CreateDatasetExportJobRequest.builder()
                   .jobName(jobName)
                   .datasetArn(datasetArn)
                   .ingestionMode(ingestionMode)
                   .jobOutput(jobOutput)
                   .roleArn(roleArn)
                   .build();

           String datasetExportJobArn =
personalizeClient.createDatasetExportJob(createRequest).datasetExportJobArn();

           DescribeDatasetExportJobRequest describeDatasetExportJobRequest =
DescribeDatasetExportJobRequest.builder()
                   .datasetExportJobArn(datasetExportJobArn)
```

```
                .build();

        long maxTime = Instant.now().getEpochSecond() + 3 * 60 * 60;

        while (Instant.now().getEpochSecond() < maxTime) {

            DatasetExportJob datasetExportJob = personalizeClient
                    .describeDatasetExportJob(describeDatasetExportJobRequest)
                    .datasetExportJob();

            status = datasetExportJob.status();
            System.out.println("Export job status: " + status);

            if (status.equals("ACTIVE") || status.equals("CREATE FAILED")) {
                return status;
            }
            try {
                Thread.sleep(waitInMilliseconds);
            } catch (InterruptedException e) {
                System.out.println(e.getMessage());
            }
        }
    } catch (PersonalizeException e) {
        System.out.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
    }
    return "";
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateDatasetExportJobin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateDatasetGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateDatasetGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createDatasetGroup(PersonalizeClient personalizeClient,
String datasetGroupName) {

       try {
           CreateDatasetGroupRequest createDatasetGroupRequest =
CreateDatasetGroupRequest.builder()
                   .name(datasetGroupName)
                   .build();
           return
personalizeClient.createDatasetGroup(createDatasetGroupRequest).datasetGroupArn();
       } catch (PersonalizeException e) {
           System.out.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
       }
       return "";
   }
```

Erstellen Sie eine Domain-Datensatzgruppe.

```
   public static String createDomainDatasetGroup(PersonalizeClient
personalizeClient,
           String datasetGroupName,
           String domain) {

       try {
           CreateDatasetGroupRequest createDatasetGroupRequest =
CreateDatasetGroupRequest.builder()
                   .name(datasetGroupName)
                   .domain(domain)
                   .build();
           return
personalizeClient.createDatasetGroup(createDatasetGroupRequest).datasetGroupArn();
       } catch (PersonalizeException e) {
           System.out.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
```

```
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateDatasetGroupunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateDatasetImportJob`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateDatasetImportJob`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createPersonalizeDatasetImportJob(PersonalizeClient
personalizeClient,
           String jobName,
           String datasetArn,
           String s3BucketPath,
           String roleArn) {

       long waitInMilliseconds = 60 * 1000;
       String status;
       String datasetImportJobArn;

       try {
           DataSource importDataSource = DataSource.builder()
                   .dataLocation(s3BucketPath)
                   .build();

           CreateDatasetImportJobRequest createDatasetImportJobRequest =
CreateDatasetImportJobRequest.builder()
                   .datasetArn(datasetArn)
                   .dataSource(importDataSource)
                   .jobName(jobName)
                   .roleArn(roleArn)
```

```
                    .build();

            datasetImportJobArn =
personalizeClient.createDatasetImportJob(createDatasetImportJobRequest)
                    .datasetImportJobArn();
            DescribeDatasetImportJobRequest describeDatasetImportJobRequest =
DescribeDatasetImportJobRequest.builder()
                    .datasetImportJobArn(datasetImportJobArn)
                    .build();

            long maxTime = Instant.now().getEpochSecond() + 3 * 60 * 60;

            while (Instant.now().getEpochSecond() < maxTime) {

                DatasetImportJob datasetImportJob = personalizeClient
                        .describeDatasetImportJob(describeDatasetImportJobRequest)
                        .datasetImportJob();

                status = datasetImportJob.status();
                System.out.println("Dataset import job status: " + status);

                if (status.equals("ACTIVE") || status.equals("CREATE FAILED")) {
                    break;
                }
                try {
                    Thread.sleep(waitInMilliseconds);
                } catch (InterruptedException e) {
                    System.out.println(e.getMessage());
                }
            }
            return datasetImportJobArn;

        } catch (PersonalizeException e) {
            System.out.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateDatasetImportJobin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateEventTracker`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateEventTracker`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createEventTracker(PersonalizeClient personalizeClient,
String eventTrackerName,
           String datasetGroupArn) {

       String eventTrackerId = "";
       String eventTrackerArn;
       long maxTime = 3 * 60 * 60; // 3 hours
       long waitInMilliseconds = 20 * 1000; // 20 seconds
       String status;

       try {

           CreateEventTrackerRequest createEventTrackerRequest =
CreateEventTrackerRequest.builder()
                   .name(eventTrackerName)
                   .datasetGroupArn(datasetGroupArn)
                   .build();

           CreateEventTrackerResponse createEventTrackerResponse =
personalizeClient
                   .createEventTracker(createEventTrackerRequest);

           eventTrackerArn = createEventTrackerResponse.eventTrackerArn();
           eventTrackerId = createEventTrackerResponse.trackingId();
           System.out.println("Event tracker ARN: " + eventTrackerArn);
           System.out.println("Event tracker ID: " + eventTrackerId);

           maxTime = Instant.now().getEpochSecond() + maxTime;

           DescribeEventTrackerRequest describeRequest =
DescribeEventTrackerRequest.builder()
```

```
                    .eventTrackerArn(eventTrackerArn)
                    .build();

            while (Instant.now().getEpochSecond() < maxTime) {

                status =
personalizeClient.describeEventTracker(describeRequest).eventTracker().status();
                System.out.println("EventTracker status: " + status);

                if (status.equals("ACTIVE") || status.equals("CREATE FAILED")) {
                    break;
                }
                try {
                    Thread.sleep(waitInMilliseconds);
                } catch (InterruptedException e) {
                    System.out.println(e.getMessage());
                }
            }
            return eventTrackerId;
        } catch (PersonalizeException e) {
            System.out.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return eventTrackerId;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateEventTrackerin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateFilter`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateFilter`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static String createFilter(PersonalizeClient personalizeClient,
```

```
            String filterName,
            String datasetGroupArn,
            String filterExpression) {
        try {
            CreateFilterRequest request = CreateFilterRequest.builder()
                    .name(filterName)
                    .datasetGroupArn(datasetGroupArn)
                    .filterExpression(filterExpression)
                    .build();

            return personalizeClient.createFilter(request).filterArn();
        } catch (PersonalizeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateFilterin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateRecommender`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateRecommender`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static String createRecommender(PersonalizeClient personalizeClient,
            String name,
            String datasetGroupArn,
            String recipeArn) {

        long maxTime = 0;
        long waitInMilliseconds = 30 * 1000; // 30 seconds
        String recommenderStatus = "";
```

```
        try {
            CreateRecommenderRequest createRecommenderRequest =
CreateRecommenderRequest.builder()
                    .datasetGroupArn(datasetGroupArn)
                    .name(name)
                    .recipeArn(recipeArn)
                    .build();

            CreateRecommenderResponse recommenderResponse = personalizeClient
                    .createRecommender(createRecommenderRequest);
            String recommenderArn = recommenderResponse.recommenderArn();
            System.out.println("The recommender ARN is " + recommenderArn);

            DescribeRecommenderRequest describeRecommenderRequest =
DescribeRecommenderRequest.builder()
                    .recommenderArn(recommenderArn)
                    .build();

            maxTime = Instant.now().getEpochSecond() + 3 * 60 * 60;

            while (Instant.now().getEpochSecond() < maxTime) {

                recommenderStatus =
personalizeClient.describeRecommender(describeRecommenderRequest).recommender()
                        .status();
                System.out.println("Recommender status: " + recommenderStatus);

                if (recommenderStatus.equals("ACTIVE") ||
recommenderStatus.equals("CREATE FAILED")) {
                    break;
                }
                try {
                    Thread.sleep(waitInMilliseconds);
                } catch (InterruptedException e) {
                    System.out.println(e.getMessage());
                }
            }
            return recommenderArn;

        } catch (PersonalizeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
```

```
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateRecommenderin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateSchema`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateSchema`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createSchema(PersonalizeClient personalizeClient, String
schemaName, String filePath) {

        String schema = null;
        try {
            schema = new String(Files.readAllBytes(Paths.get(filePath)));
        } catch (IOException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
        }

        try {
            CreateSchemaRequest createSchemaRequest = CreateSchemaRequest.builder()
                    .name(schemaName)
                    .schema(schema)
                    .build();

            String schemaArn =
personalizeClient.createSchema(createSchemaRequest).schemaArn();

            System.out.println("Schema arn: " + schemaArn);

            return schemaArn;
```

```
        } catch (PersonalizeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

Erstellen Sie ein Schema mit einer Domain.

```
    public static String createDomainSchema(PersonalizeClient personalizeClient,
String schemaName, String domain,
            String filePath) {

        String schema = null;
        try {
            schema = new String(Files.readAllBytes(Paths.get(filePath)));
        } catch (IOException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
        }

        try {
            CreateSchemaRequest createSchemaRequest = CreateSchemaRequest.builder()
                    .name(schemaName)
                    .domain(domain)
                    .schema(schema)
                    .build();

            String schemaArn =
personalizeClient.createSchema(createSchemaRequest).schemaArn();

            System.out.println("Schema arn: " + schemaArn);

            return schemaArn;

        } catch (PersonalizeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateSchemaunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateSolution`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateSolution`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createPersonalizeSolution(PersonalizeClient
personalizeClient,
           String datasetGroupArn,
           String solutionName,
           String recipeArn) {

       try {
           CreateSolutionRequest solutionRequest = CreateSolutionRequest.builder()
                   .name(solutionName)
                   .datasetGroupArn(datasetGroupArn)
                   .recipeArn(recipeArn)
                   .build();

           CreateSolutionResponse solutionResponse =
personalizeClient.createSolution(solutionRequest);
           return solutionResponse.solutionArn();

       } catch (PersonalizeException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
       return "";
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateSolutionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateSolutionVersion`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateSolutionVersion`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String createPersonalizeSolutionVersion(PersonalizeClient
personalizeClient, String solutionArn) {
       long maxTime = 0;
       long waitInMilliseconds = 30 * 1000; // 30 seconds
       String solutionStatus = "";
       String solutionVersionStatus = "";
       String solutionVersionArn = "";

       try {
           DescribeSolutionRequest describeSolutionRequest =
DescribeSolutionRequest.builder()
                   .solutionArn(solutionArn)
                   .build();

           maxTime = Instant.now().getEpochSecond() + 3 * 60 * 60;

           // Wait until solution is active.
           while (Instant.now().getEpochSecond() < maxTime) {

               solutionStatus =
personalizeClient.describeSolution(describeSolutionRequest).solution().status();
               System.out.println("Solution status: " + solutionStatus);

               if (solutionStatus.equals("ACTIVE") || solutionStatus.equals("CREATE
FAILED")) {
                   break;
               }
               try {
                   Thread.sleep(waitInMilliseconds);
               } catch (InterruptedException e) {
                   System.out.println(e.getMessage());
```

```
                }
            }

            if (solutionStatus.equals("ACTIVE")) {

                CreateSolutionVersionRequest createSolutionVersionRequest =
CreateSolutionVersionRequest.builder()
                        .solutionArn(solutionArn)
                        .build();

                CreateSolutionVersionResponse createSolutionVersionResponse =
personalizeClient
                        .createSolutionVersion(createSolutionVersionRequest);
                solutionVersionArn =
createSolutionVersionResponse.solutionVersionArn();

                System.out.println("Solution version ARN: " + solutionVersionArn);

                DescribeSolutionVersionRequest describeSolutionVersionRequest =
DescribeSolutionVersionRequest.builder()
                        .solutionVersionArn(solutionVersionArn)
                        .build();

                while (Instant.now().getEpochSecond() < maxTime) {

                    solutionVersionStatus =
personalizeClient.describeSolutionVersion(describeSolutionVersionRequest)
                            .solutionVersion().status();
                    System.out.println("Solution version status: " +
solutionVersionStatus);

                    if (solutionVersionStatus.equals("ACTIVE") ||
solutionVersionStatus.equals("CREATE FAILED")) {
                        break;
                    }
                    try {
                        Thread.sleep(waitInMilliseconds);
                    } catch (InterruptedException e) {
                        System.out.println(e.getMessage());
                    }
                }
                return solutionVersionArn;
            }
        } catch (PersonalizeException e) {
```

```
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateSolutionVersionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteCampaign`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteCampaign`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void deleteSpecificCampaign(PersonalizeClient personalizeClient,
String campaignArn) {

        try {
            DeleteCampaignRequest campaignRequest = DeleteCampaignRequest.builder()
                    .campaignArn(campaignArn)
                    .build();

            personalizeClient.deleteCampaign(campaignRequest);

        } catch (PersonalizeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteCampaignin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteEventTracker`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteEventTracker`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void deleteEventTracker(PersonalizeClient personalizeClient,
String eventTrackerArn) {
       try {
           DeleteEventTrackerRequest deleteEventTrackerRequest =
DeleteEventTrackerRequest.builder()
                   .eventTrackerArn(eventTrackerArn)
                   .build();

           int status =
personalizeClient.deleteEventTracker(deleteEventTrackerRequest).sdkHttpResponse().statusCod

           System.out.println("Status code:" + status);

       } catch (PersonalizeException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteEventTrackerin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteSolution`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteSolution`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void deleteGivenSolution(PersonalizeClient personalizeClient,
String solutionArn) {

        try {
            DeleteSolutionRequest solutionRequest = DeleteSolutionRequest.builder()
                    .solutionArn(solutionArn)
                    .build();

            personalizeClient.deleteSolution(solutionRequest);
            System.out.println("Done");

        } catch (PersonalizeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteSolutionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeCampaign`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeCampaign`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void describeSpecificCampaign(PersonalizeClient personalizeClient,
String campaignArn) {

       try {
           DescribeCampaignRequest campaignRequest =
DescribeCampaignRequest.builder()
                   .campaignArn(campaignArn)
                   .build();

           DescribeCampaignResponse campaignResponse =
personalizeClient.describeCampaign(campaignRequest);
           Campaign myCampaign = campaignResponse.campaign();
           System.out.println("The Campaign name is " + myCampaign.name());
           System.out.println("The Campaign status is " + myCampaign.status());

       } catch (PersonalizeException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeCampaignin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeRecipe`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeRecipe`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void describeSpecificRecipe(PersonalizeClient personalizeClient,
String recipeArn) {

       try {
           DescribeRecipeRequest recipeRequest = DescribeRecipeRequest.builder()
```

```
                    .recipeArn(recipeArn)
                    .build();

            DescribeRecipeResponse recipeResponse =
personalizeClient.describeRecipe(recipeRequest);
            System.out.println("The recipe name is " +
recipeResponse.recipe().name());

        } catch (PersonalizeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeRecipein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeSolution`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeSolution`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void describeSpecificSolution(PersonalizeClient personalizeClient,
String solutionArn) {

        try {
            DescribeSolutionRequest solutionRequest =
DescribeSolutionRequest.builder()
                    .solutionArn(solutionArn)
                    .build();

            DescribeSolutionResponse response =
personalizeClient.describeSolution(solutionRequest);
            System.out.println("The Solution name is " +
response.solution().name());
```

```
        } catch (PersonalizeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeSolutionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListCampaigns`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListCampaigns`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void listAllCampaigns(PersonalizeClient personalizeClient, String
solutionArn) {

        try {
            ListCampaignsRequest campaignsRequest = ListCampaignsRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .solutionArn(solutionArn)
                    .build();

            ListCampaignsResponse response =
personalizeClient.listCampaigns(campaignsRequest);
            List<CampaignSummary> campaigns = response.campaigns();
            for (CampaignSummary campaign : campaigns) {
                System.out.println("Campaign name is : " + campaign.name());
                System.out.println("Campaign ARN is : " + campaign.campaignArn());
            }

        } catch (PersonalizeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListCampaignsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListDatasetGroups`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListDatasetGroups`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void listDSGroups(PersonalizeClient personalizeClient) {

       try {
           ListDatasetGroupsRequest groupsRequest =
ListDatasetGroupsRequest.builder()
                   .maxResults(15)
                   .build();

           ListDatasetGroupsResponse groupsResponse =
personalizeClient.listDatasetGroups(groupsRequest);
           List<DatasetGroupSummary> groups = groupsResponse.datasetGroups();
           for (DatasetGroupSummary group : groups) {
               System.out.println("The DataSet name is : " + group.name());
               System.out.println("The DataSet ARN is : " +
group.datasetGroupArn());
           }

       } catch (PersonalizeException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListDatasetGroupsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListRecipes`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListRecipes`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void listAllRecipes(PersonalizeClient personalizeClient) {

        try {
            ListRecipesRequest recipesRequest = ListRecipesRequest.builder()
                    .maxResults(15)
                    .build();

            ListRecipesResponse response =
personalizeClient.listRecipes(recipesRequest);
            List<RecipeSummary> recipes = response.recipes();
            for (RecipeSummary recipe : recipes) {
                System.out.println("The recipe ARN is: " + recipe.recipeArn());
                System.out.println("The recipe name is: " + recipe.name());
            }

        } catch (PersonalizeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListRecipesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListSolutions`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListSolutions`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void listAllSolutions(PersonalizeClient personalizeClient, String
datasetGroupArn) {

       try {
           ListSolutionsRequest solutionsRequest = ListSolutionsRequest.builder()
                   .maxResults(10)
                   .datasetGroupArn(datasetGroupArn)
                   .build();

           ListSolutionsResponse response =
personalizeClient.listSolutions(solutionsRequest);
           List<SolutionSummary> solutions = response.solutions();
           for (SolutionSummary solution : solutions) {
               System.out.println("The solution ARN is: " +
solution.solutionArn());
               System.out.println("The solution name is: " + solution.name());
           }

       } catch (PersonalizeException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListSolutionsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateCampaign`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateCampaign`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String updateCampaign(PersonalizeClient personalizeClient,
           String campaignArn,
           String solutionVersionArn,
           Integer minProvisionedTPS) {

       try {
           // build the updateCampaignRequest
           UpdateCampaignRequest updateCampaignRequest =
UpdateCampaignRequest.builder()
                   .campaignArn(campaignArn)
                   .solutionVersionArn(solutionVersionArn)
                   .minProvisionedTPS(minProvisionedTPS)
                   .build();

           // update the campaign
           personalizeClient.updateCampaign(updateCampaignRequest);

           DescribeCampaignRequest campaignRequest =
DescribeCampaignRequest.builder()
                   .campaignArn(campaignArn)
                   .build();

           DescribeCampaignResponse campaignResponse =
personalizeClient.describeCampaign(campaignRequest);
           Campaign updatedCampaign = campaignResponse.campaign();

           System.out.println("The Campaign status is " +
updatedCampaign.status());
           return updatedCampaign.status();

       } catch (PersonalizeException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
```

```
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateCampaignin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Beispiele für Amazon Personalize Events mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Amazon Personalize Events Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`PutEvents`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutEvents`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static int putItems(PersonalizeEventsClient personalizeEventsClient,
                               String datasetArn,
```

```
                        String item1Id,
                        String item1PropertyName,
                        String item1PropertyValue,
                        String item2Id,
                        String item2PropertyName,
                        String item2PropertyValue) {

                int responseCode = 0;
                ArrayList<Item> items = new ArrayList<>();

                try {
                        Item item1 = Item.builder()
                                        .itemId(item1Id)
                                        .properties(String.format("{\"%1$s\": \"%2$s
\"}",
                                                                item1PropertyName,
 item1PropertyValue))
                                        .build();

                        items.add(item1);

                        Item item2 = Item.builder()
                                        .itemId(item2Id)
                                        .properties(String.format("{\"%1$s\": \"%2$s
\"}",
                                                                item2PropertyName,
 item2PropertyValue))
                                        .build();

                        items.add(item2);

                        PutItemsRequest putItemsRequest = PutItemsRequest.builder()
                                        .datasetArn(datasetArn)
                                        .items(items)
                                        .build();

                        responseCode =
 personalizeEventsClient.putItems(putItemsRequest).sdkHttpResponse().statusCode();
                        System.out.println("Response code: " + responseCode);
                        return responseCode;

                } catch (PersonalizeEventsException e) {
                        System.out.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                }
```

```
                return responseCode;
        }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutEventsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutUsers`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutUsers`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
        public static int putUsers(PersonalizeEventsClient personalizeEventsClient,
                        String datasetArn,
                        String user1Id,
                        String user1PropertyName,
                        String user1PropertyValue,
                        String user2Id,
                        String user2PropertyName,
                        String user2PropertyValue) {

                int responseCode = 0;
                ArrayList<User> users = new ArrayList<>();

                try {
                        User user1 = User.builder()
                                        .userId(user1Id)
                                        .properties(String.format("{\"%1$s\": \"%2$s
\"}",
                                                                        user1PropertyName,
 user1PropertyValue))
                                        .build();

                        users.add(user1);

                        User user2 = User.builder()
```

```
                                        .userId(user2Id)
                                        .properties(String.format("{\"%1$s\": \"%2$s
\"}",
                                                                  user2PropertyName,
 user2PropertyValue))
                                        .build();

                        users.add(user2);

                        PutUsersRequest putUsersRequest = PutUsersRequest.builder()
                                        .datasetArn(datasetArn)
                                        .users(users)
                                        .build();

                        responseCode =
 personalizeEventsClient.putUsers(putUsersRequest).sdkHttpResponse().statusCode();
                        System.out.println("Response code: " + responseCode);
                        return responseCode;

                } catch (PersonalizeEventsException e) {
                        System.out.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                }
                return responseCode;
        }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutUsersin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon Personalize Runtime-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x mit Amazon Personalize Runtime Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Codes im Kontext finden.

Themen

Aktionen

`GetPersonalizedRanking`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetPersonalizedRanking`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static List<PredictedItem> getRankedRecs(PersonalizeRuntimeClient
personalizeRuntimeClient,
           String campaignArn,
           String userId,
           ArrayList<String> items) {

       try {
           GetPersonalizedRankingRequest rankingRecommendationsRequest =
GetPersonalizedRankingRequest.builder()
                   .campaignArn(campaignArn)
                   .userId(userId)
                   .inputList(items)
                   .build();

           GetPersonalizedRankingResponse recommendationsResponse =
personalizeRuntimeClient
                   .getPersonalizedRanking(rankingRecommendationsRequest);
           List<PredictedItem> rankedItems =
recommendationsResponse.personalizedRanking();
           int rank = 1;
           for (PredictedItem item : rankedItems) {
               System.out.println("Item ranked at position " + rank + " details");
               System.out.println("Item Id is : " + item.itemId());
               System.out.println("Item score is : " + item.score());
```

```
                System.out.println("----------------------------------------------");
                rank++;
            }
            return rankedItems;
        } catch (PersonalizeRuntimeException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetPersonalizedRankingin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetRecommendations`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetRecommendations`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Holen Sie sich eine Liste der empfohlenen Artikel.

```
   public static void getRecs(PersonalizeRuntimeClient personalizeRuntimeClient,
String campaignArn, String userId) {

        try {
            GetRecommendationsRequest recommendationsRequest =
GetRecommendationsRequest.builder()
                    .campaignArn(campaignArn)
                    .numResults(20)
                    .userId(userId)
                    .build();

            GetRecommendationsResponse recommendationsResponse =
personalizeRuntimeClient
```

```
                .getRecommendations(recommendationsRequest);
            List<PredictedItem> items = recommendationsResponse.itemList();
            for (PredictedItem item : items) {
                System.out.println("Item Id is : " + item.itemId());
                System.out.println("Item score is : " + item.score());
            }

        } catch (AwsServiceException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Rufen Sie eine Liste mit empfohlenen Artikeln von einem Empfehlungsgeber ab, der in einer Domain-Datensatzgruppe erstellt wurde.

```
    public static void getRecs(PersonalizeRuntimeClient personalizeRuntimeClient,
String recommenderArn,
            String userId) {

        try {
            GetRecommendationsRequest recommendationsRequest =
GetRecommendationsRequest.builder()
                    .recommenderArn(recommenderArn)
                    .numResults(20)
                    .userId(userId)
                    .build();

            GetRecommendationsResponse recommendationsResponse =
personalizeRuntimeClient
                    .getRecommendations(recommendationsRequest);
            List<PredictedItem> items = recommendationsResponse.itemList();

            for (PredictedItem item : items) {
                System.out.println("Item Id is : " + item.itemId());
                System.out.println("Item score is : " + item.score());
            }
        } catch (AwsServiceException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

Verwenden Sie einen Filter, wenn Sie Empfehlungen anfordern.

```
   public static void getFilteredRecs(PersonalizeRuntimeClient
personalizeRuntimeClient,
           String campaignArn,
           String userId,
           String filterArn,
           String parameter1Name,
           String parameter1Value1,
           String parameter1Value2,
           String parameter2Name,
           String parameter2Value) {

       try {

           Map<String, String> filterValues = new HashMap<>();

           filterValues.put(parameter1Name, String.format("\"%1$s\",\"%2$s\"",
                   parameter1Value1, parameter1Value2));
           filterValues.put(parameter2Name, String.format("\"%1$s\"",
                   parameter2Value));

           GetRecommendationsRequest recommendationsRequest =
GetRecommendationsRequest.builder()
                   .campaignArn(campaignArn)
                   .numResults(20)
                   .userId(userId)
                   .filterArn(filterArn)
                   .filterValues(filterValues)
                   .build();

           GetRecommendationsResponse recommendationsResponse =
personalizeRuntimeClient
                   .getRecommendations(recommendationsRequest);
           List<PredictedItem> items = recommendationsResponse.itemList();

           for (PredictedItem item : items) {
               System.out.println("Item Id is : " + item.itemId());
               System.out.println("Item score is : " + item.score());
           }
       } catch (PersonalizeRuntimeException e) {
```

```
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetRecommendationsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon Pinpoint Pinpoint-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Amazon Pinpoint Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`CreateApp`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateApp`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.CreateAppRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.CreateAppResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.CreateApplicationRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateApp {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                 Usage:  <appName>

                 Where:
                  appName - The name of the application to create.

                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }
        String appName = args[0];
        System.out.println("Creating an application with name: " + appName);

        PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        String appID = createApplication(pinpoint, appName);
        System.out.println("App ID is: " + appID);
        pinpoint.close();
    }
```

```
    public static String createApplication(PinpointClient pinpoint, String appName)
 {
        try {
            CreateApplicationRequest appRequest = CreateApplicationRequest.builder()
                    .name(appName)
                    .build();

            CreateAppRequest request = CreateAppRequest.builder()
                    .createApplicationRequest(appRequest)
                    .build();

            CreateAppResponse result = pinpoint.createApp(request);
            return result.applicationResponse().id();

        } catch (PinpointException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateAppin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateCampaign`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateCampaign`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Erstellen Sie eine Kampagne.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.CampaignResponse;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.Message;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.Schedule;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.Action;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.MessageConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.WriteCampaignRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.CreateCampaignResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.CreateCampaignRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateCampaign {
    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:   <appId> <segmentId>

                Where:
                  appId - The ID of the application to create the campaign in.
                  segmentId - The ID of the segment to create the campaign from.
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String appId = args[0];
        String segmentId = args[1];
        PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        createPinCampaign(pinpoint, appId, segmentId);
        pinpoint.close();
    }
```

```
   public static void createPinCampaign(PinpointClient pinpoint, String appId,
String segmentId) {
       CampaignResponse result = createCampaign(pinpoint, appId, segmentId);
       System.out.println("Campaign " + result.name() + " created.");
       System.out.println(result.description());
   }

   public static CampaignResponse createCampaign(PinpointClient client, String
appID, String segmentID) {

       try {
           Schedule schedule = Schedule.builder()
                   .startTime("IMMEDIATE")
                   .build();

           Message defaultMessage = Message.builder()
                   .action(Action.OPEN_APP)
                   .body("My message body.")
                   .title("My message title.")
                   .build();

           MessageConfiguration messageConfiguration =
MessageConfiguration.builder()
                   .defaultMessage(defaultMessage)
                   .build();

           WriteCampaignRequest request = WriteCampaignRequest.builder()
                   .description("My description")
                   .schedule(schedule)
                   .name("MyCampaign")
                   .segmentId(segmentID)
                   .messageConfiguration(messageConfiguration)
                   .build();

           CreateCampaignResponse result =
client.createCampaign(CreateCampaignRequest.builder()
                   .applicationId(appID)
                   .writeCampaignRequest(request).build());

           System.out.println("Campaign ID: " + result.campaignResponse().id());
           return result.campaignResponse();

       } catch (PinpointException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }

        return null;
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateCampaignin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateExportJob`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateExportJob`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Exportieren Sie einen Endpunkt.

```
import software.amazon.awssdk.core.ResponseBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.ExportJobRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.CreateExportJobRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.CreateExportJobResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.GetExportJobResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.GetExportJobRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Request;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Response;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import java.io.File;
import java.io.FileOutputStream;
```

```
import java.io.IOException;
import java.io.OutputStream;
import java.text.SimpleDateFormat;
import java.util.ArrayList;
import java.util.Date;
import java.util.List;
import java.util.concurrent.TimeUnit;
import java.util.stream.Collectors;

/**
 * To run this code example, you need to create an AWS Identity and Access
 * Management (IAM) role with the correct policy as described in this
 * documentation:
 * https://docs.aws.amazon.com/pinpoint/latest/developerguide/audience-data-
export.html
 *
 * Also, set up your development environment, including your credentials.
 *
 * For information, see this documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class ExportEndpoints {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                This program performs the following steps:

                1. Exports the endpoints to an Amazon S3 bucket.
                2. Downloads the exported endpoints files from Amazon S3.
                3. Parses the endpoints files to obtain the endpoint IDs and prints
 them.
                Usage: ExportEndpoints <applicationId> <s3BucketName>
 <iamExportRoleArn> <path>

                Where:
                  applicationId - The ID of the Amazon Pinpoint application that has
 the endpoint.
                  s3BucketName - The name of the Amazon S3 bucket to export the JSON
 file to.\s
                  iamExportRoleArn - The ARN of an IAM role that grants Amazon
 Pinpoint write permissions to the S3 bucket.  path - The path where the files
 downloaded from the Amazon S3 bucket are written (for example, C:/AWS/).
```

```
                """;

        if (args.length != 4) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String applicationId = args[0];
        String s3BucketName = args[1];
        String iamExportRoleArn = args[2];
        String path = args[3];
        System.out.println("Deleting an application with ID: " + applicationId);

        Region region = Region.US_EAST_1;
        PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        S3Client s3Client = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        exportAllEndpoints(pinpoint, s3Client, applicationId, s3BucketName, path,
iamExportRoleArn);
        pinpoint.close();
        s3Client.close();
    }

    public static void exportAllEndpoints(PinpointClient pinpoint,
            S3Client s3Client,
            String applicationId,
            String s3BucketName,
            String path,
            String iamExportRoleArn) {

        try {
            List<String> objectKeys = exportEndpointsToS3(pinpoint, s3Client,
s3BucketName, iamExportRoleArn,
                    applicationId);
            List<String> endpointFileKeys = objectKeys.stream().filter(o ->
o.endsWith(".gz"))
                    .collect(Collectors.toList());
            downloadFromS3(s3Client, path, s3BucketName, endpointFileKeys);
```

```
        } catch (PinpointException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static List<String> exportEndpointsToS3(PinpointClient pinpoint, S3Client
 s3Client, String s3BucketName,
            String iamExportRoleArn, String applicationId) {

        SimpleDateFormat dateFormat = new SimpleDateFormat("yyyy-MM-dd-
HH_mm:ss.SSS_z");
        String endpointsKeyPrefix = "exports/" + applicationId + "_" +
 dateFormat.format(new Date());
        String s3UrlPrefix = "s3://" + s3BucketName + "/" + endpointsKeyPrefix +
 "/";
        List<String> objectKeys = new ArrayList<>();
        String key;

        try {
            // Defines the export job that Amazon Pinpoint runs.
            ExportJobRequest jobRequest = ExportJobRequest.builder()
                    .roleArn(iamExportRoleArn)
                    .s3UrlPrefix(s3UrlPrefix)
                    .build();

            CreateExportJobRequest exportJobRequest =
 CreateExportJobRequest.builder()
                    .applicationId(applicationId)
                    .exportJobRequest(jobRequest)
                    .build();

            System.out.format("Exporting endpoints from Amazon Pinpoint application
 %s to Amazon S3 " +
                    "bucket %s . . .\n", applicationId, s3BucketName);

            CreateExportJobResponse exportResult =
 pinpoint.createExportJob(exportJobRequest);
            String jobId = exportResult.exportJobResponse().id();
            System.out.println(jobId);
            printExportJobStatus(pinpoint, applicationId, jobId);

            ListObjectsV2Request v2Request = ListObjectsV2Request.builder()
                    .bucket(s3BucketName)
```

```
                .prefix(endpointsKeyPrefix)
                .build();

        // Create a list of object keys.
        ListObjectsV2Response v2Response = s3Client.listObjectsV2(v2Request);
        List<S3Object> objects = v2Response.contents();
        for (S3Object object : objects) {
            key = object.key();
            objectKeys.add(key);
        }

        return objectKeys;

    } catch (PinpointException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
    return null;
}

private static void printExportJobStatus(PinpointClient pinpointClient,
        String applicationId,
        String jobId) {

    GetExportJobResponse getExportJobResult;
    String status;

    try {
        // Checks the job status until the job completes or fails.
        GetExportJobRequest exportJobRequest = GetExportJobRequest.builder()
                .jobId(jobId)
                .applicationId(applicationId)
                .build();

        do {
            getExportJobResult = pinpointClient.getExportJob(exportJobRequest);
            status =
getExportJobResult.exportJobResponse().jobStatus().toString().toUpperCase();
            System.out.format("Export job %s . . .\n", status);
            TimeUnit.SECONDS.sleep(3);

        } while (!status.equals("COMPLETED") && !status.equals("FAILED"));

        if (status.equals("COMPLETED")) {
```

```
                System.out.println("Finished exporting endpoints.");
            } else {
                System.err.println("Failed to export endpoints.");
                System.exit(1);
            }

        } catch (PinpointException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Download files from an Amazon S3 bucket and write them to the path location.
    public static void downloadFromS3(S3Client s3Client, String path, String
 s3BucketName, List<String> objectKeys) {

        String newPath;
        try {
            for (String key : objectKeys) {
                GetObjectRequest objectRequest = GetObjectRequest.builder()
                        .bucket(s3BucketName)
                        .key(key)
                        .build();

                ResponseBytes<GetObjectResponse> objectBytes =
 s3Client.getObjectAsBytes(objectRequest);
                byte[] data = objectBytes.asByteArray();

                // Write the data to a local file.
                String fileSuffix = new
 SimpleDateFormat("yyyyMMddHHmmss").format(new Date());
                newPath = path + fileSuffix + ".gz";
                File myFile = new File(newPath);
                OutputStream os = new FileOutputStream(myFile);
                os.write(data);
            }
            System.out.println("Download finished.");

        } catch (S3Exception | NullPointerException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateExportJobin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateImportJob`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateImportJob`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Importieren Sie ein Segment.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.CreateImportJobRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.ImportJobResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.ImportJobRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.Format;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.CreateImportJobResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ImportSegment {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:   <appId> <bucket> <key> <roleArn>\s

                Where:
```

```
                appId - The application ID to create a segment for.
                bucket - The name of the Amazon S3 bucket that contains the
 segment definitons.
                key - The key of the S3 object.
                roleArn - ARN of the role that allows Amazon Pinpoint to
 access S3. You need to set trust management for this to work. See https://
docs.aws.amazon.com/IAM/latest/UserGuide/reference_policies_elements_principal.html
                """;

        if (args.length != 4) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String appId = args[0];
        String bucket = args[1];
        String key = args[2];
        String roleArn = args[3];

        PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        ImportJobResponse response = createImportSegment(pinpoint, appId, bucket,
 key, roleArn);
        System.out.println("Import job for " + bucket + " submitted.");
        System.out.println("See application " + response.applicationId() + " for
 import job status.");
        System.out.println("See application " + response.jobStatus() + " for import
 job status.");
        pinpoint.close();
    }

    public static ImportJobResponse createImportSegment(PinpointClient client,
            String appId,
            String bucket,
            String key,
            String roleArn) {

        try {
            ImportJobRequest importRequest = ImportJobRequest.builder()
                    .defineSegment(true)
                    .registerEndpoints(true)
                    .roleArn(roleArn)
```

```
                    .format(Format.JSON)
                    .s3Url("s3://" + bucket + "/" + key)
                    .build();

            CreateImportJobRequest jobRequest = CreateImportJobRequest.builder()
                    .importJobRequest(importRequest)
                    .applicationId(appId)
                    .build();

            CreateImportJobResponse jobResponse =
 client.createImportJob(jobRequest);
            return jobResponse.importJobResponse();

        } catch (PinpointException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateImportJobin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateSegment`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateSegment`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.AttributeDimension;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SegmentResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.AttributeType;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.RecencyDimension;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SegmentBehaviors;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SegmentDemographics;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SegmentLocation;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SegmentDimensions;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.WriteSegmentRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.CreateSegmentRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.CreateSegmentResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;
import java.util.HashMap;
import java.util.Map;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateSegment {
        public static void main(String[] args) {
                final String usage = """

                                Usage:   <appId>

                                Where:
                                  appId - The application ID to create a segment
 for.

                                """;

                if (args.length != 1) {
                        System.out.println(usage);
                        System.exit(1);
                }

                String appId = args[0];
                PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                                .region(Region.US_EAST_1)
                                .build();

                SegmentResponse result = createSegment(pinpoint, appId);
                System.out.println("Segment " + result.name() + " created.");
                System.out.println(result.segmentType());
```

```
                pinpoint.close();
        }

        public static SegmentResponse createSegment(PinpointClient client, String
appId) {
                try {
                        Map<String, AttributeDimension> segmentAttributes = new
HashMap<>();
                        segmentAttributes.put("Team", AttributeDimension.builder()
                                        .attributeType(AttributeType.INCLUSIVE)
                                        .values("Lakers")
                                        .build());

                        RecencyDimension recencyDimension =
RecencyDimension.builder()
                                        .duration("DAY_30")
                                        .recencyType("ACTIVE")
                                        .build();

                        SegmentBehaviors segmentBehaviors =
SegmentBehaviors.builder()
                                        .recency(recencyDimension)
                                        .build();

                        SegmentDemographics segmentDemographics =
SegmentDemographics
                                        .builder()
                                        .build();

                        SegmentLocation segmentLocation = SegmentLocation
                                        .builder()
                                        .build();

                        SegmentDimensions dimensions = SegmentDimensions
                                        .builder()
                                        .attributes(segmentAttributes)
                                        .behavior(segmentBehaviors)
                                        .demographic(segmentDemographics)
                                        .location(segmentLocation)
                                        .build();

                        WriteSegmentRequest writeSegmentRequest =
WriteSegmentRequest.builder()
                                        .name("MySegment")
```

```
                                        .dimensions(dimensions)
                                        .build();

                        CreateSegmentRequest createSegmentRequest =
 CreateSegmentRequest.builder()
                                        .applicationId(appId)
                                        .writeSegmentRequest(writeSegmentRequest)
                                        .build();

                        CreateSegmentResponse createSegmentResult =
 client.createSegment(createSegmentRequest);
                        System.out.println("Segment ID: " +
 createSegmentResult.segmentResponse().id());
                        System.out.println("Done");
                        return createSegmentResult.segmentResponse();

                } catch (PinpointException e) {
                        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                        System.exit(1);
                }
                return null;
        }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateSegmentin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteApp`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteApp`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Löschen Sie eine Anwendung.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.DeleteAppRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.DeleteAppResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteApp {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:  <appId>

                Where:
                 appId - The ID of the application to delete.

                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String appId = args[0];
        System.out.println("Deleting an application with ID: " + appId);
        PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        deletePinApp(pinpoint, appId);
        System.out.println("Done");
        pinpoint.close();
    }

    public static void deletePinApp(PinpointClient pinpoint, String appId) {
        try {
            DeleteAppRequest appRequest = DeleteAppRequest.builder()
                    .applicationId(appId)
```

```
                    .build();

            DeleteAppResponse result = pinpoint.deleteApp(appRequest);
            String appName = result.applicationResponse().name();
            System.out.println("Application " + appName + " has been deleted.");

        } catch (PinpointException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteAppin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteEndpoint`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteEndpoint`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Löschen eines Endpunktes

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.DeleteEndpointRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.DeleteEndpointResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
```

```
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteEndpoint {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:   <appName> <endpointId >

                Where:
                  appId - The id of the application to delete.
                  endpointId - The id of the endpoint to delete.
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String appId = args[0];
        String endpointId = args[1];
        System.out.println("Deleting an endpoint with id: " + endpointId);
        PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        deletePinEncpoint(pinpoint, appId, endpointId);
        pinpoint.close();
    }

    public static void deletePinEncpoint(PinpointClient pinpoint, String appId,
 String endpointId) {
        try {
            DeleteEndpointRequest appRequest = DeleteEndpointRequest.builder()
                    .applicationId(appId)
                    .endpointId(endpointId)
                    .build();

            DeleteEndpointResponse result = pinpoint.deleteEndpoint(appRequest);
            String id = result.endpointResponse().id();
            System.out.println("The deleted endpoint id  " + id);

        } catch (PinpointException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
        System.out.println("Done");
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteEndpointin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetEndpoint`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetEndpoint`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import com.google.gson.FieldNamingPolicy;
import com.google.gson.Gson;
import com.google.gson.GsonBuilder;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.EndpointResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.GetEndpointResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.GetEndpointRequest;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class LookUpEndpoint {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
```

```
                Usage:   <appId> <endpoint>

                Where:
                  appId - The ID of the application to delete.
                  endpoint - The ID of the endpoint.\s
                  """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String appId = args[0];
        String endpoint = args[1];
        System.out.println("Looking up an endpoint point with ID: " + endpoint);
        PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        lookupPinpointEndpoint(pinpoint, appId, endpoint);
        pinpoint.close();
    }

    public static void lookupPinpointEndpoint(PinpointClient pinpoint, String appId,
String endpoint) {
        try {
            GetEndpointRequest appRequest = GetEndpointRequest.builder()
                    .applicationId(appId)
                    .endpointId(endpoint)
                    .build();

            GetEndpointResponse result = pinpoint.getEndpoint(appRequest);
            EndpointResponse endResponse = result.endpointResponse();

            // Uses the Google Gson library to pretty print the endpoint JSON.
            Gson gson = new GsonBuilder()
                    .setFieldNamingPolicy(FieldNamingPolicy.UPPER_CAMEL_CASE)
                    .setPrettyPrinting()
                    .create();

            String endpointJson = gson.toJson(endResponse);
            System.out.println(endpointJson);

        } catch (PinpointException e) {
```

```
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Done");
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetEndpointin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetSegments`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetSegments`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Listen Sie Segmente auf.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.GetSegmentsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.GetSegmentsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SegmentResponse;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListSegments {
    public static void main(String[] args) {
```

```
        final String usage = """

                Usage:   <appId>

                Where:
                  appId - The ID of the application that contains a segment.

                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String appId = args[0];
        PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        listSegs(pinpoint, appId);
        pinpoint.close();
    }

    public static void listSegs(PinpointClient pinpoint, String appId) {
        try {
            GetSegmentsRequest request = GetSegmentsRequest.builder()
                    .applicationId(appId)
                    .build();

            GetSegmentsResponse response = pinpoint.getSegments(request);
            List<SegmentResponse> segments = response.segmentsResponse().item();
            for (SegmentResponse segment : segments) {
                System.out
                        .println("Segement " + segment.id() + " " + segment.name() +
 " " + segment.lastModifiedDate());
            }

        } catch (PinpointException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetSegmentsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetSmsChannel`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetSmsChannel`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SMSChannelResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.GetSmsChannelRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SMSChannelRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.UpdateSmsChannelRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.UpdateSmsChannelResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class UpdateChannel {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage: CreateChannel <appId>

                Where:
                  appId - The name of the application whose channel is updated.
```

```
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String appId = args[0];
        PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        SMSChannelResponse getResponse = getSMSChannel(pinpoint, appId);
        toggleSmsChannel(pinpoint, appId, getResponse);
        pinpoint.close();
    }

    private static SMSChannelResponse getSMSChannel(PinpointClient client, String
appId) {
        try {
            GetSmsChannelRequest request = GetSmsChannelRequest.builder()
                    .applicationId(appId)
                    .build();

            SMSChannelResponse response =
client.getSmsChannel(request).smsChannelResponse();
            System.out.println("Channel state is " + response.enabled());
            return response;

        } catch (PinpointException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }

    private static void toggleSmsChannel(PinpointClient client, String appId,
SMSChannelResponse getResponse) {
        boolean enabled = !getResponse.enabled();
        try {
            SMSChannelRequest request = SMSChannelRequest.builder()
                    .enabled(enabled)
                    .build();
```

```
            UpdateSmsChannelRequest updateRequest =
 UpdateSmsChannelRequest.builder()
                    .smsChannelRequest(request)
                    .applicationId(appId)
                    .build();

            UpdateSmsChannelResponse result =
 client.updateSmsChannel(updateRequest);
            System.out.println("Channel state: " +
 result.smsChannelResponse().enabled());

        } catch (PinpointException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetSmsChannelin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetUserEndpoints`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetUserEndpoints`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.EndpointResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.GetUserEndpointsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.GetUserEndpointsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;
import java.util.List;

/**
```

```
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListEndpointIds {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <applicationId> <userId>

                Where:
                   applicationId - The ID of the Amazon Pinpoint application that
 has the endpoint.
                   userId - The user id applicable to the endpoints""";

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String applicationId = args[0];
        String userId = args[1];
        PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        listAllEndpoints(pinpoint, applicationId, userId);
        pinpoint.close();
    }

    public static void listAllEndpoints(PinpointClient pinpoint,
            String applicationId,
            String userId) {

        try {
            GetUserEndpointsRequest endpointsRequest =
 GetUserEndpointsRequest.builder()
                    .userId(userId)
                    .applicationId(applicationId)
                    .build();
```

```
            GetUserEndpointsResponse response =
 pinpoint.getUserEndpoints(endpointsRequest);
            List<EndpointResponse> endpoints = response.endpointsResponse().item();

            // Display the results.
            for (EndpointResponse endpoint : endpoints) {
                System.out.println("The channel type is: " +
 endpoint.channelType());
                System.out.println("The address is  " + endpoint.address());
            }

        } catch (PinpointException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetUserEndpointsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SendMessages`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SendMessages`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Senden Sie eine E-Mail-Nachricht.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.AddressConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.ChannelType;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SimpleEmailPart;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SimpleEmail;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.EmailMessage;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.DirectMessageConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.MessageRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SendMessagesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.PinpointEmailClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.model.Body;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.model.Content;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.model.Destination;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.model.EmailContent;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.model.Message;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.model.SendEmailRequest;

import java.util.HashMap;
import java.util.Map;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SendEmailMessage {

        // The character encoding the you want to use for the subject line and
        // message body of the email.
        public static String charset = "UTF-8";

    // The body of the email for recipients whose email clients support HTML
 content.
    static final String body = """
        Amazon Pinpoint test (AWS SDK for Java 2.x)

        This email was sent through the Amazon Pinpoint Email API using the AWS SDK
 for Java 2.x

        """;

        public static void main(String[] args) {
                final String usage = """

                                Usage:    <subject> <appId> <senderAddress>
 <toAddress>
```

```
            Where:
               subject - The email subject to use.
               senderAddress - The from address. This address has to be verified in
Amazon Pinpoint in the region you're using to send email\s
               toAddress - The to address. This address has to be verified in Amazon
Pinpoint in the region you're using to send email\s
            """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String subject = args[0];
        String senderAddress = args[1];
        String toAddress = args[2];
        System.out.println("Sending a message");
        PinpointEmailClient pinpoint = PinpointEmailClient.builder()
            .region(Region.US_EAST_1)
            .build();

        sendEmail(pinpoint, subject, senderAddress, toAddress);
        System.out.println("Email was sent");
        pinpoint.close();
    }

    public static void sendEmail(PinpointEmailClient pinpointEmailClient, String
subject, String senderAddress, String toAddress) {
        try {
            Content content = Content.builder()
                .data(body)
                .build();

            Body messageBody = Body.builder()
                .text(content)
                .build();

            Message message = Message.builder()
                .body(messageBody)
                .subject(Content.builder().data(subject).build())
                .build();

            Destination destination = Destination.builder()
```

```
                .toAddresses(toAddress)
                .build();

            EmailContent emailContent = EmailContent.builder()
                .simple(message)
                .build();

            SendEmailRequest sendEmailRequest = SendEmailRequest.builder()
                .fromEmailAddress(senderAddress)
                .destination(destination)
                .content(emailContent)
                .build();

            pinpointEmailClient.sendEmail(sendEmailRequest);
            System.out.println("Message Sent");

        } catch (PinpointException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Senden einer E-Mail-Nachricht mit CC-Werten.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;
import  software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.PinpointEmailClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.model.Body;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.model.Content;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.model.Destination;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.model.EmailContent;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.model.Message;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointemail.model.SendEmailRequest;
import java.util.ArrayList;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development environment,
 including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
```

```
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SendEmailMessageCC {

   // The body of the email.
   static final String body = """
       Amazon Pinpoint test (AWS SDK for Java 2.x)

       This email was sent through the Amazon Pinpoint Email API using the AWS SDK
 for Java 2.x

       """;
   public static void main(String[] args) {
       final String usage = """

           Usage:    <subject> <senderAddress> <toAddress> <ccAddress>

           Where:
              subject - The email subject to use.
              senderAddress - The from address. This address has to be verified in
 Amazon Pinpoint in the region you're using to send email\s
              toAddress - The to address. This address has to be verified in Amazon
 Pinpoint in the region you're using to send email\s
              ccAddress - The CC address.
           """;

       if (args.length != 4) {
           System.out.println(usage);
           System.exit(1);
       }

       String subject = args[0];
       String senderAddress = args[1];
       String toAddress = args[2];
       String ccAddress = args[3];

       System.out.println("Sending a message");
       PinpointEmailClient pinpoint = PinpointEmailClient.builder()
           .region(Region.US_EAST_1)
           .build();

       ArrayList<String> ccList = new ArrayList<>();
       ccList.add(ccAddress);
       sendEmail(pinpoint, subject, senderAddress, toAddress, ccList);
```

```
        pinpoint.close();
    }

    public static void sendEmail(PinpointEmailClient pinpointEmailClient, String
 subject, String senderAddress, String toAddress, ArrayList<String> ccAddresses) {
        try {
            Content content = Content.builder()
                .data(body)
                .build();

            Body messageBody = Body.builder()
                .text(content)
                .build();

            Message message = Message.builder()
                .body(messageBody)
                .subject(Content.builder().data(subject).build())
                .build();

            Destination destination = Destination.builder()
                .toAddresses(toAddress)
                .ccAddresses(ccAddresses)
                .build();

            EmailContent emailContent = EmailContent.builder()
                .simple(message)
                .build();

            SendEmailRequest sendEmailRequest = SendEmailRequest.builder()
                .fromEmailAddress(senderAddress)
                .destination(destination)
                .content(emailContent)
                .build();

            pinpointEmailClient.sendEmail(sendEmailRequest);
            System.out.println("Message Sent");

        } catch (PinpointException e) {
            // Handle exception
            e.printStackTrace();
        }
    }
}
```

Senden Sie eine SMS-Nachricht.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.DirectMessageConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SMSMessage;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.AddressConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.ChannelType;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.MessageRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SendMessagesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SendMessagesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.MessageResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;
import java.util.HashMap;
import java.util.Map;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SendMessage {

        // The type of SMS message that you want to send. If you plan to send
        // time-sensitive content, specify TRANSACTIONAL. If you plan to send
        // marketing-related content, specify PROMOTIONAL.
        public static String messageType = "TRANSACTIONAL";

        // The registered keyword associated with the originating short code.
        public static String registeredKeyword = "myKeyword";

        // The sender ID to use when sending the message. Support for sender ID
        // varies by country or region. For more information, see
        // https://docs.aws.amazon.com/pinpoint/latest/userguide/channels-sms-
countries.html
        public static String senderId = "MySenderID";

        public static void main(String[] args) {
```

```
                final String usage = """

                                Usage:   <message> <appId> <originationNumber>
<destinationNumber>\s

                                Where:
                                  message - The body of the message to send.
                                  appId - The Amazon Pinpoint project/application ID
to use when you send this message.
                                  originationNumber - The phone number or short code
that you specify has to be associated with your Amazon Pinpoint account. For best
results, specify long codes in E.164 format (for example, +1-555-555-5654).
                                  destinationNumber - The recipient's phone number.
For best results, you should specify the phone number in E.164 format (for example,
+1-555-555-5654).\s
                                  """;

                if (args.length != 4) {
                        System.out.println(usage);
                        System.exit(1);
                }

                String message = args[0];
                String appId = args[1];
                String originationNumber = args[2];
                String destinationNumber = args[3];
                System.out.println("Sending a message");
                PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                                .region(Region.US_EAST_1)
                                .build();

                sendSMSMessage(pinpoint, message, appId, originationNumber,
destinationNumber);
                pinpoint.close();
        }

        public static void sendSMSMessage(PinpointClient pinpoint, String message,
String appId,
                        String originationNumber,
                        String destinationNumber) {
                try {
                        Map<String, AddressConfiguration> addressMap = new
HashMap<String, AddressConfiguration>();
```

```
                        AddressConfiguration addConfig =
AddressConfiguration.builder()
                                        .channelType(ChannelType.SMS)
                                        .build();

                        addressMap.put(destinationNumber, addConfig);
                        SMSMessage smsMessage = SMSMessage.builder()
                                        .body(message)
                                        .messageType(messageType)
                                        .originationNumber(originationNumber)
                                        .senderId(senderId)
                                        .keyword(registeredKeyword)
                                        .build();

                        // Create a DirectMessageConfiguration object.
                        DirectMessageConfiguration direct =
DirectMessageConfiguration.builder()
                                        .smsMessage(smsMessage)
                                        .build();

                        MessageRequest msgReq = MessageRequest.builder()
                                        .addresses(addressMap)
                                        .messageConfiguration(direct)
                                        .build();

                        // create a SendMessagesRequest object
                        SendMessagesRequest request = SendMessagesRequest.builder()
                                        .applicationId(appId)
                                        .messageRequest(msgReq)
                                        .build();

                        SendMessagesResponse response =
pinpoint.sendMessages(request);
                        MessageResponse msg1 = response.messageResponse();
                        Map map1 = msg1.result();

                        // Write out the result of sendMessage.
                        map1.forEach((k, v) -> System.out.println((k + ":" + v)));

                } catch (PinpointException e) {
                        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                        System.exit(1);
                }
        }
```

```
}
```

Senden Sie Batch-SMS-Nachrichten.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.DirectMessageConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SMSMessage;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.AddressConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.ChannelType;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.MessageRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SendMessagesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.SendMessagesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.MessageResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;
import java.util.HashMap;
import java.util.Map;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SendMessageBatch {

        // The type of SMS message that you want to send. If you plan to send
        // time-sensitive content, specify TRANSACTIONAL. If you plan to send
        // marketing-related content, specify PROMOTIONAL.
        public static String messageType = "TRANSACTIONAL";

        // The registered keyword associated with the originating short code.
        public static String registeredKeyword = "myKeyword";

        // The sender ID to use when sending the message. Support for sender ID
        // varies by country or region. For more information, see
        // https://docs.aws.amazon.com/pinpoint/latest/userguide/channels-sms-
countries.html
        public static String senderId = "MySenderID";
```

```
        public static void main(String[] args) {
                final String usage = """

                                Usage:   <message> <appId> <originationNumber>
<destinationNumber> <destinationNumber1>\s

                                Where:
                                  message - The body of the message to send.
                                  appId - The Amazon Pinpoint project/application ID
to use when you send this message.
                                  originationNumber - The phone number or short code
that you specify has to be associated with your Amazon Pinpoint account. For best
results, specify long codes in E.164 format (for example, +1-555-555-5654).
                                  destinationNumber - The recipient's phone number.
For best results, you should specify the phone number in E.164 format (for example,
+1-555-555-5654).
                                  destinationNumber1 - The second recipient's phone
number.  For best results, you should specify the phone number in E.164 format (for
example, +1-555-555-5654).\s
                                  """;

                if (args.length != 5) {
                        System.out.println(usage);
                        System.exit(1);
                }

                String message = args[0];
                String appId = args[1];
                String originationNumber = args[2];
                String destinationNumber = args[3];
                String destinationNumber1 = args[4];
                System.out.println("Sending a message");
                PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                                .region(Region.US_EAST_1)
                                .build();

                sendSMSMessage(pinpoint, message, appId, originationNumber,
destinationNumber, destinationNumber1);
                pinpoint.close();
        }

        public static void sendSMSMessage(PinpointClient pinpoint, String message,
String appId,
                        String originationNumber,
```

```
                        String destinationNumber, String destinationNumber1) {
                try {
                        Map<String, AddressConfiguration> addressMap = new
HashMap<String, AddressConfiguration>();
                        AddressConfiguration addConfig =
AddressConfiguration.builder()
                                        .channelType(ChannelType.SMS)
                                        .build();

                        // Add an entry to the Map object for each number to whom
you want to send a
                        // message.
                        addressMap.put(destinationNumber, addConfig);
                        addressMap.put(destinationNumber1, addConfig);
                        SMSMessage smsMessage = SMSMessage.builder()
                                        .body(message)
                                        .messageType(messageType)
                                        .originationNumber(originationNumber)
                                        .senderId(senderId)
                                        .keyword(registeredKeyword)
                                        .build();

                        // Create a DirectMessageConfiguration object.
                        DirectMessageConfiguration direct =
DirectMessageConfiguration.builder()
                                        .smsMessage(smsMessage)
                                        .build();

                        MessageRequest msgReq = MessageRequest.builder()
                                        .addresses(addressMap)
                                        .messageConfiguration(direct)
                                        .build();

                        // Create a SendMessagesRequest object.
                        SendMessagesRequest request = SendMessagesRequest.builder()
                                        .applicationId(appId)
                                        .messageRequest(msgReq)
                                        .build();

                        SendMessagesResponse response =
pinpoint.sendMessages(request);
                        MessageResponse msg1 = response.messageResponse();
                        Map map1 = msg1.result();
```

```
                        // Write out the result of sendMessage.
                        map1.forEach((k, v) -> System.out.println((k + ":" + v)));

                } catch (PinpointException e) {
                        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                        System.exit(1);
                }
        }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SendMessagesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateEndpoint`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateEndpoint`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.EndpointResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.EndpointRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.UpdateEndpointRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.UpdateEndpointResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.GetEndpointRequest;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.GetEndpointResponse;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.PinpointException;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.EndpointDemographic;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.EndpointLocation;
import software.amazon.awssdk.services.pinpoint.model.EndpointUser;
import java.text.DateFormat;
import java.text.SimpleDateFormat;
import java.util.List;
import java.util.UUID;
import java.util.ArrayList;
```

```
import java.util.HashMap;
import java.util.Map;
import java.util.Date;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class UpdateEndpoint {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:  <appId>

                Where:
                  appId - The ID of the application to create an endpoint for.

                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String appId = args[0];
        PinpointClient pinpoint = PinpointClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        EndpointResponse response = createEndpoint(pinpoint, appId);
        System.out.println("Got Endpoint: " + response.id());
        pinpoint.close();
    }

    public static EndpointResponse createEndpoint(PinpointClient client, String
 appId) {
        String endpointId = UUID.randomUUID().toString();
        System.out.println("Endpoint ID: " + endpointId);

        try {
```

```
            EndpointRequest endpointRequest = createEndpointRequestData();
            UpdateEndpointRequest updateEndpointRequest =
UpdateEndpointRequest.builder()
                    .applicationId(appId)
                    .endpointId(endpointId)
                    .endpointRequest(endpointRequest)
                    .build();

            UpdateEndpointResponse updateEndpointResponse =
client.updateEndpoint(updateEndpointRequest);
            System.out.println("Update Endpoint Response: " +
updateEndpointResponse.messageBody());

            GetEndpointRequest getEndpointRequest = GetEndpointRequest.builder()
                    .applicationId(appId)
                    .endpointId(endpointId)
                    .build();

            GetEndpointResponse getEndpointResponse =
client.getEndpoint(getEndpointRequest);
            System.out.println(getEndpointResponse.endpointResponse().address());

System.out.println(getEndpointResponse.endpointResponse().channelType());

System.out.println(getEndpointResponse.endpointResponse().applicationId());

System.out.println(getEndpointResponse.endpointResponse().endpointStatus());
            System.out.println(getEndpointResponse.endpointResponse().requestId());
            System.out.println(getEndpointResponse.endpointResponse().user());

            return getEndpointResponse.endpointResponse();

        } catch (PinpointException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }

    private static EndpointRequest createEndpointRequestData() {
        try {
            List<String> favoriteTeams = new ArrayList<>();
            favoriteTeams.add("Lakers");
            favoriteTeams.add("Warriors");
```

```
            HashMap<String, List<String>> customAttributes = new HashMap<>();
            customAttributes.put("team", favoriteTeams);

            EndpointDemographic demographic = EndpointDemographic.builder()
                    .appVersion("1.0")
                    .make("apple")
                    .model("iPhone")
                    .modelVersion("7")
                    .platform("ios")
                    .platformVersion("10.1.1")
                    .timezone("America/Los_Angeles")
                    .build();

            EndpointLocation location = EndpointLocation.builder()
                    .city("Los Angeles")
                    .country("US")
                    .latitude(34.0)
                    .longitude(-118.2)
                    .postalCode("90068")
                    .region("CA")
                    .build();

            Map<String, Double> metrics = new HashMap<>();
            metrics.put("health", 100.00);
            metrics.put("luck", 75.00);

            EndpointUser user = EndpointUser.builder()
                    .userId(UUID.randomUUID().toString())
                    .build();

            DateFormat df = new SimpleDateFormat("yyyy-MM-dd'T'HH:mm'Z'"); // Quoted
"Z" to indicate UTC, no timezone
                                                                           // offset
            String nowAsISO = df.format(new Date());

            return EndpointRequest.builder()
                    .address(UUID.randomUUID().toString())
                    .attributes(customAttributes)
                    .channelType("APNS")
                    .demographic(demographic)
                    .effectiveDate(nowAsISO)
                    .location(location)
                    .metrics(metrics)
                    .optOut("NONE")
```

```
                    .requestId(UUID.randomUUID().toString())
                    .user(user)
                    .build();

        } catch (PinpointException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateEndpointin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon Pinpoint SMS- und Voice-API-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe der SMS- und Sprach-API AWS SDK for Java 2.x mit Amazon Pinpoint Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`SendVoiceMessage`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SendVoiceMessage`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.client.config.ClientOverrideConfiguration;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointsmsvoice.PinpointSmsVoiceClient;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointsmsvoice.model.SSMLMessageType;
import software.amazon.awssdk.services.pinpointsmsvoice.model.VoiceMessageContent;
import
 software.amazon.awssdk.services.pinpointsmsvoice.model.SendVoiceMessageRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.pinpointsmsvoice.model.PinpointSmsVoiceException;
import java.util.ArrayList;
import java.util.HashMap;
import java.util.List;
import java.util.Map;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SendVoiceMessage {

        // The Amazon Polly voice that you want to use to send the message. For a
 list
        // of voices, see https://docs.aws.amazon.com/polly/latest/dg/voicelist.html
        static final String voiceName = "Matthew";

        // The language to use when sending the message. For a list of supported
        // languages, see
        // https://docs.aws.amazon.com/polly/latest/dg/SupportedLanguage.html
        static final String languageCode = "en-US";
```

```
        // The content of the message. This example uses SSML to customize and
control
        // certain aspects of the message, such as by adding pauses and changing
        // phonation. The message can't contain any line breaks.
        static final String ssmlMessage = "<speak>This is a test message sent from "
                        + "<emphasis>Amazon Pinpoint</emphasis> "
                        + "using the <break strength='weak'/>AWS "
                        + "SDK for Java. "
                        + "<amazon:effect phonation='soft'>Thank "
                        + "you for listening.</amazon:effect></speak>";

        public static void main(String[] args) {

                final String usage = """

                                Usage:   <originationNumber> <destinationNumber>\s

                                Where:
                                  originationNumber - The phone number or short code
that you specify has to be associated with your Amazon Pinpoint account. For best
results, specify long codes in E.164 format (for example, +1-555-555-5654).
                                  destinationNumber - The recipient's phone number.
For best results, you should specify the phone number in E.164 format (for example,
+1-555-555-5654).\s
                                  """;

                if (args.length != 2) {
                        System.out.println(usage);
                        System.exit(1);
                }

                String originationNumber = args[0];
                String destinationNumber = args[1];
                System.out.println("Sending a voice message");

                // Set the content type to application/json.
                List<String> listVal = new ArrayList<>();
                listVal.add("application/json");
                Map<String, List<String>> values = new HashMap<>();
                values.put("Content-Type", listVal);

                ClientOverrideConfiguration config2 =
ClientOverrideConfiguration.builder()
                                .headers(values)
```

```
                                .build();

                PinpointSmsVoiceClient client = PinpointSmsVoiceClient.builder()
                                .overrideConfiguration(config2)
                                .region(Region.US_EAST_1)
                                .build();

                sendVoiceMsg(client, originationNumber, destinationNumber);
                client.close();
        }

        public static void sendVoiceMsg(PinpointSmsVoiceClient client, String
 originationNumber,
                        String destinationNumber) {
                try {
                        SSMLMessageType ssmlMessageType = SSMLMessageType.builder()
                                        .languageCode(languageCode)
                                        .text(ssmlMessage)
                                        .voiceId(voiceName)
                                        .build();

                        VoiceMessageContent content = VoiceMessageContent.builder()
                                        .ssmlMessage(ssmlMessageType)
                                        .build();

                        SendVoiceMessageRequest voiceMessageRequest =
 SendVoiceMessageRequest.builder()
                                        .destinationPhoneNumber(destinationNumber)
                                        .originationPhoneNumber(originationNumber)
                                        .content(content)
                                        .build();

                        client.sendVoiceMessage(voiceMessageRequest);
                        System.out.println("The message was sent successfully.");

                } catch (PinpointSmsVoiceException e) {
                        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                        System.exit(1);
                }
        }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SendVoiceMessagein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon Polly Polly-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren, indem Sie Amazon Polly verwenden. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

Aktionen

`DescribeVoices`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeVoices`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.polly.PollyClient;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.DescribeVoicesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.DescribeVoicesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.PollyException;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.Voice;
import java.util.List;
```

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeVoicesSample {
    public static void main(String args[]) {
        PollyClient polly = PollyClient.builder()
                .region(Region.US_WEST_2)
                .build();

        describeVoice(polly);
        polly.close();
    }

    public static void describeVoice(PollyClient polly) {
        try {
            DescribeVoicesRequest voicesRequest = DescribeVoicesRequest.builder()
                    .languageCode("en-US")
                    .build();

            DescribeVoicesResponse enUsVoicesResult =
 polly.describeVoices(voicesRequest);
            List<Voice> voices = enUsVoicesResult.voices();
            for (Voice myVoice : voices) {
                System.out.println("The ID of the voice is " + myVoice.id());
                System.out.println("The gender of the voice is " +
 myVoice.gender());
            }

        } catch (PollyException e) {
            System.err.println("Exception caught: " + e);
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeVoicesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListLexicons`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListLexicons`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.polly.PollyClient;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.ListLexiconsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.ListLexiconsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.LexiconDescription;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.PollyException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListLexicons {
    public static void main(String args[]) {
        PollyClient polly = PollyClient.builder()
                .region(Region.US_WEST_2)
                .build();

        listLexicons(polly);
        polly.close();
    }

    public static void listLexicons(PollyClient client) {
        try {
            ListLexiconsRequest listLexiconsRequest = ListLexiconsRequest.builder()
                    .build();
```

```
            ListLexiconsResponse listLexiconsResult =
 client.listLexicons(listLexiconsRequest);
            List<LexiconDescription> lexiconDescription =
 listLexiconsResult.lexicons();
            for (LexiconDescription lexDescription : lexiconDescription) {
                System.out.println("The name of the Lexicon is " +
 lexDescription.name());
            }

        } catch (PollyException e) {
            System.err.println("Exception caught: " + e);
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListLexiconsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SynthesizeSpeech`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SynthesizeSpeech`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import javazoom.jl.decoder.JavaLayerException;
import software.amazon.awssdk.core.ResponseInputStream;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.polly.PollyClient;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.DescribeVoicesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.Voice;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.DescribeVoicesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.OutputFormat;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.PollyException;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.SynthesizeSpeechRequest;
import software.amazon.awssdk.services.polly.model.SynthesizeSpeechResponse;
```

```
import java.io.IOException;
import java.io.InputStream;
import javazoom.jl.player.advanced.AdvancedPlayer;
import javazoom.jl.player.advanced.PlaybackEvent;
import javazoom.jl.player.advanced.PlaybackListener;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class PollyDemo {
    private static final String SAMPLE = "Congratulations. You have successfully
 built this working demo " +
            " of Amazon Polly in Java Version 2. Have fun building voice enabled
 apps with Amazon Polly (that's me!), and always "
            +
            " look at the AWS website for tips and tricks on using Amazon Polly and
 other great services from AWS";

    public static void main(String args[]) {
        PollyClient polly = PollyClient.builder()
                .region(Region.US_WEST_2)
                .build();

        talkPolly(polly);
        polly.close();
    }

    public static void talkPolly(PollyClient polly) {
        try {
            DescribeVoicesRequest describeVoiceRequest =
 DescribeVoicesRequest.builder()
                    .engine("standard")
                    .build();

            DescribeVoicesResponse describeVoicesResult =
 polly.describeVoices(describeVoiceRequest);
            Voice voice = describeVoicesResult.voices().stream()
                    .filter(v -> v.name().equals("Joanna"))
                    .findFirst()
```

```
                    .orElseThrow(() -> new RuntimeException("Voice not found"));
            InputStream stream = synthesize(polly, SAMPLE, voice, OutputFormat.MP3);
            AdvancedPlayer player = new AdvancedPlayer(stream,

 javazoom.jl.player.FactoryRegistry.systemRegistry().createAudioDevice());
            player.setPlayBackListener(new PlaybackListener() {
                public void playbackStarted(PlaybackEvent evt) {
                    System.out.println("Playback started");
                    System.out.println(SAMPLE);
                }

                public void playbackFinished(PlaybackEvent evt) {
                    System.out.println("Playback finished");
                }
            });

            // play it!
            player.play();

        } catch (PollyException | JavaLayerException | IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static InputStream synthesize(PollyClient polly, String text, Voice
 voice, OutputFormat format)
            throws IOException {
        SynthesizeSpeechRequest synthReq = SynthesizeSpeechRequest.builder()
                .text(text)
                .voiceId(voice.id())
                .outputFormat(format)
                .build();

        ResponseInputStream<SynthesizeSpeechResponse> synthRes =
 polly.synthesizeSpeech(synthReq);
        return synthRes;
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SynthesizeSpeechin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon RDS-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren, indem Sie Amazon RDS verwenden. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hello Amazon RDS

Die folgenden Codebeispiele veranschaulichen die ersten Schritte mit Amazon RDS.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rds.RdsClient;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbInstancesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DBInstance;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.RdsException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
```

```
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeDBInstances {

    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RdsClient rdsClient = RdsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        describeInstances(rdsClient);
        rdsClient.close();
    }

    public static void describeInstances(RdsClient rdsClient) {
        try {
            DescribeDbInstancesResponse response = rdsClient.describeDBInstances();
            List<DBInstance> instanceList = response.dbInstances();
            for (DBInstance instance : instanceList) {
                System.out.println("Instance ARN is: " + instance.dbInstanceArn());
                System.out.println("The Engine is " + instance.engine());
                System.out.println("Connection endpoint is" +
 instance.endpoint().address());
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter DescribeDBInstances in der API-Referenz zu AWS SDK for Java 2.x .

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`CreateDBInstance`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`CreateDBInstance`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import com.google.gson.Gson;
import
 software.amazon.awssdk.auth.credentials.EnvironmentVariableCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rds.RdsClient;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbInstancesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.CreateDbInstanceRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.CreateDbInstanceResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.RdsException;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbInstancesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DBInstance;
import software.amazon.awssdk.services.secretsmanager.SecretsManagerClient;
import software.amazon.awssdk.services.secretsmanager.model.GetSecretValueRequest;
import software.amazon.awssdk.services.secretsmanager.model.GetSecretValueResponse;

import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * This example requires an AWS Secrets Manager secret that contains the
 * database credentials. If you do not create a
 * secret, this example will not work. For more details, see:
 *
```

```
 * https://docs.aws.amazon.com/secretsmanager/latest/userguide/integrating_how-
services-use-secrets_RS.html
 *
 *
 */

public class CreateDBInstance {
    public static long sleepTime = 20;

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <dbInstanceIdentifier> <dbName> <secretName>

                Where:
                    dbInstanceIdentifier - The database instance identifier.\s
                    dbName - The database name.\s
                    secretName - The name of the AWS Secrets Manager secret that
 contains the database credentials."
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String dbInstanceIdentifier = args[0];
        String dbName = args[1];
        String secretName = args[2];
        Gson gson = new Gson();
        User user = gson.fromJson(String.valueOf(getSecretValues(secretName)),
 User.class);
        Region region = Region.US_WEST_2;
        RdsClient rdsClient = RdsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        createDatabaseInstance(rdsClient, dbInstanceIdentifier, dbName,
 user.getUsername(), user.getPassword());
        waitForInstanceReady(rdsClient, dbInstanceIdentifier);
        rdsClient.close();
    }
```

```
   private static SecretsManagerClient getSecretClient() {
       Region region = Region.US_WEST_2;
       return SecretsManagerClient.builder()
               .region(region)

.credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.create())
               .build();
   }

   private static String getSecretValues(String secretName) {
       SecretsManagerClient secretClient = getSecretClient();
       GetSecretValueRequest valueRequest = GetSecretValueRequest.builder()
               .secretId(secretName)
               .build();

       GetSecretValueResponse valueResponse =
secretClient.getSecretValue(valueRequest);
       return valueResponse.secretString();
   }

   public static void createDatabaseInstance(RdsClient rdsClient,
           String dbInstanceIdentifier,
           String dbName,
           String userName,
           String userPassword) {

       try {
           CreateDbInstanceRequest instanceRequest =
CreateDbInstanceRequest.builder()
                   .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                   .allocatedStorage(100)
                   .dbName(dbName)
                   .engine("mysql")
                   .dbInstanceClass("db.m4.large")
                   .engineVersion("8.0")
                   .storageType("standard")
                   .masterUsername(userName)
                   .masterUserPassword(userPassword)
                   .build();

           CreateDbInstanceResponse response =
rdsClient.createDBInstance(instanceRequest);
           System.out.print("The status is " +
response.dbInstance().dbInstanceStatus());
```

```
        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Waits until the database instance is available.
    public static void waitForInstanceReady(RdsClient rdsClient, String
dbInstanceIdentifier) {
        boolean instanceReady = false;
        String instanceReadyStr;
        System.out.println("Waiting for instance to become available.");
        try {
            DescribeDbInstancesRequest instanceRequest =
DescribeDbInstancesRequest.builder()
                    .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                    .build();

            // Loop until the cluster is ready.
            while (!instanceReady) {
                DescribeDbInstancesResponse response =
rdsClient.describeDBInstances(instanceRequest);
                List<DBInstance> instanceList = response.dbInstances();
                for (DBInstance instance : instanceList) {
                    instanceReadyStr = instance.dbInstanceStatus();
                    if (instanceReadyStr.contains("available"))
                        instanceReady = true;
                    else {
                        System.out.print(".");
                        Thread.sleep(sleepTime * 1000);
                    }
                }
            }
            System.out.println("Database instance is available!");

        } catch (RdsException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter CreateDBInstance in der AWS SDK for Java 2.x - API-Referenz.

`CreateDBParameterGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`CreateDBParameterGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void createDBParameterGroup(RdsClient rdsClient, String
dbGroupName, String dbParameterGroupFamily) {
       try {
           CreateDbParameterGroupRequest groupRequest =
CreateDbParameterGroupRequest.builder()
                   .dbParameterGroupName(dbGroupName)
                   .dbParameterGroupFamily(dbParameterGroupFamily)
                   .description("Created by using the AWS SDK for Java")
                   .build();

           CreateDbParameterGroupResponse response =
rdsClient.createDBParameterGroup(groupRequest);
           System.out.println("The group name is " +
response.dbParameterGroup().dbParameterGroupName());

       } catch (RdsException e) {
           System.out.println(e.getLocalizedMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter CreateDB ParameterGroup in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateDBSnapshot`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `CreateDBSnapshot`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Create an Amazon RDS snapshot.
   public static void createSnapshot(RdsClient rdsClient, String
dbInstanceIdentifier, String dbSnapshotIdentifier) {
       try {
           CreateDbSnapshotRequest snapshotRequest =
CreateDbSnapshotRequest.builder()
                   .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                   .dbSnapshotIdentifier(dbSnapshotIdentifier)
                   .build();

           CreateDbSnapshotResponse response =
rdsClient.createDBSnapshot(snapshotRequest);
           System.out.println("The Snapshot id is " +
response.dbSnapshot().dbiResourceId());

       } catch (RdsException e) {
           System.out.println(e.getLocalizedMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter CreateDBSnapshot in der AWS SDK for Java 2.x - API-Referenz.

`DeleteDBInstance`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`DeleteDBInstance`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rds.RdsClient;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DeleteDbInstanceRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DeleteDbInstanceResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.RdsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteDBInstance {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <dbInstanceIdentifier>\s

                Where:
                    dbInstanceIdentifier - The database instance identifier\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String dbInstanceIdentifier = args[0];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        RdsClient rdsClient = RdsClient.builder()
                .region(region)
```

```
                .build();

        deleteDatabaseInstance(rdsClient, dbInstanceIdentifier);
        rdsClient.close();
    }

    public static void deleteDatabaseInstance(RdsClient rdsClient, String
 dbInstanceIdentifier) {
        try {
            DeleteDbInstanceRequest deleteDbInstanceRequest =
 DeleteDbInstanceRequest.builder()
                    .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                    .deleteAutomatedBackups(true)
                    .skipFinalSnapshot(true)
                    .build();

            DeleteDbInstanceResponse response =
 rdsClient.deleteDBInstance(deleteDbInstanceRequest);
            System.out.print("The status of the database is " +
 response.dbInstance().dbInstanceStatus());

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter DeleteDBInstance in der API-Referenz zu AWS SDK for Java 2.x .

`DeleteDBParameterGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`DeleteDBParameterGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Delete the parameter group after database has been deleted.
   // An exception is thrown if you attempt to delete the para group while database
   // exists.
   public static void deleteParaGroup(RdsClient rdsClient, String dbGroupName,
String dbARN)
           throws InterruptedException {
       try {
           boolean isDataDel = false;
           boolean didFind;
           String instanceARN;

           // Make sure that the database has been deleted.
           while (!isDataDel) {
               DescribeDbInstancesResponse response =
rdsClient.describeDBInstances();
               List<DBInstance> instanceList = response.dbInstances();
               int listSize = instanceList.size();
               didFind = false;
               int index = 1;
               for (DBInstance instance : instanceList) {
                   instanceARN = instance.dbInstanceArn();
                   if (instanceARN.compareTo(dbARN) == 0) {
                       System.out.println(dbARN + " still exists");
                       didFind = true;
                   }
                   if ((index == listSize) && (!didFind)) {
                       // Went through the entire list and did not find the
database ARN.
                       isDataDel = true;
                   }
                   Thread.sleep(sleepTime * 1000);
                   index++;
               }
           }
```

```
            // Delete the para group.
            DeleteDbParameterGroupRequest parameterGroupRequest =
 DeleteDbParameterGroupRequest.builder()
                    .dbParameterGroupName(dbGroupName)
                    .build();

            rdsClient.deleteDBParameterGroup(parameterGroupRequest);
            System.out.println(dbGroupName + " was deleted.");

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter DeleteDB ParameterGroup in AWS SDK for Java 2.x der API-Referenz.

`DescribeAccountAttributes`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `DescribeAccountAttributes`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rds.RdsClient;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.AccountQuota;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.RdsException;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeAccountAttributesResponse;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
```

```
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeAccountAttributes {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        RdsClient rdsClient = RdsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        getAccountAttributes(rdsClient);
        rdsClient.close();
    }

    public static void getAccountAttributes(RdsClient rdsClient) {
        try {
            DescribeAccountAttributesResponse response =
 rdsClient.describeAccountAttributes();
            List<AccountQuota> quotasList = response.accountQuotas();
            for (AccountQuota quotas : quotasList) {
                System.out.println("Name is: " + quotas.accountQuotaName());
                System.out.println("Max value is " + quotas.max());
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeAccountAttributesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeDBEngineVersions`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeDBEngineVersions`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void describeDBEngines(RdsClient rdsClient) {
       try {
           DescribeDbEngineVersionsRequest engineVersionsRequest =
DescribeDbEngineVersionsRequest.builder()
                   .defaultOnly(true)
                   .engine("mysql")
                   .maxRecords(20)
                   .build();

           DescribeDbEngineVersionsResponse response =
rdsClient.describeDBEngineVersions(engineVersionsRequest);
           List<DBEngineVersion> engines = response.dbEngineVersions();

           // Get all DBEngineVersion objects.
           for (DBEngineVersion engineOb : engines) {
               System.out.println("The name of the DB parameter group family for
the database engine is "
                       + engineOb.dbParameterGroupFamily());
               System.out.println("The name of the database engine " +
engineOb.engine());
               System.out.println("The version number of the database engine " +
engineOb.engineVersion());
           }

       } catch (RdsException e) {
           System.out.println(e.getLocalizedMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter DescribeDB EngineVersions in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeDBInstances`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `DescribeDBInstances`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rds.RdsClient;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbInstancesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DBInstance;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.RdsException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeDBInstances {

    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RdsClient rdsClient = RdsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        describeInstances(rdsClient);
        rdsClient.close();
    }

    public static void describeInstances(RdsClient rdsClient) {
        try {
            DescribeDbInstancesResponse response = rdsClient.describeDBInstances();
            List<DBInstance> instanceList = response.dbInstances();
```

```
            for (DBInstance instance : instanceList) {
                System.out.println("Instance ARN is: " + instance.dbInstanceArn());
                System.out.println("The Engine is " + instance.engine());
                System.out.println("Connection endpoint is" +
 instance.endpoint().address());
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter DescribeDBInstances in der API-Referenz zu AWS SDK for Java 2.x .

`DescribeDBParameterGroups`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`DescribeDBParameterGroups`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void describeDbParameterGroups(RdsClient rdsClient, String
 dbGroupName) {
        try {
            DescribeDbParameterGroupsRequest groupsRequest =
 DescribeDbParameterGroupsRequest.builder()
                    .dbParameterGroupName(dbGroupName)
                    .maxRecords(20)
                    .build();

            DescribeDbParameterGroupsResponse response =
 rdsClient.describeDBParameterGroups(groupsRequest);
```

```
            List<DBParameterGroup> groups = response.dbParameterGroups();
            for (DBParameterGroup group : groups) {
                System.out.println("The group name is " +
group.dbParameterGroupName());
                System.out.println("The group description is " +
group.description());
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter DescribeDB ParameterGroups in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeDBParameters`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `DescribeDBParameters`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    // Retrieve parameters in the group.
    public static void describeDbParameters(RdsClient rdsClient, String dbGroupName,
int flag) {
        try {
            DescribeDbParametersRequest dbParameterGroupsRequest;
            if (flag == 0) {
                dbParameterGroupsRequest = DescribeDbParametersRequest.builder()
                        .dbParameterGroupName(dbGroupName)
                        .build();
            } else {
                dbParameterGroupsRequest = DescribeDbParametersRequest.builder()
```

```
                        .dbParameterGroupName(dbGroupName)
                        .source("user")
                        .build();
            }

            DescribeDbParametersResponse response =
rdsClient.describeDBParameters(dbParameterGroupsRequest);
            List<Parameter> dbParameters = response.parameters();
            String paraName;
            for (Parameter para : dbParameters) {
                // Only print out information about either auto_increment_offset or
                // auto_increment_increment.
                paraName = para.parameterName();
                if ((paraName.compareTo("auto_increment_offset") == 0)
                        || (paraName.compareTo("auto_increment_increment ") == 0)) {
                    System.out.println("*** The parameter name is  " + paraName);
                    System.out.println("*** The parameter value is  " +
para.parameterValue());
                    System.out.println("*** The parameter data type is " +
para.dataType());
                    System.out.println("*** The parameter description is " +
para.description());
                    System.out.println("*** The parameter allowed values  is " +
para.allowedValues());
                }
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter DescribeDBParameters in der API-Referenz zu AWS SDK for Java 2.x .

`DescribeOrderableDBInstanceOptions`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`DescribeOrderableDBInstanceOptions`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Get a list of allowed engine versions.
   public static void getAllowedEngines(RdsClient rdsClient, String
dbParameterGroupFamily) {
       try {
           DescribeDbEngineVersionsRequest versionsRequest =
DescribeDbEngineVersionsRequest.builder()
                   .dbParameterGroupFamily(dbParameterGroupFamily)
                   .engine("mysql")
                   .build();

           DescribeDbEngineVersionsResponse response =
rdsClient.describeDBEngineVersions(versionsRequest);
           List<DBEngineVersion> dbEngines = response.dbEngineVersions();
           for (DBEngineVersion dbEngine : dbEngines) {
               System.out.println("The engine version is " +
dbEngine.engineVersion());
               System.out.println("The engine description is " +
dbEngine.dbEngineDescription());
           }

       } catch (RdsException e) {
           System.out.println(e.getLocalizedMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter DescribeOrderableDB InstanceOptions in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GenerateRDSAuthToken`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GenerateRDSAuthToken`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie die RdsUtilitiesKlasse, um ein Authentifizierungstoken zu generieren.

```
public class GenerateRDSAuthToken {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <dbInstanceIdentifier> <masterUsername>

                Where:
                    dbInstanceIdentifier - The database instance identifier.\s
                    masterUsername - The master user name.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String dbInstanceIdentifier = args[0];
        String masterUsername = args[1];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        RdsClient rdsClient = RdsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        String token = getAuthToken(rdsClient, dbInstanceIdentifier,
 masterUsername);
        System.out.println("The token response is " + token);
    }

    public static String getAuthToken(RdsClient rdsClient, String
 dbInstanceIdentifier, String masterUsername) {

        RdsUtilities utilities = rdsClient.utilities();
```

```
        try {
            GenerateAuthenticationTokenRequest tokenRequest =
 GenerateAuthenticationTokenRequest.builder()
                    .credentialsProvider(ProfileCredentialsProvider.create())
                    .username(masterUsername)
                    .port(3306)
                    .hostname(dbInstanceIdentifier)
                    .build();

            return utilities.generateAuthenticationToken(tokenRequest);

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter GenerateRDS AuthToken in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ModifyDBInstance`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `ModifyDBInstance`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rds.RdsClient;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.ModifyDbInstanceRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.ModifyDbInstanceResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.RdsException;
```

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ModifyDBInstance {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <dbInstanceIdentifier> <dbSnapshotIdentifier>\s
                Where:
                    dbInstanceIdentifier - The database instance identifier.\s
                    masterUserPassword - The updated password that corresponds to
 the master user name.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String dbInstanceIdentifier = args[0];
        String masterUserPassword = args[1];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        RdsClient rdsClient = RdsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        updateIntance(rdsClient, dbInstanceIdentifier, masterUserPassword);
        rdsClient.close();
    }

    public static void updateIntance(RdsClient rdsClient, String
 dbInstanceIdentifier, String masterUserPassword) {
        try {
            // For a demo - modify the DB instance by modifying the master password.
            ModifyDbInstanceRequest modifyDbInstanceRequest =
 ModifyDbInstanceRequest.builder()
                    .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                    .publiclyAccessible(true)
```

```
                    .masterUserPassword(masterUserPassword)
                    .build();

            ModifyDbInstanceResponse instanceResponse =
 rdsClient.modifyDBInstance(modifyDbInstanceRequest);
            System.out.print("The ARN of the modified database is: " +
 instanceResponse.dbInstance().dbInstanceArn());

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter ModifyDBInstance in der API-Referenz zu AWS SDK for Java 2.x .

`ModifyDBParameterGroup`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`ModifyDBParameterGroup`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    // Modify auto_increment_offset and auto_increment_increment parameters.
    public static void modifyDBParas(RdsClient rdsClient, String dbGroupName) {
        try {
            Parameter parameter1 = Parameter.builder()
                    .parameterName("auto_increment_offset")
                    .applyMethod("immediate")
                    .parameterValue("5")
                    .build();

            List<Parameter> paraList = new ArrayList<>();
```

```
            paraList.add(parameter1);
            ModifyDbParameterGroupRequest groupRequest =
ModifyDbParameterGroupRequest.builder()
                    .dbParameterGroupName(dbGroupName)
                    .parameters(paraList)
                    .build();

            ModifyDbParameterGroupResponse response =
rdsClient.modifyDBParameterGroup(groupRequest);
            System.out.println("The parameter group " +
response.dbParameterGroupName() + " was successfully modified");

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter ModifyDB ParameterGroup in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`RebootDBInstance`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `RebootDBInstance`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rds.RdsClient;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.RebootDbInstanceRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.RebootDbInstanceResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.RdsException;

/**
```

```
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class RebootDBInstance {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <dbInstanceIdentifier>\s

                Where:
                    dbInstanceIdentifier - The database instance identifier\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String dbInstanceIdentifier = args[0];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        RdsClient rdsClient = RdsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        rebootInstance(rdsClient, dbInstanceIdentifier);
        rdsClient.close();
    }

    public static void rebootInstance(RdsClient rdsClient, String
 dbInstanceIdentifier) {
        try {
            RebootDbInstanceRequest rebootDbInstanceRequest =
 RebootDbInstanceRequest.builder()
                    .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                    .build();

            RebootDbInstanceResponse instanceResponse =
 rdsClient.rebootDBInstance(rebootDbInstanceRequest);
```

```
            System.out.print("The database " +
 instanceResponse.dbInstance().dbInstanceArn() + " was rebooted");

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter RebootDBInstance in der API-Referenz zu AWS SDK for Java 2.x .

Szenarien

Erste Schritte mit DB-Instances

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen Sie eine benutzerdefinierte DB-Parametergruppe und legen Sie Parameterwerte fest.
- Erstellen Sie eine DB-Instance, die zur Verwendung der Parametergruppe konfiguriert ist. Die DB-Instance enthält auch eine Datenbank.
- Erstellen Sie einen Snapshot der Instance.
- Löschen Sie die Instance und die Parametergruppe.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Führen Sie mehrere Operationen aus.

```
import com.google.gson.Gson;
import
 software.amazon.awssdk.auth.credentials.EnvironmentVariableCredentialsProvider;
```

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rds.RdsClient;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.CreateDbInstanceRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.CreateDbInstanceResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.CreateDbParameterGroupResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.CreateDbSnapshotRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.CreateDbSnapshotResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DBEngineVersion;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DBInstance;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DBParameterGroup;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DBSnapshot;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DeleteDbInstanceRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DeleteDbInstanceResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbEngineVersionsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbEngineVersionsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbInstancesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbInstancesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbParameterGroupsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbParametersResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbSnapshotsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbSnapshotsResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeOrderableDbInstanceOptionsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.ModifyDbParameterGroupResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.OrderableDBInstanceOption;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.Parameter;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.RdsException;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.CreateDbParameterGroupRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbParameterGroupsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeDbParametersRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.ModifyDbParameterGroupRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.rds.model.DescribeOrderableDbInstanceOptionsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rds.model.DeleteDbParameterGroupRequest;
import software.amazon.awssdk.services.secretsmanager.SecretsManagerClient;
import software.amazon.awssdk.services.secretsmanager.model.GetSecretValueRequest;
import software.amazon.awssdk.services.secretsmanager.model.GetSecretValueResponse;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java (v2) code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
```

```
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * This example requires an AWS Secrets Manager secret that contains the
 * database credentials. If you do not create a
 * secret, this example will not work. For details, see:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/secretsmanager/latest/userguide/integrating_how-
services-use-secrets_RS.html
 *
 * This Java example performs these tasks:
 *
 * 1. Returns a list of the available DB engines.
 * 2. Selects an engine family and create a custom DB parameter group.
 * 3. Gets the parameter groups.
 * 4. Gets parameters in the group.
 * 5. Modifies the auto_increment_offset parameter.
 * 6. Gets and displays the updated parameters.
 * 7. Gets a list of allowed engine versions.
 * 8. Gets a list of micro instance classes available for the selected engine.
 * 9. Creates an RDS database instance that contains a MySql database and uses
 * the parameter group.
 * 10. Waits for the DB instance to be ready and prints out the connection
 * endpoint value.
 * 11. Creates a snapshot of the DB instance.
 * 12. Waits for an RDS DB snapshot to be ready.
 * 13. Deletes the RDS DB instance.
 * 14. Deletes the parameter group.
 */
public class RDSScenario {
    public static long sleepTime = 20;
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws InterruptedException {
        final String usage = """

                Usage:
                    <dbGroupName> <dbParameterGroupFamily> <dbInstanceIdentifier>
 <dbName> <dbSnapshotIdentifier> <secretName>

                Where:
                    dbGroupName - The database group name.\s
```

```
                    dbParameterGroupFamily - The database parameter group name (for
example, mysql8.0).
                    dbInstanceIdentifier - The database instance identifier\s
                    dbName - The database name.\s
                    dbSnapshotIdentifier - The snapshot identifier.\s
                    secretName - The name of the AWS Secrets Manager secret that
contains the database credentials"
                """;

        if (args.length != 6) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String dbGroupName = args[0];
        String dbParameterGroupFamily = args[1];
        String dbInstanceIdentifier = args[2];
        String dbName = args[3];
        String dbSnapshotIdentifier = args[4];
        String secretName = args[5];

        Gson gson = new Gson();
        User user = gson.fromJson(String.valueOf(getSecretValues(secretName)),
User.class);
        String masterUsername = user.getUsername();
        String masterUserPassword = user.getPassword();

        Region region = Region.US_WEST_2;
        RdsClient rdsClient = RdsClient.builder()
                .region(region)
                .build();
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the Amazon RDS example scenario.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("1. Return a list of the available DB engines");
        describeDBEngines(rdsClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. Create a custom parameter group");
        createDBParameterGroup(rdsClient, dbGroupName, dbParameterGroupFamily);
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. Get the parameter group");
        describeDbParameterGroups(rdsClient, dbGroupName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. Get the parameters in the group");
        describeDbParameters(rdsClient, dbGroupName, 0);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Modify the auto_increment_offset parameter");
        modifyDBParas(rdsClient, dbGroupName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Display the updated value");
        describeDbParameters(rdsClient, dbGroupName, -1);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Get a list of allowed engine versions");
        getAllowedEngines(rdsClient, dbParameterGroupFamily);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("8. Get a list of micro instance classes available for
the selected engine");
        getMicroInstances(rdsClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println(
                "9. Create an RDS database instance that contains a MySql database
and uses the parameter group");
        String dbARN = createDatabaseInstance(rdsClient, dbGroupName,
dbInstanceIdentifier, dbName, masterUsername,
                masterUserPassword);
        System.out.println("The ARN of the new database is " + dbARN);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("10. Wait for DB instance to be ready");
```

```
        waitForInstanceReady(rdsClient, dbInstanceIdentifier);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("11. Create a snapshot of the DB instance");
        createSnapshot(rdsClient, dbInstanceIdentifier, dbSnapshotIdentifier);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("12. Wait for DB snapshot to be ready");
        waitForSnapshotReady(rdsClient, dbInstanceIdentifier, dbSnapshotIdentifier);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("13. Delete the DB instance");
        deleteDatabaseInstance(rdsClient, dbInstanceIdentifier);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("14. Delete the parameter group");
        deleteParaGroup(rdsClient, dbGroupName, dbARN);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("The Scenario has successfully completed.");
        System.out.println(DASHES);

        rdsClient.close();
    }

    private static SecretsManagerClient getSecretClient() {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        return SecretsManagerClient.builder()
                .region(region)

.credentialsProvider(EnvironmentVariableCredentialsProvider.create())
                .build();
    }

    public static String getSecretValues(String secretName) {
        SecretsManagerClient secretClient = getSecretClient();
        GetSecretValueRequest valueRequest = GetSecretValueRequest.builder()
                .secretId(secretName)
                .build();
```

```
       GetSecretValueResponse valueResponse =
secretClient.getSecretValue(valueRequest);
       return valueResponse.secretString();
   }

   // Delete the parameter group after database has been deleted.
   // An exception is thrown if you attempt to delete the para group while database
   // exists.
   public static void deleteParaGroup(RdsClient rdsClient, String dbGroupName,
String dbARN)
           throws InterruptedException {
       try {
           boolean isDataDel = false;
           boolean didFind;
           String instanceARN;

           // Make sure that the database has been deleted.
           while (!isDataDel) {
               DescribeDbInstancesResponse response =
rdsClient.describeDBInstances();
               List<DBInstance> instanceList = response.dbInstances();
               int listSize = instanceList.size();
               didFind = false;
               int index = 1;
               for (DBInstance instance : instanceList) {
                   instanceARN = instance.dbInstanceArn();
                   if (instanceARN.compareTo(dbARN) == 0) {
                       System.out.println(dbARN + " still exists");
                       didFind = true;
                   }
                   if ((index == listSize) && (!didFind)) {
                       // Went through the entire list and did not find the
database ARN.
                       isDataDel = true;
                   }
                   Thread.sleep(sleepTime * 1000);
                   index++;
               }
           }

           // Delete the para group.
           DeleteDbParameterGroupRequest parameterGroupRequest =
DeleteDbParameterGroupRequest.builder()
```

```
                    .dbParameterGroupName(dbGroupName)
                    .build();

            rdsClient.deleteDBParameterGroup(parameterGroupRequest);
            System.out.println(dbGroupName + " was deleted.");

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Delete the DB instance.
    public static void deleteDatabaseInstance(RdsClient rdsClient, String
dbInstanceIdentifier) {
        try {
            DeleteDbInstanceRequest deleteDbInstanceRequest =
DeleteDbInstanceRequest.builder()
                    .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                    .deleteAutomatedBackups(true)
                    .skipFinalSnapshot(true)
                    .build();

            DeleteDbInstanceResponse response =
rdsClient.deleteDBInstance(deleteDbInstanceRequest);
            System.out.print("The status of the database is " +
response.dbInstance().dbInstanceStatus());

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Waits until the snapshot instance is available.
    public static void waitForSnapshotReady(RdsClient rdsClient, String
dbInstanceIdentifier,
            String dbSnapshotIdentifier) {
        try {
            boolean snapshotReady = false;
            String snapshotReadyStr;
            System.out.println("Waiting for the snapshot to become available.");
```

```
            DescribeDbSnapshotsRequest snapshotsRequest =
DescribeDbSnapshotsRequest.builder()
                    .dbSnapshotIdentifier(dbSnapshotIdentifier)
                    .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                    .build();

            while (!snapshotReady) {
                DescribeDbSnapshotsResponse response =
rdsClient.describeDBSnapshots(snapshotsRequest);
                List<DBSnapshot> snapshotList = response.dbSnapshots();
                for (DBSnapshot snapshot : snapshotList) {
                    snapshotReadyStr = snapshot.status();
                    if (snapshotReadyStr.contains("available")) {
                        snapshotReady = true;
                    } else {
                        System.out.print(".");
                        Thread.sleep(sleepTime * 1000);
                    }
                }
            }

            System.out.println("The Snapshot is available!");
        } catch (RdsException | InterruptedException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Create an Amazon RDS snapshot.
    public static void createSnapshot(RdsClient rdsClient, String
dbInstanceIdentifier, String dbSnapshotIdentifier) {
        try {
            CreateDbSnapshotRequest snapshotRequest =
CreateDbSnapshotRequest.builder()
                    .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                    .dbSnapshotIdentifier(dbSnapshotIdentifier)
                    .build();

            CreateDbSnapshotResponse response =
rdsClient.createDBSnapshot(snapshotRequest);
            System.out.println("The Snapshot id is " +
response.dbSnapshot().dbiResourceId());

        } catch (RdsException e) {
```

```
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Waits until the database instance is available.
    public static void waitForInstanceReady(RdsClient rdsClient, String
dbInstanceIdentifier) {
        boolean instanceReady = false;
        String instanceReadyStr;
        System.out.println("Waiting for instance to become available.");
        try {
            DescribeDbInstancesRequest instanceRequest =
DescribeDbInstancesRequest.builder()
                    .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                    .build();

            String endpoint = "";
            while (!instanceReady) {
                DescribeDbInstancesResponse response =
rdsClient.describeDBInstances(instanceRequest);
                List<DBInstance> instanceList = response.dbInstances();
                for (DBInstance instance : instanceList) {
                    instanceReadyStr = instance.dbInstanceStatus();
                    if (instanceReadyStr.contains("available")) {
                        endpoint = instance.endpoint().address();
                        instanceReady = true;
                    } else {
                        System.out.print(".");
                        Thread.sleep(sleepTime * 1000);
                    }
                }
            }
            System.out.println("Database instance is available! The connection
endpoint is " + endpoint);

        } catch (RdsException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Create a database instance and return the ARN of the database.
    public static String createDatabaseInstance(RdsClient rdsClient,
```

```
            String dbGroupName,
            String dbInstanceIdentifier,
            String dbName,
            String masterUsername,
            String masterUserPassword) {

       try {
            CreateDbInstanceRequest instanceRequest =
CreateDbInstanceRequest.builder()
                    .dbInstanceIdentifier(dbInstanceIdentifier)
                    .allocatedStorage(100)
                    .dbName(dbName)
                    .dbParameterGroupName(dbGroupName)
                    .engine("mysql")
                    .dbInstanceClass("db.m4.large")
                    .engineVersion("8.0")
                    .storageType("standard")
                    .masterUsername(masterUsername)
                    .masterUserPassword(masterUserPassword)
                    .build();

            CreateDbInstanceResponse response =
rdsClient.createDBInstance(instanceRequest);
            System.out.print("The status is " +
response.dbInstance().dbInstanceStatus());
            return response.dbInstance().dbInstanceArn();

       } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
       }

       return "";
   }

   // Get a list of micro instances.
   public static void getMicroInstances(RdsClient rdsClient) {
       try {
            DescribeOrderableDbInstanceOptionsRequest dbInstanceOptionsRequest =
DescribeOrderableDbInstanceOptionsRequest
                    .builder()
                    .engine("mysql")
                    .build();
```

```
            DescribeOrderableDbInstanceOptionsResponse response = rdsClient
                    .describeOrderableDBInstanceOptions(dbInstanceOptionsRequest);
            List<OrderableDBInstanceOption> orderableDBInstances =
response.orderableDBInstanceOptions();
            for (OrderableDBInstanceOption dbInstanceOption : orderableDBInstances)
{
                System.out.println("The engine version is " +
dbInstanceOption.engineVersion());
                System.out.println("The engine description is " +
dbInstanceOption.engine());
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Get a list of allowed engine versions.
    public static void getAllowedEngines(RdsClient rdsClient, String
dbParameterGroupFamily) {
        try {
            DescribeDbEngineVersionsRequest versionsRequest =
DescribeDbEngineVersionsRequest.builder()
                    .dbParameterGroupFamily(dbParameterGroupFamily)
                    .engine("mysql")
                    .build();

            DescribeDbEngineVersionsResponse response =
rdsClient.describeDBEngineVersions(versionsRequest);
            List<DBEngineVersion> dbEngines = response.dbEngineVersions();
            for (DBEngineVersion dbEngine : dbEngines) {
                System.out.println("The engine version is " +
dbEngine.engineVersion());
                System.out.println("The engine description is " +
dbEngine.dbEngineDescription());
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
   // Modify auto_increment_offset and auto_increment_increment parameters.
   public static void modifyDBParas(RdsClient rdsClient, String dbGroupName) {
       try {
           Parameter parameter1 = Parameter.builder()
                   .parameterName("auto_increment_offset")
                   .applyMethod("immediate")
                   .parameterValue("5")
                   .build();

           List<Parameter> paraList = new ArrayList<>();
           paraList.add(parameter1);
           ModifyDbParameterGroupRequest groupRequest =
ModifyDbParameterGroupRequest.builder()
                   .dbParameterGroupName(dbGroupName)
                   .parameters(paraList)
                   .build();

           ModifyDbParameterGroupResponse response =
rdsClient.modifyDBParameterGroup(groupRequest);
           System.out.println("The parameter group " +
response.dbParameterGroupName() + " was successfully modified");

       } catch (RdsException e) {
           System.out.println(e.getLocalizedMessage());
           System.exit(1);
       }
   }

   // Retrieve parameters in the group.
   public static void describeDbParameters(RdsClient rdsClient, String dbGroupName,
int flag) {
       try {
           DescribeDbParametersRequest dbParameterGroupsRequest;
           if (flag == 0) {
               dbParameterGroupsRequest = DescribeDbParametersRequest.builder()
                       .dbParameterGroupName(dbGroupName)
                       .build();
           } else {
               dbParameterGroupsRequest = DescribeDbParametersRequest.builder()
                       .dbParameterGroupName(dbGroupName)
                       .source("user")
                       .build();
           }
```

```
            DescribeDbParametersResponse response =
rdsClient.describeDBParameters(dbParameterGroupsRequest);
            List<Parameter> dbParameters = response.parameters();
            String paraName;
            for (Parameter para : dbParameters) {
                // Only print out information about either auto_increment_offset or
                // auto_increment_increment.
                paraName = para.parameterName();
                if ((paraName.compareTo("auto_increment_offset") == 0)
                        || (paraName.compareTo("auto_increment_increment ") == 0)) {
                    System.out.println("*** The parameter name is  " + paraName);
                    System.out.println("*** The parameter value is  " +
para.parameterValue());
                    System.out.println("*** The parameter data type is " +
para.dataType());
                    System.out.println("*** The parameter description is " +
para.description());
                    System.out.println("*** The parameter allowed values  is " +
para.allowedValues());
                }
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void describeDbParameterGroups(RdsClient rdsClient, String
dbGroupName) {
        try {
            DescribeDbParameterGroupsRequest groupsRequest =
DescribeDbParameterGroupsRequest.builder()
                    .dbParameterGroupName(dbGroupName)
                    .maxRecords(20)
                    .build();

            DescribeDbParameterGroupsResponse response =
rdsClient.describeDBParameterGroups(groupsRequest);
            List<DBParameterGroup> groups = response.dbParameterGroups();
            for (DBParameterGroup group : groups) {
                System.out.println("The group name is " +
group.dbParameterGroupName());
```

```
                System.out.println("The group description is " +
group.description());
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createDBParameterGroup(RdsClient rdsClient, String
dbGroupName, String dbParameterGroupFamily) {
        try {
            CreateDbParameterGroupRequest groupRequest =
CreateDbParameterGroupRequest.builder()
                    .dbParameterGroupName(dbGroupName)
                    .dbParameterGroupFamily(dbParameterGroupFamily)
                    .description("Created by using the AWS SDK for Java")
                    .build();

            CreateDbParameterGroupResponse response =
rdsClient.createDBParameterGroup(groupRequest);
            System.out.println("The group name is " +
response.dbParameterGroup().dbParameterGroupName());

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void describeDBEngines(RdsClient rdsClient) {
        try {
            DescribeDbEngineVersionsRequest engineVersionsRequest =
DescribeDbEngineVersionsRequest.builder()
                    .defaultOnly(true)
                    .engine("mysql")
                    .maxRecords(20)
                    .build();

            DescribeDbEngineVersionsResponse response =
rdsClient.describeDBEngineVersions(engineVersionsRequest);
            List<DBEngineVersion> engines = response.dbEngineVersions();
```

```
            // Get all DBEngineVersion objects.
            for (DBEngineVersion engineOb : engines) {
                System.out.println("The name of the DB parameter group family for
 the database engine is "
                        + engineOb.dbParameterGroupFamily());
                System.out.println("The name of the database engine " +
 engineOb.engine());
                System.out.println("The version number of the database engine " +
 engineOb.engineVersion());
            }

        } catch (RdsException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CreateDBInstance
  - B wurde erstellt ParameterGroup
  - CreateDBSnapshot
  - DeleteDBInstance
  - DB wurde gelöscht ParameterGroup
  - BeschriebenDB EngineVersions
  - DescribeDBInstances
  - BeschriebenB ParameterGroups
  - DescribeDBParameters
  - DescribeDBSnapshots
  - DescribeOrderableDB InstanceOptions
  - DB ändern ParameterGroup

Amazon Redshift Redshift-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Amazon Redshift Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo Amazon Redshift

Die folgenden Codebeispiele zeigen, wie Sie mit Amazon Redshift beginnen können.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.redshift.RedshiftClient;
import software.amazon.awssdk.services.redshift.paginators.DescribeClustersIterable;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class HelloRedshift {

    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RedshiftClient redshiftClient = RedshiftClient.builder()
```

```
            .region(region)
            .build();

        listClustersPaginator(redshiftClient);
    }

    public static void listClustersPaginator(RedshiftClient redshiftClient) {
        DescribeClustersIterable clustersIterable =
 redshiftClient.describeClustersPaginator();
        clustersIterable.stream()
            .flatMap(r -> r.clusters().stream())
            .forEach(cluster -> System.out
                .println(" Cluster identifier: " + cluster.clusterIdentifier() + "
 status = " + cluster.clusterStatus()));
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter DescribeClusters in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`CreateCluster`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung. `CreateCluster`

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Erstellen Sie den -Cluster.

```
   public static void createCluster(RedshiftClient redshiftClient, String
clusterId, String masterUsername,
                                    String masterUserPassword) {
       try {
           CreateClusterRequest clusterRequest = CreateClusterRequest.builder()
               .clusterIdentifier(clusterId)
               .masterUsername(masterUsername)
               .masterUserPassword(masterUserPassword)
               .nodeType("ra3.4xlarge")
               .publiclyAccessible(true)
               .numberOfNodes(2)
               .build();

           CreateClusterResponse clusterResponse =
redshiftClient.createCluster(clusterRequest);
           System.out.println("Created cluster " +
clusterResponse.cluster().clusterIdentifier());

       } catch (RedshiftException e) {

           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateClusterin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateTable`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateTable`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void createTable(RedshiftDataClient redshiftDataClient, String
clusterId, String databaseName, String userName) {
       try {
           ExecuteStatementRequest createTableRequest =
ExecuteStatementRequest.builder()
               .clusterIdentifier(clusterId)
               .dbUser(userName)
               .database(databaseName)
               .sql("CREATE TABLE Movies ("
                   + "id INT PRIMARY KEY, "
                   + "title VARCHAR(100), "
                   + "year INT)")
               .build();

           redshiftDataClient.executeStatement(createTableRequest);
           System.out.println("Table created: Movies");

       } catch (RedshiftDataException e) {
           System.err.println("Error creating table: " + e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateTablein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteCluster`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteCluster`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Löschen Sie den Cluster.

```
   public static void deleteRedshiftCluster(RedshiftClient redshiftClient, String
clusterId) {
       try {
           DeleteClusterRequest deleteClusterRequest =
DeleteClusterRequest.builder()
               .clusterIdentifier(clusterId)
               .skipFinalClusterSnapshot(true)
               .build();

           DeleteClusterResponse response =
redshiftClient.deleteCluster(deleteClusterRequest);
           System.out.println("The status is " +
response.cluster().clusterStatus());

       } catch (RedshiftException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteClusterin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeClusters`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeClusters`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Beschreiben Sie den Cluster.

```
   public static void waitForClusterReady(RedshiftClient redshiftClient, String
clusterId) {
       boolean clusterReady = false;
       String clusterReadyStr;
```

```
       System.out.println("Waiting for cluster to become available. This may take a
few mins.");
       try {
           DescribeClustersRequest clustersRequest =
DescribeClustersRequest.builder()
               .clusterIdentifier(clusterId)
               .build();
           long startTime = System.currentTimeMillis();

           // Loop until the cluster is ready.
           while (!clusterReady) {
               DescribeClustersResponse clusterResponse =
redshiftClient.describeClusters(clustersRequest);
               List<Cluster> clusterList = clusterResponse.clusters();
               for (Cluster cluster : clusterList) {
                   clusterReadyStr = cluster.clusterStatus();
                   if (clusterReadyStr.contains("available"))
                       clusterReady = true;
                   else {
                       long elapsedTimeMillis = System.currentTimeMillis() -
startTime;
                       long elapsedSeconds = elapsedTimeMillis / 1000;
                       long minutes = elapsedSeconds / 60;
                       long seconds = elapsedSeconds % 60;

                       System.out.printf("Elapsed Time: %02d:%02d - Waiting for
cluster... %n", minutes, seconds);
                       TimeUnit.SECONDS.sleep(5);
                   }
               }
           }

           long elapsedTimeMillis = System.currentTimeMillis() - startTime;
           long elapsedSeconds = elapsedTimeMillis / 1000;
           long minutes = elapsedSeconds / 60;
           long seconds = elapsedSeconds % 60;

           System.out.println(String.format("Cluster is available! Total Elapsed
Time: %02d:%02d", minutes, seconds));

       } catch (RedshiftException | InterruptedException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
```

```
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeClustersunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeStatement`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeStatement`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void checkStatement(RedshiftDataClient redshiftDataClient, String
sqlId) {
       try {
           DescribeStatementRequest statementRequest =
DescribeStatementRequest.builder()
                .id(sqlId)
                .build();

           String status;
           while (true) {
               DescribeStatementResponse response =
redshiftDataClient.describeStatement(statementRequest);
                status = response.statusAsString();
                System.out.println("..." + status);

                if (status.compareTo("FAILED") == 0 ) {
                    System.out.println("The Query Failed. Ending program");
                    System.exit(1);

                } else if (status.compareTo("FINISHED") == 0) {
                    break;
                }
                TimeUnit.SECONDS.sleep(1);
           }
```

```
            System.out.println("The statement is finished!");

        } catch (RedshiftDataException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeStatementin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetStatementResult`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetStatementResult`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Überprüfe das Ergebnis der Abrechnung.

```
   public static void getResults(RedshiftDataClient redshiftDataClient, String
statementId) {
        try {
            GetStatementResultRequest resultRequest =
GetStatementResultRequest.builder()
                .id(statementId)
                .build();

            // Extract and print the field values using streams.
            GetStatementResultResponse response =
redshiftDataClient.getStatementResult(resultRequest);
            response.records().stream()
                .flatMap(List::stream)
                .map(Field::stringValue)
                .filter(value -> value != null)
                .forEach(value -> System.out.println("The Movie title field is " +
value));
```

```
        } catch (RedshiftDataException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetStatementResultin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`Insert`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`Insert`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void popTable(RedshiftDataClient redshiftDataClient, String
clusterId, String databaseName, String userName, String fileName, int number)
throws IOException {
        JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
        com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
        Iterator<JsonNode> iter = rootNode.iterator();
        ObjectNode currentNode;
        int t = 0;
        while (iter.hasNext()) {
            if (t == number)
                break;
            currentNode = (ObjectNode) iter.next();
            int year = currentNode.get("year").asInt();
            String title = currentNode.get("title").asText();

            // Use SqlParameter to avoid SQL injection.
            List<SqlParameter> parameterList = new ArrayList<>();
            String sqlStatement = "INSERT INTO Movies
VALUES( :id , :title, :year);";
```

```
            // Create the parameters.
            SqlParameter idParam = SqlParameter.builder()
                .name("id")
                .value(String.valueOf(t))
                .build();

            SqlParameter titleParam= SqlParameter.builder()
                .name("title")
                .value(title)
                .build();

            SqlParameter yearParam = SqlParameter.builder()
                .name("year")
                .value(String.valueOf(year))
                .build();
            parameterList.add(idParam);
            parameterList.add(titleParam);
            parameterList.add(yearParam);

            try {
                ExecuteStatementRequest insertStatementRequest =
ExecuteStatementRequest.builder()
                    .clusterIdentifier(clusterId)
                    .sql(sqlStatement)
                    .database(databaseName)
                    .dbUser(userName)
                    .parameters(parameterList)
                    .build();

                redshiftDataClient.executeStatement(insertStatementRequest);
                System.out.println("Inserted: " + title + " (" + year + ")");
                t++;

            } catch (RedshiftDataException e) {
                System.err.println("Error inserting data: " + e.getMessage());
                System.exit(1);
            }
        }
        System.out.println(t + " records were added to the Movies table. ");
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter In die AWS SDK for Java 2.x API-Referenz einfügen.

`ModifyCluster`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ModifyCluster`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Modifizieren Sie einen Cluster.

```
   public static void modifyCluster(RedshiftClient redshiftClient, String
clusterId) {
       try {
           ModifyClusterRequest modifyClusterRequest =
ModifyClusterRequest.builder()
                .clusterIdentifier(clusterId)
                .preferredMaintenanceWindow("wed:07:30-wed:08:00")
                .build();

           ModifyClusterResponse clusterResponse =
redshiftClient.modifyCluster(modifyClusterRequest);
           System.out.println("The modified cluster was successfully modified and
has "
                + clusterResponse.cluster().preferredMaintenanceWindow() + " as the
maintenance window");

       } catch (RedshiftException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ModifyClusterunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`Query`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`Query`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Eine Tabelle abfragen.

```
    public static String queryMoviesByYear(RedshiftDataClient redshiftDataClient,
                                           String database,
                                           String dbUser,
                                           int year,
                                           String clusterId) {

        try {
            String sqlStatement = " SELECT * FROM Movies WHERE year = :year";
            SqlParameter yearParam= SqlParameter.builder()
                .name("year")
                .value(String.valueOf(year))
                .build();

            ExecuteStatementRequest statementRequest =
ExecuteStatementRequest.builder()
                .clusterIdentifier(clusterId)
                .database(database)
                .dbUser(dbUser)
                .parameters(yearParam)
                .sql(sqlStatement)
                .build();

            ExecuteStatementResponse response =
redshiftDataClient.executeStatement(statementRequest);
            return response.id();

        } catch (RedshiftDataException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Weitere API-Informationen finden Sie unter Query in der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.

Szenarien

Erste Schritte mit Amazon Redshift

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mit Amazon Redshift Redshift-Tabellen, -Elementen und -Abfragen arbeiten.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import com.fasterxml.jackson.core.JsonFactory;
import com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode;
import com.fasterxml.jackson.databind.ObjectMapper;
import com.fasterxml.jackson.databind.node.ObjectNode;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.redshift.RedshiftClient;
import software.amazon.awssdk.services.redshift.model.Cluster;
import software.amazon.awssdk.services.redshift.model.CreateClusterRequest;
import software.amazon.awssdk.services.redshift.model.CreateClusterResponse;
import software.amazon.awssdk.services.redshift.model.DeleteClusterRequest;
import software.amazon.awssdk.services.redshift.model.DeleteClusterResponse;
import software.amazon.awssdk.services.redshift.model.DescribeClustersRequest;
import software.amazon.awssdk.services.redshift.model.DescribeClustersResponse;
import software.amazon.awssdk.services.redshift.model.ModifyClusterRequest;
import software.amazon.awssdk.services.redshift.model.ModifyClusterResponse;
import software.amazon.awssdk.services.redshift.model.RedshiftException;
import software.amazon.awssdk.services.redshiftdata.RedshiftDataClient;
import software.amazon.awssdk.services.redshiftdata.model.DescribeStatementRequest;
import software.amazon.awssdk.services.redshiftdata.model.DescribeStatementResponse;
import software.amazon.awssdk.services.redshiftdata.model.ExecuteStatementRequest;
import software.amazon.awssdk.services.redshiftdata.model.ExecuteStatementResponse;
import software.amazon.awssdk.services.redshiftdata.model.Field;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.redshiftdata.model.GetStatementResultRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.redshiftdata.model.GetStatementResultResponse;
import software.amazon.awssdk.services.redshiftdata.model.ListDatabasesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.redshiftdata.model.RedshiftDataException;
import software.amazon.awssdk.services.redshiftdata.model.SqlParameter;
import
 software.amazon.awssdk.services.redshiftdata.paginators.ListDatabasesIterable;
import com.fasterxml.jackson.core.JsonParser;
import java.io.File;
import java.io.IOException;
import java.util.ArrayList;
import java.util.Iterator;
import java.util.List;
import java.util.Scanner;
import java.util.concurrent.TimeUnit;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 *
 This Java example performs these tasks:
 *
 * 1. Prompts the user for a unique cluster ID or use the default value.
 * 2. Creates a Redshift cluster with the specified or default cluster Id value.
 * 3. Waits until the Redshift cluster is available for use.
 * 4. Lists all databases using a pagination API call.
 * 5. Creates a table named "Movies" with fields ID, title, and year.
 * 6. Inserts a specified number of records into the "Movies" table by reading the
 Movies JSON file.
 * 7. Prompts the user for a movie release year.
 * 8. Runs a SQL query to retrieve movies released in the specified year.
 * 9. Modifies the Redshift cluster.
 * 10. Prompts the user for confirmation to delete the Redshift cluster.
 * 11. If confirmed, deletes the specified Redshift cluster.
 */

public class RedshiftScenario {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");
```

```
   public static void main(String[] args) throws Exception {
       final String usage = """

           Usage:
               <jsonFilePath>\s

           Where:
               jsonFilePath - The path to the Movies JSON file (you can locate that
file in ../../../resources/sample_files/movies.json)
           """;

       if (args.length != 1) {
           System.out.println(usage);
           System.exit(1);
       }

       String jsonFilePath = args[0];
       String userName;
       String userPassword;
       String databaseName = "dev" ;
       Scanner scanner = new Scanner(System.in);

       Region region = Region.US_EAST_1;
       RedshiftClient redshiftClient = RedshiftClient.builder()
           .region(region)
           .build();

       RedshiftDataClient redshiftDataClient = RedshiftDataClient.builder()
           .region(region)
           .build();

       System.out.println(DASHES);
       System.out.println("Welcome to the Amazon Redshift SDK Getting Started
scenario.");
       System.out.println("""
       This Java program demonstrates how to interact with Amazon Redshift by using
the AWS SDK for Java (v2).\s
       Amazon Redshift is a fully managed, petabyte-scale data warehouse service
hosted in the cloud.

       The program's primary functionalities include cluster creation, verification
of cluster readiness,\s
       list databases, table creation, data population within the table, and
execution of SQL statements.
```

```
        Furthermore, it demonstrates the process of querying data from the Movie
 table.\s

        Upon completion of the program, all AWS resources are cleaned up.
        """);

        System.out.println("Lets get started...");
        System.out.println("Please enter your user name (default is awsuser)");
        String user = scanner.nextLine();
        userName = user.isEmpty() ? "awsuser" : user;
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Please enter your user password (default is
 AwsUser1000)");
        String userpass = scanner.nextLine();
        userPassword = userpass.isEmpty() ? "AwsUser1000" : userpass;
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("A Redshift cluster refers to the collection of computing
 resources and storage that work together to process and analyze large volumes of
 data.");
        System.out.println("Enter a cluster id value (default is redshift-cluster-
movies): ");
        String userClusterId = scanner.nextLine();
        String clusterId = userClusterId.isEmpty() ? "redshift-cluster-movies" :
 userClusterId;
        createCluster(redshiftClient, clusterId, userName, userPassword);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Wait until "+clusterId +" is available.");
        System.out.print("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        waitForClusterReady(redshiftClient, clusterId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        String databaseInfo = """
            When you created $clusteridD, the dev database is created by default and
 used in this scenario.\s

            To create a custom database, you need to have a CREATEDB privilege.\s
            For more information, see the documentation here: https://
docs.aws.amazon.com/redshift/latest/dg/r_CREATE_DATABASE.html.
```

```
           """.replace("$clusteridD", clusterId);

        System.out.println(databaseInfo);
        System.out.print("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("List databases in "+clusterId);
        System.out.print("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        listAllDatabases(redshiftDataClient, clusterId, userName, databaseName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Now you will create a table named Movies.");
        System.out.print("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        createTable(redshiftDataClient, clusterId, databaseName, userName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Populate the Movies table using the Movies.json file.");
        System.out.println("Specify the number of records you would like to add to
the Movies Table.");
        System.out.println("Please enter a value between 50 and 200.");
        int numRecords;
        do {
            System.out.print("Enter a value: ");
            while (!scanner.hasNextInt()) {
                System.out.println("Invalid input. Please enter a value between 50
and 200.");
                System.out.print("Enter a year: ");
                scanner.next();
            }
            numRecords = scanner.nextInt();
        } while (numRecords < 50 || numRecords > 200);
        popTable(redshiftDataClient, clusterId, databaseName, userName,
jsonFilePath, numRecords);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Query the Movies table by year. Enter a value between
2012-2014.");
```

```
        int movieYear;
        do {
            System.out.print("Enter a year: ");
            while (!scanner.hasNextInt()) {
                System.out.println("Invalid input. Please enter a valid year between
2012 and 2014.");
                System.out.print("Enter a year: ");
                scanner.next();
            }
            movieYear = scanner.nextInt();
            scanner.nextLine();
        } while (movieYear < 2012 || movieYear > 2014);

        String id = queryMoviesByYear(redshiftDataClient, databaseName, userName,
movieYear, clusterId);
        System.out.println("The identifier of the statement is " + id);
        checkStatement(redshiftDataClient, id);
        getResults(redshiftDataClient, id);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Now you will modify the Redshift cluster.");
        System.out.print("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        modifyCluster(redshiftClient, clusterId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Would you like to delete the Amazon Redshift cluster?
(y/n)");
        String delAns = scanner.nextLine().trim();
        if (delAns.equalsIgnoreCase("y")) {
            System.out.println("You selected to delete " +clusterId);
            System.out.print("Press Enter to continue...");
            scanner.nextLine();
            deleteRedshiftCluster(redshiftClient, clusterId);
        } else {
            System.out.println("The "+clusterId +" was not deleted");
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("This concludes the Amazon Redshift SDK Getting Started
scenario.");
```

```
        System.out.println(DASHES);
    }

    public static void listAllDatabases(RedshiftDataClient redshiftDataClient,
String clusterId, String dbUser, String database) {
        try {
            ListDatabasesRequest databasesRequest = ListDatabasesRequest.builder()
                .clusterIdentifier(clusterId)
                .dbUser(dbUser)
                .database(database)
                .build();

            ListDatabasesIterable listDatabasesIterable =
redshiftDataClient.listDatabasesPaginator(databasesRequest);
            listDatabasesIterable.stream()
                .flatMap(r -> r.databases().stream())
                .forEach(db -> System.out
                    .println("The database name is : " + db));

        } catch (RedshiftDataException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteRedshiftCluster(RedshiftClient redshiftClient, String
clusterId) {
        try {
            DeleteClusterRequest deleteClusterRequest =
DeleteClusterRequest.builder()
                .clusterIdentifier(clusterId)
                .skipFinalClusterSnapshot(true)
                .build();

            DeleteClusterResponse response =
redshiftClient.deleteCluster(deleteClusterRequest);
            System.out.println("The status is " +
response.cluster().clusterStatus());

        } catch (RedshiftException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
   public static void popTable(RedshiftDataClient redshiftDataClient, String
clusterId, String databaseName, String userName, String fileName, int number)
throws IOException {
       JsonParser parser = new JsonFactory().createParser(new File(fileName));
       com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode rootNode = new
ObjectMapper().readTree(parser);
       Iterator<JsonNode> iter = rootNode.iterator();
       ObjectNode currentNode;
       int t = 0;
       while (iter.hasNext()) {
           if (t == number)
               break;
           currentNode = (ObjectNode) iter.next();
           int year = currentNode.get("year").asInt();
           String title = currentNode.get("title").asText();

           // Use SqlParameter to avoid SQL injection.
           List<SqlParameter> parameterList = new ArrayList<>();
           String sqlStatement = "INSERT INTO Movies
VALUES( :id , :title, :year);";

           // Create the parameters.
           SqlParameter idParam = SqlParameter.builder()
               .name("id")
               .value(String.valueOf(t))
               .build();

           SqlParameter titleParam= SqlParameter.builder()
               .name("title")
               .value(title)
               .build();

           SqlParameter yearParam = SqlParameter.builder()
               .name("year")
               .value(String.valueOf(year))
               .build();
           parameterList.add(idParam);
           parameterList.add(titleParam);
           parameterList.add(yearParam);

           try {
               ExecuteStatementRequest insertStatementRequest =
ExecuteStatementRequest.builder()
```

```
                    .clusterIdentifier(clusterId)
                    .sql(sqlStatement)
                    .database(databaseName)
                    .dbUser(userName)
                    .parameters(parameterList)
                    .build();

                redshiftDataClient.executeStatement(insertStatementRequest);
                System.out.println("Inserted: " + title + " (" + year + ")");
                t++;

            } catch (RedshiftDataException e) {
                System.err.println("Error inserting data: " + e.getMessage());
                System.exit(1);
            }
        }
        System.out.println(t + " records were added to the Movies table. ");
    }

    public static void checkStatement(RedshiftDataClient redshiftDataClient, String
sqlId) {
        try {
            DescribeStatementRequest statementRequest =
DescribeStatementRequest.builder()
                .id(sqlId)
                .build();

            String status;
            while (true) {
                DescribeStatementResponse response =
redshiftDataClient.describeStatement(statementRequest);
                status = response.statusAsString();
                System.out.println("..." + status);

                if (status.compareTo("FAILED") == 0 ) {
                    System.out.println("The Query Failed. Ending program");
                    System.exit(1);

                } else if (status.compareTo("FINISHED") == 0) {
                    break;
                }
                TimeUnit.SECONDS.sleep(1);
            }
```

```
            System.out.println("The statement is finished!");

        } catch (RedshiftDataException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void modifyCluster(RedshiftClient redshiftClient, String
clusterId) {
        try {
            ModifyClusterRequest modifyClusterRequest =
ModifyClusterRequest.builder()
                .clusterIdentifier(clusterId)
                .preferredMaintenanceWindow("wed:07:30-wed:08:00")
                .build();

            ModifyClusterResponse clusterResponse =
redshiftClient.modifyCluster(modifyClusterRequest);
            System.out.println("The modified cluster was successfully modified and
has "
                + clusterResponse.cluster().preferredMaintenanceWindow() + " as the
maintenance window");

        } catch (RedshiftException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String queryMoviesByYear(RedshiftDataClient redshiftDataClient,
                                           String database,
                                           String dbUser,
                                           int year,
                                           String clusterId) {

        try {
            String sqlStatement = " SELECT * FROM Movies WHERE year = :year";
            SqlParameter yearParam= SqlParameter.builder()
                .name("year")
                .value(String.valueOf(year))
                .build();
```

```
            ExecuteStatementRequest statementRequest =
ExecuteStatementRequest.builder()
                .clusterIdentifier(clusterId)
                .database(database)
                .dbUser(dbUser)
                .parameters(yearParam)
                .sql(sqlStatement)
                .build();

            ExecuteStatementResponse response =
redshiftDataClient.executeStatement(statementRequest);
            return response.id();

        } catch (RedshiftDataException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static void getResults(RedshiftDataClient redshiftDataClient, String
statementId) {
        try {
            GetStatementResultRequest resultRequest =
GetStatementResultRequest.builder()
                .id(statementId)
                .build();

            // Extract and print the field values using streams.
            GetStatementResultResponse response =
redshiftDataClient.getStatementResult(resultRequest);
            response.records().stream()
                .flatMap(List::stream)
                .map(Field::stringValue)
                .filter(value -> value != null)
                .forEach(value -> System.out.println("The Movie title field is " +
value));

        } catch (RedshiftDataException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
   public static void waitForClusterReady(RedshiftClient redshiftClient, String
clusterId) {
       boolean clusterReady = false;
       String clusterReadyStr;
       System.out.println("Waiting for cluster to become available. This may take a
few mins.");
       try {
           DescribeClustersRequest clustersRequest =
DescribeClustersRequest.builder()
               .clusterIdentifier(clusterId)
               .build();
           long startTime = System.currentTimeMillis();

           // Loop until the cluster is ready.
           while (!clusterReady) {
               DescribeClustersResponse clusterResponse =
redshiftClient.describeClusters(clustersRequest);
               List<Cluster> clusterList = clusterResponse.clusters();
               for (Cluster cluster : clusterList) {
                   clusterReadyStr = cluster.clusterStatus();
                   if (clusterReadyStr.contains("available"))
                       clusterReady = true;
                   else {
                       long elapsedTimeMillis = System.currentTimeMillis() -
startTime;
                       long elapsedSeconds = elapsedTimeMillis / 1000;
                       long minutes = elapsedSeconds / 60;
                       long seconds = elapsedSeconds % 60;

                       System.out.printf("Elapsed Time: %02d:%02d - Waiting for
cluster... %n", minutes, seconds);
                       TimeUnit.SECONDS.sleep(5);
                   }
               }
           }

           long elapsedTimeMillis = System.currentTimeMillis() - startTime;
           long elapsedSeconds = elapsedTimeMillis / 1000;
           long minutes = elapsedSeconds / 60;
           long seconds = elapsedSeconds % 60;

           System.out.println(String.format("Cluster is available! Total Elapsed
Time: %02d:%02d", minutes, seconds));
```

```
        } catch (RedshiftException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createTable(RedshiftDataClient redshiftDataClient, String
clusterId, String databaseName, String userName) {
        try {
            ExecuteStatementRequest createTableRequest =
ExecuteStatementRequest.builder()
                .clusterIdentifier(clusterId)
                .dbUser(userName)
                .database(databaseName)
                .sql("CREATE TABLE Movies ("
                    + "id INT PRIMARY KEY, "
                    + "title VARCHAR(100), "
                    + "year INT)")
                .build();

            redshiftDataClient.executeStatement(createTableRequest);
            System.out.println("Table created: Movies");

        } catch (RedshiftDataException e) {
            System.err.println("Error creating table: " + e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void createCluster(RedshiftClient redshiftClient, String
clusterId, String masterUsername,
                                     String masterUserPassword) {
        try {
            CreateClusterRequest clusterRequest = CreateClusterRequest.builder()
                .clusterIdentifier(clusterId)
                .masterUsername(masterUsername)
                .masterUserPassword(masterUserPassword)
                .nodeType("ra3.4xlarge")
                .publiclyAccessible(true)
                .numberOfNodes(2)
                .build();

            CreateClusterResponse clusterResponse =
redshiftClient.createCluster(clusterRequest);
```

```
            System.out.println("Created cluster " +
 clusterResponse.cluster().clusterIdentifier());

        } catch (RedshiftException e) {

            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - createCluster
  - Beschreiben Sie Cluster
  - DESCRIBE-Aussage
  - Anweisung ausführen
  - getStatementResult
  - listDatabasesPaginator
  - Cluster ändern

Amazon Rekognition Rekognition-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x mit Amazon Rekognition Aktionen ausführen und gängige Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

- Szenarien

Aktionen

`CompareFaces`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CompareFaces`.

Weitere Informationen finden Sie unter Vergleich von Gesichtern in Bildern.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Image;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.CompareFacesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.CompareFacesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.CompareFacesMatch;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.ComparedFace;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.BoundingBox;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import java.io.FileInputStream;
import java.io.FileNotFoundException;
import java.io.InputStream;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CompareFaces {
```

```
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <pathSource> <pathTarget>

                Where:
                   pathSource - The path to the source image (for example, C:\\AWS\
\pic1.png).\s
                    pathTarget - The path to the target image (for example, C:\\AWS\
\pic2.png).\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        Float similarityThreshold = 70F;
        String sourceImage = args[0];
        String targetImage = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        compareTwoFaces(rekClient, similarityThreshold, sourceImage, targetImage);
        rekClient.close();
    }

    public static void compareTwoFaces(RekognitionClient rekClient, Float
 similarityThreshold, String sourceImage,
            String targetImage) {
        try {
            InputStream sourceStream = new FileInputStream(sourceImage);
            InputStream tarStream = new FileInputStream(targetImage);
            SdkBytes sourceBytes = SdkBytes.fromInputStream(sourceStream);
            SdkBytes targetBytes = SdkBytes.fromInputStream(tarStream);

            // Create an Image object for the source image.
            Image souImage = Image.builder()
                    .bytes(sourceBytes)
                    .build();

            Image tarImage = Image.builder()
```

```
                    .bytes(targetBytes)
                    .build();

            CompareFacesRequest facesRequest = CompareFacesRequest.builder()
                    .sourceImage(souImage)
                    .targetImage(tarImage)
                    .similarityThreshold(similarityThreshold)
                    .build();

            // Compare the two images.
            CompareFacesResponse compareFacesResult =
 rekClient.compareFaces(facesRequest);
            List<CompareFacesMatch> faceDetails = compareFacesResult.faceMatches();
            for (CompareFacesMatch match : faceDetails) {
                ComparedFace face = match.face();
                BoundingBox position = face.boundingBox();
                System.out.println("Face at " + position.left().toString()
                        + " " + position.top()
                        + " matches with " + face.confidence().toString()
                        + "% confidence.");

            }
            List<ComparedFace> uncompared = compareFacesResult.unmatchedFaces();
            System.out.println("There was " + uncompared.size() + " face(s) that did
 not match");
            System.out.println("Source image rotation: " +
 compareFacesResult.sourceImageOrientationCorrection());
            System.out.println("target image rotation: " +
 compareFacesResult.targetImageOrientationCorrection());

        } catch (RekognitionException | FileNotFoundException e) {
            System.out.println("Failed to load source image " + sourceImage);
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CompareFacesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateCollection`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateCollection`.

Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen einer Sammlung.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.CreateCollectionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.CreateCollectionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateCollection {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <collectionName>\s

                Where:
                   collectionName - The name of the collection.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String collectionId = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
```

```
                .region(region)
                .build();

        System.out.println("Creating collection: " + collectionId);
        createMyCollection(rekClient, collectionId);
        rekClient.close();
    }

    public static void createMyCollection(RekognitionClient rekClient, String
 collectionId) {
        try {
            CreateCollectionRequest collectionRequest =
 CreateCollectionRequest.builder()
                    .collectionId(collectionId)
                    .build();

            CreateCollectionResponse collectionResponse =
 rekClient.createCollection(collectionRequest);
            System.out.println("CollectionArn: " +
 collectionResponse.collectionArn());
            System.out.println("Status code: " +
 collectionResponse.statusCode().toString());

        } catch (RekognitionException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateCollectionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteCollection`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteCollection`.

Weitere Informationen finden Sie unter Löschen einer Sammlung.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.DeleteCollectionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.DeleteCollectionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteCollection {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <collectionId>\s

                Where:
                   collectionId - The id of the collection to delete.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String collectionId = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();
```

```
        System.out.println("Deleting collection: " + collectionId);
        deleteMyCollection(rekClient, collectionId);
        rekClient.close();
    }

    public static void deleteMyCollection(RekognitionClient rekClient, String
 collectionId) {
        try {
            DeleteCollectionRequest deleteCollectionRequest =
 DeleteCollectionRequest.builder()
                    .collectionId(collectionId)
                    .build();

            DeleteCollectionResponse deleteCollectionResponse =
 rekClient.deleteCollection(deleteCollectionRequest);
            System.out.println(collectionId + ": " +
 deleteCollectionResponse.statusCode().toString());

        } catch (RekognitionException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteCollectionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteFaces`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteFaces`.

Weitere Informationen finden Sie unter Löschen von Gesichtern aus einer Sammlung.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.DeleteFacesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteFacesFromCollection {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <collectionId> <faceId>\s

                Where:
                   collectionId - The id of the collection from which faces are
 deleted.\s

                   faceId - The id of the face to delete.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String collectionId = args[0];
        String faceId = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println("Deleting collection: " + collectionId);
        deleteFacesCollection(rekClient, collectionId, faceId);
        rekClient.close();
    }
```

```
    public static void deleteFacesCollection(RekognitionClient rekClient,
            String collectionId,
            String faceId) {

        try {
            DeleteFacesRequest deleteFacesRequest = DeleteFacesRequest.builder()
                    .collectionId(collectionId)
                    .faceIds(faceId)
                    .build();

            rekClient.deleteFaces(deleteFacesRequest);
            System.out.println("The face was deleted from the collection.");

        } catch (RekognitionException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteFacesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeCollection`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeCollection`.

Weitere Informationen finden Sie unter Beschreiben einer Sammlung.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.DescribeCollectionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.DescribeCollectionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
```

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DescribeCollection {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <collectionName>

                Where:
                   collectionName - The name of the Amazon Rekognition collection.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String collectionName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        describeColl(rekClient, collectionName);
        rekClient.close();
    }

    public static void describeColl(RekognitionClient rekClient, String
 collectionName) {
        try {
            DescribeCollectionRequest describeCollectionRequest =
 DescribeCollectionRequest.builder()
                    .collectionId(collectionName)
                    .build();

            DescribeCollectionResponse describeCollectionResponse = rekClient
                    .describeCollection(describeCollectionRequest);
```

```
            System.out.println("Collection Arn : " +
 describeCollectionResponse.collectionARN());
            System.out.println("Created : " +
 describeCollectionResponse.creationTimestamp().toString());

        } catch (RekognitionException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeCollectionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DetectFaces`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DetectFaces`.

Weitere Informationen finden Sie unter Erkennen von Gesichtern in einem Bild.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.DetectFacesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.DetectFacesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Image;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Attribute;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.FaceDetail;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.AgeRange;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import java.io.FileInputStream;
import java.io.FileNotFoundException;
import java.io.InputStream;
```

```
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DetectFaces {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <sourceImage>

                Where:
                   sourceImage - The path to the image (for example, C:\\AWS\
\pic1.png).\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String sourceImage = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        detectFacesinImage(rekClient, sourceImage);
        rekClient.close();
    }

    public static void detectFacesinImage(RekognitionClient rekClient, String
 sourceImage) {
        try {
            InputStream sourceStream = new FileInputStream(sourceImage);
            SdkBytes sourceBytes = SdkBytes.fromInputStream(sourceStream);

            // Create an Image object for the source image.
            Image souImage = Image.builder()
```

```
                    .bytes(sourceBytes)
                    .build();

            DetectFacesRequest facesRequest = DetectFacesRequest.builder()
                    .attributes(Attribute.ALL)
                    .image(souImage)
                    .build();

            DetectFacesResponse facesResponse = rekClient.detectFaces(facesRequest);
            List<FaceDetail> faceDetails = facesResponse.faceDetails();
            for (FaceDetail face : faceDetails) {
                AgeRange ageRange = face.ageRange();
                System.out.println("The detected face is estimated to be between "
                        + ageRange.low().toString() + " and " +
 ageRange.high().toString()
                        + " years old.");

                System.out.println("There is a smile : " +
 face.smile().value().toString());
            }

        } catch (RekognitionException | FileNotFoundException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DetectFacesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DetectLabels`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DetectLabels`.

Weitere Informationen finden Sie unter Erkennen von Labels in einem Bild.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Image;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.DetectLabelsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.DetectLabelsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Label;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import java.io.FileInputStream;
import java.io.FileNotFoundException;
import java.io.InputStream;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DetectLabels {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <sourceImage>

                Where:
                   sourceImage - The path to the image (for example, C:\\AWS\
\pic1.png).\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
```

```
            System.exit(1);
        }

        String sourceImage = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        detectImageLabels(rekClient, sourceImage);
        rekClient.close();
    }

    public static void detectImageLabels(RekognitionClient rekClient, String
 sourceImage) {
        try {
            InputStream sourceStream = new FileInputStream(sourceImage);
            SdkBytes sourceBytes = SdkBytes.fromInputStream(sourceStream);

            // Create an Image object for the source image.
            Image souImage = Image.builder()
                    .bytes(sourceBytes)
                    .build();

            DetectLabelsRequest detectLabelsRequest = DetectLabelsRequest.builder()
                    .image(souImage)
                    .maxLabels(10)
                    .build();

            DetectLabelsResponse labelsResponse =
 rekClient.detectLabels(detectLabelsRequest);
            List<Label> labels = labelsResponse.labels();
            System.out.println("Detected labels for the given photo");
            for (Label label : labels) {
                System.out.println(label.name() + ": " +
 label.confidence().toString());
            }

        } catch (RekognitionException | FileNotFoundException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DetectLabelsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DetectModerationLabels`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DetectModerationLabels`.

Weitere Informationen finden Sie unter Erkennen von unangemessenen Bildern.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Image;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.DetectModerationLabelsRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.DetectModerationLabelsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.ModerationLabel;
import java.io.FileInputStream;
import java.io.FileNotFoundException;
import java.io.InputStream;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DetectModerationLabels {
```

```
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <sourceImage>

                Where:
                   sourceImage - The path to the image (for example, C:\\AWS\
\pic1.png).\s
                """;

        if (args.length < 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String sourceImage = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        detectModLabels(rekClient, sourceImage);
        rekClient.close();
    }

    public static void detectModLabels(RekognitionClient rekClient, String
 sourceImage) {
        try {
            InputStream sourceStream = new FileInputStream(sourceImage);
            SdkBytes sourceBytes = SdkBytes.fromInputStream(sourceStream);
            Image souImage = Image.builder()
                    .bytes(sourceBytes)
                    .build();

            DetectModerationLabelsRequest moderationLabelsRequest =
 DetectModerationLabelsRequest.builder()
                    .image(souImage)
                    .minConfidence(60F)
                    .build();

            DetectModerationLabelsResponse moderationLabelsResponse = rekClient
                    .detectModerationLabels(moderationLabelsRequest);
```

```
            List<ModerationLabel> labels =
 moderationLabelsResponse.moderationLabels();
            System.out.println("Detected labels for image");
            for (ModerationLabel label : labels) {
                System.out.println("Label: " + label.name()
                        + "\n Confidence: " + label.confidence().toString() + "%"
                        + "\n Parent:" + label.parentName());
            }

        } catch (RekognitionException | FileNotFoundException e) {
            e.printStackTrace();
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DetectModerationLabelsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DetectText`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DetectText`.

Weitere Informationen finden Sie unter Erkennen von Text in einem Bild.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.DetectTextRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Image;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.DetectTextResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.TextDetection;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
```

```
import java.io.FileInputStream;
import java.io.FileNotFoundException;
import java.io.InputStream;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DetectText {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <sourceImage>

                Where:
                   sourceImage - The path to the image that contains text (for
 example, C:\\AWS\\pic1.png).\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String sourceImage = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        detectTextLabels(rekClient, sourceImage);
        rekClient.close();
    }

    public static void detectTextLabels(RekognitionClient rekClient, String
 sourceImage) {
        try {
            InputStream sourceStream = new FileInputStream(sourceImage);
            SdkBytes sourceBytes = SdkBytes.fromInputStream(sourceStream);
```

```
            Image souImage = Image.builder()
                    .bytes(sourceBytes)
                    .build();

            DetectTextRequest textRequest = DetectTextRequest.builder()
                    .image(souImage)
                    .build();

            DetectTextResponse textResponse = rekClient.detectText(textRequest);
            List<TextDetection> textCollection = textResponse.textDetections();
            System.out.println("Detected lines and words");
            for (TextDetection text : textCollection) {
                System.out.println("Detected: " + text.detectedText());
                System.out.println("Confidence: " + text.confidence().toString());
                System.out.println("Id : " + text.id());
                System.out.println("Parent Id: " + text.parentId());
                System.out.println("Type: " + text.type());
                System.out.println();
            }

        } catch (RekognitionException | FileNotFoundException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DetectTextin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`IndexFaces`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`IndexFaces`.

Weitere Informationen finden Sie unter Hinzufügen von Gesichtern zu einer Sammlung.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.IndexFacesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.IndexFacesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Image;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.QualityFilter;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Attribute;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.FaceRecord;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.UnindexedFace;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Reason;
import java.io.FileInputStream;
import java.io.FileNotFoundException;
import java.io.InputStream;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class AddFacesToCollection {
    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:     <collectionId> <sourceImage>

                Where:
                    collectionName - The name of the collection.
                    sourceImage - The path to the image (for example, C:\\AWS\
\pic1.png).\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }
```

```
        String collectionId = args[0];
        String sourceImage = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        addToCollection(rekClient, collectionId, sourceImage);
        rekClient.close();
    }

    public static void addToCollection(RekognitionClient rekClient, String
collectionId, String sourceImage) {
        try {
            InputStream sourceStream = new FileInputStream(sourceImage);
            SdkBytes sourceBytes = SdkBytes.fromInputStream(sourceStream);
            Image souImage = Image.builder()
                    .bytes(sourceBytes)
                    .build();

            IndexFacesRequest facesRequest = IndexFacesRequest.builder()
                    .collectionId(collectionId)
                    .image(souImage)
                    .maxFaces(1)
                    .qualityFilter(QualityFilter.AUTO)
                    .detectionAttributes(Attribute.DEFAULT)
                    .build();

            IndexFacesResponse facesResponse = rekClient.indexFaces(facesRequest);
            System.out.println("Results for the image");
            System.out.println("\n Faces indexed:");
            List<FaceRecord> faceRecords = facesResponse.faceRecords();
            for (FaceRecord faceRecord : faceRecords) {
                System.out.println("  Face ID: " + faceRecord.face().faceId());
                System.out.println("  Location:" +
faceRecord.faceDetail().boundingBox().toString());
            }

            List<UnindexedFace> unindexedFaces = facesResponse.unindexedFaces();
            System.out.println("Faces not indexed:");
            for (UnindexedFace unindexedFace : unindexedFaces) {
                System.out.println("  Location:" +
unindexedFace.faceDetail().boundingBox().toString());
                System.out.println("  Reasons:");
```

```
                for (Reason reason : unindexedFace.reasons()) {
                    System.out.println("Reason:  " + reason);
                }
            }

        } catch (RekognitionException | FileNotFoundException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie IndexFacesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListCollections`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListCollections`.

Weitere Informationen finden Sie unter Sammlungen auflisten.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.ListCollectionsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.ListCollectionsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
```

```
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListCollections {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println("Listing collections");
        listAllCollections(rekClient);
        rekClient.close();
    }

    public static void listAllCollections(RekognitionClient rekClient) {
        try {
            ListCollectionsRequest listCollectionsRequest =
 ListCollectionsRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .build();

            ListCollectionsResponse response =
 rekClient.listCollections(listCollectionsRequest);
            List<String> collectionIds = response.collectionIds();
            for (String resultId : collectionIds) {
                System.out.println(resultId);
            }

        } catch (RekognitionException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListCollectionsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListFaces`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListFaces`.

Weitere Informationen finden Sie unter Gesichter in einer Sammlung auflisten.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Face;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.ListFacesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.ListFacesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListFacesInCollection {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <collectionId>

                Where:
                   collectionId - The name of the collection.\s
                """;

        if (args.length < 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String collectionId = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
```

```
                .region(region)
                .build();

        System.out.println("Faces in collection " + collectionId);
        listFacesCollection(rekClient, collectionId);
        rekClient.close();
    }

    public static void listFacesCollection(RekognitionClient rekClient, String
 collectionId) {
        try {
            ListFacesRequest facesRequest = ListFacesRequest.builder()
                    .collectionId(collectionId)
                    .maxResults(10)
                    .build();

            ListFacesResponse facesResponse = rekClient.listFaces(facesRequest);
            List<Face> faces = facesResponse.faces();
            for (Face face : faces) {
                System.out.println("Confidence level there is a face: " +
 face.confidence());
                System.out.println("The face Id value is " + face.faceId());
            }

        } catch (RekognitionException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListFacesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`RecognizeCelebrities`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`RecognizeCelebrities`.

Weitere Informationen finden Sie unter Erkennen von Prominenten in einem Bild.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import java.io.FileInputStream;
import java.io.FileNotFoundException;
import java.io.InputStream;
import java.util.List;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RecognizeCelebritiesRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RecognizeCelebritiesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Image;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Celebrity;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class RecognizeCelebrities {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
                Usage:    <sourceImage>

                Where:
                   sourceImage - The path to the image (for example, C:\\AWS\
\pic1.png).\s
                """;

        if (args.length != 1) {
```

```
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String sourceImage = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println("Locating celebrities in " + sourceImage);
        recognizeAllCelebrities(rekClient, sourceImage);
        rekClient.close();
    }

    public static void recognizeAllCelebrities(RekognitionClient rekClient, String
sourceImage) {
        try {
            InputStream sourceStream = new FileInputStream(sourceImage);
            SdkBytes sourceBytes = SdkBytes.fromInputStream(sourceStream);
            Image souImage = Image.builder()
                    .bytes(sourceBytes)
                    .build();

            RecognizeCelebritiesRequest request =
RecognizeCelebritiesRequest.builder()
                    .image(souImage)
                    .build();

            RecognizeCelebritiesResponse result =
rekClient.recognizeCelebrities(request);
            List<Celebrity> celebs = result.celebrityFaces();
            System.out.println(celebs.size() + " celebrity(s) were recognized.\n");
            for (Celebrity celebrity : celebs) {
                System.out.println("Celebrity recognized: " + celebrity.name());
                System.out.println("Celebrity ID: " + celebrity.id());

                System.out.println("Further information (if available):");
                for (String url : celebrity.urls()) {
                    System.out.println(url);
                }
                System.out.println();
            }
```

```
            System.out.println(result.unrecognizedFaces().size() + " face(s) were
 unrecognized.");

        } catch (RekognitionException | FileNotFoundException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie RecognizeCelebritiesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SearchFaces`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SearchFaces`.

Weitere Informationen finden Sie unter Nach einem Gesicht suchen (Gesichts-ID).

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.SearchFacesByImageRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Image;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.SearchFacesByImageResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.FaceMatch;
import java.io.File;
import java.io.FileInputStream;
import java.io.FileNotFoundException;
import java.io.InputStream;
import java.util.List;
```

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SearchFaceMatchingImageCollection {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <collectionId> <sourceImage>

                Where:
                   collectionId - The id of the collection. \s
                   sourceImage - The path to the image (for example, C:\\AWS\
\pic1.png).\s

                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String collectionId = args[0];
        String sourceImage = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println("Searching for a face in a collections");
        searchFaceInCollection(rekClient, collectionId, sourceImage);
        rekClient.close();
    }

    public static void searchFaceInCollection(RekognitionClient rekClient, String
 collectionId, String sourceImage) {
        try {
            InputStream sourceStream = new FileInputStream(new File(sourceImage));
            SdkBytes sourceBytes = SdkBytes.fromInputStream(sourceStream);
            Image souImage = Image.builder()
```

```
                    .bytes(sourceBytes)
                    .build();

            SearchFacesByImageRequest facesByImageRequest =
 SearchFacesByImageRequest.builder()
                    .image(souImage)
                    .maxFaces(10)
                    .faceMatchThreshold(70F)
                    .collectionId(collectionId)
                    .build();

            SearchFacesByImageResponse imageResponse =
 rekClient.searchFacesByImage(facesByImageRequest);
            System.out.println("Faces matching in the collection");
            List<FaceMatch> faceImageMatches = imageResponse.faceMatches();
            for (FaceMatch face : faceImageMatches) {
                System.out.println("The similarity level is  " + face.similarity());
                System.out.println();
            }

        } catch (RekognitionException | FileNotFoundException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SearchFacesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SearchFacesByImage`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SearchFacesByImage`.

Weitere Informationen finden Sie unter Nach einem Gesicht suchen (Bild).

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.SearchFacesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.SearchFacesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.FaceMatch;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SearchFaceMatchingIdCollection {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <collectionId> <sourceImage>

                Where:
                   collectionId - The id of the collection. \s
                   sourceImage - The path to the image (for example, C:\\AWS\
\pic1.png).\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String collectionId = args[0];
        String faceId = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println("Searching for a face in a collections");
        searchFacebyId(rekClient, collectionId, faceId);
        rekClient.close();
```

```
    }

    public static void searchFacebyId(RekognitionClient rekClient, String
 collectionId, String faceId) {
        try {
            SearchFacesRequest searchFacesRequest = SearchFacesRequest.builder()
                    .collectionId(collectionId)
                    .faceId(faceId)
                    .faceMatchThreshold(70F)
                    .maxFaces(2)
                    .build();

            SearchFacesResponse imageResponse =
 rekClient.searchFaces(searchFacesRequest);
            System.out.println("Faces matching in the collection");
            List<FaceMatch> faceImageMatches = imageResponse.faceMatches();
            for (FaceMatch face : faceImageMatches) {
                System.out.println("The similarity level is  " + face.similarity());
                System.out.println();
            }

        } catch (RekognitionException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SearchFacesByImagein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Informationen in Videos erkennen

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Starten Sie Amazon-Rekognition-Aufträge, um Elemente wie Personen, Objekte und Text in Videos zu erkennen.
- Überprüfen Sie den Auftragsstatus, bis die Aufträge abgeschlossen sind.
- Gibt die Liste der von jedem Auftrag erkannten Elemente aus.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Abrufen von Informationen aus einem Video, das sich in einem Amazon-S3-Bucket befindet.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.NotificationChannel;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Video;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartCelebrityRecognitionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.CelebrityRecognitionSortBy;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.VideoMetadata;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.CelebrityRecognition;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.CelebrityDetail;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartCelebrityRecognitionRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetCelebrityRecognitionRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetCelebrityRecognitionResponse;
import java.util.List;

/**
 * To run this code example, ensure that you perform the Prerequisites as stated
 * in the Amazon Rekognition Guide:
 * https://docs.aws.amazon.com/rekognition/latest/dg/video-analyzing-with-sqs.html
 *
 * Also, ensure that set up your development environment, including your
 * credentials.
 *
 * For information, see this documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
```

```
public class VideoCelebrityDetection {
    private static String startJobId = "";

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <bucket> <video> <topicArn> <roleArn>

                Where:
                   bucket - The name of the bucket in which the video is located
 (for example, (for example, myBucket).\s
                   video - The name of video (for example, people.mp4).\s
                   topicArn - The ARN of the Amazon Simple Notification Service
 (Amazon SNS) topic.\s
                   roleArn - The ARN of the AWS Identity and Access Management (IAM)
 role to use.\s
                """;

        if (args.length != 4) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucket = args[0];
        String video = args[1];
        String topicArn = args[2];
        String roleArn = args[3];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        NotificationChannel channel = NotificationChannel.builder()
                .snsTopicArn(topicArn)
                .roleArn(roleArn)
                .build();

        startCelebrityDetection(rekClient, channel, bucket, video);
        getCelebrityDetectionResults(rekClient);
        System.out.println("This example is done!");
        rekClient.close();
    }

    public static void startCelebrityDetection(RekognitionClient rekClient,
```

```
            NotificationChannel channel,
            String bucket,
            String video) {
        try {
            S3Object s3Obj = S3Object.builder()
                    .bucket(bucket)
                    .name(video)
                    .build();

            Video vidOb = Video.builder()
                    .s3Object(s3Obj)
                    .build();

            StartCelebrityRecognitionRequest recognitionRequest =
StartCelebrityRecognitionRequest.builder()
                    .jobTag("Celebrities")
                    .notificationChannel(channel)
                    .video(vidOb)
                    .build();

            StartCelebrityRecognitionResponse startCelebrityRecognitionResult =
rekClient
                    .startCelebrityRecognition(recognitionRequest);
            startJobId = startCelebrityRecognitionResult.jobId();

        } catch (RekognitionException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getCelebrityDetectionResults(RekognitionClient rekClient) {

        try {
            String paginationToken = null;
            GetCelebrityRecognitionResponse recognitionResponse = null;
            boolean finished = false;
            String status;
            int yy = 0;

            do {
                if (recognitionResponse != null)
                    paginationToken = recognitionResponse.nextToken();
```

```
                GetCelebrityRecognitionRequest recognitionRequest =
GetCelebrityRecognitionRequest.builder()
                        .jobId(startJobId)
                        .nextToken(paginationToken)
                        .sortBy(CelebrityRecognitionSortBy.TIMESTAMP)
                        .maxResults(10)
                        .build();

                // Wait until the job succeeds
                while (!finished) {
                    recognitionResponse =
rekClient.getCelebrityRecognition(recognitionRequest);
                    status = recognitionResponse.jobStatusAsString();

                    if (status.compareTo("SUCCEEDED") == 0)
                        finished = true;
                    else {
                        System.out.println(yy + " status is: " + status);
                        Thread.sleep(1000);
                    }
                    yy++;
                }

                finished = false;

                // Proceed when the job is done - otherwise VideoMetadata is null.
                VideoMetadata videoMetaData = recognitionResponse.videoMetadata();
                System.out.println("Format: " + videoMetaData.format());
                System.out.println("Codec: " + videoMetaData.codec());
                System.out.println("Duration: " + videoMetaData.durationMillis());
                System.out.println("FrameRate: " + videoMetaData.frameRate());
                System.out.println("Job");

                List<CelebrityRecognition> celebs =
recognitionResponse.celebrities();
                for (CelebrityRecognition celeb : celebs) {
                    long seconds = celeb.timestamp() / 1000;
                    System.out.print("Sec: " + seconds + " ");
                    CelebrityDetail details = celeb.celebrity();
                    System.out.println("Name: " + details.name());
                    System.out.println("Id: " + details.id());
                    System.out.println();
                }
```

```
            } while (recognitionResponse.nextToken() != null);

        } catch (RekognitionException | InterruptedException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Erkennen Sie Labels in einem Video mithilfe einer Labelerkennung.

```
import com.fasterxml.jackson.core.JsonProcessingException;
import com.fasterxml.jackson.databind.JsonMappingException;
import com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode;
import com.fasterxml.jackson.databind.ObjectMapper;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartLabelDetectionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.NotificationChannel;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Video;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartLabelDetectionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetLabelDetectionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetLabelDetectionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.LabelDetectionSortBy;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.VideoMetadata;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.LabelDetection;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Label;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Instance;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Parent;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.Message;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.ReceiveMessageRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.DeleteMessageRequest;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
```

```
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class VideoDetect {
    private static String startJobId = "";

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <bucket> <video> <queueUrl> <topicArn> <roleArn>

                Where:
                   bucket - The name of the bucket in which the video is located
 (for example, (for example, myBucket).\s
                   video - The name of the video (for example, people.mp4).\s
                   queueUrl- The URL of a SQS queue.\s
                   topicArn - The ARN of the Amazon Simple Notification Service
 (Amazon SNS) topic.\s
                   roleArn - The ARN of the AWS Identity and Access Management (IAM)
 role to use.\s
                """;

        if (args.length != 5) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucket = args[0];
        String video = args[1];
        String queueUrl = args[2];
        String topicArn = args[3];
        String roleArn = args[4];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        SqsClient sqs = SqsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        NotificationChannel channel = NotificationChannel.builder()
                .snsTopicArn(topicArn)
```

```
                .roleArn(roleArn)
                .build();

        startLabels(rekClient, channel, bucket, video);
        getLabelJob(rekClient, sqs, queueUrl);
        System.out.println("This example is done!");
        sqs.close();
        rekClient.close();
    }

    public static void startLabels(RekognitionClient rekClient,
            NotificationChannel channel,
            String bucket,
            String video) {
        try {
            S3Object s3Obj = S3Object.builder()
                    .bucket(bucket)
                    .name(video)
                    .build();

            Video vidOb = Video.builder()
                    .s3Object(s3Obj)
                    .build();

            StartLabelDetectionRequest labelDetectionRequest =
StartLabelDetectionRequest.builder()
                    .jobTag("DetectingLabels")
                    .notificationChannel(channel)
                    .video(vidOb)
                    .minConfidence(50F)
                    .build();

            StartLabelDetectionResponse labelDetectionResponse =
rekClient.startLabelDetection(labelDetectionRequest);
            startJobId = labelDetectionResponse.jobId();

            boolean ans = true;
            String status = "";
            int yy = 0;
            while (ans) {

                GetLabelDetectionRequest detectionRequest =
GetLabelDetectionRequest.builder()
                        .jobId(startJobId)
```

```
                        .maxResults(10)
                        .build();

                GetLabelDetectionResponse result =
rekClient.getLabelDetection(detectionRequest);
                status = result.jobStatusAsString();

                if (status.compareTo("SUCCEEDED") == 0)
                    ans = false;
                else
                    System.out.println(yy + " status is: " + status);

                Thread.sleep(1000);
                yy++;
            }

            System.out.println(startJobId + " status is: " + status);

        } catch (RekognitionException | InterruptedException e) {
            e.getMessage();
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getLabelJob(RekognitionClient rekClient, SqsClient sqs,
String queueUrl) {
        List<Message> messages;
        ReceiveMessageRequest messageRequest = ReceiveMessageRequest.builder()
                .queueUrl(queueUrl)
                .build();

        try {
            messages = sqs.receiveMessage(messageRequest).messages();

            if (!messages.isEmpty()) {
                for (Message message : messages) {
                    String notification = message.body();

                    // Get the status and job id from the notification
                    ObjectMapper mapper = new ObjectMapper();
                    JsonNode jsonMessageTree = mapper.readTree(notification);
                    JsonNode messageBodyText = jsonMessageTree.get("Message");
                    ObjectMapper operationResultMapper = new ObjectMapper();
```

```
                    JsonNode jsonResultTree =
operationResultMapper.readTree(messageBodyText.textValue());
                    JsonNode operationJobId = jsonResultTree.get("JobId");
                    JsonNode operationStatus = jsonResultTree.get("Status");
                    System.out.println("Job found in JSON is " + operationJobId);

                    DeleteMessageRequest deleteMessageRequest =
DeleteMessageRequest.builder()
                            .queueUrl(queueUrl)
                            .build();

                    String jobId = operationJobId.textValue();
                    if (startJobId.compareTo(jobId) == 0) {
                        System.out.println("Job id: " + operationJobId);
                        System.out.println("Status : " +
operationStatus.toString());

                        if (operationStatus.asText().equals("SUCCEEDED"))
                            getResultsLabels(rekClient);
                        else
                            System.out.println("Video analysis failed");

                        sqs.deleteMessage(deleteMessageRequest);
                    } else {
                        System.out.println("Job received was not job " +
startJobId);
                        sqs.deleteMessage(deleteMessageRequest);
                    }
                }
            }

        } catch (RekognitionException e) {
            e.getMessage();
            System.exit(1);
        } catch (JsonMappingException e) {
            e.printStackTrace();
        } catch (JsonProcessingException e) {
            e.printStackTrace();
        }
    }

    // Gets the job results by calling GetLabelDetection
    private static void getResultsLabels(RekognitionClient rekClient) {
```

```
        int maxResults = 10;
        String paginationToken = null;
        GetLabelDetectionResponse labelDetectionResult = null;

        try {
            do {
                if (labelDetectionResult != null)
                    paginationToken = labelDetectionResult.nextToken();

                GetLabelDetectionRequest labelDetectionRequest =
GetLabelDetectionRequest.builder()
                        .jobId(startJobId)
                        .sortBy(LabelDetectionSortBy.TIMESTAMP)
                        .maxResults(maxResults)
                        .nextToken(paginationToken)
                        .build();

                labelDetectionResult =
rekClient.getLabelDetection(labelDetectionRequest);
                VideoMetadata videoMetaData = labelDetectionResult.videoMetadata();
                System.out.println("Format: " + videoMetaData.format());
                System.out.println("Codec: " + videoMetaData.codec());
                System.out.println("Duration: " + videoMetaData.durationMillis());
                System.out.println("FrameRate: " + videoMetaData.frameRate());

                List<LabelDetection> detectedLabels = labelDetectionResult.labels();
                for (LabelDetection detectedLabel : detectedLabels) {
                    long seconds = detectedLabel.timestamp();
                    Label label = detectedLabel.label();
                    System.out.println("Millisecond: " + seconds + " ");

                    System.out.println("   Label:" + label.name());
                    System.out.println("   Confidence:" +
detectedLabel.label().confidence().toString());

                    List<Instance> instances = label.instances();
                    System.out.println("   Instances of " + label.name());

                    if (instances.isEmpty()) {
                        System.out.println("        " + "None");
                    } else {
                        for (Instance instance : instances) {
                            System.out.println("        Confidence: " +
instance.confidence().toString());
```

```
                            System.out.println("        Bounding box: " +
 instance.boundingBox().toString());
                        }
                    }
                    System.out.println("   Parent labels for " + label.name() +
 ":");
                    List<Parent> parents = label.parents();

                    if (parents.isEmpty()) {
                        System.out.println("        None");
                    } else {
                        for (Parent parent : parents) {
                            System.out.println("   " + parent.name());
                        }
                    }
                    System.out.println();
                }
            } while (labelDetectionResult != null &&
 labelDetectionResult.nextToken() != null);

        } catch (RekognitionException e) {
            e.getMessage();
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Erkennen von Gesichtern in einem Video, das in einem Amazon-S3-Bucket gespeichert ist.

```
import com.fasterxml.jackson.core.JsonProcessingException;
import com.fasterxml.jackson.databind.JsonMappingException;
import com.fasterxml.jackson.databind.JsonNode;
import com.fasterxml.jackson.databind.ObjectMapper;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartLabelDetectionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.NotificationChannel;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Video;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartLabelDetectionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetLabelDetectionRequest;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetLabelDetectionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.LabelDetectionSortBy;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.VideoMetadata;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.LabelDetection;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Label;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Instance;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Parent;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.Message;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.ReceiveMessageRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.DeleteMessageRequest;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class VideoDetect {
    private static String startJobId = "";

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <bucket> <video> <queueUrl> <topicArn> <roleArn>

                Where:
                   bucket - The name of the bucket in which the video is located
 (for example, (for example, myBucket).\s
                   video - The name of the video (for example, people.mp4).\s
                   queueUrl- The URL of a SQS queue.\s
                   topicArn - The ARN of the Amazon Simple Notification Service
 (Amazon SNS) topic.\s
                   roleArn - The ARN of the AWS Identity and Access Management (IAM)
 role to use.\s
                """;

        if (args.length != 5) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
```

```
        }

        String bucket = args[0];
        String video = args[1];
        String queueUrl = args[2];
        String topicArn = args[3];
        String roleArn = args[4];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        SqsClient sqs = SqsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        NotificationChannel channel = NotificationChannel.builder()
                .snsTopicArn(topicArn)
                .roleArn(roleArn)
                .build();

        startLabels(rekClient, channel, bucket, video);
        getLabelJob(rekClient, sqs, queueUrl);
        System.out.println("This example is done!");
        sqs.close();
        rekClient.close();
    }

    public static void startLabels(RekognitionClient rekClient,
            NotificationChannel channel,
            String bucket,
            String video) {
        try {
            S3Object s3Obj = S3Object.builder()
                    .bucket(bucket)
                    .name(video)
                    .build();

            Video vidOb = Video.builder()
                    .s3Object(s3Obj)
                    .build();

            StartLabelDetectionRequest labelDetectionRequest =
StartLabelDetectionRequest.builder()
```

```
                    .jobTag("DetectingLabels")
                    .notificationChannel(channel)
                    .video(vidOb)
                    .minConfidence(50F)
                    .build();

            StartLabelDetectionResponse labelDetectionResponse =
rekClient.startLabelDetection(labelDetectionRequest);
            startJobId = labelDetectionResponse.jobId();

            boolean ans = true;
            String status = "";
            int yy = 0;
            while (ans) {

                GetLabelDetectionRequest detectionRequest =
GetLabelDetectionRequest.builder()
                        .jobId(startJobId)
                        .maxResults(10)
                        .build();

                GetLabelDetectionResponse result =
rekClient.getLabelDetection(detectionRequest);
                status = result.jobStatusAsString();

                if (status.compareTo("SUCCEEDED") == 0)
                    ans = false;
                else
                    System.out.println(yy + " status is: " + status);

                Thread.sleep(1000);
                yy++;
            }

            System.out.println(startJobId + " status is: " + status);

        } catch (RekognitionException | InterruptedException e) {
            e.getMessage();
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getLabelJob(RekognitionClient rekClient, SqsClient sqs,
String queueUrl) {
```

```
        List<Message> messages;
        ReceiveMessageRequest messageRequest = ReceiveMessageRequest.builder()
                .queueUrl(queueUrl)
                .build();

        try {
            messages = sqs.receiveMessage(messageRequest).messages();

            if (!messages.isEmpty()) {
                for (Message message : messages) {
                    String notification = message.body();

                    // Get the status and job id from the notification
                    ObjectMapper mapper = new ObjectMapper();
                    JsonNode jsonMessageTree = mapper.readTree(notification);
                    JsonNode messageBodyText = jsonMessageTree.get("Message");
                    ObjectMapper operationResultMapper = new ObjectMapper();
                    JsonNode jsonResultTree =
operationResultMapper.readTree(messageBodyText.textValue());
                    JsonNode operationJobId = jsonResultTree.get("JobId");
                    JsonNode operationStatus = jsonResultTree.get("Status");
                    System.out.println("Job found in JSON is " + operationJobId);

                    DeleteMessageRequest deleteMessageRequest =
DeleteMessageRequest.builder()
                            .queueUrl(queueUrl)
                            .build();

                    String jobId = operationJobId.textValue();
                    if (startJobId.compareTo(jobId) == 0) {
                        System.out.println("Job id: " + operationJobId);
                        System.out.println("Status : " +
operationStatus.toString());

                        if (operationStatus.asText().equals("SUCCEEDED"))
                            getResultsLabels(rekClient);
                        else
                            System.out.println("Video analysis failed");

                        sqs.deleteMessage(deleteMessageRequest);
                    } else {
                        System.out.println("Job received was not job " +
startJobId);
                        sqs.deleteMessage(deleteMessageRequest);
```

```
                    }
                }
            }

        } catch (RekognitionException e) {
            e.getMessage();
            System.exit(1);
        } catch (JsonMappingException e) {
            e.printStackTrace();
        } catch (JsonProcessingException e) {
            e.printStackTrace();
        }
    }

    // Gets the job results by calling GetLabelDetection
    private static void getResultsLabels(RekognitionClient rekClient) {

        int maxResults = 10;
        String paginationToken = null;
        GetLabelDetectionResponse labelDetectionResult = null;

        try {
            do {
                if (labelDetectionResult != null)
                    paginationToken = labelDetectionResult.nextToken();

                GetLabelDetectionRequest labelDetectionRequest =
GetLabelDetectionRequest.builder()
                        .jobId(startJobId)
                        .sortBy(LabelDetectionSortBy.TIMESTAMP)
                        .maxResults(maxResults)
                        .nextToken(paginationToken)
                        .build();

                labelDetectionResult =
rekClient.getLabelDetection(labelDetectionRequest);
                VideoMetadata videoMetaData = labelDetectionResult.videoMetadata();
                System.out.println("Format: " + videoMetaData.format());
                System.out.println("Codec: " + videoMetaData.codec());
                System.out.println("Duration: " + videoMetaData.durationMillis());
                System.out.println("FrameRate: " + videoMetaData.frameRate());

                List<LabelDetection> detectedLabels = labelDetectionResult.labels();
                for (LabelDetection detectedLabel : detectedLabels) {
```

```
                    long seconds = detectedLabel.timestamp();
                    Label label = detectedLabel.label();
                    System.out.println("Millisecond: " + seconds + " ");

                    System.out.println("   Label:" + label.name());
                    System.out.println("   Confidence:" +
 detectedLabel.label().confidence().toString());

                    List<Instance> instances = label.instances();
                    System.out.println("   Instances of " + label.name());

                    if (instances.isEmpty()) {
                        System.out.println("        " + "None");
                    } else {
                        for (Instance instance : instances) {
                            System.out.println("        Confidence: " +
 instance.confidence().toString());
                            System.out.println("        Bounding box: " +
 instance.boundingBox().toString());
                        }
                    }
                    System.out.println("   Parent labels for " + label.name() +
 ":");
                    List<Parent> parents = label.parents();

                    if (parents.isEmpty()) {
                        System.out.println("        None");
                    } else {
                        for (Parent parent : parents) {
                            System.out.println("   " + parent.name());
                        }
                    }
                    System.out.println();
                }
            } while (labelDetectionResult != null &&
 labelDetectionResult.nextToken() != null);

        } catch (RekognitionException e) {
            e.getMessage();
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Erkennen von unangemessenen oder anstößigen Inhalten in einem Video, das in einem Amazon-S3-Bucket gespeichert ist.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.NotificationChannel;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Video;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartContentModerationRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartContentModerationResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetContentModerationResponse;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetContentModerationRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.VideoMetadata;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.ContentModerationDetection;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class VideoDetectInappropriate {
    private static String startJobId = "";

    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:    <bucket> <video> <topicArn> <roleArn>

                Where:
                   bucket - The name of the bucket in which the video is located
 (for example, (for example, myBucket).\s
```

```
                    video - The name of video (for example, people.mp4).\s
                    topicArn - The ARN of the Amazon Simple Notification Service
(Amazon SNS) topic.\s
                    roleArn - The ARN of the AWS Identity and Access Management (IAM)
role to use.\s
                """;

        if (args.length != 4) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucket = args[0];
        String video = args[1];
        String topicArn = args[2];
        String roleArn = args[3];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        NotificationChannel channel = NotificationChannel.builder()
                .snsTopicArn(topicArn)
                .roleArn(roleArn)
                .build();

        startModerationDetection(rekClient, channel, bucket, video);
        getModResults(rekClient);
        System.out.println("This example is done!");
        rekClient.close();
    }

    public static void startModerationDetection(RekognitionClient rekClient,
            NotificationChannel channel,
            String bucket,
            String video) {

        try {
            S3Object s3Obj = S3Object.builder()
                    .bucket(bucket)
                    .name(video)
                    .build();

            Video vidOb = Video.builder()
```

```
                    .s3Object(s3Obj)
                    .build();

            StartContentModerationRequest modDetectionRequest =
StartContentModerationRequest.builder()
                    .jobTag("Moderation")
                    .notificationChannel(channel)
                    .video(vidOb)
                    .build();

            StartContentModerationResponse startModDetectionResult = rekClient
                    .startContentModeration(modDetectionRequest);
            startJobId = startModDetectionResult.jobId();

        } catch (RekognitionException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getModResults(RekognitionClient rekClient) {
        try {
            String paginationToken = null;
            GetContentModerationResponse modDetectionResponse = null;
            boolean finished = false;
            String status;
            int yy = 0;

            do {
                if (modDetectionResponse != null)
                    paginationToken = modDetectionResponse.nextToken();

                GetContentModerationRequest modRequest =
GetContentModerationRequest.builder()
                        .jobId(startJobId)
                        .nextToken(paginationToken)
                        .maxResults(10)
                        .build();

                // Wait until the job succeeds.
                while (!finished) {
                    modDetectionResponse =
rekClient.getContentModeration(modRequest);
                    status = modDetectionResponse.jobStatusAsString();
```

```
                if (status.compareTo("SUCCEEDED") == 0)
                    finished = true;
                else {
                    System.out.println(yy + " status is: " + status);
                    Thread.sleep(1000);
                }
                yy++;
            }

            finished = false;

            // Proceed when the job is done - otherwise VideoMetadata is null.
            VideoMetadata videoMetaData = modDetectionResponse.videoMetadata();
            System.out.println("Format: " + videoMetaData.format());
            System.out.println("Codec: " + videoMetaData.codec());
            System.out.println("Duration: " + videoMetaData.durationMillis());
            System.out.println("FrameRate: " + videoMetaData.frameRate());
            System.out.println("Job");

            List<ContentModerationDetection> mods =
 modDetectionResponse.moderationLabels();
            for (ContentModerationDetection mod : mods) {
                long seconds = mod.timestamp() / 1000;
                System.out.print("Mod label: " + seconds + " ");
                System.out.println(mod.moderationLabel().toString());
                System.out.println();
            }

        } while (modDetectionResponse != null &&
 modDetectionResponse.nextToken() != null);

       } catch (RekognitionException | InterruptedException e) {
           System.out.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
    }
}
```

Erkennen Sie technische Signal-Segmente und Einstellungserkennungssegmente in einem Video, das in einem Amazon-S3-Bucket gespeichert ist.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.NotificationChannel;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Video;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartShotDetectionFilter;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartTechnicalCueDetectionFilter;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartSegmentDetectionFilters;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartSegmentDetectionRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartSegmentDetectionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetSegmentDetectionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetSegmentDetectionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.VideoMetadata;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.SegmentDetection;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.TechnicalCueSegment;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.ShotSegment;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.SegmentType;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class VideoDetectSegment {
    private static String startJobId = "";

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <bucket> <video> <topicArn> <roleArn>

                Where:
```

```
                    bucket - The name of the bucket in which the video is located
(for example, (for example, myBucket).\s
                    video - The name of video (for example, people.mp4).\s
                    topicArn - The ARN of the Amazon Simple Notification Service
(Amazon SNS) topic.\s
                    roleArn - The ARN of the AWS Identity and Access Management (IAM)
role to use.\s
                """;

        if (args.length != 4) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucket = args[0];
        String video = args[1];
        String topicArn = args[2];
        String roleArn = args[3];

        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        SqsClient sqs = SqsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        NotificationChannel channel = NotificationChannel.builder()
                .snsTopicArn(topicArn)
                .roleArn(roleArn)
                .build();

        startSegmentDetection(rekClient, channel, bucket, video);
        getSegmentResults(rekClient);
        System.out.println("This example is done!");
        sqs.close();
        rekClient.close();
    }

    public static void startSegmentDetection(RekognitionClient rekClient,
            NotificationChannel channel,
            String bucket,
            String video) {
```

```
        try {
            S3Object s3Obj = S3Object.builder()
                    .bucket(bucket)
                    .name(video)
                    .build();

            Video vidOb = Video.builder()
                    .s3Object(s3Obj)
                    .build();

            StartShotDetectionFilter cueDetectionFilter =
StartShotDetectionFilter.builder()
                    .minSegmentConfidence(60F)
                    .build();

            StartTechnicalCueDetectionFilter technicalCueDetectionFilter =
StartTechnicalCueDetectionFilter.builder()
                    .minSegmentConfidence(60F)
                    .build();

            StartSegmentDetectionFilters filters =
StartSegmentDetectionFilters.builder()
                    .shotFilter(cueDetectionFilter)
                    .technicalCueFilter(technicalCueDetectionFilter)
                    .build();

            StartSegmentDetectionRequest segDetectionRequest =
StartSegmentDetectionRequest.builder()
                    .jobTag("DetectingLabels")
                    .notificationChannel(channel)
                    .segmentTypes(SegmentType.TECHNICAL_CUE, SegmentType.SHOT)
                    .video(vidOb)
                    .filters(filters)
                    .build();

            StartSegmentDetectionResponse segDetectionResponse =
rekClient.startSegmentDetection(segDetectionRequest);
            startJobId = segDetectionResponse.jobId();

        } catch (RekognitionException e) {
            e.getMessage();
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
   public static void getSegmentResults(RekognitionClient rekClient) {
       try {
           String paginationToken = null;
           GetSegmentDetectionResponse segDetectionResponse = null;
           boolean finished = false;
           String status;
           int yy = 0;

           do {
               if (segDetectionResponse != null)
                   paginationToken = segDetectionResponse.nextToken();

               GetSegmentDetectionRequest recognitionRequest =
GetSegmentDetectionRequest.builder()
                       .jobId(startJobId)
                       .nextToken(paginationToken)
                       .maxResults(10)
                       .build();

               // Wait until the job succeeds.
               while (!finished) {
                   segDetectionResponse =
rekClient.getSegmentDetection(recognitionRequest);
                   status = segDetectionResponse.jobStatusAsString();

                   if (status.compareTo("SUCCEEDED") == 0)
                       finished = true;
                   else {
                       System.out.println(yy + " status is: " + status);
                       Thread.sleep(1000);
                   }
                   yy++;
               }
               finished = false;

               // Proceed when the job is done - otherwise VideoMetadata is null.
               List<VideoMetadata> videoMetaData =
segDetectionResponse.videoMetadata();
               for (VideoMetadata metaData : videoMetaData) {
                   System.out.println("Format: " + metaData.format());
                   System.out.println("Codec: " + metaData.codec());
                   System.out.println("Duration: " + metaData.durationMillis());
                   System.out.println("FrameRate: " + metaData.frameRate());
```

```
                    System.out.println("Job");
                }

                List<SegmentDetection> detectedSegments =
 segDetectionResponse.segments();
                for (SegmentDetection detectedSegment : detectedSegments) {
                    String type = detectedSegment.type().toString();
                    if (type.contains(SegmentType.TECHNICAL_CUE.toString())) {
                        System.out.println("Technical Cue");
                        TechnicalCueSegment segmentCue =
 detectedSegment.technicalCueSegment();
                        System.out.println("\tType: " + segmentCue.type());
                        System.out.println("\tConfidence: " +
 segmentCue.confidence().toString());
                    }

                    if (type.contains(SegmentType.SHOT.toString())) {
                        System.out.println("Shot");
                        ShotSegment segmentShot = detectedSegment.shotSegment();
                        System.out.println("\tIndex " + segmentShot.index());
                        System.out.println("\tConfidence: " +
 segmentShot.confidence().toString());
                    }

                    long seconds = detectedSegment.durationMillis();
                    System.out.println("\tDuration : " + seconds + " milliseconds");
                    System.out.println("\tStart time code: " +
 detectedSegment.startTimecodeSMPTE());
                    System.out.println("\tEnd time code: " +
 detectedSegment.endTimecodeSMPTE());
                    System.out.println("\tDuration time code: " +
 detectedSegment.durationSMPTE());
                    System.out.println();
                }

            } while (segDetectionResponse != null &&
 segDetectionResponse.nextToken() != null);

        } catch (RekognitionException | InterruptedException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Erkennen Sie Text in einem Video, das in einem Amazon-S3-Bucket gespeichert ist.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.NotificationChannel;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Video;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartTextDetectionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartTextDetectionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetTextDetectionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetTextDetectionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.VideoMetadata;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.TextDetectionResult;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class VideoDetectText {
    private static String startJobId = "";

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <bucket> <video> <topicArn> <roleArn>

                Where:
                   bucket - The name of the bucket in which the video is located
 (for example, (for example, myBucket).\s
                   video - The name of video (for example, people.mp4).\s
                   topicArn - The ARN of the Amazon Simple Notification Service
 (Amazon SNS) topic.\s
                   roleArn - The ARN of the AWS Identity and Access Management (IAM)
 role to use.\s
                """;
```

```
        if (args.length != 4) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucket = args[0];
        String video = args[1];
        String topicArn = args[2];
        String roleArn = args[3];

        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        NotificationChannel channel = NotificationChannel.builder()
                .snsTopicArn(topicArn)
                .roleArn(roleArn)
                .build();

        startTextLabels(rekClient, channel, bucket, video);
        getTextResults(rekClient);
        System.out.println("This example is done!");
        rekClient.close();
    }

    public static void startTextLabels(RekognitionClient rekClient,
            NotificationChannel channel,
            String bucket,
            String video) {
        try {
            S3Object s3Obj = S3Object.builder()
                    .bucket(bucket)
                    .name(video)
                    .build();

            Video vidOb = Video.builder()
                    .s3Object(s3Obj)
                    .build();

            StartTextDetectionRequest labelDetectionRequest =
StartTextDetectionRequest.builder()
                    .jobTag("DetectingLabels")
```

```
                    .notificationChannel(channel)
                    .video(vidOb)
                    .build();

            StartTextDetectionResponse labelDetectionResponse =
rekClient.startTextDetection(labelDetectionRequest);
            startJobId = labelDetectionResponse.jobId();

        } catch (RekognitionException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getTextResults(RekognitionClient rekClient) {
        try {
            String paginationToken = null;
            GetTextDetectionResponse textDetectionResponse = null;
            boolean finished = false;
            String status;
            int yy = 0;

            do {
                if (textDetectionResponse != null)
                    paginationToken = textDetectionResponse.nextToken();

                GetTextDetectionRequest recognitionRequest =
GetTextDetectionRequest.builder()
                        .jobId(startJobId)
                        .nextToken(paginationToken)
                        .maxResults(10)
                        .build();

                // Wait until the job succeeds.
                while (!finished) {
                    textDetectionResponse =
rekClient.getTextDetection(recognitionRequest);
                    status = textDetectionResponse.jobStatusAsString();

                    if (status.compareTo("SUCCEEDED") == 0)
                        finished = true;
                    else {
                        System.out.println(yy + " status is: " + status);
                        Thread.sleep(1000);
```

```
                    }
                    yy++;
                }

                finished = false;

                // Proceed when the job is done - otherwise VideoMetadata is null.
                VideoMetadata videoMetaData = textDetectionResponse.videoMetadata();
                System.out.println("Format: " + videoMetaData.format());
                System.out.println("Codec: " + videoMetaData.codec());
                System.out.println("Duration: " + videoMetaData.durationMillis());
                System.out.println("FrameRate: " + videoMetaData.frameRate());
                System.out.println("Job");

                List<TextDetectionResult> labels =
 textDetectionResponse.textDetections();
                for (TextDetectionResult detectedText : labels) {
                    System.out.println("Confidence: " +
 detectedText.textDetection().confidence().toString());
                    System.out.println("Id : " + detectedText.textDetection().id());
                    System.out.println("Parent Id: " +
 detectedText.textDetection().parentId());
                    System.out.println("Type: " +
 detectedText.textDetection().type());
                    System.out.println("Text: " +
 detectedText.textDetection().detectedText());
                    System.out.println();
                }

            } while (textDetectionResponse != null &&
 textDetectionResponse.nextToken() != null);

        } catch (RekognitionException | InterruptedException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Erkennen Sie Personen in einem Video, das in einem Amazon-S3-Bucket gespeichert ist.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.NotificationChannel;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartPersonTrackingRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.Video;
import
 software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.StartPersonTrackingResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.RekognitionException;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetPersonTrackingResponse;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.GetPersonTrackingRequest;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.VideoMetadata;
import software.amazon.awssdk.services.rekognition.model.PersonDetection;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class VideoPersonDetection {
    private static String startJobId = "";

    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:    <bucket> <video> <topicArn> <roleArn>

                Where:
                   bucket - The name of the bucket in which the video is located
 (for example, (for example, myBucket).\s
                   video - The name of video (for example, people.mp4).\s
                   topicArn - The ARN of the Amazon Simple Notification Service
 (Amazon SNS) topic.\s
                   roleArn - The ARN of the AWS Identity and Access Management (IAM)
 role to use.\s
                """;

        if (args.length != 4) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
```

```
        }

        String bucket = args[0];
        String video = args[1];
        String topicArn = args[2];
        String roleArn = args[3];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        RekognitionClient rekClient = RekognitionClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        NotificationChannel channel = NotificationChannel.builder()
                .snsTopicArn(topicArn)
                .roleArn(roleArn)
                .build();

        startPersonLabels(rekClient, channel, bucket, video);
        getPersonDetectionResults(rekClient);
        System.out.println("This example is done!");
        rekClient.close();
    }

    public static void startPersonLabels(RekognitionClient rekClient,
            NotificationChannel channel,
            String bucket,
            String video) {
        try {
            S3Object s3Obj = S3Object.builder()
                    .bucket(bucket)
                    .name(video)
                    .build();

            Video vidOb = Video.builder()
                    .s3Object(s3Obj)
                    .build();

            StartPersonTrackingRequest personTrackingRequest =
StartPersonTrackingRequest.builder()
                    .jobTag("DetectingLabels")
                    .video(vidOb)
                    .notificationChannel(channel)
                    .build();
```

```
            StartPersonTrackingResponse labelDetectionResponse =
rekClient.startPersonTracking(personTrackingRequest);
            startJobId = labelDetectionResponse.jobId();

        } catch (RekognitionException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getPersonDetectionResults(RekognitionClient rekClient) {
        try {
            String paginationToken = null;
            GetPersonTrackingResponse personTrackingResult = null;
            boolean finished = false;
            String status;
            int yy = 0;

            do {
                if (personTrackingResult != null)
                    paginationToken = personTrackingResult.nextToken();

                GetPersonTrackingRequest recognitionRequest =
GetPersonTrackingRequest.builder()
                        .jobId(startJobId)
                        .nextToken(paginationToken)
                        .maxResults(10)
                        .build();

                // Wait until the job succeeds
                while (!finished) {

                    personTrackingResult =
rekClient.getPersonTracking(recognitionRequest);
                    status = personTrackingResult.jobStatusAsString();

                    if (status.compareTo("SUCCEEDED") == 0)
                        finished = true;
                    else {
                        System.out.println(yy + " status is: " + status);
                        Thread.sleep(1000);
                    }
                    yy++;
                }
```

```
                finished = false;

                // Proceed when the job is done - otherwise VideoMetadata is null.
                VideoMetadata videoMetaData = personTrackingResult.videoMetadata();

                System.out.println("Format: " + videoMetaData.format());
                System.out.println("Codec: " + videoMetaData.codec());
                System.out.println("Duration: " + videoMetaData.durationMillis());
                System.out.println("FrameRate: " + videoMetaData.frameRate());
                System.out.println("Job");

                List<PersonDetection> detectedPersons =
 personTrackingResult.persons();
                for (PersonDetection detectedPerson : detectedPersons) {
                    long seconds = detectedPerson.timestamp() / 1000;
                    System.out.print("Sec: " + seconds + " ");
                    System.out.println("Person Identifier: " +
 detectedPerson.person().index());
                    System.out.println();
                }

            } while (personTrackingResult != null &&
 personTrackingResult.nextToken() != null);

        } catch (RekognitionException | InterruptedException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - GetCelebrityRecognition
  - GetContentModeration
  - GetLabelDetection
  - GetPersonTracking
  - GetSegmentDetection
  - GetTextDetection

- StartCelebrityRecognition
- StartContentModeration
- StartLabelDetection
- StartPersonTracking
- StartSegmentDetection
- StartTextDetection

Beispiele für die Route 53-Domainregistrierung mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe der Domänenregistrierung AWS SDK for Java 2.x mit Route 53 Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo Route-53-Domainregistrierung

Die folgenden Codebeispiele veranschaulichen die ersten Schritte mit der Route-53-Domainregistrierung.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.route53domains.Route53DomainsClient;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.route53.model.Route53Exception;
import software.amazon.awssdk.services.route53domains.model.DomainPrice;
import software.amazon.awssdk.services.route53domains.model.ListPricesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.route53domains.model.ListPricesResponse;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * This Java code examples performs the following operation:
 *
 * 1. Invokes ListPrices for at least one domain type, such as the “com” type
 * and displays the prices for Registration and Renewal.
 *
 */
public class HelloRoute53 {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = "\n" +
                "Usage:\n" +
                "    <hostedZoneId> \n\n" +
                "Where:\n" +
                "    hostedZoneId - The id value of an existing hosted zone. \n";

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String domainType = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        Route53DomainsClient route53DomainsClient = Route53DomainsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Invokes ListPrices for at least one domain type.");
        listPrices(route53DomainsClient, domainType);
```

```
        System.out.println(DASHES);
    }

    public static void listPrices(Route53DomainsClient route53DomainsClient, String
 domainType) {
        try {
            ListPricesRequest pricesRequest = ListPricesRequest.builder()
                    .maxItems(10)
                    .tld(domainType)
                    .build();

            ListPricesResponse response =
 route53DomainsClient.listPrices(pricesRequest);
            List<DomainPrice> prices = response.prices();
            for (DomainPrice pr : prices) {
                System.out.println("Name: " + pr.name());
                System.out.println(
                        "Registration: " + pr.registrationPrice().price() + " " +
 pr.registrationPrice().currency());
                System.out.println("Renewal: " + pr.renewalPrice().price() + " " +
 pr.renewalPrice().currency());
                System.out.println("Transfer: " + pr.transferPrice().price() + " " +
 pr.transferPrice().currency());
                System.out.println("Transfer: " + pr.transferPrice().price() + " " +
 pr.transferPrice().currency());
                System.out.println("Change Ownership: " +
 pr.changeOwnershipPrice().price() + " "
                        + pr.changeOwnershipPrice().currency());
                System.out.println(
                        "Restoration: " + pr.restorationPrice().price() + " " +
 pr.restorationPrice().currency());
                System.out.println(" ");
            }

        } catch (Route53Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListPricesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

Aktionen

`CheckDomainAvailability`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CheckDomainAvailability`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void checkDomainAvailability(Route53DomainsClient
route53DomainsClient, String domainSuggestion) {
       try {
           CheckDomainAvailabilityRequest availabilityRequest =
CheckDomainAvailabilityRequest.builder()
                   .domainName(domainSuggestion)
                   .build();

           CheckDomainAvailabilityResponse response = route53DomainsClient
                   .checkDomainAvailability(availabilityRequest);
           System.out.println(domainSuggestion + " is " +
response.availability().toString());

       } catch (Route53Exception e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CheckDomainAvailabilityin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CheckDomainTransferability`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CheckDomainTransferability`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void checkDomainTransferability(Route53DomainsClient
route53DomainsClient, String domainSuggestion) {
       try {
           CheckDomainTransferabilityRequest transferabilityRequest =
CheckDomainTransferabilityRequest.builder()
                   .domainName(domainSuggestion)
                   .build();

           CheckDomainTransferabilityResponse response = route53DomainsClient
                   .checkDomainTransferability(transferabilityRequest);
           System.out.println("Transferability: " +
response.transferability().transferable().toString());

       } catch (Route53Exception e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CheckDomainTransferabilityin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetDomainDetail`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetDomainDetail`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void getDomainDetails(Route53DomainsClient route53DomainsClient,
String domainSuggestion) {
       try {
           GetDomainDetailRequest detailRequest = GetDomainDetailRequest.builder()
                   .domainName(domainSuggestion)
                   .build();

           GetDomainDetailResponse response =
route53DomainsClient.getDomainDetail(detailRequest);
           System.out.println("The contact first name is " +
response.registrantContact().firstName());
           System.out.println("The contact last name is " +
response.registrantContact().lastName());
           System.out.println("The contact org name is " +
response.registrantContact().organizationName());

       } catch (Route53Exception e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetDomainDetailin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetDomainSuggestions`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetDomainSuggestions`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void listDomainSuggestions(Route53DomainsClient
route53DomainsClient, String domainSuggestion) {
       try {
           GetDomainSuggestionsRequest suggestionsRequest =
GetDomainSuggestionsRequest.builder()
                   .domainName(domainSuggestion)
                   .suggestionCount(5)
                   .onlyAvailable(true)
                   .build();

           GetDomainSuggestionsResponse response =
route53DomainsClient.getDomainSuggestions(suggestionsRequest);
           List<DomainSuggestion> suggestions = response.suggestionsList();
           for (DomainSuggestion suggestion : suggestions) {
               System.out.println("Suggestion Name: " + suggestion.domainName());
               System.out.println("Availability: " + suggestion.availability());
               System.out.println(" ");
           }

       } catch (Route53Exception e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetDomainSuggestionsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetOperationDetail`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetOperationDetail`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void getOperationalDetail(Route53DomainsClient
route53DomainsClient, String operationId) {
       try {
           GetOperationDetailRequest detailRequest =
GetOperationDetailRequest.builder()
                   .operationId(operationId)
                   .build();

           GetOperationDetailResponse response =
route53DomainsClient.getOperationDetail(detailRequest);
           System.out.println("Operation detail message is " + response.message());

       } catch (Route53Exception e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetOperationDetailin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListDomains`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListDomains`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void listDomains(Route53DomainsClient route53DomainsClient) {
       try {
           ListDomainsIterable listRes =
route53DomainsClient.listDomainsPaginator();
           listRes.stream()
                   .flatMap(r -> r.domains().stream())
                   .forEach(content -> System.out.println("The domain name is " +
content.domainName()));

       } catch (Route53Exception e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListDomainsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListOperations`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListOperations`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void listOperations(Route53DomainsClient route53DomainsClient) {
       try {
           Date currentDate = new Date();
           LocalDateTime localDateTime =
currentDate.toInstant().atZone(ZoneId.systemDefault()).toLocalDateTime();
           ZoneOffset zoneOffset = ZoneOffset.of("+01:00");
           localDateTime = localDateTime.minusYears(1);
           Instant myTime = localDateTime.toInstant(zoneOffset);

           ListOperationsRequest operationsRequest =
ListOperationsRequest.builder()
```

```
                    .submittedSince(myTime)
                    .build();

            ListOperationsIterable listRes =
route53DomainsClient.listOperationsPaginator(operationsRequest);
            listRes.stream()
                    .flatMap(r -> r.operations().stream())
                    .forEach(content -> System.out.println(" Operation Id: " +
content.operationId() +
                            " Status: " + content.statusAsString() +
                            " Date: " + content.submittedDate()));

        } catch (Route53Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListOperationsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListPrices`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListPrices`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void listPrices(Route53DomainsClient route53DomainsClient, String
domainType) {
        try {
            ListPricesRequest pricesRequest = ListPricesRequest.builder()
                    .tld(domainType)
                    .build();

            ListPricesIterable listRes =
route53DomainsClient.listPricesPaginator(pricesRequest);
```

```
            listRes.stream()
                    .flatMap(r -> r.prices().stream())
                    .forEach(content -> System.out.println(" Name: " +
content.name() +
                            " Registration: " + content.registrationPrice().price()
+ " "
                            + content.registrationPrice().currency() +
                            " Renewal: " + content.renewalPrice().price() + " " +
content.renewalPrice().currency()));

        } catch (Route53Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListPricesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`RegisterDomain`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`RegisterDomain`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static String requestDomainRegistration(Route53DomainsClient
route53DomainsClient,
            String domainSuggestion,
            String phoneNumber,
            String email,
            String firstName,
            String lastName,
            String city) {

        try {
```

```
            ContactDetail contactDetail = ContactDetail.builder()
                    .contactType(ContactType.COMPANY)
                    .state("LA")
                    .countryCode(CountryCode.IN)
                    .email(email)
                    .firstName(firstName)
                    .lastName(lastName)
                    .city(city)
                    .phoneNumber(phoneNumber)
                    .organizationName("My Org")
                    .addressLine1("My Address")
                    .zipCode("123 123")
                    .build();

            RegisterDomainRequest domainRequest = RegisterDomainRequest.builder()
                    .adminContact(contactDetail)
                    .registrantContact(contactDetail)
                    .techContact(contactDetail)
                    .domainName(domainSuggestion)
                    .autoRenew(true)
                    .durationInYears(1)
                    .build();

            RegisterDomainResponse response =
route53DomainsClient.registerDomain(domainRequest);
            System.out.println("Registration requested. Operation Id: " +
response.operationId());
            return response.operationId();

        } catch (Route53Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie RegisterDomainin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ViewBilling`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ViewBilling`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void listBillingRecords(Route53DomainsClient route53DomainsClient)
{
       try {
           Date currentDate = new Date();
           LocalDateTime localDateTime =
currentDate.toInstant().atZone(ZoneId.systemDefault()).toLocalDateTime();
           ZoneOffset zoneOffset = ZoneOffset.of("+01:00");
           LocalDateTime localDateTime2 = localDateTime.minusYears(1);
           Instant myStartTime = localDateTime2.toInstant(zoneOffset);
           Instant myEndTime = localDateTime.toInstant(zoneOffset);

           ViewBillingRequest viewBillingRequest = ViewBillingRequest.builder()
                   .start(myStartTime)
                   .end(myEndTime)
                   .build();

           ViewBillingIterable listRes =
route53DomainsClient.viewBillingPaginator(viewBillingRequest);
           listRes.stream()
                   .flatMap(r -> r.billingRecords().stream())
                   .forEach(content -> System.out.println(" Bill Date:: " +
content.billDate() +
                           " Operation: " + content.operationAsString() +
                           " Price: " + content.price()));

       } catch (Route53Exception e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ViewBillingin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Erste Schritte mit Domains

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Auflisten der aktuellen Domains und der Vorgänge des letzten Jahres
- Anzeigen der Abrechnung für das vergangene Jahr und der Preise für Domaintypen
- Abrufen von Domainvorschlägen
- Überprüfen der Verfügbarkeit und Übertragbarkeit von Domains
- Optional: Anfordern einer Domainregistrierung
- Abrufen eines Vorgangsdetails
- Optional: Abrufen eines Domaindetails

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * This example uses pagination methods where applicable. For example, to list
 * domains, the
 * listDomainsPaginator method is used. For more information about pagination,
 * see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/pagination.html
 *
 * This Java code example performs the following operations:
 *
```

```
 * 1. List current domains.
 * 2. List operations in the past year.
 * 3. View billing for the account in the past year.
 * 4. View prices for domain types.
 * 5. Get domain suggestions.
 * 6. Check domain availability.
 * 7. Check domain transferability.
 * 8. Request a domain registration.
 * 9. Get operation details.
 * 10. Optionally, get domain details.
 */

public class Route53Scenario {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <domainType> <phoneNumber> <email> <domainSuggestion>
 <firstName> <lastName> <city>

                Where:
                    domainType - The domain type (for example, com).\s
                    phoneNumber - The phone number to use (for example,
 +91.9966564xxx)      email - The email address to use.      domainSuggestion - The
 domain suggestion (for example, findmy.accountants).\s
                    firstName - The first name to use to register a domain.\s
                    lastName -  The last name to use to register a domain.\s
                    city - the city to use to register a domain.\s
                    """;

        if (args.length != 7) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String domainType = args[0];
        String phoneNumber = args[1];
        String email = args[2];
        String domainSuggestion = args[3];
        String firstName = args[4];
        String lastName = args[5];
        String city = args[6];
```

```
        Region region = Region.US_EAST_1;
        Route53DomainsClient route53DomainsClient = Route53DomainsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the Amazon Route 53 domains example
scenario.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("1. List current domains.");
        listDomains(route53DomainsClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. List operations in the past year.");
        listOperations(route53DomainsClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. View billing for the account in the past year.");
        listBillingRecords(route53DomainsClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. View prices for domain types.");
        listPrices(route53DomainsClient, domainType);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Get domain suggestions.");
        listDomainSuggestions(route53DomainsClient, domainSuggestion);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Check domain availability.");
        checkDomainAvailability(route53DomainsClient, domainSuggestion);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Check domain transferability.");
        checkDomainTransferability(route53DomainsClient, domainSuggestion);
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("8. Request a domain registration.");
        String opId = requestDomainRegistration(route53DomainsClient,
domainSuggestion, phoneNumber, email, firstName,
                lastName, city);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("9. Get operation details.");
        getOperationalDetail(route53DomainsClient, opId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("10. Get domain details.");
        System.out.println("Note: You must have a registered domain to get
details.");
        System.out.println("Otherwise, an exception is thrown that states ");
        System.out.println("Domain xxxxxxx not found in xxxxxxx account.");
        getDomainDetails(route53DomainsClient, domainSuggestion);
        System.out.println(DASHES);
    }

    public static void getDomainDetails(Route53DomainsClient route53DomainsClient,
String domainSuggestion) {
        try {
            GetDomainDetailRequest detailRequest = GetDomainDetailRequest.builder()
                    .domainName(domainSuggestion)
                    .build();

            GetDomainDetailResponse response =
route53DomainsClient.getDomainDetail(detailRequest);
            System.out.println("The contact first name is " +
response.registrantContact().firstName());
            System.out.println("The contact last name is " +
response.registrantContact().lastName());
            System.out.println("The contact org name is " +
response.registrantContact().organizationName());

        } catch (Route53Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
   public static void getOperationalDetail(Route53DomainsClient
route53DomainsClient, String operationId) {
       try {
           GetOperationDetailRequest detailRequest =
GetOperationDetailRequest.builder()
                   .operationId(operationId)
                   .build();

           GetOperationDetailResponse response =
route53DomainsClient.getOperationDetail(detailRequest);
           System.out.println("Operation detail message is " + response.message());

       } catch (Route53Exception e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }

   public static String requestDomainRegistration(Route53DomainsClient
route53DomainsClient,
           String domainSuggestion,
           String phoneNumber,
           String email,
           String firstName,
           String lastName,
           String city) {

       try {
           ContactDetail contactDetail = ContactDetail.builder()
                   .contactType(ContactType.COMPANY)
                   .state("LA")
                   .countryCode(CountryCode.IN)
                   .email(email)
                   .firstName(firstName)
                   .lastName(lastName)
                   .city(city)
                   .phoneNumber(phoneNumber)
                   .organizationName("My Org")
                   .addressLine1("My Address")
                   .zipCode("123 123")
                   .build();

           RegisterDomainRequest domainRequest = RegisterDomainRequest.builder()
```

```
                    .adminContact(contactDetail)
                    .registrantContact(contactDetail)
                    .techContact(contactDetail)
                    .domainName(domainSuggestion)
                    .autoRenew(true)
                    .durationInYears(1)
                    .build();

            RegisterDomainResponse response =
route53DomainsClient.registerDomain(domainRequest);
            System.out.println("Registration requested. Operation Id: " +
response.operationId());
            return response.operationId();

        } catch (Route53Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static void checkDomainTransferability(Route53DomainsClient
route53DomainsClient, String domainSuggestion) {
        try {
            CheckDomainTransferabilityRequest transferabilityRequest =
CheckDomainTransferabilityRequest.builder()
                    .domainName(domainSuggestion)
                    .build();

            CheckDomainTransferabilityResponse response = route53DomainsClient
                    .checkDomainTransferability(transferabilityRequest);
            System.out.println("Transferability: " +
response.transferability().transferable().toString());

        } catch (Route53Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void checkDomainAvailability(Route53DomainsClient
route53DomainsClient, String domainSuggestion) {
        try {
```

```
            CheckDomainAvailabilityRequest availabilityRequest =
CheckDomainAvailabilityRequest.builder()
                    .domainName(domainSuggestion)
                    .build();

            CheckDomainAvailabilityResponse response = route53DomainsClient
                    .checkDomainAvailability(availabilityRequest);
            System.out.println(domainSuggestion + " is " +
response.availability().toString());

        } catch (Route53Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void listDomainSuggestions(Route53DomainsClient
route53DomainsClient, String domainSuggestion) {
        try {
            GetDomainSuggestionsRequest suggestionsRequest =
GetDomainSuggestionsRequest.builder()
                    .domainName(domainSuggestion)
                    .suggestionCount(5)
                    .onlyAvailable(true)
                    .build();

            GetDomainSuggestionsResponse response =
route53DomainsClient.getDomainSuggestions(suggestionsRequest);
            List<DomainSuggestion> suggestions = response.suggestionsList();
            for (DomainSuggestion suggestion : suggestions) {
                System.out.println("Suggestion Name: " + suggestion.domainName());
                System.out.println("Availability: " + suggestion.availability());
                System.out.println(" ");
            }

        } catch (Route53Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void listPrices(Route53DomainsClient route53DomainsClient, String
domainType) {
        try {
```

```
            ListPricesRequest pricesRequest = ListPricesRequest.builder()
                    .tld(domainType)
                    .build();

            ListPricesIterable listRes =
route53DomainsClient.listPricesPaginator(pricesRequest);
            listRes.stream()
                    .flatMap(r -> r.prices().stream())
                    .forEach(content -> System.out.println(" Name: " +
content.name() +
                            " Registration: " + content.registrationPrice().price()
+ " "
                            + content.registrationPrice().currency() +
                            " Renewal: " + content.renewalPrice().price() + " " +
content.renewalPrice().currency()));

        } catch (Route53Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void listBillingRecords(Route53DomainsClient route53DomainsClient)
{
        try {
            Date currentDate = new Date();
            LocalDateTime localDateTime =
currentDate.toInstant().atZone(ZoneId.systemDefault()).toLocalDateTime();
            ZoneOffset zoneOffset = ZoneOffset.of("+01:00");
            LocalDateTime localDateTime2 = localDateTime.minusYears(1);
            Instant myStartTime = localDateTime2.toInstant(zoneOffset);
            Instant myEndTime = localDateTime.toInstant(zoneOffset);

            ViewBillingRequest viewBillingRequest = ViewBillingRequest.builder()
                    .start(myStartTime)
                    .end(myEndTime)
                    .build();

            ViewBillingIterable listRes =
route53DomainsClient.viewBillingPaginator(viewBillingRequest);
            listRes.stream()
                    .flatMap(r -> r.billingRecords().stream())
                    .forEach(content -> System.out.println(" Bill Date:: " +
content.billDate() +
```

```
                            " Operation: " + content.operationAsString() +
                            " Price: " + content.price()));

        } catch (Route53Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void listOperations(Route53DomainsClient route53DomainsClient) {
        try {
            Date currentDate = new Date();
            LocalDateTime localDateTime =
currentDate.toInstant().atZone(ZoneId.systemDefault()).toLocalDateTime();
            ZoneOffset zoneOffset = ZoneOffset.of("+01:00");
            localDateTime = localDateTime.minusYears(1);
            Instant myTime = localDateTime.toInstant(zoneOffset);

            ListOperationsRequest operationsRequest =
ListOperationsRequest.builder()
                    .submittedSince(myTime)
                    .build();

            ListOperationsIterable listRes =
route53DomainsClient.listOperationsPaginator(operationsRequest);
            listRes.stream()
                    .flatMap(r -> r.operations().stream())
                    .forEach(content -> System.out.println(" Operation Id: " +
content.operationId() +
                            " Status: " + content.statusAsString() +
                            " Date: " + content.submittedDate()));

        } catch (Route53Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void listDomains(Route53DomainsClient route53DomainsClient) {
        try {
            ListDomainsIterable listRes =
route53DomainsClient.listDomainsPaginator();
            listRes.stream()
                    .flatMap(r -> r.domains().stream())
```

```
                    .forEach(content -> System.out.println("The domain name is " +
 content.domainName()));

        } catch (Route53Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CheckDomainAvailability
  - CheckDomainTransferability
  - GetDomainDetail
  - GetDomainSuggestions
  - GetOperationDetail
  - ListDomains
  - ListOperations
  - ListPrices
  - RegisterDomain
  - ViewBilling

Amazon S3 S3-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren, indem Sie Amazon S3 verwenden. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hello Amazon S3

Die folgenden Codebeispiele veranschaulichen die ersten Schritte mit Amazon S3.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.Bucket;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListBucketsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class HelloS3 {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        listBuckets(s3);
    }

    public static void listBuckets(S3Client s3) {
        try {
            ListBucketsResponse response = s3.listBuckets();
            List<Bucket> bucketList = response.buckets();
```

```
            bucketList.forEach(bucket -> {
                System.out.println("Bucket Name: " + bucket.name());
            });

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListBucketsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien
- Serverless-Beispiele

Aktionen

`CopyObject`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CopyObject`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Kopieren eines Objekts mit einem S3Client.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CopyObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CopyObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
```

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class CopyObject {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <objectKey> <fromBucket> <toBucket>

                Where:
                    objectKey - The name of the object (for example, book.pdf).
                    fromBucket - The S3 bucket name that contains the object (for
 example, bucket1).
                    toBucket - The S3 bucket to copy the object to (for example,
 bucket2).
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String objectKey = args[0];
        String fromBucket = args[1];
        String toBucket = args[2];
        System.out.format("Copying object %s from bucket %s to %s\n", objectKey,
 fromBucket, toBucket);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        copyBucketObject(s3, fromBucket, objectKey, toBucket);
        s3.close();
    }
```

```
    public static String copyBucketObject(S3Client s3, String fromBucket, String
 objectKey, String toBucket) {
        CopyObjectRequest copyReq = CopyObjectRequest.builder()
                .sourceBucket(fromBucket)
                .sourceKey(objectKey)
                .destinationBucket(toBucket)
                .destinationKey(objectKey)
                .build();

        try {
            CopyObjectResponse copyRes = s3.copyObject(copyReq);
            return copyRes.copyObjectResult().toString();

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

Verwenden Sie einen S3 TransferManager, um ein Objekt von einem Bucket in einen anderen zu kopieren. Sehen Sie sich die vollständige Datei an und testen Sie sie.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CopyObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.S3TransferManager;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CompletedCopy;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.Copy;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CopyRequest;

import java.util.UUID;

    public String copyObject(S3TransferManager transferManager, String bucketName,
            String key, String destinationBucket, String destinationKey) {
        CopyObjectRequest copyObjectRequest = CopyObjectRequest.builder()
                .sourceBucket(bucketName)
                .sourceKey(key)
                .destinationBucket(destinationBucket)
                .destinationKey(destinationKey)
```

```
                .build();

        CopyRequest copyRequest = CopyRequest.builder()
                .copyObjectRequest(copyObjectRequest)
                .build();

        Copy copy = transferManager.copy(copyRequest);

        CompletedCopy completedCopy = copy.completionFuture().join();
        return completedCopy.response().copyObjectResult().eTag();
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CopyObjectunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateBucket`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateBucket`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Erstellen Sie einen Bucket.

```
import software.amazon.awssdk.core.waiters.WaiterResponse;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.waiters.S3Waiter;
import java.net.URISyntaxException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
```

```
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class CreateBucket {
    public static void main(String[] args) throws URISyntaxException {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName>\s

                Where:
                    bucketName - The name of the bucket to create. The bucket name
 must be unique, or an error occurs.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        System.out.format("Creating a bucket named %s\n", bucketName);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        createBucket(s3, bucketName);
        s3.close();
    }

    public static void createBucket(S3Client s3Client, String bucketName) {
        try {
            S3Waiter s3Waiter = s3Client.waiter();
            CreateBucketRequest bucketRequest = CreateBucketRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            s3Client.createBucket(bucketRequest);
            HeadBucketRequest bucketRequestWait = HeadBucketRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
```

```
                    .build();

            // Wait until the bucket is created and print out the response.
            WaiterResponse<HeadBucketResponse> waiterResponse =
 s3Waiter.waitUntilBucketExists(bucketRequestWait);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println(bucketName + " is ready");

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Erstellen Sie einen Bucket mit aktivierter Objektsperre.

```
    // Create a new Amazon S3 bucket with object lock options.
    public void createBucketWithLockOptions(boolean enableObjectLock, String
 bucketName) {
        S3Waiter s3Waiter = getClient().waiter();
        CreateBucketRequest bucketRequest = CreateBucketRequest.builder()
            .bucket(bucketName)
            .objectLockEnabledForBucket(enableObjectLock)
            .build();

        getClient().createBucket(bucketRequest);
        HeadBucketRequest bucketRequestWait = HeadBucketRequest.builder()
            .bucket(bucketName)
            .build();

        // Wait until the bucket is created and print out the response.
        s3Waiter.waitUntilBucketExists(bucketRequestWait);
        System.out.println(bucketName + " is ready");
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateBucketin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteBucket`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteBucket`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
        DeleteBucketRequest deleteBucketRequest = DeleteBucketRequest.builder()
                .bucket(bucket)
                .build();

        s3.deleteBucket(deleteBucketRequest);
        s3.close();
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteBucketin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteBucketPolicy`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteBucketPolicy`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketPolicyRequest;

/**
```

```
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class DeleteBucketPolicy {
    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName>

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket to delete the policy from (for
 example, bucket1).""";

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        System.out.format("Deleting policy from bucket: \"%s\"\n\n", bucketName);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteS3BucketPolicy(s3, bucketName);
        s3.close();
    }

    // Delete the bucket policy.
    public static void deleteS3BucketPolicy(S3Client s3, String bucketName) {
        DeleteBucketPolicyRequest delReq = DeleteBucketPolicyRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .build();

        try {
            s3.deleteBucketPolicy(delReq);
```

```
            System.out.println("Done!");

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteBucketPolicyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteBucketWebsite`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteBucketWebsite`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketWebsiteRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class DeleteWebsiteConfiguration {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
```

```
                Usage:     <bucketName>

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket to delete the website
 configuration from.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        System.out.format("Deleting website configuration for Amazon S3 bucket: %s
\n", bucketName);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteBucketWebsiteConfig(s3, bucketName);
        System.out.println("Done!");
        s3.close();
    }

    public static void deleteBucketWebsiteConfig(S3Client s3, String bucketName) {
        DeleteBucketWebsiteRequest delReq = DeleteBucketWebsiteRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .build();

        try {
            s3.deleteBucketWebsite(delReq);

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.out.println("Failed to delete website configuration!");
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteBucketWebsitein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteObjects`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteObjects`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectIdentifier;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.Delete;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteObjectsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import java.util.ArrayList;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class DeleteMultiObjects {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <bucketName>

                Where:
                   bucketName - the Amazon S3 bucket name.
```

```
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        deleteBucketObjects(s3, bucketName);
        s3.close();
    }

    public static void deleteBucketObjects(S3Client s3, String bucketName) {
        // Upload three sample objects to the specfied Amazon S3 bucket.
        ArrayList<ObjectIdentifier> keys = new ArrayList<>();
        PutObjectRequest putOb;
        ObjectIdentifier objectId;

        for (int i = 0; i < 3; i++) {
            String keyName = "delete object example " + i;
            objectId = ObjectIdentifier.builder()
                    .key(keyName)
                    .build();

            putOb = PutObjectRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .key(keyName)
                    .build();

            s3.putObject(putOb, RequestBody.fromString(keyName));
            keys.add(objectId);
        }

        System.out.println(keys.size() + " objects successfully created.");

        // Delete multiple objects in one request.
        Delete del = Delete.builder()
                .objects(keys)
                .build();
```

```
        try {
            DeleteObjectsRequest multiObjectDeleteRequest =
 DeleteObjectsRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .delete(del)
                    .build();

            s3.deleteObjects(multiObjectDeleteRequest);
            System.out.println("Multiple objects are deleted!");

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteObjectsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetBucketAcl`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetBucketAcl`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectAclRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectAclResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.Grant;
import java.util.List;

/**
```

```
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class GetAcl {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                  <bucketName> <objectKey>

                Where:
                  bucketName - The Amazon S3 bucket to get the access control list
 (ACL) for.
                  objectKey - The object to get the ACL for.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String objectKey = args[1];
        System.out.println("Retrieving ACL for object: " + objectKey);
        System.out.println("in bucket: " + bucketName);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        getBucketACL(s3, objectKey, bucketName);
        s3.close();
        System.out.println("Done!");
    }

    public static String getBucketACL(S3Client s3, String objectKey, String
 bucketName) {
        try {
            GetObjectAclRequest aclReq = GetObjectAclRequest.builder()
```

```
                    .bucket(bucketName)
                    .key(objectKey)
                    .build();

            GetObjectAclResponse aclRes = s3.getObjectAcl(aclReq);
            List<Grant> grants = aclRes.grants();
            String grantee = "";
            for (Grant grant : grants) {
                System.out.format("  %s: %s\n", grant.grantee().id(),
 grant.permission());
                grantee = grant.grantee().id();
            }

            return grantee;
        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetBucketAclin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetBucketPolicy`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetBucketPolicy`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetBucketPolicyRequest;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetBucketPolicyResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class GetBucketPolicy {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName>

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket to get the policy from.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        System.out.format("Getting policy for bucket: \"%s\"\n\n", bucketName);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        String polText = getPolicy(s3, bucketName);
        System.out.println("Policy Text: " + polText);
        s3.close();
    }

    public static String getPolicy(S3Client s3, String bucketName) {
        String policyText;
        System.out.format("Getting policy for bucket: \"%s\"\n\n", bucketName);
        GetBucketPolicyRequest policyReq = GetBucketPolicyRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
```

```
                .build();

        try {
            GetBucketPolicyResponse policyRes = s3.getBucketPolicy(policyReq);
            policyText = policyRes.policy();
            return policyText;

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetBucketPolicyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetObject`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetObject`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Lesen Sie Daten als Byte-Array mit einem S3Client.

```
import software.amazon.awssdk.core.ResponseBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectResponse;
import java.io.File;
import java.io.FileOutputStream;
import java.io.IOException;
```

```
import java.io.OutputStream;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class GetObjectData {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName> <keyName> <path>

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket name.\s
                    keyName - The key name.\s
                    path - The path where the file is written to.\s
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String keyName = args[1];
        String path = args[2];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        getObjectBytes(s3, bucketName, keyName, path);
    }

    public static void getObjectBytes(S3Client s3, String bucketName, String
 keyName, String path) {
        try {
            GetObjectRequest objectRequest = GetObjectRequest
```

```
                    .builder()
                    .key(keyName)
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            ResponseBytes<GetObjectResponse> objectBytes =
 s3.getObjectAsBytes(objectRequest);
            byte[] data = objectBytes.asByteArray();

            // Write the data to a local file.
            File myFile = new File(path);
            OutputStream os = new FileOutputStream(myFile);
            os.write(data);
            System.out.println("Successfully obtained bytes from an S3 object");
            os.close();

        } catch (IOException ex) {
            ex.printStackTrace();
        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Verwenden Sie ein S3 TransferManager, um ein Objekt in einem S3-Bucket in eine lokale Datei herunterzuladen. Sehen Sie sich die vollständige Datei an und testen Sie sie.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.S3TransferManager;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CompletedFileDownload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.DownloadFileRequest;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.FileDownload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.progress.LoggingTransferListener;

import java.io.IOException;
import java.net.URISyntaxException;
import java.net.URL;
import java.nio.file.Files;
```

```
import java.nio.file.Path;
import java.nio.file.Paths;
import java.util.UUID;

    public Long downloadFile(S3TransferManager transferManager, String bucketName,
                             String key, String downloadedFileWithPath) {
        DownloadFileRequest downloadFileRequest = DownloadFileRequest.builder()
                .getObjectRequest(b -> b.bucket(bucketName).key(key))
                .destination(Paths.get(downloadedFileWithPath))
                .build();

        FileDownload downloadFile =
 transferManager.downloadFile(downloadFileRequest);

        CompletedFileDownload downloadResult =
 downloadFile.completionFuture().join();
        logger.info("Content length [{}]",
 downloadResult.response().contentLength());
        return downloadResult.response().contentLength();
    }
```

Lesen Sie Tags, die zu einem Objekt gehören, mit einem S3Client.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectTaggingRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectTaggingResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.Tag;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class GetObjectTags {
    public static void main(String[] args) {
```

```
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName> <keyName>\s

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket name.\s
                    keyName - A key name that represents the object.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String keyName = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        listTags(s3, bucketName, keyName);
        s3.close();
    }

    public static void listTags(S3Client s3, String bucketName, String keyName) {
        try {
            GetObjectTaggingRequest getTaggingRequest = GetObjectTaggingRequest
                    .builder()
                    .key(keyName)
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            GetObjectTaggingResponse tags = s3.getObjectTagging(getTaggingRequest);
            List<Tag> tagSet = tags.tagSet();
            for (Tag tag : tagSet) {
                System.out.println(tag.key());
                System.out.println(tag.value());
            }

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }
}
```

Rufen Sie eine URL für ein Objekt mit einem S3Client ab.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetUrlRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import java.net.URL;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class GetObjectUrl {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName> <keyName>\s

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket name.
                    keyName - A key name that represents the object.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String keyName = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
```

```
                .region(region)
                .build();

        getURL(s3, bucketName, keyName);
        s3.close();
    }

    public static void getURL(S3Client s3, String bucketName, String keyName) {
        try {
            GetUrlRequest request = GetUrlRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .key(keyName)
                    .build();

            URL url = s3.utilities().getUrl(request);
            System.out.println("The URL for  " + keyName + " is " + url);

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Rufen Sie ein Objekt mithilfe des S3Presigner-Client-Objekts mit einem S3Client ab.

```
import java.io.IOException;
import java.io.InputStream;
import java.io.OutputStream;
import java.net.HttpURLConnection;
import java.time.Duration;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.model.GetObjectPresignRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.model.PresignedGetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.S3Presigner;
import software.amazon.awssdk.utils.IoUtils;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
```

```
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class GetObjectPresignedUrl {
    public static void main(String[] args) {
        final String USAGE = """

                Usage:
                    <bucketName> <keyName>\s

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket name.\s
                    keyName - A key name that represents a text file.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(USAGE);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String keyName = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Presigner presigner = S3Presigner.builder()
                .region(region)
                .build();

        getPresignedUrl(presigner, bucketName, keyName);
        presigner.close();
    }

    public static void getPresignedUrl(S3Presigner presigner, String bucketName,
 String keyName) {
        try {
            GetObjectRequest getObjectRequest = GetObjectRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .key(keyName)
                    .build();

            GetObjectPresignRequest getObjectPresignRequest =
 GetObjectPresignRequest.builder()
                    .signatureDuration(Duration.ofMinutes(60))
```

```
                    .getObjectRequest(getObjectRequest)
                    .build();

            PresignedGetObjectRequest presignedGetObjectRequest =
 presigner.presignGetObject(getObjectPresignRequest);
            String theUrl = presignedGetObjectRequest.url().toString();
            System.out.println("Presigned URL: " + theUrl);
            HttpURLConnection connection = (HttpURLConnection)
 presignedGetObjectRequest.url().openConnection();
            presignedGetObjectRequest.httpRequest().headers().forEach((header,
 values) -> {
                values.forEach(value -> {
                    connection.addRequestProperty(header, value);
                });
            });

            // Send any request payload that the service needs (not needed when
            // isBrowserExecutable is true).
            if (presignedGetObjectRequest.signedPayload().isPresent()) {
                connection.setDoOutput(true);

                try (InputStream signedPayload =
 presignedGetObjectRequest.signedPayload().get().asInputStream();
                        OutputStream httpOutputStream =
 connection.getOutputStream()) {
                    IoUtils.copy(signedPayload, httpOutputStream);
                }
            }

            // Download the result of executing the request.
            try (InputStream content = connection.getInputStream()) {
                System.out.println("Service returned response: ");
                IoUtils.copy(content, System.out);
            }

        } catch (S3Exception | IOException e) {
            e.getStackTrace();
        }
    }
}
```

Rufen Sie ein Objekt mithilfe eines ResponseTransformer Objekts und S3Client ab.

```
import software.amazon.awssdk.core.ResponseBytes;
import software.amazon.awssdk.core.sync.ResponseTransformer;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectResponse;
import java.io.File;
import java.io.FileOutputStream;
import java.io.IOException;
import java.io.OutputStream;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class GetDataResponseTransformer {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName> <keyName> <path>

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket name.\s
                    keyName - The key name.\s
                    path - The path where the file is written to.\s
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String keyName = args[1];
        String path = args[2];
        Region region = Region.US_EAST_1;
```

```
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        getObjectBytes(s3, bucketName, keyName, path);
        s3.close();
    }

    public static void getObjectBytes(S3Client s3, String bucketName, String
 keyName, String path) {
        try {
            GetObjectRequest objectRequest = GetObjectRequest
                    .builder()
                    .key(keyName)
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            ResponseBytes<GetObjectResponse> objectBytes =
 s3.getObject(objectRequest, ResponseTransformer.toBytes());
            byte[] data = objectBytes.asByteArray();

            // Write the data to a local file.
            File myFile = new File(path);
            OutputStream os = new FileOutputStream(myFile);
            os.write(data);
            System.out.println("Successfully obtained bytes from an S3 object");
            os.close();

        } catch (IOException ex) {
            ex.printStackTrace();
        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter GetObject AWS SDK for Java 2.xAPI-Referenz.

`GetObjectLegalHold`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetObjectLegalHold`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Get the legal hold details for an S3 object.
   public ObjectLockLegalHold getObjectLegalHold(String bucketName, String
objectKey) {
       try {
           GetObjectLegalHoldRequest legalHoldRequest =
GetObjectLegalHoldRequest.builder()
               .bucket(bucketName)
               .key(objectKey)
               .build();

           GetObjectLegalHoldResponse response =
getClient().getObjectLegalHold(legalHoldRequest);
           System.out.println("Object legal hold for " + objectKey + " in " +
bucketName +
               ":\n\tStatus: " + response.legalHold().status());
           return response.legalHold();

       } catch (S3Exception ex) {
           System.out.println("\tUnable to fetch legal hold: '" + ex.getMessage() +
"'");
       }

       return null;
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetObjectLegalHoldin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetObjectLockConfiguration`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetObjectLockConfiguration`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Get the object lock configuration details for an S3 bucket.
   public void getBucketObjectLockConfiguration(String bucketName) {
       GetObjectLockConfigurationRequest objectLockConfigurationRequest =
GetObjectLockConfigurationRequest.builder()
           .bucket(bucketName)
           .build();

       GetObjectLockConfigurationResponse response =
getClient().getObjectLockConfiguration(objectLockConfigurationRequest);
       System.out.println("Bucket object lock config for "+bucketName +":  ");
       System.out.println("\tEnabled:
"+response.objectLockConfiguration().objectLockEnabled());
       System.out.println("\tRule: "+
response.objectLockConfiguration().rule().defaultRetention());
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetObjectLockConfigurationin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetObjectRetention`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetObjectRetention`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Get the retention period for an S3 object.
   public ObjectLockRetention getObjectRetention(String bucketName, String key){
       try {
           GetObjectRetentionRequest retentionRequest =
GetObjectRetentionRequest.builder()
                   .bucket(bucketName)
                   .key(key)
                   .build();

           GetObjectRetentionResponse response =
getClient().getObjectRetention(retentionRequest);
           System.out.println("tObject retention for "+key +" in "+ bucketName +":
" + response.retention().mode() +" until "+ response.retention().retainUntilDate()
+".");
           return response.retention();

       } catch (S3Exception e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           return null;
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetObjectRetentionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`HeadObject`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`HeadObject`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Bestimmen Sie den Inhaltstyp eines Objekts.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class GetObjectContentType {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName> <keyName>>

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket name.\s
                    keyName - The key name.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String keyName = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        getContentType(s3, bucketName, keyName);
        s3.close();
    }

    public static void getContentType(S3Client s3, String bucketName, String
 keyName) {
        try {
            HeadObjectRequest objectRequest = HeadObjectRequest.builder()
```

```
                    .key(keyName)
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            HeadObjectResponse objectHead = s3.headObject(objectRequest);
            String type = objectHead.contentType();
            System.out.println("The object content type is " + type);

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Rufen Sie den Wiederherstellungsstatus eines Objekts ab.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;

public class GetObjectRestoreStatus {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName> <keyName>\s

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket name.\s
                    keyName - A key name that represents the object.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String keyName = args[1];
```

```
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        checkStatus(s3, bucketName, keyName);
        s3.close();
    }

    public static void checkStatus(S3Client s3, String bucketName, String keyName) {
        try {
            HeadObjectRequest headObjectRequest = HeadObjectRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .key(keyName)
                    .build();

            HeadObjectResponse response = s3.headObject(headObjectRequest);
            System.out.println("The Amazon S3 object restoration status is " +
 response.restore());

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie HeadObjectin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListBuckets`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListBuckets`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.Bucket;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListBucketsResponse;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListBuckets {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
            .region(region)
            .build();

        listAllBuckets(s3);

    }
    public static void listAllBuckets(S3Client s3) {
        ListBucketsResponse response = s3.listBuckets();
        List<Bucket> bucketList = response.buckets();
        for (Bucket bucket: bucketList) {
            System.out.println("Bucket name "+bucket.name());
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListBucketsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListMultipartUploads`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListMultipartUploads`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListMultipartUploadsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListMultipartUploadsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.MultipartUpload;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class ListMultipartUploads {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName>\s

                Where:
                    bucketName - The name of the Amazon S3 bucket where an in-
progress multipart upload is occurring.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }
```

```
        String bucketName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();
        listUploads(s3, bucketName);
        s3.close();
    }

    public static void listUploads(S3Client s3, String bucketName) {
        try {
            ListMultipartUploadsRequest listMultipartUploadsRequest =
 ListMultipartUploadsRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            ListMultipartUploadsResponse response =
 s3.listMultipartUploads(listMultipartUploadsRequest);
            List<MultipartUpload> uploads = response.uploads();
            for (MultipartUpload upload : uploads) {
                System.out.println("Upload in progress: Key = \"" + upload.key() +
 "\", id = " + upload.uploadId());
            }

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListMultipartUploadsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListObjectsV2`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListObjectsV2`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Object;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class ListObjects {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName>\s

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket from which objects are read.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
```

```
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        listBucketObjects(s3, bucketName);
        s3.close();
    }

    public static void listBucketObjects(S3Client s3, String bucketName) {
        try {
            ListObjectsRequest listObjects = ListObjectsRequest
                    .builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            ListObjectsResponse res = s3.listObjects(listObjects);
            List<S3Object> objects = res.contents();
            for (S3Object myValue : objects) {
                System.out.print("\n The name of the key is " + myValue.key());
                System.out.print("\n The object is " + calKb(myValue.size()) + "
 KBs");
                System.out.print("\n The owner is " + myValue.owner());
            }

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // convert bytes to kbs.
    private static long calKb(Long val) {
        return val / 1024;
    }
}
```

Listet Objekte mithilfe der Paginierung auf.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectsV2Request;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.paginators.ListObjectsV2Iterable;

public class ListObjectsPaginated {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName>\s

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket from which objects are read.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        listBucketObjects(s3, bucketName);
        s3.close();
    }

    public static void listBucketObjects(S3Client s3, String bucketName) {
        try {
            ListObjectsV2Request listReq = ListObjectsV2Request.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .maxKeys(1)
                    .build();

            ListObjectsV2Iterable listRes = s3.listObjectsV2Paginator(listReq);
            listRes.stream()
                    .flatMap(r -> r.contents().stream())
                    .forEach(content -> System.out.println(" Key: " + content.key()
 + " size = " + content.size()));

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter ListObjectsV2 in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutBucketAcl`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutBucketAcl`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.AccessControlPolicy;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.Grant;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.Permission;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutBucketAclRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.Type;

import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SetAcl {
    public static void main(String[] args) {
```

```
        final String usage = """

                Usage:
                  <bucketName> <id>\s

                Where:
                  bucketName - The Amazon S3 bucket to grant permissions on.\s
                  id - The ID of the owner of this bucket (you can get this value
from the AWS Management Console).
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String id = args[1];
        System.out.format("Setting access \n");
        System.out.println(" in bucket: " + bucketName);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        setBucketAcl(s3, bucketName, id);
        System.out.println("Done!");
        s3.close();
    }

    public static void setBucketAcl(S3Client s3, String bucketName, String id) {
        try {
            Grant ownerGrant = Grant.builder()
                    .grantee(builder -> builder.id(id)
                            .type(Type.CANONICAL_USER))
                    .permission(Permission.FULL_CONTROL)
                    .build();

            List<Grant> grantList2 = new ArrayList<>();
            grantList2.add(ownerGrant);

            AccessControlPolicy acl = AccessControlPolicy.builder()
                    .owner(builder -> builder.id(id))
                    .grants(grantList2)
```

```
                    .build();

            PutBucketAclRequest putAclReq = PutBucketAclRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .accessControlPolicy(acl)
                    .build();

            s3.putBucketAcl(putAclReq);

        } catch (S3Exception e) {
            e.printStackTrace();
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutBucketAclin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutBucketCors`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutBucketCors`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetBucketCorsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetBucketCorsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketCorsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CORSRule;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CORSConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutBucketCorsRequest;
```

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class S3Cors {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName> <accountId>\s

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket to upload an object into.
                    accountId - The id of the account that owns the Amazon S3
 bucket.
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String accountId = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        setCorsInformation(s3, bucketName, accountId);
        getBucketCorsInformation(s3, bucketName, accountId);
        deleteBucketCorsInformation(s3, bucketName, accountId);
        s3.close();
    }

    public static void deleteBucketCorsInformation(S3Client s3, String bucketName,
 String accountId) {
        try {
```

```
            DeleteBucketCorsRequest bucketCorsRequest =
DeleteBucketCorsRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .expectedBucketOwner(accountId)
                    .build();

            s3.deleteBucketCors(bucketCorsRequest);

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void getBucketCorsInformation(S3Client s3, String bucketName,
String accountId) {
        try {
            GetBucketCorsRequest bucketCorsRequest = GetBucketCorsRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .expectedBucketOwner(accountId)
                    .build();

            GetBucketCorsResponse corsResponse =
s3.getBucketCors(bucketCorsRequest);
            List<CORSRule> corsRules = corsResponse.corsRules();
            for (CORSRule rule : corsRules) {
                System.out.println("allowOrigins: " + rule.allowedOrigins());
                System.out.println("AllowedMethod: " + rule.allowedMethods());
            }

        } catch (S3Exception e) {

            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void setCorsInformation(S3Client s3, String bucketName, String
accountId) {
        List<String> allowMethods = new ArrayList<>();
        allowMethods.add("PUT");
        allowMethods.add("POST");
        allowMethods.add("DELETE");
```

```
        List<String> allowOrigins = new ArrayList<>();
        allowOrigins.add("http://example.com");
        try {
            // Define CORS rules.
            CORSRule corsRule = CORSRule.builder()
                    .allowedMethods(allowMethods)
                    .allowedOrigins(allowOrigins)
                    .build();

            List<CORSRule> corsRules = new ArrayList<>();
            corsRules.add(corsRule);
            CORSConfiguration configuration = CORSConfiguration.builder()
                    .corsRules(corsRules)
                    .build();

            PutBucketCorsRequest putBucketCorsRequest =
 PutBucketCorsRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .corsConfiguration(configuration)
                    .expectedBucketOwner(accountId)
                    .build();

            s3.putBucketCors(putBucketCorsRequest);

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutBucketCorsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutBucketLifecycleConfiguration`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutBucketLifecycleConfiguration`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.LifecycleRuleFilter;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.Transition;
import
 software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetBucketLifecycleConfigurationRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetBucketLifecycleConfigurationResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketLifecycleRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.TransitionStorageClass;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.LifecycleRule;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ExpirationStatus;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.BucketLifecycleConfiguration;
import
 software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutBucketLifecycleConfigurationRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class LifecycleConfiguration {
        public static void main(String[] args) {
                final String usage = """

                                Usage:
                                  <bucketName> <accountId>\s
```

```
                                Where:
                                  bucketName - The Amazon Simple Storage Service
(Amazon S3) bucket to upload an object into.
                                  accountId - The id of the account that owns the
Amazon S3 bucket.
                                """;

                if (args.length != 2) {
                        System.out.println(usage);
                        System.exit(1);
                }

                String bucketName = args[0];
                String accountId = args[1];
                Region region = Region.US_EAST_1;
                S3Client s3 = S3Client.builder()
                                .region(region)
                                .build();

                setLifecycleConfig(s3, bucketName, accountId);
                getLifecycleConfig(s3, bucketName, accountId);
                deleteLifecycleConfig(s3, bucketName, accountId);
                System.out.println("You have successfully created, updated, and
deleted a Lifecycle configuration");
                s3.close();
        }

        public static void setLifecycleConfig(S3Client s3, String bucketName, String
accountId) {
                try {
                        // Create a rule to archive objects with the
"glacierobjects/" prefix to Amazon
                        // S3 Glacier.
                        LifecycleRuleFilter ruleFilter =
LifecycleRuleFilter.builder()
                                        .prefix("glacierobjects/")
                                        .build();

                        Transition transition = Transition.builder()

.storageClass(TransitionStorageClass.GLACIER)
                                        .days(0)
                                        .build();
```

```
                        LifecycleRule rule1 = LifecycleRule.builder()
                                        .id("Archive immediately rule")
                                        .filter(ruleFilter)
                                        .transitions(transition)
                                        .status(ExpirationStatus.ENABLED)
                                        .build();

                        // Create a second rule.
                        Transition transition2 = Transition.builder()

.storageClass(TransitionStorageClass.GLACIER)
                                        .days(0)
                                        .build();

                        List<Transition> transitionList = new ArrayList<>();
                        transitionList.add(transition2);

                        LifecycleRuleFilter ruleFilter2 =
LifecycleRuleFilter.builder()
                                        .prefix("glacierobjects/")
                                        .build();

                        LifecycleRule rule2 = LifecycleRule.builder()
                                        .id("Archive and then delete rule")
                                        .filter(ruleFilter2)
                                        .transitions(transitionList)
                                        .status(ExpirationStatus.ENABLED)
                                        .build();

                        // Add the LifecycleRule objects to an ArrayList.
                        ArrayList<LifecycleRule> ruleList = new ArrayList<>();
                        ruleList.add(rule1);
                        ruleList.add(rule2);

                        BucketLifecycleConfiguration lifecycleConfiguration =
BucketLifecycleConfiguration.builder()
                                        .rules(ruleList)
                                        .build();

                        PutBucketLifecycleConfigurationRequest
putBucketLifecycleConfigurationRequest = PutBucketLifecycleConfigurationRequest
                                        .builder()
                                        .bucket(bucketName)
```

```
.lifecycleConfiguration(lifecycleConfiguration)
                                        .expectedBucketOwner(accountId)
                                        .build();


s3.putBucketLifecycleConfiguration(putBucketLifecycleConfigurationRequest);

                } catch (S3Exception e) {
                        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                        System.exit(1);
                }
        }

        // Retrieve the configuration and add a new rule.
        public static void getLifecycleConfig(S3Client s3, String bucketName, String
accountId) {
                try {
                        GetBucketLifecycleConfigurationRequest
getBucketLifecycleConfigurationRequest = GetBucketLifecycleConfigurationRequest
                                        .builder()
                                        .bucket(bucketName)
                                        .expectedBucketOwner(accountId)
                                        .build();

                        GetBucketLifecycleConfigurationResponse response = s3

.getBucketLifecycleConfiguration(getBucketLifecycleConfigurationRequest);
                        List<LifecycleRule> newList = new ArrayList<>();
                        List<LifecycleRule> rules = response.rules();
                        for (LifecycleRule rule : rules) {
                                newList.add(rule);
                        }

                        // Add a new rule with both a prefix predicate and a tag
predicate.
                        LifecycleRuleFilter ruleFilter =
LifecycleRuleFilter.builder()
                                        .prefix("YearlyDocuments/")
                                        .build();

                        Transition transition = Transition.builder()

.storageClass(TransitionStorageClass.GLACIER)
```

```
                                        .days(3650)
                                        .build();

                        LifecycleRule rule1 = LifecycleRule.builder()
                                        .id("NewRule")
                                        .filter(ruleFilter)
                                        .transitions(transition)
                                        .status(ExpirationStatus.ENABLED)
                                        .build();

                        // Add the new rule to the list.
                        newList.add(rule1);
                        BucketLifecycleConfiguration lifecycleConfiguration =
BucketLifecycleConfiguration.builder()
                                        .rules(newList)
                                        .build();

                        PutBucketLifecycleConfigurationRequest
putBucketLifecycleConfigurationRequest = PutBucketLifecycleConfigurationRequest
                                        .builder()
                                        .bucket(bucketName)

.lifecycleConfiguration(lifecycleConfiguration)
                                        .expectedBucketOwner(accountId)
                                        .build();


s3.putBucketLifecycleConfiguration(putBucketLifecycleConfigurationRequest);

                } catch (S3Exception e) {
                        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                        System.exit(1);
                }
        }

        // Delete the configuration from the Amazon S3 bucket.
        public static void deleteLifecycleConfig(S3Client s3, String bucketName,
String accountId) {
                try {
                        DeleteBucketLifecycleRequest deleteBucketLifecycleRequest =
DeleteBucketLifecycleRequest
                                        .builder()
                                        .bucket(bucketName)
                                        .expectedBucketOwner(accountId)
```

```
                                        .build();

                        s3.deleteBucketLifecycle(deleteBucketLifecycleRequest);

                } catch (S3Exception e) {
                        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                        System.exit(1);
                }
        }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutBucketLifecycleConfigurationin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutBucketNotificationConfiguration`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutBucketNotificationConfiguration`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.Event;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.NotificationConfiguration;
import
 software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutBucketNotificationConfigurationRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.TopicConfiguration;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

public class SetBucketEventBridgeNotification {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
```

```
                Usage:
                    <bucketName>\s

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket.\s
                    topicArn - The Simple Notification Service topic ARN.\s
                    id - An id value used for the topic configuration. This value is
displayed in the AWS Management Console.\s
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String topicArn = args[1];
        String id = args[2];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3Client = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        setBucketNotification(s3Client, bucketName, topicArn, id);
        s3Client.close();
    }

    public static void setBucketNotification(S3Client s3Client, String bucketName,
String topicArn, String id) {
        try {
            List<Event> events = new ArrayList<>();
            events.add(Event.S3_OBJECT_CREATED_PUT);

            TopicConfiguration config = TopicConfiguration.builder()
                    .topicArn(topicArn)
                    .events(events)
                    .id(id)
                    .build();

            List<TopicConfiguration> topics = new ArrayList<>();
            topics.add(config);
```

```
            NotificationConfiguration configuration =
 NotificationConfiguration.builder()
                    .topicConfigurations(topics)
                    .build();

            PutBucketNotificationConfigurationRequest configurationRequest =
 PutBucketNotificationConfigurationRequest
                    .builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .notificationConfiguration(configuration)
                    .skipDestinationValidation(true)
                    .build();

            // Set the bucket notification configuration.
            s3Client.putBucketNotificationConfiguration(configurationRequest);
            System.out.println("Added bucket " + bucketName + " with EventBridge
 events enabled.");

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutBucketNotificationConfigurationin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutBucketPolicy`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutBucketPolicy`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutBucketPolicyRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import java.io.IOException;
import java.nio.charset.StandardCharsets;
import java.nio.file.Files;
import java.nio.file.Paths;
import java.util.List;
import com.fasterxml.jackson.core.JsonParser;
import com.fasterxml.jackson.databind.ObjectMapper;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SetBucketPolicy {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName> <polFile>

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket to set the policy on.
                    polFile - A JSON file containing the policy (see the Amazon S3
 Readme for an example).\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String polFile = args[1];
        String policyText = getBucketPolicyFromFile(polFile);
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
```

```
                .region(region)
                .build();

        setPolicy(s3, bucketName, policyText);
        s3.close();
    }

    public static void setPolicy(S3Client s3, String bucketName, String policyText)
{
        System.out.println("Setting policy:");
        System.out.println("----");
        System.out.println(policyText);
        System.out.println("----");
        System.out.format("On Amazon S3 bucket: \"%s\"\n", bucketName);

        try {
            PutBucketPolicyRequest policyReq = PutBucketPolicyRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .policy(policyText)
                    .build();

            s3.putBucketPolicy(policyReq);

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        System.out.println("Done!");
    }

    // Loads a JSON-formatted policy from a file
    public static String getBucketPolicyFromFile(String policyFile) {

        StringBuilder fileText = new StringBuilder();
        try {
            List<String> lines = Files.readAllLines(Paths.get(policyFile),
StandardCharsets.UTF_8);
            for (String line : lines) {
                fileText.append(line);
            }

        } catch (IOException e) {
            System.out.format("Problem reading file: \"%s\"", policyFile);
```

```
            System.out.println(e.getMessage());
        }

        try {
            final JsonParser parser = new
 ObjectMapper().getFactory().createParser(fileText.toString());
            while (parser.nextToken() != null) {
            }

        } catch (IOException jpe) {
            jpe.printStackTrace();
        }
        return fileText.toString();
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutBucketPolicyin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutBucketWebsite`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutBucketWebsite`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.IndexDocument;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutBucketWebsiteRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.WebsiteConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
```

```
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class SetWebsiteConfiguration {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <bucketName> [indexdoc]\s

                Where:
                   bucketName   - The Amazon S3 bucket to set the website
 configuration on.\s
                   indexdoc - The index document, ex. 'index.html'
                              If not specified, 'index.html' will be set.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String indexDoc = "index.html";
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        setWebsiteConfig(s3, bucketName, indexDoc);
        s3.close();
    }

    public static void setWebsiteConfig(S3Client s3, String bucketName, String
 indexDoc) {
        try {
            WebsiteConfiguration websiteConfig = WebsiteConfiguration.builder()
                    .indexDocument(IndexDocument.builder().suffix(indexDoc).build())
                    .build();

            PutBucketWebsiteRequest pubWebsiteReq =
 PutBucketWebsiteRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
```

```
                    .websiteConfiguration(websiteConfig)
                    .build();

            s3.putBucketWebsite(pubWebsiteReq);
            System.out.println("The call was successful");

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutBucketWebsitein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutObject`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutObject`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Laden Sie eine Datei mit einem S3Client in einen Bucket hoch.

```
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import java.io.File;
import java.util.HashMap;
import java.util.Map;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
```

```
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class PutObject {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                  <bucketName> <objectKey> <objectPath>\s

                Where:
                  bucketName - The Amazon S3 bucket to upload an object into.
                  objectKey - The object to upload (for example, book.pdf).
                  objectPath - The path where the file is located (for example, C:/
AWS/book2.pdf).\s
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String objectKey = args[1];
        String objectPath = args[2];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        putS3Object(s3, bucketName, objectKey, objectPath);
        s3.close();
    }

    // This example uses RequestBody.fromFile to avoid loading the whole file into
    // memory.
    public static void putS3Object(S3Client s3, String bucketName, String objectKey,
 String objectPath) {
        try {
            Map<String, String> metadata = new HashMap<>();
            metadata.put("x-amz-meta-myVal", "test");
```

```
            PutObjectRequest putOb = PutObjectRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .key(objectKey)
                    .metadata(metadata)
                    .build();

            s3.putObject(putOb, RequestBody.fromFile(new File(objectPath)));
            System.out.println("Successfully placed " + objectKey + " into bucket "
 + bucketName);

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Verwenden Sie ein S3 TransferManager, um eine Datei in einen Bucket hochzuladen. Sehen Sie sich die vollständige Datei an und testen Sie sie.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.S3TransferManager;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CompletedFileUpload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.FileUpload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.UploadFileRequest;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.progress.LoggingTransferListener;
import java.net.URI;
import java.net.URISyntaxException;
import java.net.URL;
import java.nio.file.Paths;
import java.util.UUID;

    public String uploadFile(S3TransferManager transferManager, String bucketName,
                             String key, URI filePathURI) {
        UploadFileRequest uploadFileRequest = UploadFileRequest.builder()
            .putObjectRequest(b -> b.bucket(bucketName).key(key))
            .source(Paths.get(filePathURI))
            .build();

        FileUpload fileUpload = transferManager.uploadFile(uploadFileRequest);
```

```
        CompletedFileUpload uploadResult = fileUpload.completionFuture().join();
        return uploadResult.response().eTag();
    }
```

Laden Sie ein Objekt mit einem S3Client in einen Bucket hoch und legen Sie Tags fest.

```
   public static void putS3ObjectTags(S3Client s3, String bucketName, String
objectKey, String objectPath) {
       try {
           Tag tag1 = Tag.builder()
                   .key("Tag 1")
                   .value("This is tag 1")
                   .build();

           Tag tag2 = Tag.builder()
                   .key("Tag 2")
                   .value("This is tag 2")
                   .build();

           List<Tag> tags = new ArrayList<>();
           tags.add(tag1);
           tags.add(tag2);

           Tagging allTags = Tagging.builder()
                   .tagSet(tags)
                   .build();

           PutObjectRequest putOb = PutObjectRequest.builder()
                   .bucket(bucketName)
                   .key(objectKey)
                   .tagging(allTags)
                   .build();

           s3.putObject(putOb, RequestBody.fromBytes(getObjectFile(objectPath)));

       } catch (S3Exception e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

```
   public static void updateObjectTags(S3Client s3, String bucketName, String
objectKey) {
       try {
           GetObjectTaggingRequest taggingRequest =
GetObjectTaggingRequest.builder()
                   .bucket(bucketName)
                   .key(objectKey)
                   .build();

           GetObjectTaggingResponse getTaggingRes =
s3.getObjectTagging(taggingRequest);
           List<Tag> obTags = getTaggingRes.tagSet();
           for (Tag sinTag : obTags) {
               System.out.println("The tag key is: " + sinTag.key());
               System.out.println("The tag value is: " + sinTag.value());
           }

           // Replace the object's tags with two new tags.
           Tag tag3 = Tag.builder()
                   .key("Tag 3")
                   .value("This is tag 3")
                   .build();

           Tag tag4 = Tag.builder()
                   .key("Tag 4")
                   .value("This is tag 4")
                   .build();

           List<Tag> tags = new ArrayList<>();
           tags.add(tag3);
           tags.add(tag4);

           Tagging updatedTags = Tagging.builder()
                   .tagSet(tags)
                   .build();

           PutObjectTaggingRequest taggingRequest1 =
PutObjectTaggingRequest.builder()
                   .bucket(bucketName)
                   .key(objectKey)
                   .tagging(updatedTags)
                   .build();

           s3.putObjectTagging(taggingRequest1);
```

```
            GetObjectTaggingResponse getTaggingRes2 =
 s3.getObjectTagging(taggingRequest);
            List<Tag> modTags = getTaggingRes2.tagSet();
            for (Tag sinTag : modTags) {
                System.out.println("The tag key is: " + sinTag.key());
                System.out.println("The tag value is: " + sinTag.value());
            }

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Return a byte array.
    private static byte[] getObjectFile(String filePath) {
        FileInputStream fileInputStream = null;
        byte[] bytesArray = null;

        try {
            File file = new File(filePath);
            bytesArray = new byte[(int) file.length()];
            fileInputStream = new FileInputStream(file);
            fileInputStream.read(bytesArray);

        } catch (IOException e) {
            e.printStackTrace();
        } finally {
            if (fileInputStream != null) {
                try {
                    fileInputStream.close();
                } catch (IOException e) {
                    e.printStackTrace();
                }
            }
        }

        return bytesArray;
    }
}
```

Laden Sie ein Objekt mit einem S3Client in einen Bucket hoch und legen Sie Metadaten fest.

```
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import java.io.File;
import java.util.HashMap;
import java.util.Map;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class PutObjectMetadata {
    public static void main(String[] args) {
        final String USAGE = """

                Usage:
                  <bucketName> <objectKey> <objectPath>\s

                Where:
                  bucketName - The Amazon S3 bucket to upload an object into.
                  objectKey - The object to upload (for example, book.pdf).
                  objectPath - The path where the file is located (for example, C:/
AWS/book2.pdf).\s
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(USAGE);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String objectKey = args[1];
        String objectPath = args[2];
        System.out.println("Putting object " + objectKey + " into bucket " +
 bucketName);
        System.out.println("  in bucket: " + bucketName);
        Region region = Region.US_EAST_1;
```

```
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        putS3Object(s3, bucketName, objectKey, objectPath);
        s3.close();
    }

    // This example uses RequestBody.fromFile to avoid loading the whole file into
    // memory.
    public static void putS3Object(S3Client s3, String bucketName, String objectKey,
 String objectPath) {
        try {
            Map<String, String> metadata = new HashMap<>();
            metadata.put("author", "Mary Doe");
            metadata.put("version", "1.0.0.0");

            PutObjectRequest putOb = PutObjectRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .key(objectKey)
                    .metadata(metadata)
                    .build();

            s3.putObject(putOb, RequestBody.fromFile(new File(objectPath)));
            System.out.println("Successfully placed " + objectKey + " into bucket "
 + bucketName);

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Laden Sie ein Objekt mit einem S3Client in einen Bucket hoch und legen Sie einen Wert für die Objektaufbewahrung fest.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRetentionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectLockRetention;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
```

```
import java.time.Instant;
import java.time.LocalDate;
import java.time.LocalDateTime;
import java.time.ZoneOffset;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class PutObjectRetention {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <key> <bucketName>\s

                Where:
                    key - The name of the object (for example, book.pdf).\s
                    bucketName - The Amazon S3 bucket name that contains the object
 (for example, bucket1).\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String key = args[0];
        String bucketName = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        setRentionPeriod(s3, key, bucketName);
        s3.close();
    }

    public static void setRentionPeriod(S3Client s3, String key, String bucket) {
```

```
        try {
            LocalDate localDate = LocalDate.parse("2020-07-17");
            LocalDateTime localDateTime = localDate.atStartOfDay();
            Instant instant = localDateTime.toInstant(ZoneOffset.UTC);

            ObjectLockRetention lockRetention = ObjectLockRetention.builder()
                    .mode("COMPLIANCE")
                    .retainUntilDate(instant)
                    .build();

            PutObjectRetentionRequest retentionRequest =
 PutObjectRetentionRequest.builder()
                    .bucket(bucket)
                    .key(key)
                    .bypassGovernanceRetention(true)
                    .retention(lockRetention)
                    .build();

            // To set Retention on an object, the Amazon S3 bucket must support
 object
            // locking, otherwise an exception is thrown.
            s3.putObjectRetention(retentionRequest);
            System.out.print("An object retention configuration was successfully
 placed on the object");

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutObjectunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutObjectLegalHold`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutObjectLegalHold`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Set or modify a legal hold on an object in an S3 bucket.
   public void modifyObjectLegalHold(String bucketName, String objectKey, boolean
legalHoldOn) {
       ObjectLockLegalHold legalHold ;
       if (legalHoldOn) {
           legalHold = ObjectLockLegalHold.builder()
               .status(ObjectLockLegalHoldStatus.ON)
               .build();
       } else {
           legalHold = ObjectLockLegalHold.builder()
               .status(ObjectLockLegalHoldStatus.OFF)
               .build();
       }

       PutObjectLegalHoldRequest legalHoldRequest =
PutObjectLegalHoldRequest.builder()
           .bucket(bucketName)
           .key(objectKey)
           .legalHold(legalHold)
           .build();

       getClient().putObjectLegalHold(legalHoldRequest) ;
       System.out.println("Modified legal hold for "+ objectKey +" in "+bucketName
+".");
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutObjectLegalHoldin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutObjectLockConfiguration`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutObjectLockConfiguration`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Legt die Objektsperrkonfiguration eines Buckets fest.

```
   // Enable object lock on an existing bucket.
   public void enableObjectLockOnBucket(String bucketName) {
       try {
           VersioningConfiguration versioningConfiguration =
VersioningConfiguration.builder()
                   .status(BucketVersioningStatus.ENABLED)
                   .build();

           PutBucketVersioningRequest putBucketVersioningRequest =
PutBucketVersioningRequest.builder()
                   .bucket(bucketName)
                   .versioningConfiguration(versioningConfiguration)
                   .build();

           // Enable versioning on the bucket.
           getClient().putBucketVersioning(putBucketVersioningRequest);
           PutObjectLockConfigurationRequest request =
PutObjectLockConfigurationRequest.builder()
                   .bucket(bucketName)
                   .objectLockConfiguration(ObjectLockConfiguration.builder()
                       .objectLockEnabled(ObjectLockEnabled.ENABLED)
                       .build())
                   .build();

           getClient().putObjectLockConfiguration(request);
           System.out.println("Successfully enabled object lock on "+bucketName);

       } catch (S3Exception ex) {
           System.out.println("Error modifying object lock: '" + ex.getMessage() +
"'");
       }
   }
```

Legen Sie die Standardaufbewahrungsdauer eines Buckets fest.

```
   // Set or modify a retention period on an S3 bucket.
   public void modifyBucketDefaultRetention(String bucketName) {
       VersioningConfiguration versioningConfiguration =
VersioningConfiguration.builder()
           .mfaDelete(MFADelete.DISABLED)
           .status(BucketVersioningStatus.ENABLED)
           .build();

       PutBucketVersioningRequest versioningRequest =
PutBucketVersioningRequest.builder()
           .bucket(bucketName)
           .versioningConfiguration(versioningConfiguration)
           .build();

       getClient().putBucketVersioning(versioningRequest);
       DefaultRetention rention = DefaultRetention.builder()
           .days(1)
           .mode(ObjectLockRetentionMode.GOVERNANCE)
           .build();

       ObjectLockRule lockRule = ObjectLockRule.builder()
           .defaultRetention(rention)
           .build();

       ObjectLockConfiguration objectLockConfiguration =
ObjectLockConfiguration.builder()
           .objectLockEnabled(ObjectLockEnabled.ENABLED)
           .rule(lockRule)
           .build();

       PutObjectLockConfigurationRequest putObjectLockConfigurationRequest =
PutObjectLockConfigurationRequest.builder()
           .bucket(bucketName)
           .objectLockConfiguration(objectLockConfiguration)
           .build();

       getClient().putObjectLockConfiguration(putObjectLockConfigurationRequest) ;
       System.out.println("Added a default retention to bucket "+bucketName +".");
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutObjectLockConfigurationunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutObjectRetention`

Das folgende Codebeispiel zeigt die VerwendungPutObjectRetention.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    // Set or modify a retention period on an object in an S3 bucket.
    public void modifyObjectRetentionPeriod(String bucketName, String objectKey) {
        // Calculate the instant one day from now.
        Instant futureInstant = Instant.now().plus(1, ChronoUnit.DAYS);

        // Convert the Instant to a ZonedDateTime object with a specific time zone.
        ZonedDateTime zonedDateTime = futureInstant.atZone(ZoneId.systemDefault());

        // Define a formatter for human-readable output.
        DateTimeFormatter formatter = DateTimeFormatter.ofPattern("yyyy-MM-dd
HH:mm:ss");

        // Format the ZonedDateTime object to a human-readable date string.
        String humanReadableDate = formatter.format(zonedDateTime);

        // Print the formatted date string.
        System.out.println("Formatted Date: " + humanReadableDate);
        ObjectLockRetention retention = ObjectLockRetention.builder()
            .mode(ObjectLockRetentionMode.GOVERNANCE)
            .retainUntilDate(futureInstant)
            .build();

        PutObjectRetentionRequest retentionRequest =
PutObjectRetentionRequest.builder()
```

```
            .bucket(bucketName)
            .key(objectKey)
            .retention(retention)
            .build();

        getClient().putObjectRetention(retentionRequest);
        System.out.println("Set retention for "+objectKey +" in " +bucketName +"
until "+ humanReadableDate +".");
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutObjectRetentionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`RestoreObject`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`RestoreObject`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.RestoreRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GlacierJobParameters;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.RestoreObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.Tier;

/*
 *  For more information about restoring an object, see "Restoring an archived
 object" at
 *  https://docs.aws.amazon.com/AmazonS3/latest/userguide/restoring-objects.html
 *
 *  Before running this Java V2 code example, set up your development environment,
 including your credentials.
 *
 *  For more information, see the following documentation topic:
```

```
 *
 *  https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class RestoreObject {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName> <keyName> <expectedBucketOwner>

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket name.\s
                    keyName - The key name of an object with a Storage class value
 of Glacier.\s
                    expectedBucketOwner - The account that owns the bucket (you can
 obtain this value from the AWS Management Console).\s
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String keyName = args[1];
        String expectedBucketOwner = args[2];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        restoreS3Object(s3, bucketName, keyName, expectedBucketOwner);
        s3.close();
    }

    public static void restoreS3Object(S3Client s3, String bucketName, String
 keyName, String expectedBucketOwner) {
        try {
            RestoreRequest restoreRequest = RestoreRequest.builder()
                    .days(10)

 .glacierJobParameters(GlacierJobParameters.builder().tier(Tier.STANDARD).build())
                    .build();
```

```
            RestoreObjectRequest objectRequest = RestoreObjectRequest.builder()
                    .expectedBucketOwner(expectedBucketOwner)
                    .bucket(bucketName)
                    .key(keyName)
                    .restoreRequest(restoreRequest)
                    .build();

            s3.restoreObject(objectRequest);

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie RestoreObjectin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SelectObjectContent`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SelectObjectContent`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Das folgende Beispiel zeigt eine Abfrage, die ein JSON-Objekt verwendet. Das vollständige Beispiel zeigt auch die Verwendung eines CSV-Objekts.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.core.async.AsyncRequestBody;
import software.amazon.awssdk.core.async.BlockingInputStreamAsyncRequestBody;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkException;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3AsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CSVInput;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CSVOutput;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompressionType;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ExpressionType;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.FileHeaderInfo;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.InputSerialization;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.JSONInput;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.JSONOutput;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.JSONType;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectIdentifier;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.OutputSerialization;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.Progress;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.SelectObjectContentRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.SelectObjectContentResponseHandler;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.Stats;

import java.io.IOException;
import java.net.URL;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;
import java.util.UUID;
import java.util.concurrent.CompletableFuture;

public class SelectObjectContentExample {
    static final Logger logger =
 LoggerFactory.getLogger(SelectObjectContentExample.class);
    static final String BUCKET_NAME = "select-object-content-" + UUID.randomUUID();
    static final S3AsyncClient s3AsyncClient = S3AsyncClient.create();
    static String FILE_CSV = "csv";
    static String FILE_JSON = "json";
    static String URL_CSV = "https://raw.githubusercontent.com/mledoze/countries/
master/dist/countries.csv";
    static String URL_JSON = "https://raw.githubusercontent.com/mledoze/countries/
master/dist/countries.json";

    public static void main(String[] args) {
        SelectObjectContentExample selectObjectContentExample = new
 SelectObjectContentExample();
        try {
            SelectObjectContentExample.setUp();
            selectObjectContentExample.runSelectObjectContentMethodForJSON();
            selectObjectContentExample.runSelectObjectContentMethodForCSV();
        } catch (SdkException e) {
            logger.error(e.getMessage(), e);
```

```
            System.exit(1);
        } finally {
            SelectObjectContentExample.tearDown();
        }
    }

    EventStreamInfo runSelectObjectContentMethodForJSON() {
        // Set up request parameters.
        final String queryExpression = "select * from s3object[*][*] c where c.area
< 350000";
        final String fileType = FILE_JSON;

        InputSerialization inputSerialization = InputSerialization.builder()
                .json(JSONInput.builder().type(JSONType.DOCUMENT).build())
                .compressionType(CompressionType.NONE)
                .build();

        OutputSerialization outputSerialization = OutputSerialization.builder()
                .json(JSONOutput.builder().recordDelimiter(null).build())
                .build();

        // Build the SelectObjectContentRequest.
        SelectObjectContentRequest select = SelectObjectContentRequest.builder()
                .bucket(BUCKET_NAME)
                .key(FILE_JSON)
                .expression(queryExpression)
                .expressionType(ExpressionType.SQL)
                .inputSerialization(inputSerialization)
                .outputSerialization(outputSerialization)
                .build();

        EventStreamInfo eventStreamInfo = new EventStreamInfo();
        // Call the selectObjectContent method with the request and a response
handler.
        // Supply an EventStreamInfo object to the response handler to gather
records and information from the response.
        s3AsyncClient.selectObjectContent(select,
buildResponseHandler(eventStreamInfo)).join();

        // Log out information gathered while processing the response stream.
        long recordCount = eventStreamInfo.getRecords().stream().mapToInt(record ->
                record.split("\n").length
        ).sum();
        logger.info("Total records {}: {}", fileType, recordCount);
```

```
        logger.info("Visitor onRecords for fileType {} called {} times", fileType,
 eventStreamInfo.getCountOnRecordsCalled());
        logger.info("Visitor onStats for fileType {}, {}", fileType,
 eventStreamInfo.getStats());
        logger.info("Visitor onContinuations for fileType {}, {}", fileType,
 eventStreamInfo.getCountContinuationEvents());
        return eventStreamInfo;
    }

    static SelectObjectContentResponseHandler buildResponseHandler(EventStreamInfo
 eventStreamInfo) {
        // Use a Visitor to process the response stream. This visitor logs
 information and gathers details while processing.
        final SelectObjectContentResponseHandler.Visitor visitor =
 SelectObjectContentResponseHandler.Visitor.builder()
                .onRecords(r -> {
                    logger.info("Record event received.");
                    eventStreamInfo.addRecord(r.payload().asUtf8String());
                    eventStreamInfo.incrementOnRecordsCalled();
                })
                .onCont(ce -> {
                    logger.info("Continuation event received.");
                    eventStreamInfo.incrementContinuationEvents();
                })
                .onProgress(pe -> {
                    Progress progress = pe.details();
                    logger.info("Progress event received:\n bytesScanned:
{}\nbytesProcessed: {}\nbytesReturned:{}",
                            progress.bytesScanned(),
                            progress.bytesProcessed(),
                            progress.bytesReturned());
                })
                .onEnd(ee -> logger.info("End event received."))
                .onStats(se -> {
                    logger.info("Stats event received.");
                    eventStreamInfo.addStats(se.details());
                })
                .build();

        // Build the SelectObjectContentResponseHandler with the visitor that
 processes the stream.
        return SelectObjectContentResponseHandler.builder()
                .subscriber(visitor).build();
    }
```

```
   // The EventStreamInfo class is used to store information gathered while
processing the response stream.
   static class EventStreamInfo {
       private final List<String> records = new ArrayList<>();
       private Integer countOnRecordsCalled = 0;
       private Integer countContinuationEvents = 0;
       private Stats stats;

       void incrementOnRecordsCalled() {
           countOnRecordsCalled++;
       }

       void incrementContinuationEvents() {
           countContinuationEvents++;
       }

       void addRecord(String record) {
           records.add(record);
       }

       void addStats(Stats stats) {
           this.stats = stats;
       }

       public List<String> getRecords() {
           return records;
       }

       public Integer getCountOnRecordsCalled() {
           return countOnRecordsCalled;
       }

       public Integer getCountContinuationEvents() {
           return countContinuationEvents;
       }

       public Stats getStats() {
           return stats;
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SelectObjectContentunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Eine vorsignierte URL erstellen

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie eine vorsignierte URL für Amazon S3 erstellen und ein Objekt hochladen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Generieren Sie eine vorsignierte URL für ein Objekt und laden Sie sie dann herunter (GET-Anfrage).

Importiert.

```
import com.example.s3.util.PresignUrlUtils;
import org.slf4j.Logger;
import software.amazon.awssdk.http.HttpExecuteRequest;
import software.amazon.awssdk.http.HttpExecuteResponse;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpMethod;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpRequest;
import software.amazon.awssdk.http.apache.ApacheHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.S3Presigner;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.model.GetObjectPresignRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.model.PresignedGetObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.utils.IoUtils;

import java.io.ByteArrayOutputStream;
import java.io.File;
import java.io.IOException;
import java.io.InputStream;
import java.net.HttpURLConnection;
import java.net.URISyntaxException;
import java.net.URL;
```

```
import java.net.http.HttpClient;
import java.net.http.HttpRequest;
import java.net.http.HttpResponse;
import java.nio.file.Paths;
import java.time.Duration;
import java.util.UUID;
```

Generieren Sie die URL.

```
    /* Create a pre-signed URL to download an object in a subsequent GET request. */
    public String createPresignedGetUrl(String bucketName, String keyName) {
        try (S3Presigner presigner = S3Presigner.create()) {

            GetObjectRequest objectRequest = GetObjectRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .key(keyName)
                    .build();

            GetObjectPresignRequest presignRequest =
 GetObjectPresignRequest.builder()
                    .signatureDuration(Duration.ofMinutes(10))  // The URL will
 expire in 10 minutes.
                    .getObjectRequest(objectRequest)
                    .build();

            PresignedGetObjectRequest presignedRequest =
 presigner.presignGetObject(presignRequest);
            logger.info("Presigned URL: [{}]", presignedRequest.url().toString());
            logger.info("HTTP method: [{}]",
 presignedRequest.httpRequest().method());

            return presignedRequest.url().toExternalForm();
        }
    }
```

Laden Sie das Objekt mithilfe einer der folgenden drei Methoden herunter.

Verwenden Sie die JDK-Klasse `HttpURLConnection` (seit v1.1), um den Download durchzuführen.

```
    /* Use the JDK HttpURLConnection (since v1.1) class to do the download. */
```

```
   public byte[] useHttpUrlConnectionToGet(String presignedUrlString) {
       ByteArrayOutputStream byteArrayOutputStream = new
ByteArrayOutputStream(); // Capture the response body to a byte array.

       try {
           URL presignedUrl = new URL(presignedUrlString);
           HttpURLConnection connection = (HttpURLConnection)
presignedUrl.openConnection();
           connection.setRequestMethod("GET");
           // Download the result of executing the request.
           try (InputStream content = connection.getInputStream()) {
               IoUtils.copy(content, byteArrayOutputStream);
           }
           logger.info("HTTP response code is " + connection.getResponseCode());

       } catch (S3Exception | IOException e) {
           logger.error(e.getMessage(), e);
       }
       return byteArrayOutputStream.toByteArray();
   }
```

Verwenden Sie die Klasse JDK `HttpClient` (seit v11), um den Download durchzuführen.

```
   /* Use the JDK HttpClient (since v11) class to do the download. */
   public byte[] useHttpClientToGet(String presignedUrlString) {
       ByteArrayOutputStream byteArrayOutputStream = new
ByteArrayOutputStream(); // Capture the response body to a byte array.

       HttpRequest.Builder requestBuilder = HttpRequest.newBuilder();
       HttpClient httpClient = HttpClient.newHttpClient();
       try {
           URL presignedUrl = new URL(presignedUrlString);
           HttpResponse<InputStream> response = httpClient.send(requestBuilder
                           .uri(presignedUrl.toURI())
                           .GET()
                           .build(),
                   HttpResponse.BodyHandlers.ofInputStream());

           IoUtils.copy(response.body(), byteArrayOutputStream);

           logger.info("HTTP response code is " + response.statusCode());
```

```
        } catch (URISyntaxException | InterruptedException | IOException e) {
            logger.error(e.getMessage(), e);
        }
        return byteArrayOutputStream.toByteArray();
    }
```

Verwenden Sie die `SdkHttpClient` Klasse AWS SDK for Java, um den Download durchzuführen.

```
    /* Use the AWS SDK for Java SdkHttpClient class to do the download. */
    public byte[] useSdkHttpClientToPut(String presignedUrlString) {

        ByteArrayOutputStream byteArrayOutputStream = new
ByteArrayOutputStream(); // Capture the response body to a byte array.
        try {
            URL presignedUrl = new URL(presignedUrlString);
            SdkHttpRequest request = SdkHttpRequest.builder()
                    .method(SdkHttpMethod.GET)
                    .uri(presignedUrl.toURI())
                    .build();

            HttpExecuteRequest executeRequest = HttpExecuteRequest.builder()
                    .request(request)
                    .build();

            try (SdkHttpClient sdkHttpClient = ApacheHttpClient.create()) {
                HttpExecuteResponse response =
sdkHttpClient.prepareRequest(executeRequest).call();
                response.responseBody().ifPresentOrElse(
                        abortableInputStream -> {
                            try {
                                IoUtils.copy(abortableInputStream,
byteArrayOutputStream);
                            } catch (IOException e) {
                                throw new RuntimeException(e);
                            }
                        },
                        () -> logger.error("No response body."));

                logger.info("HTTP Response code is {}",
response.httpResponse().statusCode());
            }
```

```
        } catch (URISyntaxException | IOException e) {
            logger.error(e.getMessage(), e);
        }
        return byteArrayOutputStream.toByteArray();
    }
```

Generieren Sie eine vorsignierte URL für einen Upload und laden Sie dann eine Datei hoch (PUT-Anfrage).

Importiert.

```
import com.example.s3.util.PresignUrlUtils;
import org.slf4j.Logger;
import software.amazon.awssdk.core.internal.sync.FileContentStreamProvider;
import software.amazon.awssdk.http.HttpExecuteRequest;
import software.amazon.awssdk.http.HttpExecuteResponse;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpClient;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpMethod;
import software.amazon.awssdk.http.SdkHttpRequest;
import software.amazon.awssdk.http.apache.ApacheHttpClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.S3Presigner;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.model.PresignedPutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.presigner.model.PutObjectPresignRequest;

import java.io.File;
import java.io.IOException;
import java.io.OutputStream;
import java.io.RandomAccessFile;
import java.net.HttpURLConnection;
import java.net.URISyntaxException;
import java.net.URL;
import java.net.http.HttpClient;
import java.net.http.HttpRequest;
import java.net.http.HttpResponse;
import java.nio.ByteBuffer;
import java.nio.channels.FileChannel;
import java.nio.file.Path;
import java.nio.file.Paths;
import java.time.Duration;
```

```
import java.util.Map;
import java.util.UUID;
```

Generieren Sie die URL.

```
   /* Create a presigned URL to use in a subsequent PUT request */
   public String createPresignedUrl(String bucketName, String keyName, Map<String,
 String> metadata) {
       try (S3Presigner presigner = S3Presigner.create()) {

           PutObjectRequest objectRequest = PutObjectRequest.builder()
                   .bucket(bucketName)
                   .key(keyName)
                   .metadata(metadata)
                   .build();

           PutObjectPresignRequest presignRequest =
 PutObjectPresignRequest.builder()
                   .signatureDuration(Duration.ofMinutes(10))  // The URL expires
 in 10 minutes.
                   .putObjectRequest(objectRequest)
                   .build();


           PresignedPutObjectRequest presignedRequest =
 presigner.presignPutObject(presignRequest);
           String myURL = presignedRequest.url().toString();
           logger.info("Presigned URL to upload a file to: [{}]", myURL);
           logger.info("HTTP method: [{}]",
 presignedRequest.httpRequest().method());

           return presignedRequest.url().toExternalForm();
       }
   }
```

Laden Sie ein Dateiobjekt hoch, indem Sie eine der folgenden drei Methoden verwenden.

Verwenden Sie die JDK-Klasse `HttpURLConnection` (seit v1.1), um den Upload durchzuführen.

```
   /* Use the JDK HttpURLConnection (since v1.1) class to do the upload. */
```

```
   public void useHttpUrlConnectionToPut(String presignedUrlString, File fileToPut,
Map<String, String> metadata) {
       logger.info("Begin [{}] upload", fileToPut.toString());
       try {
           URL presignedUrl = new URL(presignedUrlString);
           HttpURLConnection connection = (HttpURLConnection)
presignedUrl.openConnection();
           connection.setDoOutput(true);
           metadata.forEach((k, v) -> connection.setRequestProperty("x-amz-meta-" +
k, v));
           connection.setRequestMethod("PUT");
           OutputStream out = connection.getOutputStream();

           try (RandomAccessFile file = new RandomAccessFile(fileToPut, "r");
                FileChannel inChannel = file.getChannel()) {
               ByteBuffer buffer = ByteBuffer.allocate(8192); //Buffer size is 8k

               while (inChannel.read(buffer) > 0) {
                   buffer.flip();
                   for (int i = 0; i < buffer.limit(); i++) {
                       out.write(buffer.get());
                   }
                   buffer.clear();
               }
           } catch (IOException e) {
               logger.error(e.getMessage(), e);
           }

           out.close();
           connection.getResponseCode();
           logger.info("HTTP response code is " + connection.getResponseCode());

       } catch (S3Exception | IOException e) {
           logger.error(e.getMessage(), e);
       }
   }
```

Verwenden Sie die JDK-Klasse `HttpClient` (seit v11), um den Upload durchzuführen.

```
   /* Use the JDK HttpClient (since v11) class to do the upload. */
   public void useHttpClientToPut(String presignedUrlString, File fileToPut,
Map<String, String> metadata) {
```

```
        logger.info("Begin [{}] upload", fileToPut.toString());

        HttpRequest.Builder requestBuilder = HttpRequest.newBuilder();
        metadata.forEach((k, v) -> requestBuilder.header("x-amz-meta-" + k, v));

        HttpClient httpClient = HttpClient.newHttpClient();
        try {
            final HttpResponse<Void> response = httpClient.send(requestBuilder
                            .uri(new URL(presignedUrlString).toURI())

.PUT(HttpRequest.BodyPublishers.ofFile(Path.of(fileToPut.toURI())))
                            .build(),
                    HttpResponse.BodyHandlers.discarding());

            logger.info("HTTP response code is " + response.statusCode());

        } catch (URISyntaxException | InterruptedException | IOException e) {
            logger.error(e.getMessage(), e);
        }
    }
```

Verwenden Sie die `SdkHttpClient` Klasse AWS for Java V2, um den Upload durchzuführen.

```
    /* Use the AWS SDK for Java V2 SdkHttpClient class to do the upload. */
    public void useSdkHttpClientToPut(String presignedUrlString, File fileToPut,
Map<String, String> metadata) {
        logger.info("Begin [{}] upload", fileToPut.toString());

        try {
            URL presignedUrl = new URL(presignedUrlString);

            SdkHttpRequest.Builder requestBuilder = SdkHttpRequest.builder()
                    .method(SdkHttpMethod.PUT)
                    .uri(presignedUrl.toURI());
            // Add headers
            metadata.forEach((k, v) -> requestBuilder.putHeader("x-amz-meta-" + k,
v));
            // Finish building the request.
            SdkHttpRequest request = requestBuilder.build();

            HttpExecuteRequest executeRequest = HttpExecuteRequest.builder()
                    .request(request)
```

```
                    .contentStreamProvider(new
FileContentStreamProvider(fileToPut.toPath()))
                    .build();

            try (SdkHttpClient sdkHttpClient = ApacheHttpClient.create()) {
                HttpExecuteResponse response =
sdkHttpClient.prepareRequest(executeRequest).call();
                logger.info("Response code: {}",
response.httpResponse().statusCode());
            }
        } catch (URISyntaxException | IOException e) {
            logger.error(e.getMessage(), e);
        }
    }
```

Löschen Sie unvollständige mehrteilige Uploads

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie unvollständige mehrteilige Amazon S3 S3-Uploads löschen oder stoppen können.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Um mehrteilige Uploads zu beenden, die gerade bearbeitet werden oder aus irgendeinem Grund unvollständig sind, können Sie eine Liste mit Uploads abrufen und sie dann löschen, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

```
    public static void abortIncompleteMultipartUploadsFromList() {
        ListMultipartUploadsRequest listMultipartUploadsRequest =
ListMultipartUploadsRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .build();

        ListMultipartUploadsResponse response =
s3Client.listMultipartUploads(listMultipartUploadsRequest);
```

```
        List<MultipartUpload> uploads = response.uploads();

        AbortMultipartUploadRequest abortMultipartUploadRequest;
        for (MultipartUpload upload : uploads) {
            abortMultipartUploadRequest = AbortMultipartUploadRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .key(upload.key())
                    .expectedBucketOwner(accountId)
                    .uploadId(upload.uploadId())
                    .build();

            AbortMultipartUploadResponse abortMultipartUploadResponse =
s3Client.abortMultipartUpload(abortMultipartUploadRequest);
            if (abortMultipartUploadResponse.sdkHttpResponse().isSuccessful()) {
                logger.info("Upload ID [{}] to bucket [{}] successfully aborted.",
upload.uploadId(), bucketName);
            }
        }
    }
```

Um unvollständige mehrteilige Uploads zu löschen, die vor oder nach einem Datum initiiert wurden, können Sie mehrteilige Uploads anhand eines bestimmten Zeitpunkts selektiv löschen, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

```
    static void abortIncompleteMultipartUploadsOlderThan(Instant pointInTime) {
        ListMultipartUploadsRequest listMultipartUploadsRequest =
ListMultipartUploadsRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .build();

        ListMultipartUploadsResponse response =
s3Client.listMultipartUploads(listMultipartUploadsRequest);
        List<MultipartUpload> uploads = response.uploads();

        AbortMultipartUploadRequest abortMultipartUploadRequest;
        for (MultipartUpload upload : uploads) {
            logger.info("Found multipartUpload with upload ID [{}], initiated [{}]",
upload.uploadId(), upload.initiated());
            if (upload.initiated().isBefore(pointInTime)) {
                abortMultipartUploadRequest = AbortMultipartUploadRequest.builder()
                        .bucket(bucketName)
                        .key(upload.key())
```

```
                        .expectedBucketOwner(accountId)
                        .uploadId(upload.uploadId())
                        .build();

                AbortMultipartUploadResponse abortMultipartUploadResponse =
s3Client.abortMultipartUpload(abortMultipartUploadRequest);
                if (abortMultipartUploadResponse.sdkHttpResponse().isSuccessful()) {
                    logger.info("Upload ID [{}] to bucket [{}] successfully
aborted.", upload.uploadId(), bucketName);
                }
            }
        }
    }
```

Wenn Sie nach dem Start eines mehrteiligen Uploads Zugriff auf die Upload-ID haben, können Sie den laufenden Upload mithilfe der ID löschen.

```
    static void abortMultipartUploadUsingUploadId() {
        String uploadId = startUploadReturningUploadId();
        AbortMultipartUploadResponse response = s3Client.abortMultipartUpload(b -> b
                .uploadId(uploadId)
                .bucket(bucketName)
                .key(key));

        if (response.sdkHttpResponse().isSuccessful()) {
            logger.info("Upload ID [{}] to bucket [{}] successfully aborted.",
uploadId, bucketName);
        }
    }
```

Um unvollständige mehrteilige Uploads, die älter als eine bestimmte Anzahl von Tagen sind, dauerhaft zu löschen, richten Sie eine Bucket-Lebenszykluskonfiguration für den Bucket ein. Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie eine Regel zum Löschen unvollständiger Uploads erstellen, die älter als 7 Tage sind.

```
    static void abortMultipartUploadsUsingLifecycleConfig() {
        Collection<LifecycleRule> lifeCycleRules = List.of(LifecycleRule.builder()
                .abortIncompleteMultipartUpload(b -> b.
                        daysAfterInitiation(7))
                .status("Enabled")
```

```
                .filter(SdkBuilder::build) // Filter element is required.
                .build());

        // If the action is successful, the service sends back an HTTP 200 response
with an empty HTTP body.
        PutBucketLifecycleConfigurationResponse response =
s3Client.putBucketLifecycleConfiguration(b -> b
                .bucket(bucketName)
                .lifecycleConfiguration(b1 -> b1.rules(lifeCycleRules)));

        if (response.sdkHttpResponse().isSuccessful()) {
            logger.info("Rule to abort incomplete multipart uploads added to
bucket.");
        } else {
            logger.error("Unsuccessfully applied rule. HTTP status code is [{}]",
response.sdkHttpResponse().statusCode());
        }
    }
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - AbortMultipartUpload
  - ListMultipartUploads
  - PutBucketLifecycleConfiguration

Herunterladen von Objekten in ein lokales Verzeichnis

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie alle Objekte aus einem Amazon Simple Storage Service (Amazon S3)-Bucket in ein lokales Verzeichnis herunterladen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie ein S3 TransferManager, um alle S3-Objekte im selben S3-Bucket herunterzuladen. Sehen Sie sich die vollständige Datei an und testen Sie sie.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectIdentifier;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.S3TransferManager;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CompletedDirectoryDownload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.DirectoryDownload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.DownloadDirectoryRequest;
import java.io.IOException;
import java.net.URI;
import java.net.URISyntaxException;
import java.nio.file.Files;
import java.nio.file.Path;
import java.nio.file.Paths;
import java.util.HashSet;
import java.util.Set;
import java.util.UUID;
import java.util.stream.Collectors;

    public Integer downloadObjectsToDirectory(S3TransferManager transferManager,
            URI destinationPathURI, String bucketName) {
        DirectoryDownload directoryDownload =
 transferManager.downloadDirectory(DownloadDirectoryRequest.builder()
                .destination(Paths.get(destinationPathURI))
                .bucket(bucketName)
                .build());
        CompletedDirectoryDownload completedDirectoryDownload =
 directoryDownload.completionFuture().join();

        completedDirectoryDownload.failedTransfers()
                .forEach(fail -> logger.warn("Object [{}] failed to transfer",
 fail.toString()));
        return completedDirectoryDownload.failedTransfers().size();
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DownloadDirectoryin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Erste Schritte mit Buckets und Objekten

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen Sie einen Bucket und laden Sie eine Datei in ihn hoch.
- Laden Sie ein Objekt aus einem Bucket herunter.
- Kopieren Sie ein Objekt in einen Unterordner eines Buckets.
- Listen Sie die Objekte in einem Bucket auf.
- Löschen Sie die Bucket-Objekte und den Bucket.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * This Java code example performs the following tasks:
 *
 * 1. Creates an Amazon S3 bucket.
 * 2. Uploads an object to the bucket.
 * 3. Downloads the object to another local file.
 * 4. Uploads an object using multipart upload.
 * 5. List all objects located in the Amazon S3 bucket.
 * 6. Copies the object to another Amazon S3 bucket.
 * 7. Deletes the object from the Amazon S3 bucket.
 * 8. Deletes the Amazon S3 bucket.
 */

public class S3Scenario {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws IOException {
        final String usage = """
```

```
                Usage:
                    <bucketName> <key> <objectPath> <savePath> <toBucket>

                Where:
                    bucketName - The Amazon S3 bucket to create.
                    key - The key to use.
                    objectPath - The path where the file is located (for example,
C:/AWS/book2.pdf).
                    savePath - The path where the file is saved after it's
downloaded (for example, C:/AWS/book2.pdf).
                    toBucket - An Amazon S3 bucket to where an object is copied to
(for example, C:/AWS/book2.pdf).\s
                    """;

        if (args.length != 5) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String key = args[1];
        String objectPath = args[2];
        String savePath = args[3];
        String toBucket = args[4];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        S3Client s3 = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the Amazon S3 example scenario.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("1. Create an Amazon S3 bucket.");
        createBucket(s3, bucketName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. Update a local file to the Amazon S3 bucket.");
        uploadLocalFile(s3, bucketName, key, objectPath);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println("3. Download the object to another local file.");
        getObjectBytes(s3, bucketName, key, savePath);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. Perform a multipart upload.");
        String multipartKey = "multiPartKey";
        multipartUpload(s3, toBucket, multipartKey);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. List all objects located in the Amazon S3 bucket.");
        listAllObjects(s3, bucketName);
        anotherListExample(s3, bucketName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Copy the object to another Amazon S3 bucket.");
        copyBucketObject(s3, bucketName, key, toBucket);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Delete the object from the Amazon S3 bucket.");
        deleteObjectFromBucket(s3, bucketName, key);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("8. Delete the Amazon S3 bucket.");
        deleteBucket(s3, bucketName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("All Amazon S3 operations were successfully performed");
        System.out.println(DASHES);
        s3.close();
    }

    // Create a bucket by using a S3Waiter object.
    public static void createBucket(S3Client s3Client, String bucketName) {
        try {
            S3Waiter s3Waiter = s3Client.waiter();
            CreateBucketRequest bucketRequest = CreateBucketRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();
```

```
            s3Client.createBucket(bucketRequest);
            HeadBucketRequest bucketRequestWait = HeadBucketRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            // Wait until the bucket is created and print out the response.
            WaiterResponse<HeadBucketResponse> waiterResponse =
s3Waiter.waitUntilBucketExists(bucketRequestWait);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println(bucketName + " is ready");

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteBucket(S3Client client, String bucket) {
        DeleteBucketRequest deleteBucketRequest = DeleteBucketRequest.builder()
                .bucket(bucket)
                .build();

        client.deleteBucket(deleteBucketRequest);
        System.out.println(bucket + " was deleted.");
    }

    /**
     * Upload an object in parts.
     */
    public static void multipartUpload(S3Client s3, String bucketName, String key) {
        int mB = 1024 * 1024;
        // First create a multipart upload and get the upload id.
        CreateMultipartUploadRequest createMultipartUploadRequest =
CreateMultipartUploadRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .key(key)
                .build();

        CreateMultipartUploadResponse response =
s3.createMultipartUpload(createMultipartUploadRequest);
        String uploadId = response.uploadId();
        System.out.println(uploadId);
```

```
        // Upload all the different parts of the object.
        UploadPartRequest uploadPartRequest1 = UploadPartRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .key(key)
                .uploadId(uploadId)
                .partNumber(1).build();

        String etag1 = s3.uploadPart(uploadPartRequest1,
RequestBody.fromByteBuffer(getRandomByteBuffer(5 * mB)))
                .eTag();
        CompletedPart part1 =
CompletedPart.builder().partNumber(1).eTag(etag1).build();

        UploadPartRequest uploadPartRequest2 =
UploadPartRequest.builder().bucket(bucketName).key(key)
                .uploadId(uploadId)
                .partNumber(2).build();
        String etag2 = s3.uploadPart(uploadPartRequest2,
RequestBody.fromByteBuffer(getRandomByteBuffer(3 * mB)))
                .eTag();
        CompletedPart part2 =
CompletedPart.builder().partNumber(2).eTag(etag2).build();

        // Call completeMultipartUpload operation to tell S3 to merge all uploaded
        // parts and finish the multipart operation.
        CompletedMultipartUpload completedMultipartUpload =
CompletedMultipartUpload.builder()
                .parts(part1, part2)
                .build();

        CompleteMultipartUploadRequest completeMultipartUploadRequest =
CompleteMultipartUploadRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .key(key)
                .uploadId(uploadId)
                .multipartUpload(completedMultipartUpload)
                .build();

        s3.completeMultipartUpload(completeMultipartUploadRequest);
    }

    private static ByteBuffer getRandomByteBuffer(int size) {
        byte[] b = new byte[size];
        new Random().nextBytes(b);
```

```
        return ByteBuffer.wrap(b);
    }

    public static void getObjectBytes(S3Client s3, String bucketName, String
keyName, String path) {
        try {
            GetObjectRequest objectRequest = GetObjectRequest
                    .builder()
                    .key(keyName)
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            ResponseBytes<GetObjectResponse> objectBytes =
s3.getObjectAsBytes(objectRequest);
            byte[] data = objectBytes.asByteArray();

            // Write the data to a local file.
            File myFile = new File(path);
            OutputStream os = new FileOutputStream(myFile);
            os.write(data);
            System.out.println("Successfully obtained bytes from an S3 object");
            os.close();

        } catch (IOException ex) {
            ex.printStackTrace();
        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void uploadLocalFile(S3Client s3, String bucketName, String key,
String objectPath) {
        PutObjectRequest objectRequest = PutObjectRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .key(key)
                .build();

        s3.putObject(objectRequest, RequestBody.fromFile(new File(objectPath)));
    }

    public static void listAllObjects(S3Client s3, String bucketName) {
        ListObjectsV2Request listObjectsReqManual = ListObjectsV2Request.builder()
                .bucket(bucketName)
```

```
                .maxKeys(1)
                .build();

        boolean done = false;
        while (!done) {
            ListObjectsV2Response listObjResponse =
s3.listObjectsV2(listObjectsReqManual);
            for (S3Object content : listObjResponse.contents()) {
                System.out.println(content.key());
            }

            if (listObjResponse.nextContinuationToken() == null) {
                done = true;
            }

            listObjectsReqManual = listObjectsReqManual.toBuilder()
                    .continuationToken(listObjResponse.nextContinuationToken())
                    .build();
        }
    }

    public static void anotherListExample(S3Client s3, String bucketName) {
        ListObjectsV2Request listReq = ListObjectsV2Request.builder()
                .bucket(bucketName)
                .maxKeys(1)
                .build();

        ListObjectsV2Iterable listRes = s3.listObjectsV2Paginator(listReq);

        // Process response pages.
        listRes.stream()
                .flatMap(r -> r.contents().stream())
                .forEach(content -> System.out.println(" Key: " + content.key() + "
size = " + content.size()));

        // Helper method to work with paginated collection of items directly.
        listRes.contents().stream()
                .forEach(content -> System.out.println(" Key: " + content.key() + "
size = " + content.size()));

        for (S3Object content : listRes.contents()) {
            System.out.println(" Key: " + content.key() + " size = " +
content.size());
        }
```

```
    }

    public static void deleteObjectFromBucket(S3Client s3, String bucketName, String
 key) {
        DeleteObjectRequest deleteObjectRequest = DeleteObjectRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .key(key)
                .build();

        s3.deleteObject(deleteObjectRequest);
        System.out.println(key + " was deleted");
    }

    public static String copyBucketObject(S3Client s3, String fromBucket, String
 objectKey, String toBucket) {
        String encodedUrl = null;
        try {
            encodedUrl = URLEncoder.encode(fromBucket + "/" + objectKey,
 StandardCharsets.UTF_8.toString());
        } catch (UnsupportedEncodingException e) {
            System.out.println("URL could not be encoded: " + e.getMessage());
        }
        CopyObjectRequest copyReq = CopyObjectRequest.builder()
                .copySource(encodedUrl)
                .destinationBucket(toBucket)
                .destinationKey(objectKey)
                .build();

        try {
            CopyObjectResponse copyRes = s3.copyObject(copyReq);
            System.out.println("The " + objectKey + " was copied to " + toBucket);
            return copyRes.copyObjectResult().toString();

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.

- CopyObject
- CreateBucket
- DeleteBucket
- DeleteObjects
- GetObject
- ListObjectsV2
- PutObject

Ruft die Legal-Hold-Konfiguration eines Objekts ab

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie die Legal-Hold-Konfiguration eines S3-Buckets abgerufen wird.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Get the legal hold details for an S3 object.
   public ObjectLockLegalHold getObjectLegalHold(String bucketName, String
objectKey) {
       try {
           GetObjectLegalHoldRequest legalHoldRequest =
GetObjectLegalHoldRequest.builder()
               .bucket(bucketName)
               .key(objectKey)
               .build();

           GetObjectLegalHoldResponse response =
getClient().getObjectLegalHold(legalHoldRequest);
           System.out.println("Object legal hold for " + objectKey + " in " +
bucketName +
               ":\n\tStatus: " + response.legalHold().status());
           return response.legalHold();

       } catch (S3Exception ex) {
```

```
            System.out.println("\tUnable to fetch legal hold: '" + ex.getMessage() +
"'");
        }

        return null;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetObjectLegalHoldin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon S3 S3-Objekte sperren

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mit den Funktionen zum Sperren von Objekten in S3 arbeiten.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Führen Sie ein interaktives Szenario aus, in dem die Objektsperrfunktionen von Amazon S3 demonstriert werden.

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectLockLegalHold;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectLockRetention;
import java.io.BufferedWriter;
import java.io.IOException;
import java.time.LocalDateTime;
import java.time.format.DateTimeFormatter;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;
import java.util.Scanner;
import java.util.stream.Collectors;

/*
 Before running this Java V2 code example, set up your development
 environment, including your credentials.

 For more information, see the following documentation topic:
```

```
 https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/setup.html

 This Java example performs the following tasks:
    1. Create test Amazon Simple Storage Service (S3) buckets with different lock
 policies.
    2. Upload sample objects to each bucket.
    3. Set some Legal Hold and Retention Periods on objects and buckets.
    4. Investigate lock policies by viewing settings or attempting to delete or
 overwrite objects.
    5. Clean up objects and buckets.
 */
public class S3ObjectLockWorkflow {

    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");
    static String bucketName;
    static S3LockActions s3LockActions;
    private static final List<String> bucketNames = new ArrayList<>();
    private static final List<String> fileNames = new ArrayList<>();

    public static void main(String[] args) {
        // Get the current date and time to ensure bucket name is unique.
        LocalDateTime currentTime = LocalDateTime.now();

        // Format the date and time as a string.
        DateTimeFormatter formatter = DateTimeFormatter.ofPattern("yyyyMMddHHmmss");
        String timeStamp = currentTime.format(formatter);

        s3LockActions = new S3LockActions();
        bucketName = "bucket"+timeStamp;
        Scanner scanner = new Scanner(System.in);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the Amazon Simple Storage Service (S3) Object
 Locking Workflow Scenario.");
        System.out.println("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        configurationSetup();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        setup();
        System.out.println("Setup is complete. Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Lets present the user with choices.");
        System.out.println("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        demoActionChoices() ;
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Would you like to clean up the resources? (y/n)");
        String delAns = scanner.nextLine().trim();
        if (delAns.equalsIgnoreCase("y")) {
            cleanup();
            System.out.println("Clean up is complete.");
        }

        System.out.println("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Amazon S3 Object Locking Workflow is complete.");
        System.out.println(DASHES);
    }

    // Present the user with the demo action choices.
    public static void demoActionChoices() {
        String[] choices = {
            "List all files in buckets.",
            "Attempt to delete a file.",
            "Attempt to delete a file with retention period bypass.",
            "Attempt to overwrite a file.",
            "View the object and bucket retention settings for a file.",
            "View the legal hold settings for a file.",
            "Finish the workflow."
        };

        int choice = 0;
        while (true) {
            System.out.println(DASHES);
            choice = getChoiceResponse("Explore the S3 locking features by selecting
one of the following choices:", choices);
            System.out.println(DASHES);
            System.out.println("You selected "+choices[choice]);
```

```
            switch (choice) {
                case 0 -> {
                    s3LockActions.listBucketsAndObjects(bucketNames, true);
                }

                case 1 -> {
                    System.out.println("Enter the number of the object to delete:");
                    List<S3InfoObject> allFiles =
s3LockActions.listBucketsAndObjects(bucketNames, true);
                    List<String> fileKeys = allFiles.stream().map(f ->
f.getKeyName()).collect(Collectors.toList());
                    String[] fileKeysArray = fileKeys.toArray(new String[0]);
                    int fileChoice = getChoiceResponse(null, fileKeysArray);
                    String objectKey = fileKeys.get(fileChoice);
                    String bucketName = allFiles.get(fileChoice).getBucketName();
                    String version = allFiles.get(fileChoice).getVersion();
                    s3LockActions.deleteObjectFromBucket(bucketName, objectKey,
false, version);
                }

                case 2 -> {
                    System.out.println("Enter the number of the object to delete:");
                    List<S3InfoObject> allFiles =
s3LockActions.listBucketsAndObjects(bucketNames, true);
                    List<String> fileKeys = allFiles.stream().map(f ->
f.getKeyName()).collect(Collectors.toList());
                    String[] fileKeysArray = fileKeys.toArray(new String[0]);
                    int fileChoice = getChoiceResponse(null, fileKeysArray);
                    String objectKey = fileKeys.get(fileChoice);
                    String bucketName = allFiles.get(fileChoice).getBucketName();
                    String version = allFiles.get(fileChoice).getVersion();
                    s3LockActions.deleteObjectFromBucket(bucketName, objectKey,
true, version);
                }

                case 3 -> {
                    System.out.println("Enter the number of the object to
overwrite:");
                    List<S3InfoObject> allFiles =
s3LockActions.listBucketsAndObjects(bucketNames, true);
                    List<String> fileKeys = allFiles.stream().map(f ->
f.getKeyName()).collect(Collectors.toList());
                    String[] fileKeysArray = fileKeys.toArray(new String[0]);
                    int fileChoice = getChoiceResponse(null, fileKeysArray);
```

```
                    String objectKey = fileKeys.get(fileChoice);
                    String bucketName = allFiles.get(fileChoice).getBucketName();

                    // Attempt to overwrite the file.
                    try (BufferedWriter writer = new BufferedWriter(new
java.io.FileWriter(objectKey))) {
                        writer.write("This is a modified text.");

                    } catch (IOException e) {
                        e.printStackTrace();
                    }
                    s3LockActions.uploadFile(bucketName, objectKey, objectKey);
                }

                case 4 -> {
                    System.out.println("Enter the number of the object to
overwrite:");
                    List<S3InfoObject> allFiles =
s3LockActions.listBucketsAndObjects(bucketNames, true);
                    List<String> fileKeys = allFiles.stream().map(f ->
f.getKeyName()).collect(Collectors.toList());
                    String[] fileKeysArray = fileKeys.toArray(new String[0]);
                    int fileChoice = getChoiceResponse(null, fileKeysArray);
                    String objectKey = fileKeys.get(fileChoice);
                    String bucketName = allFiles.get(fileChoice).getBucketName();
                    s3LockActions.getObjectRetention(bucketName, objectKey);
                }

                case 5 -> {
                    System.out.println("Enter the number of the object to view:");
                    List<S3InfoObject> allFiles =
s3LockActions.listBucketsAndObjects(bucketNames, true);
                    List<String> fileKeys = allFiles.stream().map(f ->
f.getKeyName()).collect(Collectors.toList());
                    String[] fileKeysArray = fileKeys.toArray(new String[0]);
                    int fileChoice = getChoiceResponse(null, fileKeysArray);
                    String objectKey = fileKeys.get(fileChoice);
                    String bucketName = allFiles.get(fileChoice).getBucketName();
                    s3LockActions.getObjectLegalHold(bucketName, objectKey);
                    s3LockActions.getBucketObjectLockConfiguration(bucketName);
                }

                case 6 -> {
                    System.out.println("Exiting the workflow...");
```

```
                    return;
                }

                default -> {
                    System.out.println("Invalid choice. Please select again.");
                }
            }
        }
    }

    // Clean up the resources from the scenario.
    private static void cleanup() {
        List<S3InfoObject> allFiles =
s3LockActions.listBucketsAndObjects(bucketNames, false);
        for (S3InfoObject fileInfo : allFiles) {
            String bucketName = fileInfo.getBucketName();
            String key = fileInfo.getKeyName();
            String version = fileInfo.getVersion();
            if (bucketName.contains("lock-enabled") ||
(bucketName.contains("retention-after-creation"))) {
                ObjectLockLegalHold legalHold =
s3LockActions.getObjectLegalHold(bucketName, key);
                if (legalHold != null) {
                    String holdStatus = legalHold.status().name();
                    System.out.println(holdStatus);
                    if (holdStatus.compareTo("ON") == 0) {
                        s3LockActions.modifyObjectLegalHold(bucketName, key, false);
                    }
                }
                // Check for a retention period.
                ObjectLockRetention retention =
s3LockActions.getObjectRetention(bucketName, key);
                boolean hasRetentionPeriod ;
                hasRetentionPeriod = retention != null;
                s3LockActions.deleteObjectFromBucket(bucketName,
key,hasRetentionPeriod, version);

            } else {
                System.out.println(bucketName +" objects do not have a legal lock");
                s3LockActions.deleteObjectFromBucket(bucketName, key,false,
version);
            }
        }
```

```
        // Delete the buckets.
        System.out.println("Delete "+bucketName);
        for (String bucket : bucketNames){
            s3LockActions.deleteBucketByName(bucket);
        }
    }

    private static void setup() {
        Scanner scanner = new Scanner(System.in);
        System.out.println("""
                For this workflow, we will use the AWS SDK for Java to create
several S3
                buckets and files to demonstrate working with S3 locking features.
                """);

        System.out.println("S3 buckets can be created either with or without object
lock enabled.");
        System.out.println("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();

        // Create three S3 buckets.
        s3LockActions.createBucketWithLockOptions(false, bucketNames.get(0));
        s3LockActions.createBucketWithLockOptions(true, bucketNames.get(1));
        s3LockActions.createBucketWithLockOptions(false, bucketNames.get(2));
        System.out.println("Press Enter to continue.");
        scanner.nextLine();

        System.out.println("Bucket "+bucketNames.get(2) +" will be configured to use
object locking with a default retention period.");
        s3LockActions.modifyBucketDefaultRetention(bucketNames.get(2));
        System.out.println("Press Enter to continue.");
        scanner.nextLine();

        System.out.println("Object lock policies can also be added to existing
buckets. For this example, we will use "+bucketNames.get(1));
        s3LockActions.enableObjectLockOnBucket(bucketNames.get(1));
        System.out.println("Press Enter to continue.");
        scanner.nextLine();

        // Upload some files to the buckets.
        System.out.println("Now let's add some test files:");
        String fileName = "exampleFile.txt";
        int fileCount = 2;
```

```
        try (BufferedWriter writer = new BufferedWriter(new
java.io.FileWriter(fileName))) {
            writer.write("This is a sample file for uploading to a bucket.");

        } catch (IOException e) {
            e.printStackTrace();
        }

        for (String bucketName : bucketNames){
            for (int i = 0; i < fileCount; i++) {
                // Get the file name without extension.
                String fileNameWithoutExtension =
java.nio.file.Paths.get(fileName).getFileName().toString();
                int extensionIndex = fileNameWithoutExtension.lastIndexOf('.');
                if (extensionIndex > 0) {
                    fileNameWithoutExtension = fileNameWithoutExtension.substring(0,
extensionIndex);
                }

                // Create the numbered file names.
                String numberedFileName = fileNameWithoutExtension + i +
getFileExtension(fileName);
                fileNames.add(numberedFileName);
                s3LockActions.uploadFile(bucketName, numberedFileName, fileName);
            }
        }

        String question = null;
        System.out.print("Press Enter to continue...");
        scanner.nextLine();
        System.out.println("Now we can set some object lock policies on individual
files:");
        for (String bucketName : bucketNames) {
            for (int i = 0; i < fileNames.size(); i++){

                // No modifications to the objects in the first bucket.
                if (!bucketName.equals(bucketNames.get(0))) {
                    String exampleFileName = fileNames.get(i);
                    switch (i) {
                        case 0 -> {
                            question = "Would you like to add a legal hold to " +
exampleFileName + " in " + bucketName + " (y/n)?";
                            System.out.println(question);
                            String ans = scanner.nextLine().trim();
```

```
                            if (ans.equalsIgnoreCase("y")) {
                                System.out.println("**** You have selected to put a
 legal hold " + exampleFileName);

                                // Set a legal hold.
                                s3LockActions.modifyObjectLegalHold(bucketName,
 exampleFileName, true);
                            }
                        }
                        case 1 -> {
                            """
                                Would you like to add a 1 day Governance retention
 period to %s in %s (y/n)?
                                Reminder: Only a user with the
 s3:BypassGovernanceRetention permission will be able to delete this file or its
 bucket until the retention period has expired.
                                """.formatted(exampleFileName, bucketName);
                            System.out.println(question);
                            String ans2 = scanner.nextLine().trim();
                            if (ans2.equalsIgnoreCase("y")) {

 s3LockActions.modifyObjectRetentionPeriod(bucketName, exampleFileName);
                            }
                        }
                    }
                }
            }
        }
    }

    // Get file extension.
    private static String getFileExtension(String fileName) {
        int dotIndex = fileName.lastIndexOf('.');
        if (dotIndex > 0) {
            return fileName.substring(dotIndex);
        }
        return "";
    }

    public static void configurationSetup() {
        String noLockBucketName = bucketName + "-no-lock";
        String lockEnabledBucketName = bucketName + "-lock-enabled";
        String retentionAfterCreationBucketName = bucketName + "-retention-after-
creation";
```

```
        bucketNames.add(noLockBucketName);
        bucketNames.add(lockEnabledBucketName);
        bucketNames.add(retentionAfterCreationBucketName);
    }

    public static int getChoiceResponse(String question, String[] choices) {
        Scanner scanner = new Scanner(System.in);
        if (question != null) {
            System.out.println(question);
            for (int i = 0; i < choices.length; i++) {
                System.out.println("\t" + (i + 1) + ". " + choices[i]);
            }
        }

        int choiceNumber = 0;
        while (choiceNumber < 1 || choiceNumber > choices.length) {
            String choice = scanner.nextLine();
            try {
                choiceNumber = Integer.parseInt(choice);
            } catch (NumberFormatException e) {
                System.out.println("Invalid choice. Please enter a valid number.");
            }
        }

        return choiceNumber - 1;
    }
}
```

Eine Wrapper-Klasse für S3-Funktionen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.BucketVersioningStatus;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ChecksumAlgorithm;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DefaultRetention;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.DeleteObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectLegalHoldRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectLegalHoldResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectLockConfigurationRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectLockConfigurationResponse;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectRetentionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectRetentionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadBucketRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectVersionsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ListObjectVersionsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.MFADelete;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectLockConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectLockEnabled;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectLockLegalHold;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectLockLegalHoldStatus;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectLockRetention;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectLockRetentionMode;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectLockRule;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutBucketVersioningRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectLegalHoldRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectLockConfigurationRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectRetentionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.S3Exception;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.VersioningConfiguration;
import software.amazon.awssdk.services.s3.waiters.S3Waiter;
import java.nio.file.Path;
import java.nio.file.Paths;
import java.time.Instant;
import java.time.ZoneId;
import java.time.ZonedDateTime;
import java.time.format.DateTimeFormatter;
import java.time.temporal.ChronoUnit;
import java.util.List;
import java.util.concurrent.atomic.AtomicInteger;
import java.util.stream.Collectors;

// Contains application logic for the Amazon S3 operations used in this workflow.
public class S3LockActions {

    private static S3Client getClient() {
        return S3Client.builder()
            .region(Region.US_EAST_1)
            .build();
    }

    // Set or modify a retention period on an object in an S3 bucket.
    public void modifyObjectRetentionPeriod(String bucketName, String objectKey) {
```

```
        // Calculate the instant one day from now.
        Instant futureInstant = Instant.now().plus(1, ChronoUnit.DAYS);

        // Convert the Instant to a ZonedDateTime object with a specific time zone.
        ZonedDateTime zonedDateTime = futureInstant.atZone(ZoneId.systemDefault());

        // Define a formatter for human-readable output.
        DateTimeFormatter formatter = DateTimeFormatter.ofPattern("yyyy-MM-dd
HH:mm:ss");

        // Format the ZonedDateTime object to a human-readable date string.
        String humanReadableDate = formatter.format(zonedDateTime);

        // Print the formatted date string.
        System.out.println("Formatted Date: " + humanReadableDate);
        ObjectLockRetention retention = ObjectLockRetention.builder()
            .mode(ObjectLockRetentionMode.GOVERNANCE)
            .retainUntilDate(futureInstant)
            .build();

        PutObjectRetentionRequest retentionRequest =
PutObjectRetentionRequest.builder()
            .bucket(bucketName)
            .key(objectKey)
            .retention(retention)
            .build();

        getClient().putObjectRetention(retentionRequest);
        System.out.println("Set retention for "+objectKey +" in " +bucketName +"
until "+ humanReadableDate +".");
    }

    // Get the legal hold details for an S3 object.
    public ObjectLockLegalHold getObjectLegalHold(String bucketName, String
objectKey) {
        try {
            GetObjectLegalHoldRequest legalHoldRequest =
GetObjectLegalHoldRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .key(objectKey)
                .build();

            GetObjectLegalHoldResponse response =
getClient().getObjectLegalHold(legalHoldRequest);
```

```
            System.out.println("Object legal hold for " + objectKey + " in " +
bucketName +
                ":\n\tStatus: " + response.legalHold().status());
            return response.legalHold();

        } catch (S3Exception ex) {
            System.out.println("\tUnable to fetch legal hold: '" + ex.getMessage() +
"'");
        }

        return null;
    }

    // Create a new Amazon S3 bucket with object lock options.
    public void createBucketWithLockOptions(boolean enableObjectLock, String
bucketName) {
        S3Waiter s3Waiter = getClient().waiter();
        CreateBucketRequest bucketRequest = CreateBucketRequest.builder()
            .bucket(bucketName)
            .objectLockEnabledForBucket(enableObjectLock)
            .build();

        getClient().createBucket(bucketRequest);
        HeadBucketRequest bucketRequestWait = HeadBucketRequest.builder()
            .bucket(bucketName)
            .build();

        // Wait until the bucket is created and print out the response.
        s3Waiter.waitUntilBucketExists(bucketRequestWait);
        System.out.println(bucketName + " is ready");
    }

    public List<S3InfoObject> listBucketsAndObjects(List<String> bucketNames,
Boolean interactive) {
        AtomicInteger counter = new AtomicInteger(0); // Initialize counter.
        return bucketNames.stream()
            .flatMap(bucketName ->
listBucketObjectsAndVersions(bucketName).versions().stream()
                .map(version -> {
                    S3InfoObject s3InfoObject = new S3InfoObject();
                    s3InfoObject.setBucketName(bucketName);
                    s3InfoObject.setVersion(version.versionId());
                    s3InfoObject.setKeyName(version.key());
                    return s3InfoObject;
```

```
                }))
            .peek(s3InfoObject -> {
                int i = counter.incrementAndGet(); // Increment and get the updated
value.
                if (interactive) {
                    System.out.println(i + ": "+ s3InfoObject.getKeyName());
                    System.out.printf("%5s Bucket name: %s\n", "",
s3InfoObject.getBucketName());
                    System.out.printf("%5s Version: %s\n", "",
s3InfoObject.getVersion());
                }
            })
            .collect(Collectors.toList());
   }

   public ListObjectVersionsResponse listBucketObjectsAndVersions(String
bucketName) {
       ListObjectVersionsRequest versionsRequest =
ListObjectVersionsRequest.builder()
            .bucket(bucketName)
            .build();

       return getClient().listObjectVersions(versionsRequest);
   }

   // Set or modify a retention period on an S3 bucket.
   public void modifyBucketDefaultRetention(String bucketName) {
       VersioningConfiguration versioningConfiguration =
VersioningConfiguration.builder()
            .mfaDelete(MFADelete.DISABLED)
            .status(BucketVersioningStatus.ENABLED)
            .build();

       PutBucketVersioningRequest versioningRequest =
PutBucketVersioningRequest.builder()
            .bucket(bucketName)
            .versioningConfiguration(versioningConfiguration)
            .build();

       getClient().putBucketVersioning(versioningRequest);
       DefaultRetention rention = DefaultRetention.builder()
            .days(1)
            .mode(ObjectLockRetentionMode.GOVERNANCE)
            .build();
```

```
        ObjectLockRule lockRule = ObjectLockRule.builder()
            .defaultRetention(rention)
            .build();

        ObjectLockConfiguration objectLockConfiguration =
ObjectLockConfiguration.builder()
            .objectLockEnabled(ObjectLockEnabled.ENABLED)
            .rule(lockRule)
            .build();

        PutObjectLockConfigurationRequest putObjectLockConfigurationRequest =
PutObjectLockConfigurationRequest.builder()
            .bucket(bucketName)
            .objectLockConfiguration(objectLockConfiguration)
            .build();

        getClient().putObjectLockConfiguration(putObjectLockConfigurationRequest) ;
        System.out.println("Added a default retention to bucket "+bucketName +".");
    }

    // Enable object lock on an existing bucket.
    public void enableObjectLockOnBucket(String bucketName) {
        try {
            VersioningConfiguration versioningConfiguration =
VersioningConfiguration.builder()
                .status(BucketVersioningStatus.ENABLED)
                .build();

            PutBucketVersioningRequest putBucketVersioningRequest =
PutBucketVersioningRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .versioningConfiguration(versioningConfiguration)
                .build();

            // Enable versioning on the bucket.
            getClient().putBucketVersioning(putBucketVersioningRequest);
            PutObjectLockConfigurationRequest request =
PutObjectLockConfigurationRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .objectLockConfiguration(ObjectLockConfiguration.builder()
                    .objectLockEnabled(ObjectLockEnabled.ENABLED)
                    .build())
                .build();
```

```
            getClient().putObjectLockConfiguration(request);
            System.out.println("Successfully enabled object lock on "+bucketName);

        } catch (S3Exception ex) {
            System.out.println("Error modifying object lock: '" + ex.getMessage() +
"'");
        }
    }

    public void uploadFile(String bucketName, String objectName, String filePath) {
        Path file = Paths.get(filePath);
        PutObjectRequest request = PutObjectRequest.builder()
            .bucket(bucketName)
            .key(objectName)
            .checksumAlgorithm(ChecksumAlgorithm.SHA256)
            .build();

        PutObjectResponse response = getClient().putObject(request, file);
        if (response != null) {
            System.out.println("\tSuccessfully uploaded " + objectName + " to " +
bucketName + ".");
        } else {
            System.out.println("\tCould not upload " + objectName + " to " +
bucketName + ".");
        }
    }

    // Set or modify a legal hold on an object in an S3 bucket.
    public void modifyObjectLegalHold(String bucketName, String objectKey, boolean
legalHoldOn) {
        ObjectLockLegalHold legalHold ;
        if (legalHoldOn) {
            legalHold = ObjectLockLegalHold.builder()
                .status(ObjectLockLegalHoldStatus.ON)
                .build();
        } else {
            legalHold = ObjectLockLegalHold.builder()
                .status(ObjectLockLegalHoldStatus.OFF)
                .build();
        }

        PutObjectLegalHoldRequest legalHoldRequest =
PutObjectLegalHoldRequest.builder()
```

```
            .bucket(bucketName)
            .key(objectKey)
            .legalHold(legalHold)
            .build();

        getClient().putObjectLegalHold(legalHoldRequest) ;
        System.out.println("Modified legal hold for "+ objectKey +" in "+bucketName
+".");
    }

    // Delete an object from a specific bucket.
    public void deleteObjectFromBucket(String bucketName, String objectKey, boolean
hasRetention, String versionId) {
        try {
            DeleteObjectRequest objectRequest;
            if (hasRetention) {
                objectRequest = DeleteObjectRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .key(objectKey)
                    .versionId(versionId)
                    .bypassGovernanceRetention(true)
                    .build();
            } else {
                objectRequest = DeleteObjectRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .key(objectKey)
                    .versionId(versionId)
                    .build();
            }

            getClient().deleteObject(objectRequest) ;
            System.out.println("The object was successfully deleted");

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
    }

    // Get the retention period for an S3 object.
    public ObjectLockRetention getObjectRetention(String bucketName, String key){
        try {
            GetObjectRetentionRequest retentionRequest =
GetObjectRetentionRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
```

```
                .key(key)
                .build();

            GetObjectRetentionResponse response =
getClient().getObjectRetention(retentionRequest);
            System.out.println("tObject retention for "+key +" in "+ bucketName +":
" + response.retention().mode() +" until "+ response.retention().retainUntilDate()
+".");
            return response.retention();

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            return null;
        }
    }

    public void deleteBucketByName(String bucketName) {
        try {
            DeleteBucketRequest request = DeleteBucketRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .build();

            getClient().deleteBucket(request);
            System.out.println(bucketName +" was deleted.");

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
    }

    // Get the object lock configuration details for an S3 bucket.
    public void getBucketObjectLockConfiguration(String bucketName) {
        GetObjectLockConfigurationRequest objectLockConfigurationRequest =
GetObjectLockConfigurationRequest.builder()
            .bucket(bucketName)
            .build();

        GetObjectLockConfigurationResponse response =
getClient().getObjectLockConfiguration(objectLockConfigurationRequest);
        System.out.println("Bucket object lock config for "+bucketName +":  ");
        System.out.println("\tEnabled:
"+response.objectLockConfiguration().objectLockEnabled());
        System.out.println("\tRule: "+
response.objectLockConfiguration().rule().defaultRetention());
```

```
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - GetObjectLegalHold
  - GetObjectLockConfiguration
  - GetObjectRetention
  - PutObjectLegalHold
  - PutObjectLockConfiguration
  - PutObjectRetention

URIs analysieren

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie Amazon S3-URIs analysieren, um wichtige Komponenten wie den Bucket-Namen und Objektschlüssel zu extrahieren.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Analysieren Sie eine Amazon S3-URI mithilfe der S3Uri-Klasse.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Uri;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Utilities;

import java.net.URI;
import java.util.List;
import java.util.Map;

    /**
```

```
     *
     * @param s3Client    - An S3Client through which you acquire an S3Uri instance.
     * @param s3ObjectUrl - A complex URL (String) that is used to demonstrate S3Uri
     *                    capabilities.
     */
    public static void parseS3UriExample(S3Client s3Client, String s3ObjectUrl) {
        logger.info(s3ObjectUrl);
        // Console output:
        // 'https://s3.us-west-1.amazonaws.com/myBucket/resources/doc.txt?
versionId=abc123&partNumber=77&partNumber=88'.

        // Create an S3Utilities object using the configuration of the s3Client.
        S3Utilities s3Utilities = s3Client.utilities();

        // From a String URL create a URI object to pass to the parseUri() method.
        URI uri = URI.create(s3ObjectUrl);
        S3Uri s3Uri = s3Utilities.parseUri(uri);

        // If the URI contains no value for the Region, bucket or key, the SDK
 returns
        // an empty Optional.
        // The SDK returns decoded URI values.

        Region region = s3Uri.region().orElse(null);
        log("region", region);
        // Console output: 'region: us-west-1'.

        String bucket = s3Uri.bucket().orElse(null);
        log("bucket", bucket);
        // Console output: 'bucket: myBucket'.

        String key = s3Uri.key().orElse(null);
        log("key", key);
        // Console output: 'key: resources/doc.txt'.

        Boolean isPathStyle = s3Uri.isPathStyle();
        log("isPathStyle", isPathStyle);
        // Console output: 'isPathStyle: true'.

        // If the URI contains no query parameters, the SDK returns an empty map.
        Map<String, List<String>> queryParams = s3Uri.rawQueryParameters();
        log("rawQueryParameters", queryParams);
        // Console output: 'rawQueryParameters: {versionId=[abc123], partNumber=[77,
        // 88]}'.
```

```
        // Retrieve the first or all values for a query parameter as shown in the
        // following code.
        String versionId =
 s3Uri.firstMatchingRawQueryParameter("versionId").orElse(null);
        log("firstMatchingRawQueryParameter-versionId", versionId);
        // Console output: 'firstMatchingRawQueryParameter-versionId: abc123'.

        String partNumber =
 s3Uri.firstMatchingRawQueryParameter("partNumber").orElse(null);
        log("firstMatchingRawQueryParameter-partNumber", partNumber);
        // Console output: 'firstMatchingRawQueryParameter-partNumber: 77'.

        List<String> partNumbers =
 s3Uri.firstMatchingRawQueryParameters("partNumber");
        log("firstMatchingRawQueryParameter", partNumbers);
        // Console output: 'firstMatchingRawQueryParameter: [77, 88]'.

        /*
         * Object keys and query parameters with reserved or unsafe characters, must
 be
         * URL-encoded.
         * For example replace whitespace " " with "%20".
         * Valid:
         * "https://s3.us-west-1.amazonaws.com/myBucket/object%20key?query=
%5Bbrackets%5D"
         * Invalid:
         * "https://s3.us-west-1.amazonaws.com/myBucket/object key?query=[brackets]"
         *
         * Virtual-hosted-style URIs with bucket names that contain a dot, ".", the
 dot
         * must not be URL-encoded.
         * Valid: "https://my.Bucket.s3.us-west-1.amazonaws.com/key"
         * Invalid: "https://my%2EBucket.s3.us-west-1.amazonaws.com/key"
         */
    }

    private static void log(String s3UriElement, Object element) {
        if (element == null) {
            logger.info("{}: {}", s3UriElement, "null");
        } else {
            logger.info("{}: {}", s3UriElement, element);
        }
    }
```

Durchführen eines mehrteiligen Uploads

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie einen mehrteiligen Upload in ein Amazon-S3-Objekt durchführen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

In den Codebeispielen werden folgende Importe verwendet.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkException;
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3AsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompletedMultipartUpload;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompletedPart;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateMultipartUploadResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.UploadPartRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.UploadPartResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.waiters.S3Waiter;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.S3TransferManager;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.FileUpload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.UploadFileRequest;

import java.io.IOException;
import java.io.RandomAccessFile;
import java.net.URISyntaxException;
import java.net.URL;
import java.nio.ByteBuffer;
import java.nio.file.Paths;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;
```

```
import java.util.Objects;
import java.util.UUID;
import java.util.concurrent.CompletableFuture;
```

Verwenden Sie den S3-Transfer-Manager zusätzlich zum AWS -CRT-basierten S3-Client, um einen mehrteiligen Upload auf transparente Weise durchzuführen, wenn die Größe des Inhalts einen Schwellenwert überschreitet. Der Standardschwellenwert beträgt 8 MB.

```
    public void multipartUploadWithTransferManager(String filePath) {
        S3TransferManager transferManager = S3TransferManager.create();
        UploadFileRequest uploadFileRequest = UploadFileRequest.builder()
                .putObjectRequest(b -> b
                        .bucket(bucketName)
                        .key(key))
                .source(Paths.get(filePath))
                .build();
        FileUpload fileUpload = transferManager.uploadFile(uploadFileRequest);
        fileUpload.completionFuture().join();
        transferManager.close();
    }
```

Verwenden Sie die S3Client-API, um einen mehrteiligen Upload durchzuführen.

```
    public void multipartUploadWithS3Client(String filePath) {

        // Initiate the multipart upload.
        CreateMultipartUploadResponse createMultipartUploadResponse =
 s3Client.createMultipartUpload(b -> b
                .bucket(bucketName)
                .key(key));
        String uploadId = createMultipartUploadResponse.uploadId();

        // Upload the parts of the file.
        int partNumber = 1;
        List<CompletedPart> completedParts = new ArrayList<>();
        ByteBuffer bb = ByteBuffer.allocate(1024 * 1024 * 5); // 5 MB byte buffer

        try (RandomAccessFile file = new RandomAccessFile(filePath, "r")) {
            long fileSize = file.length();
            long position = 0;
            while (position < fileSize) {
```

```
                file.seek(position);
                long read = file.getChannel().read(bb);

                bb.flip(); // Swap position and limit before reading from the
buffer.
                UploadPartRequest uploadPartRequest = UploadPartRequest.builder()
                        .bucket(bucketName)
                        .key(key)
                        .uploadId(uploadId)
                        .partNumber(partNumber)
                        .build();

                UploadPartResponse partResponse = s3Client.uploadPart(
                        uploadPartRequest,
                        RequestBody.fromByteBuffer(bb));

                CompletedPart part = CompletedPart.builder()
                        .partNumber(partNumber)
                        .eTag(partResponse.eTag())
                        .build();
                completedParts.add(part);

                bb.clear();
                position += read;
                partNumber++;
            }
        } catch (IOException e) {
            logger.error(e.getMessage());
        }

        // Complete the multipart upload.
        s3Client.completeMultipartUpload(b -> b
                .bucket(bucketName)
                .key(key)
                .uploadId(uploadId)

.multipartUpload(CompletedMultipartUpload.builder().parts(completedParts).build()));
    }
```

Verwenden Sie die AsyncClient S3-API mit aktivierter mehrteiliger Unterstützung, um einen mehrteiligen Upload durchzuführen.

```
    public void multipartUploadWithS3AsyncClient(String filePath) {
        // Enable multipart support.
        S3AsyncClient s3AsyncClient = S3AsyncClient.builder()
                .multipartEnabled(true)
                .build();

        CompletableFuture<PutObjectResponse> response = s3AsyncClient.putObject(b ->
b
                        .bucket(bucketName)
                        .key(key),
                Paths.get(filePath));

        response.join();
        logger.info("File uploaded in multiple 8 MiB parts using S3AsyncClient.");
    }
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CompleteMultipartUpload
  - CreateMultipartUpload
  - UploadPart

Verfolgen Sie Uploads und Downloads

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie den Upload oder Download eines Amazon S3 S3-Objekts verfolgen können.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verfolgen Sie den Fortschritt eines Datei-Uploads.

```
    public void trackUploadFile(S3TransferManager transferManager, String
bucketName,
                                String key, URI filePathURI) {
```

```
        UploadFileRequest uploadFileRequest = UploadFileRequest.builder()
                .putObjectRequest(b -> b.bucket(bucketName).key(key))
                .addTransferListener(LoggingTransferListener.create())  // Add
listener.
                .source(Paths.get(filePathURI))
                .build();

        FileUpload fileUpload = transferManager.uploadFile(uploadFileRequest);

        fileUpload.completionFuture().join();
        /*
            The SDK provides a LoggingTransferListener implementation of the
TransferListener interface.
            You can also implement the interface to provide your own logic.

            Configure log4J2 with settings such as the following.
                <Configuration status="WARN">
                    <Appenders>
                        <Console name="AlignedConsoleAppender" target="SYSTEM_OUT">
                            <PatternLayout pattern="%m%n"/>
                        </Console>
                    </Appenders>

                    <Loggers>
                        <logger
name="software.amazon.awssdk.transfer.s3.progress.LoggingTransferListener"
level="INFO" additivity="false">
                            <AppenderRef ref="AlignedConsoleAppender"/>
                        </logger>
                    </Loggers>
                </Configuration>

            Log4J2 logs the progress. The following is example output for a 21.3 MB
file upload.
                Transfer initiated...
                |                    | 0.0%
                |====                | 21.1%
                |============        | 60.5%
                |====================| 100.0%
                Transfer complete!
        */
    }
```

Verfolgen Sie den Fortschritt eines Datei-Downloads.

```
   public void trackDownloadFile(S3TransferManager transferManager, String
bucketName,
                             String key, String downloadedFileWithPath) {
       DownloadFileRequest downloadFileRequest = DownloadFileRequest.builder()
               .getObjectRequest(b -> b.bucket(bucketName).key(key))
               .addTransferListener(LoggingTransferListener.create())  // Add
listener.
               .destination(Paths.get(downloadedFileWithPath))
               .build();

       FileDownload downloadFile =
transferManager.downloadFile(downloadFileRequest);

       CompletedFileDownload downloadResult =
downloadFile.completionFuture().join();
       /*
           The SDK provides a LoggingTransferListener implementation of the
TransferListener interface.
           You can also implement the interface to provide your own logic.

           Configure log4J2 with settings such as the following.
               <Configuration status="WARN">
                   <Appenders>
                       <Console name="AlignedConsoleAppender" target="SYSTEM_OUT">
                           <PatternLayout pattern="%m%n"/>
                       </Console>
                   </Appenders>

                   <Loggers>
                       <logger
name="software.amazon.awssdk.transfer.s3.progress.LoggingTransferListener"
level="INFO" additivity="false">
                           <AppenderRef ref="AlignedConsoleAppender"/>
                       </logger>
                   </Loggers>
               </Configuration>

           Log4J2 logs the progress. The following is example output for a 21.3 MB
file download.
               Transfer initiated...
               |=======             | 39.4%
               |===============     | 78.8%
```

```
                |====================| 100.0%
                Transfer complete!
        */
    }
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - GetObject
  - PutObject

Hochladen eines Verzeichnisses in einen Bucket

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie ein lokales Verzeichnis rekursiv in einen Amazon Simple Storage Service (Amazon S3)-Bucket hochladen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie ein S3 TransferManager, um ein lokales Verzeichnis hochzuladen. Sehen Sie sich die vollständige Datei an und testen Sie sie.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ObjectIdentifier;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.S3TransferManager;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CompletedDirectoryUpload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.DirectoryUpload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.UploadDirectoryRequest;

import java.net.URI;
import java.net.URISyntaxException;
import java.net.URL;
import java.nio.file.Paths;
import java.util.UUID;

    public Integer uploadDirectory(S3TransferManager transferManager,
```

```
            URI sourceDirectory, String bucketName) {
        DirectoryUpload directoryUpload =
transferManager.uploadDirectory(UploadDirectoryRequest.builder()
                .source(Paths.get(sourceDirectory))
                .bucket(bucketName)
                .build());

        CompletedDirectoryUpload completedDirectoryUpload =
directoryUpload.completionFuture().join();
        completedDirectoryUpload.failedTransfers()
                .forEach(fail -> logger.warn("Object [{}] failed to transfer",
fail.toString()));
        return completedDirectoryUpload.failedTransfers().size();
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UploadDirectoryunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Hoch- oder Herunterladen großer Dateien

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie große Dateien zu und von Amazon S3 hochladen oder herunterladen.

Weitere Informationen finden Sie unter Hochladen eines Objekts mit Multipart-Upload.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Rufen Sie Funktionen auf, die Dateien mithilfe des S3 zu und von einem S3-Bucket übertragenTransferManager.

```
    public Integer downloadObjectsToDirectory(S3TransferManager transferManager,
            URI destinationPathURI, String bucketName) {
        DirectoryDownload directoryDownload =
transferManager.downloadDirectory(DownloadDirectoryRequest.builder()
                .destination(Paths.get(destinationPathURI))
                .bucket(bucketName)
```

```
                .build());
        CompletedDirectoryDownload completedDirectoryDownload =
directoryDownload.completionFuture().join();

        completedDirectoryDownload.failedTransfers()
                .forEach(fail -> logger.warn("Object [{}] failed to transfer",
fail.toString()));
        return completedDirectoryDownload.failedTransfers().size();
    }
```

Laden Sie ein ganzes lokales Verzeichnis hoch.

```
    public Integer uploadDirectory(S3TransferManager transferManager,
            URI sourceDirectory, String bucketName) {
        DirectoryUpload directoryUpload =
transferManager.uploadDirectory(UploadDirectoryRequest.builder()
                .source(Paths.get(sourceDirectory))
                .bucket(bucketName)
                .build());

        CompletedDirectoryUpload completedDirectoryUpload =
directoryUpload.completionFuture().join();
        completedDirectoryUpload.failedTransfers()
                .forEach(fail -> logger.warn("Object [{}] failed to transfer",
fail.toString()));
        return completedDirectoryUpload.failedTransfers().size();
    }
```

Laden Sie eine einzelne Datei hoch.

```
    public String uploadFile(S3TransferManager transferManager, String bucketName,
                             String key, URI filePathURI) {
        UploadFileRequest uploadFileRequest = UploadFileRequest.builder()
            .putObjectRequest(b -> b.bucket(bucketName).key(key))
            .source(Paths.get(filePathURI))
            .build();

        FileUpload fileUpload = transferManager.uploadFile(uploadFileRequest);

        CompletedFileUpload uploadResult = fileUpload.completionFuture().join();
        return uploadResult.response().eTag();
```

```
    }
```

Stream unbekannter Größe hochladen

Im folgenden Codebeispiel wird veranschaulicht, wie Sie einen Stream unbekannter Größe in ein Amazon S3-Objekt hochladen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Verwenden Sie den AWS -CRT-basierten S3-Client.

```
import com.example.s3.util.AsyncExampleUtils;
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.core.async.AsyncRequestBody;
import software.amazon.awssdk.core.async.BlockingInputStreamAsyncRequestBody;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkException;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3AsyncClient;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectResponse;

import java.io.ByteArrayInputStream;
import java.util.UUID;
import java.util.concurrent.CompletableFuture;

    /**
     * @param s33CrtAsyncClient - To upload content from a stream of unknown size,
 use the AWS CRT-based S3 client. For more information, see
     *                          https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/
developer-guide/crt-based-s3-client.html.
     * @param bucketName - The name of the bucket.
     * @param key - The name of the object.
     * @return software.amazon.awssdk.services.s3.model.PutObjectResponse - Returns
 metadata pertaining to the put object operation.
     */
```

```
    public PutObjectResponse putObjectFromStream(S3AsyncClient s33CrtAsyncClient,
 String bucketName, String key) {

        BlockingInputStreamAsyncRequestBody body =
                AsyncRequestBody.forBlockingInputStream(null); // 'null' indicates a
 stream will be provided later.

        CompletableFuture<PutObjectResponse> responseFuture =
                s33CrtAsyncClient.putObject(r -> r.bucket(bucketName).key(key),
 body);

        // AsyncExampleUtils.randomString() returns a random string up to 100
 characters.
        String randomString = AsyncExampleUtils.randomString();
        logger.info("random string to upload: {}: length={}", randomString,
 randomString.length());

        // Provide the stream of data to be uploaded.
        body.writeInputStream(new ByteArrayInputStream(randomString.getBytes()));

        PutObjectResponse response = responseFuture.join(); // Wait for the
 response.
        logger.info("Object {} uploaded to bucket {}.", key, bucketName);
        return response;
    }
}
```

Verwenden Sie den Amazon-S3-Transfer-Manager.

```
import com.example.s3.util.AsyncExampleUtils;
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.core.async.AsyncRequestBody;
import software.amazon.awssdk.core.async.BlockingInputStreamAsyncRequestBody;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkException;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.S3TransferManager;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CompletedUpload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.Upload;

import java.io.ByteArrayInputStream;
import java.util.UUID;
```

```
    /**
     * @param transferManager - To upload content from a stream of unknown size, use
 the S3TransferManager based on the AWS CRT-based S3 client.
     *                        For more information, see https://docs.aws.amazon.com/
sdk-for-java/latest/developer-guide/transfer-manager.html.
     * @param bucketName - The name of the bucket.
     * @param key - The name of the object.
     * @return - software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.CompletedUpload - The
 result of the completed upload.
     */
    public CompletedUpload uploadStream(S3TransferManager transferManager, String
 bucketName, String key) {

        BlockingInputStreamAsyncRequestBody body =
                AsyncRequestBody.forBlockingInputStream(null); // 'null' indicates a
 stream will be provided later.

        Upload upload = transferManager.upload(builder -> builder
                .requestBody(body)
                .putObjectRequest(req -> req.bucket(bucketName).key(key))
                .build());

        // AsyncExampleUtils.randomString() returns a random string up to 100
 characters.
        String randomString = AsyncExampleUtils.randomString();
        logger.info("random string to upload: {}: length={}", randomString,
 randomString.length());

        // Provide the stream of data to be uploaded.
        body.writeInputStream(new ByteArrayInputStream(randomString.getBytes()));

        return upload.completionFuture().join();
    }
}
```

Verwenden der Prüfsummen

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie Prüfsummen verwenden, um mit einem Amazon-S3-Objekt zu arbeiten.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

In den Codebeispielen wird eine Teilmenge der folgenden Importe verwendet.

```
import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;
import software.amazon.awssdk.core.exception.SdkException;
import software.amazon.awssdk.core.sync.RequestBody;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ChecksumAlgorithm;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.ChecksumMode;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompletedMultipartUpload;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CompletedPart;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.CreateMultipartUploadResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.GetObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.UploadPartRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.UploadPartResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.waiters.S3Waiter;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.S3TransferManager;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.FileUpload;
import software.amazon.awssdk.transfer.s3.model.UploadFileRequest;

import java.io.FileInputStream;
import java.io.IOException;
import java.io.RandomAccessFile;
import java.net.URISyntaxException;
import java.net.URL;
import java.nio.ByteBuffer;
import java.nio.file.Paths;
import java.security.DigestInputStream;
import java.security.MessageDigest;
import java.security.NoSuchAlgorithmException;
import java.util.ArrayList;
import java.util.Base64;
import java.util.List;
import java.util.Objects;
```

```
import java.util.UUID;
```

Geben Sie einen Prüfsummenalgorithmus für die `putObject`-Methode an, wenn Sie `PutObjectRequest` erstellen.

```
    public void putObjectWithChecksum() {
        s3Client.putObject(b -> b
                .bucket(bucketName)
                .key(key)
                .checksumAlgorithm(ChecksumAlgorithm.CRC32),
                RequestBody.fromString("This is a test"));
    }
```

Überprüfen Sie die Prüfsumme für die `getObject` Methode, wenn Sie die GetObjectRequest erstellen.

```
    public GetObjectResponse getObjectWithChecksum() {
        return s3Client.getObject(b -> b
                .bucket(bucketName)
                .key(key)
                .checksumMode(ChecksumMode.ENABLED))
                .response();
    }
```

Berechnen Sie im Voraus eine Prüfsumme für die `putObject`-Methode, wenn Sie `PutObjectRequest` erstellen.

```
    public void putObjectWithPrecalculatedChecksum(String filePath) {
        String checksum = calculateChecksum(filePath, "SHA-256");

        s3Client.putObject((b -> b
                .bucket(bucketName)
                .key(key)
                .checksumSHA256(checksum)),
                RequestBody.fromFile(Paths.get(filePath)));
    }
```

Verwenden Sie den S3-Transfer-Manager zusätzlich zum AWS -CRT-basierten S3-Client, um einen mehrteiligen Upload auf transparente Weise durchzuführen, wenn die Größe des Inhalts einen Schwellenwert überschreitet. Der Standardschwellenwert beträgt 8 MB.

Sie können einen Prüfsummenalgorithmus angeben, den das SDK verwenden soll. Standardmäßig verwendet das SDK den CRC32-Algorithmus.

```
    public void multipartUploadWithChecksumTm(String filePath) {
        S3TransferManager transferManager = S3TransferManager.create();
        UploadFileRequest uploadFileRequest = UploadFileRequest.builder()
                .putObjectRequest(b -> b
                        .bucket(bucketName)
                        .key(key)
                        .checksumAlgorithm(ChecksumAlgorithm.SHA1))
                .source(Paths.get(filePath))
                .build();
        FileUpload fileUpload = transferManager.uploadFile(uploadFileRequest);
        fileUpload.completionFuture().join();
        transferManager.close();
    }
```

Verwenden Sie die S3Client-API oder (AsyncClient S3-API), um einen mehrteiligen Upload durchzuführen. Wenn Sie eine zusätzliche Prüfsumme angeben, müssen Sie den Algorithmus angeben, der bei der Initiierung des Uploads verwendet werden soll. Sie müssen auch den Algorithmus für jede Teilanforderung angeben und die für jedes Teil nach dem Hochladen berechnete Prüfsumme bereitstellen.

```
    public void multipartUploadWithChecksumS3Client(String filePath) {
        ChecksumAlgorithm algorithm = ChecksumAlgorithm.CRC32;

        // Initiate the multipart upload.
        CreateMultipartUploadResponse createMultipartUploadResponse =
s3Client.createMultipartUpload(b -> b
                .bucket(bucketName)
                .key(key)
                .checksumAlgorithm(algorithm)); // Checksum specified on initiation.
        String uploadId = createMultipartUploadResponse.uploadId();

        // Upload the parts of the file.
        int partNumber = 1;
        List<CompletedPart> completedParts = new ArrayList<>();
```

```
        ByteBuffer bb = ByteBuffer.allocate(1024 * 1024 * 5); // 5 MB byte buffer

        try (RandomAccessFile file = new RandomAccessFile(filePath, "r")) {
            long fileSize = file.length();
            long position = 0;
            while (position < fileSize) {
                file.seek(position);
                long read = file.getChannel().read(bb);

                bb.flip(); // Swap position and limit before reading from the
buffer.
                UploadPartRequest uploadPartRequest = UploadPartRequest.builder()
                        .bucket(bucketName)
                        .key(key)
                        .uploadId(uploadId)
                        .checksumAlgorithm(algorithm) // Checksum specified on each
part.
                        .partNumber(partNumber)
                        .build();

                UploadPartResponse partResponse = s3Client.uploadPart(
                        uploadPartRequest,
                        RequestBody.fromByteBuffer(bb));

                CompletedPart part = CompletedPart.builder()
                        .partNumber(partNumber)
                        .checksumCRC32(partResponse.checksumCRC32()) // Provide the
calculated checksum.
                        .eTag(partResponse.eTag())
                        .build();
                completedParts.add(part);

                bb.clear();
                position += read;
                partNumber++;
            }
        } catch (IOException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
        }

        // Complete the multipart upload.
        s3Client.completeMultipartUpload(b -> b
                .bucket(bucketName)
                .key(key)
```

```
                .uploadId(uploadId)

.multipartUpload(CompletedMultipartUpload.builder().parts(completedParts).build()));
   }
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CompleteMultipartUpload
  - CreateMultipartUpload
  - UploadPart

Serverless-Beispiele

Aufrufen einer Lambda-Funktion über einen Amazon-S3-Auslöser

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine Lambda-Funktion implementiert wird, die ein Ereignis empfängt, das durch das Hochladen eines Objekts in einen S3-Bucket ausgelöst wird. Die Funktion ruft den Namen des S3-Buckets sowie den Objektschlüssel aus dem Ereignisparameter ab und ruft die Amazon-S3-API auf, um den Inhaltstyp des Objekts abzurufen und zu protokollieren.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Nutzen eines S3-Ereignisses mit Lambda unter Verwendung von Java

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
package example;

import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadObjectRequest;
import software.amazon.awssdk.services.s3.model.HeadObjectResponse;
import software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client;

import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
```

```
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.S3Event;
import
 com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.models.s3.S3EventNotification.S3EventNotificat

import org.slf4j.Logger;
import org.slf4j.LoggerFactory;

public class Handler implements RequestHandler<S3Event, String> {
    private static final Logger logger = LoggerFactory.getLogger(Handler.class);
    @Override
    public String handleRequest(S3Event s3event, Context context) {
        try {
          S3EventNotificationRecord record = s3event.getRecords().get(0);
          String srcBucket = record.getS3().getBucket().getName();
          String srcKey = record.getS3().getObject().getUrlDecodedKey();

          S3Client s3Client = S3Client.builder().build();
          HeadObjectResponse headObject = getHeadObject(s3Client, srcBucket,
 srcKey);

          logger.info("Successfully retrieved " + srcBucket + "/" + srcKey + " of
 type " + headObject.contentType());

          return "Ok";
        } catch (Exception e) {
          throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    private HeadObjectResponse getHeadObject(S3Client s3Client, String bucket,
 String key) {
        HeadObjectRequest headObjectRequest = HeadObjectRequest.builder()
                .bucket(bucket)
                .key(key)
                .build();
        return s3Client.headObject(headObjectRequest);
    }
}
```

S3 Glacier-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von S3 Glacier Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

Aktionen

`CreateVault`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateVault`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.GlacierClient;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.CreateVaultRequest;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.CreateVaultResponse;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.GlacierException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
```

```
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateVault {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <vaultName>

                Where:
                   vaultName - The name of the vault to create.

                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String vaultName = args[0];
        GlacierClient glacier = GlacierClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        createGlacierVault(glacier, vaultName);
        glacier.close();
    }

    public static void createGlacierVault(GlacierClient glacier, String vaultName) {
        try {
            CreateVaultRequest vaultRequest = CreateVaultRequest.builder()
                    .vaultName(vaultName)
                    .build();

            CreateVaultResponse createVaultResult =
 glacier.createVault(vaultRequest);
            System.out.println("The URI of the new vault is " +
 createVaultResult.location());

        } catch (GlacierException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateVaultin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteArchive`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteArchive`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.GlacierClient;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.DeleteArchiveRequest;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.GlacierException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteArchive {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <vaultName> <accountId> <archiveId>

                Where:
                   vaultName - The name of the vault that contains the archive to
 delete.
```

```
                    accountId - The account ID value.
                    archiveId - The archive ID value.
                """";

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String vaultName = args[0];
        String accountId = args[1];
        String archiveId = args[2];
        GlacierClient glacier = GlacierClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        deleteGlacierArchive(glacier, vaultName, accountId, archiveId);
        glacier.close();
    }

    public static void deleteGlacierArchive(GlacierClient glacier, String vaultName,
 String accountId,
            String archiveId) {
        try {
            DeleteArchiveRequest delArcRequest = DeleteArchiveRequest.builder()
                    .vaultName(vaultName)
                    .accountId(accountId)
                    .archiveId(archiveId)
                    .build();

            glacier.deleteArchive(delArcRequest);
            System.out.println("The archive was deleted.");

        } catch (GlacierException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteArchivein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteVault`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteVault`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.GlacierClient;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.DeleteVaultRequest;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.GlacierException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteVault {
    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:    <vaultName>

                Where:
                   vaultName - The name of the vault to delete.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String vaultName = args[0];
        GlacierClient glacier = GlacierClient.builder()
```

```
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        deleteGlacierVault(glacier, vaultName);
        glacier.close();
    }

    public static void deleteGlacierVault(GlacierClient glacier, String vaultName) {
        try {
            DeleteVaultRequest delVaultRequest = DeleteVaultRequest.builder()
                    .vaultName(vaultName)
                    .build();

            glacier.deleteVault(delVaultRequest);
            System.out.println("The vault was deleted!");

        } catch (GlacierException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteVaultin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`InitiateJob`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`InitiateJob`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Rufen Sie ein Tresorinventar ab.

```
import software.amazon.awssdk.core.ResponseBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.glacier.GlacierClient;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.JobParameters;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.InitiateJobResponse;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.GlacierException;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.InitiateJobRequest;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.DescribeJobRequest;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.DescribeJobResponse;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.GetJobOutputRequest;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.GetJobOutputResponse;
import java.io.File;
import java.io.FileOutputStream;
import java.io.IOException;
import java.io.OutputStream;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ArchiveDownload {
    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:    <vaultName> <accountId> <path>

                Where:
                   vaultName - The name of the vault.
                   accountId - The account ID value.
                   path - The path where the file is written to.
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String vaultName = args[0];
        String accountId = args[1];
        String path = args[2];
        GlacierClient glacier = GlacierClient.builder()
```

```
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        String jobNum = createJob(glacier, vaultName, accountId);
        checkJob(glacier, jobNum, vaultName, accountId, path);
        glacier.close();
    }

    public static String createJob(GlacierClient glacier, String vaultName, String
accountId) {
        try {
            JobParameters job = JobParameters.builder()
                    .type("inventory-retrieval")
                    .build();

            InitiateJobRequest initJob = InitiateJobRequest.builder()
                    .jobParameters(job)
                    .accountId(accountId)
                    .vaultName(vaultName)
                    .build();

            InitiateJobResponse response = glacier.initiateJob(initJob);
            System.out.println("The job ID is: " + response.jobId());
            System.out.println("The relative URI path of the job is: " +
response.location());
            return response.jobId();

        } catch (GlacierException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);

        }
        return "";
    }

    // Poll S3 Glacier = Polling a Job may take 4-6 hours according to the
    // Documentation.
    public static void checkJob(GlacierClient glacier, String jobId, String name,
String account, String path) {
        try {
            boolean finished = false;
            String jobStatus;
            int yy = 0;
```

```
            while (!finished) {
                DescribeJobRequest jobRequest = DescribeJobRequest.builder()
                        .jobId(jobId)
                        .accountId(account)
                        .vaultName(name)
                        .build();

                DescribeJobResponse response = glacier.describeJob(jobRequest);
                jobStatus = response.statusCodeAsString();

                if (jobStatus.compareTo("Succeeded") == 0)
                    finished = true;
                else {
                    System.out.println(yy + " status is: " + jobStatus);
                    Thread.sleep(1000);
                }
                yy++;
            }

            System.out.println("Job has Succeeded");
            GetJobOutputRequest jobOutputRequest = GetJobOutputRequest.builder()
                    .jobId(jobId)
                    .vaultName(name)
                    .accountId(account)
                    .build();

            ResponseBytes<GetJobOutputResponse> objectBytes =
 glacier.getJobOutputAsBytes(jobOutputRequest);
            // Write the data to a local file.
            byte[] data = objectBytes.asByteArray();
            File myFile = new File(path);
            OutputStream os = new FileOutputStream(myFile);
            os.write(data);
            System.out.println("Successfully obtained bytes from a Glacier vault");
            os.close();

        } catch (GlacierException | InterruptedException | IOException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);

        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie InitiateJobunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListVaults`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListVaults`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.ListVaultsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.ListVaultsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.GlacierClient;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.DescribeVaultOutput;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.GlacierException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListVaults {
    public static void main(String[] args) {
        GlacierClient glacier = GlacierClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        listAllVault(glacier);
        glacier.close();
    }
```

```
    public static void listAllVault(GlacierClient glacier) {
        boolean listComplete = false;
        String newMarker = null;
        int totalVaults = 0;
        System.out.println("Your Amazon Glacier vaults:");
        try {
            while (!listComplete) {
                ListVaultsResponse response = null;
                if (newMarker != null) {
                    ListVaultsRequest request = ListVaultsRequest.builder()
                            .marker(newMarker)
                            .build();

                    response = glacier.listVaults(request);
                } else {
                    ListVaultsRequest request = ListVaultsRequest.builder()
                            .build();
                    response = glacier.listVaults(request);
                }

                List<DescribeVaultOutput> vaultList = response.vaultList();
                for (DescribeVaultOutput v : vaultList) {
                    totalVaults += 1;
                    System.out.println("* " + v.vaultName());
                }

                // Check for further results.
                newMarker = response.marker();
                if (newMarker == null) {
                    listComplete = true;
                }
            }

            if (totalVaults == 0) {
                System.out.println("No vaults found.");
            }

        } catch (GlacierException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListVaultsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UploadArchive`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UploadArchive`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.GlacierClient;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.UploadArchiveRequest;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.UploadArchiveResponse;
import software.amazon.awssdk.services.glacier.model.GlacierException;
import java.io.File;
import java.nio.file.Path;
import java.nio.file.Paths;
import java.io.FileInputStream;
import java.io.IOException;
import java.security.MessageDigest;
import java.security.NoSuchAlgorithmException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class UploadArchive {

    static final int ONE_MB = 1024 * 1024;

    public static void main(String[] args) {
```

```
        final String usage = """

                Usage:   <strPath> <vaultName>\s

                Where:
                   strPath - The path to the archive to upload (for example, C:\\AWS
\\test.pdf).
                   vaultName - The name of the vault.
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String strPath = args[0];
        String vaultName = args[1];
        File myFile = new File(strPath);
        Path path = Paths.get(strPath);
        GlacierClient glacier = GlacierClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        String archiveId = uploadContent(glacier, path, vaultName, myFile);
        System.out.println("The ID of the archived item is " + archiveId);
        glacier.close();
    }

    public static String uploadContent(GlacierClient glacier, Path path, String
 vaultName, File myFile) {
        // Get an SHA-256 tree hash value.
        String checkVal = computeSHA256(myFile);
        try {
            UploadArchiveRequest uploadRequest = UploadArchiveRequest.builder()
                    .vaultName(vaultName)
                    .checksum(checkVal)
                    .build();

            UploadArchiveResponse res = glacier.uploadArchive(uploadRequest, path);
            return res.archiveId();

        } catch (GlacierException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
        return "";
    }

    private static String computeSHA256(File inputFile) {
        try {
            byte[] treeHash = computeSHA256TreeHash(inputFile);
            System.out.printf("SHA-256 tree hash = %s\n", toHex(treeHash));
            return toHex(treeHash);

        } catch (IOException ioe) {
            System.err.format("Exception when reading from file %s: %s", inputFile,
ioe.getMessage());
            System.exit(-1);

        } catch (NoSuchAlgorithmException nsae) {
            System.err.format("Cannot locate MessageDigest algorithm for SHA-256:
%s", nsae.getMessage());
            System.exit(-1);
        }
        return "";
    }

    public static byte[] computeSHA256TreeHash(File inputFile) throws IOException,
            NoSuchAlgorithmException {

        byte[][] chunkSHA256Hashes = getChunkSHA256Hashes(inputFile);
        return computeSHA256TreeHash(chunkSHA256Hashes);
    }

    /**
     * Computes an SHA256 checksum for each 1 MB chunk of the input file. This
     * includes the checksum for the last chunk, even if it's smaller than 1 MB.
     */
    public static byte[][] getChunkSHA256Hashes(File file) throws IOException,
            NoSuchAlgorithmException {

        MessageDigest md = MessageDigest.getInstance("SHA-256");
        long numChunks = file.length() / ONE_MB;
        if (file.length() % ONE_MB > 0) {
            numChunks++;
        }

        if (numChunks == 0) {
```

```
            return new byte[][] { md.digest() };
        }

        byte[][] chunkSHA256Hashes = new byte[(int) numChunks][];
        FileInputStream fileStream = null;

        try {
            fileStream = new FileInputStream(file);
            byte[] buff = new byte[ONE_MB];

            int bytesRead;
            int idx = 0;

            while ((bytesRead = fileStream.read(buff, 0, ONE_MB)) > 0) {
                md.reset();
                md.update(buff, 0, bytesRead);
                chunkSHA256Hashes[idx++] = md.digest();
            }

            return chunkSHA256Hashes;

        } finally {
            if (fileStream != null) {
                try {
                    fileStream.close();
                } catch (IOException ioe) {
                    System.err.printf("Exception while closing %s.\n %s",
file.getName(),
                            ioe.getMessage());
                }
            }
        }
    }

    /**
     * Computes the SHA-256 tree hash for the passed array of 1 MB chunk
     * checksums.
     */
    public static byte[] computeSHA256TreeHash(byte[][] chunkSHA256Hashes)
            throws NoSuchAlgorithmException {

        MessageDigest md = MessageDigest.getInstance("SHA-256");
        byte[][] prevLvlHashes = chunkSHA256Hashes;
        while (prevLvlHashes.length > 1) {
```

```
            int len = prevLvlHashes.length / 2;
            if (prevLvlHashes.length % 2 != 0) {
                len++;
            }

            byte[][] currLvlHashes = new byte[len][];
            int j = 0;
            for (int i = 0; i < prevLvlHashes.length; i = i + 2, j++) {

                // If there are at least two elements remaining.
                if (prevLvlHashes.length - i > 1) {

                    // Calculate a digest of the concatenated nodes.
                    md.reset();
                    md.update(prevLvlHashes[i]);
                    md.update(prevLvlHashes[i + 1]);
                    currLvlHashes[j] = md.digest();

                } else { // Take care of the remaining odd chunk
                    currLvlHashes[j] = prevLvlHashes[i];
                }
            }

            prevLvlHashes = currLvlHashes;
        }

        return prevLvlHashes[0];
    }

    /**
     * Returns the hexadecimal representation of the input byte array
     */
    public static String toHex(byte[] data) {
        StringBuilder sb = new StringBuilder(data.length * 2);
        for (byte datum : data) {
            String hex = Integer.toHexString(datum & 0xFF);

            if (hex.length() == 1) {
                // Append leading zero.
                sb.append("0");
            }
            sb.append(hex);
        }
        return sb.toString().toLowerCase();
```

```
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UploadArchivein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

SageMaker Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren SageMaker.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo SageMaker

Die folgenden Codebeispiele zeigen, wie Sie mit der Verwendung beginnen SageMaker.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
```

```
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class HelloSageMaker {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        SageMakerClient sageMakerClient = SageMakerClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listBooks(sageMakerClient);
        sageMakerClient.close();
    }

    public static void listBooks(SageMakerClient sageMakerClient) {
        try {
            ListNotebookInstancesResponse notebookInstancesResponse =
 sageMakerClient.listNotebookInstances();
            List<NotebookInstanceSummary> items =
 notebookInstancesResponse.notebookInstances();
            for (NotebookInstanceSummary item : items) {
                System.out.println("The notebook name is: " +
 item.notebookInstanceName());
            }

        } catch (SageMakerException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListNotebookInstancesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`CreatePipeline`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreatePipeline`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Create a pipeline from the example pipeline JSON.
   public static void setupPipeline(SageMakerClient sageMakerClient, String
filePath, String roleArn,
           String functionArn, String pipelineName) {
       System.out.println("Setting up the pipeline.");
       JSONParser parser = new JSONParser();

       // Read JSON and get pipeline definition.
       try (FileReader reader = new FileReader(filePath)) {
           Object obj = parser.parse(reader);
           JSONObject jsonObject = (JSONObject) obj;
           JSONArray stepsArray = (JSONArray) jsonObject.get("Steps");
           for (Object stepObj : stepsArray) {
               JSONObject step = (JSONObject) stepObj;
               if (step.containsKey("FunctionArn")) {
                   step.put("FunctionArn", functionArn);
               }
           }
           System.out.println(jsonObject);

           // Create the pipeline.
           CreatePipelineRequest pipelineRequest = CreatePipelineRequest.builder()
                   .pipelineDescription("Java SDK example pipeline")
                   .roleArn(roleArn)
                   .pipelineName(pipelineName)
                   .pipelineDefinition(jsonObject.toString())
                   .build();

           sageMakerClient.createPipeline(pipelineRequest);
```

```
        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        } catch (IOException | ParseException e) {
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreatePipelinein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeletePipeline`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeletePipeline`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Delete a SageMaker pipeline by name.
   public static void deletePipeline(SageMakerClient sageMakerClient, String
pipelineName) {
        DeletePipelineRequest pipelineRequest = DeletePipelineRequest.builder()
                .pipelineName(pipelineName)
                .build();

        sageMakerClient.deletePipeline(pipelineRequest);
        System.out.println("*** Successfully deleted " + pipelineName);
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeletePipelinein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribePipelineExecution`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribePipelineExecution`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Check the status of a pipeline execution.
   public static void waitForPipelineExecution(SageMakerClient sageMakerClient,
String executionArn)
           throws InterruptedException {
       String status;
       int index = 0;
       do {
           DescribePipelineExecutionRequest pipelineExecutionRequest =
DescribePipelineExecutionRequest.builder()
                   .pipelineExecutionArn(executionArn)
                   .build();

           DescribePipelineExecutionResponse response = sageMakerClient
                   .describePipelineExecution(pipelineExecutionRequest);
           status = response.pipelineExecutionStatusAsString();
           System.out.println(index + ". The Status of the pipeline is " + status);
           TimeUnit.SECONDS.sleep(4);
           index++;
       } while ("Executing".equals(status));
       System.out.println("Pipeline finished with status " + status);
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribePipelineExecutionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`StartPipelineExecution`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`StartPipelineExecution`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    // Start a pipeline run with job configurations.
    public static String executePipeline(SageMakerClient sageMakerClient, String
 bucketName, String queueUrl,
            String roleArn, String pipelineName) {
        System.out.println("Starting pipeline execution.");
        String inputBucketLocation = "s3://" + bucketName + "/samplefiles/
latlongtest.csv";
        String output = "s3://" + bucketName + "/outputfiles/";
        Gson gson = new GsonBuilder()
                .setFieldNamingPolicy(FieldNamingPolicy.UPPER_CAMEL_CASE)
                .setPrettyPrinting().create();

        // Set up all parameters required to start the pipeline.
        List<Parameter> parameters = new ArrayList<>();
        Parameter para1 = Parameter.builder()
                .name("parameter_execution_role")
                .value(roleArn)
                .build();

        Parameter para2 = Parameter.builder()
                .name("parameter_queue_url")
                .value(queueUrl)
                .build();

        String inputJSON = "{\n" +
                "  \"DataSourceConfig\": {\n" +
                "    \"S3Data\": {\n" +
                "      \"S3Uri\": \"s3://" + bucketName + "/samplefiles/
latlongtest.csv\"\n" +
                "    },\n" +
                "    \"Type\": \"S3_DATA\"\n" +
                "  },\n" +
                "  \"DocumentType\": \"CSV\"\n" +
                "}";
```

```
        System.out.println(inputJSON);

        Parameter para3 = Parameter.builder()
                .name("parameter_vej_input_config")
                .value(inputJSON)
                .build();

        // Create an ExportVectorEnrichmentJobOutputConfig object.
        VectorEnrichmentJobS3Data jobS3Data = VectorEnrichmentJobS3Data.builder()
                .s3Uri(output)
                .build();

        ExportVectorEnrichmentJobOutputConfig outputConfig =
 ExportVectorEnrichmentJobOutputConfig.builder()
                .s3Data(jobS3Data)
                .build();

        String gson4 = gson.toJson(outputConfig);
        Parameter para4 = Parameter.builder()
                .name("parameter_vej_export_config")
                .value(gson4)
                .build();
        System.out.println("parameter_vej_export_config:" +
 gson.toJson(outputConfig));

        // Create a VectorEnrichmentJobConfig object.
        ReverseGeocodingConfig reverseGeocodingConfig =
 ReverseGeocodingConfig.builder()
                .xAttributeName("Longitude")
                .yAttributeName("Latitude")
                .build();

        VectorEnrichmentJobConfig jobConfig = VectorEnrichmentJobConfig.builder()
                .reverseGeocodingConfig(reverseGeocodingConfig)
                .build();

        String para5JSON = "{\"MapMatchingConfig\":null,\"ReverseGeocodingConfig\":
{\"XAttributeName\":\"Longitude\",\"YAttributeName\":\"Latitude\"}}";
        Parameter para5 = Parameter.builder()
                .name("parameter_step_1_vej_config")
                .value(para5JSON)
                .build();
```

```
        System.out.println("parameter_step_1_vej_config:" + gson.toJson(jobConfig));
        parameters.add(para1);
        parameters.add(para2);
        parameters.add(para3);
        parameters.add(para4);
        parameters.add(para5);

        StartPipelineExecutionRequest pipelineExecutionRequest =
StartPipelineExecutionRequest.builder()
                .pipelineExecutionDescription("Created using Java SDK")
                .pipelineExecutionDisplayName(pipelineName + "-example-execution")
                .pipelineParameters(parameters)
                .pipelineName(pipelineName)
                .build();

        StartPipelineExecutionResponse response =
sageMakerClient.startPipelineExecution(pipelineExecutionRequest);
        return response.pipelineExecutionArn();
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie StartPipelineExecutionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Beginnen Sie mit Geodatenjobs und Pipelines

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Richten Sie Ressourcen für eine Pipeline ein.
- Richten Sie eine Pipeline ein, die einen Geodatenauftrag ausführt.
- Pipeline-Ausführung starten.
- Überwachen Sie den Status der Ausführung.
- Sehen Sie sich die Ausgabe der Pipeline an.
- Ressourcen bereinigen.

Weitere Informationen finden Sie unter SageMaker Pipelines mithilfe von AWS SDKs erstellen und ausführen auf Community.aws.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Weitere Informationen finden Sie unter. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
public class SagemakerWorkflow {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");
    private static String eventSourceMapping = "";

    public static void main(String[] args) throws InterruptedException {
        final String usage = "\n" +
                "Usage:\n" +
                "    <sageMakerRoleName> <lambdaRoleName> <functionFileLocation>
 <functionName> <queueName> <bucketName> <lnglatData> <spatialPipelinePath>
 <pipelineName>\n\n"
                +
                "Where:\n" +
                "    sageMakerRoleName - The name of the Amazon SageMaker role.\n\n"
 +
                "    lambdaRoleName - The name of the AWS Lambda role.\n\n" +
                "    functionFileLocation - The file location where the JAR file
 that represents the AWS Lambda function is located.\n\n"
                +
                "    functionName - The name of the AWS Lambda function (for
 example,SageMakerExampleFunction).\n\n" +
                "    queueName - The name of the Amazon Simple Queue Service (Amazon
 SQS) queue.\n\n" +
                "    bucketName - The name of the Amazon Simple Storage Service
 (Amazon S3) bucket.\n\n" +
                "    lnglatData - The file location of the latlongtest.csv file
 required for this use case.\n\n" +
                "    spatialPipelinePath - The file location of the
 GeoSpatialPipeline.json file required for this use case.\n\n"
                +
                "    pipelineName - The name of the pipeline to create (for example,
 sagemaker-sdk-example-pipeline).\n\n";

        if (args.length != 9) {
            System.out.println(usage);
```

```
            System.exit(1);
        }

        String sageMakerRoleName = args[0];
        String lambdaRoleName = args[1];
        String functionFileLocation = args[2];
        String functionName = args[3];
        String queueName = args[4];
        String bucketName = args[5];
        String lnglatData = args[6];
        String spatialPipelinePath = args[7];
        String pipelineName = args[8];
        String handlerName = "org.example.SageMakerLambdaFunction::handleRequest";

        Region region = Region.US_WEST_2;
        SageMakerClient sageMakerClient = SageMakerClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        LambdaClient lambdaClient = LambdaClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        SqsClient sqsClient = SqsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        S3Client s3Client = S3Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the Amazon SageMaker pipeline example
scenario.");
        System.out.println(
                "\nThis example workflow will guide you through setting up and
running an" +
                        "\nAmazon SageMaker pipeline. The pipeline uses an AWS
Lambda function and an" +
```

```
                        "\nAmazon SQS Queue. It runs a vector enrichment reverse
geocode job to" +
                        "\nreverse geocode addresses in an input file and store the
results in an export file.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("First, we will set up the roles, functions, and queue
needed by the SageMaker pipeline.");
        String lambdaRoleArn = checkLambdaRole(iam, lambdaRoleName);
        String sageMakerRoleArn = checkSageMakerRole(iam, sageMakerRoleName);

        String functionArn = checkFunction(lambdaClient, functionName,
functionFileLocation, lambdaRoleArn,
                handlerName);
        String queueUrl = checkQueue(sqsClient, lambdaClient, queueName,
functionName);
        System.out.println("The queue URL is " + queueUrl);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Setting up bucket " + bucketName);
        if (!checkBucket(s3Client, bucketName)) {
            setupBucket(s3Client, bucketName);
            System.out.println("Put " + lnglatData + " into " + bucketName);
            putS3Object(s3Client, bucketName, "latlongtest.csv", lnglatData);
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Now we can create and run our pipeline.");
        setupPipeline(sageMakerClient, spatialPipelinePath, sageMakerRoleArn,
functionArn, pipelineName);
        String pipelineExecutionARN = executePipeline(sageMakerClient, bucketName,
queueUrl, sageMakerRoleArn,
                pipelineName);
        System.out.println("The pipeline execution ARN value is " +
pipelineExecutionARN);
        waitForPipelineExecution(sageMakerClient, pipelineExecutionARN);
        System.out.println("Getting output results " + bucketName);
        getOutputResults(s3Client, bucketName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println("The pipeline has completed. To view the pipeline and
 runs " +
                "in SageMaker Studio, follow these instructions:" +
                "\nhttps://docs.aws.amazon.com/sagemaker/latest/dg/pipelines-
studio.html");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Do you want to delete the AWS resources used in this
 Workflow? (y/n)");
        Scanner in = new Scanner(System.in);
        String delResources = in.nextLine();
        if (delResources.compareTo("y") == 0) {
            System.out.println("Lets clean up the AWS resources. Wait 30 seconds");
            TimeUnit.SECONDS.sleep(30);
            deleteEventSourceMapping(lambdaClient);
            deleteSQSQueue(sqsClient, queueName);
            listBucketObjects(s3Client, bucketName);
            deleteBucket(s3Client, bucketName);
            deleteLambdaFunction(lambdaClient, functionName);
            deleteLambdaRole(iam, lambdaRoleName);
            deleteSagemakerRole(iam, sageMakerRoleName);
            deletePipeline(sageMakerClient, pipelineName);
        } else {
            System.out.println("The AWS Resources were not deleted!");
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("SageMaker pipeline scenario is complete.");
        System.out.println(DASHES);
    }

    private static void readObject(S3Client s3Client, String bucketName, String key)
 {
        System.out.println("Output file contents: \n");
        GetObjectRequest objectRequest = GetObjectRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .key(key)
                .build();

        ResponseBytes<GetObjectResponse> objectBytes =
 s3Client.getObjectAsBytes(objectRequest);
        byte[] byteArray = objectBytes.asByteArray();
```

```
        String text = new String(byteArray, StandardCharsets.UTF_8);
        System.out.println("Text output: " + text);
    }

    // Display some results from the output directory.
    public static void getOutputResults(S3Client s3Client, String bucketName) {
        System.out.println("Getting output results {bucketName}.");
        ListObjectsRequest listObjectsRequest = ListObjectsRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .prefix("outputfiles/")
                .build();

        ListObjectsResponse response = s3Client.listObjects(listObjectsRequest);
        List<S3Object> s3Objects = response.contents();
        for (S3Object object : s3Objects) {
            readObject(s3Client, bucketName, object.key());
        }
    }

    // Check the status of a pipeline execution.
    public static void waitForPipelineExecution(SageMakerClient sageMakerClient,
String executionArn)
            throws InterruptedException {
        String status;
        int index = 0;
        do {
            DescribePipelineExecutionRequest pipelineExecutionRequest =
DescribePipelineExecutionRequest.builder()
                    .pipelineExecutionArn(executionArn)
                    .build();

            DescribePipelineExecutionResponse response = sageMakerClient
                    .describePipelineExecution(pipelineExecutionRequest);
            status = response.pipelineExecutionStatusAsString();
            System.out.println(index + ". The Status of the pipeline is " + status);
            TimeUnit.SECONDS.sleep(4);
            index++;
        } while ("Executing".equals(status));
        System.out.println("Pipeline finished with status " + status);
    }

    // Delete a SageMaker pipeline by name.
    public static void deletePipeline(SageMakerClient sageMakerClient, String
pipelineName) {
```

```
        DeletePipelineRequest pipelineRequest = DeletePipelineRequest.builder()
                .pipelineName(pipelineName)
                .build();

        sageMakerClient.deletePipeline(pipelineRequest);
        System.out.println("*** Successfully deleted " + pipelineName);
    }

    // Create a pipeline from the example pipeline JSON.
    public static void setupPipeline(SageMakerClient sageMakerClient, String
filePath, String roleArn,
            String functionArn, String pipelineName) {
        System.out.println("Setting up the pipeline.");
        JSONParser parser = new JSONParser();

        // Read JSON and get pipeline definition.
        try (FileReader reader = new FileReader(filePath)) {
            Object obj = parser.parse(reader);
            JSONObject jsonObject = (JSONObject) obj;
            JSONArray stepsArray = (JSONArray) jsonObject.get("Steps");
            for (Object stepObj : stepsArray) {
                JSONObject step = (JSONObject) stepObj;
                if (step.containsKey("FunctionArn")) {
                    step.put("FunctionArn", functionArn);
                }
            }
            System.out.println(jsonObject);

            // Create the pipeline.
            CreatePipelineRequest pipelineRequest = CreatePipelineRequest.builder()
                    .pipelineDescription("Java SDK example pipeline")
                    .roleArn(roleArn)
                    .pipelineName(pipelineName)
                    .pipelineDefinition(jsonObject.toString())
                    .build();

            sageMakerClient.createPipeline(pipelineRequest);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        } catch (IOException | ParseException e) {
            throw new RuntimeException(e);
        }
```

```
    }

    // Start a pipeline run with job configurations.
    public static String executePipeline(SageMakerClient sageMakerClient, String
 bucketName, String queueUrl,
            String roleArn, String pipelineName) {
        System.out.println("Starting pipeline execution.");
        String inputBucketLocation = "s3://" + bucketName + "/samplefiles/
latlongtest.csv";
        String output = "s3://" + bucketName + "/outputfiles/";
        Gson gson = new GsonBuilder()
                .setFieldNamingPolicy(FieldNamingPolicy.UPPER_CAMEL_CASE)
                .setPrettyPrinting().create();

        // Set up all parameters required to start the pipeline.
        List<Parameter> parameters = new ArrayList<>();
        Parameter para1 = Parameter.builder()
                .name("parameter_execution_role")
                .value(roleArn)
                .build();

        Parameter para2 = Parameter.builder()
                .name("parameter_queue_url")
                .value(queueUrl)
                .build();

        String inputJSON = "{\n" +
                "  \"DataSourceConfig\": {\n" +
                "    \"S3Data\": {\n" +
                "      \"S3Uri\": \"s3://" + bucketName + "/samplefiles/
latlongtest.csv\"\n" +
                "    },\n" +
                "    \"Type\": \"S3_DATA\"\n" +
                "  },\n" +
                "  \"DocumentType\": \"CSV\"\n" +
                "}";

        System.out.println(inputJSON);

        Parameter para3 = Parameter.builder()
                .name("parameter_vej_input_config")
                .value(inputJSON)
                .build();
```

```
        // Create an ExportVectorEnrichmentJobOutputConfig object.
        VectorEnrichmentJobS3Data jobS3Data = VectorEnrichmentJobS3Data.builder()
                .s3Uri(output)
                .build();

        ExportVectorEnrichmentJobOutputConfig outputConfig =
 ExportVectorEnrichmentJobOutputConfig.builder()
                .s3Data(jobS3Data)
                .build();

        String gson4 = gson.toJson(outputConfig);
        Parameter para4 = Parameter.builder()
                .name("parameter_vej_export_config")
                .value(gson4)
                .build();
        System.out.println("parameter_vej_export_config:" +
 gson.toJson(outputConfig));

        // Create a VectorEnrichmentJobConfig object.
        ReverseGeocodingConfig reverseGeocodingConfig =
 ReverseGeocodingConfig.builder()
                .xAttributeName("Longitude")
                .yAttributeName("Latitude")
                .build();

        VectorEnrichmentJobConfig jobConfig = VectorEnrichmentJobConfig.builder()
                .reverseGeocodingConfig(reverseGeocodingConfig)
                .build();

        String para5JSON = "{\"MapMatchingConfig\":null,\"ReverseGeocodingConfig\":
{\"XAttributeName\":\"Longitude\",\"YAttributeName\":\"Latitude\"}}";
        Parameter para5 = Parameter.builder()
                .name("parameter_step_1_vej_config")
                .value(para5JSON)
                .build();

        System.out.println("parameter_step_1_vej_config:" + gson.toJson(jobConfig));
        parameters.add(para1);
        parameters.add(para2);
        parameters.add(para3);
        parameters.add(para4);
        parameters.add(para5);
```

```
        StartPipelineExecutionRequest pipelineExecutionRequest =
StartPipelineExecutionRequest.builder()
                .pipelineExecutionDescription("Created using Java SDK")
                .pipelineExecutionDisplayName(pipelineName + "-example-execution")
                .pipelineParameters(parameters)
                .pipelineName(pipelineName)
                .build();

        StartPipelineExecutionResponse response =
sageMakerClient.startPipelineExecution(pipelineExecutionRequest);
        return response.pipelineExecutionArn();
    }

    public static void deleteEventSourceMapping(LambdaClient lambdaClient) {
        DeleteEventSourceMappingRequest eventSourceMappingRequest =
DeleteEventSourceMappingRequest.builder()
                .uuid(eventSourceMapping)
                .build();

        lambdaClient.deleteEventSourceMapping(eventSourceMappingRequest);
    }

    public static void deleteSagemakerRole(IamClient iam, String roleName) {
        String[] sageMakerRolePolicies = getSageMakerRolePolicies();
        try {
            for (String policy : sageMakerRolePolicies) {
                // First the policy needs to be detached.
                DetachRolePolicyRequest rolePolicyRequest =
DetachRolePolicyRequest.builder()
                        .policyArn(policy)
                        .roleName(roleName)
                        .build();

                iam.detachRolePolicy(rolePolicyRequest);
            }

            // Delete the role.
            DeleteRoleRequest roleRequest = DeleteRoleRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .build();

            iam.deleteRole(roleRequest);
            System.out.println("*** Successfully deleted " + roleName);
```

```
        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteLambdaRole(IamClient iam, String roleName) {
        String[] lambdaRolePolicies = getLambdaRolePolicies();
        try {
            for (String policy : lambdaRolePolicies) {
                // First the policy needs to be detached.
                DetachRolePolicyRequest rolePolicyRequest =
DetachRolePolicyRequest.builder()
                        .policyArn(policy)
                        .roleName(roleName)
                        .build();

                iam.detachRolePolicy(rolePolicyRequest);
            }

            // Delete the role.
            DeleteRoleRequest roleRequest = DeleteRoleRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .build();

            iam.deleteRole(roleRequest);
            System.out.println("*** Successfully deleted " + roleName);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Delete the specific AWS Lambda function.
    public static void deleteLambdaFunction(LambdaClient awsLambda, String
functionName) {
        try {
            DeleteFunctionRequest request = DeleteFunctionRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .build();

            awsLambda.deleteFunction(request);
            System.out.println("*** " + functionName + " was deleted");
```

```
        } catch (LambdaException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Delete the specific S3 bucket.
    public static void deleteBucket(S3Client s3Client, String bucketName) {
        DeleteBucketRequest deleteBucketRequest = DeleteBucketRequest.builder()
                .bucket(bucketName)
                .build();
        s3Client.deleteBucket(deleteBucketRequest);
        System.out.println("*** " + bucketName + " was deleted.");
    }

    public static void listBucketObjects(S3Client s3, String bucketName) {
        try {
            ListObjectsRequest listObjects = ListObjectsRequest
                    .builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            ListObjectsResponse res = s3.listObjects(listObjects);
            List<S3Object> objects = res.contents();
            for (S3Object myValue : objects) {
                System.out.print("\n The name of the key is " + myValue.key());
                deleteBucketObjects(s3, bucketName, myValue.key());
            }

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteBucketObjects(S3Client s3, String bucketName, String
objectName) {
        ArrayList<ObjectIdentifier> toDelete = new ArrayList<>();
        toDelete.add(ObjectIdentifier.builder()
                .key(objectName)
                .build());
        try {
            DeleteObjectsRequest dor = DeleteObjectsRequest.builder()
```

```
                    .bucket(bucketName)
                    .delete(Delete.builder()
                            .objects(toDelete).build())
                    .build();

            s3.deleteObjects(dor);
            System.out.println("*** " + bucketName + " objects were deleted.");

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Delete the specific Amazon SQS queue.
    public static void deleteSQSQueue(SqsClient sqsClient, String queueName) {
        try {
            GetQueueUrlRequest getQueueRequest = GetQueueUrlRequest.builder()
                    .queueName(queueName)
                    .build();

            String queueUrl = sqsClient.getQueueUrl(getQueueRequest).queueUrl();
            DeleteQueueRequest deleteQueueRequest = DeleteQueueRequest.builder()
                    .queueUrl(queueUrl)
                    .build();

            sqsClient.deleteQueue(deleteQueueRequest);

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void putS3Object(S3Client s3, String bucketName, String objectKey,
String objectPath) {
        try {
            Map<String, String> metadata = new HashMap<>();
            metadata.put("x-amz-meta-myVal", "test");
            PutObjectRequest putOb = PutObjectRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .key("samplefiles/" + objectKey)
                    .metadata(metadata)
                    .build();
```

```
            s3.putObject(putOb, RequestBody.fromFile(new File(objectPath)));
            System.out.println("Successfully placed " + objectKey + " into bucket "
+ bucketName);

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void setupBucket(S3Client s3Client, String bucketName) {
        try {
            S3Waiter s3Waiter = s3Client.waiter();
            CreateBucketRequest bucketRequest = CreateBucketRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            s3Client.createBucket(bucketRequest);
            HeadBucketRequest bucketRequestWait = HeadBucketRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            // Wait until the bucket is created and print out the response.
            WaiterResponse<HeadBucketResponse> waiterResponse =
s3Waiter.waitUntilBucketExists(bucketRequestWait);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println(bucketName + " is ready");

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Set up the SQS queue to use with the pipeline.
    public static String setupQueue(SqsClient sqsClient, LambdaClient lambdaClient,
String queueName,
            String lambdaName) {
        System.out.println("Setting up queue named " + queueName);
        try {
            Map<QueueAttributeName, String> queueAtt = new HashMap<>();
            queueAtt.put(QueueAttributeName.DELAY_SECONDS, "5");
            queueAtt.put(QueueAttributeName.RECEIVE_MESSAGE_WAIT_TIME_SECONDS, "5");
```

```
            queueAtt.put(QueueAttributeName.VISIBILITY_TIMEOUT, "300");
            CreateQueueRequest createQueueRequest = CreateQueueRequest.builder()
                    .queueName(queueName)
                    .attributes(queueAtt)
                    .build();

            sqsClient.createQueue(createQueueRequest);
            System.out.println("\nGet queue url");
            GetQueueUrlResponse getQueueUrlResponse = sqsClient

.getQueueUrl(GetQueueUrlRequest.builder().queueName(queueName).build());
            TimeUnit.SECONDS.sleep(15);

            connectLambda(sqsClient, lambdaClient, getQueueUrlResponse.queueUrl(),
lambdaName);
            System.out.println("Queue ready with Url " +
getQueueUrlResponse.queueUrl());
            return getQueueUrlResponse.queueUrl();

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        } catch (InterruptedException e) {
            throw new RuntimeException(e);
        }
        return "";
    }

    // Connect the queue to the Lambda function as an event source.
    public static void connectLambda(SqsClient sqsClient, LambdaClient lambdaClient,
String queueUrl,
            String lambdaName) {
        System.out.println("Connecting the Lambda function and queue for the
pipeline.");
        String queueArn = "";

        // Specify the attributes to retrieve.
        List<QueueAttributeName> atts = new ArrayList<>();
        atts.add(QueueAttributeName.QUEUE_ARN);
        GetQueueAttributesRequest attributesRequest =
GetQueueAttributesRequest.builder()
                .queueUrl(queueUrl)
                .attributeNames(atts)
                .build();
```

```
        GetQueueAttributesResponse response =
sqsClient.getQueueAttributes(attributesRequest);
        Map<String, String> queueAtts = response.attributesAsStrings();
        for (Map.Entry<String, String> queueAtt : queueAtts.entrySet()) {
            System.out.println("Key = " + queueAtt.getKey() + ", Value = " +
queueAtt.getValue());
            queueArn = queueAtt.getValue();
        }

        CreateEventSourceMappingRequest eventSourceMappingRequest =
CreateEventSourceMappingRequest.builder()
                .eventSourceArn(queueArn)
                .functionName(lambdaName)
                .build();

        CreateEventSourceMappingResponse response1 =
lambdaClient.createEventSourceMapping(eventSourceMappingRequest);
        eventSourceMapping = response1.uuid();
        System.out.println("The mapping between the event source and Lambda function
was successful");
    }

    // Create an AWS Lambda function.
    public static String createLambdaFunction(LambdaClient awsLambda, String
functionName, String filePath, String role,
            String handler) {
        try {
            LambdaWaiter waiter = awsLambda.waiter();
            InputStream is = new FileInputStream(filePath);
            SdkBytes fileToUpload = SdkBytes.fromInputStream(is);
            FunctionCode code = FunctionCode.builder()
                    .zipFile(fileToUpload)
                    .build();

            CreateFunctionRequest functionRequest = CreateFunctionRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .description("SageMaker example function.")
                    .code(code)
                    .handler(handler)
                    .runtime(Runtime.JAVA11)
                    .timeout(200)
                    .memorySize(1024)
                    .role(role)
```

```
                    .build();

            // Create a Lambda function using a waiter.
            CreateFunctionResponse functionResponse =
awsLambda.createFunction(functionRequest);
            GetFunctionRequest getFunctionRequest = GetFunctionRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .build();
            WaiterResponse<GetFunctionResponse> waiterResponse =
waiter.waitUntilFunctionExists(getFunctionRequest);
            waiterResponse.matched().response().ifPresent(System.out::println);
            System.out.println("The function ARN is " +
functionResponse.functionArn());
            return functionResponse.functionArn();

        } catch (LambdaException | FileNotFoundException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static String createSageMakerRole(IamClient iam, String roleName) {
        String[] sageMakerRolePolicies = getSageMakerRolePolicies();
        System.out.println("Creating a role to use with SageMaker.");
        String assumeRolePolicy = "{" +
                "\"Version\": \"2012-10-17\"," +
                "\"Statement\": [{" +
                "\"Effect\": \"Allow\"," +
                "\"Principal\": {" +
                "\"Service\": [" +
                "\"sagemaker.amazonaws.com\"," +
                "\"sagemaker-geospatial.amazonaws.com\"," +
                "\"lambda.amazonaws.com\"," +
                "\"s3.amazonaws.com\"" +
                "]" +
                "}," +
                "\"Action\": \"sts:AssumeRole\"" +
                "}]" +
                "}";

        try {
            CreateRoleRequest request = CreateRoleRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
```

```
                    .assumeRolePolicyDocument(assumeRolePolicy)
                    .description("Created using the AWS SDK for Java")
                    .build();

            CreateRoleResponse roleResult = iam.createRole(request);

            // Attach the policies to the role.
            for (String policy : sageMakerRolePolicies) {
                AttachRolePolicyRequest attachRequest =
AttachRolePolicyRequest.builder()
                        .roleName(roleName)
                        .policyArn(policy)
                        .build();

                iam.attachRolePolicy(attachRequest);
            }

            // Allow time for the role to be ready.
            TimeUnit.SECONDS.sleep(15);
            System.out.println("Role ready with ARN " + roleResult.role().arn());
            return roleResult.role().arn();

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        } catch (InterruptedException e) {
            throw new RuntimeException(e);
        }
        return "";
    }

    private static String createLambdaRole(IamClient iam, String roleName) {
        String[] lambdaRolePolicies = getLambdaRolePolicies();
        String assumeRolePolicy = "{" +
                "\"Version\": \"2012-10-17\"," +
                "\"Statement\": [{" +
                "\"Effect\": \"Allow\"," +
                "\"Principal\": {" +
                "\"Service\": [" +
                "\"sagemaker.amazonaws.com\"," +
                "\"sagemaker-geospatial.amazonaws.com\"," +
                "\"lambda.amazonaws.com\"," +
                "\"s3.amazonaws.com\"" +
                "]" +
```

```
                "}," +
                "\"Action\": \"sts:AssumeRole\"" +
                "}]" +
                "}";

        try {
            CreateRoleRequest request = CreateRoleRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .assumeRolePolicyDocument(assumeRolePolicy)
                    .description("Created using the AWS SDK for Java")
                    .build();

            CreateRoleResponse roleResult = iam.createRole(request);

            // Attach the policies to the role.
            for (String policy : lambdaRolePolicies) {
                AttachRolePolicyRequest attachRequest =
AttachRolePolicyRequest.builder()
                        .roleName(roleName)
                        .policyArn(policy)
                        .build();

                iam.attachRolePolicy(attachRequest);
            }

            // Allow time for the role to be ready.
            TimeUnit.SECONDS.sleep(15);
            System.out.println("Role ready with ARN " + roleResult.role().arn());
            return roleResult.role().arn();

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());

        } catch (InterruptedException e) {
            throw new RuntimeException(e);
        }
        return "";
    }

    public static String checkFunction(LambdaClient lambdaClient, String
functionName, String filePath, String role,
            String handler) {
        System.out.println("Create an AWS Lambda function used in this workflow.");
        String functionArn;
```

```
        try {
            // Does this function already exist.
            GetFunctionRequest functionRequest = GetFunctionRequest.builder()
                    .functionName(functionName)
                    .build();

            GetFunctionResponse response =
lambdaClient.getFunction(functionRequest);
            functionArn = response.configuration().functionArn();

        } catch (LambdaException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            functionArn = createLambdaFunction(lambdaClient, functionName, filePath,
role, handler);
        }
        return functionArn;
    }

    // Check to see if the specific S3 bucket exists. If the S3 bucket exists, this
    // method returns true.
    public static boolean checkBucket(S3Client s3, String bucketName) {
        try {
            HeadBucketRequest headBucketRequest = HeadBucketRequest.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .build();

            s3.headBucket(headBucketRequest);
            System.out.println(bucketName + " exists");
            return true;

        } catch (S3Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        }
        return false;
    }

    // Checks to see if the Amazon SQS queue exists. If not, this method creates a
    // new queue
    // and returns the ARN value.
    public static String checkQueue(SqsClient sqsClient, LambdaClient lambdaClient,
String queueName,
            String lambdaName) {
        System.out.println("Creating a queue for this use case.");
        String queueUrl;
```

```
        try {
            GetQueueUrlRequest request = GetQueueUrlRequest.builder()
                    .queueName(queueName)
                    .build();

            GetQueueUrlResponse response = sqsClient.getQueueUrl(request);
            queueUrl = response.queueUrl();
            System.out.println(queueUrl);

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            queueUrl = setupQueue(sqsClient, lambdaClient, queueName, lambdaName);
        }
        return queueUrl;
    }

    // Checks to see if the Lambda role exists. If not, this method creates it.
    public static String checkLambdaRole(IamClient iam, String roleName) {
        System.out.println("Creating a role to for AWS Lambda to use.");
        String roleArn;
        try {
            GetRoleRequest roleRequest = GetRoleRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .build();

            GetRoleResponse response = iam.getRole(roleRequest);
            roleArn = response.role().arn();
            System.out.println(roleArn);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            roleArn = createLambdaRole(iam, roleName);
        }
        return roleArn;
    }

    // Checks to see if the SageMaker role exists. If not, this method creates it.
    public static String checkSageMakerRole(IamClient iam, String roleName) {
        System.out.println("Creating a role to for AWS SageMaker to use.");
        String roleArn;
        try {
            GetRoleRequest roleRequest = GetRoleRequest.builder()
                    .roleName(roleName)
                    .build();
```

```
            GetRoleResponse response = iam.getRole(roleRequest);
            roleArn = response.role().arn();
            System.out.println(roleArn);

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            roleArn = createSageMakerRole(iam, roleName);
        }
        return roleArn;
    }

    private static String[] getSageMakerRolePolicies() {
        String[] sageMakerRolePolicies = new String[3];
        sageMakerRolePolicies[0] = "arn:aws:iam::aws:policy/
AmazonSageMakerFullAccess";
        sageMakerRolePolicies[1] = "arn:aws:iam::aws:policy/" +
 "AmazonSageMakerGeospatialFullAccess";
        sageMakerRolePolicies[2] = "arn:aws:iam::aws:policy/AmazonSQSFullAccess";
        return sageMakerRolePolicies;
    }

    private static String[] getLambdaRolePolicies() {
        String[] lambdaRolePolicies = new String[5];
        lambdaRolePolicies[0] = "arn:aws:iam::aws:policy/AmazonSageMakerFullAccess";
        lambdaRolePolicies[1] = "arn:aws:iam::aws:policy/AmazonSQSFullAccess";
        lambdaRolePolicies[2] = "arn:aws:iam::aws:policy/service-role/" +
 "AmazonSageMakerGeospatialFullAccess";
        lambdaRolePolicies[3] = "arn:aws:iam::aws:policy/service-role/"
                + "AmazonSageMakerServiceCatalogProductsLambdaServiceRolePolicy";
        lambdaRolePolicies[4] = "arn:aws:iam::aws:policy/service-role/" +
 "AWSLambdaSQSQueueExecutionRole";
        return lambdaRolePolicies;
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CreatePipeline
  - DeletePipeline
  - DescribePipelineExecution
  - StartPipelineExecution

- UpdatePipeline

Secrets Manager Manager-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Secrets Manager Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`GetSecretValue`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetSecretValue`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.secretsmanager.SecretsManagerClient;
import software.amazon.awssdk.services.secretsmanager.model.GetSecretValueRequest;
import software.amazon.awssdk.services.secretsmanager.model.GetSecretValueResponse;
import software.amazon.awssdk.services.secretsmanager.model.SecretsManagerException;
```

```
/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * We recommend that you cache your secret values by using client-side caching.
 *
 * Caching secrets improves speed and reduces your costs. For more information,
 * see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/secretsmanager/latest/userguide/retrieving-
secrets.html
 */
public class GetSecretValue {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <secretName>\s

                Where:
                    secretName - The name of the secret (for example, tutorials/
MyFirstSecret).\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String secretName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        SecretsManagerClient secretsClient = SecretsManagerClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        getValue(secretsClient, secretName);
        secretsClient.close();
    }
```

```
    public static void getValue(SecretsManagerClient secretsClient, String
 secretName) {
        try {
            GetSecretValueRequest valueRequest = GetSecretValueRequest.builder()
                    .secretId(secretName)
                    .build();

            GetSecretValueResponse valueResponse =
 secretsClient.getSecretValue(valueRequest);
            String secret = valueResponse.secretString();
            System.out.println(secret);

        } catch (SecretsManagerException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetSecretValuein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon SES SES-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Amazon SES Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`ListIdentities`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListIdentities`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ses.SesClient;
import software.amazon.awssdk.services.ses.model.ListIdentitiesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ses.model.SesException;
import java.io.IOException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListIdentities {

    public static void main(String[] args) throws IOException {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        SesClient client = SesClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listSESIdentities(client);
    }

    public static void listSESIdentities(SesClient client) {
        try {
            ListIdentitiesResponse identitiesResponse = client.listIdentities();
```

```
            List<String> identities = identitiesResponse.identities();
            for (String identity : identities) {
                System.out.println("The identity is " + identity);
            }

        } catch (SesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListIdentitiesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListTemplates`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListTemplates`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.SesV2Client;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.ListEmailTemplatesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.ListEmailTemplatesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.SesV2Exception;

public class ListTemplates {

    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        SesV2Client sesv2Client = SesV2Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        listAllTemplates(sesv2Client);
```

```
    }

    public static void listAllTemplates(SesV2Client sesv2Client) {
        try {
            ListEmailTemplatesRequest templatesRequest =
 ListEmailTemplatesRequest.builder()
                    .pageSize(1)
                    .build();

            ListEmailTemplatesResponse response =
 sesv2Client.listEmailTemplates(templatesRequest);
            response.templatesMetadata()
                    .forEach(template -> System.out.println("Template name: " +
 template.templateName()));

        } catch (SesV2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListTemplatesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SendEmail`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SendEmail`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ses.SesClient;
import software.amazon.awssdk.services.ses.model.Content;
import software.amazon.awssdk.services.ses.model.Destination;
import software.amazon.awssdk.services.ses.model.Message;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.ses.model.Body;
import software.amazon.awssdk.services.ses.model.SendEmailRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ses.model.SesException;

import javax.mail.MessagingException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SendMessageEmailRequest {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <sender> <recipient> <subject>\s

                Where:
                    sender - An email address that represents the sender.\s
                    recipient -  An email address that represents the recipient.\s
                    subject - The  subject line.\s
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String sender = args[0];
        String recipient = args[1];
        String subject = args[2];

        Region region = Region.US_EAST_1;
        SesClient client = SesClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        // The HTML body of the email.
        String bodyHTML = "<html>" + "<head></head>" + "<body>" + "<h1>Hello!</h1>"
                + "<p> See the list of customers.</p>" + "</body>" + "</html>";
```

```
        try {
            send(client, sender, recipient, subject, bodyHTML);
            client.close();
            System.out.println("Done");

        } catch (MessagingException e) {
            e.getStackTrace();
        }
    }

    public static void send(SesClient client,
            String sender,
            String recipient,
            String subject,
            String bodyHTML) throws MessagingException {

        Destination destination = Destination.builder()
                .toAddresses(recipient)
                .build();

        Content content = Content.builder()
                .data(bodyHTML)
                .build();

        Content sub = Content.builder()
                .data(subject)
                .build();

        Body body = Body.builder()
                .html(content)
                .build();

        Message msg = Message.builder()
                .subject(sub)
                .body(body)
                .build();

        SendEmailRequest emailRequest = SendEmailRequest.builder()
                .destination(destination)
                .message(msg)
                .source(sender)
                .build();
```

```
        try {
            System.out.println("Attempting to send an email through Amazon SES " +
 "using the AWS SDK for Java...");
            client.sendEmail(emailRequest);

        } catch (SesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}

import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ses.SesClient;
import javax.activation.DataHandler;
import javax.activation.DataSource;
import javax.mail.Message;
import javax.mail.MessagingException;
import javax.mail.Session;
import javax.mail.internet.AddressException;
import javax.mail.internet.InternetAddress;
import javax.mail.internet.MimeMessage;
import javax.mail.internet.MimeMultipart;
import javax.mail.internet.MimeBodyPart;
import javax.mail.util.ByteArrayDataSource;
import java.io.ByteArrayOutputStream;
import java.io.IOException;
import java.nio.ByteBuffer;
import java.nio.file.Files;
import java.util.Properties;
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.services.ses.model.SendRawEmailRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ses.model.RawMessage;
import software.amazon.awssdk.services.ses.model.SesException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
```

```
public class SendMessageAttachment {
    public static void main(String[] args) throws IOException {
        final String usage = """

                Usage:
                    <sender> <recipient> <subject> <fileLocation>\s

                Where:
                    sender - An email address that represents the sender.\s
                    recipient -  An email address that represents the recipient.\s
                    subject - The  subject line.\s
                    fileLocation - The location of a Microsoft Excel file to use as
 an attachment (C:/AWS/customers.xls).\s
                """;

        if (args.length != 4) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String sender = args[0];
        String recipient = args[1];
        String subject = args[2];
        String fileLocation = args[3];

        // The email body for recipients with non-HTML email clients.
        String bodyText = "Hello,\r\n" + "Please see the attached file for a list "
                + "of customers to contact.";

        // The HTML body of the email.
        String bodyHTML = "<html>" + "<head></head>" + "<body>" + "<h1>Hello!</h1>"
                + "<p>Please see the attached file for a " + "list of customers to
 contact.</p>" + "</body>"
                + "</html>";

        Region region = Region.US_WEST_2;
        SesClient client = SesClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        try {
            sendemailAttachment(client, sender, recipient, subject, bodyText,
 bodyHTML, fileLocation);
            client.close();
```

```
            System.out.println("Done");

        } catch (IOException | MessagingException e) {
            e.getStackTrace();
        }
    }

    public static void sendemailAttachment(SesClient client,
            String sender,
            String recipient,
            String subject,
            String bodyText,
            String bodyHTML,
            String fileLocation) throws AddressException, MessagingException,
IOException {

        java.io.File theFile = new java.io.File(fileLocation);
        byte[] fileContent = Files.readAllBytes(theFile.toPath());

        Session session = Session.getDefaultInstance(new Properties());

        // Create a new MimeMessage object.
        MimeMessage message = new MimeMessage(session);

        // Add subject, from and to lines.
        message.setSubject(subject, "UTF-8");
        message.setFrom(new InternetAddress(sender));
        message.setRecipients(Message.RecipientType.TO,
InternetAddress.parse(recipient));

        // Create a multipart/alternative child container.
        MimeMultipart msgBody = new MimeMultipart("alternative");

        // Create a wrapper for the HTML and text parts.
        MimeBodyPart wrap = new MimeBodyPart();

        // Define the text part.
        MimeBodyPart textPart = new MimeBodyPart();
        textPart.setContent(bodyText, "text/plain; charset=UTF-8");

        // Define the HTML part.
        MimeBodyPart htmlPart = new MimeBodyPart();
        htmlPart.setContent(bodyHTML, "text/html; charset=UTF-8");
```

```
        // Add the text and HTML parts to the child container.
        msgBody.addBodyPart(textPart);
        msgBody.addBodyPart(htmlPart);

        // Add the child container to the wrapper object.
        wrap.setContent(msgBody);

        // Create a multipart/mixed parent container.
        MimeMultipart msg = new MimeMultipart("mixed");

        // Add the parent container to the message.
        message.setContent(msg);
        msg.addBodyPart(wrap);

        // Define the attachment.
        MimeBodyPart att = new MimeBodyPart();
        DataSource fds = new ByteArrayDataSource(fileContent,
                "application/vnd.openxmlformats-
officedocument.spreadsheetml.sheet");
        att.setDataHandler(new DataHandler(fds));

        String reportName = "WorkReport.xls";
        att.setFileName(reportName);

        // Add the attachment to the message.
        msg.addBodyPart(att);

        try {
            System.out.println("Attempting to send an email through Amazon SES " +
 "using the AWS SDK for Java...");

            ByteArrayOutputStream outputStream = new ByteArrayOutputStream();
            message.writeTo(outputStream);

            ByteBuffer buf = ByteBuffer.wrap(outputStream.toByteArray());

            byte[] arr = new byte[buf.remaining()];
            buf.get(arr);

            SdkBytes data = SdkBytes.fromByteArray(arr);
            RawMessage rawMessage = RawMessage.builder()
                    .data(data)
                    .build();
```

```
            SendRawEmailRequest rawEmailRequest = SendRawEmailRequest.builder()
                    .rawMessage(rawMessage)
                    .build();

            client.sendRawEmail(rawEmailRequest);

        } catch (SesException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        System.out.println("Email sent using SesClient with attachment");
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SendEmailin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SendTemplatedEmail`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SendTemplatedEmail`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.Destination;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.EmailContent;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.SendEmailRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.SesV2Exception;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.SesV2Client;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.Template;

/**
 * Before running this AWS SDK for Java (v2) example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
```

```
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * Also, make sure that you create a template. See the following documentation
 * topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/ses/latest/dg/send-personalized-email-api.html
 */

public class SendEmailTemplate {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <template> <sender> <recipient>\s

                Where:
                    template - The name of the email template.
                    sender - An email address that represents the sender.\s
                    recipient - An email address that represents the recipient.\s
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String templateName = args[0];
        String sender = args[1];
        String recipient = args[2];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        SesV2Client sesv2Client = SesV2Client.builder()
                .region(region)
                .build();

        send(sesv2Client, sender, recipient, templateName);
    }

    public static void send(SesV2Client client, String sender, String recipient,
 String templateName) {
        Destination destination = Destination.builder()
                .toAddresses(recipient)
                .build();
```

```
        /*
         * Specify both name and favorite animal (favoriteanimal) in your code when
         * defining the Template object.
         * If you don't specify all the variables in the template, Amazon SES
 doesn't
         * send the email.
         */
        Template myTemplate = Template.builder()
                .templateName(templateName)
                .templateData("{\n" +
                        "  \"name\": \"Jason\"\n," +
                        "  \"favoriteanimal\": \"Cat\"\n" +
                        "}")
                .build();

        EmailContent emailContent = EmailContent.builder()
                .template(myTemplate)
                .build();

        SendEmailRequest emailRequest = SendEmailRequest.builder()
                .destination(destination)
                .content(emailContent)
                .fromEmailAddress(sender)
                .build();

        try {
            System.out.println("Attempting to send an email based on a template
 using the AWS SDK for Java (v2)...");
            client.sendEmail(emailRequest);
            System.out.println("email based on a template was sent");

        } catch (SesV2Exception e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SendTemplatedEmailin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon SES API v2-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe der AWS SDK for Java 2.x mit Amazon SES API v2 Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Codes im Kontext finden.

Themen

Aktionen

`CreateContact`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateContact`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
try {
  // Create a new contact with the provided email address in the
  CreateContactRequest contactRequest = CreateContactRequest.builder()
      .contactListName(CONTACT_LIST_NAME)
      .emailAddress(emailAddress)
      .build();
```

```
        sesClient.createContact(contactRequest);
        contacts.add(emailAddress);

        System.out.println("Contact created: " + emailAddress);

        // Send a welcome email to the new contact
        String welcomeHtml = Files.readString(Paths.get("resources/
coupon_newsletter/welcome.html"));
        String welcomeText = Files.readString(Paths.get("resources/
coupon_newsletter/welcome.txt"));

        SendEmailRequest welcomeEmailRequest = SendEmailRequest.builder()
            .fromEmailAddress(this.verifiedEmail)
            .destination(Destination.builder().toAddresses(emailAddress).build())
            .content(EmailContent.builder()
                .simple(
                    Message.builder()
                        .subject(Content.builder().data("Welcome to the Weekly
 Coupons Newsletter").build())
                        .body(Body.builder()
                            .text(Content.builder().data(welcomeText).build())
                            .html(Content.builder().data(welcomeHtml).build())
                            .build())
                        .build())
                .build())
            .build();
        SendEmailResponse welcomeEmailResponse =
 sesClient.sendEmail(welcomeEmailRequest);
        System.out.println("Welcome email sent: " +
 welcomeEmailResponse.messageId());
     } catch (AlreadyExistsException e) {
        // If the contact already exists, skip this step for that contact and
 proceed
        // with the next contact
        System.out.println("Contact already exists, skipping creation...");
     } catch (Exception e) {
        System.err.println("Error occurred while processing email address " +
 emailAddress + ": " + e.getMessage());
        throw e;
     }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateContactin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateContactList`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateContactList`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    try {
      // 2. Create a contact list
      String contactListName = CONTACT_LIST_NAME;
      CreateContactListRequest createContactListRequest =
 CreateContactListRequest.builder()
          .contactListName(contactListName)
          .build();
      sesClient.createContactList(createContactListRequest);
      System.out.println("Contact list created: " + contactListName);
    } catch (AlreadyExistsException e) {
      System.out.println("Contact list already exists, skipping creation: weekly-
coupons-newsletter");
    } catch (LimitExceededException e) {
      System.err.println("Limit for contact lists has been exceeded.");
      throw e;
    } catch (SesV2Exception e) {
      System.err.println("Error creating contact list: " + e.getMessage());
      throw e;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateContactListin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateEmailIdentity`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateEmailIdentity`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   try {
     CreateEmailIdentityRequest createEmailIdentityRequest =
CreateEmailIdentityRequest.builder()
         .emailIdentity(verifiedEmail)
         .build();
     sesClient.createEmailIdentity(createEmailIdentityRequest);
     System.out.println("Email identity created: " + verifiedEmail);
   } catch (AlreadyExistsException e) {
     System.out.println("Email identity already exists, skipping creation: " +
verifiedEmail);
   } catch (NotFoundException e) {
     System.err.println("The provided email address is not verified: " +
verifiedEmail);
     throw e;
   } catch (LimitExceededException e) {
     System.err
         .println("You have reached the limit for email identities. Please remove
some identities and try again.");
     throw e;
   } catch (SesV2Exception e) {
     System.err.println("Error creating email identity: " + e.getMessage());
     throw e;
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateEmailIdentityin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateEmailTemplate`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateEmailTemplate`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    try {
      // Create an email template named "weekly-coupons"
      String newsletterHtml = loadFile("resources/coupon_newsletter/coupon-
newsletter.html");
      String newsletterText = loadFile("resources/coupon_newsletter/coupon-
newsletter.txt");

      CreateEmailTemplateRequest templateRequest =
 CreateEmailTemplateRequest.builder()
          .templateName(TEMPLATE_NAME)
          .templateContent(EmailTemplateContent.builder()
              .subject("Weekly Coupons Newsletter")
              .html(newsletterHtml)
              .text(newsletterText)
              .build())
          .build();

      sesClient.createEmailTemplate(templateRequest);

      System.out.println("Email template created: " + TEMPLATE_NAME);
    } catch (AlreadyExistsException e) {
      // If the template already exists, skip this step and proceed with the next
      // operation
      System.out.println("Email template already exists, skipping creation...");
    } catch (LimitExceededException e) {
      // If the limit for email templates is exceeded, fail the workflow and inform
      // the user
      System.err.println("You have reached the limit for email templates. Please
 remove some templates and try again.");
      throw e;
    } catch (Exception e) {
      System.err.println("Error occurred while creating email template: " +
 e.getMessage());
      throw e;
```

```
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateEmailTemplatein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteContactList`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteContactList`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   try {
     // Delete the contact list
     DeleteContactListRequest deleteContactListRequest =
DeleteContactListRequest.builder()
         .contactListName(CONTACT_LIST_NAME)
         .build();

     sesClient.deleteContactList(deleteContactListRequest);

     System.out.println("Contact list deleted: " + CONTACT_LIST_NAME);
   } catch (NotFoundException e) {
     // If the contact list does not exist, log the error and proceed
     System.out.println("Contact list not found. Skipping deletion...");
   } catch (Exception e) {
     System.err.println("Error occurred while deleting the contact list: " +
e.getMessage());
     e.printStackTrace();
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteContactListin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteEmailIdentity`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteEmailIdentity`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
     try {
       // Delete the email identity
       DeleteEmailIdentityRequest deleteIdentityRequest =
DeleteEmailIdentityRequest.builder()
           .emailIdentity(this.verifiedEmail)
           .build();

       sesClient.deleteEmailIdentity(deleteIdentityRequest);

       System.out.println("Email identity deleted: " + this.verifiedEmail);
     } catch (NotFoundException e) {
       // If the email identity does not exist, log the error and proceed
       System.out.println("Email identity not found. Skipping deletion...");
     } catch (Exception e) {
       System.err.println("Error occurred while deleting the email identity: " +
e.getMessage());
       e.printStackTrace();
     }
   } else {
     System.out.println("Skipping email identity deletion.");
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteEmailIdentityin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteEmailTemplate`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteEmailTemplate`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    try {
      // Delete the template
      DeleteEmailTemplateRequest deleteTemplateRequest =
DeleteEmailTemplateRequest.builder()
          .templateName(TEMPLATE_NAME)
          .build();

      sesClient.deleteEmailTemplate(deleteTemplateRequest);

      System.out.println("Email template deleted: " + TEMPLATE_NAME);
    } catch (NotFoundException e) {
      // If the email template does not exist, log the error and proceed
      System.out.println("Email template not found. Skipping deletion...");
    } catch (Exception e) {
      System.err.println("Error occurred while deleting the email template: " +
e.getMessage());
      e.printStackTrace();
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteEmailTemplatein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListContacts`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListContacts`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    ListContactsRequest contactListRequest = ListContactsRequest.builder()
        .contactListName(CONTACT_LIST_NAME)
        .build();

    List<String> contactEmails;
    try {
      ListContactsResponse contactListResponse =
sesClient.listContacts(contactListRequest);

      contactEmails = contactListResponse.contacts().stream()
          .map(Contact::emailAddress)
          .toList();
    } catch (Exception e) {
      // TODO: Remove when listContacts's GET body issue is resolved.
      contactEmails = this.contacts;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListContactsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SendEmail`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SendEmail`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Sendet eine Nachricht.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.Body;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.Content;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.Destination;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.EmailContent;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.Message;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.SendEmailRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.model.SesV2Exception;
import software.amazon.awssdk.services.sesv2.SesV2Client;

/**
 * Before running this AWS SDK for Java (v2) example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class SendEmail {
        public static void main(String[] args) {
                final String usage = """

                                Usage:
                                    <sender> <recipient> <subject>\s

                                Where:
                                    sender - An email address that represents the
 sender.\s
                                    recipient - An email address that represents the
 recipient.\s
                                    subject - The subject line.\s
                                """;

                if (args.length != 3) {
                        System.out.println(usage);
                        System.exit(1);
                }

                String sender = args[0];
                String recipient = args[1];
                String subject = args[2];
```

```
                Region region = Region.US_EAST_1;
                SesV2Client sesv2Client = SesV2Client.builder()
                                .region(region)
                                .build();

                // The HTML body of the email.
                String bodyHTML = "<html>" + "<head></head>" + "<body>" +
"<h1>Hello!</h1>"
                                + "<p> See the list of customers.</p>" + "</body>" +
"</html>";

                send(sesv2Client, sender, recipient, subject, bodyHTML);
        }

        public static void send(SesV2Client client,
                        String sender,
                        String recipient,
                        String subject,
                        String bodyHTML) {

                Destination destination = Destination.builder()
                                .toAddresses(recipient)
                                .build();

                Content content = Content.builder()
                                .data(bodyHTML)
                                .build();

                Content sub = Content.builder()
                                .data(subject)
                                .build();

                Body body = Body.builder()
                                .html(content)
                                .build();

                Message msg = Message.builder()
                                .subject(sub)
                                .body(body)
                                .build();

                EmailContent emailContent = EmailContent.builder()
                                .simple(msg)
```

```
                                .build();

                SendEmailRequest emailRequest = SendEmailRequest.builder()
                                .destination(destination)
                                .content(emailContent)
                                .fromEmailAddress(sender)
                                .build();

                try {
                        System.out.println("Attempting to send an email through
 Amazon SES "
                                        + "using the AWS SDK for Java...");
                        client.sendEmail(emailRequest);
                        System.out.println("email was sent");

                } catch (SesV2Exception e) {
                        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
                        System.exit(1);
                }
        }
}
```

Sendet eine Nachricht unter Verwendung einer Vorlage.

```
      String coupons = Files.readString(Paths.get("resources/coupon_newsletter/
sample_coupons.json"));
      for (String emailAddress : contactEmails) {
        SendEmailRequest newsletterRequest = SendEmailRequest.builder()
            .destination(Destination.builder().toAddresses(emailAddress).build())
            .content(EmailContent.builder()
                .template(Template.builder()
                    .templateName(TEMPLATE_NAME)
                    .templateData(coupons)
                    .build())
                .build())
            .fromEmailAddress(this.verifiedEmail)
            .listManagementOptions(ListManagementOptions.builder()
                .contactListName(CONTACT_LIST_NAME)
                .build())
            .build();
        SendEmailResponse newsletterResponse =
 sesClient.sendEmail(newsletterRequest);
```

```
        System.out.println("Newsletter sent to " + emailAddress + ": " +
 newsletterResponse.messageId());
      }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SendEmailin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Newsletter-Arbeitsablauf

Das folgende Codebeispiel zeigt den Amazon SES API v2-Newsletter-Workflow.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    try {
      // 2. Create a contact list
      String contactListName = CONTACT_LIST_NAME;
      CreateContactListRequest createContactListRequest =
 CreateContactListRequest.builder()
          .contactListName(contactListName)
          .build();
      sesClient.createContactList(createContactListRequest);
      System.out.println("Contact list created: " + contactListName);
    } catch (AlreadyExistsException e) {
      System.out.println("Contact list already exists, skipping creation: weekly-
coupons-newsletter");
    } catch (LimitExceededException e) {
      System.err.println("Limit for contact lists has been exceeded.");
      throw e;
    } catch (SesV2Exception e) {
      System.err.println("Error creating contact list: " + e.getMessage());
      throw e;
    }

      try {
```

```
        // Create a new contact with the provided email address in the
        CreateContactRequest contactRequest = CreateContactRequest.builder()
            .contactListName(CONTACT_LIST_NAME)
            .emailAddress(emailAddress)
            .build();

        sesClient.createContact(contactRequest);
        contacts.add(emailAddress);

        System.out.println("Contact created: " + emailAddress);

        // Send a welcome email to the new contact
        String welcomeHtml = Files.readString(Paths.get("resources/
coupon_newsletter/welcome.html"));
        String welcomeText = Files.readString(Paths.get("resources/
coupon_newsletter/welcome.txt"));

        SendEmailRequest welcomeEmailRequest = SendEmailRequest.builder()
            .fromEmailAddress(this.verifiedEmail)
            .destination(Destination.builder().toAddresses(emailAddress).build())
            .content(EmailContent.builder()
                .simple(
                    Message.builder()
                        .subject(Content.builder().data("Welcome to the Weekly
 Coupons Newsletter").build())
                        .body(Body.builder()
                            .text(Content.builder().data(welcomeText).build())
                            .html(Content.builder().data(welcomeHtml).build())
                            .build())
                        .build())
                .build())
            .build();
        SendEmailResponse welcomeEmailResponse =
 sesClient.sendEmail(welcomeEmailRequest);
        System.out.println("Welcome email sent: " +
 welcomeEmailResponse.messageId());
      } catch (AlreadyExistsException e) {
        // If the contact already exists, skip this step for that contact and
 proceed
        // with the next contact
        System.out.println("Contact already exists, skipping creation...");
      } catch (Exception e) {
        System.err.println("Error occurred while processing email address " +
 emailAddress + ": " + e.getMessage());
```

```
        throw e;
      }
    }

      ListContactsRequest contactListRequest = ListContactsRequest.builder()
          .contactListName(CONTACT_LIST_NAME)
          .build();

      List<String> contactEmails;
      try {
        ListContactsResponse contactListResponse =
 sesClient.listContacts(contactListRequest);

        contactEmails = contactListResponse.contacts().stream()
            .map(Contact::emailAddress)
            .toList();
      } catch (Exception e) {
        // TODO: Remove when listContacts's GET body issue is resolved.
        contactEmails = this.contacts;
      }


      String coupons = Files.readString(Paths.get("resources/coupon_newsletter/
sample_coupons.json"));
      for (String emailAddress : contactEmails) {
        SendEmailRequest newsletterRequest = SendEmailRequest.builder()
            .destination(Destination.builder().toAddresses(emailAddress).build())
            .content(EmailContent.builder()
                .template(Template.builder()
                    .templateName(TEMPLATE_NAME)
                    .templateData(coupons)
                    .build())
                .build())
            .fromEmailAddress(this.verifiedEmail)
            .listManagementOptions(ListManagementOptions.builder()
                .contactListName(CONTACT_LIST_NAME)
                .build())
            .build();
        SendEmailResponse newsletterResponse =
 sesClient.sendEmail(newsletterRequest);
        System.out.println("Newsletter sent to " + emailAddress + ": " +
 newsletterResponse.messageId());
      }
```

```
    try {
      CreateEmailIdentityRequest createEmailIdentityRequest =
 CreateEmailIdentityRequest.builder()
          .emailIdentity(verifiedEmail)
          .build();
      sesClient.createEmailIdentity(createEmailIdentityRequest);
      System.out.println("Email identity created: " + verifiedEmail);
    } catch (AlreadyExistsException e) {
      System.out.println("Email identity already exists, skipping creation: " +
 verifiedEmail);
    } catch (NotFoundException e) {
      System.err.println("The provided email address is not verified: " +
 verifiedEmail);
      throw e;
    } catch (LimitExceededException e) {
      System.err
          .println("You have reached the limit for email identities. Please remove
 some identities and try again.");
      throw e;
    } catch (SesV2Exception e) {
      System.err.println("Error creating email identity: " + e.getMessage());
      throw e;
    }

    try {
      // Create an email template named "weekly-coupons"
      String newsletterHtml = loadFile("resources/coupon_newsletter/coupon-
newsletter.html");
      String newsletterText = loadFile("resources/coupon_newsletter/coupon-
newsletter.txt");

      CreateEmailTemplateRequest templateRequest =
 CreateEmailTemplateRequest.builder()
          .templateName(TEMPLATE_NAME)
          .templateContent(EmailTemplateContent.builder()
              .subject("Weekly Coupons Newsletter")
              .html(newsletterHtml)
              .text(newsletterText)
              .build())
          .build();

      sesClient.createEmailTemplate(templateRequest);

      System.out.println("Email template created: " + TEMPLATE_NAME);
```

```
    } catch (AlreadyExistsException e) {
      // If the template already exists, skip this step and proceed with the next
      // operation
      System.out.println("Email template already exists, skipping creation...");
    } catch (LimitExceededException e) {
      // If the limit for email templates is exceeded, fail the workflow and inform
      // the user
      System.err.println("You have reached the limit for email templates. Please
remove some templates and try again.");
      throw e;
    } catch (Exception e) {
      System.err.println("Error occurred while creating email template: " +
e.getMessage());
      throw e;
    }

    try {
      // Delete the contact list
      DeleteContactListRequest deleteContactListRequest =
DeleteContactListRequest.builder()
          .contactListName(CONTACT_LIST_NAME)
          .build();

      sesClient.deleteContactList(deleteContactListRequest);

      System.out.println("Contact list deleted: " + CONTACT_LIST_NAME);
    } catch (NotFoundException e) {
      // If the contact list does not exist, log the error and proceed
      System.out.println("Contact list not found. Skipping deletion...");
    } catch (Exception e) {
      System.err.println("Error occurred while deleting the contact list: " +
e.getMessage());
      e.printStackTrace();
    }

      try {
        // Delete the email identity
        DeleteEmailIdentityRequest deleteIdentityRequest =
DeleteEmailIdentityRequest.builder()
            .emailIdentity(this.verifiedEmail)
            .build();

        sesClient.deleteEmailIdentity(deleteIdentityRequest);
```

```
        System.out.println("Email identity deleted: " + this.verifiedEmail);
      } catch (NotFoundException e) {
        // If the email identity does not exist, log the error and proceed
        System.out.println("Email identity not found. Skipping deletion...");
      } catch (Exception e) {
        System.err.println("Error occurred while deleting the email identity: " +
e.getMessage());
        e.printStackTrace();
      }
    } else {
      System.out.println("Skipping email identity deletion.");
    }

    try {
      // Delete the template
      DeleteEmailTemplateRequest deleteTemplateRequest =
DeleteEmailTemplateRequest.builder()
          .templateName(TEMPLATE_NAME)
          .build();

      sesClient.deleteEmailTemplate(deleteTemplateRequest);

      System.out.println("Email template deleted: " + TEMPLATE_NAME);
    } catch (NotFoundException e) {
      // If the email template does not exist, log the error and proceed
      System.out.println("Email template not found. Skipping deletion...");
    } catch (Exception e) {
      System.err.println("Error occurred while deleting the email template: " +
e.getMessage());
      e.printStackTrace();
    }
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CreateContact
  - CreateContactList
  - CreateEmailIdentity
  - CreateEmailTemplate
  - DeleteContactList
  - DeleteEmailIdentity

- DeleteEmailTemplate
- ListContacts
- SendEmail. einfach
- SendEmail. Vorlage

Amazon SNS SNS-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Amazon SNS Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hello Amazon SNS

Die folgenden Codebeispiele veranschaulichen die ersten Schritte mit Amazon SNS.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
package com.example.sns;

import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
import software.amazon.awssdk.services.sns.paginators.ListTopicsIterable;

public class HelloSNS {
    public static void main(String[] args) {
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        listSNSTopics(snsClient);
        snsClient.close();
    }

    public static void listSNSTopics(SnsClient snsClient) {
        try {
            ListTopicsIterable listTopics = snsClient.listTopicsPaginator();
            listTopics.stream()
                    .flatMap(r -> r.topics().stream())
                    .forEach(content -> System.out.println(" Topic ARN: " +
 content.topicArn()));

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListTopicsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien
- Serverless-Beispiele

Aktionen

`CheckIfPhoneNumberIsOptedOut`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CheckIfPhoneNumberIsOptedOut`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import
 software.amazon.awssdk.services.sns.model.CheckIfPhoneNumberIsOptedOutRequest;
import
 software.amazon.awssdk.services.sns.model.CheckIfPhoneNumberIsOptedOutResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CheckOptOut {
    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:    <phoneNumber>

                Where:
                   phoneNumber - The mobile phone number to look up (for example,
 +1XXX5550100).

                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }
```

```
        String phoneNumber = args[0];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        checkPhone(snsClient, phoneNumber);
        snsClient.close();
    }

    public static void checkPhone(SnsClient snsClient, String phoneNumber) {
        try {
            CheckIfPhoneNumberIsOptedOutRequest request =
 CheckIfPhoneNumberIsOptedOutRequest.builder()
                    .phoneNumber(phoneNumber)
                    .build();

            CheckIfPhoneNumberIsOptedOutResponse result =
 snsClient.checkIfPhoneNumberIsOptedOut(request);
            System.out.println(
                    result.isOptedOut() + "Phone Number " + phoneNumber + " has
 Opted Out of receiving sns messages." +
                            "\n\nStatus was " +
 result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CheckIfPhoneNumberIsOptedOutin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ConfirmSubscription`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ConfirmSubscription`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.ConfirmSubscriptionRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.ConfirmSubscriptionResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ConfirmSubscription {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <subscriptionToken> <topicArn>

                Where:
                   subscriptionToken - A short-lived token sent to an endpoint
 during the Subscribe action.
                   topicArn - The ARN of the topic.\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String subscriptionToken = args[0];
        String topicArn = args[1];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
```

```
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        confirmSub(snsClient, subscriptionToken, topicArn);
        snsClient.close();
    }

    public static void confirmSub(SnsClient snsClient, String subscriptionToken,
 String topicArn) {
        try {
            ConfirmSubscriptionRequest request =
 ConfirmSubscriptionRequest.builder()
                    .token(subscriptionToken)
                    .topicArn(topicArn)
                    .build();

            ConfirmSubscriptionResponse result =
 snsClient.confirmSubscription(request);
            System.out.println("\n\nStatus was " +
 result.sdkHttpResponse().statusCode() + "\n\nSubscription Arn: \n\n"
                    + result.subscriptionArn());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ConfirmSubscriptionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateTopic`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateTopic`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.CreateTopicRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.CreateTopicResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateTopic {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <topicName>

                Where:
                   topicName - The name of the topic to create (for example,
 mytopic).

                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String topicName = args[0];
        System.out.println("Creating a topic with name: " + topicName);
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        String arnVal = createSNSTopic(snsClient, topicName);
        System.out.println("The topic ARN is" + arnVal);
        snsClient.close();
    }

    public static String createSNSTopic(SnsClient snsClient, String topicName) {
```

```
        CreateTopicResponse result;
        try {
            CreateTopicRequest request = CreateTopicRequest.builder()
                    .name(topicName)
                    .build();

            result = snsClient.createTopic(request);
            return result.topicArn();

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateTopicin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteTopic`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteTopic`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.DeleteTopicRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.DeleteTopicResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
```

```
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteTopic {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:     <topicArn>

                Where:
                   topicArn - The ARN of the topic to delete.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String topicArn = args[0];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        System.out.println("Deleting a topic with name: " + topicArn);
        deleteSNSTopic(snsClient, topicArn);
        snsClient.close();
    }

    public static void deleteSNSTopic(SnsClient snsClient, String topicArn) {
        try {
            DeleteTopicRequest request = DeleteTopicRequest.builder()
                    .topicArn(topicArn)
                    .build();

            DeleteTopicResponse result = snsClient.deleteTopic(request);
            System.out.println("\n\nStatus was " +
 result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteTopicin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetSMSAttributes`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetSMSAttributes`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.GetSubscriptionAttributesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.GetSubscriptionAttributesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
import java.util.Iterator;
import java.util.Map;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class GetSMSAtrributes {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <topicArn>

                Where:
                   topicArn - The ARN of the topic from which to retrieve
 attributes.
```

```
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String topicArn = args[0];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        getSNSAttrutes(snsClient, topicArn);
        snsClient.close();
    }

    public static void getSNSAttrutes(SnsClient snsClient, String topicArn) {
        try {
            GetSubscriptionAttributesRequest request =
 GetSubscriptionAttributesRequest.builder()
                    .subscriptionArn(topicArn)
                    .build();

            // Get the Subscription attributes
            GetSubscriptionAttributesResponse res =
 snsClient.getSubscriptionAttributes(request);
            Map<String, String> map = res.attributes();

            // Iterate through the map
            Iterator iter = map.entrySet().iterator();
            while (iter.hasNext()) {
                Map.Entry entry = (Map.Entry) iter.next();
                System.out.println("[Key] : " + entry.getKey() + " [Value] : " +
 entry.getValue());
            }

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        System.out.println("\n\nStatus was good");
    }
}
```

- Details zu API finden Sie unter GetSMSAttributes in der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.

`GetTopicAttributes`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`GetTopicAttributes`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.GetTopicAttributesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.GetTopicAttributesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class GetTopicAttributes {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <topicArn>

                Where:
                   topicArn - The ARN of the topic to look up.
                """;

        if (args.length != 1) {
```

```
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String topicArn = args[0];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        System.out.println("Getting attributes for a topic with name: " + topicArn);
        getSNSTopicAttributes(snsClient, topicArn);
        snsClient.close();
    }

    public static void getSNSTopicAttributes(SnsClient snsClient, String topicArn) {
        try {
            GetTopicAttributesRequest request = GetTopicAttributesRequest.builder()
                    .topicArn(topicArn)
                    .build();

            GetTopicAttributesResponse result =
 snsClient.getTopicAttributes(request);
            System.out.println("\n\nStatus is " +
 result.sdkHttpResponse().statusCode() + "\n\nAttributes: \n\n"
                    + result.attributes());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetTopicAttributesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListPhoneNumbersOptedOut`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListPhoneNumbersOptedOut`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.ListPhoneNumbersOptedOutRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.ListPhoneNumbersOptedOutResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListOptOut {
    public static void main(String[] args) {
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        listOpts(snsClient);
        snsClient.close();
    }

    public static void listOpts(SnsClient snsClient) {
        try {
            ListPhoneNumbersOptedOutRequest request =
 ListPhoneNumbersOptedOutRequest.builder().build();
            ListPhoneNumbersOptedOutResponse result =
 snsClient.listPhoneNumbersOptedOut(request);
            System.out.println("Status is " + result.sdkHttpResponse().statusCode()
 + "\n\nPhone Numbers: \n\n"
                    + result.phoneNumbers());
```

```
        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListPhoneNumbersOptedOutin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListSubscriptions`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListSubscriptions`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.ListSubscriptionsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.ListSubscriptionsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListSubscriptions {
    public static void main(String[] args) {
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
```

```
                .build();

        listSNSSubscriptions(snsClient);
        snsClient.close();
    }

    public static void listSNSSubscriptions(SnsClient snsClient) {
        try {
            ListSubscriptionsRequest request = ListSubscriptionsRequest.builder()
                    .build();

            ListSubscriptionsResponse result = snsClient.listSubscriptions(request);
            System.out.println(result.subscriptions());

        } catch (SnsException e) {

            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListSubscriptionsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListTopics`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListTopics`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.ListTopicsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.ListTopicsResponse;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListTopics {
    public static void main(String[] args) {
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        listSNSTopics(snsClient);
        snsClient.close();
    }

    public static void listSNSTopics(SnsClient snsClient) {
        try {
            ListTopicsRequest request = ListTopicsRequest.builder()
                    .build();

            ListTopicsResponse result = snsClient.listTopics(request);
            System.out.println(
                    "Status was " + result.sdkHttpResponse().statusCode() + "\n
\nTopics\n\n" + result.topics());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListTopicsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`Publish`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`Publish`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.PublishRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.PublishResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class PublishTopic {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <message> <topicArn>

                Where:
                   message - The message text to send.
                   topicArn - The ARN of the topic to publish.
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String message = args[0];
        String topicArn = args[1];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
```

```
                .build();
        pubTopic(snsClient, message, topicArn);
        snsClient.close();
    }

    public static void pubTopic(SnsClient snsClient, String message, String
 topicArn) {
        try {
            PublishRequest request = PublishRequest.builder()
                    .message(message)
                    .topicArn(topicArn)
                    .build();

            PublishResponse result = snsClient.publish(request);
            System.out
                    .println(result.messageId() + " Message sent. Status is " +
 result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Details zu API finden Sie unter Veröffentlichen in der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.

`SetSMSAttributes`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`SetSMSAttributes`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SetSmsAttributesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SetSmsAttributesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
import java.util.HashMap;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SetSMSAttributes {
    public static void main(String[] args) {
        HashMap<String, String> attributes = new HashMap<>(1);
        attributes.put("DefaultSMSType", "Transactional");
        attributes.put("UsageReportS3Bucket", "janbucket");

        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();
        setSNSAttributes(snsClient, attributes);
        snsClient.close();
    }

    public static void setSNSAttributes(SnsClient snsClient, HashMap<String, String>
 attributes) {
        try {
            SetSmsAttributesRequest request = SetSmsAttributesRequest.builder()
                    .attributes(attributes)
                    .build();

            SetSmsAttributesResponse result = snsClient.setSMSAttributes(request);
            System.out.println("Set default Attributes to " + attributes + ". Status
 was "
                    + result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Details zu API finden Sie unter SetSMSAttributes in der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.

`SetSubscriptionAttributes`

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie man es benutzt`SetSubscriptionAttributes`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
import java.util.ArrayList;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class UseMessageFilterPolicy {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <subscriptionArn>

                Where:
                   subscriptionArn - The ARN of a subscription.

                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
```

```
            System.exit(1);
        }

        String subscriptionArn = args[0];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        usePolicy(snsClient, subscriptionArn);
        snsClient.close();
    }

    public static void usePolicy(SnsClient snsClient, String subscriptionArn) {
        try {
            SNSMessageFilterPolicy fp = new SNSMessageFilterPolicy();
            // Add a filter policy attribute with a single value
            fp.addAttribute("store", "example_corp");
            fp.addAttribute("event", "order_placed");

            // Add a prefix attribute
            fp.addAttributePrefix("customer_interests", "bas");

            // Add an anything-but attribute
            fp.addAttributeAnythingBut("customer_interests", "baseball");

            // Add a filter policy attribute with a list of values
            ArrayList<String> attributeValues = new ArrayList<>();
            attributeValues.add("rugby");
            attributeValues.add("soccer");
            attributeValues.add("hockey");
            fp.addAttribute("customer_interests", attributeValues);

            // Add a numeric attribute
            fp.addAttribute("price_usd", "=", 0);

            // Add a numeric attribute with a range
            fp.addAttributeRange("price_usd", ">", 0, "<=", 100);

            // Apply the filter policy attributes to an Amazon SNS subscription
            fp.apply(snsClient, subscriptionArn);

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SetSubscriptionAttributesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SetTopicAttributes`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SetTopicAttributes`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SetTopicAttributesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SetTopicAttributesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SetTopicAttributes {

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <attribute> <topicArn> <value>
```

```
                Where:
                   attribute - The attribute action to use. Valid parameters are:
 Policy | DisplayName | DeliveryPolicy .
                   topicArn - The ARN of the topic.\s
                   value - The value for the attribute.
                """;

        if (args.length < 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String attribute = args[0];
        String topicArn = args[1];
        String value = args[2];

        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        setTopAttr(snsClient, attribute, topicArn, value);
        snsClient.close();
    }

    public static void setTopAttr(SnsClient snsClient, String attribute, String
 topicArn, String value) {
        try {
            SetTopicAttributesRequest request = SetTopicAttributesRequest.builder()
                    .attributeName(attribute)
                    .attributeValue(value)
                    .topicArn(topicArn)
                    .build();

            SetTopicAttributesResponse result =
 snsClient.setTopicAttributes(request);
            System.out.println(
                    "\n\nStatus was " + result.sdkHttpResponse().statusCode() + "\n
\nTopic " + request.topicArn()
                            + " updated " + request.attributeName() + " to " +
 request.attributeValue());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SetTopicAttributesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`Subscribe`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`Subscribe`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Abonnieren Sie eine E-Mail-Adresse für ein Thema.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SubscribeRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SubscribeResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SubscribeEmail {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
                Usage:     <topicArn> <email>

                Where:
```

```
                    topicArn - The ARN of the topic to subscribe.
                    email - The email address to use.
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String topicArn = args[0];
        String email = args[1];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        subEmail(snsClient, topicArn, email);
        snsClient.close();
    }

    public static void subEmail(SnsClient snsClient, String topicArn, String email)
 {
        try {
            SubscribeRequest request = SubscribeRequest.builder()
                    .protocol("email")
                    .endpoint(email)
                    .returnSubscriptionArn(true)
                    .topicArn(topicArn)
                    .build();

            SubscribeResponse result = snsClient.subscribe(request);
            System.out.println("Subscription ARN: " + result.subscriptionArn() + "\n
\n Status is "
                    + result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Abonnieren Sie ein Thema über einen HTTP-Endpunkt.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SubscribeRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SubscribeResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SubscribeHTTPS {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <topicArn> <url>

                Where:
                   topicArn - The ARN of the topic to subscribe.
                   url - The HTTPS endpoint that you want to receive notifications.
                """;

        if (args.length < 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String topicArn = args[0];
        String url = args[1];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        subHTTPS(snsClient, topicArn, url);
        snsClient.close();
    }

    public static void subHTTPS(SnsClient snsClient, String topicArn, String url) {
        try {
            SubscribeRequest request = SubscribeRequest.builder()
```

```
                    .protocol("https")
                    .endpoint(url)
                    .returnSubscriptionArn(true)
                    .topicArn(topicArn)
                    .build();

            SubscribeResponse result = snsClient.subscribe(request);
            System.out.println("Subscription ARN is " + result.subscriptionArn() +
 "\n\n Status is "
                    + result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Abonnieren Sie eine Lambda-Funktion für ein Thema.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SubscribeRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SubscribeResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SubscribeLambda {

    public static void main(String[] args) {

        final String usage = """

                Usage:    <topicArn> <lambdaArn>
```

```
                Where:
                   topicArn - The ARN of the topic to subscribe.
                   lambdaArn - The ARN of an AWS Lambda function.
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String topicArn = args[0];
        String lambdaArn = args[1];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        String arnValue = subLambda(snsClient, topicArn, lambdaArn);
        System.out.println("Subscription ARN: " + arnValue);
        snsClient.close();
    }

    public static String subLambda(SnsClient snsClient, String topicArn, String
 lambdaArn) {
        try {
            SubscribeRequest request = SubscribeRequest.builder()
                    .protocol("lambda")
                    .endpoint(lambdaArn)
                    .returnSubscriptionArn(true)
                    .topicArn(topicArn)
                    .build();

            SubscribeResponse result = snsClient.subscribe(request);
            return result.subscriptionArn();

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- Details zu API finden Sie unter Abonnieren in der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.

`TagResource`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`TagResource`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.Tag;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.TagResourceRequest;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class AddTags {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <topicArn>

                Where:
                   topicArn - The ARN of the topic to which tags are added.

                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }
```

```
        String topicArn = args[0];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        addTopicTags(snsClient, topicArn);
        snsClient.close();
    }

    public static void addTopicTags(SnsClient snsClient, String topicArn) {
        try {
            Tag tag = Tag.builder()
                    .key("Team")
                    .value("Development")
                    .build();

            Tag tag2 = Tag.builder()
                    .key("Environment")
                    .value("Gamma")
                    .build();

            List<Tag> tagList = new ArrayList<>();
            tagList.add(tag);
            tagList.add(tag2);

            TagResourceRequest tagResourceRequest = TagResourceRequest.builder()
                    .resourceArn(topicArn)
                    .tags(tagList)
                    .build();

            snsClient.tagResource(tagResourceRequest);
            System.out.println("Tags have been added to " + topicArn);

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie TagResourcein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`Unsubscribe`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`Unsubscribe`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.UnsubscribeRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.UnsubscribeResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class Unsubscribe {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <subscriptionArn>

                Where:
                   subscriptionArn - The ARN of the subscription to delete.
                """;

        if (args.length < 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String subscriptionArn = args[0];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
```

```
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        unSub(snsClient, subscriptionArn);
        snsClient.close();
    }

    public static void unSub(SnsClient snsClient, String subscriptionArn) {
        try {
            UnsubscribeRequest request = UnsubscribeRequest.builder()
                    .subscriptionArn(subscriptionArn)
                    .build();

            UnsubscribeResponse result = snsClient.unsubscribe(request);
            System.out.println("\n\nStatus was " +
 result.sdkHttpResponse().statusCode()
                    + "\n\nSubscription was removed for " +
 request.subscriptionArn());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Details zu API finden Sie unter Abmelden in der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.

Szenarien

Erstellen eines Plattformendpunkts für Push-Benachrichtigungen

Das folgende Code-Beispiel zeigt, wie man ein Plattformendpunkt für Amazon-SNS-Push-Benachrichtigungen erstellt.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.CreatePlatformEndpointRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.CreatePlatformEndpointResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * In addition, create a platform application using the AWS Management Console.
 * See this doc topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sns/latest/dg/mobile-push-send-register.html
 *
 * Without the values created by following the previous link, this code examples
 * does not work.
 */

public class RegistrationExample {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:     <token> <platformApplicationArn>

                Where:
                   token - The name of the FIFO topic.\s
                   platformApplicationArn - The ARN value of platform application.
 You can get this value from the AWS Management Console.\s
                """;
```

```
        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String token = args[0];
        String platformApplicationArn = args[1];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        createEndpoint(snsClient, token, platformApplicationArn);
    }

    public static void createEndpoint(SnsClient snsClient, String token, String
 platformApplicationArn) {
        System.out.println("Creating platform endpoint with token " + token);
        try {
            CreatePlatformEndpointRequest endpointRequest =
 CreatePlatformEndpointRequest.builder()
                    .token(token)
                    .platformApplicationArn(platformApplicationArn)
                    .build();

            CreatePlatformEndpointResponse response =
 snsClient.createPlatformEndpoint(endpointRequest);
            System.out.println("The ARN of the endpoint is " +
 response.endpointArn());
        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Erstellen und veröffentlichen zu einem FIFO-Thema

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie man ein Amazon-SNS-Thema erstellt.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Dieses Beispiel

- erstellt ein Amazon-SNS-FIFO-Thema, zwei Amazon SQS-FIFO-Warteschlangen und eine Standard-Warteschlange.
- abonniert die Warteschlangen für das Thema und veröffentlicht eine Nachricht zu dem Thema.

Der Test überprüft den Eingang der Nachricht in jeder Warteschlange. Das vollständige Beispiel zeigt auch das Hinzufügen von Zugriffsrichtlinien und löscht die Ressourcen am Ende.

```
public class PriceUpdateExample {
    public final static SnsClient snsClient = SnsClient.create();
    public final static SqsClient sqsClient = SqsClient.create();

    public static void main(String[] args) {

        final String usage = "\n" +
                "Usage: " +
                "    <topicName> <wholesaleQueueFifoName> <retailQueueFifoName>
 <analyticsQueueName>\n\n" +
                "Where:\n" +
                "   fifoTopicName - The name of the FIFO topic that you want to
 create. \n\n" +
                "   wholesaleQueueARN - The name of a SQS FIFO queue that will be
 created for the wholesale consumer. \n\n"
                +
                "   retailQueueARN - The name of a SQS FIFO queue that will created
 for the retail consumer. \n\n" +
                "   analyticsQueueARN - The name of a SQS standard queue that will
 be created for the analytics consumer. \n\n";
        if (args.length != 4) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        final String fifoTopicName = args[0];
```

```
        final String wholeSaleQueueName = args[1];
        final String retailQueueName = args[2];
        final String analyticsQueueName = args[3];

        // For convenience, the QueueData class holds metadata about a queue: ARN,
URL,
        // name and type.
        List<QueueData> queues = List.of(
                new QueueData(wholeSaleQueueName, QueueType.FIFO),
                new QueueData(retailQueueName, QueueType.FIFO),
                new QueueData(analyticsQueueName, QueueType.Standard));

        // Create queues.
        createQueues(queues);

        // Create a topic.
        String topicARN = createFIFOTopic(fifoTopicName);

        // Subscribe each queue to the topic.
        subscribeQueues(queues, topicARN);

        // Allow the newly created topic to send messages to the queues.
        addAccessPolicyToQueuesFINAL(queues, topicARN);

        // Publish a sample price update message with payload.
        publishPriceUpdate(topicARN, "{\"product\": 214, \"price\": 79.99}",
"Consumables");

        // Clean up resources.
        deleteSubscriptions(queues);
        deleteQueues(queues);
        deleteTopic(topicARN);
    }

    public static String createFIFOTopic(String topicName) {
        try {
            // Create a FIFO topic by using the SNS service client.
            Map<String, String> topicAttributes = Map.of(
                    "FifoTopic", "true",
                    "ContentBasedDeduplication", "false");

            CreateTopicRequest topicRequest = CreateTopicRequest.builder()
                    .name(topicName)
                    .attributes(topicAttributes)
```

```
                    .build();

            CreateTopicResponse response = snsClient.createTopic(topicRequest);
            String topicArn = response.topicArn();
            System.out.println("The topic ARN is" + topicArn);

            return topicArn;

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static void subscribeQueues(List<QueueData> queues, String topicARN) {
        queues.forEach(queue -> {
            SubscribeRequest subscribeRequest = SubscribeRequest.builder()
                    .topicArn(topicARN)
                    .endpoint(queue.queueARN)
                    .protocol("sqs")
                    .build();

            // Subscribe to the endpoint by using the SNS service client.
            // Only Amazon SQS queues can receive notifications from an Amazon SNS
FIFO
            // topic.
            SubscribeResponse subscribeResponse =
snsClient.subscribe(subscribeRequest);
            System.out.println("The queue [" + queue.queueARN + "] subscribed to the
topic [" + topicARN + "]");
            queue.subscriptionARN = subscribeResponse.subscriptionArn();
        });
    }

    public static void publishPriceUpdate(String topicArn, String payload, String
groupId) {

        try {
            // Create and publish a message that updates the wholesale price.
            String subject = "Price Update";
            String dedupId = UUID.randomUUID().toString();
            String attributeName = "business";
            String attributeValue = "wholesale";
```

```
            MessageAttributeValue msgAttValue = MessageAttributeValue.builder()
                    .dataType("String")
                    .stringValue(attributeValue)
                    .build();

            Map<String, MessageAttributeValue> attributes = new HashMap<>();
            attributes.put(attributeName, msgAttValue);
            PublishRequest pubRequest = PublishRequest.builder()
                    .topicArn(topicArn)
                    .subject(subject)
                    .message(payload)
                    .messageGroupId(groupId)
                    .messageDeduplicationId(dedupId)
                    .messageAttributes(attributes)
                    .build();

            final PublishResponse response = snsClient.publish(pubRequest);
            System.out.println(response.messageId());
            System.out.println(response.sequenceNumber());
            System.out.println("Message was published to " + topicArn);

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CreateTopic
  - Veröffentlichen
  - Abonnieren

Veröffentlichen einer SMS-Nachricht zu einem Thema

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen Sie ein Amazon-SNS-Thema.
- Verknüpfen Sie Telefonnummern mit dem Thema.

- Veröffentlichen Sie SMS-Nachrichten im Thema, damit alle abonnierten Telefonnummern die Nachricht gleichzeitig empfangen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Erstellen Sie ein Thema und geben Sie seinen ARN zurück.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.CreateTopicRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.CreateTopicResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class CreateTopic {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <topicName>

                Where:
                   topicName - The name of the topic to create (for example,
 mytopic).

                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
```

```
        }

        String topicName = args[0];
        System.out.println("Creating a topic with name: " + topicName);
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        String arnVal = createSNSTopic(snsClient, topicName);
        System.out.println("The topic ARN is" + arnVal);
        snsClient.close();
    }

    public static String createSNSTopic(SnsClient snsClient, String topicName) {
        CreateTopicResponse result;
        try {
            CreateTopicRequest request = CreateTopicRequest.builder()
                    .name(topicName)
                    .build();

            result = snsClient.createTopic(request);
            return result.topicArn();

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

Abonnieren eines Endpunkts für ein Thema.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SubscribeRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SubscribeResponse;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
```

```
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SubscribeTextSMS {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <topicArn> <phoneNumber>

                Where:
                   topicArn - The ARN of the topic to subscribe.
                   phoneNumber - A mobile phone number that receives notifications
 (for example, +1XXX5550100).
                """;

        if (args.length < 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String topicArn = args[0];
        String phoneNumber = args[1];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();

        subTextSNS(snsClient, topicArn, phoneNumber);
        snsClient.close();
    }

    public static void subTextSNS(SnsClient snsClient, String topicArn, String
 phoneNumber) {
        try {
            SubscribeRequest request = SubscribeRequest.builder()
                    .protocol("sms")
                    .endpoint(phoneNumber)
                    .returnSubscriptionArn(true)
                    .topicArn(topicArn)
                    .build();

            SubscribeResponse result = snsClient.subscribe(request);
```

```
            System.out.println("Subscription ARN: " + result.subscriptionArn() + "\n
\n Status is "
                    + result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Legen Sie Attribute für die Nachricht fest, z. B. die ID des Senders, den Höchstpreis und seinen Typ. Nachrichtenattribute sind optional.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SetSmsAttributesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SetSmsAttributesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;
import java.util.HashMap;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SetSMSAttributes {
    public static void main(String[] args) {
        HashMap<String, String> attributes = new HashMap<>(1);
        attributes.put("DefaultSMSType", "Transactional");
        attributes.put("UsageReportS3Bucket", "janbucket");

        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();
        setSNSAttributes(snsClient, attributes);
        snsClient.close();
    }
```

```
    public static void setSNSAttributes(SnsClient snsClient, HashMap<String, String>
 attributes) {
        try {
            SetSmsAttributesRequest request = SetSmsAttributesRequest.builder()
                    .attributes(attributes)
                    .build();

            SetSmsAttributesResponse result = snsClient.setSMSAttributes(request);
            System.out.println("Set default Attributes to " + attributes + ". Status
 was "
                    + result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Veröffentlichen einer Nachricht für ein Thema. Die Nachricht wird an jeden Teilnehmer gesendet.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.PublishRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.PublishResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class PublishTextSMS {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <message> <phoneNumber>

                Where:
```

```
                    message - The message text to send.
                    phoneNumber - The mobile phone number to which a message is sent
 (for example, +1XXX5550100).\s
                 """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String message = args[0];
        String phoneNumber = args[1];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();
        pubTextSMS(snsClient, message, phoneNumber);
        snsClient.close();
    }

    public static void pubTextSMS(SnsClient snsClient, String message, String
 phoneNumber) {
        try {
            PublishRequest request = PublishRequest.builder()
                    .message(message)
                    .phoneNumber(phoneNumber)
                    .build();

            PublishResponse result = snsClient.publish(request);
            System.out
                    .println(result.messageId() + " Message sent. Status was " +
 result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Veröffentlichen einer SMS-Nachricht

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie SMS-Nachrichten mit Amazon SNS veröffentlicht werden.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.PublishRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.PublishResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sns.model.SnsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class PublishTextSMS {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <message> <phoneNumber>

                Where:
                   message - The message text to send.
                   phoneNumber - The mobile phone number to which a message is sent
 (for example, +1XXX5550100).\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String message = args[0];
        String phoneNumber = args[1];
        SnsClient snsClient = SnsClient.builder()
```

```
                .region(Region.US_EAST_1)
                .build();
        pubTextSMS(snsClient, message, phoneNumber);
        snsClient.close();
    }

    public static void pubTextSMS(SnsClient snsClient, String message, String
 phoneNumber) {
        try {
            PublishRequest request = PublishRequest.builder()
                    .message(message)
                    .phoneNumber(phoneNumber)
                    .build();

            PublishResponse result = snsClient.publish(request);
            System.out
                    .println(result.messageId() + " Message sent. Status was " +
 result.sdkHttpResponse().statusCode());

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Details zu API finden Sie unter Veröffentlichen in der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.

Serverless-Beispiele

Eine Lambda-Funktion über einen Amazon-SNS-Trigger aufrufen

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine Lambda-Funktion implementiert wird, die ein Ereignis empfängt, das durch den Empfang von Nachrichten von einem SNS-Thema ausgelöst wird. Die Funktion ruft die Nachrichten aus dem Ereignisparameter ab und protokolliert den Inhalt jeder Nachricht.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Verwenden eines SNS-Ereignisses mit Lambda unter Verwendung von Java.

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
package example;

import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.LambdaLogger;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.SNSEvent;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.SNSEvent.SNSRecord;


import java.util.Iterator;
import java.util.List;

public class SNSEventHandler implements RequestHandler<SNSEvent, Boolean> {
    LambdaLogger logger;

    @Override
    public Boolean handleRequest(SNSEvent event, Context context) {
        logger = context.getLogger();
        List<SNSRecord> records = event.getRecords();
        if (!records.isEmpty()) {
            Iterator<SNSRecord> recordsIter = records.iterator();
            while (recordsIter.hasNext()) {
                processRecord(recordsIter.next());
            }
        }
        return Boolean.TRUE;
    }

    public void processRecord(SNSRecord record) {
        try {
            String message = record.getSNS().getMessage();
```

```
            logger.log("message: " + message);
        } catch (Exception e) {
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

}
```

Amazon SQS SQS-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie AWS SDK for Java 2.x mit Amazon SQS Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo Amazon SQS

Die folgenden Codebeispiele zeigen, wie Sie mit Amazon SQS beginnen können.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.SqsException;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.paginators.ListQueuesIterable;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class HelloSQS {
    public static void main(String[] args) {
        SqsClient sqsClient = SqsClient.builder()
                .region(Region.US_WEST_2)
                .build();

        listQueues(sqsClient);
        sqsClient.close();
    }

    public static void listQueues(SqsClient sqsClient) {
        try {
            ListQueuesIterable listQueues = sqsClient.listQueuesPaginator();
            listQueues.stream()
                    .flatMap(r -> r.queueUrls().stream())
                    .forEach(content -> System.out.println(" Queue URL: " +
 content.toLowerCase()));

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListQueuesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien
- Serverless-Beispiele

Aktionen

`CreateQueue`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateQueue`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.ChangeMessageVisibilityRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.CreateQueueRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.DeleteMessageRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.GetQueueUrlRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.GetQueueUrlResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.ListQueuesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.ListQueuesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.Message;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.ReceiveMessageRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.SendMessageBatchRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.SendMessageBatchRequestEntry;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.SendMessageRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.SqsException;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
```

```
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SQSExample {
    public static void main(String[] args) {
        String queueName = "queue" + System.currentTimeMillis();
        SqsClient sqsClient = SqsClient.builder()
                .region(Region.US_WEST_2)
                .build();

        // Perform various tasks on the Amazon SQS queue.
        String queueUrl = createQueue(sqsClient, queueName);
        listQueues(sqsClient);
        listQueuesFilter(sqsClient, queueUrl);
        List<Message> messages = receiveMessages(sqsClient, queueUrl);
        sendBatchMessages(sqsClient, queueUrl);
        changeMessages(sqsClient, queueUrl, messages);
        deleteMessages(sqsClient, queueUrl, messages);
        sqsClient.close();
    }

    public static String createQueue(SqsClient sqsClient, String queueName) {
        try {
            System.out.println("\nCreate Queue");

            CreateQueueRequest createQueueRequest = CreateQueueRequest.builder()
                    .queueName(queueName)
                    .build();

            sqsClient.createQueue(createQueueRequest);

            System.out.println("\nGet queue url");

            GetQueueUrlResponse getQueueUrlResponse = sqsClient

 .getQueueUrl(GetQueueUrlRequest.builder().queueName(queueName).build());
            return getQueueUrlResponse.queueUrl();

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

```
    public static void listQueues(SqsClient sqsClient) {

        System.out.println("\nList Queues");
        String prefix = "que";

        try {
            ListQueuesRequest listQueuesRequest =
ListQueuesRequest.builder().queueNamePrefix(prefix).build();
            ListQueuesResponse listQueuesResponse =
sqsClient.listQueues(listQueuesRequest);
            for (String url : listQueuesResponse.queueUrls()) {
                System.out.println(url);
            }

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void listQueuesFilter(SqsClient sqsClient, String queueUrl) {
        // List queues with filters
        String namePrefix = "queue";
        ListQueuesRequest filterListRequest = ListQueuesRequest.builder()
                .queueNamePrefix(namePrefix)
                .build();

        ListQueuesResponse listQueuesFilteredResponse =
sqsClient.listQueues(filterListRequest);
        System.out.println("Queue URLs with prefix: " + namePrefix);
        for (String url : listQueuesFilteredResponse.queueUrls()) {
            System.out.println(url);
        }

        System.out.println("\nSend message");
        try {
            sqsClient.sendMessage(SendMessageRequest.builder()
                    .queueUrl(queueUrl)
                    .messageBody("Hello world!")
                    .delaySeconds(10)
                    .build());

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void sendBatchMessages(SqsClient sqsClient, String queueUrl) {

        System.out.println("\nSend multiple messages");
        try {
            SendMessageBatchRequest sendMessageBatchRequest =
SendMessageBatchRequest.builder()
                    .queueUrl(queueUrl)

.entries(SendMessageBatchRequestEntry.builder().id("id1").messageBody("Hello from
msg 1").build(),

SendMessageBatchRequestEntry.builder().id("id2").messageBody("msg
2").delaySeconds(10)
                                    .build())
                    .build();
            sqsClient.sendMessageBatch(sendMessageBatchRequest);

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static List<Message> receiveMessages(SqsClient sqsClient, String
queueUrl) {

        System.out.println("\nReceive messages");
        try {
            ReceiveMessageRequest receiveMessageRequest =
ReceiveMessageRequest.builder()
                    .queueUrl(queueUrl)
                    .maxNumberOfMessages(5)
                    .build();
            return sqsClient.receiveMessage(receiveMessageRequest).messages();

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
```

```
    }

    public static void changeMessages(SqsClient sqsClient, String queueUrl,
 List<Message> messages) {

        System.out.println("\nChange Message Visibility");
        try {

            for (Message message : messages) {
                ChangeMessageVisibilityRequest req =
 ChangeMessageVisibilityRequest.builder()
                        .queueUrl(queueUrl)
                        .receiptHandle(message.receiptHandle())
                        .visibilityTimeout(100)
                        .build();
                sqsClient.changeMessageVisibility(req);
            }

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteMessages(SqsClient sqsClient, String queueUrl,
 List<Message> messages) {
        System.out.println("\nDelete Messages");

        try {
            for (Message message : messages) {
                DeleteMessageRequest deleteMessageRequest =
 DeleteMessageRequest.builder()
                        .queueUrl(queueUrl)
                        .receiptHandle(message.receiptHandle())
                        .build();
                sqsClient.deleteMessage(deleteMessageRequest);
            }
        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateQueuein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteMessage`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteMessage`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
        try {
            for (Message message : messages) {
                DeleteMessageRequest deleteMessageRequest =
DeleteMessageRequest.builder()
                        .queueUrl(queueUrl)
                        .receiptHandle(message.receiptHandle())
                        .build();
                sqsClient.deleteMessage(deleteMessageRequest);
            }
        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteMessagein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteQueue`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteQueue`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.GetQueueUrlRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.DeleteQueueRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.SqsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DeleteQueue {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <queueName>

                Where:
                   queueName - The name of the Amazon SQS queue to delete.

                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String queueName = args[0];
        SqsClient sqs = SqsClient.builder()
                .region(Region.US_WEST_2)
                .build();
```

```
        deleteSQSQueue(sqs, queueName);
        sqs.close();
    }

    public static void deleteSQSQueue(SqsClient sqsClient, String queueName) {
        try {
            GetQueueUrlRequest getQueueRequest = GetQueueUrlRequest.builder()
                    .queueName(queueName)
                    .build();

            String queueUrl = sqsClient.getQueueUrl(getQueueRequest).queueUrl();
            DeleteQueueRequest deleteQueueRequest = DeleteQueueRequest.builder()
                    .queueUrl(queueUrl)
                    .build();

            sqsClient.deleteQueue(deleteQueueRequest);

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteQueuein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetQueueUrl`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetQueueUrl`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
            GetQueueUrlResponse getQueueUrlResponse = sqsClient
```

```
.getQueueUrl(GetQueueUrlRequest.builder().queueName(queueName).build());
            return getQueueUrlResponse.queueUrl();
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetQueueUrlin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListQueues`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListQueues`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
        String prefix = "que";

        try {
            ListQueuesRequest listQueuesRequest =
ListQueuesRequest.builder().queueNamePrefix(prefix).build();
            ListQueuesResponse listQueuesResponse =
sqsClient.listQueues(listQueuesRequest);
            for (String url : listQueuesResponse.queueUrls()) {
                System.out.println(url);
            }

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListQueuesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ReceiveMessage`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ReceiveMessage`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
        try {
            ReceiveMessageRequest receiveMessageRequest =
ReceiveMessageRequest.builder()
                    .queueUrl(queueUrl)
                    .maxNumberOfMessages(5)
                    .build();
            return sqsClient.receiveMessage(receiveMessageRequest).messages();

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ReceiveMessagein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SendMessage`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SendMessage`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.auth.credentials.ProfileCredentialsProvider;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.CreateQueueRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.GetQueueUrlRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.SendMessageRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sqs.model.SqsException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class SendMessages {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:    <queueName> <message>

                Where:
                   queueName - The name of the queue.
                   message - The message to send.
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String queueName = args[0];
        String message = args[1];
        SqsClient sqsClient = SqsClient.builder()
                .region(Region.US_WEST_2)
                .build();
        sendMessage(sqsClient, queueName, message);
        sqsClient.close();
    }

    public static void sendMessage(SqsClient sqsClient, String queueName, String
 message) {
        try {
            CreateQueueRequest request = CreateQueueRequest.builder()
                    .queueName(queueName)
                    .build();
```

```
            sqsClient.createQueue(request);

            GetQueueUrlRequest getQueueRequest = GetQueueUrlRequest.builder()
                    .queueName(queueName)
                    .build();

            String queueUrl = sqsClient.getQueueUrl(getQueueRequest).queueUrl();
            SendMessageRequest sendMsgRequest = SendMessageRequest.builder()
                    .queueUrl(queueUrl)
                    .messageBody(message)
                    .delaySeconds(5)
                    .build();

            sqsClient.sendMessage(sendMsgRequest);

        } catch (SqsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SendMessagein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SendMessageBatch`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SendMessageBatch`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
            SendMessageBatchRequest sendMessageBatchRequest =
SendMessageBatchRequest.builder()
                    .queueUrl(queueUrl)
```

```
.entries(SendMessageBatchRequestEntry.builder().id("id1").messageBody("Hello from
msg 1").build(),

SendMessageBatchRequestEntry.builder().id("id2").messageBody("msg
2").delaySeconds(10)
                                    .build())
                    .build();
            sqsClient.sendMessageBatch(sendMessageBatchRequest);
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SendMessageBatchin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Erstellen und veröffentlichen zu einem FIFO-Thema

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie man ein Amazon-SNS-Thema erstellt.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Dieses Beispiel

- erstellt ein Amazon-SNS-FIFO-Thema, zwei Amazon SQS-FIFO-Warteschlangen und eine Standard-Warteschlange.
- abonniert die Warteschlangen für das Thema und veröffentlicht eine Nachricht zu dem Thema.

Der Test überprüft den Eingang der Nachricht in jeder Warteschlange. Das vollständige Beispiel zeigt auch das Hinzufügen von Zugriffsrichtlinien und löscht die Ressourcen am Ende.

```
public class PriceUpdateExample {
    public final static SnsClient snsClient = SnsClient.create();
    public final static SqsClient sqsClient = SqsClient.create();

    public static void main(String[] args) {
```

```
        final String usage = "\n" +
                "Usage: " +
                "    <topicName> <wholesaleQueueFifoName> <retailQueueFifoName>
<analyticsQueueName>\n\n" +
                "Where:\n" +
                "   fifoTopicName - The name of the FIFO topic that you want to
create. \n\n" +
                "   wholesaleQueueARN - The name of a SQS FIFO queue that will be
created for the wholesale consumer. \n\n"
                +
                "   retailQueueARN - The name of a SQS FIFO queue that will created
for the retail consumer. \n\n" +
                "   analyticsQueueARN - The name of a SQS standard queue that will
be created for the analytics consumer. \n\n";
        if (args.length != 4) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        final String fifoTopicName = args[0];
        final String wholeSaleQueueName = args[1];
        final String retailQueueName = args[2];
        final String analyticsQueueName = args[3];

        // For convenience, the QueueData class holds metadata about a queue: ARN,
URL,
        // name and type.
        List<QueueData> queues = List.of(
                new QueueData(wholeSaleQueueName, QueueType.FIFO),
                new QueueData(retailQueueName, QueueType.FIFO),
                new QueueData(analyticsQueueName, QueueType.Standard));

        // Create queues.
        createQueues(queues);

        // Create a topic.
        String topicARN = createFIFOTopic(fifoTopicName);

        // Subscribe each queue to the topic.
        subscribeQueues(queues, topicARN);

        // Allow the newly created topic to send messages to the queues.
        addAccessPolicyToQueuesFINAL(queues, topicARN);
```

```
        // Publish a sample price update message with payload.
        publishPriceUpdate(topicARN, "{\"product\": 214, \"price\": 79.99}",
"Consumables");

        // Clean up resources.
        deleteSubscriptions(queues);
        deleteQueues(queues);
        deleteTopic(topicARN);
    }

    public static String createFIFOTopic(String topicName) {
        try {
            // Create a FIFO topic by using the SNS service client.
            Map<String, String> topicAttributes = Map.of(
                    "FifoTopic", "true",
                    "ContentBasedDeduplication", "false");

            CreateTopicRequest topicRequest = CreateTopicRequest.builder()
                    .name(topicName)
                    .attributes(topicAttributes)
                    .build();

            CreateTopicResponse response = snsClient.createTopic(topicRequest);
            String topicArn = response.topicArn();
            System.out.println("The topic ARN is" + topicArn);

            return topicArn;

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static void subscribeQueues(List<QueueData> queues, String topicARN) {
        queues.forEach(queue -> {
            SubscribeRequest subscribeRequest = SubscribeRequest.builder()
                    .topicArn(topicARN)
                    .endpoint(queue.queueARN)
                    .protocol("sqs")
                    .build();

            // Subscribe to the endpoint by using the SNS service client.
```

```
            // Only Amazon SQS queues can receive notifications from an Amazon SNS
FIFO
            // topic.
            SubscribeResponse subscribeResponse =
snsClient.subscribe(subscribeRequest);
            System.out.println("The queue [" + queue.queueARN + "] subscribed to the
topic [" + topicARN + "]");
            queue.subscriptionARN = subscribeResponse.subscriptionArn();
        });
    }

    public static void publishPriceUpdate(String topicArn, String payload, String
groupId) {

        try {
            // Create and publish a message that updates the wholesale price.
            String subject = "Price Update";
            String dedupId = UUID.randomUUID().toString();
            String attributeName = "business";
            String attributeValue = "wholesale";

            MessageAttributeValue msgAttValue = MessageAttributeValue.builder()
                    .dataType("String")
                    .stringValue(attributeValue)
                    .build();

            Map<String, MessageAttributeValue> attributes = new HashMap<>();
            attributes.put(attributeName, msgAttValue);
            PublishRequest pubRequest = PublishRequest.builder()
                    .topicArn(topicArn)
                    .subject(subject)
                    .message(payload)
                    .messageGroupId(groupId)
                    .messageDeduplicationId(dedupId)
                    .messageAttributes(attributes)
                    .build();

            final PublishResponse response = snsClient.publish(pubRequest);
            System.out.println(response.messageId());
            System.out.println(response.sequenceNumber());
            System.out.println("Message was published to " + topicArn);

        } catch (SnsException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }
    }
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CreateTopic
  - Veröffentlichen
  - Abonnieren

Serverless-Beispiele

Aufrufen einer Lambda-Funktion über einen Amazon-SQS-Auslöser

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine Lambda-Funktion implementiert wird, die ein Ereignis empfängt, das durch den Empfang von Nachrichten aus einer SQS-Warteschlange ausgelöst wird. Die Funktion ruft die Nachrichten aus dem Ereignisparameter ab und protokolliert den Inhalt jeder Nachricht.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Nutzen eines SQS-Ereignisses mit Lambda unter Verwendung von Java.

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.SQSEvent;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.SQSEvent.SQSMessage;

public class Function implements RequestHandler<SQSEvent, Void> {
    @Override
    public Void handleRequest(SQSEvent sqsEvent, Context context) {
        for (SQSMessage msg : sqsEvent.getRecords()) {
```

```
            processMessage(msg, context);
        }
        context.getLogger().log("done");
        return null;
    }

    private void processMessage(SQSMessage msg, Context context) {
        try {
            context.getLogger().log("Processed message " + msg.getBody());

            // TODO: Do interesting work based on the new message

        } catch (Exception e) {
            context.getLogger().log("An error occurred");
            throw e;
        }

    }
}
```

Melden von Batch-Elementfehlern für Lambda-Funktionen mit einem Amazon-SQS-Auslöser

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie eine partielle Batch-Antwort für Lambda-Funktionen implementiert wird, die Ereignisse aus einer SQS-Warteschlange empfangen. Die Funktion meldet die Batch-Elementfehler in der Antwort und signalisiert Lambda, diese Nachrichten später erneut zu versuchen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu. GitHub Das vollständige Beispiel sowie eine Anleitung zum Einrichten und Ausführen finden Sie im Repository mit Serverless-Beispielen.

Melden von Fehlern bei SQS-Batchelementen mit Lambda unter Verwendung von Java.

```
// Copyright Amazon.com, Inc. or its affiliates. All Rights Reserved.
// SPDX-License-Identifier: Apache-2.0
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.Context;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.RequestHandler;
```

```
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.SQSEvent;
import com.amazonaws.services.lambda.runtime.events.SQSBatchResponse;

import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

public class ProcessSQSMessageBatch implements RequestHandler<SQSEvent,
 SQSBatchResponse> {
    @Override
    public SQSBatchResponse handleRequest(SQSEvent sqsEvent, Context context) {

        List<SQSBatchResponse.BatchItemFailure> batchItemFailures = new
 ArrayList<SQSBatchResponse.BatchItemFailure>();
        String messageId = "";
        for (SQSEvent.SQSMessage message : sqsEvent.getRecords()) {
            try {
                //process your message
                messageId = message.getMessageId();
            } catch (Exception e) {
                //Add failed message identifier to the batchItemFailures list
                batchItemFailures.add(new
 SQSBatchResponse.BatchItemFailure(messageId));
            }
        }
        return new SQSBatchResponse(batchItemFailures);
    }
}
```

Step Functions Functions-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe der Funktionen AWS SDK for Java 2.x with Step Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Funktionen von Hello Step

Die folgenden Codebeispiele zeigen, wie Sie mit Step Functions beginnen können.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Java-Version von Hello.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sfn.SfnClient;
import software.amazon.awssdk.services.sfn.model.ListStateMachinesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sfn.model.SfnException;
import software.amazon.awssdk.services.sfn.model.StateMachineListItem;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListStateMachines {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        SfnClient sfnClient = SfnClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listMachines(sfnClient);
        sfnClient.close();
    }

    public static void listMachines(SfnClient sfnClient) {
```

```
        try {
            ListStateMachinesResponse response = sfnClient.listStateMachines();
            List<StateMachineListItem> machines = response.stateMachines();
            for (StateMachineListItem machine : machines) {
                System.out.println("The name of the state machine is: " +
 machine.name());
                System.out.println("The ARN value is : " +
 machine.stateMachineArn());
            }

        } catch (SfnException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListStateMachinesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`CreateActivity`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateActivity`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static String createActivity(SfnClient sfnClient, String activityName) {
```

```
        try {
            CreateActivityRequest activityRequest = CreateActivityRequest.builder()
                    .name(activityName)
                    .build();

            CreateActivityResponse response =
sfnClient.createActivity(activityRequest);
            return response.activityArn();

        } catch (SfnException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateActivityin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateStateMachine`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateStateMachine`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static String createMachine(SfnClient sfnClient, String roleARN, String
stateMachineName, String json) {
        try {
            CreateStateMachineRequest machineRequest =
CreateStateMachineRequest.builder()
                    .definition(json)
                    .name(stateMachineName)
                    .roleArn(roleARN)
                    .type(StateMachineType.STANDARD)
                    .build();
```

```
            CreateStateMachineResponse response =
sfnClient.createStateMachine(machineRequest);
            return response.stateMachineArn();

        } catch (SfnException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateStateMachinein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteActivity`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteActivity`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void deleteActivity(SfnClient sfnClient, String actArn) {
        try {
            DeleteActivityRequest activityRequest = DeleteActivityRequest.builder()
                    .activityArn(actArn)
                    .build();

            sfnClient.deleteActivity(activityRequest);
            System.out.println("You have deleted " + actArn);

        } catch (SfnException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteActivityin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteStateMachine`

Das folgende Codebeispiel zeigt die VerwendungDeleteStateMachine.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void deleteMachine(SfnClient sfnClient, String stateMachineArn) {
       try {
           DeleteStateMachineRequest deleteStateMachineRequest =
DeleteStateMachineRequest.builder()
                   .stateMachineArn(stateMachineArn)
                   .build();

           sfnClient.deleteStateMachine(deleteStateMachineRequest);
           DescribeStateMachineRequest describeStateMachine =
DescribeStateMachineRequest.builder()
                   .stateMachineArn(stateMachineArn)
                   .build();

           while (true) {
               DescribeStateMachineResponse response =
sfnClient.describeStateMachine(describeStateMachine);
               System.out.println("The state machine is not deleted yet. The status
is " + response.status());
               Thread.sleep(3000);
           }

       } catch (SfnException | InterruptedException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
       }
       System.out.println(stateMachineArn + " was successfully deleted.");
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteStateMachinein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeExecution`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeExecution`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void describeExe(SfnClient sfnClient, String executionArn) {
       try {
           DescribeExecutionRequest executionRequest =
DescribeExecutionRequest.builder()
                   .executionArn(executionArn)
                   .build();

           String status = "";
           boolean hasSucceeded = false;
           while (!hasSucceeded) {
               DescribeExecutionResponse response =
sfnClient.describeExecution(executionRequest);
               status = response.statusAsString();
               if (status.compareTo("RUNNING") == 0) {
                   System.out.println("The state machine is still running, let's
wait for it to finish.");
                   Thread.sleep(2000);
               } else if (status.compareTo("SUCCEEDED") == 0) {
                   System.out.println("The Step Function workflow has succeeded");
                   hasSucceeded = true;
               } else {
                   System.out.println("The Status is neither running or
succeeded");
               }
           }
           System.out.println("The Status is " + status);

       } catch (SfnException | InterruptedException e) {
```

```
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeExecutionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeStateMachine`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeStateMachine`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void describeStateMachine(SfnClient sfnClient, String
stateMachineArn) {
       try {
           DescribeStateMachineRequest stateMachineRequest =
DescribeStateMachineRequest.builder()
                   .stateMachineArn(stateMachineArn)
                   .build();

           DescribeStateMachineResponse response =
sfnClient.describeStateMachine(stateMachineRequest);
           System.out.println("The name of the State machine is " +
response.name());
           System.out.println("The status of the State machine is " +
response.status());
           System.out.println("The ARN value of the State machine is " +
response.stateMachineArn());
           System.out.println("The role ARN value is " + response.roleArn());

       } catch (SfnException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
       }
```

```
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeStateMachinein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`GetActivityTask`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`GetActivityTask`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static List<String> getActivityTask(SfnClient sfnClient, String actArn) {
       List<String> myList = new ArrayList<>();
       GetActivityTaskRequest getActivityTaskRequest =
GetActivityTaskRequest.builder()
               .activityArn(actArn)
               .build();

       GetActivityTaskResponse response =
sfnClient.getActivityTask(getActivityTaskRequest);
       myList.add(response.taskToken());
       myList.add(response.input());
       return myList;
   }

   /// <summary>
   /// Stop execution of a Step Functions workflow.
   /// </summary>
   /// <param name="executionArn">The Amazon Resource Name (ARN) of
   /// the Step Functions execution to stop.</param>
   /// <returns>A Boolean value indicating the success of the action.</returns>
   public async Task<bool> StopExecution(string executionArn)
   {
       var response =
```

```
            await _amazonStepFunctions.StopExecutionAsync(new StopExecutionRequest
{ ExecutionArn = executionArn });
        return response.HttpStatusCode == System.Net.HttpStatusCode.OK;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie GetActivityTaskin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListActivities`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListActivities`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sfn.SfnClient;
import software.amazon.awssdk.services.sfn.model.ListActivitiesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sfn.model.ListActivitiesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sfn.model.SfnException;
import software.amazon.awssdk.services.sfn.model.ActivityListItem;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListActivities {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        SfnClient sfnClient = SfnClient.builder()
```

```
                .region(region)
                .build();

        listAllActivites(sfnClient);
        sfnClient.close();
    }

    public static void listAllActivites(SfnClient sfnClient) {
        try {
            ListActivitiesRequest activitiesRequest =
 ListActivitiesRequest.builder()
                    .maxResults(10)
                    .build();

            ListActivitiesResponse response =
 sfnClient.listActivities(activitiesRequest);
            List<ActivityListItem> items = response.activities();
            for (ActivityListItem item : items) {
                System.out.println("The activity ARN is " + item.activityArn());
                System.out.println("The activity name is " + item.name());
            }

        } catch (SfnException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListActivitiesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListExecutions`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListExecutions`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void getExeHistory(SfnClient sfnClient, String exeARN) {
        try {
            GetExecutionHistoryRequest historyRequest =
GetExecutionHistoryRequest.builder()
                    .executionArn(exeARN)
                    .maxResults(10)
                    .build();

            GetExecutionHistoryResponse historyResponse =
sfnClient.getExecutionHistory(historyRequest);
            List<HistoryEvent> events = historyResponse.events();
            for (HistoryEvent event : events) {
                System.out.println("The event type is " + event.type().toString());
            }

        } catch (SfnException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListExecutionsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ListStateMachines`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListStateMachines`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sfn.SfnClient;
import software.amazon.awssdk.services.sfn.model.ListStateMachinesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sfn.model.SfnException;
import software.amazon.awssdk.services.sfn.model.StateMachineListItem;
```

```
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class ListStateMachines {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_EAST_1;
        SfnClient sfnClient = SfnClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        listMachines(sfnClient);
        sfnClient.close();
    }

    public static void listMachines(SfnClient sfnClient) {
        try {
            ListStateMachinesResponse response = sfnClient.listStateMachines();
            List<StateMachineListItem> machines = response.stateMachines();
            for (StateMachineListItem machine : machines) {
                System.out.println("The name of the state machine is: " +
 machine.name());
                System.out.println("The ARN value is : " +
 machine.stateMachineArn());
            }

        } catch (SfnException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListStateMachinesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SendTaskSuccess`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SendTaskSuccess`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void sendTaskSuccess(SfnClient sfnClient, String token, String
json) {
       try {
           SendTaskSuccessRequest successRequest = SendTaskSuccessRequest.builder()
                   .taskToken(token)
                   .output(json)
                   .build();

           sfnClient.sendTaskSuccess(successRequest);

       } catch (SfnException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SendTaskSuccessin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`StartExecution`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`StartExecution`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String startWorkflow(SfnClient sfnClient, String stateMachineArn,
String jsonEx) {
       UUID uuid = UUID.randomUUID();
       String uuidValue = uuid.toString();
       try {
           StartExecutionRequest executionRequest = StartExecutionRequest.builder()
                   .input(jsonEx)
                   .stateMachineArn(stateMachineArn)
                   .name(uuidValue)
                   .build();

           StartExecutionResponse response =
sfnClient.startExecution(executionRequest);
           return response.executionArn();

       } catch (SfnException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
       return "";
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie StartExecutionin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Beginnen Sie mit State Machines

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Erstellen Sie eine Aktivität.

- Erstellen Sie einen Zustandsmaschine aus einer Amazon States-Sprachdefinition, die die zuvor erstellte Aktivität als Schritt enthält.
- Führen Sie die Zustandsmaschine aus und reagieren Sie auf die Aktivität mit Benutzereingaben.
- Rufen Sie nach Abschluss des Rechenlaufs den endgültigen Status und die Ausgabe ab und bereinigen Sie anschließend die Ressourcen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
/**
 * You can obtain the JSON file to create a state machine in the following
 * GitHub location.
 *
 * https://github.com/awsdocs/aws-doc-sdk-examples/tree/main/resources/sample_files
 *
 * To run this code example, place the chat_sfn_state_machine.json file into
 * your project's resources folder.
 *
 * Also, set up your development environment, including your credentials.
 *
 * For information, see this documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * This Java code example performs the following tasks:
 *
 * 1. Creates an activity.
 * 2. Creates a state machine.
 * 3. Describes the state machine.
 * 4. Starts execution of the state machine and interacts with it.
 * 5. Describes the execution.
 * 6. Delete the activity.
 * 7. Deletes the state machine.
 */
public class StepFunctionsScenario {
```

```
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) throws Exception {
        final String usage = """

                Usage:
                    <roleARN> <activityName> <stateMachineName>

                Where:
                    roleName - The name of the IAM role to create for this state
machine.
                    activityName - The name of an activity to create.
                    stateMachineName - The name of the state machine to create.
                """;

        if (args.length != 3) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String roleName = args[0];
        String activityName = args[1];
        String stateMachineName = args[2];
        String polJSON = "{\n" +
                "    \"Version\": \"2012-10-17\",\n" +
                "    \"Statement\": [\n" +
                "        {\n" +
                "            \"Sid\": \"\",\n" +
                "            \"Effect\": \"Allow\",\n" +
                "            \"Principal\": {\n" +
                "                \"Service\": \"states.amazonaws.com\"\n" +
                "            },\n" +
                "            \"Action\": \"sts:AssumeRole\"\n" +
                "        }\n" +
                "    ]\n" +
                "}";

        Scanner sc = new Scanner(System.in);
        boolean action = false;

        Region region = Region.US_EAST_1;
        SfnClient sfnClient = SfnClient.builder()
                .region(region)
                .build();
```

```
        Region regionGl = Region.AWS_GLOBAL;
        IamClient iam = IamClient.builder()
                .region(regionGl)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Welcome to the AWS Step Functions example scenario.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("1. Create an activity.");
        String activityArn = createActivity(sfnClient, activityName);
        System.out.println("The ARN of the activity is " + activityArn);
        System.out.println(DASHES);

        // Get JSON to use for the state machine and place the activityArn value
into
        // it.
        InputStream input = StepFunctionsScenario.class.getClassLoader()
                .getResourceAsStream("chat_sfn_state_machine.json");
        ObjectMapper mapper = new ObjectMapper();
        JsonNode jsonNode = mapper.readValue(input, JsonNode.class);
        String jsonString = mapper.writeValueAsString(jsonNode);

        // Modify the Resource node.
        ObjectMapper objectMapper = new ObjectMapper();
        JsonNode root = objectMapper.readTree(jsonString);
        ((ObjectNode) root.path("States").path("GetInput")).put("Resource",
activityArn);

        // Convert the modified Java object back to a JSON string.
        String stateDefinition = objectMapper.writeValueAsString(root);
        System.out.println(stateDefinition);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. Create a state machine.");
        String roleARN = createIAMRole(iam, roleName, polJSON);
        String stateMachineArn = createMachine(sfnClient, roleARN, stateMachineName,
stateDefinition);
        System.out.println("The ARN of the state machine is " + stateMachineArn);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println("3. Describe the state machine.");
        describeStateMachine(sfnClient, stateMachineArn);
        System.out.println("What should ChatSFN call you?");
        String userName = sc.nextLine();
        System.out.println("Hello " + userName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        // The JSON to pass to the StartExecution call.
        String executionJson = "{ \"name\" : \"" + userName + "\" }";
        System.out.println(executionJson);
        System.out.println("4. Start execution of the state machine and interact
with it.");
        String runArn = startWorkflow(sfnClient, stateMachineArn, executionJson);
        System.out.println("The ARN of the state machine execution is " + runArn);
        List<String> myList;
        while (!action) {
            myList = getActivityTask(sfnClient, activityArn);
            System.out.println("ChatSFN: " + myList.get(1));
            System.out.println(userName + " please specify a value.");
            String myAction = sc.nextLine();
            if (myAction.compareTo("done") == 0)
                action = true;

            System.out.println("You have selected " + myAction);
            String taskJson = "{ \"action\" : \"" + myAction + "\" }";
            System.out.println(taskJson);
            sendTaskSuccess(sfnClient, myList.get(0), taskJson);
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Describe the execution.");
        describeExe(sfnClient, runArn);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Delete the activity.");
        deleteActivity(sfnClient, activityArn);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. Delete the state machines.");
        deleteMachine(sfnClient, stateMachineArn);
```

```
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("The AWS Step Functions example scenario is complete.");
        System.out.println(DASHES);
    }

    public static String createIAMRole(IamClient iam, String rolename, String
polJSON) {
        try {
            CreateRoleRequest request = CreateRoleRequest.builder()
                    .roleName(rolename)
                    .assumeRolePolicyDocument(polJSON)
                    .description("Created using the AWS SDK for Java")
                    .build();

            CreateRoleResponse response = iam.createRole(request);
            return response.role().arn();

        } catch (IamException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static void describeExe(SfnClient sfnClient, String executionArn) {
        try {
            DescribeExecutionRequest executionRequest =
DescribeExecutionRequest.builder()
                    .executionArn(executionArn)
                    .build();

            String status = "";
            boolean hasSucceeded = false;
            while (!hasSucceeded) {
                DescribeExecutionResponse response =
sfnClient.describeExecution(executionRequest);
                status = response.statusAsString();
                if (status.compareTo("RUNNING") == 0) {
                    System.out.println("The state machine is still running, let's
wait for it to finish.");
                    Thread.sleep(2000);
                } else if (status.compareTo("SUCCEEDED") == 0) {
```

```
                    System.out.println("The Step Function workflow has succeeded");
                    hasSucceeded = true;
                } else {
                    System.out.println("The Status is neither running or
succeeded");
                }
            }
            System.out.println("The Status is " + status);

        } catch (SfnException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void sendTaskSuccess(SfnClient sfnClient, String token, String
json) {
        try {
            SendTaskSuccessRequest successRequest = SendTaskSuccessRequest.builder()
                    .taskToken(token)
                    .output(json)
                    .build();

            sfnClient.sendTaskSuccess(successRequest);

        } catch (SfnException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static List<String> getActivityTask(SfnClient sfnClient, String actArn) {
        List<String> myList = new ArrayList<>();
        GetActivityTaskRequest getActivityTaskRequest =
GetActivityTaskRequest.builder()
                .activityArn(actArn)
                .build();

        GetActivityTaskResponse response =
sfnClient.getActivityTask(getActivityTaskRequest);
        myList.add(response.taskToken());
        myList.add(response.input());
        return myList;
    }
```

```
   public static void deleteActivity(SfnClient sfnClient, String actArn) {
       try {
           DeleteActivityRequest activityRequest = DeleteActivityRequest.builder()
                   .activityArn(actArn)
                   .build();

           sfnClient.deleteActivity(activityRequest);
           System.out.println("You have deleted " + actArn);

       } catch (SfnException e) {
           System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
           System.exit(1);
       }
   }

   public static void describeStateMachine(SfnClient sfnClient, String
stateMachineArn) {
       try {
           DescribeStateMachineRequest stateMachineRequest =
DescribeStateMachineRequest.builder()
                   .stateMachineArn(stateMachineArn)
                   .build();

           DescribeStateMachineResponse response =
sfnClient.describeStateMachine(stateMachineRequest);
           System.out.println("The name of the State machine is " +
response.name());
           System.out.println("The status of the State machine is " +
response.status());
           System.out.println("The ARN value of the State machine is " +
response.stateMachineArn());
           System.out.println("The role ARN value is " + response.roleArn());

       } catch (SfnException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
       }
   }

   public static void deleteMachine(SfnClient sfnClient, String stateMachineArn) {
       try {
           DeleteStateMachineRequest deleteStateMachineRequest =
DeleteStateMachineRequest.builder()
                   .stateMachineArn(stateMachineArn)
```

```
                    .build();

            sfnClient.deleteStateMachine(deleteStateMachineRequest);
            DescribeStateMachineRequest describeStateMachine =
DescribeStateMachineRequest.builder()
                    .stateMachineArn(stateMachineArn)
                    .build();

            while (true) {
                DescribeStateMachineResponse response =
sfnClient.describeStateMachine(describeStateMachine);
                System.out.println("The state machine is not deleted yet. The status
is " + response.status());
                Thread.sleep(3000);
            }

        } catch (SfnException | InterruptedException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
        }
        System.out.println(stateMachineArn + " was successfully deleted.");
    }

    public static String startWorkflow(SfnClient sfnClient, String stateMachineArn,
String jsonEx) {
        UUID uuid = UUID.randomUUID();
        String uuidValue = uuid.toString();
        try {
            StartExecutionRequest executionRequest = StartExecutionRequest.builder()
                    .input(jsonEx)
                    .stateMachineArn(stateMachineArn)
                    .name(uuidValue)
                    .build();

            StartExecutionResponse response =
sfnClient.startExecution(executionRequest);
            return response.executionArn();

        } catch (SfnException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

```
    public static String createMachine(SfnClient sfnClient, String roleARN, String
 stateMachineName, String json) {
        try {
            CreateStateMachineRequest machineRequest =
 CreateStateMachineRequest.builder()
                    .definition(json)
                    .name(stateMachineName)
                    .roleArn(roleARN)
                    .type(StateMachineType.STANDARD)
                    .build();

            CreateStateMachineResponse response =
 sfnClient.createStateMachine(machineRequest);
            return response.stateMachineArn();

        } catch (SfnException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static String createActivity(SfnClient sfnClient, String activityName) {
        try {
            CreateActivityRequest activityRequest = CreateActivityRequest.builder()
                    .name(activityName)
                    .build();

            CreateActivityResponse response =
 sfnClient.createActivity(activityRequest);
            return response.activityArn();

        } catch (SfnException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CreateActivity

- CreateStateMachine
- DeleteActivity
- DeleteStateMachine
- DescribeExecution
- DescribeStateMachine
- GetActivityTask
- ListActivities
- ListStateMachines
- SendTaskSuccess
- StartExecution
- StopExecution

AWS STS Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren AWS STS.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`AssumeRole`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`AssumeRole`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.sts.StsClient;
import software.amazon.awssdk.services.sts.model.AssumeRoleRequest;
import software.amazon.awssdk.services.sts.model.StsException;
import software.amazon.awssdk.services.sts.model.AssumeRoleResponse;
import software.amazon.awssdk.services.sts.model.Credentials;
import java.time.Instant;
import java.time.ZoneId;
import java.time.format.DateTimeFormatter;
import java.time.format.FormatStyle;
import java.util.Locale;

/**
 * To make this code example work, create a Role that you want to assume.
 * Then define a Trust Relationship in the AWS Console. You can use this as an
 * example:
 *
 * {
 * "Version": "2012-10-17",
 * "Statement": [
 * {
 * "Effect": "Allow",
 * "Principal": {
 * "AWS": "<Specify the ARN of your IAM user you are using in this code
 * example>"
 * },
 * "Action": "sts:AssumeRole"
 * }
 * ]
 * }
 *
 * For more information, see "Editing the Trust Relationship for an Existing
 * Role" in the AWS Directory Service guide.
 *
```

```
 * Also, set up your development environment, including your credentials.
 *
 * For information, see this documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class AssumeRole {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <roleArn> <roleSessionName>\s

                Where:
                    roleArn - The Amazon Resource Name (ARN) of the role to assume
 (for example, rn:aws:iam::000008047983:role/s3role).\s
                    roleSessionName - An identifier for the assumed role session
 (for example, mysession).\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String roleArn = args[0];
        String roleSessionName = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        StsClient stsClient = StsClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        assumeGivenRole(stsClient, roleArn, roleSessionName);
        stsClient.close();
    }

    public static void assumeGivenRole(StsClient stsClient, String roleArn, String
 roleSessionName) {
        try {
            AssumeRoleRequest roleRequest = AssumeRoleRequest.builder()
                    .roleArn(roleArn)
                    .roleSessionName(roleSessionName)
                    .build();
```

```
            AssumeRoleResponse roleResponse = stsClient.assumeRole(roleRequest);
            Credentials myCreds = roleResponse.credentials();

            // Display the time when the temp creds expire.
            Instant exTime = myCreds.expiration();
            String tokenInfo = myCreds.sessionToken();

            // Convert the Instant to readable date.
            DateTimeFormatter formatter =
 DateTimeFormatter.ofLocalizedDateTime(FormatStyle.SHORT)
                    .withLocale(Locale.US)
                    .withZone(ZoneId.systemDefault());

            formatter.format(exTime);
            System.out.println("The token " + tokenInfo + "  expires on " + exTime);

        } catch (StsException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie AssumeRolein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

AWS Support Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von AWS SDK for Java 2.x with Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren AWS Support.

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo AWS Support

Die folgenden Codebeispiele veranschaulichen, wie Sie mit der Verwendung von AWS Support beginnen.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.support.SupportClient;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.Category;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.DescribeServicesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.DescribeServicesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.Service;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.SupportException;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java (v2) code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * In addition, you must have the AWS Business Support Plan to use the AWS
 * Support Java API. For more information, see:
 *
 * https://aws.amazon.com/premiumsupport/plans/
 *
 * This Java example performs the following task:
 *
 * 1. Gets and displays available services.
 *
 *
 * NOTE: To see multiple operations, see SupportScenario.
```

```
 */

public class HelloSupport {
    public static void main(String[] args) {
        Region region = Region.US_WEST_2;
        SupportClient supportClient = SupportClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println("***** Step 1. Get and display available services.");
        displayServices(supportClient);
    }

    // Return a List that contains a Service name and Category name.
    public static void displayServices(SupportClient supportClient) {
        try {
            DescribeServicesRequest servicesRequest =
 DescribeServicesRequest.builder()
                    .language("en")
                    .build();

            DescribeServicesResponse response =
 supportClient.describeServices(servicesRequest);
            List<Service> services = response.services();

            System.out.println("Get the first 10 services");
            int index = 1;
            for (Service service : services) {
                if (index == 11)
                    break;

                System.out.println("The Service name is: " + service.name());

                // Display the Categories for this service.
                List<Category> categories = service.categories();
                for (Category cat : categories) {
                    System.out.println("The category name is: " + cat.name());
                }
                index++;
            }

        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeServicesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`AddAttachmentsToSet`

Das folgende Codebeispiel zeigt die VerwendungAddAttachmentsToSet.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String addAttachment(SupportClient supportClient, String
fileAttachment) {
       try {
           File myFile = new File(fileAttachment);
           InputStream sourceStream = new FileInputStream(myFile);
           SdkBytes sourceBytes = SdkBytes.fromInputStream(sourceStream);

           Attachment attachment = Attachment.builder()
                   .fileName(myFile.getName())
                   .data(sourceBytes)
                   .build();

           AddAttachmentsToSetRequest setRequest =
AddAttachmentsToSetRequest.builder()
                   .attachments(attachment)
```

```
                    .build();

            AddAttachmentsToSetResponse response =
supportClient.addAttachmentsToSet(setRequest);
            return response.attachmentSetId();

        } catch (SupportException | FileNotFoundException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie AddAttachmentsToSetin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`AddCommunicationToCase`

Das folgende Codebeispiel zeigt die VerwendungAddCommunicationToCase.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void addAttachSupportCase(SupportClient supportClient, String
caseId, String attachmentSetId) {
        try {
            AddCommunicationToCaseRequest caseRequest =
AddCommunicationToCaseRequest.builder()
                    .caseId(caseId)
                    .attachmentSetId(attachmentSetId)
                    .communicationBody("Please refer to attachment for details.")
                    .build();

            AddCommunicationToCaseResponse response =
supportClient.addCommunicationToCase(caseRequest);
```

```
            if (response.result())
                System.out.println("You have successfully added a communication to
an AWS Support case");
            else
                System.out.println("There was an error adding the communication to
an AWS Support case");

        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie AddCommunicationToCasein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateCase`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateCase`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static String createSupportCase(SupportClient supportClient, List<String>
sevCatList, String sevLevel) {
        try {
            String serviceCode = sevCatList.get(0);
            String caseCat = sevCatList.get(1);
            CreateCaseRequest caseRequest = CreateCaseRequest.builder()
                    .categoryCode(caseCat.toLowerCase())
                    .serviceCode(serviceCode.toLowerCase())
                    .severityCode(sevLevel.toLowerCase())
                    .communicationBody("Test issue with " +
serviceCode.toLowerCase())
                    .subject("Test case, please ignore")
```

```
                    .language("en")
                    .issueType("technical")
                    .build();

            CreateCaseResponse response = supportClient.createCase(caseRequest);
            return response.caseId();

        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateCasein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeAttachment`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeAttachment`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void describeAttachment(SupportClient supportClient, String
attachId) {
        try {
            DescribeAttachmentRequest attachmentRequest =
DescribeAttachmentRequest.builder()
                    .attachmentId(attachId)
                    .build();

            DescribeAttachmentResponse response =
supportClient.describeAttachment(attachmentRequest);
            System.out.println("The name of the file is " +
response.attachment().fileName());
```

```
        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeAttachmentin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeCases`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeCases`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void getOpenCase(SupportClient supportClient) {
        try {
            // Specify the start and end time.
            Instant now = Instant.now();
            java.time.LocalDate.now();
            Instant yesterday = now.minus(1, ChronoUnit.DAYS);

            DescribeCasesRequest describeCasesRequest =
DescribeCasesRequest.builder()
                    .maxResults(20)
                    .afterTime(yesterday.toString())
                    .beforeTime(now.toString())
                    .build();

            DescribeCasesResponse response =
supportClient.describeCases(describeCasesRequest);
            List<CaseDetails> cases = response.cases();
            for (CaseDetails sinCase : cases) {
                System.out.println("The case status is " + sinCase.status());
```

```
                System.out.println("The case Id is " + sinCase.caseId());
                System.out.println("The case subject is " + sinCase.subject());
            }

        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeCasesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeCommunications`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeCommunications`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String listCommunications(SupportClient supportClient, String
caseId) {
        try {
            String attachId = null;
            DescribeCommunicationsRequest communicationsRequest =
DescribeCommunicationsRequest.builder()
                    .caseId(caseId)
                    .maxResults(10)
                    .build();

            DescribeCommunicationsResponse response =
supportClient.describeCommunications(communicationsRequest);
            List<Communication> communications = response.communications();
            for (Communication comm : communications) {
                System.out.println("the body is: " + comm.body());
```

```
                // Get the attachment id value.
                List<AttachmentDetails> attachments = comm.attachmentSet();
                for (AttachmentDetails detail : attachments) {
                    attachId = detail.attachmentId();
                }
            }
            return attachId;

        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeCommunicationsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeServices`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeServices`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    // Return a List that contains a Service name and Category name.
    public static List<String> displayServices(SupportClient supportClient) {
        try {
            DescribeServicesRequest servicesRequest =
DescribeServicesRequest.builder()
                    .language("en")
                    .build();

            DescribeServicesResponse response =
supportClient.describeServices(servicesRequest);
```

```
            String serviceCode = null;
            String catName = null;
            List<String> sevCatList = new ArrayList<>();
            List<Service> services = response.services();

            System.out.println("Get the first 10 services");
            int index = 1;
            for (Service service : services) {
                if (index == 11)
                    break;

                System.out.println("The Service name is: " + service.name());
                if (service.name().compareTo("Account") == 0)
                    serviceCode = service.code();

                // Get the Categories for this service.
                List<Category> categories = service.categories();
                for (Category cat : categories) {
                    System.out.println("The category name is: " + cat.name());
                    if (cat.name().compareTo("Security") == 0)
                        catName = cat.name();
                }
                index++;
            }

            // Push the two values to the list.
            sevCatList.add(serviceCode);
            sevCatList.add(catName);
            return sevCatList;

        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeServicesin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeSeverityLevels`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeSeverityLevels`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static String displaySevLevels(SupportClient supportClient) {
       try {
           DescribeSeverityLevelsRequest severityLevelsRequest =
DescribeSeverityLevelsRequest.builder()
                   .language("en")
                   .build();

           DescribeSeverityLevelsResponse response =
supportClient.describeSeverityLevels(severityLevelsRequest);
           List<SeverityLevel> severityLevels = response.severityLevels();
           String levelName = null;
           for (SeverityLevel sevLevel : severityLevels) {
               System.out.println("The severity level name is: " +
sevLevel.name());
               if (sevLevel.name().compareTo("High") == 0)
                   levelName = sevLevel.name();
           }
           return levelName;

       } catch (SupportException e) {
           System.out.println(e.getLocalizedMessage());
           System.exit(1);
       }
       return "";
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeSeverityLevelsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`ResolveCase`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ResolveCase`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void resolveSupportCase(SupportClient supportClient, String
caseId) {
       try {
           ResolveCaseRequest caseRequest = ResolveCaseRequest.builder()
                   .caseId(caseId)
                   .build();

           ResolveCaseResponse response = supportClient.resolveCase(caseRequest);
           System.out.println("The status of case " + caseId + " is " +
response.finalCaseStatus());

       } catch (SupportException e) {
           System.out.println(e.getLocalizedMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ResolveCasein der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Erste Schritte mit Fällen

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Rufen Sie verfügbare Services und Schweregrade für Fälle ab und zeigen Sie sie an.
- Erstellen Sie einen Supportfall mit einem ausgewählten Service, einer ausgewählten Kategorie und einem ausgewählten Schweregrad.
- Rufen Sie eine Liste der offenen Fälle für den aktuellen Tag ab und zeigen Sie sie an.
- Fügen Sie dem neuen Fall einen Anhangssatz und eine Mitteilung hinzu.
- Beschreiben Sie den neuen Anhang und die Mitteilung für den Fall.

- Lösen Sie den Fall.
- Rufen Sie eine Liste der gelösten Fälle für den aktuellen Tag ab und zeigen Sie sie an.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Führen Sie verschiedene AWS Support Operationen aus.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.support.SupportClient;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.AddAttachmentsToSetResponse;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.AddCommunicationToCaseRequest;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.AddCommunicationToCaseResponse;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.Attachment;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.AttachmentDetails;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.CaseDetails;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.Category;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.Communication;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.CreateCaseRequest;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.CreateCaseResponse;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.DescribeAttachmentRequest;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.DescribeAttachmentResponse;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.DescribeCasesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.DescribeCasesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.DescribeCommunicationsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.DescribeCommunicationsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.DescribeServicesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.DescribeServicesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.DescribeSeverityLevelsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.DescribeSeverityLevelsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.ResolveCaseRequest;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.ResolveCaseResponse;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.Service;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.SeverityLevel;
import software.amazon.awssdk.services.support.model.SupportException;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.support.model.AddAttachmentsToSetRequest;
import java.io.File;
import java.io.FileInputStream;
import java.io.FileNotFoundException;
import java.io.InputStream;
import java.time.Instant;
import java.time.temporal.ChronoUnit;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java (v2) code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 *
 * In addition, you must have the AWS Business Support Plan to use the AWS
 * Support Java API. For more information, see:
 *
 * https://aws.amazon.com/premiumsupport/plans/
 *
 * This Java example performs the following tasks:
 *
 * 1. Gets and displays available services.
 * 2. Gets and displays severity levels.
 * 3. Creates a support case by using the selected service, category, and
 * severity level.
 * 4. Gets a list of open cases for the current day.
 * 5. Creates an attachment set with a generated file.
 * 6. Adds a communication with the attachment to the support case.
 * 7. Lists the communications of the support case.
 * 8. Describes the attachment set included with the communication.
 * 9. Resolves the support case.
 * 10. Gets a list of resolved cases for the current day.
 */
public class SupportScenario {

    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """
```

```
                Usage:
                    <fileAttachment>Where:
                    fileAttachment - The file can be a simple saved .txt file to use
as an email attachment.\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String fileAttachment = args[0];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        SupportClient supportClient = SupportClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("***** Welcome to the AWS Support case example
scenario.");
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("1. Get and display available services.");
        List<String> sevCatList = displayServices(supportClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("2. Get and display Support severity levels.");
        String sevLevel = displaySevLevels(supportClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("3. Create a support case using the selected service,
category, and severity level.");
        String caseId = createSupportCase(supportClient, sevCatList, sevLevel);
        if (caseId.compareTo("") == 0) {
            System.out.println("A support case was not successfully created!");
            System.exit(1);
        } else
            System.out.println("Support case " + caseId + " was successfully
created!");
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("4. Get open support cases.");
        getOpenCase(supportClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("5. Create an attachment set with a generated file to add
to the case.");
        String attachmentSetId = addAttachment(supportClient, fileAttachment);
        System.out.println("The Attachment Set id value is" + attachmentSetId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("6. Add communication with the attachment to the support
case.");
        addAttachSupportCase(supportClient, caseId, attachmentSetId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("7. List the communications of the support case.");
        String attachId = listCommunications(supportClient, caseId);
        System.out.println("The Attachment id value is" + attachId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("8. Describe the attachment set included with the
communication.");
        describeAttachment(supportClient, attachId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("9. Resolve the support case.");
        resolveSupportCase(supportClient, caseId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("10. Get a list of resolved cases for the current day.");
        getResolvedCase(supportClient);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("***** This Scenario has successfully completed");
        System.out.println(DASHES);
    }
```

```
   public static void getResolvedCase(SupportClient supportClient) {
       try {
           // Specify the start and end time.
           Instant now = Instant.now();
           java.time.LocalDate.now();
           Instant yesterday = now.minus(1, ChronoUnit.DAYS);

           DescribeCasesRequest describeCasesRequest =
DescribeCasesRequest.builder()
                   .maxResults(30)
                   .afterTime(yesterday.toString())
                   .beforeTime(now.toString())
                   .includeResolvedCases(true)
                   .build();

           DescribeCasesResponse response =
supportClient.describeCases(describeCasesRequest);
           List<CaseDetails> cases = response.cases();
           for (CaseDetails sinCase : cases) {
               if (sinCase.status().compareTo("resolved") == 0)
                   System.out.println("The case status is " + sinCase.status());
           }

       } catch (SupportException e) {
           System.out.println(e.getLocalizedMessage());
           System.exit(1);
       }
   }

   public static void resolveSupportCase(SupportClient supportClient, String
caseId) {
       try {
           ResolveCaseRequest caseRequest = ResolveCaseRequest.builder()
                   .caseId(caseId)
                   .build();

           ResolveCaseResponse response = supportClient.resolveCase(caseRequest);
           System.out.println("The status of case " + caseId + " is " +
response.finalCaseStatus());

       } catch (SupportException e) {
           System.out.println(e.getLocalizedMessage());
           System.exit(1);
```

```
        }
    }

    public static void describeAttachment(SupportClient supportClient, String
attachId) {
        try {
            DescribeAttachmentRequest attachmentRequest =
DescribeAttachmentRequest.builder()
                    .attachmentId(attachId)
                    .build();

            DescribeAttachmentResponse response =
supportClient.describeAttachment(attachmentRequest);
            System.out.println("The name of the file is " +
response.attachment().fileName());

        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String listCommunications(SupportClient supportClient, String
caseId) {
        try {
            String attachId = null;
            DescribeCommunicationsRequest communicationsRequest =
DescribeCommunicationsRequest.builder()
                    .caseId(caseId)
                    .maxResults(10)
                    .build();

            DescribeCommunicationsResponse response =
supportClient.describeCommunications(communicationsRequest);
            List<Communication> communications = response.communications();
            for (Communication comm : communications) {
                System.out.println("the body is: " + comm.body());

                // Get the attachment id value.
                List<AttachmentDetails> attachments = comm.attachmentSet();
                for (AttachmentDetails detail : attachments) {
                    attachId = detail.attachmentId();
                }
            }
```

```
            return attachId;

        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static void addAttachSupportCase(SupportClient supportClient, String
caseId, String attachmentSetId) {
        try {
            AddCommunicationToCaseRequest caseRequest =
AddCommunicationToCaseRequest.builder()
                    .caseId(caseId)
                    .attachmentSetId(attachmentSetId)
                    .communicationBody("Please refer to attachment for details.")
                    .build();

            AddCommunicationToCaseResponse response =
supportClient.addCommunicationToCase(caseRequest);
            if (response.result())
                System.out.println("You have successfully added a communication to
an AWS Support case");
            else
                System.out.println("There was an error adding the communication to
an AWS Support case");

        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String addAttachment(SupportClient supportClient, String
fileAttachment) {
        try {
            File myFile = new File(fileAttachment);
            InputStream sourceStream = new FileInputStream(myFile);
            SdkBytes sourceBytes = SdkBytes.fromInputStream(sourceStream);

            Attachment attachment = Attachment.builder()
                    .fileName(myFile.getName())
                    .data(sourceBytes)
```

```
                    .build();

            AddAttachmentsToSetRequest setRequest =
AddAttachmentsToSetRequest.builder()
                    .attachments(attachment)
                    .build();

            AddAttachmentsToSetResponse response =
supportClient.addAttachmentsToSet(setRequest);
            return response.attachmentSetId();

        } catch (SupportException | FileNotFoundException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static void getOpenCase(SupportClient supportClient) {
        try {
            // Specify the start and end time.
            Instant now = Instant.now();
            java.time.LocalDate.now();
            Instant yesterday = now.minus(1, ChronoUnit.DAYS);

            DescribeCasesRequest describeCasesRequest =
DescribeCasesRequest.builder()
                    .maxResults(20)
                    .afterTime(yesterday.toString())
                    .beforeTime(now.toString())
                    .build();

            DescribeCasesResponse response =
supportClient.describeCases(describeCasesRequest);
            List<CaseDetails> cases = response.cases();
            for (CaseDetails sinCase : cases) {
                System.out.println("The case status is " + sinCase.status());
                System.out.println("The case Id is " + sinCase.caseId());
                System.out.println("The case subject is " + sinCase.subject());
            }

        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
    }

    public static String createSupportCase(SupportClient supportClient, List<String>
sevCatList, String sevLevel) {
        try {
            String serviceCode = sevCatList.get(0);
            String caseCat = sevCatList.get(1);
            CreateCaseRequest caseRequest = CreateCaseRequest.builder()
                    .categoryCode(caseCat.toLowerCase())
                    .serviceCode(serviceCode.toLowerCase())
                    .severityCode(sevLevel.toLowerCase())
                    .communicationBody("Test issue with " +
serviceCode.toLowerCase())
                    .subject("Test case, please ignore")
                    .language("en")
                    .issueType("technical")
                    .build();

            CreateCaseResponse response = supportClient.createCase(caseRequest);
            return response.caseId();

        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    public static String displaySevLevels(SupportClient supportClient) {
        try {
            DescribeSeverityLevelsRequest severityLevelsRequest =
DescribeSeverityLevelsRequest.builder()
                    .language("en")
                    .build();

            DescribeSeverityLevelsResponse response =
supportClient.describeSeverityLevels(severityLevelsRequest);
            List<SeverityLevel> severityLevels = response.severityLevels();
            String levelName = null;
            for (SeverityLevel sevLevel : severityLevels) {
                System.out.println("The severity level name is: " +
sevLevel.name());
                if (sevLevel.name().compareTo("High") == 0)
```

```
                    levelName = sevLevel.name();
            }
            return levelName;

        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    // Return a List that contains a Service name and Category name.
    public static List<String> displayServices(SupportClient supportClient) {
        try {
            DescribeServicesRequest servicesRequest =
DescribeServicesRequest.builder()
                    .language("en")
                    .build();

            DescribeServicesResponse response =
supportClient.describeServices(servicesRequest);
            String serviceCode = null;
            String catName = null;
            List<String> sevCatList = new ArrayList<>();
            List<Service> services = response.services();

            System.out.println("Get the first 10 services");
            int index = 1;
            for (Service service : services) {
                if (index == 11)
                    break;

                System.out.println("The Service name is: " + service.name());
                if (service.name().compareTo("Account") == 0)
                    serviceCode = service.code();

                // Get the Categories for this service.
                List<Category> categories = service.categories();
                for (Category cat : categories) {
                    System.out.println("The category name is: " + cat.name());
                    if (cat.name().compareTo("Security") == 0)
                        catName = cat.name();
                }
                index++;
```

```
            }

            // Push the two values to the list.
            sevCatList.add(serviceCode);
            sevCatList.add(catName);
            return sevCatList;

        } catch (SupportException e) {
            System.out.println(e.getLocalizedMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - AddAttachmentsToSet
  - AddCommunicationToCase
  - CreateCase
  - DescribeAttachment
  - DescribeCases
  - DescribeCommunications
  - DescribeServices
  - DescribeSeverityLevels
  - ResolveCase

Systems Manager Manager-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Systems Manager Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Erste Schritte

Hallo Systems Manager

Das folgende Codebeispiel zeigt die ersten Schritte mit Systems Manager.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.SsmClient;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.DocumentFilter;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.ListDocumentsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.ListDocumentsResponse;

public class HelloSSM {

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <awsAccount>

                Where:
                    awsAccount - Your AWS Account number.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String awsAccount = args[0] ;
        Region region = Region.US_EAST_1;
        SsmClient ssmClient = SsmClient.builder()
```

```
            .region(region)
            .build();

        listDocuments(ssmClient, awsAccount);
    }

    /*
    This code automatically fetches the next set of results using the `nextToken`
 and
    stops once the desired maxResults (20 in this case) have been reached.
    */
    public static void listDocuments(SsmClient ssmClient, String awsAccount) {
        String nextToken = null;
        int totalDocumentsReturned = 0;
        int maxResults = 20;
        do {
            ListDocumentsRequest request = ListDocumentsRequest.builder()
                .documentFilterList(
                    DocumentFilter.builder()
                        .key("Owner")
                        .value(awsAccount)
                        .build()
                    )
                .maxResults(maxResults)
                .nextToken(nextToken)
                .build();

            ListDocumentsResponse response = ssmClient.listDocuments(request);
            response.documentIdentifiers().forEach(identifier ->
 System.out.println("Document Name: " + identifier.name()));
            nextToken = response.nextToken();
            totalDocumentsReturned += response.documentIdentifiers().size();
        } while (nextToken != null && totalDocumentsReturned < maxResults);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter ListThings in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`CreateDocument`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateDocument`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
// Create an AWS SSM document to use in this scenario.
public static void createSSMDoc(SsmClient ssmClient, String docName) {
    // Create JSON for the content
    String jsonData = """
        {
            "schemaVersion": "2.2",
            "description": "Run a simple shell command",
            "mainSteps": [
                {
                    "action": "aws:runShellScript",
                    "name": "runEchoCommand",
                    "inputs": {
                      "runCommand": [
                        "echo 'Hello, world!'"
                      ]
                    }
                  }
                ]
            }
        """;

    try {
        CreateDocumentRequest request = CreateDocumentRequest.builder()
            .content(jsonData)
            .name(docName)
            .documentType(DocumentType.COMMAND)
            .build();

        // Create the document.
```

```
            CreateDocumentResponse response = ssmClient.createDocument(request);
            System.out.println("The status of the document is " +
response.documentDescription().status());

        } catch (DocumentAlreadyExistsException e) {
            System.err.println("The document already exists. Moving on." );
        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateDocumentin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateMaintenanceWindow`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateMaintenanceWindow`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static String createMaintenanceWindow(SsmClient ssmClient, String
winName) {
        CreateMaintenanceWindowRequest request =
CreateMaintenanceWindowRequest.builder()
            .name(winName)
            .description("This is my maintenance window")
            .allowUnassociatedTargets(true)
            .duration(2)
            .cutoff(1)
            .schedule("cron(0 10 ? * MON-FRI *)")
            .build();

        try {
            CreateMaintenanceWindowResponse response =
ssmClient.createMaintenanceWindow(request);
```

```
            String maintenanceWindowId = response.windowId();
            System.out.println("The maintenance window id is " +
maintenanceWindowId);
            return maintenanceWindowId;

        } catch (DocumentAlreadyExistsException e) {
            System.err.println("The maintenance window already exists. Moving on.");
        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }

        MaintenanceWindowFilter filter = MaintenanceWindowFilter.builder()
            .key("name")
            .values(winName)
            .build();

        DescribeMaintenanceWindowsRequest winRequest =
DescribeMaintenanceWindowsRequest.builder()
            .filters(filter)
            .build();

        String windowId = "";
        DescribeMaintenanceWindowsResponse response =
ssmClient.describeMaintenanceWindows(winRequest);
        List<MaintenanceWindowIdentity> windows = response.windowIdentities();
        if (!windows.isEmpty()) {
            windowId = windows.get(0).windowId();
            System.out.println("Window ID: " + windowId);
        } else {
            System.out.println("Window not found.");
        }
       return windowId;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateMaintenanceWindowin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`CreateOpsItem`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`CreateOpsItem`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Create an SSM OpsItem
   public static String createSSMOpsItem(SsmClient ssmClient, String title, String
source, String category, String severity) {
       try {
           CreateOpsItemRequest opsItemRequest = CreateOpsItemRequest.builder()
               .description("Created by the Systems Manager Java API")
               .title(title)
               .source(source)
               .category(category)
               .severity(severity)
               .build();

           CreateOpsItemResponse itemResponse =
ssmClient.createOpsItem(opsItemRequest);
           return itemResponse.opsItemId();

       } catch (SsmException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
      return "";
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie CreateOpsItemin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteDocument`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteDocument`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    // Deletes an AWS Systems Manager document.
    public static void deleteDoc(SsmClient ssmClient, String documentName) {
        try {
            DeleteDocumentRequest documentRequest = DeleteDocumentRequest.builder()
                .name(documentName)
                .build();

            ssmClient.deleteDocument(documentRequest);
            System.out.println("The Systems Manager document was successfully
deleted.");

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteDocumentin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DeleteMaintenanceWindow`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DeleteMaintenanceWindow`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void deleteMaintenanceWindow(SsmClient ssmClient, String winId) {
        try {
            DeleteMaintenanceWindowRequest windowRequest =
DeleteMaintenanceWindowRequest.builder()
                .windowId(winId)
                .build();

            ssmClient.deleteMaintenanceWindow(windowRequest);
            System.out.println("The maintenance window was successfully deleted.");

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DeleteMaintenanceWindowin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeOpsItems`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeOpsItems`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
    public static void describeOpsItems(SsmClient ssmClient, String key) {
        try {
            OpsItemFilter filter = OpsItemFilter.builder()
                .key(OpsItemFilterKey.OPS_ITEM_ID)
                .values(key)
                .operator(OpsItemFilterOperator.EQUAL)
                .build();

            DescribeOpsItemsRequest itemsRequest = DescribeOpsItemsRequest.builder()
```

```
                .maxResults(10)
                .opsItemFilters(filter)
                .build();

            DescribeOpsItemsResponse itemsResponse =
ssmClient.describeOpsItems(itemsRequest);
            List<OpsItemSummary> items = itemsResponse.opsItemSummaries();
            for (OpsItemSummary item : items) {
                System.out.println("The item title is " + item.title() +" and the
status is "+item.status().toString());
            }

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeOpsItemsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DescribeParameters`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DescribeParameters`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.SsmClient;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.GetParameterRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.GetParameterResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.SsmException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
```

```
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class GetParameter {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <paraName>

                Where:
                    paraName - The name of the parameter.
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String paraName = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        SsmClient ssmClient = SsmClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        getParaValue(ssmClient, paraName);
        ssmClient.close();
    }

    public static void getParaValue(SsmClient ssmClient, String paraName) {
        try {
            GetParameterRequest parameterRequest = GetParameterRequest.builder()
                    .name(paraName)
                    .build();

            GetParameterResponse parameterResponse =
 ssmClient.getParameter(parameterRequest);
            System.out.println("The parameter value is " +
 parameterResponse.parameter().value());

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
```

```
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DescribeParametersin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`PutParameter`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`PutParameter`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.SsmClient;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.ParameterType;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.PutParameterRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.SsmException;

public class PutParameter {

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <paraName>

                Where:
                    paraName - The name of the parameter.
                    paraValue - The value of the parameter.
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
```

```
            System.exit(1);
        }

        String paraName = args[0];
        String paraValue = args[1];
        Region region = Region.US_EAST_1;
        SsmClient ssmClient = SsmClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        putParaValue(ssmClient, paraName, paraValue);
        ssmClient.close();
    }

    public static void putParaValue(SsmClient ssmClient, String paraName, String
 value) {
        try {
            PutParameterRequest parameterRequest = PutParameterRequest.builder()
                    .name(paraName)
                    .type(ParameterType.STRING)
                    .value(value)
                    .build();

            ssmClient.putParameter(parameterRequest);
            System.out.println("The parameter was successfully added.");

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie PutParameterin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`SendCommand`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`SendCommand`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Sends a SSM command to a managed node.
   public static String sendSSMCommand(SsmClient ssmClient, String documentName,
String instanceId) throws InterruptedException {
       // Before we use Document to send a command - make sure it is active.
       boolean isDocumentActive = false;
       DescribeDocumentRequest request = DescribeDocumentRequest.builder()
           .name(documentName)
           .build();

       while (!isDocumentActive) {
           DescribeDocumentResponse response = ssmClient.describeDocument(request);
           String documentStatus = response.document().statusAsString();
           if (documentStatus.equals("Active")) {
               System.out.println("The Systems Manager document is active and ready
to use.");
               isDocumentActive = true;
           } else {
               System.out.println("The Systems Manager document is not active.
Status: " + documentStatus);
               try {
                   // Add a delay to avoid making too many requests.
                   Thread.sleep(5000); // Wait for 5 seconds before checking again
               } catch (InterruptedException e) {
                   e.printStackTrace();
               }
           }
       }

       // Create the SendCommandRequest.
       SendCommandRequest commandRequest = SendCommandRequest.builder()
           .documentName(documentName)
           .instanceIds(instanceId)
           .build();
```

```
        // Send the command.
        SendCommandResponse commandResponse = ssmClient.sendCommand(commandRequest);
        String commandId = commandResponse.command().commandId();
        System.out.println("The command Id is " + commandId);

        // Wait for the command execution to complete.
        GetCommandInvocationRequest invocationRequest =
GetCommandInvocationRequest.builder()
            .commandId(commandId)
            .instanceId(instanceId)
            .build();

        System.out.println("Wait 5 secs");
        TimeUnit.SECONDS.sleep(5);

        // Retrieve the command execution details.
        GetCommandInvocationResponse commandInvocationResponse =
ssmClient.getCommandInvocation(invocationRequest);

        // Check the status of the command execution.
        CommandInvocationStatus status = commandInvocationResponse.status();
        if (status == CommandInvocationStatus.SUCCESS) {
            System.out.println("Command execution successful.");
        } else {
            System.out.println("Command execution failed. Status: " + status);
        }
        return commandId;
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie SendCommandin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateMaintenanceWindow`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateMaintenanceWindow`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   // Update the maintenance window schedule
   public static void updateSSMMaintenanceWindow(SsmClient ssmClient, String id,
String name) {
       try {
           UpdateMaintenanceWindowRequest updateRequest =
UpdateMaintenanceWindowRequest.builder()
                   .windowId(id)
                   .allowUnassociatedTargets(true)
                   .duration(24)
                   .enabled(true)
                   .name(name)
                   .schedule("cron(0 0 ? * MON *)")
                   .build();

           ssmClient.updateMaintenanceWindow(updateRequest);
           System.out.println("The Systems Manager maintenance window was
successfully updated.");

       } catch (SsmException e) {
           System.err.println(e.getMessage());
           System.exit(1);
       }
   }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateMaintenanceWindowin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`UpdateOpsItem`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`UpdateOpsItem`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
   public static void resolveOpsItem(SsmClient ssmClient, String opsID) {
```

```
        try {
            UpdateOpsItemRequest opsItemRequest = UpdateOpsItemRequest.builder()
                .opsItemId(opsID)
                .status(OpsItemStatus.RESOLVED)
                .build();

            ssmClient.updateOpsItem(opsItemRequest);

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie UpdateOpsItemin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Erste Schritte mit Systems Manager

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie mit Systems Manager Manager-Wartungsfenstern, Dokumenten und arbeiten OpsItems.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.SsmClient;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.CommandInvocation;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.CommandInvocationStatus;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.CreateDocumentRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.CreateDocumentResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.CreateMaintenanceWindowRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.CreateMaintenanceWindowResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.CreateOpsItemRequest;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.CreateOpsItemResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.DeleteDocumentRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.DeleteMaintenanceWindowRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.DeleteOpsItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.DescribeDocumentRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.DescribeDocumentResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.DescribeMaintenanceWindowsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.DescribeMaintenanceWindowsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.DescribeOpsItemsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.DescribeOpsItemsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.DocumentAlreadyExistsException;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.DocumentType;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.GetCommandInvocationRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.GetCommandInvocationResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.GetOpsItemRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.GetOpsItemResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.ListCommandInvocationsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.ListCommandInvocationsResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.MaintenanceWindowFilter;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.MaintenanceWindowIdentity;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.OpsItemDataValue;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.OpsItemFilter;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.OpsItemFilterKey;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.OpsItemFilterOperator;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.OpsItemStatus;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.OpsItemSummary;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.SendCommandRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.SendCommandResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.SsmException;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.UpdateMaintenanceWindowRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ssm.model.UpdateOpsItemRequest;
import java.time.ZoneId;
import java.time.format.DateTimeFormatter;
import java.util.HashMap;
import java.util.List;
import java.util.Map;
import java.util.Scanner;
import java.util.concurrent.TimeUnit;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
```

```
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/setup.html
 *
 *
 * This Java program performs these tasks:
 * 1. Creates an AWS Systems Manager maintenance window with a default name or a
 user-provided name.
 * 2. Modifies the maintenance window schedule.
 * 3. Creates a Systems Manager document with a default name or a user-provided
 name.
 * 4. Sends a command to a specified EC2 instance using the created Systems Manager
 document and displays the time when the command was invoked.
 * 5. Creates a Systems Manager OpsItem with a predefined title, source, category,
 and severity.
 * 6. Updates and resolves the created OpsItem.
 * 7. Deletes the Systems Manager maintenance window, OpsItem, and document.
 */

public class SSMScenario {
    public static final String DASHES = new String(new char[80]).replace("\0", "-");
    public static void main(String[] args) throws InterruptedException {
        String usage = """
            Usage:
              <instanceId> <title> <source> <category> <severity>

            Where:
                instanceId - The Amazon EC2 Linux/UNIX instance Id that AWS Systems
 Manager uses (ie, i-0149338494ed95f06).
                title - The title of the parameter (default is Disk Space Alert).
                source - The source of the parameter (default is EC2).
                category - The category of the parameter. Valid values are
 'Availability', 'Cost', 'Performance', 'Recovery', 'Security' (default is
 Performance).
                severity - The severity of the parameter. Severity should be a
 number from 1 to 4 (default is 2).
        """;

      if (args.length != 1) {
          System.out.println(usage);
          System.exit(1);
      }

        Scanner scanner = new Scanner(System.in);
        String documentName;
```

```
        String windowName;
        String instanceId = args[0];
        String title = "Disk Space Alert" ;
        String source = "EC2" ;
        String category = "Performance" ;
        String severity = "2" ;

        Region region = Region.US_EAST_1;
        SsmClient ssmClient = SsmClient.builder()
            .region(region)
            .build();

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("""
            Welcome to the AWS Systems Manager SDK Getting Started scenario.
            This program demonstrates how to interact with Systems Manager using the
AWS SDK for Java (v2).
            Systems Manager is the operations hub for your AWS applications and
resources and a secure end-to-end management solution.
            The program's primary functions include creating a maintenance window,
creating a document, sending a command to a document,
            listing documents, listing commands, creating an OpsItem, modifying an
OpsItem, and deleting Systems Manager resources.
            Upon completion of the program, all AWS resources are cleaned up.
            Let's get started...
            Please hit Enter
            """);
        scanner.nextLine();
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println("Create a Systems Manager maintenance window.");
        System.out.println("Please enter the maintenance window name (default is
ssm-maintenance-window):");
        String win = scanner.nextLine();
        windowName = win.isEmpty() ? "ssm-maintenance-window" : win;
        String winId = createMaintenanceWindow(ssmClient, windowName);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println("Modify the maintenance window by changing the
schedule");
        System.out.println("Please hit Enter");
        scanner.nextLine();
        updateSSMMaintenanceWindow(ssmClient, winId, windowName);
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println("Create a document that defines the actions that Systems
Manager performs on your EC2 instance.");
        System.out.println("Please enter the document name (default is
ssmdocument):");
        String doc = scanner.nextLine();
        documentName = doc.isEmpty() ? "ssmdocument" : doc;
        createSSMDoc(ssmClient, documentName);

        System.out.println("Now we are going to run a command on an EC2 instance
that echoes 'Hello, world!'");
        System.out.println("Please hit Enter");
        scanner.nextLine();
        String commandId = sendSSMCommand(ssmClient, documentName, instanceId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println("Lets get the time when the specific command was sent to
the specific managed node");
        System.out.println("Please hit Enter");
        scanner.nextLine();
        displayCommands(ssmClient, commandId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("""
             Now we will create a  Systems Manager OpsItem.
             An OpsItem is a feature provided by the Systems Manager service.
             It is a type of operational data item that allows you to manage and
track various operational issues,
             events, or tasks within your AWS environment.

             You can create OpsItems to track and manage operational issues as they
arise.
             For example, you could create an OpsItem whenever your application
detects a critical error
             or an anomaly in your infrastructure.
            """);

        System.out.println("Please hit Enter");
        scanner.nextLine();
        String opsItemId = createSSMOpsItem(ssmClient, title, source, category,
severity);
        System.out.println(DASHES);
```

```
        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Now we will update  the OpsItem "+opsItemId);
        System.out.println("Please hit Enter");
        scanner.nextLine();
        String description = "An update to "+opsItemId ;
        updateOpsItem(ssmClient, opsItemId, title, description);
        System.out.println("Now we will get the status of the OpsItem "+opsItemId);
        System.out.println("Please hit Enter");
        scanner.nextLine();
        describeOpsItems(ssmClient, opsItemId);
        System.out.println("Now we will resolve the OpsItem "+opsItemId);
        System.out.println("Please hit Enter");
        scanner.nextLine();
        resolveOpsItem(ssmClient, opsItemId);
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println(DASHES);
        System.out.println("Would you like to delete the Systems Manager resources?
(y/n)");
        String delAns = scanner.nextLine().trim();
        if (delAns.equalsIgnoreCase("y")) {
            System.out.println("You selected to delete the resources.");
            System.out.print("Press Enter to continue...");
            scanner.nextLine();
            deleteOpsItem(ssmClient, opsItemId);
            deleteMaintenanceWindow(ssmClient, winId);
            deleteDoc(ssmClient, documentName);
        } else {
            System.out.println("The Systems Manager resources will not be deleted");
        }
        System.out.println(DASHES);

        System.out.println("This concludes the Systems Manager SDK Getting Started
scenario.");
        System.out.println(DASHES);
    }

    // Displays the date and time when the specific command was invoked.
    public static void displayCommands(SsmClient ssmClient, String commandId) {
        try {
            ListCommandInvocationsRequest commandInvocationsRequest =
ListCommandInvocationsRequest.builder()
                .commandId(commandId)
                .build();
```

```
            ListCommandInvocationsResponse response =
ssmClient.listCommandInvocations(commandInvocationsRequest);
            List<CommandInvocation> commandList = response.commandInvocations();
            DateTimeFormatter formatter = DateTimeFormatter.ofPattern("yyyy-MM-dd
HH:mm:ss").withZone(ZoneId.systemDefault());
            for (CommandInvocation invocation : commandList) {
                System.out.println("The time of the command invocation is " +
formatter.format(invocation.requestedDateTime()));
            }

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Create an SSM OpsItem
    public static String createSSMOpsItem(SsmClient ssmClient, String title, String
source, String category, String severity) {
        try {
            CreateOpsItemRequest opsItemRequest = CreateOpsItemRequest.builder()
                .description("Created by the Systems Manager Java API")
                .title(title)
                .source(source)
                .category(category)
                .severity(severity)
                .build();

            CreateOpsItemResponse itemResponse =
ssmClient.createOpsItem(opsItemRequest);
            return itemResponse.opsItemId();

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
       return "";
    }

    // Update the AWS SSM OpsItem.
    public static void updateOpsItem(SsmClient ssmClient, String opsItemId, String
title, String description) {
        Map<String, OpsItemDataValue> operationalData = new HashMap<>();
```

```
        operationalData.put("key1",
OpsItemDataValue.builder().value("value1").build());
        operationalData.put("key2",
OpsItemDataValue.builder().value("value2").build());

        try {
            UpdateOpsItemRequest request = UpdateOpsItemRequest.builder()
                .opsItemId(opsItemId)
                .title(title)
                .operationalData(operationalData)
                .status(getOpsItem(ssmClient, opsItemId))
                .description(description)
                .build();

            ssmClient.updateOpsItem(request);

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void resolveOpsItem(SsmClient ssmClient, String opsID) {
        try {
            UpdateOpsItemRequest opsItemRequest = UpdateOpsItemRequest.builder()
                .opsItemId(opsID)
                .status(OpsItemStatus.RESOLVED)
                .build();

            ssmClient.updateOpsItem(opsItemRequest);

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Gets a specific OpsItem.
    private static OpsItemStatus getOpsItem(SsmClient ssmClient, String opsItemId) {
        GetOpsItemRequest itemRequest = GetOpsItemRequest.builder()
            .opsItemId(opsItemId)
            .build();

        try {
```

```
            GetOpsItemResponse response = ssmClient.getOpsItem(itemRequest);
            return response.opsItem().status();

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return null;
    }

    // Sends a SSM command to a managed node.
    public static String sendSSMCommand(SsmClient ssmClient, String documentName,
String instanceId) throws InterruptedException {
        // Before we use Document to send a command - make sure it is active.
        boolean isDocumentActive = false;
        DescribeDocumentRequest request = DescribeDocumentRequest.builder()
            .name(documentName)
            .build();

        while (!isDocumentActive) {
            DescribeDocumentResponse response = ssmClient.describeDocument(request);
            String documentStatus = response.document().statusAsString();
            if (documentStatus.equals("Active")) {
                System.out.println("The Systems Manager document is active and ready
to use.");
                isDocumentActive = true;
            } else {
                System.out.println("The Systems Manager document is not active.
Status: " + documentStatus);
                try {
                    // Add a delay to avoid making too many requests.
                    Thread.sleep(5000); // Wait for 5 seconds before checking again
                } catch (InterruptedException e) {
                    e.printStackTrace();
                }
            }
        }

        // Create the SendCommandRequest.
        SendCommandRequest commandRequest = SendCommandRequest.builder()
            .documentName(documentName)
            .instanceIds(instanceId)
            .build();
```

```
        // Send the command.
        SendCommandResponse commandResponse = ssmClient.sendCommand(commandRequest);
        String commandId = commandResponse.command().commandId();
        System.out.println("The command Id is " + commandId);

        // Wait for the command execution to complete.
        GetCommandInvocationRequest invocationRequest =
GetCommandInvocationRequest.builder()
            .commandId(commandId)
            .instanceId(instanceId)
            .build();

        System.out.println("Wait 5 secs");
        TimeUnit.SECONDS.sleep(5);

        // Retrieve the command execution details.
        GetCommandInvocationResponse commandInvocationResponse =
ssmClient.getCommandInvocation(invocationRequest);

        // Check the status of the command execution.
        CommandInvocationStatus status = commandInvocationResponse.status();
        if (status == CommandInvocationStatus.SUCCESS) {
            System.out.println("Command execution successful.");
        } else {
            System.out.println("Command execution failed. Status: " + status);
        }
        return commandId;
    }

    // Deletes an AWS Systems Manager document.
    public static void deleteDoc(SsmClient ssmClient, String documentName) {
        try {
            DeleteDocumentRequest documentRequest = DeleteDocumentRequest.builder()
                .name(documentName)
                .build();

            ssmClient.deleteDocument(documentRequest);
            System.out.println("The Systems Manager document was successfully
deleted.");

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
```

```
    }

    public static void deleteMaintenanceWindow(SsmClient ssmClient, String winId) {
        try {
            DeleteMaintenanceWindowRequest windowRequest =
DeleteMaintenanceWindowRequest.builder()
                .windowId(winId)
                .build();

            ssmClient.deleteMaintenanceWindow(windowRequest);
            System.out.println("The maintenance window was successfully deleted.");

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    // Update the maintenance window schedule
    public static void updateSSMMaintenanceWindow(SsmClient ssmClient, String id,
String name) {
        try {
            UpdateMaintenanceWindowRequest updateRequest =
UpdateMaintenanceWindowRequest.builder()
                .windowId(id)
                .allowUnassociatedTargets(true)
                .duration(24)
                .enabled(true)
                .name(name)
                .schedule("cron(0 0 ? * MON *)")
                .build();

            ssmClient.updateMaintenanceWindow(updateRequest);
            System.out.println("The Systems Manager maintenance window was
successfully updated.");

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static String createMaintenanceWindow(SsmClient ssmClient, String
winName) {
```

```
        CreateMaintenanceWindowRequest request =
CreateMaintenanceWindowRequest.builder()
            .name(winName)
            .description("This is my maintenance window")
            .allowUnassociatedTargets(true)
            .duration(2)
            .cutoff(1)
            .schedule("cron(0 10 ? * MON-FRI *)")
            .build();

        try {
            CreateMaintenanceWindowResponse response =
ssmClient.createMaintenanceWindow(request);
            String maintenanceWindowId = response.windowId();
            System.out.println("The maintenance window id is " +
maintenanceWindowId);
            return maintenanceWindowId;

        } catch (DocumentAlreadyExistsException e) {
            System.err.println("The maintenance window already exists. Moving on.");
        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }

        MaintenanceWindowFilter filter = MaintenanceWindowFilter.builder()
            .key("name")
            .values(winName)
            .build();

        DescribeMaintenanceWindowsRequest winRequest =
DescribeMaintenanceWindowsRequest.builder()
            .filters(filter)
            .build();

        String windowId = "";
        DescribeMaintenanceWindowsResponse response =
ssmClient.describeMaintenanceWindows(winRequest);
        List<MaintenanceWindowIdentity> windows = response.windowIdentities();
        if (!windows.isEmpty()) {
            windowId = windows.get(0).windowId();
            System.out.println("Window ID: " + windowId);
        } else {
            System.out.println("Window not found.");
```

```
        }
       return windowId;
    }

    // Create an AWS SSM document to use in this scenario.
    public static void createSSMDoc(SsmClient ssmClient, String docName) {
        // Create JSON for the content
        String jsonData = """
            {
                "schemaVersion": "2.2",
                "description": "Run a simple shell command",
                "mainSteps": [
                    {
                        "action": "aws:runShellScript",
                        "name": "runEchoCommand",
                        "inputs": {
                          "runCommand": [
                            "echo 'Hello, world!'"
                          ]
                        }
                      }
                    ]
                }
            """;

        try {
            CreateDocumentRequest request = CreateDocumentRequest.builder()
                .content(jsonData)
                .name(docName)
                .documentType(DocumentType.COMMAND)
                .build();

            // Create the document.
            CreateDocumentResponse response = ssmClient.createDocument(request);
            System.out.println("The status of the document is " +
response.documentDescription().status());

        } catch (DocumentAlreadyExistsException e) {
            System.err.println("The document already exists. Moving on." );
        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
```

```
    public static void describeOpsItems(SsmClient ssmClient, String key) {
        try {
            OpsItemFilter filter = OpsItemFilter.builder()
                .key(OpsItemFilterKey.OPS_ITEM_ID)
                .values(key)
                .operator(OpsItemFilterOperator.EQUAL)
                .build();

            DescribeOpsItemsRequest itemsRequest = DescribeOpsItemsRequest.builder()
                .maxResults(10)
                .opsItemFilters(filter)
                .build();

            DescribeOpsItemsResponse itemsResponse =
 ssmClient.describeOpsItems(itemsRequest);
            List<OpsItemSummary> items = itemsResponse.opsItemSummaries();
            for (OpsItemSummary item : items) {
                System.out.println("The item title is " + item.title() +" and the
 status is "+item.status().toString());
            }

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }

    public static void deleteOpsItem(SsmClient ssmClient, String opsId) {
        try {
            DeleteOpsItemRequest deleteOpsItemRequest =
 DeleteOpsItemRequest.builder()
                .opsItemId(opsId)
                .build();

            ssmClient.deleteOpsItem(deleteOpsItemRequest);
            System.out.println(opsId +" Opsitem was deleted");

        } catch (SsmException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - CommandInvocations
  - CreateDocument
  - CreateMaintenanceWindow
  - CreateOpsItem
  - DeleteMaintenanceWindow
  - SendCommand
  - UpdateOpsItem

Amazon Textract Textract-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Amazon Textract Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen

Aktionen

`AnalyzeDocument`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`AnalyzeDocument`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.textract.TextractClient;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.AnalyzeDocumentRequest;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.Document;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.FeatureType;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.AnalyzeDocumentResponse;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.Block;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.TextractException;
import java.io.File;
import java.io.FileInputStream;
import java.io.FileNotFoundException;
import java.io.InputStream;
import java.util.ArrayList;
import java.util.Iterator;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class AnalyzeDocument {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <sourceDoc>\s

                Where:
```

```
                    sourceDoc - The path where the document is located (must be an
image, for example, C:/AWS/book.png).\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String sourceDoc = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_2;
        TextractClient textractClient = TextractClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        analyzeDoc(textractClient, sourceDoc);
        textractClient.close();
    }

    public static void analyzeDoc(TextractClient textractClient, String sourceDoc) {
        try {
            InputStream sourceStream = new FileInputStream(new File(sourceDoc));
            SdkBytes sourceBytes = SdkBytes.fromInputStream(sourceStream);

            // Get the input Document object as bytes
            Document myDoc = Document.builder()
                    .bytes(sourceBytes)
                    .build();

            List<FeatureType> featureTypes = new ArrayList<FeatureType>();
            featureTypes.add(FeatureType.FORMS);
            featureTypes.add(FeatureType.TABLES);

            AnalyzeDocumentRequest analyzeDocumentRequest =
AnalyzeDocumentRequest.builder()
                    .featureTypes(featureTypes)
                    .document(myDoc)
                    .build();

            AnalyzeDocumentResponse analyzeDocument =
textractClient.analyzeDocument(analyzeDocumentRequest);
            List<Block> docInfo = analyzeDocument.blocks();
            Iterator<Block> blockIterator = docInfo.iterator();
```

```
            while (blockIterator.hasNext()) {
                Block block = blockIterator.next();
                System.out.println("The block type is " +
 block.blockType().toString());
            }

        } catch (TextractException | FileNotFoundException e) {

            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie AnalyzeDocumentin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`DetectDocumentText`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`DetectDocumentText`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Erkennt Text aus einem Eingabedokument.

```
import software.amazon.awssdk.core.SdkBytes;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.textract.TextractClient;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.Document;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.DetectDocumentTextRequest;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.DetectDocumentTextResponse;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.Block;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.DocumentMetadata;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.TextractException;
import java.io.File;
import java.io.FileInputStream;
```

```
import java.io.FileNotFoundException;
import java.io.InputStream;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DetectDocumentText {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <sourceDoc>\s

                Where:
                    sourceDoc - The path where the document is located (must be an
 image, for example, C:/AWS/book.png).\s
                """;

        if (args.length != 1) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String sourceDoc = args[0];
        Region region = Region.US_EAST_2;
        TextractClient textractClient = TextractClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        detectDocText(textractClient, sourceDoc);
        textractClient.close();
    }

    public static void detectDocText(TextractClient textractClient, String
 sourceDoc) {
        try {
            InputStream sourceStream = new FileInputStream(new File(sourceDoc));
            SdkBytes sourceBytes = SdkBytes.fromInputStream(sourceStream);
```

```
            // Get the input Document object as bytes.
            Document myDoc = Document.builder()
                    .bytes(sourceBytes)
                    .build();

            DetectDocumentTextRequest detectDocumentTextRequest =
 DetectDocumentTextRequest.builder()
                    .document(myDoc)
                    .build();

            // Invoke the Detect operation.
            DetectDocumentTextResponse textResponse =
 textractClient.detectDocumentText(detectDocumentTextRequest);
            List<Block> docInfo = textResponse.blocks();
            for (Block block : docInfo) {
                System.out.println("The block type is " +
 block.blockType().toString());
            }

            DocumentMetadata documentMetadata = textResponse.documentMetadata();
            System.out.println("The number of pages in the document is " +
 documentMetadata.pages());

        } catch (TextractException | FileNotFoundException e) {

            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

Erkennt Text aus einem Dokument, das sich in einem Amazon S3 S3-Bucket befindet.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.textract.TextractClient;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.Document;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.DetectDocumentTextRequest;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.DetectDocumentTextResponse;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.Block;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.DocumentMetadata;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.TextractException;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class DetectDocumentTextS3 {

    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName> <docName>\s

                Where:
                    bucketName - The name of the Amazon S3 bucket that contains the
 document.\s

                    docName - The document name (must be an image, i.e., book.png).
\s
                """;

        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String docName = args[1];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        TextractClient textractClient = TextractClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        detectDocTextS3(textractClient, bucketName, docName);
        textractClient.close();
    }

    public static void detectDocTextS3(TextractClient textractClient, String
 bucketName, String docName) {
```

```
        try {
            S3Object s3Object = S3Object.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .name(docName)
                    .build();

            // Create a Document object and reference the s3Object instance.
            Document myDoc = Document.builder()
                    .s3Object(s3Object)
                    .build();

            DetectDocumentTextRequest detectDocumentTextRequest =
 DetectDocumentTextRequest.builder()
                    .document(myDoc)
                    .build();

            DetectDocumentTextResponse textResponse =
 textractClient.detectDocumentText(detectDocumentTextRequest);
            for (Block block : textResponse.blocks()) {
                System.out.println("The block type is " +
 block.blockType().toString());
            }

            DocumentMetadata documentMetadata = textResponse.documentMetadata();
            System.out.println("The number of pages in the document is " +
 documentMetadata.pages());

        } catch (TextractException e) {

            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie DetectDocumentTextunter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`StartDocumentAnalysis`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`StartDocumentAnalysis`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.S3Object;
import software.amazon.awssdk.services.textract.TextractClient;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.StartDocumentAnalysisRequest;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.DocumentLocation;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.TextractException;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.StartDocumentAnalysisResponse;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.GetDocumentAnalysisRequest;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.GetDocumentAnalysisResponse;
import software.amazon.awssdk.services.textract.model.FeatureType;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

/**
 * Before running this Java V2 code example, set up your development
 * environment, including your credentials.
 *
 * For more information, see the following documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */
public class StartDocumentAnalysis {
    public static void main(String[] args) {
        final String usage = """

                Usage:
                    <bucketName> <docName>\s

                Where:
                    bucketName - The name of the Amazon S3 bucket that contains the
 document.\s
                    docName - The document name (must be an image, for example,
 book.png).\s
                """;
```

```
        if (args.length != 2) {
            System.out.println(usage);
            System.exit(1);
        }

        String bucketName = args[0];
        String docName = args[1];
        Region region = Region.US_WEST_2;
        TextractClient textractClient = TextractClient.builder()
                .region(region)
                .build();

        String jobId = startDocAnalysisS3(textractClient, bucketName, docName);
        System.out.println("Getting results for job " + jobId);
        String status = getJobResults(textractClient, jobId);
        System.out.println("The job status is " + status);
        textractClient.close();
    }

    public static String startDocAnalysisS3(TextractClient textractClient, String
bucketName, String docName) {
        try {
            List<FeatureType> myList = new ArrayList<>();
            myList.add(FeatureType.TABLES);
            myList.add(FeatureType.FORMS);

            S3Object s3Object = S3Object.builder()
                    .bucket(bucketName)
                    .name(docName)
                    .build();

            DocumentLocation location = DocumentLocation.builder()
                    .s3Object(s3Object)
                    .build();

            StartDocumentAnalysisRequest documentAnalysisRequest =
StartDocumentAnalysisRequest.builder()
                    .documentLocation(location)
                    .featureTypes(myList)
                    .build();

            StartDocumentAnalysisResponse response =
textractClient.startDocumentAnalysis(documentAnalysisRequest);
```

```
            // Get the job ID
            String jobId = response.jobId();
            return jobId;

        } catch (TextractException e) {
            System.err.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
        }
        return "";
    }

    private static String getJobResults(TextractClient textractClient, String jobId)
{
        boolean finished = false;
        int index = 0;
        String status = "";

        try {
            while (!finished) {
                GetDocumentAnalysisRequest analysisRequest =
GetDocumentAnalysisRequest.builder()
                        .jobId(jobId)
                        .maxResults(1000)
                        .build();

                GetDocumentAnalysisResponse response =
textractClient.getDocumentAnalysis(analysisRequest);
                status = response.jobStatus().toString();

                if (status.compareTo("SUCCEEDED") == 0)
                    finished = true;
                else {
                    System.out.println(index + " status is: " + status);
                    Thread.sleep(1000);
                }
                index++;
            }

            return status;

        } catch (InterruptedException e) {
            System.out.println(e.getMessage());
            System.exit(1);
```

```
        }
        return "";
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie StartDocumentAnalysisin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Amazon Transcribe Transcribe-Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie mithilfe von Amazon Transcribe Aktionen ausführen und allgemeine Szenarien implementieren. AWS SDK for Java 2.x

Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Während Aktionen Ihnen zeigen, wie Sie einzelne Servicefunktionen aufrufen, können Sie Aktionen im Kontext der zugehörigen Szenarien und serviceübergreifenden Beispiele sehen.

Szenarien sind Codebeispiele, die Ihnen zeigen, wie Sie eine bestimmte Aufgabe ausführen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb desselben Services aufrufen.

Jedes Beispiel enthält einen Link zu GitHub, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes im Kontext finden.

Themen

- Aktionen
- Szenarien

Aktionen

`ListTranscriptionJobs`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`ListTranscriptionJobs`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
public class ListTranscriptionJobs {
    public static void main(String[] args) {
        TranscribeClient transcribeClient = TranscribeClient.builder()
            .region(Region.US_EAST_1)
            .build();

            listTranscriptionJobs(transcribeClient);
        }

        public static void listTranscriptionJobs(TranscribeClient transcribeClient)
 {
            ListTranscriptionJobsRequest listJobsRequest =
 ListTranscriptionJobsRequest.builder()
                .build();


 transcribeClient.listTranscriptionJobsPaginator(listJobsRequest).stream()
                .flatMap(response -> response.transcriptionJobSummaries().stream())
                .forEach(jobSummary -> {
                    System.out.println("Job Name: " +
 jobSummary.transcriptionJobName());
                    System.out.println("Job Status: " +
 jobSummary.transcriptionJobStatus());
                    System.out.println("Output Location: " +
 jobSummary.outputLocationType());
                    // Add more information as needed

                    // Retrieve additional details for the job if necessary
                    GetTranscriptionJobResponse jobDetails =
 transcribeClient.getTranscriptionJob(
                        GetTranscriptionJobRequest.builder()
                            .transcriptionJobName(jobSummary.transcriptionJobName())
                            .build());
```

```
                    // Display additional details
                    System.out.println("Language Code: " +
 jobDetails.transcriptionJob().languageCode());
                    System.out.println("Media Format: " +
 jobDetails.transcriptionJob().mediaFormat());
                    // Add more details as needed

                    System.out.println("--------------");
                });
        }
    }
```

- Einzelheiten zur API finden Sie ListTranscriptionJobsin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

`StartTranscriptionJob`

Das folgende Codebeispiel zeigt die Verwendung`StartTranscriptionJob`.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

```
public class TranscribeStreamingDemoApp {
    private static final Region REGION = Region.US_EAST_1;
    private static TranscribeStreamingAsyncClient client;

    public static void main(String args[])
            throws URISyntaxException, ExecutionException, InterruptedException,
 LineUnavailableException {

        client = TranscribeStreamingAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(getCredentials())
                .region(REGION)
                .build();
```

```
        CompletableFuture<Void> result =
client.startStreamTranscription(getRequest(16_000),
                new AudioStreamPublisher(getStreamFromMic()),
                getResponseHandler());

        result.get();
        client.close();
    }

    private static InputStream getStreamFromMic() throws LineUnavailableException {

        // Signed PCM AudioFormat with 16kHz, 16 bit sample size, mono
        int sampleRate = 16000;
        AudioFormat format = new AudioFormat(sampleRate, 16, 1, true, false);
        DataLine.Info info = new DataLine.Info(TargetDataLine.class, format);

        if (!AudioSystem.isLineSupported(info)) {
            System.out.println("Line not supported");
            System.exit(0);
        }

        TargetDataLine line = (TargetDataLine) AudioSystem.getLine(info);
        line.open(format);
        line.start();

        InputStream audioStream = new AudioInputStream(line);
        return audioStream;
    }

    private static AwsCredentialsProvider getCredentials() {
        return DefaultCredentialsProvider.create();
    }

    private static StartStreamTranscriptionRequest getRequest(Integer
mediaSampleRateHertz) {
        return StartStreamTranscriptionRequest.builder()
                .languageCode(LanguageCode.EN_US.toString())
                .mediaEncoding(MediaEncoding.PCM)
                .mediaSampleRateHertz(mediaSampleRateHertz)
                .build();
    }

    private static StartStreamTranscriptionResponseHandler getResponseHandler() {
        return StartStreamTranscriptionResponseHandler.builder()
```

```
                .onResponse(r -> {
                    System.out.println("Received Initial response");
                })
                .onError(e -> {
                    System.out.println(e.getMessage());
                    StringWriter sw = new StringWriter();
                    e.printStackTrace(new PrintWriter(sw));
                    System.out.println("Error Occurred: " + sw.toString());
                })
                .onComplete(() -> {
                    System.out.println("=== All records stream successfully ===");
                })
                .subscriber(event -> {
                    List<Result> results = ((TranscriptEvent)
 event).transcript().results();
                    if (results.size() > 0) {
                        if (!
results.get(0).alternatives().get(0).transcript().isEmpty()) {

 System.out.println(results.get(0).alternatives().get(0).transcript());
                        }
                    }
                })
                .build();
    }

    private InputStream getStreamFromFile(String audioFileName) {
        try {
            File inputFile = new
 File(getClass().getClassLoader().getResource(audioFileName).getFile());
            InputStream audioStream = new FileInputStream(inputFile);
            return audioStream;
        } catch (FileNotFoundException e) {
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    private static class AudioStreamPublisher implements Publisher<AudioStream> {
        private final InputStream inputStream;
        private static Subscription currentSubscription;

        private AudioStreamPublisher(InputStream inputStream) {
            this.inputStream = inputStream;
        }
```

```
        @Override
        public void subscribe(Subscriber<? super AudioStream> s) {

            if (this.currentSubscription == null) {
                this.currentSubscription = new SubscriptionImpl(s, inputStream);
            } else {
                this.currentSubscription.cancel();
                this.currentSubscription = new SubscriptionImpl(s, inputStream);
            }
            s.onSubscribe(currentSubscription);
        }
    }

    public static class SubscriptionImpl implements Subscription {
        private static final int CHUNK_SIZE_IN_BYTES = 1024 * 1;
        private final Subscriber<? super AudioStream> subscriber;
        private final InputStream inputStream;
        private ExecutorService executor = Executors.newFixedThreadPool(1);
        private AtomicLong demand = new AtomicLong(0);

        SubscriptionImpl(Subscriber<? super AudioStream> s, InputStream inputStream)
{
            this.subscriber = s;
            this.inputStream = inputStream;
        }

        @Override
        public void request(long n) {
            if (n <= 0) {
                subscriber.onError(new IllegalArgumentException("Demand must be
positive"));
            }

            demand.getAndAdd(n);

            executor.submit(() -> {
                try {
                    do {
                        ByteBuffer audioBuffer = getNextEvent();
                        if (audioBuffer.remaining() > 0) {
                            AudioEvent audioEvent =
audioEventFromBuffer(audioBuffer);
                            subscriber.onNext(audioEvent);
```

```
                        } else {
                            subscriber.onComplete();
                            break;
                        }
                    } while (demand.decrementAndGet() > 0);
                } catch (Exception e) {
                    subscriber.onError(e);
                }
            });
        }

        @Override
        public void cancel() {
            executor.shutdown();
        }

        private ByteBuffer getNextEvent() {
            ByteBuffer audioBuffer = null;
            byte[] audioBytes = new byte[CHUNK_SIZE_IN_BYTES];

            int len = 0;
            try {
                len = inputStream.read(audioBytes);

                if (len <= 0) {
                    audioBuffer = ByteBuffer.allocate(0);
                } else {
                    audioBuffer = ByteBuffer.wrap(audioBytes, 0, len);
                }
            } catch (IOException e) {
                throw new UncheckedIOException(e);
            }

            return audioBuffer;
        }

        private AudioEvent audioEventFromBuffer(ByteBuffer bb) {
            return AudioEvent.builder()
                    .audioChunk(SdkBytes.fromByteBuffer(bb))
                    .build();
        }
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie StartTranscriptionJobin der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Szenarien

Audio transkribieren und Auftragsdaten abrufen

Wie das aussehen kann, sehen Sie am nachfolgenden Beispielcode:

- Starten Sie einen Transkriptionsauftrag mit Amazon Transcribe.
- Warten Sie, bis der -Auftrag abgeschlossen wurde.
- Ermitteln Sie die URI, unter der das Transkript gespeichert ist.

Weitere Informationen finden Sie unter Erste Schritte mit Amazon Transcribe.

SDK für Java 2.x

> **Note**
>
> Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das AWS -Code-Beispiel-Repository einrichten und ausführen.

Transkribiert eine PCM-Datei.

```
/**
 * To run this AWS code example, ensure that you have set up your development
 * environment, including your AWS credentials.
 *
 * For information, see this documentation topic:
 *
 * https://docs.aws.amazon.com/sdk-for-java/latest/developer-guide/get-started.html
 */

public class TranscribeStreamingDemoFile {
    private static final Region REGION = Region.US_EAST_1;
    private static TranscribeStreamingAsyncClient client;
```

```
   public static void main(String args[]) throws ExecutionException,
InterruptedException {

       final String USAGE = "\n" +
               "Usage:\n" +
               "    <file> \n\n" +
               "Where:\n" +
               "    file - the location of a PCM file to transcribe. In this
example, ensure the PCM file is 16 hertz (Hz). \n";

       if (args.length != 1) {
           System.out.println(USAGE);
           System.exit(1);
       }

       String file = args[0];
       client = TranscribeStreamingAsyncClient.builder()
               .region(REGION)
               .build();

       CompletableFuture<Void> result =
client.startStreamTranscription(getRequest(16_000),
               new AudioStreamPublisher(getStreamFromFile(file)),
               getResponseHandler());

       result.get();
       client.close();
   }

   private static InputStream getStreamFromFile(String file) {
       try {
           File inputFile = new File(file);
           InputStream audioStream = new FileInputStream(inputFile);
           return audioStream;

       } catch (FileNotFoundException e) {
           throw new RuntimeException(e);
       }
   }

   private static StartStreamTranscriptionRequest getRequest(Integer
mediaSampleRateHertz) {
       return StartStreamTranscriptionRequest.builder()
               .languageCode(LanguageCode.EN_US)
```

```
                .mediaEncoding(MediaEncoding.PCM)
                .mediaSampleRateHertz(mediaSampleRateHertz)
                .build();
    }

    private static StartStreamTranscriptionResponseHandler getResponseHandler() {
        return StartStreamTranscriptionResponseHandler.builder()
                .onResponse(r -> {
                    System.out.println("Received Initial response");
                })
                .onError(e -> {
                    System.out.println(e.getMessage());
                    StringWriter sw = new StringWriter();
                    e.printStackTrace(new PrintWriter(sw));
                    System.out.println("Error Occurred: " + sw.toString());
                })
                .onComplete(() -> {
                    System.out.println("=== All records stream successfully ===");
                })
                .subscriber(event -> {
                    List<Result> results = ((TranscriptEvent)
 event).transcript().results();
                    if (results.size() > 0) {
                        if (!
results.get(0).alternatives().get(0).transcript().isEmpty()) {

 System.out.println(results.get(0).alternatives().get(0).transcript());
                        }
                    }
                })
                .build();
    }

    private static class AudioStreamPublisher implements Publisher<AudioStream> {
        private final InputStream inputStream;
        private static Subscription currentSubscription;

        private AudioStreamPublisher(InputStream inputStream) {
            this.inputStream = inputStream;
        }

        @Override
        public void subscribe(Subscriber<? super AudioStream> s) {
```

```
            if (this.currentSubscription == null) {
                this.currentSubscription = new SubscriptionImpl(s, inputStream);
            } else {
                this.currentSubscription.cancel();
                this.currentSubscription = new SubscriptionImpl(s, inputStream);
            }
            s.onSubscribe(currentSubscription);
        }
    }

    public static class SubscriptionImpl implements Subscription {
        private static final int CHUNK_SIZE_IN_BYTES = 1024 * 1;
        private final Subscriber<? super AudioStream> subscriber;
        private final InputStream inputStream;
        private ExecutorService executor = Executors.newFixedThreadPool(1);
        private AtomicLong demand = new AtomicLong(0);

        SubscriptionImpl(Subscriber<? super AudioStream> s, InputStream inputStream)
{
            this.subscriber = s;
            this.inputStream = inputStream;
        }

        @Override
        public void request(long n) {
            if (n <= 0) {
                subscriber.onError(new IllegalArgumentException("Demand must be
positive"));
            }

            demand.getAndAdd(n);

            executor.submit(() -> {
                try {
                    do {
                        ByteBuffer audioBuffer = getNextEvent();
                        if (audioBuffer.remaining() > 0) {
                            AudioEvent audioEvent =
audioEventFromBuffer(audioBuffer);
                            subscriber.onNext(audioEvent);
                        } else {
                            subscriber.onComplete();
                            break;
                        }
```

```
                    } while (demand.decrementAndGet() > 0);
                } catch (Exception e) {
                    subscriber.onError(e);
                }
            });
        }

        @Override
        public void cancel() {
            executor.shutdown();
        }

        private ByteBuffer getNextEvent() {
            ByteBuffer audioBuffer = null;
            byte[] audioBytes = new byte[CHUNK_SIZE_IN_BYTES];

            int len = 0;
            try {
                len = inputStream.read(audioBytes);

                if (len <= 0) {
                    audioBuffer = ByteBuffer.allocate(0);
                } else {
                    audioBuffer = ByteBuffer.wrap(audioBytes, 0, len);
                }
            } catch (IOException e) {
                throw new UncheckedIOException(e);
            }

            return audioBuffer;
        }

        private AudioEvent audioEventFromBuffer(ByteBuffer bb) {
            return AudioEvent.builder()
                    .audioChunk(SdkBytes.fromByteBuffer(bb))
                    .build();
        }
    }
}
```

Transkribiert Streaming-Audio vom Mikrofon Ihres Computers.

```
public class TranscribeStreamingDemoApp {
    private static final Region REGION = Region.US_EAST_1;
    private static TranscribeStreamingAsyncClient client;

    public static void main(String args[])
            throws URISyntaxException, ExecutionException, InterruptedException,
 LineUnavailableException {

        client = TranscribeStreamingAsyncClient.builder()
                .credentialsProvider(getCredentials())
                .region(REGION)
                .build();

        CompletableFuture<Void> result =
 client.startStreamTranscription(getRequest(16_000),
                new AudioStreamPublisher(getStreamFromMic()),
                getResponseHandler());

        result.get();
        client.close();
    }

    private static InputStream getStreamFromMic() throws LineUnavailableException {

        // Signed PCM AudioFormat with 16kHz, 16 bit sample size, mono
        int sampleRate = 16000;
        AudioFormat format = new AudioFormat(sampleRate, 16, 1, true, false);
        DataLine.Info info = new DataLine.Info(TargetDataLine.class, format);

        if (!AudioSystem.isLineSupported(info)) {
            System.out.println("Line not supported");
            System.exit(0);
        }

        TargetDataLine line = (TargetDataLine) AudioSystem.getLine(info);
        line.open(format);
        line.start();

        InputStream audioStream = new AudioInputStream(line);
        return audioStream;
    }

    private static AwsCredentialsProvider getCredentials() {
```

```
        return DefaultCredentialsProvider.create();
    }

    private static StartStreamTranscriptionRequest getRequest(Integer
 mediaSampleRateHertz) {
        return StartStreamTranscriptionRequest.builder()
                .languageCode(LanguageCode.EN_US.toString())
                .mediaEncoding(MediaEncoding.PCM)
                .mediaSampleRateHertz(mediaSampleRateHertz)
                .build();
    }

    private static StartStreamTranscriptionResponseHandler getResponseHandler() {
        return StartStreamTranscriptionResponseHandler.builder()
                .onResponse(r -> {
                    System.out.println("Received Initial response");
                })
                .onError(e -> {
                    System.out.println(e.getMessage());
                    StringWriter sw = new StringWriter();
                    e.printStackTrace(new PrintWriter(sw));
                    System.out.println("Error Occurred: " + sw.toString());
                })
                .onComplete(() -> {
                    System.out.println("=== All records stream successfully ===");
                })
                .subscriber(event -> {
                    List<Result> results = ((TranscriptEvent)
 event).transcript().results();
                    if (results.size() > 0) {
                        if (!
results.get(0).alternatives().get(0).transcript().isEmpty()) {

 System.out.println(results.get(0).alternatives().get(0).transcript());
                        }
                    }
                })
                .build();
    }

    private InputStream getStreamFromFile(String audioFileName) {
        try {
            File inputFile = new
 File(getClass().getClassLoader().getResource(audioFileName).getFile());
```

```
            InputStream audioStream = new FileInputStream(inputFile);
            return audioStream;
        } catch (FileNotFoundException e) {
            throw new RuntimeException(e);
        }
    }

    private static class AudioStreamPublisher implements Publisher<AudioStream> {
        private final InputStream inputStream;
        private static Subscription currentSubscription;

        private AudioStreamPublisher(InputStream inputStream) {
            this.inputStream = inputStream;
        }

        @Override
        public void subscribe(Subscriber<? super AudioStream> s) {

            if (this.currentSubscription == null) {
                this.currentSubscription = new SubscriptionImpl(s, inputStream);
            } else {
                this.currentSubscription.cancel();
                this.currentSubscription = new SubscriptionImpl(s, inputStream);
            }
            s.onSubscribe(currentSubscription);
        }
    }

    public static class SubscriptionImpl implements Subscription {
        private static final int CHUNK_SIZE_IN_BYTES = 1024 * 1;
        private final Subscriber<? super AudioStream> subscriber;
        private final InputStream inputStream;
        private ExecutorService executor = Executors.newFixedThreadPool(1);
        private AtomicLong demand = new AtomicLong(0);

        SubscriptionImpl(Subscriber<? super AudioStream> s, InputStream inputStream)
{
            this.subscriber = s;
            this.inputStream = inputStream;
        }

        @Override
        public void request(long n) {
            if (n <= 0) {
```

```
                subscriber.onError(new IllegalArgumentException("Demand must be
positive"));
            }

            demand.getAndAdd(n);

            executor.submit(() -> {
                try {
                    do {
                        ByteBuffer audioBuffer = getNextEvent();
                        if (audioBuffer.remaining() > 0) {
                            AudioEvent audioEvent =
audioEventFromBuffer(audioBuffer);
                            subscriber.onNext(audioEvent);
                        } else {
                            subscriber.onComplete();
                            break;
                        }
                    } while (demand.decrementAndGet() > 0);
                } catch (Exception e) {
                    subscriber.onError(e);
                }
            });
        }

        @Override
        public void cancel() {
            executor.shutdown();
        }

        private ByteBuffer getNextEvent() {
            ByteBuffer audioBuffer = null;
            byte[] audioBytes = new byte[CHUNK_SIZE_IN_BYTES];

            int len = 0;
            try {
                len = inputStream.read(audioBytes);

                if (len <= 0) {
                    audioBuffer = ByteBuffer.allocate(0);
                } else {
                    audioBuffer = ByteBuffer.wrap(audioBytes, 0, len);
                }
            } catch (IOException e) {
```

```
                throw new UncheckedIOException(e);
            }

            return audioBuffer;
        }

        private AudioEvent audioEventFromBuffer(ByteBuffer bb) {
            return AudioEvent.builder()
                    .audioChunk(SdkBytes.fromByteBuffer(bb))
                    .build();
        }
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
  - GetTranscriptionJob
  - StartTranscriptionJob

Serviceübergreifende Beispiele mit SDK for Java 2.x

Die folgenden Beispielanwendungen verwenden den AWS SDK for Java 2.x , um mit mehreren zu arbeiten AWS-Services.

Serviceübergreifende Beispiele zielen auf fortgeschrittene Erfahrung ab, damit Sie mit der Erstellung von Anwendungen beginnen können.

Beispiele

- Erstellen Sie eine Anwendung zum Senden von Daten an eine DynamoDB-Tabelle
- Erstellen Sie einen Amazon Lex Lex-Chatbot, um die Besucher Ihrer Website anzusprechen
- Erstellen einer Publish- und Abonnement-Anwendung, die Nachrichten übersetzt
- Erstellen Sie eine Webanwendung, die mithilfe von Amazon SQS Nachrichten sendet und abruft
- Eine Anwendung für Foto-Asset-Management erstellen, mit der Benutzer Fotos mithilfe von Labels verwalten können
- Erstellen einer Webanwendung zur Verfolgung von DynamoDB-Daten
- Erstellen eines Amazon-Redshift-Element-Trackers
- Erstellen eines Trackers für Aurora-Serverless-Arbeitsaufgaben

- Erstellen einer Anwendung, die Kundenfeedback analysiert und Audio generiert
- PSA in Bildern mit Amazon Rekognition mithilfe eines SDK erkennen AWS
- Objekte in Bildern mit Amazon Rekognition mithilfe eines SDK erkennen AWS
- Erkennen Sie Personen und Objekte in einem Video mit Amazon Rekognition mithilfe eines SDK AWS
- Überwachen Sie die Leistung von Amazon DynamoDB mithilfe eines SDK AWS
- Veröffentlichen Sie Amazon SNS SNS-Nachrichten mithilfe eines SDK in Amazon SQS SQS-Warteschlangen AWS
- Verwenden von API Gateway zum Aufrufen einer Lambda-Funktion
- Verwenden von Step Functions, um Lambda-Funktionen aufzurufen
- Verwendung geplanter Ereignisse zum Aufrufen einer Lambda-Funktion

Erstellen Sie eine Anwendung zum Senden von Daten an eine DynamoDB-Tabelle

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie man eine dynamische Webanwendung erstellt, die Daten über die Amazon-DynamoDB-Java-API übermittelt und eine Textnachricht über die Amazon Simple Notification Service Java API sendet.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung finden Sie im vollständigen Beispiel unter GitHub.

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- DynamoDB
- Amazon SNS

Erstellen Sie einen Amazon Lex Lex-Chatbot, um die Besucher Ihrer Website anzusprechen

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie Sie mithilfe der Amazon Lex Lex-API einen Chatbot innerhalb einer Webanwendung erstellen, um die Besucher Ihrer Website anzusprechen.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung finden Sie im vollständigen Beispiel unter GitHub.

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- Amazon Comprehend
- Amazon Lex
- Amazon Translate

Erstellen einer Publish- und Abonnement-Anwendung, die Nachrichten übersetzt

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie man die Java-API für Amazon Simple Notification Service verwendet, um eine Webanwendung zu erstellen, die über Abonnement- und Veröffentlichungsfunktionen verfügt. Darüber hinaus übersetzt diese Beispielanwendung auch Nachrichten.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung finden Sie im vollständigen Beispiel unter GitHub.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung des Beispiels, das die Java Async API verwendet, finden Sie im vollständigen Beispiel unter GitHub.

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- Amazon SNS
- Amazon Translate

Erstellen Sie eine Webanwendung, die mithilfe von Amazon SQS Nachrichten sendet und abruft

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie die Amazon SQS SQS-API verwendet wird, um eine Spring-REST-API zu entwickeln, die Nachrichten sendet und abruft.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung finden Sie im vollständigen Beispiel unter. GitHub

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- Amazon Comprehend
- Amazon SQS

Eine Anwendung für Foto-Asset-Management erstellen, mit der Benutzer Fotos mithilfe von Labels verwalten können

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie eine Anwendung zur Verwaltung von Fotobeständen entwickelt wird, die mithilfe von Amazon Rekognition Labels in Bildern erkennt und sie für einen späteren Abruf speichert.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung finden Sie im vollständigen Beispiel unter GitHub.

Einen tiefen Einblick in den Ursprung dieses Beispiels finden Sie im Beitrag in der AWS - Community.

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- API Gateway
- DynamoDB
- Lambda
- Amazon Rekognition
- Amazon S3
- Amazon SNS

Erstellen einer Webanwendung zur Verfolgung von DynamoDB-Daten

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie man die Amazon-DynamoDB-API verwendet, um eine dynamische Webanwendung zu erstellen, die DynamoDB-Arbeitsdaten verfolgt.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung finden Sie im vollständigen Beispiel unter GitHub.

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- DynamoDB
- Amazon SES

Erstellen eines Amazon-Redshift-Element-Trackers

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie eine Webanwendung erstellt wird, die in einer Amazon-Redshift-Datenbank gespeicherte Arbeitselemente verfolgt und darüber berichtet.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung einer Spring REST-API, die Amazon Redshift Redshift-Daten abfragt und von einer React-Anwendung verwendet werden kann, finden Sie im vollständigen Beispiel unter GitHub.

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- Amazon-Redshift
- Amazon SES

Erstellen eines Trackers für Aurora-Serverless-Arbeitsaufgaben

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie eine Webanwendung erstellt wird, die Arbeitselemente, die in einer Amazon RDS-Datenbank gespeichert sind, verfolgt und darüber berichtet.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung einer Spring REST-API, die Amazon Aurora Aurora-Serverless-Daten abfragt und von einer React-Anwendung verwendet werden kann, finden Sie im vollständigen Beispiel unter GitHub.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zum Einrichten und Ausführen eines Beispiels, das die JDBC-API verwendet, finden Sie im vollständigen Beispiel unter. GitHub

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- Aurora
- Amazon RDS
- Amazon RDS Data Service

- Amazon SES

Erstellen einer Anwendung, die Kundenfeedback analysiert und Audio generiert

SDK für Java 2.x

Diese Beispielanwendung analysiert und speichert Kundenfeedback-Karten. Sie ist auf die Anforderungen eines fiktiven Hotels in New York City zugeschnitten. Das Hotel erhält Feedback von Gästen in Form von physischen Kommentarkarten in verschiedenen Sprachen. Dieses Feedback wird über einen Webclient in die App hochgeladen. Nachdem ein Bild einer Kommentarkarte hochgeladen wurde, werden folgende Schritte ausgeführt:

- Der Text wird mithilfe von Amazon Textract aus dem Bild extrahiert.
- Amazon Comprehend ermittelt die Stimmung und die Sprache des extrahierten Textes.
- Der extrahierte Text wird mithilfe von Amazon Translate ins Englische übersetzt.
- Amazon Polly generiert auf der Grundlage des extrahierten Texts eine Audiodatei.

Die vollständige App kann mithilfe des AWS CDK bereitgestellt werden. Den Quellcode und Anweisungen zur Bereitstellung finden Sie im Projekt unter GitHub.

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- Amazon Comprehend
- Lambda
- Amazon Polly
- Amazon Textract
- Amazon Translate

PSA in Bildern mit Amazon Rekognition mithilfe eines SDK erkennen AWS

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie eine AWS Lambda Funktion erstellt wird, die Bilder mit persönlicher Schutzausrüstung erkennt.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung finden Sie im vollständigen Beispiel unter GitHub.

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- DynamoDB
- Amazon Rekognition
- Amazon S3
- Amazon SES

Objekte in Bildern mit Amazon Rekognition mithilfe eines SDK erkennen AWS

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie man die Amazon-Rekognition-Java-API verwendet, um eine App zu erstellen, die Amazon Rekognition verwendet, um Objekte nach Kategorien in Bildern zu identifizieren, die sich in einem Amazon Simple Storage Service (Amazon S3)-Bucket befinden. Die App sendet dem Administrator eine E-Mail-Benachrichtigung mit den Ergebnissen über Amazon Simple Email Service (Amazon SES).

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung finden Sie im vollständigen Beispiel unter. GitHub

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- Amazon Rekognition
- Amazon S3
- Amazon SES

Erkennen Sie Personen und Objekte in einem Video mit Amazon Rekognition mithilfe eines SDK AWS

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie man die Amazon-Rekognition-Java-API verwendet, um eine App zu erstellen, die Gesichter und Objekte in Videos erkennt, die sich in einem Amazon Simple Storage Service (Amazon S3)-Bucket befinden. Die App sendet dem Administrator eine E-Mail-Benachrichtigung mit den Ergebnissen über Amazon Simple Email Service (Amazon SES).

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung finden Sie im vollständigen Beispiel unter. GitHub

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- Amazon Rekognition
- Amazon S3
- Amazon SES

Überwachen Sie die Leistung von Amazon DynamoDB mithilfe eines SDK AWS

SDK für Java 2.x

Dieses Beispiel zeigt, wie eine Java-Anwendung konfiguriert wird, um die Leistung von DynamoDB zu überwachen. Die Anwendung sendet Metrikdaten an die CloudWatch Stelle, an die Sie die Leistung überwachen können.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung finden Sie im vollständigen Beispiel unter GitHub.

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- CloudWatch
- DynamoDB

Veröffentlichen Sie Amazon SNS SNS-Nachrichten mithilfe eines SDK in Amazon SQS SQS-Warteschlangen AWS

SDK für Java 2.x

Zeigt das Messaging mit Themen und Warteschlangen mithilfe von Amazon Simple Notification Service (Amazon SNS) und Amazon Simple Queue Service (Amazon SQS).

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen, die das Versenden von Nachrichten mit Themen und Warteschlangen in Amazon SNS und Amazon SQS demonstrieren, finden Sie im vollständigen Beispiel unter. GitHub

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- Amazon SNS
- Amazon SQS

Verwenden von API Gateway zum Aufrufen einer Lambda-Funktion

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie eine AWS Lambda Funktion mithilfe der Lambda Java Runtime API erstellt wird. In diesem Beispiel werden verschiedene AWS Dienste aufgerufen, um einen bestimmten Anwendungsfall auszuführen. Dieses Beispiel zeigt, wie man eine Lambda-Funktion erstellt, die von Amazon API Gateway aufgerufen wird und eine Amazon-DynamoDB-Tabelle nach Arbeitsjubiläen durchsucht und Amazon Simple Notification Service (Amazon SNS) verwendet, um eine Textnachricht an Ihre Mitarbeiter zu senden, die ihnen zu ihrem einjährigen Jubiläum gratuliert.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung finden Sie im vollständigen Beispiel unter GitHub.

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- API Gateway
- DynamoDB
- Lambda
- Amazon SNS

Verwenden von Step Functions, um Lambda-Funktionen aufzurufen

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie Sie einen AWS serverlosen Workflow mithilfe von AWS Step Functions und erstellen. AWS SDK for Java 2.x Jeder Workflow-Schritt wird mithilfe einer AWS Lambda Funktion implementiert.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung finden Sie im vollständigen Beispiel unter GitHub.

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- DynamoDB
- Lambda
- Amazon SES
- Step Functions

Verwendung geplanter Ereignisse zum Aufrufen einer Lambda-Funktion

SDK für Java 2.x

Zeigt, wie ein von Amazon EventBridge geplantes Ereignis erstellt wird, das eine AWS Lambda Funktion aufruft. Konfigurieren Sie so EventBridge , dass ein Cron-Ausdruck verwendet wird, um zu planen, wann die Lambda-Funktion aufgerufen wird. In diesem Beispiel erstellen Sie eine Lambda-Funktion mithilfe der Lambda-Java-Laufzeit-API. In diesem Beispiel werden verschiedene AWS Dienste aufgerufen, um einen bestimmten Anwendungsfall auszuführen. Dieses Beispiel zeigt, wie man eine App erstellt, die eine mobile Textnachricht an Ihre Mitarbeiter sendet, um ihnen zum einjährigen Jubiläum zu gratulieren.

Den vollständigen Quellcode und Anweisungen zur Einrichtung und Ausführung finden Sie im vollständigen Beispiel unter GitHub.

In diesem Beispiel verwendete Dienste

- DynamoDB
- EventBridge
- Lambda
- Amazon SNS

Sicherheit für AWS SDK for Java

Cloud-Sicherheit genießt bei Amazon Web Services (AWS) höchste Priorität. Als AWS -Kunde profitieren Sie von einer Rechenzentrums- und Netzwerkarchitektur, die zur Erfüllung der Anforderungen von Organisationen entwickelt wurden, für die Sicherheit eine kritische Bedeutung hat. Sicherheit ist eine gemeinsame Verantwortung zwischen AWS Ihnen und Ihnen. Im Modell der übergreifenden Verantwortlichkeit wird Folgendes mit „Sicherheit der Cloud“ bzw. „Sicherheit in der Cloud“ umschrieben:

Sicherheit der Cloud — AWS ist verantwortlich für den Schutz der Infrastruktur, auf der alle in der AWS Cloud angebotenen Dienste ausgeführt werden, und für die Bereitstellung von Diensten, die Sie sicher nutzen können. Unsere Sicherheitsverantwortung hat bei uns höchste Priorität AWS, und die Wirksamkeit unserer Sicherheit wird im Rahmen der AWS Compliance-Programme regelmäßig von externen Prüfern getestet und verifiziert.

Sicherheit in der Cloud — Ihre Verantwortung richtet sich nach dem von Ihnen genutzten AWS Dienst und anderen Faktoren, wie der Sensibilität Ihrer Daten, den Anforderungen Ihres Unternehmens und den geltenden Gesetzen und Vorschriften.

Dieses AWS Produkt oder dieser Service folgt dem Modell der gemeinsamen Verantwortung in Bezug auf die spezifischen Amazon Web Services (AWS) -Services, die es unterstützt. Informationen zur AWS Servicesicherheit finden Sie auf der Seite mit der Dokumentation zur AWS Servicesicherheit und den AWS Services, für die das AWS Compliance-Programm zur Einhaltung der Vorschriften zuständig ist.

Themen

Datenschutz in AWS SDK for Java 2.x

Das Modell der AWS gemeinsamen Verantwortung und geteilter Verantwortung gilt für den Datenschutz in AWS SDK for Java. Wie in diesem Modell beschrieben, AWS ist verantwortlich für den Schutz der globalen Infrastruktur, auf der alle Systeme laufen AWS Cloud. Sie sind dafür verantwortlich, die Kontrolle über Ihre in dieser Infrastruktur gehosteten Inhalte zu behalten. Sie sind auch für die Sicherheitskonfiguration und die Verwaltungsaufgaben für die von Ihnen verwendeten AWS-Services verantwortlich. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter Häufig gestellte Fragen zum Datenschutz. Informationen zum Datenschutz in Europa finden Sie im Blog-Beitrag AWS -Modell der geteilten Verantwortung und in der DSGVO im AWS -Sicherheitsblog.

Aus Datenschutzgründen empfehlen wir, dass Sie AWS-Konto Anmeldeinformationen schützen und einzelne Benutzer mit AWS IAM Identity Center oder AWS Identity and Access Management (IAM) einrichten. So erhält jeder Benutzer nur die Berechtigungen, die zum Durchführen seiner Aufgaben erforderlich sind. Außerdem empfehlen wir, die Daten mit folgenden Methoden schützen:

- Verwenden Sie für jedes Konto die Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA).
- Verwenden Sie SSL/TLS, um mit Ressourcen zu kommunizieren. AWS Wir benötigen TLS 1.2 und empfehlen TLS 1.3.
- Richten Sie die API und die Protokollierung von Benutzeraktivitäten mit ein. AWS CloudTrail
- Verwenden Sie AWS Verschlüsselungslösungen zusammen mit allen darin enthaltenen Standardsicherheitskontrollen AWS-Services.
- Verwenden Sie erweiterte verwaltete Sicherheitsservices wie Amazon Macie, die dabei helfen, in Amazon S3 gespeicherte persönliche Daten zu erkennen und zu schützen.
- Wenn Sie für den Zugriff AWS über eine Befehlszeilenschnittstelle oder eine API FIPS 140-2-validierte kryptografische Module benötigen, verwenden Sie einen FIPS-Endpunkt. Weitere Informationen über verfügbare FIPS-Endpunkte finden Sie unter Federal Information Processing Standard (FIPS) 140-2.

Wir empfehlen dringend, in Freitextfeldern, z. B. im Feld Name, keine vertraulichen oder sensiblen Informationen wie die E-Mail-Adressen Ihrer Kunden einzugeben. Dies gilt auch, wenn Sie mit SDK for Java oder einem anderen AWS-Services über die Konsole AWS CLI, API oder AWS SDKs arbeiten. Alle Daten, die Sie in Tags oder Freitextfelder eingeben, die für Namen verwendet werden, können für Abrechnungs- oder Diagnoseprotokolle verwendet werden. Wenn Sie eine URL für einen externen Server bereitstellen, empfehlen wir dringend, keine Anmeldeinformationen zur Validierung Ihrer Anforderung an den betreffenden Server in die URL einzuschließen.

Arbeiten mit TLS im SDK for Java

Das AWS SDK for Java nutzt die TLS-Funktionen der zugrunde liegenden Java-Plattform. In diesem Thema zeigen wir Beispiele, die die von Amazon Corretto 17 verwendete OpenJDK-Implementierung verwenden.

Um damit arbeiten zu können AWS-Services, muss das zugrunde liegende JDK eine Mindestversion von TLS 1.2 unterstützen, TLS 1.3 wird jedoch empfohlen.

Benutzer sollten in der Dokumentation der Java-Plattform, die sie zusammen mit dem SDK verwenden, nachlesen, welche TLS-Versionen standardmäßig aktiviert sind und wie bestimmte TLS-Versionen aktiviert und deaktiviert werden können.

Wie überprüft man die TLS-Versionsinformationen

Unter Verwendung von OpenJDK zeigt der folgende Code die Verwendung von SSLContext, um zu drucken, welche TLS/SSL-Versionen unterstützt werden.

```
System.out.println(Arrays.toString(SSLContext.getDefault().getSupportedSSLParameters().getProto
```

Amazon Corretto 17 (OpenJDK) erzeugt beispielsweise die folgende Ausgabe.

```
[TLSv1.3, TLSv1.2, TLSv1.1, TLSv1, SSLv3, SSLv2Hello]
```

Um den SSL-Handshake in Aktion zu sehen und welche Version von TLS verwendet wird, können Sie die Systemeigenschaft javax.net.debug verwenden.

Führen Sie beispielsweise eine Java-Anwendung aus, die TLS verwendet.

```
java app.jar -Djavax.net.debug=ssl:handshake
```

Die Anwendung protokolliert den SSL-Handshake ähnlich dem Folgenden.

```
...
javax.net.ssl|DEBUG|10|main|2022-12-23 13:53:12.221 EST|ClientHello.java:641|Produced
 ClientHello handshake message (
"ClientHello": {
  "client version"      : "TLSv1.2",

...
```

```
javax.net.ssl|DEBUG|10|main|2022-12-23 13:53:12.295 EST|ServerHello.java:888|Consuming
 ServerHello handshake message (
"ServerHello": {
  "server version"      : "TLSv1.2",
...
```

Erzwingen Sie eine TLS-Mindestversion

Das SDK for Java bevorzugt immer die neueste TLS-Version, die von der Plattform und dem Dienst unterstützt wird. Wenn Sie eine bestimmte TLS-Mindestversion erzwingen möchten, lesen Sie in der Dokumentation Ihrer Java-Plattform nach.

Für OpenJDK-basierte JVMs können Sie die Systemeigenschaft verwenden. `jdk.tls.client.protocols`

Wenn Sie beispielsweise möchten, dass SDK-Dienstclients in Ihrer Anwendung TLS 1.2 verwenden, obwohl TLS 1.3 verfügbar ist, geben Sie die folgende Systemeigenschaft an.

```
java app.jar -Djdk.tls.client.protocols=TLSv1.2
```

AWS API-Endpunkte werden auf TLS 1.2 aktualisiert

In diesem Blogbeitrag finden Sie Informationen zur Umstellung von AWS API-Endpunkten auf TLS 1.2 für die Mindestversion.

Identitäts- und Zugriffsverwaltung

AWS Identity and Access Management (IAM) hilft einem Administrator AWS-Service , den Zugriff auf Ressourcen sicher zu AWS kontrollieren. IAM-Administratoren kontrollieren, wer authentifiziert (angemeldet) und autorisiert werden kann (über Berechtigungen verfügt), um Ressourcen zu verwenden. AWS IAM ist ein Programm AWS-Service , das Sie ohne zusätzliche Kosten nutzen können.

Themen

- Zielgruppe
- Authentifizierung mit Identitäten
- Verwalten des Zugriffs mit Richtlinien
- Wie AWS-Services arbeiten Sie mit IAM

- Problembehebung bei AWS Identität und Zugriff

Zielgruppe

Die Art und Weise, wie Sie AWS Identity and Access Management (IAM) verwenden, hängt von der Arbeit ab, in der Sie tätig sind. AWS

Dienstbenutzer — Wenn Sie dies AWS-Services für Ihre Arbeit verwenden, stellt Ihnen Ihr Administrator die erforderlichen Anmeldeinformationen und Berechtigungen zur Verfügung. Wenn Sie für Ihre Arbeit mehr AWS Funktionen verwenden, benötigen Sie möglicherweise zusätzliche Berechtigungen. Wenn Sie die Fuktionsweise der Zugriffskontrolle nachvollziehen, wissen Sie bereits, welche Berechtigungen Sie von Ihrem Administrator anzufordern müssen. Falls Sie auf eine Funktion nicht zugreifen können AWS, finden Problembehebung bei AWS Identität und Zugriff Sie weitere Informationen in der Bedienungsanleitung der von AWS-Service Ihnen verwendeten.

Serviceadministrator — Wenn Sie in Ihrem Unternehmen für die AWS Ressourcen verantwortlich sind, haben Sie wahrscheinlich vollen Zugriff auf AWS. Es ist Ihre Aufgabe, zu bestimmen, auf welche AWS Funktionen und Ressourcen Ihre Servicebenutzer zugreifen sollen. Sie müssen dann Anträge an Ihren IAM-Administrator stellen, um die Berechtigungen Ihrer Servicenutzer zu ändern. Lesen Sie die Informationen auf dieser Seite, um die Grundkonzepte von IAM nachzuvollziehen. Weitere Informationen darüber, wie Ihr Unternehmen IAM verwenden kann AWS, finden Sie in der Benutzeranleitung des von AWS-Service Ihnen verwendeten.

IAM-Administrator: Wenn Sie als IAM-Administrator fungieren, sollten Sie Einzelheiten dazu kennen, wie Sie Richtlinien zur Verwaltung des Zugriffs auf AWS verfassen können. Beispiele für AWS identitätsbasierte Richtlinien, die Sie in IAM verwenden können, finden Sie im Benutzerhandbuch der AWS-Service von Ihnen verwendeten.

Authentifizierung mit Identitäten

Authentifizierung ist die Art und Weise, wie Sie sich AWS mit Ihren Identitätsdaten anmelden. Sie müssen als IAM-Benutzer authentifiziert (angemeldet AWS) sein oder eine IAM-Rolle annehmen. Root-Benutzer des AWS-Kontos

Sie können sich AWS als föderierte Identität anmelden, indem Sie Anmeldeinformationen verwenden, die über eine Identitätsquelle bereitgestellt wurden. AWS IAM Identity Center (IAM Identity Center) -Benutzer, die Single Sign-On-Authentifizierung Ihres Unternehmens und Ihre Google- oder Facebook-Anmeldeinformationen sind Beispiele für föderierte Identitäten. Wenn Sie sich als Verbundidentität anmelden, hat der Administrator vorher mithilfe von IAM-Rollen einen

Identitätsverbund eingerichtet. Wenn Sie über den Verbund darauf zugreifen AWS , übernehmen Sie indirekt eine Rolle.

Je nachdem, welcher Benutzertyp Sie sind, können Sie sich beim AWS Management Console oder beim AWS Zugangsportal anmelden. Weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie AWS unter So melden Sie sich bei Ihrem an AWS-Konto im AWS-Anmeldung Benutzerhandbuch.

Wenn Sie AWS programmgesteuert darauf zugreifen, AWS stellt es ein Software Development Kit (SDK) und eine Befehlszeilenschnittstelle (CLI) bereit, um Ihre Anfragen mithilfe Ihrer Anmeldeinformationen kryptografisch zu signieren. Wenn Sie keine AWS Tools verwenden, müssen Sie Anfragen selbst signieren. Weitere Informationen zur Verwendung der empfohlenen Methode, um Anfragen selbst zu signieren, finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter AWS API-Anfragen signieren.

Unabhängig von der verwendeten Authentifizierungsmethode müssen Sie möglicherweise zusätzliche Sicherheitsinformationen angeben. AWS Empfiehlt beispielsweise, die Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) zu verwenden, um die Sicherheit Ihres Kontos zu erhöhen. Weitere Informationen finden Sie unter Multi-Faktor-Authentifizierung im AWS IAM Identity Center - Benutzerhandbuch und Verwenden der Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) in AWS im IAM-Benutzerhandbuch.

AWS-Konto Root-Benutzer

Wenn Sie einen erstellen AWS-Konto, beginnen Sie mit einer Anmeldeidentität, die vollständigen Zugriff auf alle AWS-Services Ressourcen im Konto hat. Diese Identität wird als AWS-Konto Root-Benutzer bezeichnet. Sie können darauf zugreifen, indem Sie sich mit der E-Mail-Adresse und dem Passwort anmelden, mit denen Sie das Konto erstellt haben. Wir raten ausdrücklich davon ab, den Root-Benutzer für Alltagsaufgaben zu verwenden. Schützen Sie Ihre Root-Benutzer-Anmeldeinformationen und verwenden Sie diese, um die Aufgaben auszuführen, die nur der Root-Benutzer ausführen kann. Eine vollständige Liste der Aufgaben, für die Sie sich als Root-Benutzer anmelden müssen, finden Sie unter Aufgaben, die Root-Benutzer-Anmeldeinformationen erfordern im IAM-Benutzerhandbuch.

Verbundidentität

Als bewährte Methode sollten menschliche Benutzer, einschließlich Benutzer, die Administratorzugriff benötigen, für den Zugriff AWS-Services mithilfe temporärer Anmeldeinformationen den Verbund mit einem Identitätsanbieter verwenden.

Eine föderierte Identität ist ein Benutzer aus Ihrem Unternehmensbenutzerverzeichnis, einem Web-Identitätsanbieter AWS Directory Service, dem Identity Center-Verzeichnis oder einem beliebigen Benutzer, der mithilfe AWS-Services von Anmeldeinformationen zugreift, die über eine Identitätsquelle bereitgestellt wurden. Wenn föderierte Identitäten darauf zugreifen AWS-Konten, übernehmen sie Rollen, und die Rollen stellen temporäre Anmeldeinformationen bereit.

Für die zentrale Zugriffsverwaltung empfehlen wir Ihnen, AWS IAM Identity Center zu verwenden. Sie können Benutzer und Gruppen in IAM Identity Center erstellen, oder Sie können eine Verbindung zu einer Gruppe von Benutzern und Gruppen in Ihrer eigenen Identitätsquelle herstellen und diese synchronisieren, um sie in all Ihren AWS-Konten Anwendungen zu verwenden. Informationen zu IAM Identity Center finden Sie unter Was ist IAM Identity Center? im AWS IAM Identity Center - Benutzerhandbuch.

IAM-Benutzer und -Gruppen

Ein IAM-Benutzer ist eine Identität innerhalb Ihres Unternehmens AWS-Konto , die über spezifische Berechtigungen für eine einzelne Person oder Anwendung verfügt. Wenn möglich, empfehlen wir, temporäre Anmeldeinformationen zu verwenden, anstatt IAM-Benutzer zu erstellen, die langfristige Anmeldeinformationen wie Passwörter und Zugriffsschlüssel haben. Bei speziellen Anwendungsfällen, die langfristige Anmeldeinformationen mit IAM-Benutzern erfordern, empfehlen wir jedoch, die Zugriffsschlüssel zu rotieren. Weitere Informationen finden Sie unter Regelmäßiges Rotieren von Zugriffsschlüsseln für Anwendungsfälle, die langfristige Anmeldeinformationen erfordern im IAM-Benutzerhandbuch.

Eine IAM-Gruppe ist eine Identität, die eine Sammlung von IAM-Benutzern angibt. Sie können sich nicht als Gruppe anmelden. Mithilfe von Gruppen können Sie Berechtigungen für mehrere Benutzer gleichzeitig angeben. Gruppen vereinfachen die Verwaltung von Berechtigungen, wenn es zahlreiche Benutzer gibt. Sie könnten beispielsweise einer Gruppe mit dem Namen IAMAdmins Berechtigungen zum Verwalten von IAM-Ressourcen erteilen.

Benutzer unterscheiden sich von Rollen. Ein Benutzer ist einer einzigen Person oder Anwendung eindeutig zugeordnet. Eine Rolle kann von allen Personen angenommen werden, die sie benötigen. Benutzer besitzen dauerhafte Anmeldeinformationen. Rollen stellen temporäre Anmeldeinformationen bereit. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen eines IAM-Benutzers (anstatt einer Rolle) im IAM-Benutzerhandbuch.

IAM-Rollen

Eine IAM-Rolle ist eine Identität innerhalb Ihres Unternehmens AWS-Konto , die über bestimmte Berechtigungen verfügt. Sie ist einem IAM-Benutzer vergleichbar, ist aber nicht mit einer bestimmten Person verknüpft. Sie können vorübergehend eine IAM-Rolle in der übernehmen, AWS Management Console indem Sie die Rollen wechseln. Sie können eine Rolle übernehmen, indem Sie eine AWS CLI oder AWS API-Operation aufrufen oder eine benutzerdefinierte URL verwenden. Weitere Informationen zu Methoden für die Verwendung von Rollen finden Sie unter Verwenden von IAM-Rollen im IAM-Benutzerhandbuch.

IAM-Rollen mit temporären Anmeldeinformationen sind in folgenden Situationen hilfreich:

- Verbundbenutzerzugriff – Um einer Verbundidentität Berechtigungen zuzuweisen, erstellen Sie eine Rolle und definieren Berechtigungen für die Rolle. Wird eine Verbundidentität authentifiziert, so wird die Identität der Rolle zugeordnet und erhält die von der Rolle definierten Berechtigungen. Informationen zu Rollen für den Verbund finden Sie unter Erstellen von Rollen für externe Identitätsanbieter im IAM-Benutzerhandbuch. Wenn Sie IAM Identity Center verwenden, konfigurieren Sie einen Berechtigungssatz. Wenn Sie steuern möchten, worauf Ihre Identitäten nach der Authentifizierung zugreifen können, korreliert IAM Identity Center den Berechtigungssatz mit einer Rolle in IAM. Informationen zu Berechtigungssätzen finden Sie unter Berechtigungssätze im AWS IAM Identity Center -Benutzerhandbuch.
- Temporäre IAM-Benutzerberechtigungen – Ein IAM-Benutzer oder eine -Rolle kann eine IAM-Rolle übernehmen, um vorübergehend andere Berechtigungen für eine bestimmte Aufgabe zu erhalten.
- Kontoübergreifender Zugriff – Sie können eine IAM-Rolle verwenden, um einem vertrauenswürdigen Prinzipal in einem anderen Konto den Zugriff auf Ressourcen in Ihrem Konto zu ermöglichen. Rollen stellen die primäre Möglichkeit dar, um kontoübergreifendem Zugriff zu gewähren. Bei einigen können Sie AWS-Services jedoch eine Richtlinie direkt an eine Ressource anhängen (anstatt eine Rolle als Proxy zu verwenden). Informationen zu den Unterschieden zwischen Rollen und ressourcenbasierten Richtlinien für den kontoübergreifenden Zugriff finden Sie unter So unterscheiden sich IAM-Rollen von ressourcenbasierten Richtlinien im IAM-Benutzerhandbuch.
- Serviceübergreifender Zugriff — Einige AWS-Services verwenden Funktionen in anderen AWS-Services. Wenn Sie beispielsweise einen Aufruf in einem Service tätigen, führt dieser Service häufig Anwendungen in Amazon-EC2 aus oder speichert Objekte in Amazon-S3. Ein Dienst kann dies mit den Berechtigungen des aufrufenden Prinzipals mit einer Servicerolle oder mit einer serviceverknüpften Rolle tun.

  - Forward Access Sessions (FAS) — Wenn Sie einen IAM-Benutzer oder eine IAM-Rolle verwenden, um Aktionen auszuführen AWS, gelten Sie als Principal. Bei einigen Services könnte es Aktionen geben, die dann eine andere Aktion in einem anderen Service initiieren. FAS verwendet die Berechtigungen des Prinzipals, der einen aufruft AWS-Service, in Kombination mit der Anfrage, Anfragen an AWS-Service nachgelagerte Dienste zu stellen. FAS-Anfragen werden nur gestellt, wenn ein Dienst eine Anfrage erhält, für deren Abschluss Interaktionen mit anderen AWS-Services oder Ressourcen erforderlich sind. In diesem Fall müssen Sie über Berechtigungen zum Ausführen beider Aktionen verfügen. Einzelheiten zu den Richtlinien für FAS-Anfragen finden Sie unter Zugriffssitzungen weiterleiten.
  - Servicerolle – Eine Servicerolle ist eine IAM-Rolle, die ein Service übernimmt, um Aktionen in Ihrem Namen auszuführen. Ein IAM-Administrator kann eine Servicerolle innerhalb von IAM erstellen, ändern und löschen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen einer Rolle zum Delegieren von Berechtigungen an einen AWS-Service im IAM-Benutzerhandbuch.
  - Dienstbezogene Rolle — Eine dienstbezogene Rolle ist eine Art von Servicerolle, die mit einer verknüpft ist. AWS-Service Der Service kann die Rolle übernehmen, um eine Aktion in Ihrem Namen auszuführen. Servicebezogene Rollen erscheinen in Ihrem Dienst AWS-Konto und gehören dem Dienst. Ein IAM-Administrator kann die Berechtigungen für Service-verknüpfte Rollen anzeigen, aber nicht bearbeiten.
- Auf Amazon EC2 ausgeführte Anwendungen — Sie können eine IAM-Rolle verwenden, um temporäre Anmeldeinformationen für Anwendungen zu verwalten, die auf einer EC2-Instance ausgeführt werden und API-Anfragen stellen AWS CLI . AWS Das ist eher zu empfehlen, als Zugriffsschlüssel innerhalb der EC2-Instance zu speichern. Um einer EC2-Instance eine AWS Rolle zuzuweisen und sie allen ihren Anwendungen zur Verfügung zu stellen, erstellen Sie ein Instance-Profil, das an die Instance angehängt ist. Ein Instance-Profil enthält die Rolle und ermöglicht, dass Programme, die in der EC2-Instance ausgeführt werden, temporäre Anmeldeinformationen erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden einer IAM-Rolle zum Erteilen von Berechtigungen für Anwendungen, die auf Amazon-EC2-Instances ausgeführt werden im IAM-Benutzerhandbuch.

Informationen dazu, wann Sie IAM-Rollen oder IAM-Benutzer verwenden sollten, finden Sie unter Erstellen einer IAM-Rolle (anstatt eines Benutzers) im IAM-Benutzerhandbuch.

Verwalten des Zugriffs mit Richtlinien

Sie kontrollieren den Zugriff, AWS indem Sie Richtlinien erstellen und diese an AWS Identitäten oder Ressourcen anhängen. Eine Richtlinie ist ein Objekt, AWS das, wenn es einer Identität oder

Ressource zugeordnet ist, deren Berechtigungen definiert. AWS wertet diese Richtlinien aus, wenn ein Prinzipal (Benutzer, Root-Benutzer oder Rollensitzung) eine Anfrage stellt. Berechtigungen in den Richtlinien bestimmen, ob die Anforderung zugelassen oder abgelehnt wird. Die meisten Richtlinien werden AWS als JSON-Dokumente gespeichert. Weitere Informationen zu Struktur und Inhalten von JSON-Richtliniendokumenten finden Sie unter Übersicht über JSON-Richtlinien im IAM-Benutzerhandbuch.

Administratoren können mithilfe von AWS JSON-Richtlinien angeben, wer auf was Zugriff hat. Das bedeutet, welcher Prinzipal kann Aktionen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen.

Standardmäßig haben Benutzer, Gruppen und Rollen keine Berechtigungen. Ein IAM-Administrator muss IAM-Richtlinien erstellen, die Benutzern die Berechtigung erteilen, Aktionen für die Ressourcen auszuführen, die sie benötigen. Der Administrator kann dann die IAM-Richtlinien zu Rollen hinzufügen, und Benutzer können die Rollen annehmen.

IAM-Richtlinien definieren Berechtigungen für eine Aktion unabhängig von der Methode, die Sie zur Ausführung der Aktion verwenden. Angenommen, es gibt eine Richtlinie, die Berechtigungen für die `iam:GetRole`-Aktion erteilt. Ein Benutzer mit dieser Richtlinie kann Rolleninformationen von der AWS Management Console AWS CLI, der oder der AWS API abrufen.

Identitätsbasierte Richtlinien

Identitätsbasierte Richtlinien sind JSON-Berechtigungsrichtliniendokumente, die Sie einer Identität anfügen können, wie z. B. IAM-Benutzern, -Benutzergruppen oder -Rollen. Diese Richtlinien steuern, welche Aktionen die Benutzer und Rollen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen können. Informationen zum Erstellen identitätsbasierter Richtlinien finden Sie unter Erstellen von IAM-Richtlinien im IAM-Benutzerhandbuch.

Identitätsbasierte Richtlinien können weiter als Inline-Richtlinien oder verwaltete Richtlinien kategorisiert werden. Inline-Richtlinien sind direkt in einen einzelnen Benutzer, eine einzelne Gruppe oder eine einzelne Rolle eingebettet. Verwaltete Richtlinien sind eigenständige Richtlinien, die Sie mehreren Benutzern, Gruppen und Rollen in Ihrem System zuordnen können AWS-Konto. Zu den verwalteten Richtlinien gehören AWS verwaltete Richtlinien und vom Kunden verwaltete Richtlinien. Informationen dazu, wie Sie zwischen einer verwalteten Richtlinie und einer eingebundenen Richtlinie wählen, finden Sie unter Auswahl zwischen verwalteten und eingebundenen Richtlinien im IAM-Benutzerhandbuch.

Ressourcenbasierte Richtlinien

Ressourcenbasierte Richtlinien sind JSON-Richtliniendokumente, die Sie an eine Ressource anfügen. Beispiele für ressourcenbasierte Richtlinien sind IAM-Rollen-Vertrauensrichtlinien und Amazon-S3-Bucket-Richtlinien. In Services, die ressourcenbasierte Richtlinien unterstützen, können Service-Administratoren sie verwenden, um den Zugriff auf eine bestimmte Ressource zu steuern. Für die Ressource, an welche die Richtlinie angehängt ist, legt die Richtlinie fest, welche Aktionen ein bestimmter Prinzipal unter welchen Bedingungen für diese Ressource ausführen kann. Sie müssen in einer ressourcenbasierten Richtlinie einen Prinzipal angeben. Zu den Prinzipalen können Konten, Benutzer, Rollen, Verbundbenutzer oder gehören. AWS-Services

Ressourcenbasierte Richtlinien sind Richtlinien innerhalb dieses Diensts. Sie können AWS verwaltete Richtlinien von IAM nicht in einer ressourcenbasierten Richtlinie verwenden.

Zugriffssteuerungslisten (ACLs)

Zugriffssteuerungslisten (ACLs) steuern, welche Prinzipale (Kontomitglieder, Benutzer oder Rollen) auf eine Ressource zugreifen können. ACLs sind ähnlich wie ressourcenbasierte Richtlinien, verwenden jedoch nicht das JSON-Richtliniendokumentformat.

Amazon S3 und Amazon VPC sind Beispiele für Services, die ACLs unterstützen. AWS WAF Weitere Informationen“ zu ACLs finden Sie unter Zugriffskontrollliste (ACL) – Übersicht (Access Control List) im Amazon-Simple-Storage-Service-Entwicklerhandbuch.

Weitere Richtlinientypen

AWS unterstützt zusätzliche, weniger verbreitete Richtlinientypen. Diese Richtlinientypen können die maximalen Berechtigungen festlegen, die Ihnen von den häufiger verwendeten Richtlinientypen erteilt werden können.

- Berechtigungsgrenzen – Eine Berechtigungsgrenze ist ein erweitertes Feature, mit der Sie die maximalen Berechtigungen festlegen können, die eine identitätsbasierte Richtlinie einer IAM-Entität (IAM-Benutzer oder -Rolle) erteilen kann. Sie können eine Berechtigungsgrenze für eine Entität festlegen. Die daraus resultierenden Berechtigungen sind der Schnittpunkt der identitätsbasierten Richtlinien einer Entität und ihrer Berechtigungsgrenzen. Ressourcenbasierte Richtlinien, die den Benutzer oder die Rolle im Feld `Principal` angeben, werden nicht durch Berechtigungsgrenzen eingeschränkt. Eine explizite Zugriffsverweigerung in einer dieser Richtlinien setzt eine Zugriffserlaubnis außer Kraft. Weitere Informationen über Berechtigungsgrenzen finden Sie unter Berechtigungsgrenzen für IAM-Entitäten im IAM-Benutzerhandbuch.

- Service Control Policies (SCPs) — SCPs sind JSON-Richtlinien, die die maximalen Berechtigungen für eine Organisation oder Organisationseinheit (OU) in festlegen. AWS Organizations AWS Organizations ist ein Dienst zur Gruppierung und zentralen Verwaltung mehrerer Objekte AWS-Konten , die Ihrem Unternehmen gehören. Wenn Sie innerhalb einer Organisation alle Features aktivieren, können Sie Service-Kontrollrichtlinien (SCPs) auf alle oder einzelne Ihrer Konten anwenden. Das SCP schränkt die Berechtigungen für Entitäten in Mitgliedskonten ein, einschließlich der einzelnen Entitäten. Root-Benutzer des AWS-Kontos Weitere Informationen zu Organizations und SCPs finden Sie unter Funktionsweise von SCPs im AWS Organizations -Benutzerhandbuch.
- Sitzungsrichtlinien – Sitzungsrichtlinien sind erweiterte Richtlinien, die Sie als Parameter übergeben, wenn Sie eine temporäre Sitzung für eine Rolle oder einen verbundenen Benutzer programmgesteuert erstellen. Die resultierenden Sitzungsberechtigungen sind eine Schnittmenge der auf der Identität des Benutzers oder der Rolle basierenden Richtlinien und der Sitzungsrichtlinien. Berechtigungen können auch aus einer ressourcenbasierten Richtlinie stammen. Eine explizite Zugriffsverweigerung in einer dieser Richtlinien setzt eine Zugriffserlaubnis außer Kraft. Weitere Informationen finden Sie unter Sitzungsrichtlinien im IAM-Benutzerhandbuch.

Mehrere Richtlinientypen

Wenn mehrere auf eine Anforderung mehrere Richtlinientypen angewendet werden können, sind die entsprechenden Berechtigungen komplizierter. Informationen darüber, wie AWS bestimmt wird, ob eine Anfrage zulässig ist, wenn mehrere Richtlinientypen betroffen sind, finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter Bewertungslogik für Richtlinien.

Wie AWS-Services arbeiten Sie mit IAM

Einen allgemeinen Überblick darüber, wie die meisten IAM-Funktionen AWS-Services funktionieren, finden Sie im AWS IAM-Benutzerhandbuch unter Dienste, die mit IAM funktionieren.

Informationen zur Verwendung bestimmter Dienste AWS-Service mit IAM finden Sie im Abschnitt Sicherheit im Benutzerhandbuch des jeweiligen Dienstes.

Problembehebung bei AWS Identität und Zugriff

Verwenden Sie die folgenden Informationen, um häufig auftretende Probleme zu diagnostizieren und zu beheben, die bei der Arbeit mit AWS und IAM auftreten können.

Themen

- Ich bin nicht berechtigt, eine Aktion durchzuführen in AWS
- Ich bin nicht berechtigt, iam auszuführen: PassRole
- Ich möchte Personen außerhalb von mir den Zugriff AWS-Konto auf meine AWS Ressourcen ermöglichen

Ich bin nicht berechtigt, eine Aktion durchzuführen in AWS

Wenn Sie eine Fehlermeldung erhalten, dass Sie nicht zur Durchführung einer Aktion berechtigt sind, müssen Ihre Richtlinien aktualisiert werden, damit Sie die Aktion durchführen können.

Der folgende Beispielfehler tritt auf, wenn der IAM-Benutzer `mateojackson` versucht, über die Konsole Details zu einer fiktiven *`my-example-widget`*-Ressource anzuzeigen, jedoch nicht über `awes:`*`GetWidget`*-Berechtigungen verfügt.

```
User: arn:aws:iam::123456789012:user/mateojackson is not authorized to perform:
 awes:GetWidget on resource: my-example-widget
```

In diesem Fall muss die Richtlinie für den Benutzer `mateojackson` aktualisiert werden, damit er mit der `awes:`*`GetWidget`*-Aktion auf die *`my-example-widget`*-Ressource zugreifen kann.

Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren AWS Administrator. Ihr Administrator hat Ihnen Ihre Anmeldeinformationen zur Verfügung gestellt.

Ich bin nicht berechtigt, iam auszuführen: PassRole

Wenn Sie die Fehlermeldung erhalten, dass Sie nicht zum Durchführen der `iam:PassRole`-Aktion autorisiert sind, müssen Ihre Richtlinien aktualisiert werden, um eine Rolle an AWSübergeben zu können.

Einige AWS-Services ermöglichen es Ihnen, eine bestehende Rolle an diesen Dienst zu übergeben, anstatt eine neue Servicerolle oder eine dienstverknüpfte Rolle zu erstellen. Hierzu benötigen Sie Berechtigungen für die Übergabe der Rolle an den Dienst.

Der folgende Beispielfehler tritt auf, wenn ein IAM-Benutzer mit dem Namen `marymajor` versucht, die Konsole zu verwenden, um eine Aktion in AWS auszuführen. Die Aktion erfordert jedoch, dass der Service über Berechtigungen verfügt, die durch eine Servicerolle gewährt werden. Mary besitzt keine Berechtigungen für die Übergabe der Rolle an den Dienst.

```
User: arn:aws:iam::123456789012:user/marymajor is not authorized to perform:
 iam:PassRole
```

In diesem Fall müssen die Richtlinien von Mary aktualisiert werden, um die Aktion `iam:PassRole` ausführen zu können.

Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren AWS Administrator. Ihr Administrator hat Ihnen Ihre Anmeldeinformationen zur Verfügung gestellt.

Ich möchte Personen außerhalb von mir den Zugriff AWS-Konto auf meine AWS Ressourcen ermöglichen

Sie können eine Rolle erstellen, die Benutzer in anderen Konten oder Personen außerhalb Ihrer Organisation für den Zugriff auf Ihre Ressourcen verwenden können. Sie können festlegen, wem die Übernahme der Rolle anvertraut wird. Im Fall von Diensten, die ressourcenbasierte Richtlinien oder Zugriffskontrolllisten (Access Control Lists, ACLs) verwenden, können Sie diese Richtlinien verwenden, um Personen Zugriff auf Ihre Ressourcen zu gewähren.

Weitere Informationen dazu finden Sie hier:

- Informationen darüber, ob diese Funktionen AWS unterstützt werden, finden Sie unterWie AWS-Services arbeiten Sie mit IAM.
- Informationen dazu, wie Sie Zugriff auf Ihre Ressourcen gewähren können, AWS-Konten die Ihnen gehören, finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter Gewähren des Zugriffs auf einen IAM-Benutzer in einem anderen AWS-Konto , den Sie besitzen.
- Informationen dazu, wie Sie Dritten Zugriff auf Ihre Ressourcen gewähren können AWS-Konten, finden Sie AWS-Konten im IAM-Benutzerhandbuch unter Gewähren des Zugriffs für Dritte.
- Informationen dazu, wie Sie über einen Identitätsverbund Zugriff gewähren, finden Sie unter Gewähren von Zugriff für extern authentifizierte Benutzer (Identitätsverbund) im IAM-Benutzerhandbuch.
- Informationen zum Unterschied zwischen der Verwendung von Rollen und ressourcenbasierten Richtlinien für den kontoübergreifenden Zugriff finden Sie unter So unterscheiden sich IAM-Rollen von ressourcenbasierten Richtlinien im IAM-Benutzerhandbuch.

Überprüfung der Einhaltung der Vorschriften für dieses AWS Produkt oder diese Dienstleistung

Informationen darüber, ob AWS-Service ein AWS-Services in den Geltungsbereich bestimmter Compliance-Programme fällt, finden Sie unter Umfang nach Compliance-Programm AWS-Services unter . Wählen Sie dort das Compliance-Programm aus, an dem Sie interessiert sind. Allgemeine Informationen finden Sie unter AWS Compliance-Programme AWS .

Sie können Prüfberichte von Drittanbietern unter herunterladen AWS Artifact. Weitere Informationen finden Sie unter Berichte herunterladen unter .

Ihre Verantwortung für die Einhaltung der Vorschriften bei der Nutzung AWS-Services hängt von der Vertraulichkeit Ihrer Daten, den Compliance-Zielen Ihres Unternehmens und den geltenden Gesetzen und Vorschriften ab. AWS stellt die folgenden Ressourcen zur Verfügung, die Sie bei der Einhaltung der Vorschriften unterstützen:

- Schnellstartanleitungen zu Sicherheit und Compliance — In diesen Bereitstellungsleitfäden werden architektonische Überlegungen erörtert und Schritte für die Bereitstellung von Basisumgebungen beschrieben AWS , bei denen Sicherheit und Compliance im Mittelpunkt stehen.
- Architecting for HIPAA Security and Compliance on Amazon Web Services — In diesem Whitepaper wird beschrieben, wie Unternehmen HIPAA-fähige Anwendungen erstellen AWS können.

  > **Note**
  >
  > AWS-Services Nicht alle sind HIPAA-fähig. Weitere Informationen finden Sie in der Referenz für HIPAA-berechtigte Services.

- AWS Compliance-Ressourcen — Diese Sammlung von Arbeitsmappen und Leitfäden gilt möglicherweise für Ihre Branche und Ihren Standort.
- AWS Leitfäden zur Einhaltung von Vorschriften für Kunden — Verstehen Sie das Modell der gemeinsamen Verantwortung aus dem Blickwinkel der Einhaltung von Vorschriften. In den Leitfäden werden die bewährten Verfahren zur Sicherung zusammengefasst AWS-Services und die Leitlinien den Sicherheitskontrollen in verschiedenen Frameworks (einschließlich des National Institute of Standards and Technology (NIST), des Payment Card Industry Security Standards Council (PCI) und der International Organization for Standardization (ISO)) zugeordnet.

- Evaluierung von Ressourcen anhand von Regeln im AWS Config Entwicklerhandbuch — Der AWS Config Service bewertet, wie gut Ihre Ressourcenkonfigurationen den internen Praktiken, Branchenrichtlinien und Vorschriften entsprechen.
- AWS Security Hub— Dies AWS-Service bietet einen umfassenden Überblick über Ihren internen Sicherheitsstatus. AWS Security Hub verwendet Sicherheitskontrollen, um Ihre AWS -Ressourcen zu bewerten und Ihre Einhaltung von Sicherheitsstandards und bewährten Methoden zu überprüfen. Eine Liste der unterstützten Services und Kontrollen finden Sie in der Security-Hub-Steuerungsreferenz.
- Amazon GuardDuty — Dies AWS-Service erkennt potenzielle Bedrohungen für Ihre Workloads AWS-Konten, Container und Daten, indem es Ihre Umgebung auf verdächtige und böswillige Aktivitäten überwacht. GuardDuty kann Ihnen helfen, verschiedene Compliance-Anforderungen wie PCI DSS zu erfüllen, indem es die in bestimmten Compliance-Frameworks vorgeschriebenen Anforderungen zur Erkennung von Eindringlingen erfüllt.
- AWS Audit Manager— Auf diese AWS-Service Weise können Sie Ihre AWS Nutzung kontinuierlich überprüfen, um das Risikomanagement und die Einhaltung von Vorschriften und Industriestandards zu vereinfachen.

Dieses AWS Produkt oder dieser Service folgt dem Modell der gemeinsamen Verantwortung in Bezug auf die spezifischen Amazon Web Services (AWS) -Services, die es unterstützt. Informationen zur AWS Servicesicherheit finden Sie auf der Seite mit der Dokumentation zur AWS Servicesicherheit und den AWS Services, für die das AWS Compliance-Programm zur Einhaltung der Vorschriften zuständig ist.

Ausfallsicherheit für dieses AWS Produkt oder diese Dienstleistung

Die AWS globale Infrastruktur basiert auf AWS-Regionen Availability Zones.

AWS-Regionen bieten mehrere physisch getrennte und isolierte Availability Zones, die über Netzwerke mit niedriger Latenz, hohem Durchsatz und hoher Redundanz miteinander verbunden sind.

Mithilfe von Availability Zones können Sie Anwendungen und Datenbanken erstellen und ausführen, die automatisch Failover zwischen Zonen ausführen, ohne dass es zu Unterbrechungen kommt. Availability Zones sind besser verfügbar, fehlertoleranter und skalierbarer als herkömmliche Infrastrukturen mit einem oder mehreren Rechenzentren.

Weitere Informationen zu AWS Regionen und Availability Zones finden Sie unter AWS Globale Infrastruktur.

Dieses AWS Produkt oder dieser Service folgt dem Modell der gemeinsamen Verantwortung in Bezug auf die spezifischen Amazon Web Services (AWS) -Services, die es unterstützt. Informationen zur AWS Servicesicherheit finden Sie auf der Seite mit der Dokumentation zur AWS Servicesicherheit und den AWS Services, für die das AWS Compliance-Programm zur Einhaltung der Vorschriften zuständig ist.

Sicherheit der Infrastruktur für dieses AWS Produkt oder diesen Service

Dieses AWS Produkt oder dieser Dienst verwendet Managed Services und ist daher durch die AWS globale Netzwerksicherheit geschützt. Informationen zu AWS Sicherheitsdiensten und zum AWS Schutz der Infrastruktur finden Sie unter AWS Cloud-Sicherheit. Informationen zum Entwerfen Ihrer AWS Umgebung unter Verwendung der bewährten Methoden für die Infrastruktursicherheit finden Sie unter Infrastructure Protection in Security Pillar AWS Well-Architected Framework.

Sie verwenden AWS veröffentlichte API-Aufrufe, um über das Netzwerk auf dieses AWS Produkt oder diesen Service zuzugreifen. Kunden müssen Folgendes unterstützen:

- Transport Layer Security (TLS). Wir benötigen TLS 1.2 und empfehlen TLS 1.3.
- Verschlüsselungs-Suiten mit Perfect Forward Secrecy (PFS) wie DHE (Ephemeral Diffie-Hellman) oder ECDHE (Elliptic Curve Ephemeral Diffie-Hellman). Die meisten modernen Systeme wie Java 7 und höher unterstützen diese Modi.

Außerdem müssen Anforderungen mit einer Zugriffsschlüssel-ID und einem geheimen Zugriffsschlüssel signiert sein, der einem IAM-Prinzipal zugeordnet ist. Alternativ können Sie mit AWS Security Token Service (AWS STS) temporäre Sicherheitsanmeldeinformationen erstellen, um die Anforderungen zu signieren.

Dieses AWS Produkt oder dieser Service folgt dem Modell der gemeinsamen Verantwortung in Bezug auf die spezifischen Amazon Web Services (AWS) -Services, die es unterstützt. Informationen zur AWS Servicesicherheit finden Sie auf der Seite mit der Dokumentation zur AWS Servicesicherheit und den AWS Services, für die das AWS Compliance-Programm zur Einhaltung der Vorschriften zuständig ist.

Migrieren Sie von Version 1.x auf 2.x von AWS SDK for Java

AWS SDK for Java 2.x ist eine umfassende Neufassung der 1.x-Codebasis, die auf Java 8+ basiert. Es enthält viele Updates wie z. B. verbesserte Konsistenz, Benutzerfreundlichkeit und nachdrücklich umgesetzte Unveränderlichkeit. Dieser Abschnitt beschreibt die wichtigsten Funktionen, die in Version 2.x neu sind, und bietet Anleitungen zur Migration Ihres Codes von 1.x auf Version 2.x.

Themen

Was ist neu in Version 2?

- Sie können eigene HTTP-Clients konfigurieren. Siehe HTTP-Transportkonfiguration.
- Asynchrone Clients bieten nicht blockierende I/O-Unterstützung und geben Objekte zurück`CompletableFuture`. Siehe Asynchrone Programmierung.
- Operationen, die mehrere Seiten zurückgeben, verfügen automatische paginierte Antworten. Auf diese Weise können Sie Ihren Code darauf konzentrieren, was mit der Antwort geschehen soll, ohne nach nachfolgenden Seiten suchen und diese abrufen zu müssen. Siehe Seitennummerierung.
- Die Leistung der SDK-Startzeit für AWS Lambda Funktionen wurde verbessert. Weitere Informationen finden Sie unter Leistungsverbesserungen bei der SDK-Startzeit.
- Version 2.x unterstützt eine neue Kurzmethode zum Erstellen von Anfragen.

  Example

```
dynamoDbClient.putItem(request -> request.tableName(TABLE))
```

Weitere Informationen zu den neuen Funktionen und spezifische Codebeispiele finden Sie in den anderen Abschnitten dieses Handbuchs.

- Schnellstart
- Einrichtung
- Codebeispiele für AWS SDK for Java 2.x
- Verwenden Sie das SDK
- Sicherheit für die AWS SDK for Java

step-by-step Migrationsanweisungen mit Beispiel

Dieser Abschnitt enthält eine step-by-step Anleitung zur Migration Ihrer Anwendung, die derzeit das SDK for Java v1.x verwendet, auf das SDK for Java 2.x. Der erste Teil bietet einen Überblick über die Schritte, gefolgt von einem detaillierten Beispiel für eine Migration.

Die hier beschriebenen Schritte beschreiben die Migration eines normalen Anwendungsfalls, bei dem die Anwendung AWS-Services mithilfe modellgesteuerter Service-Clients aufruft. Wenn Sie Code migrieren müssen, der APIs auf höherer Ebene wie S3 Transfer Manager oder CloudFrontPresigning verwendet, finden Sie weitere Informationen im Abschnitt unter dem the section called “Was ist der Unterschied zwischen 1.x und 2.x” Inhaltsverzeichnis.

Der hier beschriebene Ansatz ist ein Vorschlag. Sie können andere Techniken verwenden und die Codebearbeitungsfunktionen Ihrer IDE nutzen, um dasselbe Ergebnis zu erzielen.

Übersicht über die Schritte

1. Fügen Sie zunächst das SDK for Java 2.x BOM hinzu

Indem Sie das Maven BOM (Bill of Materials) -Element für das SDK for Java 2.x zu Ihrer POM-Datei hinzufügen, stellen Sie sicher, dass alle benötigten v2-Abhängigkeiten aus derselben Version stammen. Ihr POM kann sowohl v1- als auch v2-Abhängigkeiten enthalten. Auf diese Weise können Sie Ihren Code schrittweise migrieren, anstatt ihn auf einmal zu ändern.

SDK for Java 2.x BOM

```
<dependencyManagement>
  <dependencies>
    <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
```

```
      <artifactId>bom</artifactId>
      <version>2.24.3</version>
      <type>pom</type>
      <scope>import</scope>
    </dependency>
  </dependencies>
</dependencyManagement>
```

Sie finden die neueste Version im Maven Central Repository.

2. Suchen Sie in Dateien nach Anweisungen zum Import der Klasse V1

Wenn Sie die Dateien in Ihrer Anwendung nach Service_IDs durchsuchen, die bei V1-Importen verwendet wurden, finden Sie die verwendeten eindeutigen Service_IDs. Eine SERVICE_ID ist ein kurzer, eindeutiger Name für eine. AWS-Service Zum Beispiel `cognitoidentity` die SERVICE_ID für Amazon Cognito Identity.

3. Ermitteln Sie die Maven-Abhängigkeiten der Version 2 anhand der V1-Importanweisungen

Nachdem Sie alle eindeutigen v1-Service_IDs gefunden haben, können Sie das entsprechende Maven-Artefakt für die v2-Abhängigkeit ermitteln, indem Sie auf verweisen. the section called “Zuordnungen von Paketnamen zu artifactId”

4. Fügen Sie der POM-Datei v2-Abhängigkeitselemente hinzu

Aktualisieren Sie die Maven-POM-Datei mit den in Schritt 3 festgelegten Abhängigkeitselementen.

5. Wechseln Sie in den Java-Dateien schrittweise von den v1-Klassen zu v2-Klassen

Wenn Sie v1-Klassen durch v2-Klassen ersetzen, nehmen Sie die erforderlichen Änderungen vor, um die v2-API zu unterstützen, z. B. die Verwendung von Buildern anstelle von Konstruktoren und die Verwendung flüssiger Getter und Setter.

6. Entfernen Sie v1-Maven-Abhängigkeiten aus dem POM und v1-Importen aus Dateien

Nachdem Sie Ihren Code zur Verwendung von v2-Klassen migriert haben, entfernen Sie alle übrig gebliebenen v1-Importe aus Dateien und alle Abhängigkeiten aus Ihrer Build-Datei.

7. Refaktorieren Sie den Code, um v2-API-Verbesserungen zu verwenden

Nachdem der Code erfolgreich kompiliert und die Tests bestanden hat, können Sie die Vorteile von v2-Verbesserungen nutzen, z. B. die Verwendung eines anderen HTTP-Clients oder von Paginatoren, um den Code zu vereinfachen. Dieser Schritt ist optional.

Beispiel für eine Migration

In diesem Beispiel migrieren wir eine Anwendung, die das SDK for Java v1 verwendet und auf mehrere AWS-Services zugreift. In Schritt 5 gehen wir die folgende v1-Methode detailliert durch. Dies ist eine Methode in einer Klasse, die acht Methoden enthält, und es gibt 32 Klassen in der Anwendung.

v1-Methode zur Migration

Im Folgenden sind nur die v1-SDK-Importe aus der Java-Datei aufgeführt.

```
import com.amazonaws.ClientConfiguration;
import com.amazonaws.regions.Region;
import com.amazonaws.regions.RegionUtils;
import com.amazonaws.services.ec2.AmazonEC2Client;
import com.amazonaws.services.ec2.model.AmazonEC2Exception;
import com.amazonaws.services.ec2.model.CreateTagsRequest;
import com.amazonaws.services.ec2.model.DescribeInstancesRequest;
import com.amazonaws.services.ec2.model.DescribeInstancesResult;
import com.amazonaws.services.ec2.model.Instance;
import com.amazonaws.services.ec2.model.InstanceStateName;
import com.amazonaws.services.ec2.model.Reservation;
import com.amazonaws.services.ec2.model.Tag;
import com.amazonaws.services.ec2.model.TerminateInstancesRequest;
...
private static List<Instance> getRunningInstances(AmazonEC2Client ec2, List<String>
 instanceIds) {
    List<Instance> runningInstances = new ArrayList<>();
    try {
        DescribeInstancesRequest request = new DescribeInstancesRequest()
                .withInstanceIds(instanceIds);
        DescribeInstancesResult result;
        do {
            // DescribeInstancesResponse is a paginated response, so use tokens with
 multiple requests.
            result = ec2.describeInstances(request);
```

```
            request.setNextToken(result.getNextToken());   // Prepare request for next
 page.
            for (final Reservation r : result.getReservations()) {
                for (final Instance instance : r.getInstances()) {
                    LOGGER.info("Examining instanceId: "+ instance.getInstanceId());
                    // if instance is in a running state, add it to runningInstances
 list.
                    if (RUNNING_STATES.contains(instance.getState().getName())) {
                        runningInstances.add(instance);
                    }
                }
            }
        } while (result.getNextToken() != null);
    } catch (final AmazonEC2Exception exception) {
        // if instance isn't found, assume its terminated and continue.
        if (exception.getErrorCode().equals(NOT_FOUND_ERROR_CODE)) {
            LOGGER.info("Instance probably terminated; moving on.");
        } else {
            throw exception;
        }
    }
    return runningInstances;
}
```

1. Fügen Sie v2 Maven BOM hinzu

Fügen Sie dem POM die Maven-Stückliste für das SDK for Java 2.x zusammen mit allen anderen Abhängigkeiten in diesem Abschnitt hinzu. `dependencyManagement` Wenn Ihre POM-Datei die BOM für Version 1 des SDK enthält, lassen Sie sie vorerst stehen. Sie wird in einem späteren Schritt entfernt.

POM-Abhängigkeitsmanagement von Anfang an

```
<dependencyManagement>
  <dependencies>
    <dependency>
      <groupId>org.example</groupId>             <!--Existing dependency in POM. -->
      <artifactId>bom</artifactId>
      <version>1.3.4</version>
      <type>pom</type>
      <scope>import</scope>
    </dependency>
    ...
```

```
    <dependency>
      <groupId>com.amazonaws</groupId>
      <artifactId>aws-java-sdk-bom</artifactId>  <!--Existing v1 BOM dependency. -->
      <version>1.11.1000</version>
      <type>pom</type>
      <scope>import</scope>
    </dependency>
    ...
    <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>  <!--Add v2 BOM dependency. -->
      <artifactId>bom</artifactId>
      <version>2.24.3</version>
      <type>pom</type>
      <scope>import</scope>
    </dependency>
  </dependencies>
</dependencyManagement>
```

2. Suchen Sie in Dateien nach Importanweisungen der Klasse V1

Durchsuchen Sie den Code der Anwendung nach eindeutigen Vorkommen von`import com.amazonaws.services`. Dies hilft uns, die vom Projekt verwendeten v1-Abhängigkeiten zu ermitteln. Wenn in Ihrer Anwendung eine Maven-POM-Datei mit aufgelisteten V1-Abhängigkeiten vorhanden ist, können Sie stattdessen diese Informationen verwenden.

In diesem Beispiel verwenden wir den Befehl [ripgrep(rg)], um die Codebasis zu durchsuchen.

Führen Sie im Stammverzeichnis Ihrer Codebasis den folgenden `ripgrep` Befehl aus. Nachdem die `ripgrep` Importanweisungen gefunden wurden, werden sie über die Pipeline an die `uniq` Befehle, und `cut` übergeben`sort`, um die Service_IDs zu isolieren.

```
rg --no-filename 'import\s+com\.amazonaws\.services' | cut -d '.' -f 4 | sort | uniq
```

Für diese Anwendung werden die folgenden Service_IDs in der Konsole protokolliert.

```
autoscaling
cloudformation
ec2
identitymanagement
```

Dies weist darauf hin, dass jeder der folgenden Paketnamen, die in `import` Anweisungen verwendet wurden, mindestens einmal vorkommt. Für unsere Zwecke spielen die einzelnen Klassennamen keine Rolle. Wir müssen nur die Service_IDs finden, die verwendet werden.

```
com.amazonaws.services.autoscaling.*
com.amazonaws.services.cloudformation.*
com.amazonaws.services.ec2.*
com.amazonaws.services.identitymanagement.*
```

3. Ermitteln Sie die v2-Maven-Abhängigkeiten anhand der v1-Importanweisungen

Die Service_IDs für Version 1, die wir aus Schritt 2 isoliert haben — zum Beispiel `autoscaling` und `cloudformation` — können größtenteils derselben v2-SERVICE_ID zugeordnet werden. Da die v2-Maven-ArtifactID in den meisten Fällen mit der SERVICE_ID übereinstimmt, verfügen Sie über die Informationen, die Sie benötigen, um Ihrer POM-Datei Abhängigkeitsblöcke hinzuzufügen.

Die folgende Tabelle zeigt, wie wir die v2-Abhängigkeiten ermitteln können.

v1 SERVICE_ID ist zugeordnet zu... Name des Pakets	v2 SERVICE_ID ist zugeordnet zu... Name des Pakets	v2 Maven-Abhängigkeit

ec2
 	
`com.amazonaws.services. **ec2**.*`
	ec2
	
	`software.amazon.awssdk.services. **ec2**.*`
		`<dependency>`
		`  <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>`
		`  <artifactId> **ec2**</artifactId>`
		`</dependency>`

automatische Skalierung
 	
`com.amazonaws.services. **autoscaling** .*`
	automatische Skalierung
	
	`software.amazon.awssdk.services. **autoscaling** .*`
		`<dependency>`
		`  <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>`
		`  <artifactId> **autoscaling** </artifactId>`
		`</dependency>`

v1 SERVICE_ID ist zugeordnet zu... Name des Pakets	v2 SERVICE_ID ist zugeordnet zu... Name des Pakets	v2 Maven-Abhängigkeit
cloudformation `com.amazonaws.services. cloudformation .*`	cloudformation `software.amazon.awssdk. cloudformation .*`	`<dependency> <groupId>software.amazon.awssdk</groupId> <artifactId> cloudformation </artifactId> </dependency>`
Identitätsmanagement* `com.amazonaws.services. identitymanagement .*`	ich bin* `software.amazon.awssdk. iam.*`	`<dependency> <groupId>software.amazon.awssdk</groupId> <artifactId> iam</artifactId> </dependency>`

* Die `iam` Zuordnung `identitymanagement` zu ist eine Ausnahme, bei der sich die SERVICE_ID zwischen den Versionen unterscheidet. In den the section called “Zuordnungen von Paketnamen zu artifactId” finden Sie Ausnahmen, falls Maven oder Gradle die v2-Abhängigkeit nicht auflösen können.

4. Fügen Sie der POM-Datei v2-Abhängigkeitselemente hinzu

In Schritt 3 haben wir die vier Abhängigkeitsblöcke bestimmt, die der POM-Datei hinzugefügt werden müssen. Wir müssen keine Version hinzufügen, da wir die Stückliste in Schritt 1 angegeben haben. Nachdem die Importe hinzugefügt wurden, enthält unsere POM-Datei die folgenden Abhängigkeitselemente.

```
  ...
<dependencies>
  ...
  <dependency>
    <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
    <artifactId>autoscaling</artifactId>
  </dependency>
```

```
    <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
      <artifactId>iam</artifactId>
    </dependency>
    <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
      <artifactId>cloudformation</artifactId>
    </dependency>
    <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
      <artifactId>ec2</artifactId>
    </dependency>
    ...
  </dependencies>
    ...
```

5. Wechseln Sie in den Java-Dateien schrittweise von den v1-Klassen zu v2-Klassen

In der Methode, die wir migrieren, sehen wir

- Ein EC2-Serviceclient von. `com.amazonaws.services.ec2.AmazonEC2Client`
- Es wurden mehrere EC2-Modellklassen verwendet. Zum Beispiel `DescribeInstancesRequest` und. `DescribeInstancesResult`

```
import com.amazonaws.ClientConfiguration;
import com.amazonaws.regions.Region;
import com.amazonaws.regions.RegionUtils;
import com.amazonaws.services.ec2.AmazonEC2Client;
import com.amazonaws.services.ec2.model.AmazonEC2Exception;
import com.amazonaws.services.ec2.model.CreateTagsRequest;
import com.amazonaws.services.ec2.model.DescribeInstancesRequest;
import com.amazonaws.services.ec2.model.DescribeInstancesResult;
import com.amazonaws.services.ec2.model.Instance;
import com.amazonaws.services.ec2.model.InstanceStateName;
import com.amazonaws.services.ec2.model.Reservation;
import com.amazonaws.services.ec2.model.Tag;
import com.amazonaws.services.ec2.model.TerminateInstancesRequest;
...
private static List<Instance> getRunningInstances(AmazonEC2Client ec2, List<String>
 instanceIds)
    List<Instance> runningInstances = new ArrayList<>();
    try {
```

```
        DescribeInstancesRequest request = new DescribeInstancesRequest()
                .withInstanceIds(instanceIds);
        DescribeInstancesResult result;
        do {
            // DescribeInstancesResponse is a paginated response, so use tokens with
 multiple re
            result = ec2.describeInstances(request);
            request.setNextToken(result.getNextToken());   // Prepare request for next
 page.
            for (final Reservation r : result.getReservations()) {
                for (final Instance instance : r.getInstances()) {
                    LOGGER.info("Examining instanceId: "+ instance.getInstanceId());
                    // if instance is in a running state, add it to runningInstances
 list.
                    if (RUNNING_STATES.contains(instance.getState().getName())) {
                        runningInstances.add(instance);
                    }
                }
            }
        } while (result.getNextToken() != null);
    } catch (final AmazonEC2Exception exception) {
        // if instance isn't found, assume its terminated and continue.
        if (exception.getErrorCode().equals(NOT_FOUND_ERROR_CODE)) {
            LOGGER.info("Instance probably terminated; moving on.");
        } else {
            throw exception;
        }
    }
    return runningInstances;
}
...
```

Unser Ziel ist es, alle v1-Importe durch v2-Importe zu ersetzen. Wir fahren eine Klasse nach der anderen fort.

a. Ersetzt die Importanweisung oder den Klassennamen

Wir sehen, dass der erste Parameter der `describeRunningInstances` Methode eine `AmazonEC2Client` v1-Instanz ist. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Ersetzen Sie den Import für `com.amazonaws.services.ec2.AmazonEC2Client` durch `software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client` und wechseln Sie `AmazonEC2Client` zu`Ec2Client`.

- Ändern Sie den Parametertyp in `Ec2Client` und lassen Sie uns von der IDE nach dem richtigen Import fragen. Unsere IDE fordert uns auf, die v2-Klasse zu importieren, da sich die Client-Namen unterscheiden — `AmazonEC2Client` und`Ec2Client`. Dieser Ansatz funktioniert nicht, wenn der Klassenname in beiden Versionen derselbe ist.

b. Ersetzen Sie v1-Modellklassen durch v2-Äquivalente

Wenn wir nach der Umstellung auf Version 2 `Ec2Client` eine IDE verwenden, werden in der folgenden Anweisung Kompilierungsfehler angezeigt.

```
result = ec2.describeInstances(request);
```

Der Kompilierungsfehler resultiert aus der Verwendung einer Instanz von v1 `DescribeInstancesRequest` als Parameter für die `Ec2Client` `describeInstances` v2-Methode. Um das Problem zu beheben, geben Sie die folgenden Ersatz- oder Importanweisungen ein.

replace	mit
`import com.amazonaws.services.ec2.model.DescribeInstancesRequest`	`import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeInstancesRequest`

c. Ändern Sie v1-Konstruktoren in v2-Builder.

Wir sehen immer noch Kompilierungsfehler, da es keine Konstruktoren für v2-Klassen gibt. Um das Problem zu beheben, nehmen Sie die folgende Änderung vor.

ändern	to

`final DescribeInstancesRequest request = new DescribeInstancesRequest()`
`.withInstanceIds(instanceIdsCopy);`
	`final DescribeInstancesRequest request = DescribeInstancesRequest.builder()`
	`.instanceIds(instanceIdsCopy)`
	`.build();`

d. Ersetzen Sie **`*Result`** v1-Antwortobjekte durch **`*Response`** v2-Äquivalente

Ein konsistenter Unterschied zwischen v1 und v2 besteht darin, dass alle Antwortobjekte in v2 mit `*Response` statt mit enden. `*Result` Ersetzen Sie den `DescribeInstancesResult` v1-Import durch den v2-Import,`DescribeInstancesResponse`.

d. Nehmen Sie API-Änderungen vor

Die folgende Aussage benötigt einige Änderungen.

```
request.setNextToken(result.getNextToken());
```

In Version 2 verwenden Setter-Methoden das `set` oder mit `prefix` nicht. Getter-Methoden mit dem Präfix `get` sind auch im SDK for Java 2.x weg

Modellklassen, wie die `request` Instanz, sind in Version 2 unveränderlich, daher müssen wir mit einem Builder eine neue `DescribeInstancesRequest` Klasse erstellen.

In Version 2 lautet die Anweisung wie folgt.

```
request = DescribeInstancesRequest.builder()
        .nextToken(result.nextToken())
        .build();
```

d. Wiederholen Sie den Vorgang, bis die Methode mit v2-Klassen kompiliert wurde

Fahren Sie mit dem Rest des Codes fort. Ersetzen Sie v1-Importe durch v2-Importe und beheben Sie die Kompilierungsfehler. Weitere Informationen finden Sie je nach Bedarf in der v2-API-Referenz und der Referenz Was ist anders.

Nachdem wir diese einzelne Methode migriert haben, haben wir den folgenden v2-Code.

```
import com.amazonaws.ClientConfiguration;
import com.amazonaws.regions.Region;
import com.amazonaws.regions.RegionUtils;
import com.amazonaws.services.ec2.AmazonEC2Client;
import com.amazonaws.services.ec2.model.AmazonEC2Exception;
import com.amazonaws.services.ec2.model.CreateTagsRequest;
import com.amazonaws.services.ec2.model.InstanceStateName;
import com.amazonaws.services.ec2.model.Tag;
import com.amazonaws.services.ec2.model.TerminateInstancesRequest;
```

```
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeInstancesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeInstancesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Instance;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Reservation;
...
private static List<Instance> getRunningInstances(Ec2Client ec2, List<String>
 instanceIds) {
    List<Instance> runningInstances = new ArrayList<>();
        try {
            DescribeInstancesRequest request = DescribeInstancesRequest.builder()
                    .instanceIds(instanceIds)
                    .build();
            DescribeInstancesResponse result;
            do {
                // DescribeInstancesResponse is a paginated response, so use tokens
 with multiple re
                result = ec2.describeInstances(request);
                request = DescribeInstancesRequest.builder()   // Prepare request for
 next page.
                        .nextToken(result.nextToken())
                        .build();
                for (final Reservation r : result.reservations()) {
                    for (final Instance instance : r.instances()) {
                        // if instance is in a running state, add it to
 runningInstances list.
                        if (RUNNING_STATES.contains(instance.state().nameAsString())) {
                            runningInstances.add(instance);
                        }
                    }
                }
            } while (result.nextToken() != null);
        } catch (final Ec2Exception exception) {
            // if instance isn't found, assume its terminated and continue.
            if (exception.awsErrorDetails().errorCode().equals(NOT_FOUND_ERROR_CODE)) {
                    LOGGER.info("Instance probably terminated; moving on.");
            } else {
                throw exception;
            }
        }
        return runningInstances;
    }
```

```
...
```

Da wir eine einzelne Methode in einer Java-Datei mit acht Methoden migrieren, haben wir beim Durcharbeiten der Datei eine Mischung aus v1- und v2-Importen. Wir haben die letzten sechs Importanweisungen hinzugefügt, während wir die Schritte ausgeführt haben.

Nachdem wir den gesamten Code migriert haben, wird es keine v1-Importanweisungen mehr geben.

6. Entfernen Sie v1-Maven-Abhängigkeiten aus dem POM und v1-Importe aus Dateien

Nachdem wir den gesamten v1-Code in der Datei migriert haben, haben wir die folgenden v2-SDK-Importanweisungen.

```
import software.amazon.awssdk.core.client.config.ClientOverrideConfiguration;
import software.amazon.awssdk.regions.Region;
import software.amazon.awssdk.regions.ServiceMetadata;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.CreateTagsRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeInstancesRequest;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.DescribeInstancesResponse;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Ec2Exception;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Instance;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.InstanceStateName;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Reservation;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.Tag;
import software.amazon.awssdk.services.ec2.model.TerminateInstancesRequest;
```

Nachdem wir alle Dateien in unserer Anwendung migriert haben, benötigen wir die v1-Abhängigkeiten in unserer POM-Datei nicht mehr. Entfernen Sie die v1-BOM aus dem `dependencyManagement` Abschnitt, falls Sie sie verwenden, und alle v1-Abhängigkeitsblöcke.

7. Refaktorieren Sie den Code, um v2-API-Verbesserungen zu verwenden

Für das Snippet, das wir migriert haben, können wir optional einen v2-Paginator verwenden und das SDK die tokenbasierten Anfragen nach weiteren Daten verwalten lassen.

Wir können die gesamte Klausel durch die folgende ersetzen. do

```
                DescribeInstancesIterable responses =
ec2.describeInstancesPaginator(request);

                responses.reservations().stream()
```

```
                        .forEach(reservation -> reservation.instances()
                                .forEach(instance -> {
                                    if
(RUNNING_STATES.contains(instance.state().nameAsString())) {
                                        runningInstances.put(instance.instanceId(),
instance);
                                    }
                                }));
```

Zuordnungen von Paketnamen zu Maven-ArtifactID-Zuordnungen

Wenn Sie Ihr Maven- oder Gradle-Projekt von Version 1 des SDK for Java auf Version 2 migrieren, müssen Sie herausfinden, welche Abhängigkeiten Sie Ihrer Build-Datei hinzufügen müssen. Der in the section called “tep-by-step S-Anweisungen” (Schritt 3) beschriebene Ansatz verwendet die Paketnamen in Importanweisungen als Ausgangspunkt, um die Abhängigkeiten (als ArtifactIDs) zu bestimmen, die zu Ihrer Build-Datei hinzugefügt werden sollen.

Sie können die Informationen in diesem Thema verwenden, um die v1-Paketnamen den v2-ArtifactIDs zuzuordnen.

Allgemeine Namenskonvention, die in Paketnamen und Maven-ArtifactIDs verwendet wird

Die folgende Tabelle zeigt die allgemeine Benennungskonvention, die die SDKs für eine bestimmte SERVICE_ID verwenden. Eine SERVICE_ID ist ein eindeutiger Bezeichner für eine. AWS-Service Beispielsweise ist `s3` und `cognitoidentity` ist die SERVICE_ID für den Amazon S3 S3-Service die SERVICE_ID für Amazon Cognito Identity.

v1-Paketname (Import-Anweisung)	v1-Artefakt-ID	v2-Artefakt-ID	v2-Paketname (Importanweisung)
com.amazonaws.services.service_ID	aws-java-sdk-SERVICE_ID	SERVICE_ID	software.amazon.awssdk.services.service_id
Beispiel für Amazon Cognito Identity (SERVICE_ID:) ***cognitoidentity***			

v1-Paketname (Import-Anweisung)	v1-Artefakt-ID	v2-Artefakt-ID	v2-Paketname (Importanweisung)
com.amazonaws.services. kognitive Identität	aws-java-sdk-kognitive Identität	kognitive Identität	software.amazon.awssdk.services. kognitive Identität

Unterschiede zwischen SERVICE_ID

Innerhalb von Version 1

In einigen Fällen unterscheidet sich die SERVICE_ID zwischen dem Paketnamen und der artifactId für denselben Dienst. Beispielsweise zeigt die Zeile CloudWatch Metrics der folgenden Tabelle, dass es sich um die SERVICE_ID im Paketnamen `metrics` handelt, aber `cloudwatchmetrics` um die SERVICE_ID der ArtifactID.

Innerhalb von Version 2

Es gibt keine Unterschiede in der SERVICE_ID, die in Paketnamen und ArtifactIDs verwendet wird.

Zwischen v1 und v2

Für die meisten Dienste entspricht die SERVICE_ID in Version 2 der SERVICE_ID von Version 1, sowohl in den Paketnamen als auch in den ArtifactIDs. Ein Beispiel hierfür ist die `cognitoedentity` SERVICE_ID, wie in der vorherigen Tabelle dargestellt. Einige Service_IDs unterscheiden sich jedoch zwischen den SDKs, wie in der folgenden Tabelle dargestellt.

Eine fett gedruckte SERVICE_ID in einer der v1-Spalten weist darauf hin, dass sie sich von der in Version 2 verwendeten SERVICE_ID unterscheidet.

Service-Name	v1-Paketname	v1-Artefakt-ID	v2-Artefakt-ID	v2-Paketname
	Alle Paketnamen beginnen mit dem`com.amazonaws.services` , was in	Alle ArtifactIDs sind in Tags eingeschlossen, wie in der ersten Zeile gezeigt.	Alle ArtifactIDs sind in Tags eingeschlossen, wie in der ersten Zeile gezeigt.	Alle Paketnamen beginnen mit dem, was in `software.amazon.awssdk` der

Service-Name	v1-Paketname	v1-Artefakt-ID	v2-Artefakt-ID	v2-Paketname
	der ersten Zeile angegeben ist.			ersten Zeile angezeigt wird.
API Gateway	com.amazonaws.services.apigateway	<artifactId>aws-java-sdk- API-Gateway</artifactId>	<artifactId>API-Gateway</artifactId>	software.amazon.awssdk.services.apigateway
App-Registrierung	App-Registrierung	appregistrierung	Servicekatalog AppRegistry	Registrierung der Servicekatalog App
Application Discovery	Anwendungserkennung	Entdeckung	Entdeckung von Anwendungen	Anwendungserkennung
Augmented AI KI-Laufzeit	erweiterte Air-Laufzeit	erhöhte Luftlaufzeit	Laufzeit von Sagemaker A2I	Sagemakera2i Laufzeit
Certificate Manager	Zertifikatsmanager	acm	acm	acm
CloudControl API	Cloud-Control-API	Cloud-Control-API	Cloud-Steuerung	Cloud-Kontrolle
CloudSearch	Cloudsearch v2	clousearch	clousearch	clousearch
CloudSearch Domäne	Cloudsearch-Domäne	Cloud-Suche	Cloudsearch-Domäne	Cloudsearch-Domäne
CloudWatch Ereignisse	Cloudwatch-Ereignisse	Ereignisse	Cloudwatch-Ereignisse	Cloudwatch-Ereignisse
CloudWatch Offensichtlich	Offensichtlich Cloudwatch	Cloudwatch offenbar	evidently	evidently
CloudWatch Logs	logs	logs	CloudWatch-Protokolle	CloudWatch-Protokolle

Service-Name	v1-Paketname	v1-Artefakt-ID	v2-Artefakt-ID	v2-Paketname
CloudWatch Metriken	Metriken	Cloudwatch-Metriken	cloudwatch	cloudwatch
CloudWatch Rum	Cloudwatch Rum	cloudwatchrum	rum	rum
Cognito-Identitätsanbieter	Cognitoidp	Kognitoidp	Anbieter von kognitiver Identität	Anbieter von Cognito Identity
Kampagne Connect	Kampagne verbinden	Kampagne verbinden	Kampagnen verbinden	Kampagnen verbinden
Connect Wisdom	verbinde Weisheit	Weisheit verbinden	wisdom	wisdom
Database Migration Service	Datenbank migrationsdienst	dms	Datenbank-Migration	Datenbank migration
DataZone	Datazone	externe Datenzone	Datenzone	Datenzone
DynamoDB	Dynamo DBV 2	dynamodb	dynamodb	dynamodb
Elastisches Dateisystem	elastisches Dateisystem	efs	efs	efs
Elastic Map Reduce	elasticma preduce	emr	emr	emr
Glue DataBrew	Klebe ein Gebräu	Gluedata Brew	databrew	databrew
IAM Roles Anywhere	Ich bin überall Roles	Ich bin überall Roles	rolesanywhere	rolesanywhere

Service-Name	v1-Paketname	v1-Artefakt-ID	v2-Artefakt-ID	v2-Paketname
Identität sverwaltung	Identität smanagement	iam	iam	iam
IoT-Daten	IoT-Daten	iot	IoT-Datenebene	iotDatenebene
Kinesis-Analytik	kinesisanalytics	kinesis	kinesisanalytics	kinesisanalytics
Kinesis Firehose	Kinesis Feuerwehr schlauch	kinesis	firehose	firehose
Kinesis-V ideosignalkanäle	Kinesis-V ideosignalkanäle	Kinesis-V ideosignalkanäle	Kinesis-V ideosigna lisierung	Kinesis-V ideosigna lisierung
Lex	LEX Runtime	Lex	Lex Laufzeit	lexruntime
Halten Sie Ausschau nach Visionen	Halte Ausschau nach Visionen	Halte Ausschau nach Visionen	lookoutvision	lookoutvision
Mainframe-Modernisierung	Modernisierung von Mainframes	Modernisierung des Mainframes	m2	m2
Marktmessung	Marktmessung	Marketplace-Metering-Service	Marketplace-Metering	Marktplat zmessung
Verwaltetes Grafana	verwaltete Grafana	verwaltete Grafana	grafana	grafana
Mechanical Turk	Mturk	mechanischer Türkenquester	mturk	mturk
Migration-Hub-Strategieempf ehlungen	Strategie empfehlungen für den Migration shub	Strategie empfehlungen für Migration Hubs	Strategie für einen Migration shub	Strategie für einen Migration shub

Service-Name	v1-Paketname	v1-Artefakt-ID	v2-Artefakt-ID	v2-Paketname
Nimble Studio	flinkes Studio	flinkes Studio	nimble	nimble
Privates 5G	privat 5g	privat 5g	private Netzwerke	private Netzwerke
Prometheus	Prometheus	Prometheus	Verstärker	Verstärker
Papierkorb	Papierkorb	Papierkorb	rbin	rbin
Redshift-Daten-API	RedshiftData-API	RedshiftData-API	Redshiftdaten	Redshiftdaten
Route 53	53 Domains weiterleiten	route53	53 Domänen weiterleiten	53 Domänen weiterleiten
Sage Maker Edge-Manager	Sagemaker Edge Manager	Sagemaker Edgemanager	SagemakerEdge	SagemakerEdge
Sicherheitstoken	Sicherheitstoken	sts	sts	sts
Servermigration	Servermigration	Servermigration	sms	sms
Einfache E-Mail	einfache E-Mail	ses	ses	ses
Einfache E-Mail V2	einfache E-Mail v2	sesv2	sesv2	sesv2
Einfaches Systemmanagement	einfache Systemverwaltung	ssm	ssm	ssm
Einfacher Arbeitsablauf	einfacher Arbeitsablauf	einfacher Arbeitsablauf	swf	swf
Step Functions	Schrittfunktionen	Schrittfunktionen	sfn	sfn

Was ist der Unterschied zwischen AWS SDK for Java 1.x und 2.x

In diesem Abschnitt werden die wichtigsten Änderungen beschrieben, die Sie beachten sollten, wenn Sie eine Anwendung von AWS SDK for Java Version 1.x auf Version 2.x konvertieren.

Änderung des Paketnamens

Eine bemerkenswerte Änderung vom SDK for Java 1.x zum SDK for Java 2.x ist die Änderung des Paketnamens. Paketnamen beginnen mit `software.amazon.awssdk` in SDK 2.x, wohingegen das SDK 1.x verwendet. `com.amazonaws`

Dieselben Namen unterscheiden Maven-Artefakte von SDK 1.x bis SDK 2.x. Maven-Artefakte für das SDK 2.x verwenden die `software.amazon.awssdk` groupId, wohingegen das SDK 1.x die groupId verwendet. `com.amazonaws`

Es gibt einige Fälle, in denen Ihr Code eine `com.amazonaws` Abhängigkeit für ein Projekt erfordert, das ansonsten nur SDK 2.x-Artefakte verwendet. Ein Beispiel hierfür ist, wenn Sie serverseitig AWS Lambda arbeiten. Dies wurde im Abschnitt Ein Apache Maven-Projekt einrichten weiter oben in diesem Handbuch gezeigt.

> **Note**
>
> Verschiedene Paketnamen im SDK 1.x enthalten. `v2` Die Verwendung von bedeutet `v2` in diesem Fall normalerweise, dass der Code im Paket darauf ausgelegt ist, mit Version 2 des Dienstes zu funktionieren.
> Da der vollständige Paketname mit beginnt`com.amazonaws`, handelt es sich um SDK 1.x-Komponenten. Beispiele für diese Paketnamen im SDK 1.x sind:
>
> - `com.amazonaws.services.dynamodbv2`
> - `com.amazonaws.retry.v2`
> - `com.amazonaws.services.apigatewayv2`
> - `com.amazonaws.services.simpleemailv2`

Version 2.x zu Ihrem Projekt hinzufügen

Maven ist die empfohlene Methode zur Verwaltung von Abhängigkeiten bei der AWS SDK for Java Verwendung von 2.x. Um Ihrem Projekt Komponenten der Version 2.x hinzuzufügen, aktualisieren Sie Ihre `pom.xml` Datei mit einer Abhängigkeit vom SDK.

Example

```
<dependencyManagement>
    <dependencies>
        <dependency>
          <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
          <artifactId>bom</artifactId>
          <version>2.16.1</version>
          <type>pom</type>
          <scope>import</scope>
        </dependency>
    </dependencies>
</dependencyManagement>

<dependencies>
    <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
      <artifactId>dynamodb</artifactId>
    </dependency>
</dependencies>
```

Sie können auch Version 1.x und 2.x side-by-side verwenden, wenn Sie Ihr Projekt auf Version 2.x migrieren.

Unveränderliche POJOs

Clients und Operationsanforderungs- und Antwortobjekte sind jetzt unveränderlich und können nach der Erstellung nicht geändert werden. Zur Wiederverwendung einer Anforderungs- oder Antwortvariable müssen Sie ein neues Objekt erstellen, das sie ihr zuweisen können.

Example Aktualisieren eines Anfrageobjekts in 1.x

```
DescribeAlarmsRequest request = new DescribeAlarmsRequest();
DescribeAlarmsResult response = cw.describeAlarms(request);

request.setNextToken(response.getNextToken());
```

Example Aktualisieren eines Anfrageobjekts in 2.x

```
DescribeAlarmsRequest request = DescribeAlarmsRequest.builder().build();
DescribeAlarmsResponse response = cw.describeAlarms(request);

request = DescribeAlarmsRequest.builder()
        .nextToken(response.nextToken())
        .build();
```

Setter- und Getter-Methoden

In Version AWS SDK for Java 2.x enthalten die Namen der Setter-Methoden das Präfix or nicht. `set with` Zum Beispiel `*.withEndpoint()` ist jetzt. `*.endpoint()`

Getter-Methodennamen verwenden das `get` Präfix nicht.

Example der Verwendung von Setter-Methoden in 1.x

```
AmazonDynamoDB client = AmazonDynamoDBClientBuilder.standard()
          .withRegion("us-east-1")
          .build();
```

Example der Verwendung von Setter-Methoden in 2.x

```
DynamoDbClient client = DynamoDbClient.builder()
          .region(Region.US_EAST_1)
          .build();
```

Example der Verwendung von Getter-Methoden in 1.x

```
String token = request.getNextToken();
```

Example der Verwendung von Getter-Methoden in 2.x

```
String token = request.nextToken();
```

Klassennamen modellieren

Modellklassennamen, die Dienstantworten repräsentieren, enden mit `Response` in v2 statt mit denen`Result`, die v1 verwendet.

Example von Klassennamen, die eine Antwort in Version 1 darstellen

```
CreateApiKeyResult
AllocateAddressResult
```

Example von Klassennamen, die eine Antwort in v2 darstellen

```
CreateApiKeyResponse
AllocateAddressResponse
```

Migrationsstatus von Bibliotheken und Dienstprogrammen

SDK for Java Java-Bibliotheken und -Dienstprogramme

In der folgenden Tabelle ist der Migrationsstatus der Bibliotheken und Dienstprogramme für das SDK for Java aufgeführt.

Name der Version 1.12.x	Name der Version 2.x	Seit Version in 2.x
DynamoDBMapper	DynamoDbEnhancedClient	2.12.0
Waiter	Waiter	2.15.0
CloudFrontUrlSigner, CloudFrontCookieSigner	CloudFrontUtilities	2.18.33
TransferManager	S 3 TransferManager	2.19.0
EC2-Metadaten-Client	EC2-Metadaten-Client	2.19.29
S3-URI-Parser	S3-URI-Parser	2.20.41
IAM Policy Builder	IAM-Richtliniengenerator	2.20.126
Clientseitige Pufferung von Amazon SQS	Automatische Batchverarbeitung von Anfragen	noch nicht veröffentlicht
Fortschritts-Listener	Fortschritts-Listener	noch nicht veröffentlicht

Verwandte Bibliotheken

In der folgenden Tabelle sind Bibliotheken aufgeführt, die separat veröffentlicht wurden, aber mit dem SDK for Java 2.x funktionieren.

Name, der mit Version 2.x des SDK for Java verwendet wird	Seit Version
Amazon S3 S3-Verschlüsselungsclient	3.0.0 1
AWS Database Encryption Client für DynamoDB	3.0.0 2

[1] Der Verschlüsselungsclient für Amazon S3 ist mithilfe der folgenden Maven-Abhängigkeit verfügbar.

```
<dependency>
    <groupId>software.amazon.encryption.s3</groupId>
    <artifactId>amazon-s3-encryption-client-java</artifactId>
    <version>3.x</version>
</dependency>
```

[2] Der AWS Database Encryption Client für DynamoDB ist mithilfe der folgenden Maven-Abhängigkeit verfügbar.

```
<dependency>
    <groupId>software.amazon.cryptography</groupId>
    <artifactId>aws-database-encryption-sdk-dynamodb</artifactId>
    <version>3.x</version>
</dependency>
```

Einzelheiten zur Migration für Bibliotheken und Dienstprogramme

- S3-Übertragungsmanager
- EC2-Metadaten-Hilfsprogramm
- CloudFrontvorsignieren
- S3-URI-Analyse

Client-Änderungen

Ersteller von Kunden

Sie müssen alle Clients mit der Client-Builder-Methode erstellen. Konstruktoren sind nicht mehr verfügbar.

Example Erstellen eines Clients in Version 1.x

```
AmazonDynamoDB ddbClient = AmazonDynamoDBClientBuilder.defaultClient();
AmazonDynamoDBClient ddbClient = new AmazonDynamoDBClient();
```

Example Erstellen eines Clients in Version 2.x

```
DynamoDbClient ddbClient = DynamoDbClient.create();
DynamoDbClient ddbClient = DynamoDbClient.builder().build();
```

Klassennamen der Kunden

Alle Client-Klassennamen werden jetzt vollständig in Kamelbuchstaben geschrieben und haben kein Präfix mehr. `Amazon` Diese Änderungen sind entsprechend der in der AWS CLI verwendeten Namen ausgerichtet.

Example Klassennamen in 1.x

```
AmazonDynamoDB
AWSACMPCAAsyncClient
```

Example Klassennamen in 2.x

```
DynamoDbClient
AcmAsyncClient
```

Änderungen der Client-Klassennamen

1.x Client	2.x Kunde
`com.amazonaws.services.acmpca.AWSACMPCAAsyncClient`	`software.amazon.awssdk.services.acm.AcmAsyncClient`

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.acmpca.AWSACMPCAClient	software.amazon.awssdk.services.acm.AcmClient
com.amazonaws.services.alexaforbusiness.AmazonAlexaForBusinessAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.alexaforbusiness.AlexaForBusinessAsyncClient
com.amazonaws.services.alexaforbusiness.AmazonAlexaForBusinessClient	software.amazon.awssdk.services.alexaforbusiness.AlexaForBusinessClient
com.amazonaws.services.apigateway.AmazonApiGatewayAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.apigateway.ApiGatewayAsyncClient
com.amazonaws.services.apigateway.AmazonApiGatewayClient	software.amazon.awssdk.services.apigateway.ApiGatewayClient
com.amazonaws.services.applicationautoscaling.AWSApplicationAutoScalingAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.ApplicationAutoScalingAsyncClient
com.amazonaws.services.applicationautoscaling.AWSApplicationAutoScalingClient	software.amazon.awssdk.services.applicationautoscaling.ApplicationAutoScalingClient
com.amazonaws.services.applicationdiscovery.AWSApplicationDiscoveryAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.applicationdiscovery.ApplicationDiscoveryAsyncClient
com.amazonaws.services.applicationdiscovery.AWSApplicationDiscoveryClient	software.amazon.awssdk.services.applicationdiscovery.ApplicationDiscoveryClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.appstream.AmazonAppStreamAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.appstream.AppStreamAsyncClient
com.amazonaws.services.appstream.AmazonAppStreamClient	software.amazon.awssdk.services.appstream.AppStreamClient
com.amazonaws.services.appsync.AWSAppSyncAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.appsync.AppSyncAsyncClient
com.amazonaws.services.appsync.AWSAppSyncClient	software.amazon.awssdk.services.appsync.AppSyncClient
com.amazonaws.services.athena.AmazonAthenaAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.athena.AthenaAsyncClient
com.amazonaws.services.athena.AmazonAthenaClient	software.amazon.awssdk.services.athena.AthenaClient
com.amazonaws.services.autoscaling.AmazonAutoScalingAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.autoscaling.AutoScalingAsyncClient
com.amazonaws.services.autoscaling.AmazonAutoScalingClient	software.amazon.awssdk.services.autoscaling.AutoScalingClient
com.amazonaws.services.autoscalingplans.AWSAutoScalingPlansAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.autoscalingplans.AutoScalingPlansAsyncClient
com.amazonaws.services.autoscalingplans.AWSAutoScalingPlansClient	software.amazon.awssdk.services.autoscalingplans.AutoScalingPlansClient
com.amazonaws.services.batch.AWSBatchAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.batch.BatchAsyncClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.batch.AWSBatchClient	software.amazon.awssdk.services.batch.BatchClient
com.amazonaws.services.budgets.AWSBudgetsAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.budgets.BudgetsAsyncClient
com.amazonaws.services.budgets.AWSBudgetsClient	software.amazon.awssdk.services.budgets.BudgetsClient
com.amazonaws.services.certificatemanager.AWSCertificateManagerAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.acm.AcmAsyncClient
com.amazonaws.services.certificatemanager.AWSCertificateManagerClient	software.amazon.awssdk.services.acm.AcmClient
com.amazonaws.services.cloud9.AWSCloud9AsyncClient	software.amazon.awssdk.services.cloud9.Cloud9AsyncClient
com.amazonaws.services.cloud9.AWSCloud9Client	software.amazon.awssdk.services.cloud9.Cloud9Client
com.amazonaws.services.clouddirectory.AmazonCloudDirectoryAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.clouddirectory.CloudDirectoryAsyncClient
com.amazonaws.services.clouddirectory.AmazonCloudDirectoryClient	software.amazon.awssdk.services.clouddirectory.CloudDirectoryClient
com.amazonaws.services.cloudformation.AmazonCloudFormationAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.cloudformation.CloudFormationAsyncClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.cloudformation.AmazonCloudFormationClient	software.amazon.awssdk.services.cloudformation.CloudFormationClient
com.amazonaws.services.cloudfront.AmazonCloudFrontAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.cloudfront.CloudFrontAsyncClient
com.amazonaws.services.cloudfront.AmazonCloudFrontClient	software.amazon.awssdk.services.cloudfront.CloudFrontClient
com.amazonaws.services.cloudhsm.AWSCloudHSMAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.cloudhsm.CloudHsmAsyncClient
com.amazonaws.services.cloudhsm.AWSCloudHSMClient	software.amazon.awssdk.services.cloudhsm.CloudHsmClient
com.amazonaws.services.cloudhsmv2.AWSCloudHSMV2AsyncClient	software.amazon.awssdk.services.cloudhsmv2.CloudHsmV2AsyncClient
com.amazonaws.services.cloudhsmv2.AWSCloudHSMV2Client	software.amazon.awssdk.services.cloudhsmv2.CloudHsmV2Client
com.amazonaws.services.cloudsearchdomain.AmazonCloudSearchDomainAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.cloudsearchdomain.CloudSearchDomainAsyncClient
com.amazonaws.services.cloudsearchdomain.AmazonCloudSearchDomainClient	software.amazon.awssdk.services.cloudsearchdomain.CloudSearchDomainClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.cloudsearchv2.AmazonCloudSearchAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.cloudsearch.CloudSearchAsyncClient
com.amazonaws.services.cloudsearchv2.AmazonCloudSearchClient	software.amazon.awssdk.services.cloudsearch.CloudSearchClient
com.amazonaws.services.cloudtrail.AWSCloudTrailAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.cloudtrail.CloudTrailAsyncClient
com.amazonaws.services.cloudtrail.AWSCloudTrailClient	software.amazon.awssdk.services.cloudtrail.CloudTrailClient
com.amazonaws.services.cloudwatch.AmazonCloudWatchAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchAsyncClient
com.amazonaws.services.cloudwatch.AmazonCloudWatchClient	software.amazon.awssdk.services.cloudwatch.CloudWatchClient
com.amazonaws.services.cloudwatchevents.AmazonCloudWatchEventsAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.CloudWatchEventsAsyncClient
com.amazonaws.services.cloudwatchevents.AmazonCloudWatchEventsClient	software.amazon.awssdk.services.cloudwatchevents.CloudWatchEventsClient
com.amazonaws.services.codebuild.AWSCodeBuildAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.codebuild.CodeBuildAsyncClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.codebuild.AWSCodeBuildClient	software.amazon.awssdk.services.codebuild.CodeBuildClient
com.amazonaws.services.codecommit.AWSCodeCommitAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.codecommit.CodeCommitAsyncClient
com.amazonaws.services.codecommit.AWSCodeCommitClient	software.amazon.awssdk.services.codecommit.CodeCommitClient
com.amazonaws.services.codedeploy.AmazonCodeDeployAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.codedeploy.CodeDeployAsyncClient
com.amazonaws.services.codedeploy.AmazonCodeDeployClient	software.amazon.awssdk.services.codedeploy.CodeDeployClient
com.amazonaws.services.codepipeline.AWSCodePipelineAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.codepipeline.CodePipelineAsyncClient
com.amazonaws.services.codepipeline.AWSCodePipelineClient	software.amazon.awssdk.services.codepipeline.CodePipelineClient
com.amazonaws.services.codestar.AWSCodeStarAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.codestar.CodeStarAsyncClient
com.amazonaws.services.codestar.AWSCodeStarClient	software.amazon.awssdk.services.codestar.CodeStarClient
com.amazonaws.services.cognitoidentity.AmazonCognitoIdentityAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.cognitoidentity.CognitoIdentityAsyncClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.cognitoidentity.AmazonCognitoIdentityClient	software.amazon.awssdk.services.cognitoidentity.CognitoIdentityClient
com.amazonaws.services.cognitoidp.AWSCognitoIdentityProviderAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.CognitoIdentityProviderAsyncClient
com.amazonaws.services.cognitoidp.AWSCognitoIdentityProviderClient	software.amazon.awssdk.services.cognitoidentityprovider.CognitoIdentityProviderClient
com.amazonaws.services.cognitosync.AmazonCognitoSyncAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.cognitosync.CognitoSyncAsyncClient
com.amazonaws.services.cognitosync.AmazonCognitoSyncClient	software.amazon.awssdk.services.cognitosync.CognitoSyncClient
com.amazonaws.services.comprehend.AmazonComprehendAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.comprehend.ComprehendAsyncClient
com.amazonaws.services.comprehend.AmazonComprehendClient	software.amazon.awssdk.services.comprehend.ComprehendClient
com.amazonaws.services.config.AmazonConfigAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.config.ConfigAsyncClient
com.amazonaws.services.config.AmazonConfigClient	software.amazon.awssdk.services.config.ConfigClient
com.amazonaws.services.connect.AmazonConnectAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.connect.ConnectAsyncClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.connect.AmazonConnectClient	software.amazon.awssdk.services.connect.ConnectClient
com.amazonaws.services.costandusagereport.AWSCostAndUsageReportAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.costandusagereport.CostAndUsageReportAsyncClient
com.amazonaws.services.costandusagereport.AWSCostAndUsageReportClient	software.amazon.awssdk.services.costandusagereport.CostAndUsageReportClient
com.amazonaws.services.costexplorer.AWSCostExplorerAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.costexplorer.CostExplorerAsyncClient
com.amazonaws.services.costexplorer.AWSCostExplorerClient	software.amazon.awssdk.services.costexplorer.CostExplorerClient
com.amazonaws.services.databasemigrationservice.AWSDatabaseMigrationServiceAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.databasemigration.DatabaseMigrationAsyncClient
com.amazonaws.services.databasemigrationservice.AWSDatabaseMigrationServiceClient	software.amazon.awssdk.services.databasemigration.DatabaseMigrationClient
com.amazonaws.services.datapipeline.DataPipelineAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.datapipeline.DataPipelineAsyncClient
com.amazonaws.services.datapipeline.DataPipelineClient	software.amazon.awssdk.services.datapipeline.DataPipelineAsyncClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.dax.AmazonDaxAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.dax.DaxAsyncClient
com.amazonaws.services.dax.AmazonDaxClient	software.amazon.awssdk.services.dax.DaxClient
com.amazonaws.services.devicefarm.AWSDeviceFarmAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.devicefarm.DeviceFarmAsyncClient
com.amazonaws.services.devicefarm.AWSDeviceFarmClient	software.amazon.awssdk.services.devicefarm.DeviceFarmClient
com.amazonaws.services.directconnect.AmazonDirectConnectAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.directconnect.DirectConnectAsyncClient
com.amazonaws.services.directconnect.AmazonDirectConnectClient	software.amazon.awssdk.services.directconnect.DirectConnectClient
com.amazonaws.services.directory.AWSDirectoryServiceAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.directory.DirectoryAsyncClient
com.amazonaws.services.directory.AWSDirectoryServiceClient	software.amazon.awssdk.services.directory.DirectoryClient
com.amazonaws.services.dlm.AmazonDLMAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.dlm.DlmAsyncClient
com.amazonaws.services.dlm.AmazonDLMClient	software.amazon.awssdk.services.dlm.DlmClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.dynamodbv2.AmazonDynamoDBAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbAsyncClient
com.amazonaws.services.dynamodbv2.AmazonDynamoDBClient	software.amazon.awssdk.services.dynamodb.DynamoDbClient
com.amazonaws.services.dynamodbv2.AmazonDynamoDBStreamsAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.dynamodb.streams.DynamoDbStreamsAsyncClient
com.amazonaws.services.dynamodbv2.AmazonDynamoDBStreamsClient	software.amazon.awssdk.services.dynamodb.streams.DynamoDbStreamsClient
com.amazonaws.services.ec2.AmazonEC2AsyncClient	software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2AsyncClient
com.amazonaws.services.ec2.AmazonEC2Client	software.amazon.awssdk.services.ec2.Ec2Client
com.amazonaws.services.ecr.AmazonECRAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.ecr.EcrAsyncClient
com.amazonaws.services.ecr.AmazonECRClient	software.amazon.awssdk.services.ecr.EcrClient
com.amazonaws.services.ecs.AmazonECSAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.ecs.EcsAsyncClient
com.amazonaws.services.ecs.AmazonECSClient	software.amazon.awssdk.services.ecs.EcsClient
com.amazonaws.services.eks.AmazonEKSAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.eks.EksAsyncClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.eks.AmazonEKSClient	software.amazon.awssdk.services.eks.EksClient
com.amazonaws.services.elasticache.AmazonElastiCacheAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.elasticache.ElastiCacheAsyncClient
com.amazonaws.services.elasticache.AmazonElastiCacheClient	software.amazon.awssdk.services.elasticache.ElastiCacheClient
com.amazonaws.services.elasticbeanstalk.AWSElasticBeanstalkAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.elasticbeanstalk.ElasticBeanstalkAsyncClient
com.amazonaws.services.elasticbeanstalk.AWSElasticBeanstalkClient	software.amazon.awssdk.services.elasticbeanstalk.ElasticBeanstalkClient
com.amazonaws.services.elasticfilesystem.AmazonElasticFileSystemAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.efs.EfsAsyncClient
com.amazonaws.services.elasticfilesystem.AmazonElasticFileSystemClient	software.amazon.awssdk.services.efs.EfsClient
com.amazonaws.services.elasticloadbalancing.AmazonElasticLoadBalancingAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.elasticloadbalancing.ElasticLoadBalancingAsyncClient
com.amazonaws.services.elasticloadbalancing.AmazonElasticLoadBalancingClient	software.amazon.awssdk.services.elasticloadbalancing.ElasticLoadBalancingClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.elasticloadbalancingv2.AmazonElasticLoadBalancingAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.elasticloadbalancingv2.ElasticLoadBalancingV2AsyncClient
com.amazonaws.services.elasticloadbalancingv2.AmazonElasticLoadBalancingClient	software.amazon.awssdk.services.elasticloadbalancingv2.ElasticLoadBalancingV2Client
com.amazonaws.services.elasticmapreduce.AmazonElasticMapReduceAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.emr.EmrAsyncClient
com.amazonaws.services.elasticmapreduce.AmazonElasticMapReduceClient	software.amazon.awssdk.services.emr.EmrClient
com.amazonaws.services.elasticsearch.AWSElasticsearchAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.elasticsearch.ElasticsearchAsyncClient
com.amazonaws.services.elasticsearch.AWSElasticsearchClient	software.amazon.awssdk.services.elasticsearch.ElasticsearchClient
com.amazonaws.services.elastictranscoder.AmazonElasticTranscoderAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.elastictranscoder.ElasticTranscoderAsyncClient
com.amazonaws.services.elastictranscoder.AmazonElasticTranscoderClient	software.amazon.awssdk.services.elastictranscoder.ElasticTranscoderClient
com.amazonaws.services.fms.AWSFMSAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.fms.FmsAsyncClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.fms.AWSFMSClient	software.amazon.awssdk.services.fms.FmsClient
com.amazonaws.services.gamelift.AmazonGameLiftAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.gamelift.GameLiftAsyncClient
com.amazonaws.services.gamelift.AmazonGameLiftClient	software.amazon.awssdk.services.gamelift.GameLiftClient
com.amazonaws.services.glacier.AmazonGlacierAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.glacier.GlacierAsyncClient
com.amazonaws.services.glacier.AmazonGlacierClient	software.amazon.awssdk.services.glacier.GlacierClient
com.amazonaws.services.glue.AWSGlueAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.glue.GlueAsyncClient
com.amazonaws.services.glue.AWSGlueClient	software.amazon.awssdk.services.glue.GlueClient
com.amazonaws.services.greengrass.AWSGreengrassAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.greengrass.GreengrassAsyncClient
com.amazonaws.services.greengrass.AWSGreengrassClient	software.amazon.awssdk.services.greengrass.GreengrassClient
com.amazonaws.services.guardduty.AmazonGuardDutyAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.guardduty.GuardDutyAsyncClient
com.amazonaws.services.guardduty.AmazonGuardDutyClient	software.amazon.awssdk.services.guardduty.GuardDutyClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.health.AWSHealthAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.health.HealthAsyncClient
com.amazonaws.services.health.AWSHealthClient	software.amazon.awssdk.services.health.HealthClient
com.amazonaws.services.identitymanagement.AmazonIdentityManagementAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.iam.IamAsyncClient
com.amazonaws.services.identitymanagement.AmazonIdentityManagementClient	software.amazon.awssdk.services.iam.IamClient
com.amazonaws.services.importexport.AmazonImportExportAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.importexport.ImportExportAsyncClient
com.amazonaws.services.importexport.AmazonImportExportClient	software.amazon.awssdk.services.importexport.ImportExportClient
com.amazonaws.services.inspector.AmazonInspectorAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.inspector.InspectorAsyncClient
com.amazonaws.services.inspector.AmazonInspectorClient	software.amazon.awssdk.services.inspector.InspectorClient
com.amazonaws.services.iot.AWSIotAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.iot.IotAsyncClient
com.amazonaws.services.iot.AWSIotClient	software.amazon.awssdk.services.iot.IotClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.iot1clickdevices.AWSIoT1ClickDevicesAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.iot1clickdevices.Iot1ClickDevicesAsyncClient
com.amazonaws.services.iot1clickdevices.AWSIoT1ClickDevicesClient	software.amazon.awssdk.services.iot1clickdevices.Iot1ClickDevicesClient
com.amazonaws.services.iot1clickprojects.AWSIoT1ClickProjectsAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.iot1clickprojects.Iot1ClickProjectsAsyncClient
com.amazonaws.services.iot1clickprojects.AWSIoT1ClickProjectsClient	software.amazon.awssdk.services.iot1clickprojects.Iot1ClickProjectsClient
com.amazonaws.services.iotanalytics.AWSIoTAnalyticsAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.iotanalytics.IotAnalyticsAsyncClient
com.amazonaws.services.iotanalytics.AWSIoTAnalyticsClient	software.amazon.awssdk.services.iotanalytics.IotAnalyticsClient
com.amazonaws.services.iotdata.AWSIotDataAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.iotdata.IotDataAsyncClient
com.amazonaws.services.iotdata.AWSIotDataClient	software.amazon.awssdk.services.iotdata.IotDataClient
com.amazonaws.services.iotjobsdataplane.AWSIoTJobsDataPlaneAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.iotdataplane.IotDataPlaneAsyncClient
com.amazonaws.services.iotjobsdataplane.AWSIoTJobsDataPlaneClient	software.amazon.awssdk.services.iotdataplane.IotDataPlaneClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.kinesis.AmazonKinesisAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.kinesis.KinesisAsyncClient
com.amazonaws.services.kinesis.AmazonKinesisClient	software.amazon.awssdk.services.kinesis.KinesisClient
com.amazonaws.services.kinesisanalytics.AmazonKinesisAnalyticsAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.kinesisanalytics.KinesisAnalyticsAsyncClient
com.amazonaws.services.kinesisanalytics.AmazonKinesisAnalyticsClient	software.amazon.awssdk.services.kinesisanalytics.KinesisAnalyticsClient
com.amazonaws.services.kinesisfirehose.AmazonKinesisFirehoseAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.firehose.FirehoseAsyncClient
com.amazonaws.services.kinesisfirehose.AmazonKinesisFirehoseClient	software.amazon.awssdk.services.firehose.FirehoseClient
com.amazonaws.services.kinesisvideo.AmazonKinesisVideoArchivedMediaAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.kinesisvideoarchivedmedia.KinesisVideoArchivedMediaAsyncClient
com.amazonaws.services.kinesisvideo.AmazonKinesisVideoArchivedMediaClient	software.amazon.awssdk.services.kinesisvideoarchivedmedia.KinesisVideoArchivedMediaClient
com.amazonaws.services.kinesisvideo.AmazonKinesisVideoAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.kinesisvideo.KinesisVideoAsyncClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.kinesisvideo.AmazonKinesisVideoClient	software.amazon.awssdk.services.kinesisvideo.KinesisVideoClient
com.amazonaws.services.kinesisvideo.AmazonKinesisVideoMediaAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.kinesisvideomedia.KinesisVideoMediaAsyncClient
com.amazonaws.services.kinesisvideo.AmazonKinesisVideoMediaClient	software.amazon.awssdk.services.kinesisvideomedia.KinesisVideoMediaClient
com.amazonaws.services.kinesisvideo.AmazonKinesisVideoPutMediaClient	Nicht unterstützt
com.amazonaws.services.kms.AWSKMSAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.kms.KmsAsyncClient
com.amazonaws.services.kms.AWSKMSClient	software.amazon.awssdk.services.kms.KmsClient
com.amazonaws.services.lambda.AWSLambdaAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.lambda.LambdaAsyncClient
com.amazonaws.services.lambda.AWSLambdaClient	software.amazon.awssdk.services.lambda.LambdaClient
com.amazonaws.services.lexmodelbuilding.AmazonLexModelBuildingAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.lexmodelbuilding.LexModelBuildingAsyncClient
com.amazonaws.services.lexmodelbuilding.AmazonLexModelBuildingClient	software.amazon.awssdk.services.lexmodelbuilding.LexModelBuildingClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.lexruntime.AmazonLexRuntimeAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.lexruntime.LexRuntimeAsyncClient
com.amazonaws.services.lexruntime.AmazonLexRuntimeClient	software.amazon.awssdk.services.lexruntime.LexRuntimeClient
com.amazonaws.services.lightsail.AmazonLightsailAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.lightsail.LightsailAsyncClient
com.amazonaws.services.lightsail.AmazonLightsailClient	software.amazon.awssdk.services.lightsail.LightsailClient
com.amazonaws.services.logs.AWSLogsAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.logs.LogsAsyncClient
com.amazonaws.services.logs.AWSLogsClient	software.amazon.awssdk.services.logs.LogsClient
com.amazonaws.services.machinelearning.AmazonMachineLearningAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.machinelearning.MachineLearningAsyncClient
com.amazonaws.services.machinelearning.AmazonMachineLearningClient	software.amazon.awssdk.services.machinelearning.MachineLearningClient
com.amazonaws.services.macie.AmazonMacieAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.macie.MacieAsyncClient
com.amazonaws.services.macie.AmazonMacieClient	software.amazon.awssdk.services.macie.MacieClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.marketplacecommerceanalytics.AWSMarketplaceCommerceAnalyticsAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.marketplacecommerceanalytics.MarketplaceCommerceAnalyticsAsyncClient
com.amazonaws.services.marketplacecommerceanalytics.AWSMarketplaceCommerceAnalyticsClient	software.amazon.awssdk.services.marketplacecommerceanalytics.MarketplaceCommerceAnalyticsClient
com.amazonaws.services.marketplaceentitlement.AWSMarketplaceEntitlementAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.marketplaceentitlement.MarketplaceEntitlementAsyncClient
com.amazonaws.services.marketplaceentitlement.AWSMarketplaceEntitlementClient	software.amazon.awssdk.services.marketplaceentitlement.MarketplaceEntitlementClient
com.amazonaws.services.marketplacemetering.AWSMarketplaceMeteringAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.marketplacemetering.MarketplaceMeteringAsyncClient
com.amazonaws.services.marketplacemetering.AWSMarketplaceMeteringClient	software.amazon.awssdk.services.marketplacemetering.MarketplaceMeteringClient
com.amazonaws.services.mediaconvert.AWSMediaConvertAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.MediaConvertAsyncClient
com.amazonaws.services.mediaconvert.AWSMediaConvertClient	software.amazon.awssdk.services.mediaconvert.MediaConvertClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.medialive.AWSMediaLiveAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.medialive.MediaLiveAsyncClient
com.amazonaws.services.medialive.AWSMediaLiveClient	software.amazon.awssdk.services.medialive.MediaLiveClient
com.amazonaws.services.mediapackage.AWSMediaPackageAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.mediapackage.MediaPackageAsyncClient
com.amazonaws.services.mediapackage.AWSMediaPackageClient	software.amazon.awssdk.services.mediapackage.MediaPackageClient
com.amazonaws.services.mediastore.AWSMediaStoreAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.mediastore.MediaStoreAsyncClient
com.amazonaws.services.mediastore.AWSMediaStoreClient	software.amazon.awssdk.services.mediastore.MediaStoreClient
com.amazonaws.services.mediastoredata.AWSMediaStoreDataAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.mediastoredata.MediaStoreDataAsyncClient
com.amazonaws.services.mediastoredata.AWSMediaStoreDataClient	software.amazon.awssdk.services.mediastoredata.MediaStoreDataClient
com.amazonaws.services.mediatailor.AWSMediaTailorAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.mediatailor.MediaTailorAsyncClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.mediatailor.AWSMediaTailorClient	software.amazon.awssdk.services.mediatailor.MediaTailorClient
com.amazonaws.services.migrationhub.AWSMigrationHubAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.migrationhub.MigrationHubAsyncClient
com.amazonaws.services.migrationhub.AWSMigrationHubClient	software.amazon.awssdk.services.migrationhub.MigrationHubClient
com.amazonaws.services.mobile.AWSMobileAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.mobile.MobileAsyncClient
com.amazonaws.services.mobile.AWSMobileClient	software.amazon.awssdk.services.mobile.MobileClient
com.amazonaws.services.mq.AmazonMQAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.mq.MqAsyncClient
com.amazonaws.services.mq.AmazonMQClient	software.amazon.awssdk.services.mq.MqClient
com.amazonaws.services.mturk.AmazonMTurkAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.mturk.MTurkAsyncClient
com.amazonaws.services.mturk.AmazonMTurkClient	software.amazon.awssdk.services.mturk.MTurkClient
com.amazonaws.services.neptune.AmazonNeptuneAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.neptune.NeptuneAsyncClient
com.amazonaws.services.neptune.AmazonNeptuneClient	software.amazon.awssdk.services.neptune.NeptuneClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.opsworks.AWSOpsWorksAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.opsworks.OpsWorksAsyncClient
com.amazonaws.services.opsworks.AWSOpsWorksClient	software.amazon.awssdk.services.opsworks.OpsWorksClient
com.amazonaws.services.opsworkscm.AWSOpsWorksCMAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.opsworkscm.OpsWorksCmAsyncClient
com.amazonaws.services.opsworkscm.AWSOpsWorksCMClient	software.amazon.awssdk.services.opsworkscm.OpsWorksCmClient
com.amazonaws.services.organizations.AWSOrganizationsAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.organizations.OrganizationsAsyncClient
com.amazonaws.services.organizations.AWSOrganizationsClient	software.amazon.awssdk.services.organizations.OrganizationsClient
com.amazonaws.services.pi.AWSPIAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.pi.PiAsyncClient
com.amazonaws.services.pi.AWSPIClient	software.amazon.awssdk.services.pi.PiClient
com.amazonaws.services.pinpoint.AmazonPinpointAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointAsyncClient
com.amazonaws.services.pinpoint.AmazonPinpointClient	software.amazon.awssdk.services.pinpoint.PinpointClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.polly.AmazonPollyAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.polly.PollyAsyncClient
com.amazonaws.services.polly.AmazonPollyClient	software.amazon.awssdk.services.polly.PollyClient
com.amazonaws.services.pricing.AWSPricingAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.pricing.PricingAsyncClient
com.amazonaws.services.pricing.AWSPricingClient	software.amazon.awssdk.services.pricing.PricingClient
com.amazonaws.services.rds.AmazonRDSAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.rds.RdsAsyncClient
com.amazonaws.services.rds.AmazonRDSClient	software.amazon.awssdk.services.rds.RdsClient
com.amazonaws.services.redshift.AmazonRedshiftAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.redshift.RedshiftAsyncClient
com.amazonaws.services.redshift.AmazonRedshiftClient	software.amazon.awssdk.services.redshift.RedshiftClient
com.amazonaws.services.rekognition.AmazonRekognitionAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionAsyncClient
com.amazonaws.services.rekognition.AmazonRekognitionClient	software.amazon.awssdk.services.rekognition.RekognitionClient
com.amazonaws.services.resourcegroups.AWSResourceGroupsAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.resourcegroups.ResourceGroupsAsyncClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.resourcegroups.AWSResourceGroupsClient	software.amazon.awssdk.services.resourcegroups.ResourceGroupsClient
com.amazonaws.services.resourcegroupstaggingapi.AWSResourceGroupsTaggingAPIAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.resourcegroupstaggingapi.ResourceGroupsTaggingApiAsyncClient
com.amazonaws.services.resourcegroupstaggingapi.AWSResourceGroupsTaggingAPIClient	software.amazon.awssdk.services.resourcegroupstaggingapi.ResourceGroupsTaggingApiClient
com.amazonaws.services.route53.AmazonRoute53AsyncClient	software.amazon.awssdk.services.route53.Route53AsyncClient
com.amazonaws.services.route53.AmazonRoute53Client	software.amazon.awssdk.services.route53.Route53Client
com.amazonaws.services.route53domains.AmazonRoute53DomainsAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.route53domains.Route53DomainsAsyncClient
com.amazonaws.services.route53domains.AmazonRoute53DomainsClient	software.amazon.awssdk.services.route53domains.Route53DomainsClient
com.amazonaws.services.s3.AmazonS3Client	software.amazon.awssdk.services.s3.S3Client
com.amazonaws.services.sagemaker.AmazonSageMakerAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.sagemaker.SageMakerAsyncClient
com.amazonaws.services.sagemaker.AmazonSageMakerClient	software.amazon.awssdk.services.sagemaker.SageMakerClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.sagemakerruntime.AmazonSageMakerRuntimeAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.sagemakerruntime.SageMakerRuntimeAsyncClient
com.amazonaws.services.sagemakerruntime.AmazonSageMakerRuntimeClient	software.amazon.awssdk.services.sagemakerruntime.SageMakerRuntimeClient
com.amazonaws.services.secretsmanager.AWSSecretsManagerAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.secretsmanager.SecretsManagerAsyncClient
com.amazonaws.services.secretsmanager.AWSSecretsManagerClient	software.amazon.awssdk.services.secretsmanager.SecretsManagerClient
com.amazonaws.services.securitytoken.AWSSecurityTokenServiceAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.sts.StsAsyncClient
com.amazonaws.services.securitytoken.AWSSecurityTokenServiceClient	software.amazon.awssdk.services.sts.StsClient
com.amazonaws.services.serverlessapplicationrepository.AWSServerlessApplicationRepositoryAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.serverlessapplicationrepository.ServerlessApplicationRepositoryAsyncClient
com.amazonaws.services.serverlessapplicationrepository.AWSServerlessApplicationRepositoryClient	software.amazon.awssdk.services.serverlessapplicationrepository.ServerlessApplicationRepositoryClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.servermigration.AWSServerMigrationAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.sms.SmsAsyncClient
com.amazonaws.services.servermigration.AWSServerMigrationClient	software.amazon.awssdk.services.sms.SmsClient
com.amazonaws.services.servicecatalog.AWSServiceCatalogAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.servicecatalog.ServiceCatalogAsyncClient
com.amazonaws.services.servicecatalog.AWSServiceCatalogClient	software.amazon.awssdk.services.servicecatalog.ServiceCatalogClient
com.amazonaws.services.servicediscovery.AWSServiceDiscoveryAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.servicediscovery.ServiceDiscoveryAsyncClient
com.amazonaws.services.servicediscovery.AWSServiceDiscoveryClient	software.amazon.awssdk.services.servicediscovery.ServiceDiscoveryClient
com.amazonaws.services.shield.AWSShieldAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.shield.ShieldAsyncClient
com.amazonaws.services.shield.AWSShieldClient	software.amazon.awssdk.services.shield.ShieldClient
com.amazonaws.services.simpledb.AmazonSimpleDBAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.simpledb.SimpleDbAsyncClient
com.amazonaws.services.simpledb.AmazonSimpleDBClient	software.amazon.awssdk.services.simpledb.SimpleDbClient

1.x Client	2.x Kunde
`com.amazonaws.services.simpleemail.AmazonSimpleEmailServiceAsyncClient`	`software.amazon.awssdk.services.ses.SesAsyncClient`
`com.amazonaws.services.simpleemail.AmazonSimpleEmailServiceClient`	`software.amazon.awssdk.services.ses.SesClient`
`com.amazonaws.services.simplesystemsmanagement.AWSSimpleSystemsManagementAsyncClient`	`software.amazon.awssdk.services.ssm.SsmAsyncClient`
`com.amazonaws.services.simplesystemsmanagement.AWSSimpleSystemsManagementClient`	`software.amazon.awssdk.services.ssm.SsmClient`
`com.amazonaws.services.simpleworkflow.AmazonSimpleWorkflowAsyncClient`	`software.amazon.awssdk.services.swf.SwfAsyncClient`
`com.amazonaws.services.simpleworkflow.AmazonSimpleWorkflowClient`	`software.amazon.awssdk.services.swf.SwfClient`
`com.amazonaws.services.snowball.AmazonSnowballAsyncClient`	`software.amazon.awssdk.services.snowball.SnowballAsyncClient`
`com.amazonaws.services.snowball.AmazonSnowballClient`	`software.amazon.awssdk.services.snowball.SnowballClient`
`com.amazonaws.services.sns.AmazonSNSAsyncClient`	`software.amazon.awssdk.services.sns.SnsAsyncClient`
`com.amazonaws.services.sns.AmazonSNSClient`	`software.amazon.awssdk.services.sns.SnsClient`

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.sqs.AmazonSQSAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsAsyncClient
com.amazonaws.services.sqs.AmazonSQSClient	software.amazon.awssdk.services.sqs.SqsClient
com.amazonaws.services.stepfunctions.AWSStepFunctionsAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.sfn.SfnAsyncClient
com.amazonaws.services.stepfunctions.AWSStepFunctionsClient	software.amazon.awssdk.services.sfn.SfnClient
com.amazonaws.services.storagegateway.AWSStorageGatewayAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.storagegateway.StorageGatewayAsyncClient
com.amazonaws.services.storagegateway.AWSStorageGatewayClient	software.amazon.awssdk.services.storagegateway.StorageGatewayClient
com.amazonaws.services.support.AWSSupportAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.support.SupportAsyncClient
com.amazonaws.services.support.AWSSupportClient	software.amazon.awssdk.services.support.SupportClient
com.amazonaws.services.transcribe.AmazonTranscribeAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.transcribe.TranscribeAsyncClient
com.amazonaws.services.transcribe.AmazonTranscribeClient	software.amazon.awssdk.services.transcribe.TranscribeClient

1.x Client	2.x Kunde
com.amazonaws.services.translate.AmazonTranslateAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.translate.TranslateAsyncClient
com.amazonaws.services.translate.AmazonTranslateClient	software.amazon.awssdk.services.translate.TranslateClient
com.amazonaws.services.waf.AWSWAFAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.waf.WafAsyncClient
com.amazonaws.services.waf.AWSWAFClient	software.amazon.awssdk.services.waf.WafClient
com.amazonaws.services.waf.AWSWAFRegionalAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.waf.regional.WafRegionalAsyncClient
com.amazonaws.services.waf.AWSWAFRegionalClient	software.amazon.awssdk.services.waf.regional.WafRegionalClient
com.amazonaws.services.workdocs.AmazonWorkDocsAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.workdocs.WorkDocsAsyncClient
com.amazonaws.services.workdocs.AmazonWorkDocsClient	software.amazon.awssdk.services.workdocs.WorkDocsClient
com.amazonaws.services.workmail.AmazonWorkMailAsyncClient	software.amazon.awssdk.services.workmail.WorkMailAsyncClient
com.amazonaws.services.workmail.AmazonWorkMailClient	software.amazon.awssdk.services.workmail.WorkMailClient

1.x Client	2.x Kunde
`com.amazonaws.services.workspaces.AmazonWorkspacesAsyncClient`	`software.amazon.awssdk.services.workspaces.WorkSpacesAsyncClient`
`com.amazonaws.services.workspaces.AmazonWorkspacesClient`	`software.amazon.awssdk.services.workspaces.WorkSpacesClient`
`com.amazonaws.services.xray.AWSXRayAsyncClient`	`software.amazon.awssdk.services.xray.XRayAsyncClient`
`com.amazonaws.services.xray.AWSXRayClient`	`software.amazon.awssdk.services.xray.XRayClient`

Standardeinstellungen für die Client-Erstellung

In Version 2.x wurden die folgenden Änderungen an der Standardlogik für die Client-Erstellung vorgenommen.

- Die standardmäßige Anbieterkette für Anmeldeinformationen für S3 umfasst keine anonymen Anmeldeinformationen mehr. Sie müssen den anonymen Zugriff auf S3 manuell angeben, indem Sie den `AnonymousCredentialsProvider` verwenden.
- Die folgenden Umgebungsvariablen, die sich auf die Erstellung von Standardclients beziehen, unterscheiden sich.

1.x	2.x
`AWS_CBOR_DISABLED`	`CBOR_ENABLED`
`AWS_ION_BINARY_DISABLE`	`BINARY_ION_ENABLED`

- Die folgenden Systemeigenschaften, die sich auf die Erstellung von Standardclients beziehen, sind unterschiedlich.

1.x	2.x
com.amazonaws.sdk.disableEc2Metadata	aws.disableEc2Metadata
com.amazonaws.sdk.ec2MetadataServiceEndpointOverride	aws.ec2MetadataServiceEndpoint
com.amazonaws.sdk.disableCbor	aws.cborEnabled
com.amazonaws.sdk.disableIonBinary	aws.binaryIonEnabled

- Version 2.x unterstützt die folgenden Systemeigenschaften nicht.
-

1.x
com.amazonaws.sdk.disableCertChecking
com.amazonaws.sdk.enableDefaultMetrics
com.amazonaws.sdk.enableThrottledRetry
com.amazonaws.regions.RegionUtils.fileOverride
com.amazonaws.regions.RegionUtils.disableRemote
com.amazonaws.services.s3.disableImplicitGlobalClients
com.amazonaws.sdk.enableInRegionOptimizedMode

- Das Laden der Regionskonfiguration aus einer benutzerdefinierten `endpoints.json` Datei wird nicht mehr unterstützt.

Client-Konfiguration

In 1.x wurde die SDK-Clientkonfiguration geändert, indem eine `ClientConfiguration` Instanz auf dem Client oder Client Builder eingerichtet wurde. In Version 2.x wird die Client-Konfiguration in getrennte Konfigurationsklassen aufgeteilt. Mit den separaten Konfigurationsklassen können Sie

unterschiedliche HTTP-Clients für asynchrone Clients und synchrone Clients konfigurieren und trotzdem dieselbe Klasse verwenden. `ClientOverrideConfiguration`

Example der Client-Konfiguration in Version 1.x

```
AmazonDynamoDBClientBuilder.standard()
.withClientConfiguration(clientConfiguration)
.build()
```

Example Synchrone Client-Konfiguration in Version 2.x

```
ProxyConfiguration.Builder proxyConfig = ProxyConfiguration.builder();

ApacheHttpClient.Builder httpClientBuilder =
        ApacheHttpClient.builder()
                        .proxyConfiguration(proxyConfig.build());

ClientOverrideConfiguration.Builder overrideConfig =
        ClientOverrideConfiguration.builder();

DynamoDbClient client =
        DynamoDbClient.builder()
                      .httpClientBuilder(httpClientBuilder)
                      .overrideConfiguration(overrideConfig.build())
                      .build();
```

Example Asynchrone Client-Konfiguration in Version 2.x

```
NettyNioAsyncHttpClient.Builder httpClientBuilder =
        NettyNioAsyncHttpClient.builder();

ClientOverrideConfiguration.Builder overrideConfig =
        ClientOverrideConfiguration.builder();

ClientAsyncConfiguration.Builder asyncConfig =
        ClientAsyncConfiguration.builder();

DynamoDbAsyncClient client =
        DynamoDbAsyncClient.builder()
                           .httpClientBuilder(httpClientBuilder)
                           .overrideConfiguration(overrideConfig.build())
                           .asyncConfiguration(asyncConfig.build())
```

```
                .build();
```

HTTP-Clients

Bemerkenswerte Änderungen

- In Version 2.x können Sie ändern, welcher HTTP-Client zur Laufzeit verwendet werden soll, indem Sie eine Implementierung mit `clientBuilder.httpClientBuilder` angeben.
- Wenn Sie einen HTTP-Client mithilfe von Use `clientBuilder.httpClient` an einen Service Client Builder übergeben, wird der HTTP-Client standardmäßig nicht geschlossen, wenn der Service-Client geschlossen wird. Auf diese Weise können Sie HTTP-Clients von mehreren Serviceclients gemeinsam nutzen.
- Asynchrone HTTP-Clients verwenden jetzt nicht blockierende I/O.
- Einige Operationen verwenden jetzt HTTP/2, um die Leistung zu verbessern.

Änderungen an den Einstellungen

Einstellung	1.x	2.x Sync, Apache	2.x Asynchron, Netty
	`ClientConfiguration clientConfig = new ClientConfiguration()`	`ApacheHttpClient.Builder httpClientBuilder = ApacheHttpClient.builder()`	`NettyNioAsyncHttpClient.Builder httpClientBuilder = NettyNioAsyncHttpClient.builder()`
Max. Anzahl Verbindungen	`clientConfig.setMaxConnections(...)` `clientConfig.withMaxConnections(...)`	`httpClientBuilder.maxConnections(...)`	`httpClientBuilder.maxConcurrency(...)`

Einstellung	1.x	2.x Sync, Apache	2.x Asynchron, Netty
Verbindungstimeout	`clientConfig.setConnectionTimeout(...)` `clientConfig.withConnectionTimeout(...)`	`httpClientBuilder.connectionTimeout(...)` `httpClientBuilder.connectionAcquisitionTimeout(...)`	`httpClientBuilder.connectionTimeout(...)`
Socket-Timeout	`clientConfig.setSocketTimeout(...)` `clientConfig.withSocketTimeout(...)`	`httpClientBuilder.socketTimeout(...)`	`httpClientBuilder.writeTimeout(...)` `httpClientBuilder.readTimeout(...)`
Verbindung TTL	`clientConfig.setConnectionTTL(...)` `clientConfig.withConnectionTTL(...)`	`httpClientBuilder.connectionTimeToLive(...)`	`httpClientBuilder.connectionTimeToLive(...)`

Einstellung	1.x	2.x Sync, Apache	2.x Asynchron, Netty
Verbindung max. Leerlauf	`clientConfig.setConnectionMaxIdleMillis(...)` `clientConfig.withConnectionMaxIdleMillis(...)`	`httpClientBuilder.connectionMaxIdleTime(...)`	`httpClientBuilder.connectionMaxIdleTime(...)`
Nach Inaktivität validieren	`clientConfig.setValidateAfterInactivityMillis(...)` `clientConfig.withValidateAfterInactivityMillis(...)`	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)
Lokale Adresse	`clientConfig.setLocalAddress(...)` `clientConfig.withLocalAddress(...)`	`httpClientBuilder.localAddress(...)`	Wird nicht unterstützt
Expect-Continue ist aktiviert	`clientConfig.setUseExpectContinue(...)` `clientConfig.withUseExpectContinue(...)`	`httpClientBuilder.expectContinueEnabled(...)`	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)

Einstellung	1.x	2.x Sync, Apache	2.x Asynchron, Netty
Connection Reaper	`clientConfig.setUseReaper(...)` `clientConfig.withReaper(...)`	`httpClientBuilder.useIdleConnectionReaper(...)`	`httpClientBuilder.useIdleConnectionReaper(...)`

	`AmazonDynamoDBClientBuilder.standard()`
	`.withClientConfiguration(clientConfiguration)`
	`.build()`
		`DynamoDbClient.builder()`
		`.httpClientBuilder(httpClientBuilder)`
		`.build()`
			`DynamoDbAsyncClient.builder()`
			`.httpClientBuilder(httpClientBuilder)`
			`.build()`

HTTP-Client-Proxys

Einstellungen	1.x	2.x Synchronisieren, Apache	2.x Asynchron, Netty
	`ClientConfiguration clientConfig =` `new ClientConfiguration()`	`ProxyConfiguration.Builder proxyConfig =` `ProxyConfiguration.builder()`	`ProxyConfiguration.Builder proxyConfig =` `ProxyConfiguration.builder()`
Proxy-Host	`clientConfig.setProxyHost(...)`	`proxyConfig.endpoint(...)`	`proxyConfig.host(...)`

Einstellungen	1.x	2.x Synchronisieren, Apache	2.x Asynchron, Netty
	`clientConfig.withProxyHost(...)`		
Proxy-Port	`clientConfig.setProxyPort(...)` `clientConfig.withProxyPort(...)`	`proxyConfig.endpoint(...)` Der Proxy-Port ist eingebettet in `endpoint`	`proxyConfig.port(...)`
Proxy-Benutzername	`clientConfig.setProxyUsername(...)` `clientConfig.withProxyUsername(...)`	`proxyConfig.username(...)`	`proxyConfig.username(...)`
Proxy-Passwort	`clientConfig.setProxyPassword(...)` `clientConfig.withProxyPassword(...)`	`proxyConfig.password(...)`	`proxyConfig.password(...)`
Proxydomäne	`clientConfig.setProxyDomain(...)` `clientConfig.withProxyDomain(...)`	`proxyConfig.ntlmDomain(...)`	Nicht unterstützt (Anforderungsfunktion)

Einstellungen	1.x	2.x Synchronisieren, Apache	2.x Asynchron, Netty
Proxy-Workstation	`clientConfig.setProxyWorkspace(...)` `clientConfig.withProxyWorkstation(...)`	`proxyConfig.ntlmWorkstation(...)`	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)
Methoden zur Proxyauthentifizierung	`clientConfig.setProxyAuthenticationMethods(...)` `clientConfig.withProxyAuthenticationMethods(...)`	Wird nicht unterstützt	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)
Präemptive grundlegende Proxyauthentifizierung	`clientConfig.setPreemptiveBasicProxyAuth(...)` `clientConfig.withPreemptiveBasicProxyAuth(...)`	`proxyConfig.preemptiveBasicAuthenticationEnabled(...)`	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)

Einstellungen	1.x	2.x Synchronisieren, Apache	2.x Asynchron, Netty
Hosts ohne Proxy	`clientConfig.setNonProxyHosts(...)` `clientConfig.withNonProxyHosts(...)`	`proxyConfig.nonProxyHosts(...)`	`proxyConfig.nonProxyHosts(...)`
Socket-Proxy deaktivieren	`clientConfig.setDisableSocketProxy(...)` `clientConfig.withDisableSocketProxy(...)`	Nicht unterstützt (Anforderungsfunktion)	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)

	`AmazonDynamoDBClientBuilder.standard()`
	`.withClientConfiguration(clientConfiguration)`
	`.build()`
		`httpClientBuilder.proxyConfiguration(`
		`proxyConfig.build())`
			`httpClientBuilder.proxyConfiguration(`
			`proxyConfig.build())`

Überschreibungen durch den Client

Einstellung	1.x	2.x
	`ClientConfiguration clientConfig = new ClientConfiguration()`	`ClientOverrideConfiguration.Builder overrideConfig = ClientOverrideConfiguration.builder()`
Präfix des Benutzeragenten	`clientConfig.setUserAgentPrefix(...) clientConfig.withUserAgentPrefix(...)`	`overrideConfig.advancedOption( SdkAdvancedClientOption.USER_AGENT_PREFIX, ...)`
Suffix des Benutzeragenten	`clientConfig.setUserAgentSuffix(...) clientConfig.withUserAgentSuffix(...)`	`overrideConfig.advancedOption( SdkAdvancedClientOption.USER_AGENT_SUFFIX, ...)`
Signer	`clientConfig.setSignerOverride(...) clientConfig.withSignerOverride(...)`	`overrideConfig.advancedOption( SdkAdvancedClientOption.SIGNER, ...)`
Zusätzliche Header	`clientConfig.addHeader(...) clientConfig.withHeader(...)`	`overrideConfig.putHeader(...)`
Anforderungs-Timeout	`clientConfig.setRequestTimeout(...) clientConfig.withRequestTimeout(...)`	`overrideConfig.apiCallAttemptTimeout(...)`

Einstellung	1.x	2.x
Timeout bei der Ausführung des Clients	`clientConfig.setClientExecutionTimeout(...)` `clientConfig.withClientExecutionTimeout(...)`	`overrideConfig.apiCallTimeout(...)`
Verwenden Sie Gzip	`clientConfig.setUseGzip(...)` `clientConfig.withGzip(...)`	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)
Hinweis zur Größe des Socket-Puffers	`clientConfig.setSocketBufferSizeHints(...)` `clientConfig.withSocketBufferSizeHints(...)`	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)
Metadaten der Antwort zwischenspeichern	`clientConfig.setCacheResponseMetadata(...)` `clientConfig.withCacheResponseMetadata(...)`	Nicht unterstützt (Anforderungsfunktion)
Größe des Caches für Antwortmetadaten	`clientConfig.setResponseMetadataCacheSize(...)` `clientConfig.withResponseMetadataCacheSize(...)`	Nicht unterstützt (Anforderungsfunktion)

Einstellung	1.x	2.x
DNS-Auflöser	`clientConfig.setDnsResolver(...)` `clientConfig.withDnsResolver(...)`	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)

TCP-Keepalive	`clientConfig.setUseTcpKeepAlive(...)` `clientConfig.withTcpKeepAlive(...)`	Diese Option ist jetzt in der HTTP-Client-Konfiguration
		`- ApacheHttpClient.builder().tcpKeepAlive(true)`
		`- NettyNioAsyncHttpClient.builder().tcpKeepAlive(true)`

Sicher, zufällig	`clientConfig.setSecureRandom(...)` `clientConfig.withSecureRandom(...)`	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)

	`AmazonDynamoDBClientBuilder.standard()`
	`.withClientConfiguration(clientConfiguration)`
	`.build()`
		`DynamoDbClient.builder()`
		`.httpClientBuilder(httpClientBuilder)`
		`.build()`

Wiederholungsversuche vom Client überschreiben

Einstellung	1.x	2.x
	`ClientConfiguration clientConfig =`	`RetryPolicy.Builder retryPolicy =`

Einstellung	1.x	2.x
	`new ClientConfiguration()`	`RetryPolicy.builder()`
Max. Anzahl der Wiederholungsversuche	`clientConfig.setMaxErrorRetry(...)` `clientConfig.withMaxErrorRetry(...)`	`retryPolicy.numRetries(...)`
Verwenden Sie gedrosselte Wiederholungen	`clientConfig.setUseThrottleRetries(...)` `clientConfig.withUseThrottleRetries(...)`	Wird nicht unterstützt
Max. Anzahl aufeinanderfolgender Wiederholungen vor der Drosselung	`clientConfig.setMaxConsecutiveRetriesBeforeThrottling(...)` `clientConfig.withMaxConsecutiveRetriesBeforeThrottling(...)`	Wird nicht unterstützt

	`AmazonDynamoDBClientBuilder.standard()`
	`.withClientConfiguration(clientConfiguration)`
	`.build()`
		`DynamoDbClient.builder()`
		`.httpClientBuilder(httpClientBuilder)`
		`.build()`

Asynchrone Clients

Einstellung	1.x	2.x
		`ClientAsyncConfiguration.Builder asyncConfig = ClientAsyncConfiguration.builder()`
Testamentsvollstrecker	`AmazonDynamoDBAsyncClientBuilder.standard() .withExecutorFactory(...) .build()`	`asyncConfig.advancedOption( SdkAdvancedAsyncClientOption.FUTURE_COMPLETION_EXECUTOR, ...)`
		`DynamoDbAsyncClient.builder() .asyncConfiguration(asyncConfig) .build()`

Andere Änderungen beim Kunden

Die folgende `ClientConfiguration` Option von 1.x wurde in 2.x des SDK geändert und hat kein direktes Äquivalent.

Einstellung	1.x	2.x-Äquivalent
Protokoll	`clientConfig.setProtocol(Protocol.HTTP) clientConfig.withProtocol(Protocol.HTTP)`	Die Protokolleinstellung ist standardmäßig HTTPS. Um die Einstellung zu ändern, geben Sie das Protokoll an, das einen HTTP-Endpunkt auf dem Client Builder festlegt:

Einstellung	1.x	2.x-Äquivalent
		`clientBuilder.endpointOverride(URI.create("http://..."))`

Änderungen des Anmeldeinformationsanbieters

Dieser Abschnitt enthält eine Zuordnung der Namensänderungen von Anmeldeinformationsanbieterklassen und -methoden zwischen den Versionen 1.x und 2.x des AWS SDK for Java.

Bemerkenswerte Unterschiede

- Der Standard-Anmeldeinformationsanbieter lädt in Version 2.x Systemeigenschaften vor Umgebungsvariablen. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden von Anmeldeinformationen.
- Die Konstruktormethode wurde durch die `create`- oder `builder`-Methoden ersetzt.

  Example

  ```
  DefaultCredentialsProvider.create();
  ```

- Asynchrone Aktualisierung wird nicht mehr standardmäßig festgelegt. Sie müssen sie mit dem `builder` des Anmeldeinformationsanbieters angeben.

  Example

  ```
  ContainerCredentialsProvider provider = ContainerCredentialsProvider.builder()
            .asyncCredentialUpdateEnabled(true)
            .build();
  ```

- Sie können mit dem `ProfileCredentialsProvider.builder()` einen Pfad zu einer benutzerdefinierten Profildatei angeben.

  Example

  ```
  ProfileCredentialsProvider profile = ProfileCredentialsProvider.builder()
  ```

```
.profileFile(ProfileFile.builder().content(Paths.get("myProfileFile.file")).build())
        .build();
```

- Das Profildateiformat wurde geändert, um eine größere Übereinstimmung mit der AWS CLI zu erreichen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren der AWS CLI im AWS Command Line Interface -Benutzerhandbuch.

Änderungen des Anmeldeinformationsanbieters, die zwischen den Versionen 1.x und 2.x zugeordnet sind

`AWSCredentialsProvider`

Kategorie ändern	1.x	2.x
Paket-/Klassenname	`com.amazonaws.auth.AWSCredentialsProvider`	`software.amazon.awssdk.auth.credentials.AwsCredentialsProvider`
Methodenname	`getCredentials`	`resolveCredentials`
Nicht unterstützte Methode	`refresh`	Nicht unterstützt

`DefaultAWSCredentialsProviderChain`

Kategorie ändern	1.x	2.x
Paket-/Klassenname	`com.amazonaws.auth.DefaultAWSCredentialsProviderChain`	`software.amazon.awssdk.auth.credentials.DefaultCredentialsProvider`
Erstellung	`new DefaultAWSCredentialsProviderChain`	`DefaultCredentialsProvider.create`

Kategorie ändern	1.x	2.x
Nicht unterstützte Methode	`getInstance`	Nicht unterstützt
Prioritätsreihenfolge externer Einstellungen	Umgebungsvariablen vor Systemeigenschaften	Systemeigenschaften vor Umgebungsvariablen

`AWSStaticCredentialsProvider`

Kategorie ändern	1.x	2.x
Paket-/Klassenname	`com.amazonaws.auth.AWSStaticCredentialsProvider`	`software.amazon.awssdk.auth.credentials.StaticCredentialsProvider`
Erstellung	`new AWSStaticCredentialsProvider`	`StaticCredentialsProvider.create`

`EnvironmentVariableCredentialsProvider`

Kategorie ändern	1.x	2.x
Paket-/Klassenname	`com.amazonaws.auth.EnvironmentVariableCredentialsProvider`	`software.amazon.awssdk.auth.credentials.EnvironmentVariableCredentialsProvider`
Erstellung	`new EnvironmentVariableCredentialsProvider`	`EnvironmentVariableCredentialsProvider.create`
Name der Umgebungsvariablen	`AWS_ACCESS_KEY`	`AWS_ACCESS_KEY_ID`

Kategorie ändern	1.x	2.x
	`AWS_SECRET_KEY`	`AWS_SECRET_ACCESS_KEY`

`SystemPropertiesCredentialsProvider`

Kategorie ändern	1.x	2.x
Paket-/Klassenname	`com.amazonaws.auth.SystemPropertiesCredentialsProvider`	`software.amazon.awssdk.auth.credentials.SystemPropertyCredentialsProvider`
Erstellung	`new SystemPropertiesCredentialsProvider`	`SystemPropertiesCredentialsProvider.create`
Name der Systemeigenschaft	`aws.secretKey`	`aws.secretAccessKey`

`ProfileCredentialsProvider`

Kategorie ändern	1.x	2.x
Paket-/Klassenname	`com.amazonaws.auth.profile.ProfileCredentialsProvider`	`software.amazon.awssdk.auth.credentials.ProfileCredentialsProvider`
Erstellung	`new ProfileCredentialsProvider`	`ProfileCredentialsProvider.create`
Speicherort des benutzerdefinierten Profils	• `AWS_CREDENTIAL_PROFILES_FILE` Umgebungsvariable	• `AWS_SHARED_CREDENTIALS_FILE` Umgebungsvariable

Kategorie ändern	1.x	2.x
	• `new ProfileCredentialsProvider`	• `ProfileCredentialsProvider.builder`

`ContainerCredentialsProvider`

Kategorie ändern	1.x	2.x
Paket-/Klassenname	`com.amazonaws.auth.ContainerCredentialsProvider`	`software.amazon.awssdk.auth.credentials.ContainerCredentialsProvider`
Erstellung	`new ContainerCredentialsProvider`	`ContainerCredentialsProvider.create`
Asynchrone Aktualisierung angeben	Nicht unterstützt	Standardverhalten

`InstanceProfileCredentialsProvider`

Kategorie ändern	1.x	2.x
Paket-/Klassenname	`com.amazonaws.auth.InstanceProfileCredentialsProvider`	`software.amazon.awssdk.auth.credentials.InstanceProfileCredentialsProvider`
Erstellung	`new InstanceProfileCredentialsProvider`	`InstanceProfileCredentialsProvider.create`
Asynchrone Aktualisierung angeben	`new InstanceProfileCredentialsProvider(true)`	`InstanceProfilerCredentialProvider.builder().asyncCred`

Kategorie ändern	1.x	2.x
		`entialUpdateEnable d(true).build()`
Name der Systemeigenschaft	`com.amazonaws.sdk. disableEc2Metadata`	`aws.disableEc2Meta data`
	`com.amazonaws.sdk. ec2MetadataService EndpointOverride`	`aws.ec2MetadataSer viceEndpoint`

`STSAssumeRoleSessionCredentialsProvider`

Kategorie ändern	1.x	2.x
Paket-/Klassenname	`com.amazonaws.auth .STSAssumeRoleSess ionCredentialsProv ider`	`software.amazon.aw ssdk.services.sts. auth.StsAssumeRole CredentialsProvider`
Erstellung	• `new STSAssume RoleSessionCredent ialsProvider` • `new STSAssume RoleSessionCredent ialsProvider.Build er`	`StsAssumeRoleCrede ntialsProvider.bui lder`
Asynchrone Aktualisierung	Standardverhalten	Standardverhalten
Konfiguration	`new STSAssume RoleSessionCredent ialsProvider.Build er`	Konfigurieren einer `-StsClient` und `-AssumeRol eRequest` Anforderung

`STSSessionCredentialsProvider`

Kategorie ändern	1.x	2.x
Paket-/Klassenname	`com.amazonaws.auth.STSSessionCredentialsProvider`	`software.amazon.awssdk.services.sts.auth.StsGetSessionTokenCredentialsProvider`
Erstellung	`new STSAssumeRoleSessionCredentialsProvider`	`StsGetSessionTokenCredentialsProvider.builder`
Asynchrone Aktualisierung	Standardverhalten	`StsGetSessionTokenCredentialsProvider.builder`
Konfiguration	Konstruktor-Parameter	Konfigurieren einer `StsClient` und `GetSessionTokenRequest` Anforderung in einem Builder

`WebIdentityFederationSessionCredentialsProvider`

Kategorie ändern	1.x	2.x
Paket-/Klassenname	`com.amazonaws.auth.WebIdentityFederationSessionCredentialsProvider`	`software.amazon.awssdk.services.sts.auth.StsAssumeRoleWithWebIdentityCredentialsProviderr`
Erstellung	`new WebIdentityFederationSessio`	`StsAssumeRoleWithWebIdentityCredentialsProvider.builder`

Kategorie ändern	1.x	2.x
	`nCredentialsProvid er`	
Asynchrone Aktualisierung	Standardverhalten	`StsAssumeRoleWithW ebIdentityCredenti alsProvider.builder`
Konfiguration	Konstruktor-Parameter	Konfigurieren einer - `StsClient` und -`AssumeRol eWithWebIdentityRe quest` Anforderung in einem Builder

Ersetzte Klassen

1.x-Klasse	2.x Ersatzklassen
`com.amazonaws.auth.EC2Conta inerCredentialsProviderWrapper`	`software.amazon.awssdk.auth .credentials.ContainerCrede ntialsProvider` und `software. amazon.awssdk.auth.credenti als.InstanceProfileCredenti alsProvider`
`com.amazonaws.services.s3.S 3CredentialsProviderChain`	`software.amazon.awssdk.auth .credentials.DefaultCredent ialsProvider` und `software. amazon.awssdk.auth.credenti als.AnonymousCredentialsPro vider`

Klassen entfernt

1.x-Klasse
`com.amazonaws.auth.ClasspathPropertiesFileCredentialsProvider`
`com.amazonaws.auth.PropertiesFileCredentialsProvider`

Änderungen der Region

In diesem Abschnitt werden die im AWS SDK for Java 2.x implementierten Änderungen für die Verwendung der `Regions` Klassen `Region` und beschrieben.

Konfiguration der Region

- Einige AWS Services verfügen nicht über regionsspezifische Endpunkte. Bei Verwendung dieser Services müssen Sie die Region als `Region.AWS_GLOBAL` oder `Region.AWS_CN_GLOBAL` festlegen.

  Example

  ```
  Region region = Region.AWS_GLOBAL;
  ```

- Die Klassen `com.amazonaws.regions.Regions` und `com.amazonaws.regions.Region` wurden nun in eine Klasse `software.amazon.awssdk.regions.Region` kombiniert.

Methoden- und Klassennamenzuordnungen

In den folgenden Tabellen werden regionsbezogene Klassen zwischen den Versionen 1.x und 2.x des zugeordnetAWS SDK for Java. Sie können eine Instance dieser Klassen mit der `of()`-Methode erstellen.

Example

```
RegionMetadata regionMetadata = RegionMetadata.of(Region.US_EAST_1);
```

Änderungen der 1.x-Regionen-Klassenmethode

1.x	2.x
`Regions.fromName`	`Region.of`
`Regions.getName`	`Region.id`
`Regions.getDescription`	`Region.metadata().description()`
`Regions.getCurrentRegion`	Nicht unterstützt
`Regions.DEFAULT_REGION`	Nicht unterstützt
`Regions.name`	`Region.id`

Änderungen der Regionsklassenmethode 1.x

1.x	2.x
`Region.getName`	`Region.id`
`Region.hasHttpsEndpoint`	Nicht unterstützt
`Region.hasHttpEndpoint`	Nicht unterstützt
`Region.getAvailableEndpoints`	Nicht unterstützt
`Region.createClient`	Nicht unterstützt

RegionMetadata Änderungen der -Klassenmethode

1.x	2.x
`RegionMetadata.getName`	`RegionMetadata.name`
`RegionMetadata.getDomain`	`RegionMetadata.domain`
`RegionMetadata.getPartition`	`RegionMetadata.partition`

ServiceMetadata Änderungen der -Klassenmethode

1.x	2.x
`Region.getServiceEndpoint`	`ServiceMetadata.endpointFor(Region)`
`Region.isServiceSupported`	`ServiceMetadata.regions().contains(Region)`

Änderungen an Vorgängen, Anforderungen und Antworten

In v2.x des SDK for Java werden Anforderungen an eine Client-Operation übergeben. Beispielsweise `DynamoDbClient's PutItemRequest` wird an den -`DynamoDbClient.putItem`Vorgang übergeben. Diese Operationen geben eine Antwort von zurückAWS-Service, z. B. `PutItemResponse`.

Version 2.x des SDK for Java hat die folgenden Änderungen gegenüber 1.x.

- Operationen mit mehreren Antwortseiten verfügen jetzt über eine `Paginator` Methode zum automatischen Iterieren aller Elemente in der Antwort.
- Sie können Anfragen und Antworten nicht mutieren.
- Sie müssen Anforderungen und Antworten mit einer statischen Builder-Methode anstelle eines Konstruktors erstellen. Beispielsweise `new PutItemRequest().withTableName(...)` ist 1.x jetzt `PutItemRequest.builder().tableName(...).build()`.
- Operationen unterstützen eine Kurznotation zum Erstellen von Anforderungen: `dynamoDbClient.putItem(request -> request.tableName(...))`.

Streaming-Operationen

Streaming-Operationen wie Amazon S3 `getObject` und `putObject` Methoden unterstützen jetzt nicht blockierende E/A. Daher nehmen die Anforderungs- und Antwort-POJOs kein mehr `InputStream` als Parameter an. Stattdessen akzeptiert das Anforderungsobjekt für synchrone Anforderungen `RequestBody`, einen Stream von Bytes. Das asynchrone Äquivalent akzeptiert ein `AsyncRequestBody`.

Example der Amazon S3-**`putObject`**Operation in 1.x

```
s3client.putObject(BUCKET, KEY, new File(file_path));
```

Example der Amazon S3-**`putObject`**Operation in 2.x

```
s3client.putObject(PutObjectRequest.builder()
                                   .bucket(BUCKET)
                                   .key(KEY)
                                   .build(),
                   RequestBody.of(Paths.get("myfile.in")));
```

Parallel akzeptiert ein Streaming-Antwortobjekt eine `ResponseTransformer` für synchrone Clients und eine `AsyncResponseTransformer` für asynchrone Clients.

Example der Amazon S3-**`getObject`**Operation in 1.x

```
S3Object o = s3.getObject(bucket, key);
S3ObjectInputStream s3is = o.getObjectContent();
FileOutputStream fos = new FileOutputStream(new File(key));
```

Example der Amazon S3-**`getObject`**Operation in 2.x

```
s3client.getObject(GetObjectRequest.builder().bucket(bucket).key(key).build(),
  ResponseTransformer.toFile(Paths.get("key")));
```

Im SDK for Java 2.x verfügen Streaming-Antwortoperationen über eine `AsBytes` Methode zum Laden der Antwort in den Speicher und vereinfachen gängige In-Memory-Typkonvertierungen.

Ausnahmeänderungen

Namen von Ausnahmeklassen, ihre Strukturen und ihre Beziehungen haben sich geändert. `software.amazon.awssdk.core.exception.SdkException` ist die neue `Exception` Basisklasse, die alle anderen Ausnahmen erweitern.

In dieser Tabelle werden die Ausnahmeänderungen der Klassennamen zugewiesen.

1.x	2.x
`com.amazonaws.SdkBaseException com.amazonaws.AmazonClientException`	`software.amazon.awssdk.core.exception.SdkException`
`com.amazonaws.SdkClientException`	`software.amazon.awssdk.core.exception.SdkClientException`
`com.amazonaws.AmazonServiceException`	`software.amazon.awssdk.awscore.exception.AwsServiceException`

In der folgenden Tabelle werden die Methoden für Ausnahmeklassen zwischen Version 1.x und 2.x zugeordnet.

1.x	2.x
`AmazonServiceException.getRequestId`	`SdkServiceException.requestId`
`AmazonServiceException.getServiceName`	`AwsServiceException.awsErrorDetails().serviceName`
`AmazonServiceException.getErrorCode`	`AwsServiceException.awsErrorDetails().errorCode`
`AmazonServiceException.getErrorMessage`	`AwsServiceException.awsErrorDetails().errorMessage`
`AmazonServiceException.getStatusCode`	`AwsServiceException.awsErrorDetails().sdkHttpResponse().statusCode`
`AmazonServiceException.getHttpHeaders`	`AwsServiceException.awsErrorDetails().sdkHttpResponse().headers`

1.x	2.x
`AmazonServiceException.rawResponse`	`AwsServiceException.awsErrorDetails().rawResponse`

Serialisierungsänderungen

Das SDK für Java v1.x und v2.x unterscheiden sich in der Art und Weise, wie sie Objekte auflisten serialisieren, um Parameter anzufordern.

Das SDK for Java 1.x serialisiert keine leere Liste, während das SDK for Java 2.x eine leere Liste als leeren Parameter serialisiert.

Betrachten Sie beispielsweise einen Service mit einem `SampleOperation`, der ein verwendet`SampleRequest`. Der `SampleRequest` akzeptiert zwei Parameter – einen Zeichenfolgentyp `str1` und einen Listentyp `listParam`– wie in den folgenden Beispielen gezeigt.

Example von **`SampleOperation`** in 1.x

```
SampleRequest v1Request = new SampleRequest()
    .withStr1("TestName");

sampleServiceV1Client.sampleOperation(v1Request);
```

Die Protokollierung auf Wire-Ebene zeigt, dass der `listParam` Parameter nicht serialisiert ist.

```
Action=SampleOperation&Version=2011-01-01&str1=TestName
```

Example von **`SampleOperation`** in 2.x

```
sampleServiceV2Client.sampleOperation(b -> b
    .str1("TestName"));
```

Die Protokollierung auf Wire-Ebene zeigt, dass der `listParam` Parameter ohne Wert serialisiert wird.

```
Action=SampleOperation&Version=2011-01-01&str1=TestName&listParam=
```

Servicespezifische Änderungen

Amazon S3-Änderungen

SDK for Java 2.x deaktiviert den anonymen Zugriff standardmäßig. Daher müssen Sie den anonymen Zugriff mithilfe der aktivierenAnonymousCredentialsProvider.

Änderungen des Vorgangsnamens

Viele der Operationsnamen für den Amazon S3 Client haben sich im AWS SDK for Java 2.x geändert. In Version 1.x wird der Amazon S3-Client nicht direkt aus der Service-API generiert. Dies führt zu Inkonsistenzen zwischen den SDK-Operationen und der Service-API. In Version 2.x wird der Amazon S3-Client jetzt konsistenter mit der Service-API erstellt.

Die folgende Tabelle zeigt die Operationsnamen in den beiden Versionen.

Amazon S3-Operationsnamen

1.x	2.x
abortMultipartUpload	abortMultipartUpload
changeObjectStorageClass	copyObject
completeMultipartUpload	completeMultipartUpload
copyObject	copyObject
copyPart	uploadPartCopy
createBucket	createBucket
deleteBucket	deleteBucket
deleteBucketAnalyticsConfiguration	deleteBucketAnalyticsConfiguration
deleteBucketCrossOriginConfiguration	deleteBucketCors
deleteBucketEncryption	deleteBucketEncryption

1.x	2.x
deleteBucketInventoryConfiguration	deleteBucketInventoryConfiguration
deleteBucketLifecycleConfiguration	deleteBucketLifecycle
deleteBucketMetricsConfiguration	deleteBucketMetricsConfiguration
deleteBucketPolicy	deleteBucketPolicy
deleteBucketReplicationConfiguration	deleteBucketReplication
deleteBucketTaggingConfiguration	deleteBucketTagging
deleteBucketWebsiteConfiguration	deleteBucketWebsite
deleteObject	deleteObject
deleteObjectTagging	deleteObjectTagging
deleteObjects	deleteObjects
deleteVersion	deleteObject
disableRequesterPays	putBucketRequestPayment
doesBucketExist	headBucket
doesBucketExistV2	headBucket
doesObjectExist	headObject
enableRequesterPays	putBucketRequestPayment
generatePresignedUrl	S3Presigner
getBucketAccelerateConfiguration	getBucketAccelerateConfiguration

1.x	2.x
getBucketAcl	getBucketAcl
getBucketAnalyticsConfiguration	getBucketAnalyticsConfiguration
getBucketCrossOriginConfiguration	getBucketCors
getBucketEncryption	getBucketEncryption
getBucketInventoryConfiguration	getBucketInventoryConfiguration
getBucketLifecycleConfiguration	getBucketLifecycle oder getBucketLifecycleConfiguration
getBucketLocation	getBucketLocation
getBucketLoggingConfiguration	getBucketLogging
getBucketMetricsConfiguration	getBucketMetricsConfiguration
getBucketNotificationConfiguration	getBucketNotification oder getBucketNotificationConfiguration
getBucketPolicy	getBucketPolicy
getBucketReplicationConfiguration	getBucketReplication
getBucketTaggingConfiguration	getBucketTagging
getBucketVersioningConfiguration	getBucketVersioning
getBucketWebsiteConfiguration	getBucketWebsite
getObject	getObject
getObjectAcl	getObjectAcl

1.x	2.x
getObjectAsString	getObjectAsBytes().asUtf8String
getObjectMetadata	headObject
getObjectTagging	getObjectTagging
getResourceUrl	S3Utilities#getUrl
getS3AccountOwner	listBuckets
getUrl	S3Utilities#getUrl
headBucket	headBucket
initiateMultipartUpload	createMultipartUpload
isRequesterPaysEnabled	getBucketRequestPayment
listBucketAnalyticsConfigurations	listBucketAnalyticsConfigurations
listBucketInventoryConfigurations	listBucketInventoryConfigurations
listBucketMetricsConfigurations	listBucketMetricsConfigurations
listBuckets	listBuckets
listMultipartUploads	listMultipartUploads
listNextBatchOfObjects	listObjectsV2Paginator
listNextBatchOfVersions	listObjectVersionsPaginator
listObjects	listObjects
listObjectsV2	listObjectsV2
listParts	listParts

1.x	2.x
listVersions	listObjectVersions
putObject	putObject
restoreObject	restoreObject
restoreObjectV2	restoreObject
selectObjectContent	selectObjectContent
setBucketAccelerateConfiguration	putBucketAccelerateConfiguration
setBucketAcl	putBucketAcl
setBucketAnalyticsConfiguration	putBucketAnalyticsConfiguration
setBucketCrossOriginConfiguration	putBucketCors
setBucketEncryption	putBucketEncryption
setBucketInventoryConfiguration	putBucketInventoryConfiguration
setBucketLifecycleConfiguration	putBucketLifecycle oder putBucketLifecycleConfiguration
setBucketLoggingConfiguration	putBucketLogging
setBucketMetricsConfiguration	putBucketMetricsConfiguration
setBucketNotificationConfiguration	putBucketNotification oder putBucketNotificationConfiguration
setBucketPolicy	putBucketPolicy
setBucketReplicationConfiguration	putBucketReplication

1.x	2.x
`setBucketTaggingConfiguration`	`putBucketTagging`
`setBucketVersioningConfiguration`	`putBucketVersioning`
`setBucketWebsiteConfiguration`	`putBucketWebsite`
`setObjectAcl`	`putObjectAcl`
`setObjectRedirectLocation`	`copyObject`
`setObjectTagging`	`putObjectTagging`
`uploadPart`	`uploadPart`

Amazon SNS-Änderungen

Ein SNS-Client kann nicht mehr auf SNS-Themen in anderen Regionen als der Region zugreifen, für die er konfiguriert ist.

Amazon SQS-Änderungen

Ein SQS-Client kann nicht mehr auf SQS-Warteschlangen in anderen Regionen als der Region zugreifen, für die er konfiguriert ist.

Amazon RDS-Änderungen

Das SDK for Java 2.x verwendet `RdsUtilities#generateAuthenticationToken` anstelle der Klasse `RdsIamAuthTokenGenerator` in 1.x.

Änderungen der Profildatei

Der AWS SDK for Java 2.x analysiert die Profildefinitionen in `~/.aws/config` und , `~/.aws/credentials` um die Art und Weise, wie die AWS CLI die Dateien analysiert, genauer zu emulieren.

Das SDK für Java 2.x:

- Löst ein `~/` oder `~` gefolgt vom Standardpfadtrennzeichen des Dateisystems zu Beginn des Pfads auf, indem Sie in der Reihenfolge `$HOME`, `$USERPROFILE` (nur Windows), `$HOMEDRIVE`, `$HOMEPATH` (nur Windows) und dann die `user.home` Systemeigenschaft überprüfen.

- Sucht nach der `AWS_SHARED_CREDENTIALS_FILE` Umgebungsvariablen anstelle von `AWS_CREDENTIAL_PROFILES_FILE`.
- Entfernt Profildefinitionen in Konfigurationsdateien ohne das Wort `profile` am Anfang des Profilnamens.
- Entfernt stillschweigend Profildefinitionen, die nicht aus alphanumerischen Zeichen, Unterstrichen oder Bindestrichen bestehen (nachdem das führende `profile` Wort für Konfigurationsdateien entfernt wurde).
- Führt Einstellungen von Profildefinitionen zusammen, die in derselben Datei dupliziert wurden.
- Führt Einstellungen von Profildefinitionen zusammen, die sowohl in der Konfigurations- als auch in der Anmeldeinformationsdatei dupliziert wurden.
- Führt die Einstellungen NICHT zusammen, wenn `[profile foo]` sich sowohl als auch in derselben Datei `[foo]` befinden.
- Verwendet Einstellungen in `[profile foo]`, wenn `[profile foo]` sowohl als auch in der Konfigurationsdatei gefunden `[foo]` werden.
- Verwendet den Wert der zuletzt duplizierten Einstellung in derselben Datei und demselben Profil.
- Erkennt `;` sowohl als auch # zum Definieren eines Kommentars.
- Erkennt `;` und # in Profildefinitionen, um einen Kommentar zu definieren, auch wenn sich die Zeichen neben der schließenden Klammer befinden.
- Erkennt `;` und , # um einen Kommentar nur beim Festlegen von Werten zu definieren, wenn ihnen Leerzeichen vorangestellt sind.
- Erkennt `;` und # und alle folgenden Inhalte beim Festlegen von Werten, wenn ihnen keine Leerzeichen vorangestellt sind.
- Betrachtet rollenbasierte Anmeldeinformationen als Anmeldeinformationen mit der höchsten Priorität. Das 2.x SDK verwendet immer rollenbasierte Anmeldeinformationen, wenn der Benutzer die -`role_arn`Eigenschaft angibt.
- Erwägt sitzungsbasierte Anmeldeinformationen als second-highest-priority Anmeldeinformationen. Das 2.x SDK verwendet immer sitzungsbasierte Anmeldeinformationen, wenn rollenbasierte Anmeldeinformationen nicht verwendet wurden und der Benutzer die `aws_session_token` Eigenschaften `aws_access_key_id` und angibt.
- Verwendet grundlegende Anmeldeinformationen, wenn rollenbasierte und sitzungsbasierte Anmeldeinformationen nicht verwendet werden und der Benutzer die `aws_access_key_id` Eigenschaft angegeben hat.

Änderungen an Umgebungsvariablen und Systemeigenschaften

1.x Umgebungsvariable	1.x Systemeigenschaft	2.x Umgebungsvariable	2.x Systemeigenschaft
AWS_ACCESS_KEY_ID AWS_ACCESS_KEY	aws.accessKeyId	AWS_ACCESS_KEY_ID	aws.accessKeyId
AWS_SECRET_KEY AWS_SECRET_ACCESS_KEY	aws.secretKey	AWS_SECRET_ACCESS_KEY	aws.secretAccessKey
AWS_SESSION_TOKEN	aws.sessionToken	AWS_SESSION_TOKEN	aws.sessionToken
AWS_REGION	aws.region	AWS_REGION	aws.region
AWS_CONFIG_FILE		AWS_CONFIG_FILE	aws.configFile
AWS_CREDENTIAL_PROFILES_FILE		AWS_SHARED_CREDENTIALS_FILE	aws.sharedCredentialsFile
AWS_PROFILE	aws.profile	AWS_PROFILE	aws.profile
AWS_EC2_METADATA_DISABLED	com.amazonaws.sdk.disableEc2Metadata	AWS_EC2_METADATA_DISABLED	aws.disableEc2Metadata
	com.amazonaws.sdk.ec2MetadataServiceEndpointOverride	AWS_EC2_METADATA_SERVICE_ENDPOINT	aws.ec2MetadataServiceEndpoint

1.x Umgebungsvariable	1.x Systemeigenschaft	2.x Umgebungsvariable	2.x Systemeigenschaft
AWS_CONTAINER_CREDENTIALS_RELATIVE_URI		AWS_CONTAINER_CREDENTIALS_RELATIVE_URI	aws.containerCredentialsPath
AWS_CONTAINER_CREDENTIALS_FULL_URI		AWS_CONTAINER_CREDENTIALS_FULL_URI	aws.containerCredentialsFullUri
AWS_CONTAINER_AUTHORIZATION_TOKEN		AWS_CONTAINER_AUTHORIZATION_TOKEN	aws.containerAuthorizationToken
AWS_CBOR_DISABLED	com.amazonaws.sdk.disableCbor	CBOR_ENABLED	aws.cborEnabled
AWS_ION_BINARY_DISABLE	com.amazonaws.sdk.disableIonBinary	BINARY_ION_ENABLED	aws.binaryIonEnabled
AWS_EXECUTION_ENV		AWS_EXECUTION_ENV	aws.executionEnvironment
	com.amazonaws.sdk.disableCertChecking	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)

1.x Umgebungsvariable	1.x Systemeigenschaft	2.x Umgebungsvariable	2.x Systemeigenschaft
	`com.amazonaws.sdk.enableDefaultMetrics`	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt
	`com.amazonaws.sdk.enableThrottledRetry`	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt
	`com.amazonaws.regions.RegionUtils.fileOverride`	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)
	`com.amazonaws.regions.RegionUtils.disableRemote`	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)
	`com.amazonaws.services.s3.disableImplicitGlobalClients`	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)
	`com.amazonaws.sdk.enableInRegionOptimizedMode`	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)	Nicht unterstützt (Funktion anfordern)

Änderungen in Waiters von Version 1 zu Version 2

In diesem Thema werden die Änderungen der Funktionalität von Waiters von Version 1 (v1) zu Version 2 (v2) beschrieben.

Die folgenden Tabellen zeigen speziell den Unterschied für DynamoDB-Warter. Waiter für andere Services folgen demselben Muster.

Änderungen auf hoher Ebene

Waiter-Klassen befinden sich im selben Maven-Artefakt wie der Service.

Änderung	v1	v2
Maven-Abhängigkeiten	<dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> com.amazonaws</gro upId> <artifact Id>aws-java-sdk-bom</ artifactId> <version> *1.12.680*[1]</version> <type>pom</ type> <scope>im port</scope> </dependency> </dependencies> </dependencyManageme nt> <dependencies> <dependency> <groupId> com.amazonaws</gro upId> <artifact Id>dynamodb</artif actId> </dependency>	<dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> software.amazon.aw ssdk</groupId> <artifact Id>bom</artifactId> <version> *2.25.10*[2]</version> <type>pom</ type> <scope>im port</scope> </dependency> </dependencies> </dependencyManageme nt> <dependencies> <dependency> <groupId> software.amazon.aw ssdk</groupId> <artifact Id>dynamodb</artif actId> </dependency>

Änderung	v1	v2
	`</dependencies>`	`</dependencies>`
Package name	`com.amazonaws.services.dynamodbv2.waiters`	`software.amazon.awssdk.services.dynamodb.waiters`
Klassennamen	AmazonDynamoDBWaiters	• Synchron: DynamoDbWaiter • Asynchron: DynamoDbAsyncWaiter

[1] Neueste Version. [2] Neueste Version.

API-Änderungen

Änderung	v1	v2

Erstellen eines Waiters	`AmazonDynamoDB client = AmazonDynamoDBClientBuilder .standard().build(); AmazonDynamoDBWaiters waiter = client.waiters();`	Synchron:
		`DynamoDbClient client = DynamoDbClient.create(); DynamoDbWaiter waiter = client.waiter();`
		Asynchron:
		`DynamoDbAsyncClient asyncClient = DynamoDbAsyncClient.create(); DynamoDbAsyncWaiter waiter = asyncClient.waiter();`

<table>
<tr><th>Änderung</th><th>v1</th><th>v2</th></tr>
<tr><td>Warten Sie, bis eine Tabelle vorhanden ist</td><td>Synchron:
<pre>waiter.tableExists()
    .run(new WaiterPar
ameters<>(
        new DescribeT
ableRequest(tableN
ame)));</pre>Asynchron:
<pre>waiter.tableExists()
    .runAsync(new
 WaiterParameters()
      .withRequest(new
 DescribeTableReque
st(tableName)),
          new WaiterHan
dler() {
              @Override
              public
 void onWaitSuccess(

 AmazonWebServiceRe
quest amazonWeb
ServiceRequest) {

 System.out.println
("Table creation
 succeeded");
              }

              @Override
              public
 void onWaitFai
lure(Exception e) {

 e.printStackTrace();
              }</pre></td><td>Synchron:
<pre>WaiterResponse<Des
cribeTableResponse>
 waiterResponse =
    waiter.waitUntilTa
bleExists(
        r -> r.tableNa
me("myTable"));
waiterResponse.match
ed().response()
       .ifPresen
t(System.out::prin
tln);</pre>Asynchron:
<pre>waiter.waitUntilTa
bleExists(r ->
 r.tableName(tableN
ame))
           .whenComp
lete((r, t) -> {
               if (t !=
 null) {

 t.printStackTrace();
               } else {

 System.out.println(

    "Table creation
 succeeded");
               }
           }).join();</pre></td></tr>
</table>

Änderung	v1	v2
	}).get();	

Konfigurationsänderungen

Änderung	v1	v2

Abfragestrategie (max. Versuche und feste Verzögerung)	`MaxAttemptsRetryStrategy maxAttemptsRetryStrategy = new MaxAttemptsRetryStrategy(10);`
	
	`FixedDelayStrategy fixedDelayStrategy = new FixedDelayStrategy(3);`
	
	`PollingStrategy pollingStrategy = new PollingStrategy(maxAttemptsRetryStrategy, fixedDelayStrategy);`
	
	`waiter.tableExists().run( new WaiterParameters<>( new DescribeTableRequest(tableName)), pollingStrategy);`
		`FixedDelayBackoffStrategy fixedDelayBackoffStrategy = FixedDelayBackoffStrategy .create(Duration.ofSeconds(3));`
		
		`waiter.waitUntilTableExists(r -> r.tableName(tableName), c -> c.maxAttempts(10) .backoffStrategy(fixedDelayBackoffStrategy));`

Änderungen in Amazon S3 Transfer Manager von Version 1 zu Version 2

In diesem Thema werden die Änderungen im Amazon S3 Transfer Manager von Version 1 (v1) zu Version 2 (v2) beschrieben.

Änderungen auf hoher Ebene

Änderung	v1	v2
Maven-Abhängigkeiten	<dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> com.amazonaws</groupId> <artifactId>aws-java-sdk-bom</artifactId> <version> *1.12.587*[1]</version> <type>pom</type> <scope>import</scope> </dependency> </dependencies> </dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> com.amazonaws</groupId> <artifactId>aws-java-sdk-s3</artifactId> </dependency> </dependencies>	<dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> software.amazon.awssdk</groupId> <artifactId>bom</artifactId> <version> *2.21.21*[2]</version> <type>pom</type> <scope>import</scope> </dependency> </dependencies> </dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> software.amazon.awssdk</groupId> <artifactId>s3-transfer-manager</artifactId> </dependency> <dependency> <groupId> software.amazon.awssdk.crt</groupId>

Änderung	v1	v2
		<artifact Id>aws-crt</artifa ctId> <version> *0.28.7*[3]</version> </dependency> </dependencies>
Package name	com.amazonaws.serv ices.s3.transfer	software.amazon.aw ssdk.transfer.s3
Class name	TransferManager	S3TransferManager

[1] Neueste Version . [2] Neueste Version . [3]Neueste Version .

Konfigurations-API-Änderungen

Einstellung	v1	v2
(einen Builder abrufen)	TransferManagerBuilder tmBuilder = TransferManagerBui lder.standard();	S3TransferManager. Builder tmBuilder = S3TransferManager. builder();
S3-Client	tmBuilder.withS3Cl ient(...); tmBuilder.setS3C lient(...);	tmBuilder.s3Client (...);
Executor	tmBuilder.withExec utorFactory(...); tmBuilder.setExecu torFactory(...);	tmBuilder.executor (...);
	tmBuilder.withShut DownThreadPools(...);	Nicht unterstützt Der bereitges tellte Executor wird nicht

Einstellung	v1	v2
Herunterfahren von Threadpools	`tmBuilder.setShutdownThreadPools(...);`	heruntergefahren, wenn der S3TransferManager geschlossen wird

Minimale Größe des Upload-Teils	`tmBuilder.withMinimumUploadPartSize(...);`
	`tmBuilder.setMinimumUploadPartSize(...);`
		`S3AsyncClient s3 = S3AsyncClient.crtBuilder().minimumPartSizeInBytes(...).build();`
		
		`tmBuilder.s3Client(s3);`

Schwellenwert für mehrteilige Uploads	`tmBuilder.withMinimumUploadPartSize(...);`
	`tmBuilder.setMinimumUploadPartSize(...);`
		`S3AsyncClient s3 = S3AsyncClient.crtBuilder().thresholdInBytes(...).build();`
		
		`tmBuilder.s3Client(s3);`

Minimale Größe des Kopierteils	`tmBuilder.withMinimumUploadPartSize(...);`
	`tmBuilder.setMinimumUploadPartSize(...);`
		`S3AsyncClient s3 = S3AsyncClient.crtBuilder().minimumPartSizeInBytes(...).build();`
		
		`tmBuilder.s3Client(s3);`

Einstellung	v1	v2

Schwellenwert für mehrteilige Kopien	`tmBuilder.withMinimumUploadPartSize(...);`
	`tmBuilder.setMinimumUploadPartSize(...);`
		`S3AsyncClient s3 = S3AsyncClient.crtBuilder().thresholdInBytes(...).build();`
		
		`tmBuilder.s3Client(s3);`

Deaktivieren paralleler Downloads	`tmBuilder.withDisableParallelDownloads(...);`
	`tmBuilder.setDisableParallelDownloads(...);`
		Deaktivieren Sie parallele Downloads, indem Sie einen standardmäßigen Java-basierten S3-Client an den Transfer Manager übergeben.
		
		`S3AsyncClient s3 = S3AsyncClient.builder().build();`
		
		`tmBuilder.s3Client(s3);`

Immer mehrteilige md5 berechnen	`tmBuilder.withAlwaysCalculateMultipartMd5(...);` `tmBuilder.setAlwaysCalculateMultipartMd5(...);`	Nicht unterstützt

Verhaltensänderungen

Parallele Übertragung erfordert einen AWS CRT-basierten S3-Client

Im SDK für Java 2.x ist die automatische parallele Übertragung (mehrteiliges Hochladen/Herunterladen) über den AWS CRT-basierten S3-Client verfügbar. Um das Feature für parallele

Übertragungen zu aktivieren, müssen Sie die AWS Common Runtime (CRT)-Bibliotheksabhängigkeit explizit hinzufügen, um die maximale Leistung zu erzielen.

Der AWS CRT-basierte S3-Client allein – ohne Verwendung von `S3TransferManager`– bietet eine maximale Leistung paralleler Übertragungen. `S3TransferManager` v2 bietet zusätzliche APIs, die die Übertragung von Dateien und Verzeichnissen erleichtern.

Die Fähigkeit des `S3TransferManager` , parallele Übertragungen durchzuführen, hängt davon ab, wie initiiert `S3TransferManager` wird und ob die AWS Common Runtime (CRT)-Bibliothek als Abhängigkeit deklariert wurde.

In der folgenden Tabelle werden drei Initialisierungsszenarien für einen `S3TransferManager` v2 mit und ohne das AWS CRT beschrieben, das als Abhängigkeit deklariert ist.

S3TransferManager v2-Initialisierungsansatz	Ist AWS CRT als Abhängigkeit deklariert?	
	Ja	Nein

Initialisieren der **`S3TransferManager`** ohne Übergabe einer **`S3AsyncClient`** Instance
 	
Statische Erstellungsmethode:
`S3TransferManager.create();`
 	
- ODER -
 	
Builder-Methode:
`S3TransferManager.builder().build();`
	✅
	
	Automatische parallele Übertragung aktiviert
		❌
		
		Automatische parallele Übertragung deaktiviert

Übergeben einer **`S3AsyncClient`** Instance, die mit einer der crt*()-Builder-Methoden erstellt wurde
`S3AsyncClient s3AsyncClient = S3AsyncClient.crtBuilder().build();`
`S3TransferManager.builder().s3AsyncClient(s3AsyncClient).build();`
	✅
	
	Automatische parallele
		❌
		
		Laufzeitfehler

S3TransferManager v2-Initialisierungsansatz	Ist AWS CRT als Abhängigkeit deklariert?	

- ODER -
`S3AsyncClient s3AsyncClient = S3AsyncClient.crtCreate();`
`S3TransferManager.builder().s3AsyncClient(s3AsyncClient).build();`
	Übertragung aktiviert	

Übergeben Sie eine **`S3AsyncClient`** Instance, die mit einer der Standard-Builder-Methoden erstellt wurde, sodass der Transfer Manager keinen Verweis auf das CRT hat
`S3AsyncClient s3AsyncClient = S3AsyncClient.builder().build();`
`S3TransferManager.builder().s3AsyncClient(s3AsyncClient).build();`
- ODER -
`S3AsyncClient s3AsyncClient = S3AsyncClient.create();`
`S3TransferManager.builder().s3AsyncClient(s3AsyncClient).build();`
	
	Automatische parallele Übertragung deaktiviert
		
		Automatische parallele Übertragung deaktiviert

Paralleler Download über Abrufe im Bytebereich

Wenn die automatische parallele Übertragung aktiviert ist, verwendet S3 Transfer Manager v2 Abrufe im Bytebereich, um bestimmte Teile des Objekts parallel abzurufen (mehrteiliger Download). Die Art und Weise, wie ein Objekt mit v2 heruntergeladen wird, hängt nicht davon ab, wie das Objekt ursprünglich hochgeladen wurde. Alle Downloads können von hohem Durchsatz und Gleichzeitigkeit profitieren.

Im Gegensatz dazu ist es bei S3 Transfer Manager v1 wichtig, wie das Objekt ursprünglich hochgeladen wurde. S3 Transfer Manager v1 ruft die Teile des Objekts auf die gleiche Weise ab, wie die Teile hochgeladen wurden. Wenn ein Objekt ursprünglich als einzelnes Objekt hochgeladen

wurde, kann S3 Transfer Manager v1 den Download-Prozess nicht mithilfe von Unteranforderungen beschleunigen.

Fehlerverhalten

Mit S3 Transfer Manager v1 schlägt eine Verzeichnisübertragungsanforderung fehl, wenn eine Unteranforderung fehlschlägt. Im Gegensatz zu v1 wird die von S3 Transfer Manager v2 zurückgegebene Zukunft erfolgreich abgeschlossen, auch wenn einige Unteranforderungen fehlschlagen.

Daher sollten Sie die Antwort auf Fehler überprüfen, indem Sie die -`CompletedDirectoryDownload.failedTransfers()`Methode oder -`CompletedDirectoryUpload.failedTransfers()`Methode verwenden, auch wenn die Zukunft erfolgreich abgeschlossen wird.

Änderungen im EC2-Metadaten-Dienstprogramm von Version 1 zu Version 2

In diesem Thema werden die Änderungen im Metadaten-Dienstprogramm SDK for Java Amazon Elastic Compute Cloud (EC2) von Version 1 (v1) zu Version 2 (v2) beschrieben.

Allgemeine Änderungen

Änderung	v1	v2
Maven-Abhängigkeiten	<dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> com.amazonaws</gro upId> <artifact Id>aws-java-sdk-bom</ artifactId> <version> *1.12.587*[1]</version> <type>pom</ type> <scope>im port</scope>	<dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> software.amazon.aw ssdk</groupId> <artifact Id>bom</artifactId> <version> *2.21.21*[2]</version> <type>pom</ type> <scope>im port</scope> </dependency>

Änderung	v1	v2

	<pre></dependency>
	</dependencies>
	</dependencyManagement>
	<dependencies>
	<dependency>
	<groupId>com.amazonaws</groupId>
	<artifactId>aws-java-sdk-core</artifactId>
	</dependency>
	</dependencies></pre>
		<pre></dependencies>
		</dependencyManagement>
		<dependencies>
		<dependency>
		<groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
		<artifactId>imds</artifactId>
		</dependency>
		<dependency>
		<groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
		<artifactId>apache-client [3]</artifactId>
		</dependency>
		</dependencies></pre>

Package name	`com.amazonaws.util`	`software.amazon.awssdk.imds`

Änderung	v1	v2

Instanziierungsansatz	Verwenden Sie statische Dienstprogrammmethoden; keine Instanziierung:
	`String localHostName = EC2MetadataUtils.getLocalHostName();`
		Verwenden Sie eine statische Factory-Methode:
		`Ec2MetadataClient client = Ec2MetadataClient.create();`
		Oder verwenden Sie einen Builder-Ansatz:
		`Ec2MetadataClient client = Ec2MetadataClient.builder() .endpointMode(EndpointMode.IPV6) .build();`

Client-Typen	Synchrone Dienstprogrammmethoden: `EC2MetadataUtils`	Synchron: `Ec2MetadataClient` Asynchron: `Ec2MetadataAsyncClient`

[1] Neueste Version . [2] Neueste Version .

[3]Beachten Sie die Deklaration des `apache-client` Moduls für v2. V2 des EC2-Metadaten-Hilfsprogramms erfordert eine Implementierung der -`SdkHttpClient`Schnittstelle für den synchronen Metadaten-Client oder der -`SdkAsyncHttpClient`Schnittstelle für den asynchronen Metadaten-Client. Der ??? Abschnitt zeigt die Liste der HTTP-Clients, die Sie verwenden können.

Anfordern von Metadaten

In v1 verwenden Sie statische Methoden, die keine Parameter akzeptieren, um Metadaten für eine EC2-Ressource anzufordern. Im Gegensatz dazu müssen Sie den Pfad zur EC2-Ressource als Parameter in v2 angeben. Die folgende Tabelle zeigt die verschiedenen Ansätze.

v1	v2

`String userMetaData = EC2MetadataUtils.getUserData();`	`Ec2MetadataClient client = Ec2MetadataClient.create();`
	`Ec2MetadataResponse response = client.get("/latest/user-data");`
	`String userMetaData = response.asString();`

In den Metadatenkategorien der Instance finden Sie den Pfad, den Sie angeben müssen, um Metadaten anzufordern.

> **Note**
>
> Wenn Sie einen Instance-Metadaten-Client in v2 verwenden, sollten Sie versuchen, für alle Anfragen zum Abrufen von Metadaten denselben Client zu verwenden.

Verhaltensänderungen

JSON-Daten

Auf EC2 gibt der lokal ausgeführte Instance Metadata Service (IMDS) einige Metadaten als JSON-formatierte Zeichenfolgen zurück. Ein solches Beispiel sind die dynamischen Metadaten eines Instance-Identitätsdokuments .

Die v1-API enthält separate Methoden für jeden Teil von Instance-Identitätsmetadaten, wohingegen die v2-API die JSON-Zeichenfolge direkt zurückgibt. Um mit der JSON-Zeichenfolge zu arbeiten, können Sie die Document API verwenden, um die Antwort zu analysieren und in der JSON-Struktur zu navigieren.

In der folgenden Tabelle wird verglichen, wie Sie Metadaten eines Instance-Identitätsdokuments in v1 und v2 abrufen.

Anwendungsfall	v1	v2
Abrufen der Region	`InstanceInfo instanceInfo = EC2MetadataUtils.getInstanceInfo(); String region = instanceInfo.getRegion();`	`Ec2MetadataResponse response = client.get("/latest/dynamic/instance-identity/document"); Document instanceInfo = response.asDocument(); String region = instanceInfo.asMap().get("region").asString();`
Abrufen der Instance-ID	`InstanceInfo instanceInfo = EC2MetadataUtils.getInstanceInfo(); String instanceId = instanceInfo.instanceId;`	`Ec2MetadataResponse response = client.get("/latest/dynamic/instance-identity/document"); Document instanceInfo = response.asDocument(); String instanceId = instanceInfo.asMap().get("instanceId").asString();`
Abrufen des Instance-Typs	`InstanceInfo instanceInfo = EC2MetadataUtils.getInstanceInfo(); String instanceType = instanceInfo.instanceType();`	`Ec2MetadataResponse response = client.get("/latest/dynamic/instance-identity/document"); Document instanceInfo = response.asDocument(); String instanceType = instanceInfo.asMap().get("instanceType").asString();`

Unterschiede bei der Endpunktauflösung

Die folgende Tabelle zeigt die Speicherorte, die das SDK prüft, um den Endpunkt in IMDS aufzulösen. Die Standorte werden in absteigender Priorität aufgeführt.

v1	v2
Systemeigenschaft: `com.amazonaws.sdk.ec2MetadataServiceEndpointOverride`	Client-Builder-Konfigurationsmethode: `endpoint(...)`
Umgebungsvariable: `AWS_EC2_METADATA_SERVICE_ENDPOINT`	Systemeigenschaft: `aws.ec2MetadataServiceEndpoint`
Standardwert: `http://169.254.169.254`	Config-Datei: `~.aws/config` mit der `ec2_metadata_service_endpoint` Einstellung
	Wert im Zusammenhang mit aufgelösten `endpoint-mode`
	Standardwert: `http://169.254.169.254`

Endpunktauflösung in v2

Wenn Sie explizit einen Endpunkt mithilfe des Builders festlegen, hat dieser Endpunktwert Vorrang vor allen anderen Einstellungen. Wenn der folgende Code ausgeführt wird, werden die `aws.ec2MetadataServiceEndpoint` Systemeigenschaft und die `ec2_metadata_service_endpoint` Konfigurationsdateieinstellung ignoriert, wenn sie vorhanden sind.

```
Ec2MetadataClient client = Ec2MetadataClient
  .builder()
  .endpoint(URI.create("endpoint.to.use"))
  .build();
```

Endpunktmodus

Mit v2 können Sie einen Endpunktmodus angeben, um den Metadaten-Client so zu konfigurieren, dass er die Standardendpunktwerte für IPv4 oder IPv6 verwendet. Der Endpunktmodus ist für v1 nicht verfügbar. Der für IPv4 verwendete Standardwert ist `http://169.254.169.254` und `http://[fd00:ec2::254]` für IPv6.

Die folgende Tabelle zeigt die verschiedenen Möglichkeiten, wie Sie den Endpunktmodus in der Reihenfolge der absteigenden Priorität festlegen können.

		Mögliche Werte
Client-Builder-Konfiguratio nsmethode: `endpointM ode(...)`	`Ec2MetadataClient client = Ec2Metada taClient .builder() .endpointMode(Endp ointMode.IPV4) .build();`	`EndpointMode.IPV4` , `EndpointMode.IPV6`
Systemeigenschaft	`aws.ec2MetadataSer viceEndpointMode`	`IPv4`, `IPv6` (Groß-/Kl einschreibung spielt keine Rolle)
Konfigurationsdatei: `~.aws/ config`	`ec2_metadata_servi ce_endpoint` -Einstellung	`IPv4`, `IPv6` (Groß-/Kl einschreibung spielt keine Rolle)
In den vorherigen Methoden nicht angegeben	IPv4 wird verwendet	

Wie das SDK **`endpoint`** oder **`endpoint-mode`** in v2 auflöst

1. Das SDK verwendet den Wert, den Sie im Code im Client Builder festgelegt haben, und ignoriert alle externen Einstellungen. Da das SDK eine Ausnahme auslöst, wenn `endpoint` sowohl als auch im Client Builder aufgerufen `endpointMode` werden, verwendet das SDK den Endpunktwert der verwendeten Methode.

2. Wenn Sie keinen Wert im Code festlegen, sucht das SDK nach einer externen Konfiguration – zuerst nach Systemeigenschaften und dann nach einer Einstellung in der Konfigurationsdatei.
   a. Das SDK prüft zunächst auf einen Endpunktwert. Wenn ein Wert gefunden wird, wird er verwendet.
   b. Wenn das SDK immer noch keinen Wert gefunden hat, sucht das SDK nach Einstellungen für den Endpunktmodus.
3. Wenn das SDK keine externen Einstellungen findet und Sie den Metadaten-Client nicht im Code konfiguriert haben, verwendet das SDK schließlich den IPv4-Wert von `http://169.254.169.254`.

IMDSv2

Amazon EC2 definiert zwei Ansätze für den Zugriff auf Instance-Metadaten:

- Instance Metadata Service Version 1 (IMDSv1) – Anfrage-/Antwortansatz
- Instance Metadata Service Version 2 (IMDSv2) – Sitzungsorientierter Ansatz

In der folgenden Tabelle wird verglichen, wie die Java SDKs mit IMDS funktionieren.

v1	v2
IMDSv2 wird standardmäßig verwendet	Verwendet immer IMDSv2
Versucht, ein Sitzungstoken für jede Anforderung abzurufen, und greift auf IMDSv1 zurück, wenn es ein Sitzungstoken nicht abrufen kann	Behält ein Sitzungstoken in einem internen Cache, der für mehrere Anforderungen wiederverwendet wird

Das SDK for Java 2.x unterstützt nur IMDSv2 und greift nicht auf IMDSv1 zurück.

Konfigurationsunterschiede

In der folgenden Tabelle sind die unterschiedlichen Konfigurationsoptionen aufgeführt.

Konfiguration	v1	v2
Wiederholversuche	Konfiguration nicht verfügbar	Über Builder-Methode konfigurierbar `retryPolicy(...)`
HTTP	Verbindungs-Timeout, das über die `AWS_METADATA_SERVICE_TIMEOUT` Umgebungsvariable konfiguriert werden kann. Der Standardwert ist 1 Sekunde.	Die Konfiguration ist verfügbar, indem ein HTTP-Client an die Builder-Methode übergeben wird`httpClient(...)`. Das Standard-Verbindungs-Timeout für HTTP-Clients beträgt 2 Sekunden.

Beispiel für eine v2-HTTP-Konfiguration

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie den Metadaten-Client konfigurieren können. In diesem Beispiel wird das Verbindungs-Timeout konfiguriert und der Apache-HTTP-Client verwendet.

```
SdkHttpClient httpClient = ApacheHttpClient.builder()
    .connectionTimeout(Duration.ofSeconds(1))
    .build();

Ec2MetadataClient imdsClient = Ec2MetadataClient.builder()
    .httpClient(httpClient)
    .build();
```

Änderungen bei der Amazon- CloudFront Vorsignierung von Version 1 zu Version 2

In diesem Thema werden die Änderungen in Amazon CloudFront von Version 1 (v1) zu Version 2 (v2) beschrieben.

Änderungen auf hoher Ebene

Änderung	v1	v2
Maven-Abhängigkeiten	<dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> com.amazonaws</gro upId> <artifact Id>aws-java-sdk-bom</ artifactId> <version> *1.12.587*[1]</version> <type>pom</ type> <scope>im port</scope> </dependency> </dependencies> </dependencyManageme nt> <dependencies> <dependency> <groupId> com.amazonaws</gro upId> <artifact Id>cloudfront</art ifactId> </dependency> </dependencies>	<dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> software.amazon.aw ssdk</groupId> <artifact Id>bom</artifactId> <version> *2.21.21*[2]</version> <type>pom</ type> <scope>im port</scope> </dependency> </dependencies> </dependencyManageme nt> <dependencies> <dependency> <groupId> software.amazon.aw ssdk</groupId> <artifact Id>cloudfront</art ifactId> </dependency> </dependencies>
Package name	`com.amazonaws.serv ices.cloudfront`	`software.amazon.aw ssdk.services.clou dfront`
Klassennamen	CloudFrontUrlSigner CloudFrontCookieSigner	CloudFrontUtilities SignedUrl

Änderung	v1	v2
		CannedSignerRequest CustomSignerRequest

[1] Neueste Version . [2] Neueste Version .

API-Änderungen

Behavior	v1	v2
Erstellen einer vordefinierten Anforderung	Argumente werden direkt an die API übergeben.	`CannedSignerRequest cannedRequest = CannedSignerRequest.builder() .resourceUrl(resourceUrl) .privateKey(privateKey) .keyPairId(keyPairId) .expirationDate(expirationDate) .build();`
Erstellen einer benutzerdefinierten Anforderung	Argumente werden direkt an die API übergeben.	`CustomSignerRequest customRequest = CustomSignerRequest.builder() .resourceUrl(resourceUrl) .privateKey(keyFile)`

Behavior	v1	v2

		`.keyPairId(keyPairId)`
		
		`.expirationDate(expirationDate)`
		
		`.activeDate(activeDate)`
		
		`.ipRange(ipRange)`
		
		`.build();`

Generieren einer signierten URL (vordefiniert)	`String signedUrl = CloudFrontUrlSigner.getSignedURLWithCannedPolicy( resourceUrl, keyPairId, privateKey, expirationDate);`	`CloudFrontUtilities cloudFrontUtilities = CloudFrontUtilities.create();`
		
		`SignedUrl signedUrl =`
		
		`cloudFrontUtilities.getSignedUrlWithCannedPolicy(cannedRequest);`
		
		`String url = signedUrl.url();`

Generieren eines signierten Cookies (benutzerdefiniert)	`CookiesForCustomPolicy cookies = CloudFrontCookieSigner.getCookiesForCustomPolicy( resourceUrl, privateKey, keyPairId, expirationDate, activeDate, ipRange);`	`CloudFrontUtilities cloudFrontUtilities = CloudFrontUtilities.create();`
		
		`CookiesForCustomPolicy cookies = cloudFrontUtilities.getCookiesForCustomPolicy(customRequest);`

Umgestaltete Cookie-Header in v2

In Java v1 stellt das Java SDK Cookie-Header als bereit`Map.Entry<String, String>`.

```
Map.Entry<String, String> signatureMap = cookies.getSignature();
String signatureKey = signatureMap.getKey(); // "CloudFront-Signature"
String signatureValue = signatureMap.getValue(); // "[SIGNATURE_VALUE]"
```

Das Java v2 SDK stellt den gesamten Header als einzelnes bereit`String`.

```
String signatureHeaderValue = cookies.signatureHeaderValue(); // "CloudFront-
Signature=[SIGNATURE_VALUE]"
```

Änderungen beim Parsen von Amazon S3-URIs von Version 1 zu Version 2

In diesem Thema werden die Änderungen beim Parsen von Amazon S3-URIs von Version 1 (v1) zu Version 2 (v2.) beschrieben.

Änderungen auf hoher Ebene

Um mit der Analyse eines S3-URI in v1 zu beginnen, instanziieren Sie einen `AmazonS3URI` mithilfe eines Konstruktors. In v2 rufen Sie `parseUri()` auf einer Instance von auf`S3Utilities`, um eine zurückzugeben`S3URI`.

Änderung	v1	v2
Maven-Abhängigkeiten	`<dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> com.amazonaws</gro upId> <artifact Id>aws-java-sdk-bom</ artifactId> <version> 1.12.587[1]</version> <type>pom</ type>`	`<dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> software.amazon.aw ssdk</groupId> <artifact Id>bom</artifactId> <version> 2.21.21[2]</version> <type>pom</ type> <scope>im port</scope>`

Änderung	v1	v2
	<scope>import</scope> </dependency> </dependencies> </dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId>com.amazonaws</groupId> <artifactId>s3</artifactId> </dependency> </dependencies>	</dependency> </dependencies> </dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId>software.amazon.awssdk</groupId> <artifactId>s3</artifactId> </dependency> </dependencies>
Package name	`com.amazonaws.services.s3`	`software.amazon.awssdk.services.s3`
Klassennamen	`AmazonS3URI`	`S3URI`

[1] Neueste Version . [2] Neueste Version .

API-Änderungen

Behavior	v1	v2

Parsen Sie einen S3-URI.	`URI uri = URI.create( "https://s3.amazonaws.com");`
	
	`AmazonS3Uri s3Uri = new AmazonS3URI(uri, false);`
		`S3Client s3Client = S3Client.create();`
		`S3Utilities s3Utilities = s3Client.utilities();`
		
		`S3Uri s3Uri = s3Utilities.parseUri(uri);`

Behavior	v1	v2
Rufen Sie den Bucket-Namen aus einem S3-URI ab.	`String bucket = s3Uri.getBucket();`	`Optional<String> bucket = s3Uri.bucket();`
Rufen Sie den Schlüssel ab.	`String key = s3Uri.getKey();`	`Optional<String> key = s3Uri.key();`

Rufen Sie die Region ab.	`String region = s3Uri.getRegion();`	`Optional<Region> region = s3Uri.region();`
		
		`String region;`
		`if (s3Uri.region().isPresent()) {`
		`region = s3Uri.region().get().id();`
		`}`

Rufen Sie ab, ob der S3-URI den Pfadstil hat.	`boolean isPathStyle = s3Uri.isPathStyle();`	`boolean isPathStyle = s3Uri.isPathStyle();`
Rufen Sie die Versions-ID ab.	`String versionId = s3Uri.getVersionId();`	`Optional<String> versionId = s3Uri.firstMatchingRawQueryParameter("versionId");`
Rufen Sie die Abfragepa rameter ab.	N/A	`Map<String, List<String>> queryParams = s3Uri.rawQueryParameters();`

Verhaltensänderungen

URL-Kodierung

v1 bietet die Möglichkeit, ein -Flag zu übergeben, um anzugeben, ob der URI URL-kodiert werden soll. Der Standardwert ist `true`.

In v2 wird die URL-Kodierung nicht unterstützt. Wenn Sie mit Objektschlüsseln oder Abfrageparametern arbeiten, die reservierte oder unsichere Zeichen enthalten, müssen Sie sie per URL codieren. Sie müssen beispielsweise ein Leerzeichen durch ersetzen" "`%20`.

Änderungen an der IAM Policy Builder-API von Version 1 zu Version 2

In diesem Thema werden die Änderungen an der IAM Policy Builder-API von Version 1 (v1) auf Version 2 (v2) beschrieben.

Änderungen auf hoher Ebene

Änderung	v1	v2
Maven-Abhängigkeiten	<dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> com.amazonaws</gro upId> <artifact Id>aws-java-sdk-bom</ artifactId> <version> *1.12.587*[1]</version> <type>pom</ type> <scope>im port</scope> </dependency> </dependencies> </dependencyManageme nt> <dependencies> <dependency>	<dependencyManagement> <dependencies> <dependency> <groupId> software.amazon.aw ssdk</groupId> <artifact Id>bom</artifactId> <version> *2.21.21*[2]</version> <type>pom</ type> <scope>im port</scope> </dependency> </dependencies> </dependencyManageme nt> <dependencies> <dependency>

Änderung	v1	v2
	<groupId> com.amazonaws</groupId> <artifact Id>aws-java-sdk-core</artifactId> </dependency> </dependencies>	<groupId> software.amazon.awssdk</groupId> <artifact Id>iam-policy-builder</artifactId> </dependency> </dependencies>
Package name	`com.amazonaws.auth.policy`	`software.amazon.awssdk.policybuilder.iam`
Klassennamen	Richtlinie Statement • Aussage. Wirkung • IdentiyManagementActions • Ressource • Auftraggeber • Bedingung	IamPolicy IamStatement • IamEffect • IamAction • IamResource • IamPrincipal • IamCondition • IamConditionOperator • IamConditionKey

1 Letzte Version . 2 Letzte Version.

API-Änderungen

Einstellung	v1	v2
Instanziieren Sie eine Richtlinie	`Policy policy = new Policy();`	`IamPolicy.Builder policyBuilder = IamPolicy.builder();` `...`

Einstellung	v1	v2
		`IamPolicy policy = policyBuilder.build();`
ID festlegen	`policy.withtId(...); policy.setId(...);`	`policyBuilder.id(...);`
Version festlegen	N/A — verwendet die Standardversion von `2012-10-17`	`policyBuilder.version(...);`
Kontoauszug erstellen	`Statement statement = new Statement(Effect.Allow).withActions(...).withConditions(...).withId(...).withPrincipals(...).withResources(...);`	`IamStatement statement = IamStatement.builder().effect(IamEffect.ALLOW).actions(...).notActions(...).conditions(...).sid(...).principals(...).notPrincipals(...).resources(...).notResources(...).build()`
Aussage festlegen	`policy.withStatements(statement); policy.setStatements(statement);`	`policyBuilder.addStatement(statement);`

Unterschiede beim Aufbau einer Aussage

Aktionen

v1

Das v1-SDK verfügt über enumTypen für Serviceaktionen, die *Action* Elemente einer Richtlinienerklärung darstellen. Die folgenden `enum` Typen sind einige Beispiele.

- `IdentityManagementActions`
- `DynamoDBv2Actions`
- `SQSActions`

Das folgende Beispiel zeigt die `SendMessage` Konstante für`SQSActions`.

```
Action action = SQSActions.SendMessage;
```

In Version 1 können Sie kein *NotAction* Element für eine Anweisung angeben.

v2

In Version 2 repräsentiert die IamActionSchnittstelle alle Aktionen. Um ein dienstspezifisches Aktionselement anzugeben, übergeben Sie eine Zeichenfolge an die `create` Methode, wie im folgenden Code gezeigt.

```
IamAction action = IamAction.create("sqs:SendMessage");
```

Sie können a *NotAction* für eine Anweisung mit v2 angeben, wie im folgenden Code gezeigt.

```
IamAction action = IamAction.create("sqs:SendMessage");
IamStatement.builder().addNotAction(action);
```

Bedingungen

v1

Zur Darstellung von Anweisungsbedingungen verwendet das v1-SDK Unterklassen von `Condition`.

- ArnCondition

- BooleanCondition
- DateCondition
- IpAddressCondition
- NumericCondition
- StringCondition

Jede `Condition` Unterklasse definiert einen `enum` Vergleichstyp, der bei der Definition der Bedingung hilft. Im Folgenden wird beispielsweise ein Vergleich einer Zeichenfolge, die nicht ähnlich ist, für eine Bedingung dargestellt.

```
Condition condition = new StringCondition(StringComparisonType.StringNotLike, "key",
 "value");
```

v2

In Version 2 erstellen Sie eine Bedingung für eine Richtlinienanweisung, indem Sie eine`IamConditionOperator`, die `enums` für alle Typen enthält, verwenden `IamCondition` und bereitstellen.

```
IamCondition condition = IamCondition.create(IamConditionOperator.STRING_NOT_LIKE,
 "key", "value");
```

Ressourcen

v1

Das *`Resource`* Element einer Richtlinienerklärung wird durch die `Resource` Klasse des SDK repräsentiert. Sie geben den ARN als Zeichenfolge im Konstruktor an. Die folgenden Unterklassen bieten praktische Konstruktoren.

- S3 BucketResource
- S 3 ObjectResource
- SQS QueueResource

In Version 1 können Sie ein *`NotResource`* Element für a angeben, `Resource` indem Sie die `withIsNotType` Methode aufrufen, wie in der folgenden Anweisung gezeigt.

```
Resource resource = new Resource("arn:aws:s3:::mybucket").withIsNotType(true);
```

v2

In v2 erstellen Sie ein *Resource* Element, indem Sie der `IamResource.create` Methode einen ARN übergeben.

```
IamResource resource = IamResource.create("arn:aws:s3:::mybucket");
```

An `IamResource` kann als *NotResource*Element festgelegt werden, wie im folgenden Snippet gezeigt.

```
IamResource resource = IamResource.create("arn:aws:s3:::mybucket");
IamStatement.builder().addNotResource(resource);
```

`IamResource.ALL`steht für alle Ressourcen.

Auftraggeber

v1

Das v1-SDK bietet die folgenden `Principal` Klassen, um Typen von Prinzipalen darzustellen, die alle Mitglieder umfassen:

- `AllUsers`
- `AllServices`
- `AllWebProviders`
- `All`

Sie können einer Anweisung kein *NotPrincipal* Element hinzufügen.

v2

Steht in v2 `IamPrincipal.ALL` für alle Prinzipale:

Um alle Mitglieder in anderen Typen von Prinzipalen darzustellen, verwenden Sie die `IamPrincipalType` Klassen, wenn Sie eine erstellen. `IamPrincipal`

- `IamPrincipal.create(IamPrincipalType.AWS,"*")`für alle Benutzer.

- `IamPrincipal.create(IamPrincipalType.SERVICE,"*")`für alle Dienste.
- `IamPrincipal.create(IamPrincipalType.FEDERATED,"*")`für alle Webprovider.
- `IamPrincipal.create(IamPrincipalType.CANONICAL_USER,"*")`für alle kanonischen Benutzer.

Sie können die `addNotPrincipal` Methode verwenden, um ein *`NotPrincipal`* Element darzustellen, wenn Sie eine Richtlinienerklärung erstellen, wie in der folgenden Anweisung gezeigt.

```
IamPrincipal principal = IamPrincipal.create(IamPrincipalType.AWS,
 "arn:aws:iam::444455556666:root");
IamStatement.builder().addNotPrincipal(principal);
```

Verwenden Sie das SDK for Java 1.x und 2.x side-by-side

Sie können beide AWS SDK for Java-Versionen in Ihren Projekten verwenden.

Im Folgenden wird ein Beispiel für die`pom.xml` Datei für ein Projekt gezeigt, das VersionenAmazon S3 ab Version 1.x undDynamoDB ab Version 2.16.1 verwendet.

Example POM-Beispiel

Dieses Beispiel zeigt einen`pom.xml` Dateieintrag für ein Projekt, das sowohl 1.x- als auch 2.x-Versionen des SDK verwendet.

```
<dependencyManagement>
    <dependencies>
        <dependency>
            <groupId>com.amazonaws</groupId>
            <artifactId>aws-java-sdk-bom</artifactId>
            <version>1.12.1</version>
            <type>pom</type>
            <scope>import</scope>
        </dependency>
        <dependency>
          <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
          <artifactId>bom</artifactId>
          <version>2.16.1</version>
          <type>pom</type>
          <scope>import</scope>
        </dependency>
```

```
    </dependencies>
</dependencyManagement>

<dependencies>
    <dependency>
      <groupId>com.amazonaws</groupId>
      <artifactId>aws-java-sdk-s3</artifactId>
    </dependency>
    <dependency>
      <groupId>software.amazon.awssdk</groupId>
      <artifactId>dynamodb</artifactId>
    </dependency>
</dependencies>
```

OpenPGP-Schlüssel für den AWS SDK for Java

Alle öffentlich verfügbaren Maven-Artefakte für AWS SDK for Java sind mit dem OpenPGP-Standard signiert. Der öffentliche Schlüssel, den Sie zur Überprüfung der Signatur eines Artefakts benötigen, ist im folgenden Abschnitt verfügbar.

Aktueller Schlüssel

Die folgende Tabelle enthält OpenPGP-Schlüsselinformationen für die aktuellen Versionen des SDK for Java 1.x und SDK for Java 2.x.

Schlüssel-ID	0xAC107B386692DADD
Typ	RSA
Größe	4096/4096
Erstellt	2016-06-30
Läuft ab	2024-10-08
Benutzer-ID	AWSSDKs und Tools < @amazon .com> aws-dr-tools
Schlüssel-Fingerabdruck	FEB9 209F 2F2F 3F46 6484 1E55 AC10 7B38 6692 HINZUFÜGEN

Um den folgenden öffentlichen OpenPGP-Schlüssel für das SDK for Java in die Zwischenablage zu kopieren, wählen Sie das Symbol „Kopieren“ in der oberen rechten Ecke.

```
-----BEGIN PGP PUBLIC KEY BLOCK-----

xsFNBFd1gAUBEACqbmmFbxdJgz1lD7wrlskQA1LLuSAC4p8ny9u/D2zLR8Ynk3Yz
mzJuQ+Kfjne2t+xTDex6MPJlMYpOviSWsX2psgvdmeyUpW9ap0lrThNYkc+W5fRc
buFehfbi9LSATZGJi8RG0sCCr5FsYVz0gEk85M2+PeM24cXhQIOZtQUjswX/pdk/
KduGtZASqNAYLKROmRODzUuaokLPo24pfm9bnr1RnRtwt5ktPAA5bM9ZZaGKriej
kT2lPffbBjp8F5AZvmGLtNm2Cmg4FKBvI04SQjy2jjrQ3wBzi5Lc9HTxDuHK/rtV
u6PewUe2WPlnxlXenhMZU1UK4YoSB9E9StQ2VxQiySLHSdxR7Ma4WgYdVLn9bOie
```

```
nj3QxLuQ1ZUKF79ES6JaM4tOz1gGcQeU1+UklgjFLuKwmzWRdEIFfxMyvH6qgKnd
U+DioH5mcUwhwffAAsuIJyAdMIEUYh7IfzJJXQf+fF+XfOCl6byOJFWrIGQkAzMu
CEvaCfwtHC2Lpzo33/WRFeMAuzzd0QJ4uz4xFFvaSOSZHMLHWI9YV/+Pea3X99Ms
0Nlek/LolAJh67MynHeVBOHKrq+fluorWepQivctzN6Y1NOkx5naTPGGaKWK7G2q
TbcY5SMnkIWfLFSougj0Fvmjczq8iZRwYxWA+i+LQvsR9WEXEiQffIWRoQARAQAB
zsFNBFd1gAUBEAC8zNArPWb3dPMThL2xAY+fS60vXdB1SkOtYJpDWpFgvo0d+VQ+
hV6XulGAHAS6xG1WHysPT9KejIRSgLG+e9CaM5yhsxNa1WFGUM4Q9ESo3t+a75Go
7xHIxgFjC046/O6Vh3g9N/PREeuG8zkZ3H2v5fmD+ejyPgk4W9sFL00zjRiZD0FK
VYR/j9uenEC/2NBcLuFy3q6cDfmCoDEOO62kXMnaGz3knzEK/X1SkcjsxRDq7zaQ
lQ1Kou+3dICwy4x5SJQ8jl+eeeEvF2C2/dXmDohb57tqUwioohMUQkmCtvZgEHjy
pUwgp0MTo25gWxkvJlSJKUOb6b1786WNySIzF2gxqlkkEmBl4RAssQkeXjrSmGws
MDyHNqyJeYFusl8sPaSpo+V2n0z+2B070Uq+wmf1S5A5FpegH0PZzzoNZo8I6Qxa
Zje9YSZUijGmZIdEBleRVt3Svhi8MYlnasd4bW2RK1sr7plkBf8QRe6biiQRF3KD
OSn5CbmXpAcHJ1ZHzRRdkXZDNQC6vCJxsy13O0TrhJtAV1Yq347uyUbVi291ISVg
roUVtprsmHoEk5GoOTHbg9SCSt+xi/FiJQC+ubWmIGXoFKMR3UmhDnnzobKcbnbs
/Hd981FdVghYYvq//gTAkJk0WxfGqO30wtXRndPOA0T+qhP3TE+LtGRJ+wARAQAB
wsFlBBgBCgAPBQJXdYAFAhsMBQkHhh+AAAoJEKwQezhmktrdTyEP/0HOVWHwQsaW
jMrGj0OOMFzxGUo8SBmYYTBs29VM8wBGDsPkYCjeZzU16i9iqDpDqxpyqmTigcjH
V8CDx/6xsMBLG2yKaKZ4m3+YnOQf/sQkyCvqiyMF9mS7pDYWy+mPhPuw8TDIfiqg
VhzjSpIMFWPqxVjn6KKbPN/QASr3Pf0cuP6qpHG+NAM6Q5dYkCebyvwzLmg1sVni
l6iSyJd1jBj3D34XrgWS9buyxBB2CjIM76WxfNViJ9zAaPI78X9v6PpDGn0kg6oL
zrusrvBjoZknKQm0SZ+41fx6xvrTPs8uPEzevzJBlkke6kw9+KagY8mrVX1ZenRg
+sY/4vxJreYWQeql67ggx+wFjKDcfhZA7m7OLHODysrGVCLcmuinUBaNlHmLDcGY
XZ+kMCoXfObpuCVByQmNJgEb47EIFlx/+TEeNHKMO+22xL1atFzXfkEVZck+NghL
ZyFDhS3g1bma7puU7r752uiJjA6Iv8+kHDXi+/V7GNpuiEFUYh69QQ2//CS5H51o
sC/Bkb9evSn/Lp8dMubtWAaXDGJMgw9vqZ55N02NK0fvF/IKHnGkvH28rv0OPCvO
WTA/MClv28y0PrSvcvMXnduLtkBEX7TISMPW+n+OTa63/z4YFfEZ7sFLrEm3Q3vJ
MN3mE5i3cw+JGXPSu0nTtgqk/oZv//SS
=Z9u3
-----END PGP PUBLIC KEY BLOCK-----
```

Dokumentverlauf

In diesem Thema werden wichtige Änderungen beschrieben, die im Laufe der Geschichte des AWS SDK for Java Entwicklerhandbuchs vorgenommen wurden.

Dieses Handbuch wurde zuletzt am 21. Mai 2024 veröffentlicht.

Änderung	Beschreibung	Datum
Wie legt man die JVM-TTL fest	Entfernen Sie die Anweisungen zum Festlegen der `networkaddress.cache.ttl` Sicherheitseigenschaft mithilfe einer Java-Befehlszeilen-Systemeigenschaft.	21. Mai 2024
the section called “Verkürzen Sie die SDK-Startzeit für AWS Lambda”	Aktualisieren Sie die HTTP-Client-Empfehlung, um die Startzeit für zu verkürzen AWS Lambda	14. Mai 2024
the section called “Serviceclient-Metriken”	Ordnen Sie die Elemente der Metriktabelle neu	1. Mai 2024
the section called “Fehlerbehebung”	Thema zur Fehlerbehebung hinzufügen.	26. April 2024
the section called “Bei jeder Anfrage gesammelte Metriken”	Fügen Sie neue vom SDK gemeldete Metriken hinzu.	26. April 2024
the section called “Legen Sie die JVM-TTL für DNS-Namenssuchen fest”	Ändern Sie die empfohlene TTL für die DNS-Suche auf 5 Sekunden.	23. April 2024
the section called “Zuordnungen von Paketnamen zu artifactId”	Fügen Sie dem Maven-ArtifactID-Zuordnungsthema einen Paketnamen hinzu.	17. April 2024

Änderung	Beschreibung	Datum
the section called “Verwenden Sie SDK-Metriken”	Fügen Sie dem Abschnitt „Metriken“ Konfigurationsdetails hinzu.	12. April 2024
the section called “IAM Policy Builder-API”	Fügen Sie Informationen zur IAM Policy Builder-API-Migration hinzu.	11. April 2024
???	Aktualisieren Sie die HTTP-Proxyinformationen.	3. April 2024
the section called “Sicheres”	Fügen Sie Anweisungen zur Deaktivierung von IMDSv1 hinzu.	14. März 2024
the section called “tep-by-steps-Anweisungen”	Fügen Sie step-by-step Migrationsanweisungen hinzu.	8. März 2024
Migrieren Sie zu Version 2	Migrationsthema aktualisieren.	14. Februar 2024
the section called “AWS CRT-basierte HTTP-Clients konfigurieren”	Fügen Sie Informationen über den synchronen AWS CRT-basierten HTTP-Client hinzu.	5. Januar 2024
the section called “Amazon Cognito Identity” und the section called “Amazon Cognito Identity Provider”	Amazon Cognito Cognito-Beispiele wurden in den Bereich Codebeispiele verschoben.	28. Dezember 2023
Verwenden Sie SDK-Funktionen	Das Thema SDK-Funktionen wurde überarbeitet.	11. Dezember 2023
OpenPGP-Schlüssel	Geben Sie den aktuellen OpenPGP-Schlüssel an.	6. Dezember 2023

Änderung	Beschreibung	Datum
the section called “Serialisierungsänderungen”	Beschreiben Sie die Serialisierungsunterschiede zwischen Version 1 und Version 2 des SDK for Java.	05. Dezember 2023
the section called “S3 Transfer Manager”	Fügen Sie einen Abschnitt hinzu, in dem die Änderungen im S3 Transfer Manager von Version 1 zu Version 2 detailliert beschrieben werden.	13. November 2023
the section called “Referenz zu Anmerkungen”	Fügen Sie eine Liste von Datenklassenanmerkungen hinzu, die mit dem DynamoDB Enhanced Client verwendet werden können.	30. Oktober 2023
???	Informationen zum Migrationsstatus von Bibliotheken und Dienstprogrammen von SDK for Java v1.x zu v2.x hinzufügen	17. Oktober 2023
???	Aktualisieren Sie das Gradle-Setup-Thema	17. Oktober 2023
the section called “Ignoriere Null-Attribute verschachtelter Objekte”	Fügen Sie Informationen zur DynamoDB Enhanced `@DynamoDbIgnoreNulls` Client-Anmerkung hinzu.	22. September 2023
the section called “Regionsübergreifender Zugriff”	Fügen Sie Informationen zum regionsübergreifenden Zugriff auf Amazon S3 S3-Buckets hinzu.	31. August 2023

Änderung	Beschreibung	Datum
the section called “Leere Objekte beibehalten”	Fügen Sie einen Abschnitt hinzu, der die `@DynamoDb PreserveEmptyObject` Anmerkung behandelt.	25. August 2023
???	Aktualisieren Sie den Service-Client-Bereich.	15. August 2023
the section called “Empfehlungen von Kunden”	Seit Version 0.23 unterstützt AWS CRT auf Musl basierende Betriebssysteme wie Alpine Linux. Die Empfehlungen für HTTP-Clients spiegeln nun die Musl-Unterstützung wider.	11. August 2023
the section called “Erstellen von IAM-Richtlinien”	Fügen Sie den Abschnitt IAM Policy Builder API hinzu	31. Juli 2023
the section called “Erste Schritte”	Korrigieren Sie mehrere Textfragmente im Abschnitt Erste Schritte des Themas DynamoDB Enhanced Client.	24. Juli 2023
the section called “HTTP-Proxys konfigurieren”	Fügen Sie Informationen und Beispiele zur Unterstützung von HTTP-Proxys für jeden HTTP-Client hinzu.	02. Juni 2023
Reorganisieren Sie das Inhaltsverzeichnis	Werben Sie den Codebeispiele Bereich und führen Arbeiten mit AWS-Services Sie ihn zu Inhaltsverzeichnis einträgen der obersten Ebene herauf.	24. Mai 2023

Änderung	Beschreibung	Datum
the section called “Protokollierungsabhängigkeit hinzufügen”	Gradle-Abhängigkeiten im Logging-Bereich anzeigen.	23. Mai 2023
the section called “Arbeiten Sie mit paginierten Ergebnissen”	Thema zur Paginierung aktualisieren.	18. Mai 2023
the section called “Richten Sie ein Gradle-Projekt ein”	Aktualisieren Sie das Gradle-Projekt-Setup.	3. Mai 2023
Verbesserte DynamoDB-Client-API	Das neu geschriebene Thema DynamoDB Enhanced Client API wurde veröffentlicht.	28. April 2023
Aktualisieren Sie die Anweisungen des Tutorials „Erste Schritte“	Der Maven-Archetyp wurde dahingehend geändert, dass er die Option für CredentialsProvider enthält; die Anweisungen wurden entsprechend geändert.	11. April 2023
the section called “Empfehlungen von Kunden”	Entscheidungshilfe für HTTP-Clients hinzugefügt	30. März 2023
Aktualisierungen der bewährten Methoden für IAM	Aktualisierter Leitfaden, angepasst an die bewährten IAM-Methoden. Weitere Informationen finden Sie unter Bewährte IAM-Methoden.	14. März 2023
the section called “Laden Sie die Profilanmeldedaten neu”	Fügen Sie einen Abschnitt zum erneuten Laden von Profilanmeldedaten hinzu.	9. Februar 2023

Änderung	Beschreibung	Datum
the section called “AWS CRT-basierte HTTP-Clients konfigurieren”	Thema für die GA-Version aktualisieren.	8. Februar 2023
the section called “Mit Amazon EC2 EC2-EC2-Instance-Metadaten arbeiten”	Fügen Sie ein Beispiel mit Anleitung für den Java SDK-Client für den Amazon S3 S3-Instance-Metadatenservice hinzu.	1. Februar 2023
the section called “Verwenden Sie einen performanten S3-Client”	Fügen Sie einen Abschnitt für den AWS CRT-basierten S3-Client hinzu.	19. Dezember 2022
the section called “Dateien und Verzeichnisse übertragen”	Aktualisieren Sie die Amazon S3 Transfer Manager-Beispiele für die GA-Version.	19. Dezember 2022
the section called “Bewährte Methoden”	Abschnitt mit bewährten Methoden hinzugefügt.	18. November 2022
the section called “Lädt temporäre Anmeldeinformationen aus einem externen Prozess”	Es wurde ein Abschnitt zum Laden von Anmeldeinformationen aus einem externen Prozess hinzugefügt.	15. November 2022
the section called “Serviceclient-Metriken”	Die Liste der Metriken wurde mit den Anforderungen zur Nutzung des HTTP-Clients aktualisiert.	9. November 2022
the section called “Dateien und Verzeichnisse übertragen”	Der Beispielcode wurde korrigiert.	02. November 2022

Änderung	Beschreibung	Datum
the section called “Verkürzen Sie die SDK-Startzeit für AWS Lambda”	Aktualisierter Abschnitt mit zusätzlichen Optionen zur Verkürzung der Lambda-St artzeit.	1. November 2022
the section called “HTTP-Cli ents”	Es wurden Konfigurationsinfo rmationen hinzugefügt, um alle HTTP-Clients im SDK abzudecken.	26. Oktober 2022
the section called “Protokol lierung”	Das Thema Protokollierung wurde aktualisiert und enthält nun Informationen zur Drahtprotokollierung für alle HTTP-Clients.	4. Oktober 2022
the section called “AWS Datenbankdienste”	Es wurde ein Übersicht sabschnitt über AWS Datenbankdienste und das SDK for Java 2.x hinzugefügt.	13. September 2022
EC2-Classic Networking geht in den Ruhestand	EC2-Classic geht am 15. August 2022 in den Ruhestand.	28. Juli 2022
the section called “Zusätzliche Authentifizierungsoptionen”	Aktualisierung der Abhängigk eit, die für die Single Sign-On-Authentifizierung erforderlich ist.	18. Juli 2022
the section called “Transport Layer Security (TLS)”	Aktualisieren Sie die TLS-Sicherheitsinformationen.	8. April 2022

Änderung	Beschreibung	Datum
the section called “Zusätzliche Authentifizierungsoptionen”	Es wurden weitere Informationen zum Einrichten und Verwenden von Anmeldeinformationen hinzugefügt.	22. Februar 2021
the section called “Richten Sie ein GraalVM Native Image-Projekt ein”	Neues Thema zum Einrichten eines GraalVM Native Image-Projekts.	18. Februar 2021
the section called “Umfrage zum Status der Ressourcen”	Waiters veröffentlicht; Thema für das neue Feature hinzugefügt.	30. September 2020
the section called “Verwenden Sie SDK-Metriken”	Metriken veröffentlicht; Thema für die neue Funktion hinzugefügt.	17. August 2020
the section called “Amazon SNS”	Beispielthemen für hinzugefügt Amazon SNS.	30. Mai 2020
the section called “Verkürzen Sie die SDK-Startzeit für AWS Lambda”	Thema AWS Lambda Funktionsleistung hinzugefügt.	29. Mai 2020
the section called “Legen Sie die JVM-TTL für DNS-Namenssuchen fest”	Das Thema JVM TTL DNS-Caching wurde hinzugefügt.	27. April 2020
the section called “Richten Sie ein Apache Maven-Projekt ein”, the section called “Richten Sie ein Gradle-Projekt ein”	New Maven und Gradle haben Themen eingerichtet.	21. April 2020
the section called “Transport Layer Security (TLS)”	Hinzufügung von TLS 1.2 zum Sicherheitsabschnitt.	19. März 2020

Änderung	Beschreibung	Datum
the section called “Abonnieren von Amazon Kinesis Data Streams”	Kinesis Stream-Beispiele hinzugefügt.	2. August 2018
the section called “Arbeiten Sie mit paginierten Ergebnissen”	Thema der automatischen Paginierung hinzugefügt.	5. April 2018
???	Beispielthemen für IAM Amazon EC2, CloudWatch und hinzugefügt DynamoDB.	29. Dezember 2017
the section called “Amazon S3”	Getobjects-Beispiel für Amazon S3 hinzugefügt.	7. August 2017
the section called “Verwenden Sie asynchrone Programmierung”	Asynchron-Thema hinzugefügt.	4. August 2017
GA-Version der 2.x AWS SDK for Java	AWS SDK for Java Version 2 (v2) veröffentlicht.	28. Juni 2017

Die vorliegende Übersetzung wurde maschinell erstellt. Im Falle eines Konflikts oder eines Widerspruchs zwischen dieser übersetzten Fassung und der englischen Fassung (einschließlich infolge von Verzögerungen bei der Übersetzung) ist die englische Fassung maßgeblich.